This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Gj -V 489.2

HARVARD UNIVERSITY

LIBRARY

OF THE

MUSEUM OF COMPARATIVE ZOÖLOGY

4067

Bought

July 20, 1942.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Obersteuerrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, V. Heft.

Nr. 49—60.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1866.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

40-6

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, V. Heft.

Nr. 49—60.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1866.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

1867 7/16

4067

Museum of Comparative Zoology
JUL 20 1942
LIBRARY

Inhalt.

I. Angelegenheiten der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Seite

Verzeichniss der im Jahr 1865 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc. 45
Angekaufte Schriften etc. 1865 111

II. Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im 2. Halbjahr 1865 dem Verein zugesendeten Schriften etc. 29
Ab- und Zugang von Vereinsmitgliedern im Jahr 1865 112
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1865 128
Verzeichn. der dem Verein im 1. Halbj. 1866 zugesend. Schriften etc. 158

III. Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Erklärung der geschäftsführenden Ausschuss-Mitglieder 14
Verzeichniss der dem Verein im 2. Halbjahr 1865 zugesendeten Schriften etc. 31
Desgl. im 1. Halbjahr 1866 143
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1865 191
Die Herausgabe der Section Alzey 191

IV. Mittheilungen aus der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 126. Die Grossherzogliche Hofbibliothek 1
„ 127. Vergleichende meteorologische Beobachtungen zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel im October 1865 9
„ 128. Desgl. im November 1865 10
„ 129. Der Verkehr auf der Main-Neckarbahn während der Jahre 1861 bis 1863 17
„ 130. Zusammenstellung über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1864 . . 25
„ 131. Summarische Uebersicht der Culturkosten in den Domanial-Waldungen in der Finanz-Periode von 1860 bis 1862 26
„ 132. Vergleichende meteorol. Beobacht. im December 1865 28
„ 133. Die Geburten, Sterbfälle und Heirathen in dem Grossh. Hessen im Jahr 1864 33
„ 134. Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Grossh. Hessen im Jahr 1862 und 1863 40
„ 135. Die Eisverhältnisse des Rheins, insbes. bei Mainz, im December 1865 43
„ 136. Vergleichende meteorol. Beobacht. im Januar 1866 . 44
„ 137. Die in der Grossh. Münze zu Darmstadt im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts geprägten Geldsorten 49. 71.
„ 138. Uebersicht der in den Jahren 1859—1864 im Gr. Hessen ertheilten Schurfscheine, Muthscheine (einschliessl. Muthungs-Verlängerungen), Belehnungen, Permissionen und Concessionen 56
„ 139. Uebersicht über die im Jahr 1864 ertheilten Schurfscheine und Muthscheine (einschliessl. deren Verlängerungen) 58

Digitized by Google

Seite

Nr. 140. Uebersicht über die Ende 1864 noch in Gültigkeit bestandenen Belehnungen, Permissionen u. Concession. 60
„ 141. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Februar 1866 64
„ 142. Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1864 . . . . . 65. 81
„ 143. Zur Statistik der Bewegung der Bevölkerung . . . 76
„ 144. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im März 1866 . 78
„ 145. Zusammenstellung über die am 3. December 1864 innerhalb der Grenzen des Grossherzogth. Hessen anwesenden Ausländer 87
„ 146. Die Zahl der Wohnräume in dem Grossh. Hessen . . 89
„ 147. Uebersicht der im Monat März 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen, verglichen mit den betr. Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 u. 1865 . 96
„ 148. Vergleichende Zusammenstell. der Resultate der meteorol. Beobacht. im Jahr 1865 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel . . . 97
„ 149. Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossh. Hessen in den Jahren 1864 u. 1865 98
„ 150. Uebersicht des Viehstandes nach der Aufnahme vom 4. December 1865 99
„ 151. Uebersicht des Verkehrs auf der Schiffbrücke bei Worms und den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1865 106
„ 152. Uebersicht des Personen-Verkehrs zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1864 u. 1865 106
„ 153. Zusammenstellung der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen für 1864 und 1865 107
„ 154. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rösselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1866 108
„ 155. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im April 1866 . 109
„ 156. Desgl. im Mai 1866 110
„ 157. Uebersicht der im April 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 111
„ 158. Uebersicht des Postverkehrs im Gr. Hessen im J. 1865 113
„ 159. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juni 1866 . 115
„ 160. Die Ernte-Erträge im Jahr 1865 116
„ 161. Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1863 . 123
„ 162. Desgl. für 1864 124
„ 163. Statistik der Waldungen im Grossh. Hessen nach Erhebungen im Jahr 1861 . . . . . 129. 152
„ 164. Zusammenstellung des Ertrags an Getränkeabgaben im Jahr 1865 140
„ 165. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juli 1866 . . 142
„ 166. Uebersicht der im Mai 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 143
„ 167. Meteorol. Beobacht. des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1865 145
„ 168. Vergleichende meteorol. Beobacht. im August 1866 . 157
„ 169. Uebersicht der im Juni 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 158

Digitized by Google

Seite

Nr. 170. Die Wasserstände des Rheins, des Mains, des Neckars und der Lahn 161. 185
„ 171. Vergleichende meteorol. Beobacht. im September 1866 172
„ 172. Uebersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Jahr 1865 173
„ 173. Uebersicht der im Juli 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 176
„ 174. Gebietsabtretungen in Folge des Friedensvertrags vom 3. September 1866 177
„ 175. Uebersicht der im August und September 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 178
„ 176. Vergleichende meteorol. Beobacht. im October 1866 . 179
„ 177. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1866 180
„ 178. Desgl. im Juli, August und September 1866 181
„ 179. Vergleichung der Viehsalzconsumtion im Jahr 1865 mit der Bevölkerung, dem Viehstande u. dem Viehsalzbedarf 182
„ 180. Uebersicht über die Anzahl der Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen im Gr. Hessen nach dem Bestand Ende 1865 183

V. Geologische Correspondenz.

XXXIV. Haifischreste im Meeresthon bei Nierstein. Von R. Ludwig 11
XXXV. *Pinna rugosa* Ldwg. und *Acerotherium incisivum* Kaup, in den tertiären Kalklagern von Weisenau. Von R. Ludwig 11
XXXVI. Foraminiferen in den marinen Tertiärthonen von Offenbach, Kreuznach, Eckardroth und Alsfeld. Von R. Ludwig . 79
XXXVII. Aus den Sectionen Bingen und Mainz. Von Grooss . . 125

VI. Notizen.

Zur Literatur der Naturkunde und Statistik des Grossh. Hessen und der angrenzenden Gegenden 12

VII. Anzeigen.

Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. Herausgegeb. von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik 16. 176
Geologische Specialkarte des Grossh. Hessen. Herausgegeb. vom mittelrheinischen geologischen Verein 192

VIII. Berichtigungen 48. 80. 192

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 49. **Januar** **1866.**

Mittheilungen.

Die Grossherzogliche Hofbibliothek.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 126.]

Diese Bibliothek, eins der schönen Denkmale grossartiger und umsichtiger Fürsorge Grossherzogs Ludewigs I. für Förderung von Bildung, Wissenschaft und Kunst, wurde auf seinen Befehl im Jahre 1817 zum allgemeinen Gebrauch für eröffnet erklärt (laut Bekanntm. vom 11. Sept. 1817, in Nro. 110 d. Gr. Hess. Zeit. 1817), obgleich man damals kaum mit der Katalogisirung und Ordnung der zu jener Zeit bereits vorhandenen verschiedenen Bibliotheken, Sammlungen und Erwerbungen, aus welchen sie erst als ein Ganzes gebildet werden sollte, begonnen hatte.

Von dieser Zeit an bis jetzt, also im Laufe von nahe 50 Jahren, hat sich die Zahl der Bücher u. s. w. fortdauernd vermehrt und sind zugleich die Arbeiten der Katalogisirung, Ordnung, Revisionen und Ausscheidung ununterbrochen fortgesetzt worden, neben der eben so ununterbrochenen Benutzung von Seiten eines stets zahlreicheren Publicums.

Nach einer auf Grund der vorhandenen Kataloge jüngst vorgenommenen Zählung beläuft sich nunmehr **der jetzige Bestand** der Grossh. Hofbibliothek auf.

1) 125495 gedruckte Werke = 376485 Bände (nach d. üblichen bibliothecarischen Rechnung);
2) 74000 Dissertationen u. kleinere Schriften (in abges. Samml.) insgesammt 199495 Werke = 450485 Bände;
3) 3000 Handschriften;
4) Karten in Blättern (abges. Samml.; die zu Büchern gehörenden nicht mitgerechnet) 12000;
5) Dubletten 28—30000 Bände.

Digitized by Google

Mit diesem Bestande nimmt die Gr. Hofbibliothek unter den Bibliotheken des Landes, sowie unter den grösseren uns näher gelegenen Bibliotheken, z. B. Frankfurt, Marburg, Karlsruhe, Würzburg, die erste Stelle ein, unter den grösseren öffentlichen Bibliotheken Deutschlands überhaupt aber die 4.

München, Hof- u. Staats-B.	560000	Bände.	22000	Handschr.
Berlin, königl. Biblioth.	500000	„	10000	„
Dresden,	482000	„	2800	„
Darmstadt	450485	„	3000	„
Wien, kaiserl. Hof-B.	403000	„		
Stuttgart, kön. B.	380000	„		
Göttingen, Univ.-B.	360000	„		
Breslau, kön. u. Univ.-B.	300000	„		

Ueber den sämmtlichen Bestand der Gr. Hof-Bibl. sind Inventarien und Kataloge — theils definitive, theils vorbereitende — vorhanden, nehmlich:

I. Druckwerke

a) über 125495 W., = 376485 Bände, ein nach dem vortrefflichen Schleiermacherischen System bibliothekarisch u. bibliographisch genau gearbeitetes, systematisches Inventarium (Hauptkatalog);

b) über dieselbe Abtheilung ein genauer alphabetischer Katalog.

Diese Abtheilung ist systematisch sehr speciell gegliedert und aufgestellt. Die grossen Unterabtheilungen sind — 25 an der Zahl — bezeichnet durch ebensoviel Buchstaben des Alphabets, und stellen jede für sich gewissermassen eine kleine Specialbibliothek oder Fachbibliothek dar.

Es sind folgende in folgendem Bestande:

Abth. 1)(A.) Allgemeine Encyclopädie u. Literärgeschichte 6826 W. = 20748 B.

2)(B) Gesammelte Werke u. vermischte Schriften (vielseitigen Inhalts) 2398 W. = 7194 B.

3)(C.) Linguistik u. Theorie d. Schönen Wiss. 3379 W. = 10137 B.

4)(D.) Philologie und classische Literatur (mit Ausschluss d. Historischen) 6036 W. = 18108 B.

5)(E.) Schöne Literatur in neueren Sprachen 7916 W. = 23748 B.

6)(F.) Schöne Künste (hauptsächlich Theorie) 1489 W. = 4467 B.

7)(G.) Allgemeine Geschichte (sog. Universal-Geschichte, einschl. Allgemeine Geographie und hist. Hülfswissenschaften 2939 W. = 8817 B.

8)(H.) Allg. Archäologie, Statistik und Ethnographie, mit Einschluss der Gesch. d. polit. Verhältnisse überh. und d. Kriegs- u. Friedens-Geschichte 1815 W. = 5445 B.

9) (I.) Allgem. Religions- und Kirchengeschichte (das einzelne Länder etc. Betr. ist der Gesch. dieser zugetheilt) 3842 W. = 11526 B.

Digitized by Google

10—13) (K-N.) Landeskunde u. Gesch. der europäischen Staaten, sog. Specialgeschichte, zusammen 24048 W. = 72252 B.

14) (O.) Geogr. u. Gesch. der aussereuropäischen Welttheile; und Biographie 7640 W. = 22920 B.

15) (P.) Mathematik, Physik, Chemie, Astronomie: 5911 W. = 17733 B.

16) (Q.) Naturgeschichte 4851 W. = 14533 B.

17) (R.) Oeconomische und technolog. Wissensch., Bergbau, Forst- u. Jagdwesen, Handel und Schiffahrt, und Militärwissenschaften (d. eig. Histor. bei andern betr. hist. Abth.) - 5297 W. = 15891 B.

18—19) (S. T.) Medicin zusammen 16662 W. = 49986 B.

20) (U.) Philosophie, Pädagogik, sog. Geheime Wissenschaften (auf Theologie, Jurisprudenz u. s. w. sich Beziehendes bei diesen Abth.) 2349 W. = 7074 B.

21—22) (V-W.) Theologie (Kirchengesch. s. oben bei I.) 10223 W. = 30669 B.

23—25) (X. Y Z.) Jurisprudenz und Staatswissenschaften (das rein Historische, sowie d. Staatsrecht d. einzelnen Länder etc. bei d. betr. hist. Abth. zusammen 11719 W. = 35157 B.

c) über die Dissertationen etc., 74000, in mehrere Abtheilungen getheilt, theils alphabetisch, theils systematisch katalogisirt. Darunter eine grosse juristische Sammlung v. 18000 St. für sich; 15000 medicinische; 12000 historische etc.

d) über die Dublettensammlung ein alphabetischer Katalog.

II. über die Handschriften

3000 — ein systematischer u. ein alphabetischer Katalog.

III. über die Kartensammlung

12000 Bll., ein systematischer Katalog.

Die einzelnen Werke dieser Abtheilungen sind alle vollständig numerirt.

Der Zuwachs (die Accessionen) hat nach einer aus den betr. Accessionskatalogen sich ergebenden Zählung in den 5 Jahren 1860—1864 im Ganzen betragen:

11585 Bände an Druckwerken, 419 Blätter Karten

eine Anzahl Handschriften und einige umfangreiche sehr werthvolle Collectaneensammlungen.

Es veranschlagt sich demnach die jährliche Vermehrung in der angegebenen Zeit durchschnittlich auf 2300 Bände Druckwerke, 80—90 Bll. Karten.

Von jenen 11585 Bänden kamen auf die einzelnen Abtheilungen:

A. 1096.	G. 379.	Q. 546.
B. 665.	H. 288.	R. 533.
C. 222.	I. 252.	S—T. 1275.
D. 360.	K—N. 2207.	U—W. 753.
E. 340.	O. 1060.	X—Z. 894.
F. 199.	P. 516.	

Digitized by Google

Aus einer, aus früheren Revisionen herrührenden, zurückgestellten Mischsammlung (über 27,000 B.) wurden mehrere tausend B. als Dubletten verglichen und ausgeschieden; diese Arbeit wird fortgesetzt.

Der Bestand der Grossh. Hofbibliothek hat sich vermehrt durch Ankauf, durch die Ablieferung gesetzlicher Pflichtexemplare aus dem inländischen Verlag, und durch Geschenke. Diese letzteren haben in dem angenommenen 5jährigen Zeitraume betragen:

über 600 Bände Druckwerke.
900 Dissertationen, Programme etc.
6 Karten in 10 Bll.
Alles obenangeführte Handschriftliche.

Die Hofbibliothek verdankt diese Geschenke theils der huldvollen Gewährung S. K. H. des Grossherzogs und der übrigen hohen Glieder des Grossherzoglichen Hauses, sowie JJ. Majestäten des Kaisers Alexander II. von Russland und des Königs v. Hannover, theils der wohlwollenden Berücksichtigung und Unterstützung der Grossh. Ministerien. Unter denjenigen, welche ausserdem die Hofbibliothek mit Geschenken, zum Theil sehr reichlich, bedacht haben sind zu erwähnen die Regierungen von Bayern, Preussen, Württemberg, Belgien, Brasilien, der Nordamericanischen Union und mehrerer Staaten derselben; die Universitäten Heidelberg und Christiania in Norwegen, Giessen; inländische und andere deutsche Vereine und von ausserdeutschen insbes. die gelehrten Gesellschaften zu Brüssel u. zu Dublin, die der Naturforscher zu Moskau, die Smithsonian Institution zu Washington, die Nordameric. orientalische Gesellschaft; ferner über 100 Privatpersonen, sowohl Angehörige des Grossherzogthums, (zum Theil solche, welche in weiter Ferne ihres Heimathlandes gedachten), als auch aus andern Theilen Deutschlands. Die Hofbibliothek hat Geschenke von Privaten erhalten aus Italien, Frankreich, Grossbritanien, Dänemark, Russland, Niederländisch Indien, Nordamerica, Brasilien. Insbesondere möchte hier zu erwähnen sein eine Schenkung von mehr als 700 Dissertationen von Seiten des Hrn. Prälaten Dr. Zimmermann, sowie derjenigen des badischen Vice-Consuls, Buchhändlers H. Laemmert in Rio de Janeiro, welcher der Hofbibliothek den grössten Theil seines reichen brasilisch-portugiesischen Verlags (267 Bände, darunter mehrere Kupferwerke) zum Geschenk gemacht hat.

Der eigentliche Werth einer grossen, für allseitige u. wissenschaftliche Benutzung bestimmten Bibliothek wird — und das mit Recht — nicht allein in die Menge der darin aufgehäuften Werke oder in ihre Raritäten und Curiositäten gesetzt (an welchen letzteren übrigens die Hofbibliothek auch keinen Mangel hat) sondern noch mehr in deren inneren gediegenen Gehalt, in eine gewisse, der ihr gestellten Aufgabe entsprechende, wenigstens relative Vollständigkeit, und in ihr Fortschreiten mit der Entwickelung der Wissenschaften und Künste. Die Grossh. Hofbibliothek, eine der

Digitized by Google

jüngsten grösseren Bibliotheken in Deutschland, nimmt in dieser Beziehung eine achtungswerthe Stelle unter ihren Schwesteranstalten ein und erfreut sich der Anerkennung der Gelehrten und der Fachmänner. Die Hofbibliothek hat das Glück gehabt, dass ihre Organisation in der Person des verstorbenen Geh. Cabinets-Secretärs, Geheimenraths A. Schleiermacher einem Manne anvertraut wurde, welcher mit umfassender Gelehrsamkeit literarischen Scharfblick, practisches bibliothecarisches Geschick, bedeutende Arbeitskraft, feste Ausdauer und rastlose Thätigkeit verband. Ihm gebührt das Verdienst, die grossartige Idee des fürstlichen Stifters vollständig erfasst, die reichen Mittel welche dessen Munificenz gewährte, zu Anschaffungen auf das Zweckmässigste und Würdigste verwendet und die erforderlichen Einrichtungen der Hofbibliothek so angeordnet zu haben, dass sie den Anforderungen für die richtige Verwaltung einer solchen Anstalt, nach den Ansprüchen und Bedürfnissen der gelehrten Welt, der Wissenschaft und der fortgeschrittenen neueren Bibliothek-Praxis entsprechen. Auf diesen Grundlagen und in diesem Geiste ist bis jetzt die Verwaltung der Hofbibliothek fortgeführt worden.

Die Hofbibliothek hat dadurch einen vorwiegend wissenschaftlichen, universellen Character erhalten und behalten. Sie ist auf das Gesammt-Gebiet der Wissenschaften angewiesen, so dass kein Theil derselben, keine Sprache, kein Land, kein Volk, keine Zeit principiell ausgeschlossen ist.

Bei einem genaueren Eingehen macht sich sehr bald diese Gediegenheit, eine gewisse Vollständigkeit, soweit dieselbe für eine Bibliothek überhaupt und unter bestimmten Verhältnissen erreichbar ist, sowie insbesondere eine sehr gleichmässige Berücksichtigung der einzelnen Abtheilungen bemerkbar.

Ueber einige Theile, welche etwa ein besonderes Interesse erwecken möchten, sei hier Folgendes bemerkt:

Die Hofbibliothek besitzt Werke in den meisten Sprachen der Erde, soweit Schriftwerke in denselben erschienen sind. Sie besitzt Handschriften von den ältesten Zeiten u. solche, welche durch Schrift oder durch sonstige Ausstattung, namentlich durch Miniaturen etc. nicht bloss für den Paläographen, sondern auch für den Kunstfreund von Werth sind, interessante orientalische Handschriften etc.

Von den Erzeugnissen der Buchdruckerkunst findet man Tafeldrucke, aus der Zeit vor der Erfindung des Typendrucks durch unsern Landsmann Gutenberg, sowie die ältesten, seltensten Erzeugnisse aus seinen Werkstätten und denen seiner nächsten Nachfolger, Erzeugnisse, welche man mit dem Namen der Incunabeln oder Wiegendrucke zu bezeichnen pflegt. Es sind deren in der Hofbibliothek eine sehr grosse Anzahl; dazu gesellen sich andere interessante spätere Druckerzeugnisse aus europäischen und nicht europäischen Gegenden, und diese wieder in mannigfaltigen Gestaltungen.

Digitized by Google

Es sind ferner zu erwähnen die vielen eigentlichen und öfters sehr reich ausgestatteten Kupferwerke in allen Fächern, über 1100 Bände allein in Gross Folio, ohne solche in gewöhnlichem Folio oder in andern Formaten hinzuzurechnen.

In dem Besitzthum der Hofbibliothek tritt ferner eine sehr beträchtliche Anzahl von Schriften der bedeutendsten gelehrten Gesellschaften und Academien, sowohl für die Wissenschaften überhaupt, als für besondere Zweige derselben, und zwar aus allen europäischen Ländern, ebenso auch aus Asien, America u. Agypten. Daran reiht sich eine nicht minder grosse Anzahl von literarischen und wissenschaftlichen Zeitschriften (Journalen), ebenfalls sowohl allgemeine als specielle und ohne Ausschluss einer Sprache. Desgleichen ist zu erwähnen die relativ sehr vollständige Sammlung von Gesetz- und Regierungsblättern, insbes. der deutschen Staaten.

Die abgesonderte Kartensammlung enthält ausser vielen älteren, jetzt zum Theil sehr selten gewordenen, für den Historiker, Statistiker und für manche staatsrechtliche Fragen immer noch erwünschten Karten — die besten neueren auf Grundlage genauer Vermessungen bearbeiteten bekanntlich als sehr umfangreichen Karten der europäischen Staaten; ferner viele gute Karten über aussereuropäische Länder, geognostische, astronomische u. a. Hierbei sind nicht mit einbegriffen die in der Hauptabtheilung eingereihten Atlasse, noch diejenigen, welche Büchern als Bestandtheile beigegeben sind, durch deren Zuzählung die Summe der als in der Hofbibliothek befindlich anzuführenden Karten sich um ein Beträchtliches höher stellen würde.

Die Benutzung der Grossh. Hofbibliothek.

Der Grossh. Hofbibliothek ist — wie bekannt — ein bedeutender Theil des Grossh. Residenzschlosses eingeräumt, nehmlich die beiden oberen Stockwerke des ganzen östlichen Flügels desselben, mit dem daran gränzenden östlichen Pavillon und einem der Entresolzimmer. In dem mittleren Stockwerke sind zwei geräumige, helle Säle — der eine für die Arbeiten der Bibliothecare, der andere als Lesesaal verwendet und mit den angemessenen Hülfsmitteln und Bequemlichkeiten versehen. In jenem befinden sich zugleich die verschiedenen Kataloge, sorgfältig rubricirt und etiquettirt, für jede bibliothecarische Behandlung handhablich eingerichtet.

Diese nach richtigen bibliothecarischen Grundsätzen angelegten und fortgeführten Kataloge, — (ein Haupterforderniss für jede Bibliothek, welche Anspruch machen will auf Anerkennung als einer brauchbaren,) das Resultat einer consequenten, unablässigen Arbeit, ermöglichen mit der Unterstützung durch eine gut unterhaltene Numerirung und Aufstellung den Beamten der Hofbibliothek, auch den andern Theil ihrer schönen Aufgabe zu erfüllen, d. h.

Digitized by Google

nach der Intention des fürstlichen Stifters die Hofbibliothek für Jedermann, Gelehrte und Nichtgelehrte, soviel als nur möglich nützlich und brauchbar zu machen, in der Art, dass nicht nur über einzelne bestimmt und richtig angegebene Bücher rasche Auskunft ertheilt werden kann, sondern dass auch andere weitergehende, Desiderien (z. B. über die in der Hofbibliothek zu findenden Hülfsmittel für das Studium oder Bearbeitung irgend eines Gegenstandes u. s. w.) baldige und genügende Erledigung finden.

Diess in Verbindung mit den liberalen Einrichtungen und dem guten wissenschaftlichen Rufe der Hofbibliothek hatte und hat eine erfreulich starke Benutzung derselben zur Folge, nicht nur in den Kreisen der eigentlichen Gelehrten im Inlande u. auch im übrigen Deutschland, sondern auch in allen andern Schichten der einheimischen Bevölkerung, welche das Bedürfniss der Belehrung empfanden.

Es ist hierbei die Bemerkung hinzuzufügen, dass auf Allerhöchste Anordnung schon seit einer Reihe von Jahren den Docenten der Landesuniversität Giessen die allgemeine Berechtigung zur Benutzung der Hofbibliothek verliehen worden ist, und somit der Universität aus dieser subsidiären Ergänzung der Universitäts-Bibliothek eine wesentliche Unterstützung erwächst.

Die Hofbibliothek ist dem Publicum das ganze Jahr hindurch geöffnet: Montag — Samstag, Vormittags von 9—12 U.; Montag — Freitag, Nachm. v. 2—4 U., wöchentlich also 28 Stunden. Lese- u. Arbeitssaal werden im Winter geheizt. Geschlossen ist die Hofbibliothek nur Samstag Nachm., an Sonn- u. Feiertagen.

In den angegebenen Stunden kann in dem Lesesaale nach Maassgabe der betr. gesetzlichen Vorschriften Alles der Hofbibliothek bereits Einverleibte, sei es Druckwerk, Karte oder Handschrift zur Benutzung kommen.

In den Nachmittagsstunden v. 2—4 U. können unter Befolgung der darüber bestehenden Bestimmungen gedruckte Bücher auch ausserhalb des Locals der Hofbibliothek verliehen, die entliehenen aber nur in diesen Nachmittagsstunden wieder zurückgenommen werden.

Eine allgemeine ausnahmlose Zurücknahme aller entliehenen Bücher muss vorschriftmässig jedes Jahr stattfinden, für welche — mit bes. Rücksicht auf das Publicum — die gleich nach dem Osterfeste folgenden Tage als Zeitpunkt bestimmt sind.

Die Hofbibliothek hat in Benutzung des Publicums gegeben

a) ausserhalb der Hofbibliothek:

in dem Ausleihjahre	1859—60.	9290	Bände.
	1860—61.	10080	„
	1861—62.	10110	„
	1862—63.	9728	„
	1863—64.	8418	„

In dem angegebenen 5jährigen Zeitraume also insgesammt 37626 B. Für diese Berechnung sind die täglichen Einträge in dem

Digitized by Google

Ausleihjournale gezählt und auf jeden Eintrag nur 2 Bände gerechnet.

b) Die Benutzung in dem Lesesaale der Hofb. ist nach einer vieljährigen Erfahrung als doppelt so hoch anzunehmen. Es würde sich demnach dieselbe in den einzelnen genannten Jahren beziffern auf:

18580	B.
20160	„
20220	„
19456	„
16836	„
im Ganzen 105252	B.

Mithin lässt sich die Zahl der innerhalb eines Jahres in Benutzung gekommenen Bände durchschnittlich etwa auf 28500 annehmen.

Die Gesammtzahl der einzelnen benutzenden Personen und ihre Berufsart lässt sich mit Genauigkeit nicht angeben. Folgendes einzelne Beispiel mag hier genügen:

In den zur Aufbewahrung der vorschriftsmässigen Empfangbescheinigungen über auswärts entliehene Bücher dienenden Kapseln lagen am 17. Januar 1865, Empfangb. von 344 Personen, über 1872 Bände.

Diese 344 Personen vertheilten sich ohngefähr in folgender Weise auf die Berufsarten:

Juristen	70.
Theologen, Philologen, Lehrer	66.
Kameralisten	44.
Militärs	34.
Mathematiker, Physiker, Chemiker, Naturforscher	20.
Oeconomen u. Gewerbtreibende	17.
Künstler	16.
unbestimmten Berufs	30.
Damen	34.

In Bezug auf Benutzbarkeit steht die Hofbibliothek unter den deutschen grösseren Bibliotheken in der 2. Stelle, ja man darf vielleicht ihr die erste zuerkennen, indem sie in der Zahl der Lesestunden nur von der k. Hofb. in Wien übertroffen wird mit 49 St. wöchentlich, dagegen diese u. andere Bibliotheken wieder mancherlei Beschränkungen unterworfen sind, welche man in Darmstadt nicht kennt.

Das zur Bewältigung aller bei der Hofbibliothek nothwendigen Arbeiten und aller bei derselben vorkommenden Geschäfte verwendete Personal besteht laut Staatshandbuch dermalen aus 5 Beamten und 1 Diener. Mit dieser geringen Anzahl nimmt die Hofbibliothek unter den grösseren deutschen Bibliotheken die 7. Stelle ein. (Berlin 17, München u. Göttingen 14, Wien 12, Breslau 7, Dresden 6, Darmstadt 5 Beamte.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat October 1865

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 127.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.
1	5,1	2,4	3,3	5,5	4,5	5,5	1,6	17,3	17,6	17,0	17,4	14,5	18,0	15,9				n		r	
2	5,3	1,9	4,5	6,0	5,5	6,0	2,2	17,0	16,9	16,0	16,9	15,6	18,0	15,3				n			
3	5,4	3,0	5,5	5,4	6,0	6,0	5,0	17,0	17,0	15,5	16,8	18,0	18,0	12,2				n			
4	6,4	3,5	4,5	7,0	4,0	4,5	1,2	15,2	15,2	15,3	15,0	17,8	16,5	13,8							
5	3,5	2,1	—0,2	5,8	2,5	1,5	—2,0	13,2	13,0	13,5	13,5	12,2	15,0	12,7							
6	2,6	—0,9	—0,5	3,0	1,3	0,0	—2,6	11,8	11,4	12,5	10,8	10,8	13,0	12,2							
7	3,2	—0,5	—2,0	3,5	—0,4	—1,5	—3,1	13,5	13,3	12,5	12,6	10,5	14,5	12,0							n
8	3,3	0,0	—2,0	4,0	—0,3	—1,5	—3,4	16,0	15,7	14,5	14,2	15,0	15,0	13,1	r	r	r	r n	r	r	n
9	10,0	9,7	4,0	5,3	4,0	7,0	4,4	16,5	16,0	15,0	16,0	15,0	16,0	13,2	n	r	r		r	r	r
10	9,6	9,5	6,5	9,0	7,0	8,0	5,6	14,3	13,8	12,2	14,3	15,0	13,5	10,0	r	r	r n	r	r	r	r
11	9,6	9,6	7,5	9,0	8,0	4,5	7,4	14,0	14,4	13,3	12,8	14,0	13,5	14,8	r	r	n	r	r		r
12	8,0	7,6	5,7	7,9	4,5	5,0	7,3	13,3	13,3	13,2	13,5	13,0	14,0	11,5			n				
13	4,6	2,9	3,0	3,7	1,0	2,0	5,0	13,2	12,6	12,2	12,8	11,5	13,0	12,9	n	n		n			
14	3,6	1,4	1,0	3,8	3,2	3,0	2,5	12,3	11,5	11,0	12,5	12,5	13,0	10,2		r		n			r n
15	3,5	3,4	2,5	3,0	2,0	1,5	1,4	11,0	11,4	10,5	11,5	12,0	12,0	8,4		n	n				n
16	3,4	0,6	0,7	2,5	1,0	0,0	0,7	11,5	11,4	11,2	11,6	10,5	12,5	11,1				n		n	
17	4,3	2,4	3,0	4,0	2,0	1,5	5,0	10,8	11,7	10,0	9,3	10,5	11,0	11,3		n	r n		n	n	
18	9,2	7,1	4,0	7,5	6,0	6,0	6,8	14,8	14,0	14,0	14,4	14,0	15,0	13,2	r		r	r		r	
19	8,3	7,0	6,3	8,0	6,5	6,0	7,5	11,0	10,3	15,0	10,2	10,5	9,5	10,8	r	r	r	r	r	r	r
20	6,0	6,4	5,0	5,5	4,5	4,5	5,2	9,5	10,1	9,7	9,0	9,5	11,5	8,8	r	r	r	r		r	
21	4,0	4,1	—2,2	3,0	2,5	4,0	1,2	10,3	10,2	10,5	10,4	10,0	11,5	10,3			r			r	
22	5,8	3,7	4,0	5,5	3,0	4,0	4,5	10,0	10,2	10,0	9,2	10,5	9,0	9,3	r	r	r	r	r	r	r
23	8,6	8,5	6,5	7,0	5,0	8,0	8,0	10,1	10,4	10,2	11,2	11,0	10,0	11,8	r	r	r	r	r	r	r
24	8,0	8,5	6,0	8,0	5,0	7,0	5,0	11,2	11,2	10,5	10,8	11,5	11,0	10,3	r	r	r	r	r	r	r
25	7,2	8,4	7,0	7,2	7,2	7,0	6,8	10,2	10,2	9,6	8,8	11,5	12,0	9,2	r	r	r	r	r	r	r
26	5,8	7,1	5,0	6,7	5,5	5,5	5,9	9,9	10,2	10,0	9,5	10,0	10,5	9,5	r	r	r			r	r
27	7,1	7,2	6,0	7,2	6,0	6,5	6,5	10,2	10,4	10,2	10,5	11,0	11,5	10,0	r	r	r	r	r	r	r
28	4,0	7,4	6,2	7,0	6,0	6,0	6,1	9,2	8,8	7,5	9,4	9,5	9,5	8,1	r	r	r	r	r	r	r
29	1,4	1,2	—0,5	0,8	—0,3	—1,5	0,5	8,0	7,6	8,0	7,2	10,0	8,0	7,8	r	r	r	r		r	r
30	5,6	6,4	0,8	5,7	7,0	5,0	4,5	11,3	11,6	10,0	10,8	11,5	10,5	11,2	r	r	r	r	r	r	r
31	7,0	6,9	6,2	5,8	5,5	5,0	6,0	11,0	11,7	10,0	10,8	10,5	11,0	10,9	r	r	r	r			
	5,79	4,79	3,47	5,59	4,04	4,06	3,64	12,45	12,36	11,96	12,07	12,24	12,81	11,35	r 16	r 17	r 18	r 15	r 12	r 17	r 14
															n 2	n 3	n 5	n 7	n 1	n 2	n 4
								Mittel.							Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	9,12° R.
Michelstadt	8,58 „
Giessen	7,71 „
Mainz	8,83 „
Monsheim	8,14 „
Pfeddersheim	8,44 „
Cassel	7,50 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,857	Par. Zolle
Michelstadt	3,045	„ „
Giessen	2,440	„ „
Mainz	2,750	„ „
Monsheim	1,946	„ „
Pfeddersh.	1,591	„ „
Cassel	2,630	„ „

Gewitter.

24. P. 3 Nm.
25. Mch. 3 1/4 Nm. u. 6 Ab. G. 11 1/2 Vm. Ms. 6 1/2 Ab.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ Professor Dr. Hoffmann.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1865

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 128.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	5,3	3,7	5,2	5,0	1,5	1,5	4,2	9,4	9,0	9,0	9,0	9,1	10,0	9,8		r					
2	4,6	3,2	3,0	4,5	3,5	3,5	3,1	8,8	8,2	8,0	8,4	8,0	8,0	7,8	n						
3	3,7	3,0	— 0,5	3,5	2,5	3,0	1,2	7,9	6,8	7,0	7,4	7,2	7,0	7,3	r n	r n		r			n
4	3,5	3,7	2,0	3,5	2,5	2,0	3,0	5,4	5,0	5,2	4,6	4,5	6,0	3,8	r	r	r	r	r	r	r
5	3,7	3,5	2,2	3,7	2,5	3,0	3,8	6,8	5,4	6,5	6,2	6,7	6,0	6,2	r	r		r	r	r	r
6	4,1	4,2	3,7	4,5	3,5	3,5	3,5	6,4	6,0	6,0	6,0	7,1	7,0	5,4	r	n	r	r	r		r
7	4,9	4,5	4,0	5,0	4,0	4,5	4,2	8,4	7,4	7,5	7,8	7,1	7,0	6,9	r	r n	r	r	r	n	r
8	4,6	4,5	4,0	3,9	4,0	4,0	4,2	6,4	6,1	6,0	5,5	6,0	6,0	6,5							r
9	3,8	4,7	3,7	5,0	3,0	3,0	4,3	7,3	6,2	6,0	6,5	5,7	5,5	6,0	r	r	r	r	r	r	r
10	2,7	3,5	1,0	3,0	2,0	2,5	4,3	7,0	6,2	7,0	6,4	7,0	7,0	6,3			r				r
11	2,3	3,4	2,2	2,3	2,5	0,5	2,6	7,1	6,8	7,0	6,8	7,0	7,0	7,6	r n		r	r	r	r	r
12	2,6	1,6	4,0	4,5	3,0	3,5	4,8	7,4	7,2	8,0	7,5	6,0	8,0	8,2	r	r	r			r	r
13	— 0,4	— 1,8	— 3,6	— 0,2	— 0,5	— 1,5	— 1,6	5,0	7,2	4,8	4,5	4,0	6,0	6,1							
14	— 3,0	— 1,4	— 5,0	— 2,0	— 4,0	— 4,0	— 4,5	4,0	4,6	4,5	2,4	0,8	3,5	3,2		r					
15	— 2,6	— 2,5	— 5,0	— 3,0	— 5,0	— 5,0	— 2,4	4,2	5,5	3,5	2,0	1,0	3,5	4,3	r n		r	n			
16	2,2	2,9	1,5	1,3	0,0	0,0	2,1	6,2	5,3	3,8	4,4	5,0	5,0	4,9	r n	r	n	n	r	r n	r
17	3,3	3,4	1,3	2,0	3,0	3,0	0,5	7,0	7,0	7,0	5,0	6,0	7,0	5,7	r n	r	r n	r n	r	r n	r
18	6,0	5,6	2,5	5,0	4,0	4,0	2,8	9,2	8,6	8,5	8,0	7,5	8,5	8,5	r n	r		r	r	r	
19	2,4	0,7	2,0	1,2	1,0	0,5	4,0	7,0	7,4	6,0	4,0	5,0	8,0	8,3			n	n			
20	— 0,8	— 0,4	— 1,0	1,0	— 2,0	— 2,5	— 1,0	5,3	6,0	5,5	3,8	5,0	5,0	5,2	r n	n	r n	r n		r n	r
21	2,7	3,2	1,5	2,2	2,0	1,0	4,8	9,0	8,5	7,5	6,8	7,5	7,5	8,7	r n	r	r	r	r	r	
22	6,5	6,0	5,0	5,5	3,0	5,0	4,4	11,4	11,5	10,5	10,8	8,0	11,5	9,2	r	r	r	r	r	r	r
23	9,2	8,3	7,3	8,5	8,0	7,0	7,2	11,0	10,3	10,0	10,2	10,5	10,5	10,3	r	r	r	r n		r	
24	5,8	4,0	4,0	3,5	3,5	3,5	5,5	11,9	12,0	12,0	11,8	12,0	13,0	10,8	r	r	n	n		r	r
25	7,5	7,8	4,5	7,0	6,2	6,5	4,3	12,3	12,3	11,5	10,0	9,5	11,5	12,0		r			r	r	
26	6,0	4,7	5,8	4,3	3,2	5,0	4,8	10,0	9,9	10,6	8,8	11,2	10,0	11,8	r	r	r	r	r	r	r
27	5,4	4,8	4,5	5,0	5,0	5,0	5,2	8,8	8,2	8,5	7,2	8,0	9,0	10,3			r	r		r	
28	2,5	1,0	0,0	1,8	0,2	0,5	— 0,8	7,9	7,5	6,5	5,5	6,2	6,0	8,2	r n	r		r	r	r	n
29	5,3	5,0	2,0	4,8	2,2	3,0	2,9	7,3	7,0	6,0	5,5	6,5	6,5	7,8	r	r	r	r	r	r	r
30	2,5	2,7	1,5	1,3	0,5	0,0	4,2	6,3	5,6	4,5	3,6	4,5	3,0	6,0	r n	r	r	r	r	r	
	3,54	3,25	2,11	3,25	2,16	2,18	2,85	7,74	7,49	7,15	6,55	6,65	7,32	7,43	r 21	r 20	r 17	r 18	r 16	r 20	r 17
															n 11	n 4	n 5	n 7	n —	n 4	n 2
	Mittel														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	5,64°	R.
Michelstadt	5,37	"
Giessen	4,63	"
Mainz	4,40	"
Monsheim	4,41	"
Pfeddersheim	4,75	"
Cassel	5,14	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,274	Par.	Zolle
Michelstadt	3,029	"	"
Giessen	1,580	"	"
Mainz	1,500	"	"
Monsheim	2,282	"	"
Pfeddersh.	1,837	"	"
Cassel	1,620	"	"

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XXXIV. Haifischreste im Meeresthon von Nierstein.

Der tertiäre Thon mit *Leda Deshayesiana* Duchastel, welcher bei Nierstein zur Ziegelbrennerei gewonnen wird, hat in diesem Herbste noch folgende Versteinerungen geliefert.

Vierundsechszig Zähne verschiedener Grösse von *Lamna cuspidata* Ag., welche wahrscheinlich zu einem Kiefer gehörten, sie lagen nahe bei einander; und drei Wirbel von *Lamna*, von $3^{8}/_{10}$ Centimeter Durchmesser. Ferner *Natica crassatina* Lam., *Pleurotoma belgica* Goldfs., *Murex conspicuus* Al. Braun, *Buccinum Cassidaria* Bronn, *Vermetis imbricatus* Sndbrgr., *Chenopus tridactylus* Al. Braun (2 Bruchstücke) und *Corbula subarata* Sndbrgr.

Darmstadt, November 1865. R. Ludwig.

XXXV. *Pinna rugosa* Ldwg. und *Acerotherium incisivum* Kaup, in den tertiären Kalklagern von Weisenau.

In den Steinbrüchen des Herrn Lothary an der Jungenfeldsau bei Weisenau sind die tiefsten Kalkbänke durch eine Fördereisenbahn durchschnitten; man sieht, wie sie auf Sand lagernd, Anfangs 2° östlich einfallen, darauf einen gewölbten Rücken bilden und dann 3 bis 5° westlich einfallen. Die Lagerungsfolge der Schichten ist von oben nach unten folgende:

Lehm und Grand	20 Fuss
Litorinellenkalk mit *Litorinella acuta*, *Paludinella inflata*, Landschnecken etc. Eine nicht überall durchsetzende Bank von *Dreissenia Brardii* und eine andere ebenfalls nur stellenweise entwickelte von *Cyrena Faujasi* liegen darin.	26 „
Mürber Kalk, oolithisch, mergelig, mit einzelnen festeren Scheiben und Incrustationen von Algen mit Cerithien und Landschnecken, Holzresten u. dgl. m.	15 „
Dichter Cerithienkalk mit einer Mergelschicht	14 „
Oolithische Kalkmergel mit Cerithien	10 „
Feste Kalkschicht mit *Mytilus socialis*, *Cytherea incrassata*, *Perna Soldanii*, *Cerithium submargaritaceum*, *Dreissenia Brardii*, *Nerita rhenana*	4 „
Oolithischer Kalk mit *Cerithium plicatum*, *C. Lamarki*, Knochen von *Acerotherium incisivum* (*Rhinoceros incisivus* Cuv.), [darunter der Schneidezahn aus dem linken Oberkiefer, welchen ich dem Grossherzoglichen Museum dahier einverleibte]	14 „
Mürber weisser Kalk aus Rollstücken von Brackwasserschnecken, *Cerithium plicatum* verschiedener Varietäten, *Dreissenia Brardii*, *Cyrena* u. d., Sandkörnchen und Gerölle bestehend, worin *Pinna rugosa* sich mit dem Schloss nach unten gekehrt, also noch in der Stellung, welche sie bei Lebzeiten einnahm, eingebettet befindet, nebst *Stenomphalus cancellatus*	10 „
Kalkiger Quarzsand mit Landschnecken und Cerithienschalen, Holzresten und *Pinna rugosa*	3 „

Digitized by Google

Fester kieseliger Kalkstein mit *Cyclostoma bisulcatum*, *Helix Ramondi*. *Helix oxystoma* u. a. Landschnecken, und mit *Pinna rugosa* . . . . . 7 Fuss
Thon (wahrscheinlich Meeresthon) . . . . . nicht durchteuft.

In der Schicht über der Pinnabank sind schon öfters Knochen vom *Acerotherium incisivum* und auch von einer Schweinart aufgefunden worden. Die Pinnabank verhält sich ganz so, wie die bei Oppenheim-Nierstein, jedoch sind die Schalen der Muscheln mehr zerstört, als an letzteren Punkten.

Darmstadt, November 1865. R. Ludwig.

Notizen.

Zur Literatur der Naturkunde und Statistik des Grossh. Hessen und der angrenzenden Gegenden.*)

Herget, Der Spiriferen-Sandstein und seine Metamorphasen. Wiesbaden. 1863.

Speyer, Die fossilen Ostracaden aus den Casseler Tertiärbildungen. 13. Bericht des Casseler Vereins für Naturkunde. p. 1—68. Mit 4 Tafeln.

Tschermak, Eine Neubildung im Basaltschutt bei Auerbach an der Bergstrasse. Sitzungsbericht der Wiener Academie XLVII. p. 288—290. Neues Jahrbuch für Mineralogie &c. 1864. p. 94.

v. Dechen, Geognostische Karte der Preuss. Rheinprovinz und der Provinz Westphalen (1 : 80000) Section Laasphe.

Fuchs, Schillerfels bei Schriesheim an der Bergstrasse. Neues Jahrbuch f. Min. &c. 1864. p. 326.

Ludwig, Die warmen Mineralquellen zu Bad Ems. Bull. d. l. Soc. d. nat. de Moscou. 1863. IV. pag. 327—372. Zeitsch. f. d. gesammte Naturw. 1864. Oct. pag. 340.

Möhl, Die Urgeschichte des kurhessischen Landes. Mit 1 Karte. Cassel 1863.

Möhl, Die Witterungsverhältnisse des Jahres 1860, zusammengestellt nach den zu Cassel angestellten meteorologischen Beobachtungen. Mit graphischen Darstellungen. Cassel 1864.

Möhl, Schulkarte von Kurhessen nebst Plan von Cassel und orthographischen Gebirgsansichten.

Ludwig, Die Perna-Arten im Mainzer Becken. Bull. d. l. soc. de nat. d. Moscou. 1864. I. pag. 316—18.

F. Sandberger, Die Conchylien des Mainzer Beckens, Schlussheft Wiesbaden 1863. (Vergl. Jahrb. f. Min. &c. 1864. V. pag. 636).

Reuss, Die Foraminiferen des Septarienthons von Offenbach und Kreuznach. Wiener Sitzungsberichte XLVIII. pag. 36—70. 8 Tafeln. (Vergl. Jahrb. f. Min. etc. 1864. VI. pag. 749).

Ule, Der Eisberg im Westerwald. Natur, 1864, Nr. 35.

Mühlig, Schädliche Schmetterlinge in der Gegend von Frankfurt a. M. Zoolog. Garten 1864. Nr. 11 und 12.

---

*) Vergl. Notizbl., III. Folge, Nr. 29, April, 1864, S. 76.

Digitized by Google

Jäger, Ankunft und Abzug der Vögel im Jahr 1864 mit Rücksicht auf das örtliche und quantitative Vorkommen und die hier (bei Hanau) nistenden Arten. Daselbst.

Russ, Nachträge zur Phanerogamen-Flora der Wetterau und Nachträge von Fundorten, Arten und Unterarten zur Uebersicht der Gefässcrytogamen, Laub- und Lebermoose der Wetterau. Jahresb. der Wetterauer Ges. für 1861/63. S. 103—124.

Leonhard, Ueber das Vorkommen von Scheelit bei Schriesheim unfern Heidelberg. Jahrb. f. Min. etc. 1864. pag. 819.

Sezekorn, Verzeichniss der in der Provinz Niederhessen vorkommenden Vögel. Bericht des Casseler Vereins für Naturkunde für 1862 bis 1864. p. 29.

Weiss, Ueber die geognostischen Verhältnisse, sowie die nutzbaren Mineralien und Gesteine in der Umgegend der Saline Sooden bei Allendorf an der Wersa. Daselbst p. 45.

Möhl, die Witterungsverhältnisse des Jahres 1863 zu Cassel. Mit graphischen Darstell. in 4 Bl. Daselbst p. 63.

Ludwig, Ueber neue Versteinerungen des Mainzer Tertiärbeckens. N. Jahrb. f. Min. etc. 1865. p. 51.

Fresenius, Analyse der Elisabethenquelle zu Homburg v. d. H. Journ. f. pract. Chemie. 1864. p. 456.

Hoffmann, H., Untersuchungen zur Klima- und Bodenkunde mit Rücksicht auf die Vegetation. Mit einer pflanzentopographischen Karte der Gegend zwischen Marburg - Heidelberg, Coblenz - Vogelsberg. Botan. Zeitung 1865. Beilage zu Nr. 9 ff.

Kehrer, B., Bilder aus dem Odenwald. Natur 1865. Nr. 24. 26.

Prölss, Ueber den Anamasit von Steinheim. N. Jahrb. f. Min. 1865. III. p. 280.

v. Heyden, Fossile Insecten aus der Braunkohle von Salzhausen. Palaeontograph. XIV. Lief. 1.

Storch, Ueber die Entstehung der Wetterauer Braunkohlenlager, insbes. des Bauernheimer Kohlenlagers. N. Jahrb. f. Min. etc. 1865. II. p. 450.

Glaser, Naturgeschichtliche Beschreibung der Wormser Rheinebene. Einladungsschrift zur öffentlich. Prüfung des Gymnasiums zu Worms im Frühjahr 1865.

Scriba, die Käfer im Gr. Hessen und seiner nächsten Umgebung (Forts.). 11. Jahresb. der Oberhess. Gesellschaft. p. 1 ff.

Hoffmann, H., Mykologische Vegetationsbilder in Skizzen. I. Giessen II. Darmstadt. Daselbst p. 59.

Solms-Laubach, Graf F. zu, Pilze im Vereinsgebiet, insbes. in der Gegend von Laubach. Daselbst p. 75.

Bagge u. Metzler, Flechtenflora von Frankfurt a. M. Das. p. 82.

Uloth, Beiträge zur Cryptogamenflora der Wetterau. Das. p. 92.

Seibert, Beiträge zur Geologie des hessischen Odenwaldes. Das. p. 109.

Hoffmann, H., Vegetationszeiten im Jahr 1862 u. 1863 in Giessen. Das. p. 138.

Tasche, Meteorologische Beobachtungen zu Salzhausen im Jahr 1863. Das. p. 140.

Württenberger, Der Culm oder die untere Steinkohlenformation am Kellerwalde in Kurhessen. Neues Jahrbuch für Mineral. etc. 1865. V. p. 530.

v. Meyer, H., *Gobius Nassoviensis* von Nieder-Flörsheim. Das. p. 604.

Digitized by Google

frivole und in der Art unangemessene erklären, dass sich dieselbe mit der Eigenschaft eines Vereinsmitglieds nicht vereinigen lässt.

Darmstadt, den 18. October 1865.

Die geschäftsführenden Ausschuss-Mitglieder des mittelrheinischen geologischen Vereins.

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geheimer Obersteuerrath.

Anzeigen.

Durch die Hofbuchhandlung von G. Jonghaus in Darmstadt ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeb. von der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik.

V. Band. Darmstadt 1865. 4. Geheftet. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr.

Inhalt: Statistik der Waldungen. — Statistik der Jagd und Fischerei.

Früher sind erschienen:

I. Band. Mit 1 colorirter Karte. Darmstadt 1862. 4. Geheftet. Thlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3.

Inhalt: Plan für die Aufstellung der Landesstatistik. — Zur Landeskunde des Gr. Hessen: Territorialbestand, Uebersicht der Territorialveränderungen (mit Uebersichtskarte), geographische Lage, Begrenzung, Flächengehalt, klimatische Verhältnisse.

II. Band. Darmstadt 1863. 4. Geheftet. Thlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3.

Inhalt: Uebersicht der Eintheilung des Landes in Bezirke für die verschiedenen Zweige der öffentlichen Verwaltung u. s. w. — Alphabetisches Verzeichniss der Wohnplätze mit Angabe der Zahlen der Bewohner und der bewohnten Gebäude, sowie der Gemarkungen und Gemeinden, Bürgermeistereien, Kreisämter, Stadt-, Land- und Friedensgerichte u. s. w., zu welchen jeder einzelne Wohnplatz gehört.

III. Band. Darmstadt 1864. 4. Geheftet. Thlr. 3. = fl. 5. 24 kr.

Inhalt: Die Bevölkerungsaufnahmen bis zum Jahr 1858. — Vorschriften für die Ausführung der Volkszählungen. — Ergebnisse der Volkszählung vom 3. December 1861.

IV. Band. Darmstadt 1864. 4. Geheftet. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr.

Inhalt: Statistik der Sparkassen.

Inhalt: Die Grossherzogliche Hofbibliothek. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen in den Monaten October und November 1865 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurh.) — Haifischreste im Meeresthon von Nierstein. — *Pinna rugosa* Ldwg. und *Acerotherium incisivum* Kaup in den tertiären Kalklagern von Weisenau. — Zur Literatur der Naturkunde und Statistik des Gr. Hessen und der angrenzenden Gegenden. — Angelegenheiten des mittelrhein. geolog. Vereins. — Anzeige.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 50. **Februar** **1866.**

Mittheilungen.

Der Verkehr auf der Main-Neckarbahn während der Jahre 1861 bis 1863. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 129.]

Die nachstehenden Uebersichten schliessen sich an diejenigen an, welche für die Periode 1846—1860 in Nr. 18 des „Notizblatts" gegeben worden sind; sie werden jedoch hinsichtlich der Haupt-Transportgattungen in grösseres Detail eingehen, als jene ersten, mehr summarischen Nachweisungen.

I. Personen-Transport.

Am 1. Januar 1862 wurden die Retourbillete für die zweite und dritte Wagenklasse, am 1. Oct. 1862 auch solche für die erste Wagenklasse eingeführt. Der mit denselben gewährte Taxnachlass beträgt in erster und zweiter Klasse 20% und in dritter Klasse 25% der gewöhnlichen Taxen. Die Einheitstaxe der früheren vierten Wagenklasse (Stehwagen) war 6 kr. für die Meile; da die jetzige Einheitstaxe der dritten Klasse 8 kr. beträgt, so ist dem Localverkehr durch die Retourbillete dritter Klasse bei grösserer Bequemlichkeit des Transports die gleiche Erleichterung im Fahrpreise geboten, welche er früher in der vierten Klasse genossen hatte.

In den Uebersichten über die Frequenz ist zur Erlangung vergleichbarer Resultate die Anzahl der Retourbillete überall doppelt gerechnet, da jedem ausgegebenen Retourbillet ein zweimaliger Personentransport entspricht.

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 18, Mai 1863, S. 84.

Digitized by Google

A. Es wurden Personen befördert:

Im Jahr	Mit den Schnellzügen.		Mit den gewöhnlichen Zügen und einfachen Billeten.			Mit Retourbilleten.			Zusammen.			Haupt-Summe.	In Procenten der letzteren.		
	I. Cl.	II. Cl.	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.		I. Cl.	II. Cl.	III. C.
1861	19881	109963	9208	112735	589628	—	—	—	29084	222698	589628	841410	3,46	26,47	70,07
1862	19565	107284	8984	86254	502703	872	45214	245700	29421	238752	748403	1016576	2,89	23,49	73,62
1863	19842	110034	9092	89069	519106	3944	49666	280596	32878	248769	799702	1081349	3,04	23,01	73,95

B. Die Einnahme aus dem Personentransport betrug:

	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.			
1861	69633	13	221229	5	14648	1	98956	47	245966	52	—	—	—	—	—	—	84281	14	320185	52	245966	52	650433	58	12,95	49,23	37,82
1862	68910	58	222978	26	15761	—	86889	17	215529	44	911	38	26939	39	78546	53	85583	36	336807	22	294076	37	716467	35	11,94	47,01	41,05
1863	69400	38	228353	51	17083	35	90457	48	211611	24	3255	56	29619	50	81690	25	89740	9	348431	29	293301	49	731473	27	12,27	47,63	40,10

Digitized by Google

In den Summen der Uebersicht A. sind die Zahlen derjenigen Personen einbegriffen, welche beim Verkehr der Offenbacher Bahn **mit Frankfurt**, der Main-Weserbahn und der Hess. Ludwigsbahn (Main-Bahn) in den Zügen der Offenbacher Bahn die 0,18 Meilen lange Strecke zwischen dem Frankfurter Bahnhof und dem Einmündungspuncte der Offenbacher Bahn passirt haben. Es waren dies:

1861 41757 Personen,
1862 47561 „
1863 52283 „

Mit den Zügen der Main-Neckarbahn wurden daher nur befördert:

1861 799653 Personen,
1862 969015 „
1863 1029066 „

und zwar:

	1861.			1862.			1863.		
	Von Norden nach Süden.	Von Süden nach Norden.	Zusammen.	Von Norden nach Süden.	Von Süden nach Norden.	Zusammen.	Von Norden nach Süden.	Von Süden nach Norden.	Zusammen.
I. Im Localverkehr	327978	322663	650641	406816	395730	802546	428380	422085	850465
II. Im Verkehr zwischen Stationen der Main-Neckarbahn mit Stationen anderer Bahn.	64105	60938	125043	70637	69158	139795	74605	74109	148714
III. Im reinen Transitverkehr	12124	11845	23969	13341	13333	26674	14930	14957	29887
Im Ganzen	404207	395446	799653	490794	478221	969015	517915	511151	1029066

Im Durchschnitt hat jede Person

	1861.	1862.	1863.
durchfahren: Meilen	4,2	4,3	3,9
oder, wenn die mit den Offenbacher Zügen Beförderten ausser Rechnung bleiben: Meilen	4,3	4,3	4,1
und eingebracht:			
im Ganzen kr.	47,1	42,8	41,1
auf die Meile „	11,3	10,4	10,4

Die Anzahl der auf den Stationen der Main-Neckarbahn oder auf fremden Stationen im Verkehr mit dieser Bahn, sowie im Tran-

Digitized by Google

sitverkehr über dieselbe abgegangenen und angekommenen Personen war:

	1861.		1862.		1863.	
	Abgegangen.	Angekommen.	Abgegangen.	Angekommen.	Abgegangen.	Angekommen.
Frankfurt	169258	166339	216851	210951	210028	210313
Isenburg	3591	4025	7306	7436	7183	7107
Langen	26962	28499	35723	41505	41998	46204
Arheilgen	6579	5469	8455	7504	8970	8474
Darmstadt	170638	172532	210184	211690	218506	219732
Eberstadt	32358	30716	38222	39432	42726	44233
Bickenbach	13740	16338	19674	22308	23010	25684
Zwingenberg	17732	14614	20803	19445	22482	20294
Auerbach	10434	10183	14799	13326	15581	14009
Bensheim	34457	33796	40684	40020	44377	43794
Heppenheim	19017	19481	22349	23446	24104	25685
Hemsbach	8305	7807	9113	9352	10539	10470
Weinheim	42664	43020	49714	49856	57395	56906
Gross-Sachsen	9039	9473	9791	10755	10987	11787
Ladenburg	34412	36157	40018	40965	45978	46707
Friedrichsfeld	14615	15493	13873	14512	15566	15411
Heidelberg	51805	59411	57259	65301	61781	69306
Mannheim	64825	64669	75999	73739	81396	81273
Offenbacher Bahn	28236	25274	30619	27274	33708	28916
Main-Weserbahn	8224	8178	10130	9972	12196	11533
Hess. Ludwigs-Bahn	18056	17437	20609	18491	26317	22632
Badische Bahn	32181	31509	36456	34538	37085	34563
Sonstige Bahnen	24282	20990	27945	24758	29436	26316
Summe	841410	841410	1016576	1016576	1081349	1081349

Die Zunahme der Frequenz gegen das Vorjahr betrug im Ganzen

1861: 49477 Personen oder 6,25 %,
1862: 175166 „ „ 20,82 „
1863: 64773 „ „ 6,37 „

und beim Localverkehr, welcher im Jahr 1860 eine Personenzahl von 612929 ergeben hatte:

1861: 37712 Personen oder 6,15 %,
1862: 151905 „ „ 23,35 „
1863: 47919 „ „ 5,97 „

woraus der grosse Nutzen ersichtlich ist, welchen die Retourbillete dem Verkehr gewähren. Die entsprechende Vermehrung der Einnahme war aber

1861: 15979 fl. 16 kr. oder 2,52 %,
1862: 66033 „ 37 „ „ 10,15 „
1863: 15005 „ 42 „ „ 2,09 „

so dass jene Einrichtung sich auch finanziell als eine vortheilhafte erwiesen hat.

Digitized by Google

II. Transport von Gepäck, Equipagen und Thieren.

Im Jahr.	Gepäck.				Equipagen.			Thiere.				
	Gewicht.		Einnahme.		Anzahl.	Einnahme.		Hunde.	Pferde in Stallwagen.	Pferde und Schlachtvieh in Viehwagen.	Einnahme.	
	Centner.	1/10	fl.	kr.		fl.	kr.	Stück.	Stück.	Stück.	fl.	kr.
1861	78118	5	56044	57	95	1697	17	3707	592	11709	11432	29
1862	80332	5	82966	6	100	1586	34	4596	1283	11994	13381	20
1863	80599	9	85349	55	140	2410	36	5589	479	26632	21816	51

Die Steigerung der Einnahme vom Gepäck mit dem Jahr 1862 beruht auf einer Tariferhöhung; die grössere Menge und Einnahme beim Viehtransport im Jahr 1863 auf der Einführung billigerer Viehtarife.

III. Extrazüge, Militär-Transport und Post-Transport.

Im Jahr.	Extrazüge.			Militärtransport.				Posttransport.		
	Anzahl.	Einnahme.		Anzahl der Personen.	Gepäck.	Pferde.	Einnahme.		Achsmeilen.	Einnahme.	
		fl.	kr.		Centner.	Stück.	fl.	kr.		fl.	kr.
1861	15	4600	54	13405	488,8	6	6711	59	29028,8	11534	17
1862	8	3064	11	8548	85,4	10	4968	49	29518,8	11714	33
1863	28	6820	5	7076	337,8	9	5204	41	32912,0	12475	57

Für Materialzüge beim Bahnbau (Herstellung des zweiten Geleises) wurden vereinnahmt:

1861: 23081 fl. 27 kr.
1862: 5477 „ 44 „

Aus gleichem Anlass waren bereits im Jahr 1860

12560 fl. 47 kr.

vereinnahmt worden, welche in der früheren Uebersicht der Einnahme aus dem Gütertransport zugesetzt sind.

Digitized by Google

IV. Güter-Transport.

Im Jahr.	An Fracht- und Eilgütern wurden befördert: Eilgut.		I. Classe.		II. Classe.		Wagenladungsclassen.		Zusammen.		An sonstigen Transporten.	
	Centn.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centn.	1/10
1861	112535	4	1127231	1	1337231	1	674730	5	3251573	1	28603	8
1862	128510	5	1196913	5	1143002	—	1424702	6	3893128	6	35836	2
1863	154264	2	1188463	2	1014095	8	1387060	9	3743884	1	40848	—

Die Einnahmen hieraus betrugen:

1861	583409 fl. 8 kr.
1862	606038 „ 56 „
1863	594530 „ 55 „

Die „sonstigen Transporte“ bestanden in Leichen, Eisenbahn- und anderen Fahrzeugen, Möbelwagen, Thieren, aussergewöhnlichen Gegenständen u. dgl. m.

Von den Gütermengen kamen:

	1861.		1862.		1863.	
	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10
I. auf den Localverkehr	528780	1	839649	8	907114	4
II. auf den Verkehr zwischen Stationen der Main-Neckarbahn und Stationen anderer Bahnen	1578992	6	2028608	7	1589619	7
III. auf den reinen Transitverkehr	1143800	4	1024870	1	1247150	—
Summe	3251573	1	3893128	6	3743884	1

Auf die einzelnen Stationen der Main-Neckarbahn und auf Stationen anderer Bahnen vertheilten sich dieselben in folgender Weise:

Digitized by Google

	1861.				1862.				1863.			
	Abgegangen.		Angekommen.		Abgegangen.		Angekommen.		Abgegangen.		Angekommen.	
	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10	Centner.	1/10
Frankfurt	731041	—	540259	8	971080	9	971431	4	913673	9	599599	1
Langen	10333	7	9362	2	36009	6	19121	3	38074	7	24818	4
Darmstadt	291600	6	353710	2	371239	2	375098	6	269567	—	340458	9
Eberstadt	28636	1	19199	5	41680	9	28692	2	45197	7	36833	8
Zwingenberg	5675	1	4488	9	9339	9	8135	5	7666	2	6790	1
Lensheim	62892	—	53861	6	79562	1	81188	8	82404	5	92538	6
Heppenheim	15123	6	12984	—	13863	9	28839	3	15278	7	40787	—
Weinheim	44481	7	98518	9	45494	6	102047	8	65910	4	131243	7
Ladenburg	9598	9	7230	4	14967	8	9152	1	15705	5	17821	1
Friedrichsfeld	51500	2	21923	8	11924	7	4295	1	8676	6	12086	8
Heidelberg	133407	8	177072	8	177293	3	307499	3	232694	6	406021	2
Mannheim	330631	—	276636	7	314101	9	264836	3	343164	6	259335	—
Offenbacher Bahn	97027	4	108754	7	116125	5	157059	6	132907	2	199629	4
Hess. Ludwigsb.	269411	9	312040	—	388982	5	210496	1	135399	3	90695	9
Badische Bahn	293093	9	410676	4	272912	1	364610	3	283432	8	344870	6
Württemb. Bahn	143159	4	277161	3	142766	6	273391	4	207493	1	360100	4
Französ. Bahnen	—	—	—	—	30454	—	37025	7	19825	8	27549	—
Süddeutsch. Verband	—	—	—	—	—	—	—	—	60889	9	118859	8
Taunus- und Nassauer Bahn	—	—	—	—	—	—	—	—	54080	7	26558	1
Pfälzer Bahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	11760	4	4477	2
Mitteldeutscher Verband	489164	7	378101	9	432317	1	332009	7	458637	5	397923	1
Westdeutscher Verband	226619	2	96632	4	372164	3	220173	2	341443	—	204886	9
Bayerische Bahn	64524	9	92957	6	50897	7	98024	9	—	—	—	—
Summe	3251573	1	3251573	1	3893128	6	3893128	6	3743884	1	3743884	1

In den obigen Hauptsummen sind diejenigen Gütermengen einbegriffen, welche im Verkehr mit der Offenbacher Bahn die Strecke zwischen Frankfurt und der Mainspitze durchfahren haben; es erscheinen ferner in ihnen die Güter, welche zwischen Frankfurt und der Taunus- und Nassauischen Bahn, dem mitteldeutschen und westdeutschen Verbande, zwischen Darmstadt und dem süddeutschen Verbande *via* Aschaffenburg und zwischen Heidelberg und der Grossh. Badischen und Königl. Württembergischen Bahn, sowie dem süddeutschen Verband *via* Bruchsal kartirt worden sind. Nach Abzug dieser Gütermengen verbleiben als die auf der Bahn transportirten Quantitäten:

		1861.	1862.	1863.
	Centner	3098059,4	3385193,5	3145104,5
Jeder Centner hat im Durchschnitt durchfahren:	Meilen	7,9	7,8	8,8
und eingebracht:				
im Ganzen	kr.	10,8	10,3	10,5
auf die Meile	„	1,42	1,39	1,29

Digitized by Google

Gegen das Vorjahr war der Güterverkehr

gestiegen:	1861	um	659106,4	Centner	oder 25,42 %
„	1862	„	641555,5	„	„ 19,73 „
gefallen:	1863	„	149244,5	„	„ 3,99 „

Die Einnahme hieraus

gefallen:	1861	um	672 fl.	7 kr.	oder 0,115 %
gestiegen:	1862	„	22629 „	48 „	„ 3,88 „
gefallen:	1863	„	11508 „	1 „	„ 1,899 „

Die Abnahme des Gütertransports im Jahr 1863 war eine Folge der Eröffnung der linksmainischen Bahn zwischen Frankfurt und Mainz, mit welcher der Güterverkehr zwischen beiden Städten die frühere Richtung über Darmstadt verliess und die directe Richtung einschlug. Die Main-Neckarbahn verlor hierdurch einen namhaften Transport, der im Jahr 1862 567895 Centner mit 33322 fl. 18 kr. Einnahme betragen hatte. Zieht man diese Summen von den Hauptsummen des Jahres 1862 ab, so ergibt sich eine Zunahme des sonstigen Güterverkehrs in 1863

von 418650,5 Centner oder 12,59 %

und der Einnahme

von 21814 fl. 27 kr. oder 3,80 %.

Aus der Vergleichung der Transportmengen und der entsprechenden Einnahmen sind aber die Wirkungen der nach und nach eingetretenen Tarifermässigungen ersichtlich.

V. Gesammte Transport-Einnahme.

Sie betrug:

1861:	1348948 fl.	41 kr.	oder auf die Meile	114124 fl.	12 kr.
1862:	1445665 „	48 „	„ „ „ „	122306 „	45 „
1863:	1460082 „	27 „	„ „ „ „	123526 „	27 „

hatte also gegen das Vorjahr zugenommen:

1861:	um	20364 fl.	34 kr.	oder	1,53 %
1862:	„	96717 „	7 „	„	7,17 „
1863:	„	14416 „	39 „	„	0,99 „

(S.)

Digitized by Google

Zusammenstellung

über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1864.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik Nr 130.]

A. Einfuhr.

Länder der Herkunft.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	1410	20 3/4	160	79	705	25 3/4	371	49
Preussen, östliche Provinzen	24	35 1/4	—	41 1/2	—	64	5783	31 1/4
Hannover	52	13 3/4	—	—	—	4 1/2	131	58 1/2
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Braunschweig	1	3 1/2	—	—	—	—	606	3 1/2
Kurhessen	165	38 3/4	59	12 1/2	2386	77 1/4	320	37 3/4
Thüringen (Thüringer Zoll- u. Handels-Verein	6	27 1/4	—	—	6	28	396	3 3/4
Sachsen (Königreich)	10	75 1/2	—	—	—	36	1495	77
Bayern, rechts des Rheins	584	44 3/4	248	33 1/4	1669	2 1/4	106	27 1/4
Bayern, links des Rheins	12724	75 1/2	123	44 1/2	1111	64	110	35
Württemberg	296	16 1/4	8	7	315	49 1/4	5	16 1/2
Baden	1643	68 1/4	62	27 1/2	2430	40 1/2	512	70 3/4
Nassau	5582	47 3/4	75	22	141	61	8	08
Homburg (Oberamt)	32	12 1/2	3	79 1/2	218	38 3/4	21	53 1/2
Frankfurt	1275	73 3/4	1162	01	10457	74 1/2	435	63 1/2
Zollvereins-Ausland { auswärts verzollt	85	59 1/4	—	—	—	30	20	55 3/4
Zollvereins-Ausland { im Grossh. verzollt	600	12 3/4	—	—	7	19	149	69 1/2
Gesammtsumme der Einfuhren	24496	65 1/4	1904	27 3/4	19452	54 3/4	10476	20 1/2

B. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	13681	27 1/2	178	21	1411	70 3/4	209	2 1/2
Preussen, östliche Provinzen	12043	11	153	48	21	73 1/4	41	67 1/4
Hannover	1399	66 1/4	1	33 1/4	42	41	7	30 1/4
Oldenburg	58	47	—	19	84	79 1/4	—	—
Braunschweig	334	45 1/4	2	16 1/2	21	28	—	13 1/2
Kurhessen	2554	71 3/4	257	44 1/4	1494	26 1/2	862	24
Thüringen (Thüring. Zoll- und Handels-Verein)	915	61	1	41 1/2	6	53	—	70
Sachsen (Königreich)	4421	46 3/4	4	71 1/2	7	31	9	45
Bayern, rechts des Rheins	3584	57 3/4	12	11	32	57	123	20
Bayern, links des Rheins	3028	38 1/4	39	44 1/2	728	53	947	46 3/4
Württemberg	128	54 1/4	—	39 3/4	—	15	22	1
Baden	1649	51 1/2	131	75 3/4	1134	5	1999	54 1/4
Nassau	19098	17	174	3/8	3525	37 3/4	1115	36 3/8
Homburg (Oberamt)	716	50	14	25 3/4	112	1/2	336	45
Frankfurt	6509	67 1/4	157	52 3/4	319	9 3/4	334	49
Zollvereins-Ausland	12121	71 1/4	1	18 1/2	2500	27 3/4	39	39 1/2
Mainzer Bundesgarnison	221	30 1/4	—	—	7363	22 1/2	250	67 1/2
Summe der Ausfuhren	82469	14	1131	3 3/8	18806	71	6300	52 1/8

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 39, S. 42 u. 43.

Digitized by Google

Summarische Uebersicht der Culturkosten in den Domanial-Waldungen in der Finanz-Periode von 1860 bis 1862.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 131.]

Namen der Forste.	Grösse des Domanial-waldes.	I. Voller Anbau.				II. Nachbesserungen.				III. Pflanz-Gärten und Saat-Beete.		IV. Heeg- und Entwässerungs-gräben.		
		Fläche.	Kosten im Ganzen.		Kosten pro Morgen.	Fläche.	Kosten im Ganzen.		Kosten pro Morgen.			Klafter.	Kosten.	
	Morgen.	Morgen.	fl.	kr.	fl.	Morgen.	fl.	kr.	fl.	fl.	kr.		fl.	kr.
Battenberg	54854,1	595,50	3167	42¾	5,32	4161,75	11246	10½	2,71	2050	49½	1627	133	40
Biedenkopf	12133,7	93,10	534	18½	5,74	809,37	2033	50	2,51	354	52	442	31	28
Giessen	5102,3	—	—	—	—	308,86	1236	7½	4,00	127	44½	739	28	1½
Burg-Gemünden	41369,8	316,70	1463	55½	4,62	2598,42	6422	56¾	2,47	2704	46¾	23754½	1112	40
Romrod	47002,9	576,40	2556	24¾	4,44	2179,25	6205	19½	2,85	1652	17¼	14579⅔	800	19
Schotten	25845,2	364,70	1330	46¼	3,65	2941,45	4751	48½	1,62	1212	9	16808⅔	1085	45
Nidda	19223,0	133,77	409	51¼	3,06	2095,35	1433	28	0,68	482	42¼	5715	490	33¼
Friedberg	4418,0	19,10	116	30¼	6,09	413,06	913	6½	2,21	691	42¾	1823	103	6
Summe für Oberhessen	209949,0	2099,27	9579	29¼	4,56	15507,51	34242	47¼	2,21	9277	4	65488⅚	3785	32¾
Seligenstadt	10977,1	201,40	1374	27½	6,82	668,30	2510	40	3,76	857	2	202	8	19
Darmstadt	21099,8	139,20	465	00¼	3,34	1214,70	3496	20¾	2,88	959	44½	3474	228	35
Gross-Gerau	29324,9	524,30	2559	2	4,88	1236,15	3834	6	3,10	661	30½	2575	857	53
Jugenheim	12899,4	121,75	524	42½	4,31	999,50	1647	49½	1,65	306	44	836	68	5½
Lorsch	25544,6	115,45	351	44¼	3,05	2666,29	4825	52½	1,81	593	56¼	2554	97	51
Reinheim	4215,2	86,00	277	14¾	3,22	320,50	843	52¾	2,63	159	7	1099	90	4
Wald-Michelbach	12011,0	337,10	2685	25¼	7,97	1592,00	5372	22	3,37	1377	4½	50	—	—
Summe für Starkenburg	116072,0	1525,20	8237	36½	5,40	8697,44	22531	3½	2,59	4415	8¾	10790	1350	47½
Mainz	6621,5	—	—	—	—	745,51	1292	8	1,73	237	23	330	5	42
Summe der 3 Provinzen	332642,5	3624,27	17817	5¾	4,92	24950,46	58065	58¾	2,32	13929	35¾	76608⅚	5142	2½

Digitized by Google

Namen der Forste.	V. Anschaffung und Unterhaltung von Cultur-Werkzeugen.		VI. Wiesen und andere Forst-Güter.		VII. Sonstige Kosten.		Summe aller Kosten. Im Ganzen.		pro Morgen.	Verwendetes Cultur-Material. Samen. Laubholz.		Nadelholz.	Pflanzen. Laubholz.	Nadelholz.	Nachweis der Blößen. Zu Anfang der Periode waren vorhanden.	Am Schlusse der Periode bleiben Rest.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	Malter.	Pfunde	Pfunde.	100 Stück.		Morgen.	
Battenberg	28	47¼	77	54	707	54¾	17412	58¾	0,32	540⁷⁸/₈₀	2265	5601	4545,60	17304,66	1481,88	1089,60
Biedenkopf	8	56	5	26	12	48	2981	38½	0,24	89⅛	256	1292	595,80	4669,67	40,15	124,35
Giessen	10	—	—	—	—	—	1401	53½	0,28	30¾	25	668	819,25	2335,25	—	—
Burg-Gemünden	59	47¾	101	2	218	32	12083	40¾	0,29	491¾	1531	2794½	1240,25	16671,15	133,40	70,01
Romrod	74	46	1059	53½	111	52½	12460	52½	0,27	452⁵/₁₂	1743	4248¹/₆	1466,96	10172,40	734,81	797,01
Schotten	61	21¾	1197	48¾	247	29½	9887	8¾	0,38	114⅞	1884	2545	9912,14	10423,00	1394,67	1095,01
Nidda	13	24	61	18	17	21	2908	37¾	0,15	219⁹/₁₆	792	618	1418,91	1165,77	103,62	79,76
Friedberg	35	44	—	—	20	55¼	1881	4¾	0,43	103¾	195	175	1524,75	228,25	15,25	13,05
Summe für Oberhess.	292	46¾	2503	22¼	1336	53	61017	55¼	0,291	2043⅜	8691	17936⅜	21523,66	62970,15	3903,78	3268,79
Seligenstadt	19	48	38	30	20	57	4329	38½	0,39	355¼	80	1371	2093,25	2372,00	89,00	75,00
Darmstadt	34	45	1431	54¾	962	41½	7579	1¾	0,36	251⁹/₁₆	535	833	4460,65	4334,75	41,60	89,70
Gross-Gerau	94	55	222	25	834	24½	9064	16	0,31	236	423	3186	1086,03	8304,53	—	203,50
Jugenheim	95	37	162	42	321	28	3127	8½	0,24	175¾	834	538	3444,05	3669,50	17,80	33,07
Lorsch	6	59	—	—	133	15	6009	38	0,24	734⅝	596	3187	5926,25	1309,75	—	27,50
Reinheim	127	—	—	30	321	31	1819	19½	0,43	67¼	8	218	1497,00	965,50	—	—
Wald-Michelbach	30	53¼	285	42	1905	53	11657	20	0,97	901	—	1224	8641,13	197,61	—	—
Summe für Starkenb.	409	52¼	2141	43¾	4500	10	43586	22¼	0,38	2721⁷/₁₆	2476	10557	27148,36	21153,64	148,40	428,77
Mainz	27	26	50	35½	92	29	1705	43½	0,27	148⁷/₁₆	25	1786	426,11	810,20	3,51	3,51
Summe der 3 Provinz.	730	5	4695	41½	5929	32	106310	1	0,319	4913¼	11192	30279⅜	49098,13	84933,99	4055,69	3701,07

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat December 1865

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

(Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 132.)

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	2,1	2,8	0,5	0,2	0,0	1,0	1,8
2	2,4	1,6	2,0	1,4	— 0,5	0,0	2,5
3	0,4	1,4	— 2,0	0,2	0,2	0,0	— 1,8
4	0,7	2,6	1,0	2,0	1,3	0,5	— 1,3
5	1,0	0,7	— 1,5	1,0	2,0	2,0	— 1,8
6	0,0	— 0,3	0,0	— 0,3	— 0,5	— 1,5	— 1,2
7	— 1,3	— 1,1	— 1,0	— 1,0	— 1,0	— 1,5	— 1,3
8	— 1,2	0,2	— 1,0	— 2,2	— 1,0	— 1,5	— 0,2
9	0,2	0,7	— 1,0	— 0,7	0,0	— 0,5	— 1,3
10	0,3	0,1	— 1,0	— 0,3	0,0	0,0	— 1,2
11	— 0,4	0,3	— 1,0	— 0,3	— 0,8	— 1,0	— 0,4
12	— 0,9	— 1,5	— 3,0	— 1,5	— 2,0	— 2,0	— 2,9
13	— 4,0	— 4,8	— 5,0	— 4,0	— 5,5	— 5,5	— 4,5
14	— 7,0	— 6,6	— 8,5	— 6,5	— 7,0	— 8,0	— 6,0
15	— 1,8	— 4,7	— 4,5	— 0,8	— 2,0	— 3,0	— 2,5
16	— 3,0	— 6,6	— 4,8	— 3,0	— 4,0	— 5,5	— 1,8
17	0,0	0,4	0,5	1,5	0,5	— 0,5	3,5
18	1,4	0,7	1,0	2,0	1,5	1,0	3,2
19	1,1	0,6	1,5	1,5	1,0	0,0	3,1
20	0,0	— 0,1	— 0,5	— 0,5	— 1,0	— 2,0	1,2
21	0,0	— 0,5	— 1,0	— 0,5	— 1,0	— 1,5	— 0,3
22	— 2,9	— 3,2	— 1,5	— 1,5	— 1,5	— 2,0	— 1,3
23	— 4,7	— 4,8	— 6,0	— 4,5	— 5,5	— 7,0	— 3,5
24	— 7,0	— 5,5	— 7,0	— 5,7	— 5,0	— 7,0	— 6,6
25	— 5,9	— 6,3	— 6,2	— 5,7	— 5,5	— 5,5	— 7,6
26	— 7,2	— 6,2	— 6,0	— 5,9	— 6,0	— 6,0	— 6,4
27	— 5,2	— 7,7	— 5,8	— 5,0	— 5,6	— 6,0	— 4,8
28	— 4,5	— 7,5	— 5,7	— 5,2	— 5,5	— 6,0	— 4,4
29	— 6,0	— 5,2	— 5,5	— 4,0	— 6,0	— 5,5	— 2,7
30	— 0,5	— 2,6	— 2,0	— 4,5	— 3,0	— 3,5	— 0,8
31	0,4	— 0,4	— 1,5	— 1,5	— 2,0	— 2,5	0,2
	—1,73	—2,06	—2,44	—1,78	—2,11	—2,60	—1,57

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	4,9	5,5	4,5	3,5	7,5	3,0	4,7
2	9,0	5,2	5,2	3,6	4,0	4,5	5,4
3	5,3	5,2	4,5	4,0	5,0	5,5	4,8
4	5,0	3,6	2,2	3,6	4,0	4,0	2,1
5	5,8	5,1	4,3	5,0	6,0	5,0	3,5
6	4,0	6,1	2,0	1,0	3,2	4,0	4,3
7	4,2	3,6	2,0	3,0	2,5	2,5	2,2
8	2,0	2,2	1,0	0,4	1,5	1,0	1,5
9	3,0	1,5	0,2	0,0	1,5	1,0	0,6
10	1,8	1,5	1,0	0,0	1,5	1,5	0,6
11	3,5	2,7	3,5	2,2	3,6	3,5	3,7
12	1,9	2,2	1,8	1,4	0,5	2,0	— 1,1
13	0,5	0,3	— 0,6	— 0,5	— 1,0	0,0	— 1,4
14	— 0,7	0,2	1,0	— 0,8	— 1,0	2,0	2,7
15	3,3	2,4	2,0	1,9	1,0	3,0	2,1
16	1,0	0,9	2,2	1,6	1,5	0,0	4,7
17	3,3	3,0	4,0	4,8	4,8	4,5	5,5
18	5,0	2,9	4,2	4,0	5,0	4,0	5,4
19	4,5	3,4	4,5	3,5	4,0	3,0	4,4
20	1,0	1,2	2,0	0,3	1,0	0,5	2,5
21	1,5	0,3	1,5	— 0,9	1,5	0,0	2,2
22	0,7	— 0,2	1,2	— 0,8	1,0	0,5	0,8
23	1,6	1,0	0,5	— 1,0	— 1,0	0,0	1,0
24	1,6	1,6	0,0	— 2,0	— 1,5	— 2,0	0,0
25	— 3,0	— 1,1	— 3,5	— 4,0	— 3,0	— 4,0	— 0,3
26	— 3,0	— 0,9	— 2,0	— 2,8	— 2,5	— 3,0	— 1,1
27	— 2,2	— 2,5	— 2,2	— 3,5	— 2,5	— 3,0	— 1,3
28	— 1,0	0,0	— 2,0	— 3,0	— 2,0	— 2,5	— 0,8
29	1,0	2,0	1,0	— 2,3	0,0	0,0	2,7
30	4,8	4,0	3,5	1,8	3,8	3,0	4,1
31	4,1	3,2	4,6	2,2	4,0	3,0	3,8
	2,30	2,13	1,75	0,85	1,74	1,50	2,24

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	n	r		n		r	
2	n		n	n		r	
3	r			r	r	r	
4	n						n
5	r	r	r	r	r	r	r
6	n	n	n	n	n	n	n
7	n	r	n	n	n	n	n
8	n	r	r n	n		r n	n
9	n	n		n			
10				n			r
11	n						
12							
13							
14			s	n	s		rs
15	s n	s	s	s		r	
16	rs		rs	r	s	s	rs
17	r n	r	r	r n	r	r	rs
18	r n	r n	r	r n		n	r
19		r	r n	n			
20				n			
21			s	n			
22							
23							
24	n			n		n	n
25	n			n	n		
26	n				n	n	
27	n		n	n	n	n	
28	n		n	n		n	
29	n		r	n		n	
30	rs	r		r	r		r
31		r				r	
	r 6	r 9	r 7	r 6	r 4	r 8	r 7
	s 3	s 1	s 4	s 1	s 2	s 1	s 3
	n 17	n 3	n 7	n 18	n 5	n 10	n 5

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	0,29°	R.
Michelstadt	0,04	"
Giessen	—0,35	"
Mainz	—0,47	"
Monsheim	—0,19	"
Pfeddersheim	—0,55	"
Cassel	0,33	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,253	Par.	Zolle
Michelstadt	0,295	"	"
Giessen	0,350	"	"
Mainz	0,417	"	"
Monsheim	0,392	"	"
Pfeddersh.	0,318	"	"
Cassel	0,183	"	"

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im 2. Halbjahr 1865 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Société de géographie in Paris:
Bulletin 1865. Juin — Nov.

2) Von der deutschen geologischen Gesellschaft in Berlin:
Zeitschrift. XII. Band. Heft 1. Nov. 1864 bis Jan. 1865. — Heft 2. Febr. bis April 1865.

3) Vom Germanischen Museum in Nürnberg:
Anzeiger 1865. Nr. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12.

4) Vom Istituto Veneto di scienze etc. in Venedig:
Atti. Tomo X. Disp. 5—9. 1864—65.
Memorie. Vol. XII. 1864.

5) Vom historischen Verein in Darmstadt:
Quartalblätter 1865. Nr. 2, 3.
Die Wüstungen im Grossherz. Hessen. Von G. W. J. Wagner. Provinz Rheinhessen. Darmstadt. 1865.

6) Vom Gewerbe-Verein in Bamberg:
Wochenschrift 1865. Nr. 19—46.
Naturwiss. Beilage 1865. Nr. 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12.

7) Vom Königl. Preuss. statistischen Bureau in Berlin:
Zeitschrift 1865. Nr. 6, 7, 8, 9, 10, 11.
Preussische Statistik, Heft VIII. 1865.

8) Von Herrn Dr. Lüdde in Berlin:
Raaz, Relief-Atlas über alle Theile der Erde für Schule und Haus. 1. Lief. 4 Blätter. — Nebst Begleitworten von Dr. Lüdde. Berlin 1865.

9) Von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge. Band V. 1865.

10) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur in Breslau:
Abhandlungen. Abth. für Naturwissenschaft und Medicin. 1864.
Abhandlungen. Philos.-histor. Abth. 1864. II.
42. Jahresbericht für 1864. Breslau 1865.

11) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch 1865. Band XV. Nr. 2, 3.

12) Von der Geological Society in London:
Quarterly Journal. Vol. XXI. Nr. 3. Aug. 1865. — Nr. 4. Nov. 1865.

13) Von Herrn Dr. H. Möhl in Cassel:
Die Witterungsverhältnisse des Jahres 1865. Von Dr. H. Möhl. Cassel 1865.

14) Von der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien:
Mittheilungen. VIII. Jahrgang 1864. Heft 1.
Protocoll über die Sitzung vom 24. Oct. 1865.

15) Von der Royal Geographical Society in London:
Proceedings. Vol. IX. Heft 3, 4, 5, 6.
Journal. Vol. XXXIV. 1864.

Digitized by Google

16) Vom landwirthschaftl. Verein von Unterfranken etc. in Würzburg:
Gemeinnützige Wochenschrift 1865. Nr. 14—52.

17) Von der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Giessen:
11. Bericht. Giessen 1865.

18) Von der Kais. Geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
Compte rendu pour 1864. St. Petersb. 1865.
Sapiski (Mémoires) 1864. III., IV.

19) Von der Smithsonian Institution in Washington:
Annual Report for 1863. Washington 1864.
Results of meteorological Observations 1854—59. Vol. II. Part 1. Washington 1864.

20) Von dem Lyceum of Natural History in New-York:
Charter. Constitution and By-Laws of the Lyceum. 1864.
Annals. Vol. VIII. Nr. 1—3. 1863—64.

21) Von der Academy of Natural Sciences in Philadelphia:
Proceedings. Nr. 1—5. 1864.

22) Von der Zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
Der zoologische Garten 1865. Nr. 7, 8, 9, 10, 11, 12.

23) Von der Académie Royale in Brüssel:
Bulletins des séances de la classe des sciences. 1864.
Bulletins de l'Académie Royale des sciences, des lettres et des beaux arts. 34. Année, 2. ser., Tome XIX. 1865.
Annuaire. 31. Année. 1865.

24) Von der Società Italiana di Scienze naturali in Mailand:
Atti. Vol. VIII. Fasc. II. 1865.

25) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
31. Jahresbericht. 1865.

26) Vom Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde in Cassel:
Mittheilungen Nr. 12—19. 1863—65.
Zeitschrift, Band X., Heft 3, 4. 1865.
„ Suppl. IX. Die Vertheilung der Bevölkerung Kurhessens nach der Verschiedenheit der Religion und in Bezug auf eheliche Verbindung. 1. Lief. 1864.
Zeitschrift. Suppl. X. Beiträge zur Geschichte der Fischerei in Deutschland. Von Dr. Landau. Kassel 1865.
Verzeichniss der Mitglieder 1864.

27) Vom naturhistor. Verein in Augsburg:
18. Bericht. 1865.

28) Vom königl. Sächsischen statist. Bureau im Ministerium des Innern zu Dresden:
Staatshandbuch für das Königreich Sachsen. 1865/66.
Uebersicht der Betriebs-Ergebnisse der k. Sächs. Staats- und der in Staatsverwaltung befindlichen Privat-Eisenbahnen 1864.
Betriebs-Uebersicht der k. Sächsischen Telegraphenlinien 1864.

29) Von der Kon. Natuurkundige Vereeniging in Batavia:
Tijdschrift voor Nederlandsch Indie. Deel XXVI. Aflev. 3—6. 1864. — Deel XXVII. 1864.

30) Von der Heuser'schen Buchhandlung in Neuwied:
Archiv für Balneologie. IV. Band. 1. Heft. 1865.

31) Von dem freien deutschen Hochstift in Frankfurt a. M.:
Amtlicher Bericht über die erste Versammlung deutscher Meister und Freunde der Erdkunde in Frankfurt. 1865.

32) Vom naturforschenden Verein in Brünn:
Verhandlungen. III. Band 1864.

Digitized by Google

33) Vom Verein für Geographie und Statistik in Frankfurt a. M.:
Jahresbericht. 27—29. Jahrgang. 1862/63—1864/65.
Statistische Mittheilungen über den Civilstand der freien Stadt Frankfurt und ihrer Landgemeinden im Jahre 1862.
Desgl. im Jahre 1863.
Desgl. im Jahre 1864.

34) Von der Geographical Society in Bombay:
Transactions. Vol. XVII. 1865.

35) Von der königl. physikalisch-öconomischen Gesellschaft in Königsberg:
Schriften. 1864, 2. Abth. — 1865, 1. Abth.

36) Vom Academischen Leseverein in Wien:
4. Jahresbericht 1864/65.

37) Vom Grossh. Gewerbverein in Darmstadt:
Gewerbeblatt. Jahrg. 1865.

38) Von der Grossh. Centralstelle für die Landwirthschaft in Darmstadt:
Zeitschrift. Jahrg. 1865.

39) Von Herrn Hofbuchhändler Jonghaus in Darmstadt:
Ausland. Jahrg. 1864.
Blätter für literarische Unterhaltung. Jahrg. 1864.
Westermann's illustrirte Monatshefte. Jahrg. 1864.
Wochenblatt für Land- und Forstwirthschaft. Jahrg. 1864.
Natur. Jahrg. 1864.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, den 27. Januar 1866. Der Vorstand:
R. Ludwig. L. Ewald.

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im 2. Halbjahr 1865 zugesendeten Schriften etc.

1) Von Herrn Dr. F. Scharff in Frankfurt a. M.:
Frankfurt a. M., seine Umgebung und seine Bewohner. Von Dr. F. Scharff. III. Die Strassen der Frankenfurt. Frankfurt, 1865.

2) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch 1865. XV. Band. Nr. 2, 3.
Ansprache des Directors v. Haidinger in der Sitzung vom 14. Nov. 1865. (Sep.-Abdruck).

3) Von der kais. geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
Compte rendu pour l'année 1864. St. Petersb. 1865.

4) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterl. Cultur in Breslau:
Abhandlungen. Abth. für Naturwissenschaft und Medicin. 1864.
Abhandlungen. Philos.-histor. Abth. 1864. II.
42. Jahresbericht, für 1864. Breslau 1865.

Digitized by Google

5) Von der Grossh. Centralstelle für Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge. Band V. 1865.

6) Von der geolog. Commission der Schweiz. naturforschenden Gesellschaft in Bern:
Beiträge zur geologischen Karte der Schweiz. Blatt X. Feldkirch-Arlberg, aufgenommen von G. Theobald.

7) Von Herrn Professor Theobald in Chur:
Geologische Beschreibung der nordöstlichen Gebirge von Graubünden. Von G. Theobald. Neuenburg, 1863.
Geologische Karte der Schweiz. Blatt X. (Feldkirch-Arlberg) und XV. (Davos-Martinsbruck), aufgenommen von G. Theobald.

8) Von der Smithsonian Institution in Washington:
Smithsonian Contributions to Knowledge. Vol. XIV. Washington, 1865.

9) Von Herrn Professor Bache in Washington:
Report of the Superintendent of the Coast Survey showing the progress during 1862. Wash. 1864.

10) Von der Society of natural History in Boston:
Proceedings. Vol. IX., sheets 21 — end. 1865.

11) Von der naturforschenden Gesellschaft Graubündens in Chur:
Jahresbericht. Neue Folge. X. 1863/64. Chur 1865.

12) Von Herrn Professor Dr. Knop in Giessen:
Ueber den Nephelindolerit von Meiches im Vogelsberg. Von Dr. Knop. (Sep.-Abdr.)

13) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
31. Jahresbericht. 1865.

14) Von der naturwissenschaftlichen Gesellschaft in St. Gallen:
Bericht über die Thätigkeit in 1863/64.

15) Von Herrn Director R. Ludwig in Darmstadt:
Palaeontographica. XIV. Band, 4. Lief. Cassel 1865. (Enthält: R. Ludwig, Corallen palaeolithischer Formation.)

16) Von der Société Batave de philosophie expérimentale in Rotterdam:
Programme, 1865.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, den 27. Januar 1866.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geheimer Obersteuerrath.

Inhalt: Der Verkehr auf der Main-Neckarbahn während der Jahre 1861 bis 1863. — Zusammenstellung über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1864. — Summarische Uebersicht der Cultur-Kosten in den Domanial-Waldungen in der Finanzperiode von 1860 bis 1862. — Vergl. Zusammenst. von meteorol. Beobachtungen im December 1865 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Mousheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen). — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde. — Angelegenh. des mittelrhein. geologischen Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G Jonghaus zu Darmstadt
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 51. **März** **1866.**

Mittheilungen.

Die Geburten, Sterbfälle und Heirathen in dem Grossherzogthum Hessen im Jahr 1864.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 133.]

Im Anschluss an die Publicationen im Notizblatt, III. Folge, Nr. 15 und 16 von 1863, S. 37 ff., resp. S. 49 ff. und Nr. 39 von 1865, S. 33 ff., wird im Nachstehenden eine Uebersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1864, sowie der zugehörigen Verhältnisszahlen, denen der leichteren Vergleichung wegen auch diejenigen für die Jahre 1862 und 1863 angereiht sind, veröffentlicht. Insoweit zwischen den früher und den gegenwärtig mitgetheilten Zahlen Abweichungen stattfinden, rühren diese theils von einer seitdem vorgenommenen Revision, theils davon her, dass für die Jahre 1863 und 1864 in der gegenwärtigen Uebersicht die in Rechnung gebrachten Bevölkerungszahlen interpolirt worden sind, während früher die Bevölkerungszahlen von 1861 zu Grunde gelegt waren.

Nach jener Uebersicht berechnet sich für das Grossherzogthum in den Jahren

	1862	1863	1864	
1 geborenes Kind auf je	30	28	27	Einwohner
1 Sterbfall „ „	41	39	37	„
1 Heirath „ „	132	123	119	„

Wie in den Vorjahren hat hiernach auch im Jahre 1864 hinsichtlich der Geburten, Sterbfälle und Heirathen eine Vermehrung

Digitized by Google

stattgefunden. Das von Wappäus angegebene Mittelverhältniss der Geborenen zu den Lebenden oder die mittlere Fruchtbarkeit von 1:29,53 ist im Grossherzogthum im Durchschnitte der angegebenen Jahre bereits etwas überschritten, die für die Heirathen angegebene mittlere Zahl von 123,9 nahezu erreicht und das Mittelverhältniss der Sterblichkeit von 1:36,21 immer noch günstig. Für das Jahr 1864 folgt die Sterblichkeit normalen Verhältnissen; dagegen ist die relative Zahl der Geburten und Heirathen sogar günstiger als im Mittel diejenige anderer Staaten. Uebrigens muss hierbei erwähnt werden, dass die von Wappäus angenommenen Mittelzahlen schon vor den letztverflossenen Jahren berechnet worden sind, dass somit bei Berücksichtigung der Ergebnisse der letzten Jahre jene als Resultat erhaltenen Verhältnisszahlen kleine Aenderungen erlitten haben könnten. Es lässt sich hierauf zum Theil schon aus den von Quetelet und Heuschling*) veröffentlichten Angaben neueren Datums über die Beziehung der Bevölkerung zur Zahl der Heirathen in einer Anzahl europäischer Länder schliessen.

Hiernach kam eine Heirath auf die nachfolgende Einwohnerzahl: in Bayern 1851—60 auf 161 Einwohner, 1860 auf 146, in Belgien 1851—60 auf 135, 1860 auf 129, in Schweden 1856—60 auf 131, 1860 auf 129, in Norwegen 1851—60 auf 130, 1855 auf 124, in Spanien 1858—61 auf 130, 1861 auf 120, in Frankreich 1851—60 auf 130, 1860 auf 129, in den Niederlanden 1850—59 auf 129, 1859 auf 122, in Oesterreich 1849—57 auf 127, 1857 auf 124, in England 1851—60 auf 125, 1860 auf 118, in Dänemark 1855—59 auf 123, 1859 auf 122, in Preussen 1859—61 auf 123, 1861 auf 126, in Hannover 1854—58 auf 122, 1858 auf 114, im Königreich Sachsen 1859—61 auf 117, 1861 auf 120, in Russland 1858 auf 95 Einwohner. — Ein Steigen der Heirathsfrequenz ist daher unverkennbar.

Jene die Beziehungen der Bevölkerung zu den Geburten und Sterbfällen ausdrückenden Zahlen (Geburts- und Sterblichkeitsziffern) zeigen in ihrer Vergleichung, in welchem Maase die Bevölkerung durch den Ueberschuss der Geborenen über die Gestorbenen wächst. Für je 37 Individuen nämlich, welche im Jahre 1864 im Grossherzogthum geboren wurden, starben nur 27. Je grösser daher die Differenz beider Zahlen bei übrigens möglichster Kleinheit derselben, desto rascher das Anwachsen der Bevölkerung. Der Unterterschied zwischen der Geburts- und Sterblichkeitsziffer betrug

*) Statistique internationale. Brüssel 1865.

Digitized by Google

	1862	1863	1864
in der Provinz Starkenburg	12	11	11
„ „ „ Oberhessen	11	12	10
„ „ „ Rheinhessen	11	12	10
im Grossherzogthum	11	11	10

Gegen die Jahre 1862 und 1863 hat hiernach nur eine Minderung um 1 stattgefunden, und bestehen daher die in der früheren Veröffentlichung (Nr. 39 des Notizblattes von 1865) aus jenem Unterschiede gefolgerten günstigen Geburts- und Sterblichkeits-Verhältnisse auch im Jahre 1864 dem Auslande gegenüber fort.

Der absoluten Zahl nach berechnete sich der Ueberschuss der Geborenen über die Gestorbenen:

	1862	1863	1864
	Köpfe.	Köpfe.	Köpfe.
in der Provinz Starkenburg auf	3471	3601	3752
„ „ „ Oberhessen	2278	2759	2518
„ „ „ Rheinhessen	2161	2476	2315
im Grossherzogthum auf	7910	8836	8585

Auch im Jahre 1864 fand daher — wie in den Vorjahren — eine Vermehrung um ungefähr 1 pCt. der Bevölkerung statt.

Die Spalten 17—19 der Tabelle drücken aus, wie viel Procente der Geburten durch die Sterbfälle aufgewogen werden. Es ist hieraus ersichtlich, dass im Jahre 1864 das procentuale Verhältniss der Gestorbenen zu den Geborenen um 2 pCt. grösser (also ungünstiger) war, als 1863.

Die relativ meisten Geburten (1:25), Sterbfälle (1:36) und Heirathen (1:109) fanden im Jahre 1864 — wie auch im vorhergehenden Jahre — in der Provinz Starkenburg statt; die geringste Anzahl Geburten (1:29) und Sterbfälle (1:39) in der Provinz Oberhessen; Rheinhessen hatte dieses Mal die wenigsten Heirathen (1:129).

Von den im Jahre 1864 im Grossherzogthum geborenen 31455 Kindern waren

in der Provinz:	lebend	todt	ehel.	unehel.	männl.	weibl.	im Ganz.
Starkenburg	12285	603	10746	2142	6594	6294	12888
Oberhessen	9607	389	7957	2039	5124	4872	9996
Rheinhessen	8159	412	7299	1272	4401	4170	8571
im Grossherzogth.	30051	1404	26002	5453	16119	15336	31455

Digitized by Google

In Procenten aller Geborenen betrugen die Todtgeborenen:

	1862	1863	1864
	%	%	%
bei den ehelichen Kindern	4,4	4,3	4,3
„ „ unehelichen Kindern	5,3	5,2	5,3

Das Jahr 1864 zeigt daher in dieser Beziehung noch dieselben ungünstigen Resultate wie die vorhergehenden Jahre, indem die relative Anzahl der Todtgeborenen im Grossherzogthum das mittlere Verhältniss in einer Anzahl Staaten (3,79 %) noch immer nicht unbedeutend übertrifft. Die relativ meisten ehelichen Todtgeborenen hat die Provinz Starkenburg (4,7 %), die meisten unehelichen Todtgeborenen die Provinz Rheinhessen (7,9 %), die geringste Anzahl hat in beiden Unterscheidungen Oberhessen (3,8 resp. 4,3 %).

Was endlich die Geburten unehelicher Kinder betrifft, so betrug die Anzahl derselben in Procenten sämmtlicher Geborenen

	1862	1863	1864
in der Provinz Starkenburg	17	17	17
„ „ „ Oberhessen	19	20	20
„ „ „ Rheinhessen	15	15	15
im Grossherzogthum	17,26	17,55	17,33

Die relative Anzahl hat sich hiernach in den drei Provinzen und im Grossherzogthum nicht verändert. Oberhessen hat — wie früher — die verhältnissmässig meisten, Rheinhessen die wenigsten unehelichen Geburten. Hinsichtlich der noch fortbestehenden ungünstigen Stellung des Grossherzogtums in dieser Beziehung, früheren Jahren und dem Auslande gegenüber, wird auf die Abhandlung im Notizblatt, III. Folge, Nr. 34, Aug. 1864, S. 137 ff. hingewiesen. (Fertsch.)

Digitized by Google

Uebersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Jahr 1864.

Provinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen											Zahl der Gestorbenen			Zahl der Heirathen
	ehelich				unehelich				im Ganzen.	darunter					
	lebend		todt		lebend		todt			Zwillinge.	Drillinge.				
	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.				männl.	weibl.	im Ganzen	
I. Starkenburg.															
Darmstadt	738	763	50	42	162	148	12	9	1924	21	—	774	743	1517	521
Bensheim	471	450	31	17	81	72	5	5	1132	19	—	412	387	799	248
Dieburg	784	732	44	26	110	128	5	5	1834	20	—	633	633	1266	380
Erbach	334	353	23	19	107	112	5	4	957	9		317	353	670	217
Gross-Gerau	501	457	29	14	84	72	3	2	1162	12	—	394	367	761	263
Heppenheim	419	499	32	15	67	72	3	1	1108	10	—	418	424	842	216
Lindenfels	594	527	36	23	170	153	7	5	1515	11	—	523	555	1078	345
Neustadt	261	269	20	2	68	71	5	6	702	12	—	238	243	481	165
Offenbach	1016	959	47	28	181	165	6	8	2410	35	—	820	785	1605	595
Wimpfen	60	55	5	1	17	3	1	2	144	2	—	62	55	117	29
Prov. Starkenb.	5178	5064	317	187	1047	996	52	47	12888	151	—	4591	4545	9136	2979
II. Oberhessen.															
Giessen	601	602	24	21	156	167	6	10	1587	19	—	566	522	1088	318
Alsfeld	444	397	11	20	118	122	6	6	1124	16	—	444	474	918	252
Biedenkopf	495	422	18	23	128	126	6	9	1227	13	2	439	423	862	289
Büdingen	223	227	10	7	58	62	3	—	590	7	—	202	252	454	164
Friedberg	472	476	20	12	66	58	5	1	1110	15	—	376	393	769	245
Grünberg	198	200	10	4	61	71	3	2	549	8	—	222	218	440	119
Lauterbach	389	367	26	12	149	129	3	6	1081	10	—	393	389	782	228
Nidda	443	400	14	17	94	77	1	6	1052	10	1	435	432	867	286
Schotten	251	237	9	13	85	77	3	4	679	15	—	291	281	572	174
Vilbel	330	305	10	13	66	46	4	4	778	10	1	302	276	578	218
Vöhl	82	95	4	3	19	16	—	—	219	2	—	69	79	148	51
Prov. Oberhess.	3928	3728	156	145	1000	951	40	48	9996	125	4	3739	3739	7478	2344
III. Rheinhessen.															
Mainz (ohn. Bundesgarnison)	1081	1055	63	44	342	351	45	18	2999	43	—	1240	1087	2327	611
Alzey	546	528	25	24	57	43	6	2	1231	13	—	471	471	942	281
Bingen	486	452	21	22	31	36	2	2	1052	7	—	352	386	738	217
Oppenheim	687	621	35	25	56	62	1	5	1492	15	—	502	493	995	346
Worms	777	754	32	21	98	96	10	9	1797	25	—	661	596	1257	305
Prov. Rheinhess.	3577	3410	176	136	584	588	64	36	8571	103	—	3224	3032	6256	1820
Wiederholung.															
I. Starkenb.	5178	5064	317	187	1047	996	52	47	12888	151	—	4591	4545	9136	2979
II. Oberhess.	3928	3728	156	145	1000	951	40	48	9996	125	4	3739	3739	7478	2344
III. Rheinhess.	3577	3410	176	136	584	588	64	36	8571	103	—	3224	3032	6256	1820
Grossh. Hessen	12683	12202	649	468	2631	2535	156	131	31455	379	4	11554	11316	22870	7143

Digitized by Google

Verhältnisszahlen zu den Uebersichten über die Zahl der Geburt

Provinzen und Kreise.	Geburten.								
	1 Geborenes kam auf Einwohner.			Unter je 100 Geborenen waren Todtgeborene					
				bei den ehelichen			bei den uneheliche		
	1862.	1863.	1864.	1862.	1863.	1864.	1862.	1863.	186
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
I. Starkenburg.									
Darmstadt	33	31	31	4,4	5,0	5,8	8,0	6,3	6,3
Bensheim	30	29	25	6,1	5,6	4,9	9,2	5,8	6,1
Dieburg	29	27	27	4,1	2,5	4,4	5,1	3,3	4,0
Erbach	26	25	24	5,3	5,3	5,8	7,5	6,7	4,0
Gross-Gerau	30	27	26	4,8	4,1	4,3	3,9	2,7	3,1
Heppenheim	26	25	23	4,9	4,3	4,9	—	3,1	2,8
Lindenfels	25	24	23	5,8	5,9	5,0	6,0	5,2	3,6
Neustadt	26	26	24	6,4	6,1	4,0	3,4	4,3	7,4
Offenbach	26	24	23	4,1	3,6	3,7	2,0	3,4	3,9
Wimpfen	25	26	26	5,5	6,0	5,0	4,0	6,7	13,0
Prov. Starkenburg	28	26	25	4,9	4,4	4,7	5,3	4,8	4,6
II. Oberhessen.									
Giessen	34	27	28	3,5	3,7	3,6	4,4	6,0	4,7
Alsfeld	32	31	29	4,4	4,6	3,6	5,5	4,8	4,8
Biedenkopf	29	28	27	6,1	4,8	4,3	2,7	4,0	5,6
Büdingen	32	30	30	3,1	4,0	3,6	0,7	7,6	2,4
Friedberg	39	34	33	2,9	3,3	3,3	4,4	4,7	4,6
Grünberg	32	31	31	1,4	3,9	3,4	2,5	0,9	3,6
Lauterbach	30	28	27	5,5	3,9	4,8	3,2	4,9	3,1
Nidda	35	31	32	2,1	3,9	3,5	3,7	3,6	3,9
Schotten	31	31	29	2,7	4,3	4,3	4,4	7,6	4,1
Vilbel	31	30	28	2,6	4,5	3,5	2,7	3,5	6,7
Vöhl	29	30	27	5,1	2,6	3,8	10,0	—	—
Prov. Oberhessen	33	30	29	3,7	4,0	3,8	3,7	4,8	4,3
III. Rheinhessen.									
Mainz	26	24	24	5,5	4,5	4,8	9,0	7,2	8,3
Alzey	31	31	30	4,9	3,4	4,4	7,5	2,0	7,4
Bingen	29	29	29	3,5	5,1	4,4	7,0	11,8	5,6
Oppenheim	32	29	29	4,2	4,4	4,4	6,5	7,5	4,8
Worms	32	29	29	4,5	3,8	3,3	4,0	3,4	8,9
Prov. Rheinhessen	29	27	27	4,7	4,2	4,3	7,7	6,5	7,9
Wiederholung.									
I. Starkenburg	28	26	25	4,9	4,4	4,7	5,3	4,8	4,6
II. Oberhessen	33	30	29	3,7	4,0	3,8	3,7	4,8	4,3
III. Rheinhessen	29	27	27	4,7	4,2	4,3	7,7	6,5	7,9
Grossherzogth. Hessen	30	28	27	4,4	4,3	4,3	5,3	5,2	5,3

Digitized by Google

Sterbfälle und Heirathen in den Jahren 1862, 1863 und 1864.

Unter je 100 Geborenen waren uneheliche			Sterbfälle. 1 Sterbfall kam auf Einwohner			Sterbfälle. Auf je 100 Geborene kamen Sterbfälle			Heirathen. 1 Heirath kam auf Einwohner		
1862.	1863.	1864.	1862.	1863.	1864.	1862.	1863.	1864.	1862.	1863.	1864.
11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.	20.	21.	22.
15	18	17	43	39	39	76	80	79	131	144	113
16	14	14	40	40	36	75	71	71	148	118	116
13	12	14	44	39	39	65	69	69	122	117	130
31	27	24	43	42	35	59	60	70	118	103	107
13	14	14	50	40	39	59	68	66	112	102	113
13	13	13	37	37	30	70	69	76	124	97	115
24	25	22	36	29	32	68	81	71	128	104	100
23	21	21	44	36	36	60	72	69	116	102	104
15	15	15	32	37	34	80	63	67	95	103	93
16	20	16	34	38	32	73	69	81	123	97	131
17	17	17	40	37	36	70	71	71	119	112	109
12	20	21	43	47	40	79	58	69	144	183	138
21	20	22	47	46	35	67	67	82	131	126	129
19	21	22	42	42	39	70	67	70	167	153	116
26	21	21	44	38	39	72	78	77	137	104	107
12	12	12	50	44	47	80	79	69	145	142	147
22	21	25	50	51	38	63	62	80	187	157	142
26	27	27	39	35	38	78	80	72	167	148	129
17	18	17	46	40	38	76	77	82	138	120	116
29	27	25	41	38	34	76	81	84	162	142	111
16	16	15	39	39	38	81	78	74	97	117	100
20	22	16	38	37	39	77	81	68	132	166	114
19	20	20	44	42	39	74	72	75	143	134	124
27	28	25	33	34	31	79	71	77	125	127	118
8	8	9	45	43	39	69	71	77	164	128	130
5	6	7	47	45	42	62	64	70	129	140	143
8	7	8	48	44	43	66	65	67	142	120	123
12	11	12	41	38	41	77	77	70	149	126	141
15	15	15	40	39	37	73	70	73	139	127	129
17	17	17	40	37	36	70	71	71	119	112	109
19	20	20	44	42	39	74	72	75	143	134	124
15	15	15	40	39	37	73	70	73	139	127	129
17	18	17	41	39	37	72	71	73	132	123	119

Digitized by Google

Uebersicht der Production
des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs
im Grossherzogthum Hessen
im Jahr 1862 und 1863 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 134.]

Bezeichnung.	1862.				1863.			
	Anzahl der Werke. **)	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centn.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl der Werke.	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centn.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
I. Gruben.								
Braunkohlen	8	316	639371	120675	9	348	688607	129168
Eisenerze	38	467	590594	78342	36	534	694449	88210
Bleierze	2	21	2625	13264	1	10	711	3296
Kupfererze	2(*)	60	30000	10000	3	87	38260	10352
Manganerze	2(2*)	51	68440	79559	(2*)	—	94702	96883
Graphit	1	4	2000	1000	1	4	2100	1050
Summe I.	53(2*)	919	1333030	302840	50(2*)	983	1518829	328959
II. Hütten.								
a. Eisen								
Roheisen in Masseln	6	61	96671	250598	8	122	114493	307678
Gusswaaren aus Erzen	(6*)	250	43023	225475	(7*)	402	56907	298984
„ „ Roheisen	5(4*)	221	28353	226430	3(4*)	129	22819	154608
Stab- „ u. gewalztes Eisen	13(4*)	128	45656	349522	12(4*)	122	38387	280419
Eisenblech	(1*)	8	30	300	—	—	—	—
Eisendraht	1	12	2300	26600	1	12	2500	29000
b. Kupfer	1	7	205	11353	2	14	337	19180
c. Nickel	1	12	338	33800	1	14	389	38900
Summe von II.	27(15*)	699	217076	1124078	27(15*)	815	235832	1128769†

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 17, April 1863, S. 66.

**) Werke, welche Gegenstände verschiedener Rubriken produciren, sind nur einmal (unter einer Rubrik) gezählt. Unter den andern Rubriken, unter welchen dieselben gleichfalls zu zählen sein würden, sind die Zahlen, welche ihre Anzahl bezeichnen, mit einem * versehen und in Klammern eingeschlossen worden.

† Der Geldwerth sämmtlicher in den Kreisen Biedenkopf und Vöhl gewonnenen Erze (Eisen-, Kupfererze) ist in dem Werth der daraus gewonnenen Hüttenproducte mit 11037 fl. mit enthalten. Es vermindert sich daher der hier angeführte Geldwerth sämmtlicher Hüttenproducte um diesen Betrag, reducirt sich demnach auf 1,117732 fl. Bei den übrigen Hütten-, wie Hammer- und Walzwerken ist bereits durch Ausscheidung der zur weiteren Verarbeitung gewonnenen eigenen Roh- und Zwischenproducte die doppelte Werthansetzung vermieden.

Digitized by Google

Bezeichnung.	1862. Anzahl der Werke.	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centn.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	1863. Anzahl der Werke.	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centn.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
III. Salinen.								
Kochsalz (weisses)	3	161	247348	166973	2	146	246860	150525
Schwarzes und gelbes Salz	(2*)	—	9104	4587	(1*)	—	9100	4550
Langer-Gyps	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe von III.	3(2*)	161	256452	171560	2(1*)	146	255960	155075
Wiederholung.								
I. Gruben	53	919	1333030	302840	50	983	1518829	328959
II. Hütten	27	699	217076	1124078	27	815	235832	1128769
III. Salinen	3	161	256452	171560	2	146	255960	155075
Total-Summe	83	1779	1806558	1598478	79	1944	2010621	1612803†)

Die in der vorstehenden Zusammenstellung begriffenen Zahlen vertheilen sich auf die 3 Provinzen des Grossherzogthums in folgender Weise:

I. Gruben.								
Starkenburg	2	17	8076	1911	2	41	21360	4902
Oberhessen	39	805	1112426	261823	38	890	1384147	304426
Rheinhessen	12	97	212526	39106	10	52	113322	19631
Summe	53	919	1333030	302840	50	983	1518829	328959
II. Hütten.								
Starkenburg	12	247	46646	386884	11	183	47674	325853
Oberhessen	14	433	167030	713694	15	612	184388	774416
Rheinhessen	1	19	3400	23500	1	20	3770	28500
Summe	27	699	217076	1124078	27	815	235832	1128769
III. Salinen.								
Starkenburg	1	105	228000	114000	1	105	233100	116550
Oberhessen	1	15	5535	13173	—	—	—	—
Rheinhessen	1	41	22917	44387	1	41	22860	38525
Summe	3	161	256452	171560	2	146	255960	155075

†) Mit Rücksicht auf die Anmerkung † auf voriger Seite vermindert sich der Gesammtgeldwerth um 11037 fl. und reducirt sich demnach auf 1,106695 fl.

Digitized by Google

Der gesammte Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetrieb vertheilt sich hiernach also:

Provinzen.	1862.				1863.			
	Anzahl der Werke	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centner.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl der Werke	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centner.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
Starkenburg	15	369	282722	502795	14	329	302134	447305
Oberhessen	54	1253	1284993	988690	53	1502	1568535	1078842
Rheinhessen	14	157	238843	106993	12	113	139952	86656
Gesammtsumme	83	1779	1806558	1598478	79	1944	2010621	1612803

Bei einer Vergleichung des Jahrs 1863 mit der für 1861 aufgestellten Uebersicht ergiebt sich im Wesentlichen Folgendes:

1) Die Anzahl der Gruben hat im Jahr 1863 um 3 und die der Salinen um 1 (Salzhausen) abgenommen, während sich die Anzahl der Hüttenwerke um 2 vermehrte.

2) Die Anzahl der bei den Gruben, Hütten u. Salinen im Ganzen beschäftigten Arbeiter hat sich um 331 vermehrt. Hiervon trifft auf die Gruben u. Hütten eine Vermehrung von resp. 207 und 139 Arbeiter (die Eisenerzgruben beschäftigten im Jahr 1863 218 Arbeiter mehr wie im Jahr 1861), dagegen auf die Salinen eine Verminderung um 15 Arbeiter.

3) Die Production hat bei den Gruben um 155535 Ctr. und der Geldwerth der Producte um 51872 fl., ferner die Production bei den Hütten um 17949 Ctr. zugenommen, während sich der Geldwerth der Hüttenproducte um 23898 fl. verminderte. Bei den Salinen hat eine erhebliche Aenderung in dem Productionsquantum nicht statt gefunden, der Geldwerth der Producte jedoch um 20276 fl. sich vermindert.

   Die Mehrproduction bei den Gruben trifft vorzugsweise auf die Manganerze (63615 Ctr., 64125 fl.); in geringfügigeren Beträgen auf die Eisenerze (96703 Ctr., 394 fl.), Graphit (500 Ctr., 410 fl.) Eine Verminderung fand statt bei den Braunkohlen (8087 Ctr., 8394 fl.) und den Bleierzen (456 Ctr., 2515 fl.)

4) Vergleicht man die Productionen und deren Geldwerth nach den einzelnen Provinzen, so ergiebt sich, dass

   a) in der Provinz Starkenburg bezüglich der Gruben keine besonders bemerkenswerthe Aenderung eingetreten ist, während bei den Hüttenwerken eine Verminderung der Production um 15876 Ctr. und des Geldwerths der Producte um 158247 fl. statt gefunden hat. Bei den Salinen (Wimpfen) hat sich die Production um 8900 Ctr. u. der Geldwerth der Salinenproducte um 4510 fl. vermehrt.

Digitized by Google

b) In der Provinz Oberhessen. Die Uebersichten ergeben für die Gruben eine Vermehrung in der Arbeiterzahl um 211, in der Production um 277805 Ctr. und im Geldwerth der Producte um 74607 fl. Ebenso nahmen die Hüttenwerke um 2, die Zahl der dabei beschäftigten Arbeiter um 190. die Production um 32700 Ctr. und der Geldwerth der Hüttenproducte um 124349 fl. zu. Die Oberhessische Saline Salzhausen, welche im Jahr 1861 6000 Ctr. Salz mit einem Geldwerth v. 15000 fl., lieferte, ist seit dem Jahr 1863 ausser Betrieb.

c) In der Provinz Rheinhessen hat sich die Anzahl der Gruben und der Grubenarbeiter seit 1861 unerheblich geändert, die Grubenproducte haben sich jedoch um 124193 Ctr. und deren Geldwerth um 22538 fl. vermindert. Bei den Hüttenwerken ist hinsichtlich der Anzahl der Werke und Arbeiter keine wesentliche Aenderung eingetreten; die Production hat jedoch eine Vermehrung um 1085 Ctr. und deren Geldwerth um 10000 fl. erfahren. Hinsichtlich der Salinen giebt die Uebersicht eine Verminderung der Production um 2104 Ctr. und eine Verminderung des Geldwerths der Production um 9186 fl. (R.)

Die Eisverhältnisse des Rheins insbesondere bei Mainz im Monat December 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik Nr 135.]

Am 14. Dec. zeigte sich das erste Treibeis im Main bei Mainz.
Am 15. „ weniger Treibeis im Main bei Mainz.
Am 16. „ Treibeis im Main bei Mainz.
Am 17. „ noch Eisspuren im Main bei Mainz.
Vom 18. „ bis 23. Dec. kein Treibeis mehr an Mainz vorüber.
Am 23. „ neues Treibeis im Main bei Mainz.
Am 24. „ mehr Treibeis im Main bei Mainz. Abends 7 Uhr wird die Rheinbrücke abgefahren.
Am 25. „ Viel Treibeis im Main bei Mainz.
Am 26. „ Viel Treibeis im Main bei Mainz. Morgens 3 Uhr zeigten sich bei Coblenz die ersten Spuren von Treibeis. Die Mosel zeigte mehr Treibeis. Das Moseleis hat sich bei Ley gesetzt, desshalb zeigte sich das Moseleis Nachmittags nur wenig im Treiben. In Köln wird Nachmittags 2½ Uhr die Rheinbrücke abgefahren.
Am 27. Dec. Viel Treibeis im Main bei Mainz. In Köln mehr Treibeis im Rhein.
Am 28. Dec. Treibeis im Main bei Mainz. In Oberwesel bedeutend mehr Treibeis. Nachmittags treibt dort weniger Eis. In Koblenz treibt der Rhein wenig, die Mosel ziemlich viel Eis. Seit 10 Uhr Abends treibt in Koblenz die Mosel ziemlich viel Eis. Die Eisdecke bei der Ley an der Mosel hat sich heute Nachmittag 4 Uhr gelöst und ist abgetrieben. Seit 10 Uhr Vormittags in Remagen kein Treibeis mehr. In Köln Treibeis wie am 27. December.
Am 29. Dec. Treibeis im Main bei Mainz. In Oberwesel unverändert, Abends etwas weniger Treibeis als Morgens. In Remagen seit 8 Uhr Morgens wieder etwas Treibeis im Rhein. In Köln kein Treibeis mehr.
Am 30. Dec. Treibeis im Main bei Mainz. In Köln kein Treibeis.
Am 31. Dec. Noch Treibeis im Main bei Mainz.
Die Rheinbrücke zu Mainz ist heute wieder aufgefahren.

Mainz. Dr. Wittmann.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 136.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	2,4	1,0	0,0	1,0	— 1,5	— 0,5	2,5	6,3	5,1	5,0	5,0	5,5	4,5	6,8	r	r	r	r	r	r	r
2	0,0	— 0,6	— 2,0	— 1,0	— 0,6	— 1,0	— 0,2	3,6	3,8	3,0	2,5	2,5	4,0	3,2	n			n			
3	— 0,2	— 1,8	— 0,5	— 0,8	— 2,0	— 2,5	0,9	4,0	4,3	3,5	4,0	3,7	4,0	3,2	r	r	s	r	r		s
4	3,0	1,9	0,0	1,2	1,1	1,0	0,8	7,3	5,6	4,5	4,5	3,6	5,5	4,3	r	n	n	n	rn	n	
5	0,0	0,4	— 2,5	— 1,3	— 3,0	— 3,0	— 2,0	3,1	2,9	2,0	0,8	1,5	1,0	1,9	n			n	n	n	n
6	0,0	— 0,6	— 0,5	— 1,0	— 1,0	— 1,0	— 0,6	2,5	1,2	1,0	0,0	1,4	1,0	2,2					n	n	
7	0,5	— 0,2	— 1,0	— 0,6	— 0,5	— 1,0	— 0,3	3,6	2,7	3,0	2,4	3,0	3,0	1,9	r	r	rs	rs	r	rn	rs
8	2,5	1,3	— 0,5	1,6	0,0	1,0	0,6	6,8	5,7	6,0	5,9	6,8	7,0	5,7	r	r	r	r	r	r	r
9	0,8	3,3	0,0	2,8	2,5	3,0	0,8	5,2	5,4	4,0	4,0	5,0	5,5	1,7	r	r	rs	rs	r	r	s
10	0,5	0,5	— 1,0	0,0	— 0,6	— 0,5	— 1,7	3,8	3,2	3,5	3,0	4,0	4,0	2,6	rs	rs	rs		rs	s	r
11	2,2	1,5	— 0,5	1,4	— 0,5	0,0	0,6	5,6	5,2	4,5	3,8	4,7	5,5	3,1	rs	r	rs	r	rs	r	rs
12	0,6	1,0	0,0	0,6	0,0	0,5	— 0,2	3,4	3,0	2,5	2,6	2,0	4,0	2,8			s		s		
13	0,0	— 0,2	— 1,0	— 0,2	— 2,0	— 1,5	— 1,2	3,0	3,4	2,0	1,0	1,5	3,5	2,7	s	s	s	s	rs	s	rs
14	0,0	0,4	— 0,5	0,0	0,0	— 0,5	1,2	7,7	6,5	6,8	6,8	8,3	8,5	5,3	r	r	rn		r	s	r
15	6,1	5,5	5,3	6,0	4,5	6,0	5,1	7,8	7,2	7,0	6,5	7,5	8,0	7,3	r		r	r	r	r	r
16	3,0	3,3	1,5	1,0	0,5	1,0	1,4	7,0	6,9	6,0	5,0	6,0	6,5	5,3	r	r	r	r	r	r	
17	4,0	3,8	3,2	3,8	2,5	3,5	3,7	6,5	5,3	6,2	5,0	6,0	6,5	6,2	r	r	r	r	r	r	r
18	3,5	2,4	3,3	3,7	3,4	3,5	2,5	7,0	7,1	7,0	6,8	7,2	7,0	8,3	r		r		r	r	
19	1,0	0,4	3,0	2,0	0,0	0,0	4,6	7,2	7,5	6,8	6,8	7,0	7,0	6,2	n			n		rn	
20	3,4	3,0	2,7	3,0	2,0	1,0	3,1	7,8	7,5	7,0	7,0	7,0	7,5	6,8	r						
21	5,8	3,0	5,5	3,9	3,5	2,5	4,8	8,2	8,8	7,5	8,0	8,5	9,0	8,5			r				r
22	3,4	1,3	1,2	— 0,5	— 2,0	— 2,0	2,6	7,8	7,7	7,6	6,2	8,1	8,5	7,7		r	r	n		n	
23	2,6	1,4	4,7	3,9	2,1	1,5	3,5	8,0	6,2	6,0	6,2	7,0	8,0	7,1	r	r	r	r	r	r	r
24	2,0	0,8	0,5	2,5	1,1	0,0	2,8	5,9	4,6	5,6	5,0	5,5	6,0	6,1	r			r			r
25	3,4	1,4	2,0	3,0	2,3	2,0	3,9	6,8	6,0	6,0	6,0	7,0	7,5	5,9	rn	r	rn	rn			r
26	1,0	0,9	1,5	1,2	0,2	— 1,0	3,2	5,3	4,4	5,0	4,0	4,1	5,0	6,9		n					
27	0,9	0,5	— 1,5	— 0,7	— 0,9	— 2,5	1,1	3,6	2,6	1,0	1,4	2,7	2,5	2,8	rn	n	n	n	rn	n	
28	0,0	— 0,9	— 1,0	— 0,5	— 0,2	— 0,5	0,4	3,4	6,9	5,0	1,0	4,0	2,5	2,6	rn	n	n	n	n	n	
29	0,6	1,2	— 0,5	0,0	3,0	— 1,5	0,5	7,5	7,0	7,3	6,5	7,5	7,5	7,8	r	r	r	r	r	rn	r
30	2,2	0,6	2,2	3,5	4,0	3,5	2,2	6,4	6,1	5,4	5,8	6,6	6,5	4,7						n	r
31	— 0,2	— 0,8	— 3,0	— 0,8	— 1,0	— 2,0	— 2,2	6,4	5,6	4,0	4,2	6,0	5,5	4,8	rn			rn		r	
	1,81	1,15	0,66	1,24	0,55	0,29	1,43	5,79	5,34	4,89	4,44	5,20	5,55	4,92	r 21 s 3 n 7	r 14 s 2 n 4	r 16 s 7 n 5	r 14 s 3 n 9	r 17 s 4 n 5	r 13 s 3 n 10	r 15 s 5 n 1
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,77	R.
Michelstadt	4,18	„
Giessen	2,78	„
Mainz	2,84	„
Monsheim	2,88	„
Pfeddersheim	2,92	„
Cassel	3,18	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,690	Par. Zolle
Michelstadt	2,329	„ „
Giessen	1,760	„ „
Mainz	1,583	„ „
Monsheim	1,330	„ „
Pfeddersh.	0,897	„ „
Cassel	1,412	„ „

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J.F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Angelegenheiten der Grossherzogl. Centralstelle für die Landesstatistik.

Verzeichniss der im Jahr 1865 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc.

1) Von dem königl. Ministerium des Ackerbaus, der Industrie und des Handels in Turin:

Statistica del regno d'Italia. Movimento della navigazione nel porti del regno. Anno 1863. Torino 1864. fol.

2) Von dem Verein der Oesterreichischen Industriellen in Wien:

Jahrbuch für Industrie und Handel in Oesterreich; herausgegeben vom Vereine der Oesterreichischen Industriellen. Jahrgang I. Wien 1864. 8.

3) Von Grossh. Ministerium des Grossh. Hauses und des Aeussern:

Statistique de la France. Population. Deuxième série. Tome III. Strasbourg 1864. fol.

Mittheilungen zur Statistik der Strafrechtspflege im Königreich Hannover während des Jahres 1863. Hannover 1865. 4.

Statistisch Jaarboek voor het koningrijk der Nederlanden. Twaalfte en dertiende Jaargangen. Uitgegeven voor het departement van binnenlandsche Zaken. s'Gravenhage. 1865. gr. 8.

Die Volkszählung im Königreiche Bayern vom December 1864 von Dr. F. B. W. v. Hermann. XIII. Heft der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. Herausgegeben vom kgl. stat. Büreau. München 1865. fol.

Statistischer Jahres-Bericht über den Schiffs- und Güterverkehr auf dem Rhein im Jahre 1864. Mannheim 1864. 4.

4) Von dem Verein für Geographie und Statistik in Frankfurt a. M.

Frankfurter Bank. Geschäfts-Bericht über das Verwaltungsjahr 1862. 4.

Desgleichen für das Jahr 1863. 4.

Handelskammer der freien Stadt Frankfurt. Jahresbericht für 1863. Frankfurt 1864. 8.

Desgleichen für 1864. Frankfurt 1865. 8.

Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens, die Krankenanstalten und die öffentlichen Gesundheitsverhältnisse der freien Stadt Frankfurt. Herausgegeben von dem ärztlichen Verein. VI. Jahrgang 1862. Frankfurt a. M. 1865. 8.

Jahresbericht des Vereins für Geographie und Statistik. Neunundzwanzigster Jahrgang 1864—65. 8.

Statistische Mittheilungen über den Civilstand der freien Stadt Frankfurt und ihrer Landgemeinden im Jahre 1864.

5) Von der k. k. statistischen Central-Commission in Wien:

Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik. Eilfter Jahrgang. IV. Heft. Verhandlungen der k. k. statistischen Central-Commission im Jahre 1864. Wien 1865. gr. 8.

6) Von dem handelsstatistischen Büreau in Hamburg:

Tabellarische Uebersichten des Hamburgischen Handels von den Jahren 1859, 1860, 1861, 1862, 1863 u. 1864. Hamburg 1864—65. gr. 4.

7) Von dem physicalischen Verein in Frankfurt a. M.

Dessen Jahresbericht für das Rechnungsjahr 1863—1864. 8.

Digitized by Google

8) Von dem Grossh. Badischen Handels-Ministerium in Carlsruhe:

Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Grossherzogthums Baden. Herausgegeben von dem Handels-Ministerium. XVII. Heft. Viehstand im Jahr 1861. Carlsruhe 1864. 4.

Desgleichen XX. Heft. Die Volkszählung vom December 1864. Ir Theil. Carlsruhe 1865. 4.

9) Von dem Grossh. Oldenburgischen statistischen Büreau in Oldenburg:

Statistische Nachrichten über das Grossherzogth. Oldenburg, herausgegeben vom statistischen Büreau. Siebentes Heft. Zur Statistik der materiellen Kultur nach den Aufnahmen vom 3. December 1861. Oldenburg 1865. 4.

10) Von dem kgl. statistischen Centralbüreau in Stockholm:

Bidrag till Sveriges Officiela Statistik:

A. Befolknings-Statistik. — Statistika Central-Byråns underdåniga Berättelse för år 1856—1863. 4.

B. Rättsväsendet. — Justitie-Statsministerns underdåniga Embetsberättelse för år 1862. 2.

D. Fabriker och Manufacturer. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1863. 4.

E. Inrikes Sjöfart. Commerce-Collegii und. Berättelse för år 1863.

F. Utrikes Handel och Sjöfart. Com. Coll. und. Ber. för år 1863.

K. Helso — och Sjukvården.

I. Sundhets-Collegii underdåniga Berättelse för år 1862.

II. Oefverstyrelsens öfver Hospitalne underdåniga Berättelse. 1862.

Ofversigt af Rikets Ständers Banks heta ställning efter 1864 års bokslut. 4.

Uppgift öfver Bankens Metalliska Kassa samt utelöpande Sedlar och Depositions-Skuld, m. m., den 31. December 1864. fol.

Berättelse till Rikets Höglofl. Ständer, angående Banko-Verket, af Rikets Ständers Revisorer. 1864.

11) Von dem statistischen Büreau des Herzoglichen Staatsministeriums in Gotha:

Mittheilungen aus dem statistischen Büreau, besonders bezüglich des Herzogthums Gotha. Erstes Heft, enthaltend die Einleitung aus dem allgemeinen Theil. 4.

Dasselbe, zweiter Theil, enthaltend die Darstellungen der besonderen Verhältnisse des Herzogthums Gotha und seiner Bewohner, sowie einzelner Verwaltungszweige; mit einer Karte des Herzogthums Gotha. gr. 4.

Ergebnisse der Volks- und Gebäudezählung vom 3. December 1861 im Herzogthum Gotha. 3 Tafeln.

12) Von dem statistischen Büreau des eidgen. Departement des Innern in Bern:

Schweizerische Statistik. — Waarenverkehr der Schweiz mit besonderer Rücksicht auf den deutschen Zollverein und Oesterreich. Bern 1865. 4.

13) Von der Junta general de Estadistica in Madrid:

Memoria sobre el movimento de la poblacion de España en los años 1858, 1859, 1860 y 1861 publicada por la junta general de estadistica del reino. Madrid 1863. gr. 4.

14) Von dem Kais. Russischen Hofrath Herrn von Sidorowitsch in Darmstadt:

Zur Geschichte und Statistik der Gelehrten- und Schulanstalten des Kais. Russ. Ministeriums der Volksaufklärung für das

Digitized by Google

Jahr 1865. Nach officiellen Quellen bearbeitet von C. Woldemar. St. Petersburg 1865. 8.

15) Von dem Kgl. statistischen Büreau in Hannover:

Nachweisung über den Bau und Betrieb der unter Hannover'scher Verwaltung stehenden Eisenbahnen während des Rechnungsjahres vom 1. Juli 1863 bis dahin 1864. Hannover 1865. 4.

Zeitschrift des Kgl. Hannover'schen statistischen Büreaus für das Jahr 1865.

Zur Statistik des Königreichs Hannover. Zehntes Heft. Gewerbe-Statistik 1861. Hannover 1864. fol.

16) Von dem Kgl. statistischen Büreau in Berlin:

Preussische Statistik. Herausgegeben in zwanglosen Heften vom Kgl. statistischen Büreau in Berlin. VIII. Heft. Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs im Preussischen Staate. 1863. Berlin 1865. gr. 8.

Statistique internationale (population) publiée avec la collaboration des statisticiens officiels des differents états de l'Europe et des états-unis d'Amerique, par Ad. Quetelet et X. Heuschling. Bruxelles 1865. gr. 4.

Zeitschrift des Königl. Preussischen statistischen Büreaus, redigirt von Dr. Ernst Engel. V. Jahrgang. 1865.

17) Von dem Grossh. statistischen Büreau in Schwerin:

Beiträge zur Statistik Mecklenburgs vom Grossherz. statistischen Büreau zu Schwerin. IV. Band 1. u. 2. Heft. Das Grossherzogliche Mecklenburg-Schwerin'sche Domanium. Schwerin 1865. gr. 8.

18) Von der Grossherz. Handelskammer in Darmstadt:

Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs in den deutschen (ausserpreussischen und ausserösterreichischen) Staaten im Jahre 1863. Nach den Berichten der Handelskammern und kaufmännischen Corporationen, zusammengestellt und herausgegeben durch den bleibenden Ausschuss des deutschen Handelstages. Berlin 1865. 4.

19) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual report of the board of regents of the Smithsonian Institution for the year 1863. Washington 1864. 8.

Results of the meteorological observations, from the year 1854 to 1859 incl. Vol. II. Part 1. Washington 1864. 8..

Statistics of the foreign and domestic commerce of the United States. Washington 1864. 4.

20) Von dem Grossherz. Ministerium des Innern:

Zur Statistik des Königreichs Hannover. Zehntes Heft. Gewerbe-Statistik 1861. Hannover 1864.

Rapport triennal sur la situation de l'instruction primaire en Belgique. Septième période triennale 1861, 1862, 1863. Bruxelles 1865. gr. 8.

21) Von dem Verein für Naturkunde zu Mannheim:

Dessen Ein und dreissigster Jahresbericht. Mannheim 1865. 8.

22) Von dem statistischen Büreau des Kgl. Ministerium des Innern in Dresden:

Staats-Handbuch für das Königreich Sachsen $18^{65}/_{66}$. Herausgegeben von dem statistischen Büreau im Ministerium des Innern. Dresden. 8.

Uebersicht der Civil- und Strafrechtspflege im Königreich Sachsen während der Jahre 1860, 1861 und 1862 von Dr. F. O. Schwarze. Dresden 1865. 4.

Digitized by Google

Uebersicht der Betriebsergebnisse der Kgl. Sächsischen Staats- und der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen im Jahre 1864. 1 Bg.

Betriebsübersicht der Kgl. Sächsischen Staatstelegraphenlinien im Jahre 1864. 1 Bg.

23) Von dem Kgl. statistisch-topographischen Büreau in Stuttgart:

Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde. Herausgegeben von dem Kgl. stat.-top. Büreau. Jahrgang 1863. Stuttgart 1865. 8.

24) Von dem Grossherzl. Sächsischen Staatsministerium, Departement des Innern, in Weimar:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Sachsen-Weimar-Eisenach. Herausgegeben vom Grossh. Staatsministerium des Innern. Zweites Heft. Weimar 1865. 4.

25) Von dem historischen Verein in Darmstadt:

Die Wüstungen im Grossherzogthum Hessen von J. W. J. Wagner. Provinz Rheinhessen. Darmstadt 1865. 8.

26) Von dem statistischen Büreau in Bremen:

Zur Statistik des Bremischen Staats, herausgegeben von dem provisorischen Büreau für allgemeine Statistik. Bremen 1865. gr. 4.

27) Von dem Director des statistischen Büreaus vereinigter Thüringischer Staaten Herrn Professor Dr. Hildebrand:

Die Sparkassen in Thüringen. Mittheilung des statistischen Büreaus vereinigter Thüringischer Staaten. Jena 1865. 8.

Berichtigung.

In dem Aufsatze: „Die Grossh. Hofbibliothek“ in Nr. 49,
Seite 2. Z. 8 v. o. lies: 8000 statt 2800.
„ 6. „ 5 „ „ „ hervor hinter ferner.
„ 6. „ 20 „ „ „ oft statt als.
„ 7. „ 1 v. u. „ 47626 „ 37626.
„ 8. „ 11 v. o. „ 95252 „ 105252.
„ 8. „ 17 v. u. ist hinter Künstler 16 einzuschalten: Mediciner 13.

Inhalt: Die Geburten, Sterbfälle und Heirathen in dem Grossherzogthum Hessen im Jahr 1864. — Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1862 und 1863. — Die Eisverhältnisse des Rheins insbesondere bei Mainz im Monat December 1865. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologoischen Beobachtungen im Monat Januar 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen). — Angelegenheiten der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik. — Berichtigung. —

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 52. **März** **1866.**

Mittheilungen.

Die in der Grossherzoglichen Münze zu Darmstadt im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts geprägten Geldsorten.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 137.]

Die seit dem Anfang des gegenwärtigen Jahrhunderts in der Grossherzoglichen Münze geprägten Geldsorten bestehen:

1) in Zehn- und Fünfguldenstücken — in Gold;
2) in sog. Conventionsmünzen, und zwar in Conventionsthalern und Sechsbätznern (Zwanzigern);
3) in Kronenthalern;
4) in Zwei-, Ein- und Halbguldenstücken;
5) in 3½ Guldenstücken (Doppelthalern);
6) in Vereinsthalern;
7) in Silber-Scheide-Münzen (Sechs-, Drei- u. Einkreuzerstücken);
8) in Kupferpfennigen oder Hellern.

1) Zehn- und Fünfguldenstücke in Gold.

Ausprägungen von Goldmünzen fanden in den Jahren 1826, 1827, 1835, 1836, 1840, 1841 und 1842 im Gesammtbetrage von 316660 Gulden statt und gibt die unten mitgetheilte Tabelle, welche über sämmtliche vom Jahr 1819 an bis Ende 1865 in der Grossh. Münze ausgeprägten Geldsorten Nachweis liefert, die Beträge an, welche in jedem der genannten Jahre in Zehn- und Fünfguldenstücken ausgeprägt worden sind. Wir bemerken hierüber Folgendes:

a) Zehnguldenstücke, aus den Jahren 1826, 1827, 1840, 1841 und 1842. Diese Münzen wurden sämmtlich nach dem Münzfuss von 385 fl. auf die feine Mark *) Goldes ausgeprägt, wonach

*) Die frühere Münzmark war die schon im Jahr 1524 zum allgemeinen deutschen Münzgewicht gesetzlich bestimmte kölnische Mark.

Digitized by Google

von denselben 38,5 Stück auf die Mark feinen oder reinen Goldes kommen. Der Feingehalt beträgt 21 Karat 7,2 Grän *), was nach der neueren Feingehaltsbezeichnung einem solchen von 900 Tausendtheilen entspricht. Es gehen hiernach auf die sog. rauhe Mark — 1 Mark legirten Goldes — 38,5.9/10 = 34,65 Stück. Auf das neue Münzgewicht (Zollpfund) bezogen (siehe unten), beträgt diess 82,316 Stück auf das feine und 74,084 Stück auf das rauhe Pfund Goldes. Im Laufe der Zeit erfuhr jedoch die in den verschiedenen deutschen Staaten angewendete kölner Mark, welche nach einer im Jahr 1829 auf Veranlassung des Leipziger Handelsstandes in Köln vorgenommenen Untersuchung zu 233,8123 franz. Gramm befunden wurde, mehr oder weniger bedeutende Abweichungen (die im Grossherzogthum angewendete Münzmark wog 233,939 Gramm), was hiernächst den zum deutschen Zollverein verbundenen Staaten Veranlassung gab, sich dahin zu einigen, dass die bereits eingeführte preussische Münzmark, die Hälfte des preussischen Handelspfunds = 233,855 Gramm = 0,46771 Zollpfund, als deutsche Münzmark gesetzlich angenommen wurde.

In Folge des Wiener Münzvertrags vom 24. Januar 1857 wurde das Pfund in der Schwere von 500 Gramm in sämmtlichen Staaten des deutschen Zollvereins, sowie in Oesterreich und dem Fürstenthum Liechtenstein als ausschliessliches Münzgewicht eingeführt.

b) Fünf-Guldenstücke vom Jahr 1835. Es sollen normalmässig 68,85 Stück auf die rauhe Mark gehen und der Feingehalt, wie bei den Zehnguldenstücken, 21 Karat 7,2 Grän = 900 Tausendtheile betragen, wonach die auf 1 feine Mark kommende Stückzahl auf $\frac{68,85}{0,900}$ = 76,5 sich berechnet, der dieser Ausmünzung zum Grund liegende Münzfuss also 382½ Gulden per Mark feinen Goldes beträgt. Bei Zugrundelegung des neuen Münzgewichts berechnet sich die Stückzahl auf 163,562 Stück auf das feine und 147,206 Stück auf das rauhe Pfund Goldes.

c) Fünf-Guldenstücke vom Jahr 1836. Die in der Tabelle aufgeführte Summe von 300 Gulden bestand aus 60 Fünfguldenstücken, welche aus hessischem Rheingold von demselben Gehalt, in dem es gewonnen worden, nämlich zu 22 Karat 6 Grän oder 937,5 Tausendthl. fein, geprägt wurden. Es gehen 71,3355 Stück auf die rauhe Mark und beträgt somit die auf 1 feine Mark kom-

*) Zur Bestimmung des Feingehalts von Gold wird die Mark feinen Goldes in 24 Karat à 12 Grän, oder in 288 Grän eingetheilt. Es besteht daher die Mischung der hier in Rede stehenden Goldmünzen aus 21 Karat 7,2 Grän feinen Goldes und 2 Karat 4,8 Grän Legirung (Silber). Diese Bezeichnungsart des Feingehalts ist später aufgegeben und statt dessen (im Grossherzogthum seit 1840) allgemein die Feingehaltsbezeichnung nach Tausendtheilen eingeführt worden. Der Feingehalt der Zehnguldenstücke berechnet sich hiernach auf 900 Tausendtheile, wonach in 1000 Theilen Mischung 900 Theile feinen Goldes und 100 Theile Legirsilber enthalten sind.

Digitized by Google

mende Stückzahl $\frac{71,3355}{0,9375} = 76,09$, der bei der Ausprägung eingehaltene Münzfuss also 380½ Gulden. Auf das neue Münzgewicht bezogen, beträgt dies 162,686 Stück auf das feine und 152,528 Stück auf das rauhe Pfund.

d) Fünfguldenstücke aus den Jahren 1840, 1841 und 1842. Die Verhältnisse in Bezug auf den Münzfuss und Feingehalt sind ganz dieselben, wie bei den in den gleichen Jahren geprägten Zehnguldenstücken. Es gehen somit $\frac{385}{5} = 77$ Stück auf die feine und 69,3 Stück auf die rauhe Mark, was auf das neue Münzgewicht berechnet 164,632 Stück auf das feine und 148,168 Stück auf das rauhe Pfund beträgt.

Von den unter a. bis d. angegebenen Goldmünzen tragen die Zehnguldenstücke aus den Jahren 1826 und 1827 das Brustbild Ludwigs I., alle übrigen Zehn- und Fünfguldenstücke das von Ludwig II.

2) Conventions-Münzen.

Die Ausprägung von Silber-Conventions-Münzen, bestehend in Species- oder Conventionsthalern, sowie in Sechs- und Dreibätznern (ganze und halbe Kopfstücke) beschränkt sich auf die Jahre 1807 bis 1809. Von jenen fanden Ausmünzungen nur im Jahr 1809, und zwar im Gesammtbetrage von 181453 Gulden, statt; der Betrag der Ausmünzungen von Sechsbätznern ist in den Münz- und Haupt-Staatskasse-Rechnungen zu 109182 Gulden angegeben.

Die Ausmünzung beider Geldsorten, welche auf dem Avers das Brustbild Ludwigs I. zeigen, geschah im Conventions- oder 24 Guldenfuss.

Von den Conventionsthalern gehen 10 Stück auf eine feine Mark, und hat daher nach dem vorgenannten Münzfusse 1 Stück einen Werth von 2 fl. 24 kr. Bei Zugrundlegung des Pfunds als Münzgewicht berechnet sich die Stückzahl auf das feine Pfund 21,38; es hat daher 1 Stück in dem in Folge des Wiener Münzvertrags in den süddeutschen Staaten angenommenen 52½ Guldenfuss einen realen Werth von 2 fl. 27,3 Kreuzer.

Der Feingehalt der gedachten Geldstücke betrug gesetzmässig 13 Loth 6 Grän, oder nach der neuen Feingehaltsbezeichnung 833⅓ Tausendtheile *); es gehen hiernach 10.0,833.. = 8⅓ Stück auf die rauhe Mark, oder 21,38.0,833.. = 17,82 Stück auf das rauhe Pfund.

*) Hier, sowie überhaupt bei allen vor dem Jahr 1837 oder 1838 geprägten Geldsorten liegt den Feingehaltsproben die frühere sog. Kapellenprobe zum Grunde. Angestellte Untersuchungen haben ergeben, dass diese Probirmethode den Feingehalt zu gering angibt und der wirkliche Gehalt nach einer genaueren Methode, der sog. nassen Probe, bei Münzen von 750 bis 850 Tausendtheilen Feingehalt um 5 bis 6 Tausendtheile (1½ bis 1¾ Grän), bei geringhaltigem Silber von 200 bis 400 Tausendtheilen fein um 3 bis 4 Tausendtheile (1 Grän) höher ist, welche Unrichtigkeit bei allen neueren Silberproben durch Einführung jenes von

Digitized by Google

Von den Sechsbätznern oder Vierundzwanzigkreuzerstücken gehen 60 Stück im nominalen Geldwerth von 24 fl. auf eine feine Mark. Bei Zugrundlegung des Pfunds berechnet sich die Stückzahl auf das feine Pfund zu 128,8 und hat daher 1 Stück im 52½ Guldenfuss einen realen Werth von 24½ kr.

Der Feingehalt der ausgeprägten Stücke betrug gesetzmässig 9 Loth 6 Grän oder 583⅓ Tausendtheile und gingen hiernach 60.0,5833 = 35 Stück auf die rauhe Mark und 74,83 Stück auf das rauhe Pfund.

3) Kronenthaler.

Kronenthaler wurden in der Grossh. Münze in den Jahren 1819, 1825, 1833 und 1835 im Gesammtbetrage von 872035 fl. ausgeprägt. Die der beiden ersten Jahre tragen das Brustbild Ludwigs I., die der beiden letzten Jahre das von Ludwig II.

Diese Geldstücke haben sämmtlich normal einen Feingehalt von 13 Loth 17 Grän oder 871½ Tausendtheilen (Kapellenprobe) erhalten. Es gehen davon 7,9274 Stück auf die rauhe und 9,096 Stück auf die feine Mark, was auf das neue Münzgewicht bezogen resp. 16,949 und 19,448 Stück ausmacht. Da die Kronenthaler zu 2 fl. 42 kr. tarifirt sind, so sind dieselben hiernach im Münzfuss von 9,096.2,7 = 24,559 Gulden (24 fl. 33 kr.), auf die frühere Mark bezogen, d. i. noch etwas über den 24½ Guldenfuss ausgeprägt. Durch diese, auch in den übrigen süddeutschen Ländern stattgefundene Tarifirung der Kronenthaler auf 2 fl. 42 kr. war man demnach von dem bis zum Jahr 1838 noch conventionsmässig bestehenden 24 Guldenfuss, nach welchem der Kronenthaler den oben angegebenen Zahlenverhältnissen gemäss nur einen Werth von 2 fl. 38¼ kr. haben durfte, factisch nahezu auf den 24½ Guldenfuss übergegangen.

4) Zwei-, Ein- und Halbguldenstücke.

Die Ausprägung von Ein- und Halbguldenstücken im Grossherzogthum begann im Jahr 1838 in Folge der Münchener Münzconvention vom 25. August 1837, und diejenige der Zweiguldenstücke, welche an die Stelle der nach und nach aus dem Verkehr zu ziehenden Kronenthaler zu treten bestimmt waren, im Jahr 1835, in Folge einer weiteren, unterm 27. März 1845 unter den süddeutschen Staaten getroffenen Vereinbarung. Nach jener erst-

---

Gay-Lassac angegebenen und durch die allgemeine Dresdener Münzconvention vom 30. Juli 1838 gesetzlich vorgeschriebenen Probirverfahrens beseitigt wurde. Bei allen im Nachfolgenden nach Loth und Grän angegebenen und auf Tausendtheile reducirten Feingehalten, soweit sich solche auf Ausmünzungen vor dem Jahr 1838 beziehen, muss daher dieser Umstand in Berücksichtigung gezogen werden. Auf die Berechnung der auf 1 rauhe Mark oder 1 rauhes Pfund gehenden Anzahl in Goldstücken hat indessen die hieraus entstehende Differenz so geringen Einfluss, dass sie hierbei, namentlich auch im Hinblick auf das bei allen Ausmünzungen hinsichtlich des Feingehalts gestattete Remedium, ganz ausser Acht gelassen werden kann.

Digitized by Google

genannten Convention sollte der im Süden des Zollvereins durch die höhere Tarifirung der Kronenthaler bereits factisch bestehende sog. Kronenthalerfuss, jedoch unter genauer Einhaltung des 24½ Guldenfusses, von allen contrahirenden Staaten als Münzfuss für die gröberen Münzsorten (ganze und halbe Guldenstücke) angenommen und der Feingehalt derselben auf $^{9}/_{10}$ feinen Silbers (14 Loth 7,2 Grän) fixirt werden. Gleichzeitig wurde, wie oben schon erwähnt, die nicht überall gleiche Grösse des Markgewichts auf 233,855 Gramm oder 0,46771 Pfund (à 500 Gramm) festgesetzt.

Diesen Normen zufolge kommen 12¼ Zweiguldenstücke, 24½ Eingudenstücke und 49 Halbguldenstücke auf die feine und 11,025 Zweiguldenstücke, 22,05 Eingudenstücke und 44,1 Halbguldenstücke auf die rauhe Mark, — oder auf das Pfund bezogen, 26,191 Zweiguldenstücke, 52,383 Eingudenstücke und 104,766 Halbguldenstücke auf das feine. und 23.572 Zweiguldenstücke, 47.145 Eingudenstücke und 94,29 Halbguldenstücke auf das rauhe Pfund.

Von der Absicht geleitet, die Bestimmungen der früheren Verträge des süddeutschen Münzvereins den Vereinbarungen des Wiener Münzvertrags vom 24. Januar 1857 entsprechend zu ergänzen und festzustellen, wurde in der neuesten, unter'm 7. August 1858 unter den süddeutschen Staaten zu München abgeschlossenen Convention bestimmt, dass nach Einführung des Pfunds als Münzgewichtseinheit das Pfund feinen Silbers in den gröberen Münzsorten zu 52½ Gulden ausgebracht werden, hiernach also an die Stelle des vorher schon factisch bestehenden 24½ Guldenfusses der 52½ Guldenfuss als gesetzlicher Münzfuss treten soll.

Auf diese Grundlage hin sollen nunmehr 26¼ Zweiguldenstücke, 52½ Eingudenstücke und 105 Halbguldenstücke je 1 Pfund feinen Silbers enthalten, wonach sich für das rauhe Pfund die Stückzahl

bei Zweiguldenstücken	auf	23,625	
„ Eingudenstücken	„	47,250	und
„ Halbguldenstücken	„	94,500	

berechnet.

Seit dem Jahr 1856 sind indessen keine weiteren Zwei-, Ein- und Halbguldenstücke mehr in der Grossh. Münze geprägt worden.

Der Gesammtbetrag der in den Jahren 1838 bis 1856 effectuirten Ausmünzungen belief sich:

in Zweiguldenstücken	auf	1,898900	fl.
„ Eingudenstücken	„	3,237850	„
„ Halbguldenstücken	„	763880	„
zusammen auf die Summe von		5,900630	fl.

Die in der Tabelle aufgeführten Ausmünzungen dieser Geldsorten schliessen die in der Grossh. Münze für die Landgrafschaft Hessen-Homburg geprägten Sorten ein. In welchen Beträgen die letzteren Ausmünzungen in den betreffenden Jahren stattgefunden haben, ergibt sich aus nachstehender Zusammenstellung.

Digitized by Google

	Zweiguldenstücke. fl.	Einguldenstücke. fl.	Halbguldenstücke. fl.
1839	—	11000	5400
1840	—	8700	5000
1841	—	13700	3280
1843	—	6800	3450
1845	—	21850	8850
1846	21000	8100	2150
Summe	21000	70150	28130

Gesammtbetrag 119280 fl.

Nach Abzug dieses Betrags von der oben für das Grossherzogthum Hessen und die Landgrafschaft Hessen-Homburg zusammen angegebenen Summe von 5,900630 fl. reducirt sich der unter Grossh. Gepräge in Zwei-, Ein- und Halbguldenstücken ausgemünzte Betrag auf 5,781350 fl. Hierunter tragen die bis zum Jahr 1848 einschliesslich geprägten Stücke das Brustbild Ludwigs II., die späteren das von Ludwig III.

5) 3½ Guldenstücke (Doppelthaler).

Den im Jahr 1839 beginnenden Ausmünzungen dieser Geldsorten liegen die in der Dresdener Münzconvention vom 30. Juli 1838 enthaltenen Bestimmungen zum Grunde, wonach zur Vermittelung und Erleichterung des gegenseitigen Verkehrs unter den mit einander contrahirenden nord- und süddeutschen Staaten eine dem norddeutschen 14 Thaler- und süddeutschen 24½ Guldenfuss (siehe oben Zwei-, Ein- und Halbguldenstücke) entsprechende gemeinschaftliche Hauptsilbermünze — als Vereinsmünze — zu $^1/_7$ der Mark feinen Silbers, welche sonach den Werth von 2 Thalern oder 3½ Gulden erhalten wird, im Gehalt von $^9/_{10}$ feinen Silbers ausgeprägt werden soll. Dieser Bestimmung entsprechend, berechnet sich die auf eine rauhe Mark kommende Stückzahl auf 6,3. Auf das Münzpfund bezogen, entsprechen diesen Zahlen 14,966 Stück auf das feine und 13,47 Stück auf das rauhe Pfund.

Durch den Wiener Münzvertrag wurden die in den süddeutschen Staaten bereits geprägten 3½ Gulden- oder Zweithalerstücke den nach diesem Vertrag zu prägenden „Zwei-Vereinsthalerstücken", wonach aus dem Pfund feinen Silbers 15 Stück geprägt werden sollen, bei dem Feingehalt von 900 Tausendtheilen also 13½ Stück auf das rauhe Pfund gehen, in jeder Beziehung gleichgestellt.

Seit dem Jahr 1854, wo nach längerer Unterbrechung nochmals eine Ausmünzung von Doppelthalern stattfand (die übrigen Ausmünzungen beschränken sich auf die Jahre 1839, 1840, 1841, 1842 und 1844), sind indessen keine weiter geprägt worden.

Der Gesammtbetrag der Ausmünzungen von Doppelthalern beläuft sich nach der Tabelle auf 6,249495 fl. Mit Ausnahme der unter Ludwig III. im Jahr 1854 geprägten, tragen solche sämmtlich das Brustbild Ludwigs II.

Digitized by Google

6) Vereinsthaler.

Die mit dem Jahr 1857 unter der Regierung Ludwigs III. beginnende und von da an in den aus der Tabelle zu entnehmenden Beträgen jedes Jahr fortgesetzte Ausmünzung von Vereinsthalern à 1¾ Gulden beruht auf den Bestimmungen des Wiener Münzvertrags vom 24. Januar 1857, welcher, wie oben schon bemerkt, unter Zugrundlegung des statt der früheren Münzmark angenommenen neuen Münzgewichts, des Pfunds à 500 Gramm, für die künftigen Ausmünzungen der süddeutschen Staaten den 52½ Guldenfuss als äquivalent mit dem früheren auf die Mark bezogenen norddeutschen 14 Thaler- oder süddeutschen 24½ Guldenfuss festsetzt und der Feingehalt für die gröberen Münzsorten auf 900 Tausendtheile normirt. Hiernach werden aus 1 Pfund feinen Silbers 30 Vereinsthaler = 52½ Gulden geprägt und gehen somit $^{9}/_{10} . 30 = 27$ Stück oder 47¼ Gulden auf das rauhe Pfund.

Die in der Tabelle aufgeführten Ausmünzungen von Vereinsthalern im Gesammtbetrage von 5,056153 fl. schliessen die in der Grossh. Münze in den Jahren 1858 bis einschliesslich 1863 für die Landgrafschaft Hessen-Homburg unter landgräflichem Stempel geprägten Summen, welche sich

im Jahr	1858	auf	8750	fl.
„ „	1859	„	11513	„
„ „	1860	„	11538	„
„ „	1861	„	11529	„
„ „	1862	„	11536	„
„ „	1863	„	11506	„
im Gesammtbetrage von			66372	fl.

beliefen, ein, so dass sich also das oben für beide Länder angegebene Gesammtquantum von 5,056153 fl. auf 4,989781 fl., als ausschliesslich mit Grossh. Hess. Gepräge versehen, reducirt.

In den Separatartikeln zum Wiener Münzvertrage sind die nach der Seelenzahl berechneten Summen bestimmt, welche die vertragenden Staaten jährlich in Vereinsthalern (als Minimum) auszuprägen verpflichtet sind, und beträgt hiernach die auf das Grossherzogthum Hessen entfallende Minimalsumme 34172 Stück, oder in runder Summe 60000 fl. jährlich.

Ein namhafter Theil des Münzmaterials, welches zur Ausprägung von Vereinsthalern verwendet wurde, besteht in eingezogenen Kronenthalern, indem die Staaten des süddeutschen Münzverbands durch den am 7. August 1858 zu München abgeschlossenen Vertrag die Verpflichtung zu solchen jährlichen Einziehungen, wozu zunächst die sog. Brabanter- und die unter österr. Stempel geprägten Kronenthaler verwendet werden sollen, nach dem Maasstab der Vertheilung der Zollrevenuen und zur Umprägung in grobe Münzen, vorzugsweise zu Vereinsthalern, übernommen haben. Die aus Grossh. Haupt-Staatskasse in den Jahren 1859 bis einschliessl. 1865 zu diesem Zweck abgelieferten Kronenthaler belaufen sich im Gesammtbetrage auf 2,092905 fl. (Schluss folgt).

Digitized by Google

Uebersicht der Schurfscheine, Muthscheine (einschliessl. Muthungs-Verlängerungen), Belehnungen, Permissionen und Concessionen,

welche in den Jahren 1859 bis 1864 im Grossherzogthum Hessen ertheilt worden sind.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 138.]

Provinzen und Kreise.	1859.				1860.				1861.				1862.				1863.				1864.			
	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.	Schurfscheine.	Muthscheine.	Belehnungen.	Permission. u. Concessionen.
Starkenburg.																								
Darmstadt	1	5	—	—	—	1	—	—	2	3	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Bensheim	—	4	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dieburg	—	9	4	—	—	—	—	—	2	7	—	—	—	9	1	—	—	6	—	—	—	6	—	—
Erbach	1	3	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—
Gross-Gerau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Lindenfels	—	5	3	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt	1	7	2	—	—	4	—	—	—	8	1	—	—	6	3	—	—	2	—	—	—	2	—	—
Offenbach	2	1	—	—	—	6	1	—	4	1	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—	1	2	—	—
Zusammen	5	34	11	—	—	13	1	—	8	24	1	—	1	20	6	—	1	13	—	—	1	13	—	—
Oberhessen.																								
Alsfeld	—	9	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	8	—	—	—	8	—	—	—	10	—	—
Biedenkopf	1	142	7	—	2	119	3	—	2	81	—	—	4	77	2	—	1	72	—	—	1	55	1	—
Büdingen	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	1	3	—	—	1	1	—	—	2	—	—

Digitized by Google

Friedberg	1	40	3	—	—	44	1		2	46	1	—	7	66	7	—	4	86	4	—	1	72	6	—
Giessen	7	60	3	—	9	58	13	—	6	52	4	—	3	48	9	—	5	49	3	—	—	63	3	—
Grünberg	—	34	1	—	—	22	1	—	—	24	—	—	—	33	—	—	—	28	3	—	—	27	—	—
Lauterbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nidda	2	28	1	—	1	17	4	—	—	21	—	—	—	28	2	—	—	38	1	—	—	26	—	—
Schotten	1	6	—	—	—	4	—	—	—	2	—	—	—	15	1	—	—	16	—	—	—	17	—	—
Vilbel	2	5	—	—	3	3	1	—	6	2	—	—	10	10	1	—	5	12	2	—	3	16	—	—
Vöhl	—	1	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Zusammen	14	325	16	—	15	269	25	—	16	232	5	—	26	288	25	—	15	310	14	—	5	289	10	—
Rheinhessen.																								
Alzey	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	3	5	—	—	—	—	—	—	—
Bingen	7	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	7	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mainz	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Oppenheim	1	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Zusammen	8	—	—	7	—	—	—	—	2	—	—	12	5	—	—	3	5	—	—	2	—	—	—	—
Wiederholung.																								
Starkenburg	5	34	11	—	—	13	1	—	8	24	1	—	1	20	6	—	1	13	—	—	1	13	—	—
Oberhessen	14	325	16	—	15	269	25	—	16	232	5	—	26	288	25	—	15	310	14	—	5	289	10	—
Rheinhessen	8	—	—	7	—	—	—	—	2	—	—	12	5	—	—	3	5	—	—	2	—	—	—	—
Hauptsumme	27	359	27	7	15	282	26	—	26	256	6	12	32	308	31	3	21	323	14	2	6	302	10	—

Die in den letzten Jahresspalten dieser Tabelle aufgeführten Permissionen und Concessionen beziehen sich auf die in der Provinz Rheinhessen auf Grund des französischen Bergwerksgesetzes vom 21. April 1810 beliehenen Gruben, und zwar beschränkt sich bei ersteren das Recht zum Bergbaubetrieb ausschliesslich nur auf sog. Gräberei mittelst Tagbauarbeit (die oberflächlich vorkommenden Eisen-Bohnerze), während letztere zum eigentlich bergmännischen Betrieb mittelst Tiefbau berechtigen. (R.)

Digitized by Google

Uebersicht

über die im Jahr 1864 ertheilten Schurfscheine und Muthscheine (einschliesslich deren Verlängerungen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 139].

I. Schurfscheine.

A. Provinz Starkenburg — 1 Schurfschein.

Kreis Offenbach 1, auf nutzbare Fossilien überhaupt in der Gemarkung Offenbach.

B. Provinz Oberhessen — 5 Schurfscheine.

Kreis Biedenkopf 1, auf nutzbare Fossilien in der Gemark. Gladenbach.

Kreis Friedberg 1, auf nutzbare Fossilien in der Gemark. Hasselhecke.

Kreis Vilbel 3; 2 auf nutzbare Fossilien in den Gemark. Rodheim und Büdesheim, 1 auf Steinkohlen in der Gemark. Heldenbergen.

C. Provinz Rheinhessen — Keine.

Zusammen 6 Schurfscheine.

II. Muthscheine.

A. Provinz Starkenburg.

Kreis Darmstadt 1, auf Eisensteine in der Gemark. Messel.

Kreis Dieburg 6, sämmtlich auf Eisensteine in den Gemark. Dieburg, Oberwald (4), Urberach.

Kreis Erbach 2, beide auf Eisensteine in der Gemark. Momart.

Kreis Neustadt 2, beide auf Eisensteine in den Gemark. König und Ober-Nauses.

Kreis Offenbach 2, beide auf Eisensteine in der Gemark. Sprendlingen.

Zusammen Provinz Starkenburg 13 Muthscheine.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Alsfeld 10, sämmtlich auf Eisensteine in den Gemark. Bleidenrod (2), Burg-Gemünden (2), Maulbach (2), Nieder-Gemünden (2), Schadenbach (2).

Kreis Biedenkopf 55; 28 auf Eisensteine in den Gemark. Battenfeld, Battenberg (2), Bellnhausen, Biedenkopf (2), Breidenbach, Bromskirchen, Dodenau (2), Eckelshausen, Eifa, Engelbach, Günterod, Hommertshausen, Katzenbach (3), Laisa (2), Ober-Dieten, Ober-Eisenhausen, mit Kupfererzen (2), Rennertehausen (3), Runzhausen, Wallau (mit Kupfer). — 8 auf Braunstein, theilweise mit Eisensteinen, in den Gemark. Dodenau (2), Endbach, Günterod, Holzhausen b. B., Reddighausen (2), Wallau

Digitized by Google

— 15 auf Kupfererze, theilweise mit Eisenerzen, in den Gemark. Achenbach (mit Blei), Battenberg (3), Biedenkopf, Bottenhorn, Dautphe, Engelbach, Gönnern, Gladenbach, Hartenrod (2), Nieder-Eisenhausen, Runzhausen, Wiesenbach (mit Blei). — 2 auf Bleierze in den Gemark. Biedenkopf und Dodenau (mit Silber). — 2 auf Schwefelkies in den Gemark. Eifa und Weifenbach.

Kreis Büdingen 2, auf Eisensteine in den Gemark. Ober- und Nieder-Mockstadt.

Kreis Friedberg 72; 38 auf Eisensteine in den Gemark. Assenheim, Burgwald, Butzbach (4), Fauerbach v. d. H., Gambach, Griedel (4), Hausen, Hoch-Weisel (2), Langenhain (3), Maibach, Nieder-Weisel (2), Ober-Rosbach (4), Ober-Mörlen (2), Ockstadt, Oppershofen, Pohl-Göns (2), Rockenberg (3), Rockenberger Markwald, Strassheim, Wölfersheim. — 22 auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Butzbach, Gambach (3), Hasselhecke, Kirch-Göns (3), Langenhain (mit Bleierz), Nieder-Weisel (4), Ober-Mörlen (3), Ober-Rosbach (2), Ockstadt, Pohl-Göns (3). — 4 auf Braunstein in den Gemark. Nieder-Mörlen, Nieder-Weisel und Ober-Mörlen (2). — 8 auf Blei- und Kupfererze in den Gemark. Fauerbach v. d. H. (4), Langenhain (2), Ober-Mörlen (2).

Kreis Giessen 62; 33 auf Eisensteine in den Gemark. Albach (2), Allendorf a. d. Lahn (3), Bergheim, Dorf-Gill (3), Ettingshausen, Fellingshausen, Grüningen, Harbach, Hausen, Hermannstein, Holzheim, Lich (2), Naunheim (8), Ober-Bessingen (2), Reiskirchen, Wald-Girmes (2), Watzenborn-Steinberg (2). — 20 auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Fellingshausen (2), Garbenteich (2), Giessen, Grüningen, Hermannstein (2), Holzheim (3), Lang-Göns (5), Odenhausen, Wald-Girmes (3). — 5 auf Braunsteinerze in den Gemark. Fellingshausen (2), Rodheim und Wald-Girmes (2). — 4 auf Braunkohlen in den Gemark. Beuern, Eberstadt, Gross-Buseck und Oppenrod.

Kreis Grünberg 27, sämmtlich auf Eisenerze, theilweise mit Braunstein, in den Gemark. Beltershain (4), Flensungen, Geilshausen, Grünberg (3), Harbach, Lehnheim, Merlau (2), Nieder-Ohmen (4), Odenhausen, Queckborn, Reinhardshain (3), Saasen, Stockhausen, Weickartshain, Weitershain (2).

Kreis Nidda 26; 25 auf Eisensteine in den Gemark. Bellersheim (3), Birklar, Dauernheim, Feldheim (2), Geiss-Nidda, Hof-Schwalheim, Hungen (3), Inheiden, Langsdorf (3), Leidhecken, Unter-Widdersheim, Nonnenroth (2), Rabertshausen, Ranstadt, Schleifeld, Stammheim, Villingen. — 1 auf Kupfererze in der Gemark. Selters.

Kreis Schotten 17, sämmtlich auf Eisensteine in den Gemark. Freienseen (3), Gonterskirchen, Lardenbach (3), Laubach (4), Ruppertsburg, Solms-Ilsdorf, Ulfa (2), Wetterfeld (2).

Digitized by Google

Kreis Vilbel 17; 14 auf Eisensteine in den Gemark. Altenstadt, Engelthal, Rendel, Rodenbach, Rodheim, theilweise mit Braunstein (8), Vilbel (2). — 2 auf Steinkohlen in den Gemark. Altenstadt und Heldenbergen. — 1 auf Braunkohlen in der Gemark. Heldenbergen.

Kreis Vöhl 1, auf Eisensteine mit Kupfererzen in der Gemark. Hemmighausen.

Provinz Oberhessen	289	Muthscheine,
„ Starkenburg	13	„
Zusammen	302	Muthscheine.

(R.)

Uebersicht

über die Ende 1864 noch in Gültigkeit bestandenen Belehnungen, Permissionen und Concessionen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 140].

A. Provinz Starkenburg.

Kreis Bensheim 2; 1 auf Kupfer-, Blei- und Silbererze in den Gemark. Hohenstein, Reichenbach und Raidelbach — und 1 auf Graphit in den Gemark. Gadernheim, Kolmbach und Winkel.

Kreis Darmstadt 2; 1 auf Eisen- und Kupfererze in den Gemarkungen Darmstadt und Bessungen — und 1 auf Kupfererze in der Gemark. Rossdorf.

Kreis Dieburg 9, sämmtlich auf Eisensteine, und zwar in den Gemark. Hering, Eichen (2), Lengfeld, Lengfeld und Hering, Spachbrücken, Oberwald, Urberach, Zeilhard.

Kreis Erbach 2, beide auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Langen-Brombach und Rehbach.

Kreis Heppenheim 1, auf Graphit, Kupfer- und Schwefelkies in der Gemark. Heppenheim.

Kreis Lindenfels 9; 4 auf Graphit in den Gemark. Erlenbach, Mittershausen und Scheuerberg, Seidenbach (2). — 3 auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Erzbach und Rohrbach, Kirch-Brombach und Ober-Kainsbach, Weschnitz. — 2 auf Kupfer und damit verbundene Erze (Eisen- und Braunstein) in den Gemark. Gorxheim und Winkel.

Kreis Neustadt 7; 5 auf Eisensteine in den Gemark. Birkert, Forstel, Gumpersberg, Hassenroth, Hummetroth. — 2 auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Kirch-Brombach und Ober-Kinzig.

Digitized by Google

Kreis Offenbach 1, auf Braunkohlen in der Gemarkung Offenthal.

Summe Provinz Starkenburg 33 Belehnungen.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Alsfeld 2; 1 auf Eisensteine in der Gemark. Maulbach — und 1 auf Braunkohlen und Schwefelkies in der Gemark. Zell.

Kreis Biedenkopf 87; 40 auf Eisensteine in den Gemark. Allendorf b. B. (2), Allendorf b. Frdnsdf., Bottenhorn (2), Battenfeld, Berghofen, Biedenkopf, Bischoffen (2), Bottenhorn (2), Buchenau mit Elmshausen, Allendorf und Friedensdorf, Dernbach, Dexbach, Elmshausen, Erdhausen und Weidenhausen, Frechenhausen (2), Friedensdorf, Frohnhausen b. B. (2), Gönnern, Günterod, Hartenrod, Holzhausen b. G. mit Theilen von Mornshausen, Kehlnbach, Lixfeld, Nieder-Eisenhausen (Gräberei), Nieder-Hörlen, Ober-Hörlen, Quotshausen, Rachelshausen, Reddighausen, Römershausen (2), Runzhausen (2), Wolfgruben, Wommelshausen. — 17 auf Braunsteinerze in den Gemark. Battenberg, Biedenkopf, Eifa (2), Eifa mit Frohnhausen b. B., Frohnhausen b. B. (2), Hatzfeld (3), Holzhausen b. B. (2), Laisa, Reddighausen, Wallau (2), Weifenbach. — 20 auf Kupfererze in den Gemark. Achenbach, Breidenstein (mit Fahlerzen). Dexbach, Frechenhausen mit Lixfeld, Gönnern (2), Hartenrod (3), Herzhausen (mit Eisenerzen), Herzhausen mit Theilen von Gladenbach, Holzhausen b. G., Hommertshausen, Lixfeld, Lixfeld mit Theilen von Frechenhausen, Ober-Dieten, Rachelshausen, Runzhausen, Silberg, Silberg mit Hommertshausen. — 5 auf Nickelerze, theils für sich, theils in Verbindung mit anderen Erzen, wie Eisen, Kupfer, Silber, Quecksilber, Schwefel- und Kupferkies, in den Gemark. Buchenau, Bellnhausen (3), Erdhausen mit Gladenbach und Mornshausen, Gladenbach. — 4 auf Blei- mit Kupfer- und Silber-, auch Quecksilbererzen, in den Gemark. Mornshausen (2), Roth, Weidenhausen.

Kreis Büdingen 6; 5 auf Eisensteine in den Gemark. Burgbracht, Nieder-Mockstadt, Wenings (3) — und 1 auf Kupferschiefer in der Gemark. Hain-Gründau.

Kreis Friedberg 30; 11 auf Eisenerze in den Gemark. Bönstadt, Butzbach, Fauerbach v. d. H. (2), Gambach mit Holzheim, Griedel, Nieder-Florstadt, Ober-Florstadt (2), Pohl-Göns, Wölfersheim. — 10 auf Eisen- mit Braunsteinerzen, in den Gemark. Butzbach, Gambach (3), Griedel, Kirch-Göns (2), Ober- und Nieder-Rosbach, Ockstadt, Pohl-Göns. — 3 auf Blei-Silber- und Kupfererze in den Gemark. Langenhain, Münster und Nieder-Mörlen. — 6 auf Braunkohlen in den Ge-

Digitized by Google

mark. Bauernheim, Kirch-Göns, Florstadt, Ossenheim, Weckesheim und Wölfersheim.

Kreis Giessen 76; 42 auf Eisensteine in den Gemark. Albach, Allendorf a. d. L. (2), Alt- und Gross-Buseck, Eberstadt, Ettingshausen (4), Fellingshausen (Gräberei), Giessen, Hermannstein (5), Holzheim mit Lang-Göns und Gambach (Kr. Friedberg), Königsberg, Lang-Göns (2), Lich (2), Münster (3), Naunheim (5), Nieder-Bessingen, Rodheim, Wald-Girmes (9), Wieseck. — 6 auf Braunstein in den Gemark. Ettingshausen (2), Königsberg (3), Wald-Girmes. — 20 auf Eisen- mit Braunsteinerzen in den Gemark. Fellingshausen (5, theilweise mit Alaunschiefer und Schwefelkies), Giessen mit Gross- und Klein-Linden, Hermannstein (3), Holzheim (2), Lang-Göns (3), Naunheim (3), Wald-Girmes (3). — 1 auf Kupfer- und Bleierze in der Gemark. Königsberg. — 6 auf Braunkohlen in den Gemark. Allendorf a. d. L., Annerod, Gross- und Alt-Buseck, Lang-Göns, Leihgestern, Münster mit Wetterfeld. — 1 auf Schwefelkies in der Gemark. Annerod.

Kreis Grünberg 13; 9 auf Eisenerze in den Gemark. Atzenhain, Bernsfeld, Flensungen, Göbelnrod, Rüdingshausen (2), Odenhausen, Weickartshain und Weitershain. — 3 auf Eisen- und Braunsteinerze in den Gemark. Merlau, Saasen mit Lindenstruth, Stangenrod. — 1 auf Braunkohlen in der Gemark. Climbach.

Kreis Lauterbach 2; 1 auf Eisensteine in der Gemark. Angersbach — und 1 auf Braunkohlen in der Gemark. Schlechtenwegen.

Kreis Nidda 16; 15 auf Eisensteine in den Gemark. Bellersheim, Gelnhaar (2), Glashütten, Hof-Grass, Hungen mit Villingen und Grass, Hungen mit Inheiden und Grass, Langd (2), Langsdorf, Muschenheim, Nonnenroth (2), Rödges, Villingen.

Kreis Schotten 1, auf Eisensteine in der Gemarkung Wetterfeld.

Kreis Vilbel 3, nämlich 2 auf Eisensteine in den Gemark. Stammheim und Kaichen — und 1 auf Eisen- und Braunsteine in der Gemark. Rodheim.

Kreis Vöhl 7; 1 auf Braunsteine in der Gemark. Eimelrod, — 6 auf Kupfererze, meist in Verbindung mit Eisen- und Braunsteinerzen, in den Gemark. Deisfeld (2), Eimelrod (2), Hemmighausen und Höringhausen.

Summe Provinz Oberhessen 243 Belehnungen.

C. Provinz Rheinhessen.

Kreis Alzey 7; 4 Permissionen auf Bohnerze in den Gemark. Frei-Weinheim, Heimersheim, Heppenheim, Offenheim. — 3 Con-

Digitized by Google

cessionen auf Eisenerze in den Gemark. Erbes-Büdesheim. Nack, Wendelsheim.

Kreis Bingen 7; 4 Permissionen auf Bohnerze in den Gemark. Appenheim, Engelstadt, Ober-Ingelheim, Sprendlingen. — 2 Concessionen auf Eisen- und Manganerze, und zwar 1 in den Gemark. Bubenheim, Gross-Winternheim, Nieder-Hilbersheim und Sauer-Schwabenheim und 1 in der Gemark. Ober-Ingelheim. — 1 Concession auf Braunkohlen in den Gemark. Ober- und Nieder-Ingelheim, Heidesheim, Gau-Algesheim, Wackenheim.

Kreis Mainz 6; 4 Permissionen auf Eisen- und Manganerze in den Gemark. Gau-Bischoffsheim, Nieder-Olm, Ober-Olm und Stadecken. — 2 Concessionen auf dieselben Erze, nämlich 1 für die Gemark. Ebersheim und Klein-Winternheim und 1 für die Gemark. Zornheim.

Kreis Oppenheim 2; 1 Permission auf Bohnerze in der Gemark. Gau-Böckelheim — und 1 Concession auf Eisen- und Manganerze in der Gemark. Hillesheim.

Kreis Worms 4; 3 Permissionen auf Bohnerze in den Gemark. Bechtheim, Dittelsheim und Monzernheim. — 1 Concession auf Asphalt in der Gemark. Mettenheim.

Summe Prov. Rheinhessen 26 Permissionen und Concessionen.

Die Gesammtzahl der bestehenden Belehnungen, Permissionen und Concessionen, beträgt hiernach:

In der Provinz			
Starkenburg	33 Belehnungen,	hierunter sind gefristet	13
Oberhessen	243 „	„ „ „	104
Rheinhessen	26 Permiss. u. Concessionen	„ „ „	4
zusammen	302 Belehn., Permiss. u. Concess.,	hierunt. sind gefrist.	121

(R.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik Nr 141.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	4,0	2,2	2,0	2,5	0,2	0,0	1,5	8,9	8,4	8,0	7,5	7,0	9,0	8,0	r	r	r	rn	r	r	r
2	8,0	7,0	6,7	7,4	6,0	5,5	6,2	11,0	10,3	9,8	9,9	10,0	10,5	10,3	r	r	r	r	r	r	r
3	4,8	4,9	4,6	3,0	3,2	3,0	5,0	7,4	6,7	7,0	6,5	6,3	7,0	7,2	r	r	r	r		r	
4	3,6	3,4	3,0	3,0	2,2	2,0	2,2	5,8	5,8	6,3	4,8	6,0	6,5	6,2	r	r	r	r	r		r
5	3,2	2,4	3,5	2,5	1,5	1,5	2,1	6,7	5,9	6,2	6,0	6,6	7,0	5,6	r	rs	r	r	r	r	r
6	4,3	4,5	3,3	3,3	2,0	3,0	2,8	9,6	8,5	9,5	8,5	7,0	9,5	10,7	r	r	r	r	r	r	r
7	7,7	7,4	6,5	7,3	7,0	7,0	6,2	10,0	9,3	9,5	8,5	9,0	9,5	9,0	r	r	r	r	r	r	r
8	3,2	2,9	3,0	3,2	2,5	2,0	2,2	7,1	6,4	6,5	4,5	6,6	8,0	5,7	r	r	r	r	r	r	r
9	1,8	2,3	2,0	1,0	0,8	0,0	2,0	7,4	6,6	6,7	6,0	7,5	7,5	6,1	r	r	r	n			r
10	4,0	2,2	1,0	0,5	— 1,0	— 1,0	4,2	10,2	10,0	9,5	8,8	9,0	11,0	9,8	r	r	r	rn	r	r	r
11	4,0	4,1	3,0	3,0	1,5	1,5	2,9	7,8	7,4	6,7	6,5	8,0	8,5	7,8	r	r	r	r	r	r	r
12	4,0	4,3	4,0	3,5	3,0	3,0	4,0	7,0	5,7	7,0	5,8	6,0	8,0	6,9	r	r	r	r	r	r	r
13	0,5	1,2	2,0	2,0	1,2	1,0	0,8	6,0	5,2	6,0	4,5	5,0	6,5	4,3	rs	rs	s		r	rs	s
14	— 1,1	— 1,1	— 2,0	— 2,2	— 3,0	— 3,0	— 1,8	4,0	2,7	4,8	3,0	3,0	4,0	2,7	s	s	s		s	s	s
15	0,4	— 0,9	— 1,0	— 2,0	— 3,0	— 3,0	— 0,6	4,5	3,9	3,0	2,6	4,0	5,0	4,4	rs	s	rs	rs	rs	s	rs
16	1,8	1,7	0,8	0,0	— 0,5	— 0,5	1,0	6,1	5,5	7,0	4,5	6,0	6,0	4,2	r	r	r	r	r	r	r
17	5,6	4,2	1,7	4,5	2,0	3,0	3,0	9,5	8,9	7,5	7,8	9,8	9,0	8,2	r	r	r	r	r	r	r
18	1,8	1,4	0,5	1,9	2,6	2,0	— 0,3	5,0	5,2	4,0	3,6	4,0	4,5	4,4	rs	r		r	rs	rs	
19	0,7	— 0,2	— 0,5	— 0,5	— 0,5	— 1,0	— 1,7	4,1	3,4	5,0	3,0	4,0	5,0	3,9	sn	s		n	s		s
20	— 1,5	— 2,9	— 3,0	— 2,2	— 4,0	— 3,5	— 0,5	3,1	2,6	4,8	2,5	2,3	2,5	3,0					r	rs	
21	— 1,0	— 2,8	— 1,3	— 2,0	— 1,0	— 5,5	— 1,8	2,1	1,3	0,7	— 0,4	2,0	2,0	— 1,4	s	s	s	s	rs	s	
22	— 4,0	— 2,8	— 6,0	— 5,1	— 5,0	— 1,0	— 6,2	2,5	2,8	1,0	— 0,2	1,0	3,0	0,0		s				s	
23	— 0,3	0,4	— 1,0	— 1,0	— 1,0	— 0,5	0,0	3,6	3,6	3,0	2,2	3,5	4,0	2,9	rs	rs	rs	r	s	r	s
24	2,6	2,3	— 0,5	— 0,5	0,5	0,5	1,8	7,0	5,6	6,2	5,2	6,2	7,0	5,7	r	r		n	r		s
25	— 0,3	— 1,0	— 2,0	— 2,0	— 3,0	— 3,5	— 0,8	5,0	4,7	5,3	3,8	5,5	6,0	5,2							
26	— 1,3	— 1,8	— 0,5	— 2,6	— 3,5	— 4,0	— 0,6	6,5	5,8	5,5	5,5	5,0	7,5	6,8							
27	— 1,6	— 1,8	— 2,3	— 2,2	— 3,0	— 4,5	— 0,4	8,7	7,0	7,0	6,5	6,2	7,0	7,6	r						r
28	2,0	0,7	0,0	0,5	— 0,5	— 1,5	0,7	8,2	7,8	6,8	6,8	7,0	9,0	6,0	r	r	r	r	r		r
	2,04	1,58	0,98	0,96	0,28	0,09	1,21	6,80	5,98	6,08	5,15	5,83	6,79	5,78	r 21	r 19	r 17	r 17	r 19	r 16	r 16
															s 7	s 8	s 5	s 3	s 6	s 7	s 6
															n 1	n —	n —	n 5	n —	n —	n —
	Mittel														Summe						

Mittel der Min. u. Maxima.

D. 4,32° R.
Mch. 3,78 „
G. 3,53 „
Mz. 3,06 „
Msh. 3,05 „
P. 3,44 „
C. 3,50 „

Höhe der Niederschläge.

D. 3,413 P. Z.
Mch. 5,590 „ „
G. 2,130 „ „
Mz. 2,333 „ „
Msh. 3,220 „ „
P. 2,112 „ „
C. 2,590 „ „

Gewitter.

5. D. 6—8 Mg.
Mz. 6 Mg.
Msh. 8 Mg.
P. 8 Mg.
8. Mch. 6 Ab.
G. 7 Ab.
11. Msh. 11½ Ab.
P. 11½ Ab.
12. D. 1—2 Nchts.
Mch. 1½ Nchts.

Inhalt: Die in der Gr. Münze zu Darmstadt im Laufe des gegenwärtigen Jahrh. geprägten Geldsorten. — Uebersicht der in den Jahren 1859—1864 im Gr. Hessen erhobenen Schurfscheine, Muthscheine (einschl. Muthungsverlängerungen), Belehnungen, Permissionen u. Concessionen. — Uebersicht über die im J. 1864 ertheilt. Schurfscheine u. Muthscheine, ebenschl. deren Verlängerungen. — Uebersicht über die Ende 1864 noch in Gültigkeit bestandenen Belehnungen, Permissionen u. Concessionen. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1866.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhdl. von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Meinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 53. **April** **1866.**

Mittheilungen.

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1864.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 142].

Zur Beurtheilung der Consumtionsverhältnisse der Bevölkerung von Städten bietet bekanntlich die Ermittelung der Quantitäten solcher Gegenstände, welche dem Communal-Octroi unterworfen sind, einen, wenn auch nicht in allen Beziehungen genauen, so doch annähernd richtigen Massstab. Es werden daher im Anschluss an die bereits durch das Notizblatt (Nr. 7, August 1862, Nr. 15, März 1863, und Nr. 18, Mai 1863) veröffentlichten Octroirechnungen in Nachfolgendem auf möglichst gleiche Benennung gebrachte Zusammenstellungen aus den betreffenden Rechnungen des Jahres 1864, einschliesslich der vergleichsweise nicht uninteressanten Tarifsätze, von denjenigen sechs Städten des Grossherzogthums mitgetheilt, in welchen die Erhebung von Octroi stattfindet.

Darmstadt.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl.	kr.	fl.	kr.
1) Wein	3052 Ohm in Fässern (auch Most) à 2 fl.	6119	36		
	2568½ Ohm im Grosshandel eingeführt à 15 kr.	643	22		
	262¾ Ohm durch Grossbändler in die Stadt verkauft à 1 fl. 45 kr.	460	8		
	10360 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	172	40	7395	46
2) Obstwein 2070 Ohm à 48 kr.				1656	55¼
			zu übertragen	9052	41¼

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag			9052	41¼
3) Branntwein	342512 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, mehligen Stoffen, von Grossbrennern, für 100 Maas Maischraum à 11 kr.	627	59		
	363886 Maas desgl. von Kleinbrennern, für 100 Maas Maischraum à 9 kr. . . .	545	51		
	4512 Ohm 39¾ Maas eingeführt, à 2 fl. 16 kr. per Ohm	10235	2		
	4080 Flaschen oder Krüge eingeführt, à 1 kr. pr. Stück	68	—		
	457 Ohm 48½ Maas durch Grosshändler eingeführt, à 6 kr. per Ohm	45	55		
	27 Ohm 63¼ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 2 fl. 10 kr. per Ohm	60	14	11583	1
4) Bier	4404 Ohm Bier eingeführt, à 44 kr. per Ohm	3237	27½		
	14686 Ohm in der Stadtgemarkung fabricirt, à 35 kr. per Ohm . .	8567	9	11804	36½
5) Essig	955 Ohm eingeführt à 1 fl.			960	48½
				33401	7¼
	b. *Mehl und Backwerk.*				
	48281 Malter 2 Simmer Mehl à 27 kr. . .	21731	54¾		
	Wecke und Weissbrod für 1300 fl. Werth eingeführt, à 1 kr. für 20 kr. Werth .	64	48¾		
	1211 Centner Brod an den Thoren eingeführt à 25 kr.	504	35	22301	18½
	c. *Hülsenfrüchte.*				
	643 Malter Bohnen, Erbsen etc. an den Thoren eingebracht à 24 kr.			257	30
	d. *Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.*				
	2271 Stück Ochsen oder Stiere von Metzgern geschlachtet à 9 fl. 8 kr.	20741	48		
	5 Stück von Privaten geschlachtet à 9 fl. .	45	—		
	114 Stück Kühe oder Rinder von Metzgern geschlachtet à 6 fl. 4 kr.	691	36		
	12 Stück von Privaten geschlachtet à 6 fl.	72	—		
	8117 Stück Schweine von Metzgern geschlachtet à 1 fl. 21 kr.	10957	57		
	634 Stück von Privaten geschlachtet à 1 fl. 18 kr.	824	12		
	zu übertragen	33332	33	55959	55¾

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	33332	33	55959	55¾
7403 Stück Säugekälber von Metzgern geschlachtet à 46½ kr.	5737	19½		
10 Stück von Privaten geschlachtet à 45 kr.	7	30		
2045 Stück Hämmel oder Schafe von Metzgern geschlachtet à 41½ kr.	1414	27½		
2 Stück von Privaten geschlachtet à 40 kr.	1	20		
67 Stück Ziegen à 24 kr.	26	48		
1562 Stück Lämmer, Geislämmer, Spanferkel etc. à 6 kr.	156	12		
129924½ Pfund frisches Fleisch, à 3 kr. per Pfund	4330	49		
20547 Pfund getrocknetes, geräuchertes etc. Fleisch à 2 kr. per Pfund	1027	21	46034	20

e. *Wildpret und Geflügel.*

8976 Pfund Fleisch von Wildpret an den Thoren eingebracht à 3 kr.	448	48		
5288 Stück Haasen à 6 kr.	528	48		
8268 „ Gänse à 6 kr.	826	48		
67 „ Welsche à 18 kr.	20	6	1824	30

f. *Brennmaterialien.*

7957¼ Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 28 kr.	3713	23		
818 Stecken desgl. Stockholz von Buchen etc. à 24 kr.	327	12		
150 Stecken desgl. Stockholz von Eichen etc. à 18 kr.	45	—		
7483½ Stecken Nadelholz, Scheid- und Prügelholz à 20 kr.	2494	30		
513¾ Stecken desgl. Stockholz à 18 kr.	154	7½		
736 Hundert Laubholz-Wellen à 25 kr. per 100	306	40		
968 „ Nadelholz- „ „ 18 „ „ 100	290	24		
74 Laubholz-Reisig, ungebunden, per Pferd 10 kr.	12	20		
6 Nadelholz-Reisig, ungebunden, per Pferd 8 kr.	—	48		
78973 Centner Torf à 2 kr.	2632	26		
246885 „ Steinkohlen à 4 kr.	16459	—		
63857 Malter Tannzapfen à 1 kr.	1064	16¾	27500	7¼

g. *Verschiedene Einnahmen.*

Einnahme aus früheren Jahren	1361	24		
Aversionalsummen und Nacherhebungen	172	57¼	1534	21¼
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			132853	14¼

Digitized by Google

II. Octroi-Rückvergütungen.

		fl.	kr.	fl.	kr.
	a. *In Folge von Ausfuhren.*				
186 Ohm	Wein	325	53½		
50 „	Obstwein	33	11¼		
4518 „	Branntwein	8945	45		
1140 „	Bier	455	52¾		
56 „	Essig	27	57¾		
2184 Centner	Steinkohlen	131	21¼	9920	1½
	b. *In Folge von Befreiungen.*				
2596 Centner	dem Grossh. Militär geliefertes Fleisch .			4557	5
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			14477	6½

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	132853	fl. 14¼	kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen .	14477	„ 6½	„
Bleibt Octroi-Einnahme	118376	fl. 7¾	kr.

Offenbach.

I. Octroi-Einnahme.

		fl.	kr.	fl.	kr.
	a. *Getränke.*				
1163 Ohm	20¾ Maas Wein, à 2 fl. per Ohm	2326	31½		
	(Diese Quantität Wein ist grösstentheils durch Wirthe und Private von auswärts eingebracht und nur ein geringer Theil derselben durch Private von hiesigen Weinhändlern bezogen worden. Der Weinbezug von Grosshändlern ist hierunter nicht enthalten, indem diese bei der Einlage keine Octroiabgabe entrichten; es kann daher auch das Weinquantum, welches die Grosshändler an Private verkaufen, nicht angegeben werden).				
3713 Ohm	56½ Maas Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm	2475	57¼		
	(Hiervon wurden in hiesiger Stadt fabricirt 2041 Ohm 68 Maas und von auswärts eingebracht 1671 Ohm 68½ Maas.)				
14779 Ohm	21 Maas Bier, à 30 kr. per Ohm	7389	38		
	(Hiervon in hiesiger Stadt gebraut 7779 Ohm 61 Maas und von auswärts eingebracht 6999 Ohm 40 Maas).				
1629 Ohm	21 Maas Branntwein, à 3 fl. pr. Ohm	4888	39¾		
	(Hiervon hier gebrannt 111 Ohm 13 Maas, von auswärts eingegang. 1518 Ohm 8 Maas).				
	Durch Bruchtheile der Kreuzer entstandene Mehrbeträge	16	45½	17097	32
	b. *Mehl und Backwerk.*				
39062 Malter	3 Simmer 3 Kumpf Mehl in der Mehlwaage verwogen, à 12 kr. per Mltr.	7814	17		
	zu übertragen	7814	17	17097	32

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	7814	17	17097	32
352 Malter 1 Simmer Mehl an den Erhebungsstätten eingebracht, à 12 kr. per Mltr.	70	27		
Von Brod und Wecken an den Erhebungsstätten eingebracht	42	50	7927	34
(Von 12 Pfund Brod und je 25 Wecken und weniger werden 1 kr. erhoben).				

c. *Hafer.*

167 Malter Hafer zu Wasser eingegangen à 6 kr.	16	42		
7068 „ Hafer an den Erhebungsstätten eingegangen à 6 kr. . . .	706	48	723	30
7235 Malter.				

d. *Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.*

	fl.	kr.		
1943 Stück Ochsen à 8 fl. . . .	15544	—		
240 „ Kühe à 6 fl. 40 kr. .	1600	—		
96 „ Rinder à 6 fl. 40 kr. .	640	—		
9 „ Rinder à 3 fl. 20 kr. .	30	—		
7125 „ Schweine à 1 fl. 40 kr.	11875	—		
4000 „ Kälber à 30 kr. . .	2000	—		
1479 „ Hämmel à 30 kr. . .	739	30	32428	30
179 Centner 42 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. an den Eingangsstationen eingebracht, à 1 kr. per Pfund			329	2
			32757	32

e. *Wildpret.*

619 Stück Haasen à 6 kr.	61	54		
98 „ Rehe à 25 kr.	40	50		
1 „ Frischling à 30 kr.	—	30		
1 „ Spiesser à 40 kr.	—	40		
11 „ Wildkälber à 20 kr.	3	40	107	34

f. *Brennmaterialien.*

6307 Stecken Laubholz zu Wasser eingebracht à 8 kr.	840	56		
1722½ Stecken Nadelholz desgl. à 8 kr. .	114	50		
3715 Stück verschiedene Wellen, à 1 kr. per 100	61	55		
Von verschiedenem Holz und Wellen an den Eingangsstationen eingebracht . . .	411	48		
228335½ Centner Steinkohlen zu Wasser eingebracht à 2 kr.	7611	11		
72529½ Centn. Steinkohl. an den Eingangsstationen eingebracht à 3 kr. .	2417	39		
300865 Centner. zu übertragen	11458	19	58613	42

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	11458	19	58613	42
1944 Wagen	Torf à 4 kr.	129	36		
7455 Bütten	Holzkohlen zu Wasser eingebracht à 3 kr.	372	39		
1215 „	Holzkohlen an den Eingangsstationen à 3 kr.	60	45	12021	19
8670 Bütten.	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			70635	1

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. *In Folge von Ausfuhren.*

388 Malter 2 Simmer 3 Kumpf	Mehl . . .	77	49		
311 „	Hafer	31	6		
27 Ohm 45 Maas	Wein	55	6½		
1113 „ 62 „	Obstwein	742	31		
	(Unter dem Obstwein befinden sich 1104 Ohm 56 Maas (mit 736 fl. 28 kr.), welche von hiesigen Wirthen in ihre in der Bürgeler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht worden sind und von welchen bei dem Wiedereinbringen das Octroi bezahlt werden muss. Der Rest mit 9 Ohm 6 Maas ist nach auswärts gegangen).				
3876 Ohm 23 Maas	Bier	1938	7¾		
	(Hierunter sind 3598 Ohm 43 Maas (mit 1799 fl. 16 kr.) begriffen, welche, wie oben näher bezeichnet, aus- und wieder eingeführt wurden; 277 Ohm 60 Maas gingen nach auswärts).				
363 Ohm 64 Maas	Branntwein nach auswärts ausgeführt	1091	25		
227 Ohm 14 Maas	desgl., welcher zur Essigfabrication verwendet wurde	681	31¾		
	Von Brennmaterialien.				
334½ Stecken	Laubholz	44	36		
4815½ Centner	Steinkohlen	160	31		
230 Bütten	Holzkohlen	11	30	4834	14

b. *In Folge von Befreiungen.*

1172 Malter	Mehl	232	12		
354½ „	Hafer } der Garnison und der Gendarmerie ge-	35	26		
36733½ Pfd.	Fleisch } liefert	612	13½	879	51½
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			5714	5½

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	70635	fl. 1	kr
Die Rückvergütungen betragen	5714	„ 5½	„
Bleibt Octroi-Einnahme	64920	fl. 55½	kr.

(Schluss folgt).

Digitized by Google

Die in der Grossherzoglichen Münze zu Darmstadt im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts geprägten Geldsorten.

(Schluss).

7) Silber-Scheidemünzen.

Die aus der Periode von 1800 bis 1818 vorhandenen Münzrechnungen geben über die stattgefundenen Ausmünzungen an Silber-Scheidemünzen (Sechs-, Drei- und Einkreuzerstücke) nicht so vollständige Auskunft, wie es zu unserem Zwecke wünschenswerth wäre. Namentlich wird eine getrennte Angabe der in den einzelnen Jahren geprägten Sorten mehrfach darin vermisst, was uns hauptsächlich auch bestimmte, in der unten mitgetheilten Haupttabelle die Ausmünzungen aus der gedachten Periode nicht mit aufzunehmen, das in derselben ausgeprägte Gesammtquantum werden wir indessen unten angeben.

Was die Normen betrifft, nach welchen die Ausmünzungen von Silber-Scheidemünzen vorgenommen wurden, so bemerken wir hierüber Folgende

a. Sechskreuzerstücke. Die in den Jahren 1807 und 1808 geprägten Sechskreuzerstücke wurden im 24 Guldenfuss ausgebracht, und gingen daher 240 Stück auf die feine Mark. Deren Feingehalt betrug 7 Loth oder 437½ Tausendtheile, woraus sich die auf die rauhe Mark gehende Stückzahl zu 105 berechnet. Auf das Münzpfund bezogen, entsprechen diesen Zahlenverhältnissen 513 Stück auf das feine Pfund — die Münzen sind daher nach dem Münzfuss von 51,3 Gulden per feines Pfund ausgebracht — und 224,5 Stück auf das rauhe Pfund.

Vom Jahr 1819 an bis einschliessl. 1837 wurden die Sechskreuzerstücke im 28 Guldenfuss und im Feingehalt von 5 Loth 9 Grän oder 343¾ Tausendtheile ausgemünzt; die auf die rauhe Mark kommende Stückzahl berechnet sich hieraus auf 96¼, während 280 Stück auf die feine Mark gehen. Diesen Zahlenverhältnissen entsprechen 598,6 Stück auf das feine Pfund — mithin ein Münzfuss von 59,86 Gulden — und 205,8 Stück auf das rauhe Pfund.

In den Jahren 1838 bis 1856 geschah die Ausmünzung von Sechskreuzerstücken auf Grund des Münchener Vertrags vom 25. August 1837, nach welchem sowohl die zu prägenden Sechs-, als auch Dreikreuzerstücke in der Metallmischung ⅓, d. i. in der Mark 5⅓ Loth = 333,33... Tausendtheile Feinsilber enthalten und in einem 27 Guldenfuss ausgeprägt werden sollen. Hiernach gehen 270 Stück auf die feine und 90 Stück auf die rauhe Mark. Auf das Münzpfund bezogen entsprechen diesen Verhältnissen 577,3 Stück auf das feine Pfund — mithin ein Münzfuss von 57,7 Gulden — und 192,4 Stück auf das rauhe Pfund.

Seit dem Jahr 1859 sind die Bestimmungen des Münchener Vertrags vom 7. August 1858 massgebend, worin für die Ausmün-

Digitized by Google

zung von Sechs- sowohl, als Dreikreuzerstücken der Münzfuss von 58 per Pfund Feinsilber und der Feingehalt auf 350 Tausendtheile festgesetzt worden ist. Es ergeben sich hieraus 580 Stück auf das feine und 203 Stück auf das rauhe Pfund. — In den Jahren 1857 bis 1863 (einschliessl.) wurden keine Sechskreuzerstücke ausgeprägt.

b. Dreikreuzerstücke. Für die Jahre 1800 bis 1808 oder 1809, in welcher Periode der den Ausmünzungen dieser Geldsorte zum Grund liegende Münzfuss kein gleichbleibender gewesen zu sein scheint, können nach den vorhandenen Ausweisen 540 Stück Dreikreuzerstücke als Ausbringen aus 1 Mark Feinsilbers, mithin ein 27 Gulden-Münzfuss, angenommen werden, woraus sich, auf das feine Pfund bezogen, die Stückzahl auf 1154, der Münzfuss daher auf 57,7 Gulden berechnet.

Vom Jahr 1808 oder 1809 an wurden bis zum Jahr 1837 600 Stück aus 1 Mark Feinsilber ausgeprägt; es war daher den Ausmünzungen von Dreikreuzerstücken während dieser Periode ein 30 Guldenfuss zum Grunde gelegt. Auf das feine Pfund bezogen, entspricht dies einem Münzfuss von 64 Gulden oder einem Ausbringen von 1280 Stück auf 1 Pfund Feinsilbers.

Ueber den Feingehalt der Dreikreuzerstücke geben erst die Ausmünzungen von 1819 und 1821 (vom Jahr 1822 an bis 1832 einschliesslich kamen solche nicht vor) Auskunft; derselbe betrug 4 Loth 9 Grän = 281¼ Tausendtheile.

Vom Jahr 1833 an bis zum Jahr 1837 war der Feingehalt der Dreikreuzerstücke auf nur 4 Loth = 250 Tausendtheile festgesetzt und gingen somit 600.0,250 = 150 Stück auf die rauhe Mark, oder 320,7 Stück auf das rauhe Pfund.

Für die Ausmünzungen in den Jahren 1838 bis 1856 waren, wie schon oben (Sechskreuzerstücke) bemerkt, die Bestimmungen des Münchener Vertrags vom 25. August 1837, nämlich die Einhaltung des 27 Guldenfusses und ein Feingehalt von 5⅓ Loth = 333,33... Tausendtheilen, wonach die Stückzahl auf 540 Stück auf die feine und 180 Stück auf die rauhe Mark sich berechnet, massgebend. Auf das Münzpfund bezogen, entspricht dies 1154,6 Stück auf die feine Mark — mithin einem Münzfuss = 57,7 Pfund — und 384,8 Stück auf das rauhe Pfund.

In den Jahren 1857 bis 1863 wurden keine Dreikreuzerstücke geprägt. Den mit dem Jahr 1864 wieder begonnenen Ausmünzungen liegen die schon oben erwähnten Bestimmungen des Münchener Vertrags vom 7. August 1858 zum Grunde, nämlich die Einhaltung eines Münzfusses von 58 Gulden per Pfund Feinsilbers und ein Feingehalt von 350 Tausendtheilen, wonach 1160 Stück auf das feine und 406 Stück auf das rauhe Pfund gehen.

c. Einkreuzerstücke. Von den in den Jahren 1800 bis 1820 einschliesslich geprägten Einkreuzerstücken wurden 1800 Stück aus 1 Mark Feinsilber ausgebracht und war deren Feingehalt auf 3 Loth 9 Grän = 218¾ Tausendtheile festgesetzt, wonach 394 Stück

Digitized by Google

auf die rauhe Mark gehen. Es lag daher diesen Ausmünzungen ein Münzfuss von 30 Gulden zum Grunde. Es entspricht dies einer Stückzahl von 3840 auf das feine Pfund, mithin einem Münzfuss = 64 Gulden, und 840 Stück auf das rauhe Pfund.

In den Jahren 1821 bis einschliesslich 1833 wurden keine Einkreuzerstücke geprägt. In den Jahren 1834 bis 1857 wurden dieselben, auf die Münzmark bezogen, im 33 Guldenfuss ausgebracht *), der Feingehalt aber war auf 2 Loth 9 Grän = 156¼ Tausendtheile reducirt. Diesen Verhältnissen zufolge gingen 1980 Stück auf die feine und 309⅜ Stück auf die rauhe Mark. — Auf das Münzpfund bezogen, entspricht dies einer Stückzahl von 4233 auf das feine Pfund, mithin einem Münzfuss = 70,55 Gulden, und von 661¼ Stück auf das rauhe Pfund.

Den vom Jahr 1858 an geprägten Einkreuzerstücken liegt ein Münzfuss von 60¼ Gulden, auf das feine Pfund bezogen (28 Gulden auf die alte Mark), und ein Feingehalt von 166 Tausendtheilen zu Grunde, wonach 3615 Stück auf 1 Pfund Feinsilber und 600 Stück auf das rauhe Pfund ausgebracht werden.

Die im Zeitraum von 1819 bis einschliesslich 1865 nach Ausweis der Tabelle geprägte Silber-Scheidemünze beläuft sich zusammen auf 2,343666 fl. **) Mit Hinzufügung der nach Ausweis der Münz- und Hauptstaatskasserechnungen in den Jahren 1800 bis 1818 geprägten Sorten im Betrage von 640608 fl. (meist aus Drei- und Einkreuzerstücken bestehend), erscheint eine Gesammtsumme von 2,984274 fl., welche seit Anfang dieses Jahrhunderts bis dahin in der Grossherzoglichen Münze in Silber-Scheidemünzen geprägt worden ist.

8) Heller oder Kupferpfennige ***).

Ueber die Ausprägung von Hellern oder Pfennigen aus den Jahren 1800 bis 1818 geben die damaligen Münz- und Haupt-Staatskasserechnungen keine genügende Auskunft. In den Jahren 1819 bis einschliesslich 1836 fanden solche Ausmünzungen nicht statt.

Bei den in der Tabelle vom Jahr 1837 an aufgeführten Ausmünzungen galt als Norm, dass aus 1 Mark (0,46771 Pfund) Kupfer 170 Heller, d. i. ein Geldbetrag von 42½ Kreuzer, gemacht werden sollen, was auf das Pfund bezogen 363½ Stück oder nahezu 1 fl. 31 kr. beträgt.

In dem Münchener Vertrag vom 7. August 1858 ist bestimmt, dass in den Kupferscheidemünzen der Zollcentner Kupfer nicht höher, als 196 Gulden, das Pfund also zu 470,4 Stück = 1 fl. 57½ kr., ausgebracht werden soll.

Nach den seit 1857 im Grossherzogthum eingehaltenen Normen werden aus 1 Pfund Kupfer 100 Pfennige = 1 fl. 40 kr. ausgemünzt.

Die von 1837 an mit wenigen Ausnahmen jährlich stattgefundenen Ausmünzungen von Hellern oder Pfennigen belaufen sich nach der Tabelle auf den Gesammtbetrag von 21002 fl.

---

*) Sowohl in dem Münzvertrag vom Jahr 1837, als auch in dem vom Jahr 1858, waren die Normen für Ausmünzung von Einkreuzerstücken ganz dem Ermessen der Einzelstaaten anheim gegeben.

**) Es befinden sich hierunter 7260 fl., nämlich 5700 fl. in Sechs-, 760 fl. in Drei- und 800 fl. in Einkreuzerstücken, welche im Jahr 1840 für die Landgrafschaft Hessen-Homburg unter landgräfl. Gepräge gemünzt worden sind.

***) Bis zum Jahr 1856 hatte diese Kupfermünze die Bezeichnung „Heller"; von 1857 an „Pfennige".

(R.)

Digitized by Google

Uebersicht

über die im Zeitraum von 1819 bis 1865 (einschliessl.) in der Grossh. Münze ausgeprägten Geldsorten.

Jahrgänge.	Goldmünzen.		Grobe Silbermünzen.						Scheidemünzen.				Summe.
	Zehnguldenstücke.	Fünfguldenstücke.	Kronenthaler.	Zweiguldenstücke.	Einguldenstücke.	Halbguldenstücke.	$3^1/_2$ Guldenstücke.	1 Vereinsthalerstücke.	Sechskreuzerstücke.	Dreikreuzerstücke.	Einkreuzerstücke.	Heller, resp. Kupferpfennige.	
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
1819	—	—	52488	—	—	—	—	—	52100	20570	—	—	125158
1820	—	—	—	—	—	—	—	—	94625	—	4996	—	99621
1821	—	—	—	—	—	—	—	—	48200	1866	—	—	50066
1822	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1823	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1824	—	—	—	—	—	—	—	—	55906	—	—	—	55906
1825	—	—	461060	—	—	—	—	—	—	—	—	—	461060
1826	17000	—	—	—	—	—	—	—	193900	—	—	—	210900
1827	17050	—	—	—	—	—	—	—	172500	—	—	—	189550
1828	—	—	—	—	—	—	—	—	119200	—	—	—	119200
1829	In diesen 4 Jahren ist wegen Verlegung der Münze aus dem alten Kasernenbau in das jetzige Münzgebäude nichts geprägt worden.												—
1830													—
1831													—
1832													—
1833	—	—	334133	—	—	—	—	—	112100	14300	—	—	460533
1834	—	—	—	—	—	—	—	—	165900	15900	15270	—	197070
1835	—	4500	24354	—	—	—	—	—	142800	16800	9800	—	197754
1836	—	300	—	—	—	—	—	—	100000	6050	4750	—	111100
1837	—	—	—	—	—	—	—	—	34600	—	4500	583	39683

Digitized by Google

1839	—	—	—	—	2884000	1318600	4884000	—					
1840	61460	58950	—	—	2667700	1176600	12986600	—	93700	5660	2800	560	1823330
1841	29000	29500	—	—	229500	103880	2407600	—	97200	30000	11560	452	2928392
1842	79500	20100	—	—	605000	—	1002400	—	81600	14000	7300	420	1810320
1843	—	—	—	—	820800	79150	—	—	77500	14400	2150	730	494530
1844	—	—	—	—	191100	40600	1818800	—	33100	12200	8460	1040	1605800
1845	—	—	—	87400	189050	48350	—	—	28500	12700	8600	—	369600
1846	—	—	—	561300	152400	18550	—	—	89700	—	3800	800	826550
1847	—	—	—	60800	251800	—	—	—	17600	12300	14140	1640	357780
1848	—	—	—	411800	85500	—	—	—	24300	4100	9100	890	535190
1849	—	—	—	—	—	—	—	—	8700	3000	4700	760	17160
1850	—	—	—	—	—	—	—	—	5600	2800	9000	1085	18485
1851	—	—	—	—	—	—	—	—	4000	5750	—	740	10490
1852	—	—	—	—	—	—	—	—	4500	—	2050	815	7365
1853	—	—	—	117000	—	—	—	—	3900	3600	—	857	125357
1854	—	—	—	284500	44400	—	150500	—	3270	3775	3940	195	440580
1855	—	—	—	297800	90800	23550	—	—	7150	7400	2706	1470	430376
1856	—	—	—	128800	152500	—	—	—	4350	3075	5560	—	294285
1857	—	—	—	—	—	—	—	159208	—	—	—	585	159793
1858	—	—	—	—	—	—	—	946879	—	—	4350	842	952071
1859	—	—	—	—	—	—	—	1051227	—	—	2455	1071	1054753
1860	—	—	—	—	—	—	—	1075395	—	—	2472	1115	1078982
1861	—	—	—	—	—	—	—	735935	—	—	3454	1296	740685
1862	—	—	—	—	—	—	—	435643	—	—	3520	1349	440512
1863	—	—	—	—	—	—	—	388003	—	—	3170	—	391173
1864	—	—	—	—	—	—	—	127890	5245	4765	6264	—	144164
1865	—	—	—	—	—	—	—	135973	3902	4374	3016	1160	148425
Summe	204010	112650	872035	1898900	3237850	763880	6249495	5056153	1942548	227785	173388	21002	20759641

Digitized by Google

Zur Statistik der Bewegung der Bevölkerung.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 143].

Da die Veröffentlichung der Uebersichten über die Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Grossherzogthum Hessen, welche mit Hülfe der Register über die Bewegung der Bevölkerung bearbeitet werden, nicht unmittelbar nach Ablauf der betreffenden Jahre, sondern erst längere Zeit nachher erfolgen kann, es aber in verschiedenen Beziehungen wünschenswerth erscheint, die betreffenden allgemeinen Ergebnisse wenigstens für die grösseren Städte alsbald übersehen zu können, so wird beabsichtigt, unmittelbar nach Ablauf eines jeden Monats eine summarische Uebersicht über die Zahl der in demselben in den 12 volkreichsten Städten des Landes vorgekommenen Geburten, Sterbfälle und Heirathen zu veröffentlichen und hierdurch den Verwaltungsbehörden, dem ärztlichen Personal, wie überhaupt allen Personen, welche Interesse an Fragen des öffentlichen Wohls nehmen, die Möglichkeit zu gewähren, sich fortgesetzt von den damit eng zusammenhängenden Veränderungen in der Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen in Kenntniss zu erhalten.

Demgemäss werden nachstehend zunächst die Uebersichten für Januar und Februar 1866, welche zugleich die zur Vergleichung mit den betreffenden Ergebnissen der Vorjahre nöthigen Angaben enthalten, mitgetheilt.

Die am Schluss dieser Uebersichten angegebenen Verhältnisszahlen entsprechen den Einwohnerzahlen, auf welche nach dem monatlichen Resultat im ganzen Jahr je 1 Fall kommen würde, in welcher Hinsicht noch beigefügt wird, dass nach den von Wappäus berechneten mittleren Zahlen für Europa jährlich im Durchschnitt ein neugeborenes Kind auf 29,5, ein Sterbfall auf 36,2 und eine Heirath auf 123,9 Einwohner trifft.

Wegen der Abhängigkeit der Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen von der Jahreszeit und den örtlichen Verhältnissen empfiehlt es sich übrigens, die Aufmerksamkeit vorzugsweise auf die in Vergleichung gezogenen Ergebnisse für die einzelnen Städte aus dem entsprechenden Monat der drei letzten Jahre (ältere bezügliche Materialien liegen nicht vor) zu richten und die Zahlen für die summarischen Jahresdurchschnitte erst in zweiter Linie in Betrachtung zu ziehen.

(Fb.)

Digitized by Google

Uebersicht

der in den **Monaten Januar und Februar 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

Januar.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	3.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	155	93	28	148	109	25	151	112	27
Darmstadt	29225	75	62	12	64	65	8	62	59	17
Offenbach	19377	66	40	26	68	40	16	63	37	17
Worms	11988	45	27	3	35	30	3	35	27	5
Giessen	9484	*)	*)	*)	25	21	2	31	19	5
Bingen	5644	10	5	5	12	13	3	14	12	3
Alzey	5271	14	10	2	13	14	3	12	12	2
Lampertheim	5180	23	14	3	19	14	5	21	17	5
Bensheim	4761	10	15	4	17	13	4	15	13	3
Friedberg	4569	9	12	2	6	9	1	8	8	3
Heppenheim	4370	14	8	5	14	13	3	12	10	3
Bessungen	4148	13	1	3	13	8	1	10	7	3
Zusammen	146721	434	287	93	434	349	74	434	333	93
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	40	123	28	35	165	28	37	131

Februar.

Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	179	94	15	134	114	26	151	112	27
Darmstadt	29225	68	27	12	59	53	13	62	59	17
Offenbach	19377	64	47	21	55	33	12	63	37	17
Worms	11988	41	15	4	33	19	8	35	27	5
Giessen	9484	*)	*)	*)	28	20	3	31	19	5
Bingen	5644	7	19	3	15	11	2	14	12	3
Alzey	5271	9	4	3	15	11	1	12	12	2
Lampertheim	5180	15	12	2	22	20	6	21	17	5
Bensheim	4761	16	17	1	11	12	5	15	13	3
Friedberg	4569	8	6	7	5	10	3	8	8	3
Heppenheim	4370	20	11	4	14	14	3	12	10	3
Bessungen	4148	12	5	1	8	7	2	10	7	3
Zusammen	146721	439	257	73	399	324	84	434	333	93
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	44	157	31	38	146	28	37	131

*) Die Einsendung der betreffenden Notizen für die evangelische Gemeinde in Giessen ist bis jetzt nicht erfolgt.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 144.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,2	1,4	1,0	— 0,3	— 1,0	— 1,5	— 0,6
2	1,3	2,2	0,0	1,2	0,2	0,0	— 1,3
3	— 1,4	— 1,8	— 1,5	— 2,0	— 3,5	— 5,0	— 1,2
4	— 0,8	— 1,9	— 3,5	— 2,0	— 3,0	— 4,0	— 3,3
5	2,1	2,1	1,0	2,2	— 1,5	2,0	— 2,1
6	1,3	1,6	0,5	0,2	0,2	0,5	0,3
7	1,8	0,2	0,3	— 0,8	— 2,2	— 2,0	— 0,6
8	2,0	1,8	1,5	0,8	— 1,0	— 1,0	1,5
9	— 0,3	0,2	— 1,2	— 1,0	— 1,5	— 2,0	— 1,2
10	0,5	0,3	0,0	0,3	0,0	— 0,5	0,0
11	0,6	0,7	— 1,0	— 0,1	0,0	— 0,5	— 1,5
12	0,2	1,1	1,2	0,8	0,5	— 0,5	1,7
13	2,9	2,6	2,5	2,2	1,0	2,0	2,5
14	— 1,2	— 1,2	1,0	0,5	0,0	— 0,5	— 1,6
15	— 3,2	— 2,2	— 5,0	— 4,2	— 6,0	— 7,0	— 4,5
16	— 1,2	— 1,0	— 2,0	— 2,8	— 4,0	— 4,5	— 3,1
17	1,5	1,2	0,0	0,8	— 1,0	— 1,5	— 2,0
18	1,6	0,4	— 1,0	0,6	— 1,5	— 3,5	1,2
19	1,0	0,8	— 1,0	0,0	0,0	— 2,5	1,7
20	3,8	3,1	2,2	3,0	3,0	2,5	1,6
21	0,6	1,5	1,0	0,5	0,0	— 1,0	1,7
22	1,8	1,7	1,2	1,2	1,5	— 1,0	— 1,1
23	— 0,4	0,6	— 1,5	— 0,8	— 2,0	— 3,0	— 1,3
24	1,9	3,0	0,0	0,0	0,0	— 1,0	0,4
25	3,8	4,6	1,5	2,5	2,5	2,5	3,6
26	3,2	3,2	2,5	2,2	2,0	1,0	1,0
27	2,6	2,2	2,0	1,5	0,5	0,5	1,3
28	5,2	5,2	4,0	4,3	3,0	3,0	4,0
29	4,8	2,8	1,5	3,8	4,0	3,0	2,7
30	5,5	3,4	4,5	4,8	3,5	3,0	— 1,0
31	7,1	3,2	5,5	5,8	6,0	6,0	5,7
	1,57	1,39	0,55	0,77	—0,01	—0,47	0,15

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	6,0	6,2	5,0	4,6	4,8	7,0	4,3
2	8,6	8,5	4,0	5,3	9,0	9,5	3,8
3	4,7	4,2	4,0	3,2	3,5	5,5	3,5
4	6,7	7,2	5,0	5,0	6,2	7,0	4,7
5	4,6	6,5	2,0	3,0	4,2	4,5	1,9
6	3,7	3,0	4,0	4,0	5,0	6,0	3,2
7	7,4	6,4	7,0	6,0	7,0	8,0	6,1
8	8,4	7,4	6,8	6,8	7,5	8,5	7,0
9	6,0	6,0	4,0	4,2	5,2	6,0	2,4
10	2,0	2,4	2,0	1,2	2,2	2,0	1,8
11	5,2	4,0	5,5	4,4	4,0	2,5	4,5
12	5,0	4,6	6,5	4,6	6,0	6,0	7,9
13	6,3	5,5	5,5	5,4	7,0	7,5	6,7
14	3,5	3,4	2,7	2,4	3,2	3,5	1,0
15	3,4	3,0	3,0	2,5	1,8	5,0	2,2
16	7,4	6,6	7,0	5,8	7,5	9,0	5,2
17	9,8	9,4	7,5	7,4	10,0	10,5	7,6
18	10,0	9,2	10,5	10,2	9,5	11,0	9,5
19	9,4	8,9	9,7	8,0	9,5	9,5	9,9
20	8,8	8,0	7,0	7,8	9,0	9,5	7,0
21	5,2	8,1	4,0	4,5	5,0	5,0	5,0
22	4,7	4,0	3,5	4,2	5,0	5,0	3,9
23	6,0	5,0	5,0	5,1	4,0	7,0	3,8
24	9,2	8,5	7,5	6,2	9,8	10,5	6,8
25	6,4	6,1	7,5	5,8	7,0	7,5	7,8
26	5,8	4,9	5,2	4,6	5,6	5,5	3,0
27	8,0	7,4	7,5	7,2	9,0	8,0	6,1
28	10,7	9,8	5,0	10,0	10,5	11,5	9,5
29	9,3	8,4	9,0	8,0	10,5	9,5	9,6
30	11,8	11,2	11,5	9,9	12,5	12,5	11,5
31	11,8	11,0	10,0	10,0	11,0	10,5	10,9
	6,96	6,61	5,95	5,72	6,84	7,44	5,76

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1							
2	r	r	r s	r	r	r	s
3	n			n			s
4	r		r				
5	r	r	r s	r n	r	r	s
6	r s	r s	r	r s	r	s	r s
7	r	r	r s		r	r s	r
8	r	r		r	r	r	
9	n	n				r	
10	s	s	s	r s	r s	s	r
11			r				r
12	r s	r s	r	r	r		r
13	r	r	r	r s	r	s	
14	r s	s	s	s	s		s
15							
16							
17	r	r					
18	r	r	r				r s
19	r	r	r n	r	r	r	r
20	r	r		r	r	r	
21							
22	r s	r s	r s	s	r s	r s	s
23		s	s				s
24	r	r s	r s	r s	r s	r s	r s
25	r	r	r	r	r	r	r
26			r	r		r	
27	r	r	r	r	r		r
28			r			r	
29	r	r	r n	r n	r	r	r
30	r	r	r n	r n		r	r
31	r	r	r n	r	r	r	r
	r 21	r 18	r 19	r 16	r 16	r 15	r 13
	s 5	s 7	s 8	s 6	s 4	s 6	s 9
	n 2	n 1	n 4	n 4	n —	n —	n —

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	4,24	R.
Michelstadt	4,00	„
Giessen	3,25	„
Mainz	3,25	„
Monsheim	3,41	„
Pfeddersheim	3,48	„
Cassel	2,95	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,977	Par.	Zolle
Michelstadt	2,369	„	„
Giessen	1,330	„	„
Mainz	1,750	„	„
Monsheim	1,750	„	„
Pfeddersh.	0,984	„	„
Cassel	0,867	„	„

Gewitter.

8. Monsheim 4 Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XXXVI. Foraminiferen in den marinen Tertiärthonen von Offenbach, Kreuznach, Eckardroth und Alsfeld.

Nach Dr. A. E. Reuss (Die Foraminiferen des deutschen Septarien-Thons etc., Denkschriften der k. k. Academie der Wissenschaften zu Wien. Band 25) finden sich in den marinen Tertiärthonen von Offenbach, Kreuznach, Eckardroth und Alsfeld folgende Foraminiferen:

2. Offenbach.

Haplophragmium latidorsatum Born.
Coranspira angigyra Rss.
" polygyra Rss.
" involvens Rss.
" foliacea Phil.
" Bornemanni Rss.
Bilocalina globulus Born.
" turgida Rss.
" lobata Rss.
Triloculina enoplostoma Rss.
" valvularis Rss.
" turgida Rss.
Quinqueloculina impressa Rss.
" ovalis Born.
" lamellidens Rss.
" triangularis d'Orb.
" opaca Rss.
Nodosaria Ewaldi Rss.
" adspersa Rss.
" conspurcata Rss.
" rudis d'Orb.
" soluta Rss.
" dispar Rss.
" consobrina d'Orb.
" Benningseni Rss.
" indifferens Rss.
" acuticauda Rss.
" Böttcheri Rss.
" obliquata Rss.
" inornata d'Orb.
" abnormis Rss.
" capitata Boll.
" obliquestriata Rss.
" retrorsa Rss.
Glandulina laevigata d'Orb.
" aequalis Rss.
" rotundata Rss.
Cristellaria tenuis Born.
" tumida Rss.
" infracta Rss.
" conferta Rss.
" increscens Rss.
" Böttcheri Rss.
" inclinata Rss.
" vaginalis Rss.
" Haueriana d'Orb.
" Gerlachi Rss.
Cristellaria paucisepta Rss.
" brachyspira Rss.
" simplicissima Rss.
" eximia Rss.
" simplex, var. incompta d'Orb.
" tangentialis Rss.
" subangulata Rss.
" inornata d'Orb.
" grata Rss.
" limbosa Rss.
" angustimargo Rss.
" depauperata Rss.
" articulata Rss.
" concinna Rss.
" deformis Rss.
" dimorpha Rss.
Pullenia bulloides d'Orb.
" compressiuscula Rss.
Bulimina socialis Born.
" declivis Rss.
Polymorphina gibba d'Orb.
" inflata Rss.
" amplectens Rss.
" minuta Römer.
" amygdaloides Rss.
" acuta Rss.
" sororia Rss.
" obtusa Born.
" lanceolata Rss.
" rotundata Born.
" similis Rss.
" problema d'Orb.
" semiplana Rss.
" nodosaria Rss.
Sphaeroidina variabilis Rss.
Bolivina antiqua d'Orb.
Textilaria carinata d'Orb.
Truncatulina variabilis d'Orb.
" Ungerana d'Orb.
" granosa Rss.
Pulvinulina Partschana d'Orb.
" umbonata Rss.
Rotalia Girardana Rss.
" polita Rss.
Nonionina Soldanii d'Orb.
Polystomella subnodosa v. Mey.
" crispa Lam.

94 Arten.

Digitized by Google

2. Kreuznach.

Gaudryina siphonella Rss.
Biloculina lobata Rss.
Spiroloculina dorsata Rss.
Triloculina enoplostoma Rss.
„ turgida Rss.
Quinqueloculina impressa Rss.
„ triangularis d'Orb.
Nodosaria soluta Rss.
Glandulina laevigata d'Orb.
„ globulus Rss.
„ obtusissima Rss.
Cristellaria Böttcheri Rss.
„ Gerlachi Rss.
„ depauperata Rss.
Pullenia compressiuscula Rss.
Bulimina socialis Born.
Polymorphina gibba d'Orb.
„ inflata Rss.
„ amplectens Rss.
„ minuta Römer.
„ acuta Rss.
„ sororia Rss.
„ lanceolata Rss.
„ semiplana Rss.
Sphaeroidina variabilis Rss.
Bolivina Beyrichi Rss.
Textilaria carinata d'Orb.
„ cognata Rss.
Truncatulina Weinkauffi Rss.
Rotalia Girardana Rss.

30 Arten.

3. Eckardroth.

Haplophragmium placenta Rss.
Biloculina amphiconica Rss.
Glandulina laevigata d'Orb.
Cristellaria fenestrata Rss.
„ suplana Rss.
„ dimorpha Rss.
Pullenia bulloides d'Orb.
Polymorphina inflata Rss.
Sphaeroidina variabilis Rss.
Textilaria carinata d'Orb.
Truncatulina Dutemplei d'Orb.
Rotalina Girardana Rss.

12 Arten.

4. Alsfeld.

Haplophragmium Humboldi Rss.
Cornuspira polygyra Rss.
„ foliacea Phill.
„ Bornemanni Rss.
Biloculina amphiconica Rss.
Triloculina enoplostoma Rss.
„ orbicularis Römer.
Quinqueloculina triangularis d'Orb
„ Ludwigi Rss.
Nodosaria soluta Rss.
„ capitata Bott.
„ Ludwigi Rss.
Cristellaria semiimpressa Rss.
„ simplex d'Orb.
„ inornata d'Orb.
„ grata Rss.
Polymorphina semiplana Rss.
Textilaria carinata d'Orb.
Truncatulina Weinkauffi Rss.
„ Dutemplei d'Orb.
Pulvinulina Partschana d'Orb.

21 Arten.

In den Thonen von Alsfeld und Eckardroth kommen vor 30 Arten, in denen von Offenbach und Kreuznach 90 Arten. Gemeinschaftlich zwischen Alsfeld-Eckardroth und Kreuznach-Offenbach sind 18 Arten. — Kreuznach-Offenbach haben 10 eigenthümliche, sonst noch nicht bekannte, Arten, Alsfeld-Eckardroth 2 eigenthümliche Arten.

Darmstadt, April 1866. R. Ludwig.

Berichtigung.

In der Abhandlung über die in der Grossh. Münze geprägten Geldsorten (Notizblatt Nr. 52, März 1866) ist die auf Seite 50, Zeile 8 bis 22 abgedruckte Stelle „Im Laufe der Zeit — als ausschliessliches Münzgewicht eingeführt" aus Versehen in den Text eingerückt worden. Dieselbe gehört zu der Anmerkung *) auf Seite 49.

Inhalt: Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1864. — Die in der Grossh. Münze zu Darmstadt im Laufe des gegenwärtigen Jahrhunderts geprägten Geldsorten (Schluss). — Zur Statistik der Bewegung der Bevölkerung. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Febr. 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel (Kurh.). — Foraminiferen in den marinen Tertiärthonen von Offenbach, Kreusnach, Eckardroth und Alsfeld. — Berichtigung.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

No. 54. **Mai** **1866.**

Mittheilungen.

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1864.

(Schluss).

Giessen.

I. Octroi-Einnahme.

a. *Getränke.*

	fl.	kr.
1040 Ohm 34½ Maas Wein à 2 fl. 40 kr per Ohm . .		
1337 Flaschen Wein à 2 kr.		
249 Ohm 18 Maas Obstwein, à 40 kr. per Ohm		
1248 Ohm 77 Maas Bier von auswärts, à 8 kr. per Ohm	12743	37
6638 Ohm 28 Maas Bier, hier gebraut, à 5½ kr. per Ohm		
105 Flaschen Bier		
4468 Ohm 62 Maas Branntwein, à 2 fl. per Ohm		

(Das Octroi für Getränke ist desshalb summarisch angesetzt, weil bei der Erhebung Bruchtheile von Kreuzern für voll gerechnet werden und so die Berechnung nach den einzelnen Artikeln mit der wirklich erhobenen Summe nicht übereinstimmt).

b. *Mehl und Backwerk etc.*

	fl.	kr.		
22593 Malter 2¼ Simmer Mehl, per Mltr. 12 kr.	4518	42¾		
13 Parthien Mehl unter 18 Pfund à 2 kr. .	—	26		
3378 Pfund Backwaaren, 3 Pfund à ¼ kr. .	4	41½		
92 Malter Malz à 8 kr.	12	16	4536	6¼

c. *Hafer.*

3141 Malter 3 Simmer Hafer à 4 kr.	209	27
zu übertragen	17489	10¼

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	—	—	17489	10¼

d. *Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.*

		fl.	kr.		
722	Stück Ochsen à 4 fl. . . .	2888	—		
195	„ Kühe à 2 fl. 40 kr. .	520	—		
1027	„ Rinder à 1 fl. 36 kr. .	1643	12		
4	„ Stoppelkälber à 1 fl. 15 kr.	5	—		
5811	„ Kälber à 20 kr. . . .	1937	—		
2757	„ Schweine à 1 fl. . .	2757	—		
421	„ Spanferkel à 4 kr. .	31	—	9781	12
13776	Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. à ¾ kr.			172	12
				9953	24

e. *Wildpret.*

9	Hirsche à 1 fl.	9	—
221	Rehe à 15 kr.	52	45
2	Wildschweine à 45 kr.	1	30
870	Haasen à 2 kr.	29	—
1033	Pfund zerlegtes Wildpret à ½ kr. .	8	36½
		100	51½

f. *Brennmaterialien.*

5874	Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 12 kr.	1174	36
1435	Stecken Nadelholz, desgl. à 8 kr. . .	191	20
1239¾	Stecken Stockholz à 6 kr.	123	58½
	Laubholzwellen, welche nach dem Gespann bezahlen, nämlich:		
	von 585 Pferden oder Ochsen à 6 kr. . .	58	30
	von 221 Kühen à 4 kr.	14	44
	Nadelholzwellen und zwar:		
	von 461 Pferden oder Ochsen à 4 kr. . .	29	4
	von 268 Kühen à 3 kr.	13	24
103323	Centner Steinkohlen à 1½ kr. . .	2583	4½
33943	„ Braunkohlen à ¾ kr. . .	424	17¼
		4612	58¼
	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme	32156	24

II. Octroi-Rückvergütungen.

20	Maas Wein, à 2 fl. 40 kr. per Ohm	—	40
17	Ohm 3½ Maas Obstwein à 40 kr.	11	23
67	„ 45¾ „ Branntwein à 1 fl. 15 kr.	83	31½
3212	„ 28 „ „ „ 1 „ 30 „	4818	3
343	„ 27¼ „ „ „ 1 „ 45 „	600	41½
330	„ 73 „ „ „ 2 „ — „	660	19¼
49	Stecken Stockholz à 6 kr.	4	54
41	Malter Hafer à 4 kr.	2	44
	Ungeniessbar erklärtes Schlachtvieh	10	36
	Ausgeführte Steinkohlen, à 1½ kr. per Centner . . .	126	23½
	Brod à ¼ kr. per Laib	141	27½
	Summe der Octroi-Rückvergütungen	6460	43¼

Digitized by Google

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	32156 fl. 24 kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	6460 „ 43½ „
Bleibt Octroi-Einnahme	25695 fl. 40½ kr.

Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.

224 Ohm	52¼ Maas	Wein, à 1 fl. per Ohm . .	224 fl. 43¼ kr.
280 „	½ „	Obstwein, à 40 kr. per Ohm	186 „ 41 „
2535 „	34 „	Bier, à 20 kr. per Ohm . .	845 „ 6¾ „
1920 „	70½ „	Branntwein, à 2 fl. per Ohm	3841 „ 46¼ „
		Summe	5098 fl. 17¼ kr.

II. Octroi-Rückvergütungen.

52 Ohm	41 Maas	Wein, à 1 fl. per Ohm . . .	52 fl. 29¾ kr.
90 „	46 „	Obstwein, à 40 kr. per Ohm .	60 „ 22½ „
2014 „	21¾ „	Bier, à 20 kr. per Ohm . . .	671 „ 24½ „
1173 „	15 „	Branntwein à 2 fl. per Ohm .	2346 „ 21½ „
		Summe	3130 fl. 38¼ kr.
		Bleibt Octroi-Einnahme	1967 fl. 39 kr.

Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.

102 Ohm	15 Maas	Wein, à 2 fl. 40 kr. per Ohm . .	272 fl. 30 kr.
50 „	24 „	Obstwein à 20 kr. per Ohm . . .	16 „ 46 „
583 „	13 „	Branntwein, à 1 fl. 20 kr. per Ohm	777 „ 33 „
Aversionalsumme von 3 Grosshändlern			80 „ — „
		Summe	1146 fl. 49 kr.

II. Octroi-Rückvergütungen.

5 Ohm	15¾ Maas	Wein, à 2 fl. 40 kr. per Ohm .	13 fl. 51½ kr.
1 „	50 „	Obstwein, à 20 kr. per Ohm . .	— „ 32½ „
8 „	32 „	Branntwein, à 1 fl. 12 kr. per Ohm	9 „ 40¾ „
35 „	48 „	„ à 54 kr. per Ohm .	32 „ 13 „
		Summe	56 fl. 17¾ kr.
		Bleibt Octroi-Einnahme	1090 fl. 31¼ kr.

Mainz.

I. Octroi-Einnahme.

a. *Getränke.*	fl.	kr.	fl.	kr.
49154 Ohm 47 Maas Wein und Obstwein in Fässern, à 30 kr. per Ohm	24590	9		
438 Ohm 61 Maas ungekelterten Wein à 24 kr.	175	46		
14246½ Flaschen Wein in Parthien von 1 bis 50 Flaschen, à 1 kr. per Flasche .	237	27		
15013 Flaschen Wein in Parthien von 51 bis 200 Flaschen à 50 kr.	133	20		
49412 Flaschen Wein in Parthien über 200 Flaschen, à ¼ kr. per Flasche . . .	247	47		
zu übertragen	25384	29	—	—

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	25384	29	—	—
4278 1/8 Ohm Branntwein in die Stadt eingeführt, à 2 fl. per Ohm	8564	42		
115 Ohm 74 Maas Branntwein in der Stadt fabricirt, à 2 fl. per Ohm	231	54		
3182 Flaschen Liqueur à 6 kr.	318	12		
1313 Ohm Bier in die Stadt eingeführt à 36 kr.	793	54		
57922 Ohm Bier in der Stadt fabricirt à 35 kr.	33788	8		
731 Ohm 17 Maas Essig in die Stadt eingeführt, à 1 fl. per Ohm	829	34		
55794 Krüge Mineralwasser, à 14 kr. per 100 Stück	130	50		
148986 Krüge Mineralwasser, vom 1. Juli 1864 an à 3 kr. per 100 Stück	75	—	70116	43
b. *Mehl und Backwerk etc.*				
100381 Malter Mehl, à 12 kr. per Malter .	20076	12		
Mehl in der Stadt fabricirt (Aversum) . .	422	14		
29430 Stück Wecke und Weissbrod, à 1 kr. per 20 kr. Werth	24	35		
8143 Pfund Brod, à 1/8 kr. per Pfund . .	17	—		
14997 1/8 Malter Schrot und Kleien à 3 kr. .	753	42	21293	43
c. *Hülsenfrüchte etc.*				
10327 1/2 Malter Dürrgemüse, Kastanien, à 20 kr. per Malter			3457	30
d. *Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.*				
380 Stück Stiere, Farren, à 6 fl. 30 kr. .	2470	—		
3703 „ Ochsen à 6 fl. 30 kr.	24069	30		
4007 „ Kühe und Rinder à 4 fl. . .	16028	—		
12954 „ Kälber à 24 kr.	5181	36		
125 „ Stoppelkälber à 36 kr. . . .	75	—		
5513 „ Hämmel, Lämmer, Geisen à 18 kr.	1653	54		
13862 „ Schweine à 1 fl.	13862	—		
6608 „ Spanferkel, Zuchtschweine à 3 kr.	330	24		
22376 3/4 Pfund geräuchertes etc. Fleisch à 2 kr.	746	35	64416	59
e. *Wildpret und Geflügel.*				
13716 Pfund Wildpret à 4 kr.	914	24		
14285 „ Haasen à 6 kr.	1428	30		
415 „ Welsche	124	30		
31222 „ Gänse	2081	28	4548	52
f. *Brennmaterialien.*				
6938 16/28 Stecken Brennholz à 28 kr. . . .	3238	3		
15324 Centner Tannzapfen à 2 kr.	510	48		
4144 Stück grosse Wellen, à 18 kr. per 100 Stück	12	36		
zu übertragen	3761	27	163833	47

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	3761	27	163833	47
329803 Stück kleine Wellen, à 9 kr. per 100 Stück	495	8		
3244$^{11}/_{12}$ Bütten Holzkohlen à 12 kr. . . .	648	59		
495972$^{1}/_{2}$ Centner Steinkohlen à 4 kr. . .	33064	50		
1259$^{1}/_{2}$ Centner halbgebrannte Steinkohlen à 2 kr.	41	59		
2852$^{1}/_{2}$ Centner Coaks à 6 kr.	285	15		
20000 Stück Torf, à 10 kr. per 1000 Stück	3	20	38300	58
g. Fütterungsgegenstände.				
17427$^{29}/_{36}$ Malter Hafer à 9 kr.	2618	41		
23965$^{1}/_{4}$ Centner Heu, Grummet, Klee à 4 kr.	1597	41		
408038 Stück Oelkuchen in die Stadt eingeführt, à 7 kr. per 100 Stück	476	48		
181821 Stück Oelkuchen in der Stadt fabricirt, à 5 kr. per 100 Stück	151	33		
94277 Gebund Stroh, à 25 kr. per 100 Gebund	402	12	5246	55
h. Gegenstände des Handels.				
2799$^{3}/_{5}$ Centner Töpferwaaren in die Stadt eingeführt, à 15 kr. per Centner . . .	704	42		
6243$^{1}/_{4}$ Centner Oel in die Stadt eingeführt à 2 kr.	208	13		
2596$^{1}/_{4}$ Centner Oel in der Stadt fabricirt à 2 kr.	86	33		
5973$^{3}/_{4}$ Centner Fettwaaren aller Art à 6 kr.	601	57		
37976 Stück diverse Artikel à 1 kr. . . .	632	56	2234	21
i. Transitscheine.				
27516 Stück an den Thoren à 2 kr. . . .	917	12		
23350 „ bei der Stadtkasse à 1 kr. . .	389	10	1306	22
k. Lagerhaus-Gebühren			488	21$^{3}/_{4}$
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			211410	44$^{3}/_{4}$

II. Octroi-Rückvergütungen.

1) In Folge von Ausfuhren.

	fl.	kr.
a. Getränke.		
16080 Ohm 50 Maas Bier	6164	14
b. Mehl und Backwerk.		
5604$^{1}/_{2}$ Malter Mehl	934	5
c. Hülsenfrüchte.		
2877 Malter Dürrgemüse etc.	863	6
d. Schlachtvieh.		
1 Stück Schlachtvieh	4	—
Zu übertragen	7965	25

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	7965	25	—	—
e. *Wildpret und Geflügel.*	fl.	kr.		
4591 Pfund Wildpret	267	48½		
8914 Stück Haasen	742	50		
132 „ Welsche	35	12		
1835 „ Gänse	122	20	1168	10½
f. *Brennmaterialien.*				
489 Stecken Brennholz . .	214	57		
11978 Stück Wellen	17	58		
42½ Bütten Holzkohlen . .	8	30		
122324 Centner Steinkohlen . .	7653	55½		
102 „ Coaks	10	12	7905	32½
g. *Fütterungsgegenstände.*				
388 Malter Hafer			51	44
			17090	52

2) In Folge von Befreiungen.

(Militär-Lieferungen).

a. *Getränke.*			
5789 Ohm 20 Maas Bier . . .	2219	14	
262 „ 74 „ Branntwein .	525	50½	
34 „ 1 „ Essig . . .	38	33	2783 37½
b. *Mehl und Backwerk.*			
1815¾ Malter Mehl für Weissbrod etc. . .			363 10
c. *Hülsenfrüchte.*			
604¾ Malter Dürrgemüse			201 37
d. *Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.*			
569686 Pfund Fleisch verschiedener Art .			4606 28¾
e. *Brennmaterialien.*	fl.	kr.	
418½ Stecken Brennholz . . .	195	18	
82448 Stück Wellen	123	39¾	
12½ Bütten Holzkohlen . . .	2	30	
91854 Centner Steinkohlen . .	6123	36	
7 „ Coaks	—	42	6445 45¾
f. *Fütterungsgegenstände.*			
127 Malter Hafer			19 3
Diverse Artikel			12 54
			14432 36
Summe der Octroi-Rückvergütungen			31523 28

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	211410 fl.	44¾ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	31523 „	28 „
Bleibt Octroi-Einnahme	179887 fl.	16¾ kr.

Digitized by Google

Zusammenstellung

über die am 3. December 1864 innerhalb der Grenzen des Grossherzogthums Hessen anwesenden Ausländer.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 145.]

Heimath der Ausländer.	Beständig Anwesende.		Zeitweilig Anwesende.		Vorübergehend Anwesende.		Zusammen.
	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Pers.
I. Deutsche Staaten.							
A. Zollvereinsgebiet.							
Preussen, östliche Provinzen	273	327	376	115	25	20	1136
Preussen, westliche Provinzen, mit Luxemburg, ohne Waldeck	1125	1221	1446	1256	213	95	5356
Bayern rechts des Rheins	244	277	1304	682	60	30	2597
Bayern links des Rheins	500	522	2004	1481	110	58	4675
Sachsen	59	65	272	22	12	8	438
Hannover	50	46	150	27	6	5	284
Württemberg	102	120	656	283	22	8	1191
Baden	274	315	820	432	61	36	1938
Kurhessen	763	892	2893	1934	93	93	6668
Thüringen	50	54	214	78	7	11	414
Braunschweig	3	3	32	4	—	2	44
Oldenburg	16	13	17	9	1	—	56
Nassau	1019	1093	1891	1491	90	78	5662
Waldeck	38	38	121	85	1	1	284
Hessen-Homburg (Amt Homburg)	38	39	104	58	6	5	250
Frankfurt	219	238	236	167	29	19	908
Zollvereinsgebiet zusammen	4773	5263	12536	8124	736	469	31901
B. Sonstige deutsche Staaten.							
Oesterreich mit Liechtenstein	128	147	170	37	11	8	501
Holstein und Lauenburg	10	14	42	4	—	—	70
Mecklenburg (Schwerin und Strelitz)	3	5	28	9	—	—	45
Lübeck	—	—	5	—	—	—	5
Bremen	2	5	16	5	3	—	31
Hamburg	6	4	28	3	2	1	44
Sonstige deutsche Staaten zusammen	149	175	289	58	16	9	696
Im Ganzen	4922	5438	12825	8182	752	478	32597

Digitized by Google

Heimath der Ausländer.	Beständig Anwesende.		Zeitweilig Anwesende.		Vorübergehend Anwesende.		Zusammen.
	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Männl. Pers.	Weibl. Pers.	Pers.
II. Ausserdeutsche europäische Staaten.							
Belgien	12	10	3	2	1	2	30
Dänemark	—	—	9	—	—	—	9
Frankreich	79	102	92	69	28	27	397
Grossbritannien und Irland	44	72	58	41	10	9	234
Italien	1	3	15	4	—	1	24
Niederlande	23	38	27	17	25	4	134
Russland, Polen u. Finnland	6	10	27	5	3	2	53
Schweden und Norwegen	—	—	9	—	1	—	10
Schweiz	39	44	132	46	4	6	271
Spanien	4	6	2	2	2	—	16
Türkei	4	4	3	—	—	—	11
Im Ganzen	212	289	377	186	74	51	1189
III. Aussereuropäische Länder.							
Asien	1	5	—	—	—	—	6
Africa	—	—	1	—	—	—	1
America: a. Nord-America	51	41	57	23	23	10	205
b. Central-America u. Westindien	1	2	4	1	—	—	8
c. Süd-America	8	3	5	7	—	—	23
Australien	—	—	1	—	—	—	1
Im Ganzen	61	51	68	31	23	10	244
IV. Nicht ermittelt.	—	—	13	5	4	—	22
Wiederholung.							
I. Deutsche Staaten	4922	5438	12825	8182	752	478	32597
II. Ausserdeutsche europäische Staaten	212	289	377	186	74	51	1189
III. Aussereuropäische Länder	61	51	68	31	23	10	244
IV. Nicht ermittelt	—	—	13	5	4	—	22
Summe aller Ausländer	5195	5778	13283	8404	853	539	34052

Erläuternd wird hierzu bemerkt, dass unter „beständig Anwesenden“ die in den Zählungsorten dauernd wohnenden (ansässigen) Haushaltungsvorstände mit ihren Angehörigen, unter „vorübergehend Anwesenden“ die als Gäste und auf der Durchreise Anwesenden und unter „zeitweilig Anwesenden“ die übrigen zur ortsanwesenden (factischen) Bevölkerung gehörenden Personen (Gesellen, Gewerbsgehülfen, Lehrlinge, Dienstboten, Pensionäre, Insassen von Heilanstalten etc.) zu verstehen sind.

Digitized by Google

Unter den im Grossherzogthum anwesenden Ausländern befanden sich 25426 Personen mit eigenem Erwerb (Selbstthätige). Hiervon kamen nach Haupt-Berufs- und Erwerbsclassen auf

I. *Ackerbau, Viehzucht etc.*
Ackerbauer 215, Gehülfen, Gesinde 3666, Taglöhner 1147, sonstige 8, zusammen 5036;

II. *Industrie.*
Unternehmer 575, Gehülfen etc. 7762, Arbeiter 1988, zusammen 10325;

III. *Handel.*
Principale 381, Gehülfen, Commis, Lehrlinge 1064, Arbeiter 55, zusammen 1500;

IV. *Verkehr (Transportanstalten etc.)*
Unternehmer 171, Gehülfen 606, Arbeiter 157, zusammen 934;

V. *Persönliche Dienstleistung.*
Personen mit eigenem Haushalt 85, Dienstboten etc. in Haushaltungen Anderer 4643, zusammen 4728;

VI. *Gesundheitspflege.*
Aerzte, Hebammen etc. 16, Diakonissinnen, barmherzige Schwestern 55, Hülfspersonal 20, zusammen 91;

VII. *Erziehung und Unterricht.*
Lehrer 173, Hülfspersonal 9, Studenten, Gymnasiasten etc. 557, zusammen 739;

VIII. *Künste und Wissenschaften.*
Künstler 281, Gelehrte 21, zusammen 302;

IX. *Cultus.*
Evangelischer Cultus 4, katholischer Cultus 134 (Seelsorger 4, Ordensgeistliche und Nonnen 88, Hülfspersonal 1, Seminaristen 41), israelitischer Cultus 42, zusammen 180;

X. *Staats- und Gemeinde-Verwaltung* 25;

XI. *Rechtspflege* 2;

XII. *Militär* 9;

XIII. *Personen ohne Berufsausübung.*
Rentner 592, von Pensionen Lebende 80, Insassen von Armen- etc. Anstalten 11, Insassen von Heilanstalten 172, Detinirte in Gefängnissen 235, zusammen 1090;

XIV. *Personen ohne Berufsangabe* 465.

(Fb.)

Die Zahl der Wohnräume in dem Grossherzogthum Hessen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 146].

Bei der im Grossherzogthum Hessen am 3. December 1864 vorgenommenen Volkszählung hat gleichzeitig eine Aufnahme der zu

Digitized by Google

B. Nachweisung

über die Zahl und Art der Wohnungen von 1 bis 8 Wohnräumen in den nachbenannten Städten.

Art der Wohnungen		Zahl der Wohnungen in den Städten					
nach Anzahl der Wohnräume (Wohnungen mit .. Wohnräumen).	nach Anzahl der Bewohner (Wohnungen mit .. Bewohnern).	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
1	1	558	477	309	186	392	131
	2	379	156	67	120	84	66
	3	227	97	41	70	39	39
	4	182	69	28	49	23	34
	5	93	44	17	44	11	26
	6	50	18	6	20	10	9
	7	24	15	4	5	4	8
	8	6	3	2	7	—	3
	9	4	2	1	5	—	5
	10	4	—	—	2	—	—
	11	1	1	2	—	—	—
	12	1	—	—	—	1	—
		1529	882	477	508	564	321
2	1	256	306	100	100	123	46
	2	587	459	192	155	128	80
	3	544	378	232	163	99	65
	4	505	357	255	159	114	73
	5	382	258	220	113	59	65
	6	299	181	165	95	51	50
	7	201	136	121	58	22	25
	8	99	66	69	40	10	14
	9	67	28	32	8	8	8
	10	26	12	22	7	—	4
	11	19	7	10	4	3	—
	12	4	4	2	1	—	—
	13	5	1	2	—	2	—
	14	5	—	1	—	—	—
	15	9	—	1	2	—	—
	16	12	—	—	1	—	—
		3020	2193	1424	906	619	430
3	1	69	98	12	21	8	11
	2	236	213	66	69	39	21
	3	273	208	104	90	52	35
	4	248	184	123	62	50	38
	5	249	169	122	73	45	26
	6	169	106	117	46	43	27
	7	162	86	106	40	42	15
	8	86	57	74	18	18	14
	9	74	27	47	16	6	7
	10	56	18	37	7	9	4
	11	23	6	17	3	2	1
	12	17	8	14	1	1	1
Zu übertragen		1662	1175	839	446	315	200

Digitized by Google

Art der Wohnungen		Zahl der Wohnungen in den Städten					
nach Anzahl der Wohnräume (Wohnungen mit .. Wohnräumen).	nach Anzahl der Bewohner (Wohnungen mit .. Bewohnern).	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
	Uebertrag	1662	1175	839	446	315	200
	13	11	2	8	1	—	—
	14	5	1	5	—	—	1
3	15	4	2	2	—	—	—
	16	3	2	3	—	—	1
	17	1	—	—	—	—	—
	20	—	1	—	—	—	—
		1686	1183	857	447	315	202
	1	25	23	5	7	3	2
	2	80	83	28	32	23	12
	3	113	106	31	46	25	19
	4	140	106	44	47	36	21
	5	107	90	63	38	32	12
	6	114	87	55	40	32	14
	7	92	59	41	30	23	15
	8	68	48	42	12	20	4
4	9	50	22	23	8	14	4
	10	24	15	13	10	9	4
	11	21	8	18	3	4	1
	12	10	9	10	3	1	1
	13	8	6	6	2	—	—
	14	4	4	6	1	—	—
	15	4	2	4	1	1	—
	16	11	2	6	—	—	—
	17	1	—	1	—	—	—
	21	—	1	—	—	—	—
		872	671	396	280	223	109
	1	6	17	2	1	3	3
	2	43	40	12	8	12	6
	3	83	88	11	19	14	8
	4	76	81	23	32	20	12
	5	87	62	27	23	21	16
	6	65	58	30	13	29	9
	7	63	33	27	16	11	9
	8	48	31	27	13	13	8
	9	33	17	16	7	11	5
	10	19	18	10	4	3	—
5	11	13	6	15	1	5	3
	12	15	8	6	1	1	—
	13	7	1	4	1	2	—
	14	7	4	5	—	—	—
	15	2	1	3	1	—	—
	16	5	2	3	2	2	—
	17	1	—	—	—	—	—
	18	—	—	1	—	—	—
	21	1	—	—	—	—	—
	24	—	—	1	—	—	—
		574	467	223	142	147	79

Digitized by Google

Art der Wohnungen		Zahl der Wohnungen in den Städten					
nach Anzahl der Wohnräume (Wohnungen mit .. Wohnräumen).	nach Anzahl der Bewohner (Wohnungen mit .. Bewohnern.	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
	1	5	5	—	2	—	—
	2	16	21	3	8	12	2
	3	52	59	9	7	11	7
	4	58	62	6	13	17	11
	5	51	51	18	19	21	11
	6	68	53	16	16	15	9
	7	54	54	20	10	17	4
	8	34	22	12	12	10	3
	9	30	17	13	11	7	4
6	10	14	12	7	5	7	2
	11	14	4	6	7	4	1
	12	14	5	5	1	2	1
	13	9	2	1	2	—	—
	14	3	5	2	1	—	—
	15	2	3	3	—	1	—
	16	2	—	4	—	—	—
	17	—	—	2	—	—	—
	19	—	—	1	—	—	—
	22	1	—	—	—	—	—
		427	375	128	114	124	55
	1	2	2	—	—	—	3
	2	12	11	1	—	5	1
	3	29	28	1	14	11	4
	4	21	29	8	10	13	6
	5	30	36	6	5	7	9
	6	25	27	7	14	14	7
	7	31	19	13	7	17	3
	8	25	15	8	9	9	—
7	9	28	11	7	5	6	2
	10	4	9	5	3	—	2
	11	9	2	3	—	—	1
	12	10	4	2	1	2	—
	13	6	3	3	1	1	—
	14	—	3	2	—	2	—
	15	6	—	—	1	—	—
	16	1	—	—	—	—	—
	17	—	1	—	—	—	—
	18	—	—	1	—	—	—
		239	200	67	70	87	38
	1	3	—	—	—	—	—
	2	7	7	—	—	1	4
	3	12	19	1	3	4	1
8	4	16	17	1	7	10	2
	5	29	20	6	8	9	3
	6	24	17	5	14	15	2
	7	19	17	7	3	6	5
Zu übertragen		110	97	20	35	45	17

Digitized by Google

Art der Wohnungen		Zahl der Wohnungen in den Städten					
nach Anzahl der Wohnräume (Wohnungen mit .. Wohnräumen).	nach Anzahl der Bewohner (Wohnungen mit .. Bewohnern).	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
	Uebertrag	110	97	20	35	45	17
	8	8	18	7	6	7	2
	9	8	3	5	7	3	1
	10	12	5	5	4	—	6
	11	9	3	1	—	—	—
8	12	7	2	2	1	3	1
	13	3	3	2	—	—	—
	14	2	1	3	—	—	—
	15	3	—	—	1	—	1
	16	5	1	—	1	—	—
	17	1	—	—	—	—	—
	21	—	—	1	—	—	—
		168	133	46	55	58	28

C. Auf je 100 Wohnungen kommen in den nachbenannten Städten Wohnungen mit je 1, 2 u. s. w. Wohnräumen:

Art der Wohnungen nach der Zahl der Wohnräume.	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
1	5,5	4,2	4,3	6,2	7,5	8,2
2	21,8	20,7	25,8	22,1	16,5	21,9
3	18,2	16,7	23,2	16,4	12,5	15,4
4	12,6	12,6	14,3	13,7	11,8	11,1
5	10,4	11,0	10,1	8,7	9,8	10,0
6	9,2	10,6	6,9	8,4	9,9	8,4
7	6,0	6,6	4,3	6,0	8,1	6,8
8	4,8	5,0	3,3	5,4	6,2	5,7
9	3,2	2,8	1,4	2,7	5,9	2,0
10	2,3	2,7	1,7	2,7	4,0	1,5
11	1,7	0,9	0,9	2,0	2,5	1,4
12 und mehr	4,3	6,2	3,8	5,7	5,4	7,6
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

D. Auf je 100 Haushaltungen zu 4 u. 5 Personen kommen in den nachbenannten Städten Wohnungen mit je 1, 2, 3 u. s. w. Wohnräumen:

Art der Wohnungen nach der Zahl der Wohnräume.	Mainz.	Darmstadt.	Offenbach.	Worms.	Giessen.	Bingen.
1	11,8	6,8	4,6	12,8	6,5	16,0
2	38,2	36,7	48,7	37,5	33,1	36,8
3	21,4	21,1	25,1	18,6	18,2	17,1
4	10,7	11,7	11,0	11,7	13,0	8,8
5	7,0	8,5	5,1	7,6	7,9	7,5
6	4,7	6,8	2,5	4,4	7,3	5,9
7	2,2	3,9	1,4	2,1	3,8	4,0
8	1,9	2,2	0,7	2,1	3,7	1,3
9 und mehr	2,1	2,3	0,9	3,2	6,5	2,6
	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **März 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 147.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	175	128	9	166	128	10	151	112	27
Darmstadt	29225	75	57	12	64	62	15	62	59	18
Offenbach	19377	76	53	22	67	37	8	63	37	15
Worms	11988	41	35	3	29	31	3	35	27	5
Giessen	9484	*)	*)	*)	33	21	4	32	19	5
Bingen	5644	16	24	1	16	14	1	15	12	3
Alzey	5271	16	12	4	12	17	1	12	12	2
Lampertheim	5180	12	19	1	22	20	2	21	18	5
Bensheim	4761	15	12	1	21	12	1	15	13	3
Friedberg	4569	6	10	3	9	10	2	8	8	3
Heppenheim	4370	16	7	—	11	9	—	12	10	3
Bessungen	4148	10	9	1	10	7	3	10	7	3
Zusammen	146721	458	366	57	460	368	50	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	31	201	27	33	245	28	37	134

*) Die betreffenden Notizen für die evangelische Gemeinde in Giessen sind auch für März 1866 leider nicht eingesendet worden. Bei Berechnung der Verhältnisszahlen in Spalte 3, 4 und 5 ist desshalb auch die Einwohnerzahl von Giessen ausser Betracht geblieben.

Inhalt: Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1864. — Zusammenstellung über die am 3. December 1864 innerhalb der Grenzen des Grossherzogthums Hessen anwesenden Ausländer. — Die Zahl der Wohnräume in dem Grossherzogthum Hessen. — Uebersicht der im Monat März 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 55. **Juni** **1866.**

Mittheilungen.

Vergleichende Zusammenstellung

der Resultate der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1865

in Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 148.]

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
	°	°	°	°	°	°	°
Mittel der tiefsten Thermometerstände	5,10R.	3,89R.	3,09R.	4,60R.	3,72R.	3,68R.	3,34R.
„ „ höchsten „	11,97	11,55	10,90	11,34	11,27	12,15	10,55
„ „ tiefsten und höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	8,54	7,72	7,00	7,97	7,50	7,94	6,95
Tiefster Thermometerstand im Jahr	—11,0	—16,3	—19,0	—11,8	—10,4	—10,0	—17,0
	11.Febr.	11.Febr.	14. Febr.	14. Febr.	11. Febr.	11. Febr.	14. Febr.
Höchster „ „ „	29,2	26,5	27,5	28,3	26,0	28,5	26,8
	21. Juli	21. Juli	21. Juli	21. Juli	16., 17., 21. Juli	17. Juli	21. Juli
Mittl. Temp. des Winters (Decbr. 1864, Jan. und Febr. 1865	—0,55	—0,92	—2,02	—1,64	—1,44	—1,20	—1,40
„ „ „ Frühlings (März, April, Mai)	8,81	8,04	7,02	8,67	7,71	8,43	6,80
„ „ „ Sommers (Juni, Juli, August)	15,33	14,11	13,77	15,47	14,27	14,62	13,36
„ „ „ Herbstes (Septemb., Octbr., Nov.)	9,73	8,93	8,17	9,31	8,51	9,02	8,23
Anzahl der Regentage	142	114	131	126	111	133	110
„ „ Schneetage	45	29	59	30	30	28	33
„ „ Regen- und Schneetage	7	6	15	1	1	5	15
„ „ Nebeltage	64	22	51	47	6	25	57
„ „ Reiftage	24	36	50	27	6	15	44
„ „ Gewitter	28	15	27	16	21	21	18
Höhe des meteorol. Niederschlags in Par. Zoll	22,018	—	21,033	18,049	17,353	13,347	15,527

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 45, August 1865, S. 137.

Digitized by Google

Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossherzogthum Hessen

in den Jahren 1864 und 1865 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 149.]

Obereinnehmereien.	1864.				1865.			
	Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.		Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.	
	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.
I. Provinz Starkenburg.								
Darmstadt	4183	71	8419	15	4422	75	8900	15
Bensheim	2662	5	5395	15	2784	105	5646	45
Gross-Umstadt	2241	144	4590	—	2366	142	4838	30
Summe	9086	310	18404	30	9572	322	19385	30
II. Provinz Oberhessen.								
Giessen	3553	553	7520	45	3797	544	8002	—
Nidda	2112	348	4485	—	2279	342	4814	30
Romrod	2007	636	4491	—	2164	636	4805	—
Summe	7672	1537	16496	45	8240	1522	17621	30
III. Provinz Rheinhessen.								
Mainz	1766	6	3536	30	1890	6	3784	30
Alzey	571	—	1142	—	589	—	1178	—
Bingen	1088	1	2176	45	1094	1	2188	45
Oppenheim	947	2	1895	30	941	2	1883	30
Worms	1322	—	2644	—	1395	—	2790	—
Summe	5694	9	11394	45	5909	9	11824	45
Wiederholung nach Provinzen.								
Starkenburg	9086	310	18404	30	9572	322	19385	30
Oberhessen	7672	1537	16496	45	8240	1522	17621	30
Rheinhessen	5694	9	11394	45	5909	9	11824	45
Hauptsumme	22452	1856	46296	—	23721	1853	48831	45
Grössere Städte.								
Darmstadt	1160	4	2323	—	1166	5	2335	45
Offenbach	700	1	1400	45	788	1	1576	45
Giessen	386	8	778	—	423	8	852	—
Mainz	967	6	1938	30	1052	6	2108	30
Worms	352	—	704	—	402	—	804	—
Summe	3565	19	7144	15	3831	20	7677	—

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 42, Juni 1865, pag. 92.

Digitized by Google

Uebersicht des Viehstandes im Grossherzogthum Hessen

nach der Aufnahme vom 4. December 1865 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 150.]

Die Aufnahme wurde, da der hierzu im allgemeinen festgesetzte Tag, der 3. December, in diesem Jahre auf einen Sonntag fiel, auf den 4. December angeordnet und erfolgte ganz nach den seit dem Jahre 1862 angenommenen Grundsätzen.

Dem Grossherzoglichen Hause gehörige Pferde, sowie diejenigen des Landgestüts, des Militärs und der Gendarmerie sind wie in den früheren, so auch in der vorliegenden Aufnahme nicht einbegriffen.

Bei der Reduction der einzelnen Viehgattungen auf Rindvieh wurden, in Uebereinstimmung mit dem von Preussen, Sachsen etc. adoptirten Verfahren, 1 Stück Rindvieh = ⅔ Pferde, = 10 Schafe, = 4 Schweine, = 12 Ziegen, = 1⅓ Esel oder Maulthier gesetzt.

In Folge der ungewöhnlich trockenen Jahre 1864 und 1865 und der dadurch schwer benachtheiligten Ernte an Futterkräutern, resp. des eingetretenen Mangels an Futter, konnte es nicht ausbleiben, dass der Viehstand nach Stückzahl und Capitalwerth einen empfindlichen Rückschlag erleiden musste, der sich namentlich bei Rindvieh, Schafen und Schweinen und zwar nach beiden Richtungen hin fühlbar macht.

Erfreulich dagegen ist die nicht unbedeutende, seit dem Jahre 1855 ganz constante Zunahme der Pferdezahl des Landes. Dieselbe hat sich, ungeachtet der Futtercalamität, seit der Aufnahme von 1863 um 1382 Stück, seit der vom Jahre 1855 aber um 5284 Stück vermehrt und nun, mit dem Stande von 43608 Stück, einen im Grossherzogthum noch nie beobachteten Höhepunkt erreicht.

Der Capitalwerth des Viehstandes ist durch die, wie schon bemerkt, bedeutend verminderte Haltung von Schlachtvieh und eine geringere Werthschätzung fast sämmtlicher Thiergattungen um 2,182360 fl. niedriger als bei der vorjährigen Aufnahme ermittelt worden und zeigt, im Verhältniss zu der Aufnahme von 1863, also innerhalb zweier Jahre, eine Abnahme von nahezu fünf Millionen Gulden oder 14,6 Procent, wovon die einzelnen Provinzen des Landes wie folgt betroffen werden:

	fl.	%
Starkenburg	1,839584	16,1
Oberhessen	1,779804	12,9
Rheinhessen	1,376750	15,2
zusammen	4,996088	14,6

Dass unter den obwaltenden, ganz anormalen Verhältnissen von weiteren Berechnungen hinsichtlich der Vertheilung des Viehstandes auf die Fläche, seines Verhältnisses zur Bevölkerung etc., auf Grundlage der beiden jüngsten Aufnahmen, abzusehen war, möchte wohl keiner näheren Erläuterung bedürfen.

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 45, August 1865, Seite 137.

Digitized by Google

Provinzen und Kreise.	Pferde.					Ri		
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen (Pferde unter 4 Jahren).	Zusammen.	Bullen (zum Sprung dienend).	Ochsen.	
							Fahr- (Zug-)	Ma och
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stü
I. Prov. Starkenburg.								
Darmstadt	1045	1215	7	238	2505	56	45	
Bensheim	958	549	4	348	1859	80	269	
Dieburg	1118	1400	8	396	2922	197	276	
Erbach	219	368	1	106	694	50	656	
Gross-Gerau	1822	1118	1	847	3788	98	54	
Heppenheim	847	567	13	308	1735	88	163	
Lindenfels	857	546	11	431	1845	156	714	
Neustadt	290	355	2	81	728	47	319	
Offenbach	469	903	8	60	1440	78	519	
Wimpfen	55	149	6	25	235	15	66	
Prov. Starkenburg	7680	7170	61	2840	17751	865	3081	
II. Prov. Oberhessen.								
Giessen	353	618	5	116	1092	105	1819	
Alsfeld	1247	403	33	491	2174	129	1204	
Biedenkopf	321	310	8	102	741	102	1839	
Büdingen	282	432	4	127	845	93	163	
Friedberg	482	1287	13	229	2011	147	1028	
Grünberg	328	156	6	142	632	62	367	
Lauterbach	554	401	25	305	1285	100	1736	
Nidda	425	904	10	244	1583	126	364	
Schotten	240	189	6	89	524	72	392	
Vilbel	314	784	12	103	1213	83	87	
Vöhl	276	125	5	115	521	26	281	
Prov. Oberhessen	4822	5609	127	2063	12621	1045	9280	2
III. Prov. Rheinhessen.								
Mainz	788	1781	24	43	2636	70	65	
Alzey	1158	1396	8	198	2760	109	407	
Bingen	454	865	3	40	1362	77	527	
Oppenheim	1145	1792	2	130	3069	114	83	
Worms	1475	1661	9	264	3409	149	36	
Prov. Rheinhessen	5020	7495	46	675	13236	519	1118	
Wiederholung.								
Prov. Starkenburg	7680	7170	61	2840	17751	865	3081	
„ Oberhessen	4822	5609	127	2063	12621	1045	9280	2
„ Rheinhessen	5020	7495	46	675	13236	519	1118	
Grossh. Hessen	17522	20274	234	5578	43608	2429	13479	3

Digitized by Google

be.	Rinder und Stiere.	Zusammen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Esel und Maulesel.	Gesammt-Viehstand auf Rindvieh reducirt.	Bienenstöcke.	Cap we i Ga
ück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	
5149	2504	7843	881	8567	4440	15	12133	547	9
5261	3679	9448	793	6390	3300	11	12654	640	10
12681	6596	19817	4131	16316	3668	27	26599	1008	19
4608	2536	7885	9574	6062	1219	76	11023	2481	7
6537	3724	10530	3087	9353	4148	10	16061	1126	13
4977	2872	8131	207	5264	2850	5	10869	646	7
7312	5055	13288	5220	8692	1665	63	17436	1548	11
3929	2159	6466	2703	4049	1132	27	8363	658	5
7340	2546	10523	4229	7023	2894	2	13905	472	10
607	680	1368	1499	920	252	—	1926	88	1
583391	32351	95299	32324	72636	25568	236	130969	9214	95
10892	4958	17669	19129	11609	1866	143	23557	888	15
9831	6702	18173	27084	9729	2379	41	25016	1303	15
8591	3798	14915	24149	7788	1440	83	19102	1120	10
4964	2839	8187	7938	7042	1523	11	11446	517	8
8423	3796	13671	12327	11749	3660	50	19554	1147	14
5760	2757	9036	10535	5435	824	43	11995	639	7
8786	7722	18808	21800	8732	1933	15	24210	829	15
10933	4417	16009	17577	11865	2752	26	22052	854	14
7424	3871	11837	11149	4602	1133	39	14598	635	7
4446	1912	6606	3614	8325	2891	22	10127	545	9
1315	537	2232	6891	1586	378	1	3697	279	1
81045	43309	137143	162193	88462	20779	474	186254	8756	119
5920	1289	7355	784	4668	2472	6	10571	1226	12
8342	3656	12547	769	6257	3288	7	16311	4452	15
6578	2035	9225	128	4500	1821	4	11428	1845	11
9995	3186	13393	567	9033	6082	5	18269	3198	18
9370	3269	12899	463	6273	6074	14	17311	5258	19
40205	13435	55419	2711	30731	19737	36	73890	15979	76
583391	32351	95299	32324	72636	25568	236	130969	9214	95
81045	43309	137143	162193	88462	20779	474	186254	8756	119
40205	13435	55419	2711	30731	19737	36	73890	15979	76
709641	89095	287861	197228	191829	66084	746	391113	33949	292

Digitized by Google

Durchschnittlicher Werth

eines Stückes der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den einzelnen Kreisen des Grossherzogthums.

Provinzen und Kreise.	Pferde.				Rindvieh.				
						Ochsen.			
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen.	Bullen.	Fahr-(Zug.)	Mast-ochsen.	Kühe.	Rinder und Stiere.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	143	147	160	87	130	99	116	65	39
Bensheim	175	168	145	120	122	117	141	71	41
Dieburg	146	154	160	115	128	110	138	68	39
Erbach	152	156	100	114	85	100	149	64	35
Gross-Gerau	147	137	100	110	146	120	141	66	37
Heppenheim	145	136	145	80	112	89	88	68	35
Lindenfels	154	152	137	74	71	99	123	62	33
Neustadt	143	141	100	105	95	82	67	67	31
Offenbach	170	177	175	97	133	90	123	68	38
Wimpfen	131	156	143	70	93	97	—	74	49
Prov. Starkenburg	153	152	147	101	113	99	130	68	37
II. Prov. Oberhessen.									
Giessen	143	146	134	106	94	94	164	59	30
Alsfeld	133	129	140	81	75	88	126	55	31
Biedenkopf	121	118	139	69	65	79	139	45	26
Büdingen	164	180	150	132	92	118	145	67	40
Friedberg	184	187	192	115	110	82	136	66	34
Grünberg	140	150	323	99	83	82	130	55	32
Lauterbach	132	142	132	87	96	100	142	57	35
Nidda	152	165	189	123	106	110	151	59	32
Schotten	119	121	127	80	87	77	115	54	29
Vilbel	222	217	214	125	119	122	141	81	41
Vöhl	89	80	78	42	65	67	119	36	21
Prov. Oberhessen	144	166	159	96	93	90	141	58	32
III. Prov. Rheinhessen.									
Mainz	210	211	200	115	105	120	113	84	46
Alzey	161	166	151	100	92	112	159	76	42
Bingen	203	210	273	121	114	112	120	78	47
Oppenheim	207	215	300	115	99	113	136	78	46
Worms	198	196	191	109	125	142	146	86	55
Prov. Rheinhessen	194	200	199	109	108	113	144	80	47
Wiederholung.									
Prov. Starkenburg	153	152	147	101	113	99	130	68	37
„ Oberhessen	144	166	159	96	93	90	141	58	32
„ Rheinhessen	194	200	199	109	108	113	144	80	47
Grossh. Hessen	162	173	164	100	103	94	139	66	40

Digitized by Google

Zu- und Abnahme des Standes an Kühen, Rindern und Stieren, Schafen und Schweinen in den einzelnen Kreisen.

Provinzen und Kreise.	Kühe.		Rinder und Stiere.		Schafe.		Schweine.	
	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-	Zu-	Ab-
	nahme.		nahme.		nahme.		nahme.	
I. Starkenburg.								
Darmstadt	—	191	—	239	31	—	—	172
Bensheim	—	150	—	293	—	77	—	89
Dieburg	—	556	—	1124	—	2007	—	2184
Erbach	—	25	—	285	—	756	—	1208
Gross-Gerau	—	287	—	193	—	425	—	1145
Heppenheim	343	—	—	125	41	—	190	—
Lindenfels	—	556	—	684	—	767	—	1648
Neustadt	5	—	—	491	—	717	—	634
Offenbach	—	342	—	502	—	88	—	1157
Wimpfen	27	—	34	—	21	—	37	—
Prov. Starkenb.	375	2107	34	3936	93	4837	227	8237
II. Oberhessen.								
Giessen	—	88	—	651	—	1439	—	1499
Alsfeld	—	317	—	812	—	2370	—	1171
Biedenkopf	—	267	—	319	—	1217	—	740
Büdingen	—	136	—	285	—	1366	—	416
Friedberg	—	153	—	238	—	2688	—	1051
Grünberg	—	234	—	349	—	1647	—	1095
Lauterbach	—	39	—	778	—	2464	—	545
Nidda	—	268	—	275	—	1227	—	1864
Schotten	—	199	—	71	—	886	—	290
Vilbel	—	128	—	231	—	319	—	454
Vöhl	—	89	—	161	—	1457	—	40
Prov. Oberh.	—	1918	—	4170	—	17080	—	9165
III. Rheinhessen.								
Mainz	—	546	—	311	72	—	—	462
Alzey	—	911	—	1086	100	—	—	1082
Bingen	—	499	—	470	—	17	—	425
Oppenheim	—	1135	—	828	—	66	—	466
Worms	—	912	—	873	—	61	—	1075
Prov. Rheinh.	—	4003	—	3568	172	144	—	3510
Wiederholung.								
Prov. Starkenburg	375	2107	34	3936	93	4837	227	8237
„ Oberhessen	—	1918	—	4170	—	17080	—	9165
„ Rheinhessen	—	4003	—	3568	172	144	—	3510
Grossh. Hessen	375	8028	34	11674	265	22061	227	20912
Daher im Ganzen	—	7653	—	11640	—	21796	—	20685

Digitized by Google

Stückzahl und Werth der einzelnen Viehgattungen nach der Aufnahme vom 4. December 1865 verglichen mit der vom 3. December 1864.

Bezeichnung der Viehgattungen.		Stückzahl.				Durchschnittlicher Werth.				Capitalwerth im Ganzen.			
		1865	1864	Zu-	Ab-	1865	1864	Zu-	Ab-	1865	1864	Zu-	Ab-
		Stück.		nahme.		Gulden.		nahme.		Gulden.		nahme.	
1. Pferde	a. Stuten	17522	17371	151	—	162,1	167,7	—	5,6	2839514	2913488	—	73974
	b. Wallachen	20274	19826	448	—	173,4	178,4	—	5,0	3524544	3537628	—	13084
	c. Hengste	234	235	—	1	163,8	165,6	—	1,8	38338	38925	—	587
	d. Fohlen (Pferde unter 4 Jahr.)	5578	5477	101	—	100,2	108,3	—	8,1	559096	592984	—	33889
		43608	42909	700	1	159,6	165,0	—	5,4	6961492	7083026	—	121534
	Im Ganzen	—	—	699	—	—	—	—	5,4	—	—	—	121534
2. Rindvieh	a. Bullen	2429	2446	—	17	103,3	104,6	—	1,3	250999	255726	—	4727
	b. Ochsen α. Fahr-(Zug-)Ochs.	13479	15546	—	2067	93,6	94,8	—	1,2	1261796	1474370	—	212574
	b. Ochsen β. Mastochsen	3217	3038	179	—	139,0	139,2	—	0,2	448298	422999	25299	—
	c. Kühe	179641	187294	—	7653	65,9	68,8	—	2,9	11833913	12877113	—	1043200
	d. Rinder	89095	100735	—	11640	36,4	38,6	—	2,2	3241898	3892064	—	650166
		287861	309059	179	21377	59,2	61,2	—	2,0	17036904	18922272	25299	1910667
	Im Ganzen	—	—	—	21198	—	—	—	2,0	—	—	—	1885368
3. Schafe		197228	219024	—	21796	6,7	6,5	0,2	—	1312161	1423260	—	111099
4. Schweine		191829	212514	—	20685	17,5	16,0	1,5	—	3358925	3396598	—	37673
5. Ziegen		66084	70440	—	4356	5,0	5,1	—	0,1	330858	356564	—	25706
6. Esel		746	767	—	21	25,3	24,4	0,9	—	18778	18730	48	—
7. Bienenstöcke		33949	35340	—	1391	6,1	5,9	0,2	—	206809	207837	—	1028
		—	—	—	—	—	—	—	—	29225927	31408287	25347	2207707
	Im Ganzen Abnahme	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2182360

Digitized by Google

Verhältniss der Aufnahme von 1865 zu derjenigen von 1863 bezüglich der Stückzahl und des Capitalwerths.

Viehgattungen.	Stückzahl.				Capitalwerth.			
	1865	1863	Vermehrung oder Verminderung 1865 gegen 1863		1865	1863	Vermehrung oder Verminderung 1865 gegen 1863	
			in absoluten Zahlen	in Procenten			in absoluten Zahlen.	in Procenten.
1. Pferde.								
Stuten	17522	16980	+ 542	3,2	2839514	2958095	— 118581	4,0
Wallachen	20274	19651	+ 623	3,2	3524544	3632704	— 108160	3,0
Hengste	234	224	+ 10	4,5	38338	37202	+ 1136	3,1
Fohlen	5578	5371	+ 207	3,9	559096	607587	— 48491	8,0
Pferde	43608	42226	+ 1382	3,3	6961492	7235588	— 274096	3,8
2. Rindvieh.								
Bullen	2429	2303	+ 126	5,5	250999	246127	+ 4872	2,0
Fahr- / Mast- Ochsen	13479	16458	— 2979	18,1	1261796	1687461	— 425665	25,2
	3217	3617	— 400	11,1	448298	520411	— 72113	13,9
Kühe	179641	187442	— 7801	4,2	11833913	14113354	—2279441	16,2
Rinder	89095	106833	—17738	16,6	3241898	4603376	—1361478	29,6
Rindvieh	287861	316653	—28792	9,1	17036904	21170729	—4133825	19,5
3. Schafe	197228	231787	—34559	14,9	1312161	1570844	— 258683	16,5
4. Schweine	191829	195596	— 3767	1,9	3358925	3583015	— 224090	6,5
5. Ziegen	66084	75456	— 9372	12,4	330858	405619	— 74761	18,4
6. Esel	746	773	— 27	3,5	18778	18462	+ 316	1,7
7. Bienenstöcke	33949	39710	— 5761	14,5	206809	237758	— 30949	13,0
					5227531	5815698	— 588167	10,1
					29225927	34222015	—4996088	14,6

Digitized by Google

Uebersicht des Verkehrs auf der Schiffbrücke bei Worms und den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1865 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 151.]

Bezeichnung der Brücken.	Personen und Thiere.							Leichtes Fuhrwerk.				Frachtfuhrwerk u. Lasten.				Betrag des erhobenen Brückengeldes.	
	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3a	3b	4	5	6	10		
	Personen. à 2 kr.	Pferde u. Maulthiere. à 5 kr.	Ochsen. à 4 kr.	Kühe, Rinder etc. à 3 kr.	Kälber, Schweine etc. à 1 kr.	Lämmer, Zicklein etc. à 1/2 kr.	Thiere etc. zur Beschauung etc. à 10 kr.	Beladene Schubkarren. à 1 kr.	Von Menschen gezogenes Fuhrwerk. à 2 kr.	Zweirädriges. à 5 kr.	Vierrädriges. à 10 kr.	Zweirädriges. à 3 kr.	Vierrädriges. à 6 kr.	Ladung à 10 Ctr. à 12 kr.	Einzelne Waarenballen Fässer etc. à 1 kr.		
	Anzahl.	Stück.	Stück	Stück	Stück.	Stück	Stück	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Ctr.	Anzahl	fl.	kr.
Schiffbrücke bei Worms	225815	38087	216	2354	5335	—	—	1900	863	6	1491	232	22819	85070	73	15227	39
Fliegende Brücken bei																	
Gernsheim	32724	9047	64	692	4496	938	—	360	124	1	137	308	5908	13780	245	2901	10
Oppenheim	23647	12527	52	878	3193	1277	3	22	45	7	273	337	6703	37850	175	3435	55
Kostheim	41537	23518	2102	884	3060	22	—	74	159	1	380	56	9080	10000	373	4766	39
Summe	323723	83179	2434	4808	16084	2237	3	2356	1191	15	2281	933	44510	146700	866	26331	23

Uebersicht des Personen-Verkehrs zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1864 und 1865 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 152.]

I. *Auf der Schiffbrücke:*	1864	1865
Anzahl der Personen, welche		
1) die allgemeine Taxe von 2 kr. bezahlten	412974	417883
2) die ermässigte Taxe von 1 kr. bezahlten (Bewohner von Castel und Kostheim)	521969	581046
Summe	1864 1,458545	1865 1,536213

II. *Auf der Dampffähre der Taunusbahn-Gesellschaft:*	1864	1865
Anzahl der Personen:		
1) bei dem Localverkehr zwischen Castel und Mainz	282293	261160
2) bei dem Verkehr zwischen Mainz und der Taunusbahn	241309	276124

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 45, Aug. 1865, pag. 143.

Digitized by Google

Zusammenstellung

der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossherzogthum Hessen für 1864 und 1865*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 153.]

Nr. der Artikel	Nr. der Capitel	Beschaffenheit der Einnahme.	1864. fl.	1864. kr.	1865. fl.	1865. kr.
		II. Regalien.				
1	I	Regalitäts-Einkommen von Wasserfällen	4044	16½	4017	10¾
2	II	Saline- und Bergwerks-Regal	34316	46½	32524	5
3	V	Sonstige Regalien	383	45¼	1154	15¼
		Summe	38744	48¼	37695	31
		IV. Indirecte Auflagen.				
	I	Tranksteuer:				
4		Tranksteuer von Wein	76373	20	84209	46
5		„ „ Obstwein	71427	33	20414	25
6		„ „ Bier	316112	37	365103	12
7		„ „ Branntwein	380560	12	366106	58
8		Zapfgebühr von Wein	303058	20	306970	22
9	II	Salzregie (Brutto-Einnahme)	786811	12	768012	14¾
10	III	Abgabe von Jagdwaffenpässen	20433	—	21413	—
11	IV	Mainzoll	13483	52	13655	56
12	V	Rheinschifffahrtsoctroi (Netto-Einnahme)	123931	15	118447	38½
13	VI	Chausseegeld	153585	37	—	—
14	VII	Brückengeld und für Ueberfahrten	81432	16½	89965	32½
15	VIII	Von öffentlichen Wagen	74	10	87	9¾
	IX	Sporteln:				
16		Einregistrirung	90295	46	92650	36
17		Gerichtsschreibereigebühren	10490	47	11950	17
18		Hypotheken	6865	14	7687	43
19		Einkommen von Eichämtern	3384	35	3399	½
20	X	Stempel	539010	35	557488	44
21	XI	Collateralgelder	86480	14	101731	9
22	XII	Abgabe von Hunden	46296	—	48831	45
23	XIII	Abgabe von Nachtigallen	65	—	65	—
		Summe	3110171	35½	2978190	29
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.				
	I	Geldstrafen:				
24		Disciplinarstrafen	3540	33	4213	21
25		Civil- und Criminalstrafen	14831	39	13431	27
26		Polizeistrafen	34501	56¼	33003	33
27		Strafen wegen verletzt. Auflagegesetze	16258	20	13906	54
28		Hinterlegte Strafen	8994	50	13306	30
			78127	18¼	77861	45
29	II	Ersatzgelder für aufgehobene gutsherrliche Frohnden	755	34	689	4
30	III	Zufällige Einnahmen	27998	59	24240	7¾
		Summe	106881	51¼	102790	56¾
		Wiederholung der Hauptabtheilungen.				
		II. Regalien	38744	48¼	37695	31
		IV. Indirecte Auflagen	3110171	35½	2978190	29
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen	106881	51¼	102790	56¾
		Haupt-Summe	3255798	15	3118676	56¾

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 42, Juni 1865, pag. 91.

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Jan., Febr. und März 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 154.]

Tag.	Januar.																							
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	— 1	9,5	0	7	— 1		— 0	5,5	1	8	3	1	— 0	2,5	2	7	1	2	2	5	3	5,5	8	0
2	— 1	9,5	0	7	— 1	3	— 0	5,5	2	0	3	8	— 0	2	2	8	1	3	2	9	4	0	12	7
3	— 1	8	0	9	— 1	2	— 0	5,5	2	0,5	3	8	0	7,5	3	2	2	3	3	5	8	0	14	8
4	— 1	8,5	0	9	— 1	0	— 0	5,5	2	2	4	0	3	6,5	5	0	3	2	4	9	8	2	15	4
5	— 1	9	0	9	— 1	0	— 0	5,5	2	0,5	3	8	5	5	6	6	5	1	6	4	7	0	14	3
6	— 1	9,5	0	9	— 1	0	— 0	6	2	1,5	3	6	6	9	7	9	6	5	7	4	6	9	14	2
7	— 1	9,5	0	9	— 1	0	— 0	5	1	8,5	3	7	6	9	8	9	7	4	8	1	7	3	13	8
8	— 2	0,5	0	9	— 1	0	— 0	3	1	9	4	0	6	5,5	8	9	7	7	8	5	7	7	16	3
9	— 2	0	0	9	— 0	9	0	1	2	3	7	3	6	8,5	9	0	7	6	9	3	7	8	15	0
10	— 1	3	1	2	— 0	3	0	5	2	7	8	5	7	3,5	9	4	7	8	8	5	7	4	14	3
11	0	0,5	1	9	0	4	0	9	3	1	8	7	7	6	9	3	7	7	8	0	6	4	15	0
12	0	6,5	2	8	1	5	1	3	3	0	9	8	7	6	9	5	7	7	7	6	6	6	14	9
13	0	3	2	9	1	4	1	8	2	7	10	0	7	3	9	2	7	7	7	2	7	3	12	3
14	0	1,5	2	7	1	4	2	1	3	0,5	11	0	7	3,5	9	0	7	4	6	8	7	9,5	11	3
15	0	0	2	7	1	6	2	5	3	0,5	12	0	7	3,5	8	8	7	2	6	7	6	4	10	4
16	0	7,5	2	8	1	5	2	9	4	5	14	5	8	3,5	8	9	7	1	6	3	5	7,5	9	7
17	1	7	3	6	2	0	3	3	4	7,5	14	7	8	5	9	4	7	6	5	9	5	9	12	0
18	2	1,5	4	2	2	9	3	5	4	9,5	14	1	7	8	9	1	7	7	5	4	6	4,5	12	0
19	2	4	4	5	3	0	3	8	5	3	13	4	7	3	8	7	7	4	6	0	6	8	11	8
20	2	2	4	9	3	5	4	3	4	6	12	9	7	6,5	8	7	7	2	6	3	8	0	9	8
21	1	7,5	4	7	3	3	4	7	4	1	11	0	7	7	8	9	7	4	6	3	6	4	9	5
22	1	1,5	4	3	2	8	4	6	3	7	9	5	7	4	8	8	7	2	6	0	6	2	8	0
23	0	6,5	3	9	2	4	4	1	3	6	9	3	7	4	8	7	7	0	5	8	5	8	7	5
24	0	5	3	6	2	1	3	6	3	5,5	9	0	6	8	8	5	6	9	5	5	5	5	7	2
25	0	5	3	5	2	0	2	9	3	9,5	8	5	6	2	7	9	6	4	5	0	5	4	7	0
26	0	7	3	5	1	9	2	6	4	0	8	0	5	9,5	7	5	5	9	4	8	5	6	6	6
27	0	6,5	3	5	1	9	2	5	3	6,5	7	8	5	7,5	7	2	5	6	4	4	5	4	6	3
28	0	3	3	2	1	7	2	3	3	5,5	7	5	5	4	6	9	5	4	4	4	5	2	6	2
29	0	1	3	0	1	5	2	1	3	3	7	6												
30	— 0	1,5	2	8	1	4	1	9	3	3	8	1												
31	— 0	1,5	2	8	1	2	2	1,5	3	3,5	7	9												
höchst.	+ 2	4	4	9	+ 3	3	+ 2	7	+ 3	3	14	7	— 0	8,5	9	5	7	8	9	3	8	2	16	3

Tag.	März.																							
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.													
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.													
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.												
1	4	8,5	6	6	5	1	4	2,5	5	0	6	0												
2	4	6	6	2	4	6	3	6	4	7	5	8												
3	4	1	5	9	4	3	3	2	4	4,5	5	8												
4	3	6,5	5	7	3	9	3	0	4	3	5	6												
5	3	5	5	4	3	7	2	8	4	4	5	5												
6	3	5	5	2	3	5	2	8	4	2	5	4												
7	3	8	5	3	3	5	2	8	5	5	6	3												
8	4	5	5	6	3	8	2	9	6	2	5	3												
9	5	3	6	2	4	4	3	1	5	8	5	3												
10	5	3	6	4	4	7	3	1	5	3	5	3												
11	4	9	6	3	4	7	3	2	5	3,5	5	2												
12	4	9	6	2	4	5	3	3	5	3	5	2												
13	4	9,5	6	2	4	6	3	3	5	2	5	2												
14	4	9	6	2	4	6	3	4	5	8,5	5	3												
15	5	0	6	3	4	6	3	4	6	5	5	4												
16	5	1,5	6	4	4	7	3	3	5	8	5	3												
17	4	8,5	6	3	4	7	3	3	5	3	5	2												
18	4	6	6	1	4	5	3	2	5	1,5	5	2												
19	4	4	6	0	4	2	3	2	5	3	5	1												
20	4	5,5	5	9	4	2	3	2	5	4,5	4	9												
21	5	1	6	0	4	4	3	1	5	2,5	4	9												
22	5	2	6	3	4	7	3	0	5	2	4	8												
23	5	4	6	4	4	7	3	0	5	0,5	4	7												
24	5	3	6	5	4	9	3	4	4	8	4	6												
25	4	8,5	6	4	5	0	3	8	4	8	6	8												
26	5	1,5	6	3	5	0	4	1	8	0	7	1												
27	7	7	7	4	5	5	4	3	10	0,5	7	0												
28	9	1	8	6	5	9	4	5	8	5,5	6	5												
29	9	1,5	9	1	7	4	4	5	7	2	6	2												
30	8	6	8	9	7	3	4	3	6	9	6	0												
31	7	8	8	5	7	0	4	2	6	3,5	5	8												
höchst.	9	1,5	9	1	7	4	4	5	10	0,5	7	1												

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat April 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 155.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	5,2	3,6	5,2	5,3	4,6	4,0	5,8
2	2,4	1,8	0,5	1,2	0,0	— 1,5	— 0,8
3	1,6	1,9	— 0,5	0,5	0,5	— 1,0	1,5
4	3,0	3,3	1,7	2,9	2,6	2,0	0,2
5	1,3	0,4	0,0	0,2	— 1,2	— 2,0	1,2
6	4,6	3,3	4,0	5,2	3,2	3,0	3,8
7	6,2	5,7	6,0	6,0	5,0	5,5	6,5
8	4,0	2,8	3,0	3,5	4,0	6,0	3,0
9	8,0	7,4	7,5	8,0	6,0	6,0	4,2
10	6,8	5,4	5,5	6,5	6,0	5,0	2,6
11	3,4	2,2	4,5	2,5	0,0	— 1,0	4,2
12	6,7	6,9	6,6	5,8	5,5	5,5	4,5
13	6,8	7,2	3,6	6,2	6,5	4,5	4,1
14	6,7	5,3	5,5	6,0	5,0	2,5	4,0
15	4,7	5,2	4,0	4,2	3,5	2,5	4,2
16	4,3	2,4	1,0	2,5	0,5	0,0	2,8
17	8,0	6,8	4,0	5,2	3,5	4,0	4,1
18	6,5	4,2	4,0	5,0	3,5	2,0	4,6
19	5,5	3,9	1,0	4,7	3,0	1,5	0,6
20	7,4	6,0	4,5	7,0	4,5	3,0	3,5
21	6,7	5,0	3,5	6,4	5,0	2,0	2,0
22	3,6	2,9	2,3	4,5	3,5	3,5	3,1
23	2,9	3,0	1,5	2,2	2,1	1,0	0,5
24	2,9	2,8	1,6	3,3	1,0	— 0,5	0,0
25	2,8	1,5	2,8	4,8	2,0	0,5	0,8
26	4,9	2,6	1,7	4,8	2,5	— 0,5	1,2
27	7,5	4,7	3,0	6,2	3,0	0,0	3,5
28	11,2	7,3	6,3	8,0	8,0	7,0	5,7
29	7,0	7,7	7,5	10,0	11,0	7,0	4,2
30	3,7	5,6	3,0	4,5	3,0	1,0	2,8
Mittel.	5,20	4,29	3,49	4,77	3,58	2,42	2,95

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	9,6	11,0	9,0	9,9	10,0	10,5	9,8
2	7,1	7,4	8,0	4,2	6,0	7,5	8,6
3	10,4	10,2	10,0	9,2	10,0	10,5	7,6
4	8,4	7,7	7,0	8,0	7,0	9,0	10,2
5	11,9	10,9	11,0	10,6	10,2	12,5	11,1
6	8,6	8,4	9,0	7,8	8,5	9,0	10,7
7	13,4	12,6	12,2	12,2	14,0	14,0	13,8
8	16,3	15,5	15,3	14,5	15,2	16,5	15,4
9	14,4	13,9	14,0	13,5	14,2	15,0	12,4
10	10,8	10,4	9,0	9,8	11,0	12,0	7,5
11	14,2	13,4	12,0	13,3	14,5	15,0	11,2
12	11,6	11,6	12,0	11,4	13,0	12,5	11,1
13	15,0	13,8	13,3	13,7	16,5	17,0	13,0
14	13,8	14,7	12,8	10,2	13,0	12,5	15,9
15	11,9	11,4	11,4	12,2	12,2	14,0	10,6
16	14,5	13,3	13,5	14,2	15,0	15,0	12,3
17	14,8	14,1	13,2	13,8	13,5	16,0	13,2
18	14,4	13,6	13,5	15,0	15,0	16,5	11,9
19	14,8	13,8	14,0	14,4	15,5	16,5	9,0
20	13,8	12,6	12,5	12,6	14,0	13,5	11,9
21	13,0	12,6	12,5	12,0	13,5	15,0	12,5
22	9,8	9,4	8,0	7,4	11,0	12,0	5,8
23	11,3	10,4	10,0	10,0	11,2	12,5	9,1
24	13,9	12,8	12,5	12,4	14,0	14,0	11,3
25	15,7	14,7	14,8	15,0	16,5	17,0	14,7
26	18,0	16,9	19,0	17,4	18,0	18,5	16,5
27	19,0	17,8	18,0	18,5	19,0	20,5	18,1
28	20,8	19,4	20,0	19,8	20,0	21,5	20,4
29	12,2	13,0	10,0	10,5	12,5	12,0	8,5
30	10,0	9,4	11,0	9,0	10,5	9,5	6,8
Mittel.	13,11	12,56	12,28	12,08	13,15	13,92	11,70

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r	r	r n	r	r	r	r n
3			r s	r		r	r
4	r	r	r	r	r	r	r n
5			n	r		r	n
6	r	r	r	r	r	r	r
7	r	r		r		r	
8	r n		r n	r			n
9			n	r	r	r	
10	r	r	r	r	r	r	r
11	n	r	r			r	r
12	r	r	r	r		r	r
13							
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r			r
16	n		n	n			
17							
18							
19	n						r
20	r	r		r	r	r	r
21	r			r			r
22				r			
23							
24							
25							
26							
27							n
28	r	r	r			r	r
29	r	r		r	r	r	
30	r	r	r	r	r	r	r
Summe	r 15	r 14	r 13	r 18	r 10	r 16	r 15
	s —	s —	s 1	s —	s —	s —	s —
	n 4	n —	n 5	n 1	n —	n —	n 5

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	9,17° R.
Michelstadt	8,43 "
Giessen	7,89 "
Mainz	8,43 "
Monsheim	8,37 "
Pfeddersheim	8,17 "
Cassel	7,33 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,422	Par. Zolle
Michelstadt	2,757	" "
Giessen	1,940	" "
Mainz	1,833	" "
Monsheim	0,910	" "
Pfeddersh.	1,259	" "
Cassel	1,656	" "

Gewitter.

3. C. 10—1 Vm.
4. D. 1 Nm.
8. D. 6 Ab.
   Mch. 8—10 Ab.
   G. $4^1/_2$ Ab. u. $11^1/_2$ N.
   Mz. $6^3/_4$ Ab.
   Msh. 6 Ab.
   P. 7 Ab.
   C. 3—6 Nm.
9. Mz. $4^3/_4$ Nm.
   Msh. $5^1/_2$ Ab.
   P. $7^1/_2$ Ab.
10. Mch. $1^3/_4$ N.
12. G. 5 Ab.
17. Mch. 2 Nm.
19. Mch. 2 Nm.
20. D. 6—7 Vm. u. 4—5 Nm.
    Mch. $3^1/_2$ N.
    G. $6^3/_4$ Vm.
    Mz. 4—6 Vm.
27. Mch. Nm.
28. Mch. Nm.
30. D. 8-9 Ab.
    Mch. 8—10 Ab.
    Mz. $8^1/_2$ Ab.
    P. 8 Ab.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 156.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	5,4	6,6	3,2	5,2	4,5	2,0	3,5
2	6,0	6,8	6,0	8,2	6,5	6,0	7,0
3	3,7	3,2	0,0	2,5	1,5 —	1,5	2,5
4	7,7	6,2	7,2	6,8	5,5	3,0	2,4
5	5,9	3,6	6,0	6,0	6,0	4,0	4,5
6	3,4	1,5	0,0	3,0	1,0 —	2,5	2,1
7	3,5	2,1	2,0	4,0	2,0 —	1,0	2,0
8	4,3	1,7	1,0	5,0	3,5	0,0	0,0
9	6,8	4,9	3,5	6,5	5,0	1,5	5,5
10	8,3	8,2	7,0	7,8	8,0	6,5	6,5
11	5,9	4,9	3,0	5,5	4,0	0,5	3,7
12	8,1	5,1	6,3	8,0	7,0	5,0	5,6
13	6,0	5,9	5,5	5,5	4,5	1,5	4,7
14	5,3	5,3	5,0	5,2	5,0	2,0	4,0
15	4,5	4,9	3,5	4,5	4,0	3,5	3,5
16	2,9	3,3	2,0	3,9	3,0	2,5	0,8
17	3,5	2,7	1,7	3,8	2,5	3,0	1,4
18	3,0	1,1	1,5	4,5	2,0	1,0 —	0,2
19	3,0	2,2	0,8	4,1	1,5	3,0	0,2
20	4,5	4,8	1,8	5,3	3,0	3,0	1,9
21	2,9	2,2	1,5	3,8	2,0	1,0	0,3
22	1,9	0,0	1,0	3,5	0,0 —	1,0 —	0,9
23	1,0 —	0,6	0,0	2,5	1,5	1,0 —	1,9
24	4,4	3,9	2,5	4,0	4,0	3,5	2,4
25	1,4 —	0,1	1,5	3,4	1,0	3,5	1,0
26	7,7	7,6	6,5	7,7	7,0	6,5	4,6
27	9,7	9,0	4,5	7,8	9,0	7,5	5,8
28	9,8	9,4	8,4	9,8	8,5	7,5	6,7
29	9,7	9,3	9,3	10,0	7,5	8,0	7,3
30	10,4	9,5	9,5	10,3	9,5	8,0	7,8
31	10,1	10,3	8,6	10,5	9,5	9,0	8,1
	5,51	4,89	3,88	5,76	4,50	3,15	3,31

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	17,0	14,4	13,5	15,0	16,0	16,5	12,8
2	10,2	11,4	10,2	9,5	11,0	11,0	8,9
3	13,8	12,6	12,0	13,0	15,5	13,0	11,3
4	16,5	14,7	13,5	15,4	15,5	15,0	15,0
5	11,0	10,3	9,0	9,5	12,0	11,5	9,8
6	14,0	12,8	13,0	13,0	15,5	14,0	13,3
7	14,8	13,6	9,0	15,0	16,0	15,0	12,5
8	16,0	14,4	13,3	15,0	18,0	16,0	13,8
9	17,4	16,3	16,0	17,5	17,5	13,0	14,9
10	16,5	12,8	13,0	12,5	14,0	14,0	11,8
11	15,0	14,4	13,5	14,0	16,0	16,0	13,0
12	11,1	10,6	9,5	10,5	12,5	11,5	10,9
13	11,0	9,7	11,5	9,0	11,5	11,5	10,9
14	9,9	9,5	10,5	8,0	10,5	10,5	8,4
15	9,2	10,2	10,0	10,0	10,5	11,0	7,6
16	10,5	10,0	9,0	10,2	11,5	11,0	10,0
17	12,9	11,4	12,0	12,8	12,5	13,5	12,4
18	13,9	13,0	12,5	14,8	15,0	14,5	12,7
19	14,5	12,4	11,5	12,8	17,5	14,0	11,0
20	14,4	12,9	12,6	14,0	17,5	14,5	12,7
21	11,1	9,0	9,8	9,8	14,0	11,0	12,9
22	11,0	11,0	10,0	10,5	14,0	12,0	10,7
23	13,0	11,6	12,0	13,0	13,0	13,0	10,2
24	9,0	9,7	9,8	9,5	10,5	10,5	12,0
25	11,6	11,0	12,0	11,8	12,5	13,0	13,2
26	15,8	14,6	13,0	14,5	17,0	15,5	10,8
27	15,5	15,2	14,0	15,8	17,0	15,5	14,2
28	17,5	16,5	16,0	17,6	17,5	17,5	15,7
29	17,9	16,9	17,0	15,3	17,5	17,0	17,6
30	14,5	14,2	14,0	13,8	17,5	13,5	14,1
31	16,5	17,4	13,0	17,2	16,5	16,5	10,3
	13,65	12,73	12,12	12,89	14,61	13,61	12,11

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r	r	r	r	r	r	r
3			r	r	r	r	r
4	r	r	r	r	r	r	r
5	r		r	r			r
6	n		n				r
7							
8		r					
9	r		n	r			r
10	r	r	r				r
11		r	r	r	r	r	r
12	r	r	r	r	r	r	r
13	r	r	r	r	r	r	r
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r	r	r	r
16							r
17							
18							
19							
20							
21							
22							r
23	r	r	r				r
24	r		r	r			r
25	r	r				r	
26	r	r	r	r	r	r	r
27	r	r	n	r	r	r	r
28	r	r		r		r n	
29	r	r	r n	r	r	r n	r
30	r	r	r n	r	r	r n	
31	r	r	r	r	r	r	r
	r 19	r 18	r 17	r 18	r 14	r 16	r 21
	n 1	n —	n 5	n —	n —	n 3	n —

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	9,580	R.
Michelstadt	8,71	"
Giessen	8,00	"
Mainz	9,32	"
Monsheim	9,56	"
Pfeddersheim	8,38	"
Cassel	7,71	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,666	Par. Zolle
Michelstadt	3,118	" "
Giessen	2,220	" "
Mainz	2,333	" "
Monsheim	2,324	" "
Pfeddersh.	1,403	" "
Cassel	1,746	" "

Gewitter.

1. Mz. 2 1/2 Nm.
4. Mch. 5 Nm.
Msh. 5 1/2 Nm.
G. 3 1/2 Nm.
9. Mch. Mg. — Ab.
12. C. 3 3/4 Nm.
26. Mch. 7 Ab.
G. 6 Ab.
27. D. 7 Ab.
Mch. 8 Ab.
G. 7 1/2 Ab.
P. 6 1/4 Ab.
29. C. 4 1/2 Nm.
31. D. 2—3 Nm.
Mch. 3 Nm.
Mz. 5 1/2 Nm.
Msh. 2 Nm.
P. 1—6 Nm.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **April 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 157.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	153	117	41	163	120	36	151	112	27
Darmstadt	29225	76	63	44	67	66	16	62	59	18
Offenbach	19377	72	49	40	62	41	17	63	37	15
Worms	11988	37	37	5	42	28	4	35	27	5
Giessen	9484	*)	*)	*)	34	19	8	32	19	5
Bingen	5644	20	14	3	13	13	3	15	12	3
Alzey	5271	8	12	2	8	15	2	12	12	2
Lampertheim	5180	19	7	5	18	33	4	21	18	5
Bensheim	4761	16	7	4	17	11	7	15	13	3
Friedberg	4569	11	6	5	10	7	3	8	8	3
Heppenheim	4370	17	14	8	12	11	2	12	10	3
Bessungen	4148	20	4	5	12	5	1	10	7	3
Zusammen	146721	449	330	162	458	369	103	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	35	71	27	33	119	28	37	134

*) Die betreffenden Notizen für die evangelische Gemeinde in Giessen sind auch für April 1866 leider nicht eingesendet worden. Bei Berechnung der Verhältnisszahlen in Spalte 3, 4 und 5 ist desshalb auch die Einwohnerzahl von Giessen ausser Betracht geblieben.

Angelegenheiten der Grossherzogl. Centralstelle für die Landesstatistik.

Angekaufte Schriften etc. 1865.

Vergleichende Statistik von Europa, von Otto Hausner. 2 Bände. Leipzig 1865. 8.

Handbuch der vergleichend. Statistik der Völkerzustands u. Staatenkunde, von J. Fr. Kolb. 4. umgeänderte Auflage. Leipzig 1865. 8.

Handatlas über alle Theile der Erde nach dem neusten Zustande und über das Weltgebäude. Herausgegeben von Adolph Stieler. Gotha 1865.

Journal des économistes. Revue de la science économique et de la statistique. 12. année. Nr. 1. Janvier 1865. Paris 1865. 8.

Die genossenschaftliche Selbsthülfe der arbeitenden Klassen, von V. A. Huber. Elberfeld 1865. 8.

Digitized by Google

Jahresbericht für 1863 über die auf Selbthülfe gegründeten deutschen Erwerbs- und Wirthschaftsgenossenschaften, von H. Schulze-Delitzsch. Im Auftrage des Congresses deutscher Volkswirthe. Leipzig 1865. 4.

Dieselbe für 1864. Leipzig 1865. 4.

Der Arbeiterfreund. Zeitschrift des Centralvereins in Preussen für das Wohl der arbeitenden Klassen. Im Auftrag des Centralvereins herausgegeben von K. Brämer. Zweiter Jahrgang 1864. Dritter Jahrgang 1865. Berlin 1865. 8.

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Ab- und Zugang von Vereinsmitgliedern im Jahr 1865.

Abgegangen sind im Jahr 1865.

a. Ordentliche Mitglieder:

1. Herr Bergen, Pfarrer.
2. „ Lauteren, Hofgerichtsadvocat.
3. Frau Schazmann.
4. Herr C. Keller.
5. „ Dr. Ph. Merz.
6. „ Ahl, Reallehrer.
7. „ Dr. Sahl.
8. „ Dr. med. Verdier.
9. „ von Klipstein, Präsident.

b. Ausserordentliche Mitglieder:

1. Herr Dr. Uhrig, Gymnasiallehrer in Worms.
2. „ Wagner, Decan in Worms.

Zugegangen sind im Jahre 1865:

Ordentliche Mitglieder:

1. Herr C. Keller.
2. „ H. G. Goltermann.
3. „ Haupt, Lieutenant.
4. „ Dittmar, Finanzaccesist.
5. „ Dr. L. Merck.
6. „ Dr. E. Becker.
7. „ Metzler, Lieutenant.

Inhalt: Vergleich. Zusammenstellung der meteorolog. Beobacht. im J. 1865 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel. — Hunde u. Hundesteuer in den J. 1864 u. 1865. — Uebersicht des Viehstandes im Gr. Hessen nach der Aufnahme vom 4. Dec. 1865. — Verkehr auf der Schiffbrücke bei Worms u. den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim u. Kostheim im J. 1865. — Personen-Verkehr zwischen Mainz u. Castel in den J. 1864 u. 1865. — Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen etc. für 1864 u. 1865. — Wasserstände im Jan., Febr. u. März 1866. — Vergleich. Zusammenstell. von meteorolog. Beobacht. im April u. Mai 1866. — Uebersicht der im April 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen etc. — Angelegenh. der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik. — Angelegenh. des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 56. **Juli** **1866.**

Mittheilungen.

Uebersicht des Postverkehrs im Grossh. Hessen im Jahr 1865.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 158.]

1) Angekommene Briefpostsendungen:

	Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen				
		Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms.
Gewöhnliche frankirte Briefe	2787369	389519	122850	818493	190320	140634
Gewöhnl. unfrankirte Briefe	1592539	229632	86905	271908	140361	53846
Recommandirte Briefe	87516	13325	3991	31369	7930	3874
Briefe mit Waarenproben	22425	6227	1430	4472	1482	754
Kreuzbandsendungen	707278	91764	29185	203281	49972	42081
Portofreie Briefe	1376622	245089	43225	224042	25883	34476
Summe	6573749	975546	287586	1553565	415948	275665

2) An Zeitungen, wozu auch die sonstigen periodischen Werke gerechnet werden und wobei die Beilagen als Theile des Hauptblatts gelten, wurden bei sämmtlichen Poststellen aufgegeben, beziehungsweise direct aus dem Postvereinsauslande bezogen: 2986328 Stück; bei den Poststellen:

Darmstadt	1408914	Stück**)
Giessen	31973	„
Mainz	817511	„
Offenbach	24001	„
Worms	124896	„

*) Vergl. Notizblatt III. Folge Nr. 10, Sept. 1862, S. 156 ff.; Nr. 21, August 1863, S. 125 ff.; Nr. 35, Sept. 1864, S. 166; Nr. 38, Febr. 1865, S. 28; Nr. 42, Juni 1865, S. 83; Nr. 48, Octbr. 1865, S. 186 ff.

**) Die bedeutende Zunahme gegen die früheren Jahre erklärt sich dadurch, dass in den früheren Jahren die nun berücksichtigte An-

Digitized by Google

2) An ausserhalb des Grossherzogthums erscheinenden politischen Zeitungen sind im 4. Quartal 1865 im Ganzen 5161 Exemplare durch die Post bezogen worden, welche sich nach den am meisten gelesenen Blättern und nach Provinzen wie folgt vertheilen:

Provinzen.	Frankfurter Journal.	Frankfurter Anzeiger.	Frankfurter Neue Zeitung.	Frankfurter Post-Zeitung.	Cölnische Zeitung.	Augsburger Allgemeine Zeitung.	Wochenschrift des Nationalvereins.	Sonstige Zeitungen.	Summe.
Starkenburg	934	360	226	105	30	51	15	286	2007
Oberhessen	640	445	133	42	15	26	18	88	1407
Rheinhessen	831	35	354	42	136	22	28	299	1747
Summe	2405	840	713	189	181	99	61	673	5161

4) Angekommene Fahrpostsendungen:

		Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen				
			Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms
1. Gewöhnl. portopflichtige Pakete	Stück	475410	59670	31278	105872	41704	2264
	Gewicht, ℔	2564952	305760	149396	506246	216281	7402
2. Gewöhnl. portofreie Pakete	Stück	61048	15990	3952	1950	845	150
	Gewicht, ℔	429832	106028	30121	13221	6084	1060
3. Portopflichtige Geld- und Werthsendungen	Stück	418054	49075	29952	124150	35321	3230
	Gewicht, ℔	451412	86970	14339	119067	35100	1887
	Werth, fl.	53372007	9280440	2887872	17448782	3115138	285133
4. Portofreie Geld- und Werthsendungen	Stück	12519	1170	780	182	169	19
	Gewicht, ℔	38038	650	1300	195	312	9[illegible]
	Werth, fl.	740285	109902	47411	36439	28457	314
5. Nachnahme-Sendungen	Stück	87503	5005	9022	9399	2080	210
	Werth, fl.	292344	20631	15574	48204	12090	951
6. Baare Einzahlungen	Stück	8385	325	351	4537	403	27
	Werth, fl.	76401	1885	2301	37128	8294	484
Summe der Fahrpostsendungen	Stück (1—6)	1062919	131235	75335	246090	80522	5903
	Gew. (1—4) ℔	3484234	499408	195156	638729	257777	10449
	Werth (3—6) fl.	54481037	9412858	2953158	17570553	3163979	286886

5) Bei sämmtlichen Poststellen wurden Personen als Passagiere eingeschrieben: 184724; bei den Poststellen:

Darmstadt	8057	Personen
Giessen	8607	„
Mainz	9651	„
Offenbach	9739	„
Worms	4947	„

zahl der bei der Buchhandlung des Staatsverlags direct bestellten Exemplare der Darmstädter Zeitung und des Gr. Regierungsblatts ausser Berücksichtigung geblieben war.

Digitized by Google

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 159.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	10,0	9,0	9,0	9,7	9,5	8,0	8,2	21,0	19,8	18,0	18,8	18,5	18,0	18,8	r	r	r		r	r	
2	11,8	10,5	9,6	12,0	10,5	10,0	7,5	22,1	19,9	20,0	21,4	21,5	20,3	20,7	r	r	r n				n
3	11,3	9,2	10,2	12,0	10,5	10,0	9,0	24,9	23,2	23,0	24,0	25,0	23,5	23,0			r				n
4	13,0	12,2	11,0	15,2	12,5	12,5	10,7	22,0	22,0	23,0	23,0	20,0	21,5	23,2	r		r		r	r	r
5	11,6	10,2	10,6	11,3	10,0	9,0	10,5	19,7	17,7	18,0	20,0	19,5	18,0	18,5		r					
6	10,7	8,4	8,7	11,6	10,5	10,0	7,0	20,0	18,6	19,5	20,0	18,5	19,0	17,8	r	r					n
7	10,3	8,8	11,0	11,5	9,5	10,0	10,8	20,1	18,9	19,0	20,5	19,5	19,5	18,3	n						
8	11,6	8,9	8,5	11,3	8,5	8,0	6,1	21,5	19,6	19,3	21,0	20,5	20,0	20,2							
9	11,4	8,5	9,5	13,0	10,0	10,0	8,7	22,5	20,3	20,0	22,2	21,0	21,5	21,4							
10	13,5	9,3	9,3	13,7	10,0	10,0	8,8	24,6	22,3	21,8	25,0	23,0	23,0	22,8							n
11	14,8	11,4	10,7	13,8	9,0	12,0	11,0	23,0	21,9	22,0	22,2	24,0	23,0	20,7	r	r	n	r			
12	11,0	10,3	8,0	11,2	9,5	9,0	6,9	23,2	20,8	20,0	22,2	22,0	23,0	19,0	r				r	r	
13	13,5	10,4	12,7	14,5	12,5	12,5	11,4	17,9	17,6	17,5	19,0	18,0	16,5	17,3	r	r	r	r	r	r	r
14	11,0	10,9	8,6	11,2	10,5	9,5	9,1	17,0	17,1	16,5	18,0	17,5	15,5	15,2	r	r	r	r	r	r	r
15	10,2	9,1	7,0	9,7	9,0	8,0	5,7	19,0	17,3	17,6	19,0	18,0	18,0	16,9			n				n
16	11,7	9,9	11,5	12,3	9,0	10,0	10,6	14,3	14,2	14,0	15,8	17,0	15,0	12,3	r	r	r	r	r	r	r
17	7,6	8,1	8,0	10,2	10,0	8,0	8,0	12,8	12,9	11,6	11,3	12,5	12,0	12,0	r	r	r	r	r	r	r
18	6,0	5,7	4,3	5,9	4,5	6,0	4,8	15,5	13,7	14,2	15,3	15,0	14,0	13,4	r	r		r	r	r	r
19	10,6	7,9	7,0	9,8	8,5	8,0	7,9	16,7	16,5	16,0	15,2	17,0	16,0	15,3	r	r	r	r	r		r
20	11,0	10,8	10,0	10,5	10,5	10,0	8,3	19,0	17,4	17,0	19,5	19,0	20,0	14,7							
21	10,3	7,8	6,8	10,7	8,0	7,5	5,4	22,3	20,7	19,0	21,0	22,0	23,0	19,4			n				
22	13,4	7,5	8,5	13,0	9,5	10,0	8,3	23,8	21,7	21,0	24,0	22,0	22,0	22,2	r	r	r	r	r	r	r
23	12,2	7,3	10,4	12,0	10,0	11,0	11,2	21,3	19,3	19,0	21,0	23,5	20,0	17,0			n				
24	10,7	7,4	10,0	12,4	10,5	11,0	8,6	21,7	19,8	18,8	23,0	21,5	21,0	18,3							n
25	11,7	11,6	11,0	14,4	12,0	12,0	10,3	21,7	19,8	20,5	22,3	21,0	21,0	19,8	r			r			r n
26	11,9	10,1	11,2	13,0	11,0	11,0	9,8	22,5	21,4	21,0	21,5	22,0	22,0	20,9	r			r	r	r	
27	13,2	11,4	12,5	14,8	12,0	12,0	10,5	23,8	22,4	22,7	24,4	23,0	23,0	22,8			r			r	
28	13,8	12,1	13,3	13,6	11,0	11,0	11,8	25,8	22,9	22,5	23,1	23,5	24,0	22,8			n				r
29	15,5	12,7	13,0	15,0	12,0	13,0	12,3	25,0	23,4	23,0	24,3	24,0	24,0	21,2		r	r	r	r	r	r n
30	14,8	12,3	12,2	14,2	13,0	13,0	12,6	23,0	21,6	20,0	22,2	22,5	22,0	20,7	r	r	n	r			n
31																					
	11,67	9,66	9,80	12,12	10,12	10,07	9,06	20,92	19,49	19,18	20,67	20,33	19,98	18,88	r 16	r 14	r 12	r 12	r 12	r 12	r 11
															n 1	n —	n 7	n —	n —	n —	n 9
										Mittel							Summe				

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	16,29°	R.
Michelstadt	14,56	„
Giessen	14,49	„
Mainz	16,40	„
Monsheim	15,22	„
Pfeddersheim	15,03	„
Cassel	13,97	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,213	Par. Zolle
Michelstadt	2,348	„ „
Giessen	3,020	„ „
Mainz	0,918	„ „
Monsheim	0,854	„ „
Pfeddersh.	0,694	„ „
Cassel	1,430	„ „

Gewitter.

1. Mch. N. $1^1/_2$
2. D. Ab. 5—6; Mch. Nm. 3—4; G. Ab. 6; C. Nm. 5.
3. G. Nm. 5.
4. D. Ab 5—6; G. Nm. 4; Mz. Ab. 5—6; C. Nm. $5^1/_2$—6.
11. D. Mttgs. 12; Mch. Nm. 1—2; Mz. Vm. 11; C. Mttgs. 12.
12. D. N. 11—12; Mch. N. 12; G. N. 12; Mz. N. 12; Msh. N. 11; P. N. 11.
17. D. Vm. 8; G. Vm. 8; C. Vm. 7—9^1 4.
22. D. Ab. 7; Mch. Nm. 4, Ab. 6—8; G. Nm. 5; Mz. Ab. $6^1/_2$; Msh. Ab. $6^1/_2$; P. Ab. $6^1/_2$; C. Ab. $5^3/_4$ bis $7^1/_4$.
25. C. Vm. $11^3/_4$, Nm. 3—5.
26. D. Nm. 2—3, 4—5; Mch. Nm. $3^1/_2$; G. Nm. 3; Msh. Nm. 3; P. Nm. 3—4.
27. D. Nm. 3; G. Ab. 6.
28. D. Nm. 1; Mch. Vm. 7, Mttgs. 12.
29. D. Nm. 2; Mch. Mttgs. 12, Nm. 1; Mz. Nm. 1; Msh. Ab. 10; P. N. 11; C. Vm. $11^1/_4$, Mttgs. 12, $12^1/_2$, 2, 3, $5^1/_4$—$6^1/_2$.
30. D. Ab. 10; Mch. Nm. 5.

Digitized by Google

Die Ernte-Erträg

[Aus der Grossh. Centralstelle

Namen der Kreise.	1. Waizen.			2. Korn (Roggen).			3. Spelz (Dinkel.)			4. Gemischte Frucht.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
		Mlt.	Malter.		Mlt.	Malter.		Mltr.	Malter.		Mlt.	Mltr.
Starkenburg.												
Bensheim	1507	4 1/9	6307	5501	4 1/6	22595	6928	7 4/5	54031	1149	5 1/3	615
Heppenheim	305	4 1/4	1282	4184	2 3/4	11920	5906	8 1/2	50561	721	5 1/4	382
Darmstadt	1998	4	8117	13715	3 1/7	43251	3661	7 1/2	27569	168	5	85
Dieburg	10068	3 5/8	36327	14817	3 1/8	45320	7712	7	53768	1240	5 1/4	658
Gross-Gerau	6317	3 1/3	20868	12236	2 4/5	34277	4689	6 8/9	32415	—	—	—
Erbach	436	4 1/4	1868	4254	3	11957	2796	6 5/8	18476	1958	4 4/5	933
Lindenfels	166	3 5/6	636	3820	2 2/3	10174	8339	6 1/2	54058	9402	4 1/4	4209
Neustadt	1324	3	4136	3485	3	10612	3271	7	22835	1326	4 1/4	565
Offenbach	2619	2 7/9	7536	16362	2 2/3	44195	18	6 1/4	113	—	—	—
Wimpfen	56	4	280	142	4	327	1890	6	10905	—	—	—
Zusammen	24796	3 1/2	87357	78516	3	234628	45210	7 1/9	324731	15964	4 2/3	745
Oberhessen.												
Friedberg	18062	3 4/9	62039	10585	2	21865	—	—	—	20	3	
Vilbel	11231	3 1/2	39060	5048	3 1/6	15971	—	—	—	—	—	—
Büdingen	7284	3 1/2	25286	6905	3	20703	14	2 3/4	39	10	1 1/2	
Nidda	12218	3	37005	12733	3 1/7	39938	—	—	—	14	2	
Grünberg	3593	3	11153	9704	4 1/5	40692	—	—	—	30	6	1
Schotten	3546	2 8/9	10313	6699	3	20616	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	8516	2 5/8	22589	15647	3 2/9	50476	—	—	—	169	3 2/5	6
Lauterbach	4369	2 4/5	12358	15277	4 1/6	63550	—	—	—	110	3 1/9	3
Giessen	10186	2 6/7	29111	14887	3	45499	7	4 6/7	34	27	2 1/8	
Biedenkopf	1404	2	2901	15545	2 4/7	40170	—	—	—	67	3 1/3	2
Vöhl	419	1 4/5	750	5230	2 2/5	13877	—	—	—	279	2 1/2	6
Zusammen	80828	3 1/8	252565	118260	3 1/7	373357	21	3 1/2	73	726	3 1/6	22
Rheinhessen.												
Mainz	9370	3 1/9	29138	9295	4 1/5	39159	49	7 8/9	387	—	—	—
Alzey	16889	3 2/9	54376	11824	4 1/3	51365	117	7 4/9	872	—	—	—
Worms	12803	2 2/3	34692	13819	4	55243	3336	7 3/8	24580	—	—	—
Oppenheim	20233	2 8/9	58246	10891	4 2/5	47769	272	8	2166	—	—	—
Bingen	4531	3	13530	10874	4	44274	16	7	113	—	—	—
Zusammen	63826	3	189982	56703	4 1/6	237810	3790	7 3/7	28118	—	—	—
Zusammenstellung.												
Starkenburg	24796	3 1/2	87357	78516	3	234628	45210	7 1/9	324781	15964	4 2/3	745
Oberhessen	80828	3 1/8	252565	118260	3 1/7	373357	21	3 1/2	73	726	3 1/8	22
Rheinhessen	63826	3	189982	56703	4 1/6	237810	3790	7 3/7	28118	—	—	—
Zusammen	169450	3 1/6	529904	253479	3 5/7	845795	49021	7 1/5	352922	16690	4 3/5	767

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge Nr. 30, Mai 1864 und Nr. 42, Juni 1865.

Digitized by Google

m Jahr 1865. *)

5. Gerste.			6. Hafer.			7. Hirsen.			8. Mais.			9. Buchwaizen.		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
	Mtr.	Malter.		Mtr.	Malter.		Mtr.	Mtr.		Mtr.	Mtr.		Mtr.	Mtr.
9781	5⅝	57156	2185	5	10834	185	4	731	17	4¼	72	26	2⅝	70
5714	5½	31512	2336	4¾	11163	11	3	34	303	3¾	1147	151	2	329
3763	6	22591	4762	5½	26381	624	4⅝	3018	—	—	—	297	2⅛	646
9248	4⅜	39576	6537	7⅜	36720	32	2⅖	77	24	2⅛	51	15	2½	38
15550	5⅜	83512	6043	4⅜	25935	1037	4¼	4422	4	4	16	204	3⅝	694
2214	3½	7713	6152	3¾	22991	—	—	—	—	—	—	1352	2¼	3076
3675	3⅗	13247	9002	3⅜	29548	—	—	—	—	—	—	666	1⅚	1237
1620	3¼	5172	3046	4	12469	1	3	3	1	2	2	110	2½	282
2227	3⅓	7462	4687	3⅔	17335	115	3	346	253	3⅛	798	85	3⅜	287
836	5	4596	710	5	3880	—	—	—	7	5	35	—	—	—
54852	5	272537	45460	4⅓	197256	2005	4⅜	8631	609	3½	2121	2906	2⅜	6659
13846	3⅘	53153	9959	4½	44618	—	—	—	1	5	5	12	1¼	15
5923	4	23586	5542	4⅝	25685	—	—	—	3	4	12	—	—	—
5607	3⅞	21414	4226	4¾	19632	27	3¼	88	2	8	16	—	—	—
14244	3⅝	55557	7044	1¾	29877	19	2⅘	57	—	—	—	—	—	—
5640	4⅛	23394	4316	4⅘	21330	4	3	11	—	—	—	—	—	—
7564	4⅛	32931	4033	4⅛	16916	5	1	5	—	—	—	9	1⅞	16
5692	3⅞	32011	11042	4	44932	1	4	4	—	—	—	3	1⅔	5
10158	3⅘	36256	11151	5	56257	5	1	5	—	—	—	162	1⅘	238
12542	3⅕	40341	8118	4	33050	37	1⅞	70	—	—	—	—	—	—
5630	2⅘	15708	13192	3	49835	11	1⅗	17	—	—	—	158	1⅓	213
1199	2⅓	2752	3374	2⅗	8767	—	—	—	—	—	—	—	—	—
92045	3⅔	337103	81997	4⅖	350899	109	2⅛	257	6	5½	33	344	1⅗	487
6033	4⅘	27484	2882	5	14083	—	—	—	4	3	12	—	—	—
16422	4⅓	71266	3700	5¼	19477	—	—	—	—	—	—	—	—	—
16218	5⅛	88065	5822	5⅕	30244	31	3¾	102	75	2⅖	181	—	—	—
17329	4½	77952	7055	5⅑	36150	32	4	128	10	4	40	2	3	6
6570	4	25941	1568	5	7707	6	5¼	31	—	—	—	—	—	—
62572	4⅝	290708	20977	5⅛	107661	69	3⅘	261	89	2⅗	233	2	3	6
54852	5	272537	45460	4⅓	197256	2005	4⅜	8631	609	3½	2121	2906	2⅜	6659
92045	3⅔	337103	81997	4⅖	350899	109	2⅛	257	6	5½	33	344	1⅗	487
62572	4⅝	290708	20977	5⅛	107661	69	3⅘	261	89	2⅗	233	2	3	6
216469	4⅖	900848	148434	4⅜	655816	2183	4⅛	9149	704	3⅜	2387	3252	2⅛	7152

Digitized by Google

Namen der Kreise.	10. Erbsen.			11. Linsen.			12. Bohnen.			13. Wicken.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
		Mltr.	Malter.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Malte
Starkenburg.												
Bensheim	73	2 3/4	199	261	3 1/9	805	44	2	88	611	2	120
Heppenheim	59	1 1/4	72	110	1 1/2	183	54	2	100	403	1	4
Darmstadt	120	1	129	28	1 5/7	48	88	2	184	560	8/9	49
Dieburg	349	1 4/9	504	138	1 1/3	185	134	1 7/8	252	396	1 2/5	55
Gross-Gerau	19	1 4/5	35	204	1 1/2	311	235	1 4/9	349	841	2	165
Erbach	338	1	334	—	—	—	123	1 1/3	193	383	1 1/2	54
Lindenfels	321	1 1/9	341	4	3/4	3	192	1 1/4	244	192	1 3/5	27
Neustadt	167	1 1/4	228	22	1 1/4	32	39	2	78	110	2 1/4	25
Offenbach	474	4/5	386	11	4/9	5	888	1 4/9	1297	26	2	
Wimpfen	29	2	50	8	1 1/4	10	19	2	55	21	2	
Zusammen	1949	1 1/6	2278	786	2	1582	1816	1 5/9	2840	3543	1 5/9	551
Oberhessen.												
Friedberg	2792	1 5/9	4371	260	1	257	72	2 8/9	210	417	1 3/5	68
Vilbel	1183	2 1/5	2603	94	1 3/8	156	141	2 1/6	304	274	2 1/9	51
Büdingen	1011	7/8	940	96	7/8	81	136	2 1/4	308	409	3/4	30
Nidda	2236	1 4/9	3272	440	1 1/3	585	90	2 8/9	275	158	1 3/5	24
Grünberg	1706	1 1/3	2314	347	1 2/9	439	6	2	12	244	2 4/9	60
Schotten	1373	1 1/5	1659	177	1	174	19	1 3/5	32	218	1 5/8	35
Alsfeld	3498	1 3/8	4799	262	1 1/9	293	53	1 7/8	100	446	2 1/6	91
Lauterbach	2910	1 3/7	3811	278	1 3/7	358	22	5 7/9	127	309	1 3/5	50
Giessen	3322	1 1/4	4161	379	8/9	365	51	2 2/5	133	667	1 3/7	85
Biedenkopf	1105	1 1/6	1286	144	5/7	106	—	—	—	141	1 1/6	16
Vöhl	393	3/5	263	24	2/3	16	5	2	10	63	8/9	
Zusammen	21529	1 3/8	29479	2501	1 1/8	2830	595	2 5/9	1511	3346	1 5/8	541
Rheinhessen.												
Mainz	51	2	103	34	2 1/9	71	69	2 1/3	161	61	3 2/5	21
Alzey	110	2	219	130	2 1/6	281	155	2 2/5	372	342	2	68
Worms	11	1 1/4	14	67	2 5/9	172	89	3 1/9	279	152	2 1/7	32
Oppenheim	45	2 5/7	122	91	2 3/7	221	243	2	491	33	2 1/7	
Bingen	44	1 5/7	77	140	1 8/9	269	62	3	185	5	2 4/5	
Zusammen	261	2	535	462	2 1/5	1014	618	2 2/5	1488	593	2 2/9	133
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1949	1 1/6	2278	786	2	1582	1816	1 5/9	2840	3543	1 5/8	551
Oberhessen	21529	1 3/8	29479	2501	1 1/8	2830	595	2 5/9	1511	3346	2 5/8	541
Rheinhessen	261	2	535	462	2 1/5	1014	618	2 2/5	1488	593	2 2/9	133
Zusammen	23739	1 1/3	32292	3749	1 4/9	5426	3029	1 5/9	5839	7482	1 5/8	1225

Digitized by Google

14. Kohl (Reps).			15. Mohnsamen (Mohn).			16. Tabak.			17. Hopfen.			18. Cichorie.		
Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag	
	per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.
	Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.
168	3	514	45	3⅘	175	643	7⅘	5099	8	1⅜	11	1	48	48
151	1¾	281	—	—	—	4001	8	31945	43	5	213	—	—	—
220	1⅘	322	274	1⅘	520	4	8	32	⅜	5⅓	2	—	—	—
449	2	884	485	2⅛	1131	51	6⅗	336	3¾	1⅛	5	3	40	120
262	2⅘	754	86	2⅐	197	12	3⅚	46	1	4	4	—	—	—
467	1⅝	748	6	1½	9	—	—	—	3¼	2	7	—	—	—
1067	1⅘	1546	—	—	—	51	5⅗	286	47	2½	116	—	—	—
220	2½	520	2	2	4	—	—	—	½	⅓	1	—	—	—
112	1⅐	129	351	1⅝	579	232	5⅘	1211	2½	4⅖	11	46	5	230
45	2	84	1	1	1	176	9	1765	6	4	24	2	40	80
3161	1⅝	5782	1250	2	2616	5170	7⅐	40720	115⅜	3⅗	394	52	9⅕	478
276	1⅝	447	373	1⅘	678	—	—	—	1	1	1	—	—	—
268	2⅝	704	220	1⅓	330	—	—	—	—	—	—	—	—	—
784	1⅓	997	55	1⅛	121	5	6	31	—	—	—	—	—	—
597	1⅛	611	534	1⅝	832	—	—	—	—	—	—	—	—	—
870	⅖	524	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
742	¾	558	5	1⅗	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1555	⅙	1339	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
244	1⅘	351	12	⅘	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—
582	1⅛	658	8	3	24	—	—	—	—	—	—	—	—	—
786	⅘	664	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
233	⅘	211	15	⅗	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6937	1	7064	1222	1⅝	2013	5	6	31	1	1	1	—	—	—
1902	3⅗	7016	419	2¼	1165	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1623	4⅖	7623	26	2	54	2	12	24	—	—	—	—	—	—
267	2⅗	696	12	2½	30	—	—	—	1	2	2	—	—	—
1287	4⅘	5970	44	2	89	8	10	80	4¾	2	9½	—	—	—
3957	4⅖	18649	—	—	—	37	6⅐	232	—	—	—	—	—	—
9036	4⅐	39954	501	2⅘	1338	47	7⅐	336	5¾	2	11½	—	—	—
3161	1⅝	5782	1250	2	2616	5170	7⅐	40720	115⅜	3⅗	394	52	9⅕	478
6937	1	7064	1222	1⅝	2013	5	6	31	1	1	1	—	—	—
9036	4⅐	39954	501	2⅘	1338	47	7⅐	336	5¾	2	11½	—	—	—
19134	2⅘	52800	2973	2	5967	5222	7⅕	41087	122⅛	3⅓	406½	52	9⅕	478

Digitized by Google

Namen der Kreise.	19. Lein (Flachs).			20. Hanf.			21. Kartoffeln.			22. Rüben aller A		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Cent
Starkenburg.												
Bensheim	—	—	—	460	1 3/5	744	10862	28 3/5	310695	4854	94 5/7	4597
Heppenheim	3	2/3	2	326	1 3/4	588	8531	25 1/4	215658	3360	68 3/4	2308
Darmstadt	168	1	162	266	1 2/7	343	15507	32 2/5	502515	4553	48 5/8	2215
Dieburg	471	1	471	778	1	779	24310	36 1/2	886562	9015	40 3/5	3661
Gross-Gerau	142	1 1/5	170	405	1 2/3	690	18610	31	577138	7304	67 1/2	4931
Erbach	199	5/8	121	549	7/8	501	6193	46 1/2	287307	1069	64	687
Lindenfels	20	1/2	11	685	1 3/7	975	8134	29 3/4	242137	1903	36 1/7	688
Neustadt	37	3/4	26	399	3/4	341	4169	39	162430	1544	51	792
Offenbach	371	1 1/7	424	39	2 2/3	102	17256	36 4/9	629038	8239	23 1/9	1904
Wimpfen	—	—	—	75	2 1/5	175	710	34	24350	900	98	959
Zusammen	1411	1	1387	3982	1 3/7	5238	114282	33 4/7	3837830	42741	53 2/3	22738
Oberhessen.												
Friedberg	1317	2 3/4	3622	13	1 2/7	17	16837	28 5/7	483358	5617	51 2/5	2886
Vilbel	280	1	291	18	1 4/9	26	9510	36 4/5	349910	2731	56 5/9	1544
Büdingen	580	2	1178	164	3 1/2	586	6048	36 1/4	218875	2579	49	1274
Nidda	2190	1 3/4	6650	24	2 2/7	56	11575	33	381820	5726	46 3/8	2655
Grünberg	988	1 2/7	1267	—	—	—	4111	37	152961	1372	42	575
Schotten	1149	1 5/8	1929	—	—	—	4196	31 5/7	133084	1303	46 7/9	609
Alsfeld	2913	2	5717	—	—	—	7482	42 2/3	319484	2254	48 3/8	1090
Lauterbach	3237	1 4/7	5103	—	—	—	7584	36 5/6	279324	1813	36 1/5	657
Giessen	1357	3 1/9	4226	—	—	—	10863	33 1/4	361404	6300	72 5/7	4582
Biedenkopf	842	1	893	11	1 8/9	21	8008	26 1/8	209690	1236	29 1/4	361
Vöhl	209	3/5	128	—	—	—	992	34	33593	159	47 1/2	75
Zusammen	15062	2	31004	230	3	706	87206	33 1/2	2923503	31090	52 4/9	16312
Rheinhessen.												
Mainz	—	—	—	9	2	17	10274	25 1/4	259315	4088	75 3/5	3045
Alzey	—	—	—	78	3 1/7	247	13402	21 1/3	285855	5808	63 3/4	3702
Worms	—	—	—	76	4 1/9	314	7820	22 5/6	178565	4937	52 2/3	2600
Oppenheim	—	—	—	42	2 1/7	90	14840	21 1/3	316340	6846	68 1/3	4368
Bingen	4	1 2/3	6	81	1 7/9	145	18560	18 1/3	341000	7020	61 5/6	4341
Zusammen	4	1 2/3	6	286	2 5/6	813	64896	21 2/7	1381075	28649	63	18058
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1411	1	1387	3982	1 3/7	5238	114282	33 4/7	3837830	42741	53 2/3	22738
Oberhessen	15062	2	31004	230	3	706	87206	33 1/2	2923503	31090	52 4/9	16312
Rheinhessen	4	1 2/3	6	286	2 5/6	813	64896	21 2/7	1381075	28649	63	18058
Zusammen	16477	2	32397	4498	1 1/2	6757	266384	30 5/9	8142408	102480	55 5/7	57109

Digitized by Google

23. Kopfkohl (Weisskraut).			24. Futterkräuter (auf Heu reducirt).			25. Heugras.			26. Oehmd (Grummet).		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag	
	per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.
345	28 3/8	9769	3685	15 1/6	55917	12353	11 3/7	142084	11148	4 1/3	48457
279	18 1/2	5195	2323	13 1/3	31187	12565	8 3/4	110264	9591	3	28697
241	40 2/5	9812	2209	12 5/6	27893	11694	11 2/3	131345	6461	6 8/9	45062
1060	26 1/3	27650	8279	15 3/4	130397	18004	12 1/6	220341	16479	5 1/3	84606
786	38 2/5	30425	3821	14 3/5	54945	14579	11 1/5	163456	5483	6 2/5	35142
421	15	6315	2199	12	25704	8283	14	117555	8018	7 1/2	62261
515	6 2/5	3303	5031	10 5/7	54035	15493	12	185705	12987	5 2/3	73670
210	6 2/4	1427	1700	13 3/4	23544	5437	12 1/2	67592	5087	7	35402
453	15	6946	2157	12 1/6	26245	14663	11 7/9	172972	12164	5 1/2	67367
6	8	48	915	22 1/5	21700	1001	9 1/5	9780	1001	6 2/5	6683
4317	22 6/9	100890	32319	14	451567	114072	11 3/5	1321094	88419	5 1/2	487347
1189	17 3/4	20680	6237	16 3/5	100560	11755	12 2/3	148310	11250	5	56325
394	32 8/9	12985	4040	19 7/8	80280	6577	15 1/3	102058	5939	7 1/2	44569
282	14 1/2	4123	2556	17 1/3	44894	10637	15	153759	10088	8 1/2	86014
715	7 5/6	5602	4507	12 2/9	73260	23160	11 1/9	250336	21490	6 7/9	145688
481	15 5/9	7656	2044	17 5/7	35479	13824	11 5/6	160297	12459	6 3/8	79343
385	11	4262	1565	19 5/7	30885	39196	7 2/3	300511	16852	7 4/5	131550
824	7 3/7	6017	3826	12	45829	33054	9 2/9	304842	25756	6	155407
632	18	17132	1530	14 1/6	21866	43075	10 4/5	464765	21911	7	153939
1302	27 1/4	35483	3810	21 1/7	80603	19009	11 3/7	227203	18577	7 2/7	135655
506	15 4/7	7882	1293	9 3/8	12122	25783	7 1/2	193407	19793	5 1/7	101829
103	10 2/5	1077	690	7 1/3	5070	3154	4 1/2	14438	2348	5 1/5	12328
7113	17 2/7	122899	32098	16 5/6	530848	229224	10 1/8	2319926	166463	6 5/8	1102647
575	53 1/4	30619	6990	12 1/6	85096	2453	11 5/6	28995	1906	7 4/9	14197
481	17 3/4	8535	14812	10 2/5	154147	1594	11 5/6	18878	1822	1 2/5	2544
355	26 2/5	9377	6861	10 4/5	74246	3423	11 2/7	38755	586	6	3559
449	22 3/8	10138	15686	8 5/9	138465	5535	8 3/8	47910	3367	1 2/3	5644
24	15	362	16182	9 4/5	158550	6221	8 1/3	51686	4147	5	20820
1863	31 1/2	59031	60531	10	610504	19226	9 2/3	186224	11828	4	46764
4317	22 6/9	100890	32319	14	451567	114072	11 3/5	1321094	88419	5 1/2	487347
7113	17 2/7	122899	32098	16 5/6	530848	229224	10 1/8	2319926	166463	6 5/8	1102647
1863	31 1/2	59031	60531	10	610504	19226	9 2/3	186224	11828	4	46764
13313	21 1/4	282820	124948	12 3/4	1592919	362522	10 5/9	3827244	266710	6 1/7	1636758

Digitized by Google

Uebersicht über den Ertrag an Wein.

Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.	Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.
Starkenburg.				**Oberhessen.**			
Bensheim	1298	1 1/9	1440 3/4	Büdingen	56	3/5	32 1/2
Heppenheim	456 1/2	2 1/2	1143 1/4	**Rheinhessen.**			
Wimpfen	257	1 1/2	391 1/2				
Dieburg	224 1/4	1 5/9	347 1/2	Oppenheim	10128	4 8/9	49816
Gross-Gerau	21	2 4/5	59	Bingen	9077 1/2	3 3/4	34132
Lindenfels	11	2 4/5	31	Alzey	5023 1/2	4 3/7	22234
Neustadt	6	1 1/2	9	Worms	4025 1/2	4 1/4	17155 5/8
Offenbach	3	4/5	2 3/8	Mainz	3527	6 2/5	22614
Darmstadt	1 1/2	1 2/3	2 1/2	Prov. Rheinh.	21781 1/2	4 3/5	145951 5/8
Prov. Starkenb.	2278 1/4	1 1/2	3426 7/8	**Grossh. Hessen**	34115 3/4	4 2/5	149411

Hauptzusammenstellung und Wiederholung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Rubriken.	Ausgestellte Morgen. à 400 □Klafter.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ctnr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Centner.
1	Waizen	169450	3 1/8	—	529904	—
2	Korn (Roggen)	253479	3 5/7	—	845795	—
3	Spelz (Dinkel)	49021	7 1/5	—	352922	—
4	Gemischte Frucht	16690	4 3/5	—	76766	—
5	Gerste	209469	4 2/7	—	900348	—
6	Hafer	148434	4 3/7	—	655816	—
7	Hirsen	2183	4 1/5	—	9149	—
8	Mais	704	3 3/8	—	2387	—
9	Buchwaizen	3252	2 1/5	—	7152	—
10	Erbsen	23739	1 1/3	—	32292	—
11	Linsen	3749	1 4/9	—	5426	—
12	Bohnen	3029	1 8/9	—	5839	—
13	Wicken	7482	1 5/8	—	12297	—
14	Kohl (Reps)	19134	2 8/9	—	52800	—
15	Mohnsamen (Mohn)	2973	2	—	5967	—
16	Tabak	5222	—	7 4/5	—	41087
17	Hopfen	122 1/8	—	3 1/3	—	406 1/2
18	Cichorie	52	—	9 1/5	—	478
19	Lein (Flachs)	16477	—	2	—	32397
20	Hanf	4498	—	1 1/2	—	6757
21	Kartoffeln	266384	30 5/9	—	8142408	—
22	Rüben aller Art	102480	—	55 5/7	—	5710928
23	Kopfkohl (Weiskraut)	13313	—	21 1/4	—	282820
24	Futterkräuter (auf Heu reducirt)	124948	—	12 3/4	—	1592919
25	Heugras	362522	—	10 5/9	—	3827244
26	Oehmd (Grummet)	266710	—	6 1/7	—	1636758
27	Wein	34115 3/4	4 2/5 Ohm		149411 Ohm	

Digitized by Google

Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1863. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 161.]

Vereinsstaaten.	Ackerland.	Mit Tabakwaren bepflanzt	Menge des gewonnenen Tabaks in getrockneten Blättern. Ueberhaupt.	Höchster und niedrigster Ertrag für den Morgen.		Preise eines Centners getrockneter Blätter: höchster.	mittlerer.	niedrigster.
	Preuss. Morgen.		Ctr.	Centner.		Thaler.		
1. Preussen:								
Ostpreussen	a.	764	5494	16	2,50	17	10	3
Westpreussen	2210039	1666	11267	12	3,50	8,25	6,25	4,25
Posen	2748144	1278	5702	5,88	2	7,17	6,97	6,93
Pommern	2960551	4943	35792	12	2	10	5	2
Schlesien	2332065	3209	24356	11	3	10	6,33	2,75
Brandenburg: Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg: Regierungs-Bez. 1. Potsdam	1146391	6777	47008	12	1	10	7	4
Brandenburg: Regierungs-Bez. 2. Frankfurt	2090680	2012	10113	7	2	9,40	7,40	5,40
Sachsen	965297	2959	21662	7,30		—	6	—
Westphalen	76330	15	155	18	2	13,50	9,25	5
Rheinland	455825	2212	23058	21,60	3,15	16	9	3
Summe	—	25835	184607	7,15		—	—	—
Ausserdem:								
Anhalt-Dessau-Köthen	50856	849	4438	5,30		—	6,66	—
Anhalt-Bernburg	13231	1	4	5		—	7	—
Allstedt und Oldisleben	16085	73	753	10,30		—	6,17	—
Schwarzburg-Rudolstadtsche Unterherrschaft	26160	796	6554	8,20		—	6	—
Oberamt Meisenheim	7495	26	293	12,10		—	10,50	—
Zusammen	—	27580	196649	7,13		—	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bayern	b. 11790905	18850	156485	14	4,66	8,29	6,46	4,83
3. Sachsen	c. 337658	118,50	1583	13,51		20	4,66	2
4. Hannover	d.	2144	14175	6,79		10	7,28	4
5. Württemberg	165679	673	4351	6,47		—	6,57	—
6. Baden	683542	29468	258049	36	1,50	13,13	7,26	1,13
7. Kurfürstenthum Hessen mit Ausschluss der Grafschaft Schaumburg).	68460	886	11272	17	6	7,75	6,66	5,50
8. Grossherzogthum Hessen	d.	3844	33702	8,57		d.	d.	d.
9. Thüringischer Verein	99736	750	5747	16	3	9	6	3
10. Braunschweig	d.	2,50	27	13,20	3,73	9	6,33	4
11. Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Nassau	b. 698306	0,68	7	—	—	—	17,13	—
13 Frankfurt a. M.	d.	0,75	4	5,38		—	10,86	—
Ueberhaupt	—	84317	682051	8,09		—	—	—
Im Jahre 1862 waren	—	61232	435193	7,01		—	—	—

a. Angabe ungenau; b. Gesammt-Ackerland; c. Gesammtfläche des pfluggängigen Lan- s der tabakbauenden Gemeinde-Feldmarken; d. nicht angegeben.

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge Nr. 39, März 1865, S. 45.

Digitized by Google

Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabak in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1864.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 162.]

Vereinsstaaten.	Ackerland.	Mit Tabakwaren bepflanzt	Menge des gewonnenen Tabaks in getrockneten Blättern.			Preise eines Centners getrockneter Blätter:		
			Ueberhaupt.	Höchster und niedrigster Ertrag für den Morgen.		höchster.	mittlerer.	niedrigster
	Preuss. Morgen.		Ctr.	Centner.		Thaler.		
1. Preussen:								
Ostpreussen	a. 6930265	788	5149	16	1	14	8,50	3
Westpreussen	2342081	1894	10988	10	3	9	7,50	3
Posen	2728013	1508	6665	6	2,85	8,88	c.4	3,
Pommern	2974004	5511	34113	10	1	10	5	2
Schlesien	2332065	3480	20096	11	3	10	5,75	3
Brandenburg: Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg: Regierungs-Bez. 1. Potsdam	1039693	6968	50691	11	0,50	10,50	6,25	2
Brandenburg: Regierungs-Bez. 2. Frankfurt	2113244	2262	10347	8	2	10	6,50	3
Sachsen	951491	3360	24072	7,20		—	5,50	—
Westphalen	74098	15	150	24,70	1,80	11	—	4
Rheinland	445657	2368	23152	30	2	16	9	4
Summe	21930611	28154	185423	6,59		—	—	—
Ausserdem:								
Anhalt	52330	837	4516	5,40		—	5	—
Allstedt und Oldisleben	16085	100	1093	11		—	5,17	—
Schwarzburg-Rudolstadtsche Unterherrschaft	25281	877	7503	8		—	5,33	—
Oberamt Meisenheim	7495	38	337	11	8	9,50	9	8
Zusammen	22031802	30006	198872	6,60		—	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bayern	b. 11790905	21504	140328	26,88	2,24	14,08	6,81	2,8
3. Sachsen	c. 340609	106	1088	36	6,60	10	5,33	2
4. Hannover	d.	2430	17092	12	2	12	—	2
5. Württemberg	e. 127126	732	8197	11,20		8,56	6,56	5,1
6. Baden	f. 712965	31465	257973	24	4	12	6,83	2,8
7. Kurfürstenthum Hessen (mit Ausschluss der Grafschaft Schaumburg).	g. 78790	915	11401	15	4	6,33	5,75	4,5
8. Grossherzogthum Hessen	h. 1600513	5007	35878	12	4	9,13	8,23	6,5
9. Thüringischer Verein	i. 155335	747	5286	10,50	4	8	5,50	3
10. Braunschweig	d.	1,32	16	16,65	7,05	8,50	5,75	3
11. Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Nassau	k. 698306	0,79	5	—	—	—	11,43	—
13. Frankfurt a. M.	k. 21631	0,59	3,50	2,63		—	7,30	—
Ueberhaupt	—	92914	676140	7,28		—	—	—
Im Jahre 1863 waren	—	84317	682051	8,09		—	—	—

a. Ackerland der tabakbauenden Gemeinde-Feldmarken überhaupt (für Preussen u sämmtliche Anschlüsse). b. Gesammt-Ackerland. c. Gesammtfläche des pflüggängigen L des der tabakbauenden Gemeinde-Feldmarken. d. Nicht angegeben. e. Gesammtfläche Ackerfeldes, der Gärten und Länder sämmtlicher tabaksbautreibenden Gemeinden. f. Ack

Digitized by Google

feld der tabakbauenden Gemeinden der Amtsbezirke. g. Gesammtfläche des Ackerfeldes, der Gärten und Ländereien der tabakbauenden Gemeinden. h. Gesammt-Ackerland. i. Ackerland der Gemeinde-Feldmarken überhaupt. k. Ackerland überhaupt.

Geologische Correspondenz.

XXXVII. Aus den Sectionen Bingen und Mainz.

Die Porphyrhöhen zwischen Wöllstein, Eckelsheim, Fürfeld, Freilaubersheim haben in der Tertiärzeit als Felseninseln aus dem Meere emporgeragt. Die Gebilde, welche dem „Meeressand von Alzei" angehören, umlagern sie überall. Es sind Sande und mehr oder weniger scharfkantige Kiese, alle dem Porphyr entstammend. Sie sind durch Verwitterung zerfallener oder zermürbter Porphyr, den die Regenwasser dem Meere zuführten oder die Brandung des letzteren losriss. Abrollung im fliessenden Wasser haben sie nur in geringem Grade erfahren. Der gröbere Kies liegt dem Ufer näher, entfernter wird er feiner, sandartiger, und es mischt sich staubartiges Material ein. Ich hatte Gelegenheit, an den Porphyrabhängen südwestlich von Wöllstein, nächst der Strasse von diesem Orte nach Freilaubersheim, senkrechte Profile von einiger Mächtigkeit zu beobachten, und sah, dass der gröbere Kies nach oben allmählich in feineres Material übergeht. Wenn das Meer einige Tiefe hatte, so mussten die tieferen Stellen dem Bergabhang, der sich unter dem Wasser schief fortsetzte, näher liegen, als die senkrecht über ihnen befindlichen — in wagerechter Richtung nämlich. Es lässt sich schon auf diesem Wege erklären, warum das höhere Material feiner sein muss. Eine allmähliche Senkung des Landes würde die Sache noch einfacher erklären. An der fraglichen Stelle hat eine zahlreiche Meeresfauna gelebt. In den gröberen Geröllen findet man fast nur Haifischzähne. Nach der Aussage des Besitzers der Schlossmühle bei Wöllstein, dem die Kiesgruben gehören, hat man vor einigen Jahren an der Stelle die Schädelknochen eines sehr grossen Thiers gefunden. Rippen von *Halianassa Collini* v. Meyer sah ich selbst. In etwas feinerem Material sind die Schalen der Conchylien meist zerbrochen. In noch feinerem sind sie wohl erhalten, wenig abgeschliffen, oft noch geschlossen, aber fast alle so mürbe, dass die dicksten z. B. von *Pectunculus obovatus* wie Mehl zerfallen. Nur die Schalen von *Pecten, Ostrea, Plicatula, Spondylus* machen eine Ausnahme. Viele Species sind grösser, als an anderen mir bekannten Fundstellen; besonders gilt dies von *Lucina tenuistriata, Cardium tenuisulcatum, Dentalium Kickxi* und *fissura*, von den *Pecten*-Arten. Einzelne Arten, die an anderen Stellen sehr selten sind, stiessen mir bei meinem kurzen Aufenthalte öfter auf, z. B. *Astarte rostrata* Sdbg., *Turbo alterninodosus* Sdbg. Ich habe bei schlimmem Wetter die Stelle untersucht und dessenungeachtet ausser mehreren neuen Arten gewiss mehr als 45 bekannte gesehen. Ausser den schon genannten will ich hier nur noch anführen: *Ostrea callifera, O. cyathula*, besonders *var. rhenana, Plicatula dispar, Spondylus tenuispina, Spondylus n. sp., Arca Sandbergeri, A. pretiosa, Perna Sandbergeri, Pectunculus obovatus, P. angusticostatus, Lima Sandbergeri, Pecten pictus, P. compositus, P. Hoeninghausi* häufig, *P. fasciculatus, Pecten* 2 neue Species, *Cardium scobinula, Lucina squamosa, Cardita Omaliana, Astarte plicata, Crassatella Bronni, C. sp., Cytherea incrassata, C. splendida, Isocardium subtransversum, Terebratula sp., Emarginula oblonga, Trochus rhenanus, T. sexangularis, Natica crassatina, N. Nysti, Fusus elongatus, Tritonium flandricum, Voluta sp.*, Stachel von Echiniden, zwei Arten Bryozoen. Ich bin der Ueberzeugung, dass bei genauerer Untersuchung die Fundstelle sich als

Digitized by Google

höchst seltene Erscheinungen in den Cerithienkalken der Sectionen Mainz und Bingen sind.

Dieser Tage ist mir in dem Ingelheimer Diluvialsande, der bekanntlich einen Theil der Petrefacten der oberen Meeresschichten, des Cyrenenmergels und Cerithienkalks, auf secundärem Lager führt, eine neue Cerithienspecies aufgestossen. Das Exemplar ist leider nicht ganz vollständig erhalten, es ist ein Stück vom Munde abgebrochen. Es hat 12 Umgänge, am oberen Ende mögen zwei abgebrochen sein. Die Totalform ist kegelthurmförmig, die Grundfläche fast eben. Zwischen zwei Perlenreihen hat es eine stark vortretende Längsleiste, die in der Mitte etwas ausgekehlt ist und auf deren unteren sieben Umgängen die Perlen nur noch verschwindend angedeutet sind, während sich diese Leiste auf den oberen Umgängen allmählich in eine über die beiden anderen vorragende Perlenreihe auflöst. Auf den unteren Umgängen ist noch eine feinere Längsleiste über der tiefen Naht sichtbar. Auf dem untersten Umgange sind unter der Naht noch vier Längsrippen verdeckt, deren äusserste bedeutend stärker als die anderen ist. Das Cerithium hat die Grösse des *C. Lamarcki*, von dessen Verzierungen, die mir in seinen verschiedenen Varietäten bekannt sind, es indess ganz entschieden abweicht.

Nieder-Ingelheim im Juni 1866. Grooss.

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1865.

A. Einnahme.	fl.	kr.
1) Cassevorrath aus voriger Rechnung und Ausstände . .	16.	56
2) Beiträge der Mitglieder	358.	30
3) Aus dem Verkauf von Vereinsschriften	8.	10½
Summe	383.	36½
B. Ausgabe.		
1) Anschaffung von Büchern und Zeitschriften	155.	49½
2) Buchbinderlohn	19.	21
3) Anschaffung und Unterhaltung von Mobilien	11.	33
4) Kosten des Vereinslocals einschliesslich Heizung . .	42.	36
5) Kosten der Vorlesungen	6.	36
6) Kosten der Vereinsschriften	50.	18
7) Für Besorgung der Lesezirkel u. Erhebung der Beiträge	60.	30
8) Für Schreibmaterial, Inserate, Porto	22.	20
9) Uneinbringliche Posten	4.	—
Summe	373.	3½
Abschluss.		
A. Einnahme	383.	36½
B. Ausgabe	373.	3½
Cassevorrath	10.	33

Inhalt: Uebersicht des Postverkehrs im Gr. Hessen im J. 1865. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juni 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel. — Die Ernte-Erträge im J. 1865. — Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für die J. 1863 u. 1864. — Aus den Sectionen Bingen und Mainz. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 57. **August** **1866.**

Mittheilungen.

Statistik der Waldungen im Grossherzogthum Hessen

nach Erhebungen im Jahr 1861.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 163.]

1) Die Waldungen des Grossherzogthums zerfallen in folgende Categorieen:

A. Waldungen, deren Bewirthschaftung unter specieller Leitung und Aufsicht der Staatsbehörden steht.

I. Domanialwaldungen, und zwar:
   1) unter der Forstverwaltung,
   2) „ „ Cameralverwaltung,
   3) „ „ Bauverwaltung;

II. Gemeindewaldungen;

III. Waldungen der Pfarreien und Stiftungen;

IV. Märkerschaftswaldungen, d. h. Waldungen, welche Genossenschaften gehören, die von Seiten des Staats als moralische Personen anerkannt und unter Bewirthschaftung der vom Staate angestellten Forstbeamten gestellt worden sind.

Diese unter II. bis IV. aufgeführten Waldungen werden auch mit dem Collectivnamen „Communalwaldungen“ bezeichnet.

B. Waldungen unter freier Bewirthschaftung der Eigenthümer.

V. Privatwaldungen I. Classe, unter welchen die eigenen Waldungen der Standesherrn und adeligen Gerichtsherrn, welche innerhalb deren Gerichtsbezirke liegen, verstanden werden;

VI. Privatwaldungen II. Classe, zu welchen alle nicht zu den Privatwaldungen I. Classe gehörigen Privatwaldungen gerechnet werden.

Digitized by Google

In den nachstehenden Tabellen wurden diese Waldcategorieen zum Theil nur mit den Ziffern bezeichnet, unter welchen sie in vorstehender Zusammenstellung aufgeführt sind.

2) Der Morgen, in welchem die Waldgrössen ausgedrückt sind, ist = 1/4 Hectare.

Sämmtliche Holzerträge wurden auf sogenannte summarische Stecken à 70 Cubikfuss Derbholzmasse reducirt, wobei man annahm, dass ein concreter Stecken = 100 Cubikfuss Raum an Derbholz enthalte

bei dem	Scheidholze	70	Cubikfuss,
„ „	Prügelholze	60	„
„ „	Stockholze	50	„
„ „	Reisholze	20	„

20 Reisholzwellen von je 5 Fuss Länge und 1 Fuss Dicke werden zu einem concreten Stecken gerechnet.

1 Längenfuss = 1/4 Meter,

1 Cubikfuss = 1/64 Cubikmeter.

3) Die Natural- und Gelderträge der zur Categorie A. gehörigen Waldungen (I.—IV.) wurden, mit Ausnahme des Ertrags an Leseholz, Windbrüchen u. dgl., welcher nicht verrechnet wird, den officiellen Rechnungen entnommen und haben mithin Anspruch auf vollständige Richtigkeit. Die Gelderträge wurden so berechnet, dass sie dem vollen laufenden Waldpreise des Holzes entsprechen. Bei allem unter freier Concurrenz versteigerten Holze kamen deshalb die wirklich erzielten Erlöse in Ansatz. Der Geldbetrag des aus der Hand und gegen niedrigere Preise, als die laufenden Tarifpreise, in Folge von Berechtigungen oder Concessionen abgegebenen Holzes wurde in den Domanialwaldungen nach dem 1861r Tarifpreise, welcher sich auf die durchschnittlichen Versteigerungspreise gründet, und in den Communalwaldungen nach den durchschnittlichen Preisen der betreffenden Oertlichkeiten soweit als thunlich ermittelt.

Die Gelderträge der Privatwaldungen sind nach Maasgabe der in den benachbarten Domanial- und Communalwaldungen bestehenden Holzpreise in Ansatz gebracht worden.

4) Die nur summarisch angegebenen Gelderträge der Nebennutzungen bestehen aus folgenden Posten:

1) Waldstreu,
2) Gras,
3) Lohrinden,
4) Pflänzlinge,
5) Holzsamen, wildes Obst, Mast und Weide,
6) Holzwerths- und Schadensersatz,
7) Nebennutzungen verschiedener Art, als: Steinbrüche, Sand- und Erdgruben, Waldrottland, Waldfeldbau und dergleichen mehr, welches nicht unter die übrigen Rubriken fällt, mit Ausnahme der Jagd und Fischerei.

Digitized by Google

5) Unter den Betriebskosten sind die Kosten für Verwaltung und Forstschutz sowie noch einige untergeordnete andere Beträge in die nachstehende Tabelle B. nicht aufgenommen worden, weil dieselben nur von den Domanialwaldungen mit Sicherheit ermittelt und mithin in die Hauptzusammenstellungen A. und B., welche zu einer gegenseitigen Vergleichung der verschiedenen Waldcategorieen dienen sollen, nicht aufgenommen werden konnten.

Bezüglich der Domanialwaldungen sind die hierher gehörigen Beträge in den Tabellen C., D. und E. zusammengestellt.

6) Vergleichende Zusammenstellung der Erträge und Betriebskosten der Waldungen.

Um die gegenseitigen Verhältnisse der verschiedenen Waldcategorieen bezüglich deren Erträge und Betriebskosten bequem überblicken zu können, haben wir eine vergleichende Zusammenstellung dieser letzteren angefügt (Tabelle F.), aus welcher wir hier nur einige Puncte besonders hervorheben wollen.

Es bestehen:

1) die Waldungen der Categorie A. aus:	91,2 %	Hochwald;	8,8 %	Niederwald
2) die Privatwaldungen 1. Classe aus:	90,1 %	„	9,9 %	„
3) die Privatwaldungen 2. Classe aus:	55,3 %	„	44,7 %	„

Diese Zahlen sind sehr bedeutsam, indem aus ihnen hervorgeht, dass die kleineren Privatwaldbesitzer bestrebt sind, die Holzvorräthe sobald als möglich zu benutzen und zur Niederwaldwirthschaft, die nur eines sehr geringen stockenden Holzvorrathes bedarf, überzugehen, und dass die Waldungen dieser letzteren im Allgemeinen zur Erziehung des nöthigen Bau-, Werk- und Nutzholzes gänzlich ungeeignet sind. Dieses Bestreben der kleineren Privatwaldbesitzer drückt sich im Holzertrage auch sehr deutlich aus. Während der jährliche Ertrag der Domanial- und Communalwaldungen sich auf 1,04 summarische Stecken = 72,8 Cubikfuss berechnet, konnten für die Privatwaldungen 2. Classe nur 0,49 summarische Stecken = 34,3 Cubikfuss, also noch nicht die Hälfte, wie bei den ersteren, in Ansatz gebracht werden. Wenn diese Ertragsziffer der Privatwaldungen 2. Classe auch nur auf gutächtlicher Schätzung beruht, so gibt sie doch ein Bild von dem Zustande derselben. Man wird deshalb zur Befriedigung der Holzbedürfnisse eines Landes ungefähr doppelt so viel Fläche an Privatwaldungen 2. Classe, als an solchen Waldungen nöthig haben, welche dem Staate, den Gemeinden und grösseren Grundeigenthümern zustehen.

Das Leseholz, einschliesslich des nicht durch die Rechnungen laufenden Theiles des Berechtigungsholzes (Windbrüche, altes Stockholz u. dgl.) ist für die Domanial- und Communalwaldungen pro Morgen und Jahr zu 0,05 summarische Stecken = 3,5 Cubikfuss, im Ganzen zu 34966,5 summarische Stecken mit einem Geldwerthe von 62253 fl. 58½ kr. veranschlagt.

Digitized by Google

Der bei weitem überwiegende Betrag dieser Nutzung besteht aus wirklichem Leseholze, d. h. solchem dürrem Holze bis zu 2½ Zoll Durchmesser, welches mit der Hand, ohne Anwendung von Werkzeugen, in den offenen Waldungen, nach Vornahme der ersten Durchforstung, *) gesammelt werden kann, und welches für den grösseren Waldeigenthümer in der Regel keinen oder doch nur sehr geringen Werth besitzt, weil es, gegen Lohn eingesammelt, die Einsammlungskosten nicht verlohnen würde.

Da dieses Holz entweder zu arbeitsfreier Zeit oder von Kindern, Weibern und schwächlichen Personen gesammelt wird, so geht aus der gegebenen Ertragsziffer zur Genüge hervor, welchen wesentlichen Beitrag es zur Ernährung der ärmeren Volksclasse liefert und welche national-öconomische Bedeutung dasselbe dadurch erlangt, dass es müssige Arbeitskraft verwerthet.

Die regelmässige Holzernte der Waldcategorie A. besteht aus:

92,2 % Brennholz und
7,8 % Bau-, Werk- und Nutzholz.

Dieses geringe Nutzholzprocent erklärt sich aus dem Ueberwiegen des Laubholz-Hochwaldes, welcher grösstentheils mit Buchen bestanden ist; denn die betreffenden Waldungen bestehen aus:

Laubholz-Hochwald	54,5	Procent,
Nadelholz	28,9	„
Gemischtem Laub- und Nadelholz-Hochwald	7,7	„
Nieder- und Mittelwald	8,9	„
Summe	100,0	Procent.

Der Brutto-Geldwerth der Holzernten beträgt für:

die Waldungen unter A. pro Morgen	4 fl.	33,6	kr.
„ Privatwaldungen 1. Classe pro Morgen	3 „	8,1	„
„ „ 2. „ „ „ jedoch nur	1 „	31,6	„

Umgekehrt verhält es sich mit dem Geldwerth der Nebennutzungen pro Morgen, indem dieselben für die Categorie A. zu 32,5 kr., für die Privatwaldungen 2. Classe jedoch zu 52,1 kr. veranschlagt sind. Dieser letztere hohe Ertrag der Nebennutzungen beruht vorzugsweise auf einer übermässigen Ausdehnung der Waldstreunutzung, welche in Verbindung mit einer planlosen Niederwaldwirthschaft den Holzertrag in der oben angegebenen Weise herabgebracht hat.

Die Waldstreunutzung wurde veranschlagt pro Morgen:

in den unter Forstverwaltung stehenden Domanialwaldungen zu	0,05 Wagen	= 8,8	kr.
in den Gemeindewaldungen zu	0,08 „	= 19,0	„
in den Privatwaldungen 2. Classe zu	0,19 „	= 27,6	„

*) In den Domanial- und Communalwaldungen ist allgemein die Leseholznutzung in den jüngeren, noch nicht durchforsteten Beständen verboten.

Digitized by Google

Diese Angaben beruhen jedoch zum Theil nur auf ungefährer Schätzung und geben mithin nur ein annäherndes Bild des Verhältnisses der Streunutzungen in den verschiedenen Waldungen.

Die Gesammt-Brutto-, sowie auch Netto-Einnahmen pro Morgen stellen sich ihrer Grösse nach bei den verschiedenen Waldungen in folgender Reihenfolge dar:

Bezeichnung der Waldungen.	Brutto-Ertrag pro Morgen.		Rein-Ertrag pro Morgen.	
	fl.	kr.	fl.	kr.
1. Domanialwaldungen unter der Bauverwaltung	9	57,6	8	35,4
2. Märkerschaftswaldungen	6	37,9	5	46,2
3. Gemeindewaldungen	5	18,0	4	14,6
4. Domanialwaldungen unter der Forstverwaltung	4	44,5	3	52,9
5. Privatwaldungen 1. Classe	3	25,9	—	—
6. Pfarr- und Stiftungswaldungen	2	46,4	2	3,8
7. Privatwaldungen 2. Classe	2	23,7	—	—

Unter dem Reinertrage sind noch die Verwaltungs- und Schutzkosten enthalten.

Für die Privatwaldungen konnten keine Reinerträge begutachtet werden, weil die Betriebskosten unbekannt sind. Die wenigen unter der Cameralverwaltung stehenden, nur aus einzelnen Feldhecken bestehenden Waldungen geben keinen Maasstab zur Vergleichung ab.

Der ungewöhnlich hohe Geldertrag der baufiscalischen Weidenanlagen beruht zum Theil auf dem ganz enormen Naturalertrage dieser Waldform, zum Theil auf der grossen Grasnutzung, welche dieselben gewähren und die pro Morgen zu 2 fl. 28,2 kr. veranschlagt worden ist, zum Theil auf den im Allgemeinen hohen Holzpreisen in dem Rheinthale.

Die Märkerschaftswaldungen, Gemeindewaldungen und Domanialwaldungen unter der Forstverwaltung liefern fast gleich grosse Naturalholzerträge; der erhebliche Unterschied im Geldertrage derselben beruht mithin theils auf dem Ertrage der Nebennutzungen, theils auf verschiedenen Holzpreisen, welche sich im Durchschnitte des ganzen Landes für die Domanialwaldungen einestheils deshalb niedriger stellen, weil diese Waldungen in den Landestheilen, in welchen die niedrigsten Holzpreise stattfinden, in viel grösserem Maase als die übrigen Waldungen vorhanden sind, und anderntheils mag auch das mehr beschränkte Verborgen des in denselben zur Versteigerung kommenden Holzes hierbei mitwirken.

Unter den in Tab. F. aufgeführten Betriebskosten sind, wie schon bemerkt wurde, die Kosten für Verwaltung, Forstschutz u. s. w. nicht enthalten, weil dieselben nur von den Domanialwaldungen ermittelt werden und mithin bei der Vergleichung der Erträge derselben mit denen der übrigen Waldungen nicht benutzt werden konnten. Sie betragen pro Morgen 46,42 kr., und es ergibt sich mithin nach deren Abzug, für die Domanialwaldungen unter Forstverwaltung ein Reinertrag von 3 fl. 52,9 kr. — 46,4 kr. = 3 fl. 6,5 kr. pro Morgen.

Digitized by Google

Tab. A.

Provinzen.	Gesammt-Grösse.	Hochwald.		Nieder- und Mittelwald.		
		Grösse.	Holzertrag in summarischen Stecken.	Grösse.	Holzertrag in summarischen Stecken.	Summ rische Stecke
	Morgen.	Morgen.		Morgen.		
I. 1. *) Starkenburg	114071,1	101702,3	115089,5	12368,8	9029,7	112170
I. 1. *) Oberhessen	207870,1	201811,8	192114,7	6058,3	5316,8	187223
I. 1. *) Rheinhessen	6552,0	1853,4	1031,2	4698,6	4762,4	5706
I. 1. *) Summe	327993,2	304867,5	308235,4	23125,7	19108,9	305118
I. 1. *) auf 1 Morgen	—	—	1,01	—	0,83	0,93
I. 2. Starkenburg	80,6	—	—	80,6	—	—
I. 2. Oberhessen	26,7	26,7	12,1	—	—	12
I. 2. Rheinhessen	—	—	—	—	—	—
I. 2. Summe	107,3	26,7	12,1	80,6	—	12
I. 2. auf 1 Morgen	—	—	0,45	—	—	0,11
I. 3. Starkenburg	3764,1	0,2	—	3763,9	8607,0	6501
I. 3. Oberhessen	2,5	—	—	2,5	—	—
I. 3. Rheinhessen	2200,9	—	—	2200,9	9341,0	899
I. 3. Summe	5967,5	0,2	—	5967,3	17948,0	1542
I. 3. auf 1 Morgen	—	—	—	—	3,01	2,58
II. Starkenburg	209102,9	193442,4	209265,4	15660,5	8727,9	20050
II. Oberhessen	172183,9	158081,8	142721,5	14102,1	13266,3	14212
II. Rheinhessen	7733,4	1976,6	848,0	5756,8	3962,6	452
II. Summe	389020,2	353500,8	352834,9	35519,4	25956,8	34715
II. auf 1 Morgen	—	—	1,00	—	0,73	0,89
III. Starkenburg	1574,0	1394,6	949,2	179,4	—	88
III. Oberhessen	1209,1	972,9	895,2	236,2	39,8	90
III. Rheinhessen	974,0	974,0	686,0	—	—	64
III. Summe	3757,1	3341,5	2530,4	415,6	39,8	244
III. auf 1 Morgen	—	—	0,76	—	0,10	0,68
IV. Starkenburg	684,6	684,6	499,5	—	—	49
IV. Oberhessen	10811,0	10774,0	10837,7	37,0	37,2	1016
IV. Rheinhessen	—	—	—	—	—	—
IV. Summe	11495,6	11458,6	11337,2	37,0	37,2	1066
IV. auf 1 Morgen	—	—	0,99	—	1,01	0,9
V. Starkenburg	80507,6	68551,4	—	11956,2	—	—
V. Oberhessen	142214,3	132212,9	—	10001,4	—	—
V. Rheinhessen	—	—	—	—	—	—
V. Summe	222721,9	200764,3	—	21957,6	—	—
V. auf 1 Morgen	—	—	—	—	—	—
VI. Starkenburg	98525,9	60723,6	—	37802,3	—	—
VI. Oberhessen	30058,3	12339,8	—	17718,5	—	—
VI. Rheinhessen	12379,8	4932,5	—	7447,3	—	—
VI. Summe	140964,0	77995,9	—	62968,1	—	—
VI. auf 1 Morgen	—	—	—	—	—	—
A. Summe I. bis IV.	738340,9	673195,3	674950,0	65145,6	63090,7	6808
A. Summe I. bis IV. auf 1 Morgen	—	—	1,00	—	0,97	0,9
B. Summe V. und VI.	363685,9	278760,2	—	84925,7	—	—
B. Summe V. und VI. auf 1 Morgen	—	—	—	—	—	—
Hauptsumme	1102026,8	951955,5	—	150071,3	—	—
Hauptsumme auf 1 Morgen	—	—	—	—	—	—

*) Die Erklärung dieser Ziffern findet sich oben unter 1) Seite 129.

Digitized by Google

Ertrag der ganzen Holzernte.

Brennholz.			Bau-, Werk- und Nutzholz.					Leseholz, Windbrüche und dgl.				
Geldertrag			Summarische Stecken	Geldertrag				Summarische Stecken.	Geldertrag			
für 1 Stecken.	im Ganzen.			für 1 Stecken.		im Ganzen.			für 1 Stecken.		im Ganzen.	
fl. kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.		fl.	kr.	fl.	kr.
440,3	524032	45	11948,6	15	54,2	190019	13	5953,0	1	56,1	11489	21
259,0	558760	16½	10191,7	9	14,9	94255	40	9250,8	1	20,7	12447	17
531,0	31489	35	85,1	15	49,5	1346	43½	262,0	2	35,7	680	—
339,1	1114282	36½	22225,4	12	51,1	285621	36½	15465,8	1	35,5	24616	38
— —	3	23,8	0,07	—	—	—	51,8	0,05	—	—	—	04,5
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 —	36	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3 —	36	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	20,8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
212,5	14363	14	2104,2	2	26,9	5151	31½	115,0	2	—	230	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
227,9	21988	33	420,6	5	30,9	2319	38	23,0	1	—	23	—
221,4	36351	47	2524,8	2	57,5	7471	09½	138,0	1	50,0	253	—
— —	6	05,5	0,42	—	—	1	15,1	0,02	—	—	—	02,5
350,8	771352	23¾	17488,1	11	48,8	206607	12¾	12344,8	1	55,3	23718	14
419,4	614420	44¾	13866,8	11	19,1	156952	17½	5912,5	1	49,6	10800	36½
524,4	24468	26¼	285,0	12	59,8	3704	06½	244,3	3	00,2	733	33
446,7	1410241	34¾	31639,9	11	36,5	367263	36¾	18501,6	1	54,3	35252	23½
— —	3	37,5	0,08	—	—	—	56,6	0,05	—	—	—	05,4
335,1	3187	50½	60,0	9	51,9	591	55	53,0	1	03,4	56	—
309,8	2359	06½	31,0	10	50,6	336	09	17,0	1	42,6	29	—
427,8	2891	15	38,2	7	26,3	284	10	—	—	—	—	—
339,7	8938	12	129,2	9	23,0	1212	14	70,0	1	12,9	85	—
— —	2	22,7	0,03	—	—	—	19,4	0,02	—	—	—	01,4
415,7	2128	27	—	—	—	—	—	20,0	2	—	40	—
549,1	58986	51¾	707,4	16	58,3	12006	04	771,1	2	35,7	2006	57
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
543,8	61115	18¾	707,4	16	58,3	12006	04	791,1	2	35,2	2046	57
— —	5	19,0	0,06	—	—	1	02,7	0,07	—	—	—	10,7
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
351,9	2630965	47	57226,7	11	46,3	673574	40¾	84966,5	1	46,8	62258	58½
— —	3	33,8	0,08	—	—	—	54,5	0,05	—	—	—	05,0
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
— —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Tab. B.

Provinzen.	Summe der ganzen Holzerndte.					Summe des Geldbetrags sämmtlicher Nebennutzungen.		Summe des Geldbetrag sämmtliche Einnahmen	
	Summarische Stecken.	Geldertrag für 1 Stecken. fl.	kr.	Geldertrag im Ganzen. fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
I. 1. Starkenburg	130072,2	5	34,7	725541	19	86506	28½	812047	47
Oberhessen	206682,3	3	13,2	665463	13½	29524	23	694987	30
Rheinhessen	6055,6	5	32,1	33516	18½	18275	05¾	51791	24
Summe	342810,1	4	09,3	1424520	51	134305	57¼	1558826	48
auf 1 Morgen	1,05	—	—	4	20,1	—	24,4	4	42,
I. 2. Starkenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oberhessen	12,1	3	—	36	18	—	—	36	18
Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	12,1	3	—	36	18	—	—	36	18
auf 1 Morgen	0,11	—	—	—	20,3	—	—	—	20,
I. 3. Starkenburg	8722,0	2	15,8	19744	45½	8390	45	28135	30
Oberhessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Rheinhessen	9364,0	2	35,9	24331	11	6970	12	31301	23
Summe	18086,0	2	26,2	44075	56½	15360	57	59436	53
auf 1 Morgen	3,03	—	—	7	23,1	2	34,4	9	57,6
II. Starkenburg	230338,1	4	20,9	1001677	50½	188885	28	1190563	18
Oberhessen	161900,3	4	49,9	782173	38¾	35818	30½	817992	09
Rheinhessen	5054,9	5	43,1	28906	05¾	25403	40	54309	45
Summe	397293,3	4	33,8	1812757	35	250107	38½	2062865	13
auf 1 Morgen	1,02	—	—	4	39,6	—	38,6	5	18,6
III. Starkenburg	1002,2	3	49,6	3835	45½	99	19	3935	04
Oberhessen	952,0	3	23,2	3224	15½	80	53	3305	08
Rheinhessen	686,0	4	37,7	3175	25	—	—	3175	25
Summe	2640,2	3	52,6	10235	26	180	12	10415	38
auf 1 Morgen	0,70	—	—	2	43,5	—	02,9	2	46,4
IV. Starkenburg	519,5	4	10,4	2168	27	321	45	2490	12
Oberhessen	11646,0	6	16,1	72999	52¾	745	54¾	73745	47
Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	12165,5	6	10,7	75168	19¾	1067	39¾	76235	59
auf 1 Morgen	1,06	—	—	6	32,3	—	05,6	6	37,
V. Starkenburg	66988,7	3	58,0	265744	34	43582	03	309326	37
Oberhessen	111973,0	3	51,7	432471	43¾	22459	16¾	454931	00
Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	178961,7	3	54,1	698216	17¾	66041	19¾	764257	37
auf 1 Morgen	0,80	—	—	3	08,1	—	17,8	3	25,
VI. Starkenburg	49512,4	2	59,8	148369	02	102262	55	250631	57
Oberhessen	12963,2	2	57,5	38353	04½	13095	45	51448	49
Rheinhessen	7328,0	3	53,1	28464	30	7711	43½	36176	13
Summe	69803,6	3	05,0	215186	36½	123070	23½	338257	—
auf 1 Morgen	0,49	—	—	1	31,6	—	52,1	2	23
A. Summe I. bis IV.	773007,2	4	15,4	3366794	26¼	401022	24½	3767816	50
auf 1 Morgen	1,04	—	—	4	33,6	—	32,5	5	05
B. Summe V. und VI.	248765,3	3	40,3	913402	54¼	189111	43¼	1102514	37
auf 1 Morgen	0,68	—	—	2	30,7	—	31,2	3	01
Hauptsumme	1021772,5	4	11,3	4280197	20½	590134	07¾	4870331	28
auf 1 Morgen	0,93	—	—	3	53,0	—	32,0	4	24

Digitized by Google

Betriebskosten der Waldwirthschaft ausschliesslich der Ausgaben für Verwaltung und Forstschutz.														Nach Abzug der Betriebskosten bleibt rein, jedoch einschliesslich der Kosten für Verwaltung und Schutz.	
Holzhauerlohn.		Ernte und Aufbewahrungskosten der Nebennutzungen.		Culturkosten.		Unterhaltung der Wege und Brücken.		Unterhaltung der Grenzen.		Verkündigungs- und Versteigerungskosten.		Summe sämmtlicher Betriebskosten.			
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
2414	03½	14404	48¼	11249	12	2620	27	140	33	2449	18¾	113278	22½	698769	25
2199	22¾	3351	49¾	19515	43¾	10462	14¾	1107	05¼	2037	32⅝	162673	49	532313	47½
957	22¼	2671	07½	288	14	113	53⅓	9	11	136	54	8176	42¼	43614	42
3570	48½	20427	45½	31053	09¾	13196	35¼	1256	49¼	4623	45½	284128	53¾	1274697	54½
—	38,8	—	03,7	—	05,6	—	02,4	—	00,2	—	00,8	—	51,6	3	52,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	09	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	9	01	27	17
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	09	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	9	01	27	17
—	04,6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	00,5	—	05,0	—	15,3
329	09½	—	—	1432	22	75	—	10	—	79	16	4894	47½	23240	43
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
256	14	22	31	631	11	—	—	—	—	60	45	3280	41	28020	42
564	23½	22	31	2063	33	75	—	10	—	140	01	8175	28½	51261	25
—	59,0	—	00,2	—	20,7	—	00,8	—	00,1	—	01,4	1	22,2	8	35,4
5665	13¼	24771	18¼	32113	54¾	12435	37	1205	15¾	2312	41¾	223424	00¾	967139	17¾
2260	00¼	5583	14	25534	59¾	14973	54¾	408	02¼	1696	09	177756	20	640235	49¼
4215	59¼	4806	54¾	703	23	308	55	—	—	222	19¾	10257	31¾	44062	14
1561	12¾	35161	27	58352	17½	27718	26¾	1613	18	4231	10½	411437	52½	1651427	21
—	43,8	—	05,4	—	09,0	—	04,3	—	00,2	—	00,7	1	03,4	4	14,6
702	22½	2	30	294	21¾	29	21	5	57	22	51	1057	28¼	2877	41¼
664	36½	8	05	78	59½	38	56	—	—	25	37	816	13	2488	56½
498	50½	—	—	149	44	80	16	—	—	59	06	787	56½	2387	28½
1465	49½	10	35	523	05¼	148	32	5	57	107	34	2661	32¾	7754	05¼
—	29,8	—	00,2	—	08,4	—	02,4	—	00,1	—	01,7	—	42,5	2	03,8
438	59	49	—	65	18	37	40	5	15	3	35	599	47	1890	25
7952	50½	—	—	946	50¼	322	42	7	17	75	13½	9304	53¼	64440	54¼
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5391	49½	49	—	1012	08¼	360	22	12	32	78	48½	9904	40¼	66331	19¼
—	43,8	—	00,2	—	05,3	—	01,9	—	00,07	—	00,4	—	51,7	5	46,2
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14062	12¾	55671	18½	93004	18¾	41498	56	2898	36¼	9182	11½	716317	28¾	3051499	22
—	41,6	—	04,5	—	07,5	—	03,4	—	00,2	—	00,7	—	58,0	4	07,8
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Tab. C. **Zusammenstellung**

der Forstschutzkosten der unter der Forstverwaltung stehenden Domanialwaldungen im Jahre 1861.

Provinzen.	a. Besoldung der Forstwarte.		b. Ueberzugskosten.		c. Entschädigungen und besondere Belohnungen.		d. Verstärkung des Forstschutzes durch bewaffnete Macht.		Summe von a, b, c und d.		An Beiträgen zur Forstwartsbesoldung wurden von Gemeinden und Privaten geleistet.		Reinausgabe nach Abzug der geleisteten Beiträge.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Oberhessen	40414	36½	20	—	1651	50	582	25	42668	51¼	2102	46¼	40566	05
Starkenburg	26334	31¾	153	45	47	—	278	37	26813	53¾	373	30¾	26440	23
Rheinhessen	2051	00¾	—	—	—	—	—	—	2051	00¾	234	18	1816	42¾
Summe	68800	08¾	173	45	1698	50	861	2	71533	45¾	2710	35	68823	10¾
Im Durchschnitt auf 1 Morgen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12,59

Tab. D. **Zusammenstellung**

der Verwaltungskosten der unter der Forstverwaltung stehenden Domanialwaldungen in dem Jahre 1861, einschliesslich der Bureaukosten und Fourage-Vergütung.

Provinzen.	a. Besoldung der Forstmeister.		b. Besoldung der Oberförster.		c. Beiträge der Communen zu den Oberförsters-Besoldungen.		d. Reinausgabe nach Abzug der geleisteten Beträge.		e. Diäten.		f. Botenlohn.		Summe der wirklichen Ausgabe a+d+e+f.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Oberhessen	18382	—	62195	49½	13243	36¾	48952	12¾	1924	06½	254	43¼	69513	02½
Starkenburg	17922	—	52781	35	13221	34½	39560	00¼	1569	–	344	31	59395	31½
Rheinhessen	2150	11	4295	35½	1522	18	2773	17½	606	30	23	09	5553	07½
Summe	38454	11	119273	—	27987	29¼	91285	30¾	4099	36½	622	23¼	134461	41½
Abzug im Ganzen laut Anmerk. 1.	19227	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	19227	—
Bleiben übrig	19227	11	119273	—	27987	29¼	91285	30¾	4099	36½	622	23¼	115234	41½
Im Durchschnitt auf 1 Morgen	—	3,52	—	—	—	4,15	—	16,69	—	0,75	—	0,11	—	21,07

Anmerkungen.

1. Den Forstämtern liegt nicht allein die Controle der Wirthschaft in den Domanial-, sondern auch in den Gemeinde-

Digitized by Google

wesen, polizeiliche Aufsicht der Privatwaldungen und dergleichen mehr — in Anspruch genommen, so dass man, in Berücksichtigung der überwiegenden Fläche der Gemeindewaldungen, höchstens nur die Hälfte der durch dieselben veranlassten Kosten auf die blose Bewirthschaftung der Domanialwaldungen rechnen kann.

2. Der Durchschnitt in Spalte c. bezieht sich auf die unter II., III. und IV. aufgeführten 404272,9 Morgen Communalwaldungen. Die übrigen Durchschnitte beziehen sich auf die unter I. 1. aufgeführten, unter Forstverwaltung stehenden 327993,3 Morgen Domanialwald.

Tab. E.

Zusammenstellung

verschiedener auf den Forstdomänen lastenden Kosten im Jahre 1861.

Provinzen.	Beiträge zu den directen Steuern.		Beiträge zu den Gemeindelasten				Ausfälle, Abgänge und Nachlässe.		Summe.		
			in Ortsgemarkungen.		in eigenen Gemarkungen.						
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	
Oberhessen	19667	26½	4664	27½	10770	35	337	16	35439	45	
Starkenburg	22254	59½	6308	45¼	861	10½	150	39¾	29570	35	
Rheinhessen	1414	34	1334	16	—	—	7	14	2756	4	
Summe	43337	—	12302	28¾	11631	45½	495	09¾	67766	24	
Für Vermessung und Abschätzung im Ganzen	—	—	—	—	—	—	—	—	2000	—	0,37 kr. pro Morgen.
Hauptsumme	43337	—	12302	28¾	11631	45½	495	09¾	69766	4	
Im Durchschnitt auf 1 Morgen	—	7,92	—	2,25	—	2,13	—	0,10	—	12,76	

Anmerkung zu Tabelle E.

Unter der Rubrik „Vermessung und Abschätzung der Domanialwaldungen“ werden durchschnittlich jährlich 4000 fl. verausgabt. Hiervon werden nicht allein die wirklich für diese Rubrik verwendeten Beträge, sondern auch die Kosten für Unterhaltung des Forstvermessungs- und Taxationsbureaus bestritten, welchem auch viele Arbeiten obliegen, die in gar keiner Beziehung zur Vermessung und Abschätzung, oder zum laufenden Wirthschaftsbetriebe der Domanialwaldungen stehen; z. B. Prüfung der Vermessungen und Abschätzung der Gemeindewaldungen, Anfertigung von Copien sämmtlicher Wirthschaftskarten über die Domanial- und Gemeindewaldungen für die Kartensammlung des Bureau's, Anfertigung der Karten für das Forstschutzpersonal, Führung der Waldflächencontrole über sämmtliche Waldcategorieen, technisch-geometrische Prüfung der Waldankaufsacten und dergleichen mehr, überhaupt Prüfung aller vorkommenden Gegenstände, zu deren Beurtheilung specielle forsttechnische oder geometrische Kenntnisse nöthig sind. Man wird desshalb von den erwähnten 4000 fl. auf wirkliche Vermessung und Abschätzung der Domanialwaldungen höchstens nur 2000 fl. in Ansatz bringen können.

(Schluss folgt).

Digitized by Google

Zusammenstellung des Ertrags an Getränkeabgaben im Jahr 1865 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 164.]

Ober-Einnehmereien	Gesammt-Betrag der Einnahme an Getränke-abgaben im Jahre 1865.		Tranksteuer von															
			Wein								Obst-wein.		Bier					
			zu dem Satze von 30 kr.		zu dem Satze von 1 fl. 30 kr.		zu dem Satze von 2 fl.		Summe.				Brausteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Uebergangs-steuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																		
Darmstadt	180432	6	6763	23	56	18	4700	9	11519	50	7586	42	47421	50	19537	52	66959	42
Bensheim	105232	58	6060	51	70	6	1566	10	7697	7	3665	13	28772	29	5259	46	34032	15
Gross-Umstadt	87141	59	2657	5	6	45	582	17	3246	7	1692	51	18581	26	2348	7	20929	33
Summe	372807	3	15481	19	133	9	6848	36	22463	4	12944	46	94775	45	27145	45	121921	30
Provinz Oberhessen.																		
Giessen	176381	35	1836	35	20	31	1783	24	3640	30	2095	59	44814	10	8091	5	52905	15
Nidda	56697	55	424	19	7	41	658	43	1090	43	1561	56	8233	21	2389	56	10623	17
Romrod	55898	43	534	47	9	12	679	27	1223	26	861	45	15624	51	1753	30	17378	21
Summe	288978	13	2795	41	37	24	3121	34	5954	39	4519	40	68672	22	12234	31	80906	53
Provinz Rheinhessen.																		
Mainz	278882	34	26451	49	559	5	3931	5	30941	59	1064	20	124606	1	630	7	125236	8
Alzey	28406	15	1128	19	18	29	434	8	1580	56	86	14	6805	16	240	30	7045	46
Bingen	56605	54	10514	38	174	15	1252	14	11941	7	756	18	6872	37	157	46	7030	23
Oppenheim	34999	43	4074	48	64	24	814	30	4953	42	269	52	4631	21	14	41	4646	2
Worms	82125	1	4640	1	54	3	1680	15	6374	19	773	15	16939	11	1377	19	18316	30
Summe	481019	27	46809	35	870	16	8112	12	55792	3	2949	59	159854	26	2420	23	162274	49
Wiederholung.																		
Starkenburg	372807	3	15481	19	133	9	6848	36	22463	4	12944	46	94775	45	27145	45	121921	30
Oberhessen	288978	13	2795	41	37	24	3121	34	5954	39	4519	40	68672	22	12234	31	80906	53
Rheinhessen	481019	27	46809	35	870	16	8112	12	55792	3	2949	59	159854	26	2420	23	162274	49
Summe	1142804	43	65086	35	1040	49	18082	22	84209	46	20414	25	323302	33	41800	39	365103	12

Digitized by Google

Ober-Einnehmereien.	Abgaben von Branntwein.								Zapfgebühr.											
	Maischbüttensteuer.		Materialsteuer.		Uebergangssteuer.		Summe.		I. Klasse.		II. Klasse.		III. Klasse.		IV. Klasse.		Nach Zapfpreisen.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																				
Darmstadt	27904	19	45	48	22001	1	49951	8	39737	12	4402	25	275	7	—	—	—	—	44414	44
Bensheim	11206	12	757	54	1027	23	12991	29	29558	17	16392	36	671	38	8	16	216	12	46846	54
Gross-Umstadt	34201	4	407	38	755	1	35363	43	20052	39	5815	13	41	53	—	—	—	—	25009	45
Summe	73311	35	1211	20	23783	25	98306	20	89348	8	26610	14	988	38	8	16	216	12	117171	23
Provinz Oberhessen.																				
Giessen	83319	14	100	20	19789	24	103208	58	14422	18	106	1	—	—	2	34	—	—	14530	53
Nidda	38417	47	10	—	835	18	39263	5	4135	8	22	8	1	38	—	—	—	—	2158	54
Romrod	21582	33	20	6	10627	18	32229	57	4196	42	6	27	2	5	—	—	—	—	4205	14
Summe	143319	34	130	26	31252	—	174702	—	22754	8	134	36	3	43	2	34	—	—	22895	1
Provinz Rheinhessen.																				
Mainz	13177	28	751	—	23157	44	37086	7	44269	2	34511	7	4439	50	17	48	1316	13	84554	—
Alzey	8783	29	642	45	319	18	9745	32	8926	20	894	18	127	6	—	—	—	—	9947	47
Bingen	4175	9	2523	6	3391	35	10089	50	14949	51	7472	40	2404	50	73	39	1887	16	26788	16
Oppenheim	5099	16	1501	45	560	10	7161	11	12516	11	4524	59	683	9	244	37	—	—	17968	56
Worms	26881	40	685	6	1449	12	29015	58	17154	58	9930	43	554	26	4	52	—	—	27644	59
Summe	58116	57	6103	42	28877	59	93098	38	97816	22	57333	47	8209	24	340	56	3203	29	166903	58
Wiederholung.																				
Starkenburg	73311	35	1211	20	23783	25	98306	20	89348	8	26610	14	988	33	8	16	216	12	117171	23
Oberhessen	143319	34	130	26	31252	—	174702	—	22754	8	134	36	3	43	2	34	—	—	22895	1
Rheinhessen	58116	57	6103	42	28877	59	93098	38	97816	22	57333	47	8209	24	340	56	3203	29	166903	58
Summa	274748	6	7445	28	83913	24	366106	58	209918	38	84078	37	9201	40	351	46	3419	41	306970	22

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 165.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	12,4	12,4	10,5	15,5	14,5	15,0	11,6	19,1	18,5	17,0	18,0	18,0	16,5	19,0	r	r	r n	r	r	r	r
2	11,3	11,5	10,0	11,5	10,0	9,5	10,0	14,0	14,0	14,0	14,5	16,0	13,0	18,8	r	r	r	r	r	r	r
3	10,3	11,0	9,8	10,4	9,0	8,5	9,4	15,1	14,5	14,0	15,0	15,0	14,5	16,2	r	r	r	r	r	r	r
4	10,2	10,3	9,0	10,2	9,0	9,0	8,8	17,1	16,6	16,0	17,2	17,5	16,0	16,8	r	r	r	r	r	r	r
5	11,6	11,4	8,0	10,5	10,0	9,5	9,1	17,2	16,8	16,0	17,0	17,5	16,0	16,1	r	r	r		r	r	r
6	10,8	10,8	9,3	10,0	8,0	11,5	8,6	17,0	15,6	16,0	15,8	17,5	16,0	15,4	r	r	r	r	r	r	r
7	9,3	9,4	9,8	10,0	9,5	10,0	9,1	15,1	14,6	15,5	15,0	15,0	15,0	14,6	r	r	r	r	r	r	r
8	6,7	5,4	6,5	7,5	5,0	5,0	7,8	17,6	15,8	16,0	17,5	16,5	16,5	15,2	r		r	r			r
9	10,5	10,3	10,5	11,2	10,5	9,0	9,8	16,0	15,6	16,0	15,8	18,0	17,5	16,4	r	r	r	r	r	r	r
10	12,7	12,5	12,2	13,2	11,5	12,0	11,3	19,8	18,9	18,5	20,8	21,0	20,0	16,5	r	n	r				r
11	12,3	10,4	12,5	12,0	11,0	11,0	12,4	21,1	19,7	19,0	22,2	21,5	21,0	17,6							r
12	12,0	10,5	9,5	12,8	11,0	11,5	8,6	22,2	20,5	20,0	22,0	22,0	21,5	18,7			n				n
13	12,5	10,0	10,0	13,2	11,0	11,0	10,4	24,9	22,2	21,5	24,0	23,0	24,0	21,5			n				n
14	14,9	10,3	10,7	14,5	12,0	12,0	10,5	26,9	24,2	23,5	26,8	25,0	25,0	24,6			n				n
15	14,8	12,9	12,0	15,8	14,5	14,0	12,7	24,8	23,6	23,0	24,0	23,5	23,0	23,2		r	n			r	n
16	15,0	14,4	13,0	15,5	13,5	15,0	11,6	23,0	23,7	20,5	23,0	23,0	23,0	19,9			n				n
17	13,3	12,5	11,5	14,4	13,5	13,0	9,4	22,3	21,4	19,0	23,0	22,0	22,0	19,6							
18	14,7	13,6	12,5	16,0	14,5	14,5	9,9	20,5	20,0	19,0	20,6	21,5	20,0	16,4		r		r			
19	10,9	10,9	7,5	11,0	11,0	11,0	8,9	18,3	18,0	17,0	18,2	20,0	19,0	16,2	r		r n				r
20	10,3	10,2	8,0	11,2	8,5	9,5	7,6	15,9	15,7	15,0	15,2	16,5	16,5	14,8	r	r	r				r
21	11,9	11,2	10,5	11,5	10,0	10,5	10,2	17,0	15,4	16,0	16,8	16,5	16,5	15,1	r						r
22	9,8	8,8	9,0	10,8	9,0	9,5	10,1	18,0	15,7	15,0	16,8	17,0	16,5	15,6							
23	10,7	7,5	11,0	11,0	8,0	8,0	10,0	17,7	16,5	15,5	18,2	18,0	18,0	14,4							r
24	9,0	6,5	5,5	9,8	8,5	7,5	8,8	17,8	16,8	16,0	17,0	19,0	17,5	15,8			n				r
25	11,7	6,4	10,0	12,8	10,5	10,5	6,5	18,8	18,3	18,0	18,5	18,0	18,5	16,9							
26	10,3	6,4	10,5	11,6	9,0	9,5	9,9	14,8	14,4	14,5	16,0	16,0	15,0	14,6	r		r				
27	11,3	8,5	10,3	12,5	10,0	10,0	8,9	17,1	16,4	15,5	16,0	18,0	16,0	14,1	r	r	r n	r	r	r	r
28	11,3	10,7	10,0	11,8	11,0	10,5	9,5	17,3	16,6	17,0	18,5	17,0	15,0	16,2	r	r	n	r	r	r	n
29	12,7	10,6	9,5	12,4	11,0	12,0	6,4	17,0	16,7	15,0	17,8	16,5	15,5	18,8	r	r	r n	r	r	r	r n
30	10,9	10,1	10,3	11,4	10,0	9,5	10,8	16,5	14,5	14,0	15,8	16,5	16,0	11,2	r	r	r n	r			r
31	9,0	6,1	5,0	8,0	6,5	6,5	7,0	15,0	14,8	14,2	15,0	15,0	13,0	16,2	r	r	r n	r	r	r	r
	11,44	10,16	9,85	11,94	10,35	10,50	9,54	18,45	17,61	16,97	18,43	18,63	17,85	16,98	r 19 n —	r 16 n 1	r 17 n 13	r 14 n —	r 12 n —	r 13 n —	r 20 n 7
								Mittel.							Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	14,94	R.
Michelstadt	13,89	"
Giessen	13,41	"
Mainz	15,18	"
Monsheim	14,49	"
Pfeddersheim	14,18	"
Cassel	13,27	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,238	Par. Zolle
Michelstadt	3,732	" "
Giessen	3,100	" "
Mainz	3,000	" "
Monsheim	2,562	" "
Pfeddersh.	1,548	" "
Cassel	2,680	" "

Gewitter.

1. G. 11 Vm.
   C. 11 1/4 Vm.
4. C. 4 1/2 Nm.
5. G. 7 Ab.
   C. 7 1/4 Ab.
6. G. 4 Nm.
7. D. 11 1/2 Vm.
   Mch. 3 1/2 Nchts.
   Mz. 12 3/4 Nm.
   C. 1 1/2 Nm.
14. G. 2 1/2 Nm.
    C. 2 1/2, 4, 6, 9—9 1/2 Nm.
15. D. 12 Mttg.
    G. 2 u. 3 Nm.
29. D. 6 Ab.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat Mai 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 166.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	155	128	33	158	118	37	151	112	27
Darmstadt	29225	54	63	28	67	61	21	62	59	18
Offenbach	19377	74	29	29	63	45	17	63	37	15
Worms	11988	43	27	—	31	30	5	35	27	5
Giessen	9484	21	33	9	42	19	8	32	19	5
Bingen	5644	12	22	4	16	15	5	15	12	3
Alzey	5271	16	11	3	9	10	3	12	12	2
Lampertheim	5180	23	15	8	24	13	7	21	18	5
Bensheim	4761	13	18	5	11	11	3	15	13	3
Friedberg	4569	7	14	1	10	10	4	8	8	3
Heppenheim	4370	11	12	3	10	12	2	12	10	3
Bessungen	4148	22	10	—	11	8	3	10	7	3
Zusammen	146721	451	382	123	452	352	115	436	384	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	32	99	27	35	106	28	37	134

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1866 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Royal Society of Victoria in Melbourne:
   Transactions and Proceedings 1861—1864. Vol. VI. Melbourne 1865.

2) Von der Kong. Norske Universitet in Christiania:
   Om Sneebraeen Folgefon af S. A. Sexe. Christ. 1864.
   Om de geologiske Forhold paa Kyststraekningen af Nordre Bergenhus Amt af Irgend og Hiortdahl. Christ. 1864.
   Veiviser ved geologiske Excursioner i Christiania Omegn af Th. Kjerulf. Christ. 1865.
   Om de i Norge forekommende fossile Dyrelevninger fra Quartaerperioden af M. Sars. Christ. 1865.

3) Vom Verein für Naturkunde in Wiesbaden:
   Jahrbücher. Heft 17 u. 18. 1862. 1863.

Digitized by Google

4) Von Herrn Oberbergrath Odernheimer zu Wiesbaden:
Das Berg- und Hüttenwesen im Herzogthum Nassau, herausg. von F. Odernheimer. III. Heft. Wiesbaden 1865.

5) Von Herrn R. Ludwig in Darmstadt:
Erläuterungen zum geologischen Erdglobus von R. Ludwig. Weimar (1866).
Palaeontographica. XIV. 5 und 5. Enthält: R. Ludwig, Corallen, Forts. u. Schluss.

6) Von Herrn F. Hessenberg in Frankfurt a. M.:
Mineralogische Notizen. Von F. Hessenberg. Nr. 7. Frankf. 1866.

7) Von Herrn Wirkl. Geheimerath Dr. von Dechen in Bonn:
Orographisch-geognostische Uebersicht des Regierungsbezirks Aachen von H. v. Dechen. Aachen 1866.

8) Von dem Finanz-Departement des Grossh. Sächs. Staats-Ministeriums in Weimar:
Topographische Karte des Grossh. Sachsen-Weimar-Eisenach. Sectionen: Vogelsberg, Udestedt-Riethnordhausen, Krannichborn mit Hassleben, Buttstädt, Bürgel, Wetzdorf, Lobeda, Jena (Maasstab 1:25000).

9) Von der Grossh. Centralstelle f. d. Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge. Band VI. 1866.

10) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. XV. Band. 1865. Nr. 4. — XVI. Band. 1866. Nr. 1.

11) Vom naturwissenschaftl. Verein in Bremen:
1. Jahresbericht 1864—1866.

12) Vom naturhistor. Landesmuseum von Kärnten in Klagenfurt:
Jahrbuch. Heft VII. 1864—65.

13) Vom Verein der Aerzte in Graz:
2. Jahresbericht 1864—65.

14) Von Herrn A. Daubrée in Paris:
Expériences synthétiques relatives aux Météorites. Par Daubrée. (Separat-Abdruck).

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juni 1866.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geh. Obersteuerrath.

Inhalt: Statistik der Waldungen im Grossh. Hessen nach Erhebungen im J. 1861. — Zusammenstellung des Ertrags an Getränkeabgaben im J. 1865. — Vergleichende Zusammenstell. von meteorolog. Beobacht. im Monat Juli 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel. — Uebersicht der im Monat Mai in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

e

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 58. **September** **1866.**

Mittheilungen.

Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1865.

Mit 1 lithographirten Tafel.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 167.]

Die von Grossh. Katasteramt im Jahr 1865 ausgeführten meteorologischen Beobachtugen sind in den nachfolgenden Tabellen zusammengestellt, und zur Vergleichung der Hauptergebnisse diejenigen des vorhergehenden Jahres beigefügt. (Vergl. Beiträge zur Landesstatistik, Band I., Seite 115; Notizblatt III. Folge, Nr. 20, Aug. 1863, Seite 113; Nr. 32, Juni 1864, Seite 113 und Nr. 48, October 1865, Seite 177).

	1865.	1864.
1) Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	27″ 8‴,15	27″ 8‴,33
2) Höchster „ „ „ „	28 3,29 (am 8. Decbr. bei ONOWind)	28 2,99 (am 30. Jan. bei OWind)
3) Tiefster „ „ „ „	26 9,38 (am 14. Jan. bei SWWind)	26 9,89 (am 29. März bei SSWWind)
4) Mittlere Temperatur des Jahrs (Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)	8°,39 R.	6°,82 R.
5) Höchste Temperatur des Jahrs	29,2 (am 21. Juli bei SSWWind)	25,2 (am 1. August bei SSWWind)
6) Niedrigste „ „ „	—11,0 (am 11. Febr. bei OWind)	—12,2 (am 17. Jan. bei OWind)

Digitized by Google

	1865.	1864.
7) Mittlere Temperatur der Jahreszeiten: (nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)		
Winter (December des vorhergehenden Jahrs, Januar und Februar)	—0°,43	0°,38
Frühling (März, April und Mai)	8,41	7,46
Sommer (Juni, Juli und August)	14,94	13,73
Herbst (September, October u. November)	9,63	7,31
8) Mittel der täglichen tiefsten Thermometerstände	5,15	3,59
9) Mittel der täglichen höchsten Thermometerstände	12,01	10,30
10) Mittel der täglichen tiefsten und höchsten Thermometerstände	8,58	6,95
11) Ganze Regensumme in Cubikzollen auf einen Pariser Quadratfuss	3170,9	2957,9
Regenhöhe in Pariser Zoll	22,02	20,54
12) Anzahl der Regentage	142	146
„ „ Regen- und Schneetage	7	4
„ „ Schneetage	45	19
„ „ heiteren Tage	132	139
„ „ gemischten Tage	108	135
„ „ trüben Tage	125	91
„ „ stürmischen Tage	23	35
„ „ Sommertage (20° R. u. darüber)	66	35
„ „ Eistage (0° R. u. darunter)	74	99
„ „ Tage mit Nebel	64	64
„ „ „ „ Reif	24	53
„ „ „ „ Gewitter	28	12

13) Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich)

1865.	1864.
N 18; NO 76; NNO 50; ONO 79.	N 17; NO 78; NNO 74; ONO 18.
O 65; SO 81; NNW 33; OSO 88.	O 48; SO 71; NNW 40; OSO 106.
S 18; NW 42; SSO 31; WNW 40.	S 17; NW 39; SSO 31; WNW 58.
W 20; SW 196; SSW 199; WSW 59.	W 19; SW 120; SSW 192; WSW 70.

	1865.	1864.
Mittlere Windesrichtung (nach Lamberts Formel)	S 1° 36′ W.	S 22° 7′ O
Stärke (Resultirende nach Kämtz)	25,91 %	16,48 %
14) Mittlerer Dunstdruck in Par. Linien	3‴,06	2‴,74
15) Mittlerer Druck der trockenen Luft (= Barometer — Dunstdruck)	27″ 5‴,09	27″ 5‴,29
16) Relative Feuchtigkeit in Procenten	70	69

Digitized by Google

I. Barometer. 0° R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				des höchsten und tiefsten Barometerstandes.	des Monats- und Jahresmittels.
Januar	27″ 4‴,62	27″ 4‴,67	27″ 4‴,92	27″ 4‴,75	26″ 9‴,38 (14)	28″ 0‴,06 (7)	14‴,68	—3‴,40
Februar	27. 7,19	27. 7,26	27. 7,51	27. 7,32	26. 10,50 (1)	28. 1,18 (23)	14,68	—0,83
März	27. 6,06	27. 6,09	27. 6,44	27. 6,19	27. 1,59 (26)	27. 11,94 (4)	10,35	—1,96
April	27. 9,74	27. 9,35	27. 9,46	27. 9,51	27. 6,80 (28)	28. 0,48 (6)	5,68	+1,36
Mai	27. 8,37	27. 8,05	27. 8,16	27. 8,20	27. 3,89 (10)	27. 11,35 (19)	7,46	+0,05
Juni	27. 9,77	27. 9,50	27. 9,58	27. 9,61	27. 1,61 (30)	28. 0,72 (9)	11,11	+1,46
Juli	27. 8,27	27. 8,06	27. 8,17	27. 8,17	27. 3,13 (1)	27. 10,44 (13)	2,31	+0,02
August	27. 7,46	27. 7,36	27. 7,66	27. 7,49	27. 3,88 (23)	27. 11,43 (26)	7,55	—0,66
September	27. 11,09	27. 10,74	27. 10,97	27. 10,93	27. 8,14 (1)	28. 1,22 (26)	5,08	+2,78
October	27. 5,54	27. 5,34	27. 5,50	27. 5,47	26. 10,63 (19)	27. 11,88 (4)	13,25	—2,68
November	27. 8,25	27. 8,20	27. 8,40	27. 8,28	27. 3,29 (22)	28. 2,35 (13)	11,06	+0,13
December	27. 11,97	27. 11,84	28. 0,01	27. 11,94	27. 4,50 (4)	28. 3,29 (8)	10,79	+3,79
Jahr 1865	27. 8,19	27. 8,03	27. 8,22	27. 8,15	26. 9,38 (14. Jan.)	28. 3,29 (8. Dec.)	17,91	—

Digitized by Google

II. Thermometer. R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Mittel aus den		Mittel aus den tiefsten und höchsten Thermometerständen.	Tiefster Thermometerstand am (...)	Höchster Thermometerstand am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.		tiefsten Thermometerständen.	höchsten Thermometerständen.			
Januar	0°,50	2°,23	1°,11	1°,28	—0°,77	3°,14	1°,18	— 9°,0 (2)	8°,6 (13)
Februar	—1,75	0,59	—0,73	—0,59	—3,03	1,79	—0,61	—11,0 (11)	6,3 (2 u. 3)
März	—0,68	2,80	0,34	0,77	—1,49	3,66	1,11	— 9,2 (21)	6,8 (1)
April	6,56	14,42	9,95	10,31	5,91	15,56	10,73	— 1,2 (1)	20,3 (23)
Mai	11,31	18,07	13,08	14,15	10,28	18,90	14,59	1,6 (1)	23,5 (21)
Juni	10,91	16,78	12,86	13,51	9,32	18,04	13,68	5,0 (13)	22,4 (24)
Juli	14,12	20,64	15,98	16,91	12,78	22,04	17,43	7,6 (13)	29,2 (21)
August	11,80	17,56	13,50	14,39	11,21	18,56	14,88	7,7 (6)	25,6 (28)
September	10,18	11,87	13,19	14,08	9,39	19,42	14,42	6,0 (25)	23,3 (10)
October	6,69	11,80	8,82	9,10	5,79	12,45	9,12	1,4 (29)	17,3 (1)
November	4,52	7,23	5,39	5,71	3,54	7,74	5,64	— 3,0 (14)	12,3 (25)
December	—0,30	1,61	0,01	0,46	—1,73	2,30	0,29	— 7,2 (26)	9,0 (2)
Jahr 1865	6,20	11,17	7,84	8,39	5,15	12,01	8,58	—11,0 (11. Febr.)	29,2 (21. Juli)

Digitized by Google

III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Par. Lin.)						Relative Feuchtigkeit (Procente).					
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.			
Januar	1,82	1,92	1,88	1,86	0,76 (4)	3,08 (27)	84	77	84	82	55 (6)	100 (25)
Februar	1,48	1,62	1,54	1,55	0,55 (11)	2,80 (2)	82	72	77	77	50 (18)	96 (20)
März	1,61	1,62	1,65	1,63	0,52 (20)	2,40 (2)	82	62	78	74	33 (22)	95 (16 u. 30)
April	2,71	2,80	2,88	2,79	1,25 (30)	4,53 (13)	75	42	60	59	25 (21.22.23.u.25)	96 (7)
Mai	3,99	3,94	4,14	4,01	1,42 (1)	5,84 (29)	74	44	68	62	24 (4)	92 (7)
Juni	3,67	3,49	3,81	3,66	2,31 (12u.18)	5,97 (2)	71	44	63	59	28 (22)	92 (2)
Juli	5,09	4,85	5,05	5,02	3,26 (12)	6,95 (21)	76	46	67	63	21 (17)	92 (25)
August	4,79	4,62	4,81	4,73	3,01 (2)	7,08 (12)	83	54	76	71	31 (1)	94 (9)
September	3,74	3,71	3,97	3,84	2,14 (27)	6,05 (11)	76	39	63	59	23 (24 u. 27)	95 (3)
October	2,91	3,11	3,00	3,00	1,21 (4)	4,97 (11)	79	59	68	69	24 (4 u. 5)	94 (13.22.24.u.30)
November	2,58	2,86	2,71	3,54	1,29 (14)	4,24 (23)	85	75	82	81	52 (13)	93 (18)
December	1,71	1,87	1,72	1,77	0,96 (14)	2,79 (5)	86	80	83	83	53 (13)	94 (24 u. 25)
Jahr 1865	3,02	3,04	3,11	3,06	0,52 (20. März)	7,08 (12. Aug.)	79,4	57,7	72,4	69,8	21 (17. Juli)	100 (25. Jan.)

Digitized by Google

IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.								Witterung.											
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Par. Zollen.										Tage mit				
	Regentage.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupenfälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommertage (über 20° R.)	Eistage (unter 0° R.)	Nebel	Reif	Gewitter	Wetterleuchten.
Januar	10	11	3	—	1	1,188	1,195	2,383	2	9	20	8	7	—	15	7	3	1	—
Februar	10	12	2	—	—	1,681	0,614	2,295	—	8	20	5	6	—	19	5	1	—	—
März	5	21	1	1	1	0,985	1,051	2,036	3	13	15	9	3	—	17	2	4	—	—
April	5	—	—	1	—	0,418	—	0,418	23	4	3	4	—	4	2	6	—	1	—
Mai	16	—	—	2	—	2,565	—	2,565	13	13	5	3	—	13	—	2	—	12	6
Juni	17	—	—	—	—	1,944	—	1,944	12	15	3	10	—	10	—	2	—	2	1
Juli	16	—	—	—	—	2,322	—	2,322	15	12	4	6	1	21	—	2	—	7	5
August	19	—	—	—	—	2,586	—	2,586	9	15	7	5	1	7	—	5	—	5	2
September	2	—	—	—	—	0,071	—	0,071	27	—	3	—	—	11	—	2	—	—	1
October	16	—	—	—	—	2,857	—	2,857	14	8	9	6	3	—	—	2	—	—	—
November	21	—	—	—	—	2,288	—	2,288	5	7	18	1	2	—	4	12	3	—	—
December	5	1	1	—	—	0,216	0,037	0,253	9	4	18	2	—	—	17	17	13	—	—
Jahr 1865	142	45	7	4	2	19,121	2,897	22,018	132	108	125	59	23	66	74	64	24	28	15

Digitized by Google

V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtungen nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends.																Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lamberts Formel.	Resultirende nach Kämtz.
	N	O	S	W	NO	SO	NW	SW	NNO	NNW	SSO	SSW	ONO	OSO	WNW	WSW	der nördlichen zu den südlichen Windrichtungen.	der östlichen zu den westlichen Windrichtungen.		
Januar	—	3	1	—	5	4	—	32	—	—	1	21	4	9	5	8	1 : 4,47	1 : 2,58	S 38°. 46'W	59,39
Februar	—	4	—	2	12	9	3	10	5	1	1	15	4	5	6	7	1 : 1,40	1 : 1,10	S 0. 36 O	12,83
März	2	3	3	1	10	1	8	15	6	6	1	15	8	3	4	7	1 : 0,98	1 : 1,74	S 77. 2 W	11,22
April	3	3	—	—	9	9	4	9	8	4	1	10	8	19	3	—	1 : 1,14	1 : 0,43	S 5. 42 O	26,93
Mai	—	4	2	3	5	13	3	15	5	1	5	18	6	4	5	4	1 : 2,21	1 : 1,21	S 0. 30 W	17,21
Juni	3	4	1	1	12	3	13	5	10	9	—	9	5	6	7	2	1 : 0,43	1 : 1,09	N 0. 46 W	24,80
Juli	2	2	4	7	4	9	2	15	4	4	6	17	2	6	2	7	1 : 3,23	1 : 1,66	S 22. 2 W	34,55
August	1	4	—	4	3	6	4	21	—	2	6	25	3	2	4	8	1 : 3,43	1 : 2,72	S 32. 9 W	48,52
September	1	9	—	—	7	15	2	6	5	1	2	10	14	13	2	3	1 : 1,20	1 : 0,36	S 70. 56 O	39,88
October	—	9	1	1	2	3	2	18	2	—	1	27	12	6	—	9	1 : 1,90	1 : 1,66	S 5. 20 W	37,35
November	4	7	4	1	5	2	1	31	5	4	4	10	5	4	—	3	1 : 1,90	1 : 1,50	S 25. 53 W	27,21
December	2	13	2	—	2	7	—	19	—	1	3	22	8	11	2	1	1 : 2,32	1 : 1,02	S 16. 49 W	41,69
Jahr 1865	18	65	18	20	76	81	42	196	50	33	31	199	79	88	40	59	1 : 1,79	1 : 1,24	S 1. 36 W	25,91

Digitized by Google

Statistik der Waldungen im Grossherzogthu

Tab. F. Vergleichende Zusammenstellung d

Provinzen.		Die Waldfläche besteht aus		Erträge d					
				Naturalertrag pro Morgen				Die regelmä sige Holzern besteht au	
		Hochwald.	Niederwald.	Regelmässige Holzernte. Hochwald.	Regelmässige Holzernte. Niederwald.	Lesholz und dergl.	Im Ganzen.	Brennholz.	Bau- Werk u. Nut holz
		Procente.		Summarische Stecken.				Procente.	
I. 1.	Starkenburg	89,2	10,8	1,13	0,73	0,05	1,14	90,4	9,
	Oberhessen	97,1	2,9	0,95	0,88	0,04	0,99	94,8	5,
	Rheinhessen	28,4	71,6	0,56	1,01	0,04	0,92	98,5	1,
	Summe	92,9	7,1	1,01	0,83	0,05	1,05	93,2	6,
I. 2.	Starkenburg	—	100,0	—	—	—	—	—	—
	Oberhessen	100,0	—	0,57	—	—	0,57	100,0	—
	Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	24,9	75,1	0,45	—	—	0,11	100,0	—
I. 3.	Starkenburg	—	100,0	—	2,29	0,03	2,32	75,5	24,
	Oberhessen	—	100,0	—	—	—	—	—	—
	Rheinhessen	—	100,0	—	4,24	0,01	4,25	95,5	4,
	Summe	—	100,0	—	3,01	0,02	3,03	85,9	14,
II.	Starkenburg	92,5	7,5	1,08	0,56	0,06	1,10	92,0	8,
	Oberhessen	91,8	8,2	0,90	0,94	0,03	0,94	91,1	8,
	Rheinhessen	25,5	74,5	0,43	0,69	0,03	0,65	94,1	5,
	Summe	90,9	9,1	1,00	0,73	0,05	1,02	91,6	8,
III.	Starkenburg	88,6	11,4	0,68	—	0,03	0,64	93,7	6,
	Oberhessen	80,5	19,5	0,92	0,17	0,01	0,79	96,7	3,
	Rheinhessen	100,0	—	0,70	—	—	0,70	94,5	5,
	Summe	88,9	11,1	0,76	0,10	0,02	0,70	95,0	5,
IV.	Starkenburg	100,0	—	0,73	—	0,03	0,76	100,0	—
	Oberhessen	99,7	0,3	1,01	1,00	0,07	1,08	93,5	6,
	Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	99,7	0,3	0,99	1,01	0,07	1,06	93,8	6,
V.	Starkenburg	85,2	14,8	—	—	—	0,83	—	—
	Oberhessen	93,0	7,0	—	—	—	0,79	—	—
	Rheinhessen	—	—	—	—	—	—	—	—
	Summe	90,1	9,9	—	—	—	0,80	—	—
VI.	Starkenburg	61,6	38,4	—	—	—	0,50	—	—
	Oberhessen	41,1	58,9	—	—	—	0,43	—	—
	Rheinhessen	39,8	60,2	—	—	—	0,59	—	—
	Summe	55,3	44,7	—	—	—	0,49	—	—
A. Summe von I.—IV.		91,2	8,8	1,00	0,97	0,05	1,04	92,2	7
B. Summe von V.—VI.		76,6	23,4	—	—	—	0,68	—	—
Summe von A. und B. für das ganze Land		86,3	13,7	—	—	—	0,93	—	—

Digitized by Google

lassen nach Erhebungen im Jahr 1861. (Schluss).

Erträge und Betriebskosten der Waldungen.

Holzernten. Geldbetrag pro Morgen. Regelmässige Holzernte.		Leseholz, Windbrüche u. dergl.		Im Durchschnitte des ganzen Holzgeldertrags.		Geldwerth der Nebennutzungen pro Morgen.		Geldbetrag der ganzen Einnahme pro Morgen.		Betriebskosten pro Morgen.		Reinertrag pro Morgen.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
6	15,4	—	6,4	6	21,8	—	44,5	7	6,3	—	59,3	6	7,0
3	09,0	—	3,6	3	12,6	—	8,5	3	21,1	—	47,1	2	34,0
5	00,7	—	6,2	5	6,9	2	47,4	7	54,3	1	14,9	6	39,4
4	15,6	—	4,5	4	20,1	—	24,4	4	44,5	—	51,6	3	52,9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1	41,8	—	—	1	41,8	—	—	1	41,8	—	25,3	1	16,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	20,3	—	—	—	20,3	—	—	—	20,3	—	5,0	—	15,3
5	11,1	—	3,7	5	14,8	2	13,7	7	28,5	1	18,0	6	10,5
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	02,7	—	0,6	11	3,3	3	10,0	14	13,3	1	29,4	12	43,9
7	20,6	—	2,5	7	23,2	2	34,4	9	57,6	1	22,2	8	35,4
4	40,6	—	6,8	4	47,4	—	54,2	5	41,6	1	4,1	4	37,5
4	28,5	—	3,8	4	32,3	—	12,5	4	44,8	1	1,9	3	42,9
3	38,6	—	5,7	3	44,3	3	17,1	7	1,4	1	19,6	5	41,8
4	34,0	—	5,4	4	39,4	—	38,6	5	18,0	1	3,4	4	14,6
2	24,1	—	2,1	2	26,2	—	3,8	2	30,0	—	40,3	1	49,7
2	38,6	—	1,4	2	40,0	—	4,0	2	44,0	—	40,5	2	3,5
3	15,6	—	—	3	15,6	—	—	3	15,6	—	48,5	2	27,1
2	42,1	—	1,4	2	43,5	—	2,9	2	46,4	—	42,5	2	3,8
3	06,5	—	3,5	3	10,1	—	28,2	3	38,3	—	52,6	2	45,7
6	34,0	—	11,1	6	45,1	—	4,1	6	49,2	—	51,6	5	57,6
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6	21,7	—	10,7	6	32,4	—	5,6	6	37,9	—	51,7	5	46,2
—	—	—	—	3	18,1	—	32,3	3	50,4	—	—	—	—
—	—	—	—	3	2,5	—	9,4	3	11,9	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	3	8,1	—	17,8	3	25,9	—	—	—	—
—	—	—	—	1	30,4	1	2,2	2	32,5	—	—	—	—
—	—	—	—	1	16,2	—	26,0	1	42,2	—	—	—	—
—	—	—	—	2	18,0	—	37,3	2	55,3	—	—	—	—
—	—	—	—	1	31,6	—	52,1	2	23,7	—	—	—	—
4	28,3	—	—	4	33,6	—	32,5	5	5,8	—	58,0	4	7,8
—	—	—	—	2	30,7	—	31,2	3	1,7	—	—	—	—
—	—	—	—	3	53,0	—	32,0	4	24,7	—	—	—	—

Digitized by Google

7) Verhältnisse der Waldflächen und deren Erträge zum Gesammtareale und der Zahl der Einwohner.

Ord.-Nr.	Namen der Provinzen und Kreise.	Die Gesammt-Bodenfläche besteht aus					Anzahl der Einwohner.	Gesammt-Holzernte in summarischen Stecken.	Auf 1 Einwohner kommen				Preis eines summarischen Steckens im Durchschnitte der ganzen Ernte.	
		Wald.		sonstigem Gelände.		im Ganzen.			an Wald	an sonstigem Gelände.	im Ganzen.	an Holzertrag.		
		Morgen.	Procent.	Morgen.	Procent.	Morgen.			Morgen.			Summar. Stecken.	fl.	kr.
	I. Starkenburg.													
1	Erbach	90155,8	64,8	48990,6	35,2	139146,4	22994	50247,3	3,92	2,13	6,05	2,18	3	34
2	Neustadt	42544,3	55,1	34744,0	44,9	77288,3	17059	35879,1	2,49	2,04	4,53	2,10	3	42
3	Offenbach	70054,4	47,8	76582,5	52,2	146636,9	52609	84230,1	1,33	1,46	2,79	1,60	3	48
4	Lindenfels	66428,9	45,0	81357,3	55,0	147786,2	44375	42526,4	1,93	2,37	4,30	1,24	3	54
5	Heppenheim	41898,9	41,2	59701,0	58,8	101599,9	24564	62565,1	1,71	2,43	4,14	2,55	5	30
6	Darmstadt	46358,2	39,3	71593,9	60,7	117952,1	57827	49268,1	0,80	1,24	2,04	0,85	5	20
7	Dieburg	72797,5	37,1	123232,7	62,9	196030,2	49004	82962,8	1,49	2,51	4,00	1,69	4	14
8	Wimpfen	3503,7	31,1	7744,1	68,9	11247,8	3801	3744,5	0,92	2,04	2,96	0,98	6	48
9	Gross-Gerau	49006,1	29,6	116574,2	70,4	165580,3	29076	53347,4	1,68	4,01	5,69	1,83	4	56
10	Bensheim	25563,0	25,9	73266,4	74,1	98829,4	28981	22384,3	0,88	2,53	3,41	0,77	5	26
	Prov. Starkenburg	508310,8	42,3	693786,7	57,7	1202097,5	320290	487155,1	1,59	2,16	3,75	1,52	4	26
	II. Oberhessen.													
1	Biedenkopf	111984,6	46,2	130547,4	53,8	242532,0	38738	71905,5	3,32	3,87	7,19	2,13	3	3
2	Vöhl	23285,0	42,6	31348,8	57,4	54633,8	5807	14595,7	4,01	5,40	9,41	2,51	2	57
3	Alsfeld	87659,2	39,6	133560,0	60,4	221219,2	32518	77752,7	2,70	4,10	6,80	2,39	2	56
4	Büdingen	35872,6	36,9	61412,4	63,1	97285,0	17690	39958,2	2,03	3,47	5,50	2,26	4	53
5	Lauterbach	77781,0	36,1	137584,0	63,9	215365,0	29564	48674,8	2,63	4,65	7,28	1,65	2	49
6	Schotten	45012,7	34,9	83822,4	65,1	128835,1	19645	49216,6	2,29	4,27	6,56	2,56	3	33
7	Giessen	50935,2	31,3	111675,6	68,7	162610,8	43473	53037,5	1,17	2,57	3,74	1,22	5	31
8	Grünberg	28159,6	29,9	66059,7	70,1	94219,3	17063	31529,0	1,65	3,87	5,52	1,85	3	36
9	Nidda	50598,3	29,7	119580,2	70,3	170178,5	38359	65139,8	1,32	3,58	5,10	1,95	4	16
10	Friedberg	38797,5	26,3	108846,3	73,7	147643,8	36287	36603,7	1,07	3,00	4,07	1,01	5	37
11	Vilbel	13790,2	19,6	56591,8	80,4	70382,0	21741	17715,4	0,64	2,60	3,24	0,81	6	6
	Prov. Oberhessen	563875,9	35,1	1041028,6	64,9	1604904,5	290875	506128,9	1,94	3,58	5,52	1,74	3	56
	III. Rheinhessen.													
1	Alzey	11707,0	9,4	113040,8	90,6	124747,8	36272	8197,4	0,32	3,12	3,44	0,23	5	56
2	Mainz	6334,7	8,1	71504,4	91,9	77839,1	70394	5627,2	0,09	1,02	1,11	0,08	5	5
3	Bingen	6158,0	7,8	72785,7	92,2	78943,7	30605	4840,9	0,20	2,38	2,58	0,16	3	59
4	Oppenheim	3266,4	2,4	130100,8	97,6	133367,2	42138	7238,1	0,08	3,09	3,17	0,17	1	55
5	Worms	2374,0	1,8	132500,5	98,2	134874,5	51103	2584,9	0,05	2,59	2,64	0,05	3	7
	Prov. Rheinhessen	29840,1	5,4	519932,2	94,6	549772,3	230512	28488,5	0,13	2,26	2,39	0,12	4	9
	Gross-Herzogth. Hessen													

Digitized by Google

In der Provinz Starkenburg ist hiernach der Kreis Erbach der am stärksten, der Kreis Bensheim der am schwächsten bewaldete. Die Waldfläche des ersteren beträgt 64,8 %, und die des letzteren nur 25,9 % der Gesammtfläche.

Vergleicht man die Spalte, in welcher diese Procente der Waldflächen eingetragen sind, mit der Spalte über die Preise eines summarischen Steckens, so wird man finden, dass die Reihenfolge der letzteren fast in derselben Ordnung steigt, in welcher die Procente an Waldfläche fallen. Nimmt man die Kreise Heppenheim, Darmstadt und Wimpfen, deren Holzpreise höher sind, als sie in der Reihenfolge sein sollten, hinweg, so drückt sich das angedeutete Gesetz ganz genau aus.

Die höheren Holzpreise in diesen 3 Kreisen haben ihren Grund, im Kreis Heppenheim in der hohen und werthvollen Nutzholzausbeute (0,11 der ganzen Ernte, worunter vieles Eichen Schiffsbauholz) und in der Concurrenz benachbarter weniger waldreichen Gegenden, im Kreis Darmstadt in der Nähe der Residenz und im Kreis Wimpfen in der Concurrenz des angrenzenden dicht bevölkerten Grossherzogthums Baden.

In der Provinz Oberhessen ist der Kreis Biedenkopf der waldreichste mit 46,2 % Wald und der Kreis Vilbel der waldärmste mit nur 19,6 %. Auch hier drückt sich das oben angedeutete Verhältniss zwischen Waldfläche und Holzpreis im Allgemeinen mit nur geringen Schwankungen aus, indem nur die Kreise Biedenkopf, Büdingen, Lauterbach und Giessen mit ihren Holzpreisen nicht genau in die Reihenfolge passen. Die Preissteigerung in Biedenkopf wird durch die Nähe vieler und grosser Eisenwerke, diejenige in Büdingen durch die Concurrenz angrenzender holzarmer und wohlhabender Gegenden, und diejenige im Kreis Giessen durch die Stadt Giessen bewirkt. Der ungewöhnlich niedrige Holzpreis in dem Kreis Lauterbach mag vorzugsweise in dem Mangel grösserer holzverbrauchender Gewerbe und darin seinen Grund haben, dass aus den sehr bedeutenden Gräflich Görtzischen und Freiherrlich von Riedesel'schen Waldungen grosse Mengen von Brennholz an die Einwohner gegen geringe Taxen abgegeben werden.

Die Waldungen der Provinz Rheinhessen sind im Ganzen nur in so geringem Maase vorhanden — 5,4 % der Gesammtfläche —, dabei so ungleich vertheilt und so höchst verschiedenen anderen, auf die Preise des Holzes einwirkenden Einflüssen unterworfen, dass die Vergleichung der relativen Waldflächen mit den Holzpreisen das oben angedeutete Gesetz nicht erkennen lässt. Zur Erläuterung soll daher nur bemerkt werden, dass die ungewöhnlich niedrigen Holzpreise in den Kreisen Bingen, Oppenheim und Worms, sowie der geringe Durchschnitt für die ganze Provinz — 4 fl. 9 kr. pro summarischen Stecken — vorzugsweise in der grossen Menge von Weidenreisholz, welches jährlich in den Weidenanlagen am Rheine geschlagen wird, ihren Grund haben.

Eine Zusammenstellung sämmtlicher Kreise des Landes nach der Grösse der relativen Waldflächen ohne Rücksicht auf die verschiedenen Provinzen bietet keinen Maasstab zur Vergleichung des gegenseitigen Verhältnisses zwischen Waldfläche mit Holzpreis dar, weil die gewerblichen und Handelsverhältnisse der einzelnen Provinzen zu sehr verschieden sind. Es soll deshalb hier nur darauf aufmerksam gemacht werden, dass der Kreis Erbach der waldreichste mit 64,8 % Waldfläche und einem Holzpreise von 3 fl. 34 kr. pro summarischen Stecken, und der Kreis Vilbel der waldärmste mit einem Holzpreise von 6 fl. 6 kr. pro summarischen Stecken ist.

Die Provinzen stellen sich hinsichtlich der Bewaldung in folgender Reihenfolge dar:

Digitized by Google

Starkenburg mit 42,3 % Wald und 4 fl. 26 kr. pro Stecken
Oberhessen „ 35,1 „ „ „ 3 „ 56 „ „ „
Rheinhessen „ 5,4 „ „ „ 4 „ 9 „ „ „
Grossherzogthum mit 32,8 % Wald und 4 fl. 11 kr. pro Stecken.

Ordnet man die Kreise provinzweise nach der Waldfläche, welche durchschnittlich auf einen Einwohner kommt, so erhält man nachstehende Tabelle, aus welcher ersichtlich ist, dass auch die auf 1 Einwohner kommende Holzernte mit nur geringen Schwankungen fast dieselbe Reihenfolge einhält, und dass auch die Holzpreise im Allgemeinen in umgekehrter Reihenfolge steigen.

Ord.-Nr.	Namen der Provinzen und Kreise.	Auf 1 Einwohner kommen an Wald. Morgen.	an Holz. Summar. Stecken.	Preis eines summarischen Steckens. fl.	kr.
	I. Provinz Starkenburg.				
1	Erbach	3,92	2,18	3	34
2	Neustadt	2,49	2,10	3	42
3	Lindenfels	1,93	1,24	3	54
4	Heppenheim	1,71	2,55	5	30
5	Gross-Gerau	1,68	1,83	4	56
6	Dieburg	1,49	1,69	4	14
7	Offenbach	1,33	1,60	3	48
8	Wimpfen	0,92	0,98	6	48
9	Bensheim	0,88	0,77	5	26
10	Darmstadt	0,80	0,85	5	20
	Prov. Starkenburg	1,59	1,52	4	26
	II. Provinz Oberhessen.				
1	Vöhl	4,01	2,51	2	57
2	Biedenkopf	3,32	2,13	3	3
3	Alsfeld	2,70	2,39	2	56
4	Lauterbach	2,63	1,65	2	49
5	Schotten	2,29	2,56	3	33
6	Büdingen	2,03	2,26	4	53
7	Grünberg	1,65	1,85	3	36
8	Nidda	1,52	1,95	4	16
9	Giessen	1,17	1,22	5	31
10	Friedberg	1,07	1,01	5	37
11	Vilbel	0,64	0,81	6	6
	Prov. Oberhessen	1,94	1,74	3	56
	Provinz Oberhessen	1,94	1,74	3	56
	Provinz Starkenburg	1,59	1,52	4	26
	Provinz Rheinhessen	0,13	0,12	4	9
	Grossherzogthum Hessen	1,31	1,21	4	11

In den Provinzen Starkenburg und Oberhessen kommt in dem Kreis Vöhl die grösste Waldfläche mit 4,01 Morgen und in dem Kreis Vilbel die kleinste mit 0,64 Morgen auf einen Einwohner. Das meiste Holz pro Kopf wurde geschlagen in den Kreisen Schotten und Heppenheim mit 2,56 resp. 2,55 summarischen Stecken, das wenigste in dem Kreis Bensheim mit 0,77 summarischen Stecken.

Die aneinander grenzenden Kreise Heppenheim und Bensheim haben jedoch fast ganz gleiche Holzpreise, indem sie zusammen bezüglich Verwerthung der Holzernte eigentlich nur einen Concurrenzbezirk bilden. (B.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 168.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	9,2	9,1	7,5	8,9	7,5	7,5	7,2	14,9	14,0	14,0	15,4	15,0	13,0	12,8	r	r	r	r	r	r	r
2	9,3	7,1	6,5	9,2	7,0	6,5	7,8	19,0	17,5	17,0	19,5	19,0	17,0	17,0	r	r	rn	r	r	r	
3	11,5	11,8	11,2	12,0	11,0	11,0	11,4	16,0	15,5	15,0	16,5	17,0	17,5	14,6	r	r	r	r	r	r	r
4	12,2	10,8	11,5	12,9	12,0	11,0	10,1	17,5	16,0	16,0	17,3	17,0	17,0	14,3		r		r	r	r	r
5	10,0	8,7	7,5	9,5	8,0	8,5	7,8	15,8	14,9	16,0	15,8	15,0	15,5	14,2	r	r	r	r	r	r	r
6	8,7	8,5	6,6	8,5	8,0	8,0	7,5	15,9	14,5	16,2	16,0	16,0	16,0	14,8	r	r	rn	r			r
7	11,5	10,2	10,3	11,0	9,0	9,0	9,2	19,5	18,3	18,0	19,2	19,5	19,5	17,1	r		r	r	r	r	
8	10,5	9,8	9,0	10,2	8,0	8,0	9,0	17,9	16,9	16,5	17,6	17,0	18,0	16,3						r	
9	11,1	7,4	8,5	10,8	8,5	9,0	8,4	16,0	15,4	14,2	16,2	17,0	16,0	14,8	r	r	r	r	r	r	r
10	10,1	10,2	9,0	9,8	9,0	9,0	8,0	14,8	14,4	15,5	15,3	15,5	14,0	14,2	r	r	rn	r	r	r	r
11	9,2	9,1	8,5	9,3	8,0	7,5	7,8	13,1	13,4	13,5	12,5	14,5	13,5	14,5	rn	r	r	r	r	r	r
12	7,9	7,2	6,5	8,0	6,5	6,5	7,4	14,1	13,7	13,8	13,5	15,0	13,0	14,9	r	r	rn	r		r	r
13	9,4	8,9	8,2	9,0	9,0	8,0	9,0	12,4	12,8	13,0	13,3	13,5	13,0	15,3	r	r	r	r	r	r	r
14	7,3	6,	3,5	9,0	6,0	5,5	6,1	16,2	15,4	16,5	16,5	16,5	16,5	16,2	r	r	rn	r	r	r	
15	10,5	9,9	9,5	10,9	8,0	9,0	9,6	15,6	15,6	15,3	16,0	16,5	16,0	14,8	rn	r	r	rn	r	r	r
16	10,4	10,0	10,7	10,9	10,0	8,5	9,2	17,0	16,2	16,0	17,7	17,0	17,0	16,4	r		r				r
17	11,0	11,3	10,0	11,0	10,5	10,0	10,0	15,8	15,0	14,5	15,0	15,5	16,5	12,8	r	r	r	r	r		r
18	7,7	7,7	8,0	8,3	5,5	6,5	7,8	15,1	14,6	14,5	15,9	16,0	15,5	15,0							
19	6,5	4,4	4,0	6,8	4,0	5,0	3,0	19,2	17,8	17,0	19,0	18,0	17,5	15,7	r		n	n			n
20	12,5	11,9	10,2	12,5	12,0	10,0	9,5	19,2	18,0	18,0	19,3	19,5	18,5	18,2			rn		r		r
21	12,3	9,6	9,7	11,5	10,5	10,0	9,8	19,2	17,2	17,0	18,0	19,0	16,5	17,3	r	r	n	r	r	r	rn
22	12,5	11,5	12,2	12,2	11,0	9,0	9,8	18,8	17,3	19,0	18,8	19,0	17,5	19,2	r	r	rn	r	r	r	rn
23	11,0	11,8	10,0	12,0	9,5	9,0	12,0	20,5	19,4	19,0	20,4	19,0	19,0	19,0	n	n	n				
24	12,4	9,5	9,8	13,5	9,0	10,0	9,2	21,0	20,5	20,5	21,3	21,0	21,0	21,0			n				n
25	11,8	8,7	9,5	13,8	8,5	9,5	8,7	21,5	20,7	22,0	21,8	23,0	21,5	21,3			n				
26	11,7	9,7	9,0	12,5	9,5	10,5	9,0	22,5	21,5	21,0	22,5	23,5	22,5	21,2	n		n			r	n
27	12,1	10,7	9,6	12,8	10,0	10,0	8,8	22,5	21,5	21,0	23,5	22,0	20,0	21,4	rn		n		r		r
28	13,7	11,4	13,5	14,2	10,5	11,0	12,2	20,4	20,2	18,5	20,2	20,0	19,0	18,8	r	r	r	r	r	r	r
29	10,5	10,7	11,0	12,0	9,0	9,0	11,6	15,8	15,1	14,5	16,2	16,0	15,5	17,0	r	r	r	r	r	r	r
30	10,1	9,1	8,5	9,4	8,0	7,5	9,0	14,0	14,6	13,0	13,0	14,0	12,5	14,8	r	r	r	r	r	r	r
31	9,1	8,3	8,0	8,9	6,0	7,5	8,5	16,3	16,9	15,0	16,3	16,5	16,0	15,2	rn	r	r	r	r	r	
	10,44	9,51	8,95	10,68	8,68	8,61	8,85	17,37	16,61	16,48	17,40	17,51	16,82	16,46	r 23	r 20	r 21	r 21	r 21	r 21	r 20
	Mittel.														n 6	n 1	n 14	n 2	n —	n —	n 5
															Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	13,91	R.
Michelstadt	13,06	"
Giessen	12,71	"
Mainz	14,04	"
Monsheim	13,10	"
Pfeddersheim	12,72	"
Cassel	12,66	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,038	Par. Zolle
Michelstadt	4,602	" "
Giessen	2,760	" "
Mainz	4,583	" "
Monsheim	3,234	" "
Pfeddersh.	2,390	" "
Cassel	1,907	" "

Gewitter.

5. D. $4^1/_2$ Nm.
9. C. $6^1/_2$ Ab.
10. G. $2^1/_2$ Nm.
11. D. 11 Vm., $2^1/_2$ Nm. u. $4^1/_2$ Nm.
Mch. $11^1/_2$ Vm., $3^1/_2$ Nm.
Mz. 4 Nm.
22. G. $2^1/_2$ Nm.
Mz. 4 Nm.
26. P. 10 Ab.
27. Mch. 10 Ab.
G. 5 Nm.
Msh. 10 Ab.
C. $5^3/_4$—7 Ab.
28. Mch. 4—6 Mgs.
G. $4^1/_2$ Nm.
Mz. $3^3/_4$ Nm.
Msh. 3 Nm.
P. $3^1/_2$ Nm.
C. 7—8 Ab.
31. Mz. 10 Ab.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **Juni 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 169.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	169	104	20	145	109	25	151	112	27
Darmstadt	29225	53	61	22	68	61	18	62	59	18
Offenbach	19377	68	65	32	63	47	16	63	37	15
Worms	11988	35	41	6	29	30	5	35	27	5
Giessen	9484	19	24	4	29	17	6	32	19	5
Bingen	5644	18	14	2	15	13	3	15	12	3
Alzey	5271	12	9	4	13	10	5	12	12	2
Lampertheim	5180	25	17	6	17	13	4	21	18	5
Bensheim	4761	19	13	4	12	12	4	15	13	3
Friedberg	4569	7	16	1	8	7	2	8	8	3
Heppenheim	4370	11	10	—	14	8	3	12	10	3
Bessungen	4148	9	11	3	8	7	4	10	7	3
Zusammen	146721	445	385	104	421	334	95	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	32	118	29	37	128	28	37	134

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1866 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Royal Society of Victoria in Melbourne:
Transactions and Proceedings 1861—1864. Vol. VI. Melbourne 1865.

2) Von der Kon. Natuurkundige Vereeniging in Batavia:
Tijdschrift voor Nederlandsch Indie. Deel XXVIII. — VI. Ser. Deel III. Aflev. 1—3. Batavia 1865.

3) Von der United States Patent Office in Washington:
Report of the Commissioner of Patents for the year 1862. Arts & Manufactures. Vol. I. II. Wash. 1864—65.

4) Von der R. Geographical Society in London:
Proceedings. Vol. X. Nr. 1. 2.

5) Von der Société Vaudoise des sciences nat. in Lausanne:
Bulletin. Tome VIII. Nr. 53. 1865.

6) Von der Kong. Norske Universitet in Christiania:
Norges officielle Statistik, udgiven 1862. D. Nr. 1. Indtaegter og Udgifter 1860.

Digitized by Google

Norges off. Stat., udg. 1863. B. Nr. 1. Criminalstat. Tabeller 1860. — C. Nr. 3. Handel og Skibsfart 1862. — C. Nr. 4. Sundhetstilstanden 1861. — C. Nr. 5. Spedalske 1862. — F. Nr. 1. Statstelegrafs Statist. 1862.

Norges off. Stat., udg. 1864. B. Nr. 1. 1861, C. Nr. 3. 1863, C. Nr. 4. 1862, C. Nr. 5. 1863, F. Nr. 1. 1863.

Norges off. Stat., udg. 1865. B. Nr. 1. 1862, C. Nr. 3. 1864, C. Nr. 5. 1864. — C. Nr. 7. Brandforsikrings-Indretning for Bygninger 1847—1863. — F. Nr. 1. 1864.

Oversigt over de ved Norges Kyster iagttagne Copepoder of A. Boeck. (Sep.-Abdr.)

Veiviser ved geologiske Excursioner i Christiania Omegn med Kart, af Th. Kjerulf. Christ. 1865.

Om de i Norge forekommende fossile Dyrelevninger fra Quartaerperioden, af M. Sars. Christ. 1865.

Norges Ferskvandskrebsdyr. 1. Afsnit. Branchiopoda. Af G. O. Sars. Christ. 1865.

7) Von der Zoologischen Gesellschaft zu Frankfurt a. M.:
Der Zoologische Garten. 1866. Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6.

8) Vom Germanischen Museum zu Nürnberg:
Anzeiger. 1866. Nr. 1. 2. 3. 4. 5.

9) Vom Verein für Naturkunde in Wiesbaden:
Jahrbücher. Heft 17 u. 18. 1862—1863.

10) Vom Königl. statistischen Büreau in Berlin:
Zeitschrift. 1865. Nr. 12. — 1866. Nr. 1—3.
Preussische Statistik. IX. Berlin 1866.

11) Von der Société de géographie zu Paris:
Bulletin. 1865. Dec. — 1866. Janv., Fevr., Mars, Avril, Mai.

12) Von der deutschen geologischen Gesellschaft zu Berlin:
Zeitschrift. XVII. Band. 3. 4. Heft. 1865.

13) Vom Verein von Freunden der Erdkunde zu Leipzig:
3. Jahresbericht 1863. — 4. Jahresbericht 1864.

14) Vom Verein für Erdkunde zu Dresden:
1. Jahresbericht. 2. Abdruck 1865.
2. Jahresbericht 1865.

15) Von Herrn H. von Schlagintweit zu Jägersburg:
Ueber die mittlere Temperatur des Jahres und der Jahreszeiten und den allgemeinen Character der Isothermen in Indien und Hochasien. Von H. v. Schl. 2. Thl. Himálaya, Tibet, Turkistan. Berlin 1865.

16) Vom Verein für Naturkunde zu Offenbach:
6. Bericht 1864—65.

17) Von der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Giessen:
Amtlicher Bericht über die 39. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte in Giessen im Sept. 1864, herausg. v. d. Geschäftsführern Wernher u. Leuckart. Giessen 1865.

18) Von Herrn V. A. Malte-Brun zu Paris:
Rapport fait le 15. Dec. 1865 à la 2. Assemblée générale annuelle de la soc. de géogr. sur les travaux et sur les progrès des sciences géogr. pend. l'année 1865. Par. V. A. Malte-Brun. Paris 1866.

19) Vom Gewerbverein in Bamberg:
Wochenschrift. 1866. Nr. 1—5. 6—8. 9—12.
Naturwiss. Beilage. 1866. Nr. 1. 2. 3. 4. 5.

Digitized by Google

20) Von der Grossh. Centralstelle f. d. Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge. Band VI. 1866.

21) Von dem Statist. Büreau des Kön. Sächs. Minist. d. Innern zu Dresden:
Zeitschrift 1865.
Betriebsübersicht der K. Sächs. Telegraphenlinien. 1865.
„ „ „ „ Eisenbahnen. 1865.

22) Von Herrn Professor Dr. Giebel in Halle:
Zeitschr. für die gesammten Naturwissenschaften. Jahrg. 1865.

23) Von Herrn Vivien de Saint-Martin in Paris:
L'Année géographique, revue annuelle, par Vivien de Saint-Martin. IV. Année. Paris 1866.

24) Von dem Naturhistor. Verein der Preuss. Rheinlande und Westphalens in Bonn:
Verhandlungen. XXII. Jahrg. Bonn 1865.

25) Von der Geological Society in London:
Quarterly Journal. Vol. XXII. 1. 2.
List of Members. 31. Dec. 1865.

26) Von dem naturwissenschaftl. Verein in Bremen:
1. Jahresbericht 1866.

27) Vom historischen Verein in Darmstadt:
Archiv. Band XI. Heft II. 1866.
Hessische Urkunden. Herausg. von Dr. Baur. Band IV. 1866.

28) Vom Verein der Aerzte in Graz:
2. Jahresbericht. 1864—65.

29) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. XV. Band. 1865. Nr. 4. — XVI. Band. 1866. Nr. 1

30) Von der Heuser'schen Buchhandlung in Neuwied:
Archiv für Balneologie. IV. Band. 1865. Heft 2.

31) Vom Istituto Veneto di scienze etc. in Venedig:
Atti. Tomo X. Disp. 10. — Tomo XI. Disp. 1—4. 1865—66.
Memorie. Vol. XII. Part. II. 1865.

32) Vom naturhistor. Landesmuseum von Kärnten in Klagenfurt:
Jahrbuch. Heft VII. 1864—65.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1866.

Der Vorstand:

R. Ludwig. L. Ewald.

Inhalt: Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Catasteramts zu Darmstadt im J. 1865. — Statistik der Waldungen im Gr. Hessen nach Erhebungen im J. 1861 (Schluss). — Vergleichende Zusammenstell. von meteorolog. Beobacht. im Monat August 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel. — Uebersicht der im Monat Juni in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 59. **October** **1866.**

Mittheilungen.

Die Wasserstände des Rheins, des Mains, des Neckars und der Lahn.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 170.]

Aus den bei Grossh. Ober-Bau-Direction vorhandenen Nachweisungen über die an den betreffenden Pegeln täglich beobachteten Wasserstände des Rheins, Mains, Neckars und der Lahn sind die nachbemerkten Tabellen I.—IV. zusammengestellt worden, nämlich:

Tabelle I. Monatweise Zusammenstellung der höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände des Rheins in den Jahren 1835 bis einschliesslich 1865, nach den Beobachtungen an den Pegeln zu Worms, Mainz und Bingen.

Tabelle II. Monatweise Zusammenstellung der höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände des Neckars, des Mains und der Lahn in den Jahren 1851 bis 1865 (einschl.), nach den Pegelbeobachtungen zu Rüsselsheim (Main), Hirschhorn (Neckar) und Giessen (Lahn).

Tabelle III. Jahreszusammenstellung der höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände an sämmtlichen in Tabelle I. und II. angeführten Pegeln in den Jahren 1835 bis 1865, resp. 1851 bis 1865.

Tabelle IV. Hochwasserstände an den Rheinpegeln zu Worms, Gernsheim, Rheindurchstich am Geier (Ausmündung), Oppenheim, Ginsheim, Mainz, Frei-Weinheim und Bingen in den Jahren 1835 bis 1865.

Zum besseren Verständniss dieser Tabellen mögen nachstehende Erläuterungen dienen.

In den Tabellen I., II. und III. sind die höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände im Kopf der betreffenden Spalten durch die Buchstaben h, t und m bezeichnet.

Digitized by Google

Der Nullpunct bei den einzelnen Pegeln war seiner Zeit nach dem aus der Erfahrung bekannten niedrigsten Wasserstand fixirt worden. Was jedoch insbesondere den Rhein betrifft, so haben sich die Wasserstandsverhältnisse in Folge der Eröffnung des Rheindurchstichs am Geier sowie vieler anderer Stromcorrectionen seitdem geändert und es treten daher jetzt mehrfach Wasserstände ein, welche theilweise sogar mehrere Fusse unter jenen Nullpuncten sich befinden. — Vom Nullpunct an aufwärts und ebenso eine gewisse Länge abwärts sind die Pegel in Fusse und Zolle eingetheilt. Die unter dem Nullpunct beobachteten Wasserstände sind, als negative Zahlen, in den Tabellen mit — bezeichnet.

Da der Rhein im Grossh. Hess. Gebiete nicht ausschliesslich von dem aus der oberen badisch-bayerischen Strecke zugeführten Wasser gespeist wird, sondern auch von Seitenflüssen (insbesondere Main) stets wechselnde, bald mehr bald weniger beträchtliche, Zuflüsse erhält, welche nur die in der Nähe und unterhalb der Mündungen dieser Seitenflüsse stehenden Pegel afficiren, da ferner sowohl durch Eisstopfungen, als auch durch die an der unteren Grenze des Grossh. Gebiets in den Rhein einfliessende Nahe erhebliche Gefällsveränderungen in einzelnen Strecken des Stroms veranlasst werden können, so leuchtet ein, dass weder die höchsten, noch die niedrigsten Wasserstände, welche an irgend einem Pegel beobachtet werden, immer gleichzeitig (oder vielmehr innerhalb des Zeitraums von 1 bis 2 Tagen, dessen das Wasser bedarf, um von Worms bis Bingen zu gelangen) auch bei den andern Pegeln eintreten. Der Wasserspiegel kann sich vielmehr an einzelnen Pegeln bisweilen bis zu einem sehr hohen Puncte erheben, während er an den andern Pegeln zu derselben Zeit nur einen mittleren oder selbst sehr kleinen Stand erreicht.

Die Tabelle IV., welche die in jedem Jahre an einzelnen Rheinpegeln beobachteten höchsten Wasserstände, zugleich aber auch die Höhen angibt, bis zu welchen um dieselbe Zeit der Wasserspiegel an den übrigen Pegeln gestiegen ist, zeigt, welche grosse Verschiedenheiten bezüglich der Gefällverhältnisse des Stroms aus den oben erwähnten Ursachen entspringen.

Der Nullpunct des Binger Pegels, des untersten auf der Grossh. Hess. Rheinstrecke, steht 30,855 Klafter über der Meeresfläche. Ueber die Höhen, in welchen sich die übrigen Rheinpegel über dem Binger Pegel befinden, liegen uns 3 Nivellements vor, welche indessen nicht vollkommen mit einander übereinstimmen, nämlich:

1) ein im Jahr 1831 von Baumeister Schuknecht ausgeführtes Nivellement;
2) eine aus Nivellements des Grossh. Catasteramts gefertigte Höhenzusammenstellung;
3) ein Nivellement, welches von Ingenieuren der Ludwigs-Eisenbahn bei Gelegenheit des Baus dieser Bahn ausgeführt worden ist.

Wir stellen die Zahlen nach diesen 3 Angaben hier zusammen.

	Bingen.	Frei-Weinheim.	Mainz.	Ginsheim.	Oppenheim.	Durchstich (Ausm.)	Gernsheim.	Worms
Schuknecht	0′,00	4′,03	13′,68	15′,02	18′,95	21′,70	28′,14	35′,79
Catasteramt	0,00	—	13,10	15,80	19,90	22,80	29,40	36,00
Ludwigs-Eisenbahn	0,00	4,46	13,66	16,14	20,13	22,87	—	35,71

Digitized by Google

Aus einer Zusammenstellung der jährlichen Mittelwasserstände sämmtlicher in Tabelle IV. aufgeführten Rheinpegel für die Jahre 1835 bis einschliesslich 1865 berechnet sich der mittlere Wasserstand für diesen ganzen Zeitraum und für die einzelnen Pegel folgendermassen:

Worms	6,1 Fuss,	Ginsheim	6,2 Fuss,
Gernsheim	5,5 „	Mainz	5,9 „
Durchstich (Ausm.)	7,4 „	Frei-Weinheim	4,7 „
Oppenheim	7,1 „	Bingen	4,8 „

Legt man das oben aufgeführte Nivellement der Ludwigs-Eisenbahn zum Grunde, so entsprechen diesen Mittel-Wasserständen folgende Höhen über dem Binger Pegel:

Worms	41,8 Fuss,	Ginsheim	22,3 Fuss,
Gernsheim	34,9 „	Mainz	19,5 „
Durchstich	30,3 „	Frei-Weinheim	9,2 „
Oppenheim	27,2 „	Bingen	4,8 „

Die Stromstrecke vom Wormser bis zum Binger Pegel hat eine Gesammtlänge von 33820 Klafter *). Die Vertheilung dieser Länge auf die Entfernungen zwischen den einzelnen Pegeln und die diesen Theilstrecken zukommenden, auf die vorberechneten Mittel-Wasserstände bezogenen, Gefällverhältnisse ergeben sich aus nachstehender Zusammenstellung.

	Länge in Klafter (à 10Fs.)	Gefälle. Fuss.	Gefälle auf 100 Kl. oder 1000 F. Länge.
Vom Wormser bis zum Gernsheimer Pegel	7540	6,9	0,91″
„ Gernsheim. bis z. unt. Durchstich- „	4460	4,6	1,03″
„ unt. Durchstich bis z. Oppenheimer „	3040	3,1	1,02″
„ Oppenheimer bis zum Ginsheimer „	4350	4,9	1,13″
„ Ginsheimer bis zum Mainzer „	2550	2,8	1,10″
„ Mainzer bis zum Frei-Weinheimer „	8060	10,3	1,23″
„ Frei-Weinheimer bis zum Binger „	3820	4,4	1,15″
	33820	37,0	—

Wäre das Gefälle auf der ganzen Strecke vom Wormser bis zum Binger Pegel ein gleichförmiges, so würde solches auf 1000 Fuss Länge 1,09 Zoll betragen. (R.)

*) Die Länge der ganzen in Grossh. Hessh. Gebiet liegenden Stromstrecke beträgt 36980 Klafter. Es kommen nämlich zu der oben bemerkten Länge von 33820 Klafter noch hinzu:

die Strecke von der badischen bis zur bayerischen Landesgrenze oberhalb Worms	550	Klftr.
die Strecke von der bayerischen Landesgrenze bis zum Wormser Pegel	2300	„
die Strecke vom Binger Pegel bis zur Nahe-Mündung	310	„
zusammen	3160	Klftr.

Digitized by Google

Tabelle I.

Monatweise Zusammenstellung

der höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände des Rheins an den Pegeln zu **Worms, Mainz** und **Bingen** in den Jahren 1835 bis 1865.

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1835.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	4.7	0.2	2.4	4.0	0.4	2.3	3.7	—0.3	1.9
Februar	6.3	1.3	3.5	5.5	1.4	3.2	5.0	0.9	2.8
März	9.5	3.6	6.2	8.4	3.4	5.5	7.9	3.0	5.3
April	7.9	3.6	5.4	5.2	3.2	4.0	4.6	2.8	3.7
Mai	12.6	4.0	8.6	9.1	3.7	6.3	8.4	3.5	5.9
Juni	10.7	7.9	9.2	7.4	5.1	6.1	6.8	4.7	5 5
Juli	8.7	6.0	7.0	5 6	3.9	4.5	4.9	3.4	3.9
August	9.4	4.7	6.0	5.9	3.0	3.8	5.4	2.5	3 4
September	8.6	3.9	5.7	5.7	2.7	3.7	4.8	2.4	3.4
October	9.7	2.8	5.7	6.3	2.0	3.8	5.8	1.7	3 6
November	10.1	3.2	5.5	6.4	2.5	3.8	6.0	2.3	3.5
December	3.9	0.3	2.1	2.9	0.5	1.8	2.9	—0.6	3.1
1836.									
Januar	8.8	—1.2	3.0	6.7	0.0	2.9	11.0	—0.6	3.5
Februar	5.7	0.9	3.1	5.7	1.3	3.4	4.8	0.7	3.0
März	11.5	0.9	8.0	9.6	1.3	6.6	9.0	0.7	6.0
April	11.2	6.7	8.9	8.0	4.9	6.7	7.3	4.0	6.1
Mai	8.0	4.9	6.5	5.8	3.4	4.5	5.2	2.8	3.9
Juni	11.1	6.1	8.3	7.3	4.2	5.5	6.4	3.6	4.8
Juli	8.9	5.8	7.5	5.8	3.9	4.9	5.0	3.3	4.2
August	5.6	4.0	4.6	3.7	2.7	3.1	3.2	2.1	2.5
September	10.0	4.5	7.0	6.5	3.0	4.6	5.8	2.5	4.0
October	6.8	2.7	5 3	4.5	2.2	3.6	4.0	1.8	3.1
November	15.9	2.2	7.4	10.7	1.9	5.1	10.0	1.2	4.7
December	19.7	7.9	15.2	15.1	6.0	11.5	14.0	5.3	10.5
1837.									
Januar	9.6	5.7	7.4	8.0	4.5	6.0	7.4	4.0	5.5
Februar	6.7	3.3	4.6	6.8	3.1	4.6	6.3	2.5	4.2
März	6.2	2.5	3.9	6.1	2.7	3.9	5.7	2.2	3.5
April	8.3	2.7	5.5	6.5	2.8	4.6	6.1	2.3	4.2
Mai	17.0	6.2	12.4	12.2	5.3	9.5	11.1	4.9	8.6
Juni	14.0	10.9	12.2	9.4	7.5	8.4	8.2	6.5	7.3
Juli	15.8	10.2	12.2	10.4	6.8	8.2	9.4	5.8	7.1
August	12.0	7.0	10.3	8.2	5.5	7.1	6.9	4.3	6.0
September	14.3	5.5	8.9	9.8	4.2	6.5	8.8	3.4	5.7
October	5.1	2.0	3.4	4.0	2.0	2.9	3.3	1.0	2.1
November	10.4	2.3	7.0	8.6	2.1	6.0	7.7	1.7	5.3
December	14.5	9.0	7.5	13.0	3.2	6.9	12.0	2.8	6.2

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mains.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1838.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	9.6	1.0	6.1	8.7	4.0	6.5	11.3	3.2	8.0
Februar	11.8	6.9	8.5	18.0	5.0	7.0	17.3	7.5	10.6
März	13.2	5.6	8.7	15.6	5.6	8.5	18.8	5.1	8.1
April	7.8	4.8	6.1	6.8	4.4	5.3	6.0	3.8	4.5
Mai	11.4	6.1	8.7	7.9	4.8	6.3	6.8	4.0	5.3
Juni	15.0	10.9	13.0	11.2	7.9	9.7	9.7	6.8	8.4
Juli	12.9	7.3	10.2	8.9	5.4	7.2	7.5	4.4	6.1
August	8.5	5.5	6.7	6.1	4.3	5.2	5.1	3.5	4.3
September	9.6	4.6	6.6	6.5	3.8	4.9	6.0	3.0	4.1
October	6.0	2.2	4.2	4.6	2.8	3.5	3.7	2.0	2.8
November	13.3	3.4	6.7	10.0	3.0	5.3	8.6	2.2	4.7
December	11.3	2.0	5.7	8.9	2.4	5.2	8.0	1.7	4.5
1839.									
Januar	12.5	1.8	7.2	10.3	2.3	6.9	9.4	1.7	6.4
Februar	14.7	4.0	9.0	15.1	4.3	8.3	13.6	4.4	7.7
März	14.3	5.5	8.1	13.9	5.3	7.6	12.8	4.0	6.7
April	18.9	6.0	8.3	10.5	5.5	7.2	9.4	4.7	6.3
Mai	11.3	6.7	9.8	8.9	5.9	7.6	7.6	5.0	6.5
Juni	12.7	9.7	11.3	9.2	7.8	8.5	7.8	6.4	7.5
Juli	11.5	7.7	8.9	8.1	5.7	6.5	7.0	4.8	5.5
August	8.1	4.9	5.9	5.9	3.9	4.6	5.0	3.2	3.8
September	9.6	5.8	7.3	6.8	3.9	5.2	5.9	3.4	4.6
October	7.2	2.2	5.2	5.5	2.8	4.3	4.4	2.2	3.5
November	2.1	1.0	1.5	2.7	1.8	2.1	2.1	1.2	1.5
December	16.0	1.1	5.2	12.6	2.0	4.8	11.4	1.3	4.1
1840.									
Januar	15.9	3.5	8.6	12.8	3.6	7.6	11.7	3.1	7.0
Februar	14.4	2.9	7.9	12.0	3.2	7.3	11.0	2.9	6.7
März	2.6	1.0	1.6	3.1	2.0	2.4	2.8	1.3	1.8
April	2.2	1.0	1.5	3.3	1.9	2.3	2.6	1.3	1.7
Mai	5.9	1.8	3.4	5.5	2.1	3.3	4.8	1.7	2.7
Juni	8.9	5.4	6.4	6.4	4.6	5.1	5.3	3.6	4.4
Juli	10.9	5.6	7.6	7.5	4.4	5.6	6.5	3.7	5.0
August	10.7	7.3	8.2	7.6	5.4	6.1	6.7	4.5	5.1
September	8.6	5.6	7.2	6.2	4.2	5.3	5.3	3.5	4.5
October	19.2	3.4	6 2	7.3	3.1	5.0	6.4	2.3	4.2
November	15.7	7.4	12.6	12.9	6.2	10.0	11.9	5.5	8.9
December	9.7	3.0	6.5	11.0	2.2	5.8	13.4	1.4	6.2
1841.									
Januar	15.5	2.5	6.0	15.8	4.7	10.8	18.6	3.9	10.2
Februar	9.1	1.9	5.8	10.6	3.4	6.1	16.4	2.8	7.0
März	7.5	5.0	6.2	9.7	4.5	6.8	8.6	3.9	6.0
April	6.3	4.8	5.4	5.8	4.1	4.9	5.2	3.3	4.1
Mai	7.3	5.0	6.1	5.5	4.1	4.7	4.6	3.4	3.9
Juni	11.4	6.9	9.4	8.7	5.0	6.9	7.4	4.1	5.8
Juli	14.4	9.6	11.6	10.1	7.0	8.4	8.7	6.2	7.2
August	9.2	7.4	8.3	6.7	5.8	6.2	6.8	4.7	5.0
September	7.8	5.4	6.5	5.7	4.3	4.9	5.0	3.5	4.1
October	11.8	5.3	8.8	9.1	4.4	6.8	7.8	3.5	5.8
November	10.6	3.9	6.5	8.9	3.8	5.7	7.7	3.0	4.9
December	14.0	7.0	10.0	12.3	6.5	8.7	11.0	5.6	7.7

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1842.									
Januar	6.7	2.3	4.2	6.8	2.7	4.1	5.3	2.2	3.4
Februar	2.2	0.5	1.1	2.6	1.6	1.9	2.0	0.7	1.3
März	11.9	3.1	7.0	10.4	3.1	7.4	9.1	2.9	6.5
April	13.7	4.4	7.4	13.7	4.2	7.2	12.3	3.4	6.3
Mai	7.1	4.6	5.7	5.4	4.3	4.7	4.4	3.4	3.8
Juni	6.8	5.8	6.3	5.2	4.6	4.9	4.3	3.8	4.0
Juli	7.5	4.8	5.8	5.5	4.0	4.6	4.5	3.0	3.6
August	8.0	3.7	5.7	5.7	3.1	4.4	4.7	2.4	3.6
September	6.2	2.8	4.1	4.5	2.8	3.4	3.5	2.1	2.7
October	4.7	0.7	2.3	3.8	1.5	2.5	3.0	0.8	1.9
November	13.6	0.7	5.2	9.3	1.6	4.3	8.1	0.8	3.5
December	8.3	1.9	4.0	6.5	2.6	3.8	5.6	1.9	3.1
1843.									
Januar	12.6	2.0	6.5	10.2	2.8	6.0	9.5	2.0	5.5
Februar	16.2	5.1	8.3	14.5	5.2	7.9	13.0	4.6	7.0
März	7.0	3.5	4.7	6.2	3.6	4.7	5.5	3.0	4.0
April	11.3	3.0	7.6	8.8	3.4	6.2	7.5	2.6	5.3
Mai	14.5	6.4	10.0	11.1	5.3	7.8	9.5	4.5	6.6
Juni	14.9	11.1	12.9	11.4	8.9	10.2	9.8	7.3	8.7
Juli	16.5	10.2	13.7	12.4	8.0	10.3	10.5	6.7	8.7
August	15.3	10.7	12.8	11.1	8.2	9.5	9.5	7.0	8.1
September	10.4	3.7	6.6	7.8	3.3	5.2	6.7	2.6	4.3
October	16.7	3.7	6.7	12.3	3.5	7.6	10.2	2.6	6.4
November	8.5	3.9	6.0	7.4	4.4	5.7	6.2	3.7	4.8
December	4.9	1.5	3.4	5.4	2.8	4.1	4.4	1.9	3.4
1844.									
Januar	5.5	1.0	2.2	5.5	1.9	3.2	4.6	1.2	2.5
Februar	17.0	1.3	4.3	16.2	2.4	5.1	15.1	1.9	4.5
März	16.2	7.0	10.3	16.3	7.2	10.7	15.0	6.3	9.8
April	13.8	7.7	10.4	11.1	7.4	8.9	9.5	6.5	7.8
Mai	10.8	7.1	8.4	8.4	5.7	6.7	7.3	4.9	5.8
Juni	8.8	6.3	7.4	6.5	5.3	6.0	5.6	4.4	5.0
Juli	13.1	8.3	11.3	9.8	6.4	8.4	8.6	5.4	7.2
August	17.6	9.3	12.1	12.5	7.1	9.0	11.0	6.1	7.7
September	10.9	6.6	8.4	8.2	5.4	6.6	7.0	4.5	5.6
October	10.3	6.9	8.5	8.0	5.9	7.0	6.9	5.1	6.2
November	8.8	4.5	6.8	8.9	5.0	6.6	7.7	4.3	5.7
December	4.6	1.3	2.9	5.4	2.4	3.8	9.2	1 6	3.8
1845.									
Januar	1.3	—0.3	0.3	2.5	1.4	1.8	1.9	0.5	1.0
Februar	5.5	—2.2	0.5	3.3	0.0	1.3	5.7	—2.0	1.5
März	22.0	1.5	7.0	22.9	5.2	9.1	20.9	0.5	6.7
April	20.0	8.4	11.5	21.8	7.0	10.5	20.4	6.1	9.5
Mai	8.5	6.1	7.4	7.0	5.4	6.3	6.2	4.5	5.3
Juni	18.2	11.5	14.4	13.0	8.2	11.2	12.2	6.8	9.7
Juli	14.9	9.6	11.0	11.6	7.3	8.4	10.0	6.1	7.0
August	13.0	8.4	10.6	9.9	6.8	8.2	8.5	5.5	7.0
September	9.1	5.4	6.9	6.7	4.6	5.6	5.7	3.6	4.6
October	14.6	5.5	10.1	10.7	5.2	7.8	9.3	4.2	6.8
November	5.0	2.7	3.8	4.8	3.3	3.9	6.2	2.8	3.8
December	15.4	3.1	9.4	14.1	6.5	10.4	13.2	3.0	7.9

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1846.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	19.3	3.5	8.8	17.5	4.3	9.1	16.7	3.5	8.2
Februar	19.3	6.6	12.9	17.4	6.7	12.1	16.2	5.7	11.0
März	11.6	4.5	6.1	9.3	5.1	6.0	8.0	3.9	5.1
April	15.7	8.1	11.3	14.0	7.0	10.0	12.6	6.2	8.9
Mai	15.4	6.8	10.5	11.4	6.0	8.2	10.1	5.1	7.0
Juni	10.9	9.2	9.9	8.1	7.0	7.4	6.9	5.8	6.2
Juli	11.3	8.9	10.0	8.3	6.2	7.3	7.0	5.6	6.2
August	14.6	5.6	8.0	10.1	4.7	6.1	8.8	3.8	5.0
September	16.4	4.9	9.5	11.3	4.2	7.1	9.8	3.3	5.9
October	7.2	4.2	5.6	5.5	3.7	4.6	4.6	3.0	3.8
November	9.3	1.2	3.5	5.7	2.0	3.3	5.6	1.2	2.6
December	9.8	2.7	6.1	7.9	3.1	5.4	7.3	2.5	4.6
1847.									
Januar	7.1	1.0	3.1	7.9	2.2	3.7	7.6	1.3	3.0
Februar	17.3	2.0	6.8	15.5	3.3	7.4	14.3	2.6	6.8
März	5.2	1.5	2.7	6.1	2.8	3.8	5.5	2.0	3.0
April	16.5	5.1	11.5	13.0	5.2	9.8	11.6	4.4	8.7
Mai	13.6	9.3	11.7	9.9	7.4	9.0	8.7	6.3	7.7
Juni	14.3	8.6	11.4	10.1	6.6	8.2	8.7	5.3	7.0
Juli	13.0	8.3	9.8	9.3	6.3	7.3	7.9	5.2	6.1
August	11.7	7.7	10.1	11.0	6.0	7.5	9.6	5.0	6.4
September	14.9	5.4	9.1	11.3	5.2	7.2	9.9	4.3	6.2
October	5.3	2.2	3.3	4.9	3.1	3.8	4.1	2.4	3.3
November	2.4	0.4	1.3	9.9	2.0	2.5	2.8	1.3	1.8
December	2.5	—0.6	0.4	3.8	1.2	2.1	3.6	0.4	1.5
1848.									
Januar	2.5	—1.6	0.3	4.6	0.4	1.9	7.6	0.0	2.8
Februar	10.5	1.7	4.7	13.1	3.5	6.4	12.7	2.9	7.4
März	12.9	5.8	9.7	12.4	6.7	9.3	12.0	6.1	8.6
April	13.5	7.8	10.1	10.4	6.5	8.2	9.6	5.7	7.4
Mai	10.4	5.0	6.7	8.8	4.5	5.8	7.8	3.6	4.7
Juni	9.3	5.2	7.4	7.0	4.5	5.9	5.9	3.6	4.8
Juli	11.7	6.9	9.1	8.4	5.6	6.9	7.8	4.5	5.7
August	6.7	4.6	5.7	5.4	4.2	4.8	4.4	3.3	3.8
September	5.2	1.2	3.4	4.8	2.2	3.5	3.8	1.3	2.6
October	2.7	0.9	1.7	3.1	2.1	2.5	2.3	1.2	1.7
November	5.5	1.0	3.8	6.2	2.1	4.3	5.5	1.3	3.5
December	4.9	0.3	2.4	5.6	1.8	3.7	5.0	0.7	3.0
1849.									
Januar	17.2	—0.3	7.1	15.3	2.0	8.5	14.0	2.0	8.1
Februar	6.0	1.4	3.0	7.2	3.2	4.3	6.4	2.4	3.6
März	6.2	2.6	3.8	6.6	3.9	4.8	6.0	3.3	3.9
April	5.5	2.9	4.1	5.5	3.7	4.6	4.5	2.9	3.7
Mai	13.5	4.7	9.0	10.0	4.7	7.3	8.6	3.9	6.3
Juni	17.1	10.4	13.5	12.1	8.0	9.9	10.5	6.7	8.4
Juli	12.7	6.2	9.3	9.5	5.4	7.2	8.2	4.3	6.0
August	6.2	3.9	5.3	5.2	3.9	4.7	4.2	3.0	3.7
September	3.6	0.9	2.1	3.8	2.2	2.8	2.8	1.2	1.8
October	4.5	0.5	3.1	4.5	2.1	3.6	3.8	1.1	2.8
November	9.7	0.7	2.6	7.4	2.2	3.3	5.4	1.4	2.3
December	10.8	1.4	4.9	10.9	2.7	5.3	9.2	1.9	4.5

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1850.									
Januar	11.0	0.4	2.6	10.3	2.2	4.2	17.5	1.0	4.7
Februar	21.6	7.5	13.3	20.2	8.4	12.9	18.9	7.7	12.1
März	8.1	2.5	4.9	8.2	3.6	5.3	7.0	2.7	4.4
April	6.9	1.1	6.3	7.5	3.5	6.3	6.4	2.6	5.3
Mai	7.8	5.2	6.2	6.4	4.8	5.6	5.3	4.0	4.7
Juni	13.7	8.3	11.3	10.0	6.5	8.5	8.5	4.5	7.1
Juli	12.6	9.0	10.7	9.5	7.0	8.1	7.7	5.9	6.7
August	13.7	9.2	10.3	9.8	6.8	7.9	7.9	5.7	6.4
September	8.8	1.8	4.2	7.0	2.7	4.2	6.0	1.6	3.1
October	10.0	2.0	6.4	7.8	3.1	5.6	5.7	2.0	4.5
November	10.4	3.4	5.6	8.2	3.9	5.4	7.2	3.0	4.6
December	10.2	3.2	6.0	9.6	3.9	6.1	7.3	3.1	5.4
1851.									
Januar	9.2	1.2	3.4	8.6	3.0	4.7	7.7	2.2	3.9
Februar	2.9	0.2	1.4	4.0	2.1	3.0	3.4	1.3	2.3
März	16.1	0.1	3.8	13.4	1.9	5.0	12.3	1.1	4.1
April	17.4	7.1	10.4	15.5	7.0	9.7	13.6	5.9	8.4
Mai	11.2	6.7	8.7	10.6	6.4	7.8	9.3	5.5	7.2
Juni	9.3	6.9	8.3	7.5	6.0	7.0	6.2	5.0	5.8
Juli	12.4	8.1	10.0	10.1	6.6	8.0	8.2	5.6	6.7
August	21.8	12.6	17.0	16.7	9.7	12.7	14.5	8.2	10.9
September	17.3	8.8	13.2	13.5	7.4	10.3	11.7	5.9	8.8
October	16.5	6.6	10.3	13.0	6.0	9.2	11.6	4.9	7.6
November	6.9	2.9	4.7	6.2	3.8	5.0	5.0	2.8	3.9
December	4.3	0.7	2.6	6.6	2.8	4.4	5.1	1.7	3.4
1852.									
Januar	11.6	0.3	4.3	11.7	1.9	5.5	10.4	1.0	4.6
Februar	12.9	3.7	6.4	15.1	5.6	8.2	13.7	4.5	7.2
März	3.8	1.9	2.8	5.4	3.7	4.5	4.3	2.9	3.6
April	5.2	1.8	3.1	6.0	3.1	4.3	4.9	2.2	3.4
Mai	5.7	1.9	3.9	5.2	3.2	4.4	4.1	2.3	3.6
Juni	10.5	5.4	7.5	8.5	5.2	6.5	7.6	4.2	5.5
Juli	11.9	6.2	8.1	9.2	5.5	6.7	7.9	4.3	5.6
August	17.8	8.8	12.7	12.7	7.1	9.6	10.9	6.0	8.1
September	21.4	8.9	12.5	15.0	7.2	9.5	13.1	6.0	8.0
October	12.5	5.7	9.2	9.9	5.2	7.6	8.1	4.2	6.3
November	10.6	4.1	6.3	2.2	4.5	6.1	8.0	3.6	5.2
December	7.8	3.6	4.9	7.4	4.6	5.5	6.4	3.7	4.6
1853.									
Januar	7.5	2.3	4.9	8.8	4.1	6.4	8.3	3.3	5.6
Februar	4.4	0.8	2.4	5.6	2.8	4.0	4.7	1.7	3.1
März	6.8	0.6	3.0	7.5	2.6	4.7	6.7	1.5	3.8
April	15.5	1.5	11.2	13.0	3.3	9.8	11.3	2.4	8.5
Mai	15.2	9.7	11.8	11.1	8.0	11.4	9.4	6.8	8.0
Juni	16.5	12.8	14.3	12.6	10.2	11.3	10.9	8.5	9.7
Juli	18.2	11.2	14.5	14.4	9.0	11.8	12.1	7.3	9.6
August	11.0	6.7	8.6	8.8	5.9	7.2	7.2	4.4	5.6
September	10.6	3.7	6.2	8.3	4.3	6.2	6.5	2.9	4.7
October	5.6	2.9	4.4	5.6	3.9	4.8	4.2	2.6	3.5
November	2.7	0.1	1.3	3.8	2.1	2.9	2.6	0.6	1.6
December	1.7	—1.7	—0.5	2.1	0.7	1.5	2.1	—1.0	0.2

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1854.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	5.1	—1.7	0.4	7.5	1.0	3.4	6.0	—0.3	1.6
Februar	5.8	0.6	2.2	8.7	2.6	5.1	7.7	0.6	4.2
März	5.3	0.3	2.5	6.6	2.8	4.4	5.7	1.8	3.4
April	4.2	1.2	2.4	4.6	3.0	3.6	3.7	1.8	2.5
Mai	8.8	4.1	5.8	6.9	4.7	5.8	5.7	3.7	4.7
Juni	8.0	4.1	6.5	7.0	4.5	6.0	5.9	3.4	4.9
Juli	14.9	8.9	11.6	11.9	7.4	9.4	10.2	6.2	7.2
August	10.1	7.2	8.8	8.2	6.4	7.5	6.9	5.1	6.1
September	6.8	1.3	3.6	6.2	2.7	4.1	4.9	1.6	2.9
October	6.5	—0.5	1.4	5.9	1.8	2.7	5.4	0.6	1.7
November	4.8	1.2	2.5	5.4	2.8	3.8	4.9	2.0	3.1
December	15.0	5.2	9.3	15.1	5.7	10.0	13.4	5.2	8.9
1855.									
Januar	11.3	3.8	6.4	11.1	4.4	7.5	15.9	7.2	8.6
Februar	12.1	3.5	6.2	18.7	5.4	9.7	23.1	2.5	9.5
März	16.4	8.0	11.0	17.0	8.0	11.1	15.3	7.0	9.7
April	11.9	6.0	9.4	11.0	6.0	8.7	9.6	5.0	7.2
Mai	9.1	7.1	8.0	7.5	6.2	6.8	6.4	5.1	5.7
Juni	14.9	8.9	12.0	11.4	7.0	9.1	10.0	5.8	7.8
Juli	12.4	11.3	11.9	9.9	8.8	9.2	8.4	7.4	7.8
August	12.4	8.5	10.5	9.7	6.9	8.4	8.2	5.6	7.1
September	10.7	5.2	8.0	8.2	4.8	6.6	6.8	3.7	5.4
October	7.5	3.6	5.1	6.9	3.9	5.2	5.8	2.8	4.2
November	4.1	1.7	3.0	4.5	2.9	3.7	3.5	2.0	2.8
December	4.0	—0.2	1.4	4.5	1.2	2.6	2.9	—0.4	1.3
1856.									
Januar	12.4	0.3	4.0	14.9	2.0	5.2	12.7	1.2	4.3
Februar	7.5	3.1	5.1	9.5	4.4	6.4	8.5	3.5	5.4
März	2.9	0.7	1.5	4.3	2.4	3.1	3.4	1.5	2.2
April	5.3	0.2	1.8	5.1	2.0	3.0	4.5	1.0	2.3
Mai	17.9	3.8	10.0	13.6	3.9	8.3	12.0	3.1	7.3
Juni	15.2	10.3	12.2	12.6	8.8	10.7	11.3	7.7	9.3
Juli	10.6	8.2	9.3	9.4	7.1	7.7	8.1	6.0	6.6
August	8.9	5.3	6.6	7.4	4.9	5.8	6.3	3.8	4.7
September	6.8	4.1	5.5	6.0	4.3	5.2	5.2	3.3	4.3
October	7.3	1.7	4.7	6.3	2.8	4.7	5.3	1.9	3.8
November	10.0	0.0	2.1	9.0	1.8	3.3	8.3	0.9	2.4
December	9.0	3.0	5.8	8.3	4.5	6.2	7.4	3.9	5.6
1857.									
Januar	4.8	0.8	2.7	6.0	2.7	4.3	5.4	2.0	3.7
Februar	0.5	—0.3	0.0	2.5	1.6	2.1	1.8	0.6	1.3
März	4.3	—0.2	1.3	5.0	2.0	3.1	4.4	1.0	2.2
April	5.3	1.7	3.8	5.4	3.2	4.5	4.7	2.5	3.8
Mai	6.4	2.4	4.0	5.9	3.3	4.3	5.1	2.4	3.5
Juni	9.2	5.4	7.1	7.5	5.2	6.2	6.5	4.3	5.3
Juli	6.2	3.5	4.6	5.4	3.7	4.5	4.4	2.8	3.5
August	6.2	3.0	4.1	5.6	3.5	4.1	4.5	2.6	3.2
September	2.7	0.6	2.1	3.3	1.9	2.9	2.5	1.0	2.0
October	1.3	—0.5	0.3	2.3	1.2	1.7	1.5	0.1	0.8
November	0.0	—1.6	—1.0	1.6	0.5	0.9	0.8	—0.6	—0.1
December	—1.2	—2.1	—1.7	0.7	0.2	0.5	—0.3	—0.9	—0.6

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1858.									
Januar	—1.7	—3.1	—2.6	0.3	—0.7	—0.1	—0.8	—2.6	—1.5
Februar	—1.3	—3.1	—2.6	0.5	—0.7	—0.2	—1.0	—2.4	—1.6
März	1.6	—3.1	—1.1	3.6	—0.3	1.2	2.9	—1.8	0.2
April	10.6	0.3	5.0	8.5	2.3	5.1	7.5	1.6	4.1
Mai	7.8	3.4	5.4	6.7	4.1	5.4	5.6	3.0	4.2
Juni	6.7	5.1	5.8	6.4	5.1	5.5	5.2	3.9	4.3
Juli	4.9	3.2	4.1	4.9	3.8	4.3	3.8	2.6	3.3
August	7.5	3.4	5.0	6.7	4.1	5.2	5.5	2.9	4.0
September	6.9	2.4	4.5	6.5	3.4	4.8	5.4	2.2	3.6
October	4.3	1 2	2.7	5·0	2.7	3.7	3.9	1.5	2.5
November	8.2	—0.4	2.2	7.0	1.6	3.3	5.7	0.3	2.1
December	6.3	—0.5	1.3	6.6	1.8	3.2	5.4	0.5	2.1
1859.									
Januar	5.4	—0.7	0.7	6.6	1.9	2.9	5.5	0.7	1.7
Februar	4.5	0.6	2.0	5.9	3.1	4.0	4.9	1.9	2.9
März	4.5	0.7	2.6	5.4	2.9	4.2	4.1	1.8	3.0
April	12.0	2.3	6.0	10.9	4.1	6.6	9.1	2.9	5.3
Mai	13.9	7.3	9.6	11.0	7.1	8.6	9.5	5.5	7.0
Juni	13.8	8.8	10.5	11.1	7.8	8.9	9.1	6.3	7.2
Juli	8.8	5.4	6.9	7.8	5.4	6.5	6.0	3.7	4.7
August	5.5	2.0	4.0	5.6	3.3	4.6	4.0	2.0	3.0
September	4.3	1.9	2.7	4.7	3.2	3.7	4.0	1.8	2.3
October	2.0	—0.4	0 8	3.1	1.7	2.4	1.9	0.2	1.0
November	12.5	1.3	4.9	10.1	3.0	5.2	8.3	1.6	3.8
December	11.7	1.5	4.1	9.8	3.5	5.0	8.1	1.8	3.8
1860.									
Januar	12.4	4.2	7.3	11.4	5.2	7.8	9.5	3.9	6.3
Februar	10.7	1.2	4.9	10.5	3.4	6.1	8.8	2.0	4.8
März	12.9	4.1	7.5	13.4	5.5	8.2	11.2	4.2	6.7
April	13.3	6.5	9.7	15.1	7.0	10.3	13.0	5.3	8.3
Mai	11.6	6.5	9.8	9.7	6.7	8.5	7.7	5.0	6.5
Juni	14.4	10.1	12.0	11.6	8.7	10.1	9.3	6.8	8.0
Juli	10.7	7.7	8.9	9.0	7.0	7.9	7.1	5.3	6.0
August	13.1	8.6	10.8	10.7	7.5	9.2	8.5	5.8	7.2
September	16.2	10.4	13.0	12.9	9.0	10.9	10.3	6.9	8.6
October	15.2	8.0	11.7	12.8	7.6	10.1	10.5	5.9	8.1
November	7.5	3.4	5.0	7.4	4.5	5.6	5.7	3.0	4.0
December	6.6	2.1	4.4	6.8	3.9	5.4	6.0	2.6	4.1
1861.									
Januar	16.7	2.8	8.5	13.4	4.5	8.0	11.6	3.4	6.4
Februar	4.3	2.1	2.6	8.7	4.5	5.3	7.4	3.4	4.1
März	10.0	1.9	5.6	11.1	4.8	7.6	9.2	3.3	6.1
April	8.1	3.2	5.6	8.7	4.6	6.5	7.3	3.0	5.1
Mai	5.4	2.6	4.0	5.8	4.3	5.0	4.1	2.6	3.4
Juni	8.7	5.7	7.3	8.0	5.9	6.9	6.3	4.2	5.3
Juli	11.0	8.5	9.7	9.4	7.5	8.5	7.4	5.7	6.6
August	9.6	3.7	6.4	8.3	4.6	6.3	6.5	3.0	4.7
September	5.8	1.1	2.7	5.9	3.2	3.9	4.2	1.7	2.4
October	5.9	0.2	2.5	6.2	2.3	3.9	4.6	0.8	2.4
November	4.8	—0.2	2.1	5.8	2.0	3.8	4.6	0.5	2.4
December	7.0	0.0	3.2	7.2	2.8	5.0	6.0	1.4	3.7

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Worms.			Mainz.			Bingen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1862.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	12.8	—0.5	3.7	12.4	2.0	5.5	10.6	0.2	4.1
Februar	21.2	3.0	8.6	21.5	5.2	10.2	20.3	3.7	8.6
März	2.8	0.9	1.8	5.0	3.3	4.1	3.4	1.9	2.7
April	3.7	1.6	2.7	5.2	3 4	4.3	3.7	1.9	2.9
Mai	3.8	2.2	3.0	4.8	3.6	4.3	3.5	2.4	3.0
Juni	10.2	3.4	6.0	9.2	4.5	6.3	7.5	3.2	4.8
Juli	7.4	4.2	5.6	7.5	5.1	6.2	6.1	3.8	4.8
August	5.6	3.7	4.8	5.9	4.7	5.4	4.4	3.3	4.0
September	9.8	4.3	6.1	8.7	5.0	6.2	7.2	3.6	4.8
October	8.8	2.4	4.5	8.1	3.8	5.1	6.4	2.4	3.6
November	7.2	1.0	3.2	7.3	2.9	4.4	5.8	1.4	2.9
December	4.4	0.1	1.9	5.6	2.3	3.7	4.3	0.7	2.3
1863.									
Januar	8.9	1.9	4.3	9.4	4.2	6.0	8.8	2.9	6.0
Februar	5.6	0.8	3.0	7.2	3.2	5.2	5.5	1.7	3.8
März	3.7	0.2	1.9	5.5	2.8	4.1	4.2	1.1	2.6
April	6.9	3.2	4.8	7.0	4.8	5.8	5.5	3.3	4.2
Mai	7.4	4.2	5.2	7.2	5.2	5.7	5.5	3.6	4.1
Juni	11.2	5.3	8.1	9.9	5.9	7.7	6.8	4.2	5.3
Juli	9.1	4.0	6.2	8.6	5.0	6.5	6.6	3.2	4.6
August	6.0	3.0	4.0	6.3	4.2	5.0	4.5	2.5	3.1
September	9.0	3.2	5.6	7.8	4.5	6.0	5.9	2.1	4.2
October	9.7	2.5	5.1	8.7	4.3	5.8	6.8	2.8	4.0
November	7.1	1.9	4.3	7.8	4.1	5.6	6.0	2.5	3.9
December	3.4	1.4	2.2	5.6	3.6	4.5	5.2	1.4	3.0
1864.									
Januar	5.2	1.6	3.0	17.0	3.7	8.4	13.2	2.8	9.0
Februar	4.5	—0.5	1.6	14.5	3.8	6.5	12.8	1.8	5.2
März	5.8	1.2	3.0	8.2	3.7	5.4	6.8	2.1	3.8
April	7.7	1.5	3.3	7.9	3.8	5.0	6.3	2.2	3.3
Mai	10.6	2.9	7.8	9.3	4.2	7.4	7.4	2.6	5.6
Juni	13.4	6.3	9.4	11.2	6.4	8.4	9.0	4.2	6.3
Juli	11.6	8.2	9.3	10.0	7.6	8.4	7.9	5.7	6.5
August	8.7	3.7	5.8	7.9	4.7	6.0	6.0	2.9	4.2
September	4.4	2.7	3.5	5.1	4.1	4.5	3.4	2.4	2.8
October	2.5	—0.4	0.5	3.9	1.9	2.2	2.2	0.1	0.8
November	0.7	—1.0	—2.8	2.8	1.5	2.0	1.2	—0.8	—1.8
December	2.3	—1.7	—0.5	2.7	0.3	1.4	1.3	—2.0	—0.3
1865.									
Januar	10.5	—1.9	1.6	10.5	1.0	3.0	9.1	0.8	1.6
Februar	6.2	1.1	3.5	9.6	3.4	5.5	8.1	1.9	4.1
März	7.7	0.0	2.4	10.2	2.6	4.9	8.5	1.0	3.4
April	9.6	—0.1	6.5	11.7	2.5	8.1	9.8	0.9	6.4
Mai	7.3	4.8	5.8	7.5	5.5	6.2	5.7	3.8	4.4
Juni	4 8	0.8	3.2	5.5	2.7	4.4	3.6	0.9	2.7
Juli	6.1	1.0	3.0	6.4	2.7	4.0	3.9	1.0	2.2
August	7.7	4.3	5.9	7.3	5.0	6.1	5.4	3.2	4.3
September	7.2	0.4	3.6	6.9	2.3	4.6	5.1	0.5	2.8
October	0.7	—1.6	—0.9	2.6	1.0	1.5	0.6	—0.9	—0.4
November	2.5	—0.1	0.6	4.0	1.9	2.7	2.4	0.2	1.0
December	0.6	—2.2	—0.8	2.8	0.7	1.7	1.1	—1.3	—0.1

(Schluss folgt.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat September 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 171.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	11,5	10,1	11,3	12,3	9,0	9,0	9,0
2	9,0	7,1	9,5	11,0	6,5	7,0	8,2
3	9,2	8,8	8,5	9,3	7,0	7,0	7,5
4	8,0	7,5	7,0	7,7	5,5	6,0	7,1
5	12,4	11,6	11,7	13,0	9,5	11,0	7,3
6	13,4	12,7	11,5	13,3	12,5	13,0	8,8
7	13,5	12,3	12,5	13,6	12,0	12,0	11,5
8	12,8	10,7	11,2	12,0	11,0	11,0	11,0
9	11,3	9,2	10,5	11,0	10,0	10,0	11,4
10	7,5	6,3	8,0	8,5	4,5	5,0	8,8
11	10,0	9,8	10,5	10,5	8,0	5,0	10,3
12	9,0	9,1	10,0	10,0	8,5	8,0	8,9
13	9,8	9,4	9,7	9,8	8,0	8,0	8,8
14	10,8	11,3	8,0	10,0	9,5	10,0	8,8
15	9,7	10,1	6,3	9,0	8,5	8,5	7,2
16	9,3	9,5	8,0	8,5	7,5	7,5	8,4
17	9,3	8,9	9,7	9,5	7,0	8,0	9,4
18	6,7	5,5	4,3	6,2	4,5	4,5	5,4
19	4,0	2,3	2,5	4,1	1,0	1,0	3,5
20	7,7	5,1	6,5	7,7	5,0	6,0	7,8
21	9,9	9,9	9,0	9,5	9,0	8,5	8,5
22	8,2	8,6	5,5	7,8	7,5	8,0	6,0
23	10,8	9,4	8,0	10,3	7,5	8,0	8,1
24	11,4	10,5	10,0	11,0	10,0	10,0	8,7
25	10,1	8,8	10,2	11,0	9,0	9,0	10,2
26	12,5	12,6	9,0	11,4	11,5	12,0	9,2
27	10,0	10,2	9,0	11,9	10,5	11,0	12,2
28	8,7	8,4	8,2	9,5	7,5	8,0	10,8
29	9,7	6,5	6,5	9,2	7,0	7,0	6,0
30	9,0	6,4	6,0	9,6	6,5	6,5	5,3
	9,84	8,95	8,62	9,94	8,03	8,18	8,47

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	17,0	16,2	16,0	16,9	17,0	16,5	16,2
2	17,8	17,4	16,0	17,2	17,0	17,0	17,0
3	14,3	13,0	13,5	14,0	13,0	14,0	16,1
4	16,1	14,9	15,3	15,2	16,0	15,5	13,8
5	20,5	18,6	18,0	19,5	19,0	19,5	18,3
6	17,4	16,7	17,5	18,5	18,0	17,0	16,8
7	18,5	17,6	17,5	18,0	18,5	18,0	17,4
8	20,4	19,5	18,0	17,5	16,5	20,5	18,5
9	16,5	16,0	16,0	16,0	16,0	16,5	15,4
10	16,3	16,4	15,2	16,0	16,0	16,5	16,6
11	15,8	15,0	15,5	15,5	15,5	16,0	15,1
12	13,9	12,8	14,0	15,0	14,0	14,5	13,6
13	13,1	13,9	14,5	14,8	14,0	14,5	12,0
14	17,2	16,8	16,2	16,1	17,5	18,0	15,5
15	13,3	13,5	13,5	12,5	14,0	13,0	14,7
16	14,1	13,6	14,5	14,6	13,5	14,0	13,9
17	14,0	13,5	14,3	14,4	14,0	14,0	15,1
18	12,8	13,2	12,5	13,6	13,0	14,0	12,8
19	13,8	13,8	14,0	13,2	12,0	14,5	13,4
20	14,1	15,0	12,0	12,8	15,0	14,0	12,2
21	14,2	13,4	12,5	13,0	15,0	13,0	13,0
22	18,8	17,5	17,0	18,5	18,0	19,0	16,2
23	19,0	19,4	17,5	17,5	17,0	17,0	19,7
24	16,6	17,9	16,0	15,8	16,0	16,0	18,6
25	17,9	19,0	17,0	18,0	16,5	18,0	18,2
26	16,0	15,3	16,5	17,0	18,0	17,5	17,8
27	17,0	17,4	15,3	16,2	17,5	18,0	17,9
28	18,6	18,0	18,0	18,0	16,0	18,0	18,3
29	18,1	17,8	17,0	17,5	16,0	17,0	17,4
30	18,1	17,5	17,5	18,0	16,0	18,0	17,9
	16,37	16,02	15,61	16,03	15,85	16,30	15,98

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

Tag.	D	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r n	r	n	r n		r	
3		r	r	r	r	r	r
4	r	r	r n	r			r
5			r	r			r
6			n				r
7	r	r	r	r	r	r	r
8	r	r	r n	r	r	r	r
9			n	r			r
10		n	n	n	r		
11	r					r	r
12	r	r	r	r			r
13			r	r			r
14	r	r	r n	r	r		r
15	r	r	n	r	r	r	
16		r	r	r	r	r	r
17	r	r		r			
18		r n	n				
19	n		n	n		r n	n
20	r	r	r	r	r	r n	r
21	r	r	r	r	r		r
22	r	r	r	r	r		r
23				r			
24				r			
25		n	n				
26	r n	r n	n	n			n
27	n	n	n	n	n	n	
28	n	n	n	n	n	n	n
29	n		n	n	n	n	n
30	n		n				
	r 16	r 18	r 13	r 19	r 11	r 10	r 16
	n 7	n 6	n 16	n 7	n 3	n 5	n 4

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	13,11° R.
Michelstadt	12,48 „
Giessen	12,11 „
Mainz	12,99 „
Monsheim	11,94 „
Pfeddersheim	12,24 „
Cassel	12,23 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,630 Par. Zolle
Michelstadt	1,928 „ „
Giessen	1,831 „ „
Mainz	2,000 „ „
Monsheim	0,518 „ „
Pfeddersh.	0,479 „ „
Cassel	1,586 „ „

Gewitter.

3. Mch. 10 Vm.; 4 u. 6 Nm.
5. G. 10 Ab.
C. 11—11¾ Nchts.
8. D. 2 Nm.
„ Mch. 2 Nm.
„ G. 10 Vm.; 12 Mttg.; 3 Nm.
„ Mz. 11—12 Vm.
„ Msh. 2 Nm.
„ P. 1 Nm.
„ C. 11—11¾ Vm.; 3 u. 4 Nm.

Digitized by Google

Uebersicht

über die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Jahr 1865.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 172.]

Provinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen.											Zahl der Gestorbenen.			Zahl der Heirathen
	ehelich				unehelich				im Ganzen.	darunter					
	lebend		todt		lebend		todt			Zwillinge.	Drill.	männl.	weibl.	im Ganzen	
	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.							
Starkenburg.															
armstadt	798	807	50	35	167	157	10	13	2037	28	—	763	735	1498	520
ensheim	448	452	22	21	76	83	4	2	1108	15	1	417	435	852	269
ieburg	770	768	38	28	123	104	5	2	1838	28	—	656	671	1327	456
rbach	340	350	25	8	119	115	5	5	967	14	1	314	273	587	250
ross-Gerau	487	436	21	20	61	58	2	2	1087	9	—	378	352	730	275
eppenheim	500	501	23	25	75	74	6	3	1207	17	—	480	498	978	303
ndenfels	492	481	32	15	150	126	8	4	1308	13	—	443	387	830	328
ustadt	286	251	24	12	60	65	3	5	706	8	—	258	222	480	193
fenbach	1084	1040	57	46	173	156	11	8	2575	26	—	820	810	1630	634
impfen	56	66	5	4	16	16	—	—	163	4	—	63	79	142	25
v. Starkenb.	5261	5152	297	214	1020	954	54	44	12996	162	2	4592	4462	9054	3253
Oberhessen.															
essen	602	617	18	16	157	159	5	9	1583	28	—	532	561	1093	356
ifeld	409	385	19	19	117	102	4	5	1060	11	—	429	359	788	253
edenkopf	471	464	32	23	112	109	12	3	1226	24	—	388	375	763	266
idingen	267	244	8	6	70	53	1	3	652	13	—	214	177	391	142
iedberg	423	458	16	11	60	51	2	2	1023	14	—	397	391	788	303
üdberg	207	179	7	5	55	57	2	—	512	2	—	187	198	385	122
uterbach	406	356	18	15	150	119	9	7	1080	20	1	423	437	860	257
dda	449	434	20	12	77	69	3	1	1065	13	1	416	384	800	311
hotten	224	230	8	12	76	74	—	3	627	14	—	193	254	447	182
lbel	357	231	21	7	48	52	6	4	726	9	—	310	282	592	219
ihl	78	81	4	2	20	17	1	—	203	1	—	67	46	113	42
v. Oberhess.	3893	3679	171	128	942	862	45	37	9757	149	2	3556	3464	7020	2453
Rheinhessen.															
inz ohn. Bun-lesgarnison)	1148	1081	59	33	408	384	22	39	3174	41	—	1226	1159	2385	602
tey	566	489	28	10	41	42	1	1	1178	17	—	467	429	896	224
igen	507	475	26	19	24	26	1	2	1080	21	—	349	361	710	245
penheim	622	570	29	17	50	53	1	—	1342	12	—	527	490	1017	317
rms	840	776	39	35	118	100	3	3	1914	32	—	716	744	1460	359
v. Rheinhess.	3683	3391	181	114	641	605	28	45	8688	123	—	3285	3183	6468	1747
derholung.															
Starkenb.	5261	5152	297	214	1020	954	54	44	12996	162	2	4592	4462	9054	3253
Oberhess.	3893	3679	171	128	942	862	45	37	9757	149	2	3556	3464	7020	2453
Rheinhess.	3683	3391	181	114	641	605	28	45	8688	123	—	3285	3183	6468	1747
ssh. Hessen	12837	12222	649	456	2603	2421	127	126	31441	434	4	11433	11109	22542	7453

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 89, März 1865, S. 33 ff.; Nr. 51, März 1866, S. 33 ff.

Digitized by Google

Verhältnisszahlen zu den Uebersichten über die Zahl der Geburten

Provinzen und Kreise.	Geburten.								
	1 Geborenes kam auf Einwohner			Unter je 100 Geborenen waren Todtgeborene					
				bei den ehelichen			bei den unehelichen		
	1863.	1864.	1865.	1863.	1864.	1865.	1863.	1864.	1865.
I. Starkenburg.									
Darmstadt	31	31	29	5,0	5,8	5,0	6,3	6,3	6,6
Bensheim	29	26	26	5,6	5,0	4,6	5,8	6,1	3,6
Dieburg	27	27	27	2,5	4,2	4,1	3,3	4,0	3,0
Erbach	25	24	24	5,3	5,8	4,6	6,7	3,9	4,1
Gross-Gerau	27	26	28	4,1	4,3	4,3	2,7	3,1	3,3
Heppenheim	25	22	21	4,3	4,9	4,6	3,1	2,8	5,7
Lindenfels	24	23	26	5,9	5,1	4,6	5,2	3,9	4,2
Neustadt	26	24	24	6,1	4,0	6,3	4,3	7,3	6,0
Offenbach	24	23	22	3,6	3,7	4,6	3,4	3,9	5,5
Wimpfen	26	26	23	6,0	5,0	6,9	6,7	13,0	—
Prov. Starkenburg	26	25	25	4,4	4,7	4,7	4,8	4,7	4,7
II. Oberhessen.									
Giessen	27	28	28	3,7	3,7	2,7	6,0	4,7	4,8
Alsfeld	31	29	31	4,6	3,7	4,6	4,8	4,8	3,8
Biedenkopf	28	27	27	4,8	4,2	5,6	4,0	5,6	6,4
Büdingen	30	30	27	4,0	3,6	2,7	7,6	2,4	3,1
Friedberg	34	33	35	3,3	3,3	3,0	4,7	4,6	3,2
Grünberg	31	31	33	3,9	3,4	3,0	0,9	3,6	1,6
Lauterbach	28	27	27	3,9	4,9	4,2	4,9	3,1	5,6
Nidda	31	32	31	3,9	3,5	3,5	3,6	3,9	2,2
Schotten	31	29	31	4,3	4,3	4,0	7,6	4,1	2,6
Vilbel	30	28	30	4,5	3,5	4,5	3,5	6,7	9,1
Vöhl	30	27	29	2,6	3,8	3,6	—	—	2,6
Prov. Oberhessen	30	29	30	4,0	3,8	3,8	4,8	4,3	4,2
III. Rheinhessen.									
Mainz	24	24	23	4,5	4,8	4,0	7,2	8,2	7,2
Alzey	31	30	31	3,4	4,4	3,5	2,0	7,4	2,2
Bingen	29	30	29	5,1	4,4	4,4	11,8	5,6	5,2
Oppenheim	29	29	32	4,4	4,2	3,7	7,5	4,8	1,1
Worms	29	29	27	3,8	3,4	4,4	3,4	8,8	2,2
Prov. Rheinhessen	27	27	27	4,2	4,2	4,0	6,5	7,7	5,2
Wiederholung.									
I. Starkenburg	26	25	25	4,4	4,7	4,7	4,8	4,7	4,7
II. Oberhessen	30	29	30	4,0	3,8	3,8	4,8	4,3	4,2
III. Rheinhessen	27	27	27	4,2	4,2	4,0	6,5	7,7	5,2
Grossh. Hessen	28	27	27	4,3	4,3	4,2	5,2	5,3	4,8

Digitized by Google

rbfälle und Heirathen in den Jahren 1863, 1864 und 1865.

			Sterbfälle.						Heirathen.		
nter je 100 borenen waren uneheliche			1 Sterbfall kam auf Einwohner			Auf je 100 Geborene kamen Sterbfälle			1 Heirath kam auf Einwohner.		
3.	1864.	1865.	1863.	1864.	1865.	1863.	1864.	1865.	1863.	1864.	1865.
8	17	17	39	39	40	80	79	74	144	113	114
4	14	15	40	36	34	71	70	77	118	117	107
2	14	13	39	39	37	69	69	72	117	130	109
7	24	25	42	35	40	60	70	61	103	107	93
4	14	11	40	39	41	68	65	67	102	113	110
3	13	13	37	30	26	69	76	81	97	115	83
5	22	22	29	32	42	81	71	63	104	100	106
1	21	19	36	36	36	72	68	68	102	104	89
5	15	14	37	34	35	63	67	63	103	93	89
0	16	20	38	32	27	69	81	87	97	131	151
7	17	16	37	36	36	71	71	70	112	109	101
0	21	21	47	40	41	58	69	69	133	138	124
0	22	22	46	35	41	67	82	74	126	129	128
1	22	19	42	39	44	67	70	62	153	116	125
1	21	19	38	39	45	78	77	60	104	107	123
2	12	11	44	47	46	79	69	77	142	147	119
1	25	22	51	38	44	62	80	75	157	142	138
7	27	26	35	38	34	80	72	80	148	129	114
8	17	14	40	38	41	77	82	75	120	116	107
7	25	24	38	34	43	81	84	71	142	111	106
6	15	15	39	38	37	78	74	82	117	100	99
2	16	19	37	39	51	81	68	56	166	114	138
0	20	19	42	39	41	72	75	72	134	124	118
3	25	27	34	31	31	71	78	75	127	118	122
3	9	7	43	39	41	71	77	76	128	130	163
5	7	5	45	42	44	64	71	66	140	143	127
7	8	8	44	43	42	65	67	76	120	123	135
1	12	12	38	41	36	77	70	76	126	141	144
5	15	15	39	37	36	70	73	74	127	129	135
7	17	16	37	36	36	71	71	70	112	109	101
0	20	19	42	39	41	72	75	72	134	124	118
5	15	15	39	37	36	70	73	74	127	129	135
3	17	17	39	37	38	71	73	72	123	119	114

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **Juli 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 173.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	165	103	13	149	118	39	151	112	27
Darmstadt	29225	80	77	17	62	64	17	62	59	18
Offenbach	19377	62	44	7	78	39	15	63	37	15
Worms	11988	38	33	1	39	25	6	35	27	5
Giessen	9484	19	25	4	34	18	4	32	19	5
Bingen	5644	13	16	1	14	11	3	15	12	3
Alzey	5271	8	11	1	11	10	3	12	12	2
Lampertheim	5180	10	18	1	23	12	5	21	18	5
Bensheim	4761	15	10	1	15	13	2	15	13	3
Friedberg	4569	8	5	2	9	12	2	8	8	3
Heppenheim	4370	12	11	1	13	10	4	12	10	3
Bessungen	4148	11	6	1	12	8	3	10	7	3
Zusammen	146721	441	359	50	454	340	103	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	34	245	27	36	119	28	37	134

Anzeige.

Durch die Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** in **Darmstadt** ist zu beziehen:

Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen.

Herausgegeben von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik.

VI. Band. Darmstadt 1866. 4. Geheftet. 18 Sgr. = fl. 1.

Inhalt: Beiträge zur Statistik der ökonomischen Selbsthülfe durch Vereine und andere Veranstaltungen im Gr. Hessen.

Inhalt: Die Wasserstände des Rheins, des Mains, des Neckars und der Lahn. — Vergl. Zusammenstell. von meteorolog. Beobacht. im Monat September 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim u. Cassel. — Uebersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle und Heirathen im Jahr 1865. — Uebersicht der im Monat August 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Anzeige.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. V. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 60. **December** **1866.**

Mittheilungen.

Gebietsabtretungen

in Folge des Friedensvertrags vom 3. September 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 174.]

Von dem Gebiete des Grossherzogthums und zwar der Provinz Oberhessen sind durch den Friedensvertrag vom 3. September 1866 an Preussen abgetreten worden:

	Flächengehalt Morgen.	Geogr.Q.-Mi.	Einwohner Dec. 1864.
1. der Kreis Biedenkopf mit	242531,97 =	11,012	33325
2. der Kreis Vöhl mit	54633,82 =	2,481	5810
3. vom Kreise Giessen die Gemarkung. u. Gemeind.	Morgen.		Einwohner.
Crumbach mit	2064,30		290
Fellinghausen mit 2/3 Bieber	2376,85		725
Frankenbach	3956,60		425
Hermannstein	3872,00		723
Königsberg mit Hof Haina	5375,40		535
Naunheim	3141,80		794
Rodheim mit 1/3 Bieber	3277,40		989
Waldgirmes	3978,10		875
	28042,45 =	1,273	5356
4. vom Kreise Vilbel die Gemarkungen und Gemeinden			
Nieder-Ursel mit	1674,54		475
Rödelheim	1994,01		2762
	3668,55 =	0,166	3237
zusammen	328876,79 =	14,932	47728

Die entsprechende Mittheilung über die durch den genannten Vertrag von Preussen an das Grossherzogthum Hessen abgetretenen Gebietstheile wird nachfolgen, sobald die näheren Feststellungen über dieselben durch die Verhandlungen zur Ausführung des Friedensvertrags erfolgt sein werden. (E.)

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **August** und **September 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 175.]

August.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	125	100	7	156	113	21	151	112	27
Darmstadt	29225	75	55	16	58	60	17	62	59	18
Offenbach	19377	76	40	12	69	36	14	63	37	15
Worms	11988	36	44	3	44	30	6	35	27	5
Giessen	9484	14	22	4	28	18	6	32	19	5
Bingen	5644	12	15	1	15	10	4	15	12	3
Alzey	5271	14	9	1	14	13	2	12	12	2
Lampertheim	5180	20	19	2	18	16	3	21	18	5
Bensheim	4761	16	4	2	17	15	2	15	13	3
Friedberg	4569	8	7	—	9	9	4	8	8	3
Heppenheim	4370	18	18	—	12	11	5	12	10	3
Bessungen	4148	13	4	1	10	6	3	10	7	3
Zusammen	146721	427	337	49	450	337	87	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	29	36	250	27	36	140	28	37	134

September.

Mainz (ohne Bundesgarnison)	42704	128	154	22	150	107	26	151	112	27
Darmstadt	29225	63	39	16	56	49	22	62	59	18
Offenbach	19377	65	34	15	55	29	16	63	37	15
Worms	11988	28	31	2	38	26	5	35	27	5
Giessen	9484	22	20	6	28	18	6	32	19	5
Bingen	5644	15	14	4	12	8	2	15	12	3
Alzey	5271	10	6	2	11	11	3	12	12	2
Lampertheim	5180	28	15	—	19	21	5	21	18	5
Bensheim	4761	14	10	3	15	9	3	15	13	3
Friedberg	4569	11	4	1	9	5	2	8	8	3
Heppenheim	4370	14	11	2	9	7	2	12	10	3
Bessungen	4148	14	4	2	10	10	2	10	7	3
Zusammen	146721	412	342	75	412	300	94	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	30	36	163	30	41	130	28	37	134

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat October 1866
zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).
[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 176.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	8,8	6,6	8,9	9,2	8,5	8,0	8,0
2	8,5	6,0	9,0	8,9	8,0	9,0	8,3
3	7,8	6,2	8,8	9,9	6,5	8,5	7,4
4	8,0	5,4	8,0	8,0	6,5	7,0	7,0
5	8,4	7,0	6,5	7,9	6,0	6,5	3,9
6	7,3	5,8	7,2	8,4	7,0	7,0	3,8
7	4,2	3,0	3,3	5,2	3,5	4,5	0,0
8	4,2	0,1	0,0	3,5	0,5	1,0	0,0
9	3,7	1,7	3,5	4,0	3,0	4,5	0,0
10	2,4	1,3	3,5	3,2	2,0	2,5	0,4
11	2,3	0,4	1,5	2,0	0,0	0,0	2,1
12	1,4	0,6	0,2	1,5	1,5	1,5	— 0,4
13	3,0	0,6	0,0	2,0	— 2,0	0,0	— 0,2
14	4,3	2,8	2,0	4,5	2,5	3,0	2,2
15	4,3	3,5	5,0	6,6	3,5	5,5	0,0
16	3,3	0,8	0,7	3,0	1,0	0,5	5,0
17	2,7	— 1,8	2,5	1,4	— 2,5	— 2,5	0,8
18	— 1,5	— 1,4	— 2,3	0,8	— 3,0	— 2,5	— 3,2
19	0,7	— 0,1	— 3,5	0,8	— 4,0	— 2,0	— 3,1
20	0,0	— 1,1	— 5,0	0,8	— 4,5	— 4,0	— 4,2
21	0,3	— 2,6	— 4,0	1,5	— 4,0	— 3,5	— 5,3
22	1,4	— 0,5	— 5,0	1,0	— 5,0	— 5,0	— 3,8
23	1,8	— 1,5	— 3,0	1,8	— 1,5	— 2,0	— 4,2
24	2,8	0,4	2,0	4,5	4,0	4,0	1,6
25	0,2	— 2,7	— 2,5	0,1	— 2,5	— 2,0	— 4,3
26	0,3	— 2,0	— 2,5	1,2	— 1,5	— 1,0	— 3,0
27	— 1,3	— 3,0	— 2,2	— 0,6	— 4,5	— 2,5	— 3,4
28	— 2,0	— 4,3	— 6,5	— 2,2	— 5,5	— 6,0	— 6,8
29	2,2	0,0	— 3,0	2,5	1,0	1,0	1,6
30	1,7	— 0,9	— 1,0	0,7	— 2,0	— 1,5	1,2
31	5,7	4,4	1,5	6,0	3,0	5,0	4,2
	3,13	1,20	1,09	3,48	0,82	1,44	0,50

Mittel.

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	18,4	17,7	17,5	18,0	16,5	19,0	18,2
2	18,5	17,6	17,5	18,0	17,0	19,0	17,9
3	17,4	16,8	16,5	17,5	15,0	18,0	15,8
4	16,7	16,6	16,5	16,9	15,0	17,0	16,0
5	16,5	16,1	16,3	16,9	15,0	17,0	16,4
6	17,2	16,6	16,0	17,0	16,0	17,5	15,8
7	14,0	13,6	12,5	13,8	13,0	15,0	12,6
8	13,3	13,2	12,5	13,0	12,0	14,0	12,2
9	13,1	12,6	12,0	13,2	13,0	14,0	10,8
10	12,5	12,1	11,0	11,0	10,0	12,0	10,7
11	11,8	12,4	9,0	11,0	11,0	12,5	9,0
12	11,8	11,6	11,0	10,7	9,5	12,5	10,8
13	7,1	10,7	9,0	7,0	8,5	7,5	10,7
14	9,0	8,6	9,5	10,0	11,0	9,5	8,6
15	10,2	9,9	10,5	10,3	10,5	11,0	8,4
16	10,3	9,4	9,7	10,0	9,5	11,0	9,6
17	9,8	9,6	10,0	9,4	7,5	11,0	9,0
18	9,0	8,6	9,0	8,2	6,0	9,5	8,3
19	9,8	9,4	10,0	9,0	6,0	8,0	8,9
20	10,8	10,4	11,0	10,3	8,0	11,0	9,4
21	10,6	10,8	11,0	9,8	6,0	10,0	9,4
22	10,0	10,7	10,0	9,0	5,5	9,5	9,5
23	8,2	8,3	7,3	6,0	6,0	5,0	7,3
24	8,8	9,2	7,0	8,0	8,5	7,5	8,6
25	7,0	7,1	7,2	6,4	6,5	7,5	6,5
26	6,9	7,1	6,0	6,1	5,5	7,0	5,0
27	6,1	5,7	5,5	5,5	4,5	7,0	5,2
28	6,0	5,6	5,5	5,3	4,5	7,0	5,1
29	8,5	7,9	8,4	8,6	6,5	9,0	7,7
30	8,0	7,6	8,0	7,2	6,0	9,0	7,1
31	9,8	8,3	9,8	9,1	9,5	11,0	8,6
	11,20	11,03	10,73	10,72	9,64	11,47	10,29

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1		n		n			
2							
3			n				
4			n	n			
5	n	n	n	n			
6		n	n				
7	n			n			
8							n
9	n	n		n			
10							
11			n	n			n
12	n		n	n	n	n	
13	rn	rn	n	n	n	n	n
14	rn	r	n	rn	r	r	rn
15	rn	rn					n
16	n						r
17			n	n			n
18							
19							
20							
21			n				n
22							
23				r	rn	r	
24	n		r	rn	rn	n	
25							
26							
27	n						
28	n	r	r	n	r	r	r
29	rn	n	n		r		
30	r	r	r	rn			r
31	rn	r		r			
	r 6 n 13	r 6 n 7	r 3 n 11	r 5 n 13	r 5 n 4	r 3 n 3	r 4 n 7

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	7,18° R.
Michelstadt	6,12 „
Giessen	5,91 „
Mainz	7,10 „
Monsheim	5,23 „
Pfeddersheim	6,45 „
Cassel	5,40 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,181	Par. Zolle
Michelstadt	0,155	„ „
Giessen	0,180	„ „
Mainz	0,333	„ „
Monsheim	0,154	„ „
Pfeddersh.	0,087	„ „
Cassel	0,243	„ „

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 177.]

Tag.	April.										Mai.										Juni.									
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.				Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	7	6	8	2	6	5	4	5	6	6	7	0	7	0	7	0	5	3	1	5	5	3	4	1	6	6,5	6	3	4	3	1	3	4	1	3	9
2	7	6,5	8	2	6	4	4	8	8	7	9	0	8	5	7	6	5	3	1	5	7	1	4	0	7	7	7	0	5	0	1	3	4	3	3	9
3	8	2	8	7	6	8	5	1	7	7	11	1	10	1	8	9	5	6	1	5	6	4	4	1	7	8	7	5	5	6	1	2	3	8,5	3	9
4	8	8	8	9	7	1	5	4	8	1	10	2	11	0	9	6	7	5	1	6	6	5	4	1	7	3,5	7	4	5	6	1	0	3	6	3	8
5	9	0,5	8	4	7	5	5	4	7	2	9	4	12	1	10	2	8	1	2	0	5	6	4	6	6	8	7	1	5	4	1	0	3	4	3	8
6	8	8	9	3	7	6	5	7	6	3,5	8	6	12	7	10	8	8	7	2	5	5	2,5	4	4	6	4	6	8	4	9	0	9	3	8	3	9
7	8	1	9	0	7	3	5	9	6	0	8	2	12	2	10	9	8	8	2	8	5	0	4	2	6	2,5	6	6	4	8	0	8,5	3	8	3	8
8	7	4	8	6	6	9	6	0	5	6,5	7	4	11	2	10	4	8	6	2	9	4	7	4	0	6	2	6	5	4	6	0	8	3	7	3	8
9	6	7	8	0	6	3	5	9	5	4	6	8	10	4	9	9	8	1	2	7,5	4	5	4	0	6	3	6	5	4	5	0	8	3	5,5	3	7
10	6	3	7	5	5	7	5	4	5	2	7	0	9	7	9	2	7	4	2	4	4	1,5	4	0	6	4	6	7	4	7	0	8	3	4	3	7
11	6	4,5	7	4	5	5	5	0	6	2	9	5	9	0,5	8	7	6	9	2	0	4	1,5	4	0	6	2,5	6	6	4	6	0	8	3	2	3	6
12	6	6,5	7	6	5	7	4	6	5	6	9	6	8	5,5	8	4	6	5	1	7	4	0	4	0	6	1	6	5	4	6	0	8,5	3	1	3	6
13	6	4,5	7	4	5	7	4	3	5	4	9	0	8	2,5	8	0	6	2	1	6	4	1	4	1	5	9,5	6	4	4	5	0	9	2	9,5	3	5
14	6	1,5	7	2	5	5	4	1	5	1	8	2	8	0,5	7	9	6	2	1	5,5	5	1	4	9	5	9	6	3	4	3	0	9	2	9	3	5
15	6	2,5	7	1	5	4	4	0	4	8	8	6	8	1	7	8	6	0	1	5	4	8	4	8	6	0	6	2	4	3	1	1	3	0	3	5
16	6	6	7	3	5	5	3	9	4	6	9	4	8	3	7	9	6	0	1	5	4	2	4	8	6	1,5	6	3	4	3	1	1	3	1	3	6
17	6	6	7	4	5	6	3	6	4	4	8	8	8	2	7	9	6	0	1	4,5	4	0	4	6	6	5	6	5	4	6	1	0	3	1	3	8
18	7	3	7	4	5	6	3	4	4	3	7	2	7	9,5	7	8	5	8	1	4,5	3	9	4	5	6	9,5	6	8	4	8	1	0	3	1	4	0
19	7	5	7	8	5	9	3	1	4	2	6	8	7	5	7	5	5	6	1	3	3	7,5	4	4	7	3	7	0	5	0	0	9	3	1	3	9
20	6	9,5	7	6	5	8	2	8	4	1,5	6	3	7	0,5	7	2	5	3	1	3	3	6	4	3	7	5	7	2	5	3	0	9	3	0	3	7
21	6	7	7	3	5	4	2	6	4	0	5	9	6	6	6	9	5	2	1	3	3	4	4	2	7	5	7	2	5	2	0	9	2	9,5	3	7
22	6	9	7	2	5	4	2	4	4	0,5	5	4	5	9	6	5	4	7	1	2,5	3	4	4	1	7	4	7	2	5	3	0	8,5	2	9	3	8
23	7	2	7	3	5	4	2	2	3	9	5	0	5	6,5	6	2	4	3	1	2	3	3,5	4	0	7	0	7	0	5	1	0	8	2	9	3	8
24	8	2	7	5	5	6	2	2	3	8	4	7	5	5	6	1	4	2	1	1	3	3	3	8	6	8,5	6	8	4	9	0	8	3	0	4	0
25	9	0,5	8	3	6	3	2	2	3	8	4	5	5	2	5	9	4	1	1	0	3	3	3	8	6	7	6	8	4	8	0	8	3	4	4	1
26	8	8	8	5	6	3	1	9	3	7,5	4	4	4	6	5	6	3	8	1	0	2	3,5	3	9	6	6,5	6	7	4	7	0	8	3	1	4	2
27	8	0	8	2	6	3	1	7	3	7	4	3	4	4,5	5	4	3	5	1	0	3	4	3	9	6	6	6	6	4	6	0	8	3	0	4	1
28	7	3,5	7	6	5	9	1	6	3	6	4	3	4	7	5	4	3	6	1	1	3	4	3	9	6	4,5	6	5	4	6	0	8	2	8	3	9
29	7	0	7	3	5	5	1	5	3	5	4	2	5	1,5	5	4	3	6	1	2	3	5	3	9	6	5	6	5	4	6	0	7,5	2	8	4	0
30	7	0	7	1	5	4	1	5	3	7	4	1	5	4,5	5	9	4	1	1	3	3	5	3	9	6	6,5	6	6	4	7	0	8	3	0	4	4
31													5	5	6	0	4	2	1	3	3	8	3	9												
hBchst.	9	0,5	9	1	7	6	6	0	8	7	11	1	12	7	10	9	8	8	2	9	7	1	4	9	7	8	7	5	5	6	1	3	1	3	4	4
tiefst.	6	1,5	7	1	5	4	1	5	3	5	4	1	4	4,5	5	4	3	5	1	0	3	3	3	8	5	9	6	2	4	3	0	7,5	2	8	3	5

Digitized by Google

Tag.	Juli.												August.												September.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	6	8,5	6	7	4	6	0	9	2	8	5	9	6	4	6	6	4	7	0	6	3	7	4	7	10	8,8	9	3	7	2	1	0	4	8	5	3
2	6	8,5	6	8	4	9	0	9	2	8	6	0	6	7,5	6	7	4	7	0	6	3	6,5	4	6	11	4	9	8	7	6	1	0	4	2	5	5
3	6	9	6	8	4	9	0	9	3	1	6	0	6	9,5	6	9	5	0	0	5,5	3	7	4	4	10	8	9	8	7	7	1	0	3	9	5	7
4	7	1,5	7	1	5	1	1	0	3	5	6	1	6	8,5	7	0	5	0	0	5,5	3	6	4	3	10	2	9	4	7	5	1	1	3	7	6	0
5	7	2,5	7	2	5	3	1	1	3	7	6	2	7	0	7	0	5	0	0	6	3	6,5	4	3	10	0	9	1	7	1	1	1,5	3	7	7	5
6	7	3	7	2	5	4	1	2	3	5	6	6	7	7	7	3	5	4	0	6,5	5	6	4	4	10	2	9	1	7	0	1	2	3	5	7	4
7	7	5	7	4	5	4	1	4	3	1	6	5	8	1	7	7	5	7	0	7	4	6	5	1	10	4	9	3	7	1	1	3	3	5	7	5
8	7	3	7	4	5	4	1	7	2	9,5	6	4	8	7	7	8	5	9	0	7	3	8	4	9	9	8	9	1	7	1	1	3,5	3	5	7	7
9	7	0,5	7	2	5	4	1	8	2	9,5	6	2	10	2	8	6	6	4	0	7	3	4,5	4	6	9	3	8	8	6	8	1	4	3	8	7	8
10	6	9	7	2	5	3	1	8	2	8	5	9	10	1	9	2	7	2	0	7,5	3	4	4	4	9	0	8	6	6	5	1	5	4	0,5	7	6
11	6	8,5	7	1	5	3	1	6	2	7	5	8	8	9	8	7	6	9	0	8	3	6	4	5	8	8	8	4	6	4	1	6	4	2,5	7	2
12	6	7	7	0	5	1	1	5	2	7	5	7	8	9	8	2	6	3	0	9	4	9	4	5	9	1	8	3	6	3	1	6	3	8,5	6	4
13	6	4,5	6	9	4	9	1	4,5	2	7	5	2	9	5	8	5	6	5	1	1	4	6	4	7	9	4,5	8	7	6	4	1	5,5	3	6	6	4
14	6	2	6	6	4	7	1	2	2	5	4	8	10	3	8	9	6	9	1	3	4	5	4	8	8	9	8	6	6	5	1	6	3	3,5	6	5
15	5	9	6	4	4	7	1	0	2	4	5	6	11	0,5	9	5	7	4	1	5	4	9	4	7	8	5,5	8	3	6	3	1	6,5	3	5	6	6
16	5	7	6	2	4	3	1	0	2	5	5	4	11	3,5	9	8	7	8	1	8	5	7	4	5	8	4	8	0	6	0	1	7	3	4	6	7
17	5	5	6	1	4	2	0	9	2	5	5	7	13	1	10	5	7	8	1	9	6	7	4	4	8	2,5	7	9	6	0	1	8	4	0,5	6	5
18	5	3	6	0	4	1	0	9	2	5	4	5	14	3,5	11	5	9	2	2	0	5	6	4	3	8	4	7	9	5	9	1	8	4	0	6	2
19	5	2	5	9	3	8	0	9	2	6	4	2	14	9	12	1	9	9	2	1	4	8	4	2	9	0,5	8	1	6	0	1	9	4	2,5	5	7
20	5	3	5	8	3	7	0	8,5	2	6	3	9	14	6	12	2	10	1	2	0	4	3	4	1	9	6	8	6	6	4	1	9,5	4	0	5	3
21	5	4	5	8	3	8	0	8	2	9	3	7	13	3	11	6	9	7	1	9	4	0	4	1	9	3,5	8	7	6	6	1	9	3	6,5	5	0
22	5	5	5	7	3	9	0	7,5	3	0	3	7	12	1	10	9	8	9	1	8,5	4	7	4	0	9	2,5	8	6	6	6	1	7	3	7	5	2
23	5	7	5	9	4	0	0	7,5	2	8	3	7	11	7,5	10	3	8	3	1	7	4	5	4	1	8	8	8	5	6	5	1	6	3	6	6	8
24	6	1	6	2	4	2	0	7,5	2	6	3	7	11	6	10	1	8	1	1	6,5	4	6	4	5	8	3,5	8	1	6	2	1	3	3	4	6	7
25	6	1	6	2	4	3	0	7	2	5,5	3	7	11	6	10	1	8	0	1	6	4	2	4	4	8	0	7	8	5	8	1	0	3	3	5	7
26	5	7	6	1	4	2	0	7	2	5	3	7	11	1,5	10	0	7	9	1	4	3	8	4	2	7	5,5	7	6	5	5	0	9	3	1	5	4
27	5	5	6	0	4	0	0	7	2	5	3	7	10	4,5	9	6	7	4	1	3	3	7	4	1	7	0,5	7	2	5	4	0	8,5	3	1	5	2
28	5	9	5	9	4	4	0	7	2	4,5	3	6	10	1,5	9	2	7	1	1	3	3	6	4	0	7	0	7	0	5	0	0	7	3	0,5	5	0
29	6	5	6	5	4	6	0	7	2	8	3	6	9	8,5	9	0	7	0	1	3	3	8	4	7	7	0	7	0	4	9	0	6	3	0,5	4	7
30	6	4	6	5	4	6	0	7	4	7,5	4	2	9	6	8	8	6	7	1	2	5	4	5	6	6	9	6	9	4	9	0	6	2	9	4	4
31	6	4	6	5	4	6	0	6,5	3	8	4	8	10	3,5	8	8	6	7	1	1	5	8	5	7													
höchst.	7	5	7	4	5	4	1	8	4	7,5	6	6	14	9	12	2	10	1	2	1	5	8	5	7	11	4	9	8	7	7	1	9,5	4	8	7	8
tiefst.	5	2	5	7	3	7	0	6,5	2	4	3	6	6	4	6	6	4	7	0	5,5	3	4	4	0	6	9	6	9	4	9	0	6	2	9	4	4
mittl.	6	3	6	5,2	4	6,1	1	0,3	2	8,8	4	9,9	10	2,4	9	1,3	6	8,6	1	2,3	4	4,1	4	4,8	8	9,9	8	4,1	6	3,7	1	3,4	3	6,6	6	1,8

Digitized by Google

Vergleichung
der Viehsalzconsumtion im Jahr 1865 mit der Bevölkerung, dem Viehstande und dem Viehsalzbedarf*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 179.]

Salzmagazins-Bezirke.	Bevölkerung nach der Zählung vom 3. December 1864.	Viehstand nach der Zählung von 1865.		Viehsalzbedarf (25 Pfund für 1 Stück Grossvieh und 10 Pfund für 1 Stück Kleinvieh).	Viehsalzverkauf		
		Grossvieh.	Kleinvieh.		im Ganzen.	per Kopf der Bevölkerung	in Procenten des Viehsalzbedarfs.
		Stück.	Stück.	Centner.	Centner.	Pfund.	
Starkenburg.							
Beerfelden	36734	9874	30791	5547,60	515,5	1,40	9,2
Bensheim	31088	7600	15230	3423,00	927,5	2,98	27,0
Darmstadt	94520	20655	46267	9790,45	921,5	0,97	9,4
Fürth	27226	8966	21889	4430,40	653,5	2,40	23,3
Gernsheim	24460	6953	14501	3188,35	922,5	3,77	28,9
Gross-Gerau	21985	7215	17016	3505,35	256,5	1,16	7,3
Hirschhorn	11459	2608	6277	1279,70	144,5	1,26	11,2
Lampertheim	13532	3443	6128	1473,55	653,5	4,82	44,3
Langen	63380	11434	22934	5151,90	504,0	0,79	9,7
	324384	78748	181033	37790,30	5499,0	1,69	14,5
Oberhessen.							
Alsfeld	23663	9864	37186	6184,60	195,0	0,82	3,1
Bermuthshain	13455	7177	23284	4122,65	132,5	0,98	3,2
Büdingen	19940	7085	24426	4213,85	260,5	1,30	6,1
Friedberg	40470	13846	40832	7544,70	230,0	0,56	3,0
Giessen	42115	12924	39263	7157,30	261,0	0,61	3,6
Gladenbach	33325	12227	39687	7025,45	607,0	1,82	8,6
Grünberg	31696	12941	41869	7422,15	358,0	1,12	4,8
Lauterbach	19314	7228	27440	4551,00	219,0	1,13	4,8
Nidda	31164	12588	35390	6686,00	215,5	0,69	3,2
Ulrichstein	6765	3447	8813	1743,05	37,5	0,55	2,1
Vilbel	21767	5951	18328	3320,55	332,0	1,06	6,9
Vöhl	5810	2237	11179	1677,15	126,0	2,16	7,5
	289484	107515	347697	61648,45	2874,0	0,99	4,6
Rheinhessen.							
Alzey	25001	8075	11613	3180,05	1473,0	5,89	46,3
Bingen	16347	3968	3702	1362,20	553,0	3,38	40,6
Fürfeld	12664	4547	6432	1779,95	533,5	4,21	29,9
Mainz	76454	10467	11513	3768,05	2379,5	3,11	63,1
Ober-Ingelheim	14214	4797	5498	1749,05	1193,0	8,39	68,2
Oppenheim	19229	5391	9041	2251,85	2443,0	12,70	108,4
Osthofen	16271	5455	7937	2157,45	2611,0	16,04	121,0
Sprendlingen	14734	5889	6786	2150,85	751,0	5,09	34,9
Worms	29563	5973	8019	2295,15	2223,0	7,51	96,8
Wörrstadt	11188	4283	6229	1693,65	1368,0	12,22	80,7
	235665	58845	76770	22388,25	15528,0	6,58	69,3
Wiederholung.							
Starkenburg	324384	78748	181033	37790,30	5499,0	1,69	14,5
Oberhessen	289484	107515	347697	61648,45	2874,0	0,99	4,6
Rheinhessen	235665	58845	76770	22388,25	15528,0	6,58	69,3
Hauptsumme	849533	245108	605500	121827,00	23901,0	2,81	19,6

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 42, Juni 1865, pag. 93.

Digitized by Google

Uebersicht

über die Anzahl der Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen im Grossh. Hessen nach dem Bestand Ende 1865. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 180.]

Provinzen und Kreise.	Schurfscheine.			Muthscheine.			Belehnungen, resp. Permissionen und Concessionen.			
	Neu ertheilt	Verlängerungen.	Zusammen.	Neu ertheilt	Verlängerungen.	Zusammen.	Bestand in 1864.	Zugang in 1865.	Bestand in 1865.	Hiervon sind gefristet.
Starkenburg.										
Darmstadt	—	—	—	—	1	1	2	—	2	—
Bensheim	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
Dieburg	—	—	—	—	6	6	9	—	9	9
Erbach	—	—	—	—	2	2	2	—	2	2
Heppenheim	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—
Lindenfels	—	—	—	—	—	—	9	—	9	2
Neustadt	—	—	—	—	1	1	7	—	7	6
Offenbach	—	—	—	—	2	2	1	—	1	—
Zusammen	—	—	—	1	12	13	33	—	33	19
Oberhessen.										
Alsfeld	1	—	1	—	—	—	2	—	2	—
Biedenkopf	4	—	4	26	36	62	87	2	89	34
Büdingen	—	—	—	—	2	2	6	—	6	4
Friedberg	5	—	5	12	52	64	80	3	83	11
Giessen	—	—	—	9	40	49	76	7	83	35
Grünberg	—	—	—	2	32	34	13	—	13	6
Lauterbach	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
Nidda	—	—	—	5	23	28	16	1	17	9
Schotten	—	—	—	—	15	15	1	—	1	1
Vilbel	5	1	6	—	16	16	3	—	3	—
Vöhl	—	—	—	—	—	—	7	—	7	2
Zusammen	15	1	16	54	216	270	243	13	256	102
Rheinhessen.										
Alzey	—	—	—	—	—	—	7	—	7	1
Bingen	—	—	—	—	—	—	7	—	7	2
Mainz	—	—	—	—	—	—	6	—	6	2
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—
Worms	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—
Zusammen	—	—	—	—	—	—	26	—	26	5

Specielle Nachweisung

über die im Jahr 1865 neu ertheilten Schurfscheine, Muthscheine und Belehnungen.

I. Schurfscheine. **)

A. Provinz Starkenburg. — Keine.

B. Provinz Oberhessen. — Zusammen 15, nämlich:

Kreis Alsfeld 1 für die Gemarkung Liederbach.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 52, März 1866, pag. 56 ff.

**) Sämmtlich auf dem Bergregal unterworfene Fossilien überhaupt.

Digitized by Google

Kreis Biedenkopf 4, und zwar für die Gemarkungen Günterod, Hülshof, Ober-Weidbach, Wilsbach.
Kreis Friedberg 5, für die Gemark. Ober-Mörlen, Ober- und Nieder-Rossbach, Ockstadt, Strassheim.
Kreis Vilbel 5, für die Gemark. Engelthal, Höchst, Rodheim.

C. Provinz Rheinhessen. — Keine.

II. Muthscheine.

A. Provinz Starkenburg.

Kreis Heppenheim 1 Muthschein auf Kupfer- und Bleierze in der Gemark. Heppenheim.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Biedenkopf 26, und zwar 11 auf Eisensteine (theilweise mit Braunstein) in den Gemark. Breidenbach, Bromskirchen, Eckelshausen, Endbach (2), Herzhausen, Holzhausen b. Gl. (2), Ober-Dieten, Ober-Eisenhausen, Schlierbach. — 4 auf Braunstein in den Gemark. Bromskirchen, Eifa, Frohnhausen, Hatzfeld. — 2 auf Eisen- und Kupfererze in den Gemark. Dautphe und Ober-Dieten. — 1 auf Bleierze in der Gemark. Hartenrod. — 5 auf Kupfererze in den Gemark. Hartenrod, Holzhausen b. Gl. (3), Mornshausen. — 3 auf Blei- und Kupfererze in den Gemark. Achenbach, Holzhausen b. Gl., Wiesenbach.
Kreis Friedberg 12, nämlich: 9 auf Eisensteine (theilweise mit Braunstein), in den Gemark. Butzbach, Hasselhecke, Hochweisel, Nieder-Weisel, Ober- und Nieder-Rossbach, Ockstadt, Pohlgöns (2), Strassheim. — 1 auf Braunstein in der Gemark. Nieder-Weisel. — 1 auf Kupfer- und Bleierze in der Gemark. Fauerbach v. d. H. (2).
Kreis Giessen 9, und zwar 2 auf Braunstein in der Gemark. Königsberg. — 7 auf Eisensteine, theilweise mit Braunstein, in den Gemark. Hermannstein (3), Holzheim, Lich, Ober-Hörgern, Pohl-Göns.
Kreis Grünberg 2, beide auf Eisensteine, in den Gemark. Queckborn und Saasen.
Kreis Nidda 5, sämmtlich auf Eisensteine, in den Gemark. Birklar, Hungen, Muschenheim, Nonnenroth, Steinheim.

Zusammen Provinz Oberhessen 54 Muthscheine.

III. Belehnungen

resp. Permissionen und Concessionen (Rheinhessen).

A. Provinz Starkenburg. — Keine.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Biedenkopf 2, nämlich 1 auf Eisensteine in der Gemark. Eifa und 1 auf Kupfer- und Eisenerze in der Gemarkung Achenbach.
Kreis Friedberg 3, und zwar 1 auf Eisensteine in der Gemark. Lang-Göns, 1 auf Eisen- und Braunstein in den Gemark. Ober- und Nieder-Rossbach und 1 auf Eisenerze und Braunkohlen in der Gemark. Kirch-Göns.
Kreis Giessen 7, sämmtlich auf Eisensteine, theilweise mit Braunsteinen, in den Gemark. Fellingshausen, Lang-Göns, Naunheim (5).
Kreis Nidda 1 Belehnung auf Eisensteine in der Gemarkung Birklar.

Zusammen Provinz Oberhessen 13 Belehnungen.

C. Provinz Rheinhessen. — Keine.

Digitized by Google

Die Wasserstände des Rheins, des Mains, des Neckars und der Lahn.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 170.]

(Schluss.)

Tabelle II.

Monatweise Zusammenstellung

der höchsten, tiefsten und Mittel-Wasserstände des Mains, des Neckars und der Lahn in den Jahren 1851 bis 1865, nach den Pegelbeobachtungen zu Rüsselsheim (Main), Hirschhorn (Neckar) und Giessen (Lahn).

Jahr und Monat.	Main. Rüsselsheim.			Neckar. Hirschhorn.			Lahn. Giessen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1851.	′ ″	′ ″	′ ″				′ ″	′ ″	′ ″
Januar	9.5	2.4	4.5				13.2	5.2	7.1
Februar	3.2	1.7	2.3				7.7	4.9	6.2
März	13.2	1.3	4.9				16.9	4.7	7.9
April	13.5	4.6	7.2				14.7	6.5	8.3
Mai	8.0	3.0	4.3				9.9	5.3	6.7
Juni	3.7	1.6	2.5				9.5	4.6	5.7
Juli	5.6	1.4	2.4				5.8	4.2	4.5
August	9.2	2.0	4.4	25.9	4.5	7.0	5.7	4.1	4.5
September	8.7	2.0	4.1	17.8	4.1	7.7	5.0	4.2	4.6
October	8.4	2.7	5.4	12.4	4.5	6.4	5.9	4.5	4.9
November	2.9	2.0	2.4	4.6	3.7	4.1	5.8	4.3	5.0
December	7.3	2.3	4.2	7.2	3.4	4.7	8.4	4.2	6.0
1852.									
Januar	11.7	1.3	5.3	10.7	3.4	5.5	17.0	4.2	8.9
Februar	18.3	4.4	9.2	20.1	4.6	8.0	19.6	4.4	10.5
März	5.2	3.5	4.3	7.7	4.4	5.4	7.5	5.4	6.3
April	4.9	1.9	3.2	6.4	3.4	4.2	9.0	4.5	6.5
Mai	2.9	1.5	2.3	4.6	3.4	3.8	6.0	4.7	5.2
Juni	3.5	1.4	1.9	3.7	3.1	3.4	8.8	5.0	6.4
Juli	2.5	0.7	1.3	4.5	2.6	3.1	6.6	4.2	4.9
August	3.9	0.8	1.8	6.7	3.2	4.2	5.5	4.0	4.5
September	6.1	0.9	1.3	9.6	3.9	4.9	5.0	4.3	4.7
October	3.6	1.2	1.7	6.2	3.3	3.9	15.3	4.7	6.8
November	6.8	1.3	3.6	7.6	3.1	4.5	17.4	6.6	9.8
December	5.8	2.7	3.7	5.8	3.7	4.2	17.3	6.1	9.7
1853.									
Januar	10.7	3.7	6.3	11.0	3.6	5.4	14.7	7.7	10.8
Februar	4.6	2.0	3.0	5.0	3.5	4.0	8.0	4.8	6.0
März	8.2	1.7	4.1	10.6	3.3	5.3	12.2	4.9	7.5
April	8.3	2.6	6.0	12.1	4.1	7.9	16.9	6.6	10.0
Mai	5.2	2.4	3.1	17.4	4.5	6.7	8.3	4.4	5.3
Juni	7.0	3.1	4.6	15.1	5.4	8.1	12.5	4.6	6.4
Juli	8.1	1.8	4.2	14.4	4.0	5.8	7.1	4.6	5.1
August	1.8	0.8	1.2	4.1	3.2	3.5	5.2	4.0	4.6
September	2.3	0.9	1.3	3.9	2.9	3.3	6.4	4.1	4.9
October	2.5	1.2	1.7	3.3	2.9	3.1	9.7	5.0	6.3
November	1.2	0.9	1.1	3.1	2.7	2.8	5.0	4.0	4.7
December	2.4	0.3	1.1	3.3	2.6	2.8	5.0	3.5	4.2

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Main. Rüsselsheim.			Neckar. Hirschhorn.			Lahn. Giessen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1854.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	6.3	2.0	3.8	11.8	2.7	3.8	16.6	4.4	6.6
Februar	12.0	2.3	6.4	13.1	3.4	5.2	12.0	5.0	7.0
März	8.0	2.2	4.1	10.3	3.6	4.8	13.4	4.9	7.9
April	2.1	1.0	1.5	6.7	3.0	3.6	4.8	3.8	4.4
Mai	3.8	1.0	2.0	7.4	3.2	4.2	10.2	4.0	5.6
Juni	2.3	0.7	1.3	6.7	3.3	4.2	9.5	4.3	5.7
Juli	6.4	1.0	3.0	12.2	3.4	5.0	12.0	4.0	6.7
August	2.6	0.9	1.6	3.7	2.8	3.2	6.1	4.0	4.8
September	0.8	0.1	0.4	2.7	2.4	2.5	4.1	3.3	3.9
October	3.0	0.1	0.8	6.3	2.4	2.9	7.7	3.7	4.6
November	4.9	1.6	2.3	7.7	2.3	4.2	18.7	4.7	5.3
December	15.9	5.1	9.7	14.5	5.3	9.3	18.8	6.6	12.5
1855.									
Januar	9.6	3.2	5.8	13.1	3.7	6.0	12.4	4.3	6.7
Februar	11.2	4.4	7.4	16.7	4.3	6.6	11.2	4.4	5.1
März	18.4	5.3	9.0	15.3	5.8	8.7	19.3	6.7	11.4
April	9.2	3.3	5.0	11.5	4.5	5.6	12.8	4.5	7.0
Mai	3.3	2.0	2.8	4.4	3.4	4.0	8.1	4.3	5.4
Juni	3.9	1.3	2.1	6.9	3.0	3.7	7.8	3.9	4.2
Juli	4.8	1.7	2.5	5.4	2.9	3.8	7.9	4.0	5.4
August	4.4	1.6	2.6	4.2	3.1	3.5	7.8	3.6	5.2
September	1.5	0.9	1.3	4.2	2.6	3.1	4.7	3.0	3.4
October	6.9	0.9	2.9	3.7	2.7	3.0	10.0	3.1	5.3
November	2.3	1.3	1.8	3.0	2.7	2.8	5.0	3.6	4.1
December	3.0	0.3	1.4	4.5	2.7	3.4	10.8	3.8	5.7
1856.									
Januar	16.5	1.4	5.4	15.0	3.2	6.3	14.0	3.8	7.8
Februar	9.9	3.9	6 2	9.0	4.3	5.4	13.2	4.5	7.6
März	3.8	1.8	2.6	4.2	3.0	3.5	4.7	3.3	3.9
April	2.8	1.3	1.9	7.0	3.0	3.7	14.2	3.3	6.5
Mai	5.7	1.9	3.4	16.5	3.6	6.7	12.3	5.5	7.5
Juni	9.6	4.6	7.4	12.9	5.0	6.7	17.5	4.1	8.8
Juli	5.5	1.6	2.7	6.4	3.6	4.3	4.0	3.3	3.6
August	1.7	0.7	1.0	4.0	2.9	3.3	4.5	2.9	3.3
September	2.2	0.8	1.4	4.0	2.9	3.2	4.5	3.0	3.6
October	1.8	0.7	1.2	3.4	2.6	2.9	3.8	3.0	3.5
November	9.8	0.5	2.3	16.7	2.5	4.7	13.2	2.9	4.8
December	6.5	3.7	4.8	9.9	4.3	5.8	10.1	4.0	6.4
1857.									
Januar	8.4	2.0	4.0	6.5	3.6	4.7	14.6	3.9	6.7
Februar	3.4	1.0	2.0	4.0	3.3	3.2	7.4	3.4	5.2
März	3.8	2.1	2.8	6.6	3.3	4.2	7.3	4.4	5.3
April	3.9	2.1	2.8	5.2	3.5	4.6	7.5	4.3	5.3
Mai	2.0	0.4	1.1	3.9	2.8	3.5	7.6	2.9	3.8
Juni	2.1	—0.2	0.8	6.2	2.6	3.5	6.6	2.8	3.5
Juli	—0.3	—0.6	—0.4	2.8	2.1	2.4	3.5	2.6	3.0
August	0.1	—0.7	—0.5	6.0	1.9	3.2	2.8	2.4	2.6
September	—0 3	—0.5	—0.5	2.7	2.2	2.4	2.7	2.5	2.6
October	—0.4	—0.5	—0.5	2.4	2.1	2.2	2.9	2.5	2.7
November	—0.4	—0.5	—0.4	2.4	1.9	2.1	3.4	2.6	2.8
December	0.2	—0.5	—0.4	3.0	2.1	2.4	3.2	2.6	2.9

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Main. Rüsselsheim.			Neckar. Hirschhorn.			Lahn. Giessen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1858.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	0.5	—0.5	—0.3	2.9	2.2	2.4	5.3	2.7	3.4
Februar	1.2	—0.4	0.6	3.8	2.5	2.8	4.9	2.7	3.4
März	4.9	0.1	1.7	9.4	2.0	4.0	10.5	2.6	5.3
April	2.0	—0.2	0.9	7.0	2.7	4.2	6.7	3.0	4.2
Mai	2.3	—0.3	0.2	6.2	2.7	3.8	3.7	2.6	3.1
Juni	0.8	—0.9	—0.3	3.4	2.1	2.5	3.4	2.0	2.8
Juli	1.3	—1.1	—0.5	2.8	1.9	2.1	3.6	2.4	2.8
August	3.9	—0.6	0.7	3.1	1.9	2.3	2.9	2.3	2.6
September	0.7	—0.5	0.0	3.1	1.9	2.2	3.1	2.4	2.7
October	—0.1	—0.5	—0.4	3.2	2.2	2.5	2.9	2.4	2.6
November	3.2	—0.6	0.3	10.0	2.1	3.5	3.2	2.4	2.6
December	3.9	—0.6	1.4	6.4	2.4	3.5	9.9	2.8	4.4
1859.									
Januar	3.2	0.2	1.3	6.5	2.9	3.5	10.0	3.1	4.5
Februar	4.4	1.8	2.7	7.0	3.6	4.4	9.8	4.8	6.3
März	3.8	1.0	2.1	7.2	3.0	4.1	10.9	5.1	6.7
April	6.6	2.0	3.7	10.1	3.4	5.2	11.4	4.7	7.4
Mai	3.6	0.7	2.0	17.7	4.3	6.7	8.5	3.3	4.4
Juni	3.0	0.1	3.1	15.6	3.7	6.2	5.2	2.8	3.6
Juli	0.0	—1.1	—0.7	3.6	2.6	3.0	2.8	2.4	2.5
August	—0.9	—1.2	—1.1	2.7	2.3	2.5	2.8	2.4	2.6
September	—0.5	—1.0	—0.8	3.0	2.2	2.5	3.6	2.4	2.9
October	—0.5	—1.0	—0.8	2.7	2.1	2.3	3.6	3.0	3.2
November	0.7	—0.6	—0.2	6.4	2.6	3.3	7.5	3.5	4.5
December	12.3	0.1	1.7	10.2	2.4	4.4	16.0	3.5	6.8
1860.									
Januar	8.5	1.8	4.8	14.7	4.5	7.3	16.5	5.3	9.8
Februar	7.5	1.7	4.3	13.3	3.7	6.2	15.0	5.5	8.4
März	13.8	2.8	5.9	14.8	5.1	8.2	18.5	6.8	10.7
April	16.3	3.2	7.5	11.8	4.8	6.6	15.0	4.4	7.8
Mai	3.1	1.4	2.2	5.0	3.3	3.9	6.8	3.6	4.1
Juni	3.7	1.2	2.6	6.5	3.4	3.9	7.0	4.3	5.8
Juli	1.2	0.5	0.9	3.8	2.8	3.1	5.5	3.4	3.8
August	2.5	0.9	1.9	5.1	3.1	3.6	9.0	4.5	6.2
September	5.8	1.1	3.2	9.4	3.4	5.1	8.5	4.2	5.6
October	5.5	1.1	3.1	9.1	3.3	5.1	14.5	4.0	8.4
November	3.0	1.0	1.8	5.6	3.3	4.0	8.8	4.0	5.5
December	2.9	1.4	2.3	7.8	3.4	4.6	9.5	3.8	6.6
1861.									
Januar	19.0	2.8	6.1	15.7	4.5	7.1	17.6	4.0	6.6
Februar	12.2	4.3	5.6	6.0	4.2	4.8	12.0	7.0	8.5
März	10.2	5.4	7.4	11.5	4.2	6.8	16.6	6.8	11.5
April	5.7	1.6	3.3	6.4	3.4	4.1	12.0	3.7	6.0
Mai	1.8	0.8	1.4	4.6	3.0	3.4	4.1	3.2	3.7
Juni	1.5	0.5	0.9	4.2	2.9	3.2	7.5	3.1	4.5
Juli	1.7	0.5	1.0	4.3	1.2	3.5	6.8	3.5	4.4
August	0.4	—0.5	0.1	3.1	0.2	2.5	4.8	2.9	3.5
September	1.6	—0.7	0.3	4.3	3.2	2.5	10.3	2.8	4.2
October	1.3	—0.1	0.3	3.8	2.3	2.3	5.7	3.0	3.5
November	3.4	0.0	1.7	7.0	2.0	3.8	9.6	3.1	6.1
December	4.0	1.4	2.9	7.6	3.2	4.3	10.0	3.7	3.5

Digitized by Google

Jahr und Monat.	Main. Rüsselsheim.			Neckar. Hirschhorn.			Lahn. Giessen.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
1862.	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″
Januar	13.4	0.5	4.3	22.7	3.1	6.4	16.8	3.7	5.1
Februar	21.7	3.4	8.4	28.1	4.5	8.4	17.5	3.5	8.9
März	3.2	1.9	2.8	4.6	3.3	3.9	9.6	5.0	5.9
April	3.1	0.9	1.7	6.4	2.9	3 8	5.6	3.6	4.4
Mai	2.0	0.2	0.9	4.4	2.8	3.2	14.0	3.5	5.2
Juni	1.6	0.2	0.7	5.4	2.7	3.3	7.5	3.5	4.7
Juli	2.8	0.6	1.6	4.6	2.5	3.0	19.4	5.7	7.9
August	2.7	0.1	0.7	5.4	2.5	2.9	17.1	3.2	5.5
September	0.4	—0.2	0.0	4.7	2.6	3.2	3.6	3.0	3.2
October	0.5	—0.5	—0.2	6.3	2.5	3.4	7.5	3.0	4.4
November	0.3	0.0	0.1	4.0	2.8	3.3	7.3	3.8	4.6
December	4.5	—0.2	1.1	9.3	2.5	4.3	13.5	4.0	8.3
1863.									
Januar	7.1	2.2	3.9	14.2	4.2	6.1	17.2	7.0	10.3
Februar	4.9	1.6	3.5	6.6	3.7	4.9	10.2	4.7	7.0
März	4.2	1.2	2.7	6.5	3.4	4.4	7.3	4.5	6.2
April	3.6	0.8	1.8	5.4	3.7	4.3	6.6	3.5	4.5
Mai	1.3	0.3	0.7	3.7	3.0	3.4	4.0	3.3	3.8
Juni	3.4	0.2	1.2	4.5	2.9	3.4	4.8	3.0	3.6
Juli	2.2	0.1	0.2	6.5	2.4	3.1	4.3	2.9	3.2
August	0.1	—0.2	—0.1	2.5	2.1	2.2	3.1	2.8	2.8
September	0.7	—0.2	0.0	4.8	2.2	2.8	4.5	3.0	3.6
October	0.4	—0.5	0.0	3.1	2.2	2.6	3.6	3.1	3.4
November	3.9	0.5	2.0	4.7	2.7	3.5	10.3	3.6	5.4
December	5.5	1.3	3.2	7.8	2.8	4.5	10.8	4.1	12.6
1864.									
Januar	14.9	1.4	4.7	7.1	3.4	4.5	11.7	3.6	6.5
Februar	9.3	1.3	4.0	9.0	2.9	4.6	16.5	3.7	6.6
März	7.7	1.8	3.9	8.8	3.4	4.9	16.7	4.4	7.8
April	4.0	0.4	1.7	6.6	2.9	3.7	7.5	3.4	4.7
Mai	0.7	—0.6	0.3	7.0	2.7	3.6	5.8	3.5	4.2
Juni	2.1	—0.2	1.1	8.6	2.8	4.2	6.1	4.0	4.9
Juli	2.0	0.0	0.9	4.1	2.9	3.3	5.7	3.6	4.4
August	0.5	0.4	0.0	3.4	2.2	2.5	4.9	3.0	3.5
September	0.5	—0.5	0.0	2.6	2.0	2 2	5.1	3.2	4.0
October	—0.5	—0.6	—0.5	2.1	1.8	2.0	3.6	3.1	3.5
November	0.7	—0.7	—0.2	3.0	1.9	2.3	8.5	3.7	4.4
December	0.6	—0.5	0.0	5.1	2.0	3.1	7.4	3.4	4.2
1865.									
Januar	10.4	—0.2	2.1	16.6	2.2	4.6	17.4	3.2	7.8
Februar	9.0	0.5	3.9	8.2	3.2	4.6	15.8	4.0	7.9
März	10.6	1.1	4.4	12.0	3.0	5.0	17.4	4.4	7.9
April	14.2	1.1	6.7	8,8	3.0	5.2	18.8	4.6	9.8
Mai	1.7	0.2	0.6	3.7	2.4	2.8	3.7	3.0	3.6
Juni	0.4	—0.6	—0.1	2.7	1.8	2.2	3.1	2.7	2.9
Juli	0.0	—1.0	—0.7	2.2	1.6	1.9	3.4	2.9	3.0
August	0.4	—0.5	—0.1	2.3	1.7	2.0	3.4	3.0	3.2
September	—0.5	—1.0	—0.8	1.9	1.5	1.6	3.7	2.9	3.2
October	—0.1	—1.2	—1.0	2.4	1.4	1.7	8.3	2.9	3.0
November	0.7	—0.2	0.1	3.0	2.0	2.5	8.5	4.1	5.7
December	0.6	—0,5	—1.8	2.4	1.8	2.0	5.3	3.1	4.1

Digitized by Google

Tabelle III.

Jahreszusammenstellung

der höchsten, tiefsten und Mittelwasserstände am Wormser, Mainzer, Binger, Rüsselsheimer, Hirschhorner und Giessener Pegel in den Jahren 1835–1865.

Jahre.	Wormser Pegel.			Mainzer Pegel.			Binger Pegel.			Rüsselsheimer Pegel.			Hirschhorner Pegel.			Giessener Pegel.		
	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.	h.	t.	m.
	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″	′ ″									
1835	12.6	0.2	5.6	9.1	0.4	4.1	8.4	—0.6	3.7									
1836	19.7	—1.2	7.1	15.1	0.0	5.2	14.0	—0.6	4.7									
1837	17.0	2.0	7.9	13.0	2.0	6.2	12.0	1.0	5.5									
1838	15.0	1.0	7.6	18.0	2.4	6.2	18.8	1.7	5.9									
1839	16.0	1.0	7.3	15.1	1.8	6.1	13.6	1.2	5.3									
1840	15.9	1.0	6.5	12.9	1.9	5.5	13.4	1.3	4.8									
1841	15.5	1.9	7.5	15.8	3.4	6.7	18.6	2.8	6.0									
1842	13.7	0.5	4.9	13.7	1.5	4.4	12.3	0.7	3.6									
1843	16.7	1.5	8.3	14.5	2.8	7.1	13.0	1.9	6.1									
1844	17.6	1.0	7.8	16.3	1.9	6.8	15.1	1.2	6.0									
1845	22.0	—2.2	7.7	22.9	0.0	7.0	20.9	—2.0	5.9									
1846	19.3	1.2	8.5	17.5	2.0	7.2	16.7	1.2	6.2									
1847	17.3	—0.6	6.8	15.5	1.2	6.0	14.3	0.4	5.1									
1848	13.5	—1.6	5.4	13.1	0.4	5.3	12.7	0.0	4.7									
1849	17.2	—0.3	5.6	15.3	2.0	5.5	14.0	1.1	4.6									
1850	21.6	0.4	7.3	20.2	2.2	6.7	18.9	1.0	5.7									
1851	21.8	0.1	7.8	16.7	1.9	7.2	14.5	1.1	6.1	13.5	1.3	4.1	25.9	3.4	0.0	16.9	4.2	5.9
1852	21.4	0.3	6.8	15.1	1.9	6.5	13.7	1.0	5.5	18.3	0.7	3.4	20.1	2.6	4.6	17.4	4.0	7.0
1853	18.2	—1.7	6.8	14.4	0.7	6.7	12.1	—1.0	5.3	10.7	0.3	3.1	17.4	2.6	4.9	16.9	4.0	6.3
1854	15.0	—1.7	4.7	15.1	1.0	5.5	13.4	—0.3	4.3	15.9	0.1	3.1	14.5	2.3	4.4	18.8	3.3	6.2
1855	16.4	—0.2	7.7	18.7	1.2	7.4	23.1	—0.4	6.4	18.4	0.3	3.7	16.7	2.6	4.5	19.3	3.0	5.8
1856	17.9	0.0	5.7	14.0	1.8	5.8	12.7	0.9	4.8	16.5	0.5	3.4	16.7	2.5	4.7	17.5	2.9	5.6
1857	9.2	—2.1	2.3	7.5	0.2	3.2	6.5	—0.9	2.4	8.4	—0.7	0.9	6.6	1.9	3.2	14.6	2.4	3.9
1858	10.6	—3.1	2.5	8.5	—0.7	3.5	7.5	—2.6	2.3	4.9	—1.1	0.4	10.0	1.9	3.0	10.5	2.0	3.3
1859	13.9	—0.7	4.6	11.1	1.7	5.2	9.5	0.2	3.8	12.3	—1.2	1.0	17.7	2.1	4.0	16.0	2.4	4.6
1860	16.2	1.2	8.7	15.1	3.4	8.3	13.0	2.0	6.5	16.3	0.5	3.4	14.8	2.8	5.1	18.5	3.4	6.9
1861	16.7	—0.2	5.0	13.4	2.0	5.9	11.6	0.5	4.4	19.0	—0.7	2.6	15.7	2.0	4.0	17.6	2.8	5.5
1862	21.3	—0.5	4.3	21.5	2.0	5.5	20.3	0.2	4.0	21.7	—0.5	1.8	28.1	2.5	4.1	19.4	3.0	5.7
1863	11.2	0.2	4.5	9.9	2.8	5.6	8.8	1.1	4.1	7.1	—0.5	1.6	14.2	2.1	3.8	17.2	2.8	5.5
1864	13.4	—1.7	3.6	17.0	0.3	5.5	13.2	—2.0	3.8	14.9	—0.7	1.3	9.0	1.8	3.4	16.7	3.0	4.9
1865	10.5	—2.2	2.9	11.7	6.7	4.4	9.8	—1.3	2.7	14.2	—1.2	1.1	16.6	1.4	3.0	18.8	2.7	5.2

NB. Von obigen 3 Pegeln liegen aus den Jahren von 1851 keine (regelmässigen) Beobachtungen vor.

Digitized by Google

Tabelle IV.

Hochwasserstände an den Rheinpegeln in den Jahren 1835 bis 1865.

Jahre.	Zeiträume.	Pegel.													
		Worms		Gernsheim.		Rheindurchstich (Ausmündung).		Oppenheim.		Ginsheim.		Mainz.		Frei-Weinheim.		Binger	
		F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z
1835	18. und 19. Mai	12	6	12	1/2	12	8 1/2	10	8	10	3	9	1	8	3 1/2	8	4
1836	6. u. 7. Decbr.	19	7	19	2 1/4	19	1	17	3	16	2	14	8	13	7 1/2	13	4
„	10. u. 11. Decbr.	19	6	19	—	18	9	17	—	16	2 1/2	15	1	14	2	14	—
1837	21. u. 22. Mai	17	1/2	16	7 1/2	16	8 1/2	15	1	13	5 1/2	12	2 1/2	11	1	11	1
„	26. December	13	6	13	6	14	3 1/2	13	1	13	4	13	—	11	8 1/2	12	—
1838	27. u. 28. Febr.	11	8	15	3	16	4	14	5	15	8	18	—	14	5	17	3
„	1. u. 2. März	9	7	8	7	10	9	9	7	14	2	15	6	15	5	18	8
„	11. Juni	15	—	14	6 1/2	15	1	13	2 1/2	12	—	11	4	9	9	9	7
1839	28. Februar	14	7	14	7	15	2 1/2	14	5	15	2 1/2	15	1	13	6	13	6
„	31. December	16	—	15	9	16	3	14	8 1/2	13	6	12	6	11	4	11	4
1840	1. Januar	15	9	15	9 1/2	16	4	15	—	13	8	12	8	11	7	11	7
„	22. u. 23. Novbr.	15	7	15	6 1/4	16	1/2	14	6	13	7	12	9	11	5	11	7
„	27. December	7	7	5	9 3/4	7	1	8	3	6	3 1/2	6	2	9	7	13	4
1841	15. u. 16. Januar	6	8	8	2	10	9	13	5	16	7	13	8	14	6	18	6
„	17. bis 19. Januar	15	5	16	4	16	6	15	8	16	—	15	8	18	2	15	5
1842	4. u. 5. April	13	7	13	7	14	6	13	6	13	9	13	7	12	1 1/2	12	3
1843	3. u. 4. Februar	16	2	16	4	16	8	15	3	14	7	14	5	12	7 1/2	13	—
„	21. October	16	7	16	7	16	9	15	1 1/2	13	3 1/2	12	3	10	8 1/2	10	9
1844	29. Febr. u. 1. März	17	—	17	3	17	8	16	7	16	8	16	3	15	—	15	1
„	22. August	17	6 1/2	17	7 1/2	18	2	16	2 1/4	14	—	12	5	11	—	11	—
1845	31. März	22	—	21	6	22	3	21	1 1/2	22	7 1/2	22	9	21	—	20	9
1846	31. Jan. u. 1. Febr.	19	3	19	4 1/2	19	8	19	—	17	9	17	5	16	1	16	7
1847	20. bis 22. Febr.	17	3	17	2	17	8	16	5	15	9 1/2	15	5	14	1	14	3
1848	2. Febr.	2	4 1/2	2	5	3	3	3	3	3	9 1/2	4	4	7	4	12	7
„	12. Febr.	8	2	8	2	10	6	10	9	12	7	13	1	11	2 1/2	12	4
„	4. März	11	7	11	9	13	5	12	7	12	8	12	4	10	8	11	9
„	26. April	13	5 1/2	13	5	14	5	13	1	11	4 1/2	10	4	8	7 1/2	9	6
1849	16. u. 17. Jan.	17	2 1/2	17	5 1/2	18	4	16	6	15	2	14	1	12	9 1/2	11	9
„	18. u. 19. Jan.	16	6	16	8 1/2	17	8	16	3	16	—	15	3	14	—	14	—
1850	5. bis 7. Febr.	21	6	21	1/2	21	5	19	8 1/2	20	6	20	2	18	6 1/2	18	9
1851	6. u. 7. August	21	8	21	—	21	4	20	1/2	18	2 1/2	16	7	14	8	14	5
1852	8. Februar	11	8	12	5	14	6	14	2	15	1/2	15	1	13	4 1/2	13	7
„	24. September	21	2	20	6	21	—	19	7 1/2	17	1/2	15	—	13	1	13	
1853	7. Juli	18	2	18	1 1/4	18	8	17	5	15	5 1/4	14	4	12	4	12	1
1854	28. December	15	—	15	4	16	5	15	7 1/2	15	5 1/4	15	1	13	1 1/2	13	4
1855	8. u. 9. Februar	11	9 1/2	13	7	16	7 1/2	16	2	17	9 1/2	18	7	21	3	23	1
„	6. u. 7. März	16	4	16	9 1/2	18	—	17	1	17	4	17	—	15	4	15	3
1856	28. Januar	11	8 1/2	12	2	13	8 1/2	13	5	14	1	14	—	12	6 1/2	12	7
„	20. Mai	17	9	18	1	18	7	17	2	15	2 3/4	13	6	12	1	12	—
1857	14. bis 16. Juni	9	2	9	1	10	8 1/2	10	1	8	9 1/2	7	5	6	3	6	5
1858	11. u. 12. April	10	6 1/2	11	—	12	5	11	4	10	6 1/2	8	5	7	2 1/2	7	5
1859	20. u. 21. Mai	13	9	14	6	15	5	14	3	12	7	11	—	9	1 1/2	9	5
„	13. Juni	13	8	14	4 1/2	15	4	14	4	12	7	11	1	8	9	9	1
1860	4. April	12	8	13	6	15	3 1/2	14	8	15	2 1/2	15	1	12	7	13	—
„	16. September	16	2 1/2	16	5	17	4	16	1 1/2	14	1 1/4	12	7	10	3 1/2	10	1

Digitized by Google

Jahre.	Zeiträume.	Pegel.																	
		Worms		Gernsheim.		Rheindurchstich (Ausmündung).		Oppenheim.		Ginsheim.		Mainz.		Freiweinheim.		Bingen	
		F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1861	5. u. 6. Januar	16	7½	17	1	17	8	16	8½	15	—	13	4	11	3	11	6
1862	3. bis 5. Febr.	21	2	20	9¾	22	4	21	5	22	5½	21	5	19	3	20	3
1863	13. Januar	2	4½	1	7	4	6	4	7½	4	4	4	4	2	8½	8	8
"	16. u. 17. Juni	11	2	11	6	13	2	11	9½	10	7	9	6	7	3½	6	4
"	24. u. 25. Juni	11	—	11	2	12	8	11	7½	10	8¼	9	9	7	6½	6	8
1864	30. u. 31. Januar	3	3½	5	1	10	6	11	7	15	2	17	—	10	1½	13	2
"	16. Juni	13	4½	13	9½	14	8	13	8½	12	3	11	2	8	8¾	9	—
1865	28. u. 29. Januar	10	5	11	1	12	6	11	8	11	2	10	5	8	3½	9	—
"	13. u. 14. April	9	—	9	2½	11	—	11	6	11	6	11	7	9	4½	9	8

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1865.

			fl.	kr.
	A. Einnahme.			
1)	Staatsunterstützungen		500.	—
2)	Beiträge von Mitgliedern		19.	30
3)	Erlös aus Publicationen des Vereins		362.	30
4)	Für verkaufte Mineraliensammlungen		—	—
5)	Sonstige Einnahmen und zwar:	fl. kr.		
	a. Cassevorrath aus voriger Rechnung	56. 32½		
	b. Zinsen von angelegten Capitalien	77. —	133.	32½
		Summe	1015.	32½
	B. Ausgabe.			
1)	Anschaffung von Karten		14.	28
2)	Vergütung für geologische Aufnahmen		75.	—
3)	Kosten der Publicationen des Vereins		138.	22
4)	Verwaltungskosten und zwar:	fl. kr.		
	a. Kosten des Locals	115. 21		
	b. Porto	12. 7		
	c. Sonstige Verwaltungskosten	6. 29	133.	57
		Summe	361.	47
	Abschluss.			
	A. Einnahme		1015.	32½
	B. Ausgabe		361.	47
		Cassevorrath	653.	45½

Die Herausgabe der Section Alzey.

Die Mitglieder des Vereins werden benachrichtigt, dass die Versendung der Section Alzey der geologischen Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete, bearbeitet von R. Ludwig, erfolgt ist.

Digitized by Google

Der Ladenpreis für 1 Exemplar der Section Alzey mit Text ist fl. 4. 48 kr. = Thlr. 2. 20 Sgr. Für Vereinsmitglieder besteht der Subscriptionspreis von fl. 3. 36 kr. = Thlr. 2. —, zu welchem solche die gewünschten Exemplare durch einen der Unterzeichneten beziehen können. Bei dem Bezug von 10 Sectionen (Exemplare obiger oder früher erschienener) findet hierbei ein Rabatt von 25 Procent statt.

Auch wollen sich diejenigen Vereinsmitglieder, welche nach §. 13 der Statuten (dritter Absatz) Anspruch auf den Bezug der Karten zu dem ermässigten Preis von fl. 2. 42 kr. haben, gefälligst unmittelbar an einen der Unterzeichneten wenden.

Darmstadt, im November 1866.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — **L. Ewald,** Geheimer Obersteuerrath.

Früher sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen

und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000. Herausgegeben vom mittelrheinischen geologischen Verein. 9 Hefte. gr. 8. geh. Mit 9 Karten in Farbendruck, in Mappe. à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855 bis 1865.

I. Section Friedberg von R. Ludwig. 1855.
II. Section Giessen von Dr. E. Dieffenbach. 1856.
III. Section Büdingen-Gelnhausen von R. Ludwig. 1857.
IV. Section Offenbach-Hanau-Frankfurt von G. Theobald und R. Ludwig. 1858.
V. Section Schotten von H. Tasche. 1859.
VI. Section Dieburg von F. Becker und R. Ludwig. 1861.
VII. Section Herbstein-Fulda von H. Tasche und W. J. C. Gutberlet. 1863.
VIII. Section Erbach von P. Seibert und R. Ludwig. 1863.
IX. Section Darmstadt von R. Ludwig. 1865.

Berichtigung.

In Nr. 52 des Notizblatts, Seite 62, letzte Zeile, wird Frei-Weinheim als zum Kreis Alzey gehörend angegeben, während diese Gemarkung zum Kreis Bingen gehört.

Desgleichen wird daselbst Seite 63, Zeile 4 v. o., Sprendlingen als zum Kreis Bingen gehörend angeführt, während dasselbe im Kreis Alzey liegt.

Inhalt: Gebietsabtretungen in Folge des Friedensvertrags vom 3. Sept. 1866. — Uebersicht der im Monat Aug. u. Sept. 1866 Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschlossenen Ehen. — Meteorolog. Beobacht. im Monat. Oct. 1866. — Tägl. Wasserstände im April, Mai, Juni, Juli, August u. Sept. 1866. — Viehsalzconsumtion im J. 1865. — Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen u. Concessionen im Gr. Hessen Ende 1865. — Wasserstände des Rheins, des Mains, des Neckars u. der Lahn (Schluss). — Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins. — Berichtigung.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

In der Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** in Darmstadt ferner erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000. Herausgegeben vom mittelrhein. geologischen Verein. 10 Hefte. gr. 8. geh. mit 10 Karten in Farbendruck, in Mappe, à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855—1866. — Die erschienenen Sectionen sind:

I. Friedberg von **R. Ludwig.** 1855. — II. Giessen von Dr. **E. Dieffenbach.** 1856. — III. Büdingen-Gelnhausen von **R. Ludwig.** 1857. — IV. Offenbach-Hanau-Frankfurt von **G. Theobald** und **R. Ludwig.** 1858. — V. Schotten von **H. Tasche.** 1859. — VI. Dieburg von **F. Becker** und **R. Ludwig.** 1861. — VII. Herbstein-Fulda von **H. Tasche** und **W. C. J. Gutberlet.** 1863. — VIII. Erbach von **P. Seibert** und **R. Ludwig.** 1863. — IX. Darmstadt von **R. Ludwig.** 1864. — X. Alzey von **R. Ludwig.** 1866.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt.

I. Folge. Nr. 1—46. Oct. 1854 bis Mai 1857, mit 9 lithographirten Tafeln. Darmstadt. 8. Thlr. 1. = fl. 1. 48 kr.

II. Folge. In Verbindung mit dem mittelrheinischen geologischen Verein. Herausgegeben von **L. Ewald.** Jahrgang I.—III. Nr. 1—60. Mai 1857 bis Juni 1861. Mit einer Tabelle und 9 lithogr. Tafeln. Darmstadt 1858—1861. 3 Hefte. 8. geh. à 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

III. Folge. Nebst Mittheilungen aus der Gr. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik. Herausg. von **L. Ewald.** Heft I.—IV. Nr. 1—48. Darmstadt 1862—65. 8. geh. à Rthlr. 1. 10 Sgr. = fl. 2.

Beiträge zur Geologie des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Gegenden. Ergänzungsblätter zum Notizblatt etc. 1. Heft. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Landes-, Volks- und Staatskunde des Grossherzogthums Hessen. Herausgegeben vom Verein für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt. I. Heft. Mit einer Karte in Farbendruck und 3 lithogr. Tafeln. Darmstadt 1850. 8. geh. Rthlr. 2. = fl. 3. 36 kr. — II. Heft, mit 4 lithogr. Tafeln. 1853. 8. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Ludwig, R., Versuch einer geographischen Darstellung von Hessen in der Tertiärzeit. Mit einer Karte. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Ludwig, R., Die Mineralquellen zu Homburg vor der Höhe. Mit 2 Profilzeichnungen. Darmstadt 1861. 8. geh. 6 Sgr. = 21 kr.

Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. Herausgeg. von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. I. Band. Mit 1 colorirten Karte. Darmstadt 1862. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — II. Band. Darmstadt 1863. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — III. Band. Darmstadt 1864. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — IV. Band. Darmstadt 1864. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — V. Band. Darmstadt 1865. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — VI. Band. Darmstadt 1866. 4. geh. 18 Sgr. = fl. 1.

Ewald, L., Historische Uebersicht der Territorial-Veränderungen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und des Grossh. Hessen. Mit 1 colorirten Karte. Darmstadt 1862. 4. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VI. Heft.

Nr. 61—72.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1867.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VI. Heft.

Nr. 61—72.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1867.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Inhalt.

I. Angelegenheiten der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Seite

Verzeichniss der im Jahr 1866 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc. 11

II. Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im zweiten Halbjahr 1866 dem Verein zugesendeten Schriften etc. 62
Desgl. im ersten Halbjahr 1867 108
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1866 152
Verzeichniss der ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder nach der Zeit ihres Eintritts 183

III. Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der im zweiten Halbjahr 1866 dem Verein zugesendeten Schriften etc. 31
Die Herausgabe der Section Mainz 64
Verzeichniss der dem Verein im ersten Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc. 110
An die Mitglieder des mittelrheinischen geologischen Vereins . . 112
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1866 152
Die Herausgabe der geologischen Uebersichtskarte 168

IV. Mittheilungen aus der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 181. Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1865 . . . . . 1. 24
„ 182. Vergleichende meteorologische Beobachtungen zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel im November 1866 9
„ 183. Uebersicht der in den Monaten October und November 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen, verglichen mit den betr. Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865 10
„ 184. Der Rheinschifffahrts-Verkehr auf der Grossh. Hess. Stromstrecke im Jahr 1865 17
„ 185. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im December 1866 28
„ 186. Desgl. im Januar 1867 29
„ 187. Die Eisverhältnisse des Rheins, insbes. bei Mainz, im Januar 1867 30
„ 188. Uebersicht der im December 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 31
„ 189. Uebersicht der im Jahr 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossh. definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel 33
„ 190. Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen 41
„ 191. Zusammenstellung über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1865 . . . 44
„ 192. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Februar 1867 45
„ 193. Desgl. im März 1867 46

Digitized by Google

Seit

Nr. 194. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im October, November und December 1866 47
„ 195. Uebersicht der im Januar 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 48
„ 196. Vergleichende Zusammenstellung der Resultate der meteorolog. Beobacht. im Jahr 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel 49
„ 197. Nachweisung der in der Grossh. Münze zu Darmstadt seit Abschluss der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1866 stattgehabten Ausmünzungen für das Grossh. Hessen 50
„ 198. Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Zollverein für die Jahre 1860 und 1864 . . . . . 50. 76
„ 199. Die Einwanderung und Auswanderung im Grossh. Hessen im Jahr 1864 55
„ 200. Desgl. in dem Jahr 1865 57
„ 201. Haupt-Uebersicht des Verkehrs auf den Schiffbrücken beziehungsweise fliegenden Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1866 59
„ „ Haupt-Uebersicht des Personen-Verkehrs zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1865 und 1866 59
„ 202. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im April 1857 60
„ 203. Uebersicht der im Februar und März 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 61
„ 204. Die Heil- und Pflegeanstalten im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1866 . . . . . 65. 86
„ 205. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Mai 1867 . 75
„ 206. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1867 74
„ 207. Uebersicht des Viehstandes im Grossh. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1866 81
„ 208. Uebersicht der im April und Mai 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 85
„ 209. Meteorolog. Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1866 97
„ 210. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juni 1867 . 105
„ 211. Gebietserwerbungen in Folge des Friedensvertrags vom 3. September 1866 (s. S. 182) 118
„ 212. Uebersicht des bei Grossh. Haupt-Stempel-Verwaltung in den Jahren 1865 und 1866 debitirten Stempelpapiers . 115
„ 213. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juli 1867 . 120
„ 214. Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1866 (s. S. 168) 121. 142
„ 215. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im August 1867. 127
„ 216. Die Ernte-Erträge im Grossh. Hessen im Jahre 1866 . 128
„ 217. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April und Mai 1867 135
„ 218. Uebersicht der im Juni und Juli 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 136

Digitized by Google

Seite

Nr. 219. Die Consumtion von Salz und die Reinerträge aus der Salzregie im Grossherzogthum Hessen 137
„ 220. Uebersicht über die Anzahl der Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen im Gr. Hessen nach dem Bestand Ende 1866 148
„ 221. Zusammenstellung über die Einfuhr und Ausfuhr von steuerpflichtigen Getränken im Jahre 1866 . . . 150
„ 222. Vergleichende meteorol. Beobacht. im September 1867 151
„ 223. Uebersicht über die Zahl der in den Jahren 1863, 1864 und 1865 im Grossh. Hessen Geborenen, Gestorbenen und getrauten Paare nach Monaten 153
„ 224. Uebersicht der im August und September 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 156
„ 225. Uebersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen im Jahr 1866 . . 157
„ 226. Die Einwanderung und Auswanderung im Grossh. Hessen im Jahr 1866 160
„ 227. Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Gr. Hessen im Jahr 1864 . 162
„ 228. Uebersicht des Postverkehrs im Gr. Hess. im Jahr 1866 164
„ 229. Zusammenstellung der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen für 1865 und 1866 166
„ 230. Vergleichende meteorol. Beobacht. im October 1867 . 167
„ 231. Bericht über den Zustand der amtlichen Statistik im Grossh. Hessen. Für den internationalen statistischen Congress in Florenz 1867 169
„ 232. Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Gr. Hessen in den Jahren 1865 und 1866 172
„ 233. Die Geburten, Heirathen und Sterbfälle der Stadt Darmstadt in den Jahren 1800 bis 1866 173
„ 234. Summarische Uebersicht der Culturkosten in den Domanial-Waldungen in der Finanzper. von 1863 bis 1865 178
„ 235. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1867 180
„ 236. Vergleichende meteorol. Beobacht. im November 1866 181
„ 237. Uebersicht der im October 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 182

V. Geologische Correspondenz.

XXXVIII. Meeresthon-Schichten auf der projectirten Eisenbahnlinie Bodenheim-Albig-Bingen in Rheinhessen. Von R. Ludwig 106

VI. Anzeigen.

Geologische Specialkarte des Grossh. Hessen etc. Herausgegeben vom mittelrheinischen geologischen Verein 64. 168
Vivenot jun., Dr. Rudolph, Beiträge zur Kenntniss der klimatischen Evaperationskraft etc. 112

VII. Berichtigungen 168. 182

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 61. **Januar** **1867.**

Mittheilungen.

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 181.]

Im Anschluss an die bereits durch das Notizblatt (Nr. 7, August 1862, Nr. 15, März 1863, Nr. 18, Mai 1863 und Nr. 53, April 1866) veröffentlichten Octroirechnungen werden nachstehend gleiche Zusammenstellungen aus den betreffenden Rechnungen des Jahrs 1865 mitgetheilt.

Darmstadt.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl.	kr.	fl.	kr.
1) Wein	3830 Ohm 1½ Maas in Fässern (auch Most) à 2 fl.	7674	3		
	3617 Ohm 55 Maas im Grosshandel eingeführt à 15 kr. pr. Ohm	905	22		
	233 Ohm 54 Maas durch Grosshändler in die Stadt verkauft à 1 fl. 45 kr. pr. Ohm	408	54¾		
	12682 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	211	22	9199	41¾
2) Obstwein 350 Ohm 51¼ Maas à 48 kr pr. Ohm . .				282	48
3) Branntwein	246600 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, mehligen Stoffen, von Grossbrennern, für 100 Maas Maischraum à 11 kr.	452	6		
	187320 Maas desgl. von Kleinbrennern, für 100 Maas Maischraum à 9 kr. . .	281	2		
	zu übertragen	733	8	9482	29¾

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	733	8	9482	29¾
3) Branntwein: 59 Maas desgl. von eingestampften Weintrebern, Kernobst etc. für je 20 Maas 1½ kr.		5		
1330 Ohm 54¼ Maas eingeführt, à 2 fl. 16 kr. pr. Ohm	3021	½		
4352 Flaschen oder Krüge eingeführt, à 1 kr. pr. Stück	72	32		
2970 Ohm 79¾ Maas durch Grosshändler eingeführt, à 6 kr pr. Ohm	297	56½		
256 Ohm 56 Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 2 fl. 10 kr. pr. Ohm	556	16¾		
15 Ohm 31¾ Maas Rum, Arrac, Cognac, Liqueur, Punschessenz von Grosshändlern eingeführt, à 9 kr. pr. Ohm	2	43		
99 Flaschen desgl., à ½ kr. pr. Flasche		49½	4684	31¼
4) Spiritus 1091 Ohm 44 Maas von Grosshändlern eingeführt, à 12 kr. pr. Ohm			218	33½
5) Bier: 7238 Ohm 15¼ Maas eingeführt, à 44 kr. pr. Ohm	5318	38		
15443 Ohm 49½ Maas in der Stadtgemarkung fabricirt à 35 kr. pr. Ohm	8892	17	14210	55
6) Essig 1018 Ohm 74 Maas eingeführt à 1 fl.			1025	39½
			29622	9
b. Mehl und Backwerk.				
46451 Malter ½ Kumpf Mehl, à 27 kr. pr. Mltr.	20907	59¼		
Wecke und Weisbrod für 970 fl. Werth eingeführt, à 1 kr. für 20 kr. Werth	48	30		
1072 Centner 61 Pfund Roggen- oder gemischtes Brod eingeführt, à 25 kr. pr. Ctr.	446	55¼	21403	24½
c. Hülsenfrüchte.				
589 Malter 1¾ Simmer Bohnen, Erbsen etc. eingeführt, à 24 kr.			235	46½
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
2355 Stück Ochsen oder Stiere von Metzgern geschlachtet à 9 fl. 8 kr.	21509	—		
9 Stück von Privaten geschlachtet à 9 fl.	81	—		
zu übertragen	21590	—	51261	20

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	21590	—	51261	20
64 Stück Kühe oder Rinder von Metzgern geschlachtet à 6 fl. 4 kr.	388	16		
17 Stück von Privaten geschlachtet à 6 fl.	102	—		
8653 Stück Schweine von Metzgern geschlachtet à 1 fl. 21 kr.	11681	33		
619 Stück von Privaten geschlachtet à 1 fl. 18 kr.	804	42		
7405 Stück Kälber von Metzgern geschlachtet à 46½ kr.	5738	52½		
9 Stück von Privaten geschlachtet à 45 kr.	6	45		
2319 Stück Hämmel oder Schafe von Metzgern geschlachtet à 41½ kr.	1603	58½		
8 Stück von Privaten geschlachtet à 40 kr.	5	20		
59 Stück Ziegen à 24 kr.	23	36		
899 Stück Schaf- und Ziegenlämmer, Spanferkel à 6 kr.	89	54		
145252½ Pfund frisches Fleisch, à 2 kr pr. Pfund	4841	45		
26365 Pfund getrocknetes, geräuchertes etc. Fleisch à 3 kr. pr. Pfund	1318	15	48194	57
e. Wildpret und Geflügel.				
9135 Pfund Fleisch von Wildpret eingebracht à 3 kr.	456	45		
4885 Stück Haasen à 6 kr.	488	30		
8229 „ Gänse à 6 kr.	822	54		
60 „ Welsche à 18 kr.	18	—	1786	9
f. Brennmaterialien.				
6995½ Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 28 kr.	3264	34		
684¼ Stecken desgl. Stockholz von Buchen etc. à 24 kr.	273	42		
107 Stecken desgl. Stockholz von Eichen etc. à 18 kr.	32	6		
10246¾ Stecken Nadelholz, Scheid- und Prügelholz à 20 kr.	3415	35		
511¾ Stecken desgl. Stockholz à 18 kr. .	153	31½		
725¼ Hundert Laubholz-Wellen à 25 kr. pr. 100	302	11¼		
778¾ Hundert Nadelholz-Wellen à 18 kr. pr. 100	233	37½		
60 Laubholz-Reisig, ungebunden, pr. Pferd 10 kr.	10	—		
15 Nadelholz-Reisig, ungebunden, pr. Pferd 8 kr.	2	—		
zu übertragen	7687	17¼	101242	26

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	7687	17¼	101242	26
84943½ Centner	Torf à 2 kr.	2831	27		
310924¼ „	Steinkohlen à 4 kr.	20728	17		
43095½ Malter	Tannzapfen à 1 kr.	718	15½	31965	16¾
g. Aversionalabgaben und Nacherhebungen.				194	6
	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			133401	48¾

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.

253 Ohm	Wein	442	59½		
90 „	Obstwein	60	5		
518 „	Branntwein	874	39½		
1436 „	Bier	574	16½		
3½ „	Essig	1	48		
2800 Centner	Steinkohlen	174	6¾		
Für Schlachtvieh		6	—	2133	55¼

b. In Folge von Befreiungen.

2596 Centner	Fleisch, an die Menage des Grossh. Militärs geliefert	4158	16½		
	Den an der Menage nicht betheiligten verheiratheten Unterofficieren	364	17	4522	33½
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			6656	28¾

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	133401	fl. 48¾	kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	6656	„ 28¾	„
Bleibt Octroi-Einnahme	126745	fl. 20	kr.

Offenbach.

I. Octroi-Einnahme.

		fl.	kr.	fl.	kr.
	a. Getränke.				
1550 Ohm	18¼ Maas Wein à 2 fl. pr. Ohm	3100	27¼		
	(Diese Quantität Wein ist grösstentheils durch Wirthe und Private von auswärts eingebracht und nur ein geringer Theil derselben durch Private von hiesigen Weinhändlern bezogen worden. Der Weinbezug von Grosshändlern ist hierunter nicht enthalten, indem diese bei der Einlage keine Octroiabgabe entrichten; es kann daher auch das Weinquantum, welches die Grosshändler an Private verkaufen, nicht angegeben werden.)				
4335 Ohm	63½ Maas Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm	2890	31½		
	(Hiervon wurden in hiesiger Stadt fabricirt 2244 Ohm 4½ Maas und von auswärts eingebracht 2091 Ohm 50 Maas.)				
	zu übertragen	5990	58¾	—	—

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	5990	58¾	—	—
17136 Ohm 39 Maas Bier, à 30 kr. pr. Ohm		8568	14¼		
(Hiervon in hiesiger Stadt gebraut 4585 Ohm und von auswärts eingeführt 12551 Ohm 39 Maas.)					
1767 Ohm 41¾ Maas Branntwein, à 3 fl. pr. Ohm		5302	34		
(Hiervon hier gebrannt 136 Ohm 26¾ Maas, von auswärts eingegangen 1631 Ohm 15 Maas.)					
Durch Bruchtheile von Kreuzern entstandene Mehrbeträge		18	40	19880	27
b. Mehl und Backwerk.					
41356 Malter 2 Simmer 1 Kumpf Mehl in der Mehlwage verwogen, à 12 kr. pr. Mltr.		8273	17		
374 Malter 1 Simmer 1 Kumpf Mehl an den Erhebungstätten eingebracht, à 12 kr. pr. Mltr.		74	52		
Von Brod und Wecken an den Erhebungsstellen eingebracht		121	25	8469	34
(Von 12 Pfund Brod und je 25 Wecken und weniger werden 1 kr erhoben.)					
c. Hafer.					
100 Malter Hafer zu Wasser eingegangen à 6 kr.		10	—		
8692½ „ Hafer an den Erhebungsstätten eingebracht à 6 kr. pr. Mltr.		869	15	879	15
8792½ Malter.					
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.					
1963 Stück	Ochsen à 8 fl.	15704	—		
279 „	Kühe à 6 fl. 40 kr.	1860	—		
106 „	Rinder à 6 fl. 40 kr.	706	40		
5 „	Rinder à 3 fl. 20 kr.	16	40		
7796 „	Schweine à 1 fl. 40 kr. . . .	12993	20		
3784 „	Kälber à 30 kr.	1892	—		
2481 „	Hämmel à 30 kr.	1240	30		
233 Centner 89 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. an den Eingangsstationen eingebracht, à 1 kr. pr. Pfund		389	49	34802	59
e. Wildpret.					
642 Stück	Haasen à 6 kr.	64	12		
57 „	Rehe à 25 kr.	23	45		
1 „	Spiesser à 40 kr.	—	40		
5 „	Wildkälber à 20 kr.	1	40		
1 „	Wildschwein à 1 fl.	1	—		
3 „	Frischlinge à 30 kr.	1	30	92	47
		zu übertragen		64125	12

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag			64125	12
f. Brennmaterialien.				
5709½ Stecken Laubholz zu Wasser eingebracht à 8 kr. pr. Stecken.	761	16		
2035¼ Stecken Nadelholz dessgl à 4 kr. .	135	41		
3565 Stück verschiedene Wellen à 1 kr. pr. 100	59	25		
Von verschiedenem Holz und Wellen an den Eingangsstationen eingebracht . . .	385	50		
246933½ Centner Steinkohlen zu Wasser eingebracht à 2 kr pr. Ctr. .	8231	17		
168284½ Centn. Steinkohl. an den Eingangsstationen eingebracht à 2 kr. .	5609	29		
415223 Centner.				
1800 Wagen Torf à 4 kr.	120	—		
6614 Bütten Holzkohlen zu Wasser eingebracht à 3 kr.	330	42		
2062 „ Holzkohlen an den Eingangsstationen à 3 kr.	103	6	15736	36
8676 Bütten. Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			79861	38

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.

529 Malter 1 Kumpf Mehl	105	50	
97 „ 2 Simmer Hafer	19	30	
16 Ohm 66 Maas Wein	20	43	
42 „ Obstwein	28	—	
4277 „ 26¾ Maas Bier	2138	39½	
(Hierunter sind 4277 Ohm 26¾ Maas [mit 2041 fl. 34½ kr.], welche von hiesigen Wirthen in ihre in der Bürgeler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht worden sind und von welchen bei dem Wiedereinbringen das Octroi entrichtet werden muss. Der Rest mit 194 Ohm ist nach auswärts gegangen.)			
371 Ohm 39 Maas Branntwein nach auswärts ausgeführt	1114	20½	
287 Ohm 72¼ Maas desgl., welcher zur Essigfabrikation verwendet wurde	683	42¾	
Von Brennmaterialien.			
1407½ Stecken Laubholz	93	50	
18 „ Nadelholz	—	86	
12313 Centner Steinkohlen	410	24	
162 Bütten Holzkohlen	8	6	4803	41¾
zu übertragen			4803	41¾

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag			4803	41¾
	b. In Folge von Befreiungen.				
1077¼ Malter Mehl	der Garnison und der	215	27		
342½ „ Hafer	Gendarmerie ge-	34	15		
32687¾ Pfd. Fleisch	liefert	544	47¾	794	29¾
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			5598	11½

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt . . . . . 79861 fl. 38 kr.
Die Rückvergütungen betragen . . . . . 5598 „ 11½ „
Bleibt Octroi-Einnahme 74263 fl. 26½ kr.

Giessen.

I. Octroi-Einnahme.

		fl.	kr.
	a. Getränke.		
1070 Ohm 14½ Maas Wein à 2 fl. 40 kr. pr. Ohm . .			
1469½ Flasche Wein à 2 kr.			
280 Ohm 28¼ Maas Obstwein à 40 kr.			
2017 Ohm 56¾ Maas Bier à 8 kr.		11619	58
7437 Ohm 27 Maas Bier à 5½ kr.			
3790 Ohm 58½ Maas Branntwein à 2 fl. pr. Ohm . .			
(Der Ansatz ist summarisch, weil bei der Erhebung Bruchtheile von Kreuzern für voll gerechnet werden.)			
	b. Mehl und Backwerk etc.	fl.	kr.		
23095 Malter 3½ Simmer Mehl, pr. Mltr. 12 kr.		4619	10½		
2118 Pfund Backwaaren, 3 Pfund à ¼ kr.		2	56½		
8 Malter 2 Simmer Malz à 8 kr.		1	8	4623	15
	c. Hafer.				
2919 Malter 1 Simmer Hafer à 4 kr.				196	37
	d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
680 Stück Ochsen à 4 fl.		2720	—		
180 „ Kühe à 2 fl. 40 kr.		480	—		
1129 „ Rinder à 1 fl. 36 kr.		1806	24		
5 „ Stoppelkälber à 1 fl. 15 kr. . .		6	15		
5453 „ Kälber und Hämmel à 20 kr. .		1817	40		
3046 „ Schweine à 1 fl.		3046	—		
134 „ Spanferkel à 4 kr.		8	56		
17635 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. à ¾ kr.		220	26½	10105	41½
	e. Wildpret.				
3 Hirsche à 1 fl.		3	—		
1 Wildkalb à 20 kr.		—	20		
148 Rehe à 15 kr.		37	—		
2 Wildschweine à 45 kr.		1	30		
1144 Hasen à 2 kr.		38	8		
586 Pfund zerlegtes Wildpret à ½ kr. . .		4	53	84	51
	zu übertragen			26630	22½

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag			26630	22½
	f. Brennmaterialien.				
6031¼	Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 12 kr.	1206	15		
1165½	„ Nadelholz. desgl. à 8 kr. .	155	24		
1900½	„ Stockholz à 6 kr.	190	3		
586	Laubholzwellen à 4 kr. pr. Gespann .	39	4		
259	„ à 3 „ „ „ .	12	57		
113412½	Centner Steinkohlen à 1½ kr. .	2835	18¾		
36966	„ Braunkohlen à ¾ kr. . .	462	4¾	4901	6¼
	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			31531	28¾

II. Octroi-Rückvergütungen.

1	Ohm 12½ Maas Obstwein à 40 kr.	—	46½
3537	„ 10 Maas Branntwein pr. Ohm 1 fl. 15 kr. bis 2 fl.	5487	30½
21700	Laibe Brod pr. 100 à 25 kr.	90	25
57	Malter Hafer à 4 kr.	3	57
1	Schwein	1	—
1	Stier	1	36
148	Stecken Holz à 12 kr. und 6 kr.	25	12
6914	Centner Steinkohlen à 1½ kr.	172	51
	Summe der Octroi-Rückvergütungen	5783	18

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	31531 fl.	28¾ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	5783 „	18 „
Bleibt Octroi-Einnahme	25748 fl.	10¾ kr.

Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.

294	Ohm 58	Maas	Wein, à 1 fl. per Ohm	294 fl.	43 kr.
52	„ 25	„	Obstwein, à 40 kr. per Ohm .	34 „	51¾ „
2827	„ ¾	„	Bier, à 20 kr. per Ohm . . .	942 „	22¾ „
1681	„ 60	„	Branntwein, à 2 fl. per Ohm .	3363 „	33½ „
			Summe	4635 fl.	31 kr.

II. Octroi-Rückvergütungen.

66	Ohm 38¾	Maas	Wein, à 1 fl. per Ohm . . .	66 fl.	28¼ kr.
87	„ 9¾	„	Obstwein, à 40 kr per Ohm .	58 „	4¼ „
2216	„ 46¾	„	Bier, à 20 kr. per Ohm . . .	737 „	51 „
1368	„ 18½	„	Branntwein, à 2 fl. per Ohm .	2736 „	28 „
			Summe	3598 fl.	51½ kr.
			Bleibt Octroi-Einnahme	1036 fl.	39½ kr.

(Schluss folgt).

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 182.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	7,0	5,6	5,8	4,8	5,0	5,0	5,2
2	3,4	1,0	6,0	5,4	1,5	0,0	2,8
3	3,1	1,6	1,0	2,5	1,5	2,0	2,2
4	6,5	5,6	4,0	4,8	4,0	5,0	5,7
5	4,3	3,1	1,2	2,8	3,0	1,5	3,6
6	6,0	5,1	6,0	5,8	3,0	3,0	6,3
7	7,9	7,8	2,5	8,0	7,0	7,0	5,8
8	5,9	4,4	6,0	8,0	5,5	6,5	7,5
9	5,1	2,6	6,5	6,7	2,0	1,0	6,2
10	1,7	0,0	2,0	2,5	1,0	1,0	2,7
11	— 0,1	— 2,3	— *4,0*	— 1,0	— 3,0	— 3,0	— *3,9*
12	4,7	2,5	— 0,5	4,5	4,0	1,0	1,5
13	7,1	6,4	3,0	6,8	6,0	6,0	5,2
14	3,5	3,3	2,5	5,0	3,5	4,0	3,5
15	3,0	2,9	2,5	2,3	1,0	1,0	2,0
16	3,2	2,3	2,0	2,5	1,5	1,0	2,4
17	— 1,1	— 1,6	0,0	1,5	1,0	0,5	— 1,2
18	— 1,2	— *3,0*	— 2,0	— 2,0	— 4,0	— 3,0	— 2,0
19	1,4	— 1,4	— 1,0	1,5	— 2,0	— 1,0	— 0,8
20	0,3	— 0,9	— 1,5	— 0,1	— 1,5	— 1,0	— 2,8
21	0,8	0,1	— 1,0	0,2	— 1,0	— 1,0	0,0
22	1,1	— 0,5	— 0,5	0,2	— 1,0	— 1,0	0,0
23	3,0	1,5	0,3	3,0	0,0	1,5	0,8
24	2,3	1,5	0,2	2,0	1,0	1,0	1,5
25	1,7	1,0	0,5	0,4	0,0	— 1,0	1,0
26	3,0	2,1	0,7	1,9	0,5	1,0	2,2
27	3,3	2,0	1,5	2,3	1,5	1,5	1,3
28	1,4	0,0	0,5	2,9	1,5	1,5	0,4
29	— 0,3	— 1,2	— 1,5	— 0,2	— 2,5	— 2,5	— 0,6
30	— *2,7*	— 2,0	— 3,0	— *2,4*	— *4,5*	— *4,0*	— 2,4
	2,79	1,63	1,32	2,42	1,18	1,15	1,87

Mittel.

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	10,9	9,6	10,5	10,5	11,0	11,0	11,2
2	10,4	10,6	11,0	9,8	7,0	10,5	10,1
3	8,2	8,4	7,0	6,8	7,5	7,5	9,6
4	10,4	9,0	10,0	9,6	10,0	11,0	9,5
5	9,5	9,4	10,5	9,2	9,0	10,5	10,7
6	9,6	10,0	10,0	10,0	10,0	10,5	9,1
7	11,0	10,6	10,5	10,8	11,0	12,0	10,4
8	9,8	9,8	11,0	10,8	9,5	10,0	10,2
9	9,6	9,4	9,0	8,2	10,0	10,0	7,5
10	7,5	7,6	7,0	7,0	7,0	7,5	6,0
11	6,5	6,6	5,2	6,2	7,0	7,0	4,0
12	9,0	11,0	10,5	9,0	10,5	9,0	7,7
13	*12,0*	*11,5*	*13,0*	*11,8*	*12,5*	*12,5*	*11,7*
14	7,0	6,8	6,0	6,0	7,0	8,5	6,2
15	6,8	5,9	5,5	5,8	5,0	7,0	6,5
16	8,3	8,7	8,0	6,6	8,0	7,0	5,2
17	2,4	2,9	2,0	1,5	2,0	3,0	1,4
18	2,0	3,2	2,5	2,1	3,0	3,0	0,5
19	3,5	3,2	2,0	2,0	3,0	4,0	1,8
20	3,6	2,6	2,5	2,4	3,0	3,0	2,4
21	2,4	1,9	2,3	1,4	1,5	3,0	2,5
22	4,2	3,4	3,2	3,0	3,5	4,0	3,2
23	5,0	4,0	4,5	4,2	5,0	4,0	3,6
24	5,8	4,9	4,0	5,0	6,0	6,0	5,4
25	5,0	5,0	4,5	4,2	5,0	5,0	3,6
26	5,2	4,4	5,5	4,2	4,5	5,0	4,6
27	5,2	4,1	4,0	4,6	5,0	5,0	3,0
28	4,9	3,7	3,5	3,5	4,5	5,5	3,2
29	3,4	3,2	2,0	1,3	4,0	4,0	2,3
30	1,8	1,0	1,0	0,5	0,5	2,0	0,5
	6,70	6,41	6,27	5,93	6,38	6,93	5,81

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n) etc.

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	n			n			
2	n	n			n	n	
3	n		n		n	n	
4	r	r	n	r	r	r	r
5						r	
6	r	r	r				r
7	rn		n				
8	n						r
9	r	r	r	r	r	r	r
10	n					r	
11	r	r	rsn	r	r	r	rs
12	r	r	r		r	r	
13	r	r	r	r	r	r	r
14	r	r	rs	r	r	r	r
15		r	r				r
16	r	r	r	r	r	r	rs
17		r	s		r	r	r
18	s	s	s	rs	r	rs	s
19	s	r	s	s		s	s
20	s	s	s	s	s	s	s
21	s	s	rs	rs	s	rs	rs
22	rn	rs	rs	r	r		rs
23	rn	r	r	rn	r	r	r
24	r		r	r	r	r	r
25	r	rs	rs	r	r	r	r
26	r	r	r	r	r	r	r
27	r	r	rs	r	r	r	rs
28	r		rs	r	r	rs	r
29	s		rsn	n			
30							
	r 16	r 16	r 17	r 15	r 16	r 18	r 18
	s 5	s 5	s 12	s 4	s 2	s 5	s 8
	n 8	n 1	n 5	n 3	n 2	n 2	n —

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	4,78° R.
Michelstadt	2,68 „
Giessen	3,79 „
Mainz	4,18 „
Monsheim	3,78 „
Pfeddersheim	4,04 „
Cassel	3,84 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,485	Par. Zolle
Michelstadt	5,081	„ „
Giessen	3,730	„ „
Mainz	1,730	„ „
Monsheim	2,240	„ „
Pfeddersh.	1,591	„ „
Cassel	2,790	„ „

Gewitter.

M. 14. 9 Vm.
16. 11¾ Nchts.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **October** und **November 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 183.

October.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne preussische Garnison)	42704	154	126	33	149	100	38	151	112	27
Darmstadt	29225	61	65	24	60	50	24	62	59	18
Offenbach	19377	66	29	21	59	28	18	63	37	15
Worms	11988	50	30	10	39	30	9	35	27	5
Giessen	9484	31	14	8	33	21	6	32	19	5
Bingen	5644	16	16	5	16	9	2	15	12	3
Alzey	5271	13	8	4	11	11	2	12	12	2
Lampertheim	5180	22	15	1	26	19	5	21	18	5
Bensheim	4761	13	14	4	16	17	4	15	13	3
Friedberg	4569	17	8	4	6	5	3	8	8	3
Heppenheim	4370	16	8	4	14	9	4	12	10	3
Bessungen	4148	9	12	1	10	6	3	10	7	3
Zusammen	146721	468	345	119	439	305	118	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	35	103	28	40	104	28	37	134

November.

Mainz (ohne preussische Garnison)	42704	162	72	28	137	103	28	151	112	27
Darmstadt	29225	50	67	38	62	57	18	62	59	18
Offenbach	19377	65	25	24	60	36	20	63	37	15
Worms	11988	40	22	4	25	26	6	35	27	5
Giessen	9484	27	23	4	32	17	4	32	19	5
Bingen	5644	17	12	5	16	11	5	15	12	3
Alzey	5271	13	11	4	15	7	1	12	12	2
Lampertheim	5180	20	7	2	20	14	6	21	18	5
Bensheim	4761	6	13	5	15	17	5	15	13	3
Friedberg	4569	9	8	3	8	8	3	8	8	3
Heppenheim	4370	13	11	3	12	9	10	12	10	3
Bessungen	4148	10	8	1	9	3	3	10	7	3
Zusammen	146721	432	279	121	411	308	109	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	44	101	30	40	118	28	37	134

Digitized by Google

Angelegenheiten der Grossherzogl. Centralstelle für die Landesstatistik.

Verzeichniss der im Jahr 1866 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc.

1) Von dem kgl. statistischen Centralbureau in Stockholm:

Bidrag till Sveriges officiela Statistik:

A. Befolknings-Statistik för åren 1862, 1863, 1864. 3 Hefte. 4.
B. Rättsväsendet; för åren 1863. 1864. 2 Hefte. 4.
C. Bergshandtering; för åren 1864. 1865. 2 Hefte. 4.
D. Fabriker och Manufakturer för år 1864. 4.
E. Inrikes Sjöfart, för år 1864. 4.
F. Utrikes Handel och Sjöfart för år 1864. 4.
G. Fångvarden; för år 1864. 4.
I. Telegrafväsendet; för år 1864.
K. Helso — och Sjukvården. I. Sundhets-Collegii underdåniga Berättelse för år 1863. 4. II. Oefverstyrelsens öfver Hospitalen underdåniga Berättelse. a) Om Sjukvården. b) Om Hospitalsfonden för år 1864. 4.
L. Statens Jernvägstrafik, för åren 1863, 1864, 1865. 1. Abtheil. 4.
M. Postverket. — Generalpoststyrelsens underdåniga Berättelse för år 1864. 4.

Statistisk Tidskrift utgifven af Statistiska Central-Byrån, Häftena 11—15. 8.

Anteckningar om Allmänna Väg — och Vattenbyggnads — arbeten i Sverige omfattande Statsregleringsperioden åren 1864—1866 fol.

Uppgift öfver Bankens Metalliska Kassa samt utelöpande Sedlar och Depositions-Skuld m. m. den 30. Juni 1865. fol.
Dasselbe 31. December 1865 och 30. Juni 1866. Fol.

Berättelse till Rikets Höglofl. Ständer, angående Banko-Verket, af Rikets Ständers Revisorer. 1865. fol.

Kapital-Konto till Riks-Hufvad-Boken för år 1863. fol.

Utdrag af Rikets Ständers Riksgälds-Kontors för år 1864 och 1865. fol.

General-Sammandrag öfver 1864 och 1865 års Bevillning. fol.

Oefversigt af Rikets Ständers Banks hela ställning, sammanfattad efter 1865 års bokslut. fol.

2) Vom Gr. Badischen Handelsministerium in Karlsruhe:

Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Grossherzogthums Baden.

18. Heft. Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1856 bis mit 1863 und Medicinische Statistik. Karlsruhe 1865. gr. 4.

19. Heft. Uebersicht der Haupt-Ergebnisse der Forsteinrichtung in den Domänen-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen nach dem Stande am 1. Januar 1862, bearbeitet von der Gr. Forstdirection. Karlsruhe 1865. gr. 4.

21. Heft. Geognostisch-bergmännische Beschreibung des Kinzigthaler Bergbaues. Karlsruhe 1865. gr. 4.

Digitized by Google

22. Heft. Die Heil- und Pfleganstalt Illenau. Bearbeitet von der Direction der Heil- und Pfleganstalt Illenau und dem statistischen Bureau des Handelsministeriums. Karlsruhe 1866. 4.

Hof- und Staatshandbuch des Grossherzogthums Baden 1865. Karlsruhe. 8.

Alphabetisches Ortsverzeichniss des Grossherzogthums Baden gr. 4. Heidelberg 1866.

3) Vom Grossh. Ministerium des Innern:

Hauptergebnisse des auswärtigen Handels des allgemeinen Oesterreichischen Zollgebietes im Sonnenjahr 1863 in Vergleichung mit den Ergebnissen der Jahre 1853, 59, 60, 61 und 1862. 24r. Jahrgang. Wien 1865. fol.

Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Grossherzogthums Baden. Herausgegeben von dem Handelsministerium. 18. Heft. Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1856 bis 1863 und Medicinische Statistik. Karlsruhe 1865. 4.

Dasselbe 19. Heft. Uebersicht der Hauptergebnisse der Forsteinrichtung in den Domänen-, Gemeinde- und Körperschaftswaldungen nach dem Stande am 1. Januar 1862. Bearbeitet von der Gr. Forstdirection. Karlsruhe 1866. 4.

Dasselbe 21. Heft. Geognostisch-bergmännische Beschreibung des Kinzigthaler Bergbaues. Karlsruhe 1865. 4.

Ausweise über den auswärtigen Handel Oesterreichs im Sonnenjahr 1864. Zusammengestellt und herausgegeben von der k. k. statistischen Central-Commission. 25. Jahrg. Wien 1865. fol.

Annual report of the auditor of state to the governor of the state of Ohio for the year 1865. Columbus 1866. 8.

Exposé de la situation administrative de la province d'Anvers, pour l'année 1866. Anvers. 8.

Idem de la province Brabant. Session de 1866. Bruxelles 1866. 8.

Idem de la province de la Flandre orientale, pour l'année 1866. Gand. 8.

Rapport sur l'état de l'administration dans la Flandre occidentale fait au conseil provincial par la députation permanente. Session de 1866. Bruges. 8.

Conseil provincial du Hainaut. Session de 1866. Rapport de la députation permanente. Mons. 8.

Exposé de la situation administrative de la province de Liège. Session de 1866. Liège 1866. 8.

Idem de la prov. de Limbourg. Session de 1866. Hasselt 1866. 8.

Idem de la prov. de Luxembourg. Session de 1866. Arlon 1866. 8.

Idem de la prov. de Namur. Session de 1866 avec d'annexes Namur. 8.

4) Von Grossh. Ministerium des Grossh. Hauses und des Aeussern:

Die Resultate der Rechtspflege bei den verschiedenen Gerichten der Pfalz während des Etats-Jahres 1864—65. 8.

Geregelijke Statistick van het Koningrijk der Nederlanden 1863 s'Gravenhage 1865. fol.

Statistique de la France: Statistique des asiles d'aliénés pour les années 1854 à 1860. Strassbourg 1865. fol.

Anstalten für Wissenschaft, Kunst, Unterricht und Erziehung im Königreich Bayern nach dem Stand von 1862—63, nebst Angaben über dieselben aus früheren Jahren. Mit einem Vorworte von Dr. F. B. W. von Hermann. 14. Heft. der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. Herausg. vom Königl. statistischen Bureau. München 1866. fol.

Digitized by Google

Die Resultate der Rechtspflege bei den verschiedenen Gerichten der Pfalz während des Etats-Jahrs 1865—66. Zweibrücken 1866. 8.

5) von Herrn Professor Klein in Mainz:

Das Grossh. Hessen, historisch und geographisch für Schule und Haus, dargestellt von Karl Klein, Professor. Mainz 1866. 8.

6) Von Herrn Obersteuerrath Fabricius:

Statistik der Bettler und Vaganten im Königreich Bayern. Inaugural-Dissertation von Georg Mayr, Doctor der Staatswissenschaft. München 1865. gr. 8.

Die Ausgaben des schweizerischen Bundes und der Cantone im Jahr 1864 von Dr. J. Nössel. Bern 1865. 8.

7) Von dem königl. italienischen Ministerium der Agricultur, Industrie und des Handels in Florenz:

Statistica del regno d'Italia:

Industria manifattrice. Trattura della seta. Anno 1864. Firenze 1865. 8.

Istruzione. Scuole di ginnastica. Anno 1864—65. Firenze 1865. Fol.

Istruzione primaria. Istruzione elementare publica per comuni anno scolastico 1862—1863. Modena 1865. fol.

Popolazione. Censimento generale (31. Dicembre 1861). Volume primo. Torino 1864. Vol. secondo. Torino 1865. Vol. terno. Firenze 1866. fol.

Censimento generale 31. Dicembre 1861. Popolazione di diritto. Firenze 1865. gr. 8.

Istruzione primaria e secondaria classica deta nei seminari. Firenze 1865. fol.

Istruzione publica e privata, parte II. e III. Ginnasi, licei e scuole techniche. Anno scolastico 1862–63. Istituti superiori anno scolastico 1863—64. Firenze 1866. fol.

Movimento dello stato civile nell' anno 1864. Firenze 1866. fol.

Movimento della navigazione italiana all' estero. Anno 1864. Firenze 1866. fol.

Movimento della navigazione nei porti del regno. Pesca del pesce, del corallo e delle spugne. Marineria mercantile. Costruzioni navali. Infortuni marittimi. Anno 1864. Firenze 1866. fol.

Industria mannifattrice. Trattura della seta anno 1864. Firenze 1865. gr. 8.

Biblioteche. Anno 1863. Firenze 1865. gr. 8.

Finanze. Bilanci communali e provinciali anno 1863. Firenze 1865. fol.

Il passagio delle alpi elvetiche considerato sotto d'aspetto dogli interessi commerciali. gr. 8.

Resultate della verificazione prima e periodica dei pesi e misere nel triennio 1863. 64. 65. Firenze 1866. fol.

Saggio sul commercio esterno terrestre e marittimo del regno d'Italia negli anni 1862 e 1863. Firenze 1865. fol.

Sulle bonificazioni, risaie ed irrigazioni del regno d'Italia. Milano 1865. gr. 8.

Proposta di programma per la sesta sessione del congresso internazionale di Statistica per Pietro Maestri. Firenze. 8.

8) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Report of the commissioner of patents for the year 1862. Arts and manufactures. Vol. I. II. Washington 1864. gr. 8.

Digitized by Google

Annual report of the board of regents of the Smithsonian Institution for the year 1864. Washington 1865. 8.

9) Von der k. k. statist. Central-Commission in Wien:

Statistisches Jahrbuch der österreichischen Monarchie für das Jahr 1864. Herausgegeben von der k. k. statistischen Central-Commission. Wien 1865. gr. 8.

Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik. Herausgegeben von der k. k. statist. Central-Commission. 12. Jahrgang, 2. Heft. Der Bergwerksbetrieb im Kaiserthum Oesterreich für das Verwaltungsjahr 1864. Wien 1865. gr. 8.

Desgleichen 12. Jahrgang, 3. Heft. Verhandl. der k. k. statist. Central-Commission im Jahr 1865. Wien 1865. gr. 8.

Desgleichen 12. Jahrgang 4. Heft. Die steuerpflichtigen Gewerbe des österr. Kaiserstaats im Jahr 1862. Wien 1866. gr. 8.

10) Von dem statist. Bureau der k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien:

Statistik der Stadt Wien. Herausgegeben über Auftrag des Präsidiums des Gemeinderaths und Magistrats vom statistischen Bureau der k. k. Haupt- und Residenzstadt. Drittes Heft. Wien 1866.

11) Von dem statist. Bureau in Mecklenburg-Schwerin:

Beiträge zur Statistik Mecklenburgs vom Gr. statist. Bureau zu Schwerin. Vierter Band. Drittes Heft. Tabellarische Uebersichten vom Handel des Grossh. Mecklenburg-Schwerin im Jahr 1863. Schwerin 1865. 8.

Dasselbe. 4. Band. 4. Heft. Schwerin 1866. 8.

12) Von der Direction der Main-Neckar-Eisenbahn:

Geschäftsbericht über den Betrieb der Main-Neckarbahn im Jahr 1864. Darmstadt 1865. 4.

13) Von dem Verein der österreichischen Industriellen:

Jahrbuch für Industrie und Handel in Oesterreich. Herausgegeb. von dem Verein der österreichischen Industriellen. Jahrg. II. Wien 1866. 8.

14) Von dem statist. Bureau des königl. Sächsischen Ministeriums des Innern:

Zeitschrift des statist. Bureaus des königl. Sächs. Minist. des Innern. Elfter Jahrgang 1865. Dresden. 4.

15) Von dem Herzogl. statist. Bureau in Braunschweig:

Tabellarische Uebersicht über den Stand der Ablösungen, Allodificationen und Separationen im Herzogthum Braunschweig am Schlusse des Jahrs 1865. 4.

Die hypothekarische Belastung des Grundbesitzes im Herzogthum Braunschweig am Schlusse des Jahrs 1864 betreffend. Aus dem statist. Bureau 1866. 4.

16) Vom Grossh. Ministerium der Finanzen:

Tabelle über die Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetriebs im Zoll-Vereine für das Jahr 1864. 4.

17) Von dem statist. Bureau in Bremen:

Tabellarische Uebersicht des Bremischen Handels im Jahre 1865, zusammengestellt durch die Behörde für die Handelsstatistik. Bremen 1866. fol.

Jahresbericht der Handelskammer in Bremen für 1865, erstattet an den Kaufmannsconvent. Bremen 1866. 8.

Digitized by Google

18) Von dem statist. Bureau vereinigter Thüringischer Staaten in Jena:

Statistik Thüringens. Mittheilungen des statist. Bureaus vereinigter Thüringischer Staaten. Herausgegeben von Dr. Bruno Hildebrand. Band I. Erste Lieferung. Jena 1866. fol.

19) Von dem königl. statist. Bureau in Berlin:

Preussische Statistik. Herausgegeben in zwanglosen Heften vom königl. statist. Bureau in Berlin. IX. Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs im preussischen Staate 1864. Berlin 1866. gr. 4.

Sprachkarte vom preussiscken Staate. 2 Blätter.

20) Von dem historischen Verein zu Darmstadt:

Archiv für Hessische Geschichte und Alterthumskunde. Herausgegeben von Dr. Ph. A. F. Walther. XI. Band, 2. Heft. Darmstadt 1866. 8.

Historische Urkunden. Aus dem Grossh. Hess. Haus- und Staats-Archive zum erstenmale herausg. von Dr. L. Baur. 4. Band. Darmstadt 1866. 8.

21) Von Herrn Obersteuerrath Welcker:

Statistik und Topographie der mit dem Grossh. Hessen vereinigten Lande des linken Rheinufers von J. K. Dahl. Darmstadt 1816. 8.

Rheinhessen in seiner Entwickelung von 1798 bis Ende 1834 von W. Hesse. Mainz 1835. 8.

Vaterländische Berichte für das Grossh. Hessen, herausgegeb. von G. W. Freih. von Wedekind. 1.—6. Heft. Darmstadt 1835. 8.

22) Vom handelsstatistischen Bureau in Hamburg:

Tabellarische Uebersichten des Hamburgischen Handels im Jahr 1865, zusammengestellt von dem handelsstatistischen Bureau. Hamburg 1866. gr. 4.

23) Von dem statistischen Bureau des eidgenosssen'schen Departements des Innern in Bern:

Schweizerische Statistik. Bevölkerung. Eidgenössische Volkszählung vom 10. December 1860. 3. Lieferung. Alter, Geschlecht und Familienstand. Herausgegeben vom statist. Bureau in Bern. Bern 1866. 4.

Zeitschrift für schweizerische Statistik. Herausgegeben von der schweizerisch-statistischen Gesellschaft unter Mitwirkung des eidgen. statist. Bureaus. Nr. 1—12. Jahrgang 1865. 4.

24) Von dem physicalischen Verein in Frankfurt a. M.:

Dessen Jahresbericht für das Rechnungsjahr 1864—1865. 8.

25) Vom königl. statist. Bureau in Hannover:

Beiträge zur Statistik des Königreichs Hannover. Herausg. vom königl. statist. Bureau. Elftes Heft. Hannover 1865.

Nachweisung über den Bau und Betrieb der unter Hannover'scher Verwaltung stehenden Eisenbahnen während des Rechnungsjahres vom 1. Juli 1864 bis dahin 1865. Hannover 1866. 4.

Zeitschrift des königl. Hannover'schen statistischen Bureaus für das Jahr 1866.

26) Von dem Grossh. Ministerium der Justiz:

Geregtelijke Statistick van het Koningrijk de Nederlanden 1864. s'Gravenhage 1866. fol.

Digitized by Google

27) Von dem königl. statist.-topographischen Bureau in Stuttgart:

Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde. Herausgegeben von dem königl. statist.-topogr. Bureau. Jahrgang 1864. Stuttgart 1866. 8.

28) Von der königl. Commission für statist. Angelegenheiten in Cassel:

Beiträge zur Statistik des vormaligen Kurfürstenthums Hessen. Herausgegeben von der königl. Commission für statistische Angelegenheiten. 1. Heft. Cassel 1866. 4.

29) Von dem Verein für Geographie und Statistik zu Frankfurt a. M.:

Beiträge zur Statistik der freien Stadt Frankfurt, herausgegeben von der statist. Abtheilung des Frankfurter Vereins für Geographie und Statistik. Zweiter Band, erstes Heft. Frankfurt a. M. 1866. 4.

Statistische Mittheilungen über den Civilstand der freien Stadt Frankfurt und ihrer Landgemeinden im Jahr 1865.

Frankfurter Bank. Geschäftsbericht über das Verwaltungsjahr 1864.

Dasselbe für das Jahr 1865.

30) Von dem königl. Ministerium des Innern zu Brüssel:

Bulletin de la commission centrale de statistique. Tom. IX. Tom. X Bruxelles 1866. gr. 4.

Documents statistiques publiés par le departement de l'interieur avec le concours de la commission centrale de statistique. Tome X. Bruxelles 1866. fol.

31) Von dem Grossh. statist. Bureau zu Oldenburg:

Statistische Nachrichten über das Grossh. Oldenburg, herausgegeben von dem statist. Bureau. Achtes Heft. A. Zur Statistik der Bevölkerung. B. Zur Statistik der materiellen Cultur. Oldenburg 1866. 4.

Inhalt: Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1865. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1866 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurh.) — Uebersicht der in den Monaten October und November 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 u. 1865. — Verzeichniss der im Jahr 1866 der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik zugesendeten Schriften etc.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 62. **April** **1867.**

Mittheilungen.

Der Rheinschifffahrts-Verkehr

auf der Grossherzogl. Hessischen Stromstrecke im Jahr 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 184.]

Die Gesammt-Menge der im Jahr 1865 per Schiff bewegten Güter, soweit solche einer Aufzeichnung durch die betreffenden Staats- und Communalbehörden unterliegen, beträgt:

	Centner.
a) in der Bergfahrt, bei Ueberschreitung der Binnengrenze zu Bingen	14156356
b) in der Thalfahrt, an den Stationen Mainz und Bingen excl. der zwischen diesen beiden Plätzen eingeladenen, circa 1½ Mill. Centner betragenden, Quantitäten	4438729
im Ganzen	18595085

Von den in der Bergfahrt begriffenen Gütern befanden sich mit der Bestimmung:

	Centner.
a) in directer Fahrt:	
1) nach den oberrheinischen Plätzen Mannheim, Ludwigshafen etc. und dem Neckar	8425607
2) nach Mainhäfen	2018116

b) nach hessischen Ausladeplätzen:

	Centner.
1) Bingen	195287
2) Castel . . . . . circa	430000
3) Erfelden	60812
4) Gernsheim	217417
5) Ginsheim	35959
6) Guntersblum	26405

Digitized by Google

	Centner.	
7) Gustavsburg	771459	
8) Mainz	1093187	
9) Nackenheim	22514	
10) Nierstein	88622	
11) Oppenheim	120522	
12) Rhein-Dürkheim	140554	
13) Stockstadt	60812	
14) Weisenau	68454	
15) Worms	380629	
zusammen		14156356

Die vorstehend unter b. angeführten, im Grossherzogthum zur Ausladung gelangten Quantitäten betragen etwa 26 % des Gesammt-Bergverkehrs und bestehen aus:

	Centner.
Steinkohlen circa	3202000
Colonialwaaren	178300
Eisen- und Eisenwaaren	156285
sonstigen Gütern	186048
zusammen	3722633

Hiervon sind nach auswärtigen Stationen wieder abgeführt worden:

	Centner.	
a) zu Wasser		
1) nach dem Oberrhein	26489	
2) nach dem Main	146099	
b) per Bahn		
1) ab Castel	400843	
2) ab Gustavsburg	316238	889669
Es verbleiben hiernach		2832964

worunter sich noch diejenigen Mengen befinden, welche von Mainz aus den Weitertransport per Bahn nach auswärtigen Plätzen angetreten haben.

Eine genaue Ausscheidung dieses Theils des Verkehrs lässt sich nicht vornehmen und muss daher auf eine annähernde Abgrenzung der an der Bergfahrt des Rheins betheiligten inländischen Consumtion verzichtet werden.

Die im Thalverkehr verschifften Güter begreifen:

	Centner.
a) die in directer Fahrt passirten, aus dem Oberrhein, Neckar und Main kommenden	2291445
b) die in nachstehenden Hessischen Hafenplätzen eingeladenen:	Centner.
1) Mainz und Castel	756463
2) Oppenheim	629712
3) Worms	298712
4) Gustavsburg	225462
5) Bingen	86072

Digitized by Google

	Centner.	Centner.
6) Nierstein	51182	
7) Gernsheim	49935	
8) Rhein-Dürkheim	30320	
9) div. kleinere Orte	20086	2147284
	zusammen	4438729

Unter den zu Mainz, Castel und Gustavsburg ein- oder umgeladenen Gütern befinden sich grössere Quantitäten, welche auf der Wasserstrasse des Main oder im Bahnverkehr aus Bayern, Oesterreich etc. beigeführt wurden, deren Ausscheidung nach Productions-Plätzen (des In- oder Auslandes) sich indessen nicht bewerkstelligen lässt. Dagegen kann mit einiger Sicherheit angenommen werden, dass die vorstehend unter: Oppenheim, Worms, Bingen, Nierstein, Gernsheim, Rhein-Dürkheim etc. verzeichneten Quantitäten, welche zumeist in:

	Centner.
Getreide, Kartoffeln, Kalksteinen, Wein und Fabricaten bestehen, mit	1165359

der inländischen Production angehören.

Weiter hierher gehörige Quantitäten Eisenstein . .	126107
welche aus Oberhessen per Bahn angebracht und zu Gustavsburg in Rheinschiffe überladen wurden, nebst einer Partie Schwerspath von circa	70000

aus dem Hess. Odenwald per Schiff aus dem Main anlangend, erhöhen die Summe der an dem Thalverkehr betheiligten inländischen Production auf 1361466

Diese Zahl wird indessen fortwährend variiren, da, bekanntlich und wie in der Folge nachgewiesen, das Grossherzogthum quantitativ zumeist mit den genannten landwirthschaftlichen und anderen Rohproducten participirt, deren Versandt zu Wasser stets von dem jeweiligen Einfluss der Erndten, besonderer Conjuncturen und des Wasserstandes abhängig ist.

Die werthvolleren Erzeugnisse der rheinischen Fabrikindustrie, welche geringe Gewichtsmengen und höhere Werthe haben, können, wie oben schon erwähnt, nicht getrennt dargestellt werden.

Hinsichtlich des Local-Verkehrs in Hessischen Rheinhäfen ist zu bemerken, dass nur zu Mainz, Worms und Bingen eine Waarenaufzeichnung stattfindet.

Die Verkehrs-Darstellung an den weiter benannten Hessischen Stationen wird hier zum ersten Mal eine Stelle finden, daher eine Vergleichung mit früheren Jahresergebnissen nicht möglich ist.

Während sich an den benachbarten Plätzen des Auslandes eine bedeutende Steigerung des Hafenverkehrs vollzieht, wie aus den nachstehenden Uebersichten zu entnehmen ist, findet man bei Mainz eine scheinbare Stabilität oder geringe Abnahme, bei Bingen eine rasche Verminderung dieses Verkehrs.

Digitized by Google

Hafenverkehr

zu

Mannheim:		Biebrich:	
1845	2187800 Ctr.	1845	395897 Ctr.
1850	2463200 „	1850	392655 „
1855	3896777 „	1855	612407 „
1860	4837749 „	1860	987947 „
1864	6280162 „	1864	916494 „
Mainz:		**Bingen:**	
1845	3110325 Ctr.	1845	543920 Ctr.
1850	3480519 „	1850	666241 „
1855	2641920 „	1855	592969 „
1860	3104316 „	1860	716478 „
1864	2953030 „	1864	395967 „
1865	2870891 „	1865	367716 „

Zur besseren Würdigung dieser Zahlen folgen die weiteren näheren Ausführungen.

Mainz.

1) Die Gesammt-Menge der zu Mainz per Schiff angekommenen und der zur Weiterfahrt rheinzollamtlich abgefertigten Güter beträgt in der Berg- und Thalfahrt

a) mit Ausschluss des Flossholzes:

	Centner.		Centner.	
in 1840:	5905703	Hiervon gehören dem Hafenverkehr zu Mainz:	3091316	oder 52 %
„ 1845:	7150327		3110325	„ 43 %
„ 1850:	9004004		3480519	„ 43 %
„ 1855:	12423635		3062839	„ 25 %
„ 1858:	14850749		3453408	„ 23 %
„ 1860:	15838534		3104316	„ 19 %
„ 1865:	18313726		2870891	„ 16 %

b) mit Ausschluss von Flossholz und Steinkohlen:

	Centner.		Centner.	
in 1840:	?	Hiervon gehören dem Hafenverkehr zu Mainz.	?	
„ 1845:	4521880		2516500	oder 58 %
„ 1850:	4480583		2861655	„ 64 %
„ 1855:	8294383		2594633	„ 31 %
„ 1858:	9633632		2859437	„ 30 %
„ 1860:	9316532		2452305	„ 26 %
„ 1865:	7275229		2089476	„ 28 %

Es ergibt sich hiernach eine Abnahme zu a: von 36 %.
„ b: „ 30 %.

Digitized by Google

	Centner.	
2) Unter den im Jahr 1865 bei Mainz angeführten . .		2870891
befinden sich:	Centner.	
Steinkohlen	781415	
Bausteine	259506	
Brennholz	99813	
Getreide und Hülsenfrüchte, die meistens nur der Umladung unterliegen	731911	1872645
Nach deren Abzug verbleiben an sonstigen Gütern für Consum, Handel und Spedition		998246

In Wirklichkeit reducirt sich aber das Verkehrsobject, abzüglich der für den städtischen Consum bestimmten Mengen, überhaupt nur auf circa 1000000 Ctr., weil die zu Wasser beigeführten und per Schiff weiter gehenden Güter in den Verkehrstabellen einmal als angekommen und noch einmal als abgegangen, also doppelt, in Darstellung erscheinen.

Unter den im Hafen von Mannheim im Jahr 1864 lediglich in der Bergfahrt angebrachten 5182865 Ctr. befinden sich aus dem Verkehr mit Holland allein 924398 Ctr., während von Holland nach Mainz in 1864 nur 225831 Ctr., in 1865: 254898 Ctr. transportirt worden sind.

Von den sonstigen Hafenplätzen zeichnet sich derjenige von Gustavsburg durch die wachsende Zunahme des Verkehrs in einer hervortretenden Weise aus und liefert den Beweis, wie sehr die gebührenfreie Bewegung der Güter und eine vortheilhafte Betheiligung des Bahntransports Berücksichtigung finden. Hier werden, ausser dem jederzeit durch freie Concurrenz geregelten, geringen Arbeitslohn für Aus- und Einladung, keinerlei Hafenspesen erhoben.

	Ankunft. Centner.	Abgang. Centner.
Die daselbst aus der Bergfahrt des Rheins angebrachten	771459	—
bestehen in Steinkohlen circa . . 723000		
sonst. Güter 48459		
Von den bemerkten Steinkohlen sind 296238 Ctr. nach den Stationen Frankfurt, Hanau, Aschaffenburg etc. per Ludwigs-Bahn weiter gegangen.		
Unter den daselbst per Bahn angebrachten Gütern befinden sich	—	225462

welche per Schiff thalwärts weiter transportirt wurden, bestehend in:

126107 Ctr. Eisenstein,
21020 Zoll-Ctr. Tannen-Scheidholz aus Oesterreich = 105159 Ctr. spec. Gewicht,
48531 Ctr. Getreide, meist ungar. Waizen,
15817 „ Kartoffeln,
6346 „ gebr. Steine,
4711 „ Graphit,
2430 „ Eichen-Werkholz.

Digitized by Google

	Ankunft. Centner.	Abgang. Centner.

Der Verkehr in Getreide, in vorderen Jahren viel bedeutender, ist von der allgemeinen Bewegung dieses Artikels abhängig.

Worms. Anfuhr	388719	—
darunter:		
357630 Ctr. Steinkohlen		
10193 „ Getreide		
20896 „ div. Güter.		
Abfuhr zu Thal	—	298052
252847 Ctr. Getreide,		
5424 „ Mehl,		
6532 „ Kartoffeln,		
5406 „ Obst,		
5010 „ Wein,		
4641 „ Tabak,		
4063 „ Kunstwolle,		
3450 „ Haare,		
2798 „ Mehl,		
7881 „ div. Waare.		

Gegen 515474 Ctr. Gesammt-Verkehr in 1864 würde sich hiernach in 1865 eine Zunahme von 171297 Ctr. ergeben, welche übrigens nur scheinbar ist, da die Waarenanschreibung daselbst in 1864 eine unvollständige war.

Bingen. Der Wasserverkehr befindet sich, wie oben schon bemerkt, in steter Abnahme und zwar hauptsächlich in Folge der Concurrenz der Eisenbahn. Namentlich wird der Verkehr in Wein und Getreide eine Reduction erfahren haben.

		Centner.	Centner.		
Die Zufuhr beträgt:					
zu Berg:	Steinkohlen . .	176260			
	Colonial- u. Material-Waaren	8324			
	div. Güter . .	10703		195287	
zu Thal:	Bauholz u. Bord	62890			
	Daubholz . . .	6283			
	Getreide . . .	8506			
	div. Güter . .	8393		86072	
	im Ganzen			282359	—
Die Abfuhr:					
zu Berg:	Eisenwaare . .	15728			
	sonst. Güter .	11055		26783	
zu Thal:	Wein, Branntwein und Essig .	31840			
	Getreide u. Mehl	13703			
	Obst	4162			
	div. Güter . .	9869		59574	
	im Ganzen			—	86357

Digitized by Google

	Ankunft. Centner.	Abgang. Centner.
Der Verkehr an den folgenden Rheinstationen bewegt sich vorzugsweise in Getreide, Steinkohlen und sonstigen Rohproducten:		
Erfelden, Anfuhr zu Berg: Steinkohlen . .	52042	—
Gernsheim: „ „ „ „ . .	217417	—
Abfuhr zu Thal:		
Getreide . . 17770 Ctr.		
Kartoffelmehl 16937 „		
Kartoffeln . 11391 „		
Ultramarin . 3837 „	—	49935
Ginsheim, Anfuhr zu Berg: Steinkohlen .	35959	—
Abfuhr zu Thal. Gerste . . .	—	4760
Guntersblum, Anfuhr zu Berg: Steinkohlen.	26405	—
Nackenheim, „ „ „ „	22514	—
Nierstein, „ „ „ „	88622	—
Abfuhr zu Thal:		
Gerste . . . 36610 Ctr.		
Kartoffeln . 14572 „	—	51182
Oppenheim, Anfuhr zu Berg: Steinkohlen.	120522	—
Abfuhr zu Thal:		
Kalksteine . 597899 Ctr.		
Gerste . . . 25755 „		
Kartoffeln . 6058 „	—	629712
Rhein-Dürkheim, Anf. zu Berg: Steinkohlen	140554	—
Abf. zu Thal: Kartoffeln .	—	30320
Stockstadt, Anfuhr zu Berg: Steinkohlen	60812	—
Weisenau, „ „ „ „	68454	—
Unter Hinzurechnung des Hafenverkehrs von Mainz *) und Castel mit zusammen	2371840	929051
ergeben sich hiernach im Ganzen	4647678	2304831

Gesammtbetheiligung Hessischer Hafenplätze 6952509
= 37 % des Gesammtverkehrs.

Das Jahr 1865 war für die Schifffahrt besonders ungünstig. Zu Anfang war dieselbe längere Zeit durch Eis, in den Monaten September und October durch einen aussergewöhnlich kleinen Wasserstand fast gänzlich unterbrochen, wesshalb auf der concurrirenden Eisenbahnlinie ein grösserer Theil des Verkehrs, wie auch in 1864, vermittelt worden ist.

Immerhin ist der Rheinverkehr im Allgemeinen in steter Zunahme begriffen, welche, wie oben schon bemerkt, seit den letzten 25 Jahren auf der diesseitigen Binnenstrecke über 200 % beträgt.

(C. Haack).

*) Darunter 604141 Ctr. auf dem Main.

Digitized by Google

Zusammenstellungen
aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1865.
(Schluss).

Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.

136 Ohm 29 Maas	Wein, à 2 fl. 40 kr. per Ohm .	363 fl. 38	kr.
62 „ 43 „	Obstwein, à 20 kr. per Ohm . .	20 „ 50¾	„
541 „ 12 „	Branntwein, à 1 fl. 20 kr. per Ohm	721 „ 32	„
Aversionalsumme von 3 Grosshändlern		80 „ —	„
	Summe	1186 fl. ¾	kr.

II. Octroi-Rückvergütungen.

7 Ohm 60¼ Maas	Wein, à 2 fl. 40 kr. per Ohm .	20 fl. 40½	kr.
— „ 40 „	Obstwein, à 20 kr. per Ohm .	— „ 10	„
4 „ 35½ „	Branntwein, à 1 fl. 12 kr. per Ohm	5 „ 19½	„
36 „ 4¼ „	„ à 54 kr. per Ohm .	32 „ 25	„
	Summe	58 fl. 35	kr.
	Bleibt Octroi-Einnahme	1127 fl. 25¾	kr.

Mainz.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.	fl.	kr.	fl.	kr.
47306 Ohm 12 Maas Wein und Obstwein in Fässern, à 30 kr. per Ohm	23672	58		
269 Ohm 45 Maas ungekelterten Wein à 24 kr.	269	45		
15255 Flaschen Wein in Parthien von 1 bis 50 Flaschen, à 1 kr. per Flasche . .	254	57		
19886 Flaschen Wein in Parthien von 51 bis 200 Flaschen à 50 kr.	166	10		
58517 Flaschen Wein in Parthien über 200 Flaschen, à ¼ kr. per Flasche . . .	244	5		
4279 Ohm 40½ Maas Branntwein in die Stadt eingeführt, à 2 fl. per Ohm	8561	8		
108 Ohm 69 Maas Branntwein in der Stadt fabricirt, à 2 fl. per Ohm	217	44		
3050½ Flasche Liqueur, à 6 kr.	305	3		
1771 Ohm 51 Maas Bier in die Stadt eingeführt à 36 kr.	1065	49		
66237 Ohm 77 Maas Bier in der Stadt fabricirt, à 35 kr.	38638	48		
680 Ohm 9 Maas Essig in die Stadt eingeführt, à 1 fl. 8 kr. per Ohm	770	6		
302191 Krüge Mineralwasser, à 3 kr. per 100 Stück	152	32	74319	5
b. Mehl und Backwerk etc.				
104654¼ Malter Mehl, à 12 kr. per Malter	20924	51		
Mehl in der Stadt fabricirt (Aversum) . .	460	—		
zu übertragen	21384	51	74319	5

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	21384	51	74319	5
32491 Stück Wecke und Weisbrod, à 1 kr. per 20 kr. Werth	27	5		
7054 Pfund Brod, à 1/3 kr. per Pfund	14	49		
41147 9/10 Malter Schrot und Kleien, à 3 kr.	715	17	22142	2
c. Hülsenfrüchte.				
10879 1/2 Malter Dürrgemüse, Kastanien, à 20 kr. per Malter			3626	29
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
349 Stück Stiere, Farren, à 6 fl. 30 kr.	2268	30		
3767 „ Ochsen, à 6 fl. 30	24485	30		
4390 „ Kühe und Rinder, à 4 fl.	17560	—		
12984 „ Kälber, à 24 kr.	5193	36		
342 „ Stoppelkälber, à 36 kr.	205	12		
5356 „ Hämmel, Lämmer, Geisen, à 18 kr.	1606	48		
16011 „ Schweine, à 1 fl.	16011	—		
4669 „ Spanferkel, Zuchtschweine, à 3 kr.	233	27		
25810 1/4 Pfund geräuchertes Fleisch à 2 kr.	860	24	68424	27
e. Wildpret und Geflügel.				
10739 1/2 Pfund Wildpret à 4 kr.	719	37		
8902 Stück Haasen à 6 kr.	890	12		
475 „ welsche Hühner à 18 kr.	142	30		
31190 „ Gänse à 4 kr.	2079	20	3831	39
f. Brennmaterialien.				
8237 12/14 Stecken Brennholz à 20 kr.	3844	22		
16387 1/2 Centner Tannzapfen à 2 kr.	546	15		
4020 Stück grosse Wellen à 18 kr. per 100 Stück	12	11		
400958 Stück kleine Wellen à 9 kr. per 100 Stück	601	51 1/2		
4214 3/4 Bütten Holzkohlen à 12 kr.	842	57		
596850 1/4 Centner Steinkohlen à 4 kr.	39790	1		
1198 „ „ halbgebrannt à 2 kr.	39	56		
2943 1/4 Centner Coaks à 6 kr.	294	20		
16000 Stück Torf à 10 kr. per 1000 Stück	2	40	45974	33 1/2
g. Fütterungsgegenstände.				
23256 2/3 Malter Hafer, à 9 kr.	3490	47		
27164 1/2 Centner Heu, Grummet, Klee, à 4 kr.	1810	58		
404828 Stück Oelkuchen in die Stadt eingeführt, à 7 kr per 100 Stück	472	42		
zu übertragen	5774	27	218318	15 1/2

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	5774	27	218318	15½
133460 Stück Oelkuchen in der Stadt fabricirt, à 5 kr. per 100 Stück	111	14		
88524 Gebund Stroh, à 25 kr. per 100 Gebund	372	26	6258	7
h. Gegenstände des Handels.				
3360 Centner Töpferwaaren in die Stadt eingeführt, à 15 kr. per Centner . .	840	25		
12276⁵/₆ Centner Oel desgl., à 2 kr per Ctr.	409	14		
1906 „ „ in der Stadt fabricirt à 2 kr. per Centner	63	32		
8203 Centner Fettwaaren aller Art, à 6 kr. per Centner	826	30		
37254 Stück diverse Artikel à 1 kr. . . .	620	54	2760	34
i. Transitscheine.				
26782 Stück an den Thoren à 2 kr. . . .	892	44		
19500 „ bei der Stadtkasse à 1 kr. .	325	—	1217	44
k. Lagerhaus-Gebühren.			479	47½
Summe der Octroi-Einnahme			229034	28

II. Octroi-Rückvergütungen.

1) Ausfuhr.

	fl.	kr.	fl.	kr.
a. Getränke.				
29562 Ohm 27 Maas Bier	11332	13¼		
b. Mehl und Backwerk.				
10990 Malter Mehl	1826	40		
c. Hülsenfrüchte.				
7206½ Malter Dürrgemüse etc.	2162	43		
d. Schlachtvieh.				
1 Stück Schlachtvieh	6	30		
e. Wildpret und Geflügel.				
7767 Pfund Wildpret	453	4¼		
4464 Stück Haasen	372	5		
206 „ Welsche	54	56		
2111 „ Gänse	140	44		
f. Brennmaterialien.				
361¼ Stecken Brennholz	150	31		
13150 Stück Wellen	19	44		
87¾ Bütten Holzkohlen	17	33		
134952¼ Centner Steinkohlen	7872	12¾		
1251½ „ Coaks	81	26		
g. Fütterungsgegenstände.				
2176¾ Malter Hafer	290	14		
763¾ Centner Fett	62	53	24843	29½

Digitized by Google

2) Militär-Lieferungen.

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	—	—	24843	29¼
	a. Getränke.	fl.	kr.		
6718 Ohm 28 Maas	Bier . . .	2575	28		
352 „ 45 „	Branntwein	705	7¾		
28 „ 66 „	Essig . .	32	40	3313	15¾
	b. Mehl und Backwerk.				
1975⁹/₂₀ Malter	Mehl für Weissbrod etc. . .			395	20
	c. Hülsenfrüchte.				
1145¾ Malter	Dürrgemüse			381	29
	d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
351067 Pfund	Rindfleisch . .	fl.	kr.		
80180 „	Dürrfleisch . .				
69934 „	frisches Schweinenfleisch . . .	4609	13¾	4609	13¾
72869 „	Kalb- oder Hammelfleisch . . .				
	e. Brennmaterialien.				
899¾ Stecken	Brennholz . .	419	53		
35214 Stück	Wellen	52	52¼		
185⁵/₆ Bütten	Holzkohlen . .	37	7		
66551¼ Centner	Steinkohlen .	4436	45		
125 „	Coaks . . .	12	30	4959	7¼
	f. Fütterungsgegenstände.				
278 Malter	Hafer			41	22
Diverse Artikel	. . . . .			90	40
				13791	3¾
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			38634	33

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	229034	fl.	28 kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	38634	„	33 „
Bleibt Octroi-Einnahme	190399	fl.	55 kr.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat December 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 185.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	— 1,6	— 2,0	— 4,0	— 1,8	— 3,0	— 2,5	— 3,1	3,0	1,4	2,0	0,7	1,5	1,0	1,5							n
2	— 3,1	— 3,4	— 4,0	— 4,2	— 5,5	— 5,5	— 1,5	2,7	3,6	2,0	0,6	2,0	1,0	2,3	r n	r	r	r	r	r	r n
3	1,3	0,5	0,5	— 0,2	0,0	— 1,0	1,0	5,7	5,6	1,0	4,0	5,0	4,5	4,0	r n	r	r n	n	r		r
4	4,9	2,5	2,0	3,1	1,0	2,0	3,0	7,8	7,8	7,0	6,8	7,5	8,0	6,4	r	r	r	r			r
5	6,3	5,9	5,0	6,3	4,5	5,0	5,6	7,8	7,8	8,5	6,8	7,0	8,0	8,0	n						r
6	4,7	3,5	6,5	4,4	2,5	3,0	6,0	8,2	9,1	9,0	6,5	7,5	9,0	8,8							
7	6,4	5,4	3,5	2,5	2,5	2,0	5,5	9,8	10,3	10,0	9,0	9,5	10,0	10,0	r	r	r	r	r		r s
8	1,3	1,5	2,0	3,8	3,5	3,0	0,8	5,7	5,6	4,0	4,2	5,0	6,0	5,0	r s n		r s	r	r		
9	— 0,7	— 2,0	— 2,5	— 1,3	— 3,5	— 4,0	— 2,0	3,0	3,2	3,0	1,2	2,0	2,0	1,4		r	n			r	r n
10	0,3	0,6	— 1,5	— 0,5	0,0	— 2,0	0,0	6,2	5,4	6,2	5,3	5,0	5,5	7,4	r	r	r s	r		r	
11	2,8	2,2	1,5	2,1	1,0	1,0	1,1	4,8	4,5	3,5	3,5	4,5	5,0	3,2	r	r	r s	r s	r	r	s
12	1,7	0,5	0,5	0,3	— 1,0	— 1,5	0,0	6,8	6,8	7,0	7,0	5,0	5,0	6,5	r s	r s	r s	r s	r	r	r s
13	6,3	1,4	0,3	6,5	2,0	0,0	5,0	8,4	8,0	9,0	7,7	8,0	8,5	9,4	r	r	r	r	r	r	r
14	3,2	2,8	2,5	4,0	2,0	2,0	3,6	6,7	6,3	6,0	5,8	6,0	6,5	5,1	r	r	r	r	r	r	r s
15	2,5	1,9	2,0	2,0	0,5	0,0	— 0,5	5,7	6,6	5,5	5,1	6,0	6,0	4,0	r n	r	r	r	r	r	r n
16	4,3	3,2	2,5	3,8	2,0	2,0	1,0	6,9	5,9	5,5	3,5	6,0	7,0	6,3	r	r	r	r	r	r	r n
17	4,0	2,9	2,3	3,5	1,5	1,5	3,0	6,5	5,7	6,3	5,2	6,5	6,5	4,9	r	r	r	r		r	r n
18	2,2	0,8	0,5	1,0	0,5	1,0	2,2	6,7	6,4	5,0	3,5	4,5	6,5	5,3			n	n		n	n
19	0,0	— 1,8	— 1,5	— 2,0	— 2,5	— 3,0	1,4	3,2	4,6	3,2	— 0,2	3,0	3,0	6,1	n		n	n	n	n	
20	— 0,8	— 0,9	— 2,3	— 2,2	— 2,0	— 4,0	— 0,2	1,8	3,1	1,0	— 1,0	0,5	0,5	1,6	n	n	n	n	n	n	n
21	— 0,2	— 1,0	— 2,0	— 1,5	— 1,5	— 1,5	— 2,1	1,0	1,1	— 0,5	— 1,1	0,5	0,0	0,3	n	n	n	n	n	n	n
22	— 2,2	— 2,3	— 3,0	— 2,3	— 2,5	— 3,0	— 3,0	0,1	— 0,4	— 0,2	— 2,2	— 1,5	— 1,0	0,4	n			n	n	n	n
23	— 3,0	— 4,5	— 3,5	— 3,5	— 2,5	— 4,0	— 2,8	— 1,2	— 0,9	— 1,0	— 1,5	— 1,5	— 1,5	— 0,3	s n			n	n	n	n
24	— 1,8	— 2,2	— 3,5	— 2,3	— 2,5	— 3,0	— 2,8	— 0,8	— 0,1	— 1,0	— 1,2	— 1,0	— 1,0	— 0,8	n			n	n	n	n
25	— 2,7	— 4,5	— 3,0	— 2,2	— 2,0	— 3,5	— 2,4	0,7	0,6	— 1,0	0,1	0,5	0,0	0,3	r n		s	n	n	n	n
26	0,0	— 0,2	0,0	— 1,0	— 1,0	— 2,0	— 1,0	0,9	1,1	2,5	0,3	1,5	— 0,5	1,0	r n			n	n		n
27	0,1	0,0	— 0,5	0,0	— 1,0	— 1,5	— 0,1	4,8	4,2	5,0	4,0	5,0	7,0	4,0	r	r	r s	r	r	r	r s
28	3,7	3,0	1,5	2,8	1,5	2,0	1,2	5,8	5,6	5,5	5,3	6,5	7,0	5,2	r	r	r s	r	r	r	r
29	5,2	4,5	2,0	4,9	4,0	3,5	2,4	6,7	6,4	6,5	5,8	7,0	7,0	6,5	r	r	r	r	r	r	r n
30	3,5	3,2	4,0	4,0	3,0	3,0	2,9	6,6	6,2	5,0	4,4	5,0	5,0	5,2	r	r	r	r	r		
31	2,0	2,0	1,0	1,0	— 0,5	— 1,0	0,0	4,0	4,0	3,5	3,4	4,0	5,0	3,9	r s	r	r s		r		
	1,63	0,76	0,29	0,99	0,03	—0,39	0,78	4,70	4,69	4,16	3,31	4,13	4,40	4,29	r 20 s 4 n 13	r 18 s 1 n 2	r 18 s 8 n 6	r 16 s 2 n 10	r 15 s — n 8	r 14 n	r 15 s 5 n 1
						Mittel														Summe	

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,16°	R.
Michelstadt	2,73	"
Giessen	2,22	"
Mainz	2,15	"
Monsheim	2,08	"
Pfeddersheim	2,01	"
Cassel	2,54	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,040	Par.	Zolle
Michelstadt	4,602	"	"
Giessen	3,480	"	"
Mainz	2,417	"	"
Monsheim	2,142	"	"
Pfeddersh.	1,765	"	"
Cassel	3,760	"	"

Gewitter.

13. C. 8½ Ab.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1867
zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).
[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 186.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n) etc. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,7	0,3	0,0	0,5	— 1,5	— 1,5	0,6	2,1	4,0	2,2	1,0	2,0	2,5	2,6	r s	s	s	r s	r s	r s	s
2	— 0,2	— 0,2	— 1,7	— 1,2	— 2,5	— 2,5	— 0,6	1,4	0,8	1,0	— 0,3	2,0	0,0	1,0	s	s	s	s	s	s	s
3	— 2,0	— 2,0	— 4,5	— 2,3	— 5,5	— 5,0	— 4,9	— 0,2	0,5	0,0	— 0,8	— 1,0	0,0	0,3	s	s	s	s	s	s	s
4	— 2,8	— 2,9	— 3,0	— 3,8	— 7,0	— 5,5	— 2,7	— 0,7	— 0,5	0,0	— 1,5	0,5	— 1,0	0,0							s
5	— 4,2	— 3,9	— 3,3	— 7,0	— 8,5	— 7,5	— 5,0	0,0	— 1,5	— 1,0	— 3,3	— 2,5	— 1,0	— 1,2			s	n			n
6	— 6,6	— 5,5	— 7,5	— 7,2	— 9,0	— 9,0	**— 12,2**	— 0,1	— 0,4	1,5	— 2,4	0,0	— 1,0	— 1,2	r s	r s	s	s	r s	r s	s
7	— 1,0	— 2,8	— 5,0	— 2,8	— 2,5	— 3,0	— 2,4	6,8	3,9	5,0	2,2	4,0	3,0	4,9	r	r	r	r n	r		r
8	5,5	2,4	1,0	1,8	1,0	1,0	3,9	**9,1**	**8,5**	**8,0**	**7,5**	**8,5**	**9,0**	**9,0**	r	r	r n	n	r	r	r
9	3,5	3,4	4,5	5,5	3,0	4,5	4,8	8,7	6,8	6,5	6,0	6,5	7,0	7,6	r	r	r	r	r	r	r
10	4,0	2,6	1,5	0,6	1,5	0,5	1,6	6,5	6,0	5,0	5,4	6,0	6,5	5,8	r	r	r	r n	r	r	r
11	1,5	1,2	1,0	0,8	— 1,0	— 1,0	1,3	5,1	4,3	3,0	3,0	4,0	4,5	3,9			r			r	s
12	— 2,0	— 4,6	— 1,0	— 0,5	— 1,5	— 2,0	— 1,0	2,3	1,9	2,0	0,2	1,0	2,0	1,0	s	s	s	s	s	s	s
13	— 4,2	— 6,5	— 7,5	— 6,1	— 7,5	— 7,0	— 6,2	— 0,5	— 0,4	— 1,0	— 2,2	— 1,0	— 1,0	— 1,0	n			n		s	
14	— 3,1	— 3,5	— 6,0	— 4,0	— 5,0	— 5,0	— 3,5	0,5	— 0,8	— 1,0	— 1,2	— 1,0	— 1,0	— 0,9		s			s	s	
15	— 3,2	— 3,2	— 4,5	— 4,2	— 4,0	— 5,0	— 4,2	— 1,1	— 1,4	— 2,0	— 3,2	— 2,0	— 2,5	— 2,2	s		s	s	s	s	s
16	— 3,1	— 3,2	— 4,2	— 3,9	— 5,0	— 5,0	— 3,0	— 0,7	— 0,8	— 1,0	— 1,8	0,5	0,0	— 0,8	s	s	s	s	s	s	s
17	— 4,5	— 4,9	— 5,2	— 5,6	— 8,0	— 7,5	— 3,3	0,1	— 0,5	0,0	— 1,3	1,0	0,5	— 0,1	s	s	s	s	s	s	s
18	— 5,5	— 6,7	— 4,0	— 3,8	— 6,0	— 7,5	— 2,2	— 1,2	— 0,4	— 1,5	— 2,4	— 3,0	— 2,5	— 0,3			s				s
19	**— 8,5**	— 10,5	— 11,0	**— 9,0**	— 12,5	— 15,0	— 10,8	— 2,0	— 2,0	— 3,0	— 5,8	— 6,5	— 6,5	— 3,1			s	n			sn
20	— 8,0	**13,5**	— 7,2	— 8,8	**— 13,5**	**— 16,0**	— 4,7	— 1,8	— 2,8	— 1,7	— 3,5	— 3,0	— 1,5	— 0,8							s
21	— 5,4	— 7,0	— 6,5	— 6,1	— 10,5	— 11,0	— 6,4	— 2,3	— 3,4	— 3,5	— 4,8	— 1,5	— 2,0	— 4,1			s				s
22	— 7,9	— 11,4	— 7,2	— 6,7	— 6,5	— 7,0	— 6,2	— 2,8	— 3,5	— 4,0	— 4,5	— 2,0	— 3,5	— 4,7			s				
23	— 7,2	— 12,4	**— 11,5**	— 8,8	— 8,5	— 11,0	— 8,3	3,8	3,7	2,0	— 1,0	2,5	1,0	1,8	r s n	r s	r s n	r s n	r s	r s r	r s r s
24	1,8	1,0	— 2,5	— 1,8	0,0	— 1,5	1,0	6,0	5,6	4,0	2,4	6,0	3,5	4,5							
25	1,7	0,3	— 1,5	— 1,0	0,0	— 1,0	1,7	6,2	6,3	4,0	3,0	5,5	5,0	5,0	r n	r	r n	r n	r	r	r n
26	2,7	1,9	1,0	1,1	1,0	0,5	0,8	5,4	4,3	3,0	2,7	4,0	4,0	4,3	r	r	r	r	r	r	r
27	1,3	1,8	1,0	0,8	0,5	0,0	0,4	6,6	6,9	5,0	6,0	4,5	7,0	8,0	r	r	r	r	r	r	r
28	5,1	5,2	2,7	2,8	2,0	3,0	4,2	8,0	8,0	7,0	5,8	7,0	8,0	7,5	r	r	r n	r n	r	r n	r
29	4,5	4,5	3,0	3,4	2,5	2,0	5,3	7,2	8,0	6,5	6,0	6,5	8,0	7,4							
30	3,8	3,6	5,0	3,0	1,5	1,0	4,0	7,3	7,0	5,3	6,2	7,5	8,0	7,2	r	r	r	r	r	r	r
31	3,8	3,6	4,0	4,5	4,0	2,0	3,7	7,3	6,0	5,0	5,0	5,5	6,0	8,0	r	r	r	r			
	—1,27	—2,35	—2,58	—2,25	—3,52	—3,94	—1,75	2,81	2,38	1,82	0,72	1,98	2,00	2,24	Mittel.						
															r 13 s 9 n 4	r 12 s 9 n —	r 12 s 14 n 4	r 11 s 9 n 9	r 12 s 10 n —	r 13 s 11 n 1	r 12 s 16 n 3
																		Summe			

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	0,76° R.
Michelstadt	0,02 "
Giessen	—0,38 "
Mainz	—0,77 "
Monsheim	—0,77 "
Pfeddersheim	—0,97 "
Cassel	0,25 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,049	Par. Zolle
Michelstadt	3,500	" "
Giessen	3,710	" "
Mainz	3,917	" "
Monsheim	3,108	" "
Pfeddersh.	2,922	" "
Cassel	2,230	" "

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: " J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: " Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: " W. Ziegler.
Pfeddersh.: " H. Möllinger.
Cassel: " Dr. Möhl.

Digitized by Google

Die Eisverhältnisse des Rheins, insbesondere bei Mainz im Monat Januar 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 187.]

Nachdem am 7. Januar Morgens sich in Folge von Kälte, insbesondere von Schneegestöber, am Abend des 6., und in der Nacht vom 6./7. Januar sogenanntes Schnee-Treibeis im Main gezeigt hatte, aber bald wieder verschwunden war, erschien:

Am 18. Januar zum erstenmal Treibeis im Main bei Mainz.

Am 19. Januar wird Morgens 4 Uhr des Treibeises im Main wegen in Mainz die Rheinbrücke abgefahren. — In Oberwesel seit heute Morgen etwas Treibeis, Nachmittags mehr. — Mosel treibt bei Coblenz bereits ziemlich starkes Treibeis.

20. Januar. Treibeis im Main bei Mainz. — In Oberwesel hatte sich Morgens das Treibeis im Rhein vermindert, aber während des Tages wieder zugenommen. — In Coblenz mehr Treibeis in Rhein und Mosel. Die Rheinbrücke in Coblenz wird abgefahren. — In Remagen treibt der Rhein mit Eis. — In Cöln musste Morgens 5 Uhr die Rheinbrücke des Treibeises wegen abgefahren werden. — (In Rotterdam treibt die Maas seit heute Abend ziemlich Treibeis).

21. Januar. Treibeis im Rhein und Main bei Mainz. — In Frankfurt a. M. starker Eisgang. — In Oberwesel Treibeis vermehrt. — In Coblenz viel Treibeis. Die Ueberfahrt durch die Trajectanstalt. — In Cöln bedeckt das Rheineis 0,3 der Stromfläche. — In Düsseldorf wird Nachmittags 3 Uhr des starken Treibeises wegen die Brücke abgefahren. — In Arnheim wird die Brücke abgefahren.

22. Januar. Treibeis im Rhein und Main bei Mainz. — Der Eisgang des Mains zu Frankfurt a. M. ist stark. — In Oberwesel hat sich das Treibeis während der Nacht bedeutend vermehrt. — In Coblenz treiben Rhein und Mosel ziemlich viel stärkeres Eis. — In Remagen treibt viel Eis. — In Düsseldorf zeigt sich das Treibeis in grösserer Menge und Stärke.

23. Januar. Noch Treibeis im Rhein und Main bei Mainz. — In Cöln bedeckt das Treibeis 0,5 der Stromfläche.

24. Januar. Wenig Treibeis im Rhein, aber noch ziemlich im Main bei Mainz. — Das Treibeis hat sich allenthalben stromabwärts vermindert.

25. Januar. Noch sehr wenig Treibeis im Main bei Mainz.

26. Januar. Kein Treibeis mehr im Strom bei Mainz. — Seit heute früh 8 Uhr ist die Rheinbrücke zu Mainz wieder aufgefahren und die Passage ungehindert. — In Düsseldorf wurde heute die Rheinbrücke wieder aufgefahren; um 3 Uhr Nachmittags aber, während viele Menschen und Wagen die Brücke passirten, wurde dieselbe durch antreibendes Eis zersprengt und die Joche trieben abwärts. Niemand ist dabei verunglückt. Dampfboote bugsirten mit vieler Arbeit die Joche wieder stromaufwärts.

30./31. Januar in der Nacht wurde die Rheinbrücke in Düsseldorf in Folge eines heftigen Sturmes auseinander gerissen.

Mainz 1867. Dr. Wittmann.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **December 1866** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 188.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne preussische Garnison)	42704	160	83	20	155	106	14	151	112	27
Darmstadt	29225	60	67	30	59	63	18	62	59	18
Offenbach	19377	55	34	28	64	32	15	63	37	15
Worms	11988	32	16	6	34	22	3	35	27	5
Giessen	9484	24	18	7	34	18	5	32	19	5
Bingen	5644	13	11	1	15	12	1	15	12	3
Alzey	5271	14	13	8	8	11	2	12	12	2
Lampertheim	5180	20	13	5	22	14	5	21	18	5
Bensheim	4761	13	10	1	13	14	—	15	13	3
Friedberg	4569	11	4	3	8	7	3	8	8	3
Heppenheim	4370	12	13	—	16	10	—	12	10	3
Bessungen	4148	11	10	3	11	6	3	10	7	3
Zusammen	146721	425	292	112	439	315	69	436	334	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	29	42	109	28	39	176	28	37	134

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der im zweiten Halbjahr 1866 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual Report for 1864. Wash. 1865.

2) Von dem Surgeon General's in Washington:

War Department. Surgeon General's Office. Circular Nr. 6. Washingt. 1865.

Reports on the extent and nature of the materials available for the preparation of a medical and surgical history of the rebellion. Philadelphia 1865.

Digitized by Google

3) Von der Society of natural history in Boston:

Proceedings. Vol. X. Sign. 2—5. 7—18. (NB. Sign. 1 u. 6 fehlen). Condition and Doings 1865.

4) Von der kais. russ. geograph. Gesellschaft in St. Petersburg:

Iswjestija. Tom. I. Nr. 1—13. 1865—1866. Tom. II. Nr. 1—3. 1866.

5) Von der Naturforschenden Gesellschaft Graubündens in Chur:

Jahresbericht. Neue Folge. XI. Jahrg. 1864—65. Chur 1866.

6) Von Herrn Dr. F. Scharff in Frankfurt a. M.:

Ueber die Bauweise des Feldspaths. Von Dr. F. Scharff. Frankfurt 1866. 4.

7) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:

Jahrbuch. XVI. Band. Nr. 2. 1866.

8) Von der Gesellschaft Isis in Dresden:

Sitzungsberichte. 1865. Nr. 7—12. — 1866. Nr. 1—6.

9) Vom naturwissenschaftl. Verein in Bremen:

Abhandlungen. I. Band. 1. Heft. 1866.

10) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur in Breslau:

43. Jahresbericht. 1866.

Abhandlungen. Philos.-histor. Abth. 1866. — Abtheil. für Naturwiss. u. Medicin. 1865/66.

11) Von dem Herrn Wirklichen Geheimerath Dr. von Dechen in Bonn:

Geologische Uebersichtskarte der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen, nebst Notizblatt, von Dr. H. v. Dechen. Bonn 1866.

12) Von Herrn Professor Dr. Naumann in Leipzig:

Lehrbuch der Geognosie von Dr. C. F. Naumann. II. Band. 1. Lief. 2. Auflage. Leipzig 1866.

Inhalt: Der Rheinschifffahrts-Verkehr auf der Gr. Hess. Stromstrecke im Jahr 1865. — Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach u. Mainz für das Jahr 1865 (Schluss). — Vergleich. Zusammenstell. von meteorol. Beobacht. in den Monaten December 1866 u. Januar 1867. — Die Eisverhältnisse des Rheins, insbesondere bei Mainz, im Monat Januar 1867. — Uebersicht der im Monat Decbr. 1866 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 63. **Mai** **1867.**

Mittheilungen.

Uebersicht der im Jahr 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 189.]

Mit dem 1. Juli 1865 ist der neue Zolltarif in Wirksamkeit getreten. Abgesehen von der Herabsetzung verschiedener Zollsätze, hat der Tarif der früheren Periode mannichfache Aenderungen erfahren, aus welchem Grund es nicht thunlich war, die im Jahre 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhrartikel in einer Uebersicht zur Darstellung zu bringen. Dieselben mussten vielmehr in zwei, nach Halbjahren getrennten Uebersichten zusammengestellt werden. In den nachstehenden beiden ersten Uebersichten sind also die Quantitäten derjenigen Einfuhrartikel angegeben, welche bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums im ersten und zweiten Halbjahr 1865 ihre definitive Abfertigung erfahren haben und in den freien Verkehr gesetzt wurden.

Wie bei der Uebersicht für das Jahr 1864, muss auch hier bemerkt werden, dass der Gesammteingang, d. h. die Gesammt-Waarenquantität, welche bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums überhaupt zur zollordnungsmässigen Behandlung gelangte, aus den angegebenen Zahlen nicht ersehen werden kann.

Die Waaren wurden wie früher im Allgemeinen nach derselben Reihenfolge verzeichnet, in welcher sie der geltende Vereinszolltarif aufführt. Die Reihenfolge der Waaren in der ersten Uebersicht stimmt daher mit derjenigen für das Jahr 1864 vollkommen

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 46, August 1865, S. 154.

Digitized by Google

überein, während diejenige der zweiten Uebersicht, dem dermalen geltenden Vereinszolltarif im Allgemeinen folgend, an verschiedenen Stellen eine andere geworden ist, was theilweise auch dadurch veranlasst wurde, dass man verschiedene, früher als „diverse Artikel" summarisch angegebene Waaren namentlich aufgeführt hat.

In der dritten Uebersicht sind diejenigen im Jahre 1865 im Grossherzogthum zur Verzollung gekommenen Waaren aufgeführt und mit den im ganzen Zollvereine verzollten Quantitäten verglichen, welche den erhobenen Eingangszöllen nach, wie für den gesammten Zollverein, so auch für die Gesammt-Einnahme der Grossherzoglichen Aemter von besonderer Wichtigkeit sind. Während der Gesammtbetrag der Eingangszölle, welche von den in den beiden ersten Uebersichten aufgeführten Waaren durch die Grossh. Zollämter erhoben wurden, 913274 fl. beträgt, berechnet sich die Zolleinnahme aus den in der letzten Uebersicht für das Grossherzogthum aufgeführten Waarenartikel auf 578481 fl.

Schliesslich bemerkt man noch, dass das frühere Nebenzollamt Bingen mit dem 1. Juli 1865 zum Hauptzollamte erhoben wurde und daher die bei demselben zur definitiven Abfertigung gekommenen Waaren in der zweiten Uebersicht besonders aufgeführt erscheinen, während dieselben in der ersten Uebersicht in den für das Hauptzollamt Mainz aufgeführten Gewichtszahlen enthalten sind.

(Klein.)

I. Uebersicht

der im ersten Halbjahr 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.

Waarengattung.	Hauptzollämter.					Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Abfälle	—	—	—	893	—	893
Rohe Baumwolle	—	—	—	1677	—	1677
Baumwollengarn	56	61	—	151	128	396
Baumwollenwaaren	5	3	1	31	1	41
Chemische Fabricate	77	84	2	154	—	317
Rohe Erzeugnisse des Mineral- etc. reichs	1723	651	442	18575	307	21698
darunter						
Krapp	—	—	—	75	—	75
Aloë etc.	—	1	—	3302	—	3303
Harze	—	320	53	2200	1	2574
Schwefel	—	—	—	2186	—	2186
Alcanna etc.	—	—	—	1296	—	1296
Aussereuropäische Tischlerhölzer	—	—	—	1456	2	1458
Indigo	—	—	—	628	—	628
Wachs	—	79	—	93	—	172

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.					Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Farbhölzer	—	—	—	2291	—	2291
Kupfervitriol etc.	—	—	—	319	—	319
Soda	—	—	—	1501	—	1501
Mineralwasser	—	—	—	1100	—	1100
Pottasche	—	20	—	88	—	108
Terpentinöl etc.	1	137	27	572	11	748
Roheisen	20	—	6	20225	—	20251
Stabeisen, Roh-, Cement-, Guss- etc. Stahl	54	41	13	360	—	468
Façonnirtes Eisen	36	40	—	835	—	911
Ganz grobe Eisengusswaaren etc.	1335	24	40	675	6	2080
Grobe, aus geschmiedetem Eisen etc.	23	105	7	272	6	413
Feine Eisenwaaren	3	89	3	21	5	121
Flachs etc.	—	—	—	1498	—	1498
Getreide etc. Bayr. Scheffel	—	—	—	5	1	6
Sämereien	42	—	—	4064	222	4328
Glas und Glaswaaren	17	28	12	546	2	605
Häute, Felle und Haare	3	596	—	542	296	1437
Holz in Fournieren	—	—	—	163	—	163
Korkstöpsel	—	—	—	659	—	659
Hölzerne Hausgeräthe etc.	30	19	3	16	1	69
Feine Holzwaaren und gepolsterte Möbel	14	19	10	19	—	62
Grobe etc. Böttcherwaar. etc., grobe Maschinen von Holz	580	7	74	160	—	821
Hopfen	—	—	4	58	—	62
Instrumente	8	—	1	51	—	60
Kalender Stück	—	—	—	13	—	13
Kleider, neue	1	—	1	1	—	3
Kupfer, rohes	—	—	—	595	—	595
Kupfer- und Messingwaaren	6	13	4	46	1	70
Kurze Waaren	3	7	1	12	—	23
Leder	1	311	—	52	3	367
Halbgare etc. Häute	—	42	—	1072	—	1114
Lederwaaren	5	14	1	11	—	31
Leinengarn, rohes, Maschinengespinnst	—	—	39	48	86	173
Gebleichtes etc. Leinengarn	—	—	13	2	1	16
Zwirn	11	—	3	78	44	136
Graue Packleinwand	—	6	—	234	81	321
Rohe Leinwand etc.	—	—	1	50	—	51
Gebleichte Leinwand und Leinenwaaren	1	—	—	4	—	5
Lumpen	—	—	—	9	100	109
Branntwein	51	—	11	311	—	373
Wein	152	14	57	1017	19	1259
Fleisch, Fett etc.	2	1	1	217	27	248
Südfrüchte	45	14	20	517	9	605
Gewürze	233	—	19	593	3	848
Heringe Tonnen	—	—	—	7	—	7

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.					Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Kaffee, roher	79	15	2589	8353	968	12004
Cacao	11	25	—	118	—	154
Käse	22	—	—	83	24	129
Confituren etc.	8	7	1	38	1	55
Kraftmehl u. Mühlenfabricate	3	—	—	175	12	190
Reis, geschälter	—	2	1118	4076	148	5344
Syrup	—	42	—	133	482	657
Tabaksblätter und -stengel	1477	5256	6839	4798	1013	19382
Cigarren	8	8	6	121	1	144
Thee	8	—	1	49	1	59
Brodzucker etc.	5	—	—	24	—	29
Rohzucker und Farin	—	—	—	8	—	8
Baumöl	10	45	—	251	1139	1445
Anderes Oel	1417	6369	—	19800	3372	30958
Papier	4	8	—	30	—	42
Tapeten	6	1	—	8	—	15
Buchbinderarbeiten	1	1	—	7	—	9
Gefärbte Seide	1	9	—	2	—	12
Seidene u. halbseidene Waaren	12	8	1	58	2	81
Steine und Steinwaaren	1	14	—	2	1	18
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	—	4	—	4	—	8
Talg	—	649	—	679	—	1328
Theer etc.	—	—	—	326	—	326
Gemeine Töpferwaaren	15	—	3	28	73	119
Fayence, Steingut, Porzellan,	7	—	3	19	2	31
Wachstuch etc.	4	14	—	14	—	32
Rohe Wolle	—	1	175	50	—	226
Wollengarn	—	2	—	32	—	34
Wollenwaaren	43	12	—	131	26	212
Zinkwaaren	—	9	3	20	—	32
Zinn in Blöcken etc.	—	—	—	2823	—	2823
Bücher	4	4	6	104	—	118
Fische, gesalzene etc.	1	—	—	170	—	171
Obst, getrocknetes etc.	14	—	—	12	—	26
Thran	19	30	—	637	50	736
Diverse Artikel	327	64	20	2716	1239	4366

II. Uebersicht

der im zweiten Halbjahr 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.

Waarengattung.	Hauptzollämter.						Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Abfälle	—	—	—	378	21	—	367
Baumwolle, rohe etc.	—	—	—	4046	—	—	4078
Baumwollengarn	—	49	—	77	52	—	178
Baumwollenwaaren	4	4	3	95	2	—	108

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.						Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Blei, rohes	—	—	—	200	—	—	200
Blei- etc. glätte, Mennige	—	—	—	119	—	—	119
Droguerie-, Apotheker und Farbewaaren	1426	458	229	18690	—	—	20867
Darunter:							
Chemische Fabricate für den Medicinal- und Gewerbsgebrauch etc.	49	292	3	174	—	—	518
Orseille und Persio	1	—	—	27	—	—	28
Calcinirte Soda etc.	—	60	—	2446	—	—	2506
Farbehölzer	—	—	—	1574	—	—	1574
Krapp	—	—	—	247	—	—	247
Indigo	—	—	—	432	—	—	432
Andere Färbe- und Gerbematerialien	6	—	—	3024	—	—	3030
Mineralwasser	—	—	—	152	—	—	152
Pottasche	—	—	—	8	—	—	8
Salpeter	—	—	224	2067	—	—	2291
Schwefel	—	—	—	5543	—	—	5543
Rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauch	—	7	—	518	—	—	525
Wurmsaamen etc.	556	—	—	2	—	—	558
Chinarinde	134	—	—	595	64	—	793
Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauch	640	58	2	10	—	—	710
Roheisen	—	—	—	45635	—	—	45635
Stabeisen, Roh-, Cement-, Guss- etc. Stahl	88	40	—	2524	1	—	2653
Eisen- und Stahldrath	—	4	—	6	—	—	10
Luppeneisen	—	—	—	36	—	—	36
Schwarzes Eisenblech, rohes Stahlblech etc.	3	106	—	1487	—	3	1599
Façonnirtes Eisen in Stäben etc.	—	—	—	35	—	—	35
Gewalzte etc. schmiedeeiserne Röhren	77	—	—	2120	—	—	2197
Ganz grobe Eisengusswaaren etc.	17	5	205	1572	1	—	1800
Grobe, aus geschmiedetem Eisen etc.	22	122	12	267	9	1	433
Feine Eisenwaaren, Nähnadeln, Schreibfedern aus Stahl etc.	10	153	2	26	4	2	197
Erden, Erze u. edle Metalle	—	49	9	2222	—	—	2280
Flachs und andere vegetab. Spinnstoffe, mit Ausnahme der Baumwolle	—	—	—	1354	—	—	1354
Getreide Bayr. Scheffel	100	—	—	6	—	—	106
Hülsenfrüchte „ „	—	—	—	60	—	—	60
Anis, Coriander etc.	—	—	—	40	—	—	40
Oel- und andere Sämereien	319	—	—	12672	—	—	12991
Garten- u. Futtergewächse etc.	1	—	3	315	—	—	319
Glas und Glaswaaren	38	37	28	1637	4	—	1744

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.						Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Haare von Thieren, mit Ausnahme der Ziegen-, Hasen-, Kaninchen- und Biberhaare, sowie Waaren aus solchen Thierhaaren, Menschenhaare, Federn und Borsten	—	3	—	140	—	—	143
Häute und Felle	—	252	—	451	13	—	716
Blöcke od. Balken, Bohlen etc. von Holz Schiffslast	—	—	—	21	—	—	21
Aussereurop. Tischlerhölzer	—	—	—	510	—	—	510
Andere vegetab. etc. Schnitzstoffe	—	1	1	723	—	—	725
Grobe, rohe etc. Böttcher- etc. Arbeiten	3	—	4	2899	—	—	2906
Holz in geschnitt. Fournieren	6	1	—	372	57	—	436
Korkstöpsel etc.	1	—	—	480	—	—	481
Hölzerne Hausgeräthe etc.	59	21	1	41	—	—	122
Feine Holzwaaren und gepolsterte etc. Möbel	35	15	3	43	2	—	98
Hopfen	15	—	—	508	—	—	523
Instrumente	13	8	1	78	—	—	100
Maschinen	1191	19	286	241	4	7	1748
Darunter Locomotiven etc.	130	—	—	—	—	—	130
Masch. überwiegend aus Holz	890	6	16	13	—	—	925
„ „ Gusseisen	158	8	95	197	—	7	465
„ „ Schmiedeeisen oder Stahl	10	4	174	29	—	—	217
Wagen od. Schlitten etc. Stk.	1	—	—	1	—	—	2
Hölzerne Flussschiffe „	1	—	—	—	—	—	1
Kalender	—	—	—	5	—	—	5
Kautschuck u. Guttapercha, sowie Waaren daraus	2	16	—	40	—	—	58
Darunter Kautschuck in ursprünglicher Form	—	—	—	4	—	—	4
Grobe Schuhmacher- etc. waaren aus unlackirtem etc. Kautschuck	1	3	—	3	—	—	7
Gewebe aus Kautschuckfäden in Verbindung mit anderen Spinnmaterialien	—	6	—	32	—	—	38
Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaaren	9	1	8	24	4	—	46
Darunter Kleider etc. von Seide oder Floretseide	1	—	—	3	—	—	4
Andere fertige Kleider etc.	5	1	2	10	—	—	18
Getragene Kleider etc. nicht zum Verkauf bestimmt	3	—	6	9	3	—	21
Kupfer etc., rohes	1	—	—	2606	—	—	2607
Kupfer etc. geschmiedet oder gewalzt, in Stangen, Blechen Draht	—	—	—	165	—	—	165
Kupferschmiede- etc. waaren	8	20	3	184	3	—	218

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.						Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Kurze Waaren	10	14	1	23	—	—	48
Leder	5	350	2	205	8	10	580
Halbgare etc. Ziegen- etc. Felle	—	22	—	859	—	210	1091
Lederwaaren	4	14	2	19	2	6	47
Leinengarn, rohes, Maschinengespinnst	6	—	128	41	42	—	217
Gebleichtes etc. Leinengarn, gefärbtes Garn	—	—	77	1	2	—	80
Zwirn	41	2	—	60	54	1	158
Seilerwaaren, ungebleichte etc.	—	1	—	27	—	—	28
Graue Packleinwand	1	—	—	412	82	11	506
Rohe Leinwand etc.	—	—	—	9	—	—	9
Gebleichte etc. Leinwand und Leinenwaaren	—	—	—	18	1	4	23
Literarische und Kunstgegenstände, Bücher etc.	10	2	1	83	—	—	96
Branntwein	131	3	39	693	—	21	887
Wein	274	167	161	5171	130	121	6024
Butter	—	1	—	139	—	—	140
Fleisch	2	—	2	157	—	—	161
Südfrüchte	68	3	13	749	17	—	850
Kastanien etc.	22	—	—	43	—	—	65
Gewürze	331	11	57	1158	32	—	1589
Heringe Tonnen	—	—	—	675	19	—	694
Honig	—	—	—	1125	—	—	1125
Kaffee, roher	85	3	2869	9735	1222	5	13919
Cacao	11	19	—	113	—	—	143
Käse	51	5	1	253	24	4	338
Confituren etc.	22	3	5	118	—	—	148
Cichorien, getrocknete	—	—	—	3837	—	—	3837
Fische, nicht anderweit genannt	32	1	3	264	2	—	302
Obst, getrocknet od. gebacken	1	—	—	17	—	—	18
Beeren, Blätter, Blüthen etc.	4	—	—	389	—	—	393
Kraftmehl, Nudeln etc.	5	—	—	73	—	—	78
Mühlenfabricate	1	—	15	1074	—	—	1090
Reis, geschälter	10	—	668	5215	344	—	6237
Syrop	10	61	—	426	509	—	1006
Tabaksblätter und -stengel	1446	3979	6675	286	1378	5047	18811
Rauchtabak	—	2	16	2	—	—	20
Cigarren	7	5	6	139	3	2	162
Thee	10	—	1	43	—	—	54
Brodzucker etc.	2	—	—	17	15	25	59
Rohzucker und Farin	—	—	—	50	—	—	50
Baumöl	—	8	7	412	1259	—	1686
Leinöl	347	358	—	6584	1382	—	8671
Anderes Oel	2515	245	—	4245	3457	—	10462
Palm- und Kokosnussöl	166	10342	—	9043	110	—	19661
Fischthran	73	65	369	1194	307	—	2008
Paraffin und Wallrath	—	38	—	3	—	—	41
Talg	—	2809	—	1701	—	—	4510
Anderes Thierfett	—	—	—	9	247	—	256

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollämter.						Grossherzogthum.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
Stearin und Stearinsäure	—	114	—	—	—	—	114
Papier	36	3	1	50	—	—	90
Papiertapeten	13	2	—	69	—	—	84
Waar. aus Papier u. Pappe etc.	4	6	—	28	6	—	44
Seide, rohe etc.	—	1	—	11	—	—	12
Seide, gefärbte	1	8	—	2	1	—	12
Seidene u. halbseidene Waaren	15	17	2	55	3	—	92
Seife	1	—	7	6	—	—	14
Parfümerien	8	8	—	13	—	—	29
Steine und Steinwaaren	34	—	1	2068	19	—	2122
Stroh-, Rohr- und Bastwaaren	—	2	—	13	—	—	15
Hüte aus Stroh etc. Stück	3	1454	15	43	—	—	1515
Theer, Pech etc.	—	108	—	28	—	—	136
Harze aller Art	—	162	—	16599	—	—	16761
Petroleum	779	—	222	12833	671	—	14505
Theer-, Harz- und Terpentinöl etc.	—	—	—	827	2	—	829
Thierische Blasen u. Därme etc.	—	11	—	9	—	—	20
Wachs	—	55	—	42	—	—	97
Waschschwämme	2	2	2	23	1	—	30
Gemeines Töpfergeschirr	8	—	—	464	—	—	472
Thonwaaren, Porzellan	25	2	4	50	4	2	87
Wachstuch etc.	8	13	—	17	—	—	38
Schaafwolle, rohe etc.	2	—	—	620	383	—	1005
Hasen-, Kaninchen-, Ziegen- und Biberhaare etc.	—	3	—	64	—	—	67
Wollengarn	21	5	3	171	1	—	201
Wollenwaaren	59	15	3	386	35	13	511
Zink, rohes	—	—	—	10	—	—	10
Zinkwaaren	—	11	4	—	—	—	15
Zinn in Blöcken	—	—	—	3424	—	—	3424
Zinnwaaren	1	3	—	2	—	—	6
Effecten, gebrauchte etc. von Anziehenden, Ausstattungsgut etc.	167	62	67	491	—	10	797
Nicht aufgeführte Artikel	7	3	—	26	—	1	37

III. Uebersicht

derjenigen im Jahre 1865 im Grossherzogthum Hessen zur Verzollung gekommenen Waaren, welche den erhobenen Eingangszöllen nach von besonderer Wichtigkeit sind, nebst einer Vergleichung mit den im ganzen Zollverein in freien Verkehr getretenen Quantitäten.

Waarengattung.	Es wurden verzollt		Procentantheil des Grossherzogthums an dieser Gesammtverzollung.
	im Grossherzogthum.	im ganzen Zollverein.	
	Centner.	Centner.	
Wein	7283	315242	2,31
Gewürze	2437	79554	3,06
Kaffee, roher	25923	1454512	1,78
Tabaksblätter und -stengel	38193	628257	6,07

Digitized by Google

Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 190.]

Nach der durch die Behörde für Handelsstatistik in Bremen zusammengestellten „Tabellarischen Uebersicht des Bremischen Handels im Jahre 1865“ lieferte der Verkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen in dem gedachten Jahre folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr. **)
Früchte, getrocknete, Wallnüsse	61493 ℔ Nto.	3599
Hopfen	740 „ „	449
Lebensmittel, Würste	807 „ „	242
Andere Lebensmittel	1354 „ „	179
Spirituosen, Kräuterbranntwein	1 Oxh. 2 Viertel	103
Tabak, roher, deutscher	6509 ℔ Nto.	1101
fabricirter	1854 „ „	611
Cigarren	3368 Mille	15051
Wein, Rheinwein	742 Ohm 27 Viertel	36870
Champagner	343/1 u. 40 1/2 Fl.	352
Andere Verzehrungsgegenstände	für	158
Drougerien a. rohe	9973 ℔ Nto.	4348
b. präparirte	24553 „ „	16527
Farbewaaren, Blausel	1000 „ „	106
Bleiweiss	5874 „ „	588
Ocker	5671 „ „	320
Ultramarin	1790 „ „	186
Andere Farbewaaren	11733 „ „	2996
Haare, Hasenhaare	14791 „ „	34803
Pech, oberländisches	2053 „ „	167
Schwämme, feine	187 „ „	200
Andere Rohstoffe	für	79
Leder, gegerbtes	10361 „ „	8511
lackirtes	21580 „ „	37740
Baumwollenwaaren	7 Colli	724
Hüte, Männerhüte	36 „	2658
Leinen und Leinenwaaren	100 Stück, 26 Colli	2101
Wollen- und Halbwollenwaaren	10 Colli	1685
Manufacturwaaren überhaupt	3 „	750
Bücher und Musikalien	32 „	2682
Eisenwaaren, Stahlwaaren	1 „	112
Andere Eisenwaaren	16 Stück, 43 Colli	1348
Galanterie- und Kurzwaaren	60 Colli	4229
Gemälde und Lithographien	10 „	1359

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 21, August 1863, S. 121.

**) 1 Rthlr. Gold = 1 Vereinsthaler 3 3/4 Sgr. = 1 fl. 58 kr. südd. Währung.

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Geräth, Mobilien	81 Colli	324
Diverse Geräthschaften	4 Stück, 4 Colli	109
Holzwaaren	8 Colli	263
Instrumente, Fortepiani	2 Stück	393
Kleidung, neue	32 Colli	15647
Lederwaaren	140 „	28895
Maschinerien und Maschinentheile	3636 ℔ Netto	484
Metallwaaren	7 Colli	463
Papier	63 „	7177
Tapeten	20 „	901
Parfümerien	29 „	1041
Porzellanwaaren	5 „	131
Siegellack	187 ℔ Netto	147
Spielkarten	16 Colli	832
Strohwaaren	4 „	581
Uhren	6 „	242
Zinnwaaren	3 „	380
Andere Industrieerzeugnisse	für	996
	Werth der Einfuhr: Ld'or Rthlr.	241940

B. Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum Hessen.

Cacao	4226 ℔ Netto	1032
Caffee	4280 „ „	1061
Fische, frische	2022 „ „	312
Gewürze, *Cassia lignea*	736 „ „	201
Ingber, trockener	1446 „ „	124
Andere Gewürze	906 „ „	127
Honig, westindischer	8163 „ „	758
Lebensmittel, Speck	5032 „ „	769
Sago	1406 „ „	157
Schmalz	1110 „ „	210
Reis	29095 „ „	1160
Spirituosen, Arac	5 Oxh. 24 Vrtl.	299
Rum	9 „ 28 „	1004
Tabak, roher, Havana	67427 ℔ Netto	29897
Cuba	113237 „ „	34518
Domingo	46186 „ „	10129
Portorico	100592 „ „	12356
Brasil	327700 „ „	45597
Canaster (Varinas)	2262 „ „	700
Mexicanischer	2671 „ „	725
Columbia	224038 „ „	107953
Kentucky	95900 „ „	15890
Maryland	257196 „ „	31940
Ohio	304541 „ „	41721
Seedleaf	54929 „ „	13683

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Tabak, Virgini	13954 ℔ Netto	3047
Fabricirter	673 „ „	333
Cigarren, Havana	38,5 Mille	1610
Hiesige	290,3 „	5485
Andere	26,5 „	215
Stengel, Kentucky	231207 ℔ Netto	11749
Virgini	277184 „ „	15694
Spanische	48012 „ „	1681
Thee	1255 „ „	835
Wein, französischer	4 Oxh., 3 Vrtl.	317
spanischer	5 „ 25 „	428
Andere Verzehrungsgegenstände	für	195
Bast	670 ℔ Netto	335
Baumwolle	15257 „ „	4423
Droguerien, Schellack	2064 „ „	730
Tamarinden	7165 „ „	513
Toncobohnen	556 „ „	350
Andere Drogues	1787 „ „	458
Felle, Ziegenfelle	107 „ „	107
Holz, Cedernholz	4807 Quadratfuss	433
Oele	650 ℔ Netto	104
Samen, Kleesamen	5064 „ „	910
Rübsamen	73 Last, 3 Scheffel	16925
Thran	11¼ Tonnen	327
Andere Rohstoffe	für	161
Baumwollengarn, zollvereinsländisches	5960 ℔ Netto	3698
Leinengarn, englisches	4821 „ „	3470
Wollengarn, americanisches	310 „ „	362
englisches	142 „ „	166
Leinen, zollvereinsländisches	17 Colli	730
Cigarrenkistenbretter, hiesige	288 „	9684
Schuhpflöcke	13040 ℔ Netto	596
Maschinerien und Maschinentheile		
americanische und englische	48879 „ „	8817
hiesige	3550 „ „	600
Andere Industrieerzeugnisse	für	375

Werth der Ausfuhr: Ld'or Rthlr. 447686

Im Ganzen beziffert sich der Gesammtverkehr zwischen Bremen und dem Grossherzogthum in den letztabgewichenen drei Jahren wie folgt:

	Einfuhr aus dem Gr. Hessen. Rthlr.	Ausfuhr nach dem Gr. Hessen. Rthlr.
1863	181316	444272
1864	167321	498209
1865	241940	447686

Digitized by Google

Zusammenstellung

über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1865.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 191.]

A. Einfuhr.

Länder der Herkunft.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	5169	22 3/4	291	46 3/4	901	9 3/4	251	38 1/4
Preussen, östliche Provinzen	27	51 1/4	1	4	1	19 3/4	6257	4
Hannover	47	33 1/4	—	—	—	56 1/4	117	1
Braunschweig	—	54	—	—	—	3	341	67
Kurhessen	190	18 1/2	42	50 3/4	2036	—	208	23
Thüringen (Thüringischer Zollverein)	21	17	—	—	10	1/4	181	49 1/4
Sachsen (Königreich)	16	41	—	—	—	24	942	38 3/4
Bayern, rechts des Rheins	1435	50	794	35 3/4	2069	57 1/2	143	67
Bayern, links des Rheins	16841	48 1/4	141	41	913	44	105	17
Württemberg	153	60 3/4	3	1	308	67 1/4	5	1
Baden	1757	62 1/4	147	10 1/2	3100	66 1/4	444	38 1/4
Nassau	7299	35	609	29 1/2	216	73 3/4	21	68
Homburg (Oberamt)	4	70 1/2	4	48	260	74	18	47 1/4
Frankfurt	1476	12 1/4	610	58 1/2	15281	26	432	71
Zollvereins-Ausland: auswärts verzollt	54	54 3/4	—	—	—	—	17	35 1/4
Zollvereins-Ausland: im Grossherz. verzollt	1522	38 1/4	—	—	—	66	105	64
Zollvereins-Ausland: unverzollt	17	21	—	—	—	—	97	37 1/4
Summe	36036	50 3/4	2646	5 3/4	25102	27 3/4	9692	31

B. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	16769	2 3/4	284	32	2087	60 1/2	175	51 3/4
Preussen, östliche Provinzen	13213	47 1/2	317	29 3/4	2	66 1/4	44	78
Hannover	1561	69 3/4	2	9 1/2	92	27	6	67
Oldenburg	94	5	—	22 1/2	94	17	—	4
Braunschweig	410	8 3/4	4	48 3/4	126	16 1/2	1	5 1/4
Kurhessen	2265	21 3/4	412	65 3/4	1838	37 1/2	1029	2 1/4
Thüringen	1526	40 1/4	1	60 1/4	2	46 1/2	3	—
Sachsen	4662	31 1/2	5	69 3/4	—	16	12	1
Bayern, rechts des Rheins	4472	60 1/2	9	73	197	30 1/2	128	20
Bayern, links des Rheins	3468	43 1/2	24	51 3/4	771	49 3/4	1272	14
Württemberg	351	1 3/4	7	3 3/4	27	49 1/2	20	75
Baden	2832	55	578	59 3/4	1668	78 1/4	3329	56
Nassau	16212	69 3/4	207	45 1/4	5766	29 3/4	1141	3
Homburg	733	59 3/4	7	71	30	48	301	2
Frankfurt	6365	26	165	49 1/2	464	65 1/2	287	5
Zollvereinsausland	18003	58 1/2	11	16 1/2	2578	12	53	1
Mainzer Bundesgarnison	239	5	—	—	7656	44 1/4	348	
Auf die Flösse	—	—	4	50	1184	55 1/2	—	2
Summe	93182	47	2046	38 3/4	24591	30 1/4	8155	3

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 50, Februar 1866, S. 25.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 192.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	1,0	0,2	0,5	— 0,2	— 1,0	— 1,0	1,6	7,2	5,7	5,0	3,8	4,0	6,0	5,[illegible]
2	1,4	— 0,5	0,3	— 0,3	— 2,0	— 1,5	0,2	7,3	7,3	7,0	6,9	8,0	8,5	6,[illegible]
3	0,4	— 0,2	0,2	— 0,2	— 1,0	— 1,5	0,5	5,6	5,2	5,0	4,7	4,0	6,5	7,[illegible]
4	— 1,4	— *2,5*	— *2,0*	— *2,8*	— *4,3*	— *4,0*	— 1,4	6,5	5,5	6,0	3,2	3,0	5,5	5,7
5	3,0	3,0	— 1,0	1,8	1,5	0,0	1,5	5,7	5,0	7,0	4,8	5,0	6,0	5,3
6	3,8	2,3	2,0	2,4	1,0	1,5	2,3	9,0	8,5	9,0	7,5	5,0	9,5	9,1
7	0,8	1,7	1,5	1,4	1,0	0,0	1,0	6,0	5,0	5,0	5,0	7,0	6,5	4,[illegible]
8	0,5	0,8	— 0,3	— 0,3	— 0,5	— 1,0	1,1	8,3	8,6	5,3	7,5	7,0	7,5	7,7
9	4,8	5,4	— 0,2	5,8	3,5	5,0	4,0	9,0	8,5	7,5	8,5	8,0	9,5	7,3
10	4,4	2,8	— 0,5	2,4	3,0	3,0	0,7	9,1	8,4	7,0	6,9	9,5	10,0	7,0
11	2,7	0,8	2,5	1,0	— 0,5	0,0	3,5	9,0	9,0	7,0	5,5	9,0	9,5	5,[illegible]
12	2,5	2,6	1,0	1,2	0,5	0,5	1,1	5,1	5,2	5,5	4,5	5,0	5,5	5,8
13	4,8	4,2	4,0	4,0	2,5	2,5	4,4	8,2	7,8	7,5	6,3	9,0	8,5	8,[illegible]
14	1,0	— 0,6	— 1,0	— 0,2	— 2,0	— 3,0	0,3	8,5	7,9	7,0	5,0	6,0	8,0	6,9
15	0,3	0,3	— 1,0	0,1	— 1,0	— 1,0	— *2,0*	8,0	8,1	8,0	6,2	5,5	8,0	5,0
16	1,0	— 0,7	— 1,5	0,0	— 1,0	— 2,0	0,2	9,0	*11,4*	8,5	6,0	8,0	9,0	9,4
17	4,1	3,5	2,0	2,5	1,5	2,0	2,8	10,8	10,8	*10,0*	8,0	10,0	*11,0*	*11,4*
18	7,1	5,6	4,5	5,0	5,0	5,0	5,2	*10,9*	10,1	*10,0*	*10,2*	*11,0*	10,5	8,9
19	5,8	5,6	3,5	5,2	4,5	4,0	3,1	7,2	7,0	7,0	6,0	8,0	8,5	6,5
20	5,7	5,4	4,5	4,1	4,5	4,0	2,4	8,0	7,4	5,5	6,8	7,0	8,0	7,0
21	4,0	2,8	3,0	2,0	1,5	1,0	4,5	8,8	8,3	9,0	8,4	8,0	9,5	9,6
22	3,7	2,2	4,5	3,5	1,5	1,5	5,0	6,8	6,4	7,5	8,6	7,5	8,5	8,5
23	4,7	4,7	5,0	4,5	3,5	3,0	5,5	8,3	7,3	8,5	8,0	7,0	8,0	7,[illegible]
24	2,8	2,6	3,0	2,3	— 1,0	— 1,0	3,7	7,3	7,5	8,0	7,0	6,5	8,5	8,1
25	5,0	4,8	4,0	4,3	2,0	4,0	3,0	8,0	7,5	6,0	6,5	8,5	9,0	7,2
26	2,4	1,8	3,0	1,0	3,0	3,0	1,5	7,8	6,8	5,0	5,8	7,5	5,0	4,[illegible]
27	— 0,2	— 0,8	— 1,0	— 1,3	— 2,5	— 2,0	— 0,4	4,1	3,6	4,0	2,4	3,5	5,0	3,2
28	— *1,9*	— 2,0	— 2,0	— 1,8	— 3,0	— 2,5	— 1,7	3,0	2,8	1,2	0,2	2,5	3,5	— 0,6
	2,65	1,98	1,34	1,71	0,70	0,70	2,01	7,59	7,24	6,75	5,72	6,79	7,82	6,77

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
			n			
r	r		rn	r	r	r
		r			r	
r	r	r		r		r
r	r	r	r	r	r	r
s	s	rs	rs	r	r	rs
rs	rs	rs	rs	r	r	rs
r	r	rs	r	r	r	r
rn	r	rn	n		r	r
rn	r	rs	rn	r	r	rs
rn	r	r	r	r	r	r
		r	n	n		r
					r	n
rn		r	r	r	r	n
rn	r		rn		r	r
rn		n	rn	r	r	
rn	r	r	r	r	r	r
rn	r	rn	rn	r	r	
n			n			
r	r	r	r	r		r
r	r	r	r			
	r					
r		r				r
r	r	rs	r	r	r	rs
s	s	s			r	s
s	s	s	s			s
r 17	r 15	r 17	r 15	r 14	r 18	r 15
s 4	s 5	s 7	s 3	s —	s 1	s 6
n 10	n —	n 3	n 9	n 1	n —	n 3

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	5,120	R.
Michelstadt	4,61	"
Giessen	4,04	"
Mainz	3,72	"
Monsheim	3,75	"
Pfeddersheim	4,26	"
Cassel	4,39	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,860	Par. Zolle
Michelstadt	3,866	" "
Giessen	2,310	" "
Mainz	2,083	" "
Monsheim	2,016	" "
Pfeddersh.	1,403	" "
Cassel	2,598	" "

Gewitter.

6. Mch. 1 Uhr Nachm.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 193.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	— 3,4	— 3,9	— 2,7	— 3,4	— 5,0	— 5,0	— 3,0
2	— 3,0	— 2,9	— 3,5	— 4,0	— 5,0	— 4,5	— 3,2
3	— *4,5*	— *4,1*	— *4,5*	— *5,0*	— *6,0*	— *6,5*	— 4,9
4	— 3,5	— 3,7	— 3,0	— 4,0	— 5,5	— 5,5	— 1,3
5	— 3,2	— 3,8	— 3,0	— 3,5	— 5,5	— 6,0	— 1,8
6	— 0,5	— 0,9	— 2,5	— 1,5	— 2,5	— 3,0	— 2,3
7	— 1,2	— 1,2	— 1,7	— 2,5	— 2,5	— 3,0	— 1,8
8	— 1,2	— 0,7	— 3,0	— 2,2	— 4,0	— 4,5	— 1,4
9	1,7	1,6	0,0	0,9	0,0	— 1,0	0,5
10	2,0	2,4	1,0	2,0	1,5	1,5	1,0
11	3,6	3,6	2,0	4,7	4,5	4,0	2,0
12	1,5	1,1	0,5	1,2	1,0	1,0	— 0,5
13	— 1,8	— 1,8	— 3,0	— 3,0	— 2,0	— 2,0	— 4,5
14	— 2,9	— 2,8	— 5,5	— 3,5	— 2,5	— 2,5	— *6,5*
15	1,2	0,9	— 2,0	— 0,8	— 2,0	— 1,0	— 1,8
16	0,5	0,3	— 2,5	— 1,0	— 1,0	— 1,5	— 7,7
17	— 3,4	— 3,8	— 4,2	— 1,5	— 5,5	— 5,0	— 4,4
18	— 1,8	— 2,3	— 4,3	— 2,5	— 2,5	— 3,0	— 2,5
19	0,3	— 0,1	— 1,5	— 1,5	— 1,0	— 1,5	— 2,2
20	3,7	3,1	0,5	2,5	1,0	1,5	1,0
21	0,1	0,2	0,3	1,1	1,0	1,0	— 0,9
22	— 3,2	— 2,0	— 4,0	— 4,0	— 4,5	— 5,0	— 4,8
23	3,7	2,8	0,5	2,0	2,0	3,0	0,2
24	4,8	4,8	1,0	2,8	2,0	1,0	1,0
25	6,5	5,7	5,2	5,0	3,5	3,5	5,3
26	5,8	4,4	4,3	4,4	3,0	3,0	4,5
27	7,6	7,1	7,0	5,7	4,5	5,0	6,8
28	6,3	4,3	5,5	5,1	4,5	4,0	6,2
29	2,8	1,2	1,0	1,9	0,5	1,0	1,8
30	4,4	4,4	3,5	3,2	2,5	2,5	3,3
31	1,2	1,8	1,0	1,4	0,0	0,0	1,4
Mittel.	0,78	0,51	—0,57	—0,01	—0,82	—0,92	—0,66

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	1,3	2,8	1,5	0,0	1,0	2,5	0,0
2	0,5	— 0,4	0,2	— 1,0	1,0	2,5	— 0,2
3	5,0	3,6	3,0	3,0	4,5	5,0	1,9
4	4,5	3,1	3,0	2,5	3,0	5,0	2,5
5	4,5	3,4	5,0	4,1	4,5	5,5	2,9
6	3,0	2,0	2,3	0,5	3,0	3,0	2,3
7	3,7	3,4	3,0	0,8	4,5	4,5	0,8
8	3,7	5,1	2,5	1,4	4,5	3,0	1,9
9	7,2	7,4	5,0	5,8	7,0	8,5	3,5
10	10,3	9,8	7,5	7,0	10,5	11,5	4,4
11	8,0	6,3	5,5	5,5	8,5	7,5	5,7
12	3,3	3,5	3,0	1,5	3,0	3,5	2,0
13	2,8	2,1	1,5	1,8	3,0	4,0	— 0,4
14	2,1	6,1	1,0	— 0,5	5,5	2,5	2,2
15	3,0	3,7	2,0	2,3	3,5	4,0	0,8
16	4,7	4,4	3,5	3,6	4,0	5,0	2,6
17	2,1	2,0	2,0	1,4	1,5	3,5	0,7
18	1,0	0,8	2,0	— 1,2	3,5	2,0	1,0
19	6,1	6,5	3,0	4,6	5,5	5,5	3,5
20	10,0	8,4	4,0	9,8	9,0	10,5	7,2
21	3,7	3,4	3,5	1,8	3,5	4,0	0,9
22	6,8	5,4	4,5	4,8	6,0	7,0	4,2
23	9,0	9,1	7,0	7,1	10,0	11,0	8,2
24	*13,0*	13,1	10,5	10,2	*12,5*	12,0	12,3
25	12,3	11,8	*13,0*	11,4	11,5	*13,3*	11,7
26	*13,0*	*13,4*	11,0	9,5	13,0	12,5	*13,0*
27	10,7	11,8	10,0	9,0	9,0	9,5	12,2
28	11,5	11,0	10,2	*11,6*	11,5	13,0	8,7
29	12,0	11,4	10,5	10,9	10,0	13,0	10,8
30	8,8	9,0	9,5	8,2	8,5	10,0	9,0
31	6,5	6,0	5,0	5,0	6,5	7,5	6,4
Mittel.	6,26	4,19	4,97	4,67	6,21	6,84	4,61

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n) etc.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	s	s	s	s			s
2	s	s	s	s			
3							
4							n
5	s	s	s		s	s	s
6	s	s	s	s	s	s	s n
7	s	s	s		s	s	s
8	r s	r s	r s	r s	s	s	s
9	n	r	r	n		r	r n
10	r	r	r n	r n	r	r	r n
11	r	r	r	r	r		r
12		s	s	s		s	s
13							s
14	r s n	r s	r s	r s	r	r	r s
15	s	r s		s	r	r	
16		s	s			s	s n
17	n		s				
18	r s	s	s	s	s	s	s
19	r n		r	r n	r	r	s
20	r n		r n	n		r	r
21	s	r s	s	s			s
22	r	r	r	r	r	r	s
23	n	r n	r	r n	r	r	
24	r	r	r	r	r		
25			r		r		r
26	r	r	r	r	r	r	r
27	r	r	r	r n	r	r	r
28						r	r
29			n	r	r		
30	r	r	r	r	r		r
31	r	s	r s				r s
Summe	r 13 s 10 n 6	r 13 s 13 n 1	r 15 s 13 n 3	r 12 s 9 n 0	r 13 s 5 n —	r 11 s 7 n —	r 11 s 14 n 5

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,52°	R.
Michelstadt	2,35	„
Giessen	2,20	„
Mainz	2,33	„
Monsheim	2,69	„
Pfeddersheim	2,96	„
Cassel	1,98	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,992	Par.	Zolle
Michelstadt	2,183	„	„
Giessen	2,320	„	„
Mainz	3,167	„	„
Monsheim	2,492	„	„
Pfeddersh.	2,098	„	„
Cassel	1,100	„	„

Gewitter.

10. D. 3—4 Nm.
29. Mch. 4 Nm.
„ Msh. 4 Nm.
„ P. 4½ Nm.
31. Mch. 5½ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

October.

Tag.	Rhein.								Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.				Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.			F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	6	8	6	8	4	8	0	5,5	2	8	4	2		
2	6	6	6	6	4	7	0	5	2	8	3	9		
3	6	3	6	4	4	6	0	5	2	9	3	9		
4	6	1	6	4	4	4	0	5	2	8,5	3	8		
5	5	9	6	3	4	3	0	5	2	8,5	3	6		
6	5	7	6	1	4	2	0	4,5	2	8	3	6		
7	5	4	5	9	4	0	0	4,5	2	6	3	5		
8	5	1	5	8	3	9	0	4	2	6	3	4		
9	4	7	5	5	3	6	0	4	2	6	3	4		
10	4	6	5	4	3	4	0	4	2	6	3	4		
11	4	3	5	3	3	3	0	3	2	7,5	3	3		
12	3	8	5	0	3	1	0	3	2	6,5	3	3		
13	3	2	4	6	2	8	0	2	2	6	3	3		
14	3	2	4	4	2	4	0	1,5	2	6	3	2		
15	3	0	4	4	2	5	0	1,5	2	6	3	2		
16	2	6	4	2	2	3	0	1	2	5,5	3	1		
17	2	4,5	4	0	2	0	0	1	2	5,5	2	9		
18	2	1,5	3	8	1	9	0	1	2	6	2	9		
19	2	1	3	7	1	7	0	1	2	5,5	3	0		
20	1	8,5	3	6	1	7	0	1	2	5,5	3	0		
21	1	9	3	5	1	5	0	1	2	5	3	0		
22	1	7	3	5	1	5	—0	1	2	5	2	9		
23	1	3,5	3	3	1	4	—0	1,5	2	4,5	2	9		
24	1	2,5	3	2	1	3	—0	2	2	4	3	0		
25	1	2	3	1	1	3	—0	2	2	4	3	0		
26	1	2,5	3	1	1	1	—0	2	2	4	3	1		
27	1	1	3	0	1	1	—0	3	2	4	3	2		
28	1	1	3	0	1	0	—0	3	2	3	3	2		
29	0	9,5	3	0	1	0	—0	3	2	3	3	1		
30	0	8	2	9	0	9	—0	3	2	3,5	3	2		
31	0	8	2	8	0	9	—0	3	2	4	3	3		
höchst.	6	8	6	8	4	8	0	5,5	2	9	4	2		
tiefst.	0	8	2	8	0	9	—0	3	2	3	2	9		
mittl.	3	2	4	4,7	2	4,4	0	1,8	2	5,7	3	2,8		

November.

Tag.	Rhein.								Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.				Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.			F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	0	6	2	7	0	8	—0	3	2	3,5	3	4		
2	0	8	2	7	0	7	—0	3	2	4	3	4		
3	0	4,5	2	7	0	7	—0	3	2	4	3	5		
4	0	4	2	6	0	6	—0	3	2	4	3	4		
5	0	2	2	5	0	5	—0	3	2	3,5	3	4		
6	0	0	2	3	0	4	—0	3	2	3	3	3		
7	0	0	2	3	0	3	—0	3	2	2,5	3	3		
8	—0	1	2	2	0	3	—0	3,5	2	3	3	2		
9	—0	1,5	2	2	0	2	—0	3,5	2	4	3	2		
10	—0	2	2	1	0	1	—0	3,5	2	4,5	3	3		
11	—0	1	2	2	0	1	—0	3	2	5	3	4		
12	0	0	2	2	0	2	—0	2,5	2	5	3	4		
13	0	3,5	2	4	0	3	—0	2	2	6,5	3	7		
14	0	7	2	7	0	6	—0	1	2	8	7	0		
15	0	8,5	2	9	1	0	0	0	3	4	8	3		
16	1	7	3	1	1	2	0	0	4	3	9	5		
17	2	2	3	8	1	6	0	0	4	4	9	8		
18	2	2	3	9	2	1	0	2	4	6	9	9		
19	2	5	4	1	2	8	0	3	4	3,5	10	0		
20	2	7	4	3	2	4	0	7	4	0,5	9	7		
21	3	1	4	6	2	6	1	4	4	1	9	4		
22	3	0	4	6	2	9	1	8	3	8	8	4		
23	3	1,5	4	7	3	0	2	3	3	6,5	7	5		
24	2	6	4	6	3	0	3	4	4	3	9	9		
25	3	1	4	7	2	9	3	6	8	1	12	8		
26	3	7,5	5	5	4	0	4	5	8	0	14	8		
27	4	6	6	0	4	5	5	3	8	6	13	2		
28	6	1,5	7	0	5	4	6	5	10	0	14	4		
29	8	2	8	4	6	5	6	5	9	7	13	0		
30	8	6	9	1	7	4	5	8	7	6	11	1		
höchst.	8	6	9	1	7	4	6	5	10	0	14	8		
tiefst.	—0	2	2	1	0	1	—0	3,5	2	2,5	3	2		
mittl.	2	0,5	3	8,8	1	9,7	1	2,8	4	2,3	8	0,8		

December.

Tag.	Rhein.								Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.				Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.			F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	7	7,5	9	0	7	3	5	7	6	2	10	0		
2	6	2,5	8	0	6	6	5	2	5	5	9	6		
3	5	1	7	0	5	6	4	0	4	9,5	9	8		
4	4	4	6	3	4	7	3	8	4	7	8	5		
5	4	1	5	9	4	3	3	7	4	7,5	9	7		
6	4	2	5	7	4	0	3	4,5	4	9	11	8		
7	4	8,5	5	9	4	2	3	2	5	1	11	4		
8	4	6	6	2	4	4	3	0	5	0	10	7		
9	4	5,5	5	9	4	2	3	2	6	0	10	5		
10	5	3,5	6	4	4	3	3	7,5	6	3	10	0		
11	6	0	7	0	5	2	4	3	5	8	10	4		
12	6	7,5	7	4	5	5	4	7,5	6	5	9	8		
13	6	3,5	7	8	6	0	5	0	6	2,5	11	0		
14	6	8,5	7	6	6	1	5	2	8	2	14	8		
15	10	0	8	9	7	4	6	6	14	9	16	8		
16	12	5	11	6	9	6	8	5	14	0	17	1		
17	12	8	12	3	10	6	9	3,5	12	2	16	2		
18	13	5,5	13	1	11	0	10	5	11	2	14	4		
19	13	5	13	4	11	4	10	5	9	2	13	2		
20	13	7	13	2	11	4	9	3	8	0	11	2		
21	12	6	12	8	10	0	8	0	7	2	9	7		
22	10	5	11	5	9	7	7	5	6	7	9	0		
23	8	9	9	10	8	5	6	7	6	2	8	5		
24	7	8	9	0	7	2	6	3	5	7,5	6	5		
25	7	1	8	2	6	5	6	0	5	5	6	3		
26	6	7,5	7	7	6	0	5	5	5	2,5	6	0		
27	6	2	7	4	5	6	5	0	5	1	7	5		
28	5	8	7	0	5	4	4	8	5	2	10	8		
29	5	6	6	9	5	4	4	4	7	4	15	5		
30	7	9	7	7	5	9	6	6	11	5	16	0		
31	8	8	9	5	7	7	8	5,5	11	7	17	0		
höchst.	13	7	13	4	11	4	10	5	15	8	17	1		
tiefst.	4	1	5	7	4	0	3	0	4	7	6	0		
mittl.	7	7,8	8	5,9	6	8,2	5	8,7	7	3,2	11	2		

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **Januar 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 195.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne preussische Garnison)	42704	177	118	23	151	111	26	155	117	25
Darmstadt	29225	63	55	15	70	64	11	65	60	20
Offenbach	19377	58	33	19	67	40	17	67	39	19
Worms	11988	41	33	2	40	28	3	37	28	4
Giessen	9484	16	29	3	28	22	3	32	21	5
Bingen	5644	15	14	4	13	9	4	15	13	3
Alzey	5271	12	12	1	12	13	2	12	11	3
Lampertheim	5180	21	13	8	22	17	4	21	18	4
Bensheim	4761	12	9	9	17	16	4	15	13	3
Friedberg	4569	7	5	2	7	9	2	9	9	3
Heppenheim	4370	16	9	2	17	11	4	13	11	3
Bessungen	4148	7	9	4	11	4	2	11	7	2
Zusammen	146721	445	339	92	455	344	82	452	347	94
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	36	184	27	36	149	27	35	130

Inhalt: Uebersicht der im Jahr 1865 bei den Hauptzollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. — Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen. — Zusammenstellung über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1865. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen in den Monaten Februar und März 1867. — Tägliche Wasserstände im October, November u. December 1866. — Uebersicht der im Monat Januar 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 64. **Juni** **1867.**

Mittheilungen.

Vergleichende Zusammenstellung

der Resultate der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1866

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 196.]

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
Mittel der tiefsten Thermometerstände	5,59° R.	4,58° R.	4,12° R.	5,42° R.	4,01° R.	3,82° R.	4,01° R.
„ „ höchsten „	11,82	11,26	10,89	11,06	11,51	11,76	10,75
„ „ tiefsten und höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	8,70	7,89	7,51	8,25	7,76	7,76	7,38
Mittl. Temp. des Winters (Decbr. 1865, Jan. u. Febr. 1866)	2,79	2,67	1,99	1,81	1,91	1,94	2,34
„ „ „ Frühlings (März, April, Mai)	7,66	7,05	6,38	7,00	7,11	6,68	6,00
„ „ „ Sommers (Juni, Juli, August)	15,05	13,84	13,54	15,21	14,27	13,98	13,30
„ „ „ Herbstes (September, October, Novbr.)	8,36	7,09	7,27	9,76	6,98	7,58	7,16
Anzahl der Eistage (unter 0° R.)	43	53	83	58	87	107	76
„ „ Sommertage (über 20° R.)	38	25	23	36	33	33	20
„ „ Regentage	206	170	180	182	159	163	169
„ „ Schneetage	17	12	41	10	7	16	18
„ „ Regen- u. Schneetage	5	11	21	9	9	5	15
„ „ Nebeltage	63	22	91	47	22	32	40
„ „ Reiftage	23	25	66	10	9	23	45
„ „ Gewitter	30	37	32	17	14	15	29
Höhe des meteor. Niederschlags in Pariser Zoll	25,998	38,611	27,481	24,833	21,238	15,409	22,637

*) Vergleiche Notizblatt III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, S. 97.

Digitized by Google

Nachweisung

der in der **Grossherzoglich Hessischen Münze** zu Darmstadt seit dem Abschluss der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1866 stattgehabten Ausmünzungen für das Grossherzogthum Hessen.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 197.]

Ord. Nr.	Bezeichnung der Münzsorten.	Die Ausmünzungen betrugen in den Jahren 1838 bis 1865. fl.	in dem Jahre 1866. fl.	Zusammen. fl.
	I. Gold-Münzen.			
1	Zehn-Gulden-Stücke	169960	—	169960
2	Fünf-Gulden-Stücke	107850	—	107850
	II. Silber-Courant-Münzen.			
	a. Vereins-Münzen.			
3	Zwei-Thaler- ($3^1/_2$ Gulden-) Stücke	6249495	—	6249495
4	Ein-Thaler- ($1^3/_4$ Gulden-) Stücke	4989781	103343	5093124
	b. Landes-Münzen.			
5	Zwei-Gulden-Stücke	1873900	—	1873900
6	Ein-Gulden-Stücke	3171700	—	3171700
7	Halbe-Gulden-Stücke	735750	—	735750
	III. Scheide-Münzen.			
	a. In Silber.			
8	Sechs-Kreuzer-Stücke	645517	4277	649794
9	Drei-Kreuzer-Stücke	151539	4492	156031
10	Ein-Kreuzer-Stücke	133217	4119	137336
	b. In Kupfer.			
11	Ein-Pfennig- (Heller-) Stücke) .	20420	1323	21743
	Summe	18249129	117554	18366683

Uebersicht

der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Zollverein für die Jahre 1860 und 1864.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 198.]

Zu Folge einer Vereinbarung unter den Zollvereinsstaaten werden seit dem Jahre 1860 statistische Uebersichten des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im gesammten Zollverein aufgestellt, von dem Central-Büreau des Zollvereins zusammengetragen und jährlich veröffentlicht. Nachdem die jüngste dieser Tabellen, das

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 53, April 1866, S. 74 u. 75.

Digitized by Google

Jahr 1864 umfassend, erschienen und solche nunmehr für einen Zeitraum von fünf Jahren vorliegen, dürfte es von Interesse sein, über den neuesten Stand dieser Production Kenntniss zu erhalten und zugleich nachgewiesen zu sehen, in welchem Verhältniss sich dieselbe innerhalb der gedachten Periode bewegt hat.

Zu der nachfolgenden dessfallsigen Uebersicht, bei welcher die Eintheilung der amtlichen Aufstellung beibehalten, sowie sämmtliche Artikel derselben aufgeführt sind, wird noch bemerkt, dass sich der Geldwerth der Production auf den Ursprungsort bezieht und dass der Werth der Erze bei den Gruben und Hütten, also doppelt in Anschlag gebracht ist.

I. Gruben.	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
1. Steinkohlen.				
Anzahl der Werke	670	677	—7	1,0
Production, Zollctr.	338179637	246956560	91223077	26,9
Geldwerth, Thlr.	33519080	26379199	7139881	21,3
Arbeiterzahl	99141	83154	15987	16,1
2. Braunkohlen.				
Werke	868	9 12	—44	4,8
Production, Zollctr.	124078356	87653287	36425069	29,3
Geldwerth, Thlr.	5851176	4408090	1443086	24,7
Arbeiterzahl	22086	18935	3151	14,2
3. Eisenerze.				
Werke	2237	2843	—606	21,3
Production, Ctr.	52400407	28015637	24384770	46,5
Geldwerth, Thlr.	4321202	2608795	1712407	39,6
Arbeiterzahl	24132	18481	5651	23,4
4. Gold- und Silbererze.				
Werke	203	248	— 45	18,1
Production, Ctr.	703650	694494	9156	1,3
Geldwerth, Thlr.	1234633	1180056	54577	4,4
Arbeiterzahl	10595	10940	—345	3,2
5. Quecksilbererze.				
Werke	5	6	— 1	1,7
Production, Ctr.	3210*)	72	3138	97,7
Geldwerth, Thlr.	6285	5063	1222	19,4
Arbeiterzahl	21	35	—14	40,0

*) Die Tabellen für die Jahre 1860—63 führen nur Bayern mit einer Production von Quecksilbererzen auf; in der Tabelle für 1864 erscheint neben diesem Staate mit einer Production von 34 Ctr. im Werth von 2660 Thlr. (= 78,2 Thlr. pr. Ctr.) auch Preussen mit einem Quantum von 3176 Centner im Werth von 3625 Thlr. (= 1,1 Thlr. pr. Ctr.)

Digitized by Google

	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
6. Bleierze.				
Werke	231	211	20	8,6
Production, Ctr.	3398944	2968490	430454	12,7
Geldwerth, Thlr.	4692558	3747065	945493	20,1
Arbeiterzahl	14902	13640	1262	8,5
7. Kupfererze.				
Werke	118	104	14	11,9
Production, Ctr.	3122785	1858948	1263837	40,5
Geldwerth, Thlr.	1203185	1064485	138700	11,5
Arbeiterzahl	5961	4988	973	16,3
8. Zinkerze.				
Werke	69	52	17	24,6
Production, Ctr.	6265983	6203268	62715	1,0
Geldwerth, Thlr.	2350848	1619015	731833	31,1
Arbeiterzahl	11264	8283	2981	26,5
9. Zinnerze.				
Werke	50	63	— 13	20,6
Production, Ctr.	4302	5425	— 1123	20,7
Geldwerth, Thlr.	78409	114146	—35737	31,3
Arbeiterzahl	645	829	— 184	22,2
10. Cobalterze.				
Werke	10	2	8	80,0
Production, Ctr.	32589	4976	27613	84,7
Geldwerth, Thlr.	148117	103614	44503	30,0
Arbeiterzahl	190	130	60	31,6
11. Arsenikerze.				
Werke	4	3	1	25,0
Production, Ctr.	44314	75383	—31069	41,2
Geldwerth, Thlr.	22300	23504	— 1204	5,1
Arbeiterzahl	68	79	— 11	14,0
12. Antimonerze.				
Werke	5	4	1	20,0
Production, Ctr.	3629	776,5	2852,5	78,6
Geldwerth, Thlr.	6282	4123	2159	34,4
Arbeiterzahl	49	43	6	12,2
13. Manganerze.				
Werke	227	263	— 36	13,7
Production, Ctr.	417652	356830	60822	14,6
Geldwerth, Thlr.	222955	206097	16858	7,6
Arbeiterzahl	1093	1518	—425	28,0
14. Alaunerze.				
Werke	2	3	— 1	33,3
Production, Ctr.	319965	629340	—309375	49,1
Geldwerth, Thlr.	11785	17554	— 5769	32,9
Arbeiterzahl	112	105	7	6,3

Digitized by Google

	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
15. Vitriolerze.				
Werke	28	25	3	10,7
Production, Ctr.	747145	537772	209373	28,0
Geldwerth, Thlr.	114660	80070	34590	30,2
Arbeiterzahl	622	612	6	1,0
16. Graphit.				
Werke	37	57	—20	35,1
Production, Ctr.	22814	19483	3331	14,6
Geldwerth, Thlr.	22857	12488	10369	45,4
Arbeiterzahl	207	58	149	72,0
17. Asphalt.				
Werke	2	1	1	50,0
Production, Ctr.	11900	32000	—20100	62,8
Geldwerth, Thlr.	7990	15600	— 7610	48,8
Arbeiterzahl	48	56	— 12	21,4
18. Flussspath.				
Werke	22	17	5	22.7
Production, Ctr.	109125 *)	72682	36443	33,4
Geldwerth, Thlr.	15281	15287	—6	0,0
Arbeiterzahl	78	77	1	1,3
Gruben im Ganzen.				
Werke	4788	5491	—703	12,8
Production, Zollctr.	579866407	376085478,4	203780929	35,1
Geldwerth, Thlr.	53829603	41604251	12225352	22,7
Arbeiterzahl	191214	161963	29251	15,3
II. Hütten.				
1. Roheisen in Gänzen und Masseln.				
Werke	307	329	—22	6,7
Production, Zollctr.	16162897	9429471	6733426	41,6
Geldwerth, Thlr.	20134059	13904894	6229165	30,9
Arbeiter	16014	12338	3676	22,9
2. Rohstahleisen.				
Werke	7	8	—1	12,5
Production, Ctr.	790114	144187	645927	81,7
Geldwerth, Thlr.	1368678	301642	1067036	77,9
Arbeiter	206	143	63	30,6
3. Gusswaaren aus Erzen.				
Werke	46	43	3	6,5
Production, Ctr.	1140150	1008076	132074	11,6
Geldwerth, Thlr.	3559333	3222379	336954	9,0
Arbeiter	5420	5751	—331	5,8

*) Hierunter 14675 Centner Schwerspath.

Digitized by Google

	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
4. Gusswaaren aus Roheisen.				
Werke	346	218	128	37,0
Production, Ctr.	3814737	1979705	1835032	48,1
Geldwerth, Thlr.	14490471	7502703	6987768	48,2
Arbeiter	18986	11109	7877	41,5
5. Stab- und gewalztes Eisen.				
Werke	455	488	—33	6,8
Production, Ctr.	9286708	6702223	2584485	27,8
Geldwerth, Thlr.	30891052	25993812	4897240	15,9
Arbeiter	26284	21208	5076	19,3
6. Eisenblech.				
Werke	34	25	9	26,5
Production, Ctr.	1386006	865688	520318	37,5
Geldwerth, Thlr.	6441130	4947701	1493429	23,2
Arbeiter	3593	3022	571	15,9
7. Eisendraht.				
Werke	155	71	84	54,2
Production, Ctr.	701342	455288	246054	35,1
Geldwerth, Thlr.	3151658	2462505	689153	21,9
Arbeiter	2899	2540	359	12,4
8. Stahl.				
Werke	170	167	3	1,8
Production, Ctr.	1427179	506241	920938	64,5
Geldwerth, Thlr.	11940473	4038424	7902049	66,2
Arbeiter	10756	3915	6841	63,8
9. Gold.				
Werke	2	3	—1	33,3
Production, Zollpfund	84,276*)	86,039	—1,763	2,0
Werth, Thlr.	38502	38077	425	1,1
Arbeiter	—	14	14	100,0
10. Silber.				
Werke	16	14	2	12,5
Production, Zollpfund	148689,287**)	124103,005	24586,282	10,7
Werth, Thlr.	4423793	3684909	738884	16,7
Arbeiter	2546	2429	117	4,6

(Schluss folgt).

*) 62,964 Pfund in Sachsen, 20,968 Pfund in Hannover und dem Hannover'-Braunschweigischen Communion-Bergwerke, 0,344 Pfund in Preussen.

**) 64622 Pfd. in Sachsen, 51955 Pfd. in Preussen, 20431 Pfd. in Hannover, 8355 Pfd. in Nassau, 1780 Pfd. in dem Hannov.-Braunschweig. Communion-Bergwerke, 855 Pfd. in Anhalt, 393 Pfd. in Baden und 288 Pfd. in Bayern.

Digitized by Google

Die Einwanderung und Auswanderung im Grossherzogthum Hessen. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 199.]

A. 1864.

Kreise.	Zahl der mit Erwerbung des Indigenats eingewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	—	2	1	1	5	30	6	33	39
Bensheim	—	—	—	—	—	9	—	9	9
Dieburg	—	2	—	2	3	28	3	32	35
Erbach	—	3	2	1	2	16	4	20	24
Gross-Gerau	—	3	1	3	—	14	1	20	21
Heppenheim	2	—	5	9	1	18	8	27	35
Lindenfels	—	4	4	3	3	40	7	47	54
Neustadt	—	—	—	—	1	6	1	6	7
Offenbach	7	3	6	11	22	72	35	86	121
Wimpfen	1	—	—	1	3	11	4	12	16
im Ganzen	10	17	19	31	40	244	69	292	361
Prov. Oberhessen.									
Giessen	4	1	8	10	5	23	17	34	51
Alsfeld	1	2	2	—	2	19	5	21	26
Biedenkopf	2	—	2	4	2	13	6	17	23
Büdingen	4	7	11	14	1	25	16	46	62
Friedberg	2	4	5	4	5	19	12	27	39
Grünberg	1	1	2	4	3	6	6	11	17
Lauterbach	1	2	3	3	1	12	5	17	22
Nidda	2	4	2	5	4	9	8	18	26
Schotten	—	2	1	1	1	7	2	10	12
Vilbel	3	5	6	6	7	49	16	60	76
Vöhl	1	—	—	1	5	12	6	13	19
im Ganzen	21	28	42	52	36	194	99	274	373
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	13	7	16	24	27	66	56	97	153
Alzey	—	2	2	2	5	42	7	46	53
Bingen	—	2	2	—	7	19	9	21	30
Oppenheim	—	1	—	1	1	21	1	23	24
Worms	6	4	4	20	7	36	17	60	77
im Ganzen	19	16	24	47	47	184	90	247	337
Wiederholung.									
Starkenburg	10	17	19	31	40	244	69	292	361
Oberhessen	21	28	42	52	36	194	99	274	373
Rheinhessen	19	16	24	47	47	184	90	247	337
Grossh. Hessen	50	61	85	130	123	622	258	813	1071

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 40, April 1865, S. 49 ff.

Digitized by Google

B.

Kreise.	Zahl der mit Aufgebung des Indigenats ausgewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	9	1	18	22	8	18	35	41	76
Bensheim	9	2	17	18	15	16	41	36	77
Dieburg	6	2	10	15	18	22	34	39	73
Erbach	1	2	4	2	8	9	13	13	26
Gross-Gerau	2	2	7	13	11	7	20	22	42
Heppenheim	5	5	17	22	17	13	39	40	79
Lindenfels	5	6	7	16	14	16	26	38	64
Neustadt	3	1	3	7	5	4	11	12	23
Offenbach	2	2	1	7	7	39	10	48	58
Wimpfen	1	2	1	3	5	6	7	11	18
im Ganzen	43	25	85	125	108	150	236	300	536
Prov. Oberhessen.									
Giessen	16	3	21	29	27	34	64	66	130
Alsfeld	5	7	13	14	28	27	46	48	94
Biedenkopf	13	3	23	44	49	25	85	72	157
Büdingen	15	6	25	42	3	12	43	60	103
Friedberg	12	2	8	30	30	37	50	69	119
Grünberg	—	1	—	1	2	4	2	6	8
Lauterbach	4	4	12	11	19	14	35	29	64
Nidda	11	2	15	24	11	18	37	44	81
Schotten	5	2	6	17	13	6	24	25	49
Vilbel	9	6	16	30	18	26	43	62	105
Vöhl	4	5	9	12	18	9	31	26	57
im Ganzen	94	41	148	254	218	212	460	507	967
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	4	3	9	9	11	35	24	47	71
Alzey	3	6	17	15	18	33	38	54	92
Bingen	1	1	4	4	10	17	15	22	37
Oppenheim	9	3	17	17	22	18	48	38	86
Worms	6	4	11	24	54	35	71	63	134
im Ganzen	23	17	58	69	115	138	196	224	420
Wiederholung.									
Starkenburg	43	25	85	125	108	150	236	300	536
Oberhessen	94	41	148	254	218	212	460	507	967
Rheinhessen	23	17	58	69	115	138	196	224	420
Grossh. Hessen	160	83	291	448	441	500	892	1031	1923

Digitized by Google

Die Einwanderung und Auswanderung im Grossherzogthum Hessen *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 200.]

A. 1865.

Kreise.	Zahl der mit Erwerbung des Indigenats eingewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	5	—	6	8	1	18	12	26	38
Bensheim	—	—	—	—	1	5	1	5	6
Dieburg	2	5	4	14	2	33	8	52	60
Erbach	—	2	1	2	3	22	4	26	30
Gross-Gerau	1	3	4	6	—	11	5	20	25
Heppenheim	4	1	1	10	2	18	7	29	36
Lindenfels	1	2	2	4	—	19	3	25	28
Neustadt	—	1	2	1	1	8	3	10	13
Offenbach	3	5	8	11	21	66	32	82	114
Wimpfen	—	2	1	1	4	8	5	11	16
im Ganzen	16	21	29	57	35	208	80	286	366
Prov. Oberhessen.									
Giessen	2	—	—	5	7	31	9	36	45
Alsfeld	—	2	2	1	4	17	6	20	26
Biedenkopf	1	2	4	3	2	15	7	20	27
Büdingen	—	5	2	7	4	20	6	32	38
Friedberg	3	1	—	7	3	22	6	30	36
Grünberg	—	—	—	—	1	3	1	3	4
Lauterbach	—	1	1	—	5	19	6	20	26
Nidda	1	2	2	3	—	18	3	23	26
Schotten	—	—	—	—	3	7	8	7	10
Vilbel	—	—	—	—	16	32	16	32	48
Vöhl	1	—	2	4	—	13	3	17	20
im Ganzen	8	13	13	30	45	197	66	240	306
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	21	2	28	42	33	80	82	124	206
Alzey	1	3	4	1	1	42	6	46	52
Bingen	5	—	3	7	4	30	12	37	49
Oppenheim	—	1	1	—	2	14	3	15	18
Worms	3	3	7	12	2	47	12	62	74
im Ganzen	30	9	43	62	42	213	115	284	399
Wiederholung.									
Starkenburg	16	21	29	57	35	208	80	286	366
Oberhessen	8	13	13	30	45	197	66	240	306
Rheinhessen	30	9	43	62	42	213	115	284	399
Grossh. Hessen	54	43	85	149	122	618	261	810	1071

*) Vergl. Notizblatt III. Folge. Nr. 40, April 1865, S. 49 ff.

Digitized by Google

B.

Kreise.	Zahl der mit Aufgebung des Indigenats ausgewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	7	1	10	22	7	18	24	41	65
Bensheim	9	5	28	26	40	21	77	52	129
Dieburg	9	4	11	35	34	30	54	69	123
Erbach	3	1	3	10	16	14	22	25	47
Gross-Gerau	4	3	6	10	13	13	23	26	49
Heppenheim	9	2	15	23	24	6	48	31	79
Lindenfels	4	1	4	6	26	30	34	37	71
Neustadt	8	2	15	15	14	4	37	21	58
Offenbach	7	1	12	15	3	52	22	68	90
Wimpfen	—	—	—	—	4	9	4	9	13
im Ganzen	60	20	104	162	181	197	345	379	724
Prov. Oberhessen.									
Giessen	6	4	19	11	33	43	58	58	116
Alsfeld	7	3	6	13	19	14	32	30	62
Biedenkopf	7	7	15	32	37	22	59	61	120
Büdingen	6	10	34	18	15	20	55	48	103
Friedberg	6	3	12	11	36	32	54	46	100
Grünberg	5	—	3	11	12	6	20	17	37
Lauterbach	8	3	12	16	12	9	32	28	60
Nidda	9	6	22	23	17	12	48	41	89
Schotten	4	3	12	8	13	9	29	20	49
Vilbel	4	3	9	11	15	35	28	49	77
Vöhl	1	2	3	5	14	11	18	18	36
im Ganzen	63	44	147	159	223	213	433	416	849
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	5	4	8	15	11	48	24	67	91
Alzey	14	3	34	37	38	47	86	87	173
Bingen	7	2	22	22	7	22	36	46	82
Oppenheim	31	4	48	76	39	28	118	108	226
Worms	8	9	26	14	47	32	81	55	136
im Ganzen	65	22	138	164	142	177	345	363	708
Wiederholung.									
Starkenburg	60	20	104	162	181	197	345	379	724
Oberhessen	63	44	147	159	223	213	433	416	849
Rheinhessen	65	22	138	164	142	177	345	363	708
Grossh. Hessen	188	86	389	485	546	587	1123	1158	2281

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht des Verkehrs auf den Schiffbrücken beziehungsweise fliegenden Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1866. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 201.]

Bezeichnung der Brücken.	Personen und Thiere.							Leichtes Fuhrwerk.				Frachtfuhrwerk u. Lasten.				Betrag des erhobenen Brückengeldes.	
	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3a	3b	4	5	6	10		
	Personen.	Pferde u. Maulthiere.	Ochsen.	Kühe, Rinder etc.	Kälber, Schweine etc.	Lämmer, Zicklein etc.	Thiere etc. zur Beschauung etc.	Beladene Schubkarren.	Von Menschen gezogenes Fuhrwerk.	Zweiräderiges.	Vierräderiges.	Zweiräderiges.	Vierräderiges.	Ladung à 10 Ctr.	Einzelne Waarenballen Fässer etc.		
	à 2 kr.	à 5 kr.	à 4 kr.	à 3 kr.	à 1 kr.	à ½ kr.	à 10 kr.	à 1 kr.	à 2 kr.	à 5 kr.	à 10 kr.	à 3 kr.	à 6 kr.	à 12 kr.	à 1 kr.		
	Anzahl.	Stück.	Stück	Stück	Stück.	Stück	Stück	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Ctr.	Anzahl	fl.	kr.
Schiffbrücke bei Worms	232154	39236	294	2490	5600	—	2	1390	811	—	2922	173	22209	74510	—	15502	51
Fliegende Brücken bei																	
Gernsheim	30598	11022	140	834	2654	318	—	294	99	—	182	300	7146	16250	104	3131	13
Oppenheim	29988	14298	83	812	3894	1294	1	21	80	—	430	336	7574	37730	58	3917	32
Kostheim	33963	19020	2558	873	1324	28	—	26	93	3	281	72	7906	8670	20	3972	8
Summe	326703	83576	3075	5009	13472	1640	3	1731	1083	3	3815	881	44835	137160	182	26523	44

Haupt-Uebersicht des Personenverkehrs zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1865 und 1866. *)

I. *Auf der Schiffbrücke:*	1865	1866
Anzahl der Personen, welche		
1) die allgemeine Taxe von 2 kr. bezahlten	417883	366600
2) die ermässigte Taxe von 1 kr. bezahlten (Bewohner von Castel und Kostheim)	581046	694023
Summe	1865 1,536213	1866 1,383147

II. *Auf der Dampffähre der Taunusbahn-Gesellschaft:*	1865	1866
Anzahl der Personen:		
1) bei dem Localverkehr zwischen Castel und Mainz	261160	126181
2) bei dem Verkehr zwischen Mainz und der Taunusbahn	276124	196343

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, S. 106.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat April 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 202.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P	C.
1	***1,0***	1,3	0,0	0,2	— 1,0	— ***1,0***	0,4
2	2,8	2,6	0,0	2,2	1,0	1,0	2,2
3	5,5	2,6	0,5	5,2	3,5	3,5	4,7
4	5,7	5,8	5,0	4,9	4,5	4,0	3,6
5	2,5	2,8	1,5	1,8	1,0	1,0	1,0
6	4,5	2,6	2,3	4,5	1,5	2,0	2,2
7	7,0	6,6	6,0	6,5	6,0	5,5	5,2
8	6,3	6,4	6,2	5,5	3,5	4,0	4,3
9	3,9	4,5	3,5	3,0	2,0	2,0	3,5
10	2,8	3,2	1,0	2,2	1,0	1,0	2,9
11	5,2	2,6	4,0	3,0	2,0	2,0	3,8
12	2,0	1,4	1,0	1,5	— 1,0	— ***1,0***	0,9
13	***1,0***	— ***1,0***	— ***1,3***	— ***0,8***	— ***2,5***	3,0	***0,0***
14	6,8	6,4	5,5	6,0	5,5	6,0	5,2
15	7,1	7,0	5,7	6,0	5,0	5,5	4,1
16	3,5	3,7	3,0	3,0	2,5	3,5	1,4
17	4,6	4,5	4,5	6,5	5,0	6,0	3,4
18	***1,0***	0,0	— 1,0	0,5	— 1,0	— ***1,0***	0,4
19	5,4	4,5	3,0	4,4	2,0	3,0	3,4
20	7,9	9,2	9,0	7,5	5,5	7,0	8,2
21	5,8	5,2	7,5	6,8	6,0	6,0	5,4
22	3,3	3,6	4,0	2,8	0,5	2,0	3,4
23	5,2	4,2	4,0	4,0	1,0	2,5	4,2
24	8,3	8,2	5,0	7,0	6,0	6,5	7,0
25	7,9	8,1	7,3	6,9	5,0	6,0	7,4
26	7,0	5,6	6,0	5,9	5,0	6,0	6,3
27	5,2	4,1	3,7	5,4	2,5	3,5	5,4
28	9,2	9,2	8,5	8,6	5,5	8,0	8,0
29	7,8	8,0	6,5	8,0	6,0	7,0	6,2
30	6,7	6,8	6,3	7 0	6,0	6,5	7,5
		F					
	5,10	4,66	3,94	4,55	3,02	3,70	4,05

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	6,8	6,1	6,2	6,0	6,0	7,0	4,4
2	9,1	8,2	9,5	8,3	10,0	10,0	6,6
3	9,5	8,6	9,0	8,9	10,0	10,5	7,7
4	9,0	8,8	9,0	8,0	10,0	9,5	9,5
5	7,5	7,0	6,0	6,2	8,0	9,0	5,2
6	9,4	8,9	8,5	9,0	10,0	10,0	8,6
7	10,1	9,3	9,0	9,0	10,0	10,0	9,0
8	10,1	9,4	9,2	8,3	8,0	11,0	9,7
9	9,0	8,0	7,5	6,4	8,5	10,0	8,3
10	9,4	7,8	8,5	7,8	9,5	10,0	5,9
11	9,5	9,3	8,7	8,0	9,5	10,5	8,9
12	8,3	7,6	8,0	7,6	8,0	9,5	6,4
13	12,0	10,5	10,5	11,0	12,0	13,0	9,0
14	14,0	13,0	13,5	13,9	14,0	15,0	12,4
15	10,7	9,8	11,0	8,4	10,0	13,0	9,5
16	10,0	8,8	9,0	7,8	11,0	9,5	8,6
17	9,8	10,1	9,5	8,8	12,0	12,5	7,9
18	11,0	10,4	10,0	9,4	12,5	11,5	9,8
19	17,0	***16,7***	***16,5***	16,6	***16,5***	17,0	16,0
20	***19,0***	16,6	***16,5***	***18,2***	***16,5***	***18,0***	***16,2***
21	12,0	11,2	10,5	10,0	10,5	11,5	14,0
22	9,0	9,6	10,0	9,0	10,5	11,0	9,6
23	9,5	9,2	11,0	9,0	11,5	11,5	10,0
24	14,7	15,2	15,5	14,8	16,0	15,5	15,4
25	14,0	13,6	14,0	13,8	14,0	15,0	14,5
26	12,6	11,7	12,5	12,4	13,0	14,0	11,4
27	14,8	14,2	14,0	13,5	15,0	15,0	14,3
28	14,8	14,6	11,0	13,2	14,0	14,0	8,8
29	11,7	12,0	9,5	11,0	13,0	12,0	10,0
30	12,3	12,4	10,3	13,4	12,0	13,0	10,5
	11,21	10,62	10,46	10,26	11,38	11,97	9,94

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1						r	r s
2	r	r	r	r	r	r	r
3	r	r	r	r		r	r
4	r	r	r	r	r	r	r
5			r s			r	r s
6	r	r	r	r	r	r	r
7	r	r	r	r	r	r	r
8	r	r	r	r	r	r	r
9	r	r	r	r	r	r	r
10	r	r	r	r	r	r	r
11	r	r	r s	r	r	r	r
12			r s			r	r
13	r	r	r	r n		r	r
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r	r	r	r
16	r	r	r	r	r	r	r
17	r	r	r	r	r	r	r
18						r	
19				r		r	
20	r	r	r	r	r	r	r
21	r	r	r	r	r	r	r
22	r	r	r	r	r	r	r
23	r	r	r	r	r	r n	r
24	r	r	r	r	r	r	r
25			r	r		r	r
26		r	r	r		r	
27	r	r	r n	r	r	r	r
28	r	r	r	r	r	r	r
29	r	r	r	r	r	r	r
30	r	r	r n	r	r	r	r
	r 24	r 24	r 27	r 26	r 21	r 30	r 27
	s —	s —	s 3	s —	s —	s —	s 2
	n —	n —	n 2	n 1	n —	n 1	n —

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	8,160	R.
Michelstadt	7,64	„
Giessen	7,20	„
Mainz	7,40	„
Monsheim	7,20	„
Pfeddersheim	7,83	„
Cassel	7,00	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	4,096	Par.	Zolle
Michelstadt	6,261	„	„
Giessen	4,660	„	„
Mainz	4,417	„	„
Monsheim	3,416	„	„
Pfeddersh.	2,879	„	„
Cassel	4,920	„	„

Gewitter.

8. D. 11—12 N.
Mch. 11½ Vm.
Mz. 11½ N.
C. 1½ Nm.
11. D. 1 u. 2 Nm.
15. Mch. 12—1 Nm.
19. G. 5¾ Ab.
C. 8—9½ Ab.
20. D. 7—7½ Ab.
Mch. 7 Ab.
G. 6½ Ab.
Mz. 5½ Ab. u. 7 Ab.
Msh. 7 Ab.
P. 7 Ab.
24. D. 3¾ Nm. u. 7½ Ab.
Mch. 7—8 Ab.
G. 2¾ Nm. u. 6 Ab.
Mz. 8—9 Ab.
C. 6¼—7 Nm.
26. Mch. 3—4 Nm.
G. 5 Ab.
Msh. 3 Nm.
28/29. Mz. 12 N.
Msh. 12 N.
P. 12 N.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **Februar** und **März 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1863, 1864 und 1865.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 203.]

Februar.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	151	106	24	151	114	22	155	117	25
Darmstadt	29225	59	44	20	66	41	12	65	60	20
Offenbach	19377	76	27	14	59	39	15	68	40	17
Worms	11988	43	33	4	37	17	7	37	28	4
Giessen	9484	10	25	3	33	22	3	32	21	5
Bingen	5644	11	10	4	12	14	2	15	13	3
Alzey	5271	10	7	1	14	9	2	12	11	3
Lampertheim	5180	14	7	7	21	18	3	21	18	4
Bensheim	4761	9	8	6	12	14	4	15	13	3
Friedberg	4569	9	3	5	7	8	4	9	9	3
Heppenheim	4370	13	10	7	14	14	4	13	11	3
Bessungen	4148	11	4	2	10	5	2	11	7	2
Zusammen	146721	416	284	97	436	315	80	453	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	29	43	126	28	39	153	27	35	133

März.

Mainz (ohne Garnison)	42704	167	127	20	177	144	10	155	117	25
Darmstadt	29225	61	54	14	73	60	17	65	60	20
Offenbach	19377	84	38	36	73	45	11	68	40	17
Worms	11988	42	24	2	36	27	3	37	28	4
Giessen	9484	19	20	8	34	24	4	32	21	5
Bingen	5644	11	17	3	16	17	1	15	13	3
Alzey	5271	13	15	1	15	16	2	12	11	3
Lampertheim	5180	20	10	5	20	21	2	21	18	4
Bensheim	4761	13	10	1	20	11	1	15	13	3
Friedberg	4569	9	10	—	9	9	2	9	9	3
Heppenheim	4370	18	11	4	13	7	—	13	11	3
Bessungen	4148	9	8	1	10	6	1	11	7	2
Zusammen	146721	466	344	95	496	387	54	453	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	36	129	25	32	226	27	35	133

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im zweiten Halbjahr 1866 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Royal Geographical Society in London:
   Proceedings. Vol. X. Nr. 3, 4, 5.
   Journal. Vol. XXXV. 1865.
2) Von der Société de géographie in Paris:
   Bulletin. 1866. Juin—Nov.
3) Von der deutschen geolog. Gesellschaft in Berlin:
   Zeitschrift. Band XVIII. 1866. Heft 1, 2.
4) Vom physicalischen Verein in Frankfurt a. M.:
   Jahresbericht für 1864/65.
5) Von der zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
   Der zoologische Garten. 1866. Nr. 7—12.
7) Vom Gewerbe-Verein in Bamberg:
   Wochenschrift. 1866. Nr. 13—44.
   Naturwiss. Beilage. 1866. Nr. 6—12.
8) Von der naturforsch. Gesellschaft in Bamberg:
   7. Bericht. 1862—64.
9) Von dem königl. Ministerium des Innern in Brüssel:
   Statistique générale de la Belgique. Exposé de la situation du Royaume. Période décennale de 1851 à 1860. Tome I., II., III. Bruxelles 1865. fol.
   Documents statistiques. Tome X. Brux. 1866.
   Bulletin de la Commission centrale de Statistique. Tome IX. X. Brux. 1866.
10) Von dem Germanischen Museum in Nürnberg:
   Anzeiger 1866. Nr. 6, 7, 9.
11) Von der Geological Society in London:
   Quarterly Journal. Vol. XXII. Part. 3, 4.
   List of the Geol. Society. Nov. 1. 1866.
12) Von dem königl. statist. Bureau in Berlin:
   Zeitschrift. 1866. Nr. 4—6, 7—9.
   Sprachkarte vom Preuss. Staat nach den Zählungsaufnahmen von 1861, von R. Boeckh. 2 Blätter.
13) Von der Société Vaudoise des sciences naturelles in Lausanne:
   Bulletin. Vol. IX. Nr. 54. 1866.
14) Von der Smithsonian Institution in Washington:
   Annual Report for 1864. Washington 1865.
15) Von der Academy of natural sciences in Philadelphia:
   Proceedings. 1865.
16) Von dem Lyceum of natural history in New-York:
   Annals. Vol. VIII. Nr. 4—10. 1865—66.
17) Von der Academy of science in St. Louis:
   Transactions. Vol. II. Nr. 2. 1866.
18) Von der Kon. Natuurkundige Vereeniging in Nederlandsch Indië zu Batavia:
   Tijdschrift. Deel XXVIII. Aflev. 4—6. 1865. — Deel XXIX. Aflev. 1. 1865.

Digitized by Google

18) Von d. kais. russ. geograph. Gesellsch. in St. Petersburg:
Iswjestija. Tom. I. Nr. 1—13. 1865—66. — Tom. II. Nr. 1—3. 1866.
Ottschet 1865.

19) Von der Academie Royale in Brüssel:
Annuaire 1866.
Bulletins. T. XX. 1865. — T. XXI. 1866.

20) Von Herrn Professor Dr. Giebel in Halle:
Zeitschr. für die gesammt. Naturwissenschaften. Band XXVII. 1866.

21) Vom Istituto Veneto di scienze etc. in Venedig:
Atti. Tomo XI. Disp. 5—7. 1865—66.
Memorie. Tomo XII. Parte III. 1866. — Tomo XIII. Parte I. 1866.

22) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. XVI. Band. Nr. 2, 3. 1866.

23) Von der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien:
Mittheilungen. VIII. Jahrg. 1864. Heft 2. — IX. Jahrg. 1865.

24) Vom Verein für Geographie und Statistik in Frankfurt a. M.:
Beiträge zur Statistik der fr. Stadt Frankfurt. II. Bd. 1. Heft. 1866.

25) Von der Società Italiana di scienze naturali in Mailand:
Atti. Vol. IX. Fasc. 1. Fogli 1—15. 1866.

26) Vom naturwissenschaftl. Verein in Bremen:
Abhandlungen. I. Band. 1. Heft. 1866.

27) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur in Breslau:
43. Jahresbericht. 1866.
Abhandlungen. Philos.-histor. Abth. 1866. — Abtheil. für Naturwiss. u. Medicin. 1865/66.

28) Von Herrn Dr. H. Möhl in Cassel:
Die Witterungsverhältnisse des Jahres 1866. Cassel 1866.

29) Von dem Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde in Cassel:
Zeitschrift. Neue Folge. Band I. Heft I. 1866.
Urkundenbuch des Klosters Germerode. Von J. Schmincke. I. Suppl. zur Zeitschrift. Cassel 1866.
Mittheilungen. Nr. 21—23. 1866.
Verzeichniss der Bibliothek. 1866.

30) Von der königl. Commmission für statistische Angelegenheiten in Cassel:
Beiträge zur Statistik des vormaligen Kurfürstenthums Hessen. Heft I. 1866.

31) Von dem Verein für Naturkunde in Offenbach:
7. Bericht. 1865—66.

32) Vom Verein von Freunden der Erdkunde in Leipzig:
5. Jahresbericht 1865. Leipzig 1866.

33) Von Herrn Dr. H. Guthe in Hannover:
Die Lande Braunschweig und Hannover. Mit Rücksicht auf die Nachbargebiete geographisch dargestellt von Dr. H. Guthe. 2. Lieferung. Hannover 1866. — 3. Lief. 1867.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Januar 1867.

Der Vorstand:

R. Ludwig. L. Ewald.

Digitized by Google

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Die Herausgabe der Section Mainz.

Die Mitglieder des Vereins werden benachrichtigt, dass die Versendung der Section Mainz der geologischen Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete, bearbeitet von A. Grooss, erfolgt ist.

Der Ladenpreis für 1 Exemplar der Section Mainz mit Text ist fl. 4. 48 kr. = Thlr. 2. 20 Sgr. Für Vereinsmitglieder besteht der Subscriptionspreis von fl. 3. 36 kr. = Thlr. 2. —, zu welchem solche die gewünschten Exemplare durch einen der Unterzeichneten beziehen können. Bei dem Bezug von 10 Sectionen (Exemplare obiger oder früher erschienener) findet hierbei ein Rabatt von 25 Procent statt.

Auch wollen sich diejenigen Vereinsmitglieder, welche nach §. 13 der Statuten (dritter Absatz) Anspruch auf den Bezug der Karten zu dem ermässigten Preis von fl. 2. 24 kr. haben, gefälligst unmittelbar an einen der Unterzeichneten wenden.

Darmstadt, im März 1867.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. **L. Ewald,** Geheimer Obersteuerrath.

Früher sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen

und der angrenzenden Landesgebiete im Maassstabe von 1 : 50000. Herausgegeben vom mittelrheinischen geologischen Verein. 10 Hefte. gr. 8. geh. Mit 10 Karten in Farbendruck, in Mappe. à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855 bis 1866.

I. Section Friedberg von R. Ludwig. 1855.
II. Section Giessen von Dr. E. Dieffenbach. 1856.
III. Section Büdingen-Gelnhausen von R. Ludwig. 1857.
IV. Section Offenbach-Hanau-Frankfurt von G. Theobald und R. Ludwig. 1858.
V. Section Schotten von H. Tasche. 1859.
VI. Section Dieburg von F. Becker und R. Ludwig. 1861.
VII. Section Herbstein-Fulda von H. Tasche und W. J. C. Gutberlet. 1863.
VIII. Section Erbach von P. Seibert und R. Ludwig. 1863.
IX. Section Darmstadt von R. Ludwig. 1865.
X. Section Alzey von R. Ludwig. 1866.

Inhalt: Vergleich. Zusammenstell. der meteorolog. Beobacht. im Jahr 1866. — Nachweisung der in der Grossh. Münze im Jahr 1866 stattgehabten Ausmünzungen. — Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Zollverein für die Jahre 1860 u. 1864. — Die Einwanderung u. Auswanderung im Gr. Hessen in den Jahren 1864 u. 1865. — Verkehr auf der Schiffbrücke bei Worms und den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1866. — Personenverkehr zwischen Mainz u. Castel in den Jahren 1865 u. 1866. — Vergleich. Zusammenstell. von meteorolog. Beobacht. im Monat April 1867. — Uebersicht der in den Monaten Februar u. März 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogth. Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Angel. des Vereins für Erdkunde. — Angel. des mittelrhein. geologischen Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 65. **Juni** **1867.**

Mittheilungen.

Die Heil- und Pflege-Anstalten des Grossherzogthums Hessen im Jahre 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 204.]

Zur Erläuterung nachstehender Uebersicht, welche sich auf die Mittheilungen Grossherzoglicher Kreis-Medicinalämter an Grossherzogliche Ober-Medicinaldirection gründet, wird bemerkt, dass Badeanstalten, sowie solche Anstalten, worin die Hülfesuchenden nicht Wohnung und Verköstigung erhalten, von der Zusammenstellung ausgeschlossen worden. Es fehlen mithin beispielsweise die auf Gegenseitigkeit beruhenden Kranken-Unterstützungs-Vereine, und solche, zum Theile ältere, Hospitäler, die etwa nur Wohnung oder nur Unterstützung mit Geld oder Lebensmitteln gewähren. Auf der anderen Seite sind Waisen-, Besserungs- und ähnliche Anstalten, welche sich die Krankenpflege oder die Heilung nicht besonders zur Aufgabe gesetzt haben, obwohl sie Kost und Wohnung gewähren, ausgeschlossen worden.

Bei eingehenderer Bemessung der Leistungen einer Anstalt verdient, worüber die Zusammenstellung keine Angaben enthält, neben der Kopfzahl der Pfleglinge die Zahl der Verpflegtage besondere Berücksichtigung. (V.)

Digitized by Google

Zusammenstellung der Heil- und Pfle
a. Provi

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
Darmstadt I.	Darmstadt	Militär-Hospital	Kriegsärar		Hospital-Direction	Dirigent Ober-Stabsarzt Füssle und 5 Aerzt
		Städtisches Hospital	Hans Philipp von Busegk, genannt Mönch, Oberamtmann der Obergrafschaft Katzenellenbogen	Stadt Darmstadt (Eigenthumsrecht zweifelhaft)	Hospital-Commission	Hospitalarz Dr. Pfeiffe Hospitalwundarzt Fréniard
		Diakonissenhaus Elisabethenstift	J. K. H. die Frau Prinzessin Carl von Hessen	Das mit Corporationsrecht versehene Diakonissenhaus selbst	Einschliesslich des Vorstandes, Hofgerichtsrath Draudt, 14 Mitglieder	Dr. Leidhecker II
		Mathilden-Landkrankenhaus	Dr. Heinrich Küchler	Verein zur Unterstützung armer Kranken vom Lande	Vorstand dieses Vereins	Dr. Küchle Dr. Reuling Dr. Schmid
		Augenheil-Anstalt	Dr. Heinrich Küchler			
		Heilanstalt für chirurgische und Augen-Kranke	Dr. Dr. C. Weber, Orth, Eigenbrodt, Simon, Alfred Hegar, Balser, Hohenschild, Verdier und Tenner		Dr. Dr. C. Weber, Orth, Eigenbrodt, Verdier, Fuchs, Bu mann, Kaufmann, Jäger, Me ler, Klunk	
		Haus der barmherzigen Schwestern	—	Orden der barmherzigen Schwestern	Oberin der barmherzigen Schwestern und Oberrechnungsrath Baké	Dr. C. Wel und Dr. Büchn

Digitized by Google

stalten des Grossherzogthums Hessen.

arkemburg.

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866. Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	Bemerkungen.
Aufnahme erkrankter u. verwundeter Soldaten	1827	Aus Staatsmitteln	25000 fl.	2242	2242	—	12.	
Aufnahme erkrankter Angehörigen der Stadt, sodann auch erkrankter Dienstboten u. Gesellen, beides in besonderen Abtheilungen. (Armen-Anstalt, Kranken-Anstalt)	1611, für Dienstboten etc. 1861	Die Armenanstalt aus Mitteln der Armenkasse. Die Krankenanstalt für Dienstboten etc. aus Beiträgen derselben. — Beide Anstalten haben sich bei Gründung der letzteren in den vorhandenen Hospitalfond getheilt	Armenanstalt: 18000 bis 19000 fl. Krankenanstalt etc. 14000 bis 15000 fl.	Pfründner: 39 | 12 | 27 Arme Kranke: 289 | 171 | 118 Dienstboten etc.: 783 | 491 | 292 Soldaten: 68 | 68 | — 1179 | 742 | 437			22	Gesammtzahl der Betten: 150.
Bildung evangel. Kranken- u. Armenpflegerinnen und zu diesem Zwecke: Krankenpflege	1857	Aus Stiftungen, Geschenken und Pfleggeldern	13644 fl. (in 1865)	108	53 | 25 und 8 | 22 Kinder		3	Zahl der Betten 48. Die Pflege ausser dem Hause ist ausser Zählung geblieben.
Asyl für heilbare arme Kranke aus Landgemeinden des Grossherzogthums	1844	Aus Vereinsmitteln, Pflegevergütung durch Gemeinden u. Private u. freiwilligen Beiträgen	8000 fl.	348 | 235 Soldaten: 36 | 36 384 | 271		113	18	19296 Pflegetage in 1866.
Pflege von Augenkranken mit besonderer Rücksicht auf operative Fälle	1835	Aus den Mitteln des Gründers	500 fl.	49	25	24	1 nach Bedarf 2—3	431 Pflegetage im Jahre 1866.
Aufnahme für heilbare Fälle von chirurgischen u. Augenkrankheiten	1856	Aus milden Beiträgen und theilweisem Ersatze der Verpflegungskosten	5000 bis 6000 fl.	84	65	19	3	
—	—	Freiwillige Beiträge	—	41 Soldaten	41	—	—	Wurde nur 1866 als Hospital vorübergehend benutzt.

Digitized by Google

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
ferner: Darmstadt I.	Darmstadt	Augenklinik	Dr. Adolf Weber			
		Privat-Entbindungs-Anstalt	Hebamme Georgine Beck von Darmstadt			Dr. Cellarius
Darmstadt II.	Eberstadt	Maywald'sche Privat-Entbindungs-Anstalt	Hebamme Maywald			Dr. Salzer, Gemeindearzt zu Eberstadt
Bensheim	Bensheim	Hospital	Erster Gründer unbekannt. Bedeutende Stiftungen im 17. u. 18. Jahrhund. durch die Bürger Ritzhaub und Mibous und Frau von Busai	Hospital (und Stadt Bensheim)	Der zeitige katholische Stadtpfarrer, der zeitige Bürgermeister u. 6 unständige Mitglieder (3 vom Stadt- und 3 vom Kirchenvorstand)	Dr. Krauss I und Dr. Krauss II
		Taubstummen-Anstalt	S. K. H. Grossherzog Ludwig II.	Der Staat	Director Buchinger u. 3 Lehrer	Dr. Krauss I
Dieburg	Gross-Umstadt	Städtisches Hospital	Gemeinde		Bürgermeister Heyl	Dr. Rabenau Dr. Frank (alternirend)
Erbach	Erbach	Krankenhaus	Gräfin Louise zu Erbach			Dr. Schulz
	Michelstadt	August-Spital	Graf zu Erbach-Fürstenau			Dr. Spiess
Gernsheim	Gernsheim	Armenhaus (Pfründner- und Heil-Anstalt)	Früher Eigenthum der Anna Maria Wetzel, nach deren Tod von der Stadt angekauft	Stadt Gernsheim	Bürgermeister	Kreisarzt Dr. Scotti

Digitized by Google

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866.				Bemerkungen.
				Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	
Aufnahme von chirurgischen u. Augenkranken	1857	Aus den Mitteln des Eigenthümers u. den Pfleggeldern wohlhabender Patienten	4000 bis 8000 fl., je nach der Zahl der Patienten	—	—	—	3	
Entbindungen unverheiratheter Frauenzimmer	1864	Aus den Mitteln der Eigenthümerin, beziehungsweise Honorar der Entbundenen	600 fl.	6	—	6	1—2	
Die Anstalt bietet Schwangeren u. Gebärenden eine Zuflucht	1858	Aus dem Kostgeld der Aufgenommenen	Ist abhängig von der Zahl der Aufgenommenen. (Eine Person bezahlt 25 b. 30 fl. monatl.)	11	—	11	Inhaberin u. Familie	Gesammtzahl der Pfleglinge seit der Gründung 106.
Unterstützung der Armen und dürftiger Kranken	14. Jahrhundert	Aus Mitteln des Armenfonds, der Mibous'schen Stiftung des Kirchenfonds, der Stadtkasse, des Rentamts Zwingenberg u. Beiträgen von fremden Dienstboten	circa 9000 fl.	109	74	35	4 barmherzige Schwestern und 1 Pförtner	
Bildungs-Anstalt für Taubstumme	1840	Aus Staatsmitteln	4400 fl.	26	12	14	1	
Aufnahme und Verpflegung von kranken Dienstboten	1862	Aus Beiträgen der Dienstboten u. Zuschüssen der Gemeindekasse	400 fl.	57	51	6	2	
Vier Betten für heilbare Kranke weiblichen Geschlechts	1851	Aus Privatmitteln der Gründerin	—	23	14 Soldaten	9	1 Diakonissin	
Vier Betten für heilbare Kranke männlichen Geschlechts	1853	—	—	24	24 (darunter 11 Soldaten)	—	1 Diakonissin	
Verpflegung armer arbeitsunfähiger Ortsarmen u. erkrankter Ortsfremden	1858 hergerichtet, 1862 von der Stadt übernommen	Aus Gemeindemitteln	900 fl.	18	8	10	2	Die Bediensteten erhalten keinen Lohn.

Digitized by Google

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
ferner: Gernsheim	Gernsheim	Heilanstalt des Gesellen-Kranken-Vereins	Handwerker von Gernsheim	Der Krankenverein unter Protection des Stadtvorstandes	Bürgermeister, Vereinsarzt, Obermeister, Jungmeister und Alt-Geselle	Kreisarzt
Gross-Gerau	Gross-Gerau	Gesellen-Kranken-Verein	Sämmtliche Meister, die 1836 in Gross-Gerau lebten	Gesellen-Kranken-Verein	Bürgermeister u. 3 durchs Loos zu bestimmende Meister	Dr. Mönch u. Dr. Dannenberger
	Goddelau	Landes-Hospital Hofheim	Landgraf Philipp der Grossmüthige	Milde Stiftung	Grossh. Direction des Landeshospitals	Director Dr. Reissner 1ster Arzt, Dr. Sehrt u. Dr. Spamer Assistenzärzte
Heppenheim	Heppenheim	Grossh. Landes-Irren-Anstalt	Der Staat		Director Ludwig	Dr. Ludwig, Assistenzarzt Dr. Werle
		Städtisches Armenhaus	Gemeinde-Vorstand zu Heppenheim	Gemeinde	Gemeinde-Vorstand	Kreisarzt Dr. Rosskopf
Hirschhorn	Hirschhorn	Hospital	Verschiedene Stiftungen im s. g. Almosen oder Heiligen	Der Hospital- oder Heiligen-Fond	Der katholische Kirchenvorstand war von jeher auch Hospitalvorstand	Dr. Schenzer
		Heil-Anstalt bei den Schulschwestern	Seit 1862 stellt Pfarrer Dworzak das ihm eigne Local, der Hospitalfonds die Betten und Heizung, die Gemeinde die Beköstigung, die Schwestern unentgeltliche Pflege	Pfarrer Dworzak	—	Dr. Schenzer
Offenbach	Offenbach	Städtisches Hospital	Stadt-Vorstand	Stadt Offenbach	Hospital-Commission, besteh. aus dem 1. Beigeordneten und 2 weiteren Mitgliedern des Stadt-Vorstandes	Grossh. Kreisarzt Dr. Köhler, Arzt, und Dr. Mogk, Wundarzt

Digitized by Google

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866.				Bemerkungen.
				Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	
Verpflegung zu Gernsheim in Arbeit stehender fremder Gesellen, welche erkranken	1856	Aus Beiträgen der Vereinsmitglieder, Zuschuss der Gemeinde u. Zinsen des Kapitalfonds	80 fl.	9	9	—	1	
Pflege u. Heilung erkrankter Handwerksgesellen, die zu Gross-Gerau in Arbeit stehen	1836	Aus monatlichen Beiträgen der hier in Arbeit stehenden Gesellen	Etwa 50 fl.	5	5	—	—	
Heil- u. Pflege-Anstalt für Geisteskranke	1533	Aus dem Stiftungsvermögen, Staatsbeitrag u. Pfleggeld, das für die Kranken eingezahlt wird	95000 fl.	489	259	220	64	
Heil- u. Pflege-Anstalt für Geisteskranke beiderlei Geschlechts	Januar 1866	Aus den Kostgeldern der Pfleglinge, bezw. der betr. Gemeindekasse u. Staatsmitteln	Lässt sich zur Zeit noch nicht genau angeben	91	49	42	39 (incl. Beamte)	
Aufnahme von der Gemeinde angehörigen Kranken u. Invaliden und erkrankter Fremden	1829	Aus Mitteln der Stadtkasse u. des Almosenfonds	636 fl. 24 kr.	18	11	7	5 Krankenschwestern	
Obdach für alte oder krüppelhafte Leute	1636	Hospitalfond	—	24	9	15	—	
Heilung u. Pflege erkrankter nothleidender Ortsangehörigen	Januar 1862	Aus Privat-, Hospital- u. Gemeinde-Mitteln	Nicht genügend angegeben	4	3	1	1 Krankenschwester	
Heilung erkrankter ortsfremder Gewerbsgehülfen, Lehrlinge, Fabrikarbeiter, Taglöhner und Dienstboten der Stadt Offenbach	1828, Neubau 1858	Aus monatlichen Beiträgen aller ortsfremden Gewerbsgehülfen etc. u. den Zinsen mehrerer Vermächtnisse	14000 bis 15000 fl.	909	669	240	8	

Digitized by Google

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
ferner: Offenbach	Offenbach	Israelitisches Hospital	Vorstand der israelitischen Gemeinde	Die israelitische Gemeinde	Commission aus 2 Mitgliedern der israelitischen Gemeinde	Dr. Fulda
		Bernard's Stift	Peter Bernard's Wittwe durch Schenkung des Hauses	Stadt Offenbach	Director der Armenpflege	Dr. R. Meyer
		Städtisches Versorgungshaus	Stadt-Vorstand	Stadt Offenbach	Der Grossh. Bürgermeister	Dr. R. Meyer
		Entbindungs-Anstalt	Hebamme Susanne Müller			Dr. Köhler
		Entbindungs-Anstalt	Hebamme Elisabethe Franz			Dr. Walter
		Entbindungs-Anstalt	Hebamme Elisabethe Krähe			Dr. Mogk.
Seligenstadt	Seligenstadt	Hospital	Eine gewisse Isengard aus Seligenstadt	Hospitalfond	Gemeinde-Vorstand	Der Grossh. Kreisarst hat seither die Behandlung unentgeltlich besorgt
Wimpfen	Wimpfen	Hospital für Arme, Pfründner und Kranke	Unbekannt	Gemeinde Wimpfen	Stadt-Vorstand	Kreisarzt Dr. Weigand u. Kreiswundarst Brücher

Digitized by Google

Zweck der Anstalt	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866.				Bemerkungen.
				Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	
Heilung erkrankter ortsfremder Dienstboten israelitischer Confession	1821	Aus monatlichen Beiträgen der ortsfremden israelitischen Dienstboten	150 fl.	5	3	2	Verwalter mit Familie	
Verpflegung alter Männer u. Frauen die in der Stadt Offenbach Heimathsrecht haben	1825	Aus der Stadtkasse	4300 fl.	23	8	15	Verwalter mit Familie	
Unterbringung und Verpflegung obdachloser Stadtarmen	1852	Aus der Stadtkasse	2400 fl.	16	6	10	Verwalter mit Familie	
Unterkunft unehelich Geschwängerter für die Zeit der Entbindung und des Wochenbetts	1852	Aus dem Honorar der Aufgenommenen.	240 bis 250 fl.	12	—	12	1 Magd	
Wie vorher	1856	Wie vorher	6—700 fl.	42	—	42	1 Magd	
Wie vorher	1859	Wie vorher	7—800 fl.	51	—	51	1 Magd	
Unterstützung der Armen u. seit Anfang 1867 Verpflegung erkrankter Dienstboten und Gesellen	1865	Aus dem Hospitalfond, Zuschuss der Gemeinde u. (seit Anfang 1867) monatlichen Beiträgen der Dienstboten u. Gesellen	1700 fl. (1450 fl. aus Revenuen des Fonds u. 250 fl. Zuschuss der Gemeinde)	21	13	8	2	Die Armen erhalten nur Wohnung.
Verpflegung armer Bürger u. Aufnahme kranker Ortsarmen, sowie kranker Dienstboten u. Handwerksgesellen	11. oder 12. Jahrhundert	Aus den Mitteln des Hospitalfonds	3500 bis 3600 fl.	43	21	22	1	Das Gesammtvermögen des Hospitalfonds beträgt 150000 fl.

(Schluss folgt).

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1867.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 206.]

Januar.

Tag.	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.
1	9	8,5	10	5	8	7	10	0	12	0,5	16	1
2	9	4,5	11	4	9	6	11	4	11	5	13	0
3	8	8,5	11	4	9	6	12	5	8	2	11	6
4	8	3,5	11	2	9	5	11	5	7	2,5	9	4
5	7	4	10	2	8	6	9	6	6	5	8	1
6	6	5	8	9	7	3	7	5	6	1	8	0
7	5	6	7	8	6	3	7	0	5	9,5	8	1
8	5	5,5	7	4	6	0	6	6	6	8	12	8
9	8	6,5	8	3	7	0	8	0	13	9	15	4
10	10	9	11	0	9	0	10	2	12	5	18	3
11	11	6	12	3	10	6	11	5	12	3	17	7
12	13	7	13	7	11	4	13	6	13	3	15	5
13	14	8	14	9	12	7	14	1	10	4	13	4
14	15	0	15	3,5	13	2	13	5	9	0	10	5
15	14	1	14	8	12	8	11	0	8	1	8	5
16	12	0	13	2	11	6	8	0	7	6	6	6
17	10	0	11	5	10	0	7	2	7	2	6	5
18	8	7,5	10	0	8	5	6	5	6	7	6	3
19	7	7	9	2	7	4	6	0	6	2,5	5	8
20	6	8,5	8	4	7	0	5	0	6	4	5	6
21	6	1	7	8	6	5	4	8	6	5	5	4
22	5	6,5	7	4	6	1	4	8	6	0	5	2
23	5	7,5	7	1	5	7	4	8	6	3	5	3
24	5	3,5	7	2	5	8	5	0	5	8	5	4
25	6	0	6	7	5	4	5	3	8	7	5	5
26	7	8,5	7	7	6	4	5	9	10	0	6	8
27	9	7,5	9	0	7	5	6	0	11	0	14	0
28	10	8	10	2	9	2	7	3	10	7	16	6
29	13	0	11	5	9	9	8	6	12	9	17	8
30	16	1	13	7	11	5	10	0	16	6	16	2
31	17	5	15	4	13	3	10	8	11	8	16	5
höchst.	17	5	15	7	13	3	14	1	16	6	18	3
tiefst.	5	3,5	6	7	5	4	4	8	5	8	5	2
mittl.	9	6,6	10	4,8	8	8,4	8	5,1	9	1,7	10	7

Februar.

Tag.	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.
1	18	0,5	15	8	14	1	11	9	10	4	15	0
2	18	7,5	16	6	15	0	13	8	10	2	14	1
3	18	4	17	0	15	5	13	4	8	9	15	3
4	16	9	16	5,5	15	1	12	1	9	0	12	4
5	15	0,5	15	6	14	9	11	2	8	3	11	7
6	13	7	14	2	13	8	10	5	8	1,5	13	2
7	13	5,5	13	7	12	5	11	0	11	1	17	2
8	14	5	14	1	12	5	12	8	13	1	17	7
9	15	0,5	14	7	12	3	14	7	14	1	19	8
10	17	1	16	2	13	4	16	0	17	0	20	0
11	18	0,5	18	0,3	16	2	17	9	14	0	17	7
12	17	6	17	8	16	3	15	8	11	0	15	9
13	17	2	17	7	16	0	16	5	9	7	13	6
14	16	8,5	17	2	15	7	15	5	9	0	12	0
15	15	7,5	16	0	14	1	12	0	8	4	10	3
16	14	0	14	7	12	8	10	6	7	9	9	7
17	12	5	13	4	11	5	9	0	7	5	9	5
18	11	4	12	2	10	5	8	6	7	2	9	0
19	10	6	11	3	9	6	8	0	6	9	8	2
20	10	3	10	7	8	6	7	2	6	6	7	5
21	10	0,5	10	4	8	6	6	8	6	8	7	2
22	9	9	10	2	8	3	6	5	6	6,5	7	0
23	9	6	10	0	8	1	6	3	6	3	6	8
24	9	1,5	9	6	7	9	6	3	6	3	6	6
25	8	5,5	9	3	7	5	6	4	6	0	6	4
26	8	2	8	9	7	2	6	2,5	6	0,5	6	3
27	8	5	8	8	7	0	6	4	7	4	6	2
28	9	6	9	4	7	4	6	7	8	9	6	2
29												
30												
31												
höchst.	18	7,5	18	2	16	3	18	0	17	0	20	0
tiefst.	8	2,0	8	6	7	0	6	2,5	6	0	6	2
mittl.	13	5,3	13	5,0	11	8,7	10	7,2	9	0,3	11	5

März.

Tag.	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.	F.	z.
1	9	1,5	9	6	7	8	6	2	7	6	8	0
2	8	5	9	2	7	5	6	0	6	8	7	8
3	8	2,5	9	0	7	2	5	8	6	4	7	4
4	7	6	8	6	6	9	5	6	5	8	7	1
5	7	0,5	8	0	6	4	5	3	5	8	6	8
6	6	8	7	7	6	1	5	0	5	7	6	4
7	6	4,5	7	4	5	7	4	7	5	6,5	6	1
8	6	3,5	7	3	5	6	4	6	5	6	6	0
9	6	2	7	2	5	4	4	6	5	6	6	4
10	6	3	7	1	5	5	4	9	6	1,5	8	4
11	7	0	7	5	6	1	5	4	7	3	11	5
12	9	4	8	4	6	7	6	4	11	3	10	0
13	10	9	10	0	8	1	7	0	9	7	9	5
14	11	8	11	0	9	0	7	4	7	8	8	9
15	11	9	11	4	9	8	7	7	7	2,5	8	3
16	12	6,5	11	6	10	0	8	2	11	2	8	2
17	13	9,5	12	3	10	3	8	2	9	8	8	2
18	14	2	12	5	10	6	7	5	8	5	8	3
19	14	1,5	12	6	10	7	7	3	7	7	8	4
20	13	6	12	5	10	7	6	9	8	3	8	5
21	13	6	12	2	10	5	6	4	9	3,5	9	3
22	13	4,5	12	1	10	3	6	5	8	4	9	0
23	12	6,5	11	8	10	0	6	5	7	6	8	6
24	12	0,5	11	4	9	6	6	3	7	4,5	8	0
25	11	6	11	1	9	3	6	2	7	1	7	7
26	10	5,5	10	5	8	9	6	0	6	7	7	2
27	9	9	9	8	8	2	5	9	6	5	9	9
28	9	9,5	9	6	8	1	6	1	7	5	11	0
29	10	9,5	10	0	8	1	6	2	8	5	10	5
30	11	6,5	10	8	8	9	6	3	7	8	9	5
31	12	3,5	11	1	9	2	6	7	8	8	9	8
höchst.	14	2	12	6	10	7	8	2	11	3	11	5
tiefst.	6	2	7	1	5	4	4	6	5	6	6	0
mittl.	10	3,5	10	0,1	8	3	6	2,5	7	6	8	4,0

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 205.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum.							Maximum.						
	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	6,5	7,0	6,0	7,0	5,0	6,0	6,0	11,2	10,8	12,0	11,8	12,0	13,5	12,2
2	4,7	5,8	3,0	5,2	3,0	4,0	3,3	8,2	8,5	8,5	8,5	11,0	9,5	7,1
3	4,3	4,7	3,7	4,8	3,0	4,0	2,0	9,5	9,3	10,0	9,0	10,0	11,5	7,3
4	2,4	*0,6*	3,5	2,8	1,0	2,0	4,0	13,2	11,0	11,0	11,0	11,5	12,0	10,2
5	3,4	3,5	1,5	3,0	0,5	2,0	1,4	15,0	13,8	13,5	13,6	13,0	16,0	12,8
6	5,4	6,2	3,0	5,8	2,0	2,0	3,8	19,4	18,0	16,0	19,5	15,0	18,0	17,6
7	7,8	5,2	4,0	7,5	4,0	4,5	4,3	22,0	20,3	20,0	19,6	17,5	21,5	20,2
8	9,7	7,4	6,0	12,0	7,0	7,0	7,8	22,9	21,6	21,0	21,2	19,0	22,5	20,6
9	11,0	7,8	7,5	9,9	9,0	9,0	10,4	21,5	20,8	21,0	22,9	19,0	21,5	20,8
10	11,3	8,6	9,0	11,4	9,0	9,5	8,7	21,1	20,8	20,5	21,6	19,5	21,0	20,9
11	12,0	9,1	8,5	11,3	8,0	9,5	9,1	23,1	21,3	21,0	23,0	21,0	*23,5*	21,2
12	11,8	9,8	8,5	11,2	9,5	11,0	8,4	22,3	21,8	20,0	23,2	22,0	23,0	19,0
13	10,4	10,8	10,5	9,9	8,0	8,5	9,0	18,0	22,0	16,5	18,2	17,5	18,5	15,0
14	9,0	7,4	5,0	7,9	5,5	6,5	3,0	12,0	14,9	7,5	10,0	13,5	12,5	7,2
15	5,4	7,3	2,5	5,5	5,0	5,5	2,0	12,5	15,0	6,0	13,0	13,0	12,5	4,2
16	4,8	7,0	3,0	5,9	4,0	4,5	3,2	9,4	10,6	8,5	8,8	10,0	9,5	7,9
17	6,7	7,0	4,8	7,0	6,0	6,5	5,5	10,9	10,1	9,5	9,8	12,0	10,0	9,3
18	6,0	6,2	1,5	5,5	4,5	5,0	*—0,0*	14,5	14,0	13,0	13,8	14,5	13,5	12,8
19	5,8	3,6	2,5	6,5	2,5	3,5	3,2	17,5	16,4	15,5	16,9	16,5	17,5	14,4
20	10,2	8,4	8,2	12,4	9,0	10,0	5,6	16,2	15,4	15,3	16,8	17,0	16,0	14,0
21	9,5	8,0	7,5	9,0	7,0	8,0	7,7	15,5	14,6	15,0	16,0	16,0	15,0	14,7
22	5,0	5,4	5,0	7,0	5,0	5,0	4,6	10,7	10,7	7,0	10,0	11,0	10,0	8,9
23	1,6	3,0	1,5	2,0	— 0,5	0,0	1,5	9,2	8,5	8,5	8,2	10,0	10,0	4,5
24	2,7	2,8	1,5	3,4	1,0	2,0	1,0	7,4	8,0	8,2	7,8	9,0	8,0	6,2
25	*1,4*	1,0	*— 0,3*	*1,5*	*— 1,5*	*— 2,0*	2,2	10,8	9,7	10,5	10,2	11,5	11,0	7,4
26	2,7	1,3	1,0	3,7	0,5	1,0	0,8	18,0	15,2	14,5	15,0	16,0	16,5	14,0
27	9,0	7,6	7,5	9,2	6,0	6,5	5,6	17,1	16,4	17,5	17,8	18,0	16,5	17,4
28	9,9	9,6	8,0	11,0	7,0	7,5	9,5	19,0	17,3	17,5	18,5	17,5	18,0	17,6
29	8,4	6,5	5,8	8,8	5,5	6,0	7,5	23,5	21,0	20,5	21,8	20,0	22,0	*24,6*
30	11,8	8,6	7,5	11,5	8,0	9,0	5,5	23,5	22,4	22,5	*24,2*	22,0	22,0	23,6
31	12,4	10,0	10,0	12,6	10,5	11,0	10,0	*24,7*	*23,5*	*23,5*	23,8	*23,5*	23,0	19,2
	7,19	6,36	5,14	7,49	4,97	5,63	5,05	16,12	15,57	14,56	15,66	15,45	15,98	13,93
	Mittel.													

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n) etc.

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r	r	r	r	r	r	r
3	r			r			
4							
5							
6							
7							
8							
9	r			r		r	
10							n
11	r						r
12	r	r	r	r	r	r	r
13	r	r	r	r	r	r	r
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r		r	r
16	r	r	r	r	r	r	
17	r	r	r n	r	r	r	r
18			n			r	n
19						r	
20	r	r	r	r	r	r	r
21	r	r	r		r	r	r
22	r	r	r	r	r	r	r
23	r	r	r n	r		r	r
24	r	r s	r s	r	r	r	r
25				r			
26	r	r	r	r		r	r
27	r	r	r n	r		r	r
28			r				
29							n
30							
31	r		r				
	r 19	r 15	r 17	r 17	r 11	r 18	r 15
	s —	s 1	s 1	s —	s —	s —	s —
	n —	n —	n 4	n —	n —	n —	n 3
	Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	11,66° R.
Michelstadt	10,97 „
Giessen	9,85 „
Mainz	11,58 „
Monsheim	10,21 „
Pfeddersheim	10,81 „
Cassel	9,49 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,320	Par. Zolle
Michelstadt	1,033	„ „
Giessen	1,080	„ „
Mainz	2,000	„ „
Monsheim	0,784	„ „
Pfeddersh.	1,041	„ „
Cassel	1,750	„ „

Gewitter.

10. G. 1 u. 4 Nm.
11. G. $6^1/_2$ Ab.
12. $8^1/_2$ Ab.
    Mch. 7 Ab.
    G. $9^1/_2$ Ab.
    Mz. 8 Ab.
    Msh. 8 Ab.
    P. 8—9 Ab.
    C. 10—11 Ab.
13. D. $5^1/_2$—$6^1/_2$ Ab.
    Mz. $5^1/_2$ Ab.
    Msh. 5 Nm.
15. D. 6 Ab.
20. G. 8 Ab.
    Mz. 8 Ab.
    P. 6 Ab.
    C. $6^1/_2$—$7^1/_2$ Ab.
21. G. 2 Nm. u. 8 Ab.
    C. 4—5 Nm.
27. C. $2^1/_2$ Nm.
30. D. 3 Nm.
31. D. $1^1/_2$ Nm. u. 4—5 Nm.
    Mch. $2^1/_2$ u. $5^1/_4$ Nm.
    G. $2^1/_2$ Nm.
    Mz. $12^1/_2$ Nm.
    C. 1—6 Nm. 4 Gew.

Digitized by Google

Uebersicht
der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Zollverein
für die Jahre 1860 und 1864.

	(Schluss.) 1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	in Procenten.
12. Quecksilber.				
Werke	—	—	—	—
Production, Zollctr.	54	—	—	100,0
Werth, Thlr.	3625	—	—	100,0
Arbeiter	—	—	—	—
13. Bleiische Producte.				
a. Kaufblei.				
Werke	15	15	—	—
Production, Ctr.	713163	517792	195371	27,4
Geldwerth, Thlr.	4381122	3235856	1145266	26,1
Arbeiter	1134	661	473	41,7
b. Glätte.				
Werke	1	1	—	—
Production, Ctr.	74140	64362	9778	13,2
Geldwerth, Thlr.	422712	388960	33752	8,0
Arbeiter	159	183	—24	13,1
c. Gewalzte Bleiplatten.				
Werke	4	4	—	—
Production, Ctr.	15992	8527	7265	45,4
Geldwerth, Thlr.	110054	61104	48950	44,5
Arbeiter	98	53	45	45,9
14. Kupfer.				
a. Garkupfer.				
Werke	14	16	—2	12,5
Production, Ctr.	66768	48477	18291	27,4
Geldwerth, Thlr.	2104099	1637247	466852	22,2
Arbeiter	507	422	85	16,8
b. Verarbeitetes Kupfer.				
Werke	27	26	1	3,7
Production, Ctr.	52895	38109	14786	28,0
Geldwerth, Thlr.	2102250	1559416	542834	25,8
Arbeiter	639	252	387	60,5
15. Messing.				
Werke	46	35	11	24,0
Production, Ctr.	43402	35120	8282	19,0
Geldwerth, Thlr.	1489237	1254364	234873	15,7
Arbeiter	1112	650	462	41,6
16. Zink.				
a. Platten- oder Barrenzink.				
Werke	45	49	— 6	12,2
Production, Ctr.	1184956	1107191	77765	6,5
Werth, Thlr.	7225611	6425910	799701	11,0
Arbeiter	5397	6045	—648	10,7

Digitized by Google

	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
b. Zinkblech.				
Werke	8	12	— 4	33,3
Production, Ctr.	349509	278096	71413	20,4
Werth, Thlr.	2672519	2167392	505127	18,9
Arbeiter	432	476	—44	9,2
17. Zinn.				
Werke	9	9	—	—
Production, Ctr.	2370	3118	— 748	24,0
Werth, Thlr.	83645	135395	—51750	38,6
Arbeiter	—	—	—	—
18. Blaufarbenwerksproducte.				
Werke	3	6	— 3	50,0
Production, Ctr.	10510	13898	— 3388	24,3
Werth, Thlr.	289357	306205	—16848	5,5
Arbeiter	217	234	— 17	7,3
19. Nickel.				
Werke	6	5	1	16,7
Production, Ctr.	9822	8007	1815	18,5
Werth, Thlr.	602645	528559	74086	12,3
Arbeiter	74	212	—138	65,0
20. Arsenik.				
Werke	4	3	1	25,0
Production, Ctr.	11761	6863	4898	41,6
Werth, Thlr.	38661	27676	10985	28,4
Arbeiter	93	—	93	100,0
21. Antimonium.				
Werke	3	3	—	—
Production, Ctr.	1532	125	1407	91,8
Geldwerth, Thlr.	29496	2054	27442	93,0
Arbeiter	10	4	6	60,0
22. Alaun.				
Werke	10	15	— 5	33,3
Production, Ctr.	44722	67844	— 23122	34,1
Geldwerth, Thlr.	126334	229519	—103185	44,9
Arbeiter	246	305	— 59	19,3
23. Vitriol.				
a. Kupfervitriol.				
Werke	3	4	1	25,0
Production, Ctr.	26293	14166	12127	46,1
Geldwerth, Thlr.	241932	114075	127857	52,8
Arbeiter	76	203	—127	62,6

Digitized by Google

	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
b. Eisenvitriol.				
Werke	5	10	—5	50,0
Production, Ctr.	60280	69270	—8990	12,9
Geldwerth, Thlr.	81004	91501	—10497	11,5
Arbeiter	196	126	70	35,7
c. Gemischter Vitriol.				
Werke	2	4	—2	50,0
Production, Ctr.	8622	8958	—336	3,7
Geldwerth, Thlr.	31499	35903	—4404	12,3
Arbeiter	7	11	— 4	36,4
24. Schwefel.				
Werke	1	1	—	—
Production, Ctr.	2372	5311	—2939	55,3
Geldwerth, Thlr.	7580	21258	—13678	64,3
Arbeiter	2	2	—	—
Hütten im Ganzen.				
Werke	1744	1589	155	8,8
Production, Zollctr.	37389783	23387354,8	14002428,2	37,4
Geldwerth, Thlr.	118482531	84164182	34318349	28,9
Arbeiter	97103	72308	24795	25,5
III. Salinen.				
1. Steinsalz.				
Werke	7	6	1	14,3
Production, Zollctr.	4093753	1023346	3070407	75,0
Geldwerth, Thlr.	971074	360607	610467	62,9
Arbeiter	1189	603	586	49,3
2. Kochsalz (weisses).				
Werke	64	591	— 527	89,2
Production, Zollctr.	5667613	5041576	626037	11,0
Geldwerth, Thlr.	3696876	5563648	—1866772	33,5
Arbeiter	3814	5143	— 1329	25,8
3. Schwarzes und gelbes Salz.				
Werke	—	9	— 9	100,0
Production, Ctr.	186805	145832	40937	21,9
Geldwerth, Thlr.	98307	103811	—5504	5,3
Arbeiter	3	11	— 8	72,7
4. Düngegyps.				
Werke	14	75	— 61	81,3
Production, Ctr.	149034	369839	—220805	59,7
Geldwerth, Thlr.	19006	42248	— 23242	55,0
Arbeiter	58	159	— 101	63,5

Digitized by Google

Salinen zusammen.	1864.	1860.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.
Werke	85	681	— 596	87,5
Production, Ctr.	10097205	6580593	3516612	34,8
Geldwerth, Thlr.	4785263	6070314	—1285051	21,2
Arbeiter	5064	5916	— 852	14,4
Gesammt-Production.				
Werke	6617	7761	—1144	14,7
Production, Zollctr.	627353394	403760310	223593084	35,6
Werth, Thlr.	175556780	130808291	44748489	25,5
Arbeiter	293381	240187	53194	18,1

Werden die wichtigsten Productionsgegenstände der Bergwerke, die fossilen Brennstoffe — Steinkohlen und Braunkohlen, — die Eisenerze, sowie die Erzeugnisse der Salinen nach den einzelnen an dieser Production betheiligten Staaten des Zollvereins getrennt dargestellt, so erhält man folgende Uebersicht:

I. Steinkohlen.

Staaten.	Production in 1864. Zollcentner.	Production in 1860. Zollcentner.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen. Zollcentner.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.	Production von 1864 in Proc. der Gesammtproduction.
Preussen	330954892	202477779	128477113	38,8	85,26
Sachsen	42182202	32010025	10172177	24,1	10,87
Hannover	6890671	6433418	457253	6,6	1,78
Bayern	4888817	3515273	1373544	26,1	1,26
Kurfürstenth. Hessen	2926638	1928592	998046	34,1	0,75
Baden	246772	212395	34377	13,9	0,06
Thüringen	89595	379028	—289433	76,3	0,02
Oldenburg	50	50	—	—	0,00
Zusammen	388179637	246956560	141223077	36,4	100,00
II. Braunkohlen.					
Preussen	92990426	63065883	29924543	32,2	74,94
Sachsen	9169885	6772696	2397189	26,1	7,39
Anhalt	9015917	5714389	3301528	36,6	7,26
Thüringen	4105201	3521809	583392	14,2	3,31
Kurfürstenth. Hessen	3039531	2523251	561280	16,9	2,45
Braunschweig	2748392	2444780	303612	11,0	2,22
Bayern	1179802	1666363	—486561	29,2	0,95
Nassau	1031917	970264	61530	5,9	0,83
Grossh. Hessen	691622	633247	57375	8,4	0,56
Hannover	105663	121314	— 5651	5,3	0,09
Schwarzburg-Rudolstadt	—	219291	219291	100,0	0,00
Zusammen	124078356	87653287	36425069	29,4	100,00

Digitized by Google

III. Eisenerze.

Staaten.	Production in 1864. Zollcentner.	Production in 1860. Zollcentner.	Vermehrung oder Verminderung in absoluten Zahlen. Zollcentner.	Vermehrung oder Verminderung in Procenten.	Production von 1864 in Proc. der Gesammtproduction.
Preussen	28658358	15720278	12938080	45,1	54,69
Luxemburg	9880000	4196000	5684000	57,5	18,86
Nassau	6508568	2572802	3935766	60,5	12,42
Hannover	3406487	1266235	2140252	62,8	6,50
Bayern	1454654	1287012	167642	11,5	2,78
Grossh. Hessen	670506	534504	136002	20,3	1,28
Württemberg	608064	660397	— 52333	7,9	1,16
Sachsen	516339	778765	—262426	33,7	0,97
Kurfürstenth. Hessen	325530	283046	42484	12,7	0,62
Braunschweig	227227	194949	32278	14,2	0,44
Thüringen	102018	148406	— 46388	31,2	0,20
Oldenburg	22994	44998	— 22994	48,8	0,05
Baden	18110	300783	—282673	93,9	0,03
Waldeck und Pyrmont	800	21600	— 20800	96,3	—
Anhalt	752	5862	— 5110	87,2	—
Zusammen	52400407	28015637	24384770	46,5	100,0

IV. Salz.

Preussen	4509683	2612936	1896747	42,0	44,66
Anhalt *)	1475855	18510	1457345	98,8	14,62
Bayern	1052989	1019698	33291	3,1	10,43
Württemberg	974420	956675	17745	1,8	9,65
Hannover	763562	722741	40821	5,3	7,56
Baden	430755	383898	46857	10,9	4,27
Thüringen	271185	216341	54844	20,2	2,69
Grossh. Hessen	257592	254120	3472	1,4	2,55
Kurfürstenth. Hessen	216518	208864	7654	3,5	2,14
Braunschweig	118051	121719	—3688	3,0	1,17
Lippe	23394	25168	—1744	7,0	0,23
Waldeck und Pyrmont	3201	5880	—2679	45,5	0,03
Schwarzburg-Rudolstadt	—	34043	34043	100,0	—
Zusammen	10097205	6580593	3516612	34,8	100,0

*) Anhalt-Dessau-Köthen wird in den Tabellen für 1861—1863 mit folgender Salzproduction aufgeführt:
1861: 37047 Ctr., 1862: 113616 Ctr., 1863: 489588 Ctr.

Inhalt: Die Heil- und Pflege-Anstalten des Grossh. Hessen im Jahr 1866. — Tägliche Wasserstände im Januar, Februar u. März 1866. — Vergleich. Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1867. — Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- u. Salinen-Betriebs im Zollverein für die Jahre 1860 u. 1864.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 66. **Juli** **1867.**

Mittheilungen.

Uebersicht des Viehstands im Grossherzogthum Hessen

nach der Aufnahme vom 3. December 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 207.]

Die Aufnahme des Viehstands im Grossherzogthum fand im Jahr 1866 an dem festgesetzten Tage, am 3. December, statt, und ist hierbei nach den seit 1862 angenommenen Grundsätzen verfahren worden.

Das vorliegende Ergebniss bezieht sich auf diejenigen Landestheile, welche von den in Folge des Friedensvertrags mit Preussen vom 3. September 1866 eingetretenen Territorial-Veränderungen nicht berührt wurden. Es sind in demselben also die Bestände aus den abgetretenen und aus den neu erworbenen Gebietstheilen nicht enthalten. Dieser Umstand gestattet es nicht, an die in Nachfolgendem dargestellten Resultate weitere Betrachtungen zu knüpfen.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, S. 99.

Digitized by Google

Provinzen und Kreise.	Pferde.					Rin		
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen (Pferde unter 4 Jahren.)	Zusammen.	Bullen (zum Sprung dienend).	Ochsen.	
							Fahr- (Zug-)	Mas ochse
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück
I. Prov. Starkenburg.								
Darmstadt	1082	1322	7	190	2601	63	48	6
Bensheim	986	574	7	329	1896	75	238	19
Dieburg	1091	1451	8	346	2896	183	232	6
Erbach	241	360	2	97	700	44	643	3
Gross-Gerau	1802	1096	1	776	3675	92	51	20
Heppenheim	839	598	8	275	1720	76	132	1
Lindenfels	892	522	8	406	1828	140	742	10
Neustadt	283	370	1	78	732	41	317	
Offenbach	467	898	8	72	1445	72	480	5
Wimpfen	53	149	4	27	233	11	64	
Prov. Starkenburg.	7736	7340	54	2596	17726	797	2947	74
II. Prov. Oberhessen.								
Giessen	314	600	6	112	1032	96	1373	31
Alsfeld	1266	414	31	475	2186	130	1205	27
Büdingen	281	437	4	114	836	77	230	7
Friedberg	519	1327	7	218	2071	132	1018	17
Grünberg	327	179	6	140	652	66	365	5
Lauterbach	577	381	27	301	1286	100	1562	43
Nidda	438	930	8	221	1597	127	329	10
Schotten	258	185	6	103	552	73	341	1
Vilbel	268	691	10	85	1054	65	71	1
Prov. Oberhessen	4248	5144	105	1769	11266	866	6494	161
III. Prov. Rheinhessen.								
Mainz	839	1682	26	42	2589	58	73	
Alzey	1215	1465	9	161	2851	97	402	
Bingen	485	869	7	49	1410	77	513	
Oppenheim	1159	1818	2	99	3078	98	71	
Worms	1575	1678	11	191	3455	114	50	1
Prov. Rheinhessen	5273	7507	55	543	13378	444	1109	1
Wiederholung.								
Prov. Starkenburg	7736	7340	54	2596	17726	797	2947	7
„ Oberhessen	4248	5144	105	1769	11266	866	6494	16
„ Rheinhessen	5273	7507	55	543	13378	444	1109	1
Grossh. Hessen	17257	19991	214	4908	42370	2107	10550	25

Digitized by Google

...ühe.	Rinder und Stiere.	Zusammen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Esel und Maulesel.	Gesammt-Viehstand, auf Rindvieh reducirt.	Bienenstöcke.	Capitalwerth im Ganzen.
...tück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	fl.
5089	2377	7641	644	7610	4728	17	11758	669	1029438
5239	3414	9163	1206	5947	3329	14	12331	763	1147305
12362	6149	18989	4578	15049	3895	28	25501	1445	2035134
4464	2472	7662	8409	5587	1210	76	10570	2746	792673
6323	3526	10192	3217	9367	4091	10	15660	1197	1415455
4611	2785	7627	190	4824	2963	6	10254	891	850675
7965	4941	13001	7015	7509	1690	58	17015	2005	1243373
3776	2237	6374	2131	3757	1232	26	8152	862	585214
7136	2152	9891	4238	6483	3024	1	13152	543	1122422
594	627	1298	1458	696	233	—	1792	104	151422
56669	30680	91838	33086	66829	26395	236	126185	11225	10373111
8771	4413	14965	18320	9646	1747	119	20202	1033	1581049
9480	6789	17881	27915	9254	2218	42	24685	1558	1735018
4784	2437	7605	8215	5084	1310	10	10377	670	854463
8195	3419	12938	12534	10609	3540	43	18576	1287	1522525
3506	2670	8661	10865	4513	799	38	11426	688	803167
8374	7144	17658	23361	7790	1790	17	22970	1088	1727886
16374	4024	14961	16752	8132	2673	27	19993	1100	1534590
7282	3676	11451	11867	3730	1084	43	14086	814	918052
5320	1646	5780	2948	6364	2571	17	8606	506	844801
56688	36218	111900	132777	65122	17732	356	150921	8744	11521551
5689	1247	7073	404	4194	2456	7	10102	1555	1237752
9640	3665	12838	705	6597	3356	8	16750	5104	1672391
6741	2200	9532	122	4311	1771	5	11717	1852	1220992
10027	2919	13127	567	8893	6128	6	17975	3929	1996318
9529	2964	12578	496	6498	6096	13	17080	5262	1923111
30426	12995	55148	2294	30493	19807	39	73624	17702	8098564
56669	30680	91838	33086	66829	26395	236	126185	11225	10373111
56688	36218	111900	132777	65122	17732	356	150921	8744	11521551
30426	12995	55148	2294	30493	19807	39	73624	17702	8098564
143783	79893	258886	168157	162444	63934	631	350730	37671	29993226

Digitized by Google

Durchschnittlicher Werth

eines Stücks der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den einzelnen Kreisen des Grossherzogthums.

Provinzen und Kreise.	Pferde.				Rindvieh.				
						Ochsen.			
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen.	Bullen.	Fahr- (Zug-)	Mast- ochsen.	Kühe.	Rinder und Stiere.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	140,0	143,0	116,4	91,9	142,0	114,2	114,8	77,0	44,6
Bensheim	178,5	185,9	217,0	122,2	123,7	122,1	155,5	85,5	50,0
Dieburg	154,1	150,6	151,3	124,3	140,8	113,7	156,0	77,3	45,6
Erbach	151,6	166,6	140,0	106,7	92,5	112,4	161,5	72,6	42,2
Gross-Gerau	145,8	135,2	132,0	115,6	159,2	119,2	147,7	77,3	44,1
Heppenheim	146,8	136,5	143,8	86,1	121,4	123,9	150,0	83,5	40,0
Lindenfels	157,7	153,1	119,4	81,4	78,8	110,2	134,5	74,6	41,7
Neustadt	151,9	152,3	80,0	113,1	110,5	93,4	100,0	73,0	38,2
Offenbach	169,6	174,3	165,8	98,3	144,0	144,0	123,3	78,0	40,8
Wimpfen	127,5	160,4	197,5	68,9	100,0	113,1	200,0	73,8	53,0
Prov. Starkenburg	153,5	152,5	152,6	106,0	124,1	108,9	144,9	77,8	43,7
II. Prov. Oberhessen.									
Giessen	157,6	155,3	178,3	111,3	107,1	99,7	177,8	173,7	39,1
Alsfeld	139,1	133,3	147,0	93,2	84,4	79,4	136,5	66,0	37,7
Büdingen	163,9	178,3	123,0	126,3	100,8	122,6	156,8	81,6	44,7
Friedberg	178,9	179,3	197,4	126,2	114,6	90,8	149,9	72,5	38,2
Grünberg	134,9	149,2	258,3	116,7	86,9	94,8	136,0	64,9	40,5
Lauterbach	143,1	147,3	129,1	108,4	96,4	113,9	148,7	69,5	44,1
Nidda	150,2	159,3	193,8	133,4	115,7	122,3	174,2	69,4	39,5
Schotten	106,2	121,6	149,2	91,3	91,2	95,3	127,0	65,0	37,5
Vilbel	210,8	212,7	210,0	129,6	129,6	132,2	170,0	92,3	48,0
Prov. Oberhessen	150,0	167,7	162,7	111,6	103,1	103,1	153,8	71,3	40,5
III. Prov. Rheinhessen.									
Mainz	211,9	211,0	200,0	118,8	104,9	127,2	101,7	84,4	49,9
Alzey	167,3	172,0	185,6	104,8	98,5	116,3	194,1	82,0	45,2
Bingen	216,7	204,8	203,0	130,2	115,0	129,9	200,0	86,5	54,5
Oppenheim	205,6	205,5	400,0	131,0	109,9	115,1	148,3	86,1	49,3
Worms	190,5	189,6	180,9	106,8	128,1	134,6	144,1	90,3	58,1
Prov. Rheinhessen	196,0	198,6	201,5	113,7	112,3	121,3	153,1	86,0	51,1
Wiederholung.									
Prov. Starkenburg	153,5	152,5	152,6	106,0	124,1	108,9	144,9	77,8	43,7
„ Oberhessen	150,0	167,7	162,7	111,6	103,1	103,1	153,8	71,3	40,5
„ Rheinhessen	196,0	198,6	201,5	113,7	112,3	121,3	153,1	86,0	51,1
Grossh. Hessen	163,3	173,8	170,1	108,8	113,0	106,6	151,2	72,2	43,6

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **April** und **Mai 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 208.]

April.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	156	111	15	164	129	38	155	117	25
Darmstadt	29225	59	51	27	69	67	26	66	60	20
Offenbach	19377	62	51	22	70	47	21	68	40	17
Worms	11988	26	31	3	40	32	4	37	28	4
Giessen	9484	15	23	13	32	22	9	32	21	5
Bingen	5644	15	6	1	15	14	2	15	13	3
Alzey	5271	6	17	1	8	14	2	12	11	3
Lampertheim	5180	16	11	4	20	32	4	21	18	4
Bensheim	4761	12	8	5	17	10	5	15	13	3
Friedberg	4569	10	7	1	12	6	3	9	9	3
Heppenheim	4370	10	19	1	15	13	4	13	11	3
Bessungen	4148	7	7	2	14	5	3	11	7	2
Zusammen	146721	394	342	95	476	391	121	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	31	36	129	26	31	101	27	35	133

Mai.

Mainz (ohne Garnison)	42704	134	121	53	158	131	35	155	117	25
Darmstadt	29225	64	51	34	69	62	25	66	60	20
Offenbach	19377	67	43	26	66	40	19	68	40	17
Worms	11988	45	23	8	36	34	3	37	28	4
Giessen	9484	36	31	14	37	26	9	32	21	5
Bingen	5644	21	16	5	15	19	4	15	13	3
Alzey	5271	15	13	3	12	9	3	12	11	3
Lampertheim	5180	18	9	5	21	14	7	21	18	4
Bensheim	4761	14	10	4	13	12	4	15	13	3
Friedberg	4569	10	6	3	10	11	3	9	9	3
Heppenheim	4370	16	14	5	9	12	2	13	11	3
Bessungen	4148	7	8	1	15	9	1	11	7	2
Zusammen	146721	447	345	161	461	379	115	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf ... : Einwohner im Jahr)	—	27	35	76	27	32	106	27	35	133

Digitized by Google

Die Heil- und Pflege-Anstalten des Gro

Zusammenstellung der Heil- und Pf

b. Provi

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte
Giessen I.	Giessen	Bürger-Hospital	Nicht bekannt	Stadt Giessen	Grossh. Kreisamt und eine Armen-Commission	Die Aer des akad schen Ho tals
		Klinisches Hospital	Universität		Director Wernher. Administrations-Commission	Dr. Wern Dr. Sei Assistent Dr. Wern u. Dr. B
		Entbindungs-Anstalt	Grossherzog Ludwig I.	Staats-Anstalt	Geheimerath Professor Dr. v. Ritgen, Director	Directo Dr. v. Rit Assistenzar Unterrichts Dr. Birnba
Alsfeld	Alsfeld	Bürger-Hospital	Landgraf Philipp der Grossmüthige	Stadt Alsfeld	Der zeitige Bürgermeister	Dr. Schlo Kreisar
Butzbach	Butzbach	Kranken-Anstalt für Gewerbsgehülfen, Lehrlinge und Dienstboten	Gemeinde Butzbach		Armen-Commission	Der Kreisa
Friedberg	Friedberg	Taubstummen-Anstalt	Director Dr. Roller.	Der Staat	Director Dr. Matthias	Der Kreisa
		Blinden-Anstalt	Director P. Schäfer, Privatmann	Eine milde Stiftung, die durch ein Curatorium verwaltet wird	Director Schäfer	Kranke den un geltlich handelt, durch Wecker
		Versorgungshaus	Die Armen-Commission	Die Stadt	Die Armen-Commission	D. Z Dr. Pil

Digitized by Google

rzogthums Hessen im Jahr 1866. (Schluss).

alten des Grossherzogthums Hessen.

erhessen.

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866. Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	Bemerkungen.
Asyl r Arme, Beftige u. Sieche. rger und Bürgerinnen)	1471	Vermächtnisse verschiedener Art, Plock'sche etc. Stiftung	2785 fl.	16	9	7	3	
errichts-Ant. Klinik für irurgie und ere Medicin	1832	Aus Staatsmitteln und eigner Einnahme	21000 fl.	1256	800	456	?	
urtshülfliche ik und Hebmenschule	1814	Aus Staatsmitteln	4500 bis 5000 fl.	193	—	193	2	
nahme alter brechlicher te der Stadt Alsfeld	1566	Hospitalvermögen	circa 1800 fl. mit Einschluss der Behandlung arm. Krank.	21	12	9	1	Unter den Pfleglingen 8 Pfründner: 4 Männer u. 4 Frauen.
fnahme erkt. Gewerbsülfen, Lehre u. Dienstboten	1848	Aus Beiträgen der Mitglieder	520 fl. nach 5jährigem Durchschnitt	46	32	14	2	
bstumme zu den und zu erziehen	1837 als Staatsanstalt eröffnet. Bestand 1820 schon als Privatanstalt in Worms	Aus Staatsmitteln	Nach der Zahl der Zöglinge abwechselnd 8000 fl. und mehr	70	34 Knaben	36 Mädchen	10	
ufnahme rblindeter	April 1850	Theils aus einem kleinen Kostgeld der Zöglinge, theils aus freiwilligen Gaben	circa 8000 fl. (incl. Baukosten)	25	12	13	2	Die Anstalt ist für 30 Zöglinge eingerichtet, die durchschnittliche Anzahl beträgt 30.
nahme alter ächlicher, arnfähiger u. geimselbstständi- Personen, um ben Arbeit und halt zu geben; r solcher Kinrelche nicht in Waisenanstalt nommen werden	1856	Aus dem vereinigten Armenfond	2800 bis 3000 fl.	31	17 und 10 Kinder	4	4	

Digitized by Google

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
ferner: Friedberg	Friedberg	Hospital zum heiligen Geist	Die Armen-Commission	Die Stadt	Die Armen-Commission	Der Kreisar u. der Kreis wundarzt
Grünberg	Grünberg	Das s. g. Hospital	Die Landesregierung bei Aufhebung der Klöster nach der Reformation	Stadt Grünberg	Armen-Commission	Kreisarzt Medicinalrat Dr. Neuschäfer
Laubach	Laubach	Armenhaus	Graf Friedrich Ernst zu Solms-Laubach	Das Gräfliche Haus zu Solms-Laubach	ErbgrafFriedrich zu Solms-Laubach, Pfarrer Schick u. Rechnungsrath Dietz	Dr. Köhler
Lauterbach	Lauterbach	Freiherrl. Riedesel'sches Hospital	Sämmtliche Riedesel Freiherrn zu Eisenbach		Freiherrlich Riedesel'sche Rentei-Verwalt. zu Lauterbach	Kreisarzt D Sartorius
		Städtisches Siechenhaus	Stadt Lauterbach		Stadt-Vorstand	—
Nidda	Nidda	Hospital	Reinhard Abel, Kammermstr. des Oberfürstenth. Hess. in Marburg	Stadt Nidda	Beide Geistliche und der Bürgermeister	Der Kreisar
Schlitz	Schlitz	Hospital	Werner u. Friedrich von Schlitz, genannt von Görtz	Das jeweilige Haupt der Gräflichen Familie von Schlitz	Graf von Görtz und 5 weitere Personen	Kreisarzt Dr Braun und di pract. Aerzte Dr. Briegleb u Dr. Deibel
Schotten	Schotten	Krankenanstalt des Gesellenvereins	Die Gesellen zu Schotten		Schneidermeister Zounes	Kreisarzt Dr. Hirsch
						c. Provin
Mainz I.	Mainz	Invalidenhaus	Churfürst Franz Lothar von Schönborn u. das damalige Domkapitel	Eigenthum der Civil-Hospitien zu Mainz	Eine Verwaltungs-Commission, deren Präsident der jeweilige Bürgermeister ist	Dr. Hochge sandt, Assistenzar Dr. Massere

Digitized by Google

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866. Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	Bemerkungen.
l Aufnahme idtischer Armen, Krankenantalt für das Gesinde	1844 wurde das Gesindehospital gegründet, die städtischen Armen wurden schon früher darin aufgenomm.	Die Kosten für die städtischen Armen werden aus den vereinigten Armenfonds bestritten, die für das Gesinde-Hospital aus Beiträgen der Mitglieder	Gesindehospital etwa 1400 fl., für Arme 200 fl. und mehr	118	74	44	2	
				Soldaten: 43 / 161	43 / 117			
lber Pfründnerpital. Seit 1817 timmt um alten nen Personen nung u. Heizung geben. Kranke llen und Dienstn finden tempo- Aufnahme und Pflege	Bald nach der Reformation (1555)	Aus eigenen Mitteln, Dotationen und Stiftungen	400 bis 500 fl.	14	8	6	2	
pflegung alter d schwacher Leute	Anfang des 18. Jahrhunderts	Aus Mitteln des Stiftungsfonds, } 800 fl. Zuschüssen d. Grafen zu Solms-Laubach } 600 fl. und Beiträgen einzelner Pfründner und Gemeinden } 200 fl.		15	7	8	3 (Haus-Eltern und Rechner)	
rsorgung alter er der Freiherr-Riedesel'schen lie u. sonstiger rftiger, erwerbsähiger Personen	16. Jahrhundert	Aus Revenuen des Hospitalvermögens	Wechselnd nach der Zahl der Pfründner	11	7	4	1 Verwalter	Die kräftigeren Pfründner besorg. gegen bes. Vergütung die Dienstleistungen.
nahme hülfsürftiger Verarmter	Etwa 1710	Aus Mitteln des städtischen Armenfonds	Es wird keine gesonderte Rechnung geführt. Die Ausgaben werden in der städt. Armenrechnung mit verrechnet	3	3	—	1 Aufseher	
terhaltung und arbeitsähiger Personen	1570	Hospitalfond	1200 bis 1300 fl.	30	10	20	1 Rechner	
terhaltung Pfründnern Verpflegung n Kranken	1547, Neubau 1811	Aus Mitteln des Hospitalvermögens und Zuschüssen des Grafen von Görtz	5000 fl.	31	13	18	4	
pflegung erkterGesellen	1866	Durch bestimmte Beiträge	130 bis 140 fl.	6	6	—	2	
inhessen.								
ahme alterswacher, arunfähiger u. esschwach. hörigen der dt Mainz	Seit 1721, dagegen seit 1849 von dem Rochushospital getrennt	Aus eigenen Mitteln, bestehend aus Stiftungen u. Vermächtnissen; reichen deren Revenuen nicht aus, so leistet die Stadt den nöthigen Zuschuss	Für das Invaliden-, Kranken- und Waisenhaus, deren Verwaltung nicht getrennt ist, 110–112000 fl.	371	173	178	29 im Invaliden- und Waisenhaus.	

Digitized by Google

Bezeichnung						
des Kreismedicinalamts.	der Gemeinde	der Heil- oder Pflege-Anstalt.	des Gründers.	des Eigenthümers.	des Vorstandes.	der Aerzte.
Mainz II.	Mainz	Gr. Entbindungs-Anstalt	Jeanbon St. André, unter Kaiser Napoleon I. Präfect des Departements des Donnersbergs	Der Staat	Provinzial-Direction Rheinhessen	Dr. Metternich, Director
		Hospital u. Pflegeanstalt des Vincenz- u. Elisab.-Vereins	Eine Anzahl Mainzer Bürger und Frauen	Der jeweilige Bischof	Ein Verwaltungsrath von 7 Personen, dessen Präsident der Bischof von Mainz ist	Dr. Metternich
		St. Rochus-Hospital	Churfürst Franz Lothar von Schönborn und das damalige Domkapitel des Erzstifts Mainz	Hospitienfond	Hospitien-Commission unter Vorsitz des Bürgermeisters der Stadt Mainz	Dr. Hochgesandt und Dr. Massot
Alzey	Alzey	Hospital	Unbekannt	Hospitalfond	Der jeweilige Bürgermeister und 5 ernannte Mitglieder	Der Gr. Kreisarzt Dr. Caprano Hospitalarzt, der pract. Arzt Dr. Cahn, Assistenzarzt
Bingen	Bingen	Heiligen-Geist-Hospital	Unbekannt	Selbstständige Privatfundation mit Corporationsrecht	Hospitien-Commission, besteh. aus dem jeweiligen Bürgermeist. u. 4 von Gr. Kreisamt zu ernennenden Mitgliedern	Dr. Menzel, Gr. Kreisarzt
Nieder-Olm	Bretzenheim	Privat-Entbindungs-Anstalt	Hebamme Elisabethe Weihrauch			—
Ober-Ingelheim	Nieder-Ingelheim	Ludwigs-Stift	Frau von Harder	Gemeinde Ober-Ingelheim	Gemeinderath	Dr. Scriba
Oppenheim	Oppenheim	Heil- und Pflege-Anstalt	Unbekannt	Stadt Oppenheim	Hospital-Commission	Dr. Lochere
Worms	Worms	Städtisches Hospital	Magistrat der ehemals freien Reichsstadt Worms	Stadt Worms	Verwaltungs-Commission, besteh. aus dem jeweiligen Bürgermeister und 5 Mitgliedern	Dr. Salzer
		Israelitisches Hospital	Israelitische Gemeinde		Verwaltungs-Commission mit dem jeweiligen Bürgermeister	Dr. Münch

Digitized by Google

Zweck der Anstalt.	Zeit der Gründung	Aus welchen Mitteln wird die Anstalt erhalten?	Beiläufiger jährl. Kostenaufwand hierfür.	Personal-Bestand im Jahr 1866.				Bemerkungen.
				Pfleglinge insgesammt.	Männer.	Frauen	Bedienstete.	
Aufnahme hülfloser Schwangeren, Behufs der Entbindung und Unterricht der Hebammenschülerinnen	1806 im Erbacher Hof (seit 1809 im Kloster der armen Clarissinnen)	525 fl. 41 kr. steuert der Universitätsfond zu Mainz bei. Beitrag der Hebammen-Schülerinnen von 81—90 fl. per Kopf. Das Fehlende fliesst aus der Hauptstaatskasse	7571 fl. 41 kr.	400	—	400	1 Die Hausarbeit wird durch die Schwangeren besorgt	Geboren wurden 406 Kinder.
Aufnahme von (meist zahlenden) Kranken, wie Pfründnern u. Pensionären; Aufnahme u. Erziehung von verlass. u. verwahrlosten Kindern v. 2—14 Jahren	Mai 1850	Aus Beiträgen von Wohlthätern, den regelmässig. Beiträgen aufnahmsberechtigter Dienstbot. u. den Zahlung. von Pfründnern, Pensionären u. bemittelten Kranken	8308 fl.	320	153	178 und 8 verlassene Kinder	5	Aus dem Fond dieser Anstalt werden auch die Franziskanerinnen im neuen Kloster zum Sack unterstützt, deren Zweck ist, arme Kranke zu pflegen u. dienstlose Mägde temporär aufzunehmen.
Stiftung armer Kranken und kranker Dienstboten und Arbeiter, die alle beitragspflichtig sind, insofern sie nicht Mainz angehören	1721	Von den Zinsen der Stiftungskapitalien, Zuschuss der Gemeinde Mainz u. Beiträgen der Aufnahmsberechtigten (ortsfremden Dienstboten und Arbeiter)	Siehe Invalidenhaus	2293	1518	775	28 meistens barmherzige Schwestern	
				Kranke im Rochushospital				
Pflege alter u. arbeitsunfähiger Angehörigen der Stadt Alzey. Seit 1849 Aufnahme erkrankter Dienstboten, Gesellen etc. u. Übernahme solcher Personen, denen Erkrankungsfalle zu Hause keine Verpflegung finden	1343	Aus Mitteln des Fonds	4000 fl. incl. der Unterstütz. ausserhalb des Hospitals wohnender Person. u. des Pflegegeldes für Waisenkinder	95	43	42	2	
Nach den Fundationsurkunden: Aufnahme gesunder und kranker Katholiken, nach Massgabe der Mittel der Anstalt. — Doch werden auch Angehörige anderer Confessionen, soweit es die Räumlichkeiten gestatten, aufgenommen	12. Jahrh.	1) Grösstentheils aus den Zins. des Stiftungsvermögens, 2) aus den Beiträgen, welche für Kranken verpfleg. theils durch die Staats-, theils durch die Stadtkasse bezahlt werd. u. 3) aus Beiträg. von Gesellen u. Dienstbot., zu der. Verpfleg. in Krankheitsfällen ein Vertrag besteht	11500 fl.	195 in 18666 Verpflegungstagen	130	65	8	
Aufnahme von Frauenzimmern Behufs ihrer Entbindg.	Decbr. 1861	Aus dem Honorar der Aufgenomm.	—	Es dürfen nicht mehr als 3 Personen gleichzeitig aufgenommen werden. Nähere Angaben fehlen.				
Asyl für alte unbemittelte Ortsangehörige; ausserdem Hospital für erkrankte Dienstbot. u. Gesellen	Mai 1858	Durch den Hospitalfond, die Gemeindekasse u. die Beiträge der Dienstboten u. Gesellen	2000 bis 2500 fl.	13	8	5	1	
Heil- u. Pflege-Anstalt	Unbekannt. Jedenfalls von hohem Alter	Aus eigenen Mitteln	10000 fl.	63	37	26	3	
Aufnahme von Kranken u. Asyl für gebrechliche Personen	1806 durch Vereinig. verschied. milder Fonds, unter denen der bedeutendste das 1772 gegründete luth. Arm.- u. Krankenhaus war	Aus Revenuen des Hospitalvermögens und dem Ertrag der Waisenbüchsen	circa 28000 fl.	555	291	264	7	Das Capitalvermögen des Hospitals beträgt circa 200000 fl. Ausserdem hat dasselbe 818 Morgen Grundbesitz.
Aufnahme von krank. u. gebrechlichen Israeliten	1855	Aus freiwill. Beiträgen u. den Zinsen von ca. 1000 fl.	circa 800 fl.	4	1	3	2	

Digitized by Google

Uebersicht

der Heil- oder Pflege-Anstalten des Grossherzogth. Hessen, nach der Zeit der Gründung chronologisch geordnet.

1)	Hospital für Arme, Pfründner und Kranke	Wimpfen	11. oder 12. Jahrh.
2)	Heiligen-Geist- Hospital	Bingen	12. Jahrh.
3)	Hospital	Alzey	1343
4)	„	Seligenstadt	1365
5)	„	Bensheim	14. Jahrh.
6)	Bürgerhospital	Giessen	1471
7)	Landeshospital zu Hofheim	Goddelau	1533
8)	Hospital	Schlitz	1547
9)	„	Grünberg	1555
10)	Bürgerhospital	Alsfeld	1566
11)	Hospital	Nidda	1570
12)	Freiherrl. Riedesel'sches Hospital	Lauterbach	16. Jahrh.
13)	Städtisches Hospital	Darmstadt	1611
14)	Hospital	Hirschhorn	1636
15)	Armenhaus	Laubach	Anfg. des 18. Jahrh.
16)	Städtisches Siechenhaus	Lauterbach	1710
17)	Invalidenhaus (seit 1849 von dem Rochus-Hospital getrennt)	Mainz	1721
18)	St. Rochus-Hospital	Mainz	
19)	Städtisches Hospital	Worms	1806
20)	Gr. Entbindungs-Anstalt	Mainz	1806
21)	Gr. Entbindungs-Anstalt	Giessen	1814
22)	Israelitisches Hospital	Offenbach	1821
23)	Bernard's-Stift	„	1825
24)	Militär-Hospital	Darmstadt	1827
25)	Städtisches Hospital	Offenbach	1828
26)	„ Armenhaus	Heppenheim	1829
27)	„ Versorgungshaus	Offenbach	1830
28)	Klinisches Hospital	Giessen	1832
29)	Dr. Küchler's Augenheil-Anstalt	Darmstadt	1835
30)	Gesellen-Kranken-Verein	Gross-Gerau	1836
31)	Grossh. Taubstummen-Anstalt	Friedberg	1837
32)	„ „ „	Bensheim	1840
33)	Mathilden-Landkrankenhaus	Darmstadt	1844
34)	Hospital zum heiligen Geist	Friedberg	1844
35)	Kranken-Anstalt für Gewerbs-Gehülfen	Butzbach	1848
36)	Hospital- des Vincenz- u. Elisabethen-Verein	Mainz	1850
37)	Blinden-Anstalt	Friedberg	1850
38)	Krankenhaus	Erbach	1851
39)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	1852
40)	August-Spital	Michelstadt	1853
41)	Israelitisches Hospital	Worms	1855
42)	Heilanstalt für chirurgische u. Augenkranke	Darmstadt	1856

Digitized by Google

43)	Heilanstalt des Gesellen-Kranken-Vereins	Gernsheim	1856
44)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	1856
45)	Versorgungshaus	Friedberg	1856
46)	Elisabethenstift	Darmstadt	1857
47)	Dr. Weber's Augenklinik	„	1857
48)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Eberstadt	1858
49)	Armenhaus	Gernsheim	1858
50)	Ludwigsstift	Nieder-Ingelhm.	1858
51)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	1859
52)	„ „ „	Bretzenheim	1861
53)	Heilanstalt bei den Schulschwestern	Hirschhorn	1862
54)	Städtisches Hospital	Gross-Umstadt	1862
55)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Darmstadt	1864
56)	Haus der barmherzigen Schwestern (wurde nur 1866 als Spital benutzt).	„	1866
57)	Gr. Landes-Irrenanstalt	Heppenheim	1866
58)	Kranken-Anstalt des Gesellen-Vereins	Schotten	1866
59)	Heil- und Pflege-Anstalt	Oppenheim	?

(Zeit der Gründung unbekannt; wahrscheinlich gehört die Anstalt zu den ältesten des Landes.

Uebersicht

der im Grossherzogth. Hessen befindlichen Heil- oder Pflege-Anstalten, geordnet nach der Zahl der Pfleglinge.

1)	St. Rochus-Hospital	Mainz	2293
2)	Militärhospital	Darmstadt	2242
3)	Klinisches Hospital	Giessen	1256
4)	Städtisches „	Darmstadt	1179
5)	„ „	Offenbach	909
6)	„ „	Worms	555
7)	Gr. Landeshospital in Hofheim	Goddelau	479
8)	Gr. Entbindungs-Anstalt	Mainz	400
9)	Mathilden-Landkrankenhaus	Darmstadt	384
10)	Invalidenhaus	Mainz	351
11)	Hospital und Pflege-Anstalt des Vincenz- und Elisabethen-Vereins	Mainz	320
12)	Heiligen-Geist-Hospital	Bingen	195
13)	Gr. Entbindungs-Anstalt	Giessen	193
14)	Hospital zum heiligen Geist	Friedberg	161
15)	Hospital	Bensheim	109
16)	Elisabethenstift	Darmstadt	108
17)	Hospital	Alzey	95
18)	Gr. Landes-Irrenanstalt	Heppenheim	91
19)	Heilanstalt für chirurgische u. Augenkranke	Darmstadt	84
20)	Gr. Taubstummen-Anstalt	Friedberg	70
21)	Heil- und Pflege-Anstalt	Oppenheim	63
22)	Städtisches Hospital	Gross-Umstadt	57
23)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	51
24)	Dr. Küchler's Augenheil-Anstalt	Darmstadt	49
25)	Kranken-Anstalt für Gewerbsgehülfen etc.	Butzbach	46
26)	Hospital für Arme, Pfründner und Kranke	Wimpfen	43
27)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	42
28)	Haus der barmherzigen Schwestern (wurde nur 1866 als Spital benutzt).	Darmstadt	41
29)	Versorgungshaus	Friedberg	31
30)	Hospital	Schlitz	31
31)	„	Nidda	30
32)	Taubstummen-Anstalt	Bensheim	26
33)	Blinden-Anstalt	Friedberg	25

Digitized by Google

34)	August-Spital	Michelstadt	24
35)	Hospital	Hirschhorn	24
36)	Krankenhaus	Erbach	23
37)	Bernard's-Stift	Offenbach	23
38)	Hospital	Seligenstadt	21
39)	Bürgerhospital	Alsfeld	21
40)	Armenhaus (Pfründner- u. Heil-Anstalt)	Gernsheim	18
41)	Städtisches Armenhaus	Heppenheim a.d.B.	18
42)	„ Versorgungshaus	Offenbach	16
43)	Bürgerhospital	Giessen	16
44)	Armenhaus	Laubach	15
45)	Das s. g. Hospital	Grünberg	14
46)	Ludwigsstift	Nieder-Ingelheim	13
47)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach	12
48)	Maywald'sche Privat-Entbindungs-Anstalt	Eberstadt	11
49)	Freiherrl. Riedesel'sches Hospital	Lauterbach	11
50)	Heilanstalt des Gesellen-Kranken-Vereins	Gernsheim	9
51)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Darmstadt	6
52)	Kranken-Anstalt des Gesellen-Vereins	Schotten	6
53)	Gesellen-Kranken-Verein	Gross-Gerau	5
54)	Israelitisches Hospital	Offenbach	5
55)	Heilanstalt bei den Schulschwestern	Hirschhorn	4
56)	Israelitisches Hospital	Worms	4
57)	Städtisches Siechenhaus	Lauterbach	3
58)	Dr. Weber's Augenklinik	Darmstadt	?
59)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Bretzenheim	?

(Bei den zwei letzten Anstalten ist die Zahl der Pfleglinge nicht angegeben).

Uebersicht

der Heil- oder Pflege-Anstalten des Grossherzogth. Hessen, geordnet nach deren Eigenthümern.

I. Staats-Eigenthum.

1)	Militärhospital	Darmstadt
2)	Taubstummen-Anstalt	Bensheim
3)	Landes-Irren-Anstalt	Heppenheim a.d.B.
4)	Klinisches Hospital	Giessen
5)	Entbindungs-Anstalt	„
6)	Taubstummen-Anstalt	Friedberg
7)	Entbindungs-Anstalt	Mainz

II. Stiftungen.

1)	Diakonissenhaus	Darmstadt
2)	Mathilden-Landkrankenhaus	„
3)	Haus der barmherzigen Schwestern	„
4)	Landeshospital in Hofheim	Goddelau
5)	Hospital (Miteigenthümerin: Stadt Bensheim)	Bensheim
6)	Heilanstalt des Gesellen-Kranken-Vereins	Gernsheim
7)	Desgleichen	Gross-Gerau
8)	Hospital	Hirschhorn
9)	„	Seligenstadt
10)	Blinden-Anstalt	Friedberg
11)	Kranken-Anstalt des Gesellen-Vereins	Schotten
12)	Invalidenhaus	Mainz
13)	St. Rochus-Hospital	„
14)	Hospital	Alzey
15)	Heiligen-Geist-Hospital	Bingen

III. Gemeinde-Eigenthum.

1)	Städtisches Hospital	Darmstadt
2)	„ „	Gross-Umstadt

Digitized by Google

3)	Armenhaus	Gernsheim
4)	Städtisches Armenhaus	Heppenheim
5)	„ Hospital	Offenbach
6)	Israelitisches Hospital	„
7)	Bernard's-Stift	„
8)	Städtisches Versorgungshaus	„
9)	Hospital für Arme, Pfründner und Kranke	Wimpfen
10)	Bürgerhospital	Giessen
11)	„	Alsfeld
12)	Krankenanstalt für Gewerbs-Gehülfen etc.	Butzbach
13)	Versorgungshaus	Friedberg
14)	Hospital zum heiligen Geist	„
15)	Das s. g. Hospital	Grünberg
16)	Städtisches Siechenhaus	Lauterbach
17)	Hospital	Nidda
18)	Ludwigsstift (der Gemeinde O.Ingelh. gehörig)	Nieder-Ingelheim
19)	Heil- und Pflege-Anstalt	Oppenheim
20)	Städtisches Hospital	Worms
21)	Israelitisches Hospital	„

IV. Privat-Eigenthum.

1)	Augenheil-Anstalt	Darmstadt
2)	Heilanstalt für chirurgische u. Augenkranke	„
3)	Augenklinik	„
4)	Privat-Entbindungs-Anstalt	„
5)	„ „ „	Eberstadt
6)	Krankenhaus	Erbach
7)	August-Spital	Michelstadt
8)	Heilanstalt bei den Schulschwestern	Hirschhorn
9)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Offenbach
10)	„ „ „	„
11)	„ „ „	„
12)	Armenhaus	Laubach
13)	Freiherrl. Riedesel'sches Hospital	Lauterbach
14)	Hospital	Schlitz
15)	Hospital und Pflege-Anstalt des Vincenz- und Elisabethen-Vereins	Mainz
16)	Privat-Entbindungs-Anstalt	Bretzenheim

Uebersicht

der Heil- oder Pflege-Anstalten des Grossherzogth. Hessen, gruppirt nach dem von ihnen verfolgten Zwecke der Heilung oder der Pflege der Aufgenommenen.

I. Reine Heilanstalten.

1)	Militärhospital	Darmstadt
2)	Diakonissenhaus	„
3)	Mathilden-Landkrankenhaus	„
4)	Dr. Küchler's Augenheil-Anstalt	„
5)	Heilanstalt für chirurgische u. Augenkranke	„
6)	Haus der barmherzigen Schwestern	„
7)	Dr. Weber's Augenklinik	„
8)	Privat-Entbindungs-Anstalt	„
9)	„ „ „	Eberstadt
10)	Taubstummen-Anstalt	Bensheim
11)	Städtisches Hospital	Gross-Umstadt
12)	Krankenhaus	Erbach
13)	August-Spital	Michelstadt
14)	Heil-Anstalt des Gesellen-Kranken-Vereins	Gernsheim

Digitized by Google

15) Gesellen-Kranken-Verein	Gross-Gerau
16) Städtisches Hospital	Offenbach
17) Israelitisches Hospital	"
18) Privat-Entbindungs-Anstalt	"
19) " " "	"
20) " " "	"
21) Klinisches Hospital	Giessen
22) Gr. Entbindungs-Anstalt	"
23) Krankenanstalt für Gewerbsgehülfen etc.	Butzbach
24) Taubstummen-Anstalt	Friedberg
25) Heilanstalt des Gesellen-Vereins	Schotten
26) Gr. Entbindungs-Anstalt	Mainz
27) St. Rochus-Hospital	"
28) Privat-Entbindungs-Anstalt	Bretzenheim

II. Reine Pflegeanstalten.

1) Hospital	Hirschhorn
2) Bernard's-Stift	Offenbach
3) Städtisches Versorgungshaus	"
4) Bürgerhospital	Giessen
5) Blinden-Anstalt	Friedberg
6) Versorgungshaus	"
7) Armenhaus	Laubach
8) Freiherrl. Riedesel'sches Hospital	Lauterbach
9) Städtisches Siechenhaus	"
10) Hospital	Nidda
11) Invalidenhaus	Mainz

III. Gemischte (Heil- und Pflege-) Anstalten.

1) Städtisches Hospital	Darmstadt
2) Hospital	Bensheim
3) Armenhaus	Gernsheim
4) Gr. Landeshospital in Hofheim	Goddelau
5) Gr. Landes-Irren-Anstalt	Heppenheim a. d. B.
6) Städtisches Armenhaus	"
7) Heilanstalt bei den Schulschwestern	Hirschhorn
8) Hospital	Seligenstadt
9) Hospital für Arme, Pfründner u. Kranke	Wimpfen
10) Bürger-Hospital	Alsfeld
11) Hospital zum heiligen Geist	Friedberg
12) Das s. g. Hospital	Grünberg
13) Hospital	Schlitz
14) Hospital- und Pflege-Anstalt des Vincenz- und Elisabethen-Vereins	Mainz
15) Hospital	Alzey
16) Heiligen-Geist-Hospital	Bingen
17) Ludwigsstift	Nieder-Ingelheim
18) Heil- und Pflege-Anstalt	Oppenheim
19) Städtisches Hospital	Worms
20) Israelitisches Hospital	"

Inhalt: Uebersicht des Viehstands im Gr. Hessen nach der Aufnahme vom 3. Dec. 1866. — Uebersicht der in den Monaten April und Mai 1867 Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Die Heil- u. Pflege-Anstalten im Gr. Hessen im Jahr 1866 (Schluss).

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 67. **August** **1867.**

Mittheilungen.

Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1866.

Mit 1 lithographirten Tafel.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 209.]

Die von Grossh. Katasteramt im Jahr 1866 ausgeführten meteorologischen Beobachtungen sind in den nachfolgenden Tabellen zusammengestellt und zur Vergleichung der Hauptergebnisse diejenigen des vorhergehenden Jahres sowie eine Zusammenstellung beigefügt, welche die Jahresmittel der fünf verflossenen Jahre 1862—1866 enthält. (Vergl. Beiträge zur Landesstatistik, Band I., Seite 115; Notizblatt III. Folge, Nr. 20, Aug. 1863, Seite 113; Nr. 32, Juni 1864, Seite 113; Nr. 48, October 1865, Seite 177 und Nr. 58, September 1866, Seite 145).

	1866.	1865.
1) Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	27″ 7‴,63	27″ 8‴,15
2) Höchster „ „ „ „	28 3,27 (am 25. Jan. bei SWWind)	28 3,29 (am 8. Decbr. bei ONOWind)
3) Tiefster „ „ „ „	26 9,61 (am 28. Febr. bei SWWind)	26 9,38 (am 14. Jan. bei SWWind)
4) Mittlere Wärme des Jahrs (Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)	8°,53 R.	8°,39 R.
5) Höchste Wärme	25,9 (am 14. Juli bei NWWind)	29,2 (am 21. Juli bei SSWind)
6) Niedrigste Wärme	—4,0 (am 22. Febr. bei NNOWind)	—11,0 (am 11. Febr. bei OWind)

Digitized by Google

	1866.	1865.
7) Mittlere Wärme der Jahreszeiten: (nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)		
Winter (December des vorhergehenden Jahrs, Januar und Februar)	3°,01	—0°,43
Frühling (März, April und Mai)	7,20	8,41
Sommer (Juni, Juli und August)	14,60	14,94
Herbst (September, October u. November)	8,14	9,63
8) Mittel der täglichen tiefsten Thermometerstände	5,60	5,15
9) Mittel der täglichen höchsten Thermometerstände	11,83	12,01
10) Mittel der täglichen tiefsten und höchsten Thermometerstände	8,72	8,58
11) Ganze Regensumme in Cubikzollen auf einen Pariser Quadratfuss	3743,7	3170,9
Regenhöhe in Pariser Zoll	26,001	22,020
12) Höhe der Verdunstung in Par. Zoll.	23,723	—
13) Anzahl der Regentage	206	142
„ „ Regen- und Schneetage	5	7
„ „ Schneetage	17	45
„ „ heiteren Tage	82	132
„ „ gemischten Tage	147	108
„ „ trüben Tage	136	125
„ „ stürmischen Tage	44	23
„ „ windigen Tage	164	59
„ „ Sommertage (20° R. und darüber)	38	66
„ „ Eistage (0° R. und darunter)	43	74
„ „ Tage mit Nebel	63	64
„ „ „ „ Reif	23	24
„ „ „ „ Gewitter	30	28

14) Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich)

1866.	1865.
N 5; NO 65; NNO 24; ONO 60.	N 18; NO 76; NNO 50; ONO 79.
O 61; SO 74; NNW 11; OSO 70.	O 65; SO 81; SSO 33; OSO 88.
S 26; NW 33; SSO 22; WNW 38.	S 18; NW 42; NNW 31; WNW 40.
W 34; SW 342; SSW 139; WSW 91.	W 20; SW 196; SSW 199; WSW 59.

	1866.	1865.
Mittlere Windesrichtung (nach Lamberts Formel)	S 24° 50′ W	S 1° 36′ W
Stärke (Resultirende nach Kämtz)	42,57 %	25,91 %
15) Mittlerer Dunstdruck in Par. Linien	3,21‴	3,06‴
16) Druck der trocknen Luft in Par. Linien	27″ 4,42‴	27″ 5,09‴
17) Relative Feuchtigkeit in Procenten	73	70

Digitized by Google

I. Barometer. 0° R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				des höchsten und tiefsten Barometerstandes.	des Monats- und Jahresmittels.
Januar	27″. 8‴,78	27″. 8‴,70	27″. 8‴,91	27″. 8‴,80	26. 11‴,21 (10)	28. 3‴,27 (25)	16‴,06	+ 1‴,17
Februar	27. 6,36	27. 6,18	27. 6,14	27. 6,24	26. 9,61 (28)	27. 10,52 (22)	12,91	— 1,39
März	27. 4,94	27. 4,92	27. 5,08	27. 4,98	26. 9,66 (19)	28. 0,16 (26)	14,50	— 2,65
April	27. 7,70	27. 7,53	27. 7,65	27. 7,62	27. 2,63 (30)	28. 0,64 (22)	10,01	— 0,01
Mai	27. 7,98	27. 7,78	27. 7,91	27. 7,89	27. 1,22 (2)	28. 0,26 (21)	11,04	+ 0,26
Juni	27. 8,18	27. 7,90	27. 8,14	27. 8,11	27. 2,41 (17)	27. 11,32 (9)	8,91	+ 0,48
Juli	27. 7,58	27. 7,50	27. 7,58	27. 7,53	27. 3,05 (4)	27. 11,84 (11)	8,79	— 0,10
August	27. 6,89	27. 6,78	27. 6,92	27. 6,88	27. 4,04 (29)	27. 9,72 (26)	5,68	— 0,75
September	27. 7,27	27. 7,05	27. 7,22	27. 7,18	27. 3,19 (23)	27. 11,14 (19)	7,95	— 0,45
October	27. 9,72	27. 9,51	27. 9,73	27. 9,65	27. 5,12 (25)	28. 1,58 (7)	6,46	+ 2,02
November	27. 7,81	27. 7,66	27. 7,88	27. 7,77	26. 11,91 (16)	27. 11,82 (29)	11,91	+ 0,14
December	27. 8,86	27. 8,83	27. 8,76	27. 8,81	27. 0,77 (31)	28. 3,01 (9)	14,24	+ 1,18
Jahr 1866	27. 7,68	27. 7,54	27. 7,67	27. 7,63	26. 9,61 (28. Feb.)	28. 3,27 (25. Jan.)	17,66	—

Digitized by Google

II. Thermometer. R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Mittel aus den		Mittel aus den tiefsten und höchsten Thermometerständen.	Tiefster Thermometerstand am (...)	Höchster Thermometerstand am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.		tiefsten Thermometerständen.	höchsten Thermometerständen.			
Januar	3,25	5,25	3,59	4,04	1,81	5,79	3,77	—0,2 (3 u. 31)	8,2 (21)
Februar	3,08	6,00	3,99	4,40	2,07	6,60	4,32	—4,0 (22)	11,0 (2)
März	2,26	6,23	3,84	4,11	1,57	6,96	4,24	—3,2 (15)	11,8(30u.31)
April	6,40	12,10	8,25	8,62	5,20	13,11	9,17	1,3 (5)	20,8 (28)
Mai	7,08	12,39	8,48	9,30	5,51	13,65	9,58	1,0 (23)	17,9 (29)
Juni	13,39	19,34	14,73	15,82	11,67	20,92	16,29	6,0 (18)	25,8 (28)
Juli	12,79	17,19	13,25	14,45	11,44	18,45	14,94	6,7 (8)	25,9 (14)
August	11,23	16,67	12,75	13,52	10,44	17,37	13,91	6,5 (19)	22,5(26u.27)
September	10,59	15,70	12,02	12,77	9,84	16,37	13,11	4,0 (19)	20,5 (5)
October	3,80	10,76	5,88	6,81	3,13	11,20	7,18	—2,0 (28)	18,5 (2)
November	4,04	5,84	4,57	4,85	2,79	6,70	4,78	—2,7 (30)	12,0 (18)
December	2,57	3,96	3,17	3,16	1,63	4,70	3,16	—3,1 (2)	9,8 (7)
Jahr 1866	6,71	10,97	7,89	8,72	5,60	11,83	8,72	—4,0 (22. Febr.)	25,9 (14. Juli)

Digitized by Google

III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Par. Lin.)						Relative Feuchtigkeit (Procente).					
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.			
Januar	2,22	2,46	2,28	2,32	1,33 (12)	3,42 (14)	82,6	76,8	81,7	80,4	49 (12)	96 (14)
Februar	2,19	2,37	2,25	2,24	1,12 (22)	3,88 (7)	79,6	65,6	74,5	74,0	43 (26)	92 (1)
März	2,05	2,23	2,20	2,16	0,93 (15)	3,83 (30)	81,5	63,4	76,0	73,7	36 (15)	93 (12u.30)
April	2,75	2,68	2,70	2,71	1,03 (23)	4,91 (28)	77,6	49,4	65,2	64,1	20 (23)	97 (8)
Mai	2,98	2,79	3,01	2,92	1,33 (19)	4,94 (27)	77,3	48,1	69,8	65,1	23 (19)	91 (26)
Juni	4,86	4,66	4,77	4,77	2,50 (18)	6,23 (29)	77,1	47,3	68,4	64,3	31 (28)	91 (16u.19)
Juli	4,85	4,61	4,79	4,74	3,03 (8)	6,87 (15)	81,5	54,9	74,5	70,4	36 (14)	93 (7)
August	4,51	4,32	4,77	4,53	2,50 (6)	6,33 (27)	85,2	53,6	79,9	72,8	34 (6)	95 (22)
September	4,41	4,65	4,63	4,57	2,83 (19)	6,79 (8)	88,0	61,5	82,5	77,4	44 (3u.19)	98 (18u.29)
October	2,57	2,78	2,77	2,71	1,32 (18)	4,78 (4)	87,7	53,8	79,4	73,5	30 (20)	100 (13)
November	2,56	2,56	2,56	2,56	1,03 (30)	4,42 (13)	86,3	74,1	82,4	80,9	35 (17)	100 (2)
December	2,23	2,34	2,28	2,29	1,44 (2)	3,35 (13)	87,0	81,0	84,8	84,3	53 (8)	98 (26)
Jahr 1866	3,18	3,20	3,25	3,21	0,93 (15. März)	6,87 (15. Juli)	82,6	60,8	76,6	73,4	20 (23. April)	100 (13. Oct. 2. Nov.)

Digitized by Google

IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.									Witterung.										
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Par. Zollen											Tage mit			
	Regentage.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupenfälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	nach Abzug der Verdunstung.	Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommertage (über 20° R.)	Eistage (unter 0° R.)	Nebel.	Reif.	Gewitter.	Wetterleuchten.
Januar	20	2	1	—	—	1,690	—	1,690	0,845	3	11	17	13	5	—	8	7	1	—	—
Februar	20	6	1	3	1	3,392	0,021	3,413	2,182	5	7	16	13	8	—	8	1	6	2	1
März	16	2	2	1	—	1,710	0,268	1,978	0,689	6	8	17	6	3	—	7	2	5	—	—
April	15	—	—	2	—	2,422	—	2,422	0,011	11	14	5	18	2	1	—	2	—	5	3
Mai	20	—	—	2	—	2,672	—	2,672	—0,055	11	7	13	14	1	—	—	1	—	2	1
Juni	16	—	—	—	—	1,213	—	1,213	—2,812	10	17	3	14	4	21	—	1	—	12	2
Juli	19	—	—	—	—	3,238	—	3,238	0,054	5	17	9	15	1	8	—	—	—	3	4
August	23	—	—	—	—	3,038	—	3,038	0,515	2	24	5	17	4	6	—	7	—	5	—
September	16	—	—	—	—	1,631	—	1,631	—0,328	7	14	9	15	3	2	—	7	—	1	1
October	6	—	—	—	—	0,181	—	0,181	—1,406	20	5	6	9	1	—	4	18	4	—	—
November	16	5	—	1	—	2,311	0,174	2,485	1,395	1	15	14	18	5	—	5	9	2	—	—
December	19	2	1	4	1	2,040	—	2,040	1,188	1	8	22	12	7	—	11	13	5	—	1
Jahr 1866	206	17	5	13	2	25,538	0,463	26,001	2,276	82	147	136	164	44	38	43	63	23	30	13

Digitized by Google

V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtungen nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends.																Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lamberts Formel.	Resultirende nach Kämtz.
	N	O	S	W	NO	SO	NW	SW	NNO	NNW	SSO	SSW	ONO	OSO	WNW	WSW	der nördlichen zu den südlichen Windrichtungen.	der östlichen zu den westlichen Windrichtungen.		
Januar	—	2	4	4	—	7	3	34	—	—	2	18	—	4	1	14	1 : 13,8	1 : 5,2	S 35°. 16'W	68,41%
Februar	—	4	4	5	2	3	—	32	3	—	3	11	1	—	3	13	1 : 5,5	1 : 4,4	S 41. 18 W	54,43
März	—	3	2	2	8	11	6	19	3	3	3	11	9	4	6	3	1 : 1,4	1 : 1,3	S 14. 38 W	51,39
April	2	2	3	3	7	8	1	22	1	2	—	13	11	9	2	4	1 : 2,2	1 : 1,3	S 2. 5 O	25,82
Mai	—	8	2	2	11	4	1	19	6	—	1	11	8	7	6	7	1 : 1,3	1 : 1,1	S 27. 3 W	16,83
Juni	—	10	2	2	4	7	3	22	2	1	2	7	9	12	3	4	1 : 1,8	1 : 1,0	S 21. 6 O	26,40
Juli	1	2	—	6	16	3	9	26	2	2	—	6	2	2	4	12	1 : 1,4	1 : 2,3	S 76. 47 W	29,48
August	1	4	—	3	—	7	1	30	—	—	5	21	1	7	2	11	1 : 9,0	1 : 2,7	S 26. 14 W	60,44
September	—	6	4	—	4	7	2	37	—	—	3	17	—	6	1	3	1 : 6,0	1 : 2,5	S 18. 17 W	55,20
October	—	18	1	—	8	11	1	11	4	2	2	4	15	15	1	—	1 : 0,9	1 : 0,3	S 78. 51 O	50,70
November	—	—	—	5	3	2	4	47	2	1	—	6	2	2	7	9	1 : 3,7	1 : 7,1	S 56. 40 W	60,47
December	1	2	4	2	2	4	2	43	1	—	1	14	2	2	2	11	1 : 6,8	1 : 5,2	S 40. 52 W	61,87
Jahr 1866	5	61	26	34	65	74	33	342	24	11	22	139	60	70	38	91	1 : 2,7	1 : 1,9	S 24. 50 W	42,57

Digitized by Google

Zusammenstellung der Jahresmittel der fünf Jahre 1862 bis 1865.

Jahre.	Mittlere Temperatur.	Mittlerer Barometerstand.	Mittlerer Dunstdruck.	Mittlerer Druck der trockenen Luft.	Mittlere relative Feuchtigkeit.	Regenhöhe.	Anzahl der Tage mit atmosphärischem Niederschlag.	Wolkenleere Tage.	Ganz trübe Tage.	Anzahl der Gewitter.	Berechnete mittlere Windrichtung.
	°R.	P. L.	P. L.	P. L.	%	P. L.					
1862	8,53	331,97	3,20	328,77	72	272,62	170	5	93	26	S 8° 2′ W
1863	8,39	332,59	3,11	329,48	73	269,29	183	9	128	31	S 17° 58′ W
1864	6,82	332,33	2,74	329,59	69	246,49	112	24	91	12	S 22° 44′ O
1865	8,39	332,15	3,06	329,09	70	264,24	200	23	125	28	S 1° 36′ W
1866	8,53	331,68	3,21	328,42	73	311,98	243	9	136	31	S 24° 50′ W
Mittel	8,13	332,13	3,06	329,07	71	272,92	182	14	115	26	S 10° 54′ W

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juni 1867 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 210.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	13,7	10,5	12,5	15,0	13,0	14,0	10,6
2	12,6	11,5	12,5	13,4	11,5	13,0	10,0
3	14,7	12,5	13,0	15,6	11,0	11,5	12,1
4	10,7	10,8	11,0	12,7	11,0	12,0	11,3
5	8,9	7,4	6,0	8,5	6,5	6,0	8,3
6	10,3	7,1	7,3	9,5	6,0	6,5	9,0
7	11,5	10,5	9,5	10,7	9,0	10,0	11,4
8	9,7	6,8	9,3	9,7	7,0	8,0	8,4
9	6,7	4,2	*3,5*	*6,0*	4,0	4,0	6,2
10	6,3	*4,0*	*3,5*	6,9	5,0	4,5	*4,6*
11	9,8	6,7	6,0	9,9	6,5	7,0	8,4
12	8,9	6,9	7,0	10,0	7,0	7,5	6,8
13	10,2	10,8	10,5	13,8	12,5	13,0	12,0
14	9,8	9,8	9,5	9,9	7,0	9,0	8,8
15	8,8	8,7	8,0	8,5	7,0	7,5	7,3
16	7,7	7,4	6,5	7,6	6,0	6,0	6,0
17	7,5	6,8	6,0	6,9	6,0	6,0	5,9
18	7,5	5,3	6,5	8,2	6,0	6,0	5,2
19	*6,1*	5,6	4,5	6,5	*4,0*	*3,0*	6,2
20	8,6	7,6	8,2	9,4	7,0	8,0	5,6
21	8,9	8,0	6,0	12,0	7,5	8,0	8,0
22	13,0	11,0	12,5	14,0	11,0	12,0	10,8
23	11,4	11,2	10,5	13,0	11,0	12,0	7,6
24	12,7	10,2	11,5	13,7	10,5	12,0	9,3
25	13,1	12,4	12,2	13,0	12,0	12,0	12,5
26	12,8	13,2	11,0	12,0	11,0	12,0	9,6
27	10,4	11,1	9,0	11,0	9,0	9,0	8,5
28	10,1	8,8	10,0	13,3	11,0	10,0	8,7
29	7,5	6,6	8,0	8,5	5,0	5,5	7,3
30	7,3	5,6	5,3	8,5	5,0	5,0	7,8
Mittel.	9,91	8,63	8,57	10,59	8,20	8,67	8,49

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	22,7	21,8	21,0	23,2	21,0	21,0	19,4
2	*24,3*	*23,8*	*22,5*	*24,8*	22,0	*23,5*	22,2
3	23,6	22,0	*22,5*	24,2	*23,0*	23,0	*23,0*
4	16,6	16,1	17,0	17,4	17,0	16,5	14,8
5	18,8	17,4	17,5	19,0	19,0	18,0	16,2
6	22,0	19,8	20,3	20,8	20,0	20,5	19,7
7	17,5	16,9	17,5	18,0	17,0	17,0	16,8
8	14,0	14,2	13,5	13,8	14,5	14,0	13,0
9	15,2	14,7	14,0	15,0	15,5	15,0	12,8
10	18,7	15,6	17,0	17,5	17,5	18,5	16,4
11	20,7	18,4	18,5	19,0	18,5	19,5	17,7
12	24,0	20,9	20,0	21,5	21,0	21,5	19,8
13	19,3	20,0	18,5	18,2	21,0	20,0	15,4
14	17,0	15,7	16,7	18,2	17,0	15,0	14,7
15	13,8	13,3	13,5	14,0	13,5	13,0	11,0
16	12,7	12,2	12,7	12,0	13,0	12,0	12,6
17	12,6	12,1	13,0	13,6	12,0	12,0	12,1
18	14,8	13,2	13,2	13,5	14,5	13,5	12,7
19	17,1	15,5	15,0	16,8	16,0	15,5	14,2
20	18,2	16,0	16,5	17,9	16,5	17,0	17,0
21	20,6	19,4	18,7	20,4	20,0	19,0	18,6
22	20,8	19,6	20,0	22,0	19,5	18,0	19,2
23	21,8	19,9	20,0	21,8	20,0	20,0	19,3
24	21,8	21,6	17,5	22,5	20,0	20,0	20,9
25	18,8	21,6	20,2	17,5	19,0	19,0	21,5
26	20,3	18,8	18,5	20,0	17,5	18,5	17,0
27	20,8	19,4	19,7	20,8	20,0	19,0	19,8
28	17,2	17,2	16,5	15,5	18,0	17,0	13,9
29	15,8	15,1	16,0	16,0	15,0	15,0	15,1
30	20,8	18,2	17,5	19,4	17,5	18,5	18,7
Mittel.	18,74	17,68	17,50	18,48	17,83	17,67	16,85

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n) etc.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1							
2							
3	r	r	rn	r		r	r
4	r	r	r	r	r		r
5							
6			rn	r		r	
7	r	r	r	r	r	r	r
8	r	r	r	r	r	r	r
9	r	r	r	r	r	r	r
10							
11							
12							
13	r	r	r	r	r	r	r
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r	r	r	r
16	r	r	r	r	r	r	r
17	r	r	r	r	r	r	r
18	r	r	r	r			r
19							
20		r					
21							
22				r	r		
23							
24	r	r	r	r	r	r	
25	r	r	r	r	r	r	r
26			n	r	rn	r	
27		r	n		r	r	
28	r						r
29							
30							
Summe	r 14 n —	r 15 n —	r 14 n 4	r 16 n —	n 1	r 14 n —	r 13 n —

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	14,33° R.
Michelstadt	13,16 "
Giessen	13,03 "
Mainz	14,53 "
Monsheim	13,01 "
Pfeddersheim	13,17 "
Cassel	12,67 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,174 Par. Zolle
Michelstadt	2,789 " "
Giessen	2,120 " "
Mainz	3,833 " "
Monsheim	2,142 " "
Pfeddersh.	2,242 " "
Cassel	1,012 " "

Gewitter.

3. D. 8—9 Vm.
   Mch. 9 Vm.
   Mz. $8^1/_4$ Vm.
   C. 3 Nm., 5—$5^1/_2$ Nm.
   $7^1/_2$—8 Ab.
7. Mch. 10 Vm.
16. Mch. $5^1/_2$ Nm.
17. Mch. $12^1/_2$ Nm.
22. D. 5 Nm.
23. P. 2—10 Nm.
24. D. 1 Nm., 7—9 Ab.
    Mch. $12^1/_2$ N., $2^1/_2$ Nm., $4^1/_4$ Nm., 6—10 Ab.
    G. $7^3/_4$ Mgs. u. den ganzen Tag.
    Msh. $1^1/_2$ Nm.
    C. $11^1/_4$ Vm.
25. D. 1—2 N., 10—11 Vm., 10—12 Ab.
    Mch. $11^3/_4$ Vm., $11^1/_2$ N.
    G. 2 Nm., $7^1/_2$ Ab.
    Mz. 1—3 Nm.
    Msh. $2^1/_2$ N., 11 Vm.
    P. d. ganz. Tag b. 11 Ab.
    C. 11 Vm., 2-6 Nm., 7-8 Ab.
26. Mz. 2 Nm.
    Msh. $12^1/_2$ Nm.
27. Msh. 4 Nm.
    P. $2^1/_2$ Nm.

Berichtigung. Am 13. April d. J. war die niedrigste Temperatur zu Pfeddersheim nicht +3,0 sondern − *3,0*.

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XXXVIII. Meeresthon-Schichten auf der projectirten Eisenbahnlinie Bodenheim-Albig-Bingen in Rheinhessen.

Die Direction der hess. Ludwigsbahn hat auf der projectirten Strecke Bodenheim-Albig-Bingen an den Stellen der Bahn, welche in Einschnitte gelegt werden muss, Schächtchen abteufen lassen. Die damit aufgeschlossenen Schichten konnte ich untersuchen und gebe hier das Verzeichniss derselben.

1. Zwischen Bodenheim und Gau-Bischofsheim auf der Karte 190 Klafter nördlich und über dem letzten *h* des letzten Ortsnamens.
   Höhe über dem Nullpunct des Mainzer Rheinpegels = 40,75 Meter.
   Meeresthon mit *Perna Sandbergeri*, *Cytherea subarata*, *Cytherea incrassata*, *Cytherea splendida*, *2 Isocardia sp.*, *Nucula piligera*, *Ostrea callifera*, *Pectunculus obovatus*. Haifischzahn.
   Schachttiefe 5,25 Meter.
2. Schacht von 12,5 Meter Tiefe, 60,25 Meter über dem Mainzer Nullpunct; 70 Klafter südlich vom ersten *h* im Namen Gau-Bischofsheim.
   circa 1,5 Meter Lehm.
   2,00 „ Cyrenenmergel mit *Cyrena subarata*.
   9,00 „ Thon mit *Cerithium plicatum v. Galloti*, *v. intermedium* und *C. Lamarcki* und viel Gypscrystallen.
3. Schacht 10,75 Meter tief = 63 Meter über dem Mainzer Nullpunct, etwa 200 Klafter südlich vom *B* des Wortes Gau-Bischofsheim.
   circa 2,5 Meter Lehm.
   „ 4,25 „ Thon mit *Cerithium plicatum v. intermedium*, *Pectunculus obovatus* und mit Gyps auf Brauneisenstein-Knollen.
   2 „ Thon mit *Pectunculus obovatus*, *Perna Sandbergeri* und *Ostrea callifera* und Gyps.
4. Schacht auf der Wiese hinter dem Worte Harxheim 1½ Meter tief im Alluvium, 54,5 Meter über dem Nullpunct von Mainz.
5. Schacht 7,5 Meter tief, 200 Klafter westlich vom Orte Mommenheim und der Chaussee von da nach Selzen; 77,5 Meter über dem Nullpunct des Mainzer Pegels.
   4,5 Meter Lehm mit einzelnen Brauneisenstein-Knöllchen, auch Septarien von Thoneisenstein.
   3 „ sandiger Thon ohne Versteinerungen.
6. Schacht 9,5 Meter tief südwestlich auf der Höhe hinter dem Nazariberg bei Mommenheim, 79,25 Meter über dem Nullpunct des Mainzer Pegels.
   5,0 Meter Lehm wie vorher.
   4,5 „ Meeresthon mit *Ostrea callifera*.
7. Schacht 13 Meter tief; 80,25 Meter über dem Mainzer Nullpunct. Südwestlich von dem vorigen.
   6 Meter Lehm wie vorher.
   7 „ Meter sandiger Thon mit *Ostrea callifera* u. *Pectunculus*.
8. Schacht 2,5 Meter tief, 130 Meter südlich Biebelnheim (Sect. Alzey), 73 Meter über dem Nullpunct des Mainzer Rheinpegels.
   4,5 Meter Lehm.
   1,0 „ Sand.
   0,5 „ Grand und Geschiebe aus tertiärem Kalk und Rothliegendem.
   0,5 „ grauen Letten.

Digitized by Google

9. Schacht 6 Meter tief, südwestlich von Nr. 8 und 78,75 Meter über dem Mainzer Nullpunct.

   Wie der vorige. Der Sand und Kiess mächtiger.

10. Schacht 7,25 Meter tief unter dem *A* des Ortsnamens Albig (Sect. Alzey), 105 Meter über dem Nullpunct des Mainzer Pegels.

    1,0 Meter Lehm.
    6,25 „ dünnschiefrigen Meeresthon mit *Pleurotoma Belgica*, *Ostrea callifera*, *Perna Soldanii*, *Cytherea incrassata*, *Pectunculus obovatus*.

11. Schacht 60 Klafter weiter westlich, 99,5 Meter über dem Mainzer Nullpunct, steht 5,75 Meter in Meeresthon mit *Ostrea callifera* etc.

    Auf dem nördlich davon sich erhebenden Hundskopf wurden beim Fundamentgraben zu einem Hause im Thone Ostreen gefunden.

12. Schacht 12,25 Meter tief, 550 Klafter nördlich des zweiten *r* im Ortsnamen Bermershain (Sect. Alzey), 72,5 Meter über dem Mainzer Nullpunct.

    4,0 Meter Lehm.
    8,25 „ Meeresthon und Schieferthon mit *Pectunculus obovatus*, *Ostrea callifera*, *Natica sp.*

13. Schacht 2,5 Meter tief, 62,5 Meter über dem Mainzer Nullpunct unterm Geyersberg östlich Armsheim (Sect. Mainz).

    1,5 Meter Lehm.
    1,0 „ Meeresthon mit *Nucula piligera*.

14. Schacht 4,5 Meter tief, 64,25 Meter über dem Mainzer Nullpunct, 350 Meter südöstlich von Schimsheim und 350 Meter nordöstlich von Armsheim, am Fuss des Steinbis.

    1,0 Meter Lehm.
    3,5 „ Meeresletten mit *Nucula piligera*, *Lucina sp.*, *Dentalium Kickxi*, Blätter von *Cinnamomum Scheuchzeri*.

15. Schacht 7,25 Meter tief, 65,5 Meter über dem Mainzer Nullpunct, 100 Klafter östlich Daubers Mühle bei Schimsheim (Section Mainz).

    Meeresletten mit *Nucula*, *Lucina* und *Mactra* wie vorher.

16. Schacht 6 Meter tief unter dem Buchstaben *b* des Wortes Galgenberg, zwischen Büdesheim und Ockenheim (Section Bingen), 25,75 Meter über dem Nullpunct des Rheinpegels bei Mainz.

    Meeresthon mit *Perna Sandbergeri*.

17. Schacht 100 Klafter weiter nördlich, 11¾ Meter tief und 31,25 Met. über dem Mainzer Nullpunct.

    3 Meter Sand und Kies.
    8¾ „ Meeresthon

18. Schacht 9 Meter tief, 25,5 Meter über dem Mainzer Nullpunct, 100 Klafter weiter nördlich unter dem *ch* der Worte Trebelsheimer Köpfchen.

    2 Meter Lehm.
    2 „ Sand und Kies.
    5 „ Meeresthon.

Darmstadt, im Juli 1867. R. Ludwig.

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc.

1) Vom Grossh. statistischen Bureau in Oldenburg:
   Statistische Nachrichten über das Herzogthum Oldenburg. VIII. Heft. 1866.
2) Vom Academischen Leseverein in Wien:
   5. Jahresbericht. 1865—66.
3) Vom Kön. Statist. Bureau in Berlin:
   Zeitschrift. 1866. Nr. 10—12. — 1867. Nr. 1—3.
   Sprachkarte vom Preussischen Staate, bearbeitet von R. Boeckh. 2 Blätter.
4) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
   32. Jahresbericht. 1866.
5) Von der Zoolog. Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
   Der zoologische Garten. 1867. Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6.
6) Von der Società Italiana di scienze naturali in Mailand:
   Atti. Vol. IX. Fasc. II. fogl. 16—23. 1866. — Fasc. III. fogl. 24—31. 1867.
7) Von der Société de géographie in Paris:
   Bulletin. 1866. Dec. — 1867. Janv., Fevr., Mars, Avr., Mai.
8) Von der Royal Geographical Society in London:
   Proceedings. Vol. X., Nr. VI. 1866. — Vol. XI., Nr. I. 1867.
9) Von der Heuser'schen Buchhandlung in Neuwied:
   Archiv für Balneologie. IV. Band. 3. Heft. 1866. — 4. Heft. 1866.
   Allgemeine balneologische Zeitung. I. Jahrg. 1. Heft. 1867.
10) Von der Kön. Norweg. Universität in Christiania:
   Siebke, Entomologiske Undersoegelser 1864—65. Christ. 1866.
   Norges officielle Statistik. — C. 4. Sundhedstilstanden og Medicinalforholdene 1863. Christ. 1865. — F. 1. Statstelegrafs Statistik 1865. Christ. 1866. — B. 1. Criminalstatistiske Tabeller 1863. Christ. 1866. — A. 1. Almueskolevaesenets Tilstand 1861—63. Christ. 1866.
11) Vom Germanischen Museum in Nürnberg:
   Anzeiger 1866. Nr. 12.
12) Von der naturforsch. Gesellschaft in Emden:
   Festschrift ders. zur Jubelfeier ihres 50jährigen Bestehens. 1864. 51. Jahresbericht. 1865.
13) Von der naturhistor. Gesellschaft in Nürnberg:
   Abhandlungen. III. Band. 2. Hälfte. 1866.
14) Von Herrn Dr. H. Lange in Leipzig:
   Atlas zur Industrie- und Handelsgeographie. Mit erläuterndem Text, von Dr. Klun und Dr. H. Lange. — Atlas Lief. 2—5. Text Lief. 2—5. Zürich und Leipzig 1864—66.

Digitized by Google

15) Vom Werner-Verein zur geolog. Durchforschung von Mähren und Schlesien zu Brünn:

15. Jahresbericht für 1865.

Geologische Karte von Mähren und Schlesien. Bearbeitet von F. Fötterle. Wien 1866. 2 Blätter.

16) Von der Direction der Revue des Cours scientifiques et littéraires in Paris:

Revue des cours scientifiques. 1867. Nr. 16—30.

Revue des cours littéraires. 1867. Nr. 16—30.

17) Vom Gewerbverein in Bamberg:

Wochenschrift. 1867. Nr. 1—16.
Naturwiss. Beilage. 1867. Nr. 1. 2. 3. 4. 5.

18) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:

Transactions and Proceedings, Jan. 1865 bis June 1866. Vol. VII.

19) Von der Geological Society in London:

Quarterly Journal. Vol. XXIII. Part. I. Nr. 89. Febr. 1867. — Part. 2. Nr. 90. Mai 1867.

20) Vom Verein für Naturkunde in Presburg:

Verhandlungen. VIII. Jahrg. 1864—1865. — IX. Jahrg. 1865—66.

21) Von Herrn Professor Dr. Giebel in Halle:

Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. 28. Band. Berlin 1866.

22) Von Herrn Herm. Blumenau in Hamburg:

Uebersichtskarte der deutschen Ansiedelungen in der Prov. S. Catharina in Brasilien. 1867.

23) Von der Königl. Commission für statistische Angelegenheiten in Cassel:

Beiträge zur Statistik des vormaligen Kurfürstenthums Hessen. 2. Heft. 1867.

24) Vom naturwissenschaftl. Verein in Bremen:

Abhandlungen. I. Band. 2. Heft. 1867.

25) Vom histor. Verein in Darmstadt:

Quartalblätter. 1866. 2—4. — 1867. 1.

Register zu den Hessischen Urkunden von Dr. L. Baur. Bearb. von F. Ritsert. Darmst. 1867.

26) Von der Oberhess. Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Giessen:

12. Bericht. 1867.

27) Von der deutschen geolog. Gesellsch. in Berlin:

Zeitschrift. XVIII. Band. Heft 3. 4. 1866. — XIX. Band. Heft 1. 1867.

28) Von Herrn Vivien de Saint-Martin in Paris:

L'Année Géographique. Cinquième année (1866). Paris 1867.

29) Vom Verein für Geographie und Statistik in Frankfurt a. M.:

Jahresbericht. 30. Jahrg. 1865—66.

Digitized by Google

Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M. II. Band. 2. Heft. Frankfurt 1867.

30) Von der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. XVI. Band. Nr. 4. 1866. — XVII. Band. Nr. 1. 1867.
Verhandlungen der k. k. geolog. Reichsanstalt. 1867. Nr. 1—5.

31) Von der Grossh. Handelskammer in Worms:
Jahresbericht für 1864—66.

32) Vom naturhistor. Verein der Preuss. Rheinlande etc. in Bonn:
Verhandlungen. 23. Jahrg. 1866. 1. 2.
Geologische Uebersichtskarte der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen, von H. v. Dechen.

33) Vom Grossh. Generalquartiermeisterstab in Darmstadt:
Karte vom Grossh. Hessen in 1:50000. Section Kelsterbach.
Karte vom Grossh. Hessen in 1:250000. 2 Blätter.

34) Von der naturforsch. Gesellschaft in Zürich:
Vierteljahrsschrift. 1864. 1—4. — 1865. 1—4. — 1866. 1—4.

35) Von der Société Vaudoise des sciences nat. in Lausanne:
Bulletin. Vol. IX. Nr. 56. 1866.

35) Von Herrn Professor Dr. R. von Schlagintweit in Giessen:
Comparative hypsometrical and physical Tableau of High Asia, the Andes and the Alps. By R. v. Schlagintw. (Sep.-Abdr.)

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1867.

Der Vorstand:
R. Ludwig. L. Ewald.

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc.

1) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
32. Jahresbericht. 1866.

2) Von der Kön. Norweg. Universität in Christiania:
Boeck, Bemaerkninger angaaende Graptolitherne. Christ. 1851.
Sart, Om de i Norge forekommende fossile Dyrelevninger fra Quartaerperioden. Christ. 1865.
Sexe, Maerker efter en Jistid i Omegnen af Hardangerfjorden. Christ. 1866.

Digitized by Google

3) Von der naturhistor. Gesellschaft in Nürnberg:
Abhandlungen. III. Band. 2. Heft. 1866.

4) Von der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien:
Verhandlungen. 1867. Nr. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10.
Jahrbuch. 1866. XVI. Band. Nr. 4. — 1867. XVII. Band. Nr. 1.

5) Von Herrn Wirkl. Geheimerath Dr. H. von Dechen in Bonn:
Geologische Uebersichtskarte der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen; bearb. v. H. v. Dechen. Berlin 1866.

6) Von dem Finanz-Departement des Grossh. Staatsministeriums in Weimar:
Topographische Karte des Grossh. Sachsen - Weimar - Eisenach. Sectionen Kreuzburg, Vacha, Sallmannshausen, Ruhla, Berka a./Ilm, Remda, Bösleben, Blankenhain, Tiefenort, Berka a./Werra. (1 : 25000).

7) Von der naturwiss. Gesellschaft in St. Gallen:
Bericht für 1864—65. St. Gallen 1865.
Desgl. für 1865—66. St. Gallen 1866.

8) Von der naturwiss. Gesellschaft Isis in Dresden:
Sitzungsberichte. 1866. Nr. 7—9. 10—12.

9) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:
Transactions and Proceedings. Jan. 1865 bis June 1866. Vol. VII. Melb. 1866.

10) Vom naturhistor. Verein in Bremen:
Abhandlungen. 1. Band. 2. Heft. 1867.

11) Von Herrn Joachim Barrande in Prag:
Céphalopodes siluriens de la Bohême. Par J. Barrande. Prague 1867.
Ptéropodes siluriens de la Bohême. Par J. Barrande. Prague 1867.

12) Von der Eidgenössischen Geologischen Commission in Bern:
Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz, herausg. von der geolog. Commission der Schweizer. Naturforsch. Gesellschaft.
3. Lief. Die südöstl. Gebirge von Graubünden und dem angrens. Veltlin. Mit 1 Karte. Von G. Theobald. Bern 1866.
4. Lief. Geolog. Beschreib. des Aargauer Jura und der nördl. Gebirge des Cantons Zürich. Mit 2 Karten. Von C. Moesch. Bern 1867.
5. Lief. Geolog. Beschreib. des Pilatus. Mit Atlas. Von F. J. Kaufmann. Bern 1867.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1867.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geh. Obersteuerrath.

Digitized by Google

An die Mitglieder des mittelrh. geolog. Vereins.

Die Mitglieder des mittelrheinischen geologischen Vereins werden hierdurch benachrichtigt, dass nach einem Schreiben der Commission Impériale de l'Exposition Universelle zu Paris die Jury international dem Verein eine silberne Medaille zuerkannt hat.

Ausgestellt sind Seitens des Vereins:

1. die bis jetzt erschienenen 11 Sectionen der geologisch bearbeiteten Karte des Grossh. Generalquartiermeisterstabs im Maasstab von 1 : 50000, nebst zugehörigen Textheften;
2. die von R. Ludwig bearbeitete geologische Uebersichtskarte des Grossh. Hessen im Maasstabe von 1 : 350000, auf Kosten des Vereins ausgeführt in der lithographischen Anstalt von F. Wirtz in Darmstadt, nebst Textheft: Geologische Skizze des Grossh. Hessen von R. Ludwig;
3. eine von R. Ludwig zusammengestellte Sammlung von Felsarten und Petrefacten, bestehend aus 11 Specialsammlungen zu den unter 1. erwähnten Karten-Sectionen und einer generellen Sammlung zu der unter 2. genannten Uebersichtskarte.

Darmstadt, den 30. Juli 1867.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

E. Becker, Oberst. — L. Ewald. Geh. Oberstenerrath.

Anzeige.

Vivenot jun., Dr. Rudolph, Edler von. Beiträge zur Kenntniss der klimatischen Evaporationskraft und deren Beziehung zu Temperatur, Feuchtigkeit, Luftströmung und Niederschlägen. (Erlangen bei Ferd. Enke. 1866. 8°. SS. 96.)

Der Verfasser nahm zu Eltville am Rhein, zu Wien, zu Berghor in den österreichischen Alpen und zu Palermo mit seinem Atmometef (Verdunstungsmesser) Messungen vor, aus denen sich die Abhängigkeit der Verdunstung von der Windstärke und Temperaturhöhe ergibt. Selbst bei Regenwetter und beträchtlicher Dampfsättigung der Luft ist die Verdunstung noch erheblich, wenn nur eine starke Luftbewegung stattfindet. Bei trocknem heissem Wetter macht sich ebenfalls die Luftbewegung noch geltend, so dass die Verdunstungsmaxima bei sonst gleichen Wärme- und Trockenheitszuständen auf die stärkeren Windströmungen fallen.

Wenn solche Beobachtungen über die Verdunstung regelmässig neben denen über Barometer- und Thermometerstand, über Windstärke, Regenmenge und Dampfspannung ausgeführt werden, so kann über das Clima einer Localität, ein in Zahlen ausdrückbares Urtheil gefällt werden. Aus diesem Grunde empfehlen wir dies Schriftchen allen solchen, welche amtlich oder aus Neigung sich dahin einschlagenden Beobachtungen widmen. L.

Inhalt: Meteorologische Beobachtungen des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1866. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorolog. Beobachtungen im Monat Juni 1867. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde. — Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins. — Anzeige.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Tab. III.

Beschreibung der Sorten des Stempelpapiers.	N° 1 2 kr. Stpl.	N° 2 3 kr. Stpl.	N° 3 4 kr. Stpl.	N° 4 6 kr. Stempel.	N° 5 10 kr. Stemn.	N° 6 12 kr. Stemp.
Weisses Papier	638	1139	435	117646	4958	696
Bogen mit Etiq.: Ludwig III. v. G. G. Grossherzog von Hessen u. b. Rhein	.	.	.	14	.	6
Bogen mit Etiq.: Im Namen S. K. H. d. Grossherzogs von Hessen u. b. Rhein	.	.	.	.	.	.
Beigeordnete-Decrete	.	.	.	27	.	.
Belehnungs-Urkunden	.	.	.	.	.	.
Berathungs-Protocolle über Bürgeraufnahmen	.	.	.	.	.	.
Brandversicherungs-Declarat.	.	.	.	.	.	7350
Bürgeraufnahmezeugnisse	.	.	.	870	.	.
Bürgermeister-Decrete	.	.	.	.	.	.
Cautions-Urkunden	.	.	.	.	.	.
Civilstands-Register	.	.	.	.	.	.
Dispensations-Decrete bei Verheirathungen	.	.	.	.	.	.
Desgl. von d. Verwandtschaft	.	.	.	.	.	.
Desgl. von d. Wanderjahren	.	.	.	.	.	.
Doctor-Diplome	.	.	.	.	.	.
Ehepacten	.	.	.	.	.	.
Entlassungs-Urkunden	.	.	.	.	.	.
Erbbegräbniss-Urkunden	.	.	.	.	.	.
Flurbuchs-Auszüge	.	.	.	.	.	.
Geburts-Register	.	.	.	.	.	.
Gewerbelegitimationskarten	.	.	.	.	.	.
Gewerbs-Patente	.	.	.	.	.	66492
Grundbuchs-Auszüge	.	.	.	36734	.	.
Hausir-Patente	.	.	.	.	.	6076
Heimathscheine	.	.	.	11608	.	.
Heirathberichte	.	.	.	5022	.	.
Heirathscheine	.	.	.	.	.	.
Heirathsverkündigungen	.	.	.	.	.	.
Hypotheken-Register	.	.	.	.	.	.
Hypothek-Urkunden	.	.	.	.	.	.
Indigenate	.	.	.	.	.	.
Kaufbriefe, gewöhnliche	.	.	.	.	.	.
dto. aus freiwill. Versteig.	.	.	.	.	.	.
Kreisamtspässe	.	.	.	.	.	.
Landsiedelleihen	.	.	.	.	3	.
Landsiedelleihen-Reverse	.	.	.	2	3	6
Mahnzettel	.	.	.	.	.	.
Ministerialpässe	.	.	.	.	.	.
Muthscheine	.	.	.	.	.	.
Obligationen	.	.	.	.	.	.
Passberichte	.	.	.	4196	.	.
Passkarten	.	.	.	.	.	.
Polizeischeine für Gesellen	1000	.	.	.	.	.
Protocolle für freiwill. Versteigerung. von Immobilien	.	.	.	2548	.	.
Desgleichen von Mobilien	.	.	.	597	.	.

Digitized by Google

Dimensions-Stempel.					Gradations-Stempel.		Kartenstempel.			Zusammen.		
7 kr.	14 kr.	21 kr.	28kr	42kr			à 2 kr.	à 5 kr.	à 10kr	Stempel.	Geldbetrag.	
Stemp.	Stemp.	Stemp.	Stpl.	Stpl.	Stpl.	fl.	Stemp.	Stpl.	Stpl.		fl.	kr.
198134	65740	90202	2106	187	160	4982	102499	5567	783	858618	313519	51
.	.	.	.	.	72	1946	.	.	.	346	3285	56
.	.	.	.	.	8	136	.	.	.	304	1548	6
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	27	2	42
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	75	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	41	24	36
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	7350	1470	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	870	87	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	36	18	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19	44	30
.	.	.	972	6516	.	.	.	.	.	7488	5014	48
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	24	48	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	112	1630	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	19	38	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	44	44	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	396	511	45
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	541	2164	.
.	1054	.	.	.	.	.	.	.	.	1054	245	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6026	2008	40
.	.	205	.	.	.	.	.	.	.	205	71	45
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1765	882	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	66492	13298	24
14940	920	12	.	.	.	.	.	.	.	52606	5635	16
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6076	1215	12
3141	.	.	.	.	.	.	.	.	.	14749	1527	15
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5022	502	12
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5150	2575	.
770	.	.	.	.	.	.	.	.	.	770	89	50
.	.	.	.	2800	.	.	.	.	.	2800	1960	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	272	136	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	198	3960	.
.	.	.	.	.	129	3510	.	.	.	15900	39534	15
.	.	.	.	.	9	150	.	.	.	9494	18899	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1057	996	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	3	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	12	2	14
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	109456	27364	.
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5250	5587	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	135	540	.
.	1433	.	14	.	53	923	.	.	.	5642	15557	24
2780	.	.	.	.	.	.	.	.	.	6976	743	56
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3189	1594	30
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1000	33	20
		.	.	.	.	.	.	.	.	2548	254	48
		.	.	.	.	.	.	.	.	597	59	42

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 68. **September** **1867.**

Mittheilungen.

Gebietserwerbungen

in Folge des Friedensvertrags vom 3. September 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 211.]

Durch den Friedensvertrag vom 3. Sept. 1866 und die zur Ausführung des Artikels 16 desselben stattgehabten Verhandlungen sind an das Grossh. Hessen folgende Gebietstheile von Preussen abgetreten worden:

A. Vormals Kurhessische Gebietstheile:	Flächengehalt Morgen	Flächengehalt Morg.	Flächengehalt Geogr. Q.-Mi.	Einwohner Einw.	Einwohner Dec. 1864.
1) Gemark. u. Gem. Nauheim					
2) „ „ „ Dorheim					
3) „ „ „ Rödgen	8501,70			5831	
4) „ „ „ Schwalheim					
5) „ „ „ Trais a. d. Lumda	5298,60			1235	
6) „ „ „ Ohmes				493	
7) „ „ „ Ruhlkirchen				777	
8) „ „ „ Seibelsdorf	7818,90			278	
9) „ „ „ Vockenrode				233	
10) „ „ „ Massenheim					
und zwar:					
a. Haupttheil d. Gemark. 1282,10					
b. Gemeindewald (Enclave) 148,00	1431,31			273	
c. Riedwiese (in der Gemark. Vilbel gelegen) 1,21					
11) Domanialwaldbezirk zwischen Altenstadt und Bönstadt	248,10			—	
12) der durch Grenzvertrag vom 2. Nov. 1852 an Kurhess. abgetretene seither zu den Gemark. Gettenbach, Nieder-Gründau und Lieblos gehörige und nunmehr mit der diesseitigen Gemark. Mittel-Gründau vereinigte Gebietstheil von circa	1700,00			—	
13) Gemark. u. Gem. Rumpenheim	2508,60			643	
zu übertragen	27507,21			7763	

Digitized by Google

	Morg.	Flächengehalt Morg.	Geogr. Q.-Mi.	Einw.	Einw. Dec. 1864.
Uebertrag	27507,21			7763	
14) die zur Gemark. Fechenheim gehörige, auf dem link. Mainufer gelegene und nunmehr mit der Gemark. Bürgel verein. Wörthwiese	15,58	27522,79	=1,250	—	7763
B. Vormals Nassauische Gebietstheile:					
15) Gemark. u. Gem. Reichelsheim	3197,43			872	
16) „ „ „ Dorn-Assenheim	1701,26			628	
17) „ „ „ Haarheim und zwar:					
a. Haupttheil der Gemark. 1909,40	2424,05			821	
b. Gemeindewald (Enclave) 514,65					
		7322,74	=0,332	—	2321
C. Vormals Frankfurtische Gebietstheile:					
18) Gemark. u. Gem. Dortelweil	2106,00			512	
19) „ „ „ Nied.-Erlenbach und zwar:					
a. Haupttheil der Gemark. 3390,00	4092,08			755	
b. Gemeindewald (Enclave) 702,08					
		6196,08	=0,281	—	1267
Summe		41043,61	=1,863		11351

Die vorstehenden Flächengehalte beruhen theils auf officiellen Angaben, mit Ausnahme von 18 und 19 a., welche planimetrisch bestimmt sind, und von [illegible]2, welcher letztere Flächengehalt lediglich nach der allgemeinen Angabe im Friedensvertrage angenommen ist.

Die Einwohnerzahlen sind den amtlichen Mittheilungen entnommen, nach welchen das Centralbüreau des Zollvereins die provisorische Abrechnung für 1866 aufgestellt hat. Sie beziehen sich sämmtlich auf die Volkszählung vom December 1864.

Zu der in Nr. 50 der Mittheilungen, Dec. 1866, Seite 153, mitgetheilten Uebersicht der an Preussen abgetretenen Gebietstheile ist noch hinzuzufügen das sogenannte Heuchelheimer Wäldchen, eine in der abgetretenen Gemarkung Rodheim gelegene, seither zur Gemarkung Heuchelheim gehörige Waldparcelle von 146,2 Morgen, sowie der von der Ortsgemarkung Nieder-Ursel getrennt liegende Gemeindewald mit 43,60 Morgen, im Ganzen 189,80 Morg. = 0,008 Quadrat-Meilen ohne Bewohner. Rechnet man diese zu den dort für die Gebietsabtretungen angeführten Zahlen

von	328876,79 Morg.	= 14,932 Q.-Mi.	u. 47728	Einw.
hinzu, so ergeben sich	329066,59 „	= 14,940 „	„ 47728	„
Vergleicht man hiermit die erworbenen Gebietstheile mit	41043,61 „	= 1,863 „	„ 11351	„
so berechnet sich Verminderung um	288022,98 Morg.	= 13,077 Q.-Mi.	u. 36377	Einw.

Digitized by Google

Von den oben verzeichneten Gebietstheilen sind zugegangen:

Nr. 1—4	dem	Kreis	Friedberg,
„ 5	„	„	Giessen,
„ 6—9	„	„	Alsfeld,
„ 10, 11, 15—19	„	„	Vilbel,
„ 12	„	„	Büdingen,
„ 13 u. 14	„	„	Offenbach.

Eine specielle Uebersicht der in Folge der Gebietsabtretungen und Gebietserwerbungen eingetretenen Veränderungen an den Flächengehalten und Einwohnerzahlen der Kreise und Provinzen muss vorbehalten bleiben bis über die neuerworbenen Gebietstheile bestimmtere Ermittelungen stattgefunden haben werden. (E.)

Uebersicht des bei Grossh. Haupt-Stempel-Verwaltung in den Jahren 1865 und 1866 debitirten Stempelpapiers.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 212.]

Das Grossh. Hess. Stempelpapier wird nach Maasgabe der Vorschriften in der Verordnung vom 1. September 1832, Regierungsblatt Nr. 75, angefertigt, bei der Grossh. Münze mit den Stempelabdrücken versehen und bei der Hauptstempelverwaltung, welche der Obersteuerdirection unmittelbar untergeordnet ist, im Grossen abgesetzt.

Von der Hauptstempelverwaltung kann Jedermann, nach vorausgegangener Bezahlung des entsprechenden Betrags an die betreffende Obereinnehmerei, unter Bewilligung einer Provision von 5 Procent, Stempelpapier zum eigenen Gebrauch oder zum Verkauf beziehen, wenn auf einmal wenigstens für 200 fl. bezogen wird. Den bei den Behörden bestellten Stempelpapieraustheilern kommt auch bei geringeren Bezügen die Provision zu gut. Die Controleure bei den Ministerien sowie bei den Centralverwaltungsbehörden können das bei diesen Behörden erforderliche Stempelpapier, ohne vorausgegangene Bezahlung, auf periodisch vorzunehmende Abrechnungen, gegen Bewilligung der gewöhnlichen Controlgebühren zu 2 Procent für die von ihnen zur Erhebung überwiesenen Beträge beziehen. (Verordnung vom 22. December 1824, Reg.-Bl. Nr. 65; Bekanntmachung vom 25. Januar 1827, Reg.-Bl. Nr. 4; Bekanntmachung vom 24. December 1842, Reg.-Bl. Nr. 40).

Die Obereinnehmereien in Rheinhessen, welche zum Detailverkauf des Stempelpapiers verbunden sind, beziehen dasselbe gleichfalls auf Abrechnung und erhalten für die verkauften Quantitäten die für ihre Einnahmen an indirecten Abgaben bewilligten Hebgebühren von 1½ Procent.

Digitized by Google

Die Stempelgesetzgebung ist in Starkenburg und Oberhessen eine andere, wie in Rheinhessen.

Die hauptsächlichsten Bestimmungen für Starkenburg und Oberhessen sind bezüglich des Administrativstempels in den Verordnungen vom 16. Februar 1825, Reg.-Bl. Nr. 13, und vom 10. December 1857, Reg.-Bl. Nr. 36, und bezüglich des Gerichtsstempels (des Stempels bei streitigen Rechtssachen, bei der sogenannten freiwilligen Gerichtsbarkeit und bei Strafsachen) in der Stempel- und Taxordnung vom 27. August 1822, Reg.-Bl. Nr. 26, sowie in den Verordnungen vom 16. März 1824, Reg.-Bl. Nr. 15; vom 14. September 1824, Reg.-Bl. Nr. 50, und vom 3. September 1848, Reg.-Bl. Nr. 48 enthalten.

Für Rheinhessen gilt in der Hauptsache das französische Stempelgesetz vom 13. Brumaire des Jahres VII. der Republik, modificirt durch das Gesetz vom 9. März 1824, Reg.-Bl. Nr. 11. Letzteres Gesetz hat den sogenannten proportionellen Stempel, welcher in bestimmten Fällen nach Maasgabe der Summe, worüber in den betreffenden Acten verfügt wurde, in Anwendung zu bringen war, aufgehoben.

Während nach der Stempelgesetzgebung für Starkenburg und Oberhessen für bestimmte Acte die Verwendung von Stempel zu bestimmten Geldbeträgen vorgeschrieben ist, ist dagegen in Rheinhessen für bestimmte Acte in der Regel nur generell die Verwendung von Stempelpapier vorgeschrieben und die Wahl der Stempelpapiersorten freigelassen.

Dieser Sorten des rheinhessischen Stempelpapiers gibt es zu 7 Kreuzer (¼ Franc), 14 Kreuzer, 21 Kreuzer, 28 Kreuzer und 42 Kreuzer. Sie sind von verschiedener Höhe und Breite und ihre Flächeninhalte sind den Stempelbeträgen proportional, so dass z. B. ein Stempelblatt zu 14 Kreuzer den doppelten Flächeninhalt von demjenigen zu 7 Kreuzer hat. Dieses Stempelpapier wird deshalb auch Dimensionsstempel genannt.

Für Rheinhessen kommt übrigens neben dem Dimensionsstempel auch von dem andern Stempelpapier zur Verwendung. Es wird nämlich, in Befolgung des Grundsatzes, dass öffentliche Acte in Beziehung auf ihre Form nach den Gesetzen des Ortes der Vornahme zu beurtheilen sind, der Ausfertigungsstempel zu den von den Landesbehörden, welche sämmtlich ihren Sitz in Darmstadt haben, ausgehenden Erlassen an Bewohner von Rheinhessen nicht der für diese Provinz, sondern der für jenen Ort vorgeschriebene Stempel verwendet. Ausserdem kommen in Rheinhessen auch bei Ausfertigungen dortiger Behörden andere als Dimensionsstempel und zwar alsdann zur Verwendung, wenn zu den betreffenden Ausfertigungen nach allgemeinen, für das ganze Land, mithin auch für Rheinhessen, gültigen Vorschriften Stempel bestimmter Beträge verlangt werden. Hierher gehören z. B. Reisepässe, Passkarten, Gewerbelegitimationskarten, Brandversicherungsdeclarationen, Ge-

Digitized by Google

werbspatente für Inländer und für Ausländer, Tanzerlaubnissscheine, Erlaubnissscheine zu öffentlichen Darstellungen und Belustigungen, sowie zu Ausspielungen und Verloosungen. Auch die Stempelabgabe von Spielkarten ist für das ganze Land gleichmässig angeordnet.

Seltener zur Verwendung kommende Stempelpapiersorten höherer Beträge werden nicht vorräthig gehalten, sondern nur auf Verlangen angefertigt und werden in den folgenden Uebersichten als Gradationsstempelpapier aufgeführt.

Es wäre sehr erwünscht, Uebersichten darüber zu gewinnen, welche Beträge des innerhalb bestimmter Zeiträume von der Hauptstempelverwaltung abgesetzten Stempels bei der Verwaltung und bei den Gerichten, sowie zur Erhebung eigentlicher Steuern zur Verwendung kommen, und ferner, welche Beträge unter dem Gerichtsstempel für streitige Rechtssachen, für die sogenannte freiwillige Gerichtsbarkeit und für Strafsachen enthalten sind.

Solche Uebersichten können, da Papier derselben Stempelbeträge sehr verschiedenartig verwendet wird, bei der gegenwärtig bestehenden Einrichtung leider nicht gefertigt werden und dürfte es auch, ohne Herbeiführung bedeutender Unzuträglichkeiten, nicht leicht thunlich sein, eine hierauf zielende Einrichtung zu treffen.

Es wird übrigens schon einiges Interesse gewähren, diejenigen Summen zu erfahren, zu welchen Stempel derselben Beträge in einzelnen Jahren bei der Hauptstempelverwaltung abgesetzt worden sind und folgt deshalb unter Tab. I. eine die Jahre 1860 bis 1866 umfassende Uebersicht über die Einnahmen von Stempelpapier und Spielkartenstempel.

Wenn es auch, wie erwähnt, nicht thunlich ist, bei dem abgesetzten Stempelpapier durchweg anzugeben, in welchem Dienstzweige es zur Verwendung kommt, so kann dies doch bei einzelnen Sorten geschehen. Es besteht nämlich ein grosser Theil des Stempelpapiers nicht in weissem, zu sehr verschiedener Verwendung kommendem, sondern in vorgedrucktem Papier, welches nach Maasgabe des Vordrucks zu verwenden ist. Mithin kann zwar nicht von allem abgesetztem Stempelpapier, aber doch von einem grossen Theil desselben die Art der Verwendung angegeben werden.

Es folgen daher in den angehängten Tab. II. u. III. Uebersichten über den Absatz bei der Hauptstempelverwaltung in den Jahren 1865 und 1866, welche nicht blos die Quantitäten des weissen, nicht vorgedruckten, sondern auch des für bestimmte Verwendungen vorgedruckten Stempelpapiers gesondert enthalten.

Die Einnahmebeträge von einzelnen Stempelnummern in den Jahren 1865 und 1866 in der Uebersicht Tab. I. sind nicht ganz übereinstimmend mit den entsprechenden Beträgen in den Uebersichten Tab. II. und III. Dies erläutert sich wie folgt:

Die Uebersicht Tab. I. enthält die gegen baare Zahlung und von den auf Abrechnung abgegebenen Quantitäten nur diejenigen,

Digitized by Google

welche in den betreffenden Jahren verkauft worden sind, während die Uebersichten Tab. II. und III. neben den gegen baare Zahlung abgegebenen Quantitäten auch diejenigen Quantitäten enthalten, welche bei der Hauptstempelverwaltung caduc geworden sind, sowie diejenigen, welche von verschiedenen Behörden gegen bei ihnen caduc gewordenes Stempelpapier umgetauscht worden sind, und endlich von den auf Abrechnung abgegebenen Quantitäten nicht die in den betreffenden Jahren verkauften, sondern die gesammten von der Hauptstempelverwaltung in den betreffenden Jahren abgegebenen Quantitäten.

Die Einnahmen von Stempel umfassen ausser denjenigen von Stempelpapier und Spielkartenstempel noch weitere Einnahmen, nämlich die Stempelvisagebühren in Rheinhessen, Gesetz vom 13. Brumaire VII., die Stempelgebühren von ausländischen politischen Zeitungen, Landtagsabschied vom 18. Juli 1842, §. 48, und endlich sonstige Beträge, namentlich solche, welche von einzelnen Debenten als Ersatz für nicht verwendetes Stempelpapier eingezogen werden.

Die gesammte Einnahme von Stempel in den Jahren 1860 bis 1865*) setzt sich wie folgt zusammen:

	1860.		1861.		1862.		1863.		1864.		1865.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1) Stempelpapier und Spielkartenstempel	495490	48	488742	50	499721	45	514561	12	533387	50	551419	11
2) Stempelvisagebühren	2513	57	2913	47	2618	8	2903	2	2932	36	3273	12
3) Zeitungsstempel	—	—	2221	36	2514	23	2557	16	2681	9	2796	21
4) Ersatz für nicht verwendetes Stempelpapier	267	22	75	44	125	19	11	43	9	—	—	—
	498272	7	493953	57	504979	35	520033	13	539010	35	557488	44

Zusammenstellung der Einnahmen für 1866 hat lediglich deshalb nicht stattgefunden, weil die Einnahme von Stempel für dieses Jahr aus Veranlassung der Ausführung des Friedensvertrags mit Preussen noch nicht definitiv festgesetzt ist. (W.)

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 33, Juli 1864, Seite 135; Nr. 42, Juni 1865, S. 91; Nr. 55, Juni 1866, S. 107.

Digitized by Google

Uebersicht

Tab. I.

die Einnahmen von Stempelpapier und Spielkartenstempel in den Jahren 1860—1866.

tempel-papier. Preis.		1860.		1861.		1862.		1863.		1864.		1865.		1866.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
—	2	53	50	66	16	65	14	53	22	56	16	68	58	54	36
—	3	44	—	46	45	47	33	43	18	47	30	49	45	56	57
—	4	18	48	21	48	21	36	18	44	19	32	20	32	29	—
—	6	17928	48	17934	6	18208	24	18771	24	20043	6	21175	54	19281	18
—	10	10841	10	11115	—	10650	10	11156	—	10934	30	10614	10	11075	50
—	12	14382	36	14496	48	14833	12	15518	24	15321	36	15691	12	16099	36
—	15	35017	15	34605	15	34079	30	34751	—	35911	--	35435	—	37243	30
—	20	11340	—	11487	20	10984	40	10428	—	10655	—	10097	40	10095	20
—	30	30346	—	31531	—	32445	—	33305	30	35846	30	36839	30	35848	—
A —	36	8538	36	8675	24	8947	48	9718	12	9484	12	10160	—	9039	36
B —	40	85	20	22	40	28	40	33	20	30	40	33	20	32	—
—	45	71272	30	69815	15	70714	30	73847	15	75879	45	78990	—	78260	15
1	—	13279	—	13207	—	13754	—	15230	—	15665	—	16546	—	16732	—
1	15	1043	45	981	15	1025	—	1060	—	1106	15	1240	—	1253	45
1	30	16728	—	14296	30	13974	—	12945	—	14139	—	14548	30	15180	—
1	45	323	45	385	—	392	—	409	30	395	30	448	—	446	15
2	—	39904	—	36814	—	38228	—	37404	—	39078	—	39376	—	37410	—
A 2	30	300	—	325	—	242	30	295	—	277	30	337	30	302	30
3	—	41229	—	40641	—	42057	—	41946	—	45456	—	46815	—	43461	—
A 3	30	2565	30	2964	30	2565	30	2289	—	2299	30	2415	--	864	30
4	—	27856	—	30552	—	30604	—	32732	—	33600	—	35792	—	30836	—
A 4	30	468	—	468	30	409	30	481	30	436	30	558	—	418	30
5	—	9250	—	9790	—	9885	—	10350	—	10820	—	11560	—	10030	—
6	—	5154	—	5964	—	5982	—	6444	—	7266	—	6390	—	5604	—
7	—	28910	—	30212	—	30002	—	31087	—	30772	—	31059	—	13587	—
8	—	2544	—	2352	—	2624	—	3280	—	2776	—	2872	—	2744	—
8	30	119	—	102	—	59	30	59	30	76	30	51	—	25	30
9	—	1778	—	1845	—	2151	—	2529	—	2430	—	2745	—	2610	—
9	30	66	30	76	—	123	30	95	—	38	—	47	30	9	30
10	—	1610	—	1710	—	1970	—	2180	—	2170	—	2450	—	1770	—
10	30	147	—	220	30	168	—	220	30	157	30	84	—	84	—
11	—	1056	—	1001	—	880	—	891	—	1166	—	869	—	880	—
11	30	92	—	103	30	92	—	69	—	80	30	34	30	23	—
12	—	1682	—	1656	—	1464	—	1728	—	1908	—	1428	—	1404	—
A 15	—	8985	—	9285	—	10335	—	10650	—	11295	—	12435	—	11475	—
20	—	4640	—	4640	—	4880	—	5040	—	5900	—	6760	—	4860	—
40	—	160	—	280	—	80	—	200	—	320	—	160	—	120	—
Stempel. —	7	22074	44	20212	37	21859	22	22019	5	23729	32	25614	8	25319	49
—	14	13705	32	12223	10	12990	8	12998	18	13223	—	14760	12	15718	44
—	21	29530	12	27328	42	29325	6	28525	42	30397	51	30457	—	30986	33
—	28	1277	44	1190	28	1223	8	1294	32	1256	44	1339	48	1491	—
—	42	6196	45	5752	15	5617	30	6422	51	5836	57	5909	8	6493	38
dations-mpel.		8989	—	8446	—	10025	—	11991	—	11129	—	13288	—	11733	—
—	2	3382	48	3185	16	3047	44	3351	10	3378	14	3282	24	3416	38
—	5	593	20	561	50	528	10	585	5	506	—	397	--	463	55
—	10	136	20	158	10	131	50	114	—	72	10	74	40	130	30
Summe		495490	48	488742	50	499721	45	514561	12	533387	50	551419	11	515000	10

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 213.]

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n) etc. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	11,4	9,3	7,5	11,0	9,0	9,5	11,0	22,2	20,9	20,2	22,5	**22,5**	21,5	20,6	r	r	r	r			r
2	13,8	12,9	11,0	14,0	12,5	13,0	9,8	21,8	21,2	20,2	20,0	21,0	21,5	**22,8**	r	r	r	r	r	r	r
3	12,2	11,6	11,7	12,5	10,5	11,0	11,4	18,7	17,5	18,5	18,5	18,5	18,0	16,5	r	r	r	r	r	r	r
4	10,5	8,3	8,0	10,3	8,5	9,0	10,4	22,2	20,1	19,2	21,2	20,5	20,0	19,1						r	
5	11,0	11,0	11,0	11,1	9,0	9,0	12,4	15,4	14,9	15,2	16,4	16,5	15,5	14,3	r	r	r	r	r	r	r
6	10,2	9,6	9,5	10,8	9,0	9,0	9,0	17,0	15,9	15,5	16,6	16,5	16,0	14,0			r	r			
7	8,7	7,3	7,3	9,0	6,0	7,0	8,5	15,6	15,2	14,0	16,0	15,5	15,0	12,3			r	r		r	r
8	7,8	7,8	6,5	7,6	6,5	7,0	6,8	12,9	13,0	13,2	13,4	14,0	13,0	12,7	r	r	r	r		r	r
9	8,0	6,4	7,5	7,6	5,0	6,0	7,5	14,7	14,1	13,0	15,0	14,5	13,0	13,3							r
10	7,5	5,9	6,7	9,0	5,0	6,0	8,2	16,4	17,0	15,5	15,6	16,5	15,0	14,2							
11	7,8	6,2	**5,0**	8,6	6,0	5,0	8,2	19,9	16,9	17,5	19,6	18,0	17,0	16,3			n				
12	9,7	6,8	6,3	10,2	7,5	8,0	**5,7**	21,2	19,2	19,0	21,2	20,0	19,0	20,0	r		n			r	
13	13,5	6,5	10,5	14,1	12,0	13,0	10,4	19,0	19,4	18,5	19,5	19,0	17,5	19,2	r	r	r	r	r	r	r
14	13,2	10,9	10,3	12,0	10,0	10,0	11,6	16,4	16,5	19,5	17,0	18,0	15,0	14,8	r	r	r	r	r	r	r
15	12,8	11,3	8,7	11,4	10,5	11,0	10,3	22,0	20,1	18,7	20,5	20,0	20,0	19,4	r	r	r	r	r	r	r
16	11,3	11,2	11,0	11,4	9,0	10,0	11,0	17,5	16,8	16,0	17,3	17,5	17,0	14,7			r	r	r	r	r
17	11,7	11,6	10,5	12,0	10,5	10,0	11,8	17,6	16,7	16,8	17,8	17,5	17,0	17,2	r	r	r	r	r	r	r
18	11,3	11,3	9,0	11,6	10,0	10,5	9,1	16,1	15,4	14,2	15,2	17,0	17,0	13,4	r	r	r	r	r	r	r
19	10,3	11,0	10,0	11,2	10,0	10,0	10,6	15,5	15,3	14,5	15,0	16,0	15,5	14,8	r	r	r	r	r	r	r
20	11,0	10,3	9,5	11,0	9,0	9,5	9,5	16,7	14,5	14,5	15,4	15,0	15,0	14,4	r	r	r	r	r	r	r
21	11,1	9,1	7,8	10,8	7,5	8,0	8,0	20,0	18,4	18,0	19,8	19,5	18,5	17,8			r	r		r	r
22	12,6	9,3	10,8	10,6	9,0	9,0	12,0	**24,0**	**22,5**	**21,2**	**24,2**	22,0	**22,5**	22,3			r	r	r	r	r
23	14,1	11,0	14,5	13,4	11,5	12,0	10,4	22,5	22,3	19,5	22,2	20,0	21,0	19,8	r	r	r	r	r	r	r
24	13,8	12,4	12,7	13,5	12,0	13,0	12,5	18,5	17,4	17,7	18,5	19,0	17,5	17,4	r	r	r	r	r	r	r
25	11,8	9,5	9,3	11,6	10,0	9,5	9,5	20,7	20,0	18,0	21,6	17,0	19,0	19,8	r	r	rn	r	r	r	
26	13,4	11,6	11,5	13,5	11,0	11,0	12,4	18,3	17,8	16,0	19,0	17,5	17,5	17,3	r	r	r	r	r	r	r
27	11,7	12,6	12,0	13,7	11,0	10,0	11,4	16,3	16,5	16,2	17,0	16,5	16,0	15,6	r	r	r	r	r	r	r
28	9,9	8,0	9,8	10,0	8,5	8,0	7,8	14,3	13,8	14,0	12,8	14,0	13,5	13,9	rn	r	r	r	r	r	r
29	7,7	5,7	6,5	7,4	6,0	5,0	7,0	14,8	14,4	14,7	14,5	14,5	14,5	14,0	r	r	rn	r	r	r	r
30	8,3	8,0	8,3	7,4	6,0	6,5	8,5	13,8	12,8	12,0	14,2	14,0	13,0	10,8	r	r	r	r			
31	**6,4**	**4,5**	8,0	**6,9**	**4,5**	**4,0**	8,5	15,5	14,7	13,3	16,0	15,5	14,5	12,7							
	10,79	9,32	9,31	10,81	8,79	9,02	9,72	17,98	17,11	16,59	17,85	17,53	16,97	16,30	r 21	r 19	r 25	r 24	r 18	r 24	r 23
															n 1	n —	n 4	n —	n —	n —	n —
															Mittel.						Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	14,39°	R.
Michelstadt	13,22	„
Giessen	12,95	„
Mainz	14,33	„
Monsheim	13,16	„
Pfeddersheim	12,99	„
Cassel	13,00	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	4,965	Par.	Zolle
Michelstadt	6,125	„	„
Giessen	4,860	„	„
Mainz	4,917	„	„
Monsheim	3,402	„	„
Pfeddersh.	2,474	„	„
Cassel	3,830	„	„

Gewitter.

1. D. 4—5 Nm.; Mch. 6 Ab.; G. 5 Nm.; Mz. 2½ Nm.; C. 3 Nm. bis 8½ Ab.
2. D. 4¾ Nm.; Mch. 5½ Ab.; G. 1 Nm.; Mz. 4 Nm.; Msh. 5 Nm.
13. D. 5—6 Nm.; Mch. 6½ Ab.; G. 4 Nm.; Msh. 4 Nm.; P. 4 Nm.
14. D. 11—1 Mttgs., 3½ Nm.; Mch. 11 Vm.; G. 10¾ 4 Vm.; Mz. 11¼ Vm.; Msh. 11 Vm.; P. 9 Vm. b. 10½ Ab.; C. 10½—1 Nachts.
15. D. 7 Ab., 9—10 Ab.; Mch. 9½—10 Ab.; G. 7½ u. 10 Ab.; Mz. 9¼ Ab.; Msh. 8¼ Ab.; C. 9 u. 10½ Ab.
16. C. 11¼ Nm.
19. D. 3½ Nm., 8 Ab.; Mch. 1½ Nm.; G. 12 Mttgs., 7½ Ab.; Mz. 2½ Nm.
22. D. 4 Nm.; G. 1, 3 u. 5 Nm.; Mz. 4½ Nm.; Msh. 4 Nm.; C. 4—6 Nm., 7 Ab.
23. D. 8½—10½ Ab.; Mch. 9—10 Ab.; G. 5¾ 4 Vm., 9—11 Ab.; Mz. 8¼ 4 Ab.; Msh. 8 Ab.; P. 7¾ 4 Ab.
28. D. 3½ Nm.; G. 5 Ab.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 69. **October** **1867.**

Mittheilungen.

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 214.]

Im Anschluss an die bereits durch das Notizblatt (Nr. 7, August 1862, Nr. 15, März 1863, Nr. 18, Mai 1863, Nr. 53, April 1866 und Nr. 61, Januar 1867) veröffentlichten Octroirechnungen werden nachstehend gleiche Zusammenstellungen aus den betreffenden Rechnungen des Jahres 1866 mitgetheilt.

Darmstadt.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl.	kr.	fl.	kr.
1) Wein	3984 Ohm 21¼ Maas in Fässern (auch Most) à 2 fl.	7982	38		
	3195 Ohm 78½ Maas im Grosshandel eingeführt à 15 kr. pr. Ohm	800	26		
	241 Ohm 15¾ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft à 1 fl. 45 kr.	422	6½		
	11119 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	185	19		
				9390	29½
2) Obstwein	1151 Ohm 19¼ Maas à 48 kr. pr. Ohm . .			921	39
3) Branntwein	200400 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, mehligen Stoffen, von Grossbrennern für 100 Maas Maischraum à 11 kr.	367	24		
	zu übertragen	367	24	10312	8½

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	367	24	10312	8½
3) Branntwein	171210 Maas desgl. von Kleinbrennern, für 100 Maas Maischraum à 9 kr. . . .	256	50		
	1292 Ohm 50½ Maas eingeführt, à 2 fl. 16 kr. pr. Ohm	2935	52		
	3192 Ohm 44½ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 6 kr. pr. Ohm	320	14		
	318 Ohm 70¼ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 2 fl. 10 kr. pr. Ohm	690	50½		
	3398 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	56	38		
	9 Flaschen desgl. à ½ kr. .	—	4½	4627	53
4) Spiritus 895 Ohm 34½ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 12 kr. pr. Ohm				179	29
5) Bier	7562 Ohm 29½ Maas eingeführt, à 44 kr. pr. Ohm	5547	35		
	16766 Ohm in der Stadtgemarkung fabricirt, à 35 kr. pr. Ohm . .	9780	42	15328	17
6) Essig	937 Ohm 3¼ Maas eingeführt, à 1 fl. pr. Ohm	942	53½		
	10 Ohm 26 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, à 40 kr. pr. Ohm	6	52¾	949	46¼
				31397	33¾

b. Mehl und Backwerk.

43069 Malter 2 Kumpf Mehl à 27 kr. pr. Malter	19358	41			
Wecke und Weissbrod für 793 fl. 25 kr. Werth eingeführt, à 1 kr. für 20 kr. Werth .	39	40¼			
1560 Centner 35 Pfund Roggen- oder gemischtes Brod eingeführt, à 25 kr. pr. Centner	650	8¾	20048	30	

c. Hülsenfrüchte.

521 Malter 3½ Kumpf à 24 kr. pr. Malter				208	32¼

d. Schlachtvieh und eingeführtes Fleisch.

2423 Stück Ochsen oder Stiere von Metzgern geschlachtet à 9 fl. 8 kr.	22130	4			
3 Stück von Privaten geschlachtet à 9 fl.	27	—			
107 Stück Kühe oder Rinder von Metzgern geschlachtet à 6 fl. 4 kr.	649	8			
14 Stück von Privaten geschlachtet à 6 fl.	84	—			
zu übertragen	22890	12	51654	36	

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	22890	12	51654	36
8589 Stück Schweine von Metzgern geschlachtet à 1 fl. 21 kr.	11595	9		
434 Stück von Privaten geschlachtet à 1 fl. 18 kr.	564	12		
6858 Kälber von Metzgern geschlachtet à 46½ kr.	5314	57		
24 Kälber von Privaten geschlachtet à 45 kr.	18	—		
2548 Hämmel oder Schafe von Metzgern geschlachtet à 41½ kr.	1762	22		
5 Stück von Privaten geschlachtet à 40 kr.	3	20		
33 Stück Ziegen à 24 kr.	13	12		
621 Stück Schaaf- und Ziegenlämmer à 6 kr.	62	6		
155 Stück Spanferkel à 6 kr.	15	30		
117593½ Pfund frisches Fleisch, à 2 kr. pr. Pfund	3931	47		
16101 Pfund getrocknetes, geräuchertes etc. Fleisch à 3 kr. pr. Pfund	805	3	46975	50
e. Wildpret und Geflügel.				
9490 Pfund zerlegtes Wildpret à 3 kr. pr. Pfund	474	30		
4038 Stück Hasen à 6 kr.	403	48		
77 „ Welsche à 18 kr.	23	6		
8613 „ Gänse à 6 kr.	861	18	1762	42
f. Brennmaterialien.				
7064¼ Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 28 kr. pr. Stecken	3296	39		
595½ Stecken desgl. von Buchen etc. à 24 kr.	238	24		
108¾ „ „ „ Eichen etc. à 18 kr.	32	37½		
7184½ Stecken Nadelholz, Scheid- und Prügelholz à 20 kr.	2394	40		
512¾ Stecken Stockholz à 18 kr.	168	49½		
57350 Stück Laubholz-Wellen à 25 kr. pr. 100 Stück	238	57¼		
65575 Stück Nadelholz-Wellen à 18 kr. pr. 100 Stück.	196	43½		
44 Wagen Laubholz-Reisig à 10 kr. pr. Pferd	7	20		
50 „ Nadelholz- „ à 8 kr. „ „	6	40		
98704½ Centner Torf à 2 kr.	2990	9		
303783¾ „ Steinkohlen à 4 kr. . . .	20252	13		
19548¼ Malter Tannzapfen à 1 kr. . . .	325	48¼	30149	1
g. Aversionalabgaben und Nacherhebungen . .			215	51¼
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			130758	¼

Digitized by Google

II. Octroi-Rückvergütungen.

		fl.	kr.	fl.	kr.
a. In Folge von Ausfuhren.					
355 Ohm 14¾ Maas	Wein	621	31		
104 „ 36¾ „	Obstwein	67	5¼		
615 „ 40¼ „	Branntwein	1077	56¾		
95 „ 78½ „	Spiritus	208	27½		
1480 „ 50¼ „	Bier	592	14¾		
113 „ 49¾ „	Essig	56	47½		
1986 Centner	Steinkohlen	117	25		
1 Schwein	. . . . .	1	18	2742	45¾
b. In Folge von Befreiungen.					
1777 Centner 76¼ Pfund Fleisch, dem Gr. Militär in die Menage geliefert . . .		3072	12¾		
565 Ctr. Mehl Vergütung, an verheirathete Unterofficiere, welche nicht an der Menage betheiligt sind		458	2½	3530	15¼
	Summe der Octroi-Rückvergütungen			6273	1

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	130758	fl.	¼ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	6273	„ 1	„
Bleibt Octroi-Einnahme	124484	fl. 59¼	kr.

Offenbach.

I. Octroi-Einnahme.

	fl.	kr.	fl.	kr.
a. Getränke.				
1554 Ohm 47 Maas Wein à 2 fl. pr. Ohm .	3109	10		
(Diese Quantität Wein ist grösstentheils durch Private von auswärts eingebracht und nur ein geringer Theil derselben durch Private von hiesigen Weinhändlern bezogen worden. Der Weinbezug von Grosshändlern ist hierunter nicht enthalten, indem diese bei der Einlage keine Octroiabgabe entrichten; es kann daher auch das Weinquantum, welches die Grosshändler an Private verkaufen, nicht angegeben werden.)				
1638 Ohm 1 Maas Obstwein à 40 kr. pr. Ohm	1092	½		
(Hiervon wurden in der Stadt fabricirt 1269 Ohm 44 Maas und von auswärts eingebracht 368 Ohm 37 Maas.)				
16923 Ohm 55 Maas Bier, à 30 kr. pr. Ohm	8461	50½		
(Hiervon in der Stadt gebraut 4429 Ohm 5 Maas, von auswärts eingeführt 12494 Ohm 50 Maas.)				
1746 Ohm 5¾ Maas Branntwein, à 3 fl. pr. Ohm	5238	16¾		
(Hiervon in der Stadt gebrannt 116 Ohm 60 Maas, eingeführt 1629 Ohm 25¾ Maas.)				
Durch Bruchtheile von Kreuzern entstandene Mehrbeträge	17	53¼	17919	11
		zu übertragen	17919	11

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	—	—	17919	11
b. Mehl und Backwerk.				
39267 Malter 2 Simmer 3 Kumpf Mehl in der Mehlwaage verwogen, à 12 kr. pr. Mltr.	7843	31		
403 Malter Mehl an den Erhebungsstätten eingebracht, à 12 kr. pr. Malter . . .	80	36		
Von Brod und Wecken an den Erhebungsstätten eingebracht	238	58	8163	5
(Von 12 Pfund Brod und je 25 Wecken und weniger werden 1 kr. erhoben.)				
c. Hafer.				
679½ Malter Hafer zu Wasser eingegangen à 6 kr. pr. Malter	67	57		
7003 Malter an den Erhebungsstätten eingebracht à 6 kr. pr. Malter	700	18	768	15
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
1874 Stück Ochsen à 8 fl.	14992	—		
309 „ Kühe à 6 fl. 40 kr.	2060	—		
131 „ Stiere à 6 fl. 40 kr.	873	20		
3 „ Rinder à 3 fl. 20 kr.	10	—		
2 „ Stoppelkälber à 2 fl.	4	—		
6377 „ Schweine à 1 fl. 40 kr. . . .	10628	20		
3306 „ Kälber à 30 kr.	1653	—		
1811 „ Hämmel à 30 kr.	905	30		
218 Centner 99 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. an den Eingangsstationen eingebracht à 1 kr. pr. Pfund	364	59	31491	9
e. Von Wildpret.				
490 Stück Haasen à 6 kr.	49	—		
73 „ Rehe à 25 kr.	30	25		
1 „ Wildkalb à 20 kr.	—	20	79	45
f. Brennmaterialien.				
5022¼ Stecken Laubholz zu Wasser eingebracht à 8 kr. pr. Stecken	669	38		
2177 Stecken Nadelholz desgl. à 4 kr. pr. Stecken	145	8		
314800 Stück Wellen desgl. à 1 kr. pr. 100 Stück	51	44		
Verschiedenes Holz und Wellen an den Eingangsstationen eingebracht	358	56		
190808½ Ctr. Steinkohl. zu Wasser eingebracht à 2 kr. pr. Ctr. — fl. 6360 kr. 17				
120815½ Ctr. desgl. durch die Eisenbahn eingebracht . . — fl. 4027 kr. 11				
3700½ Ctr. desgl. an den Eingangsstationen eingebracht . . . — fl. 123 kr. 21	10510	49		
315324½ Ctr. zu übertragen	11848	15	58421	25

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	11848	15	58421	25
1680 Wagen Torf à 4 kr.	fl.	kr.		
3793 Bütten Holzkohlen zu Wasser eingebracht à 3 kr.	189	39		
1531 Bütten desgl. an den Eingangsstationen eingebracht .	76	83	266	12
5324 Bütten.				12114 27
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme				70535 52

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.

406 Malter 3 Simmer 1 Kumpf Mehl . . .	81	26
717 „ 2 „ Hafer	71	45
48 Ohm 48 Maas Wein	97	21¼
960 „ 43 „ Obstwein	640	21
(Hierunter sind 957 Ohm 3 Maas (mit 638 fl. 1 kr.), welche von hiesigen Wirthen in ihre in der Bürgeler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht worden sind und von welchen bei dem Wiedereinbringen das Octroi entrichtet werden muss. Der Rest mit 3 Ohm 40 Maas ist nach auswärts versendet worden.)				
4277 Ohm 37 Maas Bier	2138	43		
(Desgl. 3776 Ohm 37 Maas (mit 1888 fl. 14 kr.). Der Rest mit 501 Ohm ist nach auswärts gegangen.)				
545 Ohm 44 Maas Branntwein nach auswärts ausgeführt	1636	38½		
159 Ohm 50½ Maas Branntwein zur Essigfabrication verwendet	478	53¼		
Von Brennmaterialien.				
1048 Stecken Laubholz	69	52		
23 „ Nadelholz	1	32		
9284½ Centner Steinkohlen	309	29		
236 Bütten Holzkohlen	11	48		
Von Fleisch und Wurst.				
108 Centner 24 Pfund Fleisch	180	24		
195 „ 18 „ Wurst	325	18		6043 31

b. In Folge von Befreiungen.

832 Malter Mehl	der Garnison und der	166	24
3184½ „ Hafer	Gendarmerie ge-	31	51
32604 Pfd. Fleisch	liefert	543	24
			741 39
Summe der Octroi-Rückvergütungen			6785 10

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	70535	fl.	52 kr.
Die Rückvergütungen betragen	6785	„	10 „
Bleibt Octroi-Einnahme	63750	fl.	42 kr.

(Schluss folgt.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 215.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum.							Maximum.						
	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	***7,3***	***4,5***	5,8	8,2	6,5	***6,0***	7,5	16,8	16,4	13,5	15,8	15,0	16,0	13,8
2	8,0	8,4	6,8	9,8	7,0	7,0	7,2	17,7	16,8	17,5	17,7	17,0	16,5	15,6
3	9,3	6,6	8,3	11,2	8,0	7,0	7,0	17,2	16,8	16,0	—	16,0	17,0	11,2
4	9,4	6,1	7,5	—	***6,0***	***6,0***	8,6	16,3	15,4	14,0	—	16,0	16,5	12,5
5	10,1	9,1	4,8	—	8,5	9,0	7,2	19,0	17,0	16,5	—	17,5	17,0	17,1
6	10,5	9,8	6,7	—	10,0	10,0	5,8	19,9	18,5	17,0	—	18,0	18,5	17,5
7	11,7	10,8	9,0	—	10,0	10,5	9,3	16,4	16,3	16,5	—	17,0	15,5	15,7
8	11,0	9,6	9,0	—	8,0	8,5	9,8	17,1	17,0	16,5	—	17,5	17,5	16,3
9	12,2	12,2	10,0	—	10,5	11,0	9,9	19,9	19,4	18,0	—	20,0	20,0	18,0
10	12,7	10,0	10,5	—	10,5	10,0	11,0	20,9	20,2	18,2	—	18,5	21,0	17,7
11	10,3	8,1	6,5	—	8,0	8,0	6,9	20,0	19,4	17,5	—	18,0	19,0	17,6
12	10,3	8,5	7,5	—	8,0	10,0	7,8	20,7	20,2	18,5	—	19,0	21,0	18,5
13	11,5	7,5	11,8	—	8,5	10,0	7,2	21,9	21,2	20,0	—	19,5	21,5	19,6
14	11,6	8,2	7,5	11,9	9,0	10,0	7,1	24,3	23,3	22,0	24,5	21,5	23,5	21,6
15	12,8	9,9	8,5	14,0	9,0	10,0	8,3	***26,0***	23,8	23,0	25,3	***24,0***	***25,0***	22,3
16	13,8	13,5	12,5	14,0	12,5	13,0	8,2	19,7	18,4	16,5	20,0	18,5	18,0	18,4
17	11,8	10,3	7,5	11,8	10,5	10,0	10,5	19,8	19,2	17,0	20,0	18,0	19,0	17,3
18	12,1	9,4	6,8	11,4	9,0	9,0	9,8	21,5	20,5	19,5	22,0	19,0	21,0	20,0
19	12,8	9,3	10,0	15,2	10,0	11,0	9,5	24,5	22,5	21,3	23,2	20,0	23,0	21,6
20	13,6	9,4	9,4	13,7	10,5	11,0	9,6	25,8	***23,9***	***23,5***	25,8	***24,0***	24,5	***23,3***
21	14,0	12,2	10,3	14,8	12,5	13,0	9,5	21,3	21,5	18,5	21,6	21,0	21,5	19,5
22	13,7	12,3	10,0	14,5	12,5	13,0	8,7	19,8	20,3	18,0	21,0	19,0	19,5	17,3
23	12,3	11,9	9,0	13,5	12,0	12,0	7,3	21,0	20,6	19,5	21,8	21,0	20,5	19,0
24	14,0	14,1	11,5	14,0	12,5	13,0	11,5	17,5	17,1	16,2	17,0	17,0	17,0	16,2
25	13,8	13,8	12,0	14,5	13,0	13,0	10,6	17,9	18,7	19,0	21,0	18,0	18,0	19,4
26	12,2	11,5	9,5	13,0	12,5	13,0	10,0	20,8	20,2	19,5	21,0	19,0	19,5	20,3
27	12,2	10,4	9,0	12,4	12,0	11,0	8,4	21,1	20,3	20,0	20,5	19,5	20,0	20,6
28	12,2	8,8	10,8	12,0	10,5	11,0	10,5	16,6	15,2	15,5	16,5	16,0	15,5	16,2
29	***7,3***	6,1	***4,0***	8,8	6,5	7,0	***4,5***	16,9	16,5	16,2	17,8	15,0	16,5	17,1
30	***7,3***	5,5	5,5	9,0	***6,0***	***6,0***	6,2	19,8	18,5	18,0	19,0	18,0	18,0	17,8
31	11,8	11,9	9,0	12,0	9,0	9,0	7,2	21,0	20,0	20,0	20,5	18,0	20,0	20,8
Mittel.	11,41	9,67	8,61	—	9,65	9,94	8,47	19,97	19,21	18,16	—	18,56	19,26	18,06

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n) etc.

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1			n				
2							
3			n				
4	n						r
5	n				r	r	
6		r	n				n
7	r		rn		r		rn
8	r	r	r			r	r
9	r	r	r		r		r
10	r	r					
11			n				
12			n				n
13			n				n
14			n				n
15			n				
16	r	r	rn		r	r	r
17	r	r	r	r	r		r
18			n				
19			n				
20			n				
21			n				
22	r	r	rn	r	r	r	r
23		r	n			r	
24	r	r	n	r	r	r	n
25	r	r	r		r	r	r
26	r			r	r	r	
27		n					
28	rn	r	r		r		rn
29		r					r
30			n	n			n
31			n	n			n
Summe	r 11 n 3	r 12 n 1	r 8 n 19	r — n —	r 10 n —	r 8 n —	r 10 n 9

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	15,69° R.
Michelstadt	14,44 „
Giessen	13,38 „
Mainz	— „
Monsheim	14,11 „
Pfeddersheim	14,60 „
Cassel	13,27 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,028	Par. Zolle
Michelstadt	1,658	„ „
Giessen	1,060	„ „
Mainz	—	„ „
Monsheim	1,568	„ „
Pfeddersh.	2,011	„ „
Cassel	1,134	„ „

Gewitter.

4. C. 5 Nm.
7. C. 12½, 4½ u. 7 Nm.
9. C. 6¼—7 Ab.
16. D. 5 Nm.; G. 4 Nm.; Mz. 3 Nchts. u. 4-5 Nm.; Msh. 4 Nm.
21. C. 2½ Nm.
23. D. 9½ Ab.; Mch. 9 Ab.; G. 11½ Nchts.; Mz. 8½ bis 9 Ab.; Msh. 6½ Ab.
24. P. 7—9 Ab.
26. Mch. 1 Nm.
27. D. 2 Nm.; Mch. 3-4 Nm.; G. 2 Nm.; Mz. 1½-2½ Nm.; Msh. 12 Mttgs.; P. 12—2 Nm.; C. 3¾ bis 4¾ Nm.

Anm. Der Herr Beobachter zu Mainz war an der Vornahme der Beobachtungen vom 4. bis 14. August durch eine Reise gehindert.

Digitized by Google

Die Ernte-Erträge im Grossherzog-

[Aus der Grossh. Centralstelle für

Namen der Kreise.	1. Waizen.			2. Korn (Roggen).			3. Spelz (Dinkel).			4. Gemischte Frucht.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
		Mlt.	Malter.		Mlt.	Malter.		Mlt.	Malter.		Mlt.	Mltr.
Starkenburg.												
Bensheim	1436	3,3	4638	4873	3,9	19407	6927	6,5	45036	1219	4,3	5241
Heppenheim	226	4,0	942	4317	2,7	11750	6204	6,0	38002	705	5,0	3565
Darmstadt	1964	2,2	4341	13964	2,6	36617	3575	4,7	16933	171	2,3	393
Dieburg	10284	1,8	19712	15117	2,3	35465	7116	4,2	29734	1110	3,7	4096
Gross-Gerau	6378	2,4	15255	12571	2,8	35258	5095	6,1	31152	—	—	—
Erbach	457	3,3	1529	4583	2,4	10830	2662	5,2	13829	1969	3,8	7481
Lindenfels	117	2,6	268	4073	2,3	7516	8415	4,1	38523	9208	3,3	32086
Neustadt	1450	1,9	2754	2684	2,1	5780	3187	4,3	13727	1326	2,9	3812
Offenbach	2367	1,8	4319	16060	2,1	33029	13	6,2	81	10	6,0	60
Wimpfen	56	1,2	111	102	1,8	182	1860	3,4	6270	—	—	—
Zusammen	24735	2,2	53869	78344	2,5	195834	45054	5,2	233287	15718	3,6	56734
Oberhessen.												
Friedberg	17598	2,6	45338	10256	2,6	26648	—	—	—	60	2,6	155
Vilbel	10429	2,6	29422	4289	2,8	12692	—	—	—	—	—	—
Büdingen	7146	2,4	17334	6751	2,9	19573	14	2,8	39	21	1,3	27
Nidda	12939	2,4	31542	13046	3,0	39299	—	—	—	26	2,5	66
Grünberg	3588	2,4	8939	9509	2,4	22937	—	—	—	—	—	—
Schotten	3696	2,0	7484	6921	2,0	13972	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	8693	2,7	23321	16118	2,6	41386	—	—	—	205	3,8	782
Lauterbach	4377	2,7	11504	15206	2,9	44565	—	—	—	113	3,2	367
Giessen	9542	2,8	26992	12697	2,6	32927	—	—	—	12	3,0	36
Zusammen	78008	2,6	201876	94793	2,7	253999	14	2,8	39	337	4,3	1433
Rheinhessen.												
Mainz	9179	3,6	32665	9338	5,0	46366	30	8,3	250	—	—	—
Alzey	16052	3,1	49944	11285	5,3	59821	138	9,5	1318	—	—	—
Worms	4716	2,3	11164	10995	4,4	48073	22	7,9	175	—	—	—
Oppenheim	19662	2,9	55788	11028	5,5	60848	452	5,6	2533	80	4,0	320
Bingen	13014	3,9	50667	14092	5,1	73204	3176	9,2	29445	—	—	—
Zusammen	62623	3,2	200228	56738	5,1	288312	3818	8,8	33721	80	4,0	320
Zusammenstellung.												
Starkenburg	24735	2,2	53869	78344	2,5	195834	45054	5,2	233287	15718	3,6	56734
Oberhessen	78008	2,6	201876	94793	2,7	253999	14	2,8	39	337	4,3	1433
Rheinhessen	62623	3,2	200228	56738	5,1	288312	3818	8,8	33721	80	4,0	320
Zusammen	165366	2,7	455973	229875	3,2	738145	48886	5,4	267047	16135	3,6	58487

*) Die Aufnahme erstreckte sich weder auf die in Folge des Friedensvertrags mit Preu sen vom 3. September 1866 abgetretenen, noch auf die durch diesen Vertrag erwo benen Gebietstheile. — Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 56, Juli 1866.

Digitized by Google

...um Messen im Jahr 1866 *).

5. Gerste.			6. Hafer.			7. Hirsen.			8. Mais.			9. Buchwaizen.		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
	Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.
9769	4,3	42225	2143	5,3	11385	158	4,6	728	20	4,8	97	49	3,0	152
6963	4,5	30964	2149	5,1	11056	12	3,0	37	208	6,3	1316	227	3,4	771
3839	4,2	16083	4457	5,2	23075	645	3,7	2406	2	4,0	8	298	1,9	575
8717	3,5	30923	6281	5,1	31828	25	1,8	47	14	2,3	33	9	1,6	15
16091	4,4	71253	4896	5,2	25417	976	3,1	3004	5	3,0	15	189	2,3	426
2145	2,9	6204	6261	3,9	24228	—	—	—	—	—	—	1450	3,3	4801
3719	2,8	11014	9483	3,2	30595	—	—	—	—	—	—	295	1,9	1378
1440	2,8	4029	3058	3,5	10767	1	3	3	1	1,0	1	112	1,9	213
2115	3,1	6527	4732	4,2	19922	100	2,7	268	336	3,6	1220	56	2,2	126
826	2,3	1870	750	4,4	3380	—	—	—	7	5,0	35	—	—	—
55624	4,0	221092	44210	4,3	191653	1917	3,4	6493	593	4,6	2725	2685	3,1	8457
13622	3,6	49205	9697	5,2	50501	8	2,0	16	—	—	—	40	1,0	40
5684	3,2	19145	5207	5,3	28643	—	—	—	2	6,0	12	—	—	—
5354	2,8	15087	4014	3,9	15850	16	2,6	42	14	2,1	30	—	—	—
13838	3,0	41265	7415	4,8	35494	18	2,6	46	0,75	4,0	3	—	—	—
5498	3,1	18225	4334	4,1	18272	2	1,6	3	—	—	—	—	—	—
7363	2,8	20449	4048	3,6	14472	3	3,0	9	—	—	—	14	1,0	15
9738	4,0	38685	11087	5,1	56717	0,5	6,0	3	—	—	—	—	—	—
10141	3,7	37306	11269	4,8	54238	10	1,8	18	—	—	—	159	1,6	260
11026	4,1	45031	6983	6,0	42028	31	2,0	61	—	—	—	—	—	—
82264	3,5	284398	64054	4,9	316215	89	2,2	198	17	2,6	45	213	1,5	315
6054	5,8	34902	2709	6,3	17165	—	—	—	4	3,0	12	—	—	—
16377	4,7	77283	3979	6,8	27164	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6791	3,9	26567	1516	5,8	8869	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17344	5,1	88003	6749	6,4	43467	29	8,0	232	4	5,0	20	—	—	—
18435	5,6	104595	5994	7,5	44964	43	3,2	140	49	2,1	106	—	—	—
65041	5,1	331350	20947	6,7	141629	72	5,2	372	57	2,4	138	—	—	—
55624	4,0	221092	44210	4,3	191653	1917	3,4	6493	593	4,6	2725	2685	3,1	8457
82264	3,5	284398	64054	4,9	316215	89	2,2	198	17	2,6	45	213	1,5	315
65041	5,1	331350	20947	6,7	141629	72	5,2	372	57	2,4	138	—	—	—
202929	4,1	836840	129211	5,0	649497	2078	3,4	7063	667	4,3	2908	2898	3,0	8772

Digitized by Google

Namen der Kreise.	10. Erbsen.			11. Linsen.			12. Bohnen.			13. Wicken.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertra
		Mltr.	Malter.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	
Starkenburg.												
Bensheim	74	2,2	164	270	3,9	1063	32	2,1	70	537	3,5	1
Heppenheim	47	1,9	89	96	1,7	162	51	1,9	97	230	1,4	
Darmstadt	111	0,8	88	31	1 8	57	92	2,1	197	533	1,0	
Dieburg	367	2,1	759	124	2,0	252	132	2,2	290	344	2,3	
Gross-Gerau	24	2,0	48	194	1,8	348	222	1,5	339	720	2,5	1
Erbach	333	2,2	722	—	—	—	109	2,6	279	440	3,0	1
Lindenfels	299	1,4	399	5	0,6	3	187	1,4	232	219	2,1	
Neustadt	193	2,0	389	20	1,5	31	42	1,5	65	103	2,5	
Offenbach	489	2,3	1133	8	0,8	6	877	1,6	1628	21	1,7	
Wimpfen	37	1,4	53	8	1,3	10	19	2,6	49	21	2,0	
Zusammen	1974	1,9	3844	756	2,5	1932	1763	1,8	3246	3168	2,3	7
Oberhessen.												
Friedberg	3011	2,8	8522	289	1,5	446	105	2,3	244	323	2,3	
Vilbel	1185	2,8	3647	111	2,0	203	132	2,9	327	378	2,4	
Büdingen	888	1,7	1501	112	1,2	134	108	1,8	198	411	1,5	
Nidda	2194	2,1	4553	378	1,3	488	168	2,1	344	288	1,8	
Grünberg	1631	1,4	2442	339	1,0	361	4	2,6	11	224	1,9	
Schotten	1245	1,1	1347	199	0,9	182	15	1,2	18	212	1,6	
Alsfeld	3621	2,8	10164	267	1,6	415	43	2,2	94	520	3,3	1
Lauterbach	2765	2,9	6649	272	1,6	441	6	4,3	26	305	2,2	
Giessen	3153	2,7	8560	294	1,5	429	51	2,8	142	484	2,1	1
Zusammen	19693	2,4	47385	2261	1,4	3099	632	2,2	1404	3145	2,2	6
Rheinhessen.												
Mainz	51	2,3	116	37	2,2	80	74	2,9	211	36	2,8	
Alzey	102	2,5	253	131	2,5	334	159	3,0	484	356	2,9	1
Bingen	34	3,0	105	136	2,0	272	91	3,1	288	174	2,6	
Oppenheim	35	2,5	87	110	1,9	210	271	2,5	665	47	3,1	
Worms	14	1,8	25	63	3,0	192	64	3,0	198	33	2,0	
Zusammen	236	2,5	586	477	2,3	1083	659	2,8	1846	646	2,8	1
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1974	1,9	3844	756	2,5	1932	1763	1,8	3246	3168	2,3	7
Oberhessen	19693	2,4	47385	2261	1,4	3099	632	2,2	1404	3145	2,2	6
Rheinhessen	236	2,5	586	477	2,3	1083	659	2,8	1846	646	2,8	1
Zusammen	21903	2,4	51815	3494	1,8	6114	3054	2,1	6496	6959	2,3	15

Digitized by Google

14. Kohl (Reps).			15. Mohnsamen (Mohn).			16. Tabak.			17. Hopfen.			18. Cichorie.		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
	Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.
292	4,2	1236	30	3,7	111	462	7,9	3633	10	2,0	20	—	—	—
195	2,2	427	—	—	—	3855	7,8	30017	44	5,0	228	—	—	—
241	2,6	618	269	2,4	647	4	8,0	32	1	1,0	1	—	—	—
683	2,7	1856	683	3,0	1573	28	6,2	174	6	0,8	4	7	33,6	235
391	4,1	1589	100	2,3	231	10	3,4	34	2	3,5	7	—	—	—
524	2,6	1369	6	3,0	8	—	—	—	5	2,0	10	—	—	—
1495	1,7	2427	2	1,0	2	36	5,5	193	62	1,0	63	—	—	—
250	2,9	724	4	3,0	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
437	3,7	1627	432	2,0	877	193	4,7	823	5	3,0	15	11	27,9	307
78	1,9	149	1	1,0	1	165	8,0	1333	6	2,0	12	3	30,0	90
4586	2,6	12022	1527	2,3	3462	4753	7,6	36239	141	2,5	360	21	30,1	632
465	3,2	1477	418	1,7	727	1,5	8,0	12	—	—	—	—	—	—
450	3,2	1587	213	1,1	259	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1004	1,9	1961	146	1,4	201	4	7,0	29	—	—	—	—	—	—
874	1,8	1550	582	1,4	812	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1030	1,2	1189	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1018	1,2	1244	7	3,7	26	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1685	1,4	2381	18	2,5	45	—	—	—	—	—	—	—	—	—
223	1,9	428	13	1,0	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1068	2,0	2207	10	3,5	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7837	1,8	14024	1407	1,8	2118	5,5	7,5	41	—	—	—	—	—	—
2570	5,5	14104	240	3,2	775	—	—	—	1	2,0	2	—	—	—
2367	5,4	12794	39	3,5	136	—	—	—	—	—	—	—	—	—
272	4,8	1325	20	4,0	80	—	—	—	6	1,6	10	—	—	—
1861	5,9	11033	7	2,1	15	—	—	—	9	1,4	13	—	—	—
5362	5,5	29753	9	2,6	24	21	5,8	122	2	1,0	2	0,75	12,0	9
14432	4,8	69009	315	3,2	1030	21	5,8	122	18	1,5	27	0,75	12,0	9
4586	2,6	12022	1527	2,3	3462	4753	7,6	36239	141	2,5	360	21	30,1	632
7837	1,8	14024	1407	1,8	2118	6	7,5	41	—	—	—	—	—	—
14432	4,8	69009	315	3,2	1030	21	5,8	122	18	1,5	27	0,75	12,0	9
26855	3,6	95055	3249	2,0	6610	4780	7,6	36402	159	2,4	387	21,75	29,5	641

Digitized by Google

Namen der Kreise.	19. Lein (Flachs). Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	20. Hanf. Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	21. Kartoffeln. Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	22. Rüben aller Ar Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Centn.
Starkenburg.												
Bensheim	—	—	—	476	1,7	807	10071	28,5	287453	5079	126,3	6415
Heppenheim	—	—	—	322	1,8	581	8312	20,5	170090	3596	82,0	2948
Darmstadt	163	1,0	159	276	1,3	349	15521	25,9	402130	4198	48,4	2033
Dieburg	580	1,0	580	673	1,1	741	23960	26,8	641383	8565	41,3	3538
Gross-Gerau	127	1,2	149	425	1,6	661	18656	26,7	497436	7419	85,4	6334
Erbach	204	0,5	113	544	1,0	517	6262	23,2	145326	1140	71,1	811
Lindenfels	20	0,7	12	816	1,1	1018	7428	16,7	124570	1981	28,5	678
Neustadt	54	0,4	20	404	0,9	356	4120	18,8	77443	1547	51,5	796
Offenbach	349	1,3	452	43	2,6	112	16691	29,4	491515	8161	25,3	2063
Wimpfen	—	—	—	75	2,2	167	710	18,0	12820	880	99,0	871
Zusammen	1497	1,0	1485	4054	1,3	5308	111731	25,5	2850166	42566	62,2	26485
Oberhessen.												
Friedberg	1324	2,7	3616	14	1,1	16	16501	14,3	236127	5155	53,3	2749
Vilbel	277	2,4	385	19	1,6	31	8962	13,2	129810	2796	61,1	1708
Büdingen	562	0,8	462	163	1,1	175	5772	6,0	34880	2837	38,8	1101
Nidda	2191	2,5	5417	47	1,6	75	11613	10,1	117538	5868	48,4	2841
Grünberg	992	1,4	1524	—	—	—	4053	6,7	28940	1371	37,5	514
Schotten	1141	1,8	2028	—	—	—	4235	7,5	31847	1318	39,8	524
Alsfeld	2987	2,2	6702	—	—	—	7609	17,5	133276	2415	51,0	1231
Lauterbach	2988	1,6	5435	—	—	—	7742	17,0	131791	1848	40,0	740
Giessen	1108	3,9	4302	—	—	—	9863	17,1	169019	5862	109,7	6431
Zusammen	13570	2,2	29871	243	1,2	297	76350	13,3	1013228	29470	61,2	18034
Rheinhessen.												
Mainz	—	—	—	24	3,7	88	9779	22,6	221272	4009	91,7	3675
Alzey	—	—	—	67	3,3	221	13328	20,2	270390	5973	83,6	4993
Bingen	—	—	—	81	4,4	358	7726	19,3	149422	4987	51,1	2548
Oppenheim	—	—	—	31	1,7	53	14579	20,2	293827	6812	74,0	5040
Worms	3	2,0	6	42	2,0	81	18182	21,6	393063	7327	94,7	6938
Zusammen	3	2,0	6	245	3,3	801	63594	20,9	1327974	29108	80,0	23295
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1497	1,0	1485	4054	1,3	5308	111731	25,5	2850166	42566	62,2	26485
Oberhessen	13570	2,2	29871	243	1.2	297	76350	13,3	1013228	29470	61,2	18034
Rheinhesseen	3	2,0	6	245	3,3	801	63594	20,9	1327974	29108	80,0	23295
Zusammen	15070	2,1	31362	4542	1,4	6406	251675	20,6	5191368	101144	67,0	67814

Digitized by Google

23. Kopfkohl (Weisskraut).			24. Futterkräuter (auf Heu reducirt).			25. Heugras.			26. Oehmd (Grummet).		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag	
	per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.		per Morgen. Ctr.	im Ganzen. Centner.
321	70,0	22724	3752	25,0	93743	12062	15,8	190417	11259	7,5	84701
259	52,0	13478	2110	17,6	37253	12588	13,2	165749	9686	7,9	76472
262	57,6	15087	2350	16,3	38248	11638	16,4	190414	6469	9,1	58526
998	35,6	32001	8319	20,7	172910	17581	16,7	293979	16424	8,1	133460
858	61,8	53056	3665	21,0	76847	15115	13,9	209356	5584	7,9	43854
421	34,5	14530	2280	17,5	39823	8469	16,6	141122	8134	10,3	84138
550	14,1	7385	5139	13,9	74366	15489	15,4	233971	13831	7,4	103788
512	26,3	13478	2021	15,0	30247	5495	15,3	83996	5330	9,7	51674
569	32,4	18400	2394	19,6	47035	14656	16,2	238009	12990	7,9	102539
6	8,0	48	915	23,4	21400	1001	11,2	11210	1001	6,8	6808
4756	40,0	190187	32945	19,2	631872	114094	15,4	1758223	90708	8,2	745960
1181	40,8	48210	4570	15,8	72522	12116	14,2	172168	11670	6,6	77388
406	49,5	21143	4419	18,0	86215	6154	16,2	105041	5632	8,8	49538
345	28,5	9855	1801	12,4	22448	10448	16,1	168201	9904	8,6	85901
721	27,1	19549	4205	11,3	47390	23416	12,1	283463	19143	6,7	129079
514	21,0	11594	2363	15,3	41807	13864	13,9	206604	12564	7,6	109340
393	15,9	6242	2849	12,7	36064	27979	13,6	380652	17125	8,2	140226
910	26,2	23840	3617	14,1	51168	33151	13,1	434446	25910	8,1	209478
910	25,7	23420	1380	13,5	18647	42914	13,6	585099	22365	7,4	165588
1075	41,2	44290	3201	19,7	63104	16089	14,9	240232	15661	8,3	129949
6455	30,7	208143	28405	15,5	439365	186131	13,8	2575906	139974	7,8	1096487
696	49,5	34451	7808	16,8	131333	2306	17,1	39356	2019	8,8	17825
576	41,3	23783	15125	14,7	223222	1573	16,5	25914	1719	5,1	8793
371	40,5	15010	7130	16,4	117480	2930	14,0	41280	729	7,0	5564
520	43,0	22331	15122	12,5	189373	4904	12,4	59633	2945	4,8	14253
30	22,0	660	25759	9,1	234706	6072	16,6	100795	7586	6,3	48008
2193	43,9	96235	70944	12,6	896114	17785	15,0	266978	14998	6,3	94443
4756	40,0	190187	32945	19,2	631872	114094	15,4	1758223	90708	8,2	745960
6455	30,7	208143	28405	15,5	439365	186131	13,8	2575906	139974	7,8	1096487
2193	43,9	96235	70944	12,6	896114	17785	15,0	266978	14998	6,3	94443
13404	36,9	494565	132294	14,9	1967351	318010	14,5	4601107	245680	7,9	1936890

Digitized by Google

Uebersicht über den Ertrag an Wein.

Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.	Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.
Starkenburg.				**Oberhessen.**			
Bensheim	1289,0	5,73	7395,0	Büdingen	54,0	0,77	41,8
Heppenheim	469,5	6,68	3135,5	**Rheinhessen.**			
Darmstadt	1,5	4,00	6,0				
Dieburg	324,5	1,41	459,0	Oppenheim	10265,0	7,08	72723,0
Gross-Gerau	33,0	2,54	84,0	Bingen	9058,0	6,92	62753,0
Lindenfels	23,3	2,64	61,5	Alzey	5108,5	7,13	36454,5
Offenbach	0,5	5,00	2,5	Mainz	3710,0	8,29	30765,0
Wimpfen	257,0	0,88	226,5	Worms	4208,0	6,60	27777,0
Prov. Starkenb.	2398,3	4,74	11370,0	Prov. Rheinh.	32349,5	7,12	230472,5
				Grossh. Hessen	34801,8	6,95	241884,3

Hauptzusammenstellung und Wiederholung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Rubriken.	Ausgestellte Morgen. à 400 □ Klftr.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ctnr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Centner.
1	Waizen	165366	2,7	—	455973	—
2	Korn (Roggen)	229875	3,2	—	738145	—
3	Spelz (Dinkel)	48886	5,4	—	267047	—
4	Gemischte Frucht	16135	3,6	—	58487	—
5	Gerste	202929	4,1	—	836840	—
6	Hafer	129211	5,0	—	649497	—
7	Hirsen	2078	3,4	—	7063	—
8	Mais	667	4,3	—	2908	—
9	Buchwaizen	2898	3,0	—	8772	—
10	Erbsen	21903	2,4	—	51815	—
11	Linsen	3494	1,8	—	6114	—
12	Bohnen	3054	2,1	—	6496	—
13	Wicken	6959	2,3	—	15907	—
14	Kohl (Reps)	26855	3,6	—	95055	—
15	Mohnsamen (Mohn)	3249	2,0	—	6610	—
16	Tabak	4780	—	7,6	—	36402
17	Hopfen	159	—	2,4	—	387
18	Cichorie	22	—	29,5	—	641
19	Lein (Flachs)	15070	—	2,1	—	31362
20	Hanf	4542	—	1,4	—	6406
21	Kartoffeln	251675	20,6	—	5191368	—
22	Rüben aller Art	101144	—	67,0	—	6776154
23	Kopfkohl (Weisskraut)	13404	—	36,9	—	494565
24	Futterkräuter (auf Heu reducirt)	132294	—	14,9	—	1967351
25	Heugras	318010	—	14,5	—	4601107
26	Oehmd (Grummet)	245680	—	7,9	—	1936890
27	Wein	34801,8	7,0 Ohm		241884,3 Ohm	

Digitized by Google

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn, Giessen und Lahnstein.

[Aus der Gross. Centralstelle für die Landesstatistik Nr. 17.]

Tag.	April.												Mai.											
	Rhein.					Main.		Neckar		Lahn.			Rhein.					Main.		Neckar		Lahn.			
	Worms.		Mainz.		Bingen.	Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.			Worms.		Mainz.		Bingen.	Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		
	F.	Z.	F.	Z.	F. Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.		F.	Z.	F.	Z.	F. Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	
1	13	1	11	6	9 6	6	4	7	8	10	8		13	8,5	12	4	10 6	7	3	6	2,5	12	8	
2	12	3	11	7	9 9	6	4,5	7	2	9	4		13	4,5	12	3	10 5	7	2,5	6	1	11	8	
3	11	4,5	11	1	9 5	6	5	6	8	9	5		13	4	12	0	10 3	6	9,5	5	9,5	10	9	
4	11	2,5	10	8	9 1	6	6,5	8	0	9	6		13	2	11	9	10 1	6	9,5	5	7	9	5	
5	11	2	10	7	9 1	6	7	7	4	10	3		13	0,5	11	7	9 8	6	9	5	5	8	4	
6	10	9,5	10	6	8 8	7	4,5	7	6	10	5		12	6,5	11	5	9 6	6	8	5	3	7	8	
7	11	3	10	8	8 9	7	7	8	9,5	11	0		12	1	11	0	9 2	6	6,5	5	2	7	2	
8	11	8	11	1	9 2	8	0	9	3,5	11	3		11	5	10	6	8 8	6	4,5	5	0	6	5	
9	12	4,5	11	9	10 4	10	1	9	6	16	4		11	1	10	2	8 3	5	1	4	9	6	2	
10	14	7	13	4	12 0	12	0	14	2	19	0		10	8	9	9	8 0	5	0	4	7,5	5	6	
11	15	9,5	15	1	12 9	13	8	12	4	18	1		10	4	9	6	7 7	4	9	4	7,5	5	7	
12	10	0,5	15	6	13 6	13	7,5	10	5	17	3		10	4	9	3	7 5	4	9	4	7	5	7	
13	15	9,5	15	9	13 8	15	0	9	5	15	0		10	5,5	9	4	7 4	5	5	4	6	6	2	
14	14	8	15	9	13 9	15	4	8	5	14	0		10	6,5	9	4	7 5	5	1,5	4	5	5	8	
15	13	5,5	14	9	12 8	14	0	8	1	12	3		10	8	9	4	7 6	5	1,5	4	6	5	2	
16	12	4	13	5	11 8	12	2	8	5	13	7		11	0,5	9	6	7 8	5	0	4	7	5	4	
17	12	2,5	12	8	11 0	11	0	10	7	14	4		11	4	9	8	8 0	4	8,5	4	9	5	2	
18	14	7	13	2	11 0	11	2	16	5	14	0		11	8,5	10	0	8 1	4	7	5	7	5	0	
19	16	8	14	6	12 1	10	3,5	15	3	13	1		12	4	10	3	8 3	4	6,5	5	3	4	8	
20	16	3	15	1,5	13 0	9	0	10	6	14	4		12	7	10	6	8 6	4	4	4	8	4	7	
21	15	8	15	2	13 1	9	0	9	3	11	5		13	0,5	10	8	8 9	4	1	4	6	4	8	
22	15	0,5	14	9	12 9	8	9	8	7	12	0		12	9	11	0	9 1	3	9	4	8,5	4	8	
23	13	8	13	8	12 0	8	8	8	0	11	5		12	7	10	8	8 9	3	8	4	9	4	7	
24	13	5	12	9	11 0	8	7,5	7	5,5	11	7		12	6	10	7	8 8	3	5,5	4	8	4	6	
25	13	4	12	6	10 7	8	6	7	3	15	7		12	7	10	6	8 7	3	3	4	6	4	5	
26	12	8,5	12	2	10 6	8	0	6	9	14	2		12	6	10	7	8 8	3	0	4	6	4	5	
27	12	2,5	11	8	10 2	7	6,5	6	7	14	8		12	7	10	7	8 7	2	8	4	4	4	4	
28	12	1,5	11	5	9 8	7	5,5	6	8	13	0		12	5,5	10	7	8 7	2	7	4	3,5	4	4	
29	12	8	11	6	9 9	7	4,5	7	0	13	4		12	2,5	10	5	8 6	2	6,5	4	4	4	3	
30	13	8	12	0	10 4	7	4,5	6	6,5	13	8		12	0	10	3	8 4	2	6	4	3	4	2	
31													12	0	10	1	8 2	2	6	4	2	4	1	
höchst.	16	8	16	0	13 9	15	4	17	5	19	0		13	8,5	12	4	10 6	7	8	6	2,5	12	8	
tiefst.	10	9,5	10	6	8 8	6	4	6	6,5	9	2		10	4	9	3	7 4	2	6	4	2	4	1	
mittl.	13	4,9	12	9,6	11 1	9	5,-	9	0,8	13	2		12	1,1	10	5,7	8 7	4	0,8	4	9,4	6	1	

Tag.	Juni.											
	Rhein.					Main.		Neckar		Lahn.		
	Worms.		Mainz.		Bingen.	Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		
	F.	Z.	F.	Z.	F. Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	
1	12	0,5	10	2	8 2	2	6	3	9,5	3	9	
2	11	8,5	10	1	8 1	2	5,5	4	1	5	0	
3	11	7,5	10	0	8 0	2	6	3	9	4	7	
4	11	7,5	9	9	7 9	2	6,5	3	8	4	7	
5	11	8,5	9	9	7 8	2	6	5	0	4	2	
6	12	1	10	0	8 0	2	6	4	2	4	2	
7	12	3,5	10	0	8 1	2	6	3	9	4	1	
8	12	6,5	10	3	8 3	2	5	3	9	4	0	
9	12	9	10	5	8 4	2	4,5	4	7	4	0	
10	12	9	10	7	8 6	2	5	4	3	3	9	
11	12	8,5	10	6	8 6	2	7	4	1	3	9	
12	13	2	10	6	8 6	2	8,5	3	9	3	8	
13	13	1,5	10	8	8 7	2	9	3	7	3	7	
14	12	8,5	10	7	8 7	3	0	3	7,5	3	5	
15	12	6,5	10	5	8 5	3	1	3	9	3	6	
16	12	6	10	5	8 4	3	2	4	3	3	7	
17	12	8,5	10	5	8 4	3	2	4	7	3	8	
18	13	6,5	10	7	8 7	3	2	5	3	3	6	
19	14	8	11	3	9 1	3	2	5	5	3	7	
20	15	5,5	12	0	9 9	3	2,6	5	0	3	6	
21	15	6	12	3	10 2	3	3	4	6	3	5	
22	15	0,5	12	3	9 9	3	4	4	3	3	4	
23	14	2	11	9	9 4	3	6	4	1	3	3	
24	13	6,5	11	4	9 2	3	7	4	0	3	3	
25	13	5	11	1	9 2	3	7	3	9,5	4	2	
26	13	4	11	1	9 1	3	6	4	6	4	7	
27	13	5	11	2	9 1	3	4,5	4	5	4	4	
28	13	7	11	3	9 2	3	2	4	4	3	7	
29	14	1,5	11	3	9 1	2	9	3	9	3	4	
30	14	7	11	5	9 4	2	8	3	8	3	3	
31												
höchst.	15	6	12	3	10 2	3	7	5	5	5	0	
tiefst.	11	7,5	9	9	7 8	2	4,5	3	7	3	3	
mittl.	13	2,6	10	8,4	8 8	2	9,9	4	2,7	3	8,9	

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten Juni und Juli 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 218.]

Juni.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	133	95	26	148	111	21	155	117	25
Darmstadt	29225	71	57	24	69	63	18	66	60	20
Offenbach	19377	67	40	32	70	56	19	68	40	17
Worms	11988	40	30	5	31	36	6	37	28	4
Giessen	9484	27	22	10	29	22	6	32	21	5
Bingen	5644	23	12	1	17	16	3	15	13	3
Alzey	5271	21	12	4	13	9	3	12	11	3
Lampertheim	5180	23	5	6	20	16	5	21	18	4
Bensheim	4761	21	10	5	15	11	4	15	13	3
Friedberg	4569	10	7	4	8	11	1	9	9	3
Heppenheim	4370	6	6	7	14	9	1	13	11	3
Bessungen	4148	11	6	6	7	9	5	11	7	2
Zusammen	146721	453	302	130	441	369	92	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	40	94	28	33	133	27	35	133

Juli.

Mainz (ohne Garnison)	42704	135	111	29	159	122	33	155	117	25
Darmstadt	29225	79	56	21	70	75	17	66	60	20
Offenbach	19377	51	38	28	81	48	14	68	40	17
Worms	11988	44	29	9	38	29	4	37	28	4
Giessen	9484	15	16	10	34	23	4	32	21	5
Bingen	5644	20	9	4	13	11	2	15	13	3
Alzey	5271	9	8	—	9	11	3	12	11	3
Lampertheim	5180	20	14	4	19	14	5	21	18	4
Bensheim	4761	15	9	4	14	10	2	15	13	3
Friedberg	4569	15	17	2	8	13	2	9	9	3
Heppenheim	4370	13	1	5	14	10	4	13	11	3
Bessungen	4148	19	3	2	11	6	3	11	7	2
Zusammen	146721	435	311	118	470	372	93	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	39	104	26	33	131	27	35	133

Inhalt: Zusammenstell. aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach u. Mainz für das J. 1864. — Meteorolog. Beacht. im August 1867. — Die Ernte-Erträge im J. 1866. — Tägliche Wasserstände im April, Mai u. Juni 1867. — Uebersicht der in den Monaten Juni u. Juli 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschloss. Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 70. **November** **1867.**

Mittheilungen.

Die Consumtion von Salz und die Reinerträge aus der Salzregie im Grossherzogthum Hessen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 219.]

Die nachfolgenden Tabellen enthalten Uebersichten des Verkaufs von Kochsalz (einschliesslich Tafelsalz), Viehsalz und Gewerbesalz im Jahr 1866 und zwar ausser einer generellen Uebersicht des Salzverkaufs (Tabelle I.) auch specielle Uebersichten des Verkaufs an Viehsalz (Tabelle II.) im Anschluss an die früher mitgetheilten ähnlichen Uebersichten *), sowie des Verkaufs an Salz zu landwirthschaftlichen und gewerblichen Zwecken (Tabelle III.), ferner eine Hauptübersicht des Salzverkaufs und des Reinertrags aus der Salzregie in den Jahren 1849 bis 1866 (Tabelle IV.).

Der Verkauf von Viehsalz findet statt seit dem 1. Mai 1853 in Folge der Bekanntmachung vom 1. April 1853 (Regierungsblatt Nr. 15, Seite 165), der Verkauf von Gewerbesalz seit dem 1. September 1862 in Folge der Bekanntmachung vom 26. Juli 1862 (Regierungsblatt Nr. 24, Seite 291).

Der Preis des Salzes beim Verkauf an die Consumenten beträgt vom Kochsalz 3 Kreuzer per Pfund, vom Tafelsalz 6 Kreuzer per Pfund; derselbe betrug vom Viehsalz einschliesslich des dem Käufer verbleibenden Sacks vom 1. Mai 1853 an bis 1. September 1862 1 fl. 20 kr. für 50 Pfund und beträgt dermalen vom Vieh- und Gewerbesalz einschliesslich des Sacks seit dem 1. Sept. 1862 1 fl. 6 kr. für 50 Pfund und 4 fl. für 200 Pfund. (E.)

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 60, Dec. 1866, Seite 182.

Digitized by Google

Tab. I.

Uebersicht der Salzconsumtion im Jahr 1866

verglichen mit der Bevölkerung.

Salzmagazins-Bezirke.	Bevölkerung nach der Zählung vom 3. Decbr. 1864.	Salzverkauf.			Salzverkauf per Kopf.		
		Kochsalz.	Vieh- und Gewerbesalz.	Zusammen.	Kochsalz.	Vieh- und Gewerbesalz.	Zusammen.
		Centner.	Centner.	Centner.	Pfund.	Pfund.	Pfund.
Starkenburg.							
Beerfelden	36734	5886,00	576,0	6462,00	16,02	1,57	17,59
Bensheim	31088	5082,00	834,5	5916,50	16,34	2,69	19,03
Darmstadt	94520	14759,00	1161,0	15920,00	15,61	1,23	16,84
Fürth	27226	5706,00	589,0	6295,00	20,95	2,17	23,12
Gernsheim	24460	4056,00	884,0	4940,00	16,58	3,61	20,19
Gross-Gerau	21985	4225,00	256,5	4481,50	19,21	1,17	20,38
Hirschhorn	11459	1954,00	231,0	2185,00	17,05	2,01	19,06
Lampertheim	13532	2064,00	471,5	2535,50	15,25	3,48	18,73
Langen	63380	10313,60	5337,0	15650,00	16,27	8,42	24,69
Zusammen	324384	54045,00	10340,5	64385,50	16,67	3,18	19,85
Oberhessen.							
Alsfeld	23663	3570,15	166,0	3736,10	15,08	0,38	15,46
Bermuthshain	13455	2384,17	131,0	2515,70	17,71	0,98	18,69
Büdingen	19940	3116,28	261,0	3377,30	15,62	1,31	16,93
Friedberg	40470	6478,00	255,5	6733,50	16,00	0,63	16,63
Giessen	42115	7174,00	310,5	7484,50	17,03	0,74	17,77
Gladenbach	33325	3557,58	404,0	3961,60	10,67	1,21	11,88
Grünberg	31696	5102,00	335,0	5437,00	16,09	1,06	17,15
Lauterbach	19314	3176,92	372,5	3549,40	16,44	1,93	18,37
Nidda	31164	4910,21	239,5	5149,70	15,75	0,77	16,52
Ulrichstein	6765	1009,23	43,0	1052,20	14,91	0,64	15,55
Vilbel	21767	3603,31	296,5	3899,80	16,55	1,36	17,91
Vöhl	5810	732,00	72,0	804,00	12,59	1,24	13,83
Zusammen	289484	44813,85	2887,0	47700,80	15,48	0,99	16,47
Rheinhessen.							
Alzey	25001	4297,00	1400,0	5697,00	17,18	5,60	22,78
Bingen	16347	3090,00	702,5	3792,50	18,90	4,29	23,19
Fürfeld	12664	2109,00	582,0	2691,00	16,65	4,59	21,24
Mainz	76454	14684,00	2987,0	17671,00	19,20	3,91	23,11
Ober-Ingelheim	14214	2818,00	1076,0	3894,00	19,62	5,57	27,39
Oppenheim	19229	3268,00	1988,0	5256,00	16,99	10,34	27,33
Osthofen	16271	2945,00	2138,0	5083,00	18,09	13,14	31,23
Sprendlingen	14734	2816,00	671,0	3487,00	19,10	4,56	23,66
Worms	29563	5054,00	2059,5	7113,50	17,09	6,97	24,06
Wörrstadt	11188	2144,00	1221,0	3365,00	19,16	10,91	30,07
Zusammen	235665	43225,00	14825,0	58050,00	18,34	6,29	24,63
Wiederholung.							
Starkenburg	324384	54045,00	10340,5	64385,50	16,67	3,18	19,85
Oberhessen	289484	44813,85	2887,0	47700,85	15,48	0,99	16,47
Rheinhessen	235665	43225,00	14825,0	58050,00	18,34	6,29	24,63
Zusammen	849533	142083,85	28052,5	170136,35	16,73	3,29	20,02

Anmerkung. Der Salz-Verkauf in den abgetretenen Magazins-Bezirken Gladenbach und Vöhl ist nur für die Zeit vom Anfang des Jahres 1866 bis 12. September einschliesslich berechnet und in obige Uebersicht aufgenommen.

Digitized by Google

Tab. II.

Vergleichung der Viehsalzconsumtion im Jahr 1866

mit der Bevölkerung, dem Viehstande und dem Viehsalzbedarf bei Annahme von 25 ℔ Viehsalz für 1 Stück Grossvieh und 10 ℔ für 1 Stück Kleinvieh.

Salzmagazins-Bezirke.	Bevölkerung nach der Zählung vom 3. Decbr. 1864.	Viehstand nach der Zählung von 1865.		Viehsalzbedarf (25 Pfund für 1 Stück Grossvieh u. 10 Pfund für 1 Stück Kleinvieh).	Viehsalzverkauf		
		Grossvieh.	Kleinvieh.		im Ganzen.	per Kopf der Bevölkerung.	in Procenten des Viehsalzbedarfs.
		Stück.	Stück.	Centner.	Centner.	Pfund.	
Starkenburg.							
Beerfelden	36734	9874	30791	5547,60	514,0	1,39	9,3
Bensheim	61088	7600	15230	3423,00	766,0	2,46	22,4
Darmstadt	94520	20655	46267	9790,45	850,5	0,89	8,7
Fürth	27226	8966	21889	4430,40	580,0	2,13	20,7
Gernsheim	24460	6953	14501	3188,35	873,0	3,56	27,4
Gross-Gerau	21985	7215	17016	3505,35	238,0	1,08	6,8
Hirschhorn	11459	2608	6277	1279,70	165,0	1,44	12,9
Lampertheim	13532	3443	6128	1473,55	471,5	3,48	32,0
Langen	63380	11434	22934	5151,90	427,5	0,67	8,3
Zusammen	324384	78784	181033	37790,30	4885,5	1,50	12,9
Oberhessen.							
Alsfeld	23663	9864	37186	6184,60	166,0	0,70	2,6
Bermuthshain	13455	7177	23284	4122,65	131,5	0,77	3,2
Büdingen	19940	7085	24426	4213,85	261,0	1,30	6,2
Friedberg	40470	13846	40832	7544,70	242,5	0,59	3,2
Giessen	42115	12924	39263	7157,30	236,5	0,56	3,3
Gladenbach	33325	12227	39687	7025,45	394,0	1,18	5,6
Grünberg	31696	12941	41869	7422,15	335,0	1,06	4,5
Lauterbach	19314	7228	27440	4551,00	266,5	1,37	5,8
Nidda	31164	12588	35390	6686,00	239,5	0,76	3,5
Ulrichstein	6765	3447	8813	1743,05	43,0	0,63	2,4
Vilbel	21767	5951	18328	3320,55	280,5	1,28	8,4
Vöhl	5810	2237	11179	1677,15	72,0	1,23	4,2
Zusammen	289484	107515	347697	61648,45	2668,0	0,92	4,3
Rheinhessen.							
Alzey	25001	8075	11813	3180,05	1205,0	4,82	37,9
Bingen	16347	3968	3702	1362,20	438,5	2,68	32,2
Fürfeld	12664	4547	6432	1779,95	582,0	4,59	32,7
Mainz	76454	10467	11513	3768,05	2215,0	2,89	58,8
Ober-Ingelheim	14214	4797	5498	1749,05	1074,0	7,56	61,4
Oppenheim	19229	5391	9041	2251,85	1952,0	10,15	86,7
Osthofen	16271	5455	7937	2157,45	2104,5	12,93	97,5
Sprendlingen	14734	5889	6786	2150,85	671,0	4,55	31,2
Worms	29563	5973	8019	2295,15	1843,5	6,23	80,3
Wörrstadt	11188	4283	6229	1693,65	1221,0	10,91	72,1
Zusammen	235665	58845	76770	22388,25	13306,5	5,64	59,4
Wiederholung.							
Starkenburg	324384	78748	181033	37790,30	4885,5	1,50	12,9
Oberhessen	289484	107515	347697	61648,45	2668,0	0,92	4,3
Rheinhessen	235665	58845	76770	22388,25	13306,5	5,64	59,4
Zusammen	849533	245108	605500	121827,00	20860,0	2,45	17,1

Anmerkung. Siehe Anmerk. zu Tab. I.

Digitized by Google

Tab. III.

Uebersicht des Verkaufs von Salz zu landwirthschaftlichen und gewerblichen Zwecken im Jahr 1866.

Provinzen.	An Landwirthe Säcke zu		An Lederfabricanten Säcke zu		An Seifefabricanten Säcke zu		An andere Gewerbtreibende Säcke zu		Im Ganzen.
	200 ℔	50 ℔	200 ℔	50 ℔	200 ℔	50 ℔	200 ℔	50 ℔	Centner.
Starkenburg	244	8795	176	90	1722	56	778	60	10340,5
Oberhessen	178	4624	—	26	103	—	—	—	2887,0
Rheinhessen	691	23849	454	9	287	24	10	—	14825,0
Zusammen	1113	37268	630	125	2112	80	788	60	28052,5
Ausserdem:									Steinsalz. Centner.
Glasfabrik Amöneburg	—	—	—	—	—	—	—	—	700
Chemische Fabrik Neuschloss	—	—	—	—	—	—	—	—	60864

Tab. IV.

Uebersicht des Salzverkaufs und Gesammt-Reinertrags der Salzregie von den Jahren 1849 bis 1866.

Jahr.	Provinzen.	Salzverkauf.			Bevölkerung.	Salzverkauf per Kopf.			Gesammt-Reinertrag der Salzregie.		
		Kochsalz.	Viehsalz.	Zusammen.		Kochsalz.	Viehsalz.	Zusammen.	Im Ganzen.		per Kopf
		Centner.	Centner.	Centner.		Pfund.	Pfund.	Pfund.	fl.	kr.	kr.
1849	Starkenburg	46284	—	46284	307356	15,06	—	15,06	123182	46½	24
	Oberhessen	45625	—	45625	305277	14,94	—	14,94	102792	5½	20
	Rheinhessen	43846	—	43846	218076	20,11	—	20,11	112986	42¼	31
	Zusammen	135755	—	135755	830709	16,34	—	16,34	338961	34¼	24
1850	Starkenburg	47903	—	47903	314578	15,23	—	15,23	132675	29½	25
	Oberhessen	46086	—	46086	308330	14,95	—	14,95	103614	17½	20
	Rheinhessen	45521	—	45521	225610	20,18	—	20,18	117162	9½	31
	Zusammen	139510	—	139510	848518	16,44	—	16,44	353451	56½	25
1851	Starkenburg	47859	—	47859	314578	15,21	—	15,21	124520	29½	23
	Oberhessen	45687	—	45687	308330	14,82	—	14,82	104189	1¾	20
	Rheinhessen	45198	—	45198	225610	20,03	—	20,03	115530	47¾	30
	Zusammen	138744	—	138744	848518	16,35	—	16,35	344240	19	24
1852	Starkenburg	47406	—	47406	314578	15,07	—	15,07	121933	5¾	23
	Oberhessen	44948	—	44948	308330	14,58	—	14,58	97435	51	19
	Rheinhessen	44620	—	44620	225610	19,78	—	19,78	112517	22¾	30
	Zusammen	136974	—	136974	848518	16,14	—	16,14	331886	19½	23
1853	Starkenburg	45972	4093	50065	315004	14,59	1,29	15,88	126202	20½	24
	Oberhessen	43935	3541	47476	309617	14,19	1,14	15,33	106520	31¼	20
	Rheinhessen	44003	4196	48199	225647	19,50	1,86	21,36	117843	24¾	31
	Zusammen	133910	11830	145740	850268	15,75	1,39	17,14	350565	48½	24

Digitized by Google

Jahr.	Provinzen.	Salzverkauf.			Bevölkerung.	Salzverkauf per Kopf.			Gesammt-Reinertrag der Salzregie.		
		Kochsalz.	Viehsalz.	Zusammen.		Kochsalz.	Viehsalz.	Zusammen.	Im Ganzen.		per Kopf
		Centner.	Centner.	Centner.		Pfund.	Pfund.	Pfund.	fl.	kr.	kr.
1854	Starkenburg	47240	6290	53530	315004	15,00	2,00	17,00	134132	46 3/4	25 1/2
	Oberhessen	45755	4997	50752	309617	14,78	1,61	16,39	114044	1/4	22 3/4
	Rheinhessen	42024	12452	54476	225647	18,62	5,52	24,14	120904	49	32 1/4
	Zusammen	135019	23739	158758	850268	15,88	2,79	18,67	369081	36	26
1855	Starkenburg	46899	5190	52089	308926	15,18	1,68	16,86	131155	32	25 1/2
	Oberhessen	45251	5087	50338	298939	15,14	1,70	16,84	115359	40 1/2	23 1/4
	Rheinhessen	39923	14675	54598	224855	17,75	6,53	24,28	117999	1 3/4	31 1/2
	Zusammen	132073	24952	157025	832720	15,86	3,00	18,86	364514	14 1/4	26 1/4
1856	Starkenburg	47230	4260	51490	308926	15,29	1,38	16,67	142031	8 1/2	27 1/2
	Oberhessen	44519	4189	48708	298939	14,89	1,40	16,29	112030	11 1/2	22 1/2
	Rheinhessen	39497	14296	53793	224855	17,57	6,36	23,93	117771	23	31 1/2
	Zusammen	131246	22745	153991	832720	15,76	2,73	18,49	371832	43	26 3/4
1857	Starkenburg	48581	4057	52638	308926	15,73	1,31	17,04	141397	21 1/2	27 1/2
	Oberhessen	43739	3856	47595	298939	14,63	1,29	15,92	111612	24 1/2	22 1/2
	Rheinhessen	40904	13178	54082	224855	18,19	5,86	24,05	121002	43	32 1/4
	Zusammen	133224	21091	154315	832720	16,00	2,53	18,53	374012	29	27
1858	Starkenburg	49128	3805	52933	314710	15,61	1,21	16,82	134409	21 1/4	25 1/2
	Oberhessen	43922	3438	47360	300261	14,63	1,14	15,77	110961	43 1/2	22
	Rheinhessen	42011	13200	55211	226888	18,52	5,82	24,34	118756	51 1/4	31 1/4
	Zusammen	135061	20443	155504	841859	16,04	2,43	18,47	364127	56	25 3/4
1859	Starkenburg	48318	2729	51047	314710	15,35	0,87	16,22	132987	13 3/4	25 1/4
	Oberhessen	42942	2454	45396	300261	14,30	0,82	15,12	106974	53 1/4	21 1/4
	Rheinhessen	40838	10505	51343	226888	18,00	4,63	22,63	120870	32	32
	Zusammen	132098	15688	147786	841859	15,69	1,86	17,55	360832	39	25 3/4
1860	Starkenburg	49572	2621	52193	314710	15,75	0,83	16,58	134645	3	25 3/4
	Oberhessen	44547	2528	47075	300261	14,84	0,84	15,68	110339	51 3/4	22
	Rheinhessen	42817	10217	53034	226888	18,87	4,50	23,37	123388	20 1/2	32 1/2
	Zusammen	136936	15366	152302	841859	16,27	1,82	18,09	368373	15 1/4	26 1/4
1861	Starkenburg	51738	2612	54350	314710	16,44	0,83	17,27	148843	53 3/4	28 1/4
	Oberhessen	44823	2221	47044	300261	14,93	0,73	15,66	111333	47	22 1/4
	Rheinhessen	43622	11001	54623	226888	19,22	4,85	24,07	124928	58 1/4	33
	Zusammen	140183	15834	156017	841859	16,65	1,88	18,53	385106	39	27 1/2
			Vieh- und Gewerbesalz.				Vieh- u. Gewerbesalz.				
1862	Starkenburg	52693	3903	56596	316489	16,65	1,23	17,88	151715	52 1/4	28 3/4
	Oberhessen	44900	2405	47305	290875	15,44	0,83	16,27	110169	56 3/4	22 3/4
	Rheinhessen	43359	11649	55008	230512	18,81	5,05	23,86	126031	26 3/4	32 3/4
	Zusammen	140952	17957	158909	837876	16,82	2,14	18,96	387917	15 3/4	27 3/4
1863	Starkenburg	51054,0	7460,0	58514,0	316489	16,13	2,36	18,49	153657	46 1/4	29
	Oberhessen	44919,4	3085,5	48004,9	290875	15,44	1,06	16.50	112554	34 1/2	23 1/4
	Rheinhessen	43382,2	14883,0	58265,2	230512	18,82	6,46	25,28	129040	47	33 1/2
	Zusammen	139355,6	25428,5	164784,1	837876	16,63	3,03	19,67	395253	7 3/4	28 1/4

Digitized by Google

Jahr.	Provinzen.	Salzverkauf.			Bevölkerung.	Salzverkauf per Kopf.			Gesammt-Reinertrag der Salzregie.		
		Kochsalz.	Vieh- und Gewerbesalz.	Zusammen.		Kochsalz.	Vieh- u. Gewerbesalz.	Zusammen.	Im Ganzen.		per Kopf
		Centner.	Centner.	Centner.		Pfund.	Pfund.	Pfund.	fl.	kr.	kr.
1864	Starkenburg	53077,0	8109,0	61186,0	316489	16,77	2,56	19,33	164813	31¹/₂	31¹
	Oberhessen	45809,0	3191,0	49000,0	290875	15,75	1,10	16,85	117658	7³/₄	24¹
	Rheinhessen	43695,0	16759,0	60454,0	230512	18,96	7,27	26,23	138582	7³/₄	36
	Zusammen	142581,0	28059,0	170640,0	837876	17,02	3,35	20,37	421053	46³/₄	30¹
1865	Starkenburg	51341,0	9781,5	61122,5	324384	15,83	3,01	18,84	151148	32³/₄	27³
	Oberhessen	44773,5	3082,0	47855,5	289484	15,47	1,06	16,53	106294	54³/₄	22
	Rheinhessen	41835,5	17092,5	58928,0	235665	17,75	7,25	25,00	129705	21¹/₂	33
	Zusammen	137950,0	29956,0	167906,0	849533	16,23	3,53	19,76	387148	49	27¹
1866	Starkenburg	54045,0	10340,5	64385,5	324384	16,67	3,18	19,85	147600	47¹/₂	27¹
	Oberhessen *)	44813,8	2887,0	47700,8	289484	15,48	0,99	16,47	125388	51¹/₄	25¹
	Rheinhessen	43225,0	14825,0	58050,0	235665	18,34	6,29	24,63	135385	29	34¹
	Zusammen	142083,8	28052,5	170136,3	849533	16,73	3,29	20,02	408375	7³/₄	28³

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1866.

(Schluss).

Giessen.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl.	kr.
1091 Ohm 41¹/₂ Maas	Wein à 2 fl. 40 kr. per Ohm .		
1186 Flaschen	Wein à 2 kr.		
234 Ohm 68¹/₄ Maas	Obstwein à 40 kr. per Ohm .	11309	10
2364 „ 29¹/₂ „	Bier à 8 kr. per Ohm . . .		
6879 „ 63 „	„ à 5¹/₂ kr. per Ohm . . .		
3622 „ 59³/₄ „	Branntwein à 2 fl. per Ohm .		

(Bei der Erhebung des Getränkeoctrois werden Bruchtheile von Kreuzern für voll gerechnet, daher der Ansatz summarisch).

b. Mehl und Backwerk etc.

	fl.	kr.		
22724 Malter ³/₄ Simmer	Mehl à 12 kr. per Mltr.	4544	50¹/₄	
12924 Pfund	Backwaaren, 3 Pfund à ¹/₄ kr. .	17	57	
164 Malter 3¹/₂ Simmer	Malz à 8 kr. per Mltr.	21	59	
3418 „ 2¹/₂ „	Hafer à 4 kr. per Mltr.	227	54¹/₂	4812 40³/₄

c. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.

736 Ochsen à 4 fl.		2944	—	
241 Kühe à 2 fl. 40 kr.		642	40	
	zu übertragen	3586	40	16121 50³/₄

*) Hierunter ist aus den abgetretenen Salzmagazinsbezirken Gladenbach und Vöhl nur der Koch-, Vieh- und Gewerbesals-Verkauf für die Zeit vom 1. Jan. bis 12. Sept. v. J. incl. enthalten.

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	3586	40	16121	50¾
1122	Rinder 1 fl. 36 kr.	1795	12		
7	Stoppelkälber à 1 fl. 15 kr.	8	45		
5782	Kälber und Hämmel à 20 kr.	1927	20		
2801	Schweine à 1 fl.	2801	—		
50	Spanferkel à 4 kr.	3	20		
13377	Pfund geräuchertes Fleisch à ¾ kr.	167	12¾	10289	29¾
	d. Wildpret.				
5	Hirsche à 1 fl.	5	—		
1	Wildkalb	—	20		
150	Rehe à 15 kr.	37	30		
1122	Hasen à 2 kr.	37	24		
1177	Pfund zerlegtes Wildpret à 1 kr.	9	51	90	5
	e. Brennmaterialien.				
4534¾	Stecken Holz à 12 kr.	906	59		
1374½	„ „ à 8 „	183	16		
1622¾	„ „ à 6 „	162	16½		
683	„ „ à 4 „	45	32		
132	„ „ à 3 „	6	36		
119986	Centner Steinkohlen à 1½ kr.	2999	39		
30200	„ Braunkohlen à ¾ kr.	377	30	4681	48½
	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			31183	14

II. Octroi-Rückvergütungen.

3312	Ohm 65¾ Maas Branntwein à 1 fl. 15 kr. bis 2 fl. per Ohm	5116	32¼
28350	Laibe Brod à 25 kr. per 100	118	7½
3	Kühe à 2 fl. 40 kr.	8	—
128¾	Malter Hafer à 4 kr.	8	35
7252	Centner Steinkohlen à 1½ kr.	181	18
	Summe der Octroi-Rückvergütungen	5432	32¾

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	31183 fl.	14 kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	5432 „	32¾ „
Bleibt Octroi-Einnahme	25750 fl.	51¼ kr.

Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.

316	Ohm	37	Maas	Wein à 1 fl. per Ohm	316	27½
114	„	55	„	Obstwein à 40 kr. per Ohm	76	27½
2976	„	49	„	Bier à 20 kr. per Ohm	992	12¼
2002	„	8	„	Branntwein à 2 fl. per Ohm	4004	12
				Summe	5389	19¼

Digitized by Google

II. Octroi-Rückvergütungen.	fl.	kr.
64 Ohm 11 Maas Wein à 1 fl. per Ohm	64	8¼
36 „ 56 „ Obstwein à 40 kr. per Ohm . . .	24	28
2201 „ 4 „ Bier à 20 kr. per Ohm	733	41
1526 „ 31 „ Branntwein à 2 fl. per Ohm . . .	3052	46½
Summe	3875	3¾
Bleibt Octroi-Einnahme	1514	15½

Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.

143 Ohm 46¾ Maas Wein à 2 fl. 40 kr. per Ohm . .	382	53½
96 „ 16 „ Obstwein à 20 kr. per Ohm . . .	32	4
563 „ 53¾ „ Branntwein à 1 fl. 20 kr. per Ohm	751	33¾
Aversionalsumme von 3 Grosshändlern	80	—
Summe	1246	31¼

II. Octroi-Rückvergütungen.

5 Ohm 66 Maas Wein à 2 fl. 40 kr. per Ohm	15	32
60 Maas Obstwein à 20 kr. per Ohm	—	15
28 Ohm 77 Maas Branntwein à 54 kr. per Ohm . . .	26	3¾
Summe	41	50¾
Bleibt Octroi-Einnahme	1204	40¼

Mainz.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

	fl.	kr.
49472 Ohm 22 Maas Wein und Obstwein in Fässern à 30 kr. per Ohm	24755	57½
791 Ohm 20 Maas ungekelterten Wein à à 24 kr. per Ohm	316	57
14885 Flaschen Wein in Partien von 1 bis 50 Flaschen à 1 kr. per Flasche . .	248	5
17391 Flaschen Wein in Partien von 51 bis 200 Flaschen à 50 kr. per 100 Flaschen	142	7
48548 Flaschen Wein in Partien über 200 Flaschen à ¼ kr. per Flasche . . .	202	30
4358 Ohm 19 Maas Branntwein in die Stadt eingeführt à 2 fl. per Ohm	8726	19
127 Ohm 53 Maas Branntwein in der Stadt fabricirt à 2 fl. per Ohm	235	21
3132 Flaschen Branntwein und Liqueur à 6 kr. per Flasche	313	12
zu übertragen	34940	28½ — —

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	34940	28½	—	—
2171 Ohm 74 Maas Bier in die Stadt eingeführt à 36 kr. per Ohm	1303	43		
65415 Ohm 9 Maas Bier in der Stadt producirt à 35 kr. per Ohm	38158	55		
522 Ohm 36 Maas Essig in die Stadt eingeführt à 1 fl. 8 kr. per Ohm	592	25		
269359 Krüge Mineralwasser à 3 kr. per 100 Stück	136	9	75131	40½
b. Mehl und Backwerk etc.				
96152¼ Malter Mehl à 12 kr. per Malter .	19230	30		
Mehl in der Stadt fabricirt (Aversum) . .	640	—		
41120 Stück Wecke und Weissbrod à 1 kr. per 20 kr. Werth	34	16		
8284 Pfund Brod à ⅛ kr. per Pfund . .	17	19		
14853¼ Malter Schrot und Kleie à 3 kr. per Malter	745	45	20667	50
c. Hülsenfrüchte etc.				
9876⅘ Malter Dürrgemüse, Kastanien à 20 kr. per Mltr.			3293	16
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
403 Stück Stiere, Farren à 6 fl. 30 kr. .	2619	30		
3891 „ Ochsen à 6 fl. 30 kr.	25291	30		
4930 „ Kühe und Rinder à 4 fl. . .	19720	—		
11444 „ Kälber à 24 kr.	4577	36		
144 „ Stoppelkälber à 36 kr. . . .	86	24		
4024 „ Hämmel, Lämmer und Geisen à 18 kr.	1207	12		
15053 „ Schweine à 1 fl.	15053	—		
4739 „ Spanferkel und kleine Zuchtschweine à 3 kr.	236	57		
18686½ Pfund geräuchertes etc. Fleisch à 2 kr. per Pfund	622	53	69415	2
e. Wildpret und Geflügel.				
5915 Stück Hasen à 6 kr.	591	30		
3382 Pfund Wildpret à 4 kr.	225	28		
27765 Stück Gänse à 4 kr.	1851	—		
468 Stück Welsche à 18 kr.	140	24	2808	22
f. Brennmaterialien.				
6861⅘ Stecken Holz à 28 kr.	3202	4		
7410½ Centner Tannzapfen à 2 kr. . . .	247	1		
4520 Stück grosse Wellen à 18 kr. per 100 Stück	13	45		
365190 Stück kleine Wellen à 9 kr. per 100 Stück	534	43		
zu übertragen	3997	33	171316	10½

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	3997	33	171316	10½
3290⅝ Bütten Holzkohlen à 4 kr. . . .	658	5		
473848½ Centner Steinkohlen à 4 kr. . .	31589	54		
1469 Centner Steinkohlen, halbgebrannt à 2 kr.	48	58		
20497 Centner Coaks	1366	28		
20500 Stück Torf à 10 kr. per 1000 Stück	3	25	37664	23½
g. Fütterungsgegenstände.				
22754 Malter Hafer à 9 kr.	3413	49		
27226¼ Centner Heu, Grummet und trockner Klee à 4 kr.	1815	5		
278524 Stück Oelkuchen von Aussen eingeführt à 7 kr. per 100 Stück	325	5		
69975 Stück Oelkuchen in der Stadt fabricirt à 5 kr. per 100 Stück	58	25		
69384 Gebund Stroh à 25 kr. per 100 Gebund	291	58	5904	22
h. Gegenstände des Handels.				
2395⅜ Centner Töpferwaaren à 15 kr. . .	599	20		
7644 Centner Oel von Aussen eingeführt à 2 kr. per Centner	254	48		
1479 Centner Oel in der Stadt fabricirt à 2 kr. per Centner	49	18		
6656⅙ Centner Fettwaaren aller Art à 6 kr.)	670	43		
35088 Stück diverse Artikel à 1 kr. . . .	584	48	2158	57
i. Dünger und Kehricht (bei der Ausfuhr) . . .			4688	2
k. Transitscheine (21625 Stück à 2 kr.)			720	50
l. Lagerhausgebühren			498	5
Summe der Octroi-Einnahme			222950	49½

II. Octroi-Rückvergütungen.

1. Ausfuhr.

a. Getränke.				
19040 Ohm 22 Maas Bier	7298	45½		
b. Mehl und Backwerk.				
13895 Malter Mehl	2315	50		
c. Hülsenfrüchte.				
5395½ Malter Dürrgemüse etc.	1618	39		
d. Wildpret und Geflügel.	fl.	kr.		
2960 Stück Haasen	246	40		
1819 Pfund Wildpret	106	6½		
196 Stück Welsche	52	16		
2669 „ Gänse	177	56		
	582	58½		
zu übertragen	11816	13	—	—

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	11816	13	—	—
e. Brennmaterialien.	fl.	kr.		
479¼ Stecken Holz	199	41¼		
16700 Stück Wellen	25	3		
179¼ Bütten Holzkohlen . . .	35	51		
144914¾ Centner Steinkohlen .	8453	21½		
2303¾ Centner Coaks	153	55		
			8867	51¾
f. Fütterungsgegenstände etc.				
5983½ Malter Hafer	797	48		
1561⁷/₁₀ Centner Fett	130	8½		
			927	56½
			21612	1¼

2. Militär-Lieferungen.

a. Getränke.				
6724 Ohm 41 Maas Bier . . .	2577	43¼		
391 „ 74 „ Branntwein .	783	51		
56 „ 25 „ Essig . . .	63	49		
			3425	23¼
b. Mehl und Backwerk.				
2216¹¹/₁₄₀ Malter Mehl			443	2½
c. Hülsenfrüchte.				
1695¹/₁₀ Malter Dürrgemüse etc.			565	2
d. Schlachtvieh und Fleisch.				
620214 Pfund Rindfleisch . . .	5168	27		
93058½ „ Dürrfleisch . . .	1033	59		
75210½ „ frisch. Schweinefleisch	416	48¾		
49561 „ Kalb- oder Hammelfleisch . .	275	20		
			6895	34¾
e. Brennmaterialien.				
1452¹/₁₂ Stecken Holz	677	38¼		
53300 Stück Wellen	79	57		
28 Bütten Holzkohlen	5	36		
81588¾ Centner Steinkohlen .	5439	15		
683½ Centner Coaks	49	46		
			6252	12¼
f. Fütterungsgegenstände etc.				
2737⅓ Centner Hafer	410	36		
266½ Centner Heu	17	46		
105½ Centner Oel	3	31		
			431	13
			18103	7¾
Summe der Octroi-Rückvergütungen			39715	9

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	222950 fl.	49½ kr.
Die Rückvergütungen betragen	39715 „	9 „
Bleibt Octroi-Einnahme	183235 fl.	40½ kr.

Digitized by Google

Uebersicht

über die Anzahl der Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen im Grossh. Hessen nach dem Bestand Ende 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 220.]

Provinzen und Kreise.	Schurfscheine.			Muthscheine.			Belehnungen, resp. Permissionen und Concessionen.				
	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Bestand in 1865.	Zugang in 1866.	Abgang durch Freierklärung oder Consolidirung.	Bestand in 1866.	Hiervon sind gefristet.
Starkenburg.											
Darmstadt	—	—	—	—	1	1	2	—	—	2	—
Bensheim	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Dieburg	—	—	—	—	6	6	9	—	—	9	9
Erbach	—	—	—	2	—	2	2	—	—	2	2
Heppenheim	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Lindenfels	—	—	—	—	—	—	9	—	—	9	3
Neustadt	—	—	—	1	—	1	7	—	—	7	6
Offenbach	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	—
Zusammen	—	—	—	3	9	12	33	—	—	33	20
Oberhessen **).											
Alsfeld	—	—	—	1	5	6	2	—	—	2	2
Büdingen	—	—	—	—	2	2	6	—	—	6	4
Friedberg	—	—	—	9	57	66	33	—	—	33	4
Giessen	4	—	4	27	24	51	83	—	6	77	31
Grünberg	—	—	—	6	20	26	13	—	—	13	7
Lauterbach	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Nidda	—	—	—	11	19	30	17	—	—	17	1
Schotten	1	—	1	—	16	16	1	—	—	1	1
Vilbel	—	—	—	1	11	12	3	—	—	3	—
Zusammen	5	—	5	55	154	209	160	—	6	154	50
Rheinhessen.											
Alzey	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	3
Bingen	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	3
Mainz	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6	4
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Worms	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4	—
Zusammen	—	—	—	—	—	—	26	—	—	26	10

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 60, Dec. 1866, S. 183.

**) Die Kreise Biedenkopf (der bedeutendste in Bezug auf Bergbau) und Vöhl sind, als nunmehr an das Königreich Preussen abgetreten, hier nicht mehr aufgeführt.

Digitized by Google

Specielle Nachweisung

über die im Jahr 1866 neu ertheilten Schurfscheine, Muthscheine und Belehnungen.

I. Schurfscheine.

A. Provinz Starkenburg. — Keine.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Giessen 4 auf nutzbare Fossilien überhaupt, für die Gemarkungen Giessen, Königsberg (mit Ausnahme von Eisensteinen), Leihgestern, Wald-Girmes.

Kreis Schotten 1 auf Eisensteine in der Gemark. Stornfels.

C. Provinz Rheinhessen. — Keine.

II. Muthscheine.

A. Provinz Starkenburg.

Kreis Erbach 2 auf Eisensteine in der Gemark. Momart.
Kreis Neustadt 1 auf Eisensteine in der Gemark. König.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Alsfeld 1 auf Eisensteine in der Gemark. Heimertshausen.

Kreis Friedberg 9, und zwar 1 auf Braunstein in der Gemark. Ober-Mörlen, 8 auf Eisensteine (theilweise zugleich auf Braunstein) in den Gemark. Butzbach, Hoch-Weisel, Holzheim, Kirch-Göns, Münzenberg, Pohl-Göns (2) und Trais-Münzenberg.

Kreis Giessen 27, und zwar 23 auf Eisensteine (theilweise zugleich auf Braunstein) in den Gemark. Allendorf a. d. Lumda (3), Eberstadt, Garbenteich (3), Giessen, Hausen, Lang-Göns (3), Lich (3), Meilbach, Ober-Hörgern, Reiskirchen, Ruttershausen, Watzenborn und Steinberg, Wald-Girmes (3); 3 auf Braunstein allein in den Gemark. Allendorf a. d. Lahn, Rodheim, Wald-Girmes; 1 auf Kupfer- und Bleierze und Zinkblende in den Gemark. Wald-Girmes, Rodheim, Bieber, Königsberg.

Kreis Grünberg 6 auf Eisensteine in den Gemark. Beltershain, Grünberg, Kesselbach, Saasen, Weitershain (2).

Kreis Nidda 11, nämlich 10 auf Eisensteine in den Gemark. Bettenhausen, Echzell, Langsdorf (2), Muschenheim (3), Nonnenroth, Ober-Schmitten, Unter-Widdersheim und 1 auf Braunkohlen in der Gemark. Röthges.

Kreis Vilbel 1 auf Steinkohlen in der Gemark. Altenstadt.

III. Belehnungen

resp. Permissionen und Concessionen (Rheinhessen)

wurden im Jahr 1866 in den 3 Provinzen keine neue ertheilt.

Digitized by Google

Zusammenstellung

über die Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1866. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 221.]

A. Einfuhr.

Länder der Herkunft.	Wein. Ohm.	Ms.	Obstwein. Ohm.	Ms.	Bier. Ohm.	Ms.	Branntwein. Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	9963	12 3/4	124	61 1/4	719	6 1/2	397	10 1/2
Preussen, östliche Provinzen	81	57 1/2	31	53	36	74	5029	—
Hannover	56	39 1/4	—	—	—	10	86	50 1/2
Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	41 1/4
Braunschweig	1	1	—	—	—	—	334	62
Kurhessen	161	18 3/4	45	39 1/4	1090	28 3/4	236	68
Thüringen	15	21 3/4	—	—	2	44 1/2	312	17
Sachsen	22	41 1/2	—	—	—	26	2183	37 1/2
Bayern, rechts des Rheins	758	61 3/4	250	21 1/4	1813	55 3/4	88	2
Bayern, links des Rheins	9671	10	42	64 3/4	1443	77 1/2	151	73
Württemberg	243	30 1/2	9	62	377	67	3	30
Baden	2052	34	84	61 1/2	3109	50 1/2	518	29 1/2
Nassau	6813	34 1/4	180	3	598	20 1/4	169	8 1/4
Hamburg	12	42	30	73	416	8 1/2	22	45 1/4
Frankfurt	1411	53 3/4	419	1 1/4	16200	14 3/4	523	37 1/2
Zollvereins-Ausland: auswärts verzollt	153	69 1/2	—	—	—	41	18	40 1/4
Zollvereins-Ausland: im Grossherz. verzollt	2241	50 1/2	—	—	3	37 3/4	117	27
Zollvereins-Ausland: unverzollt	10	68	—	—	—	—	28	12
Mainzer Garnison	173	9	—	—	—	—	55	68 1/2
Zusammen	33844	15 3/4	1219	40 1/4	25813	2 3/4	10277	25

B. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung.	Wein. Ohm.	Ms.	Obstwein. Ohm.	Ms.	Bier. Ohm.	Ms.	Branntwein. Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	22280	61	73	57	1640	26	347	65 1/2
Preussen, östliche Provinzen	14458	77 1/4	88	74 3/4	16	3 3/4	47	68
Hannover	1862	10	—	18	49	27 3/4	2	1
Oldenburg	83	52 3/4	—	50	39	43	—	17
Braunschweig	475	18	—	63	11	57 3/4	—	49
Kurhessen	3039	76	474	75 3/4	1665	15 1/4	1794	12 1/4
Thüringen	1109	10	1	75 1/2	—	10 1/4	3	27 1/2
Sachsen	4742	23	—	66 1/2	—	58 1/2	10	7 1/2
Bayern, rechts des Rheins	5998	21	16	35 1/2	106	21	144	58 1/2
Bayern, links des Rheins	3497	37	53	46 1/2	475	64 1/4	775	10 1/4
Württemberg	323	8 1/2	7	19 3/4	87	17	7	16
Baden	3556	37	218	36 1/4	811	18 1/4	2759	12
Nassau	14292	75	122	40 1/2	3947	6	867	64
Homburg	559	41 3/4	36	52 3/4	46	31	559	11 1/2
Frankfurt	7955	65 1/2	194	9 1/4	305	23 3/4	653	50
Zollvereins-Ausland	26493	22 3/4	1	42 1/4	1998	25 1/2	63	27 3/4
Mainzer Garnison	196	48	—	—	7347	9	444	76 1/4
Bundestruppen	50	66 1/2	—	41 3/4	—	—	—	17
Auf die Flösse	—	—	—	—	342	46 1/2	—	—
Zusammen	110976	31	1293	5 1/2	18890	14 1/2	8521	31

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 63, Mai 1867, Seite 44.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat September 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 222.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	12,3	9,5	9,5	12,0	10,0	11,0	10,5	*23,8*	*22,4*	*22,0*	*22,7*	*21,5*	*23,0*	*22,5*	n						n
2	14,5	9,5	11,0	14,0	12,5	13,0	12,0	22,2	*22,4*	21,0	21,9	20,0	21,5	21,2	r	r	r	r	r	r	
3	12,8	12,3	11,0	13,9	12,5	13,0	10,2	21,7	21,5	20,0	21,7	20,0	21,5	19,2	n						
4	13,7	13,2	10,2	14,0	10,5	12,0	8,2	22,2	21,8	19,5	22,6	20,0	21,5	20,4	r	r	r		r		
5	15,2	12,8	12,0	15,0	13,0	14,0	12,0	19,8	19,3	18,2	20,2	19,0	19,0	18,4		r					
6	12,0	10,1	8,3	12,0	9,0	10,0	10,0	20,7	20,1	19,0	20,5	20,0	20,0	19,2	r n		r n			r	r
7	12,9	10,3	11,0	12,5	10,0	11,0	11,8	17,1	17,5	17,0	17,5	17,0	19,0	17,0			r	r			r
8	11,8	7,8	6,5	9,9	8,5	8,0	8,8	18,0	17,8	17,0	17,8	17,5	18,0	16,2			n				
9	8,7	5,5	4,5	8,9	5,0	6,0	6,0	20,0	19,8	18,5	20,3	16,0	20,0	18,4	n		r n	n			n
10	11,3	5,6	9,0	11,8	10,0	10,0	8,3	16,8	16,6	16,0	17,0	16,0	16,5	15,0	r n	r	n	r	r	r	r
11	9,1	7,9	6,0	8,8	6,5	7,0	8,5	16,5	17,8	15,5	17,0	14,0	16,5	17,0	n	n					
12	10,2	9,0	8,0	11,2	7,5	7,5	7,3	20,0	19,9	18,5	19,3	17,0	20,0	19,7	n			n			
13	11,8	9,4	8,5	12,2	9,5	10,0	*8,4*	23,3	22,1	*22,0*	22,0	19,0	22,5	21,3	n				r		n
14	14,3	9,4	11,0	13,5	11,5	12,0	12,1	16,2	15,6	16,5	18,0	16,0	16,5	16,0	r	r	r		r	r	r
15	9,8	9,8	5,5	8,9	7,5	8,0	8,3	16,7	15,9	16,3	16,2	16,0	17,0	16,2			r n	r			n
16	8,5	7,3	7,0	9,0	6,5	8,0	7,9	15,5	14,8	15,5	15,2	14,0	15,0	11,6	r		r n	r			r n
17	6,1	4,2	6,0	7,5	3,5	4,0	6,5	13,5	12,6	13,5	13,5	13,0	13,0	13,7							r
18	7,8	6,9	7,0	9,0	6,5	7,0	8,3	14,9	13,8	14,0	15,0	13,5	13,5	14,1	r			r	r		
19	8,9	8,8	6,0	9,5	7,5	8,0	7,2	15,0	14,1	15,0	14,8	13,5	14,0	15,2							
20	10,7	8,6	10,0	10,9	7,5	8,0	9,4	15,3	16,4	14,5	16,0	15,5	16,5	14,6	n	n	r				r n
21	6,5	5,6	6,5	7,0	6,0	6,0	9,2	16,9	16,8	15,0	16,8	14,5	16,0	15,4	n		n	n			
22	8,3	5,6	5,0	8,3	7,0	6,0	6,8	16,0	16,0	15,3	16,0	15,0	16,5	15,8			r n	n		r	r
23	10,7	9,3	8,0	10,7	9,0	9,0	8,9	15,3	15,2	15,0	15,5	15,0	16,0	14,8	r	r	r	r			r
24	7,5	7,5	8,5	10,2	9,0	9,0	9,6	12,8	12,7	12,3	13,0	12,5	11,0	11,4	r	r	r	r	r	r	r
25	5,0	5,0	4,5	5,7	2,5	3,0	6,2	11,5	11,6	12,0	11,5	11,0	11,5	10,8			r				r
26	4,0	1,7	1,0	4,9	3,0	3,0	4,4	10,9	10,2	10,0	10,7	10,5	11,5	10,1							n
27	0,8	— *1,5*	— 1,0	2,2	— 0,5	0,0	— *0,8*	10,3	10,4	10,0	10,5	10,0	11,5	13,0							n
28	*0,2*	— 1,0	— *2,0*	*1,8*	— *1,5*	— *1,5*	0,0	11,6	11,3	11,0	12,0	10,5	13,5	11,8				n			n
29	6,4	4,6	3,0	7,1	5,0	5,0	6,4	13,0	12,1	11,5	12,4	13,5	13,0	12,8	r	r		r		r	r
30	10,3	9,6	9,0	10,4	9,0	9,0	9,0	13,1	12,6	12,3	13,9	13,0	12,0	12,3						r	r
	9,41	7,48	7,02	9,77	7,45	7,87	8,05	16,72	16,36	15,76	16,72	15,47	16,57	15,83	r 10	r 8	r 13	r 9	r 7	r 8	r 13
															n 10	n 2	n 8	n 5	n —	n —	n 9
								Mittel							Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	13,050 R.
Michelstadt	11,92 „
Giessen	11,39 „
Mainz	13,25 „
Monsheim	11,46 „
Pfeddersheim	12,22 „
Cassel	11,94 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,177	Par.	Zolle
Michelstadt	0,735	„	„
Giessen	1,360	„	„
Mainz	1,583	„	„
Monsheim	0,896	„	„
Pfeddersh.	0,738	„	„
Cassel	1,160	„	„

Gewitter.

1. C. 5—8 Nm.
2. D. $3^1/_2$—$4^1/_2$ Vm. Mch. $4^1/_2$ Vm. G. 5 u. 7 Vm. Mz. $3^1/_2$—$4^1/_2$ Vm. Msh. 3 Vm. u. 2 Nm.
4. D. 5 Nm.
6. G. $1^1/_2$ Nm.
7. G. $12^1/_2$ Nchts. Mz. $12^1/_2$ Nchts. C. $12^1/_2$—1 Nm.
10. D. 4—5 Nm. Mz. $4^1/_4$ Nm.
14. Mz. $2^1/_4$—$3^1/_2$ Nchts. C. 3—$3^1/_2$ Nm.
16. C. $1^1/_4$—2 Nm.

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1866.

A. Einnahme.	fl.	kr.
1) Cassenvorrath aus voriger Rechnung	10.	38
2) Beiträge der Mitglieder	346.	30
3) Aus dem Verkauf von Vereinsschriften	12.	18
Summe	369.	21
B. Ausgabe.		
1) Anschaffung von Büchern und Zeitschriften	151.	45½
2) Buchbinderlohn	10.	34
3) Kosten des Vereinslocals einschliesslich Heizung	38.	46
4) Kosten der Vorlesungen	26	27.
5) Kosten der Vereinsschriften	58.	17½
6) Für Besorgung der Lesezirkel u. Erhebung der Beiträge	63.	40
7) Für Schreibmaterial, Inserate, Porto etc.	15.	57
Summe	365.	27
Abschluss.		
A. Einnahme	369.	21
B. Ausgabe	365.	27
Cassevorrath	3.	54

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1866.

A. Einnahme.			fl.	kr.
1) Beiträge von Mitgliedern			19.	30
2) Erlös aus Publicationen des Vereins			85.	54
3) Sonstige Einnahmen und zwar:				
a. Cassevorrath aus voriger Rechnung			653.	45½
b. Zinsen von angelegten Capitalien			89.	15
	Summe		848.	24½
B. Ausgabe.				
1) Kosten der Publicationen			288.	40
2) Verwaltungskosten und zwar:	fl.	kr.		
a. Kosten des Locals	83.	58		
b. Porto	3.	59		
c. Sonstige Verwaltungskosten	5.	12	93.	09
	Summe		381.	49
Abschluss.				
A. Einnahme			848.	24½
B. Ausgabe			381.	49
	Cassevorrath		466.	35½

Inhalt: Die Consumtion von Salz und die Reinerträge aus der Salzregie im Gr. Hessen. — Zusammenstellung aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt u. s. w. für das J. 1866 (Schluss). — Schurfscheine, Muthscheine, Belehnungen, Permissionen u. Concessionen im Gr. Hessen von 1866. — Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im J. 1866. — Meteorolog. Beobachtungen im September 1867. — Angel. des Vereins für Erdkunde. — Angel. des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 71. **November** **1867.**

Mittheilungen.

Uebersicht

über die Zahl der in den Jahren 1863, 1864 u. 1865 im Grossherzogthum Hessen **Geborenen, Gestorbenen** und **getrauten Paare** nach **Monaten.**

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 223.]

I. Geborene.*)

Monate.	1863.			1864.			1865.		
	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.
Januar	827	1855	2682	855	1957	2812	926	1840	2766
	983	1062	1036	974	*1096*	1056	1015	1046	1035
Februar	738	1646	2384	858	1793	2651	801	1717	2518
	972	1043	1020	1045	1073	*1064*	972	*1081*	1044
März	824	1733	2557	966	1863	2829	969	1862	2831
	980	992	988	*1100*	1043	1062	*1062*	1059	*1060*
April	862	1660	2522	900	1668	2568	930	1707	2637
	1059	982	1007	1059	965	996	1053	1003	1020
Mai	855	1695	2550	871	1790	2661	934	1654	2588
	1017	970	985	992	1003	999	1023	941	969
Juni	815	1674	2489	856	1716	2572	839	1641	2480
	1002	990	994	1008	993	998	950	964	959
Juli	813	1634	2447	884	1641	2525	968	1622	2590
	967	935	945	1007	919	948	1061	922	970
August	825	1647	2472	876	1683	2559	905	1701	2606
	981	942	955	998	943	961	991	967	976
September	806	1737	2543	815	1745	2560	897	1832	2729
	990	1027	1015	959	1010	993	1015	1077	1056
October	840	1696	2536	859	1698	2557	893	1765	2658
	999	970	980	979	951	990	978	1004	995
November	833	1693	2526	816	1648	2464	811	1672	2483
	1024	1001	1009	961	954	956	918	982	960
December	863	1897	2760	806	1874	2680	878	1677	2555
	1026	*1086*	*1066*	918	1050	1007	962	954	956
Summe	9901	20567	30468	10362	21076	31438	10751	20690	31441
	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

*) Die mit kleiner Schrift gedruckten Zahlen sind Verhältnisszahlen, welche sich ergeben, wenn man die darüberstehenden absoluten Zahlen (soweit die betreffenden Monate mehr oder weniger als 30 Tage zählen, nach entsprechender Reduction auf die dieser Tagezahl entsprechenden Beträge) mit 1000 multiplicirt und das Product mit $^1/_{12}$ der aus jenen Zahlen gebildeten Jahressumme dividirt. Dieselben drücken also das Verhältniss der für die einzelnen Monate beobachteten Zahlen zu dem arithmetischen monatlichen Mittel aus den Ergebnissen des ganzen Jahres, letzteres = 1000 gesetzt, aus.

Digitized by Google

II. Gestorbene.

Monate.	1863.			1864.			1865.		
	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.
Januar	677	1321	1998	809	1796	2605	688	1367	2055
	1054	1110	1091	*1224*	*1408*	*1345*	994	1118	1073
Februar	668	1239	1907	655	1421	2076	646	1256	1902
	1152	1153	1153	1059	1191	1146	1034	1137	1100
März	743	1467	2210	682	1405	2087	772	1484	2256
	1157	*1228*	*1206*	1032	1101	1078	1116	*1213*	*1178*
April	643	1266	1909	738	1324	2062	722	1354	2076
	1035	1100	1077	1154	1072	1100	1078	1144	1120
Mai	609	1197	1806	707	1308	2015	657	1027	1684
	948	1006	986	1070	1025	1040	950	840	879
Juni	588	1082	1670	605	1092	1697	646	985	1631
	946	940	942	946	885	906	965	832	880
Juli	561	987	1548	625	979	1604	843	1221	2064
	874	829	845	946	767	828	*1218*	998	1078
August	663	1083	1746	627	983	1610	682	1113	1795
	1033	910	953	949	771	831	986	910	937
September	576	951	1527	561	999	1560	639	1016	1655
	927	826	861	877	809	832	954	858	893
October	544	955	1499	584	1233	1817	675	1220	1895
	847	803	818	883	966	938	976	997	989
November	607	1148	1755	582	1177	1759	592	1148	1740
	977	997	990	910	953	939	884	970	939
December	674	1301	1975	628	1342	1970	585	1203	1788
	1050	1093	1078	950	1052	1017	845	983	934
Summe	7553	13997	21550	7803	15059	22862	8147	14394	22541
	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

III. Getraute Paare.

Monate.	1863.			1864.			1865.		
	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.	In den Städten.	Auf dem Lande.	überhaupt.
Januar	176	301	477	200	327	527	197	349	546
	958	747	813	1029	796	871	962	809	859
Februar	167	487	654	156	358	514	232	503	735
	1006	1337	1234	858	932	908	1254	1291	*1260*
März	101	286	387	109	338	447	129	289	418
	550	709	659	561	823	739	630	670	657
April	216	487	703	228	448	676	242	461	703
	1215	1248	1238	*1219*	1128	1155	1221	1105	1142
Mai	243	554	797	232	569	801	257	481	738
	1322	*1374*	1358	1193	*1386*	*1324*	*1255*	1116	1160
Juni	188	382	570	178	399	577	217	448	665
	1057	979	1003	946	1004	985	1095	1074	1081
Juli	171	340	511	209	440	649	200	391	591
	931	843	871	1075	1072	1073	977	907	929
August	167	314	481	164	283	447	164	324	488
	909	779	819	843	689	739	801	751	767
September	147	306	453	192	296	488	166	356	522
	827	784	798	1020	745	833	838	853	848
October	197	282	479	235	362	597	220	402	622
	1072	700	816	1209	882	987	1074	932	978
November	257	534	791	223	538	761	202	553	755
	1446	1369	*1393*	1185	1354	1300	1019	*1325*	1227
December	130	456	586	169	488	657	179	503	682
	707	1131	908	869	1189	1086	874	1167	1072
Summe	2160	4729	6889	2295	4846	7141	2405	5060	7465
	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

Digitized by Google

Anhang.

Zur Vergleichung der vorstehend angeführten Verhältnisszahlen mit den für andere Staaten in gleicher Weise berechneten werden die nachfolgenden Zusammenstellungen beigefügt.

I. Geborene.

Monate.	Italien. 1863—64	Oesterreich. 1856—57	Belgien. 1851—60	Frankreich. 1853—60	Griechenland 1861.	Holland. 1850—59	Schweden. 1856—60
Januar	1147	1002	1050	1051	1318	1068	1018
Februar	**1195**	**1060**	**1234**	**1116**	1273	**1163**	1045
März	1117	1006	1130	1109	849	1127	1046
April	1044	968	1061	1057	894	1032	1016
Mai	927	960	996	982	718	940	984
Juni	853	940	944	922	647	858	949
Juli	861	975	889	913	789	853	916
August	903	1000	905	944	827	949	907
September	968	1054	953	982	868	1027	**1090**
October	979	1052	933	971	1206	1003	1011
November	995	1026	941	982	**1389**	994	1000
December	1011	957	964	971	1122	986	1018
Summe	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

II. Gestorbene.

Monate.	Italien. 1863—64	Oesterreich. 1856—57	Belgien. 1851—60	Frankreich. 1853—60	Holland. 1850—59	Schweden. 1856—60	Norwegen. 1851—60
Januar	1151	1095	1058	1051	1044	1078	1132
Februar	1141	1191	**1152**	**1127**	**1114**	1094	1079
März	975	**1211**	1139	1090	1090	1135	1121
April	937	1093	1069	1025	1004	**1150**	**1160**
Mai	807	943	1003	928	949	1050	1084
Juni	853	811	951	853	887	839	931
Juli	1074	808	896	887	849	741	881
August	**1206**	921	912	1071	923	805	870
September	1057	942	960	1093	1051	1098	918
October	944	896	940	988	1048	993	907
November	887	1046	948	939	1011	993	971
December	968	1043	972	948	1030	1024	946
Summe	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

III. Getraute Paare.

Monate.	Italien. 1863—64	Oesterreich. 1856—57	Belgien. 1851—60	Frankreich. 1856—60	Holland. 1850—59	Schweden. 1856—60	Norwegen. 1851—60
Januar	1420	1618	1046	1266	669	496	728
Februar	**1547**	2396	1145	**1516**	904	592	471
März	419	260	387	600	584	795	670
April	1288	613	1299	1010	1364	1022	1081
Mai	839	865	**1488**	1025	**2588**	843	789
Juni	871	765	1069	1159	1011	1019	**1585**
Juli	647	521	949	943	756	668	1457
August	759	482	872	704	860	468	511
September	977	590	999	880	731	664	708
October	1152	840	1009	1003	833	1581	1388
November	1414	**2894**	1203	1311	1164	1730	**1472**
December	667	156	534	583	586	**2127**	1190
Summe	12000	12000	12000	12000	12000	12000	12000

(Fortsch.)

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **August** und **September 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 224.]

August.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	154	107	27	150	113	15	155	117	25
Darmstadt	29225	81	54	24	65	59	19	66	60	20
Offenbach	19377	74	46	16	75	39	14	68	40	17
Worms	11988	55	26	1	44	34	3	37	28	4
Giessen	9484	17	18	4	26	19	5	32	21	5
Bingen	5644	14	9	4	15	11	3	15	13	3
Alzey	5271	12	11	—	14	12	1	12	11	3
Lampertheim	5180	23	14	5	18	14	3	21	18	4
Bensheim	4761	12	10	5	16	12	2	15	13	3
Friedberg	4569	10	9	2	8	8	1	9	9	3
Heppenheim	4370	9	8	2	15	13	4	13	11	3
Bessungen	4148	8	13	5	12	5	3	11	7	2
Zusammen	146721	469	325	95	458	339	73	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	38	129	27	36	167	27	35	133

September.

Mainz (ohne Garnison)	42704	169	118	28	147	122	27	155	117	25
Darmstadt	29225	79	62	37	61	48	20	66	60	20
Offenbach	19377	55	33	47	63	31	16	68	40	17
Worms	11988	44	34	2	38	28	4	37	28	4
Giessen	9484	30	24	5	25	19	7	32	21	5
Bingen	5644	18	9	2	14	12	3	15	13	3
Alzey	5271	13	15	3	11	8	3	12	11	3
Lampertheim	5180	30	23	1	22	19	4	21	18	4
Bensheim	4761	14	13	4	16	10	4	15	13	3
Friedberg	4569	4	4	1	11	6	1	9	9	3
Heppenheim	4370	17	7	3	10	10	2	13	11	3
Bessungen	4148	14	5	1	10	8	2	11	7	2
Zusammen	146721	487	347	134	428	321	93	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	35	91	29	38	131	27	35	133

Digitized by Google

Uebersicht
über die Zahl der Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen im Jahr 1866.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 225.]

Provinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen.											Zahl der Gestorbenen.			Zahl der Heirathen	Zahl der Ehescheidungen.
	ehelich				unehelich				im Ganzen.	darunter						
	lebend		todt		lebend		todt			Zwillinge.	Drill.	männl.	weibl.	Im Ganzen		
	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.								
Starkenburg.																
Darmstadt	838	778	49	38	187	170	7	9	2076	26	—	808	687	1495	507	4
Bensheim	438	448	19	15	88	71	2	1	1082	8	—	395	380	775	246	—
Dieburg	825	796	40	29	112	124	2	10	1938	25	1	543	648	1191	402	1
Erbach	367	352	18	15	88	118	3	10	971	13	—	292	280	572	218	—
Gross-Gerau	500	434	26	21	68	69	—	4	1122	21	—	361	366	727	272	—
Heppenheim	553	523	18	18	96	104	4	2	1318	14	—	424	408	832	272	—
Lindenfels	542	487	32	19	137	135	5	7	1364	15	—	423	397	820	237	—
Neustadt	296	244	13	11	76	70	5	—	715	8	—	229	203	432	188	—
Offenbach	1091	1041	40	40	166	166	11	8	2563	40	—	886	840	1726	557	3
Wimpfen	57	52	1	2	4	14	1	—	131	2	—	58	60	118	30	1
Zusammen	5507	5155	256	208	1022	1041	40	51	13280	172	1	4419	4269	8688	2929	9
Oberhessen.																
Giessen	703	600	26	19	170	138	9	8	1673	18	—	583	521	1104	335	—
Alsfeld	410	450	21	19	119	107	10	7	1143	18	—	406	344	750	240	2
Biedenkopf	502	436	24	25	119	104	4	4	1218	21	—	436	394	830	253	—
Büdingen	253	219	8	14	70	55	6	5	630	9	—	269	250	519	147	—
Friedberg	473	423	20	10	75	57	2	2	1062	15	—	402	368	770	259	2
Grünberg	232	215	9	11	70	55	3	1	596	9	—	193	192	385	133	—
Lauterbach	393	400	15	15	123	124	5	5	1080	11	—	348	355	703	241	—
Nidda	445	441	13	15	78	98	2	4	1096	14	—	403	385	788	289	2
Schotten	249	236	7	7	74	65	7	1	646	7	—	255	225	480	163	1
Vilbel	306	300	13	9	61	63	3	3	758	8	—	297	286	583	202	—
Vöhl	86	64	6	—	21	27	—	—	204	—	—	70	60	130	38	—
Zusammen	4052	3784	162	144	980	893	51	40	10106	130	—	3662	3380	7042	2300	7
Rheinhessen.																
Mainz (ohne Garnison)	1165	1139	59	48	368	325	29	28	3161	30	1	1412	1285	2697	471	8
Alzey	549	511	28	17	45	34	1	—	1185	12	1	462	392	854	238	1
Bingen	507	474	21	16	26	41	1	5	1091	13	—	467	431	898	223	1
Oppenheim	637	610	23	23	59	49	2	2	1405	17	—	623	554	1177	298	—
Worms	830	738	30	28	109	92	3	2	1832	25	—	742	648	1390	301	—
Zusammen	3688	3472	161	132	607	541	36	37	8674	97	2	3706	3310	7016	1531	10
Wiederholung.																
Starkenburg	5507	5155	256	208	1022	1041	40	51	13280	172	1	4419	4269	8688	2929	9
Oberhessen	4052	3784	162	144	980	893	51	40	10106	130	—	3662	3380	7042	2300	7
Rheinhessen	3688	3472	161	132	607	541	36	37	8674	97	2	3706	3310	7016	1531	10
Gr. Hessen	13247	12411	579	484	2609	2475	127	128	32060	399	3	11787	10959	22746	6760	26

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 39, März 1865, S. 33 ff.; Nr. 51, März 1866, S. 33 ff. Nr. 59, October 1866, S. 173 ff.

Digitized by Google

Verhältnisszahlen zu den Uebersichten über die Zahl der Geburte

Provinzen und Kreise.	Geburten.								
	1 Geborenes kam auf Einwohner.			Unter je 100 Geborenen waren Todtgeborene					
				bei den ehelichen			bei den unehelichen		
	1864.	1865.	1866.	1864.	1865.	1866.	1864.	1865.	1866.
Starkenburg.									
Darmstadt	31	29	29	5,8	5,0	5,1	6,3	6,6	4,3
Bensheim	26	26	27	5,0	4,6	3,7	6,1	3,6	1,9
Dieburg	27	27	26	4,2	4,1	4,1	4,0	3,0	4,8
Erbach	24	24	24	5,8	4,6	4,4	3,9	4,1	5,9
Gross-Gerau	26	28	27	4,3	4,3	4,8	3,1	3,3	2,8
Heppenheim	22	24	22	4,9	4,6	3,2	2,8	5,7	2,9
Lindenfels	23	23	22	5,1	4,6	4,7	3,9	4,2	4,2
Neustadt	24	24	24	4,0	6,3	4,3	7,3	6,0	3,3
Offenbach	23	22	22	3,7	4,6	3,6	3,9	5,5	5,4
Wimpfen	26	23	29	5,0	6,9	2,7	13,0	—	5,3
Prov. Starkenburg	25	25	25	4,7	4,7	4,2	4,7	4,7	4,2
Oberhessen.									
Giessen	28	28	26	3,7	2,7	3,3	4,7	4,2	5,2
Alsfeld	29	31	28	3,7	4,6	4,4	4,8	3,9	7,0
Biedenkopf	27	27	27	4,2	5,6	5,0	5,6	6,4	3,5
Büdingen	30	27	28	3,6	2,7	4,5	2,4	3,1	8,1
Friedberg	33	35	34	3,3	3,0	3,2	4,6	3,5	2,9
Grünberg	31	33	28	3,4	3,0	4,3	3,6	1,8	3,1
Lauterbach	27	27	27	4,9	4,2	3,6	3,1	5,6	3,9
Nidda	32	31	30	3,5	3,5	3,1	3,9	2,7	3,3
Schotten	29	31	30	4,3	4,0	2,8	4,1	2,0	5,4
Vilbel	28	30	29	3,5	4,5	3,5	6,7	9,1	4,6
Vöhl	27	29	28	3,8	3,6	3,8	—	2,6	—
Prov. Oberhessen	29	30	29	3,8	3,8	3,8	4,3	4,3	4,6
Rheinhessen.									
Mainz	24	23	23	4,8	4,0	4,4	8,2	7,2	7,6
Alzey	30	31	31	4,4	3,5	4,1	7,4	2,4	1,5
Bingen	30	29	29	4,4	4,4	3,6	5,6	5,7	8,2
Oppenheim	29	32	30	4,2	3,7	3,6	4,8	1,0	3,5
Worms	29	27	28	3,4	4,4	3,6	8,8	2,7	2,4
Prov. Rheinhessen	27	27	27	4,2	4,0	3,9	7,7	5,5	6,0
Wiederholung.									
Starkenburg	25	25	25	4,7	4,7	4,2	4,7	4,7	4,2
Oberhessen	29	30	29	3,8	3,8	3,8	4,3	4,3	4,6
Rheinhessen	27	27	27	4,2	4,0	3,9	7,7	5,5	6,0
Grossh. Hessen	27	27	27	4,3	4,2	4,0	5,3	4,8	4,8

Digitized by Google

erbfälle und Heirathen in den Jahren 1864, 1865 und 1866.

			Sterbfälle.						Heirathen.		
Unter je 100 geborenen waren uneheliche.			1 Sterbfall kam auf Einwohner.			Auf je 1000 Geborene kamen Sterbfälle.			1 Heirath kam auf Einwohner.		
864.	1865.	1866.	1864.	1865.	1866.	1864.	1865.	1866.	1864.	1865.	1866.
17	17	18	39	40	40	79	74	72	113	114	117
14	15	15	36	34	37	70	77	72	117	107	117
14	13	13	39	37	42	69	72	61	130	109	123
24	25	23	35	40	41	70	61	59	107	93	107
14	11	13	39	41	41	65	67	65	113	110	111
13	13	16	30	30	35	76	81	63	115	96	107
22	22	21	32	37	37	71	63	60	100	93	129
21	19	21	36	36	40	68	68	60	104	89	91
15	14	14	34	35	33	67	63	67	93	89	101
16	20	15	32	27	32	81	87	90	131	151	126
17	16	16	36	36	38	71	70	65	109	101	112
21	21	19	40	41	40	69	69	66	138	124	132
22	22	21	35	41	43	82	74	66	129	128	135
22	19	19	39	44	40	70	62	68	116	125	132
21	19	22	39	45	34	77	60	82	107	123	119
12	11	13	47	46	47	69	77	73	147	119	139
25	22	22	38	44	44	80	75	65	142	138	127
27	26	24	38	34	42	72	80	65	129	114	122
17	14	17	38	41	42	82	75	72	116	107	115
25	24	23	34	43	40	84	71	74	111	106	118
15	15	17	38	37	37	74	82	77	100	99	107
16	19	24	39	51	45	68	56	64	114	138	153
20	19	19	39	41	41	75	72	70	124	118	126
25	27	24	31	31	27	78	75	85	118	122	156
9	7	7	39	41	43	77	76	72	130	163	153
7	5	7	42	44	35	71	66	82	143	127	140
8	8	8	43	42	36	67	76	84	123	135	144
12	12	11	41	36	37	70	76	76	141	144	172
15	15	14	37	36	34	73	74	81	129	135	154
17	16	16	36	36	38	71	70	65	109	101	112
20	19	19	39	41	41	75	72	70	124	118	126
15	15	14	37	36	34	73	74	81	129	135	154
17	17	17	37	38	38	73	72	71	119	114	126

Digitized by Google

Die Einwanderung und Auswanderung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 226.]

A. Einwanderung.

Kreise.	Zahl der mit Erwerbung des Indigenats eingewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	2	1	3	10	5	39	10	50	60
Bensheim	3	—	1	3	—	6	4	9	13
Dieburg	—	2	2	—	2	23	4	25	29
Erbach	—	6	3	4	1	17	4	27	31
Gross-Gerau	—	4	2	2	—	17	2	23	25
Heppenheim	2	1	1	2	1	17	4	20	24
Lindenfels	—	1	1	1	—	26	1	28	29
Neustadt	—	5	2	3	1	14	3	22	25
Offenbach	4	8	8	11	13	55	25	74	99
Wimpfen	1	1	10	1	1	13	12	15	27
im Ganzen	12	29	33	37	24	227	69	293	362
Prov. Oberhessen.									
Giessen	4	2	5	11	7	26	16	39	55
Alsfeld	—	1	1	—	4	19	5	20	25
Biedenkopf	—	3	2	2	3	14	5	19	24
Büdingen	—	3	4	4	2	22	6	29	35
Friedberg	3	6	10	9	4	34	17	49	66
Grünberg	1	—	—	1	—	3	1	4	5
Lauterbach	—	1	2	3	4	17	6	21	27
Nidda	3	7	5	9	1	19	9	35	44
Schotten	—	—	—	—	4	6	4	6	10
Vilbel	—	4	3	3	7	36	10	43	53
Vöhl	—	3	2	1	5	14	7	18	25
im Ganzen	11	30	34	43	41	210	86	283	369
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	11	5	15	26	34	48	60	79	139
Alzey	1	2	—	3	8	30	9	35	44
Bingen	1	1	1	1	2	26	4	28	32
Oppenheim	1	3	1	4	4	21	6	28	34
Worms	—	4	6	2	4	51	10	57	67
im Ganzen	14	15	23	36	52	176	89	227	316
Wiederholung.									
Starkenburg	12	29	33	37	24	227	69	293	362
Oberhessen	11	30	34	43	41	210	86	283	369
Rheinhessen	14	15	23	36	52	176	89	227	316
Grossh. Hessen	37	74	90	116	117	613	244	803	1047

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 40, April 1865, S. 49 ff.; Nr. 64, Juni 1867, S. 55 ff.

Digitized by Google

B. Auswanderung.

Kreise.	Zahl der mit Aufgebung des Indigenats ausgewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	7	2	5	13	17	23	29	38	67
Bensheim	6	5	6	11	16	11	28	27	55
Dieburg	18	13	24	48	41	31	83	92	175
Erbach	5	3	9	19	18	11	32	33	65
Gross-Gerau	1	1	2	1	12	11	15	13	28
Heppenheim	8	4	19	22	26	24	53	50	103
Lindenfels	5	7	11	7	22	8	38	22	60
Neustadt	8	1	13	14	20	13	41	28	69
Offenbach	3	7	6	14	14	39	23	60	83
Wimpfen	—	—	—	—	—	13	—	13	13
im Ganzen	61	43	95	149	186	184	342	376	718
Prov. Oberhessen.									
Giessen	5	10	14	24	33	32	52	66	118
Alsfeld	9	2	9	10	30	8	48	20	68
Biedenkopf	14	6	26	32	54	30	94	68	162
Büdingen	11	3	17	26	8	19	36	48	84
Friedberg	14	6	20	35	20	19	54	60	114
Grünberg	3	1	4	7	10	8	17	16	33
Lauterbach	11	4	13	17	27	23	51	44	95
Nidda	23	6	40	51	17	16	80	73	153
Schotten	8	—	9	15	18	15	35	30	65
Vilbel	3	5	9	8	15	23	27	36	63
Vöhl	6	2	11	17	9	3	26	22	48
im Ganzen	107	45	172	242	241	196	520	483	1003
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	4	6	8	14	18	32	30	52	82
Alzey	19	4	32	38	55	40	106	82	188
Bingen	5	4	16	18	13	25	34	47	81
Oppenheim	26	9	38	54	44	30	108	93	201
Worms	7	7	25	26	53	41	85	74	159
im Ganzen	61	30	119	150	183	168	363	348	711
Wiederholung.									
Starkenburg	61	43	95	149	186	184	342	376	718
Oberhessen	107	45	172	242	241	196	520	483	1003
Rheinhessen	61	30	119	150	183	168	363	348	711
Grossh. Hessen	229	118	386	541	610	548	1225	1207	2432

Digitized by Google

Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1864.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 227.]

Bezeichnung.	Anzahl der Werke. **)	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centnern.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
I. Gruben.				
Braunkohlen	7	313	691622	140214
Eisenerze	31	419	670506	95381
Kupfererze	3	95	48351	12270
Manganerze	(4*)	—	55692	55548
Summe I.	41(4*)	827	1466171	303413
II. Hütten.				
a. Eisen				
Roheisen in Masseln	8	233	159677	427338
Gusswaren aus Erzen	(6*)	368	58110	340350
„ „ „ Roheisen	3(3*)	150	30466	217775
Stab- u. gewalztes Eisen	8(6*)	117	40362	313033
Eisendraht	1	22	5000	60000
b. Kupfer	2	14	859	48081
c. Nickel	1	12	344	34400
Summe II.	23(15*)	916	294818	1440977†)
III. Salinen.				
Kochsalz (weisses)	2	146	248382	149945
Schwarzes und gelbes Salz	(2*)	—	9040	4533
Dünge-Gyps	—	—	170	34
Summe III.	2(2*)	146	257592	154512
Wiederholung.				
I. Gruben	41	827	1466171	303413
II. Hütten	23	916	294818	1440977
III. Salinen	2	146	257592	154512
Total-Summe	66	1889	2018581	1898902

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 51, März 1866, S. 40 ff.

**) Werke, welche Gegenstände verschiedener Rubriken produciren, sind nur einmal (unter einer Rubrik) gezählt. Unter den andern Rubriken, unter welchen dieselben gleichfalls zu zählen sein würden, sind die Zahlen, welche ihre Anzahl bezeichnen, mit einem * versehen und in ( ) eingeschlossen worden.

†) Der Geldwerth sämmtlicher in den Kreisen Biedenkopf und Vöhl gewonnenen Erze ist in dem Werth der daraus gewonnenen Hüttenproducte mit 6600 fl. mit enthalten. Es vermindert sich daher der hier angeführte Geldwerth sämmtlicher Hüttenproducte um diesen Betrag, reducirt sich demnach auf 1434377 fl. Bei den übrigen Hütten-, wie Hammer- und Walzwerken ist bereits durch Ausscheidung der zur weiteren Verarbeitung gewonnenen eigenen Roh- und Zwischenproducte die doppelte Werthansetzung vermieden.

Digitized by Google

Die in der vorstehenden Zusamenstellung begriffenen Zahlen vertheilen sich auf die 3 Provinzen des Grossherzogthums in folgender Weise.

Bezeichnung.	Anzahl der Werke. **)	Anzahl der Arbeiter.	Production in Zoll-Centnern.	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
I. Gruben.				
Starkenburg	1	45	28351	5670
Oberhessen	30	730	1350221	282691
Rheinhessen	10	52	87599	15052
Summe	41	827	1466171	303413
II. Hütten.				
Starkenburg	11	216	55561	434328
Oberhessen	11	672	234853	966649
Rheinhessen	1	28	4400	40000
Summe	23	916	294818	1440977
III. Salinen.				
Starkenburg	1	105	236670	118284
Oberhessen	—	—	—	—
Rheinhessen	1	41	20922	36228
Summe	2	146	257592	154512

Der gesammte Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetrieb vertheilt sich hiernach also:

Starkenburg	13	366	320586	558282
Oberhessen	41	1402	1585074	1249340
Rheinhessen	12	121	112921	91280
Gesammtsumme	66	1889	2018581	1898902

Bei einer Vergleichung des Jahres 1864 mit der für 1863 aufgestellten Uebersicht ergiebt sich im Wesentlichen Folgendes:

1) Die Anzahl der Gruben hat im Jahr 1864 um 9, die der Hüttenwerke um 4 abgenommen, während die Anzahl der Salinen die gleiche geblieben ist.
2) Die Anzahl der bei den Gruben, Hütten u. Salinen im Ganzen beschäftigten Arbeiter hat um 55 abgenommen. Hiervon trifft auf die Gruben eine Abnahme von 156, während die Arbeiterzahl bei den Hütten eine Zunahme von 101 erfahren hat und die der Salinen die gleiche blieb.
3) Die Production hat bei den Gruben um 52658 Ctr. und der Geldwerth der Producte um 25546 fl. abgenommen, bei den Hütten dagegen die Production um 58986 Ctr. und deren Geldwerth um 312208 fl. zugenommen. Die Salinen erfuhren hinsichtlich der Production eine Zunahme von 1692 Ctr., während dieselben im Geldwerth der Producte um 563 fl. abgenommen haben.

Digitized by Google

4) Vergleicht man die Production und deren Geldwerth nach den einzelnen Provinzen, so ergibt sich, dass
   a) in der Provinz Starkenburg bezüglich der Gruben eine Vermehrung der Production um 6991 Ctr. und des Geldwerths um 768 fl., bei den Hütten eine solche um 7887 Ctr. und 108475 fl. stattgefunden hat. Bei den Salinen hat sich eine Vermehrung der Production um 3570 Ctr. und des Geldwerths um 1734 fl. ergeben.
   b) In der Provinz Oberhessen. Die Uebersichten ergeben für die Gruben eine Verminderung in der Arbeiterzahl um 160, in der Production um 33926 Ctr. und im Geldwerth um 21735 fl. Dagegen nahmen die Hüttenwerke, bei gleichzeitiger Abnahme um 4 Werke, um 60 Arbeiter, in der Production um 50465 Ctr. und im Geldwerth der Production um 192223 fl. zu.
   c) In der Provinz Rheinhessen hat sich bei den Gruben, bei gleichgebliebener Arbeiterzahl, eine Abnahme von 25723 Ctr. in der Production und von 4579 fl. im Geldwerth derselben ergeben. Bei den Hüttenwerken hat sich die Arbeiterzahl nicht erheblich geändert; die Production hat um 630 Ctr. und deren Geldwerth um 11500 fl. zugenommen. Bei den Salinen hat eine bemerkenswerthe Aenderung nicht stattgefunden. (R.)

Uebersicht des Postverkehrs im Grossh. Hessen. im Jahr 1866.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 238.]

1) Angekommene Briefpostsendungen:

	Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen.				
		Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms.
Gewöhnliche frankirte Briefe	3148730	409617	130624	900328	234455	159055
Gewöhnl. unfrankirte Briefe	1542450	257439	79677	262093	130676	44993
Recommandirte Briefe	97136	17108	3484	35711	7969	3471
Briefe mit Waarenproben	26793	8203	1430	6591	1430	962
Kreuzbandsendungen	658320	79625	29224	177398	39117	38974
Portofreie Briefe	1371058	198783	43498	247923	25649	30784
Summe	6844487	970775	287937	1630044	439296	278239

2) An Zeitungen, wozu auch die sonstigen periodischen Werke gerechnet werden, und wobei die Beilagen als Theile des Hauptblatts gelten, wurden bei sämmtlichen Poststellen aufgegeben, beziehungsweise direct aus dem Postvereinsauslande bezogen: 3259558 Stück; bei den Poststellen:

Darmstadt	1569507	Stück
Giessen	36338	„
Mainz	845546	„
Offenbach	29672	„
Worms	155939	„

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 10, Sept. 1862, S. 156 ff.; Nr. 21; August 1863, S. 125 ff.; Nr. 35, Sept. 1864, S. 166; Nr. 38, Febr. 1865, S. 28; Nr. 42, Juni 1865, S. 83; Nr. 48, Octbr. 1865, S. 186 ff., Nr. 56, Juli 1866, S. 113 ff.

Digitized by Google

3) An ausserhalb des Grossherzogthums erscheinenden politischen Zeitungen sind im 4. Quartal 1866 im Ganzen 4933 Exemplare durch die Post bezogen worden, welche sich nach den am meisten gelesenen Blättern und nach Provinzen wie folgt vertheilen:

Provinz.	Frankfurter Journal.	Frankfurter Anzeiger.	Frankfurter Neue Zeitung, resp. neue deutsche Zeitung.	Cölnische Zeitung.	Augsburger Allgemeine Zeitung.	Wochenschrift des Nationalvereins.	Sonstige Zeitungen.	Im Ganzen.
Starkenburg	950	341	211	29	72	15	285	1903
Oberhessen	732	384	64	17	20	1	130	1348
Rheinhessen	904	39	181	161	29	3	365	1682
Summe	2586	764	456	207	121	19	780	4933

4) Angekommene Fahrpostsendungen:

		Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen				
			Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms.
1. Gewöhnl. portopflichtige Pakete	Stück	506363	65351	28847	120198	36816	18356
	Gewicht, ℔	2646345	359788	159328	446108	204997	100711
2. Gewöhnl. portofreie Pakete	Stück	66079	16458	5460	1443	2353	1235
	Gewicht, ℔	452335	129363	38194	17277	14833	11193
3. Portopflichtige Geld- u. Werthsendungen	Stück	367562	41418	24869	118638	36764	16172
	Gewicht, ℔	436761	93626	19058	68146	34697	16328
	Werth, fl.	46135700	9032192	2727582	14289444	3334240	2367742
4. Portofreie Geld- und Werthsendungen	Stück	16991	2171	1430	663	195	143
	Gewicht, ℔	28379	9061	5213	429	1300	1001
	Werth, fl.	1366625	350103	329979	54990	50531	3692
5. Nachnahme-Sendungen	Stück	92976	5902	9516	8203	2379	1924
	Werth, fl.	398671	21294	17199	37583	13806	8723
6. Baare Einzahlungen	Stück	59371	9412	5512	10634	3510	2002
	Werth, fl.	1152528	185419	107874	184704	76089	46813
Summe der Fahrpostsendungen	Stück (1—6)	1109342	140712	75634	259779	82017	39832
	Gew. (1—4) ℔	3563820	591838	221793	531960	255827	129233
	Werth (3—6) fl.	49053524	9589008	3182634	14566721	3474666	2426970

5) Bei sämmtlichen Poststellen wurden Personen als Passagiere eingeschrieben: 194376; bei den Poststellen:

Darmstadt	9653 Personen
Giessen	6925 „
Mainz	10839 „
Offenbach	14819 „
Worms	6872 „

Digitized by Google

Zusammenstellung

der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossherzogthum Hessen für 1865 und 1866.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 229.]

Nr. der Artikel	Nr. der Capitel	Beschaffenheit der Einnahme.	1865. fl.	1865. kr.	1866. fl.	1866. kr.
		II. Regalien.				
1	I	Regalitäts-Einkommen von Wasserfällen	4017	10¾	4005	10¾
2	II	Saline- und Bergwerks-Regal	32524	5	32841	21¾
3	V	Sonstige Regalien	1154	15¼	1846	53
		Summe	37695	31	38693	25¼
		IV. Indirecte Auflagen.				
	I	Tranksteuer:				
4		Tranksteuer von Wein	84209	46	84895	55
5		„ „ Obstwein	20414	25	54248	35
6		„ „ Bier	365103	12	372959	20
7		„ „ Branntwein	366106	58	365084	3
8		Zapfgebühr von Wein	306970	22	297881	42
9	II	Salzregie	768012	14¾	783774	40¼
10	III	Abgabe von Jagdwaffenpässen	21413	—	20251	—
11	IV	Mainzoll	13655	56	11306	23
12	V	Rheinschifffahrtsoctroi	118447	38½	99400	43
13	VI	Brückengeld und für Ueberfahrten	89965	32½	82933	31
14	VII	Von öffentlichen Waagen	87	9¾	79	29¼
	VIII	Sporteln:				
15		Einregistrirung	92650	36	89270	2
16		Gerichtsschreibereigebühren	11950	17	13865	52
17		Hypotheken	7687	43	7438	14
18		Einkommen von Eichämtern	3399	½	3161	58
19	IX	Stempel	557488	44	521720	25
20	X	Collateralgelder	101731	9	169477	37¼
21	XI	Abgabe von Hunden	48831	45	51677	—
22	XII	Abgabe von Nachtigallen	65	—	85	—
		Summe	2978190	29	3029511	2¼
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.				
	I	Geldstrafen:				
23		Disciplinarstrafen	4213	21	4112	52
24		Civil- und Criminalstrafen	13431	27	13455	9¼
25		Polizeistrafen	33003	33	31280	41¼
26		Strafen wegen verletzter Auflagegesetze	13906	54	13281	35¼
27		Hinterlegte Strafen	13306	30	11631	20
			77861	45	73761	38¼
28	II	Ersatzgelder für aufgehobene gutsherrliche Frohnden	689	4	580	—
29	III	Zufällige Einnahmen	24240	7¾	26670	30¼
		Summe	102790	56¾	101012	8
		Wiederholung der Hauptabtheilungen.				
		II. Regalien	37695	31	38693	25¼
		IV. Indirecte Auflagen	2978190	29	3029511	2¼
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen	102790	56¾	101012	8¼
		Haupt-Summe	3118676	56¾	3169216	36¼

Anmerkung. Unter den Beträgen für 1866 sind die Einnahmen aus den in Folge des Friedensvertrags mit Preussen abgetretenen Landestheilen bis zum Schlusse des Monats September enthalten und fehlen die in den neu erworbenen Landestheilen im Jahr 1866 erfallenen Einnahmen.

*) Vergl. Notizblatt, III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, S. 107.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat October 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 290.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P	C.
1	6,1	4,6	7,5	9,1	8,5	8,0	8,3
2	2,4	0,5	0,0	3,0	**0,0**	**— 1,0**	3,0
3	6,1	5,2	3,0	6,2	3,0	4,0	5,8
4	3,3	3,3	— 1,0	2,4	1,0	1,0	2,7
5	2,9	1,1	2,0	3,0	2,0	2,0	3,3
6	3,2	3,1	2,0	3,2	1,5	1,5	3,1
7	3,8	3,0	1,5	3,8	1,5	2,0	3,2
8	4,5	4,4	2,5	4,5	3,0	2,5	2,6
9	3,6	1,4	2,0	3,5	2,0	1,5	3,8
10	3,0	**0,0**	1,5	3,0	1,0	0,0	3,5
11	**0,7**	0,2	**— 1,5**	**1,7**	**0,0**	0,5	0,8
12	4,0	3,1	2,0	**4,4**	2,0	2,5	3,6
13	4,7	4,2	3,5	4,6	3,5	3,0	3,9
14	6,3	5,3	4,5	6,0	4,5	4,5	6,0
15	6,2	3,9	3,5	5,5	4,0	4,0	3,5
16	8,4	7,6	6,5	8,2	6,5	6,0	6,0
17	8,5	8,0	6,0	9,0	7,5	6,5	7,5
18	9,5	7,9	8,0	9,5	7,5	8,0	8,8
19	8,0	6,8	8,0	7,5	5,0	5,0	8,6
20	4,8	3,3	2,3	7,0	2,5	2,0	6,5
21	1,8	1,2	3,0	3,5	1,5	0,0	3,5
22	1,7	0,5	1,0	2,1	1,5	2,5	2,2
23	2,7	1,9	0,8	3,2	3,0	2,5	**0,0**
24	6,7	5,1	2,5	6,7	4,0	4,0	4,2
25	7,5	7,1	6,0	7,6	6,5	7,0	6,4
26	4,4	3,6	4,5	7,5	6,0	6,0	6,8
27	4,0	2,6	3,5	5,0	3,0	2,0	6,4
28	5,2	5,0	4,5	5,5	3,0	5,0	6,0
29	1,7	2,6	1,0	2,5	**0,0**	0,0	1,2
30	5,3	6,0	2,5	6,9	2,0	3,0	7,1
31	5,4	7,4	7,0	8,0	6,0	5,0	8,0
	4,72	3,87	3,23	5,28	3,32	3,24	4,75

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz	Msh.	P.	C.
1	12,0	12,1	12,0	13,1	11,5	13,0	10,2
2	12,3	12,2	11,8	12,2	11,0	13,0	11,0
3	8,9	8,7	9,5	9,0	9,0	9,0	9,8
4	7,2	7,5	7,5	6,8	8,0	7,5	9,2
5	8,2	7,3	7,2	8,0	8,0	7,5	9,6
6	7,3	6,7	7,5	6,5	8,5	9,0	4,7
7	8,2	8,4	8,0	8,0	8,0	8,5	6,9
8	7,1	7,5	7,0	5,2	6,5	8,0	8,3
9	7,8	7,7	7,5	7,5	7,0	8,0	8,4
10	7,1	7,8	7,0	6,2	8,0	7,0	5,7
11	8,0	7,8	8,0	7,5	7,5	8,0	6,0
12	7,0	6,4	6,5	7,2	7,0	6,5	6,2
13	7,3	6,6	7,0	6,4	7,0	7,0	8,1
14	13,0	12,4	11,0	11,3	12,0	13,0	9,8
15	**14,5**	**13,9**	12,3	**14,0**	**13,0**	12,0	13,6
16	13,0	12,6	11,5	11,8	**13,0**	13,0	**13,4**
17	13,0	13,1	**13,0**	**14,0**	11,5	**13,5**	12,8
18	12,8	13,0	11,5	13,0	12,5	12,5	12,6
19	11,0	10,6	10,0	10,4	11,5	11,0	11,6
20	10,7	10,5	9,2	10,0	10,0	10,5	10,2
21	7,5	11,0	8,5	7,0	8,0	7,0	9,0
22	9,9	10,7	9,0	7,9	7,5	7,5	9,8
23	10,5	10,3	11,0	10,0	9,0	8,5	9,8
24	9,4	8,6	8,0	9,0	10,0	9,0	10,1
25	11,3	10,8	11,0	10,3	11,0	10,5	11,2
26	10,2	10,3	8,0	8,3	8,5	8,5	8,1
27	11,3	12,6	10,5	8,4	10,0	10,0	9,9
28	8,3	7,6	8,8	8,5	9,0	9,0	7,9
29	7,7	7,4	8,5	7,2	7,0	8,0	7,0
30	8,3	8,6	9,0	9,0	8,0	8,0	8,9
31	10,4	10,5	9,5	10,0	11,0	11,0	9,5
	9,72	9,67	9,25	9,15	9,34	9,50	9,31

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
	r	r		r	r	r	
	n		r n	n			
	r	r		r	r	r	r
	r n	r n	r n	r	r	r	r
	r	r s		r	r	r	r
	r s	r	r s	r	r	r	r
	r	r		r	r	r	r
	r	r		r	r	r	r
	r n			r		r	r
	r n	n	r n	r		r	r n
	r n	r		r	r	r	r
	r	r		r	r	r	r
	r	r		n	r	r	r
	r n	r		n		r	n
	r	r		r		r	n
	r			r	r	r	
	r	r		r	r	r	r
	r n	r	n	r	r		r
	n		n	n			n
	n	n	n	n	n	n	n
	n	n	n	n	n	n	n
	n	n	n				n
	r	r		n	n	r	n
	n	n		n	r		n
	r	r		r n			r
	r	r		r			r
	r	r		r	r	r	r
	r	r		r			r
Summe	r 24 s 1 n 16	r 21 s 1 n 6	r 4 s 1 n 9	r 21 s — n 9	r 17 s — n 3	r 19 s — n 3	r 21 s — n 8

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	7,220	R.
Michelstadt	6,77	„
Giessen	6,24	„
Mainz	7,22	„
Monsheim	6,33	„
Pfeddersheim	6,37	„
Cassel	7,02	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	4,007	Par. Zolle
Michelstadt	3,502	„ „
Giessen	2,330	„ „
Mainz	4,333	„ „
Monsheim	2,002	„ „
Pfeddersh.	1,836	„ „
Cassel	2,350	„ „

Gewitter.

6. D. 11½ Vm., 2 Nm.
7. Mch. Nm. mehrmals Donner.
8. Mz. 1¼ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Die Herausgabe der geologisch. Uebersichtskarte.

Die Mitglieder des Vereins werden benachrichtigt, dass die Versendung der von R. Ludwig bearbeiteten geologischen Uebersichtskarte des Grossherzogthums Hessen im Maasstabe von 1 : 350000 nebst Textheft „Geologische Skizze des Grossherzogthums Hessen" erfolgt ist. Ladenpreis fl. 1. 40 kr. = 1 Rthlr.

Vereinsmitglieder können dieselbe zum Preise von fl. 1. 20 kr. durch einen der Unterzeichneten beziehen.

Darmstadt, im November 1867.

F. Becker, Oberst. — **L. Ewald,** Geh. Obersteuerrath.

Früher sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1 : 50000. Herausgegeben vom mittelrhein. geologischen Verein. 11 Hefte. gr. 8. geh. Mit 11 Karten in Farbendruck, in Mappe. à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855—1867. Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

I. Section Friedberg von R. Ludwig. 1855.
II. Section Giessen von Dr. E. Dieffenbach. 1856.
III. Section Büdingen-Gelnhausen von R. Ludwig. 1857.
IV. Section Offenbach-Hanau-Frankfurt von G. Theobald und R. Ludwig. 1858.
V. Section Schotten von H. Tasche. 1859.
VI. Section Dieburg von F. Becker und R. Ludwig. 1861.
VII. Section Herbstein-Fulda von H. Tasche und W. J. C. Gutberlet. 1863.
VIII. Section Erbach von P. Seibert und R. Ludwig. 1863.
IX. Section Darmstadt von R. Ludwig. 1865.
X. Section Alzey von R. Ludwig. 1866.
XI. Section Mainz von A. Grosse. 1867.

Die I. Section Friedberg ist vergriffen.

Berichtigung.

In Nr. 69 des Notizblatts sind in dem Aufsatz über die Octroi-Verhältnisse folgende Zahlen zu berichtigen:

Seite 125, letzte Zeile, statt: 11848 lies: 11736
„ 126, erste „ „ 11848 „ 11736.
„ „ zweite „ hinter 1680 Wagen Torf à 4 kr. ist einzuschalten: 112 fl. — kr.
„ „ sechste „ statt: 266 lies: 378.

Inhalt: Zahl der in den Jahren 1863, 1864 u. 1865 Geborenen, Gestorbenen und getrauten Paare, nach Monaten. — Uebersicht der in den Monaten August u. September 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschloss. Ehen. — Zahl der Geburten, Sterbfälle, Heirathen u. Ehescheidungen im J. 1866. — Die Einwanderung u. Auswanderung im J. 1866. — Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- u. Salinen-Betriebs im J. 1864. — Postverkehr im J. 1866. — Zusammenst. der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen etc. im J. 1866. — Meteorolog. Beobacht. im Monat October 1867. — Angelegenh. des mittelrhein. geolog. Vereins. — Berichtigung.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VI Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

No. 72. **December** **1867.**

Mittheilungen.

Bericht über den Zustand der amtlichen Statistik im Grossherzogthum Hessen. *)

Für den internationalen statistischen Congress in Florenz 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 231.]

Ueber die für die amtliche Statistik in dem Grossherzogthum Hessen getroffenen Einrichtungen gewährt der für den internationalen statistischen Congress in Berlin erstattete, in dem Rechenschaftsbericht über die fünfte Sitzungsperiode des internationalen statistischen Congresses (Band II., Seite 608 ff.) abgedruckte Bericht näheren Aufschluss.

Die Grossherzoglich Hessische **Centralstelle für die Landesstatistik** hat sich inzwischen bemüht, der ihr gestellten Aufgabe nach Maasgabe der vorhandenen Hülfsmittel fortgesetzt zu entsprechen, wie aus den von ihr veröffentlichten, zu Ihrer Einsicht offen liegenden Arbeiten zu entnehmen sein wird.

Von Publicationen der genannten Centralstelle sind seit September 1863 erschienen:

1) Band II. bis VII. und Heft 1. des Bandes VIII. der „Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen“ (4°, Darmstadt, bei G. Jonghaus);
2) Nr. 13 bis 55 der „Mittheilungen der Grossherzoglich Hessischen Centralstelle für die Landesstatistik“ (8°, Beilagen zur „Darmstädter Zeitung“);
3) Zusammenstellung der in Bezug auf die Volkszählungen in verschiedenen deutschen Staaten getroffenen Anordnungen (4°, Darmstadt 1864), nebst Nachtrag (desgl. 1865).

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 22, Sept. 1863, S. 137.

Digitized by Google

Die „Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen" erstrecken sich in den bis jetzt erschienenen Bänden auf folgende Gegenstände:

I. Band (1862). Plan für die Aufstellung der Landesstatistik, Territorialbestand, Territorialveränderungen (mit Uebersichtskarte), geographische Lage, Begrenzung, Flächengehalt, Uebersicht des Areals nach Bodenbenutzung, klimatische Verhältnisse, meteorologische Beobachtungen.

II. Band (1863). Alphabetisches Verzeichniss der Wohnplätze im Grossherzogthum Hessen, mit Angabe der Zahlen der Bewohner und der bewohnten Gebäude, sowie der Gemarkungen und Gemeinden, Bürgermeistereien, Kreisämter u. s. w., nebst einer Uebersicht der Eintheilung des Landes in Bezirke für die Verwaltung, die kirchlichen und gerichtlichen Verhältnisse.

III. Band (1864). Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen von 1585 bis 1858, Vorschriften für die Ausführung der Volkszählung vom Jahr 1861 und Ergebnisse dieser Zählung (Darstellung der Bevölkerung nach Provinzen, Kreisen, Gemeinden, Wohnplätzen, Wohngebäuden und Haushaltungen; nach Art des Aufenthalts, Hauptaltersclassen, Geschlecht, Civilstand, Religion, Berufs- und Erwerbsclassen; Vergleichung der Volkszahl mit der Zahl der Geborenen und Gestorbenen u. s. w.; Angaben über Blinde, Taubstumme und notorische Almosenempfänger).

IV. Band (1864). Statistik der Sparkassen.

V. Band (1865). Statistik der Waldungen, der Jagd und der Fischerei.

VI. Band (1866). Beiträge zur Statistik der öconomischen Selbsthülfe durch Vereine und andere Veranstaltungen (Spar- und Darlehnsvereine, Vorschussvereine, Pfand- und Leihhäuser, Vereine für Unterstützung in Krankheits- und Todesfällen, Pensions-, Wittwen- und Waisen-, Lebens- und Rentenversicherungskassen, Consumvereine, Productivgenossenschaften, Vereine für Bildung und Sitte der Arbeiter).

VII. Band (1867). Die Volkszählung vom 3. December 1864 (Ausführung der Volkszählung im Allgemeinen, Vorschriften für die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen von 1864; Territorialveränderungen; Darstellung der Bevölkerung nach Provinzen, Kreisen, Gemeinden, Wohnplätzen, Wohngebäuden und Haushaltungen; Statistik der Wohnungen und Wohnräume; ortsanwesende (factische), Wohn-, Zollabrechnungs- und ortsangehörige (rechtliche) Bevölkerung; Darstellung der Bevölkerung nach Heimathsorten, Erwerbsverhältnissen der anwesenden Fremden und abwesenden Ortsangehörigen, Geschlecht, Geburtsjahren, Hauptaltersclassen, Civilstand, Religion; Bilanz der Bevölkerung; Angaben über die Blinden, Taubstummen, Blödsinnigen, Irrsinnigen und notorischen Almosenempfänger; Bevölkerungsverhältnisse der Städte, Statistik der Anstalten für den Aufenthalt von Personen).

Digitized by Google

VIII. Band. 1. Heft (1867). Geologische Skizze des Grossherzogthums Hessen (mit einer Uebersichtskarte).

Druckfertig ist die Statistik der Bewegung der Bevölkerung für die Jahre 1817 bis 1865. In Arbeit begriffen sind die Statistik der Landwirthschaft, der Unterrichtsanstalten, der Militärdiensttauglichkeit u. s. w.

Die Veröffentlichungen der Grossherzoglichen Centralstelle von kleinerem Umfang erscheinen zunächst in dem „Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt und des mittelrheinischen geologischen Vereins“ (8°, Darmstadt, bei G. Jonghaus) und werden in besonderen Abdrücken unter dem Titel „Mittheilungen der Grossherzoglich Hessischen Centralstelle für die Landesstatistik“ mit der „Darmstädter Zeitung“ ausgegeben.

Von den betreffenden Arbeiten, welche nach und nach das ganze Gebiet der amtlichen Statistik umfassen sollen, erwähne ich beispielsweise die grösstentheils periodisch erscheinenden Berichte über:

Meteorologische Beobachtungen,
Ergebnisse der Volkszählungen,
Geburten, Sterbfälle, Heirathen,
Auswanderung und Einwanderung,
Gesundheitspflege, Unglücksfälle,
Erndte-Erträge, Viehstand, Erträge der Forstcultur,
Bergbau und Hüttenbetrieb,
Handelsbewegung,
Consumtion in den Städten,
Viehsalzverbrauch,
Post-, Eisenbahn- und Schifffahrts-Verkehr,
Rechtspflege (nach selbstständigen Publicationen der Justizbehörden),
Finanzwesen u. s. w.

Eine eingehende Betrachtung der gelieferten Arbeiten wird ergeben, dass die Grossherzoglich Hessische Centralstelle für die Landesstatistik stets bemüht war, in Uebereinstimmung mit den Beschlüssen der internationalen statistischen Congresse zu bleiben und im Geiste derselben fortzuarbeiten. Dies gilt namentlich bezüglich eines Gegenstandes, welcher die internationalen statistischen Congresse schon vielfach beschäftigt hat, nämlich der Volkszählung, in welcher Hinsicht man sich zugleich die Herbeiführung eines übereinstimmenden Verfahrens in Deutschland zum Ziele setzte (vergl. die oben unter 3. genannten Publicationen). Die Bevölkerungsaufnahme in den deutschen Zollvereinsstaaten von 1864 bot eine erwünschte Gelegenheit dar, in Betreff einiger Puncte, welche bei dem internationalen statistischen Congress in Berlin nicht zur Entscheidung kamen (vergl. Rechenschaftsbericht etc., Band II., Seite 475), weitere Erfahrungen zu sammeln. Mit Benutzung derselben wurden sodann die auf den Begriff und die Bedeutung der factischen und rechtlichen Bevölkerung, sowie auf das Verfahren bei der gleichzeitigen Aufnahme derselben Bezug habenden Fragen eingehend in der Einleitung zu dem VII. Band der mehrgenannten „Beiträge etc.“ erörtert.

Die statistischen Arbeiten des Grossherzogthums Hessen bilden vorerst noch kein abgeschlossenes Ganze und lassen noch mancherlei Lücken erkennen. Doch besteht, wie aus dem Vorstehenden hervorgeht, das Bestreben, diese Lücken allmählich nach Maasgabe vorhandener Mittel auszufüllen, und für die Erreichung der Ziele, welche sich die internationalen statistischen Congresse gesetzt haben, nach besten Kräften mitzuwirken. (Fb.)

Digitized by Google

Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossherzogthum Hessen

in den Jahren 1865 und 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 232.]

Obereinnehmereien.	1865.				1866.			
	Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.		Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.	
	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.
I. Provinz Starkenburg.								
Darmstadt	4422	75	8900	15	4806	66	9661	30
Bensheim	2784	105	5646	45	2808	86	5680	30
Gross-Umstadt	2366	142	4838	30	2546	125	5185	45
Summe	9572	322	19385	30	10160	277	20527	45
II. Provinz Oberhessen.								
Giessen	3797	544	8002	—	3991	562	8403	30
Nidda	2279	342	4814	30	2467	349	5195	45
Romrod	2164	636	4805	—	2340	631	5153	15
Summe	8240	1522	17621	30	8798	1542	18752	30
III. Provinz Rheinhessen.								
Mainz	1890	6	3784	30	2004	6	4012	30
Alzey	589	—	1178	—	615	—	1230	—
Bingen	1094	1	2188	45	1169	1	2338	45
Oppenheim	941	2	1883	30	968	2	1937	30
Worms	1395	—	2790	—	1439	—	2878	—
Summe	5909	9	11824	45	6195	9	12396	45
Wiederholung nach Provinzen.								
Starkenburg	9572	322	19385	30	10160	277	20527	45
Oberhessen	8240	1522	17621	30	8798	1542	18752	30
Rheinhessen	5909	9	11824	45	6195	9	12396	45
Summe	23721	1853	48831	45	25153	1828	51677	—
Grössere Städte.								
Darmstadt	1166	5	2335	45	1214	3	2430	15
Offenbach	788	1	1576	45	865	1	1730	45
Giessen	423	8	852	—	428	8	862	—
Mainz	1052	6	2108	30	1081	6	2166	30
Worms	402	—	804	—	420	—	840	—
Summe	3831	20	7677	—	4008	18	8029	30

Anmerkung. Unter den Beträgen für 1866 sind die Einnahmen aus den in Folge des Friedensvertrags mit Preussen abgetretenen Landestheilen bis zum Schlusse des Monats September enthalten und fehlen die in den neuerworbenen Landestheilen im Jahr 1866 erfallenen Einnahmen.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, Seite 98.

Digitized by Google

Die Geburten, Heirathen und Sterbfälle der Stadt Darmstadt in den Jahren 1800 bis 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 233.]

Jahr.	Bezeichnung.	Lutherische Stadtgemeinde.	Lutherische Garnisonsgemeinde.	Reformirte Gemeinde.	Katholische Gemeinde.	Jüdische Gemeinde.	Summe.	Je 1 Fall kam auf die nachbenannte Anzahl von Einwohnern.	Auf 100 Geburten kamen Sterbfälle.
1800	Geburten	261	115	15	13	6	410	24	166
	Heirathen	68	93	2	4	2	169	58	
	Sterbfälle*)	449	188	13	14	15	679	15	
1801	Geburten	289	114	15	10	10	438	23	63
	Heirathen	72	56	3	3	2	136	75	
	Sterbfälle	193	66	8	5	4	276	37	
1802	Geburten	265	110	18	14	7	414	25	73
	Heirathen	76	74	3	2	2	157	67	
	Sterbfälle	205	83	7	5	4	304	35	
1803	Geburten	273	96	7	14	9	399	27	75
	Heirathen	64	40	5	1	2	112	97	
	Sterbfälle	206	70	8	9	5	298	37	
1804	Geburten	250	104	16	20	10	400	28	81
	Heirathen	67	44	7	7	4	129	87	
	Sterbfälle	222	70	9	16	7	324	35	
1805	Geburten	273	98	13	24	8	416	27	74
	Heirathen	72	47	5	5	2	131	86	
	Sterbfälle	210	67	8	16	5	306	37	
1806	Geburten	275	97	14	24	7	417	27	106
	Heirathen	53	52	2	5	—	112	101	
	Sterbfälle	304	103	13	18	6	444	25	
1807	Geburten	274	95	13	26	9	417	28	95
	Heirathen	52	41	4	7	3	107	110	
	Sterbfälle	260	96	11	20	8	395	30	
1808	Geburten	291	81	12	28	12	424	29	88
	Heirathen	76	40	2	5	2	125	98	
	Sterbfälle	260	82	9	17	6	374	33	
1809	Geburten	317	105	14	30	6	472	27	79
	Heirathen	98	31	8	4	3	144	89	
	Sterbfälle	248	76	16	31	2	373	34	
1810	Geburten	324	100	12	23	3	462	29	92
	Heirathen	87	82	3	9	3	184	72	
	Sterbfälle	319	73	12	20	—	424	31	
1811	Geburten	329	107	13	37	8	494	28	76
	Heirathen	79	74	3	17	—	173	79	
	Sterbfälle	226	101	15	32	—	374	37	

*) Die grosse Sterblichkeit im Jahre 1800 wurde durch die natürlichen Blattern veranlasst. Es starben daran bei der lutherischen Stadtgemeinde allein im Monat September 63, im ganzen Jahre 242.

Digitized by Google

Jahr.	Bezeichnung.	Lutherische Stadtgemeinde.	Lutherische Garnisonsgemeinde.	Reformirte Gemeinde.	Katholische Gemeinde.	Jüdische Gemeinde.	Summe.	Je 1 Fall kam auf die nachbenannte Anzahl von Einwohnern.	Auf 100 Geburten kamen Sterbfälle.
1812	Geburten	338	102	13	32	10	495	29	77
	Heirathen	92	69	6	9	—	176	81	
	Sterbfälle	257	77	13	32	—	379	38	
1813	Geburten	379	84	11	35	6	515	29	87
	Heirathen	77	43	6	17	—	143	103	
	Sterbfälle	286	103	12	45	1	447	33	
1814	Geburten	359	114	22	41	11	547	28	100
	Heirathen	108	64	4	12	—	188	81	
	Sterbfälle	357	119	21	45	5	547	28	
1815	Geburten	349	113	12	36	8	518	30	87
	Heirathen	110	50	6	14	—	180	85	
	Sterbfälle	308	90	13	36	2	449	34	
1816	Geburten	361	114	18	37	19	549	29	71
	Heirathen	97	54	5	16	—	172	92	
	Sterbfälle	255	87	15	31	2	390	41	
1817	Geburten	370	119	20	33	9	551	30	88
	Heirathen	98	51	10	21	—	180	91	
	Sterbfälle	320	101	17	43	4	485	34	
1818	Geburten	342	100	26	22	17	507	33	91
	Heirathen	112	30	4	11	—	157	107	
	Sterbfälle	311	109	18	20	2	460	37	
1819	Geburten	416	108	23	37	12	591	29	88
	Heirathen	103	36	9	18	—	166	104	
	Sterbfälle	354	107	18	33	7	519	33	
1820	Geburten	417	104	22	29	15	587	30	80
	Heirathen	89	30	6	7	1	133	134	
	Sterbfälle	324	98	13	31	8	469	38	
1821	Geburten	415	112	26	39	15	607	30	64
	Heirathen	86	36	4	10	3	139	132	
	Sterbfälle	267	78	13	27	8	388	47	
1822	Geburten	411	107	19	57	14	608	31	73
	Heirathen	99	45	5	27	3	179	106	
	Sterbfälle	292	84	18	43	12	444	43	
1823	Geburten	426	102	24	58	15	625	31	70
	Heirathen	92	25	10	20	3	150	180	
	Sterbfälle	302	76	16	38	6	438	44	
1824	Geburten	467	80	22	60	15	644	31	65
	Heirathen	72	16	4	14	2	108	185	
	Sterbfälle	296	67	15	34	9	421	47	
1825	Geburten	475	75	26	116	12	704	29	68
	Heirathen	94	14	8	26	—	142	144	
	Sterbfälle	335	60	7	64	14	480	43	

Digitized by Google

Jahr.	Bezeichnung.	Lutherische Stadtgemeinde.	Lutherische Garnisonsgemeinde.	Reformirte Gemeinde.	Katholische Gemeinde.	Jüdische Gemeinde.	Summe.	Je 1 Fall kam auf die nachbenannte Anzahl von Einwohnern.	Auf 100 Geburten kamen Sterbfälle.
1826	Geburten	455	68	33	64	16	636	33	80
	Heirathen	95	12	6	10	2	125	167	
	Sterbfälle	358	64	20	51	14	507	41	
1827	Geburten	473	75	25	45	10	628	34	75
	Heirathen	116	18	1	16	3	154	139	
	Sterbfälle	344	52	19	45	11	471	45	
1828	Geburten	496	51	27	46	17	637	34	84
	Heirathen	130	16	4	23	7	180	119	
	Sterbfälle	417	62	17	32	9	537	40	
1829	Geburten	487	66	21	69	14	657	33	82
	Heirathen	97	18	7	18	3	143	151	
	Sterbfälle	389	73	22	53	4	541	40	
1830	Geburten	503	64	18	54	16	655	33	69
	Heirathen	108	27	23	15	—	173	125	
	Sterbfälle	327	59	16	39	9	450	48	
1831	Geburten	530	73	30	57	15	705	31	74
	Heirathen	102	19	16	17	4	158	138	
	Sterbfälle	397	60	16	38	11	522	42	
1832	Geburten	454	64	20	49	12	599	37	86
	Heirathen	77	9	16	12	3	117	188	
	Sterbfälle	388	73	18	26	12	517	43	
1833	Geburten	477	61	20	43	10	611	36	97
	Heirathen	75	7	7	19	2	110	202	
	Sterbfälle	439	81	21	45	7	593	38	
		Unirte Civil-Gemeinde*).		Unirte Militär-Gemeinde.					
1834	Geburten	478		56	55	13	602	37	79
	Heirathen	105		17	15	1	138	163	
	Sterbfälle	377		41	47	9	474	47	
1835	Geburten	511		56	69	14	650	35	80
	Heirathen	113		11	14	—	138	165	
	Sterbfälle	405		68	40	6	519	44	
1836	Geburten	546		69	63	13	691	34	80
	Heirathen	129		18	18	4	169	137	
	Sterbfälle	432		68	49	6	555	42	
1837	Geburten	523		62	61	12	658	36	80
	Heirathen	116		11	18	2	147	160	
	Sterbfälle	406		57	58	6	527	45	
1838	Geburten	552		55	72	6	685	36	80
	Heirathen	124		23	20	1	168	146	
	Sterbfälle	404		64	72	8	548	45	

*) Den 26. December 1833 wurden die lutherische und die reformirte Gemeinde zu einer — der unirten Civilgemeinde — vereinigt; die Garnisonsgemeinde trat gleichfalls der Union bei.

Digitized by Google

Jahr.	Bezeichnung.	Unirte Civil-Gemeinde.	Unirte Militär-Gemeinde.	Katholische Gemeinde.	Deutschkatholische Gemeinde*).	Jüdische Gemeinde.	Summe.	Je 1 Fall kam auf die nachbenannte Anzahl von Einwohnern.	Auf 100 Geburten kamen Sterbfälle.
1839	Geburten	539	69	75	—	10	693	37	77
	Heirathen	120	31	14	—	3	168	151	
	Sterbfälle	406	69	52	—	9	536	47	
1840	Geburten	568	69	72	—	16	725	36	80
	Heirathen	129	26	33	—	1	189	139	
	Sterbfälle	440	77	51	—	14	582	45	
1841	Geburten	565	67	60	—	14	706	37	86
	Heirathen	123	21	19	—	4	167	156	
	Sterbfälle	466	71	57	—	10	604	43	
1842	Geburten	581	71	77	—	16	745	35	94
	Heirathen	105	22	21	—	3	151	171	
	Sterbfälle	536	77	73	—	11	697	37	
1843	Geburten	529	63	69	—	13	674	38	76
	Heirathen	151	24	20	—	7	202	126	
	Sterbfälle	398	56	49	—	12	515	50	
1844	Geburten	635	77	72	—	20	804	32	65
	Heirathen	149	17	21	—	3	190	136	
	Sterbfälle	387	64	61	—	10	522	49	
1845	Geburten	617	63	72	—	15	767	34	77
	Heirathen	119	18	13	—	4	154	169	
	Sterbfälle	450	57	68	—	12	587	44	
1846	Geburten	607	64	59	—	13	743	35	74
	Heirathen	115	20	19	—	5	159	165	
	Sterbfälle	420	51	62	—	14	547	48	
1847	Geburten	578	64	78	—	17	732	36	77
	Heirathen	79	18	28	—	2	127	208	
	Sterbfälle	450	60	45	—	10	565	47	
1848	Geburten	570	70	59	1	17	716	37	80
	Heirathen	96	34	16	1	1	147	180	
	Sterbfälle	437	60	59	1	14	570	46	
1849	Geburten	548	69	90	11	15	733	36	74
	Heirathen	100	16	22	2	1	141	188	
	Sterbfälle	393	67	68	9	7	544	49	
1850	Geburten	562	49	72	9	12	704	38	81
	Heirathen	96	18	25	1	4	144	186	
	Sterbfälle	437	57	62	6	8	570	47	
1851	Geburten	549	63	81	16	15	724	37	75
	Heirathen	104	18	20	7	6	155	174	
	Sterbfälle	405	55	66	6	13	545	49	
1852	Geburten	523	56	86	10	15	690	39	73
	Heirathen	92	18	28	1	2	141	198	
	Sterbfälle	389	51	49	4	10	503	54	

*) Die hiesige deutschkatholische Gemeinde ist 1845 gegründet worden; ihre Kirchenbücher datiren aber erst vom 3. August 1848.

Digitized by Google

Jahr.	Bezeichnung.	Unirte Civil-Gemeinde.	Unirte Militär-Gemeinde.	Katholische Gemeinde.	Deutschkatholische Gemeinde.	Jüdische Gemeinde.	Summe.	Je 1 Fall kam auf die nachbenannte Anzahl von Einwohnern.	Auf 100 Geburten kamen Sterbfälle.
1853	Geburten	509	62	82	11	15	679	40	68
	Heirathen	72	16	22	4	5	119	228	
	Sterbfälle	353	54	59	6	11	463	59	
1854	Geburten	456	52	70	6	18	602	45	92
	Heirathen	68	26	16	—	2	112	242	
	Sterbfälle	412	61	69	5	7	554	49	
1855	Geburten	479	58	76	12	15	640	42	102
	Heirathen	78	29	15	1	3	126	215	
	Sterbfälle	485	67	82	5	12	651	42	
1856	Geburten	442	61	93	4	24	624	44	86
	Heirathen	80	29	13	1	2	125	218	
	Sterbfälle	413	48	66	1	9	536	51	
1857	Geburten	455	60	77	3	9	604	46	105
	Heirathen	83	19	32	—	3	137	201	
	Sterbfälle	460	71	84	5	12	632	44	
1858	Geburten	434	62	84	3	17	600	46	104
	Heirathen	110	13	26	—	5	154	180	
	Sterbfälle	472	67	69	3	12	623	44	
1859	Geburten	481	70	104	4	18	577	48	111
	Heirathen	118	41	33	1	2	195	143	
	Sterbfälle	479	59	83	2	16	639	44	
1860	Geburten	501	67	96	4	14	682	41	78
	Heirathen	114	30	23	—	2	169	167	
	Sterbfälle	382	69	66	6	11	534	53	
1861	Geburten	476	74	100	4	21	675	42	85
	Heirathen	122	24	27	—	2	175	161	
	Sterbfälle	448	68	42	3	13	574	49	
1862	Geburten	535	70	91	1	21	718	40	85
	Heirathen	131	25	27	1	5	189	151	
	Sterbfälle	466	57	78	4	6	611	47	
1863	Geburten	536	63	95	2	18	714	40	99
	Heirathen	125	15	15	—	4	159	181	
	Sterbfälle	529	62	103	—	13	707	41	
1864	Geburten	541	75	86	2	15	719	40	98
	Heirathen	169	29	43	1	11	253	115	
	Sterbfälle	542	63	86	1	10	702	41	
1865	Geburten	580	77	124	2	16	799	37	91
	Heirathen	146	31	34	—	3	214	137	
	Sterbfälle	525	79	111	2	12	729	40	
1866	Geburten	636	74	96	1	17	824	35	89
	Heirathen	164	45	33	1	4	247	118	
	Sterbfälle	549	69	104	4	7	733	40	

Digitized by Google

Summarische Uebersicht der Culturkosten in den Domanial-Waldungen in der Finanz-Periode von 1863 bis 1865.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 234.]

Namen der Forste.	Grösse des Domanial-Walds nach dem Abschluss der Controle pro 1. Aug. 1864.	I. Voller Anbau.				II. Nachbesserungen.				III. Pflanz-Gärten und Saat-Beete.		IV. Heeg- und Entwässerungs-gräben.		
		Fläche.	Kosten im Ganzen.		Kosten pro Morgen.	Fläche.	Kosten im Ganzen.		Kosten pro Morgen.			Klafter.	Kosten.	
	Morgen.	Morgen.	fl.	kr.	fl.	Morgen.	fl.	kr.	fl.	fl.	kr.		fl.	kr.
Battenberg	54426,0	879,30	3608	21½	4,10	3185,20	11368	—	3,56	1419	28¾	2254 1/10	188	26½
Biedenkopf	12153,2	175,31	762	31½	4,35	775,50	1939	5	2,50	342	16¼	582	22	40
Giessen	5446,2	36,50	252	16½	6,91	306,49	1282	39½	4,18	103	50	1917½	108	10
Burg-Gemünden	41351,4	293,35	1696	20½	5,78	4461,98	7809	52¾	1,75	2220	33	30743	1823	12
Romrod	46942,2	459,00	1595	19¼	3,47	1710,30	4974	40	2,90	1229	42	25743½	1450	12¼
Schotten	25859,4	113,20	248	39½	2,19	2489,80	5215	27½	2,09	776	19½	12703	1001	49
Nidda	19224,2	91,85	186	27½	2,03	662,50	1838	6	2,77	599	21	12298½	776	47½
Friedberg	4461,5	17,60	222	42¾	12,65	365,38	972	43½	2,66	915	31¼	8063½	227	19
Summe für Oberhessen	209864,1	2066,11	8572	39	4,14	13957,10	35400	34¼	2,53	7607	1¾	89305 4/15	5598	36¼
Seligenstadt	10956,3	195,04	797	3½	4,08	782,95	2200	18	2,81	571	37	132	13	12
Darmstadt	21100,1	180,50	618	22	3,42	899,38	3043	40	3,38	720	24¾	2829	152	6
Gross-Gerau	29318,2	396,50	2188	42	5,52	2256,75	7086	42¾	3,14	887	10	3368	914	56
Jugenheim	12859,5	93,20	199	3¼	2,13	966,20	1218	26	1,26	715	30½	1889½	153	54¼
Lorsch	25541,2	284,90	953	52	3,34	3632,45	6852	30¾	1,88	654	16½	3293	153	29½
Reinheim	4211,3	41,00	82	12	2,00	107,75	359	17	3,33	521	34	100	10	—
Wald-Michelbach	12240,3	49,70	895	52½	18,00	1609,00	5574	34	3,46	778	40¾	212	17	45
Summe für Starkenburg	116226,9	1240,84	5735	7¼	4,62	10254,48	26335	23½	2,56	4849	13½	11823½	1415	22¾
Mainz	6614,2	1,00	18	26½	18,44	778,75	2109	31½	2,70	454	31	3894	197	48
Summe der 3 Provinzen	332705,2	3307,95	14326	12¾	4,33	24990,33	63845	29¼	2,54	12910	46¼	104522 28/30	7211	47

*) Vergl. [illegible]blatt, III. Folge, Nr. 50, Febr. 1866, S. 26.

Digitized by Google

Namen der Forste.	V. Anschaffung und Unterhaltung von Cultur-Werkzeugen.		VI. Wiesen und andere Forst-Güter.		VII. Sonstige Kosten.		Summe aller Kosten im Ganzen.		Summe aller Kosten pro Morgen.	Cultur-Material. Samen. Laubholz.		Cultur-Material. Samen. Nadelholz.	Cultur-Material. Pflanzen. Laubholz.	Cultur-Material. Pflanzen. Nadelholz.	Nachweis der Blösen. Zu Anfang der Periode waren vorhanden.	Nachweis der Blösen. Am Schlusse der Periode bleiben Rest.
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	Malter.	Pfde.	Pfunde.	100 Stück.		Morgen.	
Battenberg	15	32	* 30 / 321	— / 15	596	53¼	17547	57	0,32	958,46	1229	3711	3166,30	13423,68	1089,60	684,60
Biedenkopf	2	45	128 / * —	14 / 17½	8	26	3206	15¼	0,26	127,43	595	1015	1011,77	4482,50	124,35	57,80
Giessen	—	—	10	—	84	42	1791	38	0,32	45,62	36	128	823,25	3237,25	—	—
Burg-Gemünden	42	2½	* 18 / 284	30 / 30½	713	45¾	14608	47	0,35	930,56	1037	1627¼	831,92	12946,62	70,01	61,19
Romrod	56	48	1670	51¾	157	7½	11134	40¾	0,23	544,52	539	1213½	1999,58	10127,83	797,01	827,30
Schotten	112	42	2825	55	327	40½	10508	33	0,40	104,62	2007	2043	7900,90	12690,72	1095,01	1016,10
Nidda	12	42	—	—	170	41	3584	5	0,18	217,93	523	445	718,00	3372,61	79,76	64,12
Friedberg	5	51½	—	—	81	47½	2425	55½	0,54	94,25	386	325	1653,00	210,50	13,05	9,25
Summe für Oberhess.	248	23	5289	33¾	2091	3½	64807	51½	0,30	3023,39	6352	10507⅞	18104,72	60491,71	3268,79	2719,86
Seligenstadt	86	34	397	54	51	41	4118	14½	0,37	242,20	60	777	4078,87	3240,00	75,00	35,00
Darmstadt	35	27	1544	14¾	523	2	6637	16½	0,32	214,25	232	720	2609,80	5995,40	89,70	20,00
Gross-Gerau	23	28	1222	1½	86	21	12409	21¼	0,42	846,81	633	1882½	2514,63	12759,02	203,50	—
Jugenheim	88	17	103	24	296	14	2774	49	0,21	164,19	40	511	5221,00	4589,75	33,07	9,75
Lorsch	1	52	—	—	170	28	8786	28¾	0,34	698,61	2089	2642	6067,50	5873,50	27,50	68,98
Reinheim	80	2	2	30	83	28	1138	58	0,27	26,50	—	200	1088,50	1085,80	—	—
Wald-Michelbach	83	40	241	50½	2793	8	10385	30¾	0,84	478,61	—	522	11825,95	557,52	—	—
Summe für Starkenb.	399	20	3511	54¾	4004	17	46250	38¾	0,30	2671,17	3054	7254½	33406,25	34100,99	428,77	133,73
Mainz	30	31	47	—	59	8¾	2916	56¾	0,44	464,25	104	113	490,00	852,97	3,51	3,51
Summe der 3 Provinz.	678	14	8848	28½	6184	29¼	118975	27	0,34	6158,81	9510	17875½	52000,97	95445,67	3701,07	2857,10

Anmerkung. Die mit * bezeichneten Posten sind besonders decretirt und nicht in die Wirthschafts-Rechnungen der Grossherzoglichen Forstämter aufgenommen worden.

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1867.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 235.]

Tag.	Juli.										August.										September.									
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.
	Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F. Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F. Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F. Z.
1	14	8,5	11	8	9	6	2	7	3	6	3 3	8	5,5	7	9	6	0	2	4	3	1	4 6	9	1	7	7	5	6	0	9	3	2	3 6
2	14	9	12	0	9	8	2	6,5	3	5	3 5	8	4	7	8	5	9	2	2	3	1	4 4	8	4	7	8	6	0	0	8,5	3	1	3 4
3	14	3	11	8	9	7	2	6	3	5	3 3	8	0,5	7	6	5	8	1	8	3	0	4 3	7	4,5	7	3	5	5	0	8,5	3	0	3 2
4	13	5	11	3	9	3	2	5,5	3	5	3 4	7	7,5	7	4	5	5	1	5	2	9,5	4 2	6	9	6	8	5	0	0	8,5	2	9	3 2
5	12	9,5	10	9	8	9	2	5,5	3	4,5	3 4	7	4,5	7	2	5	3	1	4	2	9	4 0	6	4	6	5	4	6	0	8	2	9	3 3
6	12	5,5	10	6	8	5	2	5,5	3	4,5	3 5	7	2	7	0	5	0	1	3	2	9	4 0	6	2	6	2	4	2	0	8	2	8	3 3
7	12	3	10	3	8	3	2	5,5	3	5	3 5	6	9	6	8	4	9	1	3	2	8,5	3 9	6	0	6	1	4	2	0	7,5	2	9	3 3
8	12	1	10	2	8	1	2	6	3	4	3 6	6	8	6	7	4	7	1	2	2	9	3 9	6	5,5	6	1	4	5	0	7	2	9,5	3 4
9	12	0	10	1	8	1	2	7	3	3	3 4	6	8	6	6	4	7	1	1,5	2	8	3 8	6	6,5	6	5	4	5	0	6,5	2	8	3 7
10	11	9,5	10	0	7	9	2	7,5	3	2,5	3 4	6	5,5	6	6	4	6	1	1	2	7,5	3 8	6	2	6	3	4	2	0	6	2	8	3 6
11	11	6,5	9	9	7	8	2	7,5	3	2,5	3 2	6	3	6	4	4	5	0	9	2	8	3 7	5	7,5	6	0	3	9	0	5	2	7,5	3 5
12	11	3	9	7	7	7	2	7	3	2	3 3	6	1	6	3	4	4	0	8	2	6	3 7	5	5	5	7	3	7	0	4	2	7	3 5
13	10	9	9	4	7	4	2	7	3	1	3 2	5	8	6	1	4	0	0	8	2	6	3 7	5	3	5	6	3	7	0	3,5	2	6	3 4
14	10	4,5	9	1	7	2	2	7,5	3	1	3 2	5	6	5	9	3	8	0	7	2	5,5	3 5	5	2	5	6	3	5	0	3	2	7	3 4
15	10	2	8	9	6	9	2	8	3	1	3 2	5	5	5	8	3	7	0	6,5	2	6	3 4	4	9,5	5	5	3	4	0	2	2	7	3 4
16	10	0	8	8	6	8	2	8	3	1	3 9	5	4,5	5	8	3	7	0	6,5	2	7	3 4	4	7	5	3	3	3	0	1	2	6	3 3
17	10	0	8	7	6	7	2	8	3	3	5 9	5	4,5	5	7	3	7	0	6,5	3	0	3 3	4	5	5	1	3	2	0	0	2	7	3 3
18	9	8,5	8	6	6	8	2	8	3	3	6 1	5	4	5	8	3	7	0	6	2	9	3 3	4	6,5	5	0	3	4	—	0,1	2	6	3 3
19	9	8	8	7	6	8	3	0	3	2	8 7	5	4,5	5	7	3	7	0	5	2	8	3 2	6	2	5	5	4	3	—	0,2	2	6	3 3
20	9	8	8	7	6	8	3	1	3	2	11 8	5	4,5	5	8	3	7	0	7	2	8	3 2	6	4	6	2	4	3	—	0,3	2	6	3 2
21	9	5,5	8	7	6	9	3	2	3	1	12 0	5	4	5	7	3	7	0	9	2	7	3 1	5	9	6	0	4	1	—	0,3,5	2	6	3 2
22	9	4	8	7	6	7	3	4	3	0,5	10 2	5	3,5	5	6	3	6	0	9	2	8	3 2	5	6	5	8	3	8	—	0,4	2	6	3 2
23	9	2	8	5	6	6	3	4	3	0	9 2	5	3,5	5	6	3	6	1	0	3	0	3 1	5	3	5	7	3	7	—	0,4	2	5	3 1
24	9	1	8	3	6	4	3	3,5	3	2	7 3	5	3,5	5	7	3	6	1	1	3	6	3 2	5	1	5	5	3	4	—	0,4	2	6	3 2
25	9	1	8	4	6	5	3	2	3	4	7 8	6	0	5	8	3	7	1	2	4	9	3 1	4	9,5	5	4	3	5	—	0,5	2	6	3 3
26	9	0,5	8	4	6	5	2	9	3	6	7 5	5	9,5	6	0	4	0	1	0	3	9	3 1	4	8	5	3	3	4	—	0,5,5	2	6	3 2
27	9	0	8	4	6	4	2	8	3	6	7 0	5	9,5	6	0	4	0	1	0	3	6,5	3 2	4	4,5	5	1	3	3	—	0,6	2	5	3 2
28	8	9	8	3	6	2	2	8	3	5	5 4	6	1	6	3	4	3	0	9	3	5,5	5 0	4	9,5	5	1	3	3	—	0,6,5	2	5	3 1
29	8	8	8	2	6	2	2	6	3	5	5 8	5	9,5	6	2	4	3	0	9	3	5,5	4 4	4	9,5	5	4	3	5	—	0,7	2	5	3 1
30	8	6,5	8	1	6	2	2	4,5	3	3,5	5 2	5	8,5	6	0	4	1	0	9	3	5	4 0	4	4	5	2	3	4	—	0,7	2	4,5	3 2
31	8	5,5	8	0	6	1	2	4,5	3	1	5 0	7	8,5	6	5	4	5	0	9	3	4,5	3 7											

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 236.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	7,3	6,6	6,0	5,8	3,5	4,0	8,4
2	2,9	3,2	3,5	5,8	3,5	3,5	4,3
3	0,4	— 0,9	— 1,0	1,2	0,0	— 1,0	1,4
4	0,2	— 1,9	— 1,5	0,0	— 1,5	— 3,0	2,6
5	2,3	2,8	1,5	2,8	1,0	0,0	2,3
6	— 1,3	— 1,8	— 0,5	1,0	0,0	0,0	— 0,6
7	— 2,7	— 4,2	— 2,5	— 1,9	— 4,0	— 5,0	0,5
8	1,5	1,8	1,5	2,2	— 1,5	— 3,0	4,2
9	3,7	3,8	5,0	6,2	2,5	2,0	5,8
10	3,8	3,7	3,0	5 8	4,5	3,5	3,0
11	5,2	3,3	5,0	5,2	3,0	3,0	4,8
12	3,9	3,2	2,5	3,8	3,0	3,0	4,6
13	0,8	— 1,1	— 1,0	0,8	3,0	— 3,0	3,0
14	3,0	2,9	1,0	3,2	— 1,5	— 1,0	2,1
15	5,0	4,0	3,0	4,5	3,0	3,0	0,4
16	5,6	3,8	1,5	5,2	4,0	4,0	5,0
17	2,7	3,2	3,5	3,9	2,5	2,5	2,8
18	0,5	0,6	— 2,0	— 0,1	— 1,0	— 2,0	— 2,5
19	1,8	— 0,4	— 1,0	1,1	0,0	— 2,0	2,0
20	0,8	1,4	— 0,5	1,0	0,5	0,0	0,7
21	1,3	0,3	— 1,0	0,8	0,0	— 1,0	— 0,7
22	— 0,8	— 1,4	— 2,0	— 1,0	— 3,0	— 2,5	— 0,8
23	— 0,8	— 1,6	— 1,5	1,9	0,0	— 0,5	— 0,4
24	— 4,2	— 4,9	— 6,0	— 4,0	— 5,0	— 5,5	— 4,0
25	— 3,8	— 4,8	— 4,5	— 3,7	— 6,0	— 6,5	— 1,5
26	— 0,7	— 1,5	— 2,0	— 2,0	— 1,5	— 2,5	— 0,3
27	0,3	0,0	— 1,0	0,8	— 1,0	— 1,0	0,8
28	— 0,3	0,5	— 1,0	— 1,2	— 0,5	— 1,5	0,1
29	0,3	0,3	1,0	1,0	— 1,0	— 1,5	2,4
30	— 0,9	0,0	0,0	— 0,1	— 2,5	— 3,5	1,6
Mittel	1,23	0,70	0,30	1,69	0,13	0,58	1,73

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	11,6	12,1	12,5	12,1	11,0	12,5	11,8
2	7,6	7,4	7,5	7,7	7,5	8,0	7,2
3	6,0	5,8	7,0	6,5	7,0	7,0	5,8
4	5,7	5,8	6,0	7,0	6,0	6,0	6,2
5	6,0	5,4	5,5	5,9	5,5	5,5	3,8
6	4,1	5,4	4,0	4,0	4,0	5,0	2,3
7	4,4	3,6	5,0	5,8	5,0	5,5	5,1
8	4,8	6,2	7,0	7,5	4,0	7,0	7,8
9	8,5	7,7	8,5	8,8	8,0	8,0	6,6
10	8,1	7,6	9,0	9,0	8,5	9,0	7,6
11	7,1	7,2	8,0	6,8	9,0	8,0	7,1
12	7,2	6,9	6,5	6,8	6,0	8,0	6,8
13	5,8	6,8	5,0	4,5	5,0	5,0	7,3
14	9,0	10,2	8,5	6,1	6,5	9,0	7,8
15	10,7	9,9	10,0	9,0	9,0	9,5	10,1
16	10,0	9,9	8,5	7,7	8,0	10,0	9,2
17	7,2	6,7	5,0	5,5	6,0	6,5	4,2
18	2,8	3,0	4,0	2,8	2,5	3,0	3,1
19	6,0	5,2	2,5	6,0	6,0	6,0	6,4
20	5,0	4,4	6,0	3,4	4,0	5,0	4,5
21	2,9	2,6	2,5	2,2	2,0	3,5	0,9
22	2,8	3,4	4,5	3,4	3,0	2,0	4,8
23	5,0	4,0	4,0	4,0	4,5	5,5	1,3
24	0,2	0,0	4,5	— 1,0	— 0,5	0,5	— 0,5
25	0,2	0,8	0,0	— 0,2	0,0	— 1,0	0,8
26	2,0	2,0	2,0	1,2	1,5	0,0	2,2
27	2,7	2,6	5,0	3,0	3,5	3,0	4,7
28	3,0	3,4	3,5	3,0	3,5	4,0	4,0
29	2,0	2,1	4,0	2,8	2,0	2,0	4,2
30	3,0	3,9	3,4	2,2	1,0	2,0	4,0
Mittel	5,37	5,39	5,65	5,08	4,97	5,53	5,17

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1				n		r	r
2	r	r	r		r		
3	n						
4	r	r	r	rn			r
5	rs	r	r	r	r	r	r
6	s		s				
7							
8	n		rn				rs
9	r		r	r			r
10			r				r
11	rn	r	rn	rn	r		
12							
13	r						
14	rn			n	r		
15				r	n		n
16			r	r		r	r
17	r	r		r	r	r	
18	s					r	s
19	r	r	r	r		s	r
20	rs	s	rs	r	r		rs
21	s	s	s	r	rs	s	s
22	s	s	rs	rs	r	r	s
23		r			r		
24							
25	s	s	s	sn	s	s	s
26	n		s	n			s
27	s	s	rs	r	s		
28	n		rn				r
29	n			r			
30	n				n	rn	
Summe	r 11 s 8 n 8	r 7 s 5 n —	r 13 s 7 n 3	r 13 s 2 n 6	r 9 s 3 n 2	r 7 s 3 n 1	r 10 s 7 n 1

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,300 R.
Michelstadt	3,04 „
Giessen	2,97 „
Mainz	3,39 „
Monsheim	2,55 „
Pfeddersheim	2,48 „
Cassel	3,48 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,601	Par. Zolle
Michelstadt	0,721	„ „
Giessen	0,540	„ „
Mainz	1,250	„ „
Monsheim	0,868	„ „
Pfeddersh.	0,609	„ „
Cassel	0,891	„ „

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmst.:	Gr. Katasteramt.
Michelst.:	Hr. Dr. Spiess.
Giessen:	„ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz:	„ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim:	„ W. Ziegler.
Pfeddersh.:	„ H. Möllinger.
Cassel:	„ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Monat **October 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreffenden Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 237.]

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der in obigem Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	143	90	35	155	114	36	155	117	25
Darmstadt	29225	61	54	27	60	57	26	66	60	20
Offenbach	19377	61	18	22	62	30	19	68	40	17
Worms	11988	33	19	1	42	32	7	37	28	4
Giessen	9484	25	20	5	33	18	7	32	21	5
Bingen	5644	17	8	6	16	12	3	15	13	3
Alzey	5271	11	9	1	11	11	3	12	11	3
Lampertheim	5180	16	14	2	28	20	3	21	18	4
Bensheim	4761	16	11	7	16	16	3	15	13	3
Friedberg	4569	7	12	1	9	7	4	9	9	3
Heppenheim	4370	13	9	4	14	11	4	13	11	3
Bessungen	4148	11	6	4	9	9	3	11	7	2
Zusammen	146721	414	270	115	455	337	118	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	30	45	106	27	36	104	27	35	133

Berichtigung.

In dem Aufsatz „Gebietserwerbungen“ in Nr. 68 des Notizblatts, Seite 114, Zeile 16 von unten, war nicht auf Nr. 50 der Mittheilungen, Dec. 1866, Seite 153, sondern auf Nr. 60 des Notizblatts, Dec. 1866, Seite 177, zu verweisen.

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder nach der Zeit ihres Eintritts.

Stand am 1. Januar 1867.

(Sämmtliche Mitglieder, bei welchen ein anderer Wohnort nicht bemerkt ist, wohnen in Darmstadt oder Bessungen).

I. Ordentliche Mitglieder.

Gründer des Vereins.*)

1. Herr Dr. *Bossler*, Gymnasial-Director.
2. „ *Ewald*, Geheimer Obersteuerrath.
3. „ Dr. *Fischer*, Director der technischen Schule.
4. „ *Jonghaus*, Hofbuchhändler.
5. „ *Lorey*, Reallehrer.
6. „ Dr. *Walther*, Hofbibliothecar.

1845. 7. „ Dr. *Bender*, Gymnasiallehrer.
8. „ *v. Biegeleben*, Geheimerath.
9. „ Dr. *Hügel*, Obersteuerdirector.
10. „ *Becker*, Oberst.
11. „ *C. Zöppritz*, Kaufmann.
12. „ *Hickler*, Reallehrer.
13. „ *O. Wolfskehl.*
14. „ Freiherr *von Schenck zu Schweinsberg*, Finanzminister, Excellenz.
15. „ *Schleiermacher*, Ministerialrath.

1846. 16. „ Freiherr *von Dörnberg*, Oberstjägermeister, Excellenz.
17. „ Dr. *Schacht*, Oberstudienrath.
18. „ *Coulmann*, Major.

1847. 19. „ *Eigenbrodt*, Stabs-Auditeur.
20. „ *von Grolman*, Oberst.
21. „ *Welcker*, Obersteuerrath.

1849. 22. „ *Becker*, Hofrath, Gymnasiallehrer.
23. „ Dr. *Hoffmann*, Hofgerichtsrath.
24. „ Dr. *Winckler*, Obermedicinalrath.

1850. 25. „ *Scholl*, Oberst.

1852. 26. „ Dr. *G. Merck.*
27. „ *Fabricius*, Obersteuerrath.
28. „ *Schmitz*, Candidat.
29. „ *Bauer*, Oberpostrath.
30. „ *Brill*, Criminalrichter.
31. „ *W. Stein.*
32. „ Freiherr *von Riedesel*, Oberst.
33. „ Dr. *Weber*, Leibarzt.

1853. 34. „ *v. Westerweller*, Hauptmann, Hofmarschall.
35. „ *W. Bausch*, Oberrechnungskammer-Gehülfe.
36. „ *Weidenbusch*, Hofgerichtsadvocat.
37. „ Dr. *Weyland*, Hofbaurath.

1854. 38. „ *Buhl*, Lehrer.
39. „ Dr. med. *Eigenbrodt.*

1855. 40. „ *Reineck*, Institutsvorsteher.

*) Von den Gründern des Vereins sind inzwischen mit Tod abgegangen: G. Bauerkeller, Oberstudienrath Dr. Dilthey, Dr. Duller, Dr. Glaser, Gymnasiallehrer Kayser, Hofrath Dr. Lauteschläger und Hofbuchdrucker Venator.

Digitized by Google

	41.	Herr	*Möller*, Rechnungsrath.
	42.	„	*v. Wachter*, Major.
1856.	43.	„	Dr. *Pfeiffer*.
	44.	„	*Dittmar*, Major.
	45.	„	*Ludwig*, techn. Mitglied der Bankdirection.
	46.	„	*Bose*, Oberforstrath.
	47.	„	*Rau*, Steuercommissär.
1857.	48.	„	Dr. *Mitzenius*, Hofbibliothek-Director.
	49.	„	*v. Stockhausen*, Oberforstrath.
	50.	„	*Noack*, Hofmaler.
1858.	51.	„	Graf *von Otting*, Major.
	52.	„	Dr. *Bube*, Obermedicinalrath.
1859.	53.	„	*Fink*, Commercienrath.
	54.	„	*Rössler*, Geheimer Bergrath.
1860.	55.	„	*L. Büchner*, Dr. med.
	56.	„	Dr. *W. Maurer*, Hofbibliothek-Secretär.
1861.	57.	„	Dr. *Dernburg*. Ober-Appellations- und Cassations-Gerichts-Rath.
	58.	„	*Wendelstädt*, Bankdirector.
	59.	„	*v. Lyncker*, Oberstlieutenant.
	60.	„	*Pöhn*, Hof-Apotheker.
1862.	61.	„	*Ph. Suppus*.
	62.	„	*Beck*, Hauptmann.
	63.	„	*Maurer*, Geheimerath.
	64.	„	*Balzer*, Ministerial-Buchhalter.
1863.	65.	„	*Wernher*, Geheimerath.
1864.	66.	„	*Weyland*, Hauptmann.
	67.	Frau	*Louisa Hay Kerr* in London.
	68.	„	*Helmsdörfer*.
	69.	Herr	*Brentano*, Hauptmann.
	70.	„	*Weil*, Obersteuersecretär.
	71.	„	*W. v. Plönnies*, Hauptmann.
1865.	72.	„	*Haupt*, Lieutenant.
	73.	„	Dr. *L. Merck*.
	74.	„	Dr. *E. Becker*.
	75.	„	*Metzler*, Ober-Lieutenant.
1866.	76.	„	*Merkel*, Oberrechnungs-Canzlist.
1867.	77.	„	*Kichler*, Buchdruckerei-Besitzer.
	78.	„	*Wiener*, Consul.
	79.	„	*Braun*, Gewerbschüler.

II. Ausserordentliche Mitglieder.

1845.	1.	Herr	Dr. Freiherr *Dael von Köth-Wanscheid* in Mainz.
1847.	2.	„	*Hein*, Pfarrer in Ober-Ramstadt.
1851.	3.	„	Dr. *Hoffmann*, Professor in Giessen.
1852.	4.	„	Dr. *Joh. Müller*, Medicinalrath in Berlin.

Inhalt: Bericht über den Zustand der amtlichen Statistik im Gr. Hessen. — Hunde u. Hundesteuer in den J. 1865 u. 1866. — Geburten, Heirathen u. Sterbfälle der Stadt Darmstadt in den J. 1800 bis 1866. — Uebersicht der Culturkosten in den Domanial-Waldungen von 1863 bis 1865. — Tägliche Wasserstände im Juli, August u. Sept. 1867. — Meteorologische Beobachtungen im Monat November 1867. — Uebersicht der im Monat October Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschloss. Ehen. — Berichtigung. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

In der Hofbuchhandlung von **G. Jonghaus** in Darmstadt sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000. Herausgegeben vom mittelrhein. geologischen Verein. 11 Hefte. gr. 8. geh. mit 11 Karten in Farbendruck, in Mappe, à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 18 kr. Darmstadt 1855—1867. — Die erschienenen Sectionen sind:

I. Friedberg von **R. Ludwig.** 1855. — II. Giessen von Dr. **E. Dieffenbach.** 1856. — III. Büdingen-Gelnhausen von **R. Ludwig.** 1857. — IV. Offenbach-Hanau-Frankfurt von **G. Theobald** und **R. Ludwig.** 1858. — V. Schotten von **H. Tasche.** 1859. — VI. Dieburg von **F. Becker** und **R. Ludwig.** 1861. — VII. Herbstein-Fulda von **H. Tasche** und **W. G. J. Gutberlet.** 1863. — VIII. Erbach von **P. Seibert** und **R. Ludwig.** 1863. — IX. Darmstadt von **R. Ludwig.** 1864. — X. Alzey von **R. Ludwig.** 1866. — XI. Mainz von **A. Grooss** 1867.

Geologische Skizze des Grossh. Hessen, von **R. Ludwig.** Mit 1 geolog. Uebersichtskarte in Farbendruck. Herausgeg. vom mittelrh. geolog. Verein Darmstadt 1867. 4. geh. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt.

I. Folge. Nr. 1—46. Oct. 1854 bis Mai 1857, mit 9 lithographirten Tafeln. Darmstadt 1854—1857. 8. Thlr. 1. = fl. 1. 48 kr.

II. Folge. In Verbindung mit dem mittelrheinischen geologischen Verein. Herausgegeben von **L. Ewald.** Jahrgang I.—III. Nr. 1—60. Mai 1857 bis Juni 1861. Mit einer Tabelle und 9 lithogr. Tafeln. Darmstadt 1858—1861. 3 Hefte. 8. geh. à 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

III. Folge. Nebst Mittheilungen aus der Gr. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik. Herausg. von **L. Ewald.** Heft I—VI. Nr. 1—72. Darmstadt 1862—67. 8. geh. à Rthlr. 1. 10 Sgr. = fl. 2.

Beiträge zur Geologie des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Gegenden. Ergänzungsblätter zum **Notizblatt** etc 1. Heft. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Landes-, Volks- und Staatskunde des Grossherzogthums Hessen. Herausgegeben vom Verein für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt. I. Heft. Mit einer Karte in Farbendruck und 3 lithogr. Tafeln. Darmstadt 1850. 8. geh. Rthlr. 2. = fl. 3. 36 kr. — II. Heft, mit 4 lithogr. Tafeln. 1853. 8 geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Ludwig, R., Versuch einer geographischen Darstellung von Hessen in der Tertiärzeit. Mit einer Karte. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Ludwig, R., Die Mineralquellen zu Homburg vor der Höhe. Mit 2 Profilzeichnungen. Darmstadt 1861. 8. geh. 6 Sgr. = 21 kr.

Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. Herausgeg. von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. I. Band. Mit 1 colorirten Karte. 1862. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — II. Band. 1863. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — III. Band. 1864. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — IV. Band. 1864. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — V. Band 1865. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — VI. Band. 1866. 4. geh. 18 Sgr. = fl. 1. — VII. Band. 1867. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — VIII. Bd. 1. Heft. Mit 1 Karte in Farbendruck. 1867. 4. geh. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr.

Ewald, L., Historische Uebersicht der Territorial-Veränderungen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und des Grossh. Hessen. Mit 1 colorirten Karte. Darmstadt 1862. 4. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VII. Heft.

Nr. 78—84.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1868.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimem Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VII. Heft.

Nr. 73—84.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1868.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Inhalt.

I. Angelegenheiten der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Seite

Verzeichniss der im Jahr 1867 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc. 107

II. Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im zweiten Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc. 94
Desgl. im ersten Halbjahr 1868 127
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1867 159
Uebersicht der vom Verein veranstalteten Vorträge 192

III. Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im zweiten Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc. 47
Desgl. im ersten Halbjahr 1868 144
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1867 160

IV. Mittheilungen aus der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 238. Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes 1
„ 239. Zur Statistik des Rheinverkehrs bei Mainz und des Ertrags an Rheinschifffahrts-Abgaben im Gr. Hessen 5. 19
„ 240. Zusammenstellung des Areals nach Culturarten in den durch den Friedensvertrag vom 3. Sept. 1866 dem Gr. Hessen zugefallenen Gebietstheilen 17
„ 241. Ergebniss der Impfung im Gr. Hessen im Jahr 1866 . 18
„ 242. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im December 1867 30
„ 243. Desgl. im Januar 1868 31
„ 244. Uebersicht der im November und December 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 32
„ 245. Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1866 33
„ 246. Uebersicht der im Jahr 1866 bei den Zollämtern des Grossh. definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. 36
„ 247. Zusammenstellung der im Gr. Hessen im Jahr 1865 vorgekommenen Entbindungen 49
„ 248. Uebersicht der in Offenbach Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1863—1866 53
„ 249. Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das J. 1866 54
„ 250. Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für die Jahre 1865 und 1866 56
„ 251. Uebersicht der im städt. Hospital zu Darmstadt im Jahr 1867 behandelten Kranken 58
„ 252. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im October, November und December 1867 61

Digitized by Google

Seite

Nr. 253. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Februar 1868 62
„ 254. Zusammenstellung der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen für 1866 63
„ 255. Nachweisung der in der Gr. Hess. Münze zu Darmstadt seit dem Abschluss der Münzconvention vom 25. Aug. 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1867 stattgehabten Ausmünzungen für das Grossh. Hessen 64
„ 256. Die Bevölkerung einiger Städte des Grossh. Hessen mit Rücksicht auf Geschlecht und Alter 65
„ 257. Die Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc., insbesondere bei Mainz im Monat Januar 1868 76
„ 258. Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Gr. Hessen im Jahr 1867 80
„ 259. Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung des Gr. Hessen nach den Volkszählungen vom 3. December der Jahre 1861, 1864 und 1867 81
„ 260. Zusammenstellung der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen für 1867 83
„ 261. Die Ernte-Erträge im Grossh. Hessen im Jahr 1867 . 84
„ 262. Hauptübersicht des Verkehrs auf den Schiffbrücken beziehungsweise fliegenden Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1867 91
„ „ Haupt-Uebersicht des Personen-Verkehrs zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1866 und 1867 91
„ 263. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im März 1868 . 92
„ 264. Desgl. im April 1868 93
„ 265. Uebersicht des Viehstands im Grossh. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1867 97
„ 266. Uebersicht über die Anzahl der Schurf- und Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen nach dem Bestand Ende 1867 101
„ 267. Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das J. 1867 102
„ 268. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Mai 1868 . . 104
„ 269. Desgl. im Juni 1868 105
„ 270. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1868 106
„ 271. Uebersicht der im Jahr 1867 bei den Zollämtern des Grossh. definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhrartikel . 113
„ 272. Uebersicht des Postverkehrs im Gr. Hessen im Jahr 1867 124
„ 273. Uebersicht der im Januar und Februar 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 126
„ 274. Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossh. Hessen, mit Angabe der Bevölkerung nach der Zählung vom 3. December 1867 129
„ 275. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juli 1868 . 152
„ 276. Uebersicht der im März und April 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 143
„ 277. Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1867 145
„ 278. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im August 1868 152
„ 279. Desgl. im September 1868 153
„ 280. Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Bingen im Jahr 1867 154

Digitized by Google

Seite

Nr. 281. Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Worms im Jahr 1867 154
„ 282. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im April, Mai und Juni 1868 155
„ 283. Uebersicht der im Mai und Juni 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 156
„ 284. Vergleichung der Viehsalz-Consumtion im Jahr 1867 mit der Bevölkerung, dem Viehstand und dem Viehsalzbedarf 157
„ 285. Vergleichende Zusammenstellung der Resultate der meteorolog. Beobacht. im Jahr 1867 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel 161
„ 286. Ueber das Vorkommen des Typhus im Grossh. Hessen, Sommer 1865 bis Sommer 1868 162
„ 287. Uebersicht der im Juli und August 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 165
„ 288. Zusammenstellungen aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1867 166
„ 289. Uebersicht der Bestände ausservereinsländischer Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherz. 177
„ 290. Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1867 181
„ 291. Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1867 185
„ 292. Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1867 186
„ 293. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im October 1868 187
„ 294. Desgl. im November 1868 188
„ 295. Uebersicht der im September und October 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen 189
„ 296. Tägliche Wasserstände an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1868 190

V. Geologische Correspondenz.

XXXIX. Phosphorsaurer Kalk (Phosphorit und Osteolith) im Schalstein bei Königsberg im Hinterland. Von R. Ludwig . 158
XL. Die von oberdevonischen Gesteinen ausgefüllte Falte von Buchenau an der Lahn, Gladenbach, Bicken, Herborn, Sinn an der Dill. Von R. Ludwig 158
XLI. Versteinerungen im Dachschiefer von Gladenbach im Hinterland. Von R. Ludwig 191
XLII. Neue Corallen aus dem Mittel-Devon von Biedenkopf. Von R. Ludwig 191

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 73. **Januar** **1868.**

Mittheilungen.

Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 238.]

Die in der nachstehenden Zusammenstellung enthaltenen Bevölkerungszahlen sind sämmtlich aus officiellen Aufstellungen entnommen und zwar:

1. die Bevölkerung der Zollvereinsstaaten, ausschliesslich Schleswig-Holstein, sowie einzelner Theile derselben aus der vom Centralbureau des Zollvereins nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 3. December 1864 aufgestellten Bevölkerungsübersicht,

2. die in Folge von Gebietsabtretungen im Jahr 1866 eingetretenen Veränderungen der Bevölkerung einzelner Zollvereinsstaaten aus der von dem genannten Centralbureau der provisorischen Abrechnung über die Zolleinnahmen des Jahrs 1866 beigefügten besonderen Uebersicht,

3. die Bevölkerung von Schleswig, Holstein und Lauenburg, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz und der Hansestädte aus dem Etat der Einnahmen des Norddeutschen Bundes an Zöllen und inneren Verbrauchssteuern für 1868.

Für sämmtliche Staaten und Gebietstheile, mit Ausnahme von Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz und der Hansestädte, stellen die Bevölkerungszahlen die sogenannte Zollabrechnungsbevölkerung dar.

Von den in den erwähnten officiellen Aufstellungen enthaltenen Angaben weicht die nachfolgende Zusammenstellung nur in folgenden Puncten ab:

a. In Folge späterer Mittheilung des Zollvereins-Centralbureaus war die in der Uebersicht ad 1. angegebene Bevölkerung des vormaligen Kurhessens um 7 Köpfe zu erhöhen, die Bevölkerung von Preussen um 6 Köpfe zu vermindern.

Digitized by Google

b. An die Stelle der in der Uebersicht ad 2. mit 47729 Köpfen angegebenen factischen Bevölkerung der abgetretenen Theile der Provinz Oberhessen ist die Zollabrechnungsbevölkerung mit 47733 Köpfen gesetzt worden.

c. Die in dem unter 3. erwähnten Etat aufgenommene Bevölkerung der Provinz Oberhessen nebst Cassel und Kostheim von 259411 Köpfen konnte nicht als richtig erkannt werden. Dieselbe beträgt vielmehr nur 258730 Köpfe, mithin 681 Köpfe weniger, wie sich aus Folgendem ergibt:

Bevölkerung von Oberhessen nach der Zählung vom 3. Dec. 1864, übereinstimmend mit der ad 1. erwähnten Uebersicht	289559
Hiervon ab die Bevölkerung der abgetretenen Theile wie oben unter b. angegeben	47733
bleiben	241826
Hierzu die Bevölkerung der erworbenen Gebietstheile in Uebereinstimmung mit der ad 2. genannten Uebersicht, jedoch nach Abzug der 643 Einwohner des zur Provinz Starkenburg gehörigen Orts Rumpenheim	10708
ferner Castel mit 3862 und Kostheim mit 2334 Einwohner	6196
zusammen	258730

d. In dem unter 3. erwähnten Etat ist die Bevölkerung von Schleswig-Holstein zu 977371 K. angegeben. Dieselbe ist zu vermindern um die Bevölkerung von 53062 K. der Stadt Altona, deren inzwischen nicht erfolgter Anschluss an den Zollverein dort vorausgesetzt ist, ferner um die Bevölkerung von 37374 K. der in der nachfolgenden Zusammenstellung bei Oldenburg, Lübeck und Hamburg in Zurechnung gebrachten Enclaven in Holstein. Jene 977371 K. vermindern sich somit um 90436 K., also auf 886935, und ebenso die Bevölkerung von Preussen überhaupt von 23,543338 auf 23,452902 K., welche bis auf die nicht aufgeklärte Differenz von 4 K. mit der für Preussen in der nachfolgenden Zusammenstellung enthaltenen, zum Zollverein gehörigen, Bevölkerung von 23,452906 K. übereinstimmt.

Von der Gesammtbevölkerung der in der Zusammenstellung enthaltenen deutschen Staaten gehören:

	Köpfe.
zum Zollverein	36,802572
zum Norddeutschen Bund, aber nicht zum Zollverein	1,229556
weder zum Zollverein noch zum Norddeutschen Bund	5478
zusammen	38,037606

Zum Zollverein gehören:

von Preussen	23,452906
von den übrigen Staaten des Norddeutschen Bundes	4,642310
von den Süddeutschen Staaten	8,504419
Luxemburg	202937
zusammen	36,802572

Die Bevölkerung Preussens bildet daher 63,7 % der Zollvereinsbevölkerung.

Zum Norddeutschen Bund gehören:

Preussen mit	23,578407
von den übrigen Zollvereinsstaaten	4,640060
die nicht zum Zollverein gehörenden Staaten des Norddeutschen Bundes mit	1,106305
zusammen	29,324772

Die Bevölkerung Preussens bildet daher 80,4 % der Bevölkerung des Norddeutschen Bundes. (E.)

Digitized by Google

	Zum Zollverein.	Nord-deutschen Bund.	Zollverein, aber nicht zum Nord-deutschen Bund.	Nord-deutschen Bund, aber nicht zum Zollverein.	Zollverein noch zum Nord-deutschen Bund.	Bevölkerung der einzelnen Staaten.
I. Preussen:						
1) **Alte Landestheile, einschliesslich Hohenzollern (64958) und Jade-Gebiet (1573)**	19,253271	19,255133	—	—	—	
Vom Zollverein ausgeschlossene Gebietstheile (Enclaven in Mecklenburg)	—	—	—	1862	—	
2) **Lauenburg**	—	50698	—	50698	—	
3) Vormaliges Königreich Hannover ausschliesslich der Hannov.-Braunschweig. Communalbesitzungen (680)	1,911407	1,923492	—	—	—	
Vom Zollverein ausgeschlossene Gebietstheile (Freihafenbezirk Geestemünde und verschiedene Enclaven)	—	—	—	12085	—	
4) Vormaliges Kurfürstenthum Hessen, ohne die an Grossherzogthum Hessen abgetretenen Gebietstheile (7763)	737307	737307	—	—	—	
5) Vormaliges Herzogthum Nassau, desgleichen (2321)	465990	465990	—	—	—	
6) **Vormals freie Stadt Frankfurt, desgleichen (1267)**	89913	89913	—	—	—	
7) **Vormals Königlich Bayerische Gebietstheile, einschliesslich Kaulsdorf (506)**	32976	32976	—	—	—	
8) Vormals Grossherzoglich Hessische **Gebietstheile**	47733	47733	—	—	—	
9) Vormalige Landgrafschaft Hessen-Homburg, einschliesslich des Amts Meisenheim (13752)	27874	27374	—	—	—	
10) Holstein, ohne die Oldenburgischen, **Lübeck'schen** und Hamburgischen Enclaven (37374)	480898	541754	—	—	—	
Vom Zollverein ausgeschlossene Gebietstheile (Altona und Gebiet)	—	—	—	60856	—	
11) **Schleswig**	406037	406037	—	—	—	
	23,452906	23,578407	—	125501	—	23,578407
II. Bayern, ohne die an Preussen abgetretenen Gebietstheile	4,774464	—	4,774464	—	—	4,774464
III. Sachsen	2,343994	2,343994	—	—	—	2,343994
IV. Württemberg (ohne fremdländische Garnison)	1,748024	—	1,748024	—	—	1,748024
V. Baden (ohne fremdländische Garnison)	1,423721	—	1,423721	—	—	1,429199
Vom Zollverein ausgeschlossene Gebietstheile **der Kreise Constanz und Waldshut**	—	—	—	—	5478	
VI. Grossherzogthum Hessen, einschliesslich **der von Preussen** erworbenen Gebietstheile (11351), jedoch **nach Abzug der an Preussen abgetretenen Gebietstheile (47733)**	816940	258730	558210	—	—	816940
VII. Sachsen-Weimar, einschliesslich der Aemter Ostheim (3705), Allstedt und Oldisleben (9858)	280201	280201	—	—	—	280201

Digitized by Google

	Zum Zollverein.	Zum Norddeutschen Bund.	Zum Zollverein, aber nicht zum Norddeutschen Bund.	Zum Norddeutschen Bund, aber nicht zum Zollverein.	Weder zum Zollverein, noch zum Norddeutschen Bund.	Gesammtbevölkerung der einzelnen Staaten.
VIII. **Oldenburg**, einschliesslich der Enclaven in Holstein (34649) und des Fürstenthums Birkenfeld (35198)	311875	314323	—	—	—	314323
Vom Zollverein ausgeschloss. Gebiet (Freihafen Brake)	—	—	—	2448	—	
IX. **Braunschweig**, einschliesslich der Kreisdirection Blankenburg (22953), des Amtsbezirks Calvörde (4166) und des Hannov.-Braunschweig. Bergamts Goslar (680)	293388	293388	—	—	—	293388
X. Sachsen-Meiningen, ohne Abt-Löbnitz (230)	177835	177835	—	—	—	177835
XI. Sachsen-Altenburg	141891	141891	—	—	—	141891
XII. Sachsen-Coburg-Gotha, einschliesslich des Amts Königsberg (2437) und des Amts Vockenrode (2973)	164527	164527	—	—	—	164527
XIII. Anhalt	193046	193046	—	—	—	193046
XIV. Schwarzburg-Rudolstadt (Oberherrschaft 57560, Unterherrschaft 16192)	73752	73752	—	—	—	73752
XV. Schwarzburg-Sondershausen (Oberherrschaft 28649, Unterherrschaft 37540)	66189	66189	—	—	—	66189
XVI. Waldeck mit Pyrmont (7319)	59143	59143	—	—	—	59143
XVII. Reuss, ältere Linie	43851	43851	—	—	—	43851
XVIII. Reuss, jüngere Linie	86472	86472	—	—	—	86472
XIX. Schaumburg-Lippe	31382	31382	—	—	—	31382
XX. Lippe	111336	111336	—	—	—	111336
XXI. Luxemburg	202937	—	202937	—	—	202937
XXII. Mecklenburg-Schwerin, ohne die zum Zollverein gehörigen Orte	—	560274	—	560274	—	561138
Zum Zollverein gehörige Orte Rossow, Netzeband und Schöneberg (Enclaven in Preussen)	864	864	—	—	—	
XXIII. Mecklenburg-Strelitz	—	98503	—	98503	—	98503
XVIV. Lübeck, ohne die zum Zollverein gehörigen Gebietstheile	—	50375	—	50375	—	51406
Zum Zollv. gehörige Gebietstheile (Enclaven in Holstein)	1031	1031	—	—	—	
XXV. Bremen, ohne die zum Zollverein gehörigen Gebietstheile	—	103903	—	103903	—	105012
Zum Zollverein gehörige Gebietstheile (Enclaven in Hannover und Oldenburg)	1109	1109	—	—	—	
XXVI. Hamburg, ohne die zum Zollverein gehörigen Gebietstheile	—	288552	—	288552	—	290246
Zum Zollv. gehörige Gebietstheile (Enclaven in Holstein)	1694	1694	—	—	—	
Summe	36,802572	29,321772	8,707356	1,229556	5478	38,037606

Digitized by Google

Zur Statistik des Rheinverkehrs bei Mainz und des Ertrags an Rheinschifffahrts-Abgaben im Grossherzogthum Hessen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 239.]

Vom 1. Januar 1867 an ist die Erhebung der Rheinschifffahrts-Abgaben und zwar sowohl der Schiffsgebühr (Recognitionsgebühr) als auch des Rheinzolls (Zolls von der Ladung) völlig eingestellt worden.

Durch die zum Zweck der Erhebung der Rheinschifffahrts-Abgaben getroffenen Einrichtungen waren zugleich die Mittel gegeben, eine den gesammten Schiffs-, Flossen- und Güterverkehr auf dem Rhein umfassende, sehr detaillirte Statistik darzustellen, deren Ergebnisse in den von der Central-Commission für die Rheinschifffahrt erstatteten, gedruckten, statistischen Jahresberichten (1835 bis 1866) niedergelegt worden sind. Von den dermalen noch zu erwartenden Verabredungen unter den Regierungen der Rheinuferstaaten wird es abhängen, inwiefern auch für die Folge noch die Aufstellung einer Statistik des Verkehrs auf dem Rheine möglich sein wird.

Zu übersichtlichen Zusammenstellungen aus dem in den erwähnten statistischen Jahresberichten enthaltenen Material von allgemeineren Gesichtspuncten aus würde der Raum dieser Blätter nicht ausreichen. Die nachfolgenden Uebersichten (A.—F.) sind Materialien entnommen, welche ausserhalb jener Jahresberichte stehn, und beziehen sich nur auf die Schiffs- und Güterbewegung am Mittelrhein, bei Mainz und im Hafen von Mainz, sowie auf die finanziellen Ergebnisse der Erhebung der Rheinschifffahrtsabgaben, wie sich solche im Laufe der Jahre für die besonderen Interessen des Grossherzogthums Hessen gestaltet haben.

Es erscheint nothwendig, zur Erläuterung der Uebersichten überhaupt und der aus derselben ersichtlichen Ab- oder Zunahme des Verkehrs, resp. der finanziellen Resultate der Abgabenerhebung, folgende Bemerkungen vorauszuschicken.

Nach der Rheinschifffahrts-Convention vom 31. März 1831, abgeschlossen zwischen Baden, Bayern, Frankreich, Gr. Hessen, Nassau, Niederlande und Preussen, sollte an jeder der vereinbarten Zollstellen, an welcher ein Schiff vorbei oder von welcher es abfährt, entrichtet werden:

1. eine Schiffsgebühr für jedes Schiff von 50 Centner oder mehr Ladungsfähigkeit und zwar von

	frcs.	cts.		frcs.	cts.
50 und unter 300 Ctr.	—	10	2500 und unter 3000 Ctr.	7.	50
300 „ „ 600 „	—	90	3000 „ „ 3500 „	9.	—
600 „ „ 1000 „	1.	83	3500 „ „ 4000 „	10.	50
1000 „ „ 1500 „	3.	—	4000 „ „ 4500 „	12.	—
1500 „ „ 2000 „	4.	50	4500 „ „ 5000 „	13.	50
2000 „ „ 2500 „	6.	—	5000 Ctr. und darüber	15.	—

2. ein Zoll von der Ladung und zwar für jeden Centner nach den für jede Zollstelle, im Verhältniss ihrer Entfernungen berechneten, besonders für die Bergfahrt und für die Thalfahrt bestimmten Zollsätzen, deren Regulirung auf der Bestimmung im Artikel 3 des Anhanges von der Rheinschifffahrt zur Wiener Congressacte vom 24. März 1815 beruhte, wonach der im Ganzen zwischen Strassburg und der Niederländischen Grenze vom Centner Ladung zu zahlende Zoll rheinaufwärts 2 Francs, rheinabwärts 1 Fr. 33 cts. betragen und derselbe Zoll für die Strecken von Strassburg bis Basel und von der Niederländischen Grenze bis zur Mündung nach Verhältniss der Entfernungen berechnet werden sollte.

Der hiernach provisorisch aufgestellte, der Rheinschifffahrts-Convention beigefügte, Tarif, dessen definitive Feststellung nach dem Ergebniss der in Aussicht genommenen genauen Stromvermes-

Digitized by Google

sung vorbehalten blieb, enthielt die Sätze für den sogenannten ganzen Zoll, welchem alle Waaren unterliegen sollten, insofern sie nicht in den Zusätzen zu jenem Tarif als Ausnahmen zu 1/4 oder 1/20 der Tarifsätze bezeichnet oder statt des Zolls der doppelten Schiffsgebühr zu unterwerfen oder als Bau- oder Nutzholz nach besonderen Bestimmungen (1 Cubikmeter hartes Holz ist bei der Thalfahrt = 4 Ctr., bei der Bergfahrt = 2 1/2 Ctr., 1 Cubikmeter weiches Holz bei der Thalfahrt = 2 Ctr., bei der Bergfahrt = 1 1/4 Ctr. zur ganzen Gebühr) zu behandeln waren.

In Beziehung auf den Tarif für die Schiffsgebühr traten Veränderungen nur insofern ein, als: a. die Schiffe des Zollvereins in Folge des Handels- und Schifffahrtsvertrags mit dem Königreich der Niederlande vom 31. Dec. 1851 von der Schiffsgebühr gänzlich befreit,

b. vom 1. Januar 1847 an die Erhebung der Schiffsgebühr von allen leeren Fahrzeugen auf dem ganzen Rhein eingestellt,

c. vom 1. Januar 1849 an von allen beladenen von den Eigenthümern selbst geführten Segelschiffen die Hälfte der Schiffsgebühr nachgelassen,

d. vom 1. Januar 1866 an für alle auf dem vereinsländischen Rhein zwischen Emmerich und der Lauter und über diese Endpuncte hinaus fahrenden Schiffen allgemein die oben angegebenen Tarifsätze auf die Hälfte herabgesetzt worden sind.

An die Stelle des der Rheinschifffahrts-Convention beigefügten provisorischen Tarifs für den Rheinzoll (Zoll von der Ladung) trat in Folge der stattgehabten Stromvermessung der durch die Supplementar-Artikel XVI. und XVII. zur Rheinschifffahrts-Convention festgesetzte neue Tarif vom 16. October 1845 an in Wirksamkeit. Durch denselben wurden zugleich die Ausnahmen zur 1/4 und 1/20 Gebühr wesentlich vermehrt und eine Reihe von Waaren als ganz frei vom Rheinzoll bezeichnet.

In den Ausnahme-Classen des Rheinzolltarifs waren hauptsächlich folgende von besonderer Bedeutung für den Rheinverkehr:

1. in der Classe zur 1/4 Gebühr: Roheisen, Getreide, Mehl, Pech, Harz, Schwefel, Kreuzbeeren, Galläpfel, Sumach, Farbholz in Blöcken, Salpeter, Lohe, Salz, Gemüse, Hülsenfrüchte, Oelsamen, Kleesaamen, Mühlsteine, Steinplatten;

2. in der Classe zur 1/20 Gebühr: Brennholz, Holzkohlen, Steinkohlen, Seegras, Häringe, Braunstein, Erze, Backsteine, gemeine Töpferwaaren, rauhe Quader, Schiefersteine, Trass, Trapp, Eisenvitriol, gebrannter Kalk;

3. rheinzollfrei: Kartoffeln, Obst, Stroh, Knochen, Knochenmehl, Dünger, Asche, Abfälle, Bausteine, Pflastersteine, Gyps, Porcellanerde, Erde, Sand.

Es würde zu weit führen, hier die im Laufe der Zeit eingetretenen Veränderungen in der Classification der Waaren zur ganzen, 1/4 und 1/20 Gebühr einzeln namhaft zu machen. Dagegen werden die in Beziehung auf die Tarifsätze für die Erhebung des Rheinzolls seit 1851 eingetretenen allgemeinen Ermässigungen zusammengestellt, wie folgt:

I. Vom 1. Oct. 1851 ab wurde der Rheinzoll von den der ganzen Gebühr unterworfenen Gegenständen sowie von Bau- und Nutzholz

1. von Baden, Bayern und Preussen auf die Hälfte für ihre beziehungsweisen Antheile an den
   a. in der Bergfahrt bei den Zollstellen zu Emmerich, Wesel, Ruhrort, Düsseldorf, Cöln, Linz, Andernach, Coblenz, Mainz, Mannheim und Neuburg,
   b. in der Thalfahrt bei den Zollstellen zu Neuburg, Mannheim, Caub, Coblenz, Andernach, Linz, Cöln, Düsseldorf, Ruhrort und Wesel

   vorkommenden Hebungen,

Digitized by Google

2. von Hessen und Nassau auf $^2/_3$ für ihre beziehungsweisen Antheile an den in der Bergfahrt bei den Zollstellen zu Coblenz, Caub und Mainz vorkommenden Hebungen herabgesetzt und
3. von Preussen die letztere Ermässigung auch für seinen Antheil an dem Cauber Bergzoll gewährt.

II. Durch den erwähnten Vertrag vom 31. Dec. 1851 wurden die Schiffe des Zollvereins für ihre Ladungen vom Rheinzolle in den Niederlanden gänzlich befreit.

III. Vom 1. März 1861 ab wurde der Rheinzoll von den der ganzen und $^1/_4$ Gebühr unterworfenen Gegenständen, sowohl in der Bergfahrt, als in der Thalfahrt, jedoch Bau- und Nutzholz ausgenommen,

1. von Baden, Bayern und Preussen für ihre Antheile an der Rheinzollerhebung auf $^1/_{10}$ und
2. von Hessen und Nassau für ihre Antheile auf $^1/_6$

des Normalsatzes der ganzen Bergzollgebühr (Tarif von 1845) herabgesetzt.

IV. Vom 1. Januar 1866 ab wurde die unter II. erwähnte Herabsetzung auf $^1/_{10}$ des Normalsatzes der ganzen Bergzollgebühr auch auf die Antheile von Hessen und Nassau ausgedehnt.

Zur Vergleichung der verschiedenen Tarife diene die nachstehende Zusammenstellung, in welcher indessen nur die Hebestellen am zollvereinsländischen Rheine eingetragen sind.

Tarife

zur Erhebung des Rheinzolls auf der Rheinstrecke von der Lauter bis Emmerich.

Bei den Rheinzoll-Hebestellen zu	Von den Gütern zur ganzen Gebühr.						Von den Gütern zur ganzen und $^1/_4$ Gebühr.			
	Tarif von 1831.		Tarif von 1845.		Tarif von 1851.		Tarif von 1861.		Tarif von 1866.	
	abwärts.	aufwärts.	abwärts.	aufwärts.	abwärts.	aufwärts.	abwärts.	aufwärts.	abwärts.	aufwärts.
	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.	cents.
1. Neuburg	*)		23,98	0,70	11,99	0,35	3,61	0,07	3,61	0,07
2. Mannheim	18,76	33,87	18,24	35,36	16,67	17,68	4,25	3,54	2,74	3,54
3. Mainz	8,95	28,21	10,00	27,42	10,00	17,50	2,33	4,25	1,50	2,74
4. Caub	10,70	13,45	9,39	15,03	6,83	10,02	1,84	2,33	1,41	1,50
5. Coblenz	5,50	16,09	4,46	14,11	2,23	8,12	0,67	1,84	0,67	1,41
6. Andernach	3,10	8,30	3,51	6,70	1,76	3,35	0,53	0,67	0,53	0,67
7. Linz	11,80	4,70	12,05	5,27	6,02	2,36	1,81	0,53	1,81	0,53
8. Cöln	11,60	17,70	11,63	18,12	5,82	9,06	1,75	1,81	1,75	1,81
9. Düsseldorf	7,40	17,40	7,52	17,49	3,76	8,75	1,13	1,75	1,13	1,75
10. Ruhrort	7,30	11,10	7,04	11,31	3,52	5,65	1,06	1,13	1,06	1,13
11. Wesel	10,30	11,00	10,74	10,59	5,37	5,30	1,61	1,06	1,61	1,06
12. Emmerich	—	15,50	—	16,15	—	8,07	—	1,61	—	1,61
Summe **)	95,41	177,32	118,56	178,25	73,97	96,21	20,59	20,59	17,82	17,82

*) Im Tarif von 1831 ist die Erhebung für die Strecke von der Lauter bis Neuburg nicht ausgeschieden, sondern in dem Satze für die Strecke von Strassburg bis Neuburg einbegriffen.

**) Werden den obigen Summen des Thal- und Bergzolls des Tarifs von 1831 die Tarifsätze für die Strecke von Strassburg bis zur Lauter mit 37,68 cts. für die Thalfahrt und 22,80 cts. für die Bergfahrt zugesetzt, so ergibt sich im Ganzen für die Thalfahrt 133,09 cts. und für die Bergfahrt 200,12 cts.

Ebenso ergeben sich für den Tarif v. 1845 durch Hinzurechnung von 14,49 cts. resp. 21,79 cts. für dieselbe Strecke im Ganzen für die Thalfahrt von Strassburg bis zur Niederländ. Grenze 133,05 cts. und für die Bergfahrt 200,04 cts.

Digitized by Google

Die vorstehende Zusammenstellung enthält nur die Zollsätze zur ganzen Gebühr. Um an einem Beispiel nachzuweisen, wie sich die Sätze der 1/4 und 1/20 Gebühr zu jenen bei den verschiedenen Tarifen verhalten haben, folgt hier eine Zusammenstellung der Tarifsätze für diejenigen Zollstellen, an deren Erhebung das Grossherzogthum Hessen Antheil hatte, nämlich der Rheinzollämter Caub, Mainz und Mannheim, wobei zu bemerken ist, dass die den angegebenen Antheilen an der Erhebung zu Grund gelegten Verhältnisszahlen der Betheiligung, welche nach der jedem der betheiligten Staaten gehörigen Uferlänge berechnet sind, für den Tarif von 1845 in Hundertheilen betragen:

für die Strecke von Caub bis Mainz	für	Preussen	17,664
	„	Nassau	46,285
	„	Hessen	36,051
			100,000
für die Strecke von Mainz b. Mannheim	für	Hessen	82,789
	„	Bayern	8,999
	„	Baden	8,212
			100,000

Danach betrug die Erhebung:

Bei den Rheinzoll-Hebestellen zu	Antheil für	nach dem Tarif von 1845			nach dem Tarif von 1851*)			nach dem Tarif von 1861**)			nach dem Tarif von 1866***		
		zur ganzen Gebühr.	zur 1/4 Gebühr.	zur 1/20 Gebühr.	zur ganzen Gebühr.	zur 1/4 Gebühr.	zur 1/20 Gebühr.	zur ganzen und 1/4 Gbhr.	zur 1/20 Gebühr.	von Bau- u. Nutzholz.	zur ganzen und 1/4 Gbhr.	zur 1/20 Gebühr.	Bau- Nu
		cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	cts.	ct
Thalfahrt.													
Mannheim	Baden	1,50	0,37	0,07	0,75	0,37	0,07	0,22	0,07	0,75	0,22	0,07	0,
	Bayern	1,64	0,41	0,08	0,82	0,41	0,08	0,25	0,08	0,82	0,25	0,08	0,
	Hessen	15,10	3,78	0,76	15,10	3,78	0,76	3,78	0,76	15,10	2,27	0,76	15,
		18,24	4,56	0,91	16,67	4,56	0,91	4,25	0,91	16,67	2,74	0,91	15,
Mainz	Hessen	3,60	0,90	0,18	3,60	0,90	0,18	0,90	0,18	3,60	0,54	0,18	3,
	Nassau	4,63	1,16	0,23	4,63	1,16	0,23	1,16	0,23	4,63	0,70	0,23	4,
	Preussen	1,77	0,44	0,09	1,77	0,44	0,09	0,27	0,09	1,77	0,26	0,09	1,
		10,00	2,50	0,50	10,00	2,50	0,50	2,33	0,50	10,00	1,50	0,50	10,
Bergfahrt.													
Mainz	Hessen	22,70	5,67	1,14	15,14	5,67	1,14	3,78	1,14	15,14	2,27	1,14	15,
	Bayern	2,47	0,62	0,12	1,23	0,62	0,12	0,25	0,12	1,23	0,25	0,12	1,
	Baden	2,25	0,56	0,11	1,13	0,56	0,11	0,22	0,11	1,13	0,22	0,11	1,
		27,42	6,85	1,37	17,50	6,85	1,37	4,25	1,37	17,50	2,74	1,37	17,
Caub	Preussen	2,65	0,66	0,13	1,77	0,66	0,13	0,27	0,13	1,77	0,26	0,13	1,
	Nassau	6,96	1,74	0,35	4,64	1,74	0,35	1,16	0,35	4,64	0,70	0,35	4,
	Hessen	5,42	1,35	0,27	3,61	1,35	0,27	0,90	0,27	3,61	0,54	0,27	3,
		15,03	3,75	0,75	10,02	3,75	0,75	2,33	0,75	10,02	1,50	0,75	10,

*) Bei der ganzen Gebühr sind die Antheile von Baden und Bayern auf die Hälfte, Antheile von Hessen, Nassau und Preussen in der Bergfahrt um 1/5 herabgesetzt; 1/4 und 1/20 Gebühr unverändert.

**) Bei der ganzen und 1/4 Gebühr sind die Antheile von Baden, Bayern und Preussen auf 1/10, die Antheile von Hessen und Nassau auf 1/6 des Bergzolls zur ganzen Gebühr von 1845 herabgesetzt; 1/20 Gebühr unverändert; für Bau- und Nutzholz Sätze von 1851 (ganze Gebühr) beibehalten.

***) Bei der ganzen und 1/4 Gebühr sind die Antheile sämmtlicher Staaten auf 1/10 des Bergzolls zur ganzen Gebühr von 1845 herabgesetzt; im Uebrigen wie unter **).

Digitized by Google

Eine weitere Erleichterung in der Rheinzollerhebung fand in Folge von Vereinbarungen der Zollvereinsregierungen statt, wonach:

1. vom 1. April 1834 an von Seiten Hessens, Preussens, Bayerns und Württembergs die Rheinzollerhebung, vorbehaltlich der Schiffsgebühr, von allen Gütern des freien Verkehrs ausschliesslich der notorisch ausserdeutschen Erzeugnissen, welche aus Häfen der genannten Staaten verschifft worden, gegenseitig nachgelassen worden ist, vom Grossherzogthum Hessen jedoch nur dessen Antheil an der Erhebung in Mainz. (In Mainz war daher von solchen Gütern nur zu erheben bei der Bergfahrt der badische Antheil mit $^1/_{10}$ und bei der Thalfahrt der nassauische Antheil mit $^1/_2$ des conventionsmässigen Satzes.);

2. vom 1. Januar 1836 an auch Baden dieser Uebereinkunft beigetreten ist (in Mainz war daher von da an nur der Nassauische Antheil am Thalzolle zu erheben);

3. vom 1. Juni 1846 an die Befreiung von dem Grossherzoglich Hessischen Antheil an der Mainzer Erhebung auch den aus dem Hafen von Frankfurt verschifften Gütern der bezeichneten Art zugestanden (von Preussen bereits 1842, von Baden 1855 vom Rheinzoll befreit);

4. vom 1. October 1851 an auch den aus den Nassauischen Häfen nach dem Oberrhein verschifften derartigen Gütern von Hessen, Baden und Bayern dieselbe Befreiungen, wie den übrigen Staaten, zugestanden worden sind. (Zwischen Preussen und Nassau bestanden besondere Verabredungen wegen gegenseitiger Begünstigung im Rheinzoll.)

Ausserdem ist

5. die Erhebung des Rheinzolls (resp. Mainzolls) von $13^1/_2$ cents., welche der Grossherzoglich Hessischen Regierung von den aus dem Unterrhein oder dem Hafen von Mainz in den Main gehenden Gütern zustand, in Folge der vorerwähnten Vereinbarungen von den Gütern des freien Verkehrs und vom 1. Juni 1846 an von allen Gütern ohne Rücksicht auf Gattung und Herkunft eingestellt worden.

Factisch unterlagen vom 1. October 1851 an die fraglichen Güter des freien Verkehrs nur der Rheinzollerhebung

	cts.
a. in der Thalfahrt	
1. in Mannheim des Hessischen Antheils mit	15,10
2. in Mainz des Nassauischen Antheils mit	5,00
3. in Caub des Nassauischen und Preussischen Antheils mit	6,83
zusammen	26,93
b. in der Bergfahrt	
1. in Coblenz des Nassauischen und Preussischen Antheils mit	8,12
2. in Caub desgleichen mit	10,02
zusammen	18,14

in der ganzen Gebühr und entsprechend in den übrigen Gebührenklassen. (E.)

Digitized by Google

Tab. A.

Jahr.	Thulfahrt.														
	Aus Häfen am Ober-Rhein und Main.					Im Hafen von Mainz geladen.					Zusammen.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gbhr.	Zu 1/1 Gbhr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	193279	50882	283889	167777	695827	14528	13622	141745	153305	323200	207807	64504	425634	321082	1019027
1838	166630	53774	285674	259578	605656	11133	7980	246945	176722	442780	177763	61754	532619	436300	1208436
1839	255409	58868	359927	310686	984890	6925	11476	283828	185570	487799	262334	70344	643755	496256	1472689
1840	289586	50978	408770	263656	1012990	9363	9366	434910	180262	633901	298949	60344	843680	443918	1646891
1841	275024	53478	549598	323244	1201344	14516	7305	695222	193570	910613	289540	60783	1244820	516814	2111957
1842	282795	37148	422099	307399	1049441	7680	10762	562067	166028	746487	290425	47910	984166	473427	1795928
1843	541899	66547	370067	327042	1305555	11681	8843	171723	178784	371031	553580	75390	541790	505826	1676586
1844	527003	57301	440310	341661	1366275	5108	5743	134408	161056	306315	532111	63044	574718	502717	1672590
1845	766095	78810	544236	402826	1791967	75951	8014	197667	178689	460321	842046	86824	741903	581515	2252288
1846	768582	87444	479927	421315	1757268	23285	10412	105814	154067	293578	791867	97856	585741	575382	2050846
1847	493038	127856	466242	454036	1541172	13866	10918	140917	150983	316684	506904	138774	607159	605019	1857856
1848	607034	89670	463008	384174	1543886	8271	3382	333714	114121	459488	615305	93052	796722	498295	2003374
1849	772062	175592	478427	490869	1916950	6602	6840	485412	147056	645910	778664	182432	963839	637925	2562860
1850	752480	257828	1118694	567015	2696017	9385	4995	760223	173427	948030	761865	262823	1878917	740442	3644047
1851	761914	308698	396032	628558	2095202	16278	4493	114331	173255	308357	778192	313191	510363	801813	2403559
1852	848591	467049	422502	692970	2431112	12778	5847	87348	160644	266117	861369	472896	509850	853614	2697729
1853	941272	589465	406625	814035	2751397	11574	9022	70763	148957	240316	952846	598487	477388	962992	2991713
1854	1064328	899082	548216	894361	3405987	15549	10431	90305	196091	312376	1079877	909513	638521	1090452	3718363
1855	1795127	866184	1037658	910759	4609728	15133	6354	195511	156657	373655	1810260	872538	1233169	1067416	4983383
1856	2182673	1055236	2316709	1063209	6617827	44926	13584	336568	200720	595798	2227599	1068820	2653277	1263929	7213625
1857	1157867	1201319	1174935	938887	4473008	27109	12122	166944	194222	400397	1184976	1213441	1341879	1133109	4873405
1858	898583	1432409	1777866	900008	5008866	24416	23101	218367	187876	453760	922999	1455510	1996233	1087884	5462626
1859	1043155	823816	1716474	881115	4464560	26467	15521	366305	248927	657220	1069622	839337	2082779	1130042	5121780
1860	1784225	1072423	1541352	988486	5386486	19339	6890	250705	228408	505342	1803564	1079313	1792057	1216894	5891828
1861	2756071	701967	2267114		5725152	46232	8318	627768		682318	2802303	710285	2894877		6407465
1862	2597387	524935	2362670		5484992	23412	6866	461481		491759	2620799	531801	2824151		5976751
1863	2064831	414797	2455420		4935048	33270	4878	567744		603892	2098101	419675	3023164		5540940
1864	1372055	301243	1732832		3406130	51035	6192	546040		603267	1428090	307435	2278972		4000397
1865	1127059	502816	2127149		3757024	20357	4088	570290		595683	1147416	507802	2697439		4352657
1866	1570638	562142	2986199		4789974	32947	20140	804698		857785	1603585	582282	3790897		5647764

Digitized by Google

Bergfahrt.

Aus Niederländischen Häfen direct

Jahr.	nach Gustavsburg.					nach Worms und Ludwigshafen.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gbhr.	Zu 1/1 Gbhr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Ctr.	Centner.	Ctr.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1843	—	—	—	—	—	—	139	36704	107088	143931
1844	—	—	—	—	—	—	—	7649	140633	148282
1845	—	—	—	—	—	—	800	23200	62336	86336
1846	—	—	—	—	—	—	609	102494	87030	190133
1847	—	—	—	—	—	—	900	82146	60854	143900
1848	—	—	—	—	—	—	—	11088	64986	76074
1849	—	—	—	—	—	—	—	5461	118632	124093
1850	—	—	—	—	—	—	—	23981	93048	117029
1851	—	—	—	—	—	—	238	69895	139971	210104
1852	—	—	—	—	—	—	18628	158919	204062	381609
1853	—	—	—	—	—	—	13924	129804	136088	279816
1854	—	—	—	—	—	—	17148	137174	180393	334715
1855	—	—	—	—	—	—	6724	109767	156381	272872

Jahr.	nach Worms.					nach Ludwigshafen.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1856	—	—	15289	—	15289	—	6752	103434	188355	298541
1857	—	—	23482	—	23482	—	9875	162296	107153	279324
1858	—	3131	16366	—	19497	—	16123	259611	83932	359666
1859	—	13454	23140	—	36594	—	16806	171326	70202	258334
1860	—	8856	6924	267	16047	—	16225	150311	45446	211982
1861	—	—	16103		16103	—	24844	281254		306098
1862	—	—	12238		12238	—	22174	256694		278868
1863	—	—	4989		4989	5848	32824	186443		225115
1864	—	—	5853		5853	12656	31092	128551		172299
1865	—	—	—		—	5353	185162	62838		253353
1866	—	—	—		—	2869	130873	67857		201599

Jahr.	nach Gustavsburg.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gbhr.	Zu 1/1 Gbhr.	Summe.
	Ctr.	Centner.	Ctr.	Ctr.	Centner.
1856	—	—	—	—	—
1857	—	—	—	—	—
1858	—	—	—	—	—
1859	—	—	—	—	—
1860	—	—	—	—	—
1861	—	532	6303		6835
1862	—	187	11524		11711
1863	—	890	—		890
1864	—	—	4826		4826
1865	—	8120	—		8120
1866	—	13378	—		13378

Digitized by Google

ferner: **Bergfahrt.**

ferner: Aus Niederländischen Häfen direct

Jahr.	nach Mannheim.					nach Neckarhäfen.					nach Rheinhäfen oberhalb Mannheim.				
	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1838	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1839	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1840	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1841	—	908	9332	347725	357965	—	—	1201	47684	48885	—	—	10523	56642	67165
1842	—	1012	17354	486379	504745	—	—	3599	53393	56992	—	354	30042	119723	150119
1843	—	800	29086	461464	491350	—	—	3538	51282	54820	—	—	16550	24005	40555
1844	—	833	10539	550710	562082	—	—	15	34605	34620	—	—	—	59411	59411
1845	—	608	23944	607873	632425	—	—	391	41337	41728	—	—	—	—	—
1846	—	1548	123098	551061	675707	—	—	7338	27093	34431	—	—	6934	31659	38593
1847	—	1740	560047	541938	1103725	—	6	8529	41702	50237	—	3460	—	—	3460
1848	—	4819	11211	437120	453150	—	—	604	28220	28824	—	—	—	—	—
1849	—	475	14531	430800	445806	—	—	1903	48427	50330	—	1100	16347	37048	54495
1850	—	1215	36708	402691	440614	—	—	2971	47121	50092	—	—	12407	27470	39877
1851	—	2892	74108	426599	503599	—	690	9822	63155	73667	—	644	3425	12309	16378
1852	—	11934	317848	525541	855323	—	462	28428	56872	85762	—	—	—	—	—
1853	—	5039	219057	424865	648961	—	640	17536	55799	73975	—	—	31029	12	31041
1854	—	7872	196337	678832	883041	—	484	54926	120165	175575	—	—	—	—	—
1855	—	6970	108214	523966	639150	—	678	25208	109105	134991	—	—	4000	—	—
1856	—	12912	151157	563354	727423	—	2907	30970	91295	125172	—	—	—	—	—
1857	—	14489	293968	424248	732705	—	436	44055	61134	105625	—	—	—	—	—
1858	—	18706	249126	441280	709112	—	1424	63109	75034	139567	—	—	—	—	—
1859	—	18304	212036	348788	579128	—	498	43267	54574	98339	—	—	—	—	—
1860	—	35212	395716	354941	785869	—	1121	24684	51823	77628	—	—	—	—	—
1861	—	39501	913886		953387	—	1872	85168		87040	—	—	—		—
1862	—	31287	739331		770618	—	448	88434		88882	—	—	—		—
1863	40851	45121	899240		985212	1897	1946	89502		93435	—	—	—		—
1864	22181	54512	794264		870957	—	6190	72489		78679	—	—	—		—
1865	37637	237867	623311		898815	3831	1042	73629		78502	—	—	—		—
1866	27295	162496	630782		820573	221	7925	69100		77246	—	—	—		—

Digitized by Google

ferner: **Bergfahrt.**

Jahr.	ferner: Aus Niederländischen Häfen Zusammen.					Aus Häfen unterhalb Mainz bis zur Niederländischen Grenze.					Aus dem Hafen von Mainz.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837						30159	221236	80364	499656	831415	4283	56856	44090	230424	335653
1838	—	—	—	350650	350650	32695	479825	59810	203614	775944	499	57834	83258	216030	357621
1839	—	—	4520	379415	383935	60869	470485	58193	211468	801015	1762	52915	102467	217294	374438
1840	—	—	6978	350325	357303	24733	666599	59638	263158	1014128	2029	36249	97845	254851	390974
1841	—	908	21056	452051	474015	59688	771331	85719	343896	1260634	3783	31917	54471	188988	279159
1842	—	1866	50995	659495	711856	55763	574300	98376	373207	1101646	5415	22269	135523	161081	324288
1843	—	939	85878	648839	730656	36449	1011375	112561	405960	1566345	6317	27960	293885	204819	532481
1844	—	833	18203	785359	804395	23282	1156968	109389	449024	1738663	1229	13122	132782	163755	310888
1845	—	1408	47535	711546	760489	32807	1458362	128161	616224	2235554	1188	11026	244928	167614	424756
1846	—	2157	239864	696843	938864	84255	1695915	292503	778865	2851538	2015	5785	310259	112824	430883
1847	—	6106	650722	644494	1301322	54899	1876216	312015	1016445	3259575	1352	7765	224706	88266	322089
1848	—	4819	22903	530326	558048	26770	1994596	50906	717338	2789610	149	5480	15045	62231	82905
1849	—	1575	38242	634907	674724	42185	1400286	59325	683305	2185101	863	4366	23151	81517	109897
1850	—	1215	76067	570330	647612	60543	2139824	126655	609071	2936093	633	4740	23786	82693	111852
1851	—	4464	157250	642034	803748	57218	1569816	680306	589830	2797170	724	3036	139618	97028	240406
1852	—	31024	505195	786475	1322694	97315	1992697	541065	898322	3529399	744	4107	174796	105123	284770
1853	—	19603	397426	616764	1033793	83953	1778301	520952	880088	3263244	359	4070	238849	116965	360243
1854	—	25504	388437	979390	1393331	93327	2382587	615024	1073111	4164049	340	2111	133753	38496	174700
1855	—	14372	247189	789452	1051013	111185	2554220	373214	698820	3732489	3592	2128	53173	21575	80468
1856	—	22571	300850	843004	1166425	140370	2609277	292857	769318	3811822	3070	6598	28636	17816	56120
1857	—	24800	523801	592535	1141136	120123	2654070	653221	610871	4038285	331	6814	44049	12764	63958
1858	—	39384	588212	600246	1227842	102945	3777595	295469	990644	5166653	414	1346	11614	12733	26107
1859	—	49062	449769	473564	972395	124651	3904468	251499	1070423	5351041	406	1492	15516	13308	30722
1860	—	61414	577635	452477	1091526	130698	5239486	357119	887838	6615141	447	3944	32034	15272	51697
1861	—	66749	1302714		1369463	114920	5599927	1144460		6859307	687	5092	30316		36095
1862	—	54096	1103221		1157317	133473	7145580	1222341		8501394	1127	826	19604		21557
1863	48596	80781	1180264		1309641	86804	7046194	983235		8116233	509	1714	43540		45763
1864	84837	91794	1005983		1132614	48950	6944231	651885		7645066	710	1239	40889		42838
1865	46821	431691	759778		1238290	62252	8670150	422501		9154908	1143	2809	28853		32805
1866	30385	314672	767739		1112796	68114	9143986	477269		9689369	1068	1015	18959		21042

Digitized by Google

Jahr.	ferner: Bergfahrt. Zusammen. Zollfrei. Centner.	Zu 1/20 Gebühr. Centner.	Zu 1/4 Gebühr. Centner.	Zu 1/1 Gebühr. Centner.	Summe. Centner.	Mainfahrt. Aus Niederländischen Häfen direct. Zollfrei. Centner.	Zu 1/20 Gbhr. Centner.	Zu 1/4 Gbhr. Centner.	Zu 1/1 Gbhr. Centner.	Summe. Centner.	Aus Häfen unterhalb Mainz bis zur Niederländischen Grenze. Zollfrei. Centner.	Zu 1/20 Gebühr. Centner.	Zu 1/4 Gbhr. Centner.	Zu 1/1 Gebühr. Centner.	Summe. Centner.
1837	34442	278092	124454	730080	1167068	—	—	—	—	—	23263	163782	5703	267337	460085
1838	33194	537659	143068	770294	1484215	—	—	—	101036	101036	13743	316320	8878	160056	498997
1839	62631	523400	165180	808177	1559388	—	—	1225	94571	95796	32005	362636	1709	190398	586748
1840	26762	702848	164461	868334	1762405	—	—	—	67998	67998	8232	422330	10194	183398	624154
1841	63471	804156	161246	984935	2013808	—	—	680	83820	84500	34010	511634	8703	124215	678562
1842	61178	597935	284894	1193783	2137790	—	—	1160	87682	88842	10426	410342	13644	198374	632786
1843	42766	1040274	492324	1254118	2829482	—	3240	1945	51354	56539	89076	630952	21294	382947	1124269
1844	24511	1170923	260374	1398138	2853946	—	9	127	28379	28515	4225	638977	21151	420884	1085237
1845	33995	1470796	420624	1495384	3420799	—	1480	1621	62914	66015	13744	871361	20997	368832	1274934
1846	86270	1703857	842626	1588532	4221285	—	44	29308	91756	121108	45266	781608	61801	212678	1101353
1847	56251	1890087	1187443	1749205	4882986	—	1851	36967	164966	203784	25041	1120730	78377	329282	1553430
1848	26919	2004895	88854	1309895	3430563	—	3092	9714	103752	116558	26528	1078961	23998	241708	1371195
1849	43048	1406227	120718	1399729	2969722	—	902	16730	130508	148140	38528	771365	22633	322565	1155091
1850	61176	2145779	226508	1262094	3695557	—	894	13930	147364	162188	56461	1174321	21778	224188	1476568
1851	57942	1577316	877174	1328892	3841324	—	2723	15715	188355	206793	68839	1099065	73673	298680	1540257
1852	98059	2027828	1221056	1789920	5136863	—	2109	62039	249029	313177	67175	1167925	79994	414574	1729668
1853	84312	1801974	1157227	1613767	4657280	—	1497	54481	232747	288725	55420	1188825	72688	372206	1689139
1854	93667	2410202	1137214	2090997	5732080	—	14202	52152	281238	247592	53464	1486856	45723	554683	2240726
1855	114777	2570720	673576	1504847	4863920	—	7069	47802	377053	431924	39121	1759262	41327	331562	2171272
1856	143440	2638446	622343	1630188	5034367	—	21450	73632	326045	421127	58302	1401223	48152	408654	1916331
1857	120454	2685684	1221071	1216170	5243379	—	16153	110092	270360	396605	26392	1184605	68674	409707	1689378
1858	103359	3818325	895295	1603623	6420602	—	43646	117484	312549	473679	47337	1724331	92759	446253	2310680
1859	125057	3955022	716784	1557295	6354158	—	33317	35366	230121	298804	26230	1381922	49111	130563	1587826
1860	131145	5304844	966788	1355587	7758364	—	36765	17573	166234	220572	23363	1651788	74590	123809	1873550
1861	115607	5671768	2477490		8264865	n. Frankfurt.	18866	165467		184333	20500	1523213	155599		1699312
1862	134600	7200502	2345166		9680268	—	6455	161716		168171	28854	1594519	150138		1773511
1863	135909	7128689	2207039		9471637	5793	7316	126419		139528	25985	1778091	175371		1979447
1864	84497	7037264	1698757		8820518	602	10525	114417		125544	11925	1721604	119570		1853099
1865	110216	9104650	1211132		10425998	212	5708	141391		147311	16252	1800034	93324		1909610
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]		[illegible]

Digitized by Google

ferner: **Mainfahrt.**

Jahr.	Aus dem Hafen von Mainz.					Zusammen.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	1882	67676	19067	164147	252772	25145	231458	24770	431484	712857
1838	2024	82573	18722	187941	291260	15767	398893	27600	449033	891293
1839	3564	80179	11285	173670	268698	35569	442815	14219	458639	951242
1840	2427	66837	11583	173813	254660	10659	489167	21777	425209	946812
1841	3026	63571	14172	370886	451655	37036	575205	23555	578921	1214717
1842	2306	54087	29644	203246	289283	12732	464429	44448	489302	1010911
1843	4445	32572	98700	242942	378659	93521	666764	121939	677243	1559467
1844	3569	31681	35096	260827	331173	7794	670667	56374	710090	1444925
1845	4082	30699	24479	225393	284653	17826	903540	47097	657139	1625602
1846	2563	13269	24706	196105	236643	47829	794921	115815	500539	1459104
1847	2197	18163	65869	178107	264336	27238	1140744	181213	672355	2021550
1848	2739	9729	9462	107890	129820	29267	1091782	43174	453350	1617573
1849	154	7085	8836	128354	144429	38682	779352	48199	581427	1447660
1850	4358	9673	18810	124797	157818	60819	1184888	54518	496349	1796574
1851	618	9047	155785	116602	282052	69457	1110835	245173	603637	2029102
1852	4157	9894	217836	151493	383380	71332	1179928	359869	815096	2426225
1853	641	7778	41458	142419	192296	56061	1198100	168627	747372	2170160
1854	811	19104	65472	145840	230727	53775	1520162	163347	981761	2719045
1855	2453	43126	38483	108020	192082	41574	1809457	127612	816635	2795278
1856	3468	22213	73054	113246	211981	61770	1444886	194538	847945	2549439
1857	2207	21510	95228	118797	237742	28599	1222268	273994	798864	2323725
1858	2820	11722	90872	78248	183162	49657	1779699	301115	837050	2967521
1859	1509	22807	25533	48666	98515	27739	1438046	110010	409350	1985145
1860	1261	18855	24347	49757	94220	24624	1707408	116510	339800	2188342
1861	1799	15855	115086		132740	22299	1557934	436152		2016385
1862	1779	13548	131258		146585	30683	1614522	443112		2088267
1863	1061	10925	120847		132833	32839	1796332	422637		2251808
1864	1969	46365	97931		146265	14496	1778494	331918		2124908
1865	316	37590	69591		107497	16780	1843332	304306		2164418
1866	549	31145	46955		78649	11442	1503550	260923		1775915

Digitized by Google

Im Ganzen.

Jahr.	Aus auswärtigen Häfen.					Im Hafen von Mainz geladen.					Totalsumme der abgefertigten Güter.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gbhr.	Zu 1/1 Gbhr.	Summe.	Zollfrei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	246701	435900	369956	934770	1987327	20693	138154	204902	547876	911625	267394	574054	574858	1482646	2898952
1838	53068	849919	354362	1074934	2332283	13656	148387	348925	580693	1091661	66724	998306	703287	1655627	3423944
1839	348283	891989	425574	1186538	2852384	12251	144570	397580	576534	1130935	360534	1036559	823154	1763072	3983319
1840	322551	1139907	485580	1128535	3076573	13819	112452	544338	608926	1279535	336370	1252359	1029918	1737461	4356108
1841	368722	1337351	665756	1327226	3699055	21325	102793	763865	753444	1641427	390047	1440144	1429621	2080670	5340482
1842	348984	1023156	586274	1626157	3584571	15351	87118	727234	530355	1360058	364335	1110274	1313508	2156512	4944629
1843	667424	1713053	591745	1811142	4783364	22443	69375	564308	626045	1282171	689867	1782428	1156053	2437187	6065535
1844	554510	1854088	589180	2025307	5023085	9906	50546	302286	585638	948376	564416	1904634	891466	2610945	5971461
1845	812646	2411421	742550	2162342	6128959	81221	49739	467074	571696	1169730	893867	2461160	1209624	2734038	7298689
1846	898103	2567168	1103403	2201427	6770131	27863	29466	240779	462996	961104	925966	2596634	1544182	2664453	7731235
1847	572978	3132759	1544323	2609223	7859283	17415	16846	431492	417356	903109	590393	3169605	1975815	3026579	8762392
1848	660332	3171138	570529	1977298	6379297	11159	18591	358221	284242	672213	671491	3189729	928750	2261540	7051510
1849	852775	2349720	615357	2262154	6080006	7619	18291	517399	356927	900236	860394	2368011	1132756	2619081	6980242
1850	869304	3574082	1357124	2117968	7918478	14556	19408	802819	380917	1217700	883860	3593490	2159943	2498885	9136178
1851	887971	2984766	1222976	2347457	7443170	17620	16576	409734	386885	830815	905591	3001342	1632710	2734342	8273985
1852	1013081	3660804	1610795	3041370	9326050	17679	19348	479980	417260	934267	1030760	3680152	2090775	3458630	10260317
1853	1080645	3577691	1452172	2915790	9026298	12574	20870	351070	408341	792855	1093219	3598561	1803242	3324131	9819153
1854	1211119	4808231	1649552	3782783	11366685	16200	31646	289530	380427	717803	1227319	4839877	1939082	4163210	12169488
1855	1945433	5201107	1747190	3102646	11996376	21178	51608	287167	286252	646205	1966611	5252715	2034357	3388898	12642581
1856	2381345	5109757	3032200	3410230	13933532	51464	42395	438258	331782	863899	2432809	5152152	3470458	3742012	14797431
1857	1304382	5080947	2530723	2822360	11738412	29647	40446	306221	325783	702097	1334029	5121393	2836944	3148143	12440509
1858	1048865	7017365	2871790	3249700	14187720	27150	36169	320853	278857	663029	1076015	7053534	3192643	3528557	14850749
1859	1194036	6192585	2502219	2785786	12674626	28382	39820	407354	310901	786457	1222418	6232405	2909573	3096687	13461083
1860	1938286	8061876	2568269	2618844	15187275	21047	29689	307086	293437	651259	1959333	8091565	2875355	2912281	15838534
1861	2891491	7910722	5035354		15837567	48718	29265	773165		851148	2940209	7939987	5808519		16688715
1862	2759714	9325585	5000086		17085385	26318	21240	612343		659901	2786032	9346825	5612429		17745286
1863	2232009	9327179	4929709		16479897	34840	17517	732131		784488	2266849	9344696	5652840		17264385
1864	1468369	9069397	3624687		14162453	53714	53796	684860		792370	1522083	9123193	4309547		14954823
1865	1252596	11410399	3544143		16207138	21816	45385	668734		735935	1274412	11455784	4211877		16942073
1866	1680030	11493205	4116170		17289405	34564	52300	670612		757476	1714812	11545505	4786782		18047099

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 74. **Februar** **1868.**

Mittheilungen.

Zusammenstellung

des Areals nach Culturarten in den durch den Friedensvertrag vom 3. September 1866 dem Grossherzogthum Hessen zugefallenen Gebietstheilen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 240.]

Erworbene Gemarkungen und Districte.	Zugetheilt dem Steuer-Commissariat.	Ackerfeld und Grabgärten.	Wiesen, Grasgärten und Weiden.	Weinberge.	Wald.	Besteuerte Fläche im Ganzen.
		Morgen.	Morgen.	Mrg.	Morgen.	Morgen.
Fechenheimer Wörthwiese	Offenbach	—	15,82	—	—	15,82
Rumpenheim	„	1411,49	364,45	—	557,78	2333,72
Ohmes	Alsfeld	697,47	262,31	—	733,28	1693,06
Ruhlkirchen	„	1082,68	398,55	—	1115,83	2597,06
Seibelsdorf	„	795,46	327,35	—	891,99	2014,80
Vockenrode	„	627,79	220,23	—	151,75	999,77
Erbstädter Domanialwald	Büdingen	—	—	—	250,13	250,13
Mittel-Gründau, Ortsbezirk	„	1177,64	230,18	—	93,89	1501,71
Dorheim	Friedberg	1814,15	454,72	—	—	2268,87
Dorn-Assenheim	„	1530,51	103,24	—	—	1633,75
Dortelweil	„	1652,84	393,15	—	—	2045,99
Harheim	„	1583,80	271,88	—	502,00	2357,68
Massenheim	„	985,30	147,78	—	158,77	1291,85
Nauheim	„	2551,19	435,52	—	587,99	3574,70
Nieder-Erlenbach	„	3054,42	219,12	—	688,75	3962,29
Reichelsheim	„	2206,63	842,28	—	—	3048,91
Rödgen	„	566,43	65,80	—	—	632,23
Schwalheim	„	1403,51	227,31	—	—	1630,82
Trais a. d. Lumda	Giessen	2206,37	524,42	—	2341,19	5071,98
	Summe	25347,68	5504,11	—	8073,35	38925,14

Digitized by Google

Ergebniss der Impfung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 241.]

Zur Erläuterung nachstehender Generaltabelle über die im Jahr 1866 im Grossherzogthum Hessen vorgenommenen Impfungen mit Kuhpockenlymphe wird bemerkt:

Die Spalte 10. der Tabelle „Procent-Angabe der mit Erfolg Geimpften" giebt kein durchweg getreues Bild der wirklich erfolgreich vollzogenen Impfungen.

Es stützt sich die betreffende Berechnung auf die zur amtlichen Kenntniss gekommenen erfolgreichen Impfungen. Die Erfahrung hat aber gelehrt, dass, namentlich gilt Solches für Darmstadt, eine gewisse Anzahl von practischen Aerzten erfolgreich vollzogener Impfungen gar nicht zur Kenntniss der Sanitätsbehörde kommt, dass ferner durch Wegzug und Ausbleiben der Impflinge bei der Revision eine erfolgreich vorgenommene Impfung unbekannt bleiben kann.

Die genannten Umstände bewirken, dass die Procent-Berechnung der erfolgreichen Impfungen für manche Bezirke eine im Vergleich mit dem thatsächlichen Verhältniss zu niedrige Ziffer geliefert haben dürfte.

Ferner wird bemerkt, dass in den grösseren Städten, namentlich durch die Bewegung der Bevölkerung, die Führung der Listen der Impflinge sehr erschwert wird. (V.)

General-Tabelle

über die im Jahr 1866 im Grossherzogthum Hessen geimpften Kinder.

1. In den Kreismedicinal-Ämtern.	2. sind aus der vorigen Impfperiode zu übertragen.	3. sind seit dem 1. August resp. 1. März v. J. geboren worden und noch lebend.	4. sind seit der vorigen Impfperiode sonstige Ungeimpfte neu hinzugekommen.	5. Anzahl der nicht Geimpften.	6. von diesen sind geimpft worden durch: a. den Gr. Kreisarzt.	b. andere Impfärzte.	c. practische Aerzte.	7. Anzahl der Geimpften. a. mit Erfolg.	b. ohne Erfolg.	c. bei der Revision ausgeblieben.	8. Unreimpft sind geblieben aus verschiedenen Ursachen.	9. Anzahl der ohne Erfolg Geimpften und ungeimpft Gebliebenen und auf die nächste Impfung zu Übertragenden.	10. Procent-Angabe
Starkenburg.													
Darmstadt I.	175	750	25	350	270	22	291	583	—	—	367	317	61,3
Darmstadt II.	28	897	10	935	612	241	12	778	1	86	70	47	83,2
Beerfelden	9	345	—	354	310	9	—	313	—	6	35	18	88,4
Bensheim	25	597	4	626	264	308	1	573	—	—	53	47	91,5
Dieburg	32	640	5	677	599	48	—	530	—	117	30	29	78,2
Erbach	29	537	5	571	449	103	5	556	1	—	14	12	97,3
Fürth	—	688	—	688	532	150	—	682	—	—	6	3	99,1
Gernsheim	28	386	3	417	264	109	1	363	2	9	43	39	87,0
Gross-Gerau	55	694	12	761	676	—	6	672	1	9	79	47	88,3
Heppenheim	36	849	1	885	753	—	30	783	—	—	102	85	88,4
Hirschhorn	—	186	—	186	167	—	—	166	1	—	19	13	89,2
Höchst	16	479	11	506	481	—	—	465	3	13	25	16	92,3
Langen	11	643	—	654	422	187	—	609	—	—	45	33	93,1
Offenbach	44	1046	33	1123	680	—	236	892	—	24	207	62	79,4
Reinheim	7	588	—	595	445	99	—	518	3	23	51	53	87,0
Seligenstadt	34	673	1	708	607	—	11	617	1	—	90	85	87,1
Wald-Michelbach	30	339	—	369	213	103	—	316	—	—	53	41	85,5
Wimpfen	2	134	—	136	34	94	—	128	—	—	8	7	94,2
zusammen	561	10471	109	11141	7778	1473	593	9544	13	287	1297	954	85,8

Digitized by Google

1. In den Kreismedicinal-Ämtern	2. sind aus der vorigen Impfperiode zu übertragen.	3. sind seit dem 1. August resp. 1. März v. J. geboren worden und noch lebend.	4. sind seit der vorigen Impfperiode sonstige Ungeimpfte neu hinzugekommen.	5. Anzahl der nicht Geimpften.	6. von diesen sind geimpft worden durch: a. den Gr. Kreisarzt.	b. andere Impfärzte.	c. practische Ärzte.	7. Anzahl der Geimpften. a. mit Erfolg.	b. ohne Erfolg.	c. bei der Revision ausgeblieben.	8. Ungeimpft sind geblieben aus verschiedenen Ursachen.	9. Anzahl der ohne Erfolg Geimpften und ungeimpft Gebliebenen und auf die nächste Impfung zu Übertragenden.	10. Procent-Angabe der mit Erfolg Geimpften.
Oberhessen.													
Giessen I.	198	361	—	559	169	—	238	401	6	—	152	118	71,73
Giessen II.	10	470	—	480	470	—	—	470	—	—	10	10	97,91
Alsfeld	52	413	—	465	171	222	6	397	2	—	66	56	85,37
Altenstadt	—	340	5	345	311	8	3	322	—	—	23	14	93,33
Büdingen	4	252	23	279	44	172	33	249	—	—	30	24	89,25
Butzbach	31	345	—	376	348	—	—	347	1	—	28	29	92,28
Friedberg	29	436	—	465	236	174	4	414	—	—	51	51	89,03
Gedern	3	123	—	126	74	37	1	112	—	—	14	14	88,88
Grünberg	13	479	—	492	438	34	—	471	1	—	20	11	95,73
Herbstein	3	385	—	388	376	—	—	376	—	—	12	5	96,90
Homberg	2	308	—	310	68	22	212	301	1	—	8	7	97,10
Hungen	3	428	—	431	415	3	3	419	2	—	10	9	97,22
Laubach	4	291	—	295	204	85	1	290	—	—	5	3	98,30
Lauterbach	17	334	—	351	239	82	—	310	11	—	30	30	88,32
Nidda	10	299	—	309	190	101	—	289	2	—	18	15	93,52
Ortenberg	13	229	2	244	146	—	75	221	—	—	23	17	90,57
Schlitz	1	173	—	174	—	122	45	167	—	—	7	5	95,97
Schotten	13	263	10	286	73	188	—	259	—	2	25	12	90,55
Ulrichstein	16	296	3	315	249	52	—	287	4	10	14	8	91,11
Vilbel	27	471	—	498	439	—	19	458	—	—	40	37	91,96
zusammen	449	6696	43	7188	4660	1302	640	6560	30	12	586	475	91,26
Rheinhessen.													
Mainz I. u. II.	87	1406	2	1495	569	—	543	1070	3	39	383	202	71,57
Alsey	16	584	—	600	348	200	4	552	—	—	48	48	92,00
Bingen	10	323	10	343	210	104	10	316	6	2	19	20	92,12
Nieder-Olm	25	724	22	771	470	243	14	725	2	—	44	45	94,03
Ober-Ingelheim	5	487	—	492	387	92	—	479	—	—	13	11	97,35
Oppenheim	18	591	5	609	346	140	96	577	—	5	27	22	94,74
Osthofen	35	699	—	784	427	206	30	663	—	—	71	69	90,32
Pfeddersheim	11	506	—	517	307	—	179	486	—	—	31	26	94,00
Wöllstein	31	390	1	422	379	—	—	367	1	11	43	43	86,96
Wörrstadt	25	549	—	574	509	13	—	521	1	—	52	30	90,76
Worms	109	317	3	429	48	36	265	311	17	21	80	89	72,49
zusammen	367	6576	43	6986	4000	1034	1141	6067	30	78	811	605	86,84
Gr. Hessen	1877	23743	195	25315	16438	3809	2374	22171	73	377	2694	2034	87,58

Zur Statistik des Rheinverkehrs bei Mainz und des Ertrags an Rheinschifffahrts-Abgaben im Grossh. Hessen.

(Schluss.)

Tab. B. **Uebersicht**

der mit tarifmässiger Erhebung, sowie der in Folge von Vereinbarungen unter den Zollvereinsregierungen mit theilweissem oder ganzem Rheinzoll-Nachlass bei dem Rheinzollamt Mainz abgefertigten Güterquantitäten mit Ausnahme des Flossholzes.

Digitized by Google

Thalfahrt.

Jahr.	Tarifmässig zollfrei.	Mit tarifmässiger Erhebung				Mit Begünstigung im Rheinzoll.				Zusammen.				
		z. 1/20 G.	z. 1/4 G.	zu 1/1 G.	Summe.	zu 1/20 G.	zu 1/4 G.	zu 1/1 G.	Summe.	zollfrei.	zu 1/20 G.	zu 1/4 G.	zu 1/1 G.	Summe.
1849	778664	28608	21656	136781	187045	153824	942183	501144	1597151	778664	182432	963839	637925	2562860
1850	761865	34987	23001	125652	183640	227836	1855916	614790	2698542	761865	262823	1878917	740442	3644047
1851	778192	34369	5799	150211	190379	278822	504564	651602	1434988	778192	313191	510363	801813	2403559
1852	861369	18821	20072	161899	200792	453572	489775	691715	1635062	861369	472393	509847	853614	2697223
1853	952846	18661	20353	148122	187136	579825	457035	814871	1851731	952846	598486	477388	962993	2991713
1854	1079877	111777	44788	162992	319557	797736	593733	927460	2318929	1079877	909513	638521	1090452	3718363
1855	1810260	102318	51715	125421	279454	770220	1181454	941995	2893669	1810260	872538	1233169	1067416	4983383
1856	2227599	143579	54024	162589	360192	925241	2599253	1101340	4625834	2227599	1068820	2653277	1263929	7213625
1857	1184976	70022	54685	160242	284949	1143419	1287194	972867	3403480	1184976	1213441	1341879	1133109	4873405
1858	922999	30381	99386	128701	258468	1425129	1896847	959183	4281159	922999	1455510	1996233	1087884	5462626
1859	1069622	27323	61010	122531	210864	812014	2021769	1007511	3841294	1069622	839337	2082779	1130042	5121780
1860	1803564	32117	63515	129407	225039	1047196	1728542	1087487	3863225	1803564	1079313	1792057	1216894	5891828
1861	2802303	23023	156030		179053	687262	2738847		3426109	2802303	710285	2894877		6407465
1862	2620799	23815	156526		180341	507986	2667625		3175611	2620799	531801	2824151		5976751
1863	2098101	6331	186728		193059	413344	2836436		3249780	2098101	419675	3023164		5540940
1864	1423090	5983	134797		140780	301452	2144075		2445527	1423090	307435	2278872		4009397
1865	1147416	20726	78471		99197	487076	2618968		3106044	1147416	507102	2697439		4352657
1866	1603585	19246	90542		109788	563036	3171350		3734386	1603585	582282	3261892		5447759

Bergfahrt.

1849	43048	111343	80762	1170450	1362555	1294884	39956	229279	1564119	43048	1406227	120718	1399729	2969722
1850	61176	192378	147460	995577	1335415	1953401	79048	266517	2298966	61176	2145779	226508	1262094	3695557
1851	57942	169192	195638	1033306	1398136	1408124	681536	295586	2385246	57942	1577316	877174	1328892	3841324
1852	98058	37848	565803	1365216	1968867	1989975	655252	424703	3069930	98058	2027823	1221055	1789919	5136855
1853	84312	20482	464048	1051219	1535749	1781492	693179	562548	3037219	84312	1801974	1157227	1613767	4657280
1854	93667	31428	439030	1469313	1939771	2378774	698184	621684	3698642	93667	2410202	1137214	2090997	5732080
1855	114777	54971	284958	1118806	1458735	2515749	388618	386041	3290408	114777	2570720	673576	1504847	4863920
1856	143440	27714	335820	1215890	1579424	2610732	286523	414248	3311503	143440	2638446	622343	1630138	5034367
1857	120454	27568	586184	747336	1361088	2658116	634887	468834	3761837	120454	2685684	1221071	1216170	5243379
1858	103359	43756	658764	830297	1532817	3774569	236531	773326	4784426	103359	3818325	895295	1603623	6420602
1859	125057	51537	491417	594877	1137831	3903485	225367	962418	5091270	125057	3955022	716784	1557295	6354158
1860	131145	63294	619248	515794	1198336	5241550	347540	839793	6428883	131145	5304844	966788	1355587	7758364
1861	115607	67023	1383353		1450376	5604745	1094137		6698882	115607	5671768	2477490		8264865
1862	134600	65664	1392446		1458110	7134838	952720		8087558	134600	7200502	2345166		9680268
1863	135909	83186	1264354		1347540	7045503	942685		7988188	135909	7128689	2207039		9471637
1864	84497	96719	1036493		1133212	6940545	662264		7602809	84497	7037264	1698757		8820518
1865	110216	451516	804334		1255850	8653134	406798		9059932	110216	9104650	1211132		10426998

Digitized by Google

Jahr.	Tarifmässig zollfrei.	Mit tarifmässiger Erhebung.				Mit Begünstigung im Rheinzoll.				Zusammen.				
		z. 1/20 G.	z. 1/4 G.	zu 1/1 G.	Summe.	zu 1/20 G.	z. 1/4 G.	zu 1/1 G.	Summe.	zollfrei.	zu 1/20 G.	z. 1/4 G.	z. 1/1 G.	Summe.
1849	38682	—	—	—	—	779352	48199	581427	1408978	38682	779352	48199	581427	1447660
1850	60819	—	—	—	—	1184888	54518	496849	1735755	60819	1184888	54518	496349	1796574
1851	69457	—	—	—	—	1110885	245173	603637	1959645	69457	1110885	245173	603687	2029102
1852	71331	—	—	—	—	1179921	359867	815096	2354884	71331	1179921	359867	815096	2426215
1853	56061	—	—	—	—	1198100	168627	747372	2114099	56061	1198100	168627	747372	2170160
1854	53775	—	—	—	—	1520162	163347	981761	2665270	53775	1520162	163347	981761	2719045
1855	41574	—	—	—	—	1809457	127612	816635	2753704	41574	1809457	127612	816635	2795278
1856	61770	—	—	—	—	1444886	194838	847945	2487669	61770	1444886	194838	847945	2549489
1857	28599	—	—	—	—	1222268	273994	798864	2295126	28599	1222268	273994	798864	2323725
1858	49657	—	—	—	—	1779699	301115	837050	2917864	49657	1779699	301115	837050	2967521
1859	27739	—	—	—	—	1438046	110010	409350	1957406	27739	1438046	110010	409350	1985145
1860	24624	—	—	—	—	1707408	116510	339800	2163718	24624	1707408	116510	339800	2188342
1861	22299	—		—	—	1557934	436152		1994086	22299	1557934	436152		2016385
1862	30633	—		—	—	1614522	443112		2057634	30633	1614522	443112		2088267
1863	32839	—		—	—	1796332	422637		2218969	32839	1796332	422637		2251808
1864	14496	—		—	—	1778494	331918		2110412	14496	1778494	331918		2124908
1865	16780	—		—	—	1843332	304306		2147638	16780	1843332	304206		2164418
1866	11442	—		—	—	1503550	260923		1764473	11442	1503550	260823		1775915
						Im Ganzen.								
1849	860394	139951	102418	1307231	1549600	2228060	1030338	1311850	4570248	860394	2368011	1132756	2619081	6980242
1850	883860	227365	170461	1121229	1519055	3366125	1989482	1377656	6733263	883860	3593490	2159943	2498885	9136178
1851	905591	203561	201437	1183517	1588515	2797781	1431273	1550825	5779879	905591	3001342	1632710	2734342	8273985
1852	1030758	56669	585875	1527115	2169659	3623468	1504894	1931514	7059876	1030758	3680137	2090769	3458629	10260293
1853	1093219	39143	484401	1199341	1722885	3559417	1318841	2124791	7003049	1093219	3598560	1803242	3324132	9819153
1854	1227319	143205	483818	1632305	2259328	4696672	1455264	2530905	8682841	1227319	4839877	1939082	4163210	12169488
1855	1966611	157289	336673	1244227	1738189	5095426	1697684	2144671	8937781	1966611	5252715	2034357	3388898	12642581
1856	2432809	171293	389844	1378479	1939616	4980859	3080614	2363533	10425006	2432809	5152152	3470458	3742012	14797431
1857	1334029	97590	640869	907578	1646037	5023803	2196075	2240565	9460443	1334029	5121393	2836944	3148143	12440509
1858	1076015	74137	758150	958998	1791285	6979397	2434493	2569559	11983449	1076015	7053534	3192643	3528557	14850749
1859	1222418	78860	552427	717408	1348695	6153545	2357146	2379279	10889970	1222418	6232405	2909573	3096687	13461083
1860	1959333	95411	682763	645201	1423375	7996154	2192592	2267080	12455826	1959333	8091565	2875855	2912281	15838534
1861	2940209	90046		1539383	1629429	7849941		4269136	12119077	2940209	7939987		5808519	16688715
1852	2786032	89479		1548972	1638451	9257346		4063457	13320803	2786032	9346825		5612429	17745286
1863	2266849	89517		1451082	1540599	9255179		4201758	13456937	2266849	9344696		5652840	17264385
1864	1522083	102702		1171290	1273992	9020491		3138257	12158748	1522083	9123198		4809547	14954823
1865	1274412	472242		882805	1355047	10983542		3350072	14313614	1274412	11455784		4212877	16943073
1866	1714594	348344		849861	1198205	11197161		3936921	15134082	1714594	11545505		4786782	18046881

Digitized by Google

Tab. C. **Uebersicht**

der im Hafen von Mainz ausgeladenen und eingeladenen Güter.

Jahr.	Angekommene Güter vom Unterrhein.														
	Direct von Holland.					Aus deutschen Häfen unterhalb Mainz.					Zusammen.				
	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9745	309483	76034	481044	876306
1838	—	—	4657	257100	261757	4684	364209	121821	237772	728486	4684	364209	126478	494872	990243
1839	—	—	25659	222426	248085	3598	360325	28292	242568	634783	3598	360325	53951	464994	882868
1840	1298	—	10723	260119	272140	2870	497417	37836	292560	830683	4168	497417	48559	552679	1102823
1841	80	746	17143	350690	368659	2178	503612	57512	221485	784787	2258	504358	74655	572175	1153446
1842	—	4577	18890	260976	284443	2759	484931	31164	216278	735132	2759	489508	50054	477254	1019575
1843	—	—	190380	305459	495839	—	610192	223446	274959	1108597	—	610192	413826	580418	1604436
1844	—	6	16182	264365	280553	4682	625966	194371	256274	1081293	4682	625972	210553	520639	1361846
1845	—	—	31979	226568	258547	3259	609138	64828	278401	955626	3259	609138	96807	504969	1214173
1846	—	35	184740	201942	386717	2373	543899	97126	241111	884509	2373	543934	281866	443053	1271226
1847	—	937	259992	199834	460763	1808	672618	149849	230050	1054325	1808	673555	409841	429884	1515088
1848	—	416	19457	152751	172624	4246	515238	19818	151333	690635	4246	515654	39275	304084	863259
1849	—	—	27330	181579	208909	2595	460922	21401	179330	664248	2595	460922	48731	360909	873157
1850	—	205	32659	149631	182495	3994	664069	12238	190078	870379	3994	664274	44897	339709	1052874
1851	—	927	211909	141952	354788	2808	522174	71908	196814	793704	2808	523101	283817	338766	1148492
1852	—	1039	359161	150857	511057	3765	533166	212570	220796	970297	3765	534205	571731	371653	1481354
1853	—	550	108829	155567	264946	2268	423125	14983	182334	622710	2268	423675	123812	337901	887656
1854	3605	6566	162795	224452	397418	2671	443325	72442	235434	753872	6276	449891	235237	459886	1151290
1855	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16060	485449	178405	355842	1035756
1856	13133	6145	160727	220169	400174	4289	464719	41517	174733	685258	17422	470864	202244	394902	1085432
1857	11399	6593	187703	255726	461421	3487	442541	58288	197943	702259	14886	449134	245991	453669	1163680
1858	4798	7855	216887	262511	492051	5674	621414	47758	226539	901385	10472	629269	264645	489050	1393436
1859	6643	17564	133708	206052	363967	2934	597292	43778	249384	893388	9577	614856	177486	455436	1257355
1860	5788	10132	159380	210832	386132	3749	709318	34507	151384	898958	9537	719450	193887	362216	1285090
1861	3807	14826	321950		340583	2804	597333	157463		757600	6611	612159	479413		1098183
1862	4011	18118	475950		498079	1916	659717	150581		812214	5927	677835	626531		1310293
1863	4169	18185	320796		343150	3900	747281	158626		909807	8069	765466	479422		1252957
1864	7164	11807	206860		225831	3493	680499	113818		797810	10657	692306	320678		1023641
1865	3407	84978	166518		254898	2559	731268	104462		838289	5966	816241	270980		1093187

Digitized by Google

ferner: **Angekommene Güter.**

Jahr.	Vom Oberrhein.					Vom Main.					Zusammen.				
	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.	Zoll-frei.	Zu 1/20 Gebühr.	Zu 1/4 Gebühr.	Zu 1/1 Gebühr.	Summe.
	Ctr.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.	Ctr.	Centner.	Centner.	Centner.	Centner.
1837	55	6676	74700	63685	135116	266	11667	157645	94974	264552	10066	327826	298379	639703	1275974
1838	—	4172	106382	99589	210143	24	7177	206496	108686	322383	4708	375558	439356	703147	1522769
1839	80421	7502	104020	92665	284608	320	6804	304634	115038	426796	84339	374631	462605	672697	1594272
1840	220	9505	118521	93827	222073	3479	10267	394381	108752	516879	7867	517189	561461	755258	1841775
1841	94	8078	121422	90448	220042	3226	12383	549349	124602	689560	5578	524819	745426	787225	2063048
1842	103	41091	78563	70936	190693	4433	22377	557304	118103	702217	7295	552976	685921	666293	1912485
1843	—	16449	105671	102599	224719	—	7204	300724	123759	431687	—	633845	820221	806776	2260842
1844	70	21576	83546	79191	184383	—	104428	127035	132265	363728	4752	751976	421134	732095	1909957
1845	1027	41279	53552	96162	192020	4051	85044	319694	125613	534402	8337	735461	470053	726744	1940595
1846	1891	62148	31868	81916	177823	283	89222	227786	110908	428199	4547	695304	541520	635877	1877248
1847	200	49674	66681	71475	188030	1640	204653	186834	107343	500470	3648	927882	663356	608702	2203588
1848	680	25773	138669	35964	201086	1900	178188	245507	75078	500673	6826	719615	423451	415126	1565018
1849	3646	48014	67671	48311	167642	2131	185837	456309	75590	719867	8372	694773	572711	484810	1760666
1850	1070	44359	71613	49634	166676	743	204579	739223	98724	1043269	5807	913212	855733	488067	2262819
1851	—	47907	45666	69544	163117	772	226254	171400	101275	499701	3580	797262	500883	509585	1811310
1852	221	50133	41358	69981	161693	825	155658	146788	114697	417968	4811	739996	759877	556331	2061015
1853	8337	63810	32402	71467	176016	4627	164141	238333	93110	500211	15232	651626	394547	502478	1563883
1854	1501	82082	32898	32694	149175	1495	191618	238962	98804	530879	9272	723591	507097	591384	1831344
1855	2915	41586	33771	34335	112607	6627	237356	345896	78880	668759	25602	764391	558072	469057	1817122
1856	3561	49706	32467	13841	99575	7178	266115	501152	68208	842653	28161	786685	735863	476951	2027660
1857	2646	64377	47451	13109	127583	3709	162231	283105	68063	517108	21241	675742	576547	534841	1808371
1858	6097	68916	120094	12317	207424	2089	191106	240890	45867	479952	18658	889291	625629	547234	2080812
1859	7846	70519	130333	8251	216949	4559	185899	366400	42925	599783	21982	871274	674219	506612	2074087
1860	1348	129387	47953	5091	183779	4231	218947	306411	43003	572592	15116	1067784	548251	410310	2041461
1861	1908	130620	32790		165318	10540	206420	716244		933204	19059	949199	1228447		2196705
1862	2985	172068	28519		203572	10625	193448	544600		748673	19537	1043351	1199650		2262538
1863	3835	281331	33273		318439	6701	243069	559083		808853	18605	1289866	1071778		2380249
1864	2106	297563	43868		343537	2790	192946	387786		583522	15553	1182815	752332		1950700
1865	2392	207038	35082		244512	3079	121988	479074		604141	11437	1145267	785136		1941840
1866	676	145283	25489		171448	2726	108815	336744		448285	7072	891744	589979		1488795

Digitized by Google

Abgegangene Güter.

Jahr.	Nach dem Unterrhein.					Nach dem Oberrhein.					Nach dem Main.				
	Zollfrei. Ctr.	Zu 1/20 Gbhr. Ctr.	Zu 1/4 Gebühr. Centner.	Zu 1/1 Gebühr. Centner.	Summe. Centner.	Zollfrei. Ctr.	Zu 1/20 Gebühr. Centner.	Zu 1/4 Gebühr. Centner.	Zu 1/1 Gebühr. Centner.	Summe. Centner.	Zollfrei. Ctr.	Zu 1/20 Gebühr. Centner.	Zu 1/4 Gebühr. Centner.	Zu 1/1 Gebühr. Centner.	Summe. Centner.
1837	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1838	11133	7980	246945	176722	442780	499	57834	83258	216030	357621	2024	82573	18722	187941	291260
1839	6925	11476	283828	185570	487799	1762	52915	102467	217294	374438	3564	80179	11285	173670	268698
1840	9363	9366	434910	180262	633901	2029	36249	97845	254851	390974	2427	66837	11583	173813	254660
1841	14516	7305	695222	193570	910613	3783	31917	54471	188988	279159	3026	63571	14172	370886	451655
1842	7630	10762	562067	166028	746487	5415	22269	135523	161081	324288	4433	22377	557304	118103	702217
1843	11681	8843	171723	178784	371031	6317	27960	293885	204319	532481	4445	32572	98700	242942	378659
1844	5108	5743	134408	161056	306315	1229	13122	132782	163755	310888	3569	31681	35096	260827	331173
1845	75951	8014	197667	178689	460321	1188	11026	244928	167614	424756	4082	30699	24479	225393	284653
1846	23285	10412	105814	154067	293578	2015	5785	310259	112824	430883	2563	13269	24706	196105	236643
1847	13866	10918	140917	150983	316684	1352	7765	224706	88266	322089	2197	18163	65869	178107	264336
1848	8271	3382	333714	114121	459488	149	5480	15045	62231	82905	2739	9729	9462	107890	129820
1849	6602	6840	485412	147056	645910	863	4366	23151	81517	109897	153	7085	8836	128354	144429
1850	9385	4995	760223	173427	948030	633	4740	23786	82693	111852	4538	9673	18810	124797	157818
1851	16278	4493	114331	173255	308357	724	3036	139618	97028	240406	618	9047	155785	116602	282052
1852	12778	5347	87348	160644	266117	744	4107	174796	105123	284770	4157	9894	217836	151493	383380
1853	11574	9022	70763	148957	240316	359	4070	238849	116965	360243	641	7778	41458	142419	192296
1854	15549	10431	90305	196091	312376	340	2111	133753	38496	174700	311	19104	65472	145840	230727
1855	15133	6354	195511	156657	373655	3592	2128	53173	21575	80468	2453	43126	38483	108020	192082
1856	44926	13584	336568	200720	595798	3070	6598	28636	17816	56120	3468	22213	73054	113246	211981
1857	27109	12122	166944	194222	400397	331	6814	44049	12764	63958	2207	21510	95228	118797	237742
1858	24416	23101	218367	187876	453760	414	1346	11614	12733	26107	2320	11722	93872	78248	183162
1859	26467	15521	366305	248927	657220	406	1492	15516	13308	30722	1509	22807	25533	48666	98515
1860	19339	6890	250705	228408	505342	447	3944	32034	15272	51697	1261	18855	24347	49757	94220
1861	46232	8318	627763		682313	687	5092	30316		36095	1799	15855	115086		132740
1862	23412	6866	461481		491759	1127	826	19604		21557	1779	13548	131258		146585
1863	33270	4878	567744		605892	509	1714	43540		45763	1061	10925	120847		132833
1864	51035	6192	546040		603267	710	1239	40889		42838	1969	46365	97931		146265
1865	20357	4986	507290		595633	1143	2809	28853		32805	316	37590	69591		107497
1866	32947	20149	604998		657785	1968	1015	18959		21942	540	31146	92660		124346

Digitized by Google

Tab. D. Uebersicht

der bei dem Rheinzollamt Mainz abgefertigten Holzquantitäten in Flossen und Schiffen zur Thalfahrt.

Jahr.	ferner: Abgegangene Güter. Zusammen.				
	Zollfrei.	Zu 1/20 Gbhr.	Zu 1/4 Gbhr.	Zu 1/1 Gbhr.	Summe.
	Ctr.	Ctr	Ctr.	Ctr.	Centner.
1837	20693	138154	204902	547876	911625
1838	13656	148387	348925	580693	1091661
1839	12251	144570	397580	576534	1130935
1840	13819	112452	544338	608926	1279535
1841	21325	102793	763865	753444	1641427
1842	7295	552976	685921	666293	1912485
1843	22443	69375	564308	626045	1282171
1844	9906	50546	202286	585638	948376
1845	81221	49739	467074	571696	1169730
1846	27863	29466	440779	462996	961104
1847	17415	36846	431492	417356	903109
1848	11159	18591	358221	284242	672213
1849	7618	18291	517399	356927	900236
1850	14556	19408	802819	380917	1217700
1851	17620	16576	409734	386885	830815
1852	17679	19348	479980	417260	934267
1853	12574	20870	351070	408341	792855
1854	16200	31646	289530	380427	717803
1855	21178	51608	287167	286252	646205
1856	51464	42395	438258	331782	863899
1857	29647	40446	306221	325783	702097
1858	27150	36169	320853	278857	663929
1859	28382	39820	407354	310901	786457
1860	21047	29689	307086	293437	651259
1861	48718	29265	773165		851148
1862	26318	21240	612343		659901
1863	34840	17517	732131		784488
1864	53714	53796	684860		792370
1865	21816	45385	668734		735935
1866	34564	52300	670612		757476

Jahr.	Holz in Flossen gebaut.					Holz in Schiffen verladen.				Im Ganzen zur Verzollung.
	Anzahl der Flosse	Weiches Holz.	Hartes Holz.	Zusammen cubisch. Inhalt.	Zusammen zur Verzollung.	Weiches Holz.	Hartes Holz.	Zusammen cubisch. Inhalt.	Zusammen zur Verzollung.	
		Cub.-M.	Cub.-M.	Cub.-M.	Centner.	Cub.-M.	Cub.-M.	Cub.-M.	Ctr.	Centner.
1839	419	254382	47424	301806	698460	21046	1682	22728	48820	747280
1840	457	250245	66943	317188	768262	20560	1882	22442	48648	816910
1841	391	218400	41547	259947	602988	27669	2063	29732	63590	666578
1842	417	224244	30165	254409	569148	23124	2527	25651	56356	625504
1843	439	267073	36685	303758	680886	35315	1728	37043	77542	758428
1844	392	266540	37293	303833	682252	32818	1991	34809	73600	755852
1845	482	271283	46243	317526	727538	36843	18669	55512	148362	875900
1846	447	247471	48747	296218	689930	34870	10814	45684	112996	802926
1847	468	248673	39423	288096	655038	38982	10676	49658	120668	775706
1848	371	163615	30132	193747	447758	28235	6293	34528	81642	529400
1849	467	207872	33277	241149	548852	33393	7663	41056	97438	646300
1850	607	299305	74322	373627	895898	46679	9704	56383	132174	1028072
1851	635	287355	56614	343966	801166	48380	10794	59174	139936	941102
1852	653	342004	60894	402898	927584	57859	11306	69165	160942	1180526
1853	656	407900	62104	470004	1064216	62172	13588	75760	178696	1242912
1854	697	444785	98350	543135	1282970	68316	19152	87468	213240	1496210
1855	701	413329	79123	492452	1143150	71034	16730	87764	208988	1352138
1856	776	464458	99930	564388	1328636	82063	18324	100387	237422	1566058
1857	820	422740	71535	494275	1131620	65788	20319	86107	212852	1344472
1858	858	386171	47844	434015	963718	75645	18414	94059	224946	1188664
1859	870	341322	38616	379938	837108	76904	12004	88908	201824	1038932
1860	927	389588	56976	446564	1007080	93789	19476	113265	265482	1272562
1861	944	398235	60514	458749	1038526	87514	19847	107361	254416	1292942
1862	895	421813	36468	458281	989500	92072	21616	113688	270608	1260108
1863	931	443400	45407	488807	1068428	96816	14220	111036	250512	1318940
1864	865	428107	46258	474365	1041246	88256	9073	97327	212804	1254050
1865	833	413768	48849	462617	1022932	98035	16559	114594	262306	1285238
1866	648	325742	44872	370614	830972	92692	22577	115269	275693	1106665

Digitized by Google

Tab. E. Ueb

de r jährlichen Einnahmen an Rheinschifffah

Jahr.	Einnahme bei dem Rheinzollamte zu Mainz nach den Resultaten der Rechnung				Einnahme aus der Erhebung anderer Staaten				Summe der Einnahme				Einnahme im Ganzen	
	von der Thalfahrt.		von der Bergfahrt.		von der Thalfahrt zu Mannheim.		von der Bergfahrt zu Caub.		von der Thalfahrt.		von der Bergfahrt.			
	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	c
1840	88433	53	208723	67	101471	3	73156	61	189904	56	281880	28	471784	
1841	91387	50	246845	40	102649	48	88257	10	194036	98	335102	50	529139	
1842	83127	37	290438	15	91932	39	93197	91	175059	76	383636	6	558695	
1843	88540	71	304195	83	108764	62	115847	20	197305	33	420043	3	617348	
1844	87828	31	344830	88	112054	92	120135	74	199883	23	464966	62	664849	
1845	99554	27	343171	88	128199	46	124222	97	227753	73	467394	85	695148	
1846	105416	45	340057	31	132185	22	135571	44	237601	67	475628	75	713230	
1847	103208	99	381982	67	128401	61	160530	77	231610	60	542513	44	974124	
1848	76740	95	272585	21	95544	24	111541	48	172285	19	384126	69	556411	
1849	91503	50	338659	39	111037	5	121336	11	202540	55	459995	50	662536	
1850	127741	75	298170	27	161450	4	114014	2	289191	79	412184	29	701376	
1851	108134	44	269871	88	153378	86	118195	40	261513	30	388067	28	649580	
1852	119486	77	290773	23	182016	56	129072	36	301503	33	419845	59	721348	
1853	130805	67	230033	44	202223	70	108968	5	333029	37	339001	49	672030	
1854	154078	87	302868	57	227346	87	145144	36	381425	74	448012	93	828438	
1855	152285	89	229032	14	217659	61	114423	66	369945	50	343455	80	713401	
1856	197232	43	250407	76	281039	86	125725	24	478272	29	376133	—	854405	
1857	160786	27	186543	92	231205	80	117554	34	391992	7	304098	26	696130	
1858	158190	56	208476	—	225808	32	158092	64	383998	88	361568	64	745567	
1859	151941	83	156109	15	199784	37	126009	54	351726	20	282118	69	633844	
1860	164462	94	153949	36	217125	51	115452	83	381588	45	269402	19	650990	
1861	123221	45	83132	3	166878	60	61080	28	290100	5	144162	36	434262	
1862	116690	57	84564	85	174405	13	68163	16	291095	70	152728	1	443823	
1863	121230	77	79074	26	182741	46	69360	38	303972	23	148434	64	452406	
1864	105815	92	67973	25	146841	66	61883	83	252657	58	129857	8	382514	
1865	112498	76	65742	1	162995	80	64995	97	275494	56	130737	98	406232	
1866	91966	4	40725	36	119596	4	51132	95	211562	8	91858	31	303420	

Digitized by Google

ahl

bühren bei dem Rheinzollamte Mainz.

Antheile anderer Staaten.												Gesammt-Einnahme für Hessen nach Abzug der Herauszahlungen an andere Staaten					
von der Thalfahrt.				von der Bergfahrt.				Summe.									
reussen.		Nassau.		Baden.		Bayern.		von der Thalfahrt.		von der Bergfahrt.		von der Thalfahrt.		von der Bergfahrt.		Summe.	
frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.	frcs.	cts.
1367	61	60245	30	18949	91	25335	21	64612	91	44285	12	125291	65	237595	16	362886	81
4759	42	61529	6	22410	96	33291	65	66288	48	55702	61	127748	50	279399	89	407148	39
5022	41	55401	97	26368	73	35253	84	60424	38	61622	57	114635	38	322013	49	436648	87
4771	57	59137	9	27617	76	36923	77	63909	6	64541	53	133396	27	355501	50	488897	77
4595	19	59070	13	31307	1	41856	11	63665	32	73163	12	136217	91	391803	50	528021	41
5251	8	67421	77	29782	24	38365	99	72672	85	68148	23	155080	88	399246	62	554327	50
6473	73	70862	3	25133	87	27589	75	77335	76	52673	62	160265	91	422955	13	583221	4
6536	20	68859	27	28183	31	30881	8	75395	47	59064	39	156215	13	483449	5	639664	18
3936	99	53470	95	20093	70	22017	11	57407	94	42110	81	114877	25	342015	88	456893	13
4215	23	65043	74	25029	70	27425	61	69258	97	52455	31	133281	58	407540	19	540821	77
4523	90	94417	97	22033	39	24142	46	98941	87	46175	85	190249	92	366008	44	556258	36
4532	34	78213	44	18774	60	20571	82	82745	78	39346	42	178767	52	348720	86	527488	38
4975	24	86510	84	17716	18	19412	27	91486	8	37128	45	210017	25	382717	14	592734	39
4725	81	96594	45	14061	77	15407	99	101320	26	29469	76	231709	11	309531	73	541240	84
5432	95	114131	1	18281	8	20031	27	119563	96	38312	35	261861	78	409700	58	671562	36
4992	74	113790	72	14182	34	15081	39	118783	46	29263	73	251162	4	314192	7	565354	11
6515	6	147247	88	15106	84	16552	59	153762	94	31658	93	324509	35	344474	7	668983	42
5825	48	118690	61	11696	94	12816	74	124516	9	24513	68	267475	98	279584	58	547060	56
5533	67	117292	66	13085	84	14338	61	122826	33	27424	45	261172	55	334144	19	595316	74
5152	21	113086	22	9872	35	10817	46	118238	43	20689	81	233487	77	261428	88	494916	65
5649	33	122215	29	9935	57	10886	72	127864	62	20822	29	253723	83	248579	90	502303	73
4011	20	93510	85	5618	7	5039	73	97522	5	10657	80	192578	—	133504	56	326082	56
3747	11	89916	48	5542	44	5389	46	93663	59	10931	90	197432	11	141796	11	339328	22
3680	92	95083	84	5036	34	5288	75	98764	76	10320	9	205207	47	138114	55	343322	2
3049	56	83109	55	4394	32	4608	9	86159	11	9002	41	166498	47	120854	67	287353	14
3091	38	89421	16	4508	54	4713	76	92512	54	9222	30	182982	2	121515	68	304497	70
2256	63	73040	51	3433	48	3575	64	75297	14	7009	12	136264	94	84849	19	221114	13

Digitized by Google

Tab. F. Ueb

der Einnahmen und Ausgab

Jahr.	Einnahme.								Au					
	Rheinschifffahrtsgebühren.				Ausserge-wöhnliche Einnahme.		Summe.		Localver-waltungs-kosten.		Central-Commissions- und Ver-waltungs-kosten.		Rhein-schifffahrts Inspection	
	Directe Einnahme bei dem Rheinzollamte Mainz.		Herauszahlungen von anderen Staaten.		Rheinzoll-strafen.									
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr
1840	162142	53	41754	27	97	59	203989	19	12273	—	770	59	1026	40
1841	190227	29	44983	13	96	13	235306	55	12019	59	560	—	1026	40
1842	202761	11	66264	52	171	27	269197	30	12217	34	694	27	1026	40
1843	221424	49	48234	28	188	48	269848	5	12063	9	722	26½	1026	40
1844	241654	46	64333	15	132	25	306120	26	11766	24	22670	24	1026	40
1845	238435	22	66179	38	130	6	304745	6	12312	27⅔	789	4	1026	40
1846	214633	28	72435	16	245	18	287314	2	12892	24⅔	736	46	1026	40
1847	231255	54	80155	1	121	48	311532	43	13193	12¼	720	15	1026	40
1848	166414	6	89548	34	20	30	255983	10	11978	54	821	32	1026	40
1849	203314	—	62309	50	11	50	265635	40	11691	24	970	40	1026	40
1850	201896	14	66406	32	115	46	268418	32	11680	22	731	38	1026	40
1851	179353	56	74205	55	57	13	253617	4	11834	47	737	24	1026	40
1852	196230	6	81473	33	57	9	277760	48	11883	21	724	6	770	—
1853	171713	22	96535	34	81	35	268330	31	11431	12	729	47	416	40
1854	217478	17	93583	15	71	36	311133	8	12339	50	824	47⅙	1038	44
1855	181827	15	149867	12	39	13	331733	40	10034	51½	700	—	1026	40
1856	212636	36	112543	35	30	42	325210	53	10070	12	1005	26	1026	40
1857	166139	30	114188	29	38	56	280366	55	10681	54	843	50	1026	40
1858	175736	18	95098	16	101	56	270936	30	10635	45	884	11½	1026	40
1859	146744	34	119798	31	60	21	266603	26	10251	52	881	42	1026	40
1860	151477	55	94678	41	29	16	246185	52	10020	15	793	20	1026	40
1861	99269	42	85105	16	89	43	184464	41	9808	54	1401	14	1084	50
1862	97104	19	75216	59	14	35	172335	53	9995	10	872	4	1026	40
1863	96659	36	83168	22	185	2	180013	—	9873	49	911	31½	1026	40
1864	83988	29	78086	22	19	36	162094	27	9684	53	897	31	1026	40
1865	86170	16	67923	32	77	48	154171	36	9676	30	824	5½	1026	40
1866	63382	44	72155	38	40	8	135228	30	9678	8	684	40	1026	40

Digitized by Google

cht

i dem Rheinzollamte Mainz.

a b e.

Aich-Anstalt.		Rheinzoll-gerichts-kosten.		Pensionen.		Renten.		Ausfälle und Nachlässe.		Heraus-zahlungen an andere Staaten.		Summe.		Rein-Ertrag des Rhein-zolls.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
226	7	376	8	5981	6	6596	57	44453	29	16537	30	88241	56	115747	23
208	46	376	18	6373	14	6596	57	59781	44	11823	6	98766	44	136540	11
291	42	375	36	6388	29	5998	7	25423	38	18241	47	70658	—	198539	30
384	16	376	56	6369	30	5998	7½	25966	—	18561	13	71468	17¾	198379	47¼
179	15	377	8	7928	19	5998	7¼	15421	46	19457	50	84825	53¼	221294	32¾
170	39	378	8	7826	29½	5998	7	22814	7	21677	16	72992	59⅙	231752	6⅚
108	31	378	28	6812	30¾	5998	7¼	24871	43	20354	39	73179	49⅜	214134	12⅛
143	3	378	56	5010	6¼	8992	16	34518	45	15872	57	79856	10½	231676	32½
300	18	375	56	4024	22½	7195	46¾	16439	57	17461	23	59624	49¼	196358	20¾
258	50	372	56	4087	50	6297	32	20809	9	18111	55	57686	31	207999	9
209	1	374	56	3751	42	6139	5¾	21788	21	14765	43	60467	28¾	207951	3¼
221	8	373	36	3736	33	5827	42¾	16368	9	13377	38	53503	37¾	200113	26¼
233	57	374	56	4215	18½	5851	38¾	22549	36	11715	17	58318	10¼	219442	37¾
308	25	376	56	4108	28	5839	40¾	9833	49	11380	51	44425	48¾	225904	42¼
106	29	379	44	4265	36	5839	40¾	18368	53	9395	47	52559	31¼	258573	36¾
67	35	376	38	4016	47¼	5839	40¾	15851	4	11883	18	49796	34½	281937	5½
123	40	376	58	2683	34¼	5839	40¾	17688	32	9367	56	48182	39	277028	14
50	52	390	16	2913	18	5839	40¾	14704	3	20808	47	57259	20¾	223107	34¼
58	20	382	26	2891	53	5839	40¾	18050	30	9229	56	48999	22¼	221937	7¾
48	46	377	46	2760	49	7424	5¾	17200	32	9273	44	49245	56¾	217357	29¼
42	28	376	29½	2810	27	5998	7¼	18016	40	7453	19	46537	45¾	199608	6¼
19	36	376	46	1955	16½	5998	7¼	4737	59	10872	41½	36255	25	148209	16
16	48	380	18	1955	16½	5998	7¼	3677	23	19381	22	43303	8¾	129032	44¼
72	2	379	30	1404	38	14381	43½	4571	50	14415	17	47037	1	132975	59
91	—	379	8	537	54	6596	57	2761	27	16187	48	38163	12	123931	15
137	12	381	42	537	54	6596	57	3064	2	13478	55	35723	57½	118447	38½
146	20	380	54	482	31	6596	57	2090	48	15040	49	36127	47	99400	43

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat December 1867

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 242.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,0	— 0,8	— 1,0	— 1,0	— 3,5	— 3,5	0,2	6,4	*9,3*	4,0	*9,0*	7,0	*9,5*	*9,0*	r	r	r	r	r	r	r
2	0,2	— 0,2	2,0	4,5	1,0	3,0	2,1	*9,5*	5,4	5,0	4,6	4,0	4,0	3,2	rs	rs	rs	rs	s	rs	s
3	— 2,7	— 3,8	— 2,0	— 2,5	— 4,4	— 5,0	— 1,9	0,2	1,9	1,0	0,5	0,5	0,5	— 0,6	s	s	s	s		s	
4	— 2,5	— 2,1	— 5,0	— 1,9	— 3,5	— 3,0	— 4,0	— 0,3	0,4	— 1,0	— 1,5	0,0	0,0	— 1,4	s	s	s				s
5	— 2,7	— 3,0	— 4,5	— 2,5	— 3,9	— 4,0	— 4,6	— 0,9	— 0,4	— 1,0	— 1,2	— 1,0	— 1,0	— 1,6	s	s		s	s	s	s
6	— 3,7	— 3,5	— 5,0	— 3,8	— 4,4	— 5,0	— 3,8	— 0,7	— 0,4	— 1,5	0,0	0,0	— 0,5	— 1,2	s	s	s	s	s	s	s
7	— 3,3	— 4,0	— 4,0	— 3,0	— 4,0	— 5,0	— 3,8	— 0,3	— 0,5	0,0	— 0,8	1,0	— 0,5	— 1,1	sn	s	s	s	s	s	s
8	— 2,8	— 3,4	— 3,0	— 1,7	— 4,4	— 3,5	— 2,9	— 1,0	— 0,3	— 1,5	— 1,0	0,0	0,0	— 1,6	s	s	s	s	s	s	s
9	— 9,2	— 12,3	— 10,0	— 5,3	— 7,5	— 8,5	— 13,8	— 4,8	— 2,4	— 3,0	— 3,5	— 3,5	— 3,5	— 7,7							
10	*— 11,4*	*— 19,0*	*— 15,0*	*— 9,8*	*— 13,5*	*— 14,0*	*14,8*	— 4,4	— 2,0	— 1,0	— 3,5	— 5,0	— 5,0	— 4,8	s	s	s	s	s	s	s
11	— 4,0	— 5,9	— 9,0	— 3,5	— 5,4	— 9,0	— 6,0	— 1,7	— 2,0	— 5,0	— 3,8	— 1,0	— 1,5	— 4,0	s	rs		r	r	s	r
12	— 1,7	— 1,5	— 1,5	— 3,4	— 0,8	— 0,0	— 3,9	— 5,5	— 4,7	— 6,0	— 6,4	— 6,5	— 5,5	— 7,0	rs		r	r	r		r
13	— 0,0	— 0,8	— 0,0	— 1,3	— 1,2	— 1,5	— 0,9	— 4,2	— 4,7	— 4,5	— 2,8	— 4,5	— 5,0	— 4,2	r	r	rs	rs	r		rs
14	— 0,2	— 0,2	— 1,5	— 0,5	— 2,1	— 2,5	— 0,3	— 3,7	— 2,8	— 6,0	— 3,5	— 6,5	— 3,0	— 2,2	rs	rs	rs	rsn	r	r	rs
15	— 3,7	— 1,8	— 0,0	— 3,4	— 1,5	— 1,5	— 2,5	— 6,6	— 6,7	— 6,0	— 6,3	— 6,5	— 7,0	— 5,3	r	r	r	rn	r	r	r
16	— 2,0	— 0,2	— 1,0	— 1,9	— 0,0	— 0,0	— 1,8	— 7,5	— 7,6	*— 7,0*	— 7,5	*— 7,5*	— 8,0	— 9,0	r	r	r	rn	r	r	r
17	— 4,8	— 4,7	— 1,0	— 6,4	— 2,0	— 5,0	— 6,2	— 6,8	— 6,7	— 6,5	— 6,5	— 6,5	— 7,5	— 8,8			r				r
18	— 3,6	— 3,1	— 3,0	— 3,2	— 2,0	— 1,5	— 2,4	— 4,2	— 5,1	— 4,5	— 4,6	— 5,0	— 5,0	— 5,7	rn	r	r	r		r	r
19	— 0,4	— 0,2	— 0,5	— 0,2	— 2,1	— 3,0	— 0,9	— 2,3	— 3,0	— 3,0	— 2,0	— 2,5	— 3,0	— 2,4	r		s	r			rs
20	— 0,8	— 0,5	— 1,5	— 0,5	— 1,2	— 2,0	— 0,0	— 1,7	— 1,9	— 1,5	— 1,2	— 0,5	— 2,0	— 0,4			s	s			s
21	— 2,8	— 3,1	— 3,5	— 2,5	— 4,4	— 5,0	— 3,0	— 0,1	— 0,5	— 0,5	— 1,2	— 0,5	— 0,0	— 1,6	n	s	s				
22	— 3,0	— 4,8	— 5,0	— 4,0	— 9,4	— 8,0	— 4,2	— 0,3	— 1,6	— 0,5	— 1,0	— 1,0	— 1,5	— 0,2	rsn		rs	r	r	r	s
23	— 0,7	— 0,9	— 3,5	— 0,8	— 2,1	— 2,0	— 1,5	— 2,0	— 2,8	— 2,5	— 3,6	— 3,0	— 2,0	— 3,8		s					
24	— 1,0	— 2,9	— 2,5	— 2,2	— 4,4	— 5,0	— 0,2	— 1,3	— 2,5	— 1,5	— 0,6	— 0,0	— 0,0	— 1,5				n	n	n	n
25	— 3,0	— 3,6	— 5,5	— 3,4	— 6 4	— 6,5	— 2,8	— 1,0	— 1,6	— 1,0	— 0,5	— 1,0	— 1,0	— 0,8							n
26	— 4,3	— 5,9	— 7,0	— 4,0	— 6,4	— 8,0	— 4,0	— 1,6	— 1,1	— 1,0	— 2,0	— 2,0	— 2,0	— 1,0							
27	— 5,7	— 6,9	— 7,5	— 5 8	— 5,9	— 7,0	— 5,2	— 0,3	— 1,8	— 1,0	— 0,4	— 0,5	— 1,0	— 0,8	rn			n			n
28	— 2,7	— 4,0	— 4,5	— 2,6	— 3,9	— 5,0	— 1,3	— 2,0	— 1,6	— 2,0	— 0,5	— 0,5	— 1,5	— 0,8	n						sn
29	— 4,7	— 5,2	— 2,5	— 4,8	— 6,9	— 7,0	— 0,0	— 0,8	— 0,8	— 2,5	— 1,6	— 1,0	— 0,5	— 2,3	rs	s	s	rs	s	s	s
30	— 5,2	— 5,0	— 4,0	— 2,5	— 2,9	— 3,5	— 4,8	— 0,8	— 1,5	— 2,0	— 2,5	— 2,0	— 1,0	— 3,2	s	s	s	s	s	s	s
31	— 8,0	— 9,2	— 7,5	— 7,5	— 8,4	— 10,0	— 6,5	— 5,0	— 5,4	— 5,5	— 5,8	— 7,0	— 5,0	— 4,0			s				
	— 2,19	— 3,24	— 3,47	— 1,65	— 3,75	— 4,05	— 2,27	1,56	1,95	1,84	1,25	1,43	1,63	1,29	r 12	r 8	r 10	r 12	r 8	r 7	r 10
															s 14	s 14	s 16	s 12	s 8	s 10	s 16
															n 6	n —	n —	n 5	n 1	n 1	n 4
								Mittel							Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	—3,32°	R.
Michelstadt	—1,29	„
Giessen	—0,81	„
Mainz	—0,20	„
Monsheim	—1,16	„
Pfeddersheim	—1,21	„
Cassel	—0,49	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,235	Par. Zolle
Michelstadt	3,771	„ „
Giessen	1,890	„ „
Mainz	1,667	„ „
Monsheim	1,050	„ „
Pfeddersh.	1,360	„ „
Cassel	2,718	„ „

Gewitter.

Keine.

Berichtigung.

In der meteorolog. Zusammenstellung vom Monat October 1867, Notizblatt Nr. 71, Seite 167, sind in der Spalte „Niederschläge" für Giessen anstatt der angegebenen, folgende Bezeichnungen zu lesen: am 1. r, am 2. n, vom 3.—14. r, ausserdem am 6. auch s und am 11. n, am 15. n, vom 16.–20. r, vom 19. bis 23. n, am 24. r und vom 27.–31. r. Summe r 24, s 1, n 9.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Januar 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 243.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	10,8	—10,0	—11,0	—10,0	—12,0	—11,0	— 7,8	— 7,8	— 6,3	— 6,0	— 7,8	8,5	— 7,0	— 6,3							s
2	*—12,7*	*—13,7*	*—13,0*	*—12,0*	*—14,0*	*—15,0*	*—12,2*	— 6,8	— 6,5	— 4,0	— 6,8	— 7,0	— 6,0	— 6,7					s		s
3	— 9,6	— 9,4	— 11,0	— 8,7	— 13,0	— 11,0	— 8,8	— 6,3	— 6,0	— 4,0	— 6,8	— 6,5	— 6,5	— 6,0	s	s	s	s		s	
4	— 7,3	— 8,3	— 9,5	— 7,2	— 9,0	— 9,0	— 7,6	— 4,0	— 4,1	— 2,2	— 4,5	— 3,5	— 4,0	— 1,8	n	s		n		s	
5	— 4,5	— 5,8	— 4,0	— 4,2	— 7,0	— 7,0	— 3,6	— 0,8	— 0,2	— 1,0	— 1,8	— 2,0	— 1,0	— 1,8	sn		s	s	s	s	s
6	— 4,0	— 5,3	— 3,7	— 4,0	— 8,0	— 7,0	— 0,8	— 0,7	— 1,9	— 0,0	— 3,0	— 4,0	— 3,0	— 2,2	s	s	s	n	s	s	s
7	— 2,8	— 6,0	— 2,0	— 3,8	— 8,0	— 9,0	— 0,4	— 0,8	— 0,2	— 0,5	— 1,2	— 2,0	— 0,5	— 0,9	s	s	s	s	s	s	s
8	— 2,8	— 3,8	— 4,3	— 3,6	— 5,0	— 5,0	— 3,4	— 1,0	— 0,0	— 2,0	— 2,0	— 0,5	— 1,0	— 1,8	s	s	s	s	s	s	
9	— 3,7	— 3,5	— 6,0	— 3,8	— 5,0	— 5,0	— 3,6	— 1,1	— 0,4	— 2,0	— 2,0	— 0,5	— 1,5	— 0,9			s				
10	— 3,3	— 4,0	— 5,0	— 3,2	— 4,0	— 5,0	— 2,4	— 0,8	— 0,3	— 1,5	— 0,0	— 0,5	— 0,5	— 1,2							
11	— 4,0	— 6,5	— 7,3	— 5,2	— 7,0	— 8,0	— 5,8	— 0,0	— 0,1	— 2,3	— 1,0	— 0,0	— 1,0	— 4,0	n			n			n
12	— 3,8	— 5,0	— 12,5	— 5,2	— 5,0	— 6,0	— 7,4	— 0,9	— 0,7	— 0,0	— 2,0	— 0,0	— 1,0	— 1,0	s	s	s	s	s	s	
13	— 1,6	— 3,0	— 4,0	— 2,8	— 1,0	— 4,5	— 3,1	— 3,2	— 3,6	— 3,0	— 2,2	— 5,0	— 3,0	— 2,3	r		r	rn	r	r	rs
14	— 1,5	— 0,0	— 0,0	— 1,0	— 0,0	— 1,0	— 1,5	— 3,7	— 5,6	— 3,0	— 3,0	— 5,0	— 3,0	— 2,8	r	r	r	rn		r	r
15	— 3,2	— 1,3	— 1,6	— 2,2	— 1,0	— 0,0	— 2,0	— 5,3	— 6,3	— 5,0	— 5,1	— 6,5	— 6,0	— 5,2	r	r	r	rn			r
16	— 1,3	— 0,3	— 1,0	— 0,4	— 0,0	— 1,5	— 1,2	— 5,0	— 5,4	— 5,6	— 4,6	— 5,0	— 6,0	— 4,2	n			n			
17	— 3,0	— 0,2	— 0,0	— 0,2	— 1,5	— 1,5	— 3,0	— 5,7	— 8,3	— 7,0	— 5,4	— 7,0	— 7,0	— 5,8							
18	— 4,3	— 2,6	— 2,3	— 2,3	— 0,0	— 0,0	— 3,2	*— 8,8*	*— 8,6*	*— 7,8*	*— 7,0*	*— 8,0*	*— 9,0*	*— 8,9*	r	r	r	r	r	r	r
19	— 3,8	— 3,1	— 3,5	— 4,8	— 3,5	— 4,0	— 5,2	— 6,8	— 6,4	— 6,0	— 5,4	— 6,0	*— 9,0*	— 7,5	r	r	r	r	r	r	r
20	— 2,3	— 2,2	— 2,8	— 2,7	— 1,5	— 2,0	— 2,2	— 4,5	— 5,0	— 5,7	— 3,9	— 4,0	— 4,0	— 4,2	rn	r		rn	r	r	
21	— 0,7	— 1,0	— 1,5	— 0,8	— 2,0	— 1,5	— 0,2	— 2,8	— 5,0	— 3,0	— 2,4	— 2,0	— 4,0	— 3,0	s	s	s	s			
22	— 0,5	— 1,7	— 2,0	— 1,4	— 2,0	— 2,0	— 0,6	— 5,3	— 5,5	— 4,8	— 4,0	— 5,5	— 6,5	— 3,7	rs	r	rs	rs	s	rs	s
23	— 0,8	— 1,4	— 1,0	— 0,8	— 0,5	— 0,0	— 0,0	— 2,3	— 5,3	— 1,5	— 1,5	— 2,0	— 3,5	— 2,3	s	s	rs	s	rs		s
24	— 2,5	— 3,7	— 4,0	— 3,2	— 4,0	— 3,0	— 5,0	— 1,4	— 0,1	— 2,0	— 2,3	— 1,0	— 0,0	— 2,6			s	s	s		s
25	— 4,8	— 7,5	— 6,3	— 4,5	— 6,0	— 5,0	— 8,6	— 1,0	— 1,3	— 0,0	— 2,2	— 0,0	— 1,5	— 1,8	s	s	s	s	s	s	s
26	— 1,0	— 3,4	— 5,0	— 2,3	— 4,0	— 3,5	— 3,3	— 2,0	— 2,4	— 3,0	— 1,8	— 4,0	— 3,0	— 2,2	rs	rs	s	sn	r	r	s
27	— 1,2	— 3,9	— 5,2	— 0,5	— 2,0	— 2,0	— 0,0	— 3,2	— 3,2	— 3,5	— 3,0	— 3,0	— 3,0	— 2,7	sn		s			r	
28	— 0,8	— 4,0	— 3,5	— 1,8	— 4,0	— 4,0	— 0,8	— 2,4	— 3,0	— 2,0	— 2,8	— 3,0	— 3,5	— 3,0	s	s	rs	r		r	r
29	— 0,3	— 0,1	— 1,0	— 0,8	— 0,5	— 0,0	— 1,0	— 3,3	— 3,4	— 4,0	— 3,0	— 3,5	— 4,5	— 3,0	rs	rs	rs	rs	r	r	s
30	— 1,3	— 0,3	— 1,0	— 0,9	— 1,0	— 1,0	— 0,5	— 3,5	— 3,3	— 4,3	— 3,4	— 2,5	— 4,0	— 3,4							
31	— 0,9	— 0,4	— 1,2	— 1,0	— 0,5	— 0,0	— 1,4	— 3,8	— 4,2	— 3,8	— 4,2	— 4,0	— 4,5	— 3,2	r			r		r	
	—1,98	—3,15	—3,63	—2,31	—3,87	—3,95	—2,07	1,23	1,85	1,56	0,61	1,55	1,65	1,06	r 10 s 13 n 6	r 8 s 12 n —	r 9 s 16 n —	r 10 s 12 n 8	r 7 s 10 n —	r 11 s 10 n —	r 6 s 11 n 1
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	—0,37°	R.
Michelstadt	—0,65	„
Giessen	—1,04	„
Mainz	—0,85	„
Monsheim	—1,16	„
Pfeddersheim	—1,15	„
Cassel	—0,50	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,195	Par.	Zolle
Michelstadt	2,589	„	„
Giessen	2,160	„	„
Mainz	2,417	„	„
Monsheim	2,352	„	„
Pfeddersh.	1,752	„	„
Cassel	1,442	„	„

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **November u. December 1867** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1864, 1865 und 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 244.]

November.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1864.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	42704	145	98	32	142	94	24	155	117	25
Darmstadt	29225	63	53	35	56	60	23	66	60	20
Offenbach	19377	69	33	31	61	32	21	68	40	17
Worms	11988	31	20	1	30	26	3	37	28	4
Giessen	9484	23	13	4	39	19	4	32	21	5
Bingen	5644	13	11	7	17	12	6	15	13	3
Alzey	5271	9	5	1	15	8	2	12	11	3
Lampertheim	5180	20	9	8	20	13	4	21	18	4
Bensheim	4761	12	15	4	13	17	4	15	13	3
Friedberg	4569	7	10	2	9	9	4	9	9	3
Heppenheim	4370	11	12	9	10	10	8	13	11	3
Bessungen	4148	9	4	3	10	5	2	11	7	2
Zusammen	146721	412	283	137	422	305	105	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	30	43	89	29	40	116	27	35	133

December.

Mainz (ohne Garnison)	42704	165	101	12	158	102	16	155	117	25
Darmstadt	29225	76	60	26	58	64	23	66	60	20
Offenbach	19377	58	32	22	63	32	19	68	40	17
Worms	11988	52	29	1	33	21	4	37	28	4
Giessen	9484	21	24	7	36	19	5	32	21	5
Bingen	5644	16	13	2	13	11	1	15	13	3
Alzey	5271	17	7	2	10	11	5	12	11	3
Lampertheim	5180	23	13	4	21	14	4	21	18	4
Bensheim	4761	14	21	—	13	13	—	15	13	3
Friedberg	4569	11	12	2	8	6	3	9	9	3
Heppenheim	4370	13	11	2	15	12	—	13	11	3
Bessungen	4148	6	4	4	12	7	3	11	7	2
Zusammen	146721	472	327	84	440	312	83	454	348	92
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	37	146	28	39	147	27	35	133

Inhalt: Zusammenstellung des Areals nach Culturarten in den durch den Friedensvertrag vom 3. Sept. 1866 dem Gr. Hessen zugefallenen Gebietstheilen. — Ergebniss der Impfung im Gr. Hessen im Jahr 1866. — Zur Statistik des Rheinverkehrs bei Mainz und des Ertrags an Rheinschifffahrts-Abgaben im Gr. Hessen (Schluss). — Meteorolog. Beobacht. in den Monaten Decbr. 1867 u. Januar 1868. — Uebersicht der in den Monaten November u. December 1867 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossh. Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 75. **März** **1868.**

Mittheilungen.

Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 245.]

Nach der durch die Behörde für Handelsstatistik in Bremen zusammengestellten „Tabellarischen Uebersicht des Bremischen Handels im Jahr 1866" lieferte der Verkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1866 folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr. **)
Früchte, Wallnüsse	62675 ℔ Nto.	3614
Zwetschen	1653 „ „	116
Hopfen	3254 „ „	1907
Lebensmittel, Fleisch etc., Schinken	731 „ „	138
Würste	585 „ „	171
Andere Lebensmittel	1113 „ „	117
Spirituosen, Kräuterbranntwein	4 Oxh. 17 Viertel	285
Liqueur	1 „ 17 „	234
Tabak, deutscher	4000 ℔ Nto.	717
fabricirter	1239 „ „	313
Cigarren	7821,5 Mille	30164
Wein, Rheinwein	2315 Ohm 14 Viertel	104891
Champagner	551 Flaschen	577
Andere Verzehrungsgegenstände	für	125

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 63, Mai 1867, S. 41.

**) 1 Rthlr. Gold = 1 Vereinsthaler $3^3/_4$ Sgr. = 1 fl. 58 kr. südd. Währung.

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Droguerien		
a. rohe	4619 ℔ Nto.	930
b. präparirte	23572 „ „	4738
c. Mineralwaaren, Braunstein	20000 „ „	400
Farbwaaren, Bleiweiss	2924 „ „	271
Andere Farbwaaren	13250 „ „	3691
Glycerin	16 Colli	220
Hasen- und Kaninchenhaare	6632 ℔ Nto.	15848
Oele, medicinische	239 „ „	316
Pech, oberländisches	1372 „ „	115
Sämereien	975 „ „	196
Schwämme, feine	153 „ „	200
Andere Rohstoffe	für	101
Kupfer	349 „ „	110
Leder, gegerbtes	16763 „ „	12952
lakirtes	27721 „ „	51016
Baumwollenwaaren	12 Colli	2338
Hüte, Männerhüte	13 „	1234
Leinen	86 „	3366
Seidenwaaren	1 „	935
Wollen- und Halbwollenwaaren	8 „	786
Manufacturwaaren überhaupt	4 „	842
Bücher und Musikalien	39 „	7109
Eisenwaaren, Stahlwaaren	3 „	787
Andere Eisenwaaren	40 „	1667
Galanterie- und Kurzwaaren	106 „	8288
Gemälde und Lithographieen	7 „	886
Diverse Geräthschaften	3 „	105
Glaswaaren	9 „	172
Holzwaaren, Korbwaaren	8 „	161
feine Holzwaaren überhaupt	7 „	390
ordinäre Holzwaaren	48 „	120
Instrumente, mathemat., optische etc.	3 „	511
Musikinstrumente	3 „	148
Kleidung, neue	88 „	14374
Lederwaaren	139 „	27689
Maschinen und Maschinentheile	3833 ℔ Nto.	446
Messing- und Metallwaaren	10 Colli	508
Papier	81 „	9749
Tapeten	40 „	3104
Parfümerien	30 „	1016
Saiten	6 „	1148
Siegellack	964 ℔ Nto.	186
Spielkarten	15 Colli	729
Steinwaaren	2 Stück 1 Colli	100
Strohwaaren	9 Colli	1167

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Zinkwaaren	2 Colli	100
Andere Industriezweige	für	98
Werth der Einfuhr: Ld'or Rthlr.		325135

B. Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum Hessen.

Cacao	4160 ℔	Netto	951
Caffee	3820 „	„	921
Fische, frische und gesalzene	961 „	Btto.	97
Früchte, getrocknete	2047 „	Netto	185
Gewürze, Ingber, trockner	2220 „	„	197
Pfeffer	752 „	„	115
Vanille	24 „	„	112
Andere Gewürze	1124 „	„	233
Honig	21343 „	„	2011
Lebensmittel, Sago	1835 „	„	193
Andere Lebensmittel	1119 „	„	824
Reis	149139 „	„	6544
Spirituosen, Arac und Cognac	3 Oxh. 11 Vrtl.		191
Rum	3 „ 19 „		343
Tabak, Havana	31843 ℔	Netto	14252
Cuba	146191 „	„	43443
Domingo	60687 „	„	13490
Portorico	60819 „	„	7853
Brasil	408501 „	„	57049
Canaster (Varinas)	2444 „	„	828
Mexicanischer	1317 „	„	401
Columbia	240338 „	„	115951
Kentucky	69552 „	„	10768
Maryland	257795 „	„	41919
Ohio	383314 „	„	51550
Seedleaf	56400 „	„	13515
Virgini	177860 „	„	27543
Türkischer etc.	1853 „	„	185
Fabricirter	1222 „	„	472
Cigarren, Havanah	34,9 Mille		1582
Hiesige	170,4 „		3014
Anderen Ursprungs	11 „		80
Stengel, amerikanische	829381 ℔	Netto	53332
Andere	11944 „	„	239
Thee	822 „	„	628
Wein, französischer	1 Oxh. 16 Vrtl.		240
spanischer	9 „ 2 „		625
Andere Verzehrungsgegenstände	für		111
Bast	1826 ℔	Netto	1106
Baumwolle	439 „	„	128

Digitized by Google

	Menge.		Werth. Rthlr.
Droguerien, Schellack	836	℔ Netto	229
Tamarinden	3584	„ „	300
Andere Drogues	783	„ „	195
Felle, Ziegenfelle	1924	„ „	1868
Rohes Pelzwerk	42	„ „	125
Samen, Rübsamen	10	Last	2000
Thran	4	Tonnen	115
Andere Rohstoffe		für	242
Baumwollengarn und Twist, englisches	3401	℔ Netto	2007
zollvereinsländisches	17391	„ „	9218
Leinengarn, englisches	10145	„ „	5478
Leinen, zollvereinsländisches	8	Colli	592
Eisen- und Kurzwaaren, amerikanische	989	℔ Btto.	295
Deutsche	112	„ „	94
Gemälde und Lithographieen	3	Colli	121
Holzwaaren, Cigarrenkisten und Bretter, hiesige	892	„	8693
Schuhpflöcke	7484	℔ Netto	399
Lederwaaren, zollvereinsländische	2	Colli	110
Maschinen und Maschinentheile amerikanische	1803	℔ Netto	756
englische	34355	„ „	5152
Andere Industrieerzeugnisse		für	86

Werth der Ausfuhr: Ld'or Rthlr. 515297

Im Jahre 1865 berechnete sich der Werth der Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum auf 241940 Rthlr., derjenige der Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum auf 447686 Rthlr. Die Steigerung in 1866 beträgt daher für erstere 83195 Rthlr. oder 34,4 Procent, für letztere 67611 Rthlr. oder 15,1 Procent. Hieraus und aus einer vergleichenden Betrachtung der Verhältnisse früherer Jahre resultirt, dass die politischen Ereignisse des Jahres 1866 auf den Verkehr des Grossherzogthums mit Bremen einen bemerkbaren Einfluss nicht geübt haben.

Uebersicht

der im Jahr 1866 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 246.]

Die nachstehende Uebersicht I. enthält die im Jahr 1866 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. Der Gesammteingang, d. i. die Gesammt-

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 63, Mai 1867, S. 33.

Digitized by Google

Waarenquantität, welche bei den gedachten Aemtern überhaupt zur zollordnungsmässigen Behandlung gelangte, kann aus den angegebenen Zahlen nicht ersehen werden.

Die Waaren sind wie früher in derselben Reihenfolge verzeichnet, in welcher sie der geltende Vereinszolltarif aufführt, jedoch hat man verschiedene, früher als „diverse Artikel" summarisch angegebene Waaren namentlich aufgeführt und wurden ferner zur grösseren Uebersichtlichkeit die im Zolltarife bei jeder Position gesperrt gedruckten Ueberschriften unter Beibehaltung der Nummern, Abtheilungen und Unterabtheilungen der Positionen vorgesetzt.

Durch Hinzutritt einer weiteren Spalte, in welcher auf gleicher Linie mit den bezüglichen Quantitäten des Grossherzogthums die im Zollvereine definitiv abgefertigten Waaren-Artikel verzeichnet erscheinen, ist eine Vergleichung der gedachten Quantitäten des Grossherzogthums und des Gesammt-Vereins ermöglicht. Hierbei diene zur Notiz, dass die Bevölkerung des Grossherzogthums 2,43 % der Bevölkerung des Gesammt-Vereins beträgt.

Die im Jahr 1866 stattgehabten Territorialveränderungen haben, was die Anzahl der vorliegend in Betracht kommenden Zollstellen betrifft, keine Veränderung herbeigeführt. Das frühere Landgräflich Hessische Nebenzollamt II. Classe Homburg blieb nämlich in Folge des durch die Vereinigung der Landgrafschaft Hessen-Homburg mit dem Königreich Preussen nicht alterirten besonderen, die Zollverhältnisse beider Staaten betreffenden, Vertrags zwischen dem Grossherzogthum und der Landgrafschaft Hessen-Homburg bis zu der Auflösung des gedachten vertragsmässigen Verhältnisses dem Hauptzollamt Giessen unterstellt und sind sonach die bei dem Nebenzollamt Homburg im Jahre 1866 definitiv abgefertigten Waarenquantitäten wie früher in den betreffenden Quantitäten des Hauptzollamts Giessen enthalten.

In der Uebersicht II. sind die Eingangszollgefälle, welche von den in der Uebersicht I. aufgeführten Waarenquantitäten bei den diesseitigen Zollämtern erhoben worden, verzeichnet und dieselben mit den betreffenden Beträgen des Jahres 1865, sowie die bezüglichen Summen des Grossherzogthums mit denjenigen des Gesammtvereins verglichen.

Der Gesammtertrag der Eingangszölle, welche von den in der Uebersicht I. aufgeführten Waaren durch die Zollämter des Grossherzogthums erhoben wurden, beträgt hiernach 856,627 fl. 12 kr., von welchen 587,050 fl. 37 kr. auf Wein, Gewürze, rohen Kaffee und Rohtabak kommen. (Klein.)

Digitized by Google

Uebersicht

der im Jahr 1866 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
1. Abfälle: a. 1. Abfälle von der Eisenfabrication; von Glashütten etc.	—	—	—	—	68	—	68	60847
2. Thierische Abfälle zur Leimfabrication (Leimleder)	—	—	—	3	—	—	3	31189
b. Blut von geschlachtetem Vieh, Thierflechsen etc.	—	—	—	100	—	—	100	1525088
c. 2. Lumpen von nicht seidenem Material, Halbzeug aus Lumpen etc.	3	—	—	—	—	—	3	109908
2. Baumwolle und Baumwollen-Waaren:								
a. 1. Baumwolle, rohe, kardätschte, gekämmte, gefärbte	1	—	—	15643	—	181	15825	1573103
b. Baumwollengarn, ungemischt oder gemischt, mit Leinen etc.								
1. α. ein- und zweidräthiges, rohes	47	126	229	263	481	—	1146	247744
1. β. gebleichtes oder gefärbtes	—	—	—	—	1	—	1	2437
2. drei- und mehrdräthiges, roh, gebleicht oder gefärbt	3	—	—	87	27	—	117	4037
c. Waaren aus Baumwolle, allein oder in Verbindung mit Leinen etc.								
1. rohe und gebleichte dichte Gewebe, auch appretirte	5	—	2	22	—	—	29	4264
2. alle nicht unter 1. und 3. begriffene dichte Gewebe; rohe undichte Gewebe; Strumpfwaaren etc.	12	2	—	40	—	—	54	4522
3. alle undichte Gewebe, wie Jaconet, Musselin, Tüll etc., Spitzen und alle Stickereien	2	3	1	58	1	—	65	4178
3. Blei- und Bleiwaaren, auch mit Spiessglanz legirt:								
b. 2. Buchdruckerschriften	—	7	—	1	—	—	8	331
c. Grobe Bleiwaaren, als: Kessel, Röhren, Schrot etc.	—	—	—	1	—	—	1	157
4. Bürstenbinder- und Siebmacher-Waaren: a. Grobe	1	—	—	1	—	—	2	221
b. Feine	—	2	—	1	—	—	3	390
5. Droguerie-, Apotheker- und Farbe-Waaren:								
a. Chemische Fabricate, für den Medicinal- u. Gewerbsgebrauch etc.	124	614	2	170	—	—	910	18404
Anmerk. 1. zu a.: 1. Bleiweiss, Zinkoxyd (Zinkweiss)	—	—	—	8	—	—	8	1899
2. Aetznatron; Bleizucker; gelbes, blausaures Kali; raffinirter Grünspan etc.	4	—	—	34	—	—	38	9079
3. Orseille und Persio	—	—	—	33	—	—	33	2535
Anmerk. 2. zu a.: 2. Calcinirte Soda; doppeltkohlensaur. Natron	—	1280	—	285	—	—	1565	75502
Anmerk. 3. zu a.; 1. Farbehölzer in Blöck., gemahl. od. gerasp.	—	—	—	5095	221	—	5316	457133
2. Krapp	—	—	—	100	—	—	100	26485
5. Indigo	—	1	—	971	—	—	[illegible]	[illegible]

Digitized by Google

9. Mineralwasser, künstliches und natürliches	—	—	—	211	2	—	213	26526
10. Pott-(Waid-)Asche	38	—	—	194	—	—	232	138104
11. Salpeter, roh und gereinigt	—	—	101	1048	—	—	1149	289044
12. Salpetersäure	—	—	—	445	—	—	445	9186
13. Schwefel	—	—	—	8636	—	—	8636	419264
14. Schwefelsäure	—	—	—	44	—	—	44	15819
15. Zündwaaren	1	—	—	—	—	—	1	38104
16. Alle übrigen, vorstehend nicht besonders genannten, zu Anm. 3. gehörenden Artikel	69	—	—	575	—	—	644	77112
Anmerk. 4. zu a.: 2. Leim und Gelatine; Kitte	—	2	—	89	—	—	91	14532
3. Ricinusöl in Fässern, mit Terpentin-, Rosmarin-Oel denaturirt	—	21	—	—	—	—	21	91
4. Alle übrigen in der Anm. 4. aufgeführten Gegenstände	30	34	20	538	3	—	625	47018
Anmerk. 5. zu a.: 1. Chlormagnesium, schwefelsaure und kohlensaure Magnesia; Lakritzensaft	6	—	—	9	—	—	15	2729
Anmerk. 6. zu a.: Cadmiumgelb; chromsaure Erd- und Metallsalze; Kasselergelb	—	1	—	11	—	—	12	206
Anmerk. 7. zu a.: 3. Schwefelsaur. Natron (Glaubersalz); schweflig-saures etc. Natron	7	—	—	—	—	—	7	11973
b. 1. Rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauch	4	1	—	2076	4	14	2099	280155
2. 1. Wurmsamen, Wurmrinde etc., Wurmmoos	4791	—	—	127	—	—	4918	8913
2. Chinarinde	5	—	—	791	—	—	796	6621
3. Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauche	3882	16	—	182	—	—	4080	21361
6. Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl-Waaren:								
a. Roheisen aller Art; altes Brucheisen	—	—	6	78886	—	2	78894	2783141
b. 1. Geschmiedetes etc. Eisen in Stäben (mit Ausnahme des façonnirten); Luppeneisen	22	5	—	1904	12	—	1943	103165
b. 3. Roh- und Cementstahl; Guss- und raffinirter Stahl	28	7	43	409	10	63	558	46045
c. 1. Eisen- und Stahldrath von $^3/_4$ Pr. Linie u. darunt. Durchmesser	—	—	—	1	—	—	1	10612
2. Schwarz. Eisenblech; roh. Stahlbl.; rohe (unpol.) Eisen- u. Stahlplatt.	3	13	—	70	—	—	86	49513
3. Façonnirtes Eisen in Stäben; Radkranzeisen zu Eisenbahnwagen; Anker, sowie Anker- und Schiffsketten	48	—	—	119	—	—	167	49238
e. 2. Gewalzte und gezogene schmiedeiserne Röhren	—	—	—	3953	—	—	3953	31300
f. Eisen- und Stahlwaaren:								
1. Ganz grobe Gusswaaren in Oefen, Platten etc.	91	—	1106	765	186	1	2149	140092
2. α. Grobe, aus geschmiedetem Eisen etc., nicht abgeschliffen, noch gefirnisst etc.	130	138	1	494	—	1	764	38164
β. Andere dergleichen, nicht polirte, auch vollständig abgeschliffene, gefirnisste etc.	23	37	7	319	6	2	394	20146
3. α. Feine, aus feinem Eisenguss etc.	4	242	—	25	4	—	275	4708
β. Nähnadeln; Schreibfedern aus Stahl etc., Uhrfournituren etc. aus unedlen Metallen; Gewehre aller Art etc.	5	1	1	20	2	1	30	2251

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
7. Erden, Erze und edle Metalle: c. Farbenerden	—	—	—	10	—	—	10	62250
d. Alle anderen unter pos. 7. aufgeführten Erden etc.	3	335	—	954	—	—	1292	2673276
8. Flachs etc.: a. Flachs, Werg, Hanf und Heede, roh, geröstet etc.	—	—	—	547	—	—	547	513566
c. Andere vegetabilische Spinnstoffe mit Ausnahme der Baumwolle	—	—	—	871	—	—	871	2804
9. Getreide u. and. Erzeugnisse des Landbaues: a. 1. Weizen Scheffel	—	—	—	6	—	—	6	4881154
3. Gerste, auch gemalzte „	—	—	—	144	—	—	144	3021131
4. Alle übrigen Gattungen von Getreide Bayr. „	—	—	—	11	—	—	11	3287059
5. Hülsenfrüchte „ „	—	—	—	92	—	—	92	421753
b. 2. 1. Oelsämereien	600	—	—	524	566	20	1710	1574977
2. Kleesaat	—	—	—	550	—	—	550	132568
3. Alle übrigen Sämereien; frische Beeren etc.	207	—	—	1499	—	—	1706	106270
c. 2. Garten- und Futtergewächse, frische; Blumenzwiebeln, Kartoffeln etc.	3	—	2	301	1	—	307	1078963
10. Glas und Glaswaaren: a. Grünes Hohlglas (Glasgeschirr)	3	—	—	7	—	—	10	4270
b. 1. Weisses Hohlglas, ungemustertes, ungeschliffenes etc.	52	11	52	143	1	—	259	6944
2. Fenster- und Tafelglas in seiner natürlichen Farbe (grün etc.)	—	—	1	260	—	—	261	27214
c. Gepresstes, geschliff. etc. Glas; auch Behänge zu Kronleucht. etc.	11	214	15	153	2	2	397	27807
d. 1. Spiegelglas, rohes ungeschliffenes	—	—	—	1932	—	—	1932	51442
e. Farbiges, bemaltes etc. Glas; auch Glaswaaren in Verbindung mit anderen Materialien etc.	10	4	5	49	—	—	68	7394
Anmerk. zu c. und e.: Glasmasse, sowie Glasröhren etc. zur Perlenbereitung und Kunstglasbläserei; auch Glasurmasse	1	—	—	43	—	—	44	487
11. Haare von Thieren etc.:								
a. 1. Haare, einschliesslich der Menschenhaare, roh, gehechelt etc.; Schreibfedern (Federspulen) etc.	—	—	—	172	—	—	172	23422
b. 2. Borsten	—	—	—	22	—	—	22	11358
c. Oeltücher, ingleich. ganz grobe Fussdecken etc.; ganz grobe Filze	9	—	—	—	—	—	9	975
d. Andere Gewebe etc., sofern mindestens die ganze Kette etc. aus Haaren besteht; Filze, andere	1	—	—	—	—	—	1	54
12. Häute und Felle:								
a. 1. Rohe (grüne, gesalzene etc.), Häute u. Felle zur Lederbereitung	—	—	—	1861	—	—	1861	428535
2. Rohe, behaarte Schaf-, Lamm- und Ziegenfelle	—	—	—	817	—	—	817	85780
[illegible] und Kaninchenfelle	47	945	—	972	—	—	1964	17088

Digitized by Google

13. Holz und andere Schnitzstoffe, sowie Waaren daraus:								
b. 2. Blöcke oder Balken von weichem Holze . . . Schiffslast.	—	—	104	—	—	—	104	399172
3. Bohlen, Bretter, Latten, Fassholz (Dauben etc.)	—	—	—	7	—	—	7	234388
4. Aussereuropäische Hölzer für Tischler etc. in Blöcken u. Bohlen	—	—	—	2892	—	28	2920	195462
6. Alle anderen vegetab. etc. Schnitzstoffe, nicht besond. genannt	—	—	—	1894	1	—	1895	164674
c. Grobe, rohe ungefärbte Böttcher- etc. Arbeiten; grobe gebrauchte Böttcherwaaren etc.	8	—	138	3781	2	53	3977	199650
d. 1. Holz in geschnittenen Fournieren	—	1	—	240	139	—	380	6854
2. Korkplatten, Korkscheiben, Korksohlen, Korkstöpsel	9	—	—	966	—	—	975	11031
e. Hölzerne Hausgeräthe (Möbel) und andere Tischlerarbeiten, gefärbt etc.; gerissenes Fischbein	84	45	1	59	—	—	189	10583
f. Feine Holzwaaren (mit ausgelegter oder Schnitzarbeit); feine Korbflechterwaaren etc.; Holzbronce, Bleistifte etc.	40	34	1	107	4	—	186	7917
g. Gepolsterte, auch überzogene Möbel aller Art	1	—	—	—	1	—	2	725
14. Hopfen	18	—	—	599	—	—	617	23189
15. Instrumente, Maschinen und Fahrzeuge:								
a. Instrumente: 1. musikalische	11	8	1	55	8	—	83	2989
2. astronomische, chirurgische, optische etc.	24	—	—	39	1	—	64	1352
b. Maschinen: 1. Locomotiven, Tender und Dampfkessel	—	—	—	226	—	—	226	52585
2. *α.* überwiegend aus Holz	396	10	330	12	169	—	917	19847
β. überwiegend aus Gusseisen	92	89	111	455	272	1	1020	123567
γ. überwiegend aus Schmiedeisen oder Stahl	13	7	483	348	7	—	858	27839
δ. überwiegend aus anderen unedlen Metallen	4	4	—	26	9	—	43	2055
4. Kratzen und Kratzenbeschläge	—	—	—	—	5	—	5	2313
c. und d. Fahrzeuge:								
c. 2. Andere Wagen od. Schlitten mit Leder- od. Polsterarbeit Stück	—	—	—	1	—	—	1	113
d. 1. Hölzerne See- und Flussschiffe . . . . . „	—	—	—	2	—	—	2	977
Verzollungswerth in Thaler	—	—	—	14	—	—	14	42733
16. Kalender	—	—	—	5	—	—	5	61
17. Kautschuck und Guttapercha, sowie Waaren daraus:								
b. 1. Kautschuckfäden ausser Verbindung mit anderen Materialien etc.	—	—	—	1	—	—	1	884
2. Kautschuckplatten; aufgelöstes Kautschuck	—	9	—	—	—	—	9	1784
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc. aus unlackirtem etc. Kautschuck etc.	1	14	—	3	—	—	18	712
d. Waaren aus lackirtem etc. Kautschuck etc.	—	7	—	—	—	—	7	535
e. Gewebe aller Art, mit Kautschuck überzogen oder getränkt . .	1	3	—	1	—	—	5	331
f. Gewebe aus Kautschuckfäden in Verbind. mit ander. Spinnmaterial.	—	10	—	16	—	—	26	192
18. Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaaren:								
a. Fertige Kleider etc., auch Putzwaar. von Seide od. Floretseide etc.	—	1	1	5	—	—	7	302
b. 1. Andere fertige Kleider etc., künstliche Blumen, zugerichtete Schmuckfedern	2	7	2	18	1	—	30	1507

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
d. Herrenhüte von Filz, aus Wolle etc., unstaffirt, staffirt od. garnirt	2	—	—	2	—	—	4	229
e. Leinene Leibwäsche	—	—	—	6	—	—	6	224
Anmerk. Getragene Kleider und Leibwäsche, wenn sie nicht zum Verkauf eingehen	4	1	7	19	3	5	39	2870
19. Kupfer und andere nicht genannte unedle Metalle u. Waaren daraus:								
a. Kupfer etc. in rohem Zustande oder als alter Bruch etc.	—	—	—	3584	—	—	3584	136639
b. Kupfer etc., geschmiedet oder gewalzt, in Stangen oder Blechen, auch Drath	—	—	—	100	—	—	100	6011
d. 2. Kupferschmiede- und Gelbgiesserwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc. ohne Politur und Lack	2	2	—	3	—	—	7	1714
3. Andere Kupferschmiede- etc. Waaren, auch in Verbindung mit anderen Materialien	9	29	—	265	5	1	309	6008
20. Kurze Waaren:								
a. ganz oder theilweise aus edlen Metallen etc., Taschenuhren, echtes Blattgold und Blattsilber	1	1	—	4	—	—	6	558
b. ganz oder theilweise aus Schildpatt, aus unedlen etc. Metallen; Stutz- und Wanduhren etc.	9	14	2	31	2	—	58	2203
21. Leder und Lederwaaren:								
a. Leder aller Art etc., Pergament, Stiefelschäfte	2	282	—	204	41	—	529	11089
b. Brüsseler und dänisches Handschuhleder; auch Corduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte und lackirte Leder	1	140	—	28	4	—	173	1497
Anmerk. Halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht gefärbte etc. Ziegen- und Schaffelle	—	41	108	1708	—	233	2090	11567
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc.	3	2	2	11	—	2	20	3197
d. Feine Lederwaaren von Corduan etc.; feine Schuhe aller Art	5	23	2	9	—	2	41	1347
e. Handschuhe	—	—	1	12	—	—	13	196
22. Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaaren:								
a. Rohes Garn:								
1. α. von Flachs oder Hanf, Maschinengespinnst	10	—	129	92	131	13	375	119755
2. von Jute od. and. nicht besond. genannt. vegetab. Spinnstoffen	—	—	—	165	—	—	165	4215
b. Gebleichtes etc. Leinengarn; ferner gefärbtes Garn	—	—	107	12	16	—	135	52329
c. Zwirn, roh, gebleicht oder gefärbt	65	2	—	109	119	1	296	13481
d. Ungebleichte Seilerwaaren; Decken aus losen Fasern	—	—	—	31	..	—	31	6731

Digitized by Google

f. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich	—	—	—	16	4	—	20	5227
g. Gebleichte, gefärbte etc. Leinwand; gebleichte etc. Zwillich und Drillich etc., Batist, Linon	2	1	—	11	2	—	16	2719
h. Bänder, Borten, Fransen, Gaze etc.; Gespinnste und andere Waaren in Verbindung mit Metallfäden	—	—	—	1	—	—	1	32
23. Lichte: a. 2. Stearinlichte	—	—	—	4	6	—	10	3992
b. Andere Lichte	1	—	—	1	—	—	2	99
24. Literarische und Kunst-Gegenstände:								
a. Papier, beschriebenes; Bücher in allen Sprachen; Kupferstiche etc.	38	2	5	135	—	1	181	81941
b. Gestochene Metallplatten, geschnittene Holzstöcke etc. zum Gebrauch für den Druck auf Papier	—	—	—	4	—	—	4	165
c. Gemälde u. Zeichnungen; Statuen von Marmor etc.; Medaillen	—	—	—	71	—	—	71	8941
25. Material- u. Specerei-, auch Conditorwaar. u. and. Consumtibilien:								
a. Bier aller Art, auch Meth	15	7	1	27	—	—	50	79428
b. Branntwein aller Art, auch Arrack, Rum etc. in Fäss. u. Flasch.	80	15	90	939	10	58	1192	60107
c. 1. Wein und Most, auch Cider in Fässern	1043	356	316	7005	135	367	9222	324351
2. Wein und Most, auch Cider in Flaschen	159	37	18	1452	19	24	1709	54472
3. Essig in Flaschen oder Kruken	1	—	—	—	—	—	1	45
f. Butter	—	—	33	320	—	—	353	51165
g. Fleisch, ausgeschlachtetes, frisches u. zubereitetes; Schinken etc.	1	1	2	253	—	—	257	23599
h. Südfrüchte: 1. Frische, Apfelsinen, Citronen etc.	78	8	3	236	6	—	321	74716
Frische, ausgezählte Stück	—	—	—	1179	—	8	1187	114521
2. α. Getrocknete, Datteln, Feigen, Corinthen, Mandeln etc.	103	15	42	1152	7	43	1362	211274
β. Castanien, Johannisbrot, Maronen; Pinienkerne	112	1	—	193	—	—	306	16807
i. Gewürze: 1. Pfeffer und Piment	344	—	93	841	3	—	1281	47484
2. Zimmt und Zimmtcassia, Zimmtblüthe	130	—	14	192	—	—	336	7974
3. Alle übrigen, nicht besonders genannt	97	—	4	255	4	—	360	9001
k. Heringe Tonnen	—	—	—	947	3	—	950	413729
l. Honig	121	1	—	989	46	—	1157	35563
m. 1. Roher Kaffee und nicht unter 3. genannte Kaffeesurrogate	175	15	5349	18083	2163	142	25927	1480427
2. Cacao in Bohnen und Cacaoschaalen	29	56	—	226	—	—	311	21137
n. 1. Gebrannt. Kaffee, Cacaomasse, gemahl. Cacao, Chocolade etc.	2	1	—	9	—	—	12	1031
2. Caviar und Caviar-Surrogate (eingesalzener Fischrogen)	—	1	—	—	—	—	1	2204
o. Käse aller Art	76	6	8	270	35	—	395	48975
p. 1. Confituren, Zuckerwerk, Kuchenwerk etc.	25	3	8	103	1	1	141	10246
2. 1. Getrocknete Cichorien	32	1018	—	—	4	—	1054	27527
2. Fische, nicht anderweit genannt	23	—	30	888	7	—	948	93874
3. 1. Getrocknetes oder gebackenes Obst	3	—	—	37	1	—	41	175614
2. Alle übrigen unter pos. 25. p. 3. aufgeführten Gegenstände	1	—	—	11	—	—	12	51285

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
q. 1. Kraftmehl, Nudeln, Puder, Stärke, Arrowroot, Sago etc.	12	—	—	195	—	—	207	9820
2. Mühlenfabricate aus Getreide und Hülsenfrüchte etc.	14	—	—	656	80	—	700	800740
r. Muschel- od. Schalthiere aus der See, als: Austern, Hummern etc.	—	—	2	2	—	—	4	12480
s. 1. geschälter Reis	60	—	1888	9569	631	4	11602	686580
u. Syrop	105	112	—	581	951	—	1699	89245
v. Tabak: 1. unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel	2998	8005	14517	558	1466	9774	37318	628791
2. Tabaksfabricate: *a.* Rauchtabak in Rollen od. geschnitten etc.	—	8	30	11	5	—	49	9120
β. 1. Cigarren	17	5	9	155	6	5	197	11189
2. Schnupftabak	—	1	—	—	—	—	1	70
w. Thee	48	1	6	79	3	—	137	18578
x. Zucker: 1. Brod- und Hut-, Kandis-, Bruch- oder Lumpen-, auch weisser gestossener Zucker	6	—	—	85	—	25	116	1922
2. Rohzucker und Farin (Zuckermehl)	—	—	—	175	—	12	187	567
26. Oel, anderweit nicht genannt, und Fette:								
a. 1. 1. Oel aller Art in Flaschen oder Kruken	1	—	—	3	1	—	5	1259
2. Baumöl in Fässern	15	24	10	124	—	1	174	22581
Anmerk. zu a. 1.: Baumöl in Fässern, wenn bei der Abfertigung auf den Ctr. 1 % Terpentinöl etc. zugesetzt wird	—	21	—	547	902	—	1470	149898
2. 1. Leinöl in Fässern	424	118	—	9984	2231	—	12757	225076
2. Anderes Oel in Fässern	4346	860	—	3827	5998	—	14526	261889
3. Palmöl (Palmbutter) und Kokosnussöl	—	7564	—	12286	7	—	19857	228642
b. 1. 1. Fischthran	42	148	227	2329	329	25	3100	151101
2. Paraffin, Wallrath	—	76	—	7	—	—	83	1166
3. 1. Talg (eingeschmolzenes Fett von Rind- und Schafvieh)	—	2851	—	446	—	—	3297	71645
2. Anderes Thierfett, ungeschmolzen und eingeschmolzen	—	—	—	26	—	—	26	121918
d. Rückstände, feste, von der Fabrication fetter Oele, auch gemahlen	—	—	—	2	—	—	2	192949
27. Papier und Pappwaaren:								
a. Graues Lösch- und Packpapier, Pappdeckel, Pressspähne etc.	2	2	—	18	—	—	22	10413
b. Ungeleimtes ordinaires Papier	2	—	—	2	—	—	4	11422
c. 1. Papiertapeten	64	31	26	72	—	—	193	8841
2. Waaren aus Papier, Pappe etc.	5	7	—	23	—	—	36	2121
3. Alles andere, auch lithographirtes, bedrucktes etc. Papier	2	10	7	36	—	—	55	17567
d. Waaren aus Papier, Pappe etc. in Verbindung mit anderen Ma-								

Digitized by Google

30. Seide und Seidenwaaren:								
a. Seiden-Cocons; Seide, abgehaspelte (Greze) oder gesponnene, Floretseide, gekämmt etc. nicht gefärbt etc.	—	1	—	—	—	—	1	22804
b. Seide und Floretseide, gefärbt	2	11	—	3	1	—	17	1974
c. Waar. aus Seide od. Floretseide, auch in Verbind. mit Metallfäden	5	10	2	36	4	—	57	3823
d. Waaren aus Seide od. Floretseide in Verbind. mit Baumwolle etc.	6	3	—	32	2	—	43	2954
31. Seife und Parfümerien:								
b. Gemeine feste Seife	2	1	—	6	—	—	9	2835
c. Feine Seife in Täfelchen, Kugeln, Büchsen etc.	2	—	—	—	15	—	17	350
d. Parfümerien aller Art	6	17	—	5	—	—	28	1397
33. Steine und Steinwaaren:								
a. Steine, rohe oder blos behauene, Flintensteine; Mühlsteine, auch mit eisernen Reifen etc.	—	4	—	2261	2	—	2267	1937611
b. Edelsteine, auch nachgeahmte, geschliffene; Perlen u. Corallen etc.	28	13	—	25	—	—	66	1673
d. 1. Waaren aus allen anderen Steinen etc. ausser Verbindung mit anderen Materialien etc.	—	10	—	34	—	—	44	14181
2. Waaren aus allen anderen Stein. etc. in Verb. mit and. Mat. etc.	4	1	—	5	—	—	10	561
34. Steinkohlen, Braunkohlen, Torf: b. Steinkohlen	—	—	—	19	—	—	19	22110913
35. Stroh-, Rohr- und Bastwaaren:								
a. Ordinaire Matten u. Fussdeck. von Bast etc., auch and. Schilfwaar.:								
1. Ungefärbte etc.	12	—	—	4	—	—	16	14982
2. Gefärbte	—	—	—	5	—	—	5	261
b. Strohbänder aller Art; Strohbesen	—	3	—	1	—	—	4	898
c. Stroh- u. Bastgeflechte, mit Ausnahme der Strohbänder; Decken von ungespaltenem Stroh	—	—	—	5	—	—	5	116
d. Hüte aus Stroh, Rohr, Bast, Binsen etc.: 1. ohne Garnitur Stück	144	2532	—	1061	10	—	3747	180458
2. mit „ „	164	17	19	135	—	—	335	25730
36. Theer, Pech etc.: 1. Theer, Pech und Asphalt (Bergtheer)	—	113	—	774	—	—	887	185859
2. Harze aller Art	2	283	—	22946	35	—	23266	366906
3. Petroleum, roh und gereinigt	—	—	—	1458	152	—	1610	918803
4. Theer- und Mineralöle, roh und gereinigt, auch Benzin etc.	2	—	—	—	—	—	2	26082
5. Harzöl, Terpentin, Terpentinöl	—	396	—	618	—	—	1014	70824
37. Thiere und thierische Producte etc.:								
a. Alle lebende Thiere etc.; Geflügel und kleines Wildpret etc.; frische Fische etc.	1	—	3	1	—	—	5	34942
b. Eier und Milch	—	1	—	—	—	—	1	101585
d. 1. Thierische Blasen und Därme; andere thierische Producte etc.	—	9	—	39	—	—	48	10904
2. Wachs	—	60	—	114	3	—	177	6841
3. Waschschwämme	7	3	2	21	—	—	33	1417

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Wormis	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
38. Thonwaaren: a. Fliesen, Mauer- und Dachziegel etc., gemeine Ofenkacheln etc., gemeines Töpfergeschirr	1	—	—	405	—	—	406	1265939
b. 1. Einfarbige oder weisse Thonwaaren	2	1	—	1	—	—	4	760
2. Bemalte, bedruckte, vergoldete etc. Thonwaaren	6	—	—	6	—	—	12	2096
c. Weisses Porzellan	7	—	—	27	—	—	34	1872
d. 1. Porzellan, weisses mit farbigen Streifen, farb., bemalt., vergold.	7	1	—	12	2	—	22	2266
2. Thonwaaren aller Art in Verbind. mit anderen Materialien etc.	6	—	—	3	—	—	9	718
39. Vieh: a. 1. Pferde Stück	274	—	—	—	—	—	274	53131
b. 1. Ochsen und Zuchtstiere „	—	—	—	631	—	—	631	35789
2. Kühe „	—	—	—	104	—	—	104	30017
3. Jungvieh „	—	—	—	2	—	—	2	8087
c. 1. Gemästete und magere Schweine „	—	—	—	384	—	—	384	604772
d. Hämmel „	—	—	—	141	—	139	280	37424
40. Wachstuch etc.: a. Grobes, unbedrucktes (Packtuch)	2	—	—	14	—	—	16	1150
b. Alle ander. Gattung. von Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstafft	1	61	—	19	—	—	81	3892
41. Wolle etc., sowie Waaren daraus:								
a. 1. Schafwolle, rohe, gekämmte, gefärbte, gemahlene	196	1	1	2162	6	—	2366	675363
2. Hasen- und Kaninchenhaare	47	2	—	33	—	—	82	1706
b. 1. Wollengarn, einfaches, ungefärbt oder gefärbt; dublirtes, ungefärbt; Watten	—	2	—	20	—	—	22	178305
2. Wollengarn, dublirt., gefärbt; drei- od. mehrfach gezwirntes etc.	14	12	—	108	8	—	142	17619
c. 1. Wollene Stickereien, Spitzen und Tülle	—	—	—	1	—	—	1	101
2. Bedruckte wollene Waaren aller Art	2	—	—	26	—	—	28	2174
3. Unbedruckte, ungewalkte woll. Waar.; Posament.- etc. Waar. etc.	63	23	1	227	38	10	362	17238
4. 1. Fussteppiche	3	—	—	32	—	—	35	1261
2. Unbedruckte gewalkte Tuch-, Zeug- u. Filzwaar.; Strumpfwaar.	9	43	2	133	66	1	254	17537
42. Zink und Zinkwaaren: a. Roher Zink; alter Bruchzink	—	—	—	30	—	—	30	67498
c. Grobe Zinkwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc.	—	17	—	3	—	—	20	407
d. Feine, auch lackirte Zinkwaaren etc.	2	—	—	2	—	1	5	518
43. Zinn u. Zinnwaaren: a. Zinn in Blöcken, Stangen etc.; altes Bruchzinn	—	—	—	5999	—	—	5999	56416
d. Feine, auch lackirte Zinnwaaren etc.	—	—	—	3	—	—	3	261
Besondere Gegenstände: Hausgeräthe und Effecten, gebrauchte etc. von								

Digitized by Google

II. Uebersicht

der in dem Jahre 1866 von den Grossherzoglichen Zollämtern vereinnahmten Eingangszölle.

Hauptzollamts-Bezirke.	Jahr				Mithin 1866			
	1866.		1865.		mehr.		weniger.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Darmstadt	63526	—	60704	28	2821	32	—	—
Offenbach	82312	7	99164	39	—	—	16852	32
Giessen	161946	28	154057	41	7888	47	—	—
Mainz	422254	10	466835	47	—	—	44581	37
Worms	51576	5	58625	39	—	—	7049	34
Bingen	75012	22	72065	39	2946	43	—	—
Grossherzogthum	856627	12	911453	53	—	—	54826	41
Zollverein	37501707	55	41913506	52	—	—	4411798	57

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im 2. Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
   Jahrbuch. XVII. Band. 1867. Nr. 2. 3.
   Verhandlungen. 1867. Nr. 11. 12. 13. 14. 15. 16.

2) Von dem Grossh. Staatsministerium in Weimar:
   Topographische Karte des Grossh. Sachsen, Sectionen Kloster-Sinnershausen, Schwallungen, Kaltennordheim, Frankenheim, Ostheim-Sondheim, Zillbach, Geismar, Helmershausen.

3) Von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik in Darmstadt:
   Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. VII. Band. 1867.
   Derselben. VIII. Band, 1. Heft 1867. Mit geolog. Karte.

4) Von der Kais. Russ. geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
   Iswjestija. Tom. II. Nr. 4—9. — Tom. III. Nr. 1—3.
   Sapiski 1867. (Geograph. Abtheil.)

Digitized by Google

5) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur in Breslau:

44. Jahresbericht. 1866.

6) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual Report. 1863. 1865.
List of Works publ. by the Smithson. Inst. Jan. 1866.
Check List of the invertebrate Fossils of N. America. 1866.
Researches upon the Hydrobiinae. By W. Stimpson. Wash. 1865.
Geological Researches in China, Mongolia and Japan. By R. Pumpelly. Wash. 1866.
On the Fresh-Water Glacial Drift. By Ch. Whittlesey. Wash. 1866.
Annual Report of the Museum of comparative Zoology at Harvard College in Cambridge. Boston 1866.

7) Von der Society of natural history in Boston:

Journal. Vol. I.—VI. Boston 1834—1857.
Proceedings. Vol. II.—VIII. 1845—1862. — Vol. X. fol. 19—27. 1866. — Vol. XI. fol. 1—6. 1867.
Report. 1866.
Memoirs. Vol. I. Part. I. 1866. — Part. II. 1867.

8) Von der Naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg:

Abhandlungen. Band I. II. III. 1. 1852—64.

9) Von Herrn Professor Dr. Göppert in Breslau:

Sur la structure de la houille. Par Göppert.
Ueber Vorkommen und Gewinnung des Bernsteins. (Sep.-Abdr.)

10) Von der Royal Society of Victoria in Melbourne:

Transactions and Proceedings. Part I. Vol. VIII. 1867.

11) Von der Société Impériale des Naturalistes in Moscau:

Bulletin. 1867. Nr. I.

12) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:

33. Jahresbericht. 1867.

13) Von den Herrn B. Studer und A. Escher von der Linth:

Carte géologique de la Suisse de B. Studer et A. Escher von der Linth. 2 Edit. Wintherthur 1867.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Januar 1868.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. **L. Ewald,** Geh. Obersteuerrath.

Inhalt: Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen. — Uebersicht der im Jahr 1866 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. — Angelegenheiten des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt
des
Vereins für Erdkunde
und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt
und des
mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 76. **April** **1868.**

Mittheilungen.

Zusammenstellung der im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1865 vorgekommenen Entbindungen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 247.]

Die nachfolgende Zusammenstellung von Geburten gründet sich auf die durch die Grossherzoglichen Kreismedicinalämter angefertigten Auszüge aus den Hebammentagebüchern für das Jahr 1865. Es kann diese Zusammenstellung schon desshalb auf Vollständigkeit keinen Anspruch machen, weil nicht alle Kreissenden sich der Hülfe von Hebammen, insbesondere von inländischen oder in der betreffenden Gemeinde wohnhaften Hebammen, bedienen. Ferner bestehen bislang keine festen Normen darüber, von welchem Alter an unreife Früchte in den Tagebüchern Aufzeichnung finden sollen. Endlich ist in Betracht zu ziehen, dass bei Aborten in früheren Monaten meist Aerzte und nicht Hebammen zugezogen werden. Aus diesen und anderen Gründen, welche sich dem Sachverständigen leicht ergeben, haben die mitgetheilten Zahlen nur relativen Werth. Noch wird bemerkt, dass da, wo nach dem statistischen Ergebniss auf örtlich obwaltende Missverhältnisse geschlossen werden konnte, namentlich gilt dieses in Bezug auf die Zahl der Todtgeborenen, kreismedicinalamtliche Erläuterung in meist befriedigender Weise erfolgte.

(V.)

Digitized by Google

Kreis-medicinal-Bezirke.	Zahl der Entbindungen im Allgemeinen.	Darunter waren:								Art der Kunsthülfe.						
		Erstgebährende.	Mehrgebährende.	Mehrfache Früchte.	Oberendlagen.	Unterend- u. sonstige abnorme Lagen.	(Geburten mit Kunsthülfe.	Todtgeborene Früchte reife.	Todtgeborene Früchte unreife.	Zangen-Extraction.	Wendung.	Einfache Extraction.	Perforation.	Nachgeburtsoperation.	Abnahme des Kopfes.	Kaiserschnitt.
I. Starkenburg.																
Darmstadt I.	874	244	630	10	828	46	42	22	36	17	—	—	—	—	—	—
Darmstadt II.	1081	268	813	10	1045	36	32	27	10	11	10	2	1	1	—	—
Beerfelden	326	87	239	3	318	8	7	10	3	2	5	—	—	—	—	—
Bensheim *)	685	169	516	12	667	18	14	26	6	4	8	—	—	—	—	—
Dieburg	743	153	590	8	714	29	22	12	10	11	7	4	—	—	—	—
Erbach **)	586	159	427	10	557	29	13	20	4	3	8	—	—	—	—	—
Fürth	706	163	543	6	684	22	13	17	18	10	3	—	—	—	—	—
Gernsheim	478	101	377	3	459	19	22	3	11	13	8	1	—	—	—	—
Gross-Gerau	785	168	617	6	761	24	9	19	11	6	1	1	1	—	—	—
Heppenheim	981	189	792	11	959	22	21	25	22	9	6	2	—	—	—	—
Hirschhorn	177	38	139	—	168	9	8	6	3	6	2	—	—	—	—	—
Höchst	578	137	441	7	561	17	11	22	12	7	4	—	—	—	—	—
Langen	685	150	535	7	665	20	14	11	12	11	3	—	—	—	—	—
Offenbach	1294	314	980	10	1241	53	48	29	28	29	6	—	—	—	—	—
Reinheim	664	149	515	15	646	18	14	20	12	3	3	3	—	—	—	—
Seligenstadt	874	188	686	8	836	38	19	—	—	16	3	—	—	—	—	—
Wald-Michelbach	395	76	319	6	374	21	8	11	12	1	4	—	—	3	—	—
Wimpfen	112	27	85	2	108	4	8	5	3	7	1	—	—	—	—	—
Prov. Starkenb.	12024	2780	9244	134	11591	433	325	285	213	166	82	13	2	4	—	—
II. Oberhessen.																
Giessen I.	614	138	476	10	595	19	32	19	7	29	1	—	—	—	1	1
Giessen II.	559	134	425	12	541	18	10	7	4	6	2	—	—	2	—	—
Alsfeld	537	127	410	4	512	25	15	20	9	10	2	—	—	2	—	—
Altenstadt	360	84	276	5	349	11	12	9	3	6	5	1	—	—	—	—
Battenberg	328	77	251	5	322	6	10	6	12	5	2	—	—	3	—	—
Biedenkopf	457	108	349	8	433	24	9	12	5	3	6	—	—	—	—	—
Büdingen	320	70	250	6	312	8	8	3	7	4	3	1	—	—	—	—
Butzbach	381	94	287	4	367	14	24	5	4	16	5	—	—	2	—	1
Friedberg	562	129	433	7	535	27	19	10	5	12	4	2	—	1	—	—
Gedern	123	29	94	3	117	6	10	3	4	5	2	3	—	—	—	—
Gladenbach	380	93	287	9	361	19	17	14	5	11	5	—	—	—	—	—
Grünberg	472	130	342	2	451	21	5	2	1	4	1	—	—	—	—	—
Herbstein	477	125	352	5	460	17	7	11	7	2	5	—	—	—	—	—
Homberg	377	93	284	1	373	4	8	4	7	7	1	—	—	—	—	—
Hungen	426	111	315	6	405	21	32	8	9	21	2	5	—	3	—	—
Laubach	250	59	191	3	241	9	3	3	6	3	—	—	—	—	—	—
Lauterbach	347	85	262	2	338	9	6	10	8	1	3	—	—	2	—	—
Nidda **)	423	123	300	4	407	16	15	13	1	6	4	2	—	3	—	—
Ortenberg	262	69	193	2	258	4	8	3	—	3	2	2	—	1	—	—
Schlitz ***)	250	59	191	1	248	2	4	6	4	3	1	—	—	—	—	—
Schotten	307	80	227	5	295	12	6	6	2	4	—	—	—	—	—	—
Ulrichstein	281	77	204	8	270	11	6	6	3	3	—	1	1	1	—	—
Vilbel	595	147	448	6	572	23	27	23	3	21	6	—	—	—	—	—
Vöhl	196	49	147	1	192	4	2	8	—	1	1	—	—	—	—	—
Prov. Oberh.	9284	2290	6994	119	8954	330	295	211	116	186	63	17	1	20	1	2

*) Unter den mehrfachen Früchten ist eine Drillingsgeburt (3 Mädchen) enthalten.
**) Eine Drillingsgeburt unter den mehrfachen Früchten.
***) Unter den mehrfachen Früchten eine Drillingsgeburt (2 Knaben und 1 Mädchen).

Digitized by Google

Kreis-medicinal-bezirke.	Zahl der Entbindungen im Allgemeinen.	Darunter waren:								Art der Kunsthülfe.							
		Erstgebährende.	Mehrgebährende.	Mehrfache Früchte.	Oberendlagen.	Unterend- u. sonstige abnorme Lagen.	Geburten mit Kunsthülfe.	Todtgeborene Früchte: reife.	Todtgeborene Früchte: unreife.	Zangen-Extraction.	Wendung.	Einfache Extraction.	Perforation.	Nachgeburtsoperation.	Abnahme des Kopfes.	Kaiserschnitt.	Nicht angegeben.
Rheinhessen.																	
z I.	473	142	331	2	447	26	25	12	13	14	7	—	—	4	—	—	—
s II.	1598	426	1172	22	1561	37	42	34	49	29	12	—	1	—	—	—	—
y	665	137	528	4	640	25	23	9	9	14	9	—	—	—	—	—	—
en	442	112	330	7	424	18	17	9	12	12	4	—	—	1	—	—	—
er-Olm	861	191	670	9	837	24	31	22	13	—	2	—	—	—	—	—	29
-Ingelheim*)	686	163	523	16	656	30	22	16	7	10	4	—	—	6	—	—	2
nheim	679	159	520	4	650	29	16	8	4	13	3	—	—	—	—	—	—
ofen	757	149	608	8	736	21	24	21	7	18	4	—	1	1	—	—	—
dersheim	618	145	473	9	597	21	26	9	5	25	1	—	—	—	—	—	—
stein	465	79	386	7	449	16	14	10	5	8	2	3	—	1	—	—	—
rstadt	655	140	515	3	634	21	44	14	13	—	—	—	—	—	—	—	44
ms	465	153	312	8	447	18	15	10	6	11	4	—	—	—	—	—	—
ov. Rheinh.	8364	1996	6368	99	8078	286	299	174	143	154	52	3	2	13	—	—	75
r. Hessen	29672	7066	22606	352	28623	1049	919	670	472	506	197	33	5	37	1	2	138

*) Eine Drillingsgeburt unter den mehrfachen Früchten.

Procent-Berechnungen

zur summarischen Zusammenstellung der im Jahr 1865 im Grossherzogthum Hessen vorgekommenen Entbindungen.

Kreis-medicinal-Bezirke.	Auf 100 Entbindungen kommen:							
	Erstgebährende.	Mehrgebährende.	Mehrfache Früchte.	Oberendlagen.	Unterendlagen.	Kunsthülfen.	Todtgeborene: reife.	Todtgeborene: unreife.
I. Starkenburg.								
Darmstadt I.	27,92	72,08	1,14	94,74	5,26	4,57	2,51	4,12
Darmstadt II.	24,79	75,21	0,92	96,67	3,33	2,96	2,49	0,92
Beerfelden	26,69	73,31	0,92	97,55	2,45	2,14	3,07	0,92
Bensheim	24,67	75,33	1,75	97,37	2,63	2,04	3,79	0,87
Dieburg	20,59	79,41	1,07	96,10	3,90	2,96	1,61	1,84
Erbach	27,13	72,87	1,70	95,05	4,95	2,22	3,41	0,68
Fürth	23,09	76,91	0,85	96,88	3,12	1,90	2,40	2,55
Gernsheim	21,13	78,87	0,62	96,02	3,98	4,60	0,62	2,30
Gross-Gerau	21,40	78,60	0,76	96,94	3,06	1,14	2,42	1,40
Heppenheim	19,27	80,73	1,12	97,76	2,24	2,14	2,55	2,24
Hirschhorn	21,47	78,53	0,00	94,92	5,08	4,82	3,38	1,70
Höchst	23,70	76,30	1,21	97,06	2,94	1,90	3,81	2,07
Langen	21,90	78,10	1,02	97,08	2,92	2,04	1,60	1,75
Offenbach	24,27	75,73	0,77	95,90	4,10	3,71	2,24	2,16
Reinheim	22,44	77,56	2,25	97,29	2,71	2,11	3,01	1,80
Seligenstadt	21,51	78,49	0,91	95,65	4,35	2,17	0,00	0,00
Wald-Michelbach	19,24	80,76	1,52	94,68	5,32	2,02	2,78	3,04
Wimpfen	24,10	75,90	1,78	96,43	3,57	7,14	4,46	2,68
Prov. Starkenburg	23,12	76,88	1,11	96,40	3,60	2,70	2,37	1,77

Digitized by Google

Kreis-medicinal-Bezirke.	Auf 100 Entbindungen kommen:							
	Erstgebährende.	Mehrgebährende.	Mehrfache Früchte.	Oberendlagen.	Unterendlagen.	Kunsthülfen.	Todtgeborene	
							reife.	unreife.
II. Oberhessen.								
Giessen I.	22,48	77,52	1,63	96,90	3,10	5,21	3,10	1,16
Giessen II.	23,97	76,03	2,14	96,78	3,22	1,78	1,25	0,71
Alsfeld	23,65	76,35	0,74	95,34	4,66	2,79	3,72	1,67
Altenstadt	23,33	76,67	1,39	96,94	3,06	3,38	2,50	0,83
Battenberg	23,47	76,53	1,52	98,17	1,83	3,04	1,83	3,66
Biedenkopf	23,63	76,37	1,75	94,75	5,25	1,97	2,62	1,09
Büdingen	21,87	78,13	1,87	97,50	2,50	2,50	0,93	2,18
Butzbach	24,67	75,33	1,05	96,32	3,68	6,30	1,31	1,05
Friedberg	22,95	77,05	1,24	95,19	4,81	3,68	1,78	0,89
Gedern	23,58	76,42	2,44	95,12	4,88	8,13	2,44	3,25
Gladenbach	24,47	75,53	2,37	95,00	5,00	4,47	3,68	1,32
Grünberg	27,54	72,46	0,42	95,55	4,45	1,06	0,42	0,21
Herbstein	26,20	73,80	1,05	96,44	3,56	1,46	2,30	1,46
Homberg	24,67	75,33	0,26	98,94	1,06	2,12	1,06	1,85
Hungen	26,06	73,94	1,41	95,07	4,93	7,51	1,87	2,11
Laubach	23,60	76,40	1,20	96,40	3,60	1,20	1,20	2,40
Lauterbach	24,50	75,50	0,57	97,41	2,59	1,72	2,88	2,30
Nidda	29,08	70,92	0,94	96,22	3,78	3,54	3,07	0,24
Ortenberg	26,34	73,66	0,76	98,47	1,53	3,06	1,14	0,00
Schlitz	23,60	76,40	0,40	99,20	0,80	1,60	2,40	1,60
Schotten	26,06	73,94	1,62	96,09	3,91	1,95	1,95	0,65
Ulrichstein	27,40	72,60	2,84	96,08	3,92	2,13	2,13	1,06
Vilbel	24,70	75,30	1,01	96,13	3,87	4,54	3,87	0,50
Vöhl	25,00	75,00	0,51	97,96	2,04	1,02	4,08	0,00
Prov. Oberhessen	24,67	75,33	1,28	96,45	3,55	3,17	2,27	1,25
III. Rheinhessen.								
Mainz I.	30,02	69,98	0,42	94,50	5,50	5,28	2,53	2,74
Mainz II.	26,66	73,34	1,38	97,68	2,32	2,63	2,13	3,06
Alzey	20,60	79,40	0,60	96,24	3,76	3,46	1,35	1,35
Bingen	25,34	74,66	1,58	95,93	4,07	3,84	2,03	2,71
Nieder-Olm	22,18	77,82	1,04	97,21	2,79	3,60	2,55	1,51
Ober-Ingelheim	23,76	76,24	2,33	95,63	4,37	3,20	2,33	1,02
Oppenheim	23,42	76,58	0,59	95,73	4,27	2,35	1,17	0,59
Osthofen	19,68	80,32	1,05	97,23	2,77	3,17	2,77	0,92
Pfeddersheim	23,46	76,54	1,45	96,60	3,40	4,21	1,45	0,81
Wöllstein	16,99	83,01	1,50	96,56	3,44	3,01	2,15	1,07
Wörrstadt	21,37	78,63	0,46	96,79	3,21	6,72	2,13	1,98
Worms	32,90	67,10	1,72	96,13	3,87	3,22	2,15	1,29
Prov. Rheinhessen	23,86	76,14	1,18	96,58	3,42	3,57	2,08	1,71
Grossh. Hessen	23,82	76,18	1,19	96,47	3,53	3,10	2,26	1,59

Digitized by Google

Uebersicht

der in Offenbach Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1863 bis 1866.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 248.]

Aus der nachstehenden Uebersicht ergibt sich, dass im Jahr 1866 in der Stadt Offenbach auf 3,6 eheliche Geburten 1 uneheliche Geburt entfällt; eine Todtgeburt kam in demselben Jahr bei den ehelich Geborenen auf 28,7, bei den unehelich Geborenen auf 26,1 und bei den Geburten überhaupt auf 28,1 Geborene. In Procenten der Geburten überhaupt beträgt die Zahl der Todtgeburten 3,55 %, in Procenten der Gestorbenen 5,91 %. Die Summe der Geborenen war im Zeitraum von 1863—66 im Ganzen 3121, worunter 98 Todtgeborene. Im Durchschnitt stellt sich für die angegebenen Jahre das Verhältniss der Geborenen überhaupt zu den Todtgeborenen wie 31,8 zu 1. Die vorstehenden Ergebnisse fanden statt bei einer Bevölkerung Offenbachs von 16703 Einwohnern (8796 männl. und 7907 weibl.) im Jahr 1861 und 19377 Einwohnern (10196 männl. und 9181 weibl.) im Jahr 1864. (Dr. Walter in Offenbach).

I. Geborene.

Jahr.	Ueberhaupt.			Ehelich.						Unehelich.					
				lebend			todt			lebend			todt		
	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.
1863	352	332	684	252	236	488	8	4	12	87	91	178	5	1	6
1864	391	373	764	276	274	550	3	3	6	110	92	202	2	4	6
1865	441	388	829	314	286	600	17	9	26	103	88	191	7	5	12
1866	424	420	844	322	316	638	7	16	23	90	86	176	5	2	7

II. Gestorbene.

Jahr.	Ueberhaupt.			Todtgeborene.			Ohne die Todtgeborenen.			Ledige.	Verheirathete.	Verwittwete.	Im 1. Lebensjahr Gestorbene.	Auf 100 Gestorbene (ohne die Todtgeb.) kommen im 1. Lebensjahr Gestorb.
	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.	männl.	weibl.	im Ganzen.					
1863	213	189	402	13	5	18	200	184	384	273	86	43	86	22,4
1864	214	205	419	5	7	12	209	198	407	252	112	55	120	29,5
1865	265	241	506	24	14	38	241	227	468	348	116	41	171	36,5
1866	254	254	508	12	18	30	242	236	478	358	102	47	164	34,3

Digitized by Google

Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das Jahr 1866. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 249].

Ober-Einnehmereien.	Betrag der Einnahme im Jahre 1866.		Tranksteuer von															
			Wein								Obstwein.		Bier					
			zu dem Satze von 30 kr.		zu dem Satze von 1 fl. 30 kr.		zu dem Satze von 2 fl.		Summe.				Brausteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Uebergangssteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																		
Darmstadt	206691	11	6820	15	115	54	4829	19	11765	28	22867	19	49433	57	21811	6	71245	3
Bensheim	106467	55	6678	38	46	50	1445	14	8170	42	3463	57	29919	7	5150	5	35069	12
Gross-Umstadt	91757	9	2537	34	1	54	737	44	3277	12	4624	11	22248	54	1592	42	23841	36
Summe	404916	15	16036	27	164	38	7012	17	23213	22	30955	27	101601	58	28553	53	130155	51
Provinz Oberhessen.																		
Giessen	170533	6	1920	3	14	7	1708	27	3642	37	12411	37	43608	25	8122	29	51730	54
Nidda	63910	1	441	10	18	8	652	51	1112	9	7382	56	9455	7	2449	36	11904	43
Romrod	63724	9	556	41	8	8	704	42	1269	31	1085	56	15928	39	1708	59	17637	38
Summe	298167	16	2917	54	40	23	3066	—	6024	17	20880	29	68992	11	12281	4	81273	15
Provinz Rheinhessen.																		
Mainz	277829	52	26857	44	506	48	4105	20	31469	52	1064	4	122694	45	1214	2	123908	47
Alzey	26929	16	1154	50	19	21	529	48	1703	59	37	52	6607	59	699	19	7307	18
Bingen	52286	31	10151	14	217	23	910	29	11279	6	416	47	6749	51	288	36	7038	27
Oppenheim	35968	35	4008	18	71	49	762	48	4842	55	270	16	5709	53	201	41	5911	34
Worms	78971	50	4614	48	115	38	1631	58	6362	24	623	40	15971	58	1392	10	17364	8
Summe	471986	4	46786	54	930	59	7940	23	55658	16	2412	39	157734	26	3795	48	161530	14
Wiederholung.																		
Starkenburg	404916	15	16036	27	164	38	7012	17	23213	22	30955	27	101601	58	28553	53	130155	51
Oberhessen	298167	16	2917	54	40	23	3066	—	6024	17	20880	29	68992	11	12281	4	81273	15
Rheinhessen	471986	4	46786	54	930	59	7940	23	55658	16	2412	39	157734	26	3795	48	161530	14
Summe	1175069	35	65741	15	1136	—	18018	40	84895	55	54248	35	328328	35	44630	45	372959	20

Digitized by Google

Ober-Einnehmereien.	Abgaben von Branntwein.								Zapfgebühr.											
	Maischbütten-steuer.		Material-steuer.		Uebergangs-steuer.		Summe.		I. Klasse.		II. Klasse.		III. Klasse.		IV. Klasse.		Nach Zapfpreisen.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																				
Darmstadt	30407	5	53	38	26012	12	56472	50	40328	38	3558	5	458	48	—	—	—	—	44340	31
Bensheim	13145	46	533	49	841	50	14521	25	34141	25	10952	13	123	41	4	6	21	14	45242	39
Gross-Umstadt	33295	48	268	51	1112	6	34676	45	21588	23	3696	30	52	32	—	—	—	—	25337	25
Summe	76848	39	856	18	27966	8	105671	—	96058	26	18206	48	630	1	4	6	21	14	114920	35
Provinz Oberhessen.																				
Giessen	74039	45	14	36	15480	57	89535	18	13155	53	56	39	—	—	—	8	—	—	13212	40
Nidda	37859	25	34	35	1924	36	39818	36	3656	7	29	37	5	53	—	—	—	—	3691	37
Romrod	24987	38	1	—	14454	—	39442	38	4280	48	3	36	4	2	—	—	—	—	4288	26
Summe	136886	48	50	11	31859	33	168796	32	21092	48	89	52	9	55	—	8	—	—	21192	43
Provinz Rheinhessen.																				
Mainz	12824	42	534	30	24813	48	38173	—	45016	55	33947	12	3460	12	5	16	784	34	83214	9
Alzey	7585	46	412	25	314	50	8313	1	8787	18	656	59	122	49	—	—	—	—	9567	6
Bingen	3445	59	1861	14	3938	44	9245	57	15924	8	6187	56	656	4	46	17	1491	49	24306	14
Oppenheim	6505	38	968	51	742	6	8216	35	12849	29	3467	58	399	—	10	48	—	—	16727	15
Worms	24017	51	604	42	2045	25	26667	58	20097	38	7613	20	242	42	—	—	—	—	27953	40
Summe	54379	56	4381	42	31854	53	90616	31	102675	28	51873	25	4880	47	62	21	2276	23	161768	24
Wiederholung.																				
Starkenburg	76848	39	856	13	27966	8	105671	—	96058	26	18206	48	630	1	4	6	21	14	114920	35
Oberhessen	136886	48	50	11	31859	33	168796	32	21092	48	89	52	9	55	—	8	—	—	21192	43
Rheinhessen	54379	56	4381	42	31854	53	90616	31	102675	28	51873	25	4880	47	62	21	2276	23	161768	24
Summe	268115	23	5288	6	91680	34	365084	3	219826	42	70170	5	5520	48	66	35	2297	37	297881	42

Digitized by Google

Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für die Jahre 1865 und 1866 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 250.]

1865.

Vereinsstaaten.	Ackerland.	Mit Tabakwaren bepflanzt	Menge des gewonnenen Tabaks in getrockneten Blättern. Ueberhaupt.	Höchster und niedrigster Ertrag für den Morgen.		Preise eines Centners getrockneter Blätter: höchster.	mittlerer.	niedrigster.
	Preussische Morgen.		Ctr.	Centner.		Thaler.		
1. Preussen:								
Ostpreussen	6714434	704	5202	14	1	11,5	7,25	3
Westpreussen	2562581	1918	12196	10	3	10	6	3
Posen	2709341	1287	5775	10	1,50	14	8,50	3
Pommern	3089332	5184	40980	13	1	10	5	2
Schlesien	a. 2332065	2936	24536	12	2	12	7,5	3
Brandenburg { Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg { Regierungs-Bez. 1. Potsdam	1005619	6635	47740	12	0,50	10	6,80	2,83
Brandenburg { Regierungs-Bez. 2. Frankfurt	2074927	1980	11089	8	2,50	9	6	3
Sachsen	871439	3025	24050	8		—	4,70	—
Westphalen	69882	12	168	23	1,50	13,50	9	5
Rheinland	452230	2284	25509	21	4	15	8,87	4
Summe	21881850	25965	197245	7,6		—	—	—
Dazu ehemalige Landestheile von:								
a. Hannover	g.	2364	20082	13	1.50	10	6,50	3
b. Kurhessen	97096	992	12737	16	8	6	—	5,33
c. Nassau	699806	0,68	8	5,50			11,43	
d. Frankfurt a. M.	—	0,75	3	—	—	—	—	—
e. Oberamt Meisenheim	7495	30	246	11	7	8	7,50	7
Summe	—	29352	230821	7,80		—	—	—
Ausserdem:								
Anhalt	47695	747	3809	10	2	—	5,67	—
Allstedt und Oldisleben	16085	86	906	17	6	—	4,33	—
Schwarzburg-Rudolstadtsche Unterherrschaft	25260	799	6907	12	4	—	4,13	—
Zusammen	—	30984	241943	7,80		—	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bayern	b.12288656	22192	166249	15	0,80	12,50	5,33	2,31
3. Sachsen	325793	84	1015	23,92	3,22	13,50	7,17	3
4. Württemberg	c. 125701	786	8450	10,75		8	6,90	4,17
5. Baden	d. 708567	33669	300282	24	2	10,26	6,16	1,21
6. Grossherzogthum Hessen	e. 1600513	5113	41087	12	3,83	9,50	7,60	5,80
7. Thüringischer Verein	f. 229077	838	8110	20,50	8	20	—	1
8. Braunschweig	g.	0,53	13	18,40	15,11	4	2,75	1,50
9. Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	—	62683	525206	8,38		—	—	—
Ueberhaupt	—	93667	767149	8,19		—	—	—
Im Jahr 1864 waren	—	92914	676140	7,28		—	—	—

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 56, Juli 1866, S. 124.

Digitized by Google

1866.

Vereinsstaaten.	Ackerland.	Mit Tabak waren bepflanzt	Menge des gewonnenen Tabaks in getrockneten Blättern. Ueberhaupt.	Höchster und niedrigster Ertrag für den Morgen.		eines Centners Preise getrockneter Blätter: höchster.	mittlerer.	niedrigster.
	Preussische Morgen.		Ctr.	Centner.		Thaler.		
I. Preussen:								
Ostpreussen	7098259	738	4687	14	1,50	14	8,50	3
Westpreussen	2646669	1848	12613	7,10	4,10	7,50	5,67	3,84
Posen	2772294	1251	5080	9	1	10	6,50	3
Pommern	3233025	5090	39642	12	1	10	6	2
Schlesien	a. 2332065	2651	23298	12	2	13	6,50	3
Brandenburg { Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg { Regierungs-Bez. 1. Potsdam	1061406	6624	46617	12	1	8	5,50	3
Brandenburg { Regierungs-Bez. 2. Frankfurt	2085019	2004	11779	10	1	9	6	3
Sachsen	888636	2837	19326	7		—	4,53	—
Westphalen	86590	11	150	21	2	13,50	8,50	4,17
Rheinland	447151	2340	24996	27	4	16	8	3,50
Summe	22651114	25394	188188	7,40		—	—	—
Dazu ehemalige Landestheile von:								
a. Hannover	g.	2316	18563	13	3	8	5,50	3
b. Kurhessen	122981	1031	15309	20	2	7	4,50	0,67
c. Nassau	3073	0,58	6	9	4	13	9,50	6
d. Frankfurt a. M.	—	0,39	3	—	—	—	—	—
e. Oberamt Meisenheim	7495	34	255	9	7	8	7,50	7
Summe	—	28776	222324	7,70		—	—	—
Ausserdem:								
Anhalt	47604	782	4862	11	3	—	5,33	—
Allstedt und Oldisleben	16087	59	604	18	7	—	4,83	—
Schwarzburg-Rudolstadtsche Unterherrschaft	25260	735	5498	14	4	—	4,50	—
Zusammen	—	30352	233288	7,69		—	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bayern	b.12288656	18917	135659	17,92	3,86	11,23	5,14	3,20
3. Sachsen	80173	64	622	14,98	2,76	12	6,40	2,80
4. Württemberg	c. 145043	884	6760	—	—	6,25	5,21	4
5. Baden	d. 674062	30234	243740	25	2	17,40	6,19	2,10
6. Grossherzogthum Hessen	e. 1600513	4679	36402	8	3,40	8,90	6,13	4,17
7. Thüringischer Verein	f. 187348	907	6946	21,60	3	15	—	3
8. Braunschweig	g.	0,10	1	8		6	5	4
9. Oldenburg	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	—	55685	430130	7,72		—	—	—
Im Ganzen	—	86037	663418	7,71		—	—	—
Im Jahr 1865 waren	—	93667	767149	8,19		—	—	—

a. Morgenzahl vom Jahr 1863. Die Uebersichten für die Jahre 1865 und 1866 sind cht vollständig ausgefüllt. b. Grösse des Ackerlandes in den Regierungsbezirken überaupt. c. Gesammtfläche des Ackerfeldes, der Gärten und Länder der Oberamtsbezirke in en tabakbauenden Gemeinden. d. Ackerfeld der tabakbauenden Gemeinden der Amtsbeirke. e. Ackerland der Kreise, in welchen Tabak gebaut wird. f. Ackerland der Gemeindeeldmarken überhaupt. g. Nicht angegeben.

Digitized by Google

Uebersicht

der im städtischen Hospital zu Darmstadt im Jahr 1867 behandelten Kranke

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 251.]

Es litten an:				Davon wurden geheilt.			Ungeheilt resp. gebessert entlassen.			Gestorben sind			Am I. Jan 186 verble ben	
Krankheitsformen.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.
I. Infectionskrankheiten. (10,4 %) *).														
Variola und Variolis	3	6	9	3	6	9	—	—	—	—	—	—		
Scarlatina	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—		
Morbilli	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—		
Intermittens	4	—	4	4	—	4	—	—	—	—	—	—		
Typhus und Febris typhoides	6	4	10	4	4	8	—	—	—	—	—	—	2	—
Gonorrhoea	14	3	17	13	2	15	1	—	1	—	—	—	—	1
Syphilis	18	18	36	14	11	25	1	5	6	—	—	—	3	2
	48	33	81	41	25	66	2	5	7	—	—	—	5	3
II. Parasiten.														
Scabies	464	49	513	462	49	511	—	—	—	—	—	—	2	—
III. Intoxicationen (1,3 %).														
Durch Alkohol ohne Delir. trem.	3	—	3	2	—	2	1	—	1	—	—	—		
„ „ mit „ „	5	—	5	4	—	4	—	—	—	—	—	—	1	—
Durch Leuchtgas	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2		
	10	—	10	6	—	6	1	—	1	2	—	2	1	—
IV. Constitutionelle Krankheiten. (15,4 %).														
Scrophulosis	—	2	2	—	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—
Tuberculosis pulmonum acuta	2	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—
Tuberculosis pulmonum chron.	36	10	46	—	—	—	28	8	36	7	1	8	1	1
Rheumarthritis acuta	1	2	3	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	1
Arthritis chronica	3	1	4	—	—	—	2	—	2	1	—	1	—	1
Rheumatismus und Febris rheum.	14	8	22	14	8	22	—	—	—	—	—	—	—	—
Struma	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Chlorosis und Anaemia	—	22	22	—	18	18	—	2	2	—	—	—	—	2
Carcinoma	—	7	7	—	—	—	—	1	1	—	6	6	—	—
Marasmus	2	9	11	—	—	—	1	2	3	1	6	7	—	1
	59	61	120	15	27	42	32	15	47	11	13	24	1	6
V. Vorwiegend locale Leiden. (69,0 %).														
1. Nervensystem (3,6 %).														
Psychische Affection	3	5	8	—	3	3	2	2	4	—	—	—	1	—
Chronisches Hirnleiden	2	1	3	—	—	—	1	1	2	1	—	1	—	—
Congestiones cerebri	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
Apoplexia cerebri sanguinea	3	—	3	1	—	1	—	—	—	1	—	1	1	—
Eclampsia	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Epilepsia	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—
Rückenmarksleiden	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	2

*) Nach Ausschluss der an Scabies behandelten.

Digitized by Google

Es litten an:				Davon wurden geheilt			Ungeheilt resp. gebessert entlassen.			Gestorben sind			Am 1. Januar 1868 verblieben		
Krankheitsformen.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.
euralgia	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
ischias	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Paralysis peripherica	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—
	14	14	28	5	5	10	5	4	9	2	3	5	2	2	4
2. Kreislaufsorgane (2,7 %),															
Pericarditis	2	—	2	1	—	1	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Vitium organicum cordis	7	8	15	—	—	—	4	5	9	3	3	6	—	—	—
Varices	1	1	2	—	—	—	1	1	2	—	—	—	—	—	—
Cyanosis localis	—	2	2	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
	10	11	21	1	1	2	5	7	12	4	3	7	—	—	—
3. Athmungsorgane (14,0 %).															
Angina faucium	9	15	24	8	14	22	—	—	—	—	—	—	1	1	2
Laryngitis acuta	2	2	4	2	2	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Catarrhus bronchialis	27	19	46	25	15	40	1	2	3	1	1	2	—	1	1
Pneumonia	12	9	21	5	3	8	—	—	—	5	6	11	2	—	2
Pleuritis	2	1	3	—	1	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—
Emphysema pulmonum	5	5	10	—	—	—	4	4	8	—	1	1	1	—	1
Haemoptysis	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	58	51	109	41	35	76	6	6	12	7	8	15	4	2	6
4. Verdauungsorgane (14,9 %).															
Parulis	3	1	4	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Catarrhus intestin. acutus	44	42	86	40	41	81	—	—	—	1	—	1	3	1	4
Catarrhus intestin. chron.	5	9	14	5	9	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ileus ventriculi	1	1	2	1	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Perforatio process. vermiform.	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Hernia incarcerata	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—
Icterus	4	2	6	4	2	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Atrophia	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
	58	58	116	53	55	108	—	—	—	2	1	3	3	2	5
5. Harn- u. Geschlechtsorgane (2,9 %).															
Nephritis	3	—	3	1	—	1	1	—	1	1	—	1	—	—	—
Haematuria	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Orchitis sine Gonorrhoea	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Uteruskrankheiten	—	13	13	—	5	5	—	6	6	—	—	—	—	2	2
Abortus	—	4	4	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	6	17	23	4	9	13	1	6	7	1	—	1	—	2	2
6. Haut- und Unterhautzellgewebe (22,4 %).															
Erysipelas	5	8	13	5	7	12	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Urticaria	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Herpes und Eczema	10	1	11	9	1	10	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Prurigo	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Seborrhoea und Sykosis	2	—	2	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—
Lupus	—	2	2	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Furunculus und Carbunculus	13	2	15	13	1	14	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Abscessus	8	4	12	5	3	8	2	—	2	—	—	—	1	1	2
Inflammatio telae subcutan.	—	2	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1

Digitized by Google

Es litten an:				Davon wurden geheilt			Ungeheilt resp. gebessert entlassen			Gestorben sind			Am 1. Jan 186 verbl ben	
Krankheitsformen.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.	Summe.	Männer.	Weiber.
Panaritium und Onychia	16	17	33	16	16	32	—	1	1					
Ulcera	6	2	8	5	2	7	—	—	—	—	—	—	1	—
Geschwülste	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—		
Wunden, Verbrennungen etc.	60	12	72	54	11	65	4	—	4	—	—	—	2	1
	123	52	175	111	46	157	8	1	9	—	—	—	4	5
7. Lymphgefässe und Lymphdrüsen (0,5 %).														
Lymphadenitis	3	1	4	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	—
8. Knochen, Gelenke, Muskeln (3,1 %).														
Periostitis	2	1	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—
Caries	1	1	2	—	—	—	—	—	—	1	1	2	—	—
Fractura	5	3	8	2	3	5	2	—	2	1	—	1	—	—
Gelenkentzündung	2	1	3	1	1	2	1	—	1	—	—	—	—	—
Distorsion der Gelenke	3	2	5	3	2	5	—	—	—	—	—	—	—	—
Sehnen- und Schleimbeutelerkrankung	1	2	3	1	2	3	—	—	—	—	—	—	—	—
	14	10	24	9	9	18	3	—	3	2	1	3	—	—
9. Augenkrankheiten (4,7 %)	20	17	37	16	12	28	3	4	7	—	—	—	1	1
10. Ohrenkrankheiten (0,2 %)	2	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—
VI. Krankheiten unbestimmter Diagnose (1,3 %)	4	6	10	4	6	10	—	—	—	—	—	—	—	—
VII. Verpflegt wurden (2,6 %):														
Schwangere und Wöchnerinnen	—	13	13	—	13	13	—	—	—	—	—	—	—	—
Neugeborene	2	5	7	2	5	7	—	—	—	—	—	—	—	—
	2	18	20	2	18	20	—	—	—	—	—	—	—	—
Im Ganzen	895	398	1293	774	298	1072	67	48	115	31	29	60	23	23

Am 1. Januar 1867 waren verblieben 22 Männer, 23 Weiber, zusammen 45 Kran
im Jahr 1867 gingen zu 873 Männer, 375 Weiber, zusammen 1248; und zwar in d
Monaten:

Januar	87 Männer,	31 Weiber,	zusammen	118.
Februar	74 „	42 „	„	116.
März	91 „	38 „	„	129.
April	81 „	35 „	„	116.
Mai	65 „	36 „	„	101.
Juni	59 „	24 „	„	83.
Juli	62 „	28 „	„	90.
August	44 „	31 „	„	75.
September	68 „	33 „	„	101.
October	56 „	19 „	„	75.
November	83 „	29 „	„	112.
December	104 „	28 „	„	132.

(Dr. Pfeiffer).

Digitized by Google

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn, Gießen.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 252.]

Tag.	October.												November.												December.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	4	0,5	4	9	3	2	0	7	2	4,5	3	4	6	7	6	7	4	9	1	0	3	0	5	9	1	2	3	3	1	5	0	8	2	7	4	2
2	3	7,5	4	7	2	9	0	6	2	4,5	3	3	6	2	6	5	5	9	1	1,5	2	9	6	5	1	0	3	2	1	5	0	9	2	7	5	0
3	3	5	4	5	2	7	0	5	2	4	3	3	5	7,5	6	2	5	6	1	2	2	8,5	6	5	1	2	3	3	1	6	1	1	3	4	6	4
4	3	1,5	4	3	2	5	0	4,5	2	5	3	2	5	2	5	9	5	8	1	2	2	7	6	0	2	0	3	6	1	8	1	5	4	6	7	4
5	2	9,5	4	2	2	3	0	2,5	2	5	3	3	4	9	5	5	4	9	1	2	2	7,5	5	8	2	2	4	0	2	2	1	8,5	4	0,5	6	5
6	2	8,5	4	1	2	2	0	1	2	5	3	2	5	2	5	6	3	8	1	1,5	2	9	6	0	2	0,5	4	0	2	3	2	0	3	6	6	0
7	3	8,0	4	3	2	3	0	2	2	5	3	2	5	1	5	8	4	0	1	1,5	3	0	5	7	1	6,5	3	8	2	1	2	0	3	5	5	4
8	4	1,5	4	8	2	8	0	6	3	1	3	5	4	9	5	6	3	9	1	1,5	2	9	5	3	1	4	3	8	2	1	1	8	3	4	5	3
9	4	8	5	2	2	4	1	2	3	3	3	5	4	4	5	4	3	8	1	2	2	8,5	5	1	1	3	3	6	1	9	1	7,5	3	2	4	9
10	5	8	5	6	2	8	1	3	4	2	3	6	4	0	5	1	3	5	1	2	2	8	5	0	1	0	3	4	1	6	1	6	3	3	4	7
11	8	9	6	8	4	5	1	4	4	1	3	6	3	7	4	9	3	2	1	2	2	7	4	9	0	7,5	3	3	1	4	1	6	2	9	4	5
12	11	1	8	6	6	6	1	5	3	6	3	7	3	4	4	7	3	1	1	1,5	2	8,5	4	8	0	7	3	3	1	5	1	9	3	0	5	3
13	10	1	9	2	7	7	1	5,5	3	4,5	4	2	3	3	4	6	2	9	1	1,5	2	8	4	7	1	0,5	3	3	1	6	2	5	3	7	6	7
14	9	0	8	5	7	0	1	6	3	4	4	8	3	0,5	4	5	2	8	1	1	2	8,5	4	6	1	5,5	3	6	1	9	2	7	6	3,5	8	5
15	8	5,5	8	0	6	5	1	7	3	5	5	6	3	0,5	4	4	2	6	1	1	2	8	4	5	2	6,5	4	5	2	6	3	1	6	6	13	5
16	8	0	7	7	6	1	1	6	3	5	5	2	2	8	4	4	2	6	1	0,5	2	8	4	4	5	6	5	5	4	6	5	2	14	0	16	6
17	7	5,5	7	4	5	7	1	4,5	3	5,5	4	9	2	5	4	1	2	4	1	0	2	8	4	4	9	9	9	1	7	2	8	1	15	4	16	2
18	7	7	7	3	5	5	1	4,5	3	2	4	8	2	3,5	4	0	2	2	1	0	2	8,5	4	3	12	4,5	10	9	9	2	8	0,5	14	5	14	4
19	7	6,5	7	3	5	6	1	4	3	1	6	4	2	2	3	9	2	1	1	0	2	8,5	4	3	13	5,5	12	2	10	6	8	4,5	10	1	14	0
20	7	4,5	7	2	5	5	1	6	3	2	6	3	2	2	3	9	2	1	1	0	2	8	4	2	12	8,5	12	6	11	0	9	3	8	1	12	8
21	7	5	7	2	5	6	2	0	3	7	5	8	2	1	3	8	2	1	0	9	2	8,5	4	3	10	3,5	12	0	10	6	9	9	7	0	11	6
22	8	1,5	7	4	6	1	2	1	3	6	5	2	2	2	3	8	2	0	0	9	2	7,5	4	4	8	3	10	6	9	5	10	2	6	2	9	5
23	8	9	7	9	6	3	1	8	3	3	5	0	2	0	3	8	2	0	0	8	2	8,5	4	6	6	9	9	3	7	7	9	0	5	3	7	5
24	8	8	8	0	6	2	1	6	3	2	4	7	1	9	3	6	1	9	0	8	2	9	4	4	5	9,5	8	0	6	7	7	5	5	3	7	1
25	8	3	7	8	5	4	1	5	3	1	4	6	1	8	3	6	1	8	0	8	2	8	4	2	5	2,5	7	1	5	6	5	0	5	1	6	0
26	7	8	7	5	5	9	1	1,5	3	1	4	5	1	6	3	5	1	7	0	8	2	7,5	4	2	4	8	6	5	5	0	4	5	4	6,5	5	4
27	7	4	7	2	5	4	1	1,5	2	9,5	4	5	1	6	3	5	1	7	0	8	2	7	4	2	4	6,5	6	1	4	7	3	6	4	3	3	6
28	6	7,5	6	8	5	3	1	1,5	2	9	4	7	1	5	3	4	1	7	0	8	2	7,5	4	2	3	9	5	8	4	2	3	0,5	4	2	4	0
29	6	3	6	5	4	9	1	1,5	3	0	5	0	1	6	3	4	1	6	0	7,5	2	7,5	4	3	3	4	5	4	3	7	3	0	4	0,5	3	8
30	6	4	6	4	4	7	1	1	2	9	5	3	1	4	3	4	1	6	0	7,5	2	8	4	1	3	1	5	1	3	4	3	0	4	0	3	6
31	6	6	6	5	4	8	1	0	3	0,5	4	8	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	8,5	7	9	3	0	2	9	3	9	3	5
höchst.	11	1	9	2	7	7	2	1	4	2	6	4	6	7	6	7	5	9	1	2	3	0	6	5	13	5,5	12	6	11	0	10	2	17	7	16	6
tiefst.	2	8,5	4	5	2	2	0	7	2	4,5	2	1	1	4	3	4	2	6	0	7,5	2	7	4	1	0	7	3	2	1	4	0	8	2	7	2	8
mittl.	6	7	6	5,7	4	7,5	1	0,2	3	4	4	4,3	3	2,8	4	5,8	2	9,9	1	0,1	2	8,2	4	3,6	4	3,7	5	9,7	4	3,4	4	1,2	5	5,9	7	5,4

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 253.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	1,2	1,0	— 0,5	0,4	— 0,3	1,0	1,0
2	4,5	4,1	2,5	3,5	2,5	3,0	2,2
3	3,5	3,8	1,0	3,3	3,0	3,0	2,0
4	0,2	0,1	0,0	— 0,2	— 1,2	— 2,0	1,2
5	1,8	0,8	0,5	1,4	— 0,8	0,0	2,0
6	2,0	1,3	2,2	1,8	0,5	0,0	3,0
7	— 1,0	— 1,1	— 2,0	— 1,1	— 1,7	— 2,0	1,2
8	— 1,4	— 1,9	— 1,8	— 1,2	— 2,6	— 3,0	0,0
9	— 1,4	— 0,7	— 1,7	— 0,8	— 1,7	— 1,5	— 1,0
10	— 2,2	— 2,5	— 1,5	— 2,5	— 3,9	— 4,0	— 0,8
11	1,4	— 0,1	0,0	2,0	0,2	1,0	1,8
12	2,3	1,7	1,5	2,0	0,5	1,0	0,3
13	2,3	1,8	1,0	1,7	1,0	1,0	2,0
14	2,0	1,4	2,0	1,8	0,5	1,0	2,0
15	3,0	1,8	3,0	2,7	2,0	2,0	2,6
16	0,7	— 0,4	0,3	0,8	— 2,6	— 1,0	0,8
17	— 2,2	— 2,9	— 4,3	— 3,1	— 4,9	— 6,0	— 0,4
18	— 2,2	— 3,2	— 5,0	— 3,4	— 5,4	— 5,0	— 1,2
19	— 0,7	— 2,5	— 4,3	— 2,3	— 4,4	— 4,0	— 1,6
20	3,7	— 0,9	1,3	1,8	— 0,8	— 1,0	2,0
21	2,4	2,2	1,5	1,0	0,5	0,0	2,5
22	2,5	2,0	2,0	2,6	1,5	1,5	2,3
23	1,3	1,3	1,2	0,8	0,2	0,0	1,9
24	0,8	1,0	— 1,0	— 0,2	— 2,6	— 2,0	0,8
25	2,4	1,5	1,7	2,0	1,0	1,0	3,0
26	6,4	4,5	5,5	6,5	5,5	5,5	6,8
27	5,8	5,5	6,3	4,0	3,5	5,0	5,9
28	4,7	3,1	3,5	4,3	3,5	3,0	4,0
29	2,3	0,4	— 1,3	1,0	4,0	— 1,0	0,9
	1,55	0,76	0,47	1,06	—0,11	—0,12	1,69

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	7,2	7,0	7,0	6,0	7,0	3,5	8,2
2	7,2	7,4	7,3	6,0	7,0	8,0	5,8
3	7,9	8,3	7,8	7,0	8,5	10,0	8,6
4	3,3	4,7	5,0	3,3	3,0	5,0	4,2
5	5,0	4,8	6,0	5,0	5,0	5,5	6,8
6	4,4	4,4	6,0	4,8	4,0	5,0	6,2
7	3,2	5,4	5,0	1,5	3,0	3,0	3,4
8	3,6	4,9	5,0	4,0	4,0	4,5	4,2
9	2,5	2,9	3,0	1,9	3,5	3,5	1,4
10	1,7	2,4	4,0	2,3	1,5	3,0	3,2
11	5,7	4,4	5,3	5,2	6,0	6,0	6,0
12	4,0	4,0	5,0	3,3	4,5	5,5	3,7
13	5,0	4,8	5,2	4,4	5,5	7,0	5,8
14	4,8	4,6	5,5	4,4	5,0	5,0	6,2
15	5,0	4,9	5,0	4,5	6,0	7,0	5,2
16	4,9	4,7	5,2	4,3	3,5	6,0	5,7
17	4,9	6,2	4,3	4,3	3,0	6,5	5,4
18	6,0	6,1	5,0	3,8	1,5	7,0	6,0
19	6,4	6,4	4,7	4,0	7,0	7,5	5,6
20	4,9	5,3	5,0	4,8	5,0	6,0	5,2
21	4,5	4,7	5,5	3,1	4,0	5,5	3,9
22	5,4	5,6	7,0	5,3	6,0	5,5	6,0
23	5,4	5,3	6,0	4,0	5,5	5,5	5,6
24	4,5	5,1	5,0	3,0	5,0	5,0	3,0
25	6,7	6,3	8,7	6,8	6,5	7,5	8,6
26	9,5	10,0	9,5	8,0	10,0	11,5	9,8
27	7,5	7,1	7,3	7,1	10,0	8,0	8,0
28	10,9	10,8	8,7	9,5	12,0	12,5	8,2
29	12,0	11,7	10,5	9,2	10,0	13,0	11,8
	5,66	5,86	6,02	4,86	5,74	6,50	6,19

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r	r	r	r		r	r
3	r		r	r	r	r	r
4	n		r				
5	n	r	r	r			r
6	r		r	r			r
7				n		n	
8	n	r		n			
9	r	s	r	r			r s
10	s	r s	s	s			s
11	r s n	r	r s	s			s
12	r	r	r	r	r	r	r
13	r		r s	r		r	r
14	n						
15	r			r			r
16	n						
17	n			n			
18	n			n			
19	r n		r	n			r
20	r n		r	r	r	r	r
21	r n		r	r	r	r	r
22	r n	r	r	r	r	r	r
23	n	r	r	n		r	r
24	r n	r	r s	r	r	r	r s
25	r	r	r s			r	r
26	n						
27	n			n			
28	n			n			
29	n		n	n		r	
	r 15 s 2 n 19	r 11 s 2 n —	r 17 s 5 n 1	r 13 s 2 n 8	r 7 s — n —	r 12 s — n 1	r 16 s 1 n —

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,60° R.
Michelstadt	3,31 „
Giessen	3,24 „
Mainz	2,96 „
Monsheim	2,81 „
Pfeddersheim	3,19 „
Cassel	3,91 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,876	Par. Zolle
Michelstadt	1,652	„ „
Giessen	1,006	„ „
Mainz	0,417	„ „
Monsheim	0,294	„ „
Pfeddersh.	0,029	„ „
Cassel	1,082	„ „

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Zusammenstellung

der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossherzogthum Hessen für 1866.

[Aus der Grosh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 254.]

der Nr. Artikel.	Nr. der Capitel.	Beschaffenheit der Einnahme.	Summe. fl.	kr.
		II. Regalien.		
1	I	Regalitäts-Einkommen von Wasserfällen	4005	10¾
2	II	Saline- und Bergwerks-Regal	32841	21¾
3	V	Sonstige Regalien	1846	53
		Summe	38693	25½
		IV. Indirecte Auflagen.		
	I	Traksteuer:		
4		Traksteuer von Wein	84895	55
5		„ „ Obstwein	54248	35
6		„ „ Bier	372959	20
7		„ „ Branntwein	365084	3
8		Zapfgebühr von Wein	297881	42
9	II	Salzregie (Brutto-Einnahme)	783774	40¼
10	III	Abgabe von Jagdwaffenpässen	20251	—
11	IV	Mainzoll	11806	28
12	V	Rheinschifffahrtsoctroi (Netto-Einnahme)	99400	48
13	VI	Brückengeld und für Ueberfahrten	82933	3½
14	VII	Von öffentlichen Wagen	79	29½
	VIII	Sporteln:		
15		Einregistrirung	89270	2
16		Gerichtsschreibereigebühren	13865	52
17		Hypotheken	7488	14
18		Einkommen von Eichämtern	3161	58
19	IX	Stempel	521720	25
20	X	Collateralgelder	169477	37¼
21	XI	Abgabe von Hunden	51677	—
22	XII	Abgabe von Nachtigallen	85	—
		Summe	3,029511	2½
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.		
	I	Geldstrafen:		
23		Disciplinarstrafen	4112	52
24		Civil- und Criminalstrafen	18455	9¼
25		Polizeistrafen	31280	41½
26		Strafen wegen verletzter Auflagegesetze	13281	35½
27		Hinterlegte Strafen	11631	20
28	II	Ersatzgelder für aufgehobene gutsherrl. Frohnden	580	—
29	III	Zufällige Einnahmen	26670	80½
		Summe	101012	8¾
		Wiederholung der Hauptabtheilungen.		
		II. Regalien	38693	25½
		IV. Indirecte Auflagen	3,029511	2½
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen	101012	8¾
		Haupt-Summe	3,169216	36¾

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 55, Juni 1866, Seite 107.

Digitized by Google

Nachweisung

der in der **Grossherzoglich Hessischen Münze** zu Darmstadt seit dem Abschluss der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1867 stattgehabten Ausmünzungen für das Grosherzogthum Hessen.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 253.]

Ord. Nr.	Bezeichnung der Münzsorten.	Die Ausmünzungen betragen in den Jahren 1838 bis 1866. fl.	in dem Jahre 1867. fl.	Zusammen. fl.
	I. Gold-Münzen.			
1	Zehn-Gulden-Stücke	169960	—	169960
2	Fünf-Gulden-Stücke	107850	—	107850
	II. Silber-Courant-Münzen.			
	a. Vereins-Münzen.			
3	Zwei-Thaler- ($3^1/_2$ Gulden-) Stücke	6,249495	—	6,249495
4	Ein-Thaler- ($1^3/_4$ Gulden-) Stücke .	5,093124	42572	5,135696
	b. Landes-Münzen.			
5	Zwei-Gulden-Stücke	1,873900	—	1,873900
6	Ein-Gulden-Stücke	3,171700	—	3,171700
7	Halbe-Gulden-Stücke	735750	—	735750
	III. Scheide-Münzen.			
	a. In Silber.			
8	Sechs-Kreuzer-Stücke	649794	5995	655789
9	Drei-Kreuzer-Stücke	156031	3835	159866
10	Ein-Kreuzer-Stücke	137336	4545	141881
	b. In Kupfer.			
11	Ein-Pfennig- (Heller-) Stücke . .	21743	1235	22978
	Summe	18,366683	58182	18,424865

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 64, Juni 1867, Seite 50.

Inhalt: Zusammenstellung der im Gr. Hessen im Jahr 1865 vorgekommenen Entbindungen. — Uebersicht der in Offenbach Geborenen und Gestorbenen in den Jahren 1863 bis 1866. — Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das Jahr 1866. — Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für die Jahre 1865 u. 1866. — Uebersicht der im städtischen Hospital zu Darmstadt im Jahr 1867 behandelten Kranken. — Tägliche Wasserstände im October, November u. December 1867. — Meteorologische Beobachtungen im Februar 1868. — Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Gr. Hessen für das Jahr 1866. — Nachweisung der in der Gr. Münze im Jahr 1867 stattgehabten Ausmünzungen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 77. **Mai** **1868.**

Mittheilungen.

Die Bevölkerung einiger Städte des Grossherzogthums Hessen mit Rücksicht auf Geschlecht und Alter.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 256.]

Die Zusammensetzung städtischer Bevölkerungen ist, wenn auch in allgemeinen groben Zügen eine übereinstimmende und als solche der ländlichen Bevölkerung gegenüber gestellt, doch in einzelnen Städten selbst eine nach Alter und Geschlecht der Bewohner ausserordentlich verschiedene. Zunächst ist es wohl vorzugsweise der Betrieb industrieller Unternehmungen oder des Handels in denselben, welche je nach ihren mannigfaltigen Zweigen oft in verschiedener Ausdehnung auf den Zuzug vom Lande überhaupt und einzelner Altersklassen insbesondere influiren; in einzelnen, besonders kleineren, Städten sind es Schulen und höhere Lehranstalten, welche die Anziehungspuncte für bestimmte Altersklassen abgeben; in andern ist es der Character als Garnisonsstadt oder das Vorhandensein einer Strafanstalt, welche sich von besonderem Einfluss auf die Art der Zusammensetzung der Bevölkerung erweisen. In Landes- und Provinzialhauptstädten pflegen alle oder mehrere der eben genannten Momente zur Bildung einer Bevölkerung mit exquisit städtischem Character beizutragen. In andern selbst nicht weniger bevölkerten Landstädten tritt der städtische Character der Bevölkerung minder ausgeprägt hervor und nähert sich derselbe mehr dem einer ländlichen Bevölkerung.

Die Kenntniss der Verschiedenheiten in der Zusammensetzung städtischer Bevölkerungen ist von grosser Bedeutung; insbesondere setzt die richtige Beurtheilung der Sterblichkeitsverhältnisse eines Wohnorts die genaue Bekanntschaft mit dem Verhalten seiner Be-

Digitized by Google

wohner nach Geschlecht und Alter voraus und hat die Nichtberücksichtigung dieses Puncts nur allzu häufig zu irrthümlichen Schlüssen bezüglich der Salubrität einzelner Städte geführt. In der folgenden Darstellung der Geschlechts- und Altersverhältnisse der Bewohner einer Anzahl von Städten des Grossherzogthums Hessen sollen vorzugsweise den Aerzten einige Anhaltspuncte für die Deutung der Sterblichkeitsstatistik geboten werden, obgleich wohl auch noch in gar mancher andern Beziehung die Kenntniss dieser Verhältnisse von grosser Bedeutung sein wird.

Während frühere Volkszählungen nur die Geschlechter und bezüglich des Alters nur die unter und über 14 Jahre alten Einwohner unterschieden, werden seit der Volkszählung vom 3. December 1861, in Anerkennung der Wichtigkeit dieses Theils der Bevölkerungsstatistik, auch das Alter resp. die Geburtsjahre der Landesbewohner berücksichtigt und sind wir dadurch zum Erstenmale in den Stand gesetzt, mit Zugrundlegung eines zuverlässigen Materials die Vertheilung der Bevölkerung des Grossherzogthums nach Alter und Geschlecht zu überschauen.

Die von der Grossherzoglichen Centralstelle herausgegebenen „Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen" enthalten in ihrem VII. Bande, auf die Volkszählung vom 3. December 1864 gegründet, Seite 124 und 125 eine Darstellung des Alters- und Geschlechtsverhältnisses der Bewohner der einzelnen Kreise und Provinzen nach fünfjährigen Altersklassen; auf Seite 280 und 281 findet sich eine solche für die Stadt- und Landbevölkerung des Grossherzogthums überhaupt und reihen sich diesen, ebenfalls auf Grundlage der Volkszählung von 1864, die folgenden Mittheilungen an.

Die nachstehenden Tabellen berücksichtigen 30 städtische Gemeinden und darunter vorzugsweise diejenigen Städte des Grossherzogthums, welche mehr als 3000 Einwohner zählen. Die Tabelle A. führt die Zahlen der Gesammtbevölkerung der einzelnen Städte auf, sowie auch die des männlichen und weiblichen Theils derselben und gibt die Berechnung der Verhältnisszahlen der Geschlechter. Die Tabelle B. zählt die Bevölkerung derselben Städte bei Eintheilung in fünfjährige Altersklassen, zugleich mit Unterscheidung der Geschlechter, auf und gibt das Verhältniss der einzelnen Altersklassen für je 1000 Männer, Weiber und Einwohner überhaupt an. In Tabelle C. ist das Verhältniss der Geschlechter zu einander in den einzelnen Altersklassen der Berechnung unterzogen. Die Tabelle D. zeigt das Verhalten der Bevölkerung derselben Städte bei Eintheilung in Altersklassen von je 15 Jahren, jedoch ohne Rücksicht auf das Verhalten der Geschlechter in denselben. Die Aufstellung von 1 jährigen Altersperioden schien vom ärztlichen Standpunct aus, weil dieselben mit bestimmten körperlichen Entwicklungs- und Rückbildungsvorgängen zusammenfallen, den Vorzug zu verdienen.

(Dr. Pfeiffer.)

Digitized by Google

Tabelle A.

Einwohnerzahl, Zahl der männlichen und weiblichen Personen, Verhältniss der Geschlechter.

Städtische Gemeinden.	Zahl der Einwohner.	Darunter sind		Auf 1000 männliche Personen berechnen sich weibl. Personen.
		männl. Personen	weibl. Personen	
1. Mainz (ohne die Bundesgarnison)	42704	21161	21543	1017,6
2. Darmstadt	29225	14516	14709	1013,3
3. Offenbach	19377	10196	9181	*900,4*
4. Worms	11988	5951	6037	1014,4
5. Giessen	9484	4712	4772	1012,7
6. Bingen	5644	2744	2900	1056,8
7. Alzey	5271	2608	2663	1021,1
8. Lampertheim	5180	2580	2650	1047,4
9. Bensheim	4761	2348	2413	1027,6
10. Friedberg	4569	2378	2191	921,3
11. Heppenheim	4370	2117	2253	1064,2
12. Bessungen	4148	2107	2041	968,6
13. Pfungstadt	4078	1988	2090	1051,3
14. Kastel	3881	1940	1941	*1000,5*
15. Viernheim	3732	1850	1882	1016,2
16. Alsfeld	3633	1780	1853	1041,0
17. Dieburg	3591	1603	1988	1240,2
18. Gernsheim	3557	1712	1845	1077,6
19. Lorsch	3315	1572	1743	1108,7
20. Griesheim	3284	1599	1685	1053,7
21. Lauterbach	3192	1547	1645	1063,3
22. Seligenstadt	3145	1492	1653	1107,9
23. Michelstadt	3058	1520	1538	1011,8
24. Langen	3039	1356	1683	*1241,1*
25. Oppenheim	3010	1436	1574	1096,1
26. Vilbel	2980	1465	1515	1034,1
27. Lich	2300	1160	1140	982,7
28. Schotten	2129	1097	1032	940,7
29. Laubach	1799	840	959	1141,6
30. Nidda	1759	888	871	981,9

Digitized by Google

B. Fünfjährige Altersklassen, zugle

Alter.	1. Mainz (ohne Bundesgarnison.)						2. Darmstadt.					
	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner.			Auf je 1000 Ei wohner komm		
	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	über-
0—5 Jahre	1907	1869	3776	90	87	88	1226	1191	2417	84	81	8
5—10 „	1460	1564	3024	69	73	71	1114	1039	2153	77	71	7
10—15 „	1771	1723	3494	84	80	82	1315	1219	2534	91	83	8
15—20 „	2776	2187	4963	131	102	116	1859	1573	3432	128	107	11
20—25 „	3006	2751	5757	142	128	135	2687	1755	4442	185	119	15
25—30 „	2347	2301	4648	111	107	109	1253	1487	2740	86	101	9
30—35 „	1712	1862	3574	81	86	84	1038	1170	2208	71	79	7
35—40 „	1231	1380	2611	58	64	61	789	994	1783	54	68	6
40—45 „	1191	1334	2525	56	62	59	741	986	1727	51	67	5
45—50 „	1047	1210	2257	50	56	53	684	814	1498	47	55	5
50—55 „	877	1020	1897	41	47	44	539	690	1229	37	47	4
55—60 „	663	866	1529	31	40	35	416	593	1009	29	40	3
60—65 „	565	695	1260	27	32	30	345	542	887	24	37	3
65—70 „	267	358	625	13	17	15	222	298	520	15	20	1
70—75 „	167	225	392	8	10	9	155	194	349	11	13	1
75—80 „	109	111	220	5	5	5	82	111	193	6	8	
80—85 „	45	62	107	2	3	3	28	34	62	2	2	
85—90 „	13	20	33	1	1	1	8	9	17	0,55	0,61	0,5
90—95 „	1	4	5	0,05	0,18	0,11	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	1	1	—	0,05	0,05	—	—	—	—	—	—
Alter nicht ermittelt	6	—	6	0,28	—	0,14	15	10	25	1	0,68	0,8
Summe	21161	21543	42704	1000	1000	1000	14516	14709	29225	1000	1000	100
	6. Bingen.						7. Alzey.					
0—5 Jahre	296	308	604	108	106	107	248	260	508	95	98	9
5—10 „	270	258	528	98	89	93	252	236	488	97	89	9
10—15 „	284	245	529	103	85	94	253	254	507	97	95	9
15—20 „	284	295	579	103	102	103	348	323	671	133	121	12
20—25 „	270	328	598	98	113	106	278	280	558	107	105	10
25—30 „	277	303	580	101	105	103	210	224	434	80	84	
30—35 „	185	225	410	68	78	73	190	172	362	73	65	
35—40 „	170	183	353	62	63	63	131	141	272	50	53	
40—45 „	169	184	353	62	63	63	136	150	286	52	56	
45—50 „	135	155	290	49	53	51	133	140	273	51	53	
50—55 „	130	114	244	47	39	43	108	134	242	41	50	
55—60 „	84	108	192	31	37	34	93	114	207	36	43	
60—65 „	99	100	199	36	35	35	108	112	220	41	42	
65—70 „	43	35	78	16	12	14	52	57	109	20	21	
70—75 „	18	35	53	7	12	9	33	29	62	13	11	
75—80 „	18	14	32	7	5	6	23	19	42	9	7	
80—85 „	2	3	5	1	1	1	8	14	22	3	5	
85—90 „	—	3	3	—	1	0,53	4	4	8	2	2	
90—95 „	1	—	1	0,36	—	0,17	—	—	—	—	—	
95—100 „	—	1	1	—	0,34	0,17	—	—	—	—	—	
Alter nicht ermittelt	9	3	12	3	1	2	—	—	—	—	—	
Summe	2744	2900	5644	1000	1000	1000	2608	2663	5271	1000	1000	100

Digitized by Google

mit Unterscheidung der Geschlechter.

3. Offenbach.						4. Worms.						5. Giessen.					
Zahl der Einwohner.			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.
962	1019	1981	94	111	102	600	646	1246	101	107	104	372	357	729	79	75	77
784	788	1572	77	86	81	486	530	1016	82	88	85	377	352	729	80	74	77
815	744	1559	80	81	81	519	526	1045	87	87	87	481	425	906	103	89	96
1302	1079	2381	128	118	123	841	667	1508	141	110	126	729	572	1301	155	120	137
1661	1203	2864	163	131	148	884	688	1572	149	114	131	697	607	1304	148	127	138
1210	994	2204	119	108	114	552	549	1101	93	91	91	390	477	867	83	100	91
911	784	1695	89	86	88	425	459	884	71	76	74	298	359	657	63	75	69
653	607	1260	64	66	65	308	336	644	52	56	54	241	310	551	51	65	58
550	491	1041	54	54	54	330	354	684	55	59	57	231	281	512	49	59	54
422	380	802	41	41	41	263	312	575	44	52	48	253	245	498	53	51	52
307	351	658	30	38	34	211	257	468	35	42	39	184	247	431	39	52	45
256	273	529	25	30	27	187	255	442	31	42	37	183	204	387	39	43	41
175	210	385	17	23	20	164	224	388	28	37	32	155	163	318	33	34	34
97	122	219	10	13	11	76	101	177	13	17	15	48	72	120	10	15	13
46	67	113	5	7	6	49	60	109	8	10	9	42	51	93	9	11	10
29	49	78	3	5	4	17	52	69	3	9	6	18	35	53	4	7	6
11	12	23	1	1	1	11	12	23	2	2	2	9	10	19	2	2	2
4	7	11	0,39	1	0,50	4	6	10	1	1	1	—	2	2	—	0,4	0,2
1	1	2	0,09	0,10	0,10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	24	3	27	4	0,5	2	4	3	7	0,8	0,6	0,7
10196	9181	19377	1000	1000	1000	5951	6037	11988	1000	1000	1000	4712	4772	9484	1000	1000	1000
8. Lampertheim.						**9. Bensheim.**						**10. Friedberg.**					
321	363	684	127	137	132	246	249	495	105	103	104	190	187	377	80	85	82
291	276	567	115	104	109	247	214	461	105	89	97	179	165	344	75	75	75
255	291	546	101	110	105	285	241	526	121	100	111	274	247	521	115	113	114
244	263	507	97	99	98	317	255	572	135	106	120	408	254	662	172	116	145
220	295	515	87	111	99	220	270	490	94	112	103	279	253	532	117	115	116
255	231	486	101	87	94	171	214	385	73	89	81	213	197	410	90	90	90
202	189	391	80	71	76	126	156	282	54	65	59	128	134	262	54	61	57
145	133	278	57	50	54	110	128	238	47	53	50	113	123	236	47	56	52
114	120	234	45	45	45	106	124	230	45	51	48	123	140	263	52	64	58
116	118	234	46	45	45	123	119	242	52	49	51	130	133	263	55	61	58
101	118	219	40	45	42	107	136	243	46	56	51	89	113	202	37	52	44
89	88	177	35	33	34	84	101	185	36	42	39	85	89	174	36	41	38
79	80	159	31	30	31	85	97	182	36	40	38	71	63	134	30	29	29
46	45	91	18	17	18	62	40	102	26	17	21	38	35	73	16	16	16
28	20	48	11	8	9	28	37	65	12	15	14	29	35	64	12	16	14
13	8	21	5	3	4	15	22	37	6	9	8	16	19	35	7	9	8
9	6	15	4	2	3	11	8	19	5	3	4	5	3	8	2	1	2
1	5	6	0,39	2	1	5	2	7	2	1	1	1	1	2	0,42	0,45	0,43
1	1	2	0,39	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	3	—	2
2530	2650	5180	1000	1000	1000	2348	2413	4761	1000	1000	1000	2378	2191	4569	1000	1000	1000

Digitized by Google

Alter.	11. Heppenheim.						12. Bensungen.					
	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
	männliche Personen.	weibliche Personen.	Zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.
0—5 Jahre	250	268	518	118	119	118	221	192	413	105	94	10[illegible]
5—10 „	245	221	466	116	98	107	176	184	360	84	90	87
10—15 „	242	222	464	114	99	106	203	199	402	96	98	97
15—20 „	222	234	456	105	104	104	243	210	453	115	103	109
20—25 „	179	218	397	84	97	91	438	218	656	207	107	158
25—30 „	149	192	341	70	85	78	173	181	354	82	89	85
30—35 „	124	144	268	59	64	61	127	150	277	60	74	67
35 40 „	92	122	214	43	54	49	101	133	234	48	65	56
40—45 „	105	113	218	50	50	50	97	123	220	46	60	53
45—50 „	96	126	222	45	56	51	75	96	171	36	47	41
50—55 „	110	117	227	52	52	52	68	100	168	32	49	40
55—60 „	105	94	199	50	42	46	66	87	153	31	43	37
60—65 „	85	98	183	40	43	42	60	80	140	29	39	34
65—70 „	52	41	93	25	18	21	22	47	69	11	23	17
70—75 „	38	22	60	18	10	14	24	25	49	12	12	12
75—80 „	16	11	27	8	5	6	5	11	16	2	5	4
80—85 „	7	10	17	3	4	4	4	4	8	2	2	2
85—90 „	—	—	—	—	—	—	4	1	5	2	0,49	1
90—95 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alter nicht ermittelt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	2117	2253	4370	1000	1000	1000	2107	2041	4148	1000	1000	1000

Alter.	16. Alsfeld.						17. Dieburg.					
0—5 Jahre	178	165	343	100	89	94	208	175	383	130	88	107
5—10 „	158	160	318	89	86	88	197	195	392	123	98	109
10—15 „	197	174	371	111	94	102	175	179	354	109	90	99
15—20 „	222	214	436	125	115	120	165	216	381	103	109	106
20—25 „	156	208	364	88	112	100	162	221	353	82	111	96
25—30 „	128	141	269	72	76	74	108	166	274	67	84	76
30—35 „	113	122	235	63	66	65	105	147	252	65	74	70
35—40 „	104	107	211	58	58	58	79	138	217	49	69	61
40—45 „	109	117	226	61	63	62	71	113	184	44	56	51
45—50 „	96	109	205	54	59	57	83	103	186	52	52	52
50—55 „	107	96	203	60	52	56	73	96	169	46	48	47
55—60 „	59	88	147	33	48	41	82	87	169	51	44	47
60—65 „	71	61	132	40	33	36	57	78	135	36	39	38
65—70 „	46	46	92	26	25	25	28	20	48	17	10	14
70—75 „	19	27	46	11	15	13	25	29	54	16	15	15
75—80 „	10	12	22	5	6	6	9	17	26	6	9	7
80—85 „	4	4	8	2	2	2	5	7	12	3	4	3
85—90 „	3	2	5	2	1	1	1	1	2	1	0,50	0,27
90—95 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alter nicht ermittelt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	1780	1853	3633	1000	1000	1000	1603	1988	3591	1000	1000	1000

Digitized by Google

13. Pfungstadt.					14. Kastel.						15. Viernheim.					
l der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.
264	547	142	126	134	286	253	489	122	130	126	253	269	522	137	143	140
232	491	130	111	120	207	202	409	107	104	105	235	207	442	127	110	118
197	441	123	94	108	203	238	441	105	123	114	222	208	430	120	110	115
203	404	101	97	99	240	190	430	124	98	111	188	192	380	102	102	102
188	336	74	90	82	201	205	406	103	106	105	132	190	322	71	101	86
186	319	67	89	78	171	174	345	88	90	89	145	158	303	78	84	81
144	275	66	69	68	143	132	275	74	68	71	128	116	244	69	62	65
131	249	59	63	61	117	93	210	60	48	54	108	101	209	58	54	56
126	247	61	60	61	103	106	209	53	55	54	96	120	216	52	64	58
104	213	55	50	52	89	110	199	46	57	51	88	68	156	48	36	42
87	157	35	42	39	78	70	148	40	36	38	80	82	162	43	44	44
74	139	33	35	34	69	67	136	35	34	35	55	55	110	30	29	30
70	110	20	33	27	44	55	99	23	28	25	57	55	112	31	29	30
37	60	12	18	15	15	19	34	8	10	9	23	29	52	12	15	14
21	50	15	10	12	11	13	24	6	7	6	24	17	41	13	9	11
18	25	4	9	6	10	8	18	5	4	5	9	11	20	5	6	5
6	10	2	3	3	3	5	8	1	2	2	2	4	6	1	2	2
2	5	1	1	1	—	1	1	—	0,51	0,25	5	—	5	3	—	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2090	4078	1000	1000	1000	1940	1941	3881	1000	1000	1000	1850	1882	3732	1000	1000	1000

18. Gernsheim.					19. Lorsch.						20. Griesheim.					
220	485	126	119	122	178	197	375	113	113	113	210	214	424	131	127	129
207	425	127	112	120	182	206	388	116	118	117	170	177	347	106	105	106
198	433	137	107	122	177	190	367	113	109	111	168	152	320	105	90	97
176	310	78	95	87	171	211	382	109	121	115	156	176	332	98	104	101
173	320	86	94	90	172	180	252	109	103	106	156	192	348	98	114	106
134	247	66	73	70	116	146	262	74	84	79	148	133	281	93	79	86
140	243	60	76	68	106	107	213	67	61	64	117	131	248	73	78	75
120	228	63	65	64	76	85	161	48	49	49	81	85	166	51	50	51
121	211	53	66	59	75	89	164	48	51	49	91	87	178	57	52	54
111	208	57	60	59	85	95	180	54	55	54	66	90	156	41	53	48
79	164	50	43	46	65	84	149	41	48	45	69	87	156	43	52	48
55	107	30	30	30	64	66	130	41	38	39	51	59	110	32	35	33
54	107	31	29	30	42	34	76	27	20	23	55	50	105	34	30	32
23	51	16	12	14	26	23	49	17	13	15	31	22	53	19	13	16
20	40	12	11	11	19	16	35	12	9	11	17	18	35	11	11	11
10	20	6	5	6	11	11	22	7	6	7	9	5	14	6	3	4
3	5	1	2	1	7	2	9	4	1	3	2	5	7	1	3	2
1	3	1	1	1	—	1	1	—	1	0,80	1	1	2	1	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	0,59	0,30
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
1845	3557	1000	1000	1000	1572	1743	3315	1000	1000	1000	1599	1685	3284	1000	1000	1000

Digitized by Google

Alter.	21. Lauterbach.						22. Seligenstadt.					
	Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner komme		
	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	(über-haupt.
0—5 Jahre	181	171	352	117	104	110	178	183	361	119	111	11
5—10 „	160	149	309	103	91	97	172	140	312	115	85	9
10—15 „	144	160	304	93	97	95	146	175	321	98	106	10
15—20 „	196	168	364	127	102	114	157	185	342	105	112	10
20—25 „	129	147	276	83	89	87	140	162	302	94	98	9
25—30 „	111	122	233	72	74	73	109	143	252	73	87	8
30—35 „	102	109	211	66	66	66	91	114	205	61	69	6
35—40 „	93	91	184	60	55	58	74	98	172	50	59	5
40—45 „	82	93	175	53	57	55	78	98	176	52	59	5
45—50 „	69	92	161	45	56	50	85	91	176	57	55	5
50—55 „	68	93	161	44	57	51	70	62	132	47	37	4
55—60 „	80	84	164	52	51	51	66	74	140	44	45	4
60—65 „	59	85	144	38	52	45	59	58	117	40	35	3
65—70 „	29	35	64	19	21	20	26	37	63	17	22	2
70—75 „	24	23	47	15	14	15	28	16	44	19	10	1
75—80 „	13	10	23	8	6	7	6	7	13	4	4	
80—85 „	7	10	17	5	6	5	7	7	14	5	4	
85—90 „	—	3	3	—	2	1	—	3	3	—	2	
90—95 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alter nicht ermittelt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	1547	1645	3192	1000	1000	1000	1492	1653	3145	1000	1000	100

Alter.	26. Vilbel.						27. Lich.					
0—5 Jahre	203	162	365	139	107	122	114	102	216	98	89	9
5—10 „	168	155	323	115	102	108	146	111	257	126	97	11
10—15 „	154	168	322	105	111	108	129	124	253	111	109	11
15—20 „	163	142	305	111	94	102	116	122	238	100	107	10
20—25 „	128	138	266	87	91	89	89	87	176	77	76	7
25—30 „	107	105	212	73	69	71	71	83	154	61	73	6
30—35 „	93	109	202	63	72	68	52	70	122	45	61	5
35—40 „	86	82	168	59	54	56	59	66	125	51	58	5
40—45 „	82	96	178	56	63	60	79	86	165	68	75	7
45—50 „	73	84	157	50	56	53	77	57	134	66	50	5
50—55 „	69	88	157	47	58	53	49	66	115	42	58	5
55—60 „	48	64	112	33	42	38	66	53	119	57	47	5
60—65 „	40	47	87	27	31	29	54	45	99	47	40	4
65—70 „	20	42	62	14	28	21	22	31	53	19	27	2
70—75 „	13	17	30	9	11	10	22	28	50	19	25	2
75—80 „	7	12	19	5	8	6	9	7	16	8	6	
80—85 „	5	3	8	3	2	3	6	—	6	5	1	
85—90 „	1	1	2	1	1	1	—	1	1	—	1	0.4
90—95 „	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	0.4
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Alter nicht ermittelt	5	—	5	3	—	2	—	—	—	—	—	—
Summe	1465	1515	2980	1000	1000	1000	1160	1140	2300	1000	1000	100

Digitized by Google

23. Michelstadt.					**24. Langen.**						**25. Oppenheim.**					
l der Einwohner		Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen			Zahl der Einwohner			Auf je 1000 Einwohner kommen		
weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.	männliche Personen.	weibliche Personen.	zusammen.	bei d. männl. Personen.	bei d. weibl. Personen.	überhaupt.
174	378	134	113	124	196	193	389	144	115	128	165	168	333	115	107	111
123	273	99	80	89	164	160	324	121	95	107	138	143	281	96	91	93
139	296	103	90	97	162	159	321	119	94	106	175	150	325	122	95	108
140	294	101	91	96	94	198	292	69	118	96	174	203	377	121	129	125
143	275	87	93	90	104	193	297	77	115	98	152	141	293	106	90	97
141	264	79	94	86	104	124	228	77	74	75	106	119	225	74	76	75
117	223	70	76	73	85	128	213	63	76	70	96	110	206	67	70	69
111	193	54	72	63	70	94	164	51	56	54	62	90	152	43	57	51
94	173	52	61	57	77	98	175	57	58	57	65	86	151	45	55	50
77	154	51	50	50	67	81	148	49	48	49	83	98	181	58	62	60
80	143	41	52	47	57	78	135	42	46	44	65	78	143	45	50	48
72	134	41	47	44	73	64	137	54	38	45	58	51	109	40	32	36
69	130	40	45	42	50	66	116	37	39	38	49	65	114	34	41	38
25	61	24	16	20	27	20	47	20	12	15	22	35	57	15	22	19
17	39	14	11	13	12	15	27	9	9	9	13	15	28	9	9	9
10	22	8	7	7	8	9	17	6	5	6	2	7	9	2	4	3
1	3	1	1	1	5	2	7	4	1	2	5	11	16	4	7	5
2	3	1	1	1	1	1	2	1	1	1	2	1	3	1	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	7	3	2	2
1538	3058	1000	1000	1000	1356	1683	3039	1000	1000	1000	1486	1574	3010	1000	1000	1000
28. Schotten.					**29. Laubach.**						**30. Nidda.**					
103	212	99	100	100	98	112	210	117	117	117	88	83	171	99	95	97
84	161	70	81	75	99	85	184	118	89	102	97	86	183	109	99	104
120	204	77	116	96	84	97	181	100	101	101	100	81	181	113	93	103
108	232	113	105	109	81	92	173	96	96	96	83	85	168	93	98	95
88	201	103	85	94	63	78	141	75	81	78	67	86	153	75	99	87
80	188	98	78	88	48	79	127	57	82	70	71	63	134	80	72	76
73	151	71	71	71	54	61	115	64	64	64	46	66	112	52	76	64
62	131	63	60	62	45	38	83	54	40	46	46	43	89	52	49	51
57	115	53	55	54	48	63	111	57	66	62	53	63	116	60	72	66
53	119	60	51	56	38	52	90	45	54	50	60	49	109	68	56	62
42	112	64	41	53	54	48	102	64	50	57	48	56	104	54	64	59
55	102	43	53	48	45	56	101	54	58	56	46	38	84	52	44	48
53	94	37	52	44	35	44	79	42	46	44	42	30	72	47	35	41
27	50	21	26	24	27	29	56	32	30	31	21	14	35	24	16	20
18	35	16	17	16	12	13	25	14	14	14	10	14	24	11	16	14
5	11	5	5	5	5	9	14	6	9	8	6	8	14	7	9	8
4	8	4	4	4	4	3	7	5	3	4	3	5	8	3	6	4
—	3	3	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	2	1	1	1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1032	2129	1000	1000	1000	840	959	1799	1000	1000	1000	888	871	1759	1000	1000	1000

Digitized by Google

C. Verhältniss der Geschlechter zu einander in den einzelnen 5jährigen Altersklassen.

in der Altersklasse von	Auf 100 männliche Personen kommen weibliche Personen														
	in Mainz (ohne Bundesgarnison).	in Darmstadt.	in Offenbach.	in Worms	in Giessen.	in Bingen.	in Alzey.	in Lampertheim.	in Bensheim.	in Friedberg.	in Heppenheim.	in Bessungen.	in Pfungstadt.	in Kastel.	in Viernheim.
0—5 Jahren	98,01	97,14	105,92	107,66	95,96	104,05	104,84	113,08	101,22	98,42	107,20	86,87	93,29	107,20	106,82
5—10 „	107,12	93,26	100,51	109,05	93,36	95,55	93,65	94,85	86,64	92,18	90,20	104,55	89,58	97,58	88,09
10—15 „	97,29	92,69	91,28	101,34	88,41	86,27	100,40	114,12	84,56	90,15	91,74	98,03	80,74	117,24	93,69
15—20 „	78,78	84,61	82,87	79,31	78,46	103,88	92,82	107,79	80,44	62,25	105,41	86,42	101,00	79,17	102,13
20—25 „	91,51	65,31	72,42	77,82	87,09	121,48	100,72	184,09	122,72	90,68	121,79	49,77	127,03	101,99	143,94
25—30 „	98,04	118,67	82,14	99,45	122,31	109,39	106,66	90,59	125,15	92,49	128,86	104,62	139,85	101,75	108,28
30—35 „	108,76	112,71	86,06	108,00	120,47	121,62	90,53	93,56	128,81	104,69	116,12	118,11	109,92	92,31	90,62
35—40 „	112,10	125,98	92,95	109,09	128,63	107,65	107,63	91,72	116,36	108,85	132,61	131,68	111,02	79,49	93,52
40—45 „	112,01	133,06	89,27	107,58	121,64	108,88	110,29	105,26	116,98	113,82	107,62	126,80	104,13	102,91	125,00
45—50 „	115,56	119,00	90,05	118,63	96,83	114,81	105,26	101,72	96,75	102,31	131,25	128,00	95,41	123,60	77,27
50—55 „	116,30	128,01	114,33	121,80	134,24	87,69	124,07	116,83	127,10	126,97	106,86	147,06	124,29	89,74	102,50
55—60 „	130,62	142,54	106,64	136,37	111,47	128,57	122,58	98,88	120,24	104,71	89,52	131,82	113,85	97,10	100,00
60—65 „	123,01	157,10	120,00	136,58	105,16	101,01	103,70	101,27	114,12	88,73	115,29	133,33	175,00	125,00	96,49
65—70 „	138,57	134,23	125,77	132,89	150,00	81,40	109,62	97,83	64,52	92,11	78,85	213,64	160,87	126,66	126,09
70—75 „	134,73	125,16	145,65	122,45	121,43	194,44	87,87	71,43	132,14	120,69	57,89	104,17	72,41	118,18	70,83
75—80 „	101,83	135,36	168,96	305,88	194,44	77,77	82,61	61,54	146,66	118,75	68,75	220,00	257,14	80,00	122,22
80—85 „	137,77	121,42	109,09	109,09	111,10	150,00	175,00	66,66	72,73	60,00	142,86	100,00	150,00	166,66	200,00
85—90 „	153,84	112,50	175,00	150,00	—	—	100,00	500,00	40,00	100,00	—	25,00	66,66	—	—
90—95 „	400,00	—	100,00	—	—	—	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Auf 100 männliche Personen kommen weibliche Personen															
in der Altersklasse von	in Alsfeld.	in Dieburg.	in Gernsheim.	in Lorsch	in Griesheim.	in Lauterbach.	in Seligenstadt.	in Michelstadt.	in Langen.	in Oppenheim.	in Vilbel.	in Lich.	in Schotten.	in Laubach.	in Nidda.
0—5 Jahren	92,70	84,23	102,33	110,67	101,90	94,48	102,81	85,29	98,47	101,82	79,80	89,47	94,50	114,29	94,32
5—10 „	101,27	98,98	94,95	113,19	104,12	93,12	81,40	82,00	97,56	103,62	92,26	76,03	109,09	85,85	88,66
10—15 „	88,32	102,29	84,26	107,34	90,48	111,11	119,86	88,54	98,15	85,71	109,09	96,12	142,86	115,48	81,00
15—20 „	96,40	130,91	131,34	123,39	112,82	85,72	117,83	90,90	210,64	116,66	87,12	105,17	87,10	113,58	102,41
20—25 „	133,33	175 00	117,69	104,65	123,08	113,95	115,71	108,33	185,58	92,76	107,81	97,75	77,88	123,81	128,36
25—30 „	110,16	153,70	118,58	125,86	89,86	109,91	131,19	120,00	199,23	112,27	98,13	116,90	74,07	164,58	88,73
30—35 „	107,96	140,00	135,92	100,94	111,97	106,86	125,27	110,38	150,59	114,58	117,20	134,62	93,59	112,96	143,48
35—40 „	102,88	175,95	111,11	111,84	104,94	97,85	132,43	135,37	184,29	145,16	95,35	111,86	89,86	84,44	93,48
40—45 „	107,84	159,15	134,44	118,66	95,60	113,41	125,64	118,99	127,27	132,31	119,51	108,86	98,28	131,25	118,87
45—50 „	113,54	124,10	114,43	111,76	136,36	133,33	107,06	100,00	120,90	118,07	115,07	74,20	80,30	136,84	81,66
50—55 „	89,72	131,51	92,94	129,23	126,09	136,76	88,57	126,98	136,84	120,00	127,54	134,69	60,00	88,88	116,66
55—60 „	149,15	106,10	105,77	103,12	115,69	105,00	112,12	116,13	87,67	87,93	133,33	80,30	117,02	124,44	82,61
60—65 „	85,92	136,84	101,89	80,95	90,90	144,07	98,31	113,11	132,00	132,65	117,50	83,33	129,27	125,72	71,43
65—70 „	100,00	71,43	82,14	88,46	70,97	120,69	142,31	69,44	74,07	159,09	210,00	140,91	117,39	107,41	66,66
70—75 „	142,11	116,00	100,00	84,21	105,88	95,83	57,14	77,27	125,00	115,38	130,77	127,27	105,88	108,33	140,00
75—80 „	120,00	188,88	100,00	100,00	55,55	76,92	116,66	83,33	112,50	350,00	171,43	77,77	83,33	180,00	133,33
80—85 „	100,00	140,00	150,00	28,57	250,00	142,86	100,00	50,00	40,00	220,00	60,00	—	100,00	75,00	166,66
85—90 „	66,66	100,00	50,00	—	100,00	—	—	200,00	100,00	50,00	100,00	—	—	—	100,00
90—95 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
95—100 „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

D. Fünfzehnjährige Altersklassen ohne Unterschied der Geschlechter,

auf je 1000 Einwohner jeder Gemeinde bezogen.

Städtische Gemeinden.	Unter je 1000 Einwohnern waren im Alter von						
	0—15 Jahren	15—30 Jahren	30—45 Jahren	45—60 Jahren	60—75 Jahren	75—90 Jahren	über 90 Jahren
1. Mainz	*241*	360	204	132	54	9	0,16
2. Darmstadt	244	363	196	128	60	9	—
3. Offenbach	264	*385*	*207*	*102*	*37*	*5*	0,10
4. Worms *)	276	348	185	124	56	9	—
5. Giessen	250	366	181	138	57	8	—
6. Bingen *)	294	312	199	128	58	7	0,34
7. Alzey	285	315	175	137	75	*13*	—
8. Lampertheim	346	291	175	121	58	8	1
9. Bensheim	312	304	*157*	141	73	*13*	—
10. Friedberg *)	271	351	167	140	59	10	—
11. Heppenheim	331	273	160	149	77	10	—
12. Bessungen	284	352	176	118	63	7	—
13. Pfungstadt	362	259	190	125	54	10	—
14. Kastel	345	305	179	124	40	7	—
15. Viernheim	*373*	269	179	116	55	8	—
16. Alsfeld	284	294	185	154	74	9	—
17. Dieburg	315	280	182	146	67	10	—
18. Gernsheim	364	247	191	135	55	8	—
19. Lorsch	341	300	162	138	49	10	—
20. Griesheim	332	293	180	129	59	7	0,30
21. Lauterbach	302	274	179	152	80	*13*	—
22. Seligenstadt	316	285	176	143	71	9	—
23. Michelstadt	310	272	193	141	75	9	—
24. Langen	341	269	181	138	62	9	—
25. Oppenheim *)	312	297	170	144	66	9	—
26. Vilbel	338	262	184	144	60	10	—
27. Lich	316	247	179	160	88	10	—
28. Schotten	271	291	187	157	84	10	0,43
29. Laubach	320	*244*	172	163	*89*	12	—
30. Nidda	304	258	181	*169*	75	*13*	—

*) In diesen Städten wurde bei 1 oder 2 p. M. der Bewohner das Alter nicht ermittelt.

Die Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc. insbesondere bei Mainz im Monat Januar 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 57.]

Am 1. Januar erschien bei steigender Kälte in der Sylvesternacht von —10°,0 R. im Rhein und Main bei Mainz sehr viel Treibeis. — In der Sylvesternacht hat sich das Rheineis am Loreleyfelsen gestellt und steht Morgens 7¾ Uhr bis zum Kammereck. — Abends 6½ Uhr steht das Eis von der Loreley bis an die Badenleyen. — Bei Coblenz treibt Morgens 8 Uhr der Rhein viel, die Mosel wenig Eis. — Bei Remagen bedeckt Morgens 7 Uhr das Treibeis etwa 0,3 des Wasserspiegels. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,5 der Rheinfläche.

Am 2. Januar ist bei —12°,0 R. der Rhein und Main bei Mainz sehr dicht mit Treibeis bedeckt. — An diesem Tage Morgens 7¾ Uhr steht das Eis von der Loreley bis Oberwesel.

Digitized by Google

Das Eis hat sich im Laufe des Tages mehrmal von Oberwesel abwärts bis zur Loreley übereinandergeschoben und stand Abends 6½ Uhr geschlossen bis Caub. — Bei Coblenz treibt, ungeachtet der Rhein und die Mosel oberhalb zugefroren, viel und starkes Eis. Die Ueberfahrt mit Schalden und Dampfschiff geht gut von statten. — Bei Remagen ist Morgens 7 Uhr das Treibeis unverändert. Gegen Abend 5 Uhr hat sich das Treibeis um ⅓ vermindert. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,6 der Rheinfläche. — Das Rheineis stellt sich in der Nähe des oberen Busches bei Worms.

Am 3. Januar treibt bei Mainz sehr viel Eis im Rhein u. Main vorbei. — Morgens 7¾ steht das Rheineis festgeschlossen von der Loreley bis zum wilden Gefähr und liegt durchschnittlich 18 Fuss am Pegel. — Bei Coblenz treibt Morgens 8 Uhr der Rhein viel, die Mosel weniger Eis. Das Moseleis hat sich bei Lützig gestellt. — Bei Remagen Morgens 7 Uhr etwas mehr Treibeis. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,4 der Rheinfläche.

Am 4. Januar treibt bei Mainz weniger Eis im Rhein und gleichviel wie gestern im Main. Seit heute bemerkt man viel Grundeis im Rhein. — Am Eisstande von der Loreley aufwärts hat sich in verflossener Nacht nichts verändert. Das Eis steht bis an die Lorcher Wörther. — Bei Coblenz zeigen heute Rhein und Mosel wenig Treibeis. — Bei Remagen bedeckt Morgens 7 Uhr das Treibeis 0,3 des Wasserspiegels. — Bei Cöln bedeckt Morgens 7 Uhr das Treibeis 0,4 der Rheinfläche. — An diesem Tage steht oberhalb Mainz das Eis vom oberen Busch bei Worms bis zum Friesenheimer Durchstich.

Am 5. Januar treibt bei Mainz wenig Eis im Main und noch weniger im Rhein vorbei. — Abends 6½ Uhr. In der stehenden Eismasse von der Loreley bis zum Schloss Rheinstein hat sich die Oeffnung von dem Niederbach bei Oberwesel bis zur Häringsnase bis zur halben Rheinbreite erweitert. — Bei Coblenz Morgens 8 Uhr treiben Rhein und Mosel wenig Treibeis. Die Ueberfahrt geht mit Dampfschiff und Schalden fortwährend gut von statten. — Bei Remagen treibt Morgens 7 Uhr etwas weniger Eis. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,3 des Wasserspiegels.

Am 6. Januar treibt wenig Eis im Main und Rhein an Mainz vorüber. — Morgens 7¾ Uhr hat sich am Eisstande bei Oberwesel aufwärts keine Veränderung gezeigt. — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel sehr wenig Eis. — Bei Remagen wenig Treibeis.

Am 7. Januar hat sich bei Mainz das Treibeis im Rhein und Main vermindert. — Bei Coblenz zeigen Rhein und Mosel wenig Treibeis. — Bei Remagen wenig Treibeis. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,2 der Rheinfläche. — An diesem Tage hat sich Nachmittags das Eis auch (oberhalb Mainz) bei Speyer gestellt.

Am 8. Januar treibt bei Mainz sehr wenig Eis im Rhein und Main. — Am Eisstande bei Oberwesel und Loreley zeigt sich Morgens keine Veränderung. — Abends 6 Uhr hat sich die Oeffnung von dem Niederbach bei Oberwesel bis zur Häringsnase auf 100 Ruthen lang erweitert. — Gegenüber dem Kammereck an dem rechten Rheinufer hat sich eine Oeffnung gebildet von 80 Ruthen Länge und 10 Ruthen Breite. — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel sehr wenig Eis. — Bei Remagen wenig Treibeis. — Bei Cöln bedeckt das Schnee-Eis 0,3 der Rheinfläche. — Bei Düsseldorf treibt weniger Eis. —

Digitized by Google

Nachmittags 2 Uhr setzte sich das Eis des Mains bei Aschaffenburg in Bewegung.

Am 9. Januar. Seit heute Nacht treibt das Maineis, welches oberhalb und bei Aschaffenburg gestanden hatte, an Mainz in dichten Massen vorbei, bei einem Wasserstand am Mainzer Pegel von 3' 9". Gegen 12 Uhr Wasserstand 4' 1". — Das Eis vermindert sich Mittags sehr bedeutend. — An diesem Tage steht das Rheineis noch immer von der Loreley bis Trechtingshaussen. — Bei Coblenz zeigt sich Morgens 8 Uhr im Rhein und Mosel wieder ziemlich neues Treibeis. — Bei Remagen wieder etwas mehr Eis. — Bei Cöln treibt noch einiges Schnee-Eis. — Bei Düsseldorf wenig Treibeis.

Am 10. Januar zeigt sich bei Mainz fortwährend Treibeis im Main und etwas mehr im Rhein, in welchem grössere Eisschollen treiben. — Morgens 7¾ Uhr. Die Eisdecke von der Loreley aufwärts hat sich von der Kirchenley bei Oberwesel abwärts bis an den Niederbach 5 Ruthen breit durchgekendelt. Von dort abwärts steht zwischen Kammereck und Bett nur noch eine 5 Ruthen breite Brücke. Von der Kirchenley aufwärts steht das Eis noch geschlossen. — Bei Coblenz treibt im Rhein ziemlich viel neugefrornes Eis, in der Mosel kein Eis. — Bei Remagen hat sich das Treibeis vermindert.

Am 11. Januar treibt bei Mainz wenig Eis im Rhein u. Main. — Am Eisstande unter- und oberhalb Oberwesel keine Veränderung. — Bei Coblenz treibt im Rhein etwas, in der Mosel kein Eis. — Bei Remagen wenig Treibeis. — Bei Cöln nimmt das Treibeis 0,1 der Rheinbreite ein. — Bei Düsseldorf einiges neugefrornes Treibeis.

Am 12. Januar treibt bei Mainz fortwährend Eis im Rhein und Main. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,1 der Rheinfläche.

Am 13. Januar: **Thauwetter.** Bei Mainz treibt noch Eis im Main, im Rhein jedoch sehr wenig, das sich Nachmittags verliert. — An diesem Tage ist der Main von Frankfurt bis Würzburg eisfrei. — Bis Nachmittags 6½ Uhr ist am Eisstande von der Loreley aufwärts noch keine Veränderung eingetreten. — Bei Coblenz treibt Morgens 8 Uhr der Rhein wenig, die Mosel kein Eis. — Bei Remagen 7 Uhr Morgens wenig Treibeis. — Bei Cöln wenig Treibeis. — Bei Düsseldorf vermehrt sich das Eis und treibt in geschlossenen Schollen vorbei.

Am 14. Januar treibt bei Mainz kein Eis im Strome. — Morgens 7¾ Uhr am Eisstande bei Oberwesel keine Veränderung. — Morgens 8 Uhr bei Coblenz sind Rhein und Mosel ganz frei von Treibeis. — Bei Remagen Morgens 7 Uhr treiben nur einzelne Stücke abgebrochenes Saumeis. — Bei Cöln treiben nur einzelne Saumeisstücke.

Am 15. Januar. Die seit 6. Januar in der Gegend von Mainz vorhandene Schneedecke hat sich in Folge des seit dem 13. Januar eingetretenen Thauwetters ganz verloren; nur die Höhen des Taunus sind noch mit Schnee bedeckt. — Bei Mainz treiben heute nur einzelne Saumeisstücke im Strome. — Das Eis der Nahe ist in Bewegung und wird aus Bingen gemeldet, dass das Eis des Rheins, welches bis in die Gegend von Assmannshausen gestanden hatte, bis Heimbach durchgewichen sei. — Morgens 7¾ Uhr. Die Oeffnungen in der Eisdecke bei Oberwesel haben sich rheinabwärts erweitert und die Eisbrücke am Kammereck durchgekendelt. — Abends 6½ Uhr hatte am Eisstande keine Veränderung stattgefunden. — Morgens 8 Uhr

Digitized by Google

treibt bei Coblenz der Rhein ziemlich viel zum Theil grosses und starkes Saumeis. Die Mosel treibt noch kein Eis. — Nachdem das Moseleis sich heute Morgen 6 Uhr bei Trier in Bewegung setzte, bei einem Wasserstande von $6^1/_2$', treibt Nachmittags 3 Uhr der erste Anfang des Moseleises an Coblenz vorüber. — Morgens 7 Uhr treiben bei Remagen einzelne Stücke abgebrochenes Saumeis vorüber.

Am 16. Januar. Seit heute Nacht, um Mitternacht, treibt viel Eis des Mains an Castel vorüber. (Es ist das Eis des Obermains.) Im Laufe des Tages treiben grössere und kleinere Stücke Saumeis an Mainz vorüber. — Nachmittags hat sich das Neckareis bei Neckargemünd und Hassmersheim in Bewegung gesetzt, ebenso das Rheineis bei Mannheim. Bei Friesenheim oberhalb Worms steht es noch fest. — Morgens $7^3/_4$ Uhr berichtet man aus Oberwesel: „Vom Taubenwörth abwärts bis zum Bett hat sich das Eis übereinander geschoben. — Abends hat sich das Eis bei Bacharach übereinander geschoben. — Bei Coblenz treibt das Moseleis vorüber. — Bei Remagen treibt Morgens 7 Uhr mehr Eis vorüber. Seit $8^1/_2$ Uhr treibt viel Eis vorbei. — Bei Cöln Morgens 7 Uhr treibt viel Saumeis vorbei.

Am 17. Januar treiben bei Mainz nur einzelne kleine Saumeisstücke im Strome vorbei. — Von Oberwesel aufwärts steht das Eis geschlossen durchschnittlich auf +21 Fuss am Pegel. Von der Kirchley aufwärts bis zur Rabenley hat sich das Eis 20 Ruthen breit durchgekendelt. — Morgens 7 Uhr: In der Eisdecke von der Loreley bis oberhalb dem Bett bilden sich einzelne Risse. Es treibt ziemlich viel abgebrochenes Eis unter der Eisdecke durch. Die Oeffnungen in der Eisdecke von dem Bett bis zur Rabenley haben sich erweitert. — Vormittags $10^1/_4$ Uhr setzte sich das Eis von oberhalb der Rabenley aufwärts bei einem Wasserstande von $+13^1/_4$ Fuss in Bewegung und drängte sich um 11 Uhr an der Loreley durch, setzte sich um 12 Uhr ebendaselbst wieder fest und steht Nachmittags 1 Uhr geschlossen bis Caub. — Nachmittags $6^1/_2$ Uhr hat sich die Eisdecke von der Loreley aufwärts in Bewegung gesetzt und bedeckt im Abtreiben den ganzen Rhein bei Coblenz, nachdem Morgens die Ueberfahrt daselbst noch gut von statten ging und Rhein und Mosel ziemlich viel und starkes Eis trieben. — Bei Remagen treibt Morgens 7 Uhr viel Eis vorbei. — Bei Cöln bedeckt Morgens 7 Uhr das Treibeis 0,5 der Rheinfläche. — Bei Düsseldorf treibt das Moseleis in grossen Massen vorüber.

Am 18. Januar treibt bei Mainz kein Eis mehr vorüber. — Bei Cöln treibt wenig Eis zusammengedrängt etwa 4 Ruthen breit.

Am 19. Januar Morgens von $6^1/_2$ Uhr bis $9^1/_2$ Uhr wird die Rheinbrücke zu Mainz wieder aufgefahren und dem Verkehr übergeben.

Am 20. Januar Morgens $7^3/_4$ Uhr liegt bei Oberwesel aufwärts und abwärts nur noch Eis auf den Vorländern. — Abends $6^1/_2$ Uhr treibt bei Oberwesel noch viel abgebrochenes Saumeis. — Bei Coblenz sind Rhein und Mosel frei von Eis. Nachmittags $3^1/_2$ Uhr ist die Rheinbrücke zu Coblenz wieder aufgefahren worden.

Am 21. Januar wird die Rheinbrücke in Cöln wieder aufgefahren. Die Schifffahrt wird wieder eröffnet.

Mainz, 1. Febr. 1868. (Dr. Wittmann.)

Digitized by Google

Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossh. Hessen im Jahr 1867. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 258.]

Obereinnehmereien.	Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.	
	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.
I. Starkenburg.				
Darmstadt	4902	67	9854	15
Bensheim	2950	82	5961	30
Gross-Umstadt	2611	120	5312	—
Summe	10463	269	21127	45
II. Oberhessen.				
Giessen	3185	261	6565	45
Nidda	2537	348	5335	—
Romrod	2405	648	5296	—
Summe	8127	1257	17196	45
III. Rheinhessen.				
Mainz	1973	5	3949	45
Alzey	634	—	1268	—
Bingen	1201	1	2402	45
Oppenheim	969	2	1939	30
Worms	1484	—	2968	—
Summe	6261	8	12528	—
Zusammenstellung.				
Provinz Starkenburg	10463	269	21127	45
„ Oberhessen	8127	1257	17196	45
„ Rheinhessen	6261	8	12528	—
Summe	24851	1534	50852	30
Grössere Städte.				
Darmstadt	1203	3	2408	15
Offenbach	845	1	1690	45
Giessen	470	8	946	—
Mainz	1036	5	2075	45
Worms	453	—	906	—
Summe	4007	17	8026	45

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 72, Decbr. 1867, Seite 172.

Inhalt: Die Bevölkerung einiger Städte des Grossh. Hessen mit Rücksicht auf Geschlecht und Alter. — Die Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc., insbesondere bei Mainz, im Monat Januar 1868. — Zahl der Hunde u. Ertrag der Hundesteuer im Gr. Hessen im Jahr 1867.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 78. Juni 1868.

Mittheilungen.

Uebersicht

der ortsanwesenden Bevölkerung des Grossh. Hessen nach den Volkszählungen vom 3. December der Jahre 1861, 1864 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 259.]

Die nachstehende Uebersicht lässt die Zahlen für die ortsanwesende Bevölkerung des Grossherzogthums Hessen nach den Ergebnissen der Volkszählungen von 1861, 1864 und 1867, und deren Veränderungen in Procenten entnehmen.

Die Angaben für „1864, neuer Stand" und für „1867" entsprechen den durch den Friedensvertrag mit Preussen vom 3. September 1866 herbeigeführten Territorialveränderungen *) und der in der Bekanntmachung vom 21. Juni 1865 bestimmten veränderten Zusammensetzung der Kreise Lindenfels und Heppenheim, wonach die Orte Hirschhorn, Darsberg, Grein, Langenthal, Neckar-Hausen und Neckar-Steinach von dem ersteren getrennt und dem letzteren zugetheilt worden sind. Den Angaben für „1861" und „1864, alter Stand" liegt die frühere Kreiseintheilung zu Grunde.

Die für 1867 angeführten Zahlen beruhen auf vorläufiger Feststellung und können bei dem definitiven Abschluss noch einzelne, wenn auch nicht erhebliche, Aenderungen erfahren. (Fb.)

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 60, Dec. 1866, S. 177, und Nr. 68, Sept. 1867, S. 118.

Digitized by Google

Provinzen und Kreise.	Ortsanwesende Bevölkerung.					
	1861.	1864. alter Stand.	1864. neuer Stand.	1867.	1864 in % v. 1861 (alter Stand.)	1867 in % v. 1864 (neuer Stand.)
Prov. Starkenburg.						
Darmstadt	57827	59360	59360	63305	102,7	106,6
Bensheim	28981	28839	28839	28771	99,5	99,8
Dieburg	49004	49519	49519	49285	101,1	99,5
Erbach	22994	23253	23253	23550	101,1	101,3
Gross-Gerau	29076	30166	30166	30544	103,8	101,3
Heppenheim	24564	25096	29141	29310	102,2	100,6
Lindenfels	34375	34635	30690	30917	100,8	101,1
Neustadt	17059	17128	17128	17288	100,4	100,1
Offenbach	52609	56388	57031	59938	107,2	105,1
Wimpfen	3801	3783	3783	4261	99,8	112,6
Prov. Starkenburg	320290	328167	328810	337169	102,5	102,5
Prov. Oberhessen.						
Giessen	43473	44304	40193	41019	101,9	102,1
Alsfeld	32518	32410	34191	33681	99,7	98,5
Biedenkopf	33788	33825	—	—	98,8	—
Büdingen	17690	17450	17450	17632	98,6	101,0
Friedberg	36287	35998	41336	41315	99,2	99,9
Grünberg	17053	16838	16838	16181	98,7	96,1
Lauterbach	29564	29297	29297	29398	99,1	100,3
Nidda	33359	33124	33124	32696	99,3	98,7
Schotten	19645	19261	19261	18841	98,1	97,8
Vilbel	21741	21667	20761	21013	99,7	101,2
Vöhl	5807	5810	—	—	100,1	—
Prov. Oberhessen	290875	289484	252451	251776	99,5	99,7
Prov. Rheinhessen.						
Mainz	70394	73351	73351	73625	104,2	100,4
Alzey	36272	36478	36478	35963	100,6	98,6
Bingen	30505	31219	31219	31350	102,0	100,4
Oppenheim	42138	42774	42774	41594	101,5	97,2
Worms	51103	51843	51843	52323	101,4	100,9
Prov. Rheinhessen	230512	235665	235665	234855	102,2	99,7
Wiederholung.						
Prov. Starkenburg	320290	328167	328810	337169	102,5	102,5
„ Oberhessen	290875	289484	252451	251776	99,5	99,7
„ Rheinhessen	230512	235665	235665	234855	102,2	99,7
Grossh. Hessen	841677	853316	816926	823800	101,4	100,8

Digitized by Google

Zusammenstellung

der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossherzogthum Hessen für 1867 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 260.]

Nr. der Artikel.	Nr. der Capitel.	Beschaffenheit der Einnahme.	Summe. fl.	kr.
		II. Regalien.		
1	I	Regalitäts-Einkommen von Wasserfällen	3614	24 3/4
2	II	Saline- und Bergwerks-Regal	25162	13 1/2
3	V	Sonstige Regalien	663	59
		Summe	29440	37 1/4
		IV. Indirecte Auflagen.		
	I	Tranksteuer:		
4		Tranksteuer von Wein	87449	48
5		„ „ Obstwein	68063	55 1/2
6		„ „ Bier	290151	50
7		„ „ Branntwein	329561	42
8		Zapfgebühr von Wein	296623	8
9	II	Salzregie (Brutto-Einnahme)	852826	23 1/2
10	III	Abgabe von Jagdwaffenpässen	20328	—
11	IV	Mainzoll	1296	45
12	V	Rheinschifffahrtsoctroi (Netto-Einnahme)	—	—
13	VI	Brückengeld und für Ueberfahrten	82512	23
14	VII	Von öffentlichen Wagen	50	32 1/2
	VIII	Sporteln:		
15		Einregistrirung	97437	25
16		Gerichtsschreibereigebühren	13838	39
17		Hypotheken	8479	—
18		Einkommen von Eichämtern	3278	11 1/2
19	IX	Stempel	576997	21
20	X	Collateralgelder	113986	42 3/4
21	XI	Abgabe von Hunden	50864	30
22	XII	Abgabe von Nachtigallen	50	—
		Summe	2,893796	16 1/2
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.		
	I	Geldstrafen:		
23		Disciplinarstrafen	4230	55 1/2
24		Civil- und Criminalstrafen	13219	47 1/2
25		Polizeistrafen	29230	57 3/4
26		Strafen wegen verletzter Auflagegesetze	15320	4 3/4
27		Hinterlegte Strafen	9363	40
28	II	Ersatzgelder für aufgehobene gutsherrl. Frohnden	580	—
29	III	Zufällige Einnahmen	24259	1 3/4
		Summe	96204	27 1/4
		Wiederholung der Hauptabtheilungen.		
		II. Regalien	29440	37 1/4
		IV. Indirecte Auflagen	2,893796	16 1/2
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen	96204	27 1/4
		Haupt-Summe	3,019441	21

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 76, April 1868, S. 63.

Digitized by Google

Die Ernte-Erträge im Grossherz

[Aus der Grossh. Centralstelle

Namen der Kreise.	1. Waizen.			2. Korn (Roggen).			3. Spelz (Dinkel).			4. Gemischte Frucht.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im
		Mlt.	Malter.		Mlt.	Malter.		Mlt.	Malter.		Mlt.	M
Starkenburg.												
Bensheim	1311	2,7	3571	5785	3,2	18268	6393	6,2	39751	1166	5,5	6
Heppenheim	144	3,0	473	4233	2,7	11203	5181	5,0	26001	825	4,7	3
Darmstadt	1885	2,2	4236	13942	2,7	37621	3327	5,2	17230	210	4,2	
Dieburg	10254	2,3	24080	15135	2,7	41546	7180	5,8	41944	1420	4,8	6
Gross-Gerau	5457	2,2	11928	12035	2,2	26768	3610	5,2	18626	—	—	
Erbach	459	3,2	1450	4716	2,7	12702	2642	6,1	16110	1889	4,2	8
Lindenfels	117	2,9	344	3933	2,6	10346	8205	5,3	43199	9016	4,1	37
Neustadt	1349	2,7	3641	2766	2,9	8046	3163	5,7	17947	1414	4,2	5
Offenbach	2321	2,0	4665	17012	2,1	36548	6	7,5	45	—	—	
Wimpfen	56	3,0	106	117	2,6	308	1650	4,8	7640	—	—	
Zusammen	23353	2,3	54489	79672	2,6	203351	41857	5,5	228493	15940	4,3	68
Oberhessen.												
Friedberg	19860	3,3	65516	10901	3,0	32720	—	—	—	60	2,6	
Vilbel	12270	3,4	41389	5039	3,2	15941	—	—	—	20	3,0	
Büdingen	7185	2,6	19208	6978	2,5	17136	14	2,8	39	12	1,3	
Nidda	12753	2,9	36954	12491	2,8	34487	—	—	—	14	3,1	
Grünberg	3664	2,6	9636	9594	3,0	29218	—	—	—	20	6,0	
Schotten	3740	2,6	9804	6579	2,5	16567	—	—	—	—	—	
Alsfeld	8995	2,0	18366	16680	2,6	44023	—	—	—	273	4,1	
Lauterbach	4361	2,1	9328	15040	2,6	39341	—	—	—	126	3,2	
Giessen	9557	2,4	23131	12678	2,4	30762	—	—	—	14	1,5	
Zusammen	82385	2,8	233332	95980	2,7	260195	14	2,8	39	539	3,6	
Rheinhessen.												
Mainz	8783	2,7	23709	9425	3,9	36883	25	8,0	201	—	—	
Alzey	15962	2,7	43888	11779	4,3	51110	112	9,1	1028	—	—	
Bingen	4221	2,5	10671	11311	3,8	44622	20	6,0	120	2	2,0	
Oppenheim	19245	2,9	55751	11278	4,7	53568	188	9,5	1789	—	—	
Worms	11438	3,1	35834	15278	4,3	68135	2641	8,2	21721	—	—	
Zusammen	59649	2,8	169853	59066	4,3	254318	2986	8,3	24859	2	2,0	
Zusammenstellung.												
Starkenburg	23353	2,3	54489	79672	2,6	203351	41857	5,5	228493	15940	4,3	6
Oberhessen	82385	2,8	233332	95980	2,7	260195	14	2,8	39	539	3,6	
Rheinhessen	59649	2,8	169853	59066	4,3	254318	2986	8,3	24859	2	2,0	
Zusammen	165387	2,7	457674	234718	3,6	717864	44357	5,7	253391	16481	4,3	7

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 69, Octbr. 1867, S. 128.

Digitized by Google

...um Hessen im Jahr 1867.*)

[Landesstatistik. Nr. 261.]

5. Gerste.			6. Hafer.			7. Hirsen.			8. Mais.			9. Buchwaizen.		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
	Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr.
9430	4,3	40576	2025	5,2	10616	120	4,4	526	17	4,0	70	53	3,0	164
6550	4,3	28037	1869	4,0	7491	12	5.0	53	377	3,4	1283	246	2,7	654
4004	5,3	21153	4489	6,4	28768	677	6,7	3153	2	4,0	8	262	2,2	573
8765	4,3	37460	6465	5,5	35342	17	2,5	42	20	2,4	47	11	2,5	27
13110	3,9	50896	4633	5,3	24356	741	4,5	3380	5	3,6	19	144	2,9	419
2223	3,4	7621	6471	4,6	29758	—	—	—	8	2,0	16	1464	4,0	5835
3594	3,5	12405	9083	3,7	33556	—	—	—	—	—	—	674	1,9	1259
1299	3,7	4868	3113	4,7	14444	1	3,0	3	1	1,0	1	133	3,3	444
2110	3,9	8214	4848	4,9	23583	72	2,3	163	351	3,3	1166	82	2,3	191
930	3,3	3720	760	5,0	3730	—	—	—	9	4,5	40	—	—	—
52015	4,1	214950	43756	5,0	211644	1640	4,5	7320	790	3,4	2650	3069	3,1	9566
15460	4,0	62476	11723	5,8	68512	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6178	3,8	23341	6020	5,7	34202	1	2,0	2	5	2,4	12	—	—	—
5262	3,5	18203	4403	4,7	20558	20	3,1	62	7	6,6	46	—	—	—
13757	3,9	54452	7637	4,9	37577	18	2,9	52	—	—	—	120	1,8	210
5451	3,7	20478	4484	4,5	20368	2	1,5	3	—	—	—	—	—	—
7415	3,6	26881	4219	4,1	17337	2	3,0	6	—	—	—	12	1,8	15
10018	3,4	33923	12114	4,5	53906	—	—	—	—	—	—	1	3,0	3
10084	3,3	33289	11319	4,5	51306	5	1,0	5	—	—	—	155	1,6	248
11120	3,6	40298	7067	4,9	34573	41	1,6	64	—	—	—	—	—	—
84745	3,7	313291	68986	4,9	338339	89	2,2	194	12	5,0	58	288	1,6	476
6059	4,7	28733	2539	6,6	16747	—	—	—	5	3,0	15	—	—	—
17056	4,7	80572	3904	7,5	29617	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6891	3,9	27065	1524	5,4	8308	—	—	—	—	—	—	—	—	—
17379	4,7	81050	6780	6,9	46669	65	4,0	260	4	4,0	16	26	3,0	78
17183	4,8	82725	5589	6,9	38888	9	3,6	33	26	4,8	121	—	—	—
64570	4,6	300145	20336	6,9	140229	74	4,0	293	35	4,6	152	26	3,0	78
52015	4,1	214950	43756	5,0	211644	1640	4,5	7320	790	3,4	2650	3069	3,1	9566
84745	3,7	313291	68986	4,9	338339	89	2,2	194	12	5,0	58	288	1,6	476
64570	4,6	300145	20336	6,9	140229	74	4,0	293	35	4,6	152	26	3,0	78
201330	4,1	828386	133078	5,2	690212	1803	4,3	7807	837	3,5	2860	3383	3,0	10120

Digitized by Google

Namen der Kreise.	10. Erbsen.			11. Linsen.			12. Bohnen.			13. Wicken.		
	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Mltr.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Mltr.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag
Starkenburg.												
Bensheim	80	2,8	222	105	3,0	314	36	2,0	51	465	3,6	16
Heppenheim	52	1,9	98	102	1,6	167	50	2,3	114	300	1,7	5
Darmstadt	89	2,1	185	29	2,1	61	86	2,9	252	433	2,8	12
Dieburg	413	2,2	898	115	2,0	234	156	2,3	360	446	2,2	9
Gross-Gerau	21	2,2	47	196	2,3	448	221	1,9	408	648	3,1	19
Erbach	324	2,3	754	—	—	—	112	2,0	231	434	2,8	12
Lindenfels	686	0,8	522	4	0,5	2	192	1,3	258	224	2,0	4
Neustadt	197	2,3	459	26	2,0	51	86	2,0	72	128	3,0	3
Offenbach	607	2,7	1655	6	0,6	4	871	2,2	1932	31	2,4	
Wimpfen	39	2,0	86	7	1,5	11	8	2,3	18	30	2,0	
Zusammen	2458	2,0	4926	591	2,2	1292	1758	2,1	3696	3139	2,7	86
Oberhessen.												
Friedberg	3487	3,1	10744	272	1,9	516	105	3,5	365	471	2,5	11
Vilbel	1550	2,8	4360	126	2,2	272	177	3,0	522	336	2,2	7
Büdingen	1111	2,0	2201	98	1,5	148	120	2,6	311	472	2,2	10
Nidda	2248	2,1	4843	367	1,5	539	109	3,8	415	238	2,1	5
Grünberg	1577	2,8	4473	318	1,5	464	5	2,4	12	232	3,1	7
Schotten	1332	2,3	3028	184	1,3	239	30	1,7	51	274	2,1	5
Alsfeld	3830	3,3	12729	261	1,6	416	56	2,0	110	632	3,4	21
Lauterbach	2929	3,0	8932	263	1,7	436	4	1,8	7	393	2,6	10
Giessen	3326	3,1	10214	298	1,5	447	54	3,0	162	502	2,2	10
Zusammen	21390	3,0	61524	2187	1,6	3479	660	3,0	1956	3557	2,5	90
Rheinhessen.												
Mainz	58	2,7	157	42	2,4	99	100	3,3	333	44	2,6	1
Alzey	138	3,5	488	138	3,3	456	159	3,6	580	334	2,7	9
Bingen	36	3,0	109	144	2,9	416	95	3,2	313	163	2,5	4
Oppenheim	44	2,7	117	120	2,2	261	277	2,3	634	49	2,9	1
Worms	13	1,7	22	83	3,5	294	51	4,2	216	9	4,0	
Zusammen	289	3,1	893	527	2,9	1526	682	3,0	2076	599	2,7	15
Zusammenstellung.												
Starkenburg	2458	2,0	4926	591	2,2	1292	1758	2,1	3696	3139	2,7	86
Oberhessen	21390	3,0	61524	2187	1,6	3479	660	3,0	1956	3557	2,5	90
Rheinhessen	289	3,1	893	527	2,9	1526	682	3,0	2076	599	2,7	15
Zusammen	24137	2,8	67343	3305	1,9	6290	3100	2,5	7728	7295	2,6	191

Digitized by Google

14.		15.			16.			17.			18.		
l (Reps).		Mohnsamen (Mohn).			Tabak.			Hopfen.			Cichorie.		
Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag		Angestellte Morgen.	Ertrag	
per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.
Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.
3,0	675	29	3,1	90	284	7,7	2208	19	1,5	28	—	—	—
2,7	464	—	—	—	2661	6,5	17334	76	4,0	299	—	—	—
2,8	705	232	2,4	542	4	8,0	32	3	3,3	10	—	—	—
2,5	1732	521	2,5	1342	11	5,5	61	2	1,4	11	—	—	—
3,2	882	81	2,2	178	7	3,0	21	2	3,5	7	—	—	—
2,1	1099	5	1,7	9	—	—	—	6	2,2	14	—	—	—
1,6	2512	—	—	—	34	6,7	228	69	3,3	220	—	—	—
2,6	632	2	1,3	4	—	—	—	3	18,0	55	—	—	—
3,1	1624	366	1,6	570	98	4,4	430	5	4,0	19	3	20,0	60
2,7	188	2	1,5	3	153	4,9	753	13	3,9	50	5	60,0	300
2,3	10513	1238	2,2	2738	3252	6,5	21062	204	3,5	718	8	45,0	360
2,8	1609	242	2,0	495	1	5,0	5	2	2,0	4	—	—	—
3,7	2364	111	1,5	171	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,8	1825	95	1,5	153	4	7,0	28	—	—	—	—	—	—
1,5	1415	464	2,1	990	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,2	1237	38	0,9	33	—	—	—	1	2,0	2	—	—	—
1,5	1592	5	4,4	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,4	2547	12	0,8	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,2	546	10	1,2	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1,7	1484	4	3,0	14	—	—	—	1	3,0	3	—	—	—
1,8	14639	981	1,9	1899	5	6,6	33	4	2,2	9	—	—	—
3,4	6845	280	3,2	906	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,6	7163	84	3,3	112	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2,9	1067	10	4,0	40	—	—	—	5	1,8	9	—	—	—
3,8	5824	10	3,5	35	4	10,0	40	8	2,1	17	—	—	—
3,8	14454	4	3,0	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3,7	34793	338	3,3	1105	4	10,0	40	13	2,0	26	—	—	—
2,3	10513	1238	2,2	2738	3252	6,5	21062	204	3,5	713	8	45,0	360
1,8	14639	981	1,9	1899	5	6,6	33	4	2,2	9	—	—	—
3,7	34793	338	3,3	1105	4	10,0	40	13	2,0	26	—	—	—
2,7	59945	2557	2,3	5742	3261	6,5	21135	221	3,4	748	8	45,0	360

Digitized by Google

Namen der Kreise.	19. Lein (Flachs).			20. Hanf.			21. Kartoffeln.			22. Rüben aller Ar		
	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag
		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.		Mltr.	Malter.		Ctr.	Cent
Starkenburg.												
Bensheim	—	—	—	423	2,0	869	11404	27,8	317316	4674	87,2	4046
Heppenheim	3	1,0	3	321	1,9	617	8698	22,6	197894	3415	69,8	2382
Darmstadt	168	1,1	185	290	1,4	401	15840	34,7	550407	4776	54,8	2615
Dieburg	547	1,2	649	678	1,8	1228	24627	24,4	847989	9195	56,0	5154
Gross-Gerau	114	1,0	116	299	1,6	465	16970	29,7	503493	7076	77,3	5472
Erbach	206	0,7	156	532	1,8	655	6426	34,0	218669	1120	64,3	720
Lindenfels	17	0,5	9	704	1,6	1122	8275	34,9	288633	1914	45,6	873
Neustadt	39	0,5	19	419	1,1	453	4127	35,1	144857	1612	78,8	1271
Offenbach	377	1,6	592	46	2,5	115	17218	34,8	599367	8089	44,2	3577
Wimpfen	—	—	—	73	2,9	212	700	22,8	15580	980	101,2	992
Zusammen	1471	1,2	1729	3785	1,7	6137	114285	32,2	3684205	42851	63,2	27109
Oberhessen.												
Friedberg	1431	2,9	4195	9	1,4	13	18005	18,1	326100	6652	79,6	5296
Vilbel	279	1,3	367	22	1,5	33	10478	23,3	244045	3792	90,6	3437
Büdingen	578	0,9	545	168	1,0	166	5641	14,2	80138	2918	60,4	1761
Nidda	2238	2,5	5496	67	0,9	63	11483	13,6	155801	6072	66,0	4009
Grünberg	967	2,4	2375	—	—	—	3729	16,9	62909	1463	41,6	606
Schotten	1222	2,0	2456	—	—	—	4158	17,1	71027	1398	43,3	605
Alsfeld	2941	2,2	6370	—		—	7785	23,4	182307	2360	47,3	1116
Lauterbach	3329	1,5	4962	—	—	—	7823	24,5	191505	1920	40,0	767
Giessen	1074	2,7	2936	—	—	—	9636	18,1	174630	5711	92,5	5286
Zusammen	14059	2,1	29802	266	2,1	275	78738	18,9	1488462	32286	70,9	22883
Rheinhessen.												
Mainz	—	—	—	7	1,4	10	9560	23,3	222478	3741	105,9	3960
Alzey	—	—	—	65	3,6	235	18987	28,7	402600	6106	106,1	6478
Bingen	—	—	—	70	5,1	357	7949	21,6	171485	5287	67,4	3563
Oppenheim	—	—		27	1,6	43	14686	24,6	361261	6839	100,8	6894
Worms	3	3,0	9	12	4,7	56	17831	25,6	457903	6914	96,7	6684
Zusammen	3	3,0	9	181	3,8	701	64013	25,2	1615722	28887	95,5	27569
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1471	1,2	1729	3785	1,7	6137	114285	32,2	3684205	42851	63,2	27109
Oberhessen	14059	2,1	29802	266	2,1	275	78738	18,9	1488462	32286	70,9	22883
Rheinhessen	3	3,0	9	181	3,8	701	64013	25,2	1615722	28887	95,5	27569
Zusammen	15533	2,0	31540	4232	1,7	7118	257036	26,4	6788389	104024	74,5	77561

Digitized by Google

23. Kopfkohl (Weisskraut).			24. Futterkräuter (auf Heu reducirt).			25. Heugras.			26. Oehmd (Grummet).		
Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag	
	per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.
	Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.
388	55,0	21364	4334	25,8	111822	12419	17,1	211818	8598	7,1	61715
297	42,2	12488	2955	23,4	69134	12562	13,8	172733	9685	6,6	63916
257	53,0	13650	2484	22,3	55495	11712	19,8	231950	6899	9,5	65653
1504	21,9	32975	7999	30,5	243873	18548	19,6	363516	17453	9,8	171742
876	66,2	59730	4207	24,4	102482	12783	12,1	154857	3921	8,1	31832
417	27,8	11574	2576	16,5	42480	9017	19,8	178240	8643	11,7	101034
527	11,9	6245	5515	17,5	96212	16719	9,8	164702	14533	7,8	113595
300	28,5	8546	1941	19,3	37509	5818	17,4	101431	5527	10,5	57853
518	31,0	16050	2695	28,9	77715	15167	20,9	316652	13436	10,9	146110
6	8,0	48	760	23,1	17560	991	14,0	13812	991	12,0	11855
5090	35,9	182670	35466	24,1	854282	115736	16,5	1909711	89686	9,2	825305
1516	47,4	71709	7569	21,9	166020	14093	17,2	242368	13667	8,5	116803
486	62,7	30465	5170	21,9	113250	7263	18,4	133542	6841	9,7	66054
320	32,5	10383	2502	17,3	43876	10349	18,4	190016	9859	9,1	89926
1320	33,3	43987	5361	19,4	104205	23853	14,6	349350	21447	9,3	199420
488	23,2	11327	2515	20,3	50970	14023	18,5	260408	12561	9,5	118694
381	15,4	5885	1657	20,4	33762	28956	15,1	436712	16961	8,1	137489
932	16,6	15460	6885	17,5	120521	35291	15,5	546062	27773	8,6	239962
804	22,0	17685	2340	16,1	37857	43450	16,5	716808	22593	8,3	187665
1047	32,6	34147	3738	23,4	87588	16917	17,9	302468	16238	9,9	160527
7294	33,0	241048	37737	20,1	757549	194195	16,4	3177529	147940	8,9	1317140
564	87,9	49570	8208	20,5	168728	2199	17,4	38245	2200	8,6	18842
727	44,2	32149	15563	20,7	322522	1493	19,5	29181	2781	8,2	22832
406	50,8	20656	6942	21,6	150260	2917	19,8	58045	1305	10,9	14309
455	41,4	18819	16157	17,7	286665	4155	14,4	60027	3632	7,6	27601
37	23,9	885	16448	21,7	357958	5293	16,1	85417	7526	9,1	68517
2189	56,7	122079	63318	20,3	1286133	16057	16,9	271915	17444	8,7	152101
5090	35,9	182670	35466	24,1	854282	115736	16,5	1909711	89686	9,2	825305
7294	33,0	241048	37737	20,1	757549	194195	16,4	3177529	147940	8,9	1317140
2189	55,7	122079	63318	20,3	1286133	16057	16,9	271915	17444	8,7	152101
14573	37,5	545797	136521	21,2	2897964	325988	16,5	5359155	255070	9,0	2294546

Digitized by Google

Uebersicht über den Ertrag an Wein.

Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.	Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.
Starkenburg.				**Oberhessen.**			
Bensheim	1281,0	4,0	5136,0	Friedberg	1,0	0,5	0,5
Heppenheim	478,5	3,4	1604,3	Büdingen	50,0	0,5	25,0
Darmstadt	1,5	2,2	3,3	Prov. Oberh.	51,0	0,50	25,5
Dieburg	312,5	4,0	1290,0	**Rheinhessen.**			
Gross-Gerau	26,0	2,8	72,5	Bingen	9611,0	5,1	49665,0
Lindenfels	12,8	3,2	41,3	Oppenheim	10286,0	3,8	39254,8
Neustadt	6,0	2,0	12,0	Alzey	5285,5	4,1	21806,5
Offenbach	3,5	2,7	9,5	Worms	4495,0	4,4	19966,3
Wimpfen	267,0	6,5	1726,0	Mainz	3808,0	5,1	19568,0
Prov. Starkenb.	2388,8	4,14	9894,9	Prov. Rheinh.	33485,5	4,48	149960,6
				Grossh. Hessen	35925,3	4,45	159881,0

Hauptzusammenstellung und Wiederholung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Fruchtarten etc.	Ausgestellte Morgen. à 400 □Klftr.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ctr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Centner.
1	Waizen	165387	2,7	—	457674	—
2	Korn (Roggen)	224718	3,6	—	717864	—
3	Spelz (Dinkel)	44357	5,7	—	253391	—
4	Gemischte Frucht	16481	4,3	—	70876	—
5	Gerste	201330	4,1	—	828386	—
6	Hafer	133078	5,2	—	690212	—
7	Hirsen	1803	4,3	—	7807	—
8	Mais	837	3,5	—	2860	—
9	Buchwaizen	3383	3,0	—	10120	—
10	Erbsen	24137	2,8	—	67343	—
11	Linsen	3305	1,9	—	6290	—
12	Bohnen	3100	2,5	—	7728	—
13	Wicken	7295	2,6	—	19281	—
14	Kohl (Reps)	22135	2,7	—	59945	—
15	Mohnsamen (Mohn)	2557	2,3	—	5742	—
16	Tabak	3261	—	6,5	—	21135
17	Hopfen	221	—	3,4	—	748
18	Cichorie	8	—	4,5	—	360
19	Lein (Flachs)	15538	—	2,0	—	31540
20	Hanf	4232	—	1,7	—	7118
21	Kartoffeln	257036	26,4	—	6788389	—
22	Rüben aller Art	104024	—	74,5	—	7756658
23	Kopfkohl (Weisskraut)	14578	—	37,5	—	545797
24	Futterkräuter (auf Heu reducirt)	136521	—	21,2	—	2897964
25	Heugras	325988	—	16,5	—	5359155
26	Oehmd (Grummet)	255070	—	9,0	—	2294548
27	Wein	35925,3	4,45	Ohm	159881,0	Ohm

Digitized by Google

Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1867. *)

(Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 262.)

Bezeichnung der Brücken.	Personen und Thiere.							Leichtes Fuhrwerk.				Frachtfuhrwerk u. Lasten.				Betrag des erhobenen Brückengeldes.	
	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3a	3b	4	5	6	10		
	Personen.	Pferde u. Maulthiere.	Ochsen.	Kühe, Rinder etc.	Kälber, Schweine etc.	Lämmer, Ziegen etc.	Thiere etc. zur Beschauung etc.	Beladene Schubkarren.	Von Menschen gezogenes Fuhrwerk.	Zweirädriges.	Vierrädriges.	Zweirädriges.	Vierrädriges.	Ladung à 10 Ctr.	Einzelne Waarenballen Fässer etc.		
	à 2 kr.	à 5 kr.	à 4 kr.	à 3 kr.	à 1 kr.	½ kr.	à 10 kr	à 1 kr.	à 2 kr.	à 5 kr.	à 10 kr.	à 3 kr.	à 6 kr.	à 12 kr.	à 1 kr.		
	Anzahl.	Stück.	Stück	Stück	Stück.	Stück	Stück	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Ctr.	Anzahl	fl.	kr.
Schiffbrücke bei Worms	238357	34768	252	1952	5827	—	12	1008	661	2	1824	119	19947	70300	48	14806	32
Fliegende Brücken bei																	
Gernsheim	26438	10442	77	891	2057	288	—	256	85	5	177	241	6863	12360	292	2825	14
Oppenheim	34387	11000	16	635	4176	1770	—	30	106	—	135	516	5310	39400	192	3554	36
Kostheim	32630	17496	2850	900	1754	98	6	32	77	4	296	117	7803	8530	122	3823	16
Summe	331812	73706	3195	4378	13814	2156	18	1326	929	11	2432	993	39923	130590	654	25009	38

Haupt-Uebersicht des Personenverkehrs zwischen Mainz und Castel in dem Jahren 1866 und 1867. *)

I. *Auf der Schiffbrücke:*	1866.	1867.
Anzahl der Personen, welche		
1) die allgemeine Taxe von 2 kr. bezahlten	366600	360852
2) die ermässigte Taxe von 1 kr. bezahlten (Bewohner von Castel und Kostheim)	694023	658201

II. *Auf der Dampffähre der Taunusbahn-Gesellschaft:*	1866.	1867.
Anzahl der Personen:		
1) bei dem Localverkehr zwischen Castel und Mainz	126181	185420
2) bei dem Verkehr zwischen Mainz und der Taunusbahn	196948	260067

Summe . . 1866 1,383147 1867 1,464560.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 64, Juni 1867, Seite 59.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 263.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum.							Maximum.						
	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	D.	Mch.	G.	Mz	Msh.	P.	C.
1	1,0	1,8	1,0	5,2	0,0	3,0	5,3	6,8	6,7	6,0	6,0	7,0	7,0	6,8
2	0,2	0,0	— 1,0	— 0,7	3,0	— 2,0	1,0	6,8	5,7	5,5	5,8	7,0	7,5	7,0
3	2,0	0,6	1,0	2,4	1,0	1,0	0,3	6,2	6,2	6,2	5,7	7,0	8,0	4,7
4	1,5	— 0,8	— 2,0	0,5	0,5	0,0	— 0,2	6,8	6,8	6,0	6,2	9,0	8,0	5,8
5	5,9	5,2	4,2	6,0	5,0	5,0	4,2	7,4	7,3	8,0	6,0	7,0	7,5	8,5
6	1,8	1,2	1,3	2,7	1,5	1,5	2,5	5,8	6,0	5,0	5,0	6,0	7,5	4,6
7	1,3	1,0	— 0,7	0,7	0,0	0,0	1,2	5,8	6,8	6,0	5,5	6,0	8,0	2,5
8	1,4	1,8	0,0	3,0	1,0	1,5	1,4	8,0	7,8	8,8	7,0	9,0	9,5	7,4
9	0,8	0,9	0,8	0,8	— 0,3	0,0	2,5	5,6	5,4	6,0	5,8	8,0	7,0	6,3
10	0,0	— 1,8	— 1,5	— 0,8	— 3,5	— 3,0	— 0,2	3,5	5,8	3,0	2,0	4,0	3,0	4,5
11	1,0	0,5	— 2,0	— 1,4	0,2	— 1,5	1,0	8,0	7,4	7,7	7,0	7,5	9,5	6,7
12	2,0	— 0,9	0,0	1,3	— 1,7	0,0	1,6	6,8	7,3	7,0	4,9	9,0	8,0	6,4
13	1,4	— 0,7	— 2,0	— 1,3	— 0,8	— 2,0	0,8	9,5	9,3	9,0	9,2	9,5	11,5	9,3
14	1,8	— 1,2	— 2,0	— 0,2	— 1,2	— 2,5	2,5	9,8	10,1	9,5	8,4	9,5	10,5	11,4
15	2,0	— 1,9	— 3,0	— 0,8	— 2,1	— 2,5	— 0,6	9,5	9,6	9,7	8,8	13,0	11,5	10,6
16	1,3	0,6	— 0,5	1,2	— 1,2	— 1,0	0,4	9,5	8,6	8,0	7,5	9,0	11,0	8,0
17	2,3	0,2	— 1,0	0,7	0,5	— 1,0	2,9	10,7	10,4	9,5	9,4	10,5	11,5	9,4
18	2,8	1,8	1,2	2,0	1,0	1,5	3,0	7,0	6,6	6,0	6,2	7,0	8,0	6,4
19	— 0,7	— 0,5	— 2,0	— 0,6	— 1,7	— 1,0	1,0	6,5	6,4	6,3	6,2	7,0	9,0	6,1
20	0,0	— 1,5	— 3,0	— 0,9	— 2,6	— 2,5	— 0,4	8,3	7,9	7,5	7,5	10,5	10,0	7,5
21	2,0	— 1,2	— 1,3	— 0,2	— 1,2	— 1,5	1,8	9,3	9,7	9,3	8,8	11,0	11,0	8,4
22	5,4	4,5	3,0	3,9	3,0	3,0	4,9	10,2	10,6	9,2	9,8	12,0	12,0	11,1
23	2,4	2,6	4,5	4,0	3,0	3,0	5,3	6,8	8,4	8,7	6,7	9,0	9,0	6,1
24	— 0,8	— 0,4	— 0,8	— 0,1	— 1,2	— 1,5	0,6	4,3	4,2	5,0	3,5	6,0	6,0	3,2
25	— 1,3	— 1,8	— 5,5	— 2,0	— 3,0	— 2,5	— 1,2	4,5	4,0	7,0	3,8	6,0	6,0	2,9
26	— 2,7	— 4,3	— 5,0	— 3,3	— 5,4	— 6,0	— 1,6	5,3	5,4	5,3	5,5	6,5	6,5	5,4
27	0,4	— 0,9	— 1,0	1,0	— 1,2	— 1,5	1,2	6,7	6,3	8,0	6,4	8,0	9,0	4,4
28	2,3	1,8	2,0	2,2	2,0	1,0	2,5	6,3	6,5	5,0	5,6	6,5	7,5	4,7
29	— 0,2	— 0,5	0,2	— 0,5	— 0,3	— 1,5	0,3	6,8	6,0	6,5	5,0	6,0	7,0	5,3
30	1,4	0,9	0,5	1,0	— 0,8	1,0	0,9	8,2	7,8	7,0	6,5	8,0	10,0	6,7
31	— 0,8	— 2,4	— 4,0	— 1,6	— 2,6	— 2,5	— 1,2	9,8	9,3	8,5	9,2	9,0	11,0	7,6
	1,22	0,14	—0,80	0,80	—0,29	—0,53	1,39	7,29	7,29	7,10	6,45	8,08	8,66	6,61
	Mittel													

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
r s	r	r s		r	r	r
r s	r s	r s	r	s	r	r s
n					r	r s
r n	r	r	r n	r	r	r
r	r	r	r	r	r	r
r s	r	r s	r		r	r s
r	r	r	r	r	r	r
r		r s			s	r
r s		r s	s	s	s	r n
r n		r s n	n	r		
r n	n	r n	r n		r	r
n		n	n			n
n			n			
n			n			n
		s				r
r n	r	r n	r n			r
r s	r	r s		r	r	r s
r	n					
n			n			
n						r
n				r		
r n	r		r		r	r s
r s	s	s	s	s	s	s
r s		s	s	s	s	
n			n			s n
r s	r s	r s	r	r	r	r s
r	r	r				
	s					
						n
			n			n
r 18	r 12	r 15	r 10	r 9	r 12	r 17
s 9	s 4	s 12	s 3	s 4	s 4	s 7
n 13	n 2	n 4	n 10	n —	n —	n 6
Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	4,250	R.
Michelstadt	3,72	„
Giessen	3,25	„
Mainz	3,62	„
Monsheim	3,89	„
Pfeddersheim	4,06	„
Cassel	4,02	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,226	Par. Zolle
Michelstadt	3,499	„ „
Giessen	1,860	„ „
Mainz	1,583	„ „
Monsheim	1,260	„ „
Pfeddersh.	1,143	„ „
Cassel	2,130	„ „

Gewitter.

1. Msh. 2 Vm.
6. D. $11^1/_2$ Vm. u. $1^3/_4$ Nm. Mch. $11^1/_2$ Vm. u. 2 Nm. Msh. 1 Nm.
8. D. $2^1/_4$ Nm. Mch. $2^1/_2$ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat April 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 264.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	1,7	— 1,4	— 1,0	2,0	— 0,3	0,0	2,8
2	6,0	3,1	3,0	5,2	— 0,8	4,0	4,3
3	1,6	1,0	— 1,8	1,5	— *1,2*	0,0	— 0,7
4	2,8	— 0,7	— *2,5*	0,8	— *1,2*	— 1,5	0,2
5	3,0	1,0	— 1,0	2,2	1,0	1,0	0,7
6	4,3	1,1	— 1,0	2,8	2,5	1,0	2,7
7	5,8	5,5	1,0	4,9	6,5	6,0	3,2
8	7,6	5,5	4,5	6,2	5,0	5,0	4,6
9	3,3	2,8	5,2	6,1	4,0	3,0	3,0
10	0,6	0,5	— 0,5	0,4	— 0,3	— 0,5	0,5
11	0,7	0,2	— 0,5	0,3	— *1,2*	0,5	0,3
12	— 0,2	— 0,9	— 1,0	— 0,2	— 0,8	— 1,5	— 0,6
13	0,8	0,1	0,0	0,0	0,5	— 1,0	0,8
14	— *0,6*	— *2,0*	— 2,2	— *1,2*	— *1,2*	— *2,0*	— *0,6*
15	4,2	2,0	2,3	4,0	2,5	2,0	2,9
16	2,9	0,6	0,0	2,5	1,5	2,0	3,8
17	4,0	3,5	1,5	3,7	2,5	2,5	2,7
18	3,0	2,0	3,0	3,0	2,0	1,0	3,8
19	2,0	— 0,2	— 0,8	1,8	— 0,5	— 1,0	1,3
20	7,6	6,8	7,0	6,8	5,0	5,5	6,3
21	5,4	5,0	4,0	3,9	3,0	3,0	4,7
22	9,0	9,0	8,0	9,0	6,0	8,5	8,2
23	8,7	8,6	9,0	9,0	8,5	9,0	9,5
24	7,4	5,3	5,0	6,0	5,0	5,5	6,2
25	6,6	7,4	6,0	6,9	6,0	6,0	7,3
26	3,0	3,6	0,0	3,0	2,0	2,5	3,2
27	4,3	5,6	1,0	4,1	3,0	3,0	1,0
28	6,3	6,2	4,0	5,7	5,0	5,0	5,2
29	6,8	6,3	6,0	6,9	6,0	6,0	4,4
30	5,2	5,0	4,0	4,4	3,0	4,0	4,9
	4,10	3,15	2,07	3,72	2,43	2,62	3,21

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	8,6	7,6	9,0	8,0	10,0	10,0	9,2
2	11,2	10,2	10,0	10,8	11,0	12,0	8,3
3	12,2	11,9	11,5	11,0	10,5	14,0	10,1
4	15,4	14,1	14,5	13,8	12,5	17,0	13,0
5	16,2	14,6	15,0	14,5	15,0	17,0	13,4
6	16,0	15,2	15,0	14,8	16,5	*18,0*	14,2
7	13,4	12,5	13,0	13,2	13,5	15,5	10,6
8	14,2	13,7	13,7	14,0	14,5	15,5	14,2
9	8,3	8,4	5,7	4,8	6,0	6,0	5,5
10	5,8	6,8	6,2	5,9	7,0	8,0	5,2
11	4,5	5,0	4,0	3,5	5,5	6,0	1,7
12	3,3	4,4	2,8	1,8	5,5	3,0	2,2
13	5,3	4,8	4,5	3,5	6,5	4,5	5,4
14	8,3	8,3	7,2	8,5	8,5	10,0	5,2
15	9,9	9,2	9,5	8,6	9,5	11,0	10,1
16	6,5	9,0	7,0	7,0	8,0	7,5	5,6
17	7,5	6,5	7,0	8,2	8,5	8,0	5,3
18	9,7	9,3	9,2	7,5	11,5	11,0	9,0
19	13,2	12,4	11,0	13,2	13,0	14,0	10,9
20	11,4	11,0	11,8	10,6	12,0	11,5	11,2
21	11,0	11,0	11,0	10,0	12,0	12,0	10,1
22	*17,2*	*16,1*	*16,0*	*17,5*	*17,0*	17,5	*15,2*
23	15,0	10,3	14,5	13,0	13,0	12,0	12,2
24	12,2	12,0	12,0	12,4	13,0	12,0	11,8
25	12,0	11,7	12,2	11,0	13,0	12,5	10,5
26	12,1	11,2	10,2	10,2	12,0	13,0	8,0
27	13,8	12,6	12,5	13,5	13,5	14,5	10,6
28	11,0	10,6	10,4	11,0	11,5	12,5	9,0
29	14,4	14,6	14,8	14,2	15,5	16,0	12,8
30	14,4	12,3	13,2	13,5	14,5	16,0	13,1
	11,13	10,60	10,47	10,32	11,40	11,92	9,46

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1			n				
2							
3							
4							
5	n			n			n
6	r	r					r
7	n			n			
8	r	r		r		r	r
9	rn	r		r	r	r	rs
10	s	s	s	rs	s	s	rs
11	rs	s	s	rs	s	s	s
12	s	s	s	sn	s	s	s
13	rs	s	s	s			
14	r	r	r	r	r		r
15	r						r
16	r	r	r	r	r	r	r
17	r		r	r	r		r
18	rn	r	r	r			r
19	r	r	rn	r	r	r	rn
20	r	r	r	r	r	r	r
21	r		r	r			
22			r			r	
23	r	r	r	r	r	r	r
24	r	r	r	r	r	r	r
25	r	r	r	r	r	r	r
26							
27	rn	r		r	r	r	
28			r			r	r
29	r	r	r	r	r		r
30	r	r	r	r	r		r
	r 19 s 4 n 5	r 14 s 4 n —	r 14 s 4 n 2	r 17 s 4 n 3	r 12 s 3 n —	r 11 s 3 n —	r 17 s 4 n 2

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	7,62°	R.
Michelstadt	6,88	"
Giessen	6,27	"
Mainz	7,02	"
Monsheim	6,91	"
Pfeddersheim	7,27	"
Cassel	6,35	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,151	Par. Zolle
Michelstadt	2,092	" "
Giessen	1,580	" "
Mainz	1,500	" "
Monsheim	1,190	" "
Pfeddersh.	1,442	" "
Cassel	1,734	" "

Gewitter.

8. D. 2—3, 4 u. 5 Nm.
G. 1 Nm. u. 6 Ab.
Msh. 1½ Nm.
P. 2 Nm.
C. 3½ Nm.
24. G. 6 Ab.
Mz. 5¼ Ab.

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im 2. Halbjahr 1867 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Société de géographie in Paris:
Bulletin. 1867. Juin—Nov.

2) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. XVII. Band. 1867. Nr. 2. 3.
Verhandlungen. 1867. Nr. 6—9. 10—12.

3) Von der Société Impériale des Naturalistes in Moscau:
Bulletin. 1866. Nr. 3. 4. — 1867. Nr. 1.

4) Vom Physicalischen Verein in Frankfurt a. M.:
Jahresbericht für 1865/66.

5) Von der Société Vaudoise des sciences natur. in Lausanne:
Bulletin. Vol. IX. Nr. 57. Lausanne 1857.

6) Vom Verein der Aerzte in Steiermark zu Graz:
3. Jahresbericht. 1865—66.

7) Von der Zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
Der zoologische Garten. 1867. Nr. 7—12.

8) Vom K. statistischen Bureau in Berlin:
Zeitschrift. 1867. Nr. 4—6. 7—9.
Preussische Statistik. Band X. XI. XII. Berlin 1867.
Jahrbuch für die amtliche Statistik des Preuss. Staats. II. Jahrg. Berlin 1867.

9) Vom Gewerbe-Verein in Bamberg:
Wochenschrift. 1867. Nr. 17—22. 23—26. 27—32. 33—36. 37—42.
Naturwiss. Beilage. 1867. Nr. 6—10.

10) Von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. VII. Band. 1867.
Derselben. VIII. Band, 1. Heft 1867. Mit geoleg. Karte.

11) Von der R. Geographical Society in London:
Journal. Vol. 36. 1866.
Proceedings. Vol. XI. N. 2—5.

12) Von der Naturforsch. Gesellschaft in Emden:
52. Jahresbericht. 1866.

13) Von Herrn Prof. Dr. Giebel in Halle:
Zeitschr. für die gesammten Naturwiss. Jahrg. 1867. Jan.—Juni.

14) Von der Società Italiana di scienze naturali in Mailand:
Atti. Vol. VIII. Fasc. III. IV. V.

15) Von der deutschen geolog. Gesellschaft in Berlin:
Zeitschrift. XIX. Band. 2. Heft. 1867. — 3. Heft. 1867.

16) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländ. Cultur in Breslau:
44. Jahresbericht. 1866.

17) Von der Königl. Physicalisch-öconomischen Gesellschaft in Königsberg:
Schriften. VI. Jahrg. 1865. 2 Abth. — VII. Jahrg. 1866. 1. u. 2. Abth.

18) Von Herrn Professor de Luca in Neapel:
Carte nautiche del Medio Evo disegnate in Italia. Memoria di Gius. de Luca. Napoli 1866.

Digitized by Google

19) Von Herrn Dr. H. Möhl in Cassel:
Meteorolog. Beobachtungen in Cassel vom Juli bis Dec. 1865.
Die Witterungsverhältnisse des Jahrs 1867. Von Dr. Möhl. Cassel 1867.
Resultate aus den meteorologischen Beobachtungen auf den Stationen in Kurhessen im Jahr 1866. Von Dr. H. Möhl.
Leitfaden für den geographischen Unterricht von Kurhessen. Von Dr. H. Möhl. Cassel 1866.

20) Von der Kaiserl. Geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
Iswjestija. Tom. II. Nr. 4—9. 1866. — Tom. III. Nr. 1—8. 1867.
Ottschet 1866.
Sapiski. Statistische Abth. 1866. — Geograph. Abth. 1867. — Ethnograph. Abth. 1867.

21) Von dem statist. Bureau des Kön. Ministeriums des Innern in Dresden:
Zeitschrift. 1866.
Festschrift für die 25. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe in Dresden. 1865.
Amtlicher Bericht über dieselbe. Dresden 1866.
Staatshandbuch für das Königr. Sachsen. 1867.
Tabellen über den Eisenbahn- und Postverkehr 1864—66.

22) Von dem Grossh. statistischen Bureau in Oldenburg:
Statistische Nachrichten. IX. Heft. 1. Theil. 1867.

23) Von der Smithsonian Institution in Washington:
Annual Report. 1866.
List of Works publ. by the Smithson. Inst. Jan. 1866.
Annual Report of the Museum of comparative Zoology at Harvard College in Cambridge. 1866.
Annual Report of the secretary of War. 1866.
List of the reported Dangers in the Pacific Ocean. 1866.
Geological Researches in China, Mongolia and Japan. By R. Pumpelly. Washington 1866.
An Investigation of the Orbit of Neptune. By S. Newcomb. Wash. 1866.
On the Fresh-Water Glacial Drift of the N. W. States. By Ch. Whittlesey. Wash. 1866.

24) Von dem Lyceum of natural history in New-York:
Annals. Vol. VIII. Nr. 11—14.

25) Von der Academy of natural sciences in Philadelphia:
Proceedings. 1866. Nr. 1—5.

26) Von der Society of natural history in Boston:
Proceedings. Vol. X. fol. 19—27. 1866.
Memoirs. Vol. I. Part. I. 1866.
Report. 1866.

27) Von dem Essex Institute in Salem:
Proceedings. Vol. IV. Nr. I.—VIII. 1864—65. — Vol. V. Nr. I. II. 1866.
The Naturalists Directory. Part I. II. 1865—66.

28) Von der Geological Society in London:
Quarterly Journal. Vol. XXIII. Part. 3. 1867. — Part. 4. 1867. Part. 5. 1867.
List of the Society. 1867.

29) Von der Kon. Natuurkundige Vereeniging in Batavia:
Natuurkundig Tijdschrift voor Nederl. Indie. Deel XXIX. 1866.

Digitized by Google

30) Von der Académie Royale in Brüssel:
Annuaire. 1867.
Bulletins. 1866. 1867.

31) Von Herrn A. Mühry in Gotha:
Zur orographischen Meteorologie. Von A. Mühry. I. Ueber den Föhnwind.

32) Von der Commission centrale de statistique in Brüssel:
Documents statistiques. Tome XI. 1867.

33) Vom Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde in Cassel:
Mittheilungen. Nr. 23. 24. Neue Folge. 1. 2. 1867.
Zeitschrift. Neue Folge. Band I. Heft 2—4. 1867. — Supplement IX. Ergebnisse der statistischen Aufnahmen über die Vertheilung der Bevölkerung Kurhessens. 2. Lief. 1867.

34) Von Herrn Matthew Ryan in Washington:
The celebrated Theory of Parallels. By M. Ryan. Wash. 1866.

35) Von der Grossh. Handelskammer in Darmstadt:
Jahresbericht für 1864—66. Darmst. 1867.

36) Von der Royal Society of Victoria in Melbourne:
Transactions and Proceedings. Part I. Vol. VIII. Melb. 1867.

37) Vom Verein für Naturkunde in Cassel:
XV. Bericht. 1864—66. Cassel 1867.

38) Vom naturforschenden Verein in Brünn:
Verhandlungen. IV. Band. 1865.

39) Vom historischen Verein in Darmstadt:
Archiv. XI. Band. 3. Heft. 1867.
Quartalblätter. 1867. 2. 3.

40) Von der naturforschenden Gesellschaft zu Altenburg:
Mittheilungen aus dem Osterlande. XVIII. Band. 1. u. 2. Heft. 1867.

41) Von Herrn Edw. Stanford in London:
Exposition universelle de Paris 1867. Catalogue des produits exposés par la Guyane Anglaise. Londres 1867.

42) Von Herrn Henry Sturz in Berlin:
Offener Brief an die in der Provinz Rio Grando do Sul ansässigen Deutschen. 1867.

43) Vom naturhistorischen Verein in Augsburg:
19. Bericht. 1867.

44) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
33. Jahresbericht. 1867.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Januar 1868.

Der Vorstand:

R. Ludwig. L. Ewald.

Inhalt: Uebersicht der ortsanwesenden Bevölkerung des Gr. Hessen nach den Volkszähl. vom 3. Dec. der J. 1861, 1864 u. 1867. — Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen etc. im J. 1867. — Die Ernte-Erträge im J. 1867. — Verkehr auf der Schiffbrücke bei Worms u. den flieg. Brücken bei Gernsheim, Oppenheim u. Kostheim im J. 1867. — Personenverkehr zwischen Mainz u. Castel in den J. 1866 u. 1867. — Meteorolog. Beobacht. in den Monaten März u. April 1868. — Angeleg. des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 79. **Juli** **1868.**

Mittheilungen.

Uebersicht des Viehstands im Grossh. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1867 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 265.]

Die Aufnahme des Viehstands im Grossherzogthum fand auch im Jahr 1867 am 3. December und nach den seit 1862 vorgenommenen Grundsätzen statt.

Der nachstehend berechnete Capitalwerth von 34,381717 fl. vertheilt sich auf die einzelnen Thiergattungen wie folgt:

1. Pferde	Stuten	2,971816 fl.	
	Wallachen	3,578598 „	
	Hengste	35021 „	
	Fohlen	513444 „	7,098879 fl.
2. Rindvieh	Bullen	281832 fl.	
	Fahr- (Zug-) Ochsen	1,362291 „	
	Mastochsen	354441 „	
	Kühe	14,550655 „	
	Rinder und Stiere	4,684978 „	21,134197 „
3. Schafe			1,712238 „
4. Schweine			3,780010 „
5. Ziegen			385719 „
6. Esel, Maulesel, Maulthiere			16697 „
7. Bienenstöcke			353977 „
		Summe	34,381717 fl.

Der durchschnittliche Werth eines Stücks der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den Kreisen und Provinzen, sowie im ganzen Lande ist aus der letzten Seite der folgenden Tabellen ersichtlich.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 66, Juli 1867, S. 81.

Digitized by Google

Provinzen und Kreise.	Pferde.					Bu	
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen (Pferde unter 4 Jahren).	Zusammen.	Bullen (zum Sprung dienend).	Ochsen. Fahr- (Zug-ochsen.
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
I. Prov. Starkenburg.							
Darmstadt	1035	1303	6	174	2518	71	41
Bensheim	879	558	13	252	1702	78	23
Dieburg	1139	1523	8	323	2993	179	212
Erbach	209	395	1	91	696	45	680
Gross-Gerau	1843	1143	1	700	3687	91	51
Heppenheim	856	581	9	185	1631	68	149
Lindenfels	930	546	3	387	1866	145	820
Neustadt	300	377	—	105	782	47	274
Offenbach	547	875	5	81	1508	81	456
Wimpfen	64	168	4	18	249	14	54
Prov. Starkenburg	7802	7464	50	2316	17632	819	2967
II. Prov. Oberhessen.							
Giessen	328	645	10	116	1099	96	1334
Alsfeld	1388	422	25	458	2293	141	1344
Büdingen	305	442	3	118	868	93	261
Friedberg	640	1505	7	265	2417	155	1011
Grünberg	316	181	6	141	644	74	354
Lauterbach	615	413	23	291	1342	106	1725
Nidda	458	991	12	220	1681	134	380
Schotten	268	203	6	106	583	75	444
Vilbel	312	831	9	83	1235	83	90
Prov. Oberhessen	4630	5633	101	1798	12162	957	6943
III. Prov. Rheinhessen.							
Mainz	843	1703	30	84	2610	65	64
Alzey	1236	1425	8	153	2822	130	374
Bingen	484	893	5	38	1420	85	478
Oppenheim	1161	1877	5	70	3113	116	67
Worms	1600	1560	7	163	3330	135	37
Prov. Rheinhessen	5324	7458	55	458	13295	531	1020
Wiederholung.							
Prov. Starkenburg	7802	7464	50	2316	17632	819	2967
„ Oberhessen	4630	5633	101	1798	12162	957	6943
„ Rheinhessen	5824	7458	55	458	13296	531	1020
Grossh. Hessen	17756	20555	206	4572	43089	2307	10930

Digitized by Google

he.	Rinder und Stiere.	Zusammen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Esel und Maulesel.	Gesammt-Viehstand auf Rindvieh reducirt.	Bienenstöcke.	Capitalwerth im Ganzen.
ek.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	fl.
944	2563	7666	933	7786	4839	17	11811	704	1091250
472	3984	8889	1320	6481	3674	13	12099	808	1227819
386	7216	20074	6316	15947	4057	31	27068	1675	2417749
530	2837	8133	8404	5963	1346	78	11143	3108	920559
246	3722	10214	2776	9552	4285	6	15705	1388	1486236
792	3010	8040	259	5223	3214	5	10735	1017	1020148
331	5522	13918	4820	8806	1757	59	18072	2225	1491701
821	2766	6912	1959	4131	1350	21	8803	1110	685909
404	2827	10799	4874	6966	3274	2	14309	621	1360723
566	630	1266	1461	722	240	—	1779	122	154862
492	35077	95911	33122	71577	28036	232	131524	12778	11856956
709	5171	15642	19131	9711	1829	111	21016	1137	1804879
957	8167	19932	31742	10224	2504	42	27454	1963	2084712
623	2989	8021	8448	6056	1187	12	11074	706	957298
233	4380	14938	15192	12875	4081	48	21687	1370	1890320
409	3244	9161	11899	5297	837	39	12226	714	911191
314	8363	18855	24989	8496	1829	9	24538	1571	1928690
428	4876	15898	19135	10392	2547	30	21783	1152	1784882
193	4582	12311	12426	4449	1109	48	15211	856	1063075
553	2202	6990	3737	8148	2749	18	10477	592	1087327
419	43924	121748	146699	75648	18622	357	165466	10061	13512324
056	1380	7573	459	4681	2345	9	10736	1582	1376964
865	4588	13932	1131	7313	3836	7	18083	5375	1859392
964	2775	10305	81	4667	1834	4	12585	1804	1396462
479	3723	14401	554	9507	6791	7	19483	4048	2267052
575	3503	13329	455	6859	6321	14	17856	5043	2112567
939	15919	59540	2680	33027	21127	41	78743	17852	9012437
492	35077	95911	33122	71577	28036	232	131524	12778	11856956
419	43924	121748	146699	75648	18622	357	165466	10061	13512324
939	15919	59540	2680	33027	21127	41	78743	17852	9012437
850	94920	277199	182501	180252	67785	630	375783	40691	34381717

Digitized by Google

Durchschnittlicher Werth

eines Stücks der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den einzelnen Kreisen des Grossherzogthums.

Provinzen und Kreise.	Pferde.				Rindvieh.				
						Ochsen.			
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen.	Bullen.	Fahr- (Zug-)	Mast- ochsen.	Kühe.	Rinder und Färse.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	144,8	147,1	147,5	90,0	152,9	123,0	128,3	83,0	52,0
Bensheim	186,0	178,0	158,0	119,0	142,3	134,0	165,1	109,0	55,6
Dieburg	153,8	150,0	152,5	131,5	153,5	125,8	141,0	91,4	53,5
Erbach	167,7	160,8	90,0	110,6	106,0	122,9	175,0	85,0	47,7
Gross-Gerau	145,9	135,5	110,0	112,0	172,5	131,0	177,0	84,2	49,1
Heppenheim	145,9	139,1	161,1	90,9	146,8	131,4	170,6	99,6	56,1
Lindenfels	152,9	149,6	131,6	83,0	85,7	117,0	148,7	89,0	54,0
Neustadt	151,0	148,1	—	110,6	128,8	106,6	123,8	83,7	44,0
Offenbach	177,0	183,3	123,0	114,0	150,4	105,3	141,8	93,1	50,3
Wimpfen	128,8	162,7	205,0	88,3	97,1	113,0	200,0	79,3	53,0
Prov. Starkenburg	155,0	153,2	132,5	107,5	136,3	118,5	157,4	90,7	51,2
II. Prov. Oberhessen.									
Giessen	168,0	170,8	147,0	124,0	127,9	109,0	191,5	83,5	45,8
Alsfeld	140,8	133,2	127,6	95,8	90,0	106,3	144,5	73,3	44,5
Büdingen	157,3	170,6	156,6	125,2	106,7	127,3	168,4	89,2	50,2
Friedberg	179,6	179,0	179,6	131,5	121,6	103,6	159,7	80,3	43,3
Grünberg	139,6	153,5	196,6	129,9	95,1	107,7	171,4	73,1	42,1
Lauterbach	137,2	138,8	184,0	112,1	100,5	117,7	158,1	74,5	48,2
Nidda	147,0	144,4	216,6	131,4	128,3	138,4	172,0	79,1	44,3
Schotten	124,2	128,5	206,5	101,2	102,1	102,0	134,7	71,1	40,8
Vilbel	206,7	211,0	162,2	142,4	140,0	155,5	171,3	101,6	56,7
Prov. Oberhessen	152,7	167,1	157,6	117,0	112,1	112,0	168,8	79,0	45,6
III. Prov. Rheinhessen.									
Mainz	224,5	212,4	200,0	110,9	115,0	132,3	95,0	93,1	54,6
Alzey	170,6	174,4	156,2	108,8	98,3	120,6	150,4	95,8	48,3
Bingen	218,0	212,3	270,0	140,7	129,8	138,2	140,0	99,8	57,4
Oppenheim	200,5	208,0	310,0	132,2	117,8	122,0	112,5	97,1	57,5
Worms	198,0	195,0	188,6	119,0	133,0	141,6	171,1	97,3	61,8
Prov. Rheinhessen	198,1	200,0	208,5	118,4	118,5	130,4	154,7	95,4	55,6
Wiederholung.									
Prov. Starkenburg	155,0	153,2	132,5	107,5	136,3	118,5	157,4	90,7	51,2
„ Oberhessen	152,7	167,1	157,6	117,0	112,1	112,0	168,8	79,0	45,6
„ Rheinhessen	198,1	200,0	208,5	118,4	118,5	130,4	154,7	95,4	55,6
Grossh. Hessen	167,4	174,6	170,0	112,8	122,2	115,5	161,8	87,2	49,4

Digitized by Google

Uebersicht

über die Anzahl der Schurf- und Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen nach dem Bestand Ende 1867*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 266.]

Provinzen und Kreise.	Schurfscheine.			Muthscheine.			Belehnungen, resp. Permissionen und Concessionen.				
	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Bestand in 1866.	Zugang in 1867.	Abgang durch Freierklärung oder Consolidirung.	Bestand in 1867.	Hiervon sind gefristet.
Starkenburg.											
Darmstadt	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3	—
Bensheim	—	—	—	1	—	1	2	—	—	2	—
Dieburg	—	—	—	—	—	—	11	—	—	11	7
Erbach	—	—	—	—	2	2	2	—	—	2	2
Heppenheim	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Lindenfels	—	—	—	—	—	—	9	—	—	9	2
Neustadt	—	—	—	—	1	1	7	—	—	7	6
Offenbach	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	—
Zusammen	—	—	—	—	5	6	36	—	—	36	17
Oberhessen.											
Alsfeld	—	—	—	3	6	9	2	1	—	3	3
Büdingen	—	—	—	5	—	5	5	—	—	5	5
Friedberg	2	—	2	31	45	76	35	1	—	36	11
Giessen	1	—	1	30	23	53	79	—	—	79	17
Grünberg	—	—	—	23	14	37	13	—	—	13	8
Lauterbach	—	—	—	3	—	3	2	—	—	2	—
Nidda	1	—	1	40	5	45	17	—	—	17	8
Schotten	1	—	1	15	3	18	1	—	—	1	1
Vilbel	1	—	1	7	3	10	3	—	—	3	2
Zusammen	6	—	6	157	99	256	157	2	—	159	55
Rheinhessen.											
Alzey	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	—
Bingen	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	2
Mainz	2	—	2	—	—	—	6	—	—	6	2
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Worms	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4	—
Zusammen	2	—	2	—	—	—	26	—	—	26	4

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 70, Novbr. 1867, S. 148.

Digitized by Google

Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das Jahr 1867. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 267.]

Ober-Einnehmereien.	Betrag der Einnahme im Jahr 1867.		Tranksteuer von													
			Wein								Obstwein.		Bier			
			zu dem Satze von 30 kr.		zu dem Satze von 1 fl. 30 kr.		zu dem Satze von 2 fl.		Summe.				Brausteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Uebergangssteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																		
Darmstadt	191593	6	6129	17	128	24	4819	44	11077	25	26209	16	40992	5	18273	57	59266	2
Bensheim	106840	59	6446	49	39	36	1671	3	8157	28	5538	26	23680	56	6276	15	29957	11
Gross-Umstadt	80702	37½	2255	35	20	9	661	44	2937	28	9361	45½	17863	27	1077	32	18940	59
Summe	379136	42½	14831	41	188	9	7152	31	22172	21	41109	27½	82536	28	25627	44	108164	12
Provinz Oberhessen.																		
Giessen	149507	6	1675	11	19	40	1524	14	3219	5	17172	41	30461	26	4561	28	35022	54
Nidda	41900	3½	372	21	7	47	648	51	1028	59	5761	56½	7169	21	1711	43	8881	4
Romrod	74771	46½	465	18	8	38	697	59	1171	55	1576	58½	14719	35	881	23	15600	58
Summe	266178	56	2512	50	36	5	2871	4	5419	59	24511	31	52350	22	7154	34	59504	56
Provinz Rheinhessen.																		
Mainz	246861	51	29840	43	562	36	4216	31	34119	50	1441	28	90891	4	1674	52	92565	56
Alzey	23282	9	1131	42	22	15	380	2	1533	59	47	49	6039	51	196	31	6236	22
Bingen	54828	18	11866	45	135	7	870	55	12872	47	483	15	6111	8	282	44	6393	52
Oppenheim	31717	25	4331	18	148	18	809	2	5288	38	193	22	2755	14	112	59	2868	13
Worms	70845	2	4468	10	60	8	1519	6	6042	14	277	3	13149	36	1268	43	14418	19
Summe	426534	45	51133	38	928	24	7795	86	59857	28	2442	57	118946	53	3535	49	122482	42
Wiederholung.																		
Starkenburg	379136	42½	14831	41	188	9	7152	31	22172	21	41109	27½	82536	28	25627	44	108164	12
Oberhessen	266178	56	2512	50	36	5	2871	4	5419	59	24511	31	52350	22	7154	34	59504	56
Rheinhessen	426534	45	51133	38	928	24	7795	86	59857	28	2442	57	118946	53	3535	49	122482	42
Summe	1071849	28½	68476	9	1152	38	17819	11	87449	48	68063	55½	253833	43	36318	7	290151	50

Digitized by Google

Ober-Einnehmereien.	Abgaben von Branntwein.								Zapfgebühr.											
	Maischbütten-steuer.		Material-steuer.		Uebergangs-steuer.		Summe.		I. Klasse.		II. Klasse.		III. Klasse.		IV. Klasse.		Nach Zapfpreisen.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																				
Darmstadt	22515	24	31	36	31792	9	54339	9	37887	18	2562	37	251	19	--	—	—	—	40701	14
Bensheim	8575	2	1011	5	4995	14	14581	21	34322	13	12890	6	918	1	77	43	398	30	48606	33
Gross-Umstadt	24119	53	385	3	909	51	25414	47	20303	5	3668	9	76	24	—	—	—	--	24047	38
Summe	55210	19	1427	44	37697	14	94335	17	92512	36	19120	52	1245	44	77	43	398	30	113355	25
Provinz Oberhessen.																				
Giessen	50797	27	18	24	30261	55	81077	46	12959	4	36	36	19	—	—	—	—	—	13014	40
Nidda	18048	34	73	51	4544	38	22667	3	3540	47	17	3	3	11	—	—	—	—	3561	1
Romrod	13527	1	6	48	38789	31	52323	20	4088	25	7	20	2	55	—	—	—	—	4098	40
Summe	82372	2	99	3	73596	4	156068	9	20588	16	60	59	25	6	—	—	—	—	20674	21
Provinz Rheinhessen.																				
Mainz	9715	49	1079	45	25179	45	35975	19	45663	7	32140	54	4175	3	92	2	688	12	82759	18
Alzey	4943	2	819	30	321	13	6083	45	8452	—	758	6	150	58	19	10	—	—	9380	14
Bingen	1768	52	3485	5	3305	41	8559	38	16859	55	4397	24	2636	28	278	38	1846	21	26018	46
Oppenheim	2711	43	1914	27	1731	30	6357	40	12521	55	3419	53	820	53	246	51	—	—	17009	32
Worms	18010	39	819	22	3351	53	22181	54	19463	45	7363	13	583	45	14	49	—	--	27425	32
Summe	37150	5	8118	9	33890	2	79158	16	102960	42	48079	30	8367	7	651	30	2534	33	162593	22
Wiederholung.																				
Starkenburg	55210	19	1427	44	37697	14	94335	17	92512	36	19120	52	1245	44	77	43	398	30	113355	25
Oberhessen	82372	2	99	3	73596	4	156068	9	20588	16	60	59	25	6	—	—	—	—	20674	21
Rheinhessen	37150	5	8118	9	33890	2	79158	16	102960	42	48079	30	8367	7	651	30	2534	33	162593	22
Summe	174732	26	9644	56	145183	20	329561	42	216061	34	67261	21	9637	57	729	13	2933	3	296623	8

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Mai 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 268.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	10,0	8,2	8,8	9,9	9,0	9,0	6,0	16,0	14,5	14,5	16,0	16,0	17,0	13,6	n		r				
2	8,8	5,5	8,5	7,2	5,0	6,0	8,4	17,7	16,4	15,0	15,8	16,5	17,0	15,4							
3	7,5	5,0	2,2	6,8	4,0	4,0	4,0	22,8	20,6	20,5	21,7	21,5	22,5	19,8							
4	11,2	7,7	7,0	8,6	10,0	8,0	9,7	22,7	20,3	21,7	22,2	22,0	23,0	18,7	r				r		
5	7,5	7,4	6,2	8,0	7,0	7,0	4,1	15,5	16,4	12,5	14,8	15,0	16,5	11,7							
6	*4,0*	5,4	1,7	6,5	4,0	4,0	*0,1*	14,2	14,2	11,4	13,0	13,5	15,0	9,5							
7	4,2	*4,0*	*1,2*	*4,5*	*2,5*	*2,5*	0,5	16,7	15,6	15,5	16,0	16,5	17,5	14,7							
8	5,5	5,1	4,0	6,5	5,0	5,5	2,3	19,0	17,2	17,0	17,9	18,0	20,0	14,9							
9	9,0	6,0	5,3	10,4	6,0	7,0	4,8	18,8	18,0	18,5	19,3	20,0	19,5	18,4					r		
10	11,2	7,9	6,0	13,0	8,5	8,0	6,8	21,3	19,6	20,6	21,8	20,5	22,0	20,9	r			r			r
11	10,6	8,0	7,5	9,5	8,0	8,0	4,0	20,5	19,7	20,2	21,1	20,5	21,5	18,8					r		rn
12	11,8	9,5	7,3	11,5	10,5	11,0	9,0	21,2	20,2	20,0	20,0	19,0	20,0	20,1	r	r	r	r		r	rn
13	11,0	9,0	11,2	12,2	10,5	11,0	10,4	15,3	18,9	15,5	16,0	18,0	18,5	14,8	rn	r	r	r	r	r	r
14	9,7	10,2	8,0	8,2	6,5	7,0	8,6	18,0	17,2	17,0	17,4	18,0	18,0	18,4	r						
15	10,1	8,5	10,0	10,3	9,0	10,0	7,7	19,3	18,6	19,3	20,0	18,0	20,0	18,4	r						
16	9,3	5,4	5,0	10,4	6,0	6,0	7,3	20,2	18,8	19,0	19,9	18,0	20,0	19,3							
17	10,0	6,5	5,0	10,5	6,0	6,0	9,8	21,5	20,0	21,0	21,4	19,0	21,0	20,6							
18	11,8	7,2	10,7	12,3	10,0	11,0	10,0	21,3	20,5	18,7	21,3	20,0	21,5	18,3							
19	10,7	7,9	9,5	12,1	8,0	8,5	8,5	22,2	20,6	21,5	22,5	20,0	22,0	20,1							
20	11,4	7,8	8,8	13,0	8,0	8,5	8,8	22,5	21,4	21,0	22,7	20,0	19,0	21,3							
21	11,5	8,0	7,0	12,0	8,5	9,0	8,0	19,8	19,6	21,0	19,8	19,5	20,0	21,0		r		r	r		
22	10,5	10,7	11,2	10,6	7,5	8,5	9,8	19,2	18,0	19,0	20,0	17,5	19,0	16,2							
23	11,0	7,1	6,3	10,9	7,0	9,0	8,8	21,0	20,1	19,2	20,4	20,0	20,0	19,0	r	r	rn	r	r	r	r
24	13,2	12,1	10,5	14,4	7,0	12,5	10,6	20,3	19,6	19,5	21,0	21,0	21,0	18,4	r	r	r	r	r	r	r
25	13,4	11,5	10,0	12,3	10,0	11,0	12,0	*25,5*	23,5	*23,7*	*25,0*	*24,0*	*24,5*	18,2			rn	n	r		r
26	15,0	13,1	12,0	14,3	12,5	14,0	12,5	24,8	*24,2*	22,6	24,7	22,5	24,0	21,3	r		rn	r	r	r	rn
27	13,5	12,7	11,3	13,0	11,5	12,0	13,7	25,3	24,1	21,0	23,0	23,0	*24,5*	21,4							rn
28	14,0	12,0	12,0	14,5	13,0	14,0	11,2	24,0	24,0	20,5	23,3	22,0	23,5	21,0							
29	13,5	12,3	11,2	14,3	13,0	13,5	10,3	25,4	24,1	22,0	24,3	*24,0*	23,5	22,3							
30	17,0	14,4	13,3	16,8	14,5	14,5	12,2	24,3	23,5	21,7	24,0	23,5	23,5	*23,2*							
31	14,3	11,2	12,0	14,3	14,5	12,5	15,0	21,8	22,7	20,5	23,7	22,5	23,0	22,6	r		rn	r			r
	10,72	8,65	8,09	10,96	8,46	8,98	8,42	20,58	19,75	19,07	20,31	19,66	20,55	16,56	r 10	r 5	r 9	r 9	r 9	r 5	r 11
	Mittel.														n 2	n —	n 5	n 1	n —	n —	n 4
															Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	15,65°	R.
Michelstadt	14,20	"
Giessen	13,58	"
Mainz	15,64	"
Monsheim	14,06	"
Pfeddersheim	14,77	"
Cassel	12,46	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,958	Par.	Zolle
Michelstadt	1,122	"	"
Giessen	—	"	"
Mainz	1,417	"	"
Monsheim	0,266	"	"
Pfeddersh.	0,260	"	"
Cassel	1,880	"	"

Gewitter.

4. Mch. 6Ab.; Msh. 5 1/2Ab.; P. 6 Ab.
9. D. 8 Ab.; Msh. 7 Ab.
10. D. 4 Nm.; Mch. 2 Nm.; G. 6 Ab.; Mz. 3 1/4Nm.; Msh. 3 Nm.; C. 5 1/2 u. 8—9Ab.
11. Mch. 12 Mttgs.; G. 4 Nm.; Msh. 10Ab; P. 1 1/2Nchts. C. 4—5 1/2 Nm.
12. D. 8 Nm.; Mch. 3 Nm.; G. 11 1/2Vm. u. 3 Nm.; Mz. 5 Nm.; C. 2 1/2—4 Nm.
13. G. 1 Nm.
24. D. 11Ab.; Mch. 9—11Ab.; G. 1 2 1/2Nchts., 12 3/4 Nm. u. 6Ab.; Mz. 11 Ab.; Msh. 11 1/2 Ab.; P. 6 u. 11 Ab.
25. Msh. 12 Nchts.; C. 1 1/4 b. 6 1/2 Nm.
26. D. 2Vm. u. 3Nm.; G. 3 Nm. u. 7 Ab.; Mz. 1 Nchts. u. 3 b. 4 Nm.; Msh. 1—4 Nm.; P. 6Vm. b 6 Ab.; C. 4 Nm.
30. G. 8 1/2 Vm. u. 4 1/2 Nm.; C. 4—4 1/2 Nm.
31. D. 11—2 Nchts.; Mch. 1 1/2 Nchts.; G. 8 1/4 Ab.; C. 1 Nm.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juni 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 269.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	14,0	13,0	11,5	14,5	12,0	13,0	14,1
2	11,0	10,4	11,0	12,8	10,0	10,0	12,3
3	12,3	11,7	12,5	12,5	11,0	10,0	12,4
4	10,5	8,6	8,5	10,8	9,0	10,0	9,0
5	8,2	6,1	5,7	8,5	*5,5*	*6,0*	9,0
6	11,4	8,2	9,0	12,1	9,5	9,0	10,0
7	10,2	7,8	6,8	10,6	9,0	9,5	7,3
8	9,5	9,1	7,0	9,6	8,0	8,0	6,8
9	8,2	7,3	5,3	*5,0*	6,5	7,0	4,2
10	8,7	8,9	5,2	9,5	7,0	7,0	*3,0*
11	9,2	8,8	7,0	9,0	7,5	8,5	8,6
12	8,6	7,1	6,0	9,0	8,0	7,5	8,7
13	*7,6*	6,8	*3,8*	8,3	6,5	7,5	4,8
14	8,7	*5,9*	6,0	9,5	7,0	9,0	5,7
15	11,7	7,6	8,5	12,3	9,0	9,0	8,8
16	12,4	9,0	9,7	13,0	11,0	10,5	10,2
17	13,2	10,0	11,0	14,3	11,5	12,5	9,0
18	14,0	11,0	13,0	16,0	14,0	14,0	11,7
19	9,3	9,0	7,0	11 6	8,5	9,0	6,6
20	12,4	11,0	8,0	12,8	8,5	10,0	7,7
21	13,7	11,2	9,5	14,7	11,0	12,0	9,3
22	15,0	11,4	9,7	14,2	11,0	11,5	13,0
23	14,8	14,6	13,5	15,3	13,5	14,0	13,8
24	13,2	13,8	11,8	13,0	11,0	10,0	12,6
25	13,7	12,8	10,0	13,3	11,5	11,5	9,(
26	13,3	11,4	12,5	14,4	12,0	12,0	11,[illegible]
27	10,8	8,1	7,3	11,9	10,5	10,5	8,0
28	11,9	8,8	9,7	12,5	9,0	10,0	11,4
29	11,3	10,0	9,5	11,2	9,5	9,5	10,8
30	9,3	6,9	7,0	10,0	8 0	8,5	9,4
	11,27	9,54	8,77	11,84	9,53	9,88	9,62

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	22,0	21,5	19,0	22,5	21,5	21,5	20,1
2	21,2	20,4	19,5	20,2	20,5	21,0	19,5
3	19,8	20,3	19,0	19,5	19,5	19,5	17,0
4	15,5	14,9	15,0	17,0	14,5	15,0	12,6
5	19,0	17,5	17,0	19,5	17,5	17,5	16,8
6	20,8	19,6	18,0	19,2	19,0	19,0	16,4
7	22,2	20,4	20,0	22,6	20,5	21,0	20,0
8	14,8	14,9	15,7	15,6	15,0	16,0	14,2
9	15,6	15,0	14,0	15,4	14,5	16,0	13,4
10	12,8	11,8	13,8	13,6	12,5	12,0	14,8
11	11,0	12,4	14,5	11,9	11,5	11,0	12,6
12	17,4	15,7	16,0	16,8	16,0	17,0	14,3
13	18,6	16,8	16,7	17,7	17,0	17,0	16,6
14	20,8	19,2	19,5	19,8	19,0	20,0	19,2
15	23,2	21,0	20,4	22,2	21,0	22,0	20,2
16	24,4	22,5	21,3	23,8	22,0	23,0	20,8
17	25,1	23,7	22,2	24,8	22,5	23,0	21,2
18	22,5	22,4	19,8	22,6	22,0	22,5	16,4
19	20,5	19,9	18,0	20,0	19,0	20,0	19,6
20	23,5	22,6	21,0	23,4	22,0	23,0	21,4
21	25,0	23,8	23,0	24,9	22,5	*24,0*	21,7
22	*25,2*	*24,1*	*24,0*	*25,2*	*23,0*	23,5	*23,4*
23	23,6	22,8	21,5	22,8	21,5	21,0	21,8
24	16,8	15,8	17,5	17,3	17,5	17,5	16,3
25	22,8	20,8	20,4	22,5	21,0	21,0	19,5
26	22,1	20,2	19,5	21,0	21,0	21,0	18,0
27	21,0	19,6	19,4	21,2	19,5	20,5	17,3
28	20,7	19,0	17,5	20,6	20,5	20,5	17,0
29	19,5	18,4	17,3	19,5	18,5	19,0	16,2
30	16,5	17,0	15,5	16,5	16,5	17,0	13,0
	20,13	19,17	18,53	19,95	18,93	19,40	17,71

Mittel

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r		r
2	rn	r	rn				r
3	rn	r	rn	r	r	r	r
4	r		r				r
5			n				r
6			n				
7							r
8							
9	r	r		r			r
10	r	r	r	r	r	r	r
11	r	r	r	r		r	
12	r			r			
13							n
14							
15							n
16			r				
17			r				
18							
19							
20							
21							
22	r			r	r	r	r
23	r	r	r	r	r	r	r
24	r	r	r	r	r	r	r
25			n				n
26							
27							
28	r	r	r				r
29							
30	n						
	r 12	r 8	r 11	r 9	r 7	r 6	r 12
	n 3	n —	n 5	n —	n —	n —	n 3

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	15,70° R.
Michelstadt	14,35 "
Giessen	13,56 "
Mainz	15,89 "
Monsheim	14,23 "
Pfeddersheim	14,64 "
Cassel	13,66 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,649	Par. Zolle
Michelstadt	2,614	" "
Giessen	3,120	" "
Mainz	2,667	" "
Monsheim	3,010	" "
Pfeddersh.	3,037	" "
Cassel	1,533	" "

Gewitter.

1. D. 3—5 Nm.; Mch. 2 Nm., $3^1/_2$ Nm.; G. $3^1/_2$ Nm.; Mz. $3^1/_4$ Nm.; Msh. 3 - 6 Nm.; C. 6—$7^1/_2$ Nm.
2. Mch. 8 Vm., $2^1/_2$ Nm.; G. $4^1/_2$ Nm.; P. $3^1/_2$—5 Nm.
3. D. 1—$4^1/_2$ Nm.; G. 4 Nm.; Mz. $10^1/_2$ Vm.; P. 11 Vm. bis 2 Nchts.
16. G. 1 Nm.
17. C. $1^1/_2$—6 Nm.
22. D. 5 Ab.; G. 12 Nm., 6 Ab.; Mz. $4^3/_4$ Nm.; Msh. 4 Nm.; P. $4^1/_2$ Nm.; C. $5^1/_2$—8 Ab.
23. D. 4 Nm.; Mch. 6—7 Ab.; G. 5 Vm.; Mz. 4 Nm.; Msh. 4 Nm.; P. 3 Nm. b. 3 Nchts.; C. 4 Nm., 6—$7^1/_2$ Ab.

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Januar, Februar und März 1868*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 270.]

Tag.	Januar.												Februar.												März.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüssels-heim.		Hirsch-horn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüssels-heim.		Hirsch-horn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüssels-heim.		Hirsch-horn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	2	7	4	8	2	7	2	5	3	9,5	4	5	4	1,5	6	0	4	6	4	8,5	5	2	8	5	1	4	4	5	2	7	5	0	4	4	7	6
2	3	5	4	9	2	3	2	4	3	0	4	6	3	7,5	5	9	4	6	5	2	5	8	9	5	1	6	4	7	3	0	5	5,5	4	3	7	8
3	2	2,5	4	4	1	9	2	4	2	9	7	0	3	7	6	0	4	6	5	9,5	10	1	14	0	1	7,5	4	8	3	3	5	8	4	7	9	0
4	2	0	3	7	1	5	2	5,5	3	9	7	1	4	7	7	3	6	0	6	8	9	5	17	5	2	3	5	0	3	4	6	3,5	6	6	9	1
5	2	8	3	6	1	8	2	7	4	0	6	0	7	6	8	3	6	7	8	0	10	0	16	4	3	5	5	5	3	9	6	5	6	6	9	3
6	2	9	3	6	3	5	2	8,5	3	9	5	5	7	5	9	4	7	8	8	7	7	9	12	4	5	0,5	6	3	4	7	6	7	8	8	12	5
7	3	1	4	1	4	0	2	9	4	0	5	4	7	1	9	4	7	9	9	8,5	7	0	11	7	7	6	8	0	6	3	7	7	11	9	14	8
8	2	4	4	0	5	4	2	9	4	0	5	1	6	1	9	0	7	6	9	7	6	4	10	7	9	3,5	9	8	8	1	9	3	10	7	15	0
9	3	1	3	9	6	6	2	8,5	3	9	4	5	5	1,5	8	0	6	8	8	0	6	0	9	0	10	3,5	11	0	9	8	11	8,5	11	2	15	2
10	4	2,5	4	4	7	3	2	5	3	9	4	2	4	6	7	2	5	9	7	0,5	5	8	8	7	10	8	11	9	10	4	11	3,5	11	2	15	7
11	4	0	4	7	8	6	2	3,5	4	0	4	2	3	9,5	6	5	5	7	5	6	5	3	8	8	9	8	11	9	10	4	10	0,5	9	7	14	8
12	3	9,5	4	6	9	0	2	1	3	9	4	1	3	4,5	6	0	5	6	5	4	5	2	9	1	8	7,5	10	9	9	5	9	7	8	5	12	2
13	3	2	4	5	10	3	1	9	3	5	4	0	3	3	5	7	4	4	5	0	6	1	9	0	8	0,5	10	2	8	7	9	3	6	9	10	0
14	1	9	4	4	11	8	1	9	3	5	4	2	3	4	5	8	4	2	5	0	5	8	8	8	7	2,5	9	4	8	0	9	0	6	3	9	7
15	3	0	3	9	10	0	2	5,5	3	6	5	5	3	0	5	5	4	0	4	8,5	5	5	8	0	6	3,5	8	5	7	1	8	2,5	6	0	9	6
16	1	9	4	8	11	0	3	0	5	8	15	6	2	6	5	4	3	8	5	0	5	2	7	5	5	9	7	8	6	4	7	8,5	5	8	8	2
17	2	8	4	9	9	6	3	8	7	5	13	5	2	4	5	1	3	6	5	0	4	9	7	1	5	3,5	7	4	5	8	7	4	5	5	7	6
18	3	0	5	5	4	0	4	9	5	9	12	0	2	0,5	4	9	3	4	4	9	4	7	6	5	4	7,5	6	9	5	4	6	8,5	5	4,5	7	4
19	2	4	5	1	3	8	5	4	5	5	12	6	1	7,5	4	7	3	0	4	8,5	4	5	6	2	4	5,5	6	5	5	0	6	3	5	4	7	5
20	2	7	5	3	4	1	6	0	5	5	14	0	1	6	4	4	2	8	4	8	4	4,5	6	3	4	7,5	6	4	4	7	6	0	5	3,5	7	1
21	3	2,5	5	9	4	6	7	2	6	5	13	5	1	6	4	3	2	7	4	6,5	4	3,5	6	5	4	5	6	4	4	7	5	5	5	1,5	6	4
22	3	9	6	3	4	8	7	6	6	6	12	0	1	4	4	2	2	6	4	5	4	2,5	6	6	4	1	6	1	4	5	5	1,5	4	9,5	6	0
23	4	8	7	0	6	0	7	8,5	6	0	14	3	1	3	4	2	2	5	4	5	4	3	7	0	3	9,5	5	9	4	2	4	8	4	8	5	8
24	5	3	7	5	6	4	8	2	7	4,5	12	7	1	4	4	1	2	5	4	6,5	4	8	7	5	3	7	5	8	4	1	4	5,5	4	7,5	5	7
25	5	1,5	7	7	6	4	8	2	6	1	9	5	1	3	4	1	2	5	4	7	4	3,5	7	4	3	4,5	5	5	3	9	4	1	4	8	5	6
26	4	3	6	9	5	8	7	9,5	5	1	8	4	1	1,5	4	1	2	5	4	9	4	4	7	6	3	4,5	5	4	3	7	3	9	4	7,5	5	5
27	3	6	6	2	5	1	7	6,5	5	0	8	0	1	1,5	4	1	2	4,5	4	9	4	3,5	8	0	3	6	5	4	3	6	3	8	4	9	5	7
28	3	1	5	8	4	5	6	9	4	9	7	1	1	4	4	2	2	4,5	4	9	4	6	7	8	3	4	5	4	3	6	3	7,5	4	9	5	3
29	2	9	5	4	4	0	6	5	4	6	7	3	1	8	4	2	2	5	4	9	4	5	7	6	3	5	5	3	3	6	3	6	6	6	5	4
30	2	9,5	5	3	4	5	5	2,5	6	3	7	6	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4	1	5	6	3	8	3	6	6	5	5	3
31	4	3	5	8	3	9	4	7	5	7	8	0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	9,5	5	7	3	9	3	5	5	7,5	5	0
Grösst.																																				
Kleinst.																																				

Digitized by Google

Angelegenheiten der Grossherzogl. Centralstelle für die Landesstatistik.

Verzeichniss der im Jahr 1867 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc.

1) Von dem Grossh. Ministerium des Grossh. Hauses und des Aeussern:

Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern, herausgegeben vom Königl. statist. Bureau. XV. Heft. Die Ernten im Königreich Bayern und in einigen andern Ländern. München 1866. fol.

Statistisch Jaarboek voor het koningrijk der Nederlanden. Uitgegeven voor het departement van binnenlandsche Zaken. Veertiende en vijftiende Jaargangen, eerste gedeelte. s'Gravenhage. 1867. gr. 8.

Statistische Bescheiden voor het koningrijk der Neederlanden. Uitgegeven voor het departement van binnenlandsche Zaken. Eerste deel. Loop de Bevolkning in 1865. s'Gravenhage. 1867. gr. 8.

2) Von Grossh. Ministerium des Innern:

Statistische Nachrichten über das Grossherzogthum Oldenburg, herausgegeben vom statist. Bureau. Achtes Heft. Bevölkerung. Volkszählung vom 3. Decbr. 1864. Blindenzählung vom 1. Sept. 1863. Viehzählung vom 3. Decbr. 1864. Oldenburg 1866. 4.

Desgl. Neuntes Heft. Bewegung der Bevölkerung. 1. Theil. Oldenburg 1867. 4.

Statistisches Jahrbuch der Oesterreichischen Monarchie für das Jahr 1865. Herausgegeben von der K. K. statistischen Central-Commission. Wien 1867. 4.

Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Grossh. Baden. Herausgegeben vom Handelsministerium. 22. Heft. Die Heil- und Pflegeanstalt Illenau. Carlsruhe 1866. 4.

Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern, herausgegeben vom Königl. statist. Bureau. XVI. Heft. Statistik der gerichtlichen Polizei im Königr. Bayern und einigen anderen Ländern. München 1867. gr. 8.

Conseil provincial du Hainaut. Session de 1867. Rapport de la députation permanente. Mons. 8.

Exposé de la situation administrative de la province d'Anvers pour l'année 1867. Anvers. 8.

Id. de la province de Brabant. Session de 1867. Bruxelles 1867. 8.

Rapport sur l'état de l'administration dans la Flandre occidentale, fait au conseil provincial par la députation permanente. Session de 1867. Bruges. gr. 8.

Exposé de la situation de la province de la Flandre orientale pour l'année 1867. Gand. 8.

Id. de la province de Liège. Session de 1867. Liège 1867. 8.

Id. de la province de Limbourg. Session de 1867. Hasselt 1867. 8.

Id. de la province de Luxembourg. Sess. de 1867. Arlon 1867. 8.

Id. de la province de Namur. Session de 1867. Namur. 8.

Arrondissement de Malines. Rapport général pour l'année 1866. Anvers 1867. 8.

Arrondissement d'Anvers. Rapport sur la situation administrative de l'arrondissement pendant l'exercice 1866. Anvers 1867. 8.

3) Von Grossh. Ministerium der Finanzen:

Ausweise über den auswärtigen Handel Oesterreichs im Sonnenjahr 1865. Zusammengestellt und herausgegeben von der K. K. statist. Central-Commission. XXVI. Jahrg. Wien 1866. fol.

Digitized by Google

4) Von Grossh. Ober-Zoll-Direction:
Jahresbericht der Handelskammer zu Frankfurt a. M. für 1865. Frankfurt 1866. 8.

5) Von der Direction der Main-Neckar-Eisenbahn:
Geschäftsbericht über den Betrieb der Main-Neckar-Bahn im Jahr 1865. Darmstadt 1866. kl. fol.

6) Von der Central-Direction der Main-Weser-Bahn in Cassel:
Bericht über den Betrieb der Main-Weser-Bahn im Jahr 1865.

7) Von der Grossh. Handelskammer zu Mainz:
Jahresbericht der Grossh. Handelskammer zu Mainz für 1865 und 1866. Mainz. gr. 8.

8) Von der Grossh. Handelskammer zu Worms:
Jahresbericht der Grossh. Handelskammer zu Worms für 1864—66. Worms 1867.

9) Von dem mittelrheinischen geologischen Verein zu Darmstadt:
Geologische Specialkarte des Grossh. Hessen, herausgegeben vom mittelrhein. geolog. Verein. Section Alzey, geolog. bearbeitet von R. Ludwig. Darmstadt 1866. Section Mainz, geolog. bearbeitet von A. Grooss. Darmstadt 1867.
Geologische Skizze des Grossherzogthums von R. Ludwig, mit einer geologischen Uebersichtskarte in Farbendruck. Herausgegeb. vom mittelrh. geolog. Verein. Darmstadt 1867. 4.

10) Von dem historischen Verein zu Darmstadt:
Archiv für Hessische Geschichte und Alterthumskunde. Eilfter Band. 3. Heft. Darmstadt 1867. 8.

11) Von Herrn Dr. Freiherrn Dael von Köth-Wanscheid zu Sörgenloch bei Mainz:
Die Arbeiterfrage und das Christenthum, von Wilh. Emanuel Frhrn. von Ketteler, Bischof von Mainz. Mainz 1864. 8.

12) Von Herrn Hospitalarzt Dr. Pfeiffer zu Darmstadt:
Ueber die Bevölkerung von Darmstadt und Bessungen und deren Gesundheitszustand im Jahr 1866, von Dr. H. Pfeiffer. 8.

13) Von Herrn Obersteuerrath Fabricius zu Darmstadt:
Die Berliner Volkszählung vom 3. December 1864. Bericht der städtischen Volkszählungs-Commission über die Ausführung und die Resultate der Zählung. Berlin 1866. fol.
Royaume de Belgique. Documents statistiques publiés par le département de l'interieur. Tome XI. Bruxelles 1867. fol.
Die Betheiligung des Grossherzogthums Baden an der Universalausstellung zu Paris im Jahr 1867. Herausgegeben von der Badischen Ausstellungs-Commission. Karlsruhe 1867. 8.
Dasselbe in französischer Sprache.
Jubiläums-Bericht der Centralleitung des Wohlthätigkeits-Vereins im Königreich Württemberg über ihre Leistungen in den fünfzig Jahren von der Zeit ihrer Gründung 1817—1867. Stuttgart. 8.
Rechenschaftsbericht über die fünfte Sitzungsperiode des internationalen statistischen Congresses in Berlin, von Dr. Engel. 2 Bände. 1865. 4.

14) Vom Herzogl. Anhalt'schen statist. Bureau in Dessau:
Mittheilungen des Herzogl. Anhalt'schen statist. Bureaus. Herausgegeben von Dr. A. Lange. Nr. 1. Die in den Jahren 1861 bis 1864 in Anhalt Geborenen und Gestorbenen. — Nr. 2. Kindersterblichkeit in Anhalt. Ergebniss der Wahlen in Anhalt zum Reichstag des Norddeutschen Bundes. Ein- und Auswanderungen in Anhalt in den Jahren 1865 und 1866. — Nr. 3. Wachsthum der Bevölkerung in Anhalt. Ergebnisse der Militäraushebung in Anhalt im Jahr 1867.

Digitized by Google

15) Von dem statistischen Bureau zu Bremen:
Tabellarische Uebersicht des Bremischen Handels im Jahr 1866, zusammengestellt durch die Behörde für die Handelsstatistik. Bremen 1867. 4.
Zur Statistik des Bremischen Staats. Herausgegeb. von dem provisorischen Bureau für allgemeine Statistik. Bremen 1867. 4.

16) Von dem Herzogl. statist. Bureau in Braunschweig:
Statistische Publicationen, enthaltend: I. Geburts- und Sterblichkeitsverhältnisse der Stadt Braunschweig. II. Bewegung der Bevölkerung im Herzogthum Braunschweig während der Jahre 1863—1865 und Resultate der Bevölkerungsbewegung während des Jahrzehnts 1856—1865. IV. Ein- und Auswanderungen im Herzogthum Braunschweig im Jahr 1865. VIII. Sparkassenwesen. IX. Ergebnisse der Wirksamkeit des Landgestüts in den Jahren 1850—1859 incl. A. u. B. Betriebsresultate der Herzogl. Eisenbahnen und der Postverwaltung in 1865. C. Mittheilungen aus dem Geschäftsbereiche der Herzogl. Bau-Direction. D. Volkszählung vom 3. Decbr. 1861. E. a. Geschäftsübersicht der bei den Civilgerichten des Herzogthums im Jahr 1865 anhängig gewesenen Strafprocess-Sachen, sowie die zur Anzeige gekommenen Selbstmorde und aussergewöhnlichen Todesarten. E. b. Dieselbe für 1866.
Der landwirthschaftliche Privatgrundbesitz im Herzogthum Braunschweig, nach Zahl der Besitzer und deren Arealumfang classificirt. 4.

17) Von der Handelskammer zu Frankfurt a. M.:
Jahresbericht für 1865. Frankfurt 1866. 8.

18) Von dem Verein für Geographie und Statistik zu Frankfurt a. M.:
Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens, die Krankenanstalten und die öffentlichen Gesundheitsverhältnisse der freien Stadt Frankfurt. VII. Jahrg. 1863. Frankfurt 1867. 8.
Jahresbericht des Vereins. 30. Jahrgang. 1865—1867.
Statistische Mittheilungen über den Civilstand der Stadt Frankfurt und ihrer Landgemeinde im Jahr 1866.
Geschäftsbericht der Frankfurter Bank über das Verwaltungsjahr 1866.
Beiträge zur Statistik der Stadt Frankfurt a. M. Herausgegeb. von der statist. Abtheilung des Frankfurter Vereins für Geographie und Statistik. Zweiter Band. 2. Heft. Frankfurt a. M. 1867.

19) Von dem physicalischen Verein in Frankfurt a. M.:
Jahresbericht des Vereins für das Rechnungsjahr 1865—1866.

20) Von der Geschäftsführung der 41. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte zu Frankfurt a. M.:
Tageblatt der 41. Versammlung in Frankfurt a. M. vom 18. bis 24. September 1867.

21) Von dem statistischen Bureau des Herzogl. Staatsministeriums in Gotha:
Mittheilungen aus dem statistischen Bureau des Herzogl. Staatsministeriums zu Gotha über Landes- und Volkskunde, besonders bezüglich des Herzogthums Gotha. Zweiter Theil. 3. Heft.

22) Von dem Bureau für Handelsstatistik in Hamburg:
Tabellarische Uebersichten des Hamburgischen Handels im Jahr 1866, zusammengestellt von dem handelsstatistischen Bureau. Hamburg 1867. 4.
Statistik des Hamburgischen Staats, zusammengestellt vom statistischen Bureau der Deputation für directe Steuern. Heft I. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. December 1866. Stand der Bevölkerung. Hamburg 1867. 4.

Digitized by Google

23) Von dem Königl. statistischen Bureau zu Hannover:

Beiträge zur Statistik des vormaligen Königreichs Hannover. Herausgegeb. vom Königl. statist. Bureau zu Hannover. Zwölftes Heft. Ablösungen; Preise landw. Erzeugnisse; neue Bodenculturen; Pferdezucht; Sparkassen; Feuer-, Hagel- und Viehversicherung; Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetrieb. Hannover 1866. fol.

Desgl. Dreizehntes Heft. Schifffahrts-Statistik für die Jahre 1861 bis 1865 incl. I. Schiffsbestand. II. Schiffsbau. III. Schifffahrtsverkehr. IV. Verunglückte Seeschiffe. Hannover 1867. fol.

24) Von der Königl. Commission für statistische Angelegenheiten in Cassel:

Beiträge zur Statistik des vormaligen Kurfürstenthums Hessen, herausgegeben von der Königl. Commission für statist. Angelegenheiten. 2. Heft. Cassel 1867. 4.

Ergebnisse der statistischen Aufnahmen über die Vertheilung der Bevölkerung Kurhessens nach der Verschiedenheit der Religion etc. Zweite Lieferung. Cassel 1867. 4.

25) Von dem Verein für Naturkunde zu Mannheim:

33. Jahresbericht des Vereins. Mannheim 1867. 8.

26) Von dem Grossh. mecklenburgischen statistischen Bureau zu Schwerin:

Beiträge zur Statistik Mecklenburgs, vom Grossh. statist. Bureau zu Schwerin. Fünfter Band. 1. u. 2. Heft. Inhalt: Verzeichniss (Kataster) der Domanial-Erbpachtgehöfte und Bündnereien nach Flächeninhalt, Hufenstand, Canon und Zeitdauer der Canonregulirung 1866. I. Cameral-Domänen. II. Domänen des Grossh. Haushalts. Schwerin 1867. 8.

Desgl. Fünfter Band. 3. Heft. Handel der Grossherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz im Jahr 1864. Schwerin 1867. 8.

27) Von der K. K. statist. Central-Commission in Wien:

Statistisches Jahrbuch der Oesterreichischen Monarchie für das Jahr 1865, herausgegeben von der K. K. statistischen Central-Commission. Wien 1867. 8.

Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik, herausgegeben von der K. K. statist. Central-Commission. Dreizehnter Jahrgang. I. Heft. Bergwerksbetrieb im Kaiserthum Oesterreich für das Jahr 1865. — II. Heft. Bewegung der Bevölkerung im Königreich Ungarn in 1864 mit Rückblick auf die Jahre 1852 bis 1859. — III. Heft. Verhandlungen der K. K. statist. Central-Commission. — IV. Heft. Schifffahrt und Verkehr auf der Donau und ihren Nebenflüssen im Jahr 1865. Wien 1867.

28) Von dem Grossh. Oldenburg'schen statistischen Bureau zu Oldenburg:

Statistische Nachrichten über das Grossherzogthum Oldenburg, herausgegeben vom statistischen Bureau. Neuntes Heft. Bewegung der Bevölkerung, dargestellt auf Grund der Nachweisungen für das Herzogthum Oldenburg aus den Jahren 1760 bis 1864, für die Fürstenthümer Lübeck und Birkenfeld aus den Jahren 1836 bis 1864. Erster Theil, enthaltend: Methodisch geordnete Zusammenstellung der Nachweisungen, auch Zu- und Abnahme der Bevölkerung und mittlere Bevölkerungszahlen, nebst einem Anhang: Zur Theorie der Sterbetafeln für ganze Bevölkerungen. Oldenburg 1867. 4.

29) Von dem Königl. Preuss. statist. Bureau zu Berlin:

Preussische Statistik. Herausgegeben in zwanglosen Heften vom Königl. statist. Bureau zu Berlin. X. Die Ergebnisse der Volks-

Digitized by Google

zählung und Volksbeschreibung, der Gebäude- und Viehzählung nach den Aufnahmen vom 3. December 1864 resp. Anfang 1865 und die Statistik der Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1862, 1863 und 1864. — XI. Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs im Preuss. Staate 1865. — XII. Monatliche Mittel der Jahrgänge 1864, 1865 und 1866 für Druck, Temperatur, Feuchtigkeit und Niederschläge und fünftägige Wärmemittel sämmtlicher mit dem meteorologischen Institut zu Berlin vereinigten deutschen Stationen. Veröffentlicht von H. W. Dove. Berlin 1867. 4.

Zeitschrift des Königl. Preuss. statist. Bureaus. Redigirt von dessen Director Dr. Ernst Engel. Siebenter Jahrg. Berlin 1867. 4.

Jahrbuch für die amtliche Statistik des Preuss. Staats. Herausgegeben vom Königl. statist. Bureau. II. Jahrg. Berlin 1867. 8.

30) Von dem Curatorium des Königl. Preuss. Staatsanzeigers zu Berlin:

Aus dem Königl. Preuss. Staats-Anzeiger für 1866 (vermischte Aufsätze statistischen und historischen Inhalts) Berlin. 8.

31) Vom statistischen Bureau des Königl. Sächsischen Ministeriums des Innern:

Zeitschrift des statist. Bureaus des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern. Zwölfter Jahrgang. Dresden 1866. 4.

Staatshandbuch für das Königreich Sachsen. 1867. Herausgegeb. vom statist. Bureau im Ministerium des Innern. Dresden. 8.

Amtlicher Bericht über die 25. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu Dresden vom 25. Juni bis 1. Juli 1865. Dresden 1866. 8.

Festgeschenk für die XXV. Versammlung deutscher Land- und Forstwirthe zu Dresden 1865. Dresden. 8.

Verkehr der Sächsischen Eisenbahnen in den Jahren 1864—1866 (Tabellen).

Postverkehr im Königr. Sachsen während des Jahrs 1866 (Tabellen).

32) Von dem statistischen Bureau vereinigter Thüringischer Staaten zu Jena:

Statistik Thüringens. Mittheilungen des statist. Bureaus vereinigter Thüringischer Staaten, herausgegeben von Dr. B. Hildebrand. Band I., 2. u. 3. Lieferung (Schluss). Jena 1867. 4.

33) Von dem Königl. statistisch-topographischen Bureau in Stuttgart:

Hof- und Staats-Handbuch des Königreichs Württemberg. Herausgegeben von dem Königl. statistisch-topographischen Bureau 1866. Stuttgart. 8.

Württembergische Jahrbücher für Statistik und Landeskunde. Herausgegeben von dem Königl. statistisch-topographischen Bureau. Jahrgang 1865. Stuttgart 1867. 8.

34) Von der Königl. Württembergischen Centralstelle für Gewerbe und Handel zu Stuttgart:

Jahresberichte der Handels- und Gewerbekammern in Württemberg für das Jahr 1863. Mit einem statistischen Anhang. Stuttgart 1864. 8.

Desgl. für das Jahr 1864. Stuttgart 1865. 8.

Desgl. für das Jahr 1865. Stuttgart 1866. 8.

35) Von dem Königl. statist. Bureau zu Kopenhagen:

Statistiske Meddelelser. Udgivet af det statistiske bureau. I.—IX. Bind. Kjöbenhavn 1862—1867. 8.

Statistisk Tabelvaerk. Tredie raekke I.—IX. Bind. Kjöbenhavn 1863—1867. 4.

Digitized by Google

36) Von der statistischen Commission in Brüssel:

Documents statistiques publiés par le departement de l'intérieur, avec le concours de la commission centrale de statistique. Tome XI. Bruxelles 1867. fol.

37) Von dem Director des Königl. statistischen Bureaus zu Florenz, Herrn Dr. Maestri:

Rapport soumis à la junte organisatrice sur le programme de la 17me session du congrès international de statistique par le Dr. Pierre Maestri, Directeur du bureau royal de statistique. Florence 1867. 8.

38) Von dem Ministerium des Ackerbaus, der Industrie und des Handels zu Florenz:

Statistica del Regno d'Italia. Sanità publica. Il cholera morbus nel 1865. Firenze 1867. fol.

Id. Istituti industriali e professionali e scuole militari e di marina militare. Firenze 1867. fol.

Id. Istruzione primaria, anno scolastico 1863—64. Firenze 1866. fol.

39) Von dem Königl. statistischen Central-Bureau zu Stockholm:

A. Befolknings-Statistik. — Statistika Central-Byråns underdåniga Berättelse för år 1865. 4.

B. Rättsväsendet. — Justitie-Statsministerns underdåniga Embetsberättelse för år 1865. 1—2. 4.

D. Fabriker och Manufacturer. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1865. 4.

E. Inrikes Sjöfart. Commerce-Collegii und. Berättelse för år 1865. 4.

F. Utrikes Handel och Sjöfart. Com.-Coll. und. Berättelse för år 1865. 4.

G. Fångvarden. — Fångvards-Styrelsens und. Ber. för år 1865. 4.

I. Telegrafväsendet. — Telegraf-Styrelsens und. Ber. för år 1865. 4.

K. Helso — och Sjukvården. I. Sundhetts-Collegii und. Ber. för. år 1864. II. Oefverstyrelsens öfer Hospitalen und. Ber. a. Om Sjukvården för år 1865. b. Om Horpitalsfonden för år 1865. 4.

L. Statens Jernvägstrafik, för år 1865. 4.

Statistisk Tidskrift utgifven af Statistika Central-Byrån, No. 16. 8.

40) Von dem statistischen Bureau des Eidgenöss. Departements des Innern:

Schweizerische Statistik. Eidgenössische Volkszählung vom 21. April 1866. Herausgegeben vom statist. Bureau des Eidgenöss. Departements des Innern. Bern 1866. 4.

41) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual Report of the board of regents of the Smithsonian Institution for the year 1865. Washington 1866. 8.

Report of the secretary of war, with accompanying papers. Washington. 1866. 8.

Inhalt: Uebersicht des Viehstands im Gr. Hessen nach der Aufnahme vom 3. Dec. 1867. — Zahl der Schurf- u. Muthscheine, Belehnungen, Permissionen u. Concessionen nach dem Bestand Ende 1867. — Hauptverzeichniss der Getränkeabgaben für das Jahr 1867. — Meteorolog. Beobachtungen in den Monaten Mai u. Juni 1868. — Tägl. Wasserstände im Januar, Februar u. März 1868. — Verzeichniss der im Jahr 1867 der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik zugesendeten Schriften etc.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 80. **August** **1868.**

Mittheilungen.

Uebersicht

der im Jahr 1867 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 271].

In nachstehender Uebersicht I. sind die im Jahr 1867 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel verzeichnet. Die Waarenquantitäten, welche bei den gedachten Aemtern überhaupt zur zollordnungsmässigen Behandlung gelangten, können aus der Uebersicht nicht ersehen werden.

Die Eintheilung der Uebersicht ist von der des Vorjahres nicht verschieden und können sonach die im Jahr 1867 definitiv abgefertigten Waarenquantitäten der einzelnen Hauptzollamtsbezirke, wie die Gesammtsummen mit denjenigen des Jahres 1866 leicht verglichen werden.

Im Jahr 1867 haben in Folge der im Jahr 1866 stattgehabten Territorialveränderungen, was die vorliegend in Betracht kommenden Zollstellen betrifft, einige unbedeutende Veränderungen stattgefunden.

Die frühere Kurfürstlich Hessische Steuerstelle Nauheim ist mit Beginn des Jahres 1867 als Nebenzollamt II. Classe dem Hauptzollamt Giessen unterstellt worden und sind sonach die bei dem Nebenzollamt Nauheim im Jahr 1867 definitiv abgefertigten Waarenquantitäten in den betreffenden Quantitäten des Hauptzollamtsbezirks Giessen enthalten.

Das frühere Landgräflich Hessische Nebenzollamt II. Classe Homburg ist, nachdem der die Zollverhältnisse beider Staaten betreffende Vertrag zwischen dem Grossherzogthum und der Landgrafschaft Hessen-Homburg mit dem 1. Juli 1867 ausser Wirksamkeit ge-

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 75, März 1868, S. 36.

Digitized by Google

treten ist, mit diesem Termin aus der Zahl der dem Hauptzollamt Giessen unterstellten Aemter ausgeschieden. In den betreffenden Quantitäten des Hauptzollamtsbezirks Giessen sind hiernach von den bei dem Nebenzollamt II. Classe Homburg definitiv abgefertigten Waarenquantitäten nur diejenigen vom I. Semester 1867 enthalten.

In der Uebersicht II. sind, wie im Vorjahr, die Eingangszollgefälle, welche von den in der Uebersicht I. aufgeführten Waarenquantitäten bei den diesseitigen Zollämtern erhoben worden, verzeichnet und dieselben mit den betreffenden Beträgen des Jahres 1866, sowie die bezüglichen Summen des Grossherzogthums mit denjenigen des Zollvereins verglichen. Es wird hierbei bemerkt, dass mit dem 15. November 1867 die Herzogthümer Schleswig und Holstein in den Verband des Gesammt-Zollvereins aufgenommen worden sind und dass sonach in den betreffenden Waarenquantitäten der Uebersicht I. die in Schleswig-Holstein in der Zeit vom 15. November bis Ende 1867 definitiv abgefertigten Waarenmengen, wie auch in der in Uebersicht II. angegebenen Summe der Eingangszollgefälle des Gesammtvereins für 1867 die in gedachter Periode in Schleswig-Holstein erhobenen Eingangszölle enthalten sind. Die Zollabrechnungsbevölkerung des Gesammtvereins, einschliesslich Schleswig-Holsteins (924248 Köpfe), für die Abrechnungsperiode 1867 beträgt 36712598 Köpfe, diejenige des Grossherzogthums Hessen 816944 und berechnet sich sonach letztere auf 2,225 % der Bevölkerung des Gesammtvereins.

Ueber die Ursachen, welche das in der Uebersicht II. nachgewiesene erhebliche Steigen der Einnahmen bei den diesseitigen Zollstellen veranlasst haben, ist Folgendes anzugeben:

Hauptzollamtsbezirk Darmstadt. Die Mehreinnahme rührt hauptsächlich von Mehrverzollungen von unbearbeiteten Tabaksblättern und Wein her.

Hauptzollamtsbezirk Offenbach. Das Mehr ist veranlasst durch bedeutende Mehreinfuhr an unbearbeiteten Tabaksblättern seitens der Offenbacher Tabaksfabrikanten.

Hauptzollamtsbezirk Giessen. Die grössere Einnahme ist begründet in Mehrverzollungen von unbearbeiteten Tabaksblättern, rohem Kaffee, geschältem Reis, rohem Leinengarn (Maschinengespinnst) durch die Giessener Fabricanten und Colonialwaarenhandlungen, sowie auch in Einfuhr von Maschinen für Bierbrauereien.

Hauptzollamtsbezirk Mainz. Bis Ende des I. Semesters hatte das Hauptzollamt Mainz ein Minus aufzuweisen, hauptsächlich veranlasst durch geringere Einfuhr von Roheisen. Die Mehreinnahme im II. Semester hat ihren Grund im Aufschwung des Handels mit ausländischen Weinen, in Mehrbezug von Tabak in Erwartung einer höheren Tabakssteuer und im Bezug von Wollenwaaren für die Mainzer Kleiderfabricanten.

Hauptzollamtsbezirk Worms. Die Mehreinnahme an Eingangszoll hat ihren Grund in Mehrverzollungen von rohem Baumwollengarn, Wein, rohem Kaffee, geschältem Reis, Syrup, unbearbeiteten Tabaksblättern, Glycerinlauge und Wollenwaaren.

Hauptzollamtsbezirk Bingen. Das Steigen der Einnahme ist durch Mehrverzollungen von unbearbeiteten Tabaksblättern und Wein veranlasst worden. (Klein.)

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
1. Abfälle: a. 2. Thierische Abfälle zur Leimfabrication (Leimleder)	—	—	—	—	32	—	32	29855
b. Blut von geschlachtetem Vieh, flüssiges und eingetrocknetes, Thierflechsen etc.	—	—	—	—	202	—	202	1447167
Anmerk. zu b. Künstliche Düngungsmittel und Düngesalze auf besondere Erlaubniss	—	—	—	187	—	—	187	159729
c. 2. Lumpen von nicht seidenem Material, Halbzeug aus Lumpen etc.	—	—	—	66	44	—	110	116794
2. Baumwolle und Baumwoll-Waaren:								
a. 1. Baumwolle, rohe, kardätschte, gekämmte, gefärbte	—	—	87	41337	—	—	41424	1905606
b. Baumwollengarn, ungemischt oder gemischt, mit Leinen etc.								
1. α. ein- und zweidräthiges, rohes	61	184	191	288	442	—	1166	285943
β. gebleichtes oder gefärbtes	—	—	—	1	2	—	3	2751
2. drei- und mehrdräthiges, roh, gebleicht oder gefärbt	6	1	—	145	32	—	184	5507
c. Waaren aus Baumwolle, allein oder in Verbindung mit Leinen etc.								
1. rohe und gebleichte dichte Gewebe, auch appretirte	6	—	—	23	—	2	31	6983
2. alle nicht unter 1. und 3. begriffene dichte Gewebe; rohe undichte Gewebe; Strumpfwaaren etc.	5	1	—	32	—	—	38	6183
3. alle undichte Gewebe, wie Jaconet, Musselin, Tüll etc., Spitzen und alle Stickereien	2	17	—	64	2	—	85	4212
3. Blei und Bleiwaaren, auch mit Spiessglanz legirt:								
a. 1. Rohes Blei in Blöcken, Mulden etc., altes Bruchblei	—	—	—	1	—	—	1	37861
2. Blei-, Silber- und Goldglätte; Mennige	—	4	—	—	—	—	4	12997
b. 2. Buchdruckerschriften	—	6	—	—	—	—	6	753
4. Bürstenbinder- und Siebmacher-Waaren:								
a. Grobe, in Verbindung mit Holz oder Eisen, ohne Politur und Lack	1	—	2	—	—	—	3	293
b. Feine, in Verbindung mit anderen Materialien etc.	1	3	—	9	—	—	13	556
5. Droguerie-, Apotheker- und Farbe-Waaren:								
a. Chemische Fabricate für den Medicinal- und Gewerbsgebrauch etc.	80	207	3	231	—	—	521	19993
Anmerk. 1. zu a.: 1. Bleiweiss, Zinkoxyd (Zinkweiss)	—	—	—	7	—	—	7	1467
2. Aetznatron; Bleizucker; gelbes blausaures Kali; raffinirter Grünspan etc.	1	—	—	1	—	—	2	11984
3. Orseille und Persio	—	—	—	20	—	—	20	3884

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
Anmerk. 2. zu a.: 2. calcinirte Soda; doppeltkohlensaures Natron	—	—	—	311	—	—	311	77799
Anmerk. 3. zu a.: 1. Farbehölzer in Blöck., gemahl. od. gerasp.	--	100	--	10191	423	—	10714	722394
2. Krapp	-	--	—	168	—	—	168	53332
5. Indigo	—	—	—	772	—	—	772	44820
6. Berlinerblau; blaue u. grüne Kupferfarben; Indigokarmin etc.	--	—	—	68	--	-	68	13606
7. Andere Färbe- u. Gerbematerialien, nicht besonders genannte	84	1	—	1122	—	—	1207	272626
9. Mineralwasser, künstliches und natürliches	--	--	—	28	--	—	28	31071
10. Pott-(Waid-)Asche	-	—	--	41	—	—	41	164892
11. Salpeter, roh und gereinigt	—	--	—	4707	—	--	4707	356689
13. Schwefel	—	—	—	5512	—	—	5512	598466
15. Zündwaaren	3	—	—	1	--	.	4	34404
16. Alle übrigen, vorstehend nicht besonders genannten, zu Anmerk. 3. gehörenden Artikel	10	—	—	696	—	—	706	79586
Anmerk. 4. zu a.: 2. Leim und Gelatine; Kitte	22	26	—	128	—	23	199	12778
3. Ricinusöl in Fässern, mit Terpentin-, Rosmarin-Oel denaturirt	--	79	—	—	—	—	79	247
4. Alle übrigen in der Anmerk. 4. aufgeführten Gegenstände	87	5	1	457	1	-	531	65320
Anmerk. 5. zu a.: 1. Chlormagnesium, schwefelsaure und kohlensaure Magnesia; Lakritzensaft	6	—	-	9	—	--	15	3132
Anmerk. 6. zu a.: Cadmiumgelb; chromsaure Erd- und Metallsalze; Kasselergelb	—	4	—	—	-	-	4	187
Anmerk. 7. zu a.: 1. Eisenvitriol (grüner)	--	—	-	511	--	—	511	55888
2. Gemahlene Kreide	—	—	—	28	--	--	28	17191
Anmerk. 8. zu a.: Oxalsäure und oxalsaures Kali	40	—	—	—	—	—	40	1157
b. 1. Rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauch	1	—	1	1814	31	5	1852	148628
2. 1. Wurmsamen, Wurmrinde etc., Wurmmoos	2860	—	—	—	—	—	2860	3998
2. Chinarinde	112	—	—	1023	208		1343	9582
3. Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauche	2267	66	5	111	—	—	2489	19827
6. Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl-Waaren:								
a. Roheisen aller Art; altes Brucheisen	—	—	—	24867		—	24867	2263777
b. 1. Geschmiedetes etc. Eisen in Stäben (mit Ausnahme des façonnirten); Luppeneisen	—	14	—	1	--	—	15	97907
2. Eisenbahnschienen	—	—	—	227	—	.	227	48544
3. Roh- und Cementstahl; Guss- und raffinirter Stahl	142	48	19	260	5	...	483	46131
4. Eisen- und Stahldrath von mehr als 1/4 Pr. Linie Durchmesser		6	-	68		.	74	6720

Digitized by Google

und Stahlplatten	5	293	—	8	—	—	306	38102
8. Façonnirtes Eisen in Stäben; Radkranzeisen zu Eisenbahnwagen; Anker, sowie Anker- und Schiffsketten	—	4	—	241	1	—	246	31081
e. 1. Weissblech	—	—	—	554	—	—	554	4251
2. Gewalzte und gezogene schmiedeiserne Röhren	—	—	—	2794	—	5	2799	23333
f. Eisen- u. Stahlwaaren: 1. Ganz grobe Gusswaar. in Oefen, Platten	72	2	740	198	41	—	1053	143444
2. α. Grobe, die aus geschmiedetem Eisen etc. gefertigt sind, nicht abgeschliffen, noch gefirnisst etc.	21	159	263	508	—	—	951	26106
β. Andere dergleichen, nicht polirte, auch vollständig abgeschliffene, gefirnisste etc.	46	68	2	541	7	2	666	24427
3. α. Feine, aus feinem Eisenguss etc.	2	304	—	24	5	—	335	5437
β. Nähnadeln; Schreibfedern aus Stahl etc., Uhrfournituren etc. aus unedlen Metallen; Gewehre aller Art	3	—	1	38	3	—	40	2544
7. Erden, Erze und edle Metalle: c. Farbenerden	—	—	—	168	22	—	190	79074
d. Alle anderen unter pos. 7. aufgeführten Erden etc.	16	—	—	2282	—	—	2298	3337784
8. Flachs etc.: a. Flachs, Werg, Hanf und Heede, roh, geröstet etc.	—	—	—	385	—	—	385	766286
c. Andere vegetabilische Spinnstoffe mit Ausnahme der Baumwolle	—	—	—	788	—	—	788	8833
9. Getreide u. and. Erzeugnisse des Landbaues: a. 1. Weizen Scheffel	—	—	—	114	—	—	114	15744974
2. Roggen „	—	—	—	350	—	546	896	13642925
3. Gerste, auch gemalzte { Centner	—	—	500	—	—	—	500	500
{ Scheffel	—	—	—	—	—	—	—	4168798
4. Alle übrigen Gattungen von Getreide „	—	—	—	4856	—	—	4856	4570355
5. Hülsenfrüchte „	—	—	—	4	—	—	4	585322
b. 1. Anis, Koriander, Fenchel und Kümmel	—	—	—	77	—	—	77	21515
2. 1. Oelsämereien	—	—	—	264	—	—	264	2135927
2. Kleesaat	—	—	—	88	—	—	88	151108
3. Alle übrigen Sämereien; frische Beeren etc.	102	—	1	1749	—	—	1852	129825
c. 1. Seegras (Seetang)	—	—	—	36	—	—	36	15311
2. Garten- u. Futtergewächse, frische; Blumenzwiebeln, Kartoff. etc.	8	3	2	472	—	—	485	1949989
10. Glas und Glaswaaren: a. Grünes Hohlglas (Glasgeschirr)	2	—	—	—	—	—	2	5509
b. 1. Weisses Hohlglas, ungemustertes, ungeschliffenes etc.	31	7	134	174	—	—	346	8237
2. Fenster- und Tafelglas in seiner natürlichen Farbe (grün etc.)	—	—	—	107	—	—	107	12738
c. Gepresstes, geschliff. etc. Glas; auch Behänge zu Kronleucht. etc.	11	284	13	270	9	3	590	42445
d. 1. Spiegelglas, rohes ungeschliffenes	—	—	—	2751	—	—	2751	59086
e. Farbiges bemaltes etc. Glas; auch Glaswaaren in Verbindung mit anderen Materialien etc.	4	6	2	49	1	—	62	9621
Anmerk. zu c. u. e.: Glasmasse, sowie Glasröhren etc. zur Perlenbereitung und Kunstglasbläserei; auch Glasurmasse	—	—	—	39	—	—	39	748
11. Haare von Thieren etc.: a. 1. Haare, einschliesslich der Menschenhaare; roh, gehechelt etc.; Schreibfedern (Federspulen) etc.	—	3	—	282	—	—	285	27354
b. 2. Borsten	—	—	—	54	—	—	54	11844

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke. Darmstadt. Ctr.	Offenbach. Ctr.	Giessen. Ctr.	Mainz. Ctr.	Worms Ctr.	Bingen. Ctr.	Grossherzogthum. Ctr.	Zollverein. Centner.
c. Oeltücher, ingleich. ganz grobe Fussdecken etc.; ganz grobe Filze	—	8	—	—	—	—	8	1578
d. Andere Gewebe etc., sofern mindestens die ganze Kette etc. aus Haaren besteht; Filze, andere	—	—	—	1	—	—	1	108
12. Häute und Felle:								
a. 1. Rohe (grüne, gesalzene etc.), Häute u. Felle zur Lederbereitung	—	—	—	592	18	56	661	668564
2. Rohe, behaarte Schaaf-, Lamm- und Ziegenfelle	—	—	—	577	—	—	577	54506
3. Rohe Hasen- und Kaninchenfelle	88	708	—	284	—	—	1025	12205
b. Felle zur Pelzwerk- (Rauchwaaren-) Bereitung	1	11	—	101	—	—	113	25127
13. Holz und andere Schnitzstoffe, sowie Waaren daraus:								
b. 3. Bohlen, Bretter, Latten, Fassholz (Dauben etc.) . . Schiffslast	—	—	—	70	8	—	78	316848
4. Aussereuropäische Hölzer für Tischler etc. in Blöcken u. Bohlen	—	—	—	3711	—	—	3711	285917
6. Alle anderen vegetab. etc. Schnitzstoffe, nicht besond. genannt	2	8	—	1695	—	—	1700	200611
c. Grobe, rohe ungefärbte Böttcher- etc. Arbeiten; grobe gebrauchte Böttcherwaaren etc.	—	—	96	2607	9	—	2712	198209
d. 1. Holz in geschnittenen Fournieren	—	—	—	464	71	—	535	10047
2. Korkplatten, Korkscheiben, Korksohlen, Korkstöpsel	2	—	—	1277	—	—	1279	13595
6. Stuhlrohr, gebeiztes oder gespaltenes	—	—	—	4	—	—	4	659
e. Hölzerne Hausgeräthe (Möbel) u. andere Tischlerarbeiten, welche gefärbt etc. sind; gerissenes Fischbein	157	77	8	193	5	—	435	14087
f. Feine Holzwaaren (mit ausgelegter oder Schnitzarbeit), feine Korbflechterwaaren etc.; Holzbronce, Bleistifte etc.	31	25	2	128	2	1	189	9054
g. Gepolsterte, auch überzogene Möbel aller Art	1	1	—	23	—	—	25	857
14. Hopfen	16	—	75	566	—	—	657	16070
15. Instrumente, Maschinen u. Fahrzeuge: a. Instrumente: 1. musikalische	21	19	—	32	1	3	76	3931
2. astronomische, chirurgische, optische etc.	1	1	—	11	1	1	15	1378
b. Maschinen: 1. Locomotiven, Tender und Dampfkessel	—	—	54	—	—	—	54	25817
2. α. überwiegend aus Holz	366	2	115	51	4	61	569	22280
β. überwiegend aus Gusseisen	150	57	265	212	35	—	719	147279
γ. überwiegend aus Schmiedeeisen oder Stahl	15	2	276	51	—	—	344	30880
δ. überwiegend aus anderen unedlen Metallen	—	1	28	8	—	—	37	1579
4. Kratzen und Kratzenbeschläge	—	—	4	—	9	—	13	2644
c. Fahrzeuge: 2. Andere Wagen oder Schlitten mit Leder- oder Polsterarbeit . . . . . Stück	2	—	—	3	1	—	6	140
16. Kalender	—	—	—	5	—	—	5	90

Digitized by Google

a. 1. Kautschuck in der ursprünglichen Form von Schuhen etc. . .	--	—	—	7	—	—	7	21756
b. 1. Kautschuckfäden ausser Verbind. mit anderen Materialien etc.	—	3	—	2	—	—	5	956
2. Kautschuckplatten; aufgelöstes Kautschuck	—	7	—	7	—	—	14	1542
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc. aus unlackirtem etc. Kautschuck etc.	—	12	—	1	—	—	13	828
d. Waaren aus lackirtem etc. Kautschuck etc.	—	6	—	—	1	—	7	768
e. Gewebe aller Art, mit Kautschuck überzogen oder getränkt . .	3	2	—	1	—	—	6	517
f. Gewebe aus Kautschuckfäden in Verbind. mit and. Spinnmaterial.	—	28	—	48	—	—	76	374
18. Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaaren:								
a. Fertige Kleider etc., auch Putzwaar. von Seide od. Floretseide etc.	1	3	—	7	—	—	11	365
b. 1. And. fert. Kleid. etc., künstl. Blumen, zugerichtete Schmuckfedern	6	11	2	22	1	1	43	2282
2. Herrnhüte von Seide, unstaffirt, staffirt oder garnirt	—	1	—	—	—	—	1	33
c. Fertige Kleider etc. von Geweben mit Kautschuck oder Gutta-percha überzogen etc.	—	—	—	1	—	—	1	106
d. Herrnhüte von Filz, aus Wolle etc., unstaffirt, staffirt od. garnirt	1	1	—	1	—	—	3	239
e. Leinene Leibwäsche	1	—	1	4	—	—	6	306
Anmerk. Getragene Kleider und Leibwäsche, wenn sie nicht zum Verkauf eingehen	6	1	4	16	1	8	36	2596
19. Kupfer u. andere nicht genannte unedle Metalle u. Waaren daraus:								
a. Kupfer etc. in rohem Zustande oder als alter Bruch etc. . . .	224	—	—	6236	—	—	6460	173768
b. Kupfer etc., geschmiedet oder gewalzt, in Stangen oder Blechen, auch Drath	—	10	—	179	—	—	189	7318
c. Kupfer etc. in Blechen und Drath, plattirt	—	1	—	—	—	—	1	126
d. 2. Kupferschmiede- und Gelbgiesserwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc. ohne Politur und Lack	5	2	4	129	—	—	140	3026
3. Andere Kupferschmiede- etc. Waaren, auch in Verbindung mit anderen Materialien	8	30	1	294	8	—	341	7290
20. Kurze Waaren: a. Ganz oder theilweise aus edlen Metallen etc. gefertigt, Taschenuhren, echtes Blattgold und Blattsilber	1	—	1	3	—	—	5	626
b. Ganz oder theilweise aus Schildpatt, aus unedlen etc. Metallen gefertigt; Stutz- und Wanduhren etc.	14	25	1	55	1	—	96	3036
21. Leder und Lederwaaren:								
a. Leder aller Art etc., Pergament, Stiefelschäfte	2	529	—	286	6	—	823	15549
b. Brüsseler und dänisches Handschuhleder; auch Corduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte und lackirte Leder	1	258	—	39	4	—	302	1859
Anmerk. Halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht gefärbte etc. Ziegen- und Schaaffelle	—	292	—	3105	198	27	3622	15527
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc.	2	4	1	5	3	2	17	2818
d. Feine Lederwaaren von Corduan etc; feine Schuhe aller Art .	8	22	3	12	1	2	48	1942
e. Handschuhe	1	—	—	15	—	—	16	265

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms.	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
22. Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaaren:								
a. Rohes Garn: 1. α. von Flachs oder Hanf, Maschinengespinnst	2	3	472	74	93	12	656	85613
2. von Jute od. and. nicht besond. genannt. vegetab. Spinnstoffen	—	—	—	487	—	—	487	5261
b. Gebleichtes etc. Leinengarn; ferner gefärbtes Garn	—	—	166	4	7	—	177	53360
c. Zwirn, roh gebleicht oder gefärbt	65	1	—	139	121	1	327	14750
d. ungebleichte Seilerwaaren; Decken aus losen Fasern	—	—	—	59	—	—	59	5825
e. 1. Graue Packleinwand	1	9	2	7419	39	10	1480	51216
2. Segeltuch	—	—	—	3	—	—	8	1838
f. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich	1	—	—	105	—	—	106	41637
g. Gebleichte, gefärbte etc. Leinwand; gebleichter etc. Zwillich und Drillich etc., Batist, Linon	1	1	1	26	—	—	29	3151
h. Bänder, Borten, Fransen, Gaze etc.; Gespinnste und andere Waaren in Verbindung mit Metallfäden	—	—	—	2	—	—	2	62
23. Lichte: a. 2. Stearinlichte	—	—	—	3	6	—	9	4560
24. Literarische und Kunst-Gegenstände: a. Papier, beschriebenes; Bücher in allen Sprachen; Kupferstiche, Stiche anderer Art etc.	14	4	5	238	2	1	264	34755
b. Gestochene Metallplatten, geschnittene Holzstöcke etc. zum Gebrauch für den Druck auf Papier	—	—	—	8	—	—	8	443
c. Gemälde und Zeichnungen; Statuen von Marmor etc.; Medaillen	12	2	—	21	—	—	35	5133
25. Material- u. Specerei-, auch Conditorwaar. u. and. Consumtibilien:								
a. Bier aller Art, auch Meth	70	1	43	131	6	5	256	115721
b. Branntwein aller Art, auch Arrack, Rum etc. in Fäss. u. Flasch.	148	13	57	1017	15	28	1278	65937
c. Hefe aller Art, mit Ausnahme der Weinhefe	—	—	—	2	—	—	2	1877
d. Essig aller Art, in Fässern	4	—	—	9	—	—	13	1792
e. 1. Wein und Most, auch Cider in Fässern	968	277	195	7531	154	501	9626	365475
2. Wein und Most, auch Cider in Flaschen	208	103	41	1642	50	38	2077	65665
f. Butter	1	—	—	878	—	—	879	58097
g. Fleisch, ausgeschlachtetes, frisches u. zubereitetes, Schinken etc.	3	3	1	1209	—	1	1217	41507
h. Südfrüchte: 1. Frische, Apfelsinen, Citronen etc.	48	4	1	140	5	2	195	71180
Frische, ausgezählte Stück	118	25	24	13	—	—	175	117054
2. α. Getrocknete Datteln, Feigen, Corinthen, Mandeln etc.	134	14	32	1180	25	—	1385	212437
β. Castanien, Johannisbrot, Maronen; Pinienkerne	17	—	—	101	—	—	118	17384
i. Gewürze: 1. Pfeffer und Piment	355	13	51	915	24	8	1366	55139
2. Zimmt und Zimmt-Cassia, Zimmtblüthe	85	—	1	211	—	—	297	9087

Digitized by Google

l. Honig	56	—	6	1476	—	—	[illegible]	[illegible]
m. 1. Roher Kaffee und nicht unter 3. genannte Kaffeesurrogate	159	5	5798	18821	2312	176	27271	1546443
2. Cacao in Bohnen und Cacaoschaalen	24	52	—	226	—	—	302	24707
n. 1. Gebrannter Kaffee, ingleichen Cacaomasse, gemahlener Cacao, Chocolade etc.	4	2	—	6	—	—	12	1161
2. Caviar und Caviar-Surrogate (eingesalzener Fischrogen)	1	—	—	—	—	—	1	2914
o. Käse aller Art	49	5	13	288	30	—	385	56988
p. 1. Confituren, Zuckerwerk, Kuchenwerk etc.	48	5	2	129	1	2	187	12556
2. 2. Fische, nicht anderweit genannt	25	1	10	674	1	—	711	84935
3. 1. Getrocknetes oder gebackenes Obst	1	—	—	29	3	—	33	297790
2. Alle übrigen unter pos. 25. p. 3. aufgeführten Gegenstände	—	—	—	13	—	—	13	57913
q. 1. Kraftmehl, Nudeln, Puder, Stärke, Arrowroot, Sago etc.	14	1	—	147	—	3	165	13507
2. Mühlenfabricate aus Getreide und Hülsenfrüchte etc.	3	—	—	705	—	—	708	1602123
r. Muschel- od. Schaalthiere aus der See, als: Austern, Hummern etc.	2	—	—	2	1	—	5	10556
s. Reis: 1. geschälter	11	—	1685	9486	616	2	11800	755193
2. ungeschälter	—	—	—	20	—	—	20	813
u. Syrop	65	96	6	160	1268	1	1596	107185
v. 1. Unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel	4706	23738	17931	1081	2988	10649	61093	982611
2. α. Rauchtabak in Rollen oder geschnitten etc.	2	1	19	5	29	—	56	10025
β. 1. Cigarren	11	12	12	70	9	5	119	13587
w. Thee	26	1	6	91	—	—	124	14630
x. 1. Brod- und Hut-, Kandis-, Bruch- oder Lumpen-, auch weisser, gestossener Zucker	13	—	—	114	—	5	132	2387
2. Rohzucker und Farin (Zuckermehl)	—	—	—	210	—	52	262	1049
26. Oel, anderweit nicht genannt, und Fette:								
a. 1. 1. Oel aller Art in Flaschen oder Kruken	—	—	—	23	4	1	28	1234
2. Baumöl in Fässern	1	7	3	88	—	—	99	21778
Anmerk. zu a. 1: Baumöl in Fässern, mit Terpentinöl etc. denaturirt	—	23	—	112	1470	—	1605	157302
2. 1. Leinöl in Fässern	1004	10	62	12312	2581	—	15969	229057
2. Anderes Oel in Fässern	2956	1164	94	1743	8163	14	14134	245370
3. Palmöl (Palmbutter) und Kokosnussöl	—	7036	—	12836	—	—	19872	244446
b. 1. 1. Fischthran	21	—	271	2778	410	—	3480	174017
2. Paraffin, Wallrath	4	51	—	—	—	—	55	819
3. 1. Talg (eingeschmolzenes Fett von Rind- und Schaafvieh)	124	10386	—	6614	270	—	17394	270037
2. Anderes Thierfett, ungeschmolzen und eingeschmolzen	—	—	—	6443	109	—	6552	165714
c. Stearin, einschliesslich Stearinsäure	—	—	6	—	—	—	6	2154
27. Papier und Pappwaaren:								
a. Graues Lösch- und Packpapier, Pappdeckel, Pressspähne etc.	4	2	—	6	—	—	12	8731
b. Ungeleimtes ordinaires Papier	2	—	—	—	—	—	2	10343
c. 1. Papiertapeten	16	1	—	112	—	—	129	4060

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
2. Waaren aus Papier, Pappe etc.	4	3	1	16	1	—	25	2298
3. Alles andere, auch lithographirtes, bedrucktes etc. Papier	5	10	33	39	—	2	89	24741
d. Waar. aus Papier, Pappe etc. in Verbind. mit and. Material. etc.	6	5	1	4	5	—	21	985
28. Pelzwerk (Kürschnerarbeit):								
a. Ueberzogene Pelze, Mützen, Handschuhe, gefütterte Decken etc.	—	—	—	1	—	—	1	71
b. Fertige nicht überzogene Schaafpelze, desgl. weissgemachte etc. nicht gefütterte Angora- etc. Felle etc.	—	1	—	—	—	—	1	490
29. Schiesspulver	1	—	—	—	—	—	1	167
30. Seide u. Seidenwaaren: a. Seiden-Cocons; Seide, abgehaspelte (Grege) oder gesponnene, Floretseide, gekämmt etc. nicht gefärbt etc.	—	3	—	83	—	—	86	32708
b. Seide und Floretseide, gefärbt	1	6	—	4	1	—	12	2450
c. Waar. aus Seide od. Floretseide, auch in Verbind. mit Metallfäden	8	17	1	48	4	—	78	4913
d. Waaren aus Seide od. Floretseide in Verbind. mit Baumwolle etc.	11	6	—	48	2	—	67	3990
31. Seife und Parfümerien: b. Gemeine feste Seife	—	—	—	3	—	—	3	3289
c. Feine Seife in Täfelchen, Kugeln, Büchsen etc.	1	—	—	1	—	—	2	405
d. Parfümerien aller Art	8	24	—	24	—	—	56	1816
33. Steine und Steinwaaren: a. Steine, rohe oder blos behauene; Flintensteine, Mühlsteine, auch mit eisernen Reifen etc.	—	3	—	28850	12	—	28865	2390187
b. Edelsteine, auch nachgeahmte, geschliffene; Perlen u. Corallen etc.	43	7	1	32	—	—	83	2196
d. 1. Waaren aus allen anderen Steinen etc. ausser Verbindung mit anderen Materialien etc.	1	1	—	30	28	—	60	7016
2. Waar. aus allen ander. Stein. etc. in Verbind. mit and. Mat. etc.	4	—	—	3	—	—	7	571
35. Stroh-, Rohr- und Bast-Waaren: a. Ordinaire Matten und Fussdecken von Bast etc., auch andere Schilfwaaren, ungefärbte etc.	3	—	—	—	—	—	3	15408
b. Strohbänder aller Art; Strohbesen	—	7	—	5	—	—	12	1224
c. Stroh- und Bastgeflechte, mit Ausnahme der Strohbänder; Decken von ungespaltenem Stroh	—	1	—	—	—	—	1	76
d. Hüte aus Stroh, Rohr, Bast, Binsen etc.: 1. ohne Garnitur Stück	111	5539	—	1128	15	—	6788	195878
2. mit „ „	181	20	10	132	8	—	346	28401
36. Theer, Pech etc.: 1. Theer, Pech und Asphalt (Bergtheer)	—	52	—	795	—	—	847	219894
2. Harze aller Art	—	507	—	25939	164	—	26610	449102
3. Petroleum, roh und gereinigt	—	—	—	9057	—	—	9057	1675427
4. Theer- und Mineralöle, roh und gereinigt, auch Benzin etc.	16	—	—	170	—	—	186	24162

Digitized by Google

b. Eier und Milch	—	—	—	3081	—	—	3081	133809
d. 1. Thierische Blasen und Därme; andere thierische Producte etc.	1	14	—	27	—	—	42	18331
2. Wachs	1	184	—	184	1	—	320	8448
3. Waschschwämme	12	3	1	37	1	—	54	1821
38. Thonwaaren: a. Fliesen, Mauer- und Dachziegel etc., gemeine Ofenkacheln etc., gemeines Töpfergeschirr	4	—	—	240	—	—	244	1145497
b. 1. Einfarbige oder weisse Thonwaaren	1	—	—	10	—	—	11	1426
2. Bemalte, bedruckte, vergoldete etc. Thonwaaren	7	2	—	3	4	—	16	2024
c. Weisses Porzellan	5	—	2	15	6	—	28	2657
d. 1. Porzellan, weisses mit farbigen Streifen, farb., bemalt., vergold.	16	1	—	33	6	2	58	3705
2. Thonwaaren aller Art in Verbind. mit anderen Materialien etc.	8	—	—	1	—	—	9	1107
39. Vieh: b. 1. Ochsen und Zuchtstiere Stück	—	—	—	39	—	—	39	45355
b. 2. Kühe „	—	—	—	108	—	—	108	32670
c. 1. Gemästete und magere Schweine „	—	—	—	57	—	—	57	541859
40. Wachstuch etc.: a. Grobes, unbedrucktes Wachstuch (Packtuch)	—	4	—	36	—	—	40	1262
b. Alle ander. Gattung. von Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstafft	4	72	1	40	—	—	117	5301
41. Wolle etc., sowie Waaren daraus:								
a. 1. Schaafwolle, rohe, gekämmte, gefärbte, gemahlene	—	—	47	5984	19	—	6050	893654
2. Hasen- und Kaninchenhaare	—	—	—	77	—	—	77	1591
3. Ziegen- und Biberhaare etc.	—	—	—	42	—	—	42	554
b. 1. Wollengarn, einfaches, ungefärbt oder gefärbt; dublirtes, ungefärbt; Watten	—	7	—	5	—	—	12	211531
2. Wollengarn, dublirt., gefärbt; drei- od. mehrfach gezwirntes etc.	2	7	—	137	34	—	180	23752
c. 1. Wollene Stickereien, Spitzen und Tülle	—	—	—	1	—	—	1	109
2. Bedruckte wollene Waaren aller Art	4	—	—	20	—	—	24	4192
3. Unbedruckte, ungewalkte woll. Waar.; Posament.- etc. Waar. etc.	55	13	3	221	40	2	334	18862
4. 1. Fussteppiche	2	—	1	95	3	—	101	2040
2. Unbedruckte gewalkte Tuch-, Zeug- u. Filzwaar.; Strumpfwaar.	33	3	5	376	116	—	533	31500
5. Tuchleisten	—	—	—	5	—	—	5	259
42. Zink und Zinkwaaren: a. Roher Zink; alter Bruchzink	7	—	—	—	—	—	7	87196
b. Zinkbleche	—	6	—	2	—	—	8	1001
c. Grobe Zinkwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc.	—	29	1	5	—	—	35	656
d. Feine, auch lackirte Zinkwaaren etc.	2	—	—	6	—	—	8	896
43. Zinn u. Zinnwaaren: a. Zinn in Blöcken, Stangen etc.; altes Bruchzinn	—	—	—	6338	—	—	6338	57921
c. Grobe Zinnwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc.	—	—	—	—	—	1	1	108
d. Feine, auch lackirte Zinnwaaren etc.	—	8	—	3	—	—	11	361
Besondere Gegenstände: Hausgeräthe und Effecten, gebrauchte etc. von Anziehenden etc.; Ausstattungsgegenstände	368	117	77	419	79	31	1091	83749

Digitized by Google

II. Uebersicht

der in dem Jahr 1867 von den Grossherzoglichen Zollämtern vereinnahmten Eingangszölle.

Hauptzollamts-Bezirke.	Jahr 1867. fl.	kr.	1866. fl.	kr.	Mithin 1867 mehr. fl.	kr.	weniger. fl.	kr.
Darmstadt	71244	10	63526	—	7718	10	—	—
Offenbach	194606	30	82312	7	112294	23	—	—
Giessen	190449	37	161946	28	28503	9	—	—
Mainz	423076	50	422254	10	822	40	—	—
Worms	69299	38	51576	5	17723	33	—	—
Bingen	81581	40	75012	22	6569	18	—	—
Grossherzogthum	1,030258	25	856627	12	173631	13	—	—
Zollverein	42,331946	37	37,501707	55	4,830238	42	—	—

Uebersicht des Postverkehrs im Grossh. Hessen im Jahr 1867.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 272.]

1) Angekommene Briefpostsendungen:

	Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms
Gewöhnliche frankirte Briefe	3823040	507208	166621	1088932	294671	204490
Gewöhnl. unfrankirte Briefe	1670266	185640	75127	308854	178295	67483
Recommandirte Briefe	103467	21775	3991	37219	9971	5785
Briefe mit Waarenproben	38831	7098	1235	13494	3783	4602
Kreuzbandsendungen	770835	88114	38675	199355	45825	62517
Portofreie Briefe	1519687	212862	61412	251381	80290	33969
Summe	7926126	1022697	347061	1899235	562835	378846

2) An Zeitungen, wozu auch die sonstigen periodischen Werke gerechnet werden, und wobei die Beilagen als Theile des Hauptblatts gelten, wurden bei sämmtlichen Poststellen aufgegeben, beziehungsweise direct aus dem Postvereinslande bezogen 3640221 Stück; bei den Poststellen:

Darmstadt	1657160	Stück,
Giessen	46060	„
Mainz	962141	„
Offenbach	11238	„
Worms	283122	„

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 71, Novbr. 1867, S. 164 ff.

Digitized by Google

3) An ausserhalb des Grossherzogthums erscheinenden politischen Zeitungen sind im 4. Quartal 1867 im Ganzen 4719 Exemplare durch die Post bezogen worden, welche sich nach den am meisten gelesenen Blättern und nach Provinzen wie folgt vertheilen:

Provinz.	Frankfurter Journal.	Frankfurter Anzeiger.	Frankfurter Zeitung und Handelsblatt	Cölnische Zeitung.	Augsburger Allgemeine Zeitung.	Norddeutsche Allgemeine Zeitung.	Sonstige Zeitungen.	Im Ganzen.
Starkenburg	809	282	241	38	72	10	288	1740
Oberhessen	645	401	92	22	20	7	143	1330
Rheinhessen	737	27	326	172	25	28	334	1649
Summe	2191	710	659	232	117	45	765	4719

4) Angekommene Fahrpostsendungen:

		Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen				
			Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms.
Gewöhnl. portopflichtige Pakete	Stück	567684	69654	29250	142675	40430	25935
	Gewicht, ℔	2959073	406003	157014	565227	218036	166257
Gewöhnl. portofreie Pakete	Stück	70421	18291	6370	2509	1963	1287
	Gewicht, ℔	435435	104156	36231	24570	18200	8905
Portopflichtige Geld- u. Werthsendungen	Stück	381758	43745	24115	109109	41275	22282
	Gewicht, ℔	513591	111735	17238	92456	40144	25558
	Werth, fl.	59828418	12339717	2706782	19067763	3884920	4139044
Portofreie Geld- und Werthsendungen	Stück	16263	2886	611	1170	208	91
	Gewicht, ℔	24531	6994	988	2574	377	1157
	Werth, fl.	1924663	610883	209027	283829	25415	10322
Nachnahme-Sendungen	Stück	129376	14313	13468	7995	5265	4836
	Werth, fl.	408824	61061	23777	43524	28808	20722
Baare Einzahlungen	Stück	70876	11440	7774	10114	3978	2548
	Werth, fl.	1704225	248664	179892	339355	111588	59054
Summe der Fahrpostsendungen	Stück (1—6)	1236378	160329	81588	273572	93119	56979
	Gew. (1—4) ℔	3932630	628888	211471	684827	276757	201877
	Werth (3—6) fl.	63866130	13260325	3119478	19734471	4050731	4229142

5) Als Passagiere wurden bei sämmtlichen Poststellen 211468 Personen eingeschrieben; bei den Poststellen

Darmstadt	9009	Personen,
Giessen	7611	„
Mainz	8006	„
Offenbach	13120	„
Worms	6899	„

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten Januar und Februar 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 273.]

Januar.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	164	140	12	169	115	24	157	116	24
Darmstadt	31389	66	62	14	70	57	11	69	59	21
Offenbach	20308	68	46	17	66	36	14	69	40	19
Worms	13381	35	32	1	41	29	2	40	29	4
Giessen	10241	19	20	4	30	22	2	34	22	6
Bingen	5646	18	19	4	14	10	4	15	13	3
Alzey	5358	12	9	5	12	11	1	12	10	2
Lampertheim	5206	18	10	2	23	14	6	21	15	4
Bensheim	4781	12	15	3	13	13	4	15	12	3
Friedberg	4734	6	6	2	7	9	1	9	9	3
Bessungen	4726	10	2	3	10	5	2	11	7	3
Heppenheim	4511	15	9	3	17	10	4	14	11	3
Zusammen	158389	443	340	70	472	331	75	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	29	38	183	27	39	170	27	37	135

Februar.

Mainz (ohne Garnison)	43108	169	88	24	153	104	23	157	116	24
Darmstadt	31389	59	55	24	65	41	13	69	59	21
Offenbach	20308	81	46	18	67	36	17	69	40	19
Worms	13381	45	31	4	39	25	5	40	29	4
Giessen	10241	19	14	7	29	22	2	34	22	6
Bingen	5646	15	13	5	11	14	2	15	13	3
Alzey	5358	17	6	3	13	5	2	12	10	2
Lampertheim	5206	25	12	6	19	13	5	21	15	4
Bensheim	4781	22	17	3	11	18	4	15	12	3
Friedberg	4734	9	9	2	8	8	0	9	9	3
Bessungen	4726	6	5	5	10	5	1	11	7	3
Heppenheim	4511	19	15	—	16	13	5	14	11	3
Zusammen	158389	486	311	106	441	299	85	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	41	121	29	43	150	27	37	135

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im 1. Halbjahr 1868 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Société de géographie in Paris:
Bulletin. 1867. Dec — 1868. Janv.—Mai.

2) Von der zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
Der zoologische Garten. 1868. Nr. 1—6.

3) Von dem Gewerbverein in Bamberg:
Wochenschrift. 1867. Nr. 43—45. — 1868. Nr. 1—7. 8—16.
Naturwiss. Beilage. 1867. Nr. 11. 12. — 1868. Nr. 1—5.

4) Von dem Academischen Leseverein in Wien:
6. Jahresbericht. 1866/67.

5) Von Herrn K. Umlauff in Kremsier:
Der Bezirk Weisskirchen in Mähren, beschrieben von K. Umlauff. Teschen 1864.

6) Von Herrn Dr. H. Möhl in Cassel:
Kurhessens Boden und seine Bewohner. III. Abschnitt. Von Dr. H. Möhl. Cassel 1867.
Meteorologische Beobachtungen im Juli—Dec. 1867. Von demselb.

7) Von Herrn Cristof. Negri in Florenz:
Discorso del Comm. Ch. Negri rieletto presidente della società geografica italiana nell' Adunanza del 25. Genn. 1868.

8) Von der Geological Society in London:
Quarterly Journal. Vol. XXIV. Part. 1. Feb. 1868. — Part. 2. Mai 1868.

9) Vom königl. statistischen Bureau in Berlin:
Zeitschrift 1867. Nr. 10—12. — 1868. Nr. 1—3.

10) Vom Naturforsch. Verein in Brünn:
Verhandlungen. V. Band. 1866.

11) Von der k. k. geolog. Reichsanstalt in Wien:
Verhandlungen. 1867. Nr. 13—18. — 1868. Nr. 1—6.
Jahrbuch. XVII. Band. 1867. Nr. 4. — XVIII. Bd. 1868. Nr. 1.

12) Von dem Verein von Freunden der Erdkunde in Leipzig:
VI. Jahresbericht. 1866.

13) Von dem Verein für Naturkunde in Offenbach:
VIII. Bericht. 31. Mai 1866—12. Mai 1867.

14) Von der deutschen geolog. Gesellschaft zu Berlin:
Zeitschrift. XIX. Band. 4. Heft. August—October 1867.

15) Von dem naturw. Verein für Sachsen und Thüringen in Halle:
Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. 33. Band. 1867.

16) Von dem physicalischen Verein zu Frankfurt a. M.:
Jahresbericht 1866/67.

17) Von der Royal geographical society in London:
Proceedings. Vol. XI. Nr. 6. Vol. XII. Nr. 1.

18) Von der naturhist. Gesellschaft in Hannover:
15., 16. u. 17. Jahresbericht von Michaelis 1864 bis dahin 1867.
Das Staatsbudget und das Bedürfniss für Kunst und Wissenschaft im Königreich Hannover. 1866.
Die Veränderungen in dem Bestande der hannoverschen Flora seit 1780.
Verzeichnis der im Sellinge und umgegend wachsend. gefäßpflanzen.

19) Von dem United States Patent Office in Washington:
Report of the Commissioner of Patents for the year 1863. 2. Vols.
do. for 1864. 2. Vols.

Digitized by Google

20) Von der Plankammer des Grossh. Generalquartiermeisterstabs in Darmstadt:
Karte der Umgebung von Mainz in 1:25000. Blatt 1. Kastel-Wiesbaden.
Uebersicht der von dem Grossh. Hess. Generalquartiermeisterstabe im Maasst. von 1:25000 bearbeiteten Blätter.

21) Vom historischen Verein in Darmstadt:
Quartalblätter. 1867. Nr. 4. — 1868. Nr. 1.
Verzeichniss der Druckwerke und Handschriften in der Bibliothek des histor. Vereins in Darmstadt. 1866.

22) Vom Verein für Naturkunde in Wiesbaden:
Jahrbücher. 29. Heft. Wiesb. 1864—66.

23) Von der Société Imp. des Naturalistes in Moscau:
Bulletin. Ann. 1867. Nr. II.

24) Vom naturhist. Verein der Preuss. Rheinlande etc. in Bonn:
Verhandlungen. 24. Jahrg. 1867. 2 Hefte.

25) Von der deutsch. geolog. Gesellschaft in Berlin:
Zeitschrift. XX. Band. 1. Heft. 1868.

26) Von der Società Italiana di scienze nat. in Mailand:
Atti. Vol. X. 1867.

27) Vom naturhistorischen Verein in Bremen:
Abhandlungen. I. Band. 3. Heft. 1868.

28) Vom landwirthschaftlichen Verein für Unterfranken etc. zu Würzburg:
Der Fränkische Landwirth. 1868. Nr. 2—13.

29) Von Herrn Vivien de Saint-Martin in Paris:
L'Année géographique. Année 1867.

30) Von der Académie royale des sciences etc. in Brüssel:
Bulletins. 36. Année. — II. Ser. Tom. 24. 1867.
Annuaire. 1868.

31) Vom Observatoire royale in Brüssel:
Annales météorologiques. I. 1867.

32) Von Herrn Ern. Quetelet in Brüssel:
Mémoire sur la température de l'air à Bruxelles. Par E. Quetelet. Brux. 1867.

33) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:
Transactions & Proceedings. Part. II. Vol. VIII. 1868.

34) Vom naturhistor. Verein Lotos in Prag:
Lotos, Zeitschrift für Naturwissenschaft. XVI. Jahrg. 1866. — XVII. Jahrg. 1867.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1868.

Der Vorstand:

R. Ludwig. L. Ewald.

Inhalt: Uebersicht der im J. 1867 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel. — Postverkehr im J. 1867. — Uebersicht der in den Monaten Januar u. Februar 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 81. **September** **1868.**

Mittheilungen.

Verzeichniss der Gemarkungen und Gemeinden des Grossherzogthums Hessen

mit Angabe der Bevölkerung nach der Zählung vom 3. Decbr. 1867 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 274.]

Vorbemerkungen.

1) Das vorliegende Verzeichniss enthält die sämmtlichen einzelnen Bestandtheile, aus welchen das Grossherzoglich Hessische Landesgebiet zusammengesetzt ist. Jeder dieser Bestandtheile, welcher als besonderer Artikel aufgeführt ist, bildet für sich eine besondere *Gemarkung*.

2) Zu jeder *Gemeinde* gehört eine bestimmte Gemarkung. Nicht in jeder Gemarkung aber befindet sich eine Gemeinde. Gemarkungen, in welchen sich keine Gemeinden befinden (Waldbezirke, Höfe etc., welchen das Recht eigener Gemarkung zusteht), sind als solche in dem Verzeichniss bezeichnet und durch Einrücken bemerkbar gemacht. Die wenigen Ausnahmefälle, dass zwei Gemeinden *eine* Gemarkung haben, oder dass mehrere Orte mit besonderen Gemarkungen zusammen *eine* Gemeinde bilden, sind besonders bemerkt.

3) Das Verzeichniss enthält zunächst diejenigen *Ortschaften*, nach welchen die Gemeinden und Gemarkungen benannt sind. Von anderen Wohnplätzen, welche mit den ebenerwähnten Ortschaften zusammen eine Gemeinde und Gemarkung bilden, sind in dem Verzeichniss neben diesen, und zwar durch kleinere Schrift, nur solche angegeben, welche aus grösseren, mit besonderen Ortsnamen versehenen, Complexen bestehen, während einzelne Höfe, Mühlen, Häuser etc. nicht erwähnt sind.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 43, Juli 1865, S. 97.

Digitized by Google

4) Die Gemarkungen, in welchen sich *keine Gemeinden* befinden, unterscheiden sich in solche, welche in *polizeilicher und administrativer Hinsicht* einer Gemeinde zugetheilt sind, und in solche, in welchen selbst oder für welche in einer anderen Gemarkung die Organe (besondere Polizeicommissäre) bestehen, deren es in polizeilicher und administrativer Hinsicht bedarf. Die ersteren haben in dem Verzeichniss unter dem Namen der Gemeinde, welcher sie zugetheilt sind, ihre Stelle erhalten; die letzteren sind nach ihrer Stellung im Alphabet eingetragen.

5) Die erste Reihe der Zahlen ergibt die Kopfzahl der ortsanwesenden Bevölkerung nach dem Stande vom 3. December 1867; die zweite Zahlenreihe lässt die Kopfzahl, um welche sich die Bevölkerung seit 1864 vermehrt oder vermindert hat, entnehmen. Den betreffenden Zahlen ist, wenn eine Bevölkerungsabnahme vorliegt, ein Minus-Zeichen (—) vorgesetzt.

6) Die unter der Linie in Parenthese beigefügten Zahlen bezeichnen die Anzahl der unverheiratheten Militärpersonen unter dem Offiziersrang, welche sich zur Zeit der Zählung an dem betreffenden Ort in Garnison oder Cantonnirung befunden haben und in der darüberstehenden Zahl einbegriffen sind.

A. Provinz Starkenburg.

I. Kreis Darmstadt.

Arheilgen	2527 (84)	152
Bessungen	4726 (644)	578
Braunshard	267	5
Darmstadt	31389 (2225)	2164
Eberstadt	2703	126
Eich	89	— 5
Erzhausen	808	21
Eschollbrücken	706	—21
Gräfenhausen	979	38
Griesheim	5393 (89)	109
Hahn	894	— 2
Messel	720	31
Nieder-Beerbach	692	81
Nieder-Ramstadt	1833	—47
Ober-Ramstadt mit ½ Dilshofen	2424	45
Pfungstadt	4732 (466)	654
Rossdorf	1966	12
Schneppenhausen	299	1
Traisa	626	27
Waschenbach	225	— 4
Weiterstadt	932	15
Wixhausen	883	46
Sensfelder Hof	21	— 2

II. Kreis Bensheim.

Alsbach	656	— 3
Auerbach	1481	30
Balkhausen m. Quattelbach	302	— 11
Beedenkirchen m. Wurmelbach	381	— 3
Bensheim	4781	20
Biblis	2179	— 6
Bickenbach mit Hartenau	968	49
Elmshausen	481	1
Fehlheim	542	— 31
Gadernheim	710	2
Gernsheim	3405	—152
Gronau	534	20
Gross-Rohrheim	1606	— 38
Hammer-Aue	—	—
Hähnlein	988	— 25
Hochstädten	247	18
Jugenheim	731	57
Klein-Rohrheim	206	— 9
Langwaden	208	— 26
Lautern	191	— 6
Malchen	152	— 28
Nordheim	891	— 35
Maulbeer-Aue	10	— 2
Ober-Beerbach mit Schmal-Beerbach und Stettbach	892	62
Raidelbach	88	5
Reichenbach	1190	57
Hohenstein	12	— 1
Rodau	205	— 1
Schönberg	507	— 27

Digitized by Google

Schwanheim	560	— 1
Seeheim	1080	— 4
Staffel	54	4
Wattenheim	417	11
Wilmshausen	151	— 2
Zell	554	4
Zwingenberg	1509	26

III. Kreis Dieburg.

Allertshofen	207	3
Altheim	789	4
Altheimer Wald	7	1
Asbach	280	9
Babenhausen	2104 (151)	30
Billings	196	9
Brandau	698	14
Brensbach	1110	—16
Dieburg	3617	26
Dorndiel	262	—25
Eppertshausen	1010	—55
Eichen (Waldgemarkung)	10	—
Ernsthofen	474	10
Frankenhausen	297	10
Fränkisch-Crumbach mit 1/3 Bierbach, Erlau, Güttersbach und Michelbach	1605	2
Georgenhausen	252	—
Gross-Bieberau mit Hippelsbach	1607	29
Gross-Umstadt	2636	—24
Gross-Zimmern	2789	—70
Gundernhausen	872	22
Habitzheim	998	11
Harpertshausen	246	—12
Harreshausen	446	— 4
Herchenrode	76	— 6
Hergershausen	617	—81
Hering	472	—19
Heubach	1064	— 7
Hoxhohl	139	— 1
Kleestadt	562	8
Klein-Bieberau	242	—15
Klein-Umstadt	881	4
Klein-Zimmern	520	—32
Langstadt	589	—12
Langfeld mit Zipfen	1063	—15
Lichtenberg m. Obernhausen	266	+ 9
Lützelbach	199	—
Messbach	71	— 8
Messenhausen	117	6
Mosbach	665	— 1
Münster	1862	— 2
Neunkirchen	101	2
Neutsch	188	1
Nieder-Klingen	488	—21
Nieder-Modau	611	—40
Niedernhausen	528	17
Nieder-Roden	989	28
Nonrod	83	9
Ober-Klingen	616	—28
Ober-Modau	335	— 8
Ober-Roden	1678	—60
Radheim	506	—32
Raibach	524	8
Reinheim	1324	—41
Richen	467	—17
Rodau mit Hottenbacher Hof	393	—18
Rohrbach	380	7
Schaafheim	1475	44
Schlierbach	378	—10
Semd	1167	—28
Sickenhofen	491	1
Spachbrücken	828	— 8
Spachbrücker Waldgemarkung	—	—
Steinau	178	7
Ueberau	700	—35
Urberach	1502	28
Webern	58	—12
Wembach mit Hahn	499	— 6
Colonie wald	9	1
Wersau mit 2/3 Bierbach	774	—22
Zeilhard mit 2/3 Dilshofen	358	10
Zeilharder Waldgemark.	—	—

IV. Kreis Erbach.

Airlenbach	330	15
Asselbrunn	66	1
Beerfelden	2745	—53
Bullau m. Bullauer Eutergrund	435	— 8
Dorf-Erbach	214	14
Ebersberg	178	—17
Elsbach	61	— 5
Erbach	2358	8
Erbuch	78	—10
Erlenbach	193	—
Ernsbach	121	4
Etzean	81	—15
Eulbach (Poliz.-Comm.)	11	— 6
Falken-Gesäss	770	16
Gammelsbach	680	12
Günterfürst	247	— 5
Güttersbach	306	—11
Haisterbach	232	13
Hebstahl	341	4
Hesselbach	185	4
Eduardsthal (früher Galmbach)	15	— 5
Hetzbach	617	10
Bullauer Forst (mit Gebhardshütte, Krähenberg und Reisenkreuz)	28	— 1
Hüttenthal	348	30
Kailbach jenseits	127	15

Digitized by Google

Langen-Brombach Fürstenauer Seite	139	10
Lauerbach	202	23
Michelstadt	3111	53
Momart	285	—10
Ober-Finkenbach	407	4
Ober-Hilterklingen	338	30
Ober-Mossau	421	— 1
Ober-Sensbach	278	18
Olfen	274	— 1
Raubach mit Falkengesässer Forst und Hinterbach	210	4
Rehbach	204	18
Rossbach	70	— 2
Rothenberg mit Kortelshütte	858	62
Ober-Hainbrunn *)	232	18
Schöllenbach mit Kailbach diesseits	487	20
Schönnen	177	— 1
Steinbach	1239	19
Steinbuch mit Neudorf	451	— 8
Stockheim	236	—
Unter-Finkenbach	95	— 3
Unter-Hilterklingen	180	—24
Unter-Mossau	586	30
Unter-Sensbach	565	53
Weiten-Gesäss	653	— 4
Würzberg m. Mangelsbach u. Würzberger Eutergrund	619	19
Erbacher Forst, Revier Eulbach	31	4
Zell	429	—14
Erbacher Forst, Revier Zell	13	— 3

V. Kreis Gross-Gerau.

Astheim	967	7
Bauschheim	542	6
Berkach	241	9
Biebesheim	1592	— 6
Bischofsheim	1208	38
Bischofsheimer Wald	—	—
Büttelborn	1126	31
Crumstadt	1409	16
Dornberg	146	7
Dornheim	1120	—15
Erfelden	843	— 2
Geinsheim	1040	34
Kornsand	47	7
Ginsheim	1216	—13
Ginsheimer Rhein-Auen	28	— 6
Goddelau mit Hofheim	1172	—31
Gross-Gerau	2525	—26
Gerauer Domanialwald	17	5
Hasloch	227	— 4
Kelsterbach	1299	47
Mönch-Hof u. Claraberg	48	— 1
Klein-Gerau	536	19
Königstädten	785	48
Königstädter Domanialwald	30	7
Leeheim	1071	5
Mörfelden	1564	37
Nauheimer Oberwald	9	1
Wiesenthal	14	—
Treburer Oberwald	8	1
Nauheim	886	48
Raunheim	691	23
Flörsheimer Wald	—	—
Rüsselsheim m. Hof Schönau	2089	52
Rüsselsheimer Mark	—	—
Stockstadt	1066	—30
Trebur	1736	59
Treburer Auen	44	—
Treburer Unterwald	5	1
Walldorf	780	49
Gund-Hof mit Gundwald und Schlichtern	13	— 1
Wallerstädten	767	1
Wolfskehlen	1014	—37
Worfelden	628	— 1

VI. Kreis Heppenheim.

Bobstadt	478	—20
Bürstadt m. Boxheimer Hof	2731	—33
Darsberg	238	— 9
Erbach	248	— 5
Grein	120	11
Gross-Hausen	554	4
Heppenheim	4511	141
Hirschhorn	1848	—33
Hofheim	1297	—51
Kirschhausen	394	19
Klein-Hausen	1069	2
Lampertheim mit Hüttenfeld und Neuschloss	5199	22
Biedesand	—	—
Wildbahn	7	4
Langenthal	260	21
Lorsch	3336	32
Lorscher Wald	—	—
See-Hof	8	— 3
Neckar-Hausen	159	12
Neckar-Steinach	1366	—56
Ober-Hambach	104	11
Ober-Laudenbach	392	— 5
Sonderbach	158	11
Unter-Hambach	864	31
Viernheim	3860	128
Wald-Erlenbach	109	7

*) Ober-Hainbrunn hat eine besondere Gemarkung, bildet aber mit Rothenberg und Kortelshütte *eine* Gemeinde.

Digitized by Google

VII. Kreis Lindenfels.

Affolterbach	613	—16
Albersbach mit Kreiswald	133	1
Aschbach	328	— 2
Birkenau	1340	34
Bockenrod	157	17
Bonsweiher	377	46
Brombach	76	5
Dürr-Ellenbach	27	7
Eberbach	91	3
Ellenbach	411	4
Erlenbach	167	27
Erzbach	194	1
Eulsbach	67	— 2
Fahrenbach	207	— 6
Frohnhofen	39	—
Fürth mit Alt-Lechtern	1500	—19
Fürther Centwald	—	—
Gadern	246	13
Glattbach	208	5
Gorxheim mit Kunzenbach	175	5
Gras-Ellenbach	403	2
Gross-Gumpen	255	7
Hammelbach	991	—37
Hartenrod	145	13
Hornbach	195	— 2
Igelsbach	40	8
Kallstadt	53	— 6
Kirch-Beerfurth	307	— 2
Klein-Gumpen	225	3
Knoden mit Breitenwiesen	131	5
Kocherbach	191	— 4
Kolmbach	201	13
Kreidach	285	30
Kröckelbach	104	— 7
Krumbach	298	7
Laudenau	318	— 1
Lauten-Weschnitz	158	15
Lindenfels	879	24
Linnenbach	127	5
Lützelbach	112	7
Löhrbach mit Buch-Klingen	548	10
Lörzenbach	197	5
Mackenheim *)	108	10
Mit-Lechtern	220	1
Mittershausen mit Scheuerberg	245	— 3
Mörlenbach mit Gross-Breitenbach, Klein-Breitenbach und Nieder-Mumbach	1054	—25
Nieder-Kainsbach	402	—37
Nieder-Liebersbach	580	17
Ober-Abtsteinach	413	—20
Ober-Gersprens **)	96	— 3
Ober-Kainsbach	418	—16
Ober-Kleingumpen	107	— 6
Ober-Liebersbach	45	— 1
Ober-Mumbach mit Geisenbach	257	—
Ober-Ostern	474	7
Ober-Scharbach	195	—12
Ober-Schönmattenwag	324	24
Pfaffen-Beerfurth	585	—
Reichelsheim	1450	37
Reisen mit Schimbach	303	24
Rimbach mit Lützel-Rimbach und Münschbach	1702	—14
Rohrbach (b. Birkenau)	40	— 4
Rohrbach (b. Reichelsh.)	254	—15
Reichenberger Forst	29	— 1
Schannenbach	152	7
Schlierbach	292	— 2
Seidenbach	79	1
Seidenbuch	164	1
Siedelsbrunn	403	7
Steinbach	142	11
Trösel	402	—11
Unter-Abtsteinach	391	—36
Unter-Flockenbach mit Eichelberg	285	9
Unter-Gersprens *)	101	8
Unter-Ostern	302	20
Unter-Scharbach	301	37
Unter-Schönmattenwag mit Corsica, Ludwigsdorf u. Schönbrunn	1362	— 7
Vöckelsbach mit Schnorrenbach **)	102	—13
Wahlen	316	—22
Wald-Michelbach m. Ober-Mengelbach	2046	—33
Weiher	473	—15
Weschnitz	140	2
Winkel	135	14
Winterkasten	513	—17
Zotzenbach mit Unter-Mengelbach	788	4

*) Siehe auch Vöckelsbach.
**) Ober-Gersprens und Unter-Gersprens bilden zusammen *eine* Gemeinde.

VIII. Kreis Neustadt.

Affhöllerbach mit	116	—43
Kilsbach und	31	—
Stierbach ***)	99	46
Annelsbach	84	3
Birkert, Breuberger Seits	89	5
Birkert, Habitzheimer Seits	80	—12
Böllstein	259	14

*) s. Ober-Gersprens.
**) Der Weiler Schnorrenbach gehört zwar zur Gemarkung Vöckelsbach, in Beziehung auf den Gemeindeverband aber zu Mackenheim.
***) Diese drei Orte mit besonderen Gemarkungen bilden *eine* Gemeinde.

Digitized by Google

Breitenbrunn	586	16
Dusenbach	54	2
Etzen-Gesäss	194	8
Forstel	61	— 8
Frau-Nauses	46	2
Fürstengrund	378	—
Gumpersberg	99	7
Hain-Grund	444	—
Hainstadt mit Rosenbach	580	8
Hassenroth	282	6
Hembach	117	12
Hetschbach	314	14
Höchst	1526	14
Höllerbach	288	8
Hummetroth	271	11
Kimbach	350	18
Kirch-Brombach mit Balsbach	910	—42
Eichels	—	—
König	1751	82
Langen-Brombach, Breuberger Seits	541	—28
Lützel-Wiebelsbach	971	12
Mittel-Kinzig	109	3
Mühlhausen	88	2
Mümling-Grumbach	545	—20
Neustadt	911	44
NiederKinzig	297	—35
Ober-Kinzig	317	— 1
Ober-Nauses	84	2
Pfirschbach	189	6
Rai-Breitenbach	364	16
Heubusch	—	—
Rimhorn	598	46
Höchster Centwald	—	—
Gräben	—	—
Sandbach	674	—17
Gaisrain	—	—
Scheuerberg	—	—
Schloss-Nauses	46	— 4
Seckmauern	781	5
Hardsteinshecken	—	—
Vielbrunn mit Brem-Hof	1041	7
Brunnthal	17	5
Hainhaus	8	— 1
Wald-Amorbach	283	1
Wallbach	231	— 4
Wiebelsbach	319	— 6

IX. Kreis Offenbach.

Bieber	1552	77
Bürgel	1663	173
Dietesheim	889	8
Dietzenbach	1426	42
Dreieichenhain	998	4
Dudenhofen	1168	33
Egelsbach mit Bayerseich	1805	161
Froschhausen	630	50
Götzenhain	940	31
Forst Dreieich, Forstrevier Götzenhain	—	—
Neu-Hof	22	— 1
Gross-Steinheim	1551	18
Hainhausen	335	7
Hainstadt	845	76
Hausen	610	27
Heusenstamm	1166	61
Grafenbruch	18	— 7
Patershausen	20	4
Jügesheim	1272	57
Klein-Auheim	1158	81
Klein-Krotzenburg	1362	145
Klein-Steinheim	935	142
Klein-Welzheim	526	40
Lämmerspiel	460	13
Langen	3173	148
Hanauer Koberstadt	—	—
Wolfsgarten	3	—
Mittel-Dick	27	16
Mainflingen	815	41
Mühlheim	1840	36
Neu-Isenburg	3114	211
Obertshausen	823	26
Offenbach	20292 (409)	934
Forst Offenbach	—	—
Offenbacher Hintermark	—	—
Wild-Hof	16	— 5
Offenthal	548	43
Forst Dreieich, Forstrevier Offenthal	—	—
Philippseich(Poliz.-Com.)	48	— 6
Rembrücken	205	5
Rumpenheim	672	29
Seligenstadt	3132	13
Sprendlingen	2548	135
Forst Dreieich, Forstrevier Sprendlingen	8	— 3
Gehespitz	20	1
Weiskirchen	718	33
Zellhausen	871	21

X. Kreis Wimpfen.

Wimpfen am Berg mit	2371	285
Wimpfen im Thal,	551	103
Hohenstadt	288	78
Helmhof mit Forstbezirk*)	122	— 7
Finken-Hof	18	3
Zimmerhöfer Feld	—	—
Kürnbach	898	— 1

*) Diese 4 Orte mit besonderen Gemarkungen bilden *eine* Gemeinde.

Digitized by Google

B. Provinz Oberhessen.

I. Kreis Giessen.

Albach	323	— 3
Allendorf a. d. Lahn	484	34
Allendorf a. d. Lumda	1146	— 5
Alt-Buseck	1208	—14
Annerod	470	— 9
Arnsburg (Poliz.-Com.)	141	3
Bersrod	886	— 7
Beuern	980	—43
Burkhardsfelden	539	6
Daubringen	528	24
Heibertshausen	17	— 4
Dorf-Güll	390	— 5
Eberstadt	498	— 2
Ettingshausen	573	17
Garbenteich	576	—12
Giessen	10226 (444)	767
Schiffenberg mit Herrnwald	15	—10
Gross-Buseck	1487	—22
Gross-Linden	1195	27
Grüningen	705	4
Hattenrod	406	46
Hausen	326	1
Heuchelheim	1413	— 1
Holzheim	1127	—55
Bergheim	—	—
Klein-Linden	626	58
Lang-Göns	1415	52
Leihgestern	969	33
Lich	2302	60
Albacher Hof	21	2
Kolnhausen	29	— 3
Meilbach	—	—
Lollar	897	38
Mainzlar	449	6
Mühlsachsen (Poliz.-Com.)	6	— 1
Münster	325	— 2
Nieder-Bessingen	342	—11
Ober-Bessingen	403	— 23
Ober-Hörgern	343	— 2
Oppenrod	295	— 8
Reiskirchen	661	4
Rödgen	528	10
Ruttershausen m. Kirchberg	381	— 2
Staufenberg	536	— 4
Friedelhausen	31	—15
Steinbach	1008	4
Treis a. d. Lumda	1109	—126
Trohe	127	— 5
Watzenborn mit Steinberg	1247	59
Wieseck	1783	99
Winnerod	69	8

II. Kreis Alsfeld.

Alsfeld	3537	—96
Altenburg	450	34
Angenrod	562	—11
Appenrod	325	— 3
Arnshain	459	—17
Bernsburg	332	— 11
Bieben	314	1
Billertshausen m. Gethürms	258	— 5
Bleidenrod	307	3
Brauerschwend	571	— 6
Büssfeld	250	9
Burg-Gemünden	522	—20
Dannenrod m. Neu-Ulrichstein	245	—13
Deckenbach	443	15
Ehringshausen m. Oberndorf	461	11
Eifa	499	10
Elbenrod	294	10
Elpenrod	458	—17
Erbenhausen	298	—
Eudorf mit Dotzelrode	868	8
Eulersdorf	147	19
Fischbach	84	6
Gleimenhain	221	4
Gontershausen	206	6
Grebenau	671	— 3
Gross-Felda mit Klein-Felda und Schellnhausen	1110	— 3
Haarhausen	200	— 4
Hainbach	293	— 2
Heidelbach	299	4
Heimertshausen	366	—11
Helpershain	524	— 5
Hergersdorf	210	—
Höingen	127	—11
Homberg	1445	—58
Wäldershausen	33	—15
Hopfgarten	312	4
Kestrich	391	9
Kirtorf	1031	—53
Köddingen	537	—19
Lehrbach mit Schmitt-Hof	361	—36
Leusel	439	—15
Liederbach mit Oberod	834	—13
Maulbach	418	—43
Meiches	539	— 6
Münch-Leusel	67	— 5
Nieder-Breidenbach	217	— 4
Nieder-Gemünden	509	17
Nieder-Ofleiden	441	6
Ober-Breidenbach	513	— 7
Ober-Gleen	720	3
Ober-Ofleiden	392	21
Ober-Sorg	204	— 2
Ohmes	454	—38
Otterbach	124	— 7
Rainrod	509	— 3
Reibertenrod	122	1

Digitized by Google

Reimenrod	176	3
Renzendorf	86	7
Romrod	909	—54
Rülfenrod	137	—14
Ruhlkirchen	692	—75
Schadenbach	188	— 2
Schwabenrod	240	— 9
Schwarz	688	12
Seibelsdorf	253	—25
Storndorf	938	2
Strebendorf	349	— 4
Stumpertenrod	581	47
Udenhausen	372	2
Unter-Sorg	88	— 5
Vadenrod	449	14
Vockenrod	272	39
Wahlen	470	5
Wallersdorf	281	— 7
Windhausen	395	—16
Zell	637	—40

III. Kreis Büdingen.

Alt-Wiedermus	293	—18
Beunde-Hof (auch Neu-Hof)	7	2
Aulen-Diebach	277	18
Betten	—	—
Bindsachsen	518	18
Bös-Gesäss	94	4
Büches	204	— 1
Büdingen mit Saline und Grossendorf	2473	83
Büdinger Markwald	—	—
Büdinger Wald mit Thiergarten	37	1
Burg-Bracht	207	4
Calbach	255	3
Hardeck	—	—
Diebach am Haag	299	8
Unter-Diebach	—	—
Ronneburg (Hof)	35	—18
Dudenrod mit Christinen-Hof	111	4
Pferdsbach	15	3
Düdelsheim	1141	—20
Eckartshausen	619	— 4
Eckartshäuser Oberwald	—	—
Eckartshäuser Unterwald	—	—
Marienborn	61	— 3
Glauberg	534	14
Hainchen	502	—63
Hain-Gründau	546	—
Heegheim	234	— 7
Himbach	545	—32
Hitzkirchen	382	8
Ilnhausen	177	12
Kefenrod	518	29
Langen-Bergheim	694	—
Lindheim mit Enzheim	677	—11
Lorbach mit Herrnhaag	368	— 8
Merkenfritz	290	— 2
Michelau	204	— 6
Mittel-Gründau	610	5
Nieder-Mockstadt	683	3
Ober-Mockstadt	647	—19
Orleshausen	263	11
Rinderbügen	395	— 6
Rohrbach	377	— 9
Rohrbach (Wald)	—	—
Stockheim	399	—16
Leustadt	39	— 8
Vonhausen	476	18
Ronneburg (Wald.-Gem.)	—	—
Wenings	887	23
Wernings	18	—
Wolf	859	— 3

IV. Kreis Friedberg.

Assenheim	823	—50
Bauernheim	236	—15
Beienheim	388	—13
Bodenrod	144	—10
Fiscalische Waldgemarkung bei Bodenrod	—	—
Bönstadt	577	—35
Bruchenbrücken	568	11
Butzbach	2579 (179)	—27
Dorheim	742	—25
Dorn-Assenheim	667	39
Fauerbach bei Friedberg	523	32
Fauerbach vor der Höhe	578	18
Friedberg	4731 (402)	166
Friedberger Burgwald	3	— 1
Gambach	1388	—29
Griedel	793	—22
Hausen	105	— 7
Hoch-Weisel	677	16
Ilbenstadt	881	—11
Kirch-Göns	639	1
Langenhain m. Ziegenberg	542	— 14
Maibach	233	— 3
Melbach	480	—21
Münster	305	7
Münzenberg	930	— 3
Nauheim	2452	87
Nieder-Florstadt	1255	—11
Nieder-Mörlen	770	—66
Nieder-Rosbach *)	511	17
Nieder-Weisel	1334	36
Nieder-Wöllstadt	983	45
Ober-Florstadt	237	3
Ober-Mörlen	1870	—63
Hasselheck	23	1
Ober-Rosbach *)	1223	1
Beinhards	22	6
Ober-Wöllstadt	818	6

*) Die Gemeinden Ober-Rosbach u. Nieder-Rosbach haben zusam. *eine* Gemarkung.

Digitized by Google

Ockstadt	1074	44
Strassheim*)	16	7
Oes	19	2
Oppershofen	631	14
Ossenheim	301	11
Ostheim	480	1
Ostheimer Wald	—	—
Pohl-Göns	511	4
Reichelsheim	840	—32
Rockenberg	1279 (52)	—90
Rockenberger und Oppershofer Mark	—	—
Rödgen	198	—21
Schwalheim	496	—11
Södel	638	10
Staden	401	—
Steinfurth	958	12
Trais-Münzenberg	244	—22
Weckesheim	410	11
Wickstadt (Poliz.-Com.)	122	2
Wisselsheim	217	5
Wölfersheim	808	—20
Wohnbach	626	7

V. Kreis Grünberg.

Allertshausen	229	—10
Atzenhain	485	—16
Beltershain	252	—25
Bernsfeld	385	—16
Climbach	227	— 5
Ermenrod	387	8
Flensungen	270	—61
Geilshausen	406	—15
Göbelnrod	237	— 8
Gross-Eichen	698	—21
Grünberg	2248	—19
Harbach	355	—14
Ilsdorf	150	8
Kesselbach	354	—57
Kirschgarten	65	7
Klein-Eichen	159	— 2
Lauter	366	—29
Lehnheim	300	33
Lindenstruth	291	28
Londorf	828	—20
Lumda (Gross- u. Klein-Lumda)	339	—18
Merlau	376	—17
Nieder-Ohmen	1029	—48
Ober-Ohmen	784	—56
Odenhausen	269	—22
Appenborn	22	3
Queckborn	599	—13
Reinhardshain	287	— 3
Rüddingshausen	625	—107
Kuppertenrod	746	9
Saasen m. Bollnbach, Veitsberg und Wirberg	443	5
Stangenrod	285	—28
Stockhausen	166	—22
Unter-Seibertenrod	315	5
Weickartshain	312	—30
Weitershain	435	— 8
Wettsaasen	286	— 1
Zeilbach	221	— 6

VI. Kreis Lauterbach.

Allmenrod	312	—12
Altenschlirf	444	— 7
Angersbach	1251	—12
Sassen	18	— 2
Bannerod	201	— 3
Bermuthshain	436	—42
Bernshausen	229	— 9
Blitzenrod	90	— 1
Crainfeld	535	16
Dirlammen	393	6
Eichelhain	337	—21
Eichenrod	238	6
Engelrod	494	—10
Fleschenbach	162	1
Frau-Rombach	248	1
Freien-Steinau	744	— 6
Frischborn	746	16
Eisenbach	69	—
Grebenhain	548	—15
Gunzenau	258	— 6
Hartershausen	246	10
Heblos	249	9
Heisters	172	17
Hemmen	172	—
Herbstein	1751	—60
Hörgenau	288	— 5
Holz-Mühl	176	10
Hopfmannsfeld	391	11
Hutzdorf	267	9
Ilbeshausen	745	—29
Landenhausen	840	—18
Lanzenhain	492	1
Lauterbach	3343	151
Maar	1083	—12
Metzlos	187	— 2
Metzlos-Gehag	191	— 5
Nieder-Moos	312	14
Nieder-Stoll	164	6
Nösberts	100	3
Ober-Moos	277	1
Ober-Wegfurth	104	—11
Pfordt	381	12
Queck m. Wehnerts u. Sassen	659	24
Rad-Mühl	186	1
Reichlos	178	5
Reuters	220	3

*); Für Strassheim besteht in administrativer und polizeilicher Beziehung ein besonderer aus dem Bürgermeister von Ockstadt und 3 umständigen Mitgliedern aus Ockstadt und Strassheim gebildeter Vorstand.

Digitized by Google

Rimbach	385	14
Rimlos	56	6
Rixfeld	472	22
Rudlos	83	— 2
Salz	313	— 6
Sandlofs	205	—
Schadges	90	— 2
Schlechtenwegen	255	— 9
Schlitz	2578	20
Gräfl. Schlitz. Wald I. mit Hof Berngerode	8	2
Gräfl. Schlitz. Wald II.	—	—
„ „ „ III.	—	—
„ „ „ IV.	—	—
„ „ „ V.	—	—
„ „ „ VI.	—	—
„ „ „ VII.	—	—
Sickendorf	109	—16
Steinfurt	216	— 3
Stockhausen	927	36
Uellershausen	288	—12
Uetzhausen	209	1
Unter-Schwarz mit Hof Rechberg	148	— 4
Unter-Wegfurth	108	4
Vaitshain	105	—10
Wallenrod	828	13
Weid-Moos	68	— 6
Wernges	304	— 8
Willofs	400	10
Wünsch-Moos	75	8
Zahmen	217	— 3

VII. Kreis Nidda.

Bellersheim	601	1
Bellmuth mit Bieberberg und Steinkaute	115	—14
Bergheim	361	—17
Berstadt	967	5
Bettenhausen	403	— 4
Bingenheim	686	— 3
Birklar	438	15
Bisses	301	— 2
Berstädter Markwald	—	—
Bleichenbach	738	—25
Blofeld	284	—
Reichelsh. Waldanth. an der Bingenh. Mark	—	—
Bobenhausen I.	288	8
Borsdorf mit Hof Glaubzahl	440	7
Dauernheim	811	8
Dauernheimer Hof	18	—
Schleifeld	29	— 2
Echzell	1546	—86
Echzeller Markwald	8	2
Eckartsborn	322	—14
Effolderbach	346	— 6
Eichelsdorf	716	— 7
Fauerbach bei Nidda	474	5
Gedern m. Col. Schönhausen	1830	56
Geiss-Nidda	661	—15
Gelnhaar (Dom.) bilden eine Gem.	594	1
Gelnhaar (Isenb.)		
Gettenau	533	10
Glashütten mit Igelhausen und Streithain	389	— 2
Heuchelheim	247	—12
Hirzenhain	370	—61
Hungen	1137	—34
Inheiden	330	4
Kohden mit Salzhausen	439	—22
Langd	604	—25
Langsdorf	847	37
Leidhecken	481	15
Lissberg m. Hof Breitenhalde	388	—16
Michelnau	209	— 6
Mittel-Seemen	301	—36
Muschenheim	616	—21
Hof-Güll	82	3
Nidda	1703	—56
Nieder-Seemen	271	13
Nonnenroth	368	—15
Obbornhofen	568	15
Ober-Lais mit Unter-Lais	495	—37
Ober-Schmitten	461	17
Ober-Seemen m. Hof Altenfeld	859	— 8
Ober-Widdersheim	473	—10
Ortenberg	976	13
Rabertshausen	185	— 1
Ringelshausen	26	2
Ranstadt	643	20
Rodheim	806	—17
Grass	28	— 4
Röthges	258	— 2
Schwickartshausen	281	—13
Selters	330	—31
Konradsdorf	38	—10
Steinberg	309	— 4
Steinheim	539	—13
Trais-Horloff	262	— 2
Unter-Schmitten	485	— 4
Unter-Widdersheim	208	6
Grund-Schwalheim	56	8
Usenborn mit Hof Luisenlust u. Stollberger Wald	469	— 4
Utphe	482	— 5
Feldheim	—	—
Villingen	798	—32
Volkartshain	211	— 5
Wallernhausen mit Hof Finkenloch	620	—24
Wippenbach	119	— 5

VIII. Kreis Schotten.

Altenhain	337	23
Betzenrod	361	—17
Bobenhausen II.	595	—11
Breungeshain	337	—31

Digitized by Google

Burkhards	583	—30
Busenborn	298	—14
Eichelsachsen	646	— 5
Einartshausen	393	—19
Eschenrod	517	—83
Feldkrücken	321	—29
Freien-Seen	807	—15
Götzen	250	4
Gonterskirchen	494	2
Hartmannshain	277	— 5
Herchenhain	426	— 8
Höckersdorf	255	11
Ilsdorf (Solms)	61	— 6
Flensunger Hof	4	— 5
Kaulstoss	216	—22
Kölzenhain	233	— 3
Petershainer Hof	13	1
Lardenbach	279	— 7
Stockhäuser Hof	35	1
Laubach	1741	— 4
Laub. Waldgm. I. (Pol.-Com.)	48	6
„ „ II. (Pol.-Com.)	—	—
„ „ III. (Pol.-Com.)	—	—
Michelbach	375	— 1
Ober-Seibertenrod	302	—12
Rainrod	574	—18
Rebgeshain	377	7
Rudingshain	574	6
Rappertsburg	591	8
Schmitten	54	1
Schotten	2048	—81
Sellnrod	655	—33
Sichenhausen	362	— 6
Stornfels	261	5
Ulfa	1040	—17
Ulrichstein	906	—12
Wetterfeld	526	— 7
Wingershausen	265	—13
Wohnfeld	427	4

IX. Kreis Vilbel.

Altenstadt	1064	—52
Altenstädter Markwald	—	—
Domanialw. b. Altenst.	—	—
Engelthal	34	—
Büdesheim	919	— 5
Burg-Gräfenrode	525	—11
Dortelweil	485	3
Gross-Karben und Klein-Karben *)	1894 / 700	10 —32
Harheim	339	18
Heldenbergen	1488	112
Höchst a. d. Nidder	447	—11
Höchster Wald	—	—
Holzhausen	331	12
Kaichen	590	—36

*) Die Gemeinden Gross-Karben und Klein-Karben haben zusammen nur *eine* Gemarkung.

Kloppenheim	286	21
Massenheim	266	— 7
Nieder-Erlenbach	776	27
Nieder-Eschbach	581	— 9
Oberau	299	15
Ober-Erlenbach	910	29
Ober-Eschbach	608	—35
Okarben	567	—24
Petterweil	647	—22
Rendel	728	—24
Rodenbach	257	6
Rodheim	1507	2
Rommelhausen	185	— 2
Stammheim	798	5
Steinbach	592	8
Vilbel	3052	72

C. Provinz Rheinhessen.

I. Kreis Mainz.

Bretzenheim	1994	23
Budenheim	1026	14
Drais	401	15
Ebersheim	1164	33
Essenheim	1246	28
Finthen	2072	—191
Gau-Bischofsheim	411	21
Gonsenheim	2642	— 7
Harxheim	448	— 6
Hechtsheim	2084	—31
Kastel	3729	—152
Klein-Winternheim	548	—26
Kostheim	2385	35
Laubenheim	1023	—11
Mainz mit Zahlbach	43108	404
Marienborn	540	—38
Mombach	1458	56
Nieder-Olm	1406	—52
Ober-Olm	1278	—46
Sörgenloch	577	—24
Stadecken	933	29
Weisenau	2121	98
Zornheim	916	11

II. Kreis Alzey.

Albig	962	—46
Alzey mit Schafhausen	5358	87
Badenheim	481	—
Bechenheim	398	—45
Bermersheim	287	— 2
Biebelsheim	400	24
Bornheim	894	—16
Bosenheim	732	5
Dautenheim	360	—12
Dintesheim	146	— 4
Eckelsheim	481	—38
Erbes-Büdesheim	838	—24
Esselborn	330	—12
Flomborn	764	15
Flonheim	1664	117

Digitized by Google

Framersheim	1337	—50
Frei-Laubersheim	823	18
Freimersheim	557	—13
Fürfeld	1130	—54
Gumbsheim	250	— 2
Hackenheim	514	—10
Heimersheim	615	— 4
Heppenheim im Loch	558	—36
Ippesheim	132	—14
Kettenheim	390	—16
Köngernheim	289	— 7
Lonsheim	418	6
Nack	484	—17
Neu Bamberg	519	—49
Nieder-Wiesen	536	—35
Odernheim	1723	37
Offenheim m. Vorholz (Wald)	559	— 8
Pfaffen-Schwabenheim	600	40
Planig	1021	10
Pleitersheim	227	— 6
Sankt Johann	408	—
Siefersheim	592	12
Sprendlingen	1846	—63
Stein-Bockenheim	501	1
Zwei-Gemeinde-Wald	—	—
Tiefenthal	157	—15
Uffhofen	528	—13
Volxheim	657	— 1
Wahlheim	387	—26
Weinheim	896	—
Welgesheim	323	—12
Wendelsheim	941	— 6
Drei-Gemeinde-Wald	4	— 2
Wöllstein	1486	— 3
Wonsheim	674	31
Zotzenheim	344	11

III. Kreis Bingen.

Appenheim	888	7
Aspisheim	686	5
Bingen	5646	2
Bubenheim	548	4
Büdesheim	2151	5
Dietersheim	534	—22
Dromersheim	1073	33
Elsheim	844	42
Engelstadt	601	—15
Frei-Weinheim	647	33
Gau-Algesheim mit dem Lorenziberger Hofe	2120	— 8
Gaulsheim	530	4
Gensingen	960	— 2
Grolsheim	302	9
Gross-Winternheim	331	—
Heidesheim mit Heidenfahrt	1671	—33
Horrweiler	643	15
Jugenheim	1063	—29
Kempten	589	44
Nieder-Hilbersheim	448	— 9
Nieder-Ingelheim m. Sporkenheim	2426	34
Ober-Ingelheim	2709	41
Ockenheim	1051	—25
Sauer-Schwabenheim mit Pfaffen-Hofen	1176	7
Sponsheim	403	11
Wackernheim	760	16

IV. Kreis Oppenheim.

Armsheim	1047	—59
Bechtolsheim	1146	—53
Biebelnheim	621	—74
Bodenheim	1940	—92
Dalheim	879	—58
Dexheim	701	—14
Dienheim	877	— 3
Dolgesheim	731	—48
Eichloch	425	—21
Eimsheim	563	—20
Enzheim	433	—36
Friesenheim	488	5
Gabsheim	646	3
Gau-Bickelheim	1264	—73
Gau-Weinheim	511	11
Guntersblum mit Schmittshausen	2002	—62
Hahnheim mit dem Wahlheimer Hof	641	—23
Hillesheim	685	—15
Köngernheim	559	7
Lörzweiler	670	—10
Ludwigshöhe	290	—21
Mommenheim	1057	—14
Nackenheim	1270	— 9
Nieder-Saulheim	1823	—80
Nierstein	2768	—24
Ober-Hilbersheim	833	—28
Ober-Saulheim	589	13
Oppenheim	2926	—84
Partenheim	1085	—30
Schimsheim	219	— 8
Schornsheim	1167	— 7
Schwabsburg	827	—15
Selzen	876	—
Spiesheim	712	—14
Sulsheim	604	—18
Udenheim	731	—15
Undenheim	1151	—48
Vendersheim	508	— 2
Wald-Ülversheim	750	— 8
Wallertheim	1033	—18
Weinolsheim	649	—55
Wintersheim	306	—15
Wörrstadt	1938	—25
Wolfsheim	660	13

V. Kreis Worms.

Abenheim	1343	—136
Alsheim m. Hangen-Wahlheim	1565	—40

Digitized by Google

Bechtheim	1382	—64	Kriegsheim	475	—23
Bermersheim	261	—15	Leiselheim	764	—23
Blödesheim	438	— 2	Mettenheim	740	— 8
Dalsheim	636	—44	Mölsheim	562	—36
Dittelsheim	809	— 5	Mörstadt	556	—37
Dorn-Dürkheim	851	2	Monsheim	713	—54
Eich	1641	—23	Monzernheim	623	—23
Eppelsheim	911	—18	Neu-Hausen	350	7
Frettenheim	217	10	Nieder-Flörsheim	734	—19
Gimbsheim	1980	6	Ober-Flörsheim	1095	—38
Gundersheim mit Eusheim	1166	50	Offstein	684	—42
Gundheim	607	—47	Osthofen	2867	34
Hamm	1210	—32	Pfeddersheim	1952	—23
Hangen-Weisheim	511	—10	Pfiffligheim	1001	40
Heppenheim a. d. Wiese	1271	— 7	Rhein-Dürkheim	866	—16
Herrnsheim	1455	—43	Wachenheim	510	—12
Hessloch	892	—11	Weinsheim	505	32
Hochheim	789	—10	Westhofen	1728	—13
Hohen-Sülzen	413	— 6	Wies-Oppenheim	592	—17
Horchheim	1157	— 6	Worms	13381	1393
Ibersheim	289	—22		(869)	

Zusammenstellung.

		1867 gegen 1864 mehr	weniger
1) Kreis Darmstadt	63334	3974	
2) „ Bensheim	28798		41
3) „ Dieburg	49277		242
4) „ Erbach	23547	294	
5) „ Gross-Gerau	30544	378	
6) „ Heppenheim	29310	169	
7) „ Lindenfels	30656	66	
8) „ Neustadt	17263	135	
9) „ Offenbach	59926	2895	
10) „ Wimpfen	4243	460	
I. Provinz **Starkenburg**	336898	8371	283
		8088	
1) Kreis Giessen	41031	838	
2) „ Alsfeld	33694		497
3) „ Büdingen	17460	10	
4) „ Friedberg	41279		57
5) „ Grünberg	16181		657
6) „ Lauterbach	29369	72	
7) „ Nidda	32662		462
8) „ Schotten	18864		397
9) „ Vilbel	20825	64	
II. Provinz **Oberhessen**	251365	984	2070
			1086
1) Kreis Mainz	73505	154	
2) „ Alzey	35957		521
3) „ Bingen	31320	101	
4) „ Oppenheim	41601		1173
5) „ Worms	52492	649	
III. Provinz **Rheinhessen**	234875	904	1694
			790
Provinz Starkenburg	336898	8088	
„ Oberhessen	251365		1086
„ Rheinhessen	234875		790
Grossherzogthum Hessen	823138	8088	1876
		6212	

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 275.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	9,3	7,2	7,5	9,8	8,5	9,0	7,0	16,8	14,9	16,0	16,0	16,0	16,0	15,4	r	r	r	r	r	r	r
2	10,8	7,8	10,7	11 7	10,0	9,5	10,2	17,2	16,3	16,2	17,0	17,0	17,0	15,6	r	r	r	r	r	r	r
3	10,3	9,1	9,0	11,3	9,0	9,5	8,7	17,0	16,4	16,5	17,3	16,5	16,5	15,3	r		r	r			
4	9,7	7,8	6,5	9,8	7,5	8,0	5,5	18,3	18,0	18,0	18,5	18,5	18,0	16,2	r		n				
5	10,4	7,9	9,3	11,7	10,0	9,2	8,2	14,2	13,6	14,3	14,0	14,5	15,0	12,6	r	r	r	r			r
6	9,3	9,4	8,0	9,8	9,0	9,0	8,0	14,8	14,5	15,5	14,0	15,0	15,0	12,2	r	r	r	r	r		r
7	9,8	9,1	6,5	10,1	8,5	9,0	8,5	15,4	15,4	14,7	15,8	15,5	15,5	14,7				r			
8	9,7	7,6	3,2	9,4	9,5	10,0	8,8	17,1	15,9	16,2	17,0	17,0	16,5	14,0			r				
9	7,7	4,2	5,0	9,4	7,5	9,0	6,2	19,2	19,0	19,0	19,3	19,0	18,5	18,1	r	r	r	r			
10	11,1	10,3	11,5	13,7	10,5	11,0	10,1	21,5	20,5	21,5	21,5	21,5	21,0	21,7	r	r	r		r	r	
11	12,3	11,6	11,8	13,0	11,5	12,0	12,5	23,4	22,7	22,0	23,1	22,6	22,0	22,4		r	r		r	r	
12	13,2	11,4	12,3	14,4	12,0	13,0	11,4	24,1	23,2	22,5	24,2	22,5	23,0	22,8							
13	13,3	12,1	11,0	15,2	12,0	13,0	11,2	23,3	23,0	21,7	23,0	23,0	23,0	21,6							r
14	14,3	12,4	12,5	14,8	12,5	13,5	11,6	23,5	22,2	22,5	24,0	23,0	23,0	22,5	r		r		r		
15	13,8	11,2	13,5	15,0	12,5	13,5	10,0	24,1	22,9	22,7	23,0	22,5	23,0	21,6		r					
16	14,2	12,1	11,3	15,2	12,0	13,5	10,8	24,1	23,0	22,6	23,6	23,0	23,5	22,6	r		r	r	r		
17	14,8	13,4	11,5	15,5	12,5	13,0	9,6	21,3	22,1	23,5	21,9	20,0	19,5	23,7		r			r		
18	15,3	13,1	12,8	15,8	13,0	12,5	11,8	23,8	23,6	23,6	22,7	22,5	23,0	24,6	r	r	r	r	r		r
19	15,6	12,5	11,3	15,0	13,0	13,5	11,6	24,2	23,7	23,5	24,3	23,0	23,0	22,8	n						
20	14,7	11,9	12,0	14,5	13,0	13,0	12,1	22,1	21,7	22,0	21,5	20,5	21,0	18,4	n						
21	12,2	9,4	8,7	13,3	11,0	12,0	7,8	24,1	22,1	22,5	23,9	21,0	21,5	23,1							
22	12,6	9,3	12,3	14,0	11 0	11,5	12,3	26,5	24,8	25,0	26,0	23,5	24,5	24,2	r	r	r	r	r	r	r
23	16,4	13,1	11,6	16,3	14,5	15,0	11,4	27,5	25,6	26,0	27,8	24,5	25,5	28,8							
24	14,9	13,1	12,8	16,0	15,0	15,0	12,0	21,2	21,1	19,3	20,3	20,0	20,0	18,8	r						
25	11,2	11,3	9,5	12,6	10,0	10,5	9,3	22,2	21,0	21,0	22,0	21,0	21,5	18,2							n
26	12,2	7,6	9,3	13,0	10,5	10,5	8,2	25,2	23,8	23,8	24,2	23,0	24,0	21,0							
27	16,2	13,4	10,7	16,4	12,5	12,5	8,9	26,7	26,1	25,0	26,0	25,0	25,0	24,0	r	r	r	r	r	r	r
28	14,0	12,0	13,0	14,8	12,0	12,5	14,4	22,9	21,0	23,0	23,0	21,0	21,0	24,6			r	r	r	r	r
29	13,0	13,4	11,5	15,2	13,0	13,5	13,6	19,0	19,0	19,7	23,0	19,5	19,0	20,8	r	r	r	r	r	r	r
30	12,3	12,5	10,6	12,8	10,0	10,0	13,4	17,7	16,6	17,5	18,6	20,0	17,5	15,6	r	r	r	r			
31	13,6	13,0	10,7	12,6	11,5	12,0	11,0	20,9	19,8	20,0	21,5	20,0	20,0	21,2	r	r	r	r	r	r	r
	12,52	10,66	10,25	13,31	11,13	11,50	10,20	21,24	20,44	20,56	21,19	20,36	20,40	19,80	r 17	r 15	r 15	r 15	r 13	r 13	r 10
															n 2	n —	n 1	n —	n —	n —	n 1
								Mittel										Summe			

C. $1^1/_2$ - $2^1/_4$ Nm u. 5 $5^1/_2$ Ab. — 27. D. 6—8 Ab.; Mch. 5—9 Ab.; Mz. $6^1/_2$ Ab.; Msh. 5 Nm.; P. 4—9 Ab. — 28. G. $3^1/_2$ Nm.; Msh. 10 Ab.; P. 9—$10^1/_2$ Ab.; C. 6—$7^1/_2$ Ab. — 29. D. $9^1/_2$ -10 Vm., 2 u. $3^1/_2$ Nm. u. $7^1/_2$ -8 Ab.; Mch. $5^1/_2$ Nm. u. $7^1/_2$ Ab.; Mz. 8 Nm.; Msh. 2 Nm.; C. $5^1/_4$—10 Ab. — 31. Mz. $6^1/_2$ Ab.

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	16,880	R.
Michelstadt	15,75	"
Giessen	15,40	"
Mainz	17,25	"
Monsheim	15,74	"
Pfeddersheim	15,94	"
Cassel	15,00	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,892	Par. Zolle
Michelstadt	4,901	" "
Giessen	0,900	" "
Mainz	2,833	" "
Monsheim	1,904	" "
Pfeddersh.	3,125	" "
Cassel	1,114	" "

Gewitter.

1. Msh. $2^1/_2$ Nm. — 2. Mch. $5^1/_2$ Nm.; G. $5^1/_2$ Nm.; P. 2 Nm.; C. $2^1/_2$ Nm. — 4. D. $6^1/_2$ Ab. — 10. D. 2, 3, 4—5 Nm.; Mch. 1—2 Nm.; G. $7^3/_4$ Ab.; Mz. $4^1/_2$—$7^1/_2$ Ab.; Msh. 2 Nm.; P. 3 Nm. — 11. D. 2—3 u. 4—5 Nm.; Mch. 2—5 Nm.; Msh. 3 Nm.; P. $1^1/_2$ Nm. bis Nchts. — 12. G. 3 Nm. — 13. P. 2 Nm. — 14. D. 3 Nm.; Mz. $3^1/_2$ Nm.; Msh. 5 Nm. — 16. D. $7^1/_2$, $8^1/_2$ u 9—11 Ab.; Mch. 6—11 Ab.; Msh. 10 Ab. b. 10 Vm.; P. 9 Ab. b. Mttgs. 12. — 18. G. 12 Mttgs.; Msh. 5 Ab.; C. 6 b. $7^1/_2$ Ab. — 19. D. 12 Mttgs., 1 - 2 u. 3—4 Nm.; Mch. 2—4 Nm.; Mz. 3 Nm.; Msh. $12^1/_2$ Nm.; P. 1 Nm. — 22. Msh. 6 Vm. u. 6—11 Ab. — 23. D. 7 b. 9 Vm., 7 Ab. u. 9—1 Nchts.; Mch. Vm. u. Ab.; G 8 Vm. u. $8^1/_2$ Ab.; Mz. $7^1/_4$ Vm., $8^1/_2$ u. $9^1/_4$ Ab.; P. $9^1/_4$ Vm.; Msh. 10 Ab.; P. 9—$10^1/_2$ Ab.; C. $5^1/_4$—10 Ab. — 31. Mz. $6^1/_2$ Ab.

Digitized by Google

Uebersicht

er in den Monaten **März und April 1868** in den 12 volkreichsten Gemeinen des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 276.]

März.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	203	114	10	171	138	13	157	116	24
Darmstadt	31389	85	68	20	71	58	14	69	59	21
Offenbach	20308	80	34	28	79	48	19	69	40	19
Worms	13381	46	39	4	39	26	3	40	29	4
Giessen	10241	19	34	6	34	22	6	34	22	6
Bingen	5646	18	14	3	14	13	1	15	13	3
Alzey	5358	13	11	3	14	16	2	12	10	2
Lampertheim	5206	5	12	5	13	15	2	21	15	4
Lensheim	4781	11	14	1	19	12	1	15	12	3
Friedberg	4784	12	11	3	8	10	2	9	9	3
Hessungen	4726	9	7	4	10	7	1	11	7	3
Heppenheim	4511	16	13	1	15	9	1	14	11	3
Zusammen	153389	517	371	83	492	379	65	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	34	154	26	34	197	27	37	135

April.

Mainz (ohne Garnison)	43108	170	185	27	168	123	30	157	116	24
Darmstadt	31389	54	48	39	67	62	27	69	59	21
Offenbach	20308	70	35	26	74	52	20	69	40	19
Worms	13381	33	40	9	37	32	8	40	29	4
Giessen	10241	29	15	10	31	28	9	34	22	6
Bingen	5646	11	17	7	16	15	2	15	13	3
Alzey	5358	16	9	2	7	15	1	12	10	2
Lampertheim	5206	13	14	6	18	14	4	21	15	4
Lensheim	4781	16	11	5	15	11	5	15	12	3
Friedberg	4784	15	9	2	11	6	3	9	9	3
Hessungen	4726	11	10	3	12	6	3	11	7	3
Heppenheim	4511	13	18	5	14	15	4	14	11	3
Zusammen	153389	451	361	141	465	374	111	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	35	91	27	34	115	27	37	135

Digitized by Google

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der im 1. Halbjahr 1868 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Verhandlungen. 1867. Nr. 17. 18. — 1868. Nr. 1—10.
Jahrbuch. XVII. Bd. 1867. Nr. 4. — XVIII. Bd. 1868. Nr. 1.
Die fossilen Mollusken des Tertiärbeckens von Wien von Dr. M. Hörnes. II. Bd. Nr. 7. 8.

2) Von der naturwiss. Gesellschaft Isis in Dresden:
Sitzungsberichte. 1867. Nr. 4—6. 7—9. 10—12.

3) Von der Société Batave de Philos. expérim. in Rotterdam:
Programme 1867.

4) Von Herrn F. Hessenberg in Frankfurt a. M.:
Mineralog. Notizen. Von F. Hessenberg. Nr. 8. Frankfurt 1868.

5) Von der naturforsch. Gesellsch. Graubündens in Chur:
Jahresbericht 1866/67.

6) Von Herrn B. Studer in Bern.
A. Favre, Recherches géologiques dans les parties voisines du Mont-Blanc. 3 Vols. avec atlas. Paris 1867. Par B. Studer.

7) Von der Naturforsch. Gesellschaft in Görlitz:
Abhandlungen. 13. Band. Görlitz 1868.

8) Von Herrn W. P. Jervis in Turin:
The Mineral Resources of Central Italy. By W. P. Jervis. Lond. 1867.

9) Von dem Grossh. Sächsischen Staatsministerium, Departement der Finanzen, in Weimar:
Topograph. Karte des Gr. Sachsen, Sectionen Geisa, Lengsfeld, Allstedt, Heygendorf, Oldisleben, Ilmenau, Heyda.

10) Von Herrn Professor Dr. Naumann in Leipzig:
Lehrbuch der Geognosie. Von Dr. C. F. Naumann. III. Band. 2. Lief. Leipzig 1868.

11) Vom Verein für Naturkunde in Wiesbaden:
Jahrbücher. 29. Heft. Wiesbaden 1864—66.

12) Von der Société Imp. des Naturalistes in Moscau:
Bulletin. 1867. Nr. II.

13) Von Herrn Joach. Barrande in Prag:
Céphalopodes siluriens de la Bohême. Group. des Orthocères. Par J. Barrande. Prague 1868.

14) Von dem Surgeon General's Office in Washington:
A report on amputations of the hip-joint in military surgery. Washington 1867.

15) Von der naturwissensch. Gesellschaft in St. Gallen:
Bericht. 1866/67.

16) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:
Transactions & Proceedings. Part. II. Vol. VIII. 1868.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1868.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geh. Obersteuerrath.

Inhalt: Verzeichniss der Gemark. u. Gemeinden mit Angabe der Bevölk. nach der Zähl. v. 3. Dec. 1867. — Meteorolog. Beobacht. im Juli 1868. — Uebersicht der im März u. April 1868 Geborenen u. Gestorb., sowie der geschloss. Ehen. — Angel. des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 82. **October** **1868.**

Mittheilungen.

Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1867.

Mit 1 lithographirten Tafel.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 277.

Die von Grossh. Katasteramt im Jahr 1867 ausgeführten meteorologischen Beobachtungen sind in den nachfolgenden Tabellen zusammengestellt und zur Vergleichung der Hauptergebnisse diejenigen des vorhergehenden Jahres beigefügt. (Vergl. Beiträge zur Landesstatistik, Band I., Seite 115; Notizblatt III. Folge, Nr. 20, Aug. 1863, Seite 113; Nr. 32, Juni 1864, Seite 113; Nr. 48, Oct. 1865, Seite 177; Nr. 58, Sept. 1866, Seite 145 und Nr. 67, Aug. 1867, Seite 97).

	1867.	1866.
1) Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	27″ 8‴,03	27″ 7‴,63
2) Höchster „ „ „ „	28 3,71 (am 2. März bei OWind)	28 3,27 (am 25. Jan. bei SWWind)
3) Tiefster „ „ „ „	26 10,73 (am 6. Febr. bei SSWWind)	26 9,61 (am 28. Febr. bei SWWind)
4) Mittlere Wärme des Jahrs (Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends	7°,94 R.	8°,53 R.
5) Höchste Wärme	26,0 (am 15. Aug. bei SOWind)	25,9 (am 14. Juli bei NWWind)
6) Niedrigste Wärme	—11,4 am 10. Decbr. bei SWWind)	—4,0 am 22. Febr. bei NNOWind)

Digitized by Google

	1867.	1866.
7) Mittlere Wärme der Jahreszeiten: (nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)		
Winter (December des vorhergehenden Jahrs, Januar und Februar)	3°,02	3°,01
Frühling (März, April und Mai)	7,62	7,20
Sommer (Juni, Juli und August)	14,42	14,60
Herbst (September, October u. November)	7,81	8,14
8) Mittel der tägl. tiefsten Thermometerstände	4,98	5,60
9) „ „ „ höchsten „	11,17	11,83
10) „ „ „ tiefst. u. höchst. „	8,07	8,72
11) Ganze Regensumme in Cubikzollen auf einen Pariser Quadratfuss	4392,5	3743,7
Regenhöhe in Pariser Zoll	30,504	26,001
12) Höhe der Verdunstung in Pariser Zoll	22,619	23,723
13) Anzahl der Regentage	179	206
„ „ Regen- und Schneetage	12	5
„ „ Schneetage	34	17
„ „ heiteren Tage	77	82
„ „ gemischten Tage	134	147
„ „ trüben Tage	154	136
„ „ stürmischen Tage	57	44
„ „ windigen Tage	189	164
„ „ Sommertage (20° R. und darüber)	53	38
„ „ Eistage (0° R. und darunter)	68	43
„ „ Tage mit Nebel	64	63
„ „ „ „ Reif	24	23
„ „ „ „ Gewitter	43	30
Letzter Nachtfrost	22. März	23. März
Erster „	6. Oct.	18. Oct.
Letzter Frosttag (mittl. Tagestemp. unter 0°)	17. März	22. Febr.
Erster „	24. Nov.	30. Nov.
Letzter Schnee	21. März	22. März
Erster Schnee	6. Oct.	18. Nov.

14) Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich)

1867.	1866.
N 18; NO 70; NNO 51; ONO 67.	N 5; NO 65; NNO 24; ONO 60.
O 61; SO 74; NNW 17; OSO 64.	O 61; SO 74; NNW 11; OSO 70.
S 17; NW 52; SSO 21; WNW 73.	S 26; NW 33; SSO 22; WNW 38.
W 33; SW 238; SSW 138; WSW 101.	W 34; SW 342; SSW 139; WSW 91.

	1867.	1866.
Mittlere Windesrichtung nach Lamberts Formel)	S 32° 53' W = SSW	S 24° 50 W = SSW
Stärke (Resultirende nach Kämtz)	27,05 %	42,57 %
15) Mittlerer Dunstdruck in Par. Linien	3,18'''	3,21'''
16) Druck der trocknen Luft	27'' 4,85'''	27'' 4,42'''
17) Relative Feuchtigkeit in Procenten	75	73
18) Ozongehalt der Luft nach Schönbein: bei Nacht	5,65	—
„ Tag	4,88	—

Digitized by Google

I. Barometer. 0° R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				des höchsten und tiefsten Barometerstandes.	des Monats- und Jahresmittels.
Januar	27″ 5‴,24	27″ 5‴,36	27″ 5‴,69	27″ 5‴,42	26″ 11‴,11 (1)	27″ 11‴,46 (31)	12‴,35	— 2‴,61
Februar	27. 9,86	27. 9,88	27. 10,09	27. 9,94	26. 10,73 (6)	28. 3,12 (21)	16,39	+ 1,91
März	27. 5,86	27. 5,88	27. 5,97	27. 5,90	27. 0,40 (19)	28. 3,71 (2)	15,31	— 2,13
April	27. 6,52	27. 6,62	27. 6,44	27. 6,52	27. 0,32 (8)	28. 0,80 (1)	12,48	— 1,51
Mai	27. 7,48	27. 7,30	27. 7,46	27. 7,41	27. 2,51 (12)	27. 10,73 (5)	8,22	— 0,62
Juni	27. 8,77	27. 8,52	27. 8,71	27. 8,63	27. 4,89 (15)	28. 0,19 (27)	7,30	+ 0,60
Juli	27. 7,78	27. 7,80	27. 7,78	27. 7,79	27. 3,76 (19)	27. 10,89 (9)	7,13	— 0,24
August	27. 8,71	27. 8,49	27. 8,69	27. 8,63	27. 5,69 (2)	27. 11,86 (29)	5,67	+ 0,60
September	27. 9,51	27. 9,39	27. 9,54	27. 9,49	27. 6,69 (24)	28. 1,86 (26)	6,67	+ 1,46
October	27. 8,05	27. 8,08	27. 8,28	27. 8,14	27. 1,82 (8)	28. 0,88 (21)	11,06	+ 0,11
November	27. 10,70	27. 10,60	27. 10,79	27. 10,70	27. 3,70 (16)	28. 2,76 (24)	11,06	+ 2,67
December	27. 7,61	27. 7,67	27. 7,95	27. 7,74	26. 10,88 (2)	28. 0,70 (25)	11,87	— 0,29
Jahr 1867	27. 8,01	27. 7,97	27. 8,12	27. 8,03	26. 10,73 (6. Febr.)	28. 3,71 (2. März)	14,98	—

Digitized by Google

II. Thermometer. R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens.	Mittel aus den Beobachtungen um 2 Uhr Nachmittags.	Mittel aus den Beobachtungen um 10 Uhr Abends.	Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Mittel aus den tiefsten Thermometerständen.	Mittel aus den höchsten Thermometerständen.	Mittel aus den tiefsten und höchsten Thermometerständen.	Tiefster Thermometerstand am (...)	Höchster Thermometerstand am (...)
Januar	0°,15	1°,96	0°,66	0°,93	—1°,27	2°,81	0°,76	—8°,5 (19)	9°,1 (8)
Februar	3,67	6,63	4,31	4,89	2,65	7,59	5,12	—1,9 (28)	10,9 (18)
März	1,52	5,48	2,90	3,32	0,78	6,26	3,52	—4,5 (3)	13,0 (24 u. 26)
April	6,35	10,07	7,69	8,04	5,10	11,21	8,16	1,0 (1.13.18)	19,0 (20)
Mai	9,21	14,94	10,43	11,49	7,19	16,12	11,66	1,4 (25)	24,7 (31)
Juni	11,94	17,07	12,97	14,00	9,86	18,74	14,33	6,1 (19)	24,3 (2)
Juli	12,07	16,61	13,23	13,97	10,79	17,98	14,39	6,4 (31)	24,0 (22)
August	12,26	19,01	14,38	15,28	11,41	19,97	15,69	7,3 (1.29.30)	26,0 (15)
September	10,15	16,25	12,18	12,86	9,41	16,72	13,05	0,3 (28)	23,8 (1)
October	5,88	9,19	6,82	7,28	4,72	9,72	7,22	0,7 (11)	14,5 (15)
November	2,46	4,59	3,22	3,38	1,28	5,37	3,30	— 4,2 (24)	11,6 (1)
December	—0,57	0,68	—0,46	—0,13	—2,19	1,56	—0,32	—11,4 (10)	9,5 (2)
Jahr 1867	6,52	10,48	7,66	8,22	5,29	11,43	8,36	—11,4 (10. Decbr.)	26,0 (15. Aug.)

Digitized by Google

III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Par. Lin.)						Relative Feuchtigkeit (Procente).					
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.			
Januar	1,83	1,94	1,86	1,88	0,87 (19)	3,73 (28)	84,5	76,5	81,4	80,8	55,7 (11)	96,2 (28)
Februar	2,49	2,64	2,46	2,53	1,12 (28)	3,92 (18)	88,1	72,4	81,1	80,6	52,0 (27)	96,6 (13u.20)
März	2,05	2,17	2,15	2,11	0,58 (3)	3,90 (26)	84,3	63,3	78,0	75,2	19,4 (3)	98,0 (9)
April	2,88	2,88	3,07	2,94	1,59 (1)	4,94 (24)	80,0	60,4	75,7	72,3	30,2 (14)	94,1 (28)
Mai	3,54	3,49	3,67	3,56	1,80 (25)	5,94 (31)	77,3	51,1	72,9	67,1	31,2 (8)	91,1 (2)
Juni	4,23	4,35	4,28	4,29	2,89 (15u.19)	6,13 (2)	75,3	51,4	71,9	66,2	29,4 (12)	89,9 (13)
Juli	4,54	4,47	4,64	4,54	3,20 (9 u.17)	6,76 (22)	79,4	56,1	74,2	69,8	35,8 (12)	93,6 (18)
August	4,78	4,96	5,01	4,90	3,11 (29)	6,61 (24)	82,2	51,9	74,1	69,4	31,2 (15)	92,5 (24)
September	4,15	4,14	4,40	4,24	1,74 (27)	6,94 (2)	83,1	51,8	74,9	69,9	36,6 (27)	92,6 (22)
October	3,04	3,44	3,18	3,20	1,98 (11)	4,85 (18)	89,2	75,0	85,8	83,3	42,1 (2)	98,3 (15)
November	2,17	2,26	2,25	2,23	1,16 (24)	3,45 (14u.16)	85,7	72,7	83,3	80,6	43,1 (6)	96,2 (10)
December	1,72	1,79	1,71	1,74	0,67 (31)	3,51 (16)	85,8	80,5	84,4	83,7	57,1 (31)	97,9 (11)
Jahr 1867	3,16	3,26	3,28	3,23	0,67 (31. Dec.)	6,94 (2. Sept.)	83,0	63,6	78,2	74,9	19,4 (3. März)	98,3 (15. Octbr.)

Digitized by Google

IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.									Witterung.													
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Par. Zollen.											Tage mit				Ozongehalt der Luft nach Schönbein.		
	Regenhöhe.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupenfälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	nach Abzug der Verdunstung.	Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommertage (über 20° R.)	Eistage (unter 0° R.)	Nebel.	Reif.	Gewitter.	Wetterleuchten.	bei Tag.	bei Nacht.	Mittel.
Januar	10	6	3	—	—	2,010	1,039	3,049	2,298	1	7	23	17	7	—	18	4	2	—	—	0,87	7,08	3,98
Februar	16	3	1	2	—	1,860	—	1,860	0,708	3	8	17	11	7	—	3	10	7	—	—	1,66	6,29	3,98
März	13	9	1	—	3	1,992	—	1,992	0,677	3	8	20	14	7	—	13	6	4	1	—	1,79	4,21	3,00
April	24	—	—	3	—	4,096	—	4,096	2,069	1	11	18	16	9	—	—	—	—	6	—	6,43	7,95	7,19
Mai	19	—	—	1	—	1,320	—	1,320	—1,610	10	12	9	18	—	9	—	—	2	7	2	7,40	6,69	7,04
Juni	14	—	—	—	—	3,174	—	3,174	0,101	13	15	2	19	—	13	—	—	—	8	—	7,42	6,75	7,09
Juli	21	—	—	—	—	4,965	—	4,965	1,901	5	21	5	19	5	9	–	1	—	13	—	7,08	7,06	7,07
August	11	—	—	—	—	2,028	—	2,028	—1,082	15	14	2	10	3	14	—	3	—	3	2	7,90	5,58	6,74
September	10	—	—	—	—	1,177	—	1,177	—1,232	11	15	4	11	6	8	—	10	2	3	1	7,80	4,80	6,30
October	24	—	1	1	—	4,007	—	4,007	3,001	3	8	20	17	4	—	—	16	1	2	—	1,45	4,13	2,79
November	10	7	1	1	1	0,390	0,211	0,601	—0,332	4	11	15	22	—	—	10	8	3	—	—	0,32	1,42	0,87
December	7	9	5	1	—	1,606	0,629	2,235	1,377	8	4	19	15	9	—	24	6	3	—	—	0,55	3,63	2,09
Jahr 1867	179	34	12	9	4	28,625	1,879	30,504	7,876	77	134	154	189	57	53	68	64	24	43	5	4,88	5,65	5,01

Digitized by Google

V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtungen nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends.																Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lamberts Formel.	Resultirende nach Kämtz.
	N	O	S	W	NO	SO	NW	SW	NNO	NNW	SSO	SSW	ONO	OSO	WNW	WSW	der nördlichen zu den südlichen Windrichtungen.	der östlichen zu den westlichen Windrichtungen.		
Januar	2	5	2	2	4	9	—	39	—	1	1	12	4	1	2	9	1 : 2,7	1 : 3,9	S 30°. 16'W	16,01%
Februar	1	8	1	7	2	5	2	38	2	1	1	7	2	4	4	9	1 : 3,9	1 : 3,2	S 45. 45 W	44,92
März	—	10	1	2	15	8	6	11	3	3	—	8	14	6	3	3	1 : 0,7	1 : 0,7	N 85. 47 O	22,18
April	—	1	2	5	2	7	6	19	—	1	1	12	—	3	13	18	1 : 2,9	1 : 5,4	S 57. 45 W	54,12
Mai	3	6	1	1	3	11	9	11	5	3	—	11	4	12	5	8	1 : 1,4	1 : 1,1	S 0. 25 O	12,03
Juni	1	12	—	2	10	5	6	11	6	1	1	7	6	8	7	7	1 : 0,8	1 : 0,8	S 4. 48 O	8,23
Juli	1	2	3	—	2	2	7	17	4	1	3	19	5	4	11	12	1 : 1,8	1 : 3,0	S 50. 30 W	38,94
August	—	6	1	—	12	7	1	15	9	4	4	9	10	8	3	4	1 : 1,1	1 : 0,9	S 39. 6 O	61,89
September	1	5	2	1	3	8	1	18	3	—	2	17	9	8	6	6	1 : 2,2	1 : 1,3	S 3. 25 W	27,31
October	1	—	3	2	3	6	6	22	2	—	7	18	6	4	6	7	1 : 2,8	1 : 2,2	S 38. 40 W	34,67
November	5	7	1	3	5	2	6	23	5	2	1	14	3	2	5	6	1 : 1,4	1 : 2,0	S 57. 35 W	24,79
December	3	4	—	8	9	4	2	19	12	—	—	4	4	4	8	12	1 : 1,2	1 : 1,1	N 88. 47 W	17,69
Jahr 1867	18	61	17	33	70	74	52	238	51	17	21	138	67	64	73	101	1 : 1,7	1 : 1,6	S 32. 53 W	27,05

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 278.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	11,2	9,7	8,0	13,5	9,5	9,5	8,2
2	10,0	7,6	6,0	10,5	14,0	8,5	*6,2*
3	11,0	9,5	6,8	11,5	10,0	9,5	10,4
4	11,4	8,6	6,5	12,4	9,0	10,0	8,0
5	11,1	8,0	10,0	13,0	10,0	10,0	9,0
6	13,4	11,6	10,5	14,8	13,0	13,0	10,4
7	14,7	12,3	11,0	14,4	13,5	13,5	16,6
8	15,3	14,6	14,0	16,2	14,0	14,0	14,4
9	14,2	13,4	9,0	14,0	12,5	13,5	7,8
10	16,6	13,1	12,3	17,0	14,0	14,5	10,8
11	17,2	14,2	14,3	16,8	14,5	15,0	13,5
12	15,2	13,5	13,5	15,5	12,5	13,0	14,8
13	13,1	11,6	10,6	13,5	10,5	11,0	13,3
14	13,9	13,1	12,2	15,0	12,0	13,0	12,8
15	12,3	11,7	10,7	12,1	12,5	12,0	12,0
16	15,6	12,6	13,2	16,2	14,0	14,0	13,8
17	15,9	14,3	15,0	18,2	15,5	16,0	13,0
18	13,9	12,6	13,3	14,1	11,0	11,5	13,4
19	13,8	11,7	12,7	14,0	11,5	13,0	13,6
20	12,4	9,4	8,2	12,5	11,0	11,0	11,3
21	12,5	11,5	10,0	11,3	10,5	10,0	10,6
22	12,3	12,6	11,5	13,0	11,0	12,0	12,6
23	10,7	10,3	9,0	10,8	9,0	9,0	10,4
24	10,2	8,8	6,6	8,2	7,0	7,0	8,6
25	10,0	6,5	5,2	9,6	9,0	9,0	7,8
26	9,6	8,2	7,3	8,8	8,0	7,0	6,5
27	*7,9*	*5,9*	*4,7*	*7,7*	*6,0*	6,0	6,4
28	11,3	8,7	8,5	11,4	7,0	7,5	8,6
29	8,7	7,0	6,2	8,6	*6,0*	*5,0*	9,0
30	9,2	8,3	8,8	9,9	8,0	8,0	8,6
31	10,0	9,7	7,5	9,8	9,0	9,0	9,8
	12,41	10,66	9,78	12,72	10,80	10,81	10,75

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	18,8	17,4	16,8	18,0	18,0	17,5	16,2
2	18,8	17,6	17,3	17,4	18,0	17,0	17,4
3	20,9	19,8	19,5	21,5	20,0	20,5	18,9
4	21,4	20,5	20,6	22,2	19,5	21,0	21,4
5	22,8	21,4	22,0	23,8	20,0	21,5	22,8
6	22,3	21,6	22,5	22,8	21,0	21,5	22,8
7	23,1	22,3	23,0	23,0	23,0	23,0	23,1
8	22,5	22,4	21,0	22,8	22,0	22,0	22,0
9	24,0	22,7	21,7	22,9	22,0	23,0	21,2
10	24,9	23,3	22,5	24,0	23,0	24,0	22,6
11	*26,7*	24,6	24,6	26,0	*24,5*	*26,0*	20,8
12	20,6	19,5	20,5	21,6	19,5	19,5	23,2
13	24,7	22,9	23,3	24,0	20,0	23,0	22,2
14	18,5	18,2	16,0	19,2	21,0	18,0	16,8
15	22,5	22,8	20,5	22,3	20,5	21,0	21,8
16	26,0	*25,4*	24,7	*26,2*	24,0	24,0	24,8
17	23,4	23,4	*25,0*	24,3	22,5	23,0	*25,0*
18	17,9	17,2	21,2	20,0	19,0	18,5	22,2
19	19,8	18,9	17,5	20,5	19,5	19,0	16,6
20	20,2	18,7	18,7	20,5	19,0	20,0	18,8
21	20,4	19,2	19,0	19,0	18,5	18,5	19,0
22	18,8	18,2	18,0	18,7	18,0	18,0	18,8
23	15,3	15,0	15,5	15,0	16,0	16,0	15,0
24	16,7	15,8	15,3	16,2	17,0	17,0	14,2
25	13,4	12,6	15,4	14,8	13,0	13,0	15,9
26	16,3	15,3	16,0	16,6	15,0	16,0	15,2
27	18,4	16,7	18,2	18,2	20,0	18,5	16,8
28	15,5	15,1	15,5	16,7	18,0	16,5	14,3
29	14,2	13,6	14,0	13,8	14,5	15,0	13,2
30	12,7	12,3	16,2	12,5	12,0	12,0	14,3
31	15,2	18,7	16,0	17,0	16,5	18,5	15,4
	19,89	18,97	19,28	20,05	19,18	19,42	19,12

Mittel.

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1			n				
2			n				r
3			n				
4							
5							
6			r	r		r	
7	r		r	r		r	
8	r	r		r	r		r
9	r						n
10	r	r		r			r
11	r n	r	r	r	r	r	r
12		r	r				r
13	r			r	r	r	
14	n	r	r	r	r	r	r
15			n	n			n
16							
17			r		r		r
18	r	r	r	r		r	r
19			r				r
20	r	r				r	
21							
22	r			r	r	r	r
23	r	r	r	r	r		r
24	r	r	r	r	r	r	r
25		r	r				r
26	r	r	r	r	r	r	
27			n				
28	r		n	n			r
29		r	r				
30				r		r	r
31	r	r		r	r	r	r
	r 16 n 2	r 13 n —	r 14 n 6	r 15 n 2	r 10 n —	r 13 n —	r 17 n 2

Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	16,16° R.
Michelstadt	14,82 "
Giessen	14,53 "
Mainz	16,38 "
Monsheim	14,99 "
Pfeddersheim	15,11 "
Cassel	14,93 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,140	Par. Zolle
Michelstadt	2,204	" "
Giessen	2,030	" "
Mainz	1,833	" "
Monsheim	0,714	" "
Pfeddersh.	0,593	" "
Cassel	4,127	" "

Gewitter.

6. G. 5 Nm.; Mz. $4^1/_4$ Nm.
10. D. 12 Mttgs.; Mch. 11 Nchts.; G. $6^1/_2$ Vm. u. $12^1/_2$ Nm.
11. D. $8^1/_2$—$10^1/_2$ Ab.; G. 5 Vm. u. 10 Ab.; Mz. $8^1/_2$ b. 11 Ab.; Msh. 8 Ab.; P. $7^3/_4$—$10^3/_4$ Ab.; C. 8 Vm., $11^3/_4$—$12^1/_2$ Nm.
13. P. 8 Ab.
14. C. $7^1/_2$—8 Vm.
17. G. 10 Ab.; C. $11^1/_2$ Nchts. b. $5^1/_2$ Vm.
18. C. 4 Nm. u. $5^1/_2$—9 Ab.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat September 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 279.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	11,3	10,9	9,0	9,8	10,0	9,0	10,5	19,4	18,3	18,7	20,0	18,0	18,5	16,0				n			
2	10,2	6,9	7,0	9,6	8,5	8,0	10,4	19,9	18,2	19,0	20,5	18,5	20,0	17,4							
3	9,4	7,0	5,5	9,4	7,5	8,0	8,2	19,6	18,9	19,0	19,6	18,5	19,5	16,7			n	n			n
4	9,5	6,5	5,0	9,5	7,5	8,0	6,0	21,7	20,9	20,3	21,3	20,0	21,5	19,4			n				n
5	11,3	8,6	7,7	11,0	9,5	9,0	8,0	22,5	21,0	21,0	22,8	**21,0**	22,0	19,7	n						n
6	11,4	8,1	7,0	11,4	9,5	11,5	7,8	**22,0**	**22,1**	**22,0**	**22,9**	**21,0**	**23,0**	20,8							
7	11,7	8,4	8,8	12,8	10,0	11,0	8,3	22,8	22,0	**22,0**	22,3	20,5	**23,0**	**20,9**							
8	10,7	6,5	5,7	11 4	8,0	8,5	6,3	22,0	21,5	21,3	22,0	**21,0**	22,0	20,2							
9	12,3	6,3	9,0	11,5	12,5	12,0	11,0	20,3	20,5	17,5	19,8	20,0	21,5	16,9							
10	8,9	9,2	7,7	10,0	9,0	9,0	7,5	20,8	20,4	20,0	20,5	20,0	20,5	17,8	n						
11	10,2	8,1	8,6	10,5	9,5	11,0	7,4	21,1	20,7	19,8	21,4	20,0	21,0	19,6				n			
12	11,2	7,3	7,3	12,0	11,0	12,0	6,4	21,4	20,5	20,5	22,6	20,5	21,5	19,0			n	n			
13	9,0	8,3	7,5	9,0	8,0	8,5	5,3	14,8	15,0	18,0	14,8	14,0	15,0	12,7							n
14	6,3	5,2	2,7	7,7	6,0	6,0	*1,8*	14,6	14,8	14,0	14,5	14,0	15,0	12,9							rn
15	5,8	1,6	0,8	5,8	3,5	4,5	2,7	14,3	14,1	13,2	14,2	14,0	15,0	19,3							n
16	*4,5*	*0,7*	*0,0*	*4,9*	*2,0*	*2,5*	5,4	15,0	14,9	13,8	15,4	14,5	15,5	12,8							rn
17	4,8	2,3	1,0	5,6	3,0	3,0	5,3	17,5	16,8	15,3	16,0	16,0	17,0	14,2							rn
18	9,5	6,9	6,5	9,0	7,0	7,5	7,0	17,7	16,7	15,0	18,2	17,5	18,0	14,3	r	r	r		r	r	r
19	9,3	6,6	6,0	9,5	7 0	8,5	7,6	21,6	20,3	20,0	20,6	19,0	21,5	19,6	r	r		r	r	r	rn
20	9,5	6,5	7,2	10,3	7,0	8,0	9,3	17,7	18,0	15,0	15,4	18,0	17,5	13,6			n	n	r	r	n
21	8,4	5,6	4,0	7,8	6,0	6,0	6,4	18,5	17,9	18,0	18,4	16,5	18,0	17,2	r	r	rn	n	r	r	rn
22	11,2	8,4	8,0	10,8	8,5	5,0	9,8	16,0	15,4	16,3	17,3	15,0	16,0	15,2	r	r	r	r		r	r
23	10,4	10,5	9,5	11,0	9,5	9,5	10,0	13,2	13,2	11,5	13,8	13,5	13,0	10,9	r	r	r	r	r	r	r
24	8,9	8,7	7,0	8,8	7,0	7,5	8,8	14,9	14,5	14,0	14,5	15,0	15,0	13,4	r	r	r	r	r		r
25	10,7	9,6	7,8	10,0	9,0	9,0	8,0	17,7	16,9	15,0	16,8	17,0	17,0	16,2	rn	r	rn	rn	r		rn
26	10,3	9,2	6,0	8,5	8,0	8,0	7,8	16,4	17,9	15,5	16,0	15,0	17,0	15,0	n	r	n	n			
27	10,0	8,5	5,8	10,1	9,0	9,0	7,4	16,0	16,1	14,6	15,5	15,0	15,0	16,2	r	r	r	r	r	r	r
28	9,3	9,0	6,5	10,0	8,0	6,5	9,2	15,3	15,5	15,5	17,0	14,5	16,0	15,2	r	r	r	r	r	r	r
29	11,0	7,7	9,3	10,4	8,5	9,0	9,0	18,4	17,7	17,4	18,3	17,0	19,0	18,0	r	r	r	r	r	r	r
30	12,1	11,7	10,5	12,0	11,0	11,0	11,0	13,3	13,7	12,0	13,0	13,0	13,0	14,2							
	9,67	7,26	6,48	9,67	8,01	8,20	7,67	18,25	17,83	17,17	18,21	17,25	18,25	16,51	r 11	r 12	r 10	r 9	r 11	r 10	r 14
															n 4	n —	n 7	n 8	n —	n —	n 12
	Mittel														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	13,960 R.
Michelstadt	12,54 „
Giessen	11,82 „
Mainz	13,94 „
Monsheim	12,63 „
Pfeddersheim	13,23 „
Cassel	12,09 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,117	Par. Zolle
Michelstadt	1,741	„ „
Giessen	1,450	„ „
Mainz	1,750	„ „
Monsheim	1,190	„ „
Pfeddersh.	1,027	„ „
Cassel	2,690	„ „

Gewitter.

18. D. $4^1/_4$ Nm.
22. P. 9 Ab.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Bingen im Jahr 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 280].

Die Zufuhr betrug:

zu Berg:	Ctr.
Colonial, Material und Tabak	10184
Baumwollen- und Wollenwaaren	1257
Getreide und Mehl	8454
Wein und Spirituosen	1238
Guss- und Roheisen	5030
Steinkohlen	142140
Verschiedene Güter	2474
	170777

zu Thal:	
Colonial, Material und Tabak	320
Getreide und Mehl	539
Salz	1043
Wein, Bier und Spirituosen	467
Guss- und andere Eisen	86
Gyps	4082
Bauholz, Borde, Latten u. Pfähle	58464
Daubholz, Reife und leere Fässer	7244
Verschiedene Güter	730
	72975

Die Abfuhr betrug:

zu Berg:	Ctr.
Wein, Branntwein und Essig	3842
Getreide und Mehl	797
Guss und andere Eisen	12442
Kalk	2432
Lohrinden	300
Verschiedene Güter	525
	20944

zu Thal:	
Wein, Bier, Branntwein u. Essig	35090
Getreide und Mehl	11257
Guss und andere Eisen	1847
Kohl und Kleesamen	511
Obst	12315
Kalk	6635
Verschiedene Güter	1819
	69474

Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Worms im Jahr 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 281.]

Es kamen an:	Ctr.
Güter	20896
Kohlen	403035
Waizen	2368
Korn	5065
Gerste	200
Raps	200
	431264

Ausserdem an Flüssigkeiten: 32 Stück, 6 Ohm, worunter 32 Stück 5½ Ohm Wein, ¼ Ohm Branntwein und ¼ Ohm Rum; sodann 5 Mühlsteine.

Es gingen ab:	Ctr.
Güter	31422
Waizen	134
Korn	3500
Gerste	117736
Raps	3343
Linsen	20
Mehl	1132
Kartoffeln	19075
	176362

Ausserdem an Flüssigkeiten: 167 Stück 3½ Ohm, worunter 158 Stück 2⅜ Ohm Wein, 7 Stück 5¼ Ohm Essig, 1 Stück 2½ Ohm Branntwein u. ¼ Ohm Bier; sodann 5 Mühlsteine.

Die Vermittlung geschah bei der	Zufuhr:	Abfuhr:
Durch Dampfschiffe	18106	30412
„ Segelschiffe	413158	145950
	431264	176362

607626 Ctr.

Angekommen und abgegangen sind in diesem Jahr im Hafen von Worms 247 Schiffe.

Untersucht wurden in diesem Jahr 16 Schiffe.

Digitized by Google

Tag.	April.												Mai.												Juni.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	3	7	5	6	3	9	3	0	5	4	4	7	12	5	11	2	9	2	5	0	6	9	6	2	10	9,5	9	3	7	3	1	1	3	2	5	7
2	3	4,5	5	4	3	8	3	0	5	2,5	4	7	12	5,5	11	3	9	3	4	6,5	6	5	6	1	11	1	9	4	7	4	1	2,5	4	4	5	8
3	3	5,5	5	3	3	6	2	9,5	5	3	4	9	12	1	11	1	9	2	4	2	6	0	6	0	11	3,5	9	6	7	6	1	4	4	0	5	9
4	3	4,5	5	3	3	6	2	8	5	2,5	4	8	12	2	10	9	9	0	4	0	5	6,5	5	9	11	4	9	8	7	8	1	5	3	9	4	9
5	3	3	5	1	3	4	2	7	5	2	4	7	11	8	10	8	8	8	3	8	5	3	5	7	11	5	9	8	7	8	1	5	3	9	4	3
6	3	6	5	1	3	3	2	7	5	0,5	4	6	11	4	10	4	8	5	3	7,5	5	1,5	5	3	11	5	9	9	7	8	1	5	3	8	4	1
7	3	7	5	2	3	4	2	7	4	9	4	4	11	1	10	1	8	2	3	6	4	9,5	5	0	11	6	9	9	7	8	1	3,5	3	5,5	4	0
8	3	8	5	2	3	4	2	6,5	4	7,5	4	4	11	1	10	0	8	0	3	4	4	8	4	7	11	7,5	10	1	8	0	1	2	3	4	3	8
9	4	0	5	3	3	5	2	6	4	7,5	4	5	11	1	9	9	8	0	3	1,5	4	7,5	4	6	11	4,5	10	1	8	1	1	1	3	3	3	7
10	4	5,5	5	5	3	7	2	6	4	7	4	8	11	1	9	9	8	0	2	8,5	4	7	4	6	11	0	9	8	7	8	1	0	3	2,5	3	8
11	5	0	5	8	4	1	2	8,5	4	7	4	7	11	1,5	9	9	8	0	2	8,5	4	6	4	8	10	7,5	9	5	7	7	0	9	3	5	3	7
12	5	6	6	2	4	5	2	9,5	4	6	4	7	11	3	9	9	8	0	2	8	4	7	7	1	10	8	9	4	7	6	0	9	3	7	3	8
13	5	6,5	6	5	4	9	3	3,5	4	8	4	8	11	4	10	0	8	2	2	8	5	1,5	7	5	11	4,5	9	5	7	6	0	8,5	3	7,5	3	8
14	5	3,5	6	5	4	9	3	6	5	1	5	8	11	7	10	1	8	4	2	8	5	3	7	9	11	8,5	10	0	8	0	0	7	3	5	3	7
15	5	4	6	5	4	9	3	9	6	6,5	6	1	11	9	10	3	8	4	2	8	5	1	8	0	11	5,5	10	0	8	1	0	7	3	3,5	3	7
16	5	6	6	6	5	0	4	5,5	6	7	6	1	11	9,5	10	3	8	4	2	9	5	2,5	6	5	10	9	9	7	7	7	0	7	3	2,5	3	6
17	5	6	6	8	5	2	5	0	6	2,5	6	7	12	1	10	4	8	4	1	8	4	6	5	9	10	4	9	2	7	2	0	7	3	1,5	3	6
18	6	0	7	0	5	4	6	2	10	0	6	8	12	2,5	10	4	8	5	1	7,5	4	3	5	2	9	8,5	8	9	7	0	0	7	3	1	3	6
19	7	7	8	1	6	7	6	4	9	0	7	3	12	0	10	4	8	4	1	6	4	1	4	9	9	4	8	5	6	5	0	7	3	0	3	5
20	7	8	8	5	6	6	6	6	7	8	6	7	11	7	10	2	8	3	1	4,5	4	0	4	5	9	0	8	2	6	2	0	6,5	2	9,5	3	5
21	7	4	8	6	7	0	7	1	7	2	7	2	11	5	10	0	8	1	1	3	3	8,5	4	3	8	8	8	0	6	0	0	6	2	9	3	4
22	7	4,5	8	8	7	0	6	9	6	6	7	2	11	2,5	9	8	7	9	1	2	3	8	4	2	8	5,5	7	8	5	8	0	5,5	2	8	3	4
23	7	7,5	8	6	6	9	6	8	6	3	7	1	11	1	9	7	7	7	1	1	4	2,5	4	0	8	3,5	7	7	5	7	0	4	2	7	3	4
24	8	5	8	8	7	0	6	8	6	3	7	4	11	0,5	9	6	7	6	1	0	4	2,5	3	0	8	8	7	6	5	6	0	4	2	8	3	5
25	8	8	9	0	7	3	6	7,5	6	3	8	8	11	0	9	6	7	6	1	0	3	9,5	3	8	8	4	7	6	5	6	0	4	2	9	3	6
26	9	9,5	9	2	7	6	6	6	9	9	9	0	11	0	9	5	7	6	1	1	3	8	3	7	8	5,5	7	6	5	6	0	4	3	0	3	7
27	11	9,5	10	4	8	6	6	4,5	10	4	9	3	10	9	9	4	7	5	1	2,5	3	7	5	2	8	9	7	7	5	6	0	3,5	2	9	3	8
28	12	1	11	1	9	2	6	2	8	0	8	3	10	7	9	3	7	3	1	3	3	6	5	4	9	3,5	8	0	6	0	0	3	2	7,5	3	7
29	12	1	11	2	9	3	5	4	7	6	7	3	10	7	9	2	7	3	1	2	3	5	5	5	9	0	8	0	6	1	0	3	2	7	3	5
30	11	9,5	11	0	9	2	5	2	7	2	7	4	10	7	9	2	7	3	1	1	3	4	5	6	8	7	7	8	5	9	0	3	2	6,5	3	4
31													10	8	9	2	7	2	1	0	3	3	5	7												
höchst.	12	1,5	11	2	9	3	7	1	11	5	9	3	12	5,5	11	3	9	3	5	0	6	9	8	0	11	8,5	10	1	8	1	1	5	4	4	5	9
tiefst.	3	3	5	1	3	3	2	6	4	6	4	4	10	7,0	9	2	7	2	1	0	3	3	3	0	8	3	7	6	5	6	0	3	2	6,5	3	4
mittl.	6	4,9	7	2,7	5	5,6	4	5,7	6	4,0	6	1,8	11	4,6	10	0,0	8	1,4	2	4,0	4	6	5	3,8	10	2,2	8	9,4	6	9,6	0	8,1	3	2,7	3	9,3

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **Mai und Juni 1868** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 283.]

Mai.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	171	143	34	153	134	40	157	116	24
Darmstadt	31389	74	72	19	71	55	26	69	59	21
Offenbach	20308	63	54	27	70	41	17	69	40	19
Worms	13381	42	45	6	42	29	5	40	29	4
Giessen	10241	26	29	9	37	28	9	34	22	6
Bingen	5646	18	13	3	18	17	5	15	13	3
Alzey	5358	14	13	1	13	9	3	12	10	2
Lampertheim	5206	17	12	3	20	12	7	21	15	4
Bensheim	4781	18	8	9	14	10	5	15	12	3
Friedberg	4734	9	15	2	11	10	2	9	9	3
Bessungen	4726	11	10	2	14	9	1	11	7	3
Heppenheim	4511	10	13	4	13	13	4	14	11	3
Zusammen	153389	473	427	119	476	367	124	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	30	107	27	35	103	27	37	135

Juni.

Mainz (ohne Garnison)	43108	153	120	17	147	109	20	157	116	24
Darmstadt	31389	86	53	36	72	64	22	69	59	21
Offenbach	20308	63	30	32	72	54	25	69	40	19
Worms	13381	36	46	1	36	35	7	40	29	4
Giessen	10241	22	27	7	36	21	8	34	22	6
Bingen	5646	19	15	5	18	14	2	15	13	3
Alzey	5358	18	10	—	16	10	3	12	10	2
Lampertheim	5206	23	11	7	21	14	5	21	15	4
Bensheim	4781	17	17	3	17	11	4	15	12	3
Friedberg	4734	10	11	2	8	8	2	9	9	3
Bessungen	4726	11	7	5	9	9	6	11	7	3
Heppenheim	4511	18	12	6	11	8	3	14	11	3
Zusammen	153389	476	359	121	463	357	107	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	36	106	28	36	119	27	37	135

Digitized by Google

Vergleichung
der Viehsalz-Consumtion im Jahr 1867 mit der Bevölkerung, dem Viehstande und dem Viehsalzbedarf*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 284.]

Salzmagazins-Bezirke.	Bevölkerung nach der Zählung vom 3. Decbr. 1864.	Viehstand nach der Zählung von 1865. Gross-vieh. Stück.	Klein-vieh. Stück.	Viehsalzbedarf (25 Pfund für 1 Stück Grossvieh u. 10 Pfund für 1 Stück Kleinvieh). Centner.	Viehsalzverkauf im Ganzen. Centner.	per Kopf der Bevölkerung. Pfund.	in Procenten des Viehsalzbedarfs.
Starkenburg.							
Beerfelden	36734	9874	30791	5547,60	638,0	1,73	11,5
Bensheim	31088	7600	15230	3423,00	692,5	2,22	20,2
Darmstadt	94520	20655	46267	9790,45	1008,0	1,06	10,2
Fürth	27226	8966	21889	4430,40	597,0	2,19	21,3
Gernsheim	24460	6953	14501	3188,35	889,0	3,63	27,8
Gross-Gerau	21985	7215	17016	3505,35	258,5	1,17	7,4
Hirschhorn	11459	2608	6277	1279,70	143,0	1,24	11,1
Lampertheim	18532	3443	6128	1473,55	588,5	3,97	36,5
Langen	64023	—	—	—	449,0	0,70	—
Zusammen	325027	—	—	—	5213,5	1,60	—
Oberhessen.							
Alsfeld	25444	—	—	—	237,0	0,93	—
Bermuthshain	13455	7177	23284	4122,65	202,5	1,50	4,9
Büdingen	19940	7085	24426	4213,85	318,0	1,59	7,5
Friedberg	38952	—	—	—	258,5	0,66	—
Giessen	38004	—	—	—	268,0	0,70	—
Grünberg	31696	12941	41869	7422,15	360,0	1,13	4,8
Lauterbach	19314	7228	27440	4551,00	311,5	1,61	4,3
Nauheim	6841	—	—	—	31,0	0,45	—
Nidda	31164	12588	35390	6686,00	299,5	0,96	4,5
Ulrichstein	6765	3447	8813	1743,05	56,5	0,83	3,2
Vilbel	20852	—	—	—	293,0	1,40	—
Zusammen	252427	—	—	—	2685,5	1,04	—
Rheinhessen.							
Alzey	25001	8075	11613	3180,05	1573,0	6,28	49,5
Bingen	16347	3968	3702	1362,20	705,5	4,59	55,2
Fürfeld	12664	4547	6482	1779,95	484,0	3,82	27,2
Mainz	76454	10467	11513	3768,05	2488,5	3,18	64,7
Ober-Ingelheim	14214	4797	5498	1749,05	1155,5	8,13	66,0
Oppenheim	19229	5391	9041	2251,85	2145,0	11,15	95,2
Osthofen	16271	5455	7937	2157,45	2180,5	13,40	11,0
Sprendlingen	14734	5889	6786	2150,85	657,5	4,46	30,6
Worms	29563	5973	8019	2295,15	1932,0	6,53	84,2
Wörrstadt	11188	4283	6229	1693,65	1525,5	13,63	90,1
Zusammen	235665	58845	76770	22388,25	14797,5	6,27	66,1
Wiederholung.							
Starkenburg	325027	—	—	—	5213,5	1,60	—
Oberhessen	252427	—	—	—	2685,5	1,04	—
Rheinhessen	235665	58845	76770	22388,25	14797,0	6,27	66,1
Zusammen	813119	—	—	—	22646,0	2,78	—

Anmerkung. In Folge der im Jahr 1866 stattgehabten Gebietsveränderungen konnte der Viehstand für die Magazinsbezirke Langen, Alsfeld, Friedberg, Giessen, Nauheim und Vilbel nicht angegeben werden und musste deshalb auch die Berechnung der bezw. Verhältnisszahlen unterbleiben.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 70, Nov. 1867, S. 139.

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XXXIX. Phosphorsaurer Kalk (Phosphorit und Osteolith) im Schalstein bei Königsberg im Hinterland.

Oberhalb der Grube Eisenkaute bei Königsberg tritt ein gelber Schalstein zu Tage, welcher Phosphorit und Osteolith führt. Die beiden Mineralien kommen in mehrere Fuss (bis 16 Fuss) mächtigen unregelmässigen Nestern in dem zersetzten Gestein vor und sind wohl durch die Verwitterung vermittelte Ausscheidungen. Man hat darauf sehr umfangreichen Tagbau betrieben und reichliche Ausbeute gemacht.

Darmstadt, October 1868. R. Ludwig.

XL. Die von oberdevonischen Gesteinen ausgefüllte Falte von Buchenau an der Lahn, Gladenbach, Bicken, Herborn, Sinn an der Dill.

Schon vor längerer Zeit war aus den in dem Kalkstein von Buchenau und den Thonschiefern von Mornshausen, Bellnhausen, Gladenbach und der Pauseberger Mühle bei Oberndorf aufgefundenen Versteinerungen von mir erkannt worden, dass diese Gebilde der oberen Abtheilung der devonischen Formation zugehören. Herr von Dechen und Herr Carl Koch beobachteten in den Dachschiefern von Bicken Pflanzenreste, welche sie für *Sphenopteris pachyrachis* Göpp. hielten und stellten deshalb den unteren südwestlichen Theil der Falte, deren nordöstlicher sich als oberdevonisch erwiesen hatte, zur flötzleeren Steinkohlenformation. Als solche ist denn auch dieses Gebiet auf der von Dechen'schen geologischen Karte von Rheinland und Westphalen, Section Lasphe, bezeichnet. Herr Koch und Herr Vietor sammelten weiter Pflanzen aus den Dachschiefern von Sinn und Bicken, welche sie mir zur Untersuchung mittheilten. Ich fand, dass die von Bicken mit keiner einzigen aus der flötzleeren Kohlenformation bekannten Farnart übereinstimmen und die von Sinn bis auf einige Algen ebenfalls noch neu und unbekannt waren. Die Algen aber stimmen überein mit solchen, welche Herr Richter in der Palaeontologie des Thüringer Walds aus dem Cypridinenschiefer von Saalfeld abbildet, und andern aus den Tentaculitenschichten der Schaderthaler Mühle im Saalfeld'schen, was mich veranlasste, diese Schichten ebenfalls für oberdevonische zu halten.

Um darüber Gewissheit zu erlangen, mussten die Kalksteinbrüche von Bicken besucht werden. Ich lud Herrn Koch ein, mit mir gemeinschaftlich diese Untersuchung vorzunehmen. In den zur Kalkbrennerei und zum Eisenhüttenbetrieb verwendeten Kalken hatte Koch niemals Versteinerungen gefunden und deshalb die Formation ebenfalls für Culm gehalten.

Wir beobachteten zwei übereinander liegende Kalkzüge, die aus Sphaeroïden oder flachen Scheiben, eingelagert in Thonschiefer, gebildet werden und 45° östlich einfallen. Im liegenden Zuge fanden sich alsbald im Saalband folgende Versteinerungen in Menge:

Pentaculites typus Richter.
„ *multiformis* Sandbgr.
Styliola tenuicincta Ldwg.
„ *lubrica* Ldwg.
Clymenia laevigata Münster.
Orthoceras inaequiclathratum Sandbgr.
Cardiola retrostriata v. Buch.
Trilobites sp.

Zwischen diesem und dem hangenden Kalkzug stehen etwa 200 Schritte Thonschiefer und feinkörniger Sandstein an. Der Steinbruch

Digitized by Google

im hangenden Kalk, sehr alt, ausgedehnt und tief, entblöst eine aus dicken Schichten bestehende, 80 Fuss mächtige Lage, in deren Mitte sich ein bituminöser ölreicher schwarzer Schieferlett mit zwei Schichten schwarzem Kalk befindet. Diese Kalkmassen bilden Sphäroïde von ½ bis 2 Fuss Durchmesser und aus diesen gewannen wir in kurzer Zeit eine grosse Menge von folgenden Versteinerungen:

Cypridina serratostriata Sndbgr.
„ *n. sp.* glattschalig.
Goniatites retrorsus v. Buch.
var. auris.
„ *typus.*
„ *undulatus.*
„ *amblylobus.*
Goniatites lamed Sndbgr.
var. latidorsalis.
„ *calculiformis.*
Goniatites lamellosus Sndbgr.
„ *intumescens* Beyrich.
„ *tuberculosa-costatus*, d'Arch. und de Vern.
„ *Planorbis* Sndbgr.
Orthoceras acuarium Münstr.
„ *vittatum* Sndbgr.
„ *regulare* Sndbgr. = *O. regulareformis* Koch.
„ *subflexuosum* Münst.
„ *planiseptatum* Sndbgr. = *O. acutum* Koch.
Tentaculites multiformis Sndbgr.
Cardiola retrostriata v. Buch.
„ *n. sp.*
Fischreste.

Hiernach war meine Vermuthung vollkommen bestätigt.

Die bei Sinn und Bicken im Schiefer vorkommenden Pflanzen sind folgende: *Sphenopteris densepinnata* Ldwg., *S. rigida* Ldwg. bei Bicken. *Palaeophycus socialis* Ldwg., *P. cincinnatus n. sp.*, *P. Kochi n. sp.*, *P. gracilis n. sp.*, *Buthotrepis radiata n. sp.*, *Detesseries sinuosus n. sp.*, *D. gracilis n. sp.*, *Dictyota spiralis n. sp.*, *Chondrites refractus n. sp.*, *Cyclopteris furcillata n. sp.*, *Odontopteris crassecauliculata n. sp.*, *O. Vietori n. sp.*, *Neuropteris Simensis n. sp.*, *Nöggerathia spathaefolia n. sp.*, *N. bifurca n. sp.*, *Sigillaria*, *Lycopodites*, *Lepidodendron*.

Im Oberdevon von Biedenkopf und Burg bei Dillenburg fand ich noch: *Chondrites lanceolatus n. sp.*, *Lycopodites complanatus n. sp.*, *Lepidostrobus* (mehrere schöne Zapfen), *Lepidodendron*, Farnstengel, Holzstücke. — Den im oberdevonischen Quarzit von Ockstadt aufgefundenen grossen Baumstämmen legte ich den Namen *Araucarites devonica* bei.

Darmstadt, October 1868. R. Ludwig.

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1867.

A. Einnahme.	fl.	kr.
1) Cassenvorrath aus voriger Rechnung	3.	54
2) Beiträge der Mitglieder	334.	30
3) Aus dem Verkauf von Vereinsschriften	8.	15
4) Vorlage aus der Casse des mittelrhein. geolog. Vereins	51.	45
Summe	398.	24

Digitized by Google

B. Ausgabe.	fl.	kr.
1) Anschaffung von Büchern und Zeitschriften	138.	47
2) Buchbinderlohn	21.	34
3) Kosten des Vereinslocals einschliesslich Heizung	38.	15
4) Kosten der Vorlesungen	42.	9
5) Kosten der Vereinsschriften	56.	20½
6) Anschaffung und Unterhaltung von Mobilien einschliesslich Feuerversicherung	1.	—
7) Für Besorgung der Lesezirkel und Erhebung der Beiträge	56.	—
8) Verwaltungskosten	42.	41
Summe	396.	46½

Abschluss.		
A. Einnahme	398.	24
B. Ausgabe	396.	46½
Cassevorrath	1.	37½

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1867.

A. Einnahme.	fl.	kr.
1) Staatsunterstützungen	500.	—
2) Beiträge von Mitgliedern	19.	30
3) Erlös aus Publicationen des Vereins	234.	12
4) Sonstige Einnahmen und zwar:		
a. Cassevorrath aus voriger Rechnung	466.	35½
b. Zinsen von angelegten Capitalien	77.	33
Summe	1279.	50½

B. Ausgabe.	fl.	kr.		
1) Vergütungen für geologische Aufnahmen			100.	—
2) Kosten der Publicationen			888.	20½
3) Verwaltungskosten und zwar:	fl.	kr.		
a. Kosten für das Local und die Mobilien	127.	43		
b. Copial- und Zeichengebühren	13.	15		
c. Schreibmaterialien u. dergl.	6.	50		
d. Porto, Fracht u. dergl.	11.	56		
e. Für Bibliotheksarbeiten	4.	10	163.	54
4) Kosten der Ausstellung in Paris			84.	29
5) Vorlage an den Verein für Erdkunde			51.	45
Summe			1288.	28½

Abschluss.		
A. Einnahme	1297.	50½
B. Ausgabe	1288.	28½
Cassevorrath	9.	22

Inhalt: Meteorolog. Beobacht. des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im J. 1867. — Meteorolog. Beobacht. in den Monaten August u. September 1868. — Güterverkehr in den Rheinhäfen von Bingen u. Worms im J. 1867. — Tägl. Wasserstände im April, Mai u. Juni 1868. — Viehsalz-Consumtion im J. 1867. — Uebersicht der in den Monaten Mai u. Juni 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Geolog. Correspondenz. — Angel. des Vereins für Erdkunde. — Angel. des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 83. November 1868.

Mittheilungen.

Vergleichende Zusammenstellung

der Resultate der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1867 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 285.

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
	°	°	°	°	°	°	°
Mittel der tiefsten Thermometerstände	4,98R.	3,97R.	3,40R.	5,03R.	3,18R.	3,35R.	3,31R.
„ „ höchsten „	11,17	10,61	10,28	10,51	10,58	10,98	10,03
„ „ tiefsten und höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Jahrestemperatur	8,07	7,24	6,84	7,77	6,88	7,12	7,00
Mittl. Temp. des Winters (Decbr. 1866, Jan. und Febr. 1867)	3,01	2,45	1,99	1,70	1,69	1,77	2,39
„ „ „ Frühlings (März, April Mai)	7,78	6,99	6,42	7,10	6,70	7,17	6,16
„ „ „ Sommers (Juni, Juli, August)	14,80	13,61	13,12	15,11	13,43	13,59	12,98
„ „ „ Herbstes (September, October, November)	7,86	7,24	6,87	7,95	6,78	7,02	7,48
Anzahl der Eistage (unter 0° R.)	67	64	101	77	108	115	73
„ „ Sommertage (über 20° R.)	53	57	31	51	34	44	27
„ „ Regentage	179	154	195	184	151	171	168
„ „ Schneetage	34	33	62	29	22	28	46
„ „ Regen- und Schneetage	12	13	16	7	5	4	13
„ „ Nebeltage	64	10	64	52	8	7	45
„ „ Reiftage	24	27	43	9	3	5	28
„ „ Gewitter	48	33	39	28	22	15	42
Höhe des meteorischen Niederschlags in Pariser Zoll	30,504	36,144	28,240	—**)	23,744	21,413	25,693

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 64, Juni 1867, S. 49.

**) Der Herr Beobachter zu Mainz war an der Vornahme der Beobachtungen vom 4. bis 14. August durch eine Reise gehindert.

Digitized by Google

Ueber das Vorkommen des Typhus im Grossherzogthum Hessen

Sommer 1865 bis Sommer 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 286.]

Es hat die Bildung der Contagien neuerdings wieder zu lebhaften Verhandlungen geführt, die noch nichts weniger als abgeschlossen sind. Der Einfluss der Grundwasserschwankungen, der Einfluss der Cloaken, der Einfluss des Trinkwassers auf dieselben sind so hervorragender Gegenstand der Aufmerksamkeit geworden, dass man sich der Aufgabe nicht entziehen kann, die statistischen Belege zu sammeln und zu publiciren, die je nach der Vollständigkeit des Materials mehr oder minder zur Beurtheilung dieser Fragen beitragen können. Es wird durch Fortsetzung solcher Sammlungen nach und nach gelingen, zu ganz unbefangenen Ansichten über die Bedeutung von manchen streitigen Theorien und streitigen Maasregeln gegen die Contagionen zu gelangen.

Bei der Veröffentlichung der nachstehenden Tabelle muss ausdrücklich hervorgehoben werden, dass die Typhusepidemien im Allgemeinen nur zur sofortigen Anzeige im Grossherzogthum gelangen, wenn sie nach Ansicht des betreffenden Beamten zu sanitätspolizeilichen Maasregeln die Veranlassung bieten, also intensiv, mit grosser Sterblichkeit, gruppenweiser und bedrohlicher Verbreitung auftreten. Es sind darum wohl nur die Fälle ausnahmslos zur Kenntniss gekommen, welche durch Mäusefallenhändler eingeschleppt und Veranlassung zur Austreibung derselben aus dem Grossherzogthum geworden sind (Nr. 16—24).

In den „Memoribilien", die zu Heilbronn erscheinen (1868, V. Lieferung), sind nähere Ausführungen über den Inhalt der nachstehenden Tabelle zu finden.

Ordn.-Zahl.	Kreismedicinalamt (Berichterstatter).	Nähere Ortsangabe und Einwohnerzahl.	Zeitangabe.	Zahl der Erkrankungen.	Zahl der Todesfälle.	Alter.	Ausgangsort und Ursache der Krankheit.	Bemerkungen.
1	*Laubach* (Küchler, Köhler, Steinmetz).	Gonterskirchen Einwohner 492	1865	136	29	4—64 Jahre.	Contagium.	Anderwärts ausführlich beschrieben.
2	*Altenstadt* (Follenius).	Düdelsheim Einwohner 1161	1865 Mai bis Oct.	57	11	—	Contagium nachgewiesen.	Verlauf sehr verschieden; schwere u. leichte Form.
3	*Heppenheim* (Rosskopf).	Erbach Einwohner 253.	1865 Juli.	48	6	Ganze Familiengrupp.	Hitze von 28° R. Entwicklung von Contagium.	14 Tage bis 6 Wochen und länger dauernd; gutartig.

Digitized by Google

Kreismedicinalamt (Berichterstatter).	Nähere Ortsangabe und Einwohnerzahl.	Zeitangabe.	Zahl der Erkrankungen.	Zahl der Todesfälle.	Alter.	Ausgangsort und Ursache der Krankheit.	Bemerkungen.
Heppenheim (Rosskopf).	Heppenheim Einwohner 4370.	1865 Oct. bis Dec.	10	2	4—20 Jahre.	Die Familie Forger aus 4 Gliedern.	—
Battenberg (Stammler).	Eifa Einwohner 278.	1865 Sommer.	40	7	—	Greller Eintritt anhaltender Hitze u. Dürre. Wassermangel. Contagium. Arme Gegend.	Delirien, Diarrhöe etc.
Bensheim (Weil).	Wilmshausen Einwohner 153.	1866 Febr.	5	2	3—64 Jahre.	—	Einzige Familiengruppe.
Laubach (Ihring).	Lich Einwohner 2242.	1866 Febr.	11	3	—	5 in einem neuen Hause. 6 in einer schmalen niedrigen Gasse.	—
Laubach (Ihring).	Lich Einwohner 2242.	1866 Juni.	6	2	—	4 in einem Hause u. derselben Familie. Angeblich Jauche in den Baulichkeiten.	—
Offenbach (Köhler).	Heusenstamm Einwohner 1105.	1867	37	4	—	Die 2 tiefst gelegenen Strassen.	—
Erbach (Schulz).	Haisterbach Einwohner 219.	1867	18	—	—	—	Berichterstatter gestorben. Der Ort hat herrliches Wasser.
Beerfelden (Meier).	Beerfelden Einwohner 2798.	1867	55 bis 60	2	20—30 Jahre.	—	Wohnungen beschränkt. Träger: Mittel- und Arbeiterstand.
Osthofen (Rayss, Münch, Dettweiler).	Abenheim Einwohner 1479.	1867	94	22	5—50 Jahre.	Bis jetzt nicht ermittelt. Bodenfeuchtigkeit?	Aehnliche Erfahrungen früherer Jahre. Träger: vorzüglich Arme.
Villbel (Niess).	Rendel Einwohner 752.	1867 Juni und Juli.	12	—	—	Feuchtigkeit, heisser Sommer.	1866 und 1867 im selben Hause mehrere Fälle; tiefe Lage des Orts; Bauart schlecht.
Heppenheim (Scotti, Stubenrauch).	Kirschhausen. Einwohner 375.	1867 Sept. bis Dec.	11	2	3—54 Jahre.	Offenbar Contagium.	Vollkommnes Bild des Typhus.

Digitized by Google

Ordn.-Numm.	Kreismedicinalamt (Berichterstatter).	Nähere Ortsangabe und Einwohnerzahl.	Zeitangabe.	Zahl der Erkrankungen.	Zahl der Todesfälle.	Jahre.	Ausgangsort und Ursache der Krankheit.	Bemerkungen.
15	*Friedberg* (Müller, Küchler).	Friedberg Einwohner 4465.	1867 Juli, Aug.	194	17	2½ bis 30 Jahre.	Unbekannt. Contagium.	Anderwärts anführlich beschrieben.
16	*Mainz* (Helwig).	St. Rochushospital in Mainz.	1868	19	3	12—20 Jahre.	Herberge in Castel. Contagium: 8 slovakische Mäusefallenhändler.	*Typhus exanthem.* nur auf 1 Fall ist die Contagion nicht anzunehmen gewesen.
17	*Offenbach* (Köhler.)	Bürgel Einwohner 1490.	1868 Jan., Febr. etc.	11	6	—	Wirthshaus der Mäusefallenhändler?	—
18	*Grünberg* (Glasor).	Grünberg Einwohner 2267.	1868 Febr.	9	5	14—70 Jahre.	2 Mausefallenhändler im Hospital gelegen. Ort: Hospital.	—
19	*Darmstadt* (Cellarius).	Bürgerhospital in Darmstadt.	1868 Febr.	15	—	—	Lauter Slovaken —1.	Form nicht exanthematische. 4 hochgradige Typhen.
20	*Laubach* (Köhler).	Ruppertsburg Einwohner 583.	1868 März.	3	—	—	Wirthshaus der Mäusefallenhändler.	—
21	*Lauterbach* (Sartorius).	Angersbach Einwohner 1263.	1868 Febr.	7	5	17—31 Jahre.	6 Slovaken im Wirthshaus.	*Typhus exanthem.* Verlauf rapid.
22	*Ober-Ingelheim* (Hirsch, Schmitt, Thudichum).	Sauer-Schwabenheim Einwohner 1169.	1868	17	5	6—63 Jahre.	Erwiesenes Contagium.	Typhus mit u. ohne Exanthem. 1 mal u. 1 mal 7 Familienglieder erkrankt.
23	*Dieburg* (Kaiser).	Münster Einwohner 1864.	1868	35	8	†über 60 und 1 jung. Bursche.	Vorzügl. Arme in 17 Häusern. Slovaken-Wanderung?	*Typhus exanthem.* in einigen Fällen Exanthem. sehr lebhaft 1 mal 4, 3 mal 3 u. 5 mal 2 Hausbewohner.
24	*Dieburg* (Kaiser).	Dieburg Einwohner 3591.	1868 Jan.	13	5	—	Herberge der 6 Mäusefallenhändler. Familie fast ausgestorben	Exanthem. nicht in allen Fällen. Verlauf rapid.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **Juli** und **August 1868** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 287.]

Juli.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	148	109	39	157	121	30	157	116	24
Darmstadt	31389	71	67	27	76	74	18	69	59	21
Offenbach	20308	45	48	24	70	50	15	69	40	19
Worms	13381	53	40	4	40	29	5	40	29	4
Giessen	10241	27	40	11	35	22	6	34	22	6
Bingen	5646	15	10	2	17	13	2	15	13	3
Alzey	5358	6	13	2	8	11	2	12	10	2
Lampertheim	5206	15	16	3	17	15	4	21	15	4
Bensheim	4781	12	14	4	13	11	3	15	12	3
Friedberg	4734	10	8	1	9	13	2	9	9	3
Bessungen	4726	11	8	2	12	5	2	11	7	3
Heppenheim	4511	9	7	3	15	11	3	14	11	3
Zusammen	153389	422	380	122	469	375	92	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	30	34	105	27	34	139	27	37	135

August.

Mainz (ohne Garnison)	43108	153	97	35	145	112	14	157	116	24
Darmstadt	31389	75	70	44	75	59	20	69	59	21
Offenbach	20308	72	60	38	74	43	18	69	40	19
Worms	13381	39	36	3	48	34	2	40	29	4
Giessen	10241	20	31	6	30	19	4	34	22	6
Bingen	5646	23	15	5	15	10	3	15	13	3
Alzey	5358	10	7	—	14	10	1	12	10	2
Lampertheim	5206	16	16	2	20	15	4	21	15	4
Bensheim	4781	10	11	12	14	9	2	15	12	3
Friedberg	4734	5	15	3	7	9	1	9	9	3
Bessungen	4726	7	9	6	11	8	4	11	7	3
Heppenheim	4511	22	7	1	18	11	3	14	11	3
Zusammen	153389	452	374	155	466	339	71	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	34	82	27	38	180	27	37	135

Digitized by Google

Zusammenstellungen

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 288].

Im Anschluss an die bereits durch das Notizblatt (Nr. 7, August 1862, Nr. 15, März 1863, Nr. 18, Mai 1863, Nr. 53, April 1866, Nr. 61, Januar und Nr. 69, October 1867) veröffentlichten Octroirechnungen werden nachstehend gleiche Zusammenstellungen aus den betreffenden Rechnungen des Jahrs 1867 mitgetheilt.

Darmstadt.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl. kr.	fl. kr.
1) Wein	3828 Ohm 65¾ Maas in Fässern (auch Most) à 2 fl.	7672 17½	
	3526 Ohm 46½ Maas im Grosshandel eingeführt à 15 kr. pr. Ohm	882 50	
	289 Ohm 3½ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft à 1 fl. 45 kr.	505 48½	
	9686 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	161 26	9222 22
2) Obstwein	1427 Ohm 3½ Maas à 48 kr. pr. Ohm . .		1143 14
3) Branntwein	154800 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, mehligen Stoffen, von Grossbrennern für 100 Maas Maischraum à 11 kr.	283 48	
	84884 Maas desgl. von Kleinbrennern, für 100 Maas Maischraum à 9 kr. . . .	127 21	
	1823 Ohm 18¼ Maas eingeführt, à 2 fl. 16 kr. pr. Ohm	3004 44	
	2548 Ohm 54½ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 6 kr. pr. Ohm	256 1½	
	821 Ohm 39¾ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 2 fl. 10 kr. pr. Ohm	696 40¼	
	3858½ Flaschen oder Krüge à 1 kr.	64 19	
	84 Flaschen desgl. à ½ kr.	— 42	4433 35¾
4) Spiritus	1067 Ohm 26¾ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 12 kr. pr. Ohm		213 46
5) Bier	8041 Ohm 16½ Maas eingeführt, à 44 kr. pr. Ohm	5908 36	
	zu übertragen	5908 36	15012 57¾

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	5908	36	15012	57¾
5) Bier { 13677 Ohm 43½ Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, à 35 kr. pr. Ohm	7978	31	13887	7
6) Essig 935 Ohm 36½ Maas eingeführt, à 1 fl. pr. Ohm			941	17¾
			29841	22
b. Mehl und Backwerk.				
36989 Malter 1 Sr. 3½ Kumpf Mehl à 27 kr. pr. Malter	16649	53¼		
Wecke und Weissbrod für 679 fl. Werth eingeführt, à 1 kr. für 20 kr. Werth	33	57		
2179 Centner 37 Pfund Roggen- oder gemischtes Brod eingeführt, à 25 kr. pr. Centner	908	1¾	17591	52
c. Hülsenfrüchte.				
581 Malter 3 Sr. 3 Kumpf Bohnen, Erbsen etc. eingeführt, à 24 kr. pr. Malter			232	47¼
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
2554 Stück Ochsen oder Stiere von Metzgern geschlachtet à 9 fl. 8 kr.	23326	32		
2 Stück von Privaten geschlachtet à 9 fl.	18	—		
102 Stück Kühe oder Rinder von Metzgern geschlachtet à 6 fl. 4 kr.	618	48		
12 Stück von Privaten geschlachtet à 6 fl.	72	—		
3506 Stück Schweine von Metzgern geschlachtet à 1 fl. 21 kr.	11488	6		
384 Stück von Privaten geschlachtet à 1 fl. 18 kr.	499	12		
6137 Stück Kälber von Metzgern geschlachtet à 46½ kr.	4756	10½		
3 Stück von Privaten geschlachtet à 45 kr.	2	15		
2686 Stück Hämmel oder Schafe von Metzgern geschlachtet à 41½ kr.	1857	49		
28 Stück Ziegen à 24 kr.	11	12		
611 Stück Schaf- und Ziegenlämmer, Spanferkel à 6 kr.	61	6		
67042 Pfund frisches Fleisch à 2 kr. pr. Pfund	2284	44		
18436½ Pfund getrocknetes, geräuchertes etc. Fleisch à 3 kr. pr. Pfund	671	49½	45612	44
e. Wildpret und Geflügel.				
3660 Pfund Fleisch von Wildpret eingebracht à 3 kr.	438	—		
4221 Stück Hasen à 6 kr.	422	6		
zu übertragen	855	6	96278	45¼

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	855	6	93278	45¼
8222 Stück Gänse à 6 kr.	822	12		
87 Stück Welsche à 18 kr.	26	6	1703	24
f. Brennmaterialien.				
6763¾ Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz, à 28 kr. pr. Stecken	3156	25		
612¼ Stecken desgl. Stockholz von Buchen etc. à 24 kr.	244	54		
121¾ Stecken desgl. Stockholz von Eichen etc. à 18 kr.	36	31½		
9393⅚ Stecken Nadelholz, Scheid- und Prügelholz à 20 kr.	3131	17		
479¼ Stecken desgl. Stockholz à 18 kr.	143	46½		
638 Hundert Laubholz-Wellen à 25 kr. pr. 100 Stück	265	50¼		
488¾ Hundert Nadelholz-Wellen à 18 kr. pr. 100 Stück	146	37½		
49 Wagen Laubholz-Reisig, ungebunden, pr. Pferd 10 kr.	8	10		
10 Wagen Nadelholz-Reisig ungebunden, pr. Pferd 8 kr.	1	20		
81305 Centner Torf à 1 kr.	1355	5		
391080 „ Steinkohlen à 2 kr.	13065	16½		
36485 Malter 2 Simmer Tannzapfen à 1 kr.	608	5½	22163	18¾
g. Aversionalabgaben und Nacherhebungen			204	39
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			117350	7

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.						
389 Ohm	5¾	Maas	Wein	680	50	
57 „	53½	„	Obstwein	88	26½	
539 „	68	„	Branntwein	969	56	
32 „	21¼	„	Spiritus	69	53	
2318 „	75¼	„	Bier	927	33½	
29 „	18½	„	Essig	14	29¾	
1062¼ Centner			Steinkohlen	30	19½	2731 20¾
b. In Folge von Befreiungen.						
2432 Centner 53¼ Pfund Fleisch an die Menage des Grossh. Militärs geliefert				4076	55¼	
Vergütung an verheirathete Unterofficiere, welche an der Menage nicht betheiligt sind				389	24¼	4466 19½
Summe der Octroi-Rückvergütungen						7197 40¼

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	117350	fl. 7 kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	7197	„ 40¼ „
Bleibt Octroi-Einnahme	110152	fl. 26¾ kr.

Digitized by Google

Offenbach.

I. Octroi-Einnahme.

	fl.	kr.	fl.	kr.
a. Getränke.				
1303 Ohm 21½ Maas Wein à 2 fl. pr. Ohm	2606	1¾		
(Diese Quantität Wein ist grösstentheils durch Wirthe und Private von auswärts eingebracht und nur ein geringer Theil derselben durch Private von hiesigen Weinhändlern bezogen worden. Der Weinbezug von Grosshändlern ist hierunter nicht enthalten, indem diese bei der Einlage keine Octroiabgabe entrichten; es kann daher auch das Weinquantum, welches die Grosshändler an Private verkaufen, nicht angegeben werden.)				
4648 Ohm 38 Maas Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm	3099	39		
(Hiervon wurden in Offenbach fabricirt 2437 Ohm 62 Maas und von auswärts eingebracht 2211 Ohm 56 Maas.)				
13691 Ohm 70 Maas Bier à 30 kr. pr. Ohm	6845	56		
(Hiervon wurden in Offenbach gebraut 3177 Ohm 50 Maas und von auswärts eingebracht 10517 Ohm 20 Maas.)				
1566 Ohm 58¼ Maas Branntwein à 3 fl. pr. Ohm	4700	10¾		
(Hiervon in Offenbach gebrannt 121 Ohm 5 Maas und eingeführt 1445 Ohm 53½ Maas				
Durch Bruchtheile von Kreuzern entstandene Mehrbeträge	11	57½	17263	45
b. Mehl und Backwerk.				
38911 Malter 2 Simmer 2 Kumpf Mehl in der Mehlwage verwogen à 12 kr. pr. Malter	7782	20		
375 Malter 2 Simmer 1 Kumpf Mehl an den Erhebungsstätten eingebracht à 12 kr. pr. Malter	75	7		
Von Brod und Wecken an den Erhebungsstellen eingebracht	281	41	8139	8
(Von 12 Pfund Brod und je 25 Wecken und weniger werden 1 kr. erhoben.)				
c. Hafer.				
61 Malter Hafer zu Wasser eingegangen à 6 kr. pr. Malter	6	6		
6201½ Malter Hafer an den Erhebungsstätten eingebracht à 6 kr. pr. Malter	620	9	626	15
6261½				
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
1819 Stück Ochsen à 8 fl.	14552	—		
132 „ Kühe à 6 fl. 40 kr.	880	—		
zu übertragen	15432	—	26029	8

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	15432	—	26089	8
184 Stück Rinder à 6 fl. 40 kr.	1226	40		
1 „ Rind à 3 fl. 20 kr.	3	20		
5356 „ Schweine à 1 fl. 40 kr.	8926	40		
2549 „ Kälber à 30 kr.	1274	30		
1496 „ Hämmel à 30 kr.	748	—		
218 Centner 2 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. an den Eingangsstationen eingebracht, à 1 kr.	363	22	27974	32
e. Wildpret.				
689 Stück Hasen à 6 kr.	68	54		
97 „ Rehe à 25 kr.	40	25		
1 „ Wildkalb à 20 kr.	—	20		
4 „ Wildschweine à 1 fl.	4	—		
3 „ Frischlinge à 30 kr.	1	30	115	9
f. Brennmaterialien.				
5219½ Stecken Laubholz zu Wasser eingebracht à 8 kr. pr. Stecken	695	56		
1541 Stecken Nadelholz desgl. à 4 kr. . .	102	44		
345300 Stück Wellen desgl. à 1 kr. pr. 100 Stück	57	33		
Von verschiedenem Holz und Wellen an den Eingangsstationen eingebracht	485	16		
144856 Ctr. Steinkohlen zu Wasser eingebracht à 2 kr. pr. Ctr.	4828	32		
198368 Ctr. Steinkohlen durch die Eisenbahn eingebracht à 2 kr. pr. Ctr.	6612	16		
1787 Ctr. Steinkohlen an den Eingangsstationen eingebracht	57	54		
344961 Ctr.				
1392 Wagen Torf à 4 kr.	92	48		
3551 Bütten Holzkohlen zu Wasser eingebracht à 3 kr.	177	33		
2995 Bütten Holzkohlen an den Eingangsstationen eingebracht	149	30	13260	2
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			66876	51

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.

997 Malter Mehl	199	24		
668 „ Hafer	66	48		
96 Ohm 55 Maas Wein	193	22		
815 „ 12 „ Obstwein	543	26		
(Sind von Wirthen der Stadt in ihre in der Bürgler Gemarkung gelegenen Felsenzu übertragen	1003	—	—	—

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	1008	—	—	—
keller gebracht worden und beim Wiedereingang octroipflichtig.)				
3010½ Ohm Bier	1505	15		
(Hierunter befinden sich 2887½ Ohm (mit 1443 fl. 30 kr.), welche von Wirthen der Stadt in ihre in der Bürgeler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht worden sind, bei deren Wiedereingang der Octroi entfallen ist; der Rest mit 123 Ohm ist nach auswärts gegangen.)				
459 Ohm 32 Maas Branntwein nach auswärts ausgeführt	1378	12		
156 Ohm 35 Maas Branntwein zur Essigfabrication verwendet	469	18		
Von Brennmaterialien.				
787 Stecken Laubholz	52	28		
10979 Centner Steinkohlen	365	58		
105 Bütten Holzkohlen	5	15		
Von Fleisch, Wurst und Wildpret.				
1011 Centner 9 Pfund Fleisch	1685	9		
437 „ 4¾ „ Wurst	728	24¾		
1 Wildschwein	1	—		
6 Rehe	2	30	7196	29¾
b. In Folge von Befreiungen.				
1422 Malter Mehl, 129½ „ Hafer, 37175¾ Pfd. Fleisch — der Garnison und der Gendarmerie geliefert	284	24		
	11	57		
	619	35¾	915	56¾
Summe der Octroi-Rückvergütungen			8112	26½

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	67878	fl. 51 kr.
Die Rückvergütungen betragen	8112	„ 26½ „
Bleibt Octroi-Einnahme	59766	fl. 24½ kr.

Giessen.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.	fl.	kr.
1054 Ohm 25¾ Maas Wein à 2 fl. 40 kr. pr. Ohm .		
1417½ Flaschen Wein à 2 kr.		
268 Ohm 47 Maas Obstwein à 40 kr.		
2122 „ 9¼ „ Bier à 8 kr.	11894	6
6645 „ 12 „ „ à 5½ kr.		
3604 „ 27¾ „ Branntwein à 2 fl.		
(Der Ansatz ist summarisch, weil bei der Erhebung Bruchtheile von Kreuzern für voll gerechnet werden.)		
zu übertragen	11394	6

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	—	—	11394	6
	b. Mehl und Backwerk etc.				
23221	Malter Mehl à 12 kr.	4644	12		
5703	Pfund Backwaaren, 3 Pfd. à ¼ kr. .	7	55¼		
10	Malter Malz à 8 kr.	1	20	4653	27¼
	c. Hafer.				
3500	Malter Hafer à 4 kr.			233	20
	d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
752	Ochsen à 4 fl.	3008	—		
182	Kühe à 2 fl. 40 kr.	485	20		
814	Rinder à 1 fl. 36 kr.	1302	24		
5	Stoppelkälber à 1 fl. 15 kr. . . .	6	15		
4571	Kälber und Hämmel à 20 kr. . . .	1523	40		
2757	Schweine à 1 fl.	2757	—		
52	Spanferkel à 4 kr.	3	28		
12665	Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. à ¾ kr. per Pfd.	158	18¾	9244	25¾
	e. Wildpret.				
2	Hirsche à 1 fl.	2	—		
133	Rehe à 15 kr.	33	15		
1	Wildschwein à 45 kr.	—	45		
1482	Haasen à 2 kr.	49	24		
1323	Pfund zerlegtes Wildpret à ½ kr. . .	11	2½	96	26½
	f. Brennmaterialien.				
5413½	Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz à 12 kr.	1082	39		
1464	Stecken Nadelholz, desgl. à 8 kr. .	195	12		
1466	„ Stockholz à 6 kr.	146	36		
672	Laubholzwellen à 4 kr. per Gespann	44	48		
157	Nadelholzwellen à 3 kr. per Gespann	7	51		
136868	Centner Steinkohlen à 1½ kr. . . .	3421	42		
32237	„ Braunkohlen à ¾ kr. . . .	402	57	5301	45
	Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			30923	30½
	II. Octroi-Rückvergütungen.				
62	Maas Wein			2	4½
68	„ Obstwein			—	34
3142	Ohm 2¾ Maas Branntwein			4846	17¾
70	Malter Hafer			4	40
36500	Laibe Brod			152	5
1	Ochse			4	—
2	Kühe			5	20
	zu übertragen			5015	1¼

Digitized by Google

	fl.	kr.
Uebertrag	5015	1¼
5 Schweine	5	—
7351 Centner Steinkohlen	183	46½
Summe der Octroi-Rückvergütungen	5203	47¾

Abschluss

Die Octroi-Einnahme beträgt	30923 fl.	30½ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	5203 „	47¾ „
Bleibt Octroi-Einnahme	25719 fl.	42¾ kr.

Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.

227 Ohm 20 Maas	Wein à 1 fl. per Ohm	227	14¾
281 „ 77½ „	Obstwein à 40 kr. per Ohm	187	58¾
2659 „ 47½ „	Bier à 20 kr. per Ohm	886	33¼
2158 „ 7 „	Branntwein à 2 fl. per Ohm	4316	10¾
	Summe	5617	56½

II. Octroi-Rückvergütungen.

68 Ohm 24 Maas	Wein à 1 fl. per Ohm	68	16¼
82 „ ¾ „	Obstwein à 40 kr. per Ohm	54	33¼
2187 „ 54¼ „	Bier à 20 kr. per Ohm	729	13
1893 „ 21¼ „	Branntwein à 2 fl. per Ohm	3786	31
	Summe	4637	33½
	Bleibt Octroi-Einnahme	980	17

Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.

149 Ohm 48 Maas	Wein à 2 fl. 40 kr. per Ohm	1079	45¼
55 „ 28 „	Obstwein à 20 kr. per Ohm		
496 „ 41¼ „	Branntwein à 1 fl. 20 kr. per Ohm		
Aversionalsumme von 8 Grossh. Händlern		80	—
	Summe	1159	45¼

II. Octroi-Rückvergütungen.

5 Ohm 61¾ Maas	Wein à 2 fl. 40 kr. per Ohm	49	5½
2 „ 56 „	Obstwein à 20 kr. per Ohm		
4 „ 71 „	Branntwein à 1 fl. 12 kr. per Ohm		
29 „ 62¾ „	„ à 54 kr. per Ohm		
	Bleibt Octroi-Einnahme	1110	39¾

Mainz.

I. Octroi-Einnahme.

	fl.	kr.
a. Getränke.		
53381 Ohm 6 Maas Wein und Obstwein in Fässern à 30 kr. per Ohm	26714	59

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	26714	59	—	—
641 Ohm 2 Maas ungekelterten Wein à 24 kr. per Ohm	256	53		
19488 Flaschen Wein in Partien von 1 bis 50 Flaschen à 1 kr. per Flasche	323	58		
19524 Flaschen Wein in Partien von 51 bis 200 Flaschen à 1/2 kr. per Flasche	166	40		
46825 Flaschen Wein in Partien über 200 Flaschen à 1/4 kr. per Flasche	195	19		
4449 Ohm 35 Maas Branntwein in die Stadt eingeführt à 2 fl. per Ohm	8905	52		
62 Ohm 10 Maas Branntwein in der Stadt fabricirt à 2 fl. per Ohm	124	18		
2855 Flaschen Liqueur à 6 kr. per Flasche	285	30		
8272 Ohm 41 Maas Bier in die Stadt eingeführt à 36 kr. per Ohm	4967	16		
38718 Ohm 77 Maas Bier in der Stadt fabricirt à 35 kr. per Ohm	22586	11		
511 Ohm 72 Maas Essig eingeführt à 1 fl. 8 kr. per Ohm	580	27		
809116 Krüge Mineralwasser à 3 kr. per 100 Stück	152	32	65359	55
b. Mehl und Backwerk etc.				
85500 3/4 Malter Mehl à 12 kr. per Malter	17100	9		
Mehl in der Stadt fabricirt (Aversum)	800	—		
Wecke und Weissbrod im Werth von 1065 fl. à 1 kr. per 20 kr. Werth	53	15		
29871 Pfund Brod à 1/2 kr. per Pfund	51	55		
13557 Malter Schrot und Kleien à 3 kr.	679	56	18685	15
c. Hülsenfrüchte.				
11429 3/5 Malter Dürrgemüse, Kastanien à 20 kr. per Mltr.			3819	52
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
389 Stück Stiere à 6 fl. 30 kr.	2528	30		
3763 „ Ochsen à 6 fl. 30 kr.	24459	30		
4133 „ Kühe und Rinder à 4 fl.	16532	—		
10320 „ Kälber à 24 kr.	4128	—		
68 „ Stoppelkälber à 36 kr.	40	48		
4486 „ Hämmel, Lämmer und Geisen à 18 kr.	1345	48		
14532 „ Schweine à 1 fl.	14532	—		
7656 „ Spanferkel, Zuchtschweine à 3 kr.	387	48		
65488 Pfund frisches Fleisch à 1 kr.	1091	28		
20945 1/2 „ geräuchertes Fleisch à 2 kr.	698	11	65694	3
			zu übertragen	153359	5

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	—	—	153859	5
e. Wildpret und Geflügel.				
1641¼ Pfund Wildpret à 4 kr. per Pfund	109	25		
42 Stück Hirsche, Wildschweine à 1 fl.	42	—		
446 „ Rehe à 30 kr.	223	—		
6729 „ Hasen à 6 kr.	672	54		
473 „ welsche Hühner à 18 kr.	141	36		
29096 „ Gänse à 4 kr.	1939	44	3128	39
f. Brennmaterialien.				
7362⁹/₇ Stecken Brennholz à 28 kr. per Steck.	3435	56		
11483½ Centner Tannzapfen à 2 kr. per Ctr.	382	45		
1986 Stück grosse Wellen à 18 kr. per 100 Stück	6	4		
394870 „ kleine Wellen à 9 kr. per 100 Stück	592	52		
3008¹/₁₂ Bütten Holzkohlen à 12 kr.	600	37		
545812 Centner Steinkohlen à 4 kr.	36387	28		
1829 „ „ halbgebrannt à 2 kr.	60	58		
21530⁹/₄ „ Coaks à 4 kr.	1435	28		
6000 Stück Torf à 10 kr. per 1000 Stück	1	—	42908	3
g. Fütterungsgegenstände.				
18815⁹/₉ Malter Hafer à 9 kr.	2822	21		
28410 Centner Heu, Grummet, Klee à 4 kr.	1894	—		
265005 Stück Oelkuchen in die Stadt eingeführt à 7 kr. per 100 Stück	310	31		
113050 Stück desgl. in der Stadt fabricirt à 5 kr. per 100 Stück	94	15		
64966 Gebund Stroh à 25 kr. per 100 Gebund	274	1	5395	8
h. Gegenstände des Handels.				
3124¹/₁₅ Centner Töpferwaaren eingeführt à 15 kr. per Centner	781	1		
5423½ Centner Oel desgl. à 2 kr. per Ctr.	180	47		
1450 Centner Oel in der Stadt fabricirt à 2 kr. per Centner	48	20		
6376½ Centner Fettwaaren aller Art à 6 kr. per Centner	638	32		
39383 Stück diverse Artikel à 1 kr. per Stück	656	23	2805	3
Summe der Octroi-Einnahme			207190	58

II. Octroi-Rückvergütungen.

1. Ausfuhr.

a. Getränke.				
13131 Ohm 54 Maas Bier	5068	47½		

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag	5033	47½	—	—
b. Mehl und Backwerk.					
15524½ Malter Mehl		2587	25		
c. Hülsenfrüchte.					
8122¾ Malter Dürrgemüse etc.		2486	49½		
e. Wildpret und Geflügel.	fl. kr.				
5 Stück Hirsche	4 10				
232 „ Rehe	96 40				
3028 „ Haasen	252 20				
1509 Pfund Wildpret	88 1½				
337 Stück Welsche	89 52				
4789 „ Gänse	319 16				
		850	19½		
f. Brennmaterialien.					
388¾ Stecken Holz	161 58¾				
35200 Stück Wellen	52 48				
303½ Bütten Holzkohlen	60 42				
177331 Centner Steinkohlen	10344 18½				
2694 „ Coaks	179 36				
		10799	23¼		
g. Fütterungsgegenstände.					
2518¾ Malter Hafer	335 50				
2084 Centner Fett	173 40				
		519	30		
				22217	14¾

2. Militär-Lieferungen.

Die Gesammt-Rückvergütung für Militär-Lieferungen betrugen im 1. Semester 1867		8412	51¼		
Für das 2. Semester wurde als Aversum eine Entschädigung vergütet von		7920	—		
				16332	51¼
Summe der Octroi-Rückvergütungen				38550	6

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	207190	fl. 58	kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	16333	„ 51¼	„
Bleibt Octroi-Einnahme	190858	fl. 6¾	kr.

Inhalt: Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1867. — Ueber das Vorkommen des Typhus im Grossherzogthum Hessen, Sommer 1865 bis Sommer 1868. — Uebersicht der in den Monaten Juli u. August 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Zusammenstellung aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld, Lauterbach und Mainz für das Jahr 1867.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Melurich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 84. December 1868.

Mittheilungen.

Uebersicht

der **Bestände** ausservereinsländischer Waaren in den **Niederlagen der Zollämter** des Grossherzogthums.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 289.]

In der nachstehenden Uebersicht sind diejenigen Quantitäten ausservereinsländischer Waaren verzeichnet, welche am Ende des Jahres 1867 in den Niederlagen der Zollstellen des Grossherzogthums vorhanden gewesen sind.

Zum richtigen Verständniss wird hierbei bemerkt, dass die an den wichtigeren Handelsplätzen des Zollvereins errichteten öffentlichen Niederlagen als Anstalten zur Beförderung des unmittelbaren Durchfuhrhandels und des inneren Verkehrs dienen sollen. Werden zollpflichtige Waaren von der Gränze aus unter den vorgeschriebenen Controle-Maasregeln abgefertigt, so können dieselben eine gewisse Zeit (nach den neuesten Bestimmungen 5 Jahre) gegen eine dem Lagerunternehmer zufliessende Lagergebühr in den Zollniederlagen ohne Zollentrichtung niedergelegt werden. Nach Ablauf dieser Zeit muss alsdann entweder die Verzollung oder Versendung nach dem Auslande stattfinden und zwar sind im Falle der Verzollung die Zollgefälle nach demjenigen Tarife zu entrichten, welcher am Tage der Abmeldung von der Niederlage gültig ist.

Das Niederlagerecht, d. i. das Recht, unverzollte ausländische Waaren auf eine bestimmte Zeit in den Zolllagern niederzulegen, steht nur Kaufleuten, Spediteuren und Fabricanten zu und können andere Personen dieselben nur durch deren Vermittlung benützen. Den Eigenthümern und Disponenten der lagernden Waaren steht es

Digitized by Google

frei, in der Niederlage unter Aufsicht der Beamten diejenigen Maassregeln zu treffen, welche die Erhaltung der Waaren nöthig macht, und letztere zu dem Ende umzustürzen, zu sortiren, anders zu verpacken oder aufzufüllen. Es können hierbei Abgänge am Gewicht, soweit dieselben lediglich durch den Act der Umpackung entstanden sind, ohne Zollentrichtung belassen, sowie die ausgesonderten Unreinigkeiten oder verdorbenen Waaren in das Ausland zurückgeführt oder bei zollfreier Abschreibung unter amtlicher Aufsicht vernichtet werden.

Eine Auspackung der Colli auf der Niederlage darf sowohl behufs der Theilung der Colli, sowie der vorübergehenden Auslegung der Waaren zur Besichtigung, als auch zur Entnahme von Proben stattfinden. Was die Theilung der Colli betrifft, so kann dieselbe sowohl zum Zwecke der Versendung nach anderen Orten mit Niederlagerecht oder ins Ausland, als zum Zwecke der Eingangsverzollung innerhalb bestimmter Grenzen vorgenommen werden.

Bei der Abmeldung zur Verzollung wird das beim Eingang der Colli in das Zollvereinsgebiet ermittelte Gewicht als das steuerpflichtige der Zollberechnung zu Grunde gelegt. Hierbei ist jedoch zu bemerken, dass eine Verminderung der Waaren, welche erweislich auf der Niederlage durch zufällige Ereignisse stattgefunden hat, einen Anspruch auf Zollerlass begründet, sowie dass nach den Bestimmungen der in jüngster Zeit abgeänderten Zollordnung von dem Mindergewicht, welches sich bei der Abfertigung der aus der Niederlage zur Eingangsverzollung oder zur Versendung mit Begleitschein abgemeldeten Waaren gegen das im Niederlageregister angeschriebene Gewicht ergibt, der Eingangszoll nicht erhoben wird, sofern anzunehmen ist, dass das Mindergewicht lediglich durch Eintrocknen, Einzehren, Verstauben, Verdunsten oder gewöhnliche Leckage entstanden sei, namentlich kein Grund zu dem Verdachte vorliegt, dass ein Theil der Waaren heimlich aus der Niederlage entfernt worden.

Ende 1867 bestanden im Grossherzogthum öffentliche Niederlagen an den mit Hauptzollämtern besetzten Orten Darmstadt, Offenbach, Giessen, Mainz, Worms und Bingen. In Alsfeld, woselbst ein Nebenzollamt I. Cl. besteht, sind einigen der dortigen Tabaksfabricanten für die aus dem Auslande bezogenen Rohtabake sogenannte Privatcreditlager und hiermit die Erlaubniss zugestanden, unverzollte, jedoch definitiv zur Einfuhr in das Zollvereinsgebiet bestimmte, Rohtabake unter allgemeiner amtlicher Aufsicht in Privatverwahr und Naturalbesitz zu nehmen. Mit dem 1. Januar 1868 ist zu den genannten Aemtern noch das Nebenzollamt Bensheim getreten. Mit demselben ist eine öffentliche Niederlage verbunden, welche übrigens, dem dermaligen Bedürfniss entsprechend, vorläufig auf Tabak, Wein, Spirituosen, Kaffee und Salz beschränkt ist.

(Klein.)

Digitized by Google

Positionen.	Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke. Darmstadt. Ctr.	Offenbach. Ctr.	Giessen. Ctr.	Mainz. Ctr.	Worms Ctr.	Bingen. Ctr.	Grossherzogthum. Ctr.
8. d.	Feine, auch lackirte Bleiwaaren; ingleichen Bleiwaaren in Verbindung mit anderen Materialien etc.	—	—	—	7	—	—	7
5. a.	Chemische Fabricate für den Medicinal- und Gewerbegebrauch etc.	2	—	—	39	—	—	41
5. Anmerk. 2 zu a. 2.	Calcinirte Soda; doppeltkohlensaures Natron	—	—	—	450	—	—	450
5. Anmerk. 4 zu a. 4.	Alle übrigen in der Anmerk. 4 aufgeführten Gegenstände	—	—	—	81	—	—	81
5. Anmerk. 5 zu a. 1.	Chlormagnesium, schwefelsaure und kohlensaure Magnesia, Lakritzensaft	—	—	—	22	—	—	22
5. b. 2. 3.	Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauche	—	—	—	6	—	—	6
6. a.	Roheisen aller Art; altes Brucheisen	—	—	—	23404	—	—	23404
6. b. 3.	Roh- und Cementstahl; Guss- und raffinirter Stahl	—	—	—	573	—	—	573
6. c. 3.	Façonnirtes Eisen in Stäben; Radkranzeisen zu Eisenbahnwagen; Anker sowie Anker- und Schiffsketten	—	—	—	126	—	—	126
6. e. 2.	Gewalzte und gezogene schmiedeiserne Röhren	—	—	—	4040	—	—	4040
6. f. 1.	Ganz grobe Gusswaaren in Oefen, Platten etc.	—	—	—	197	—	—	197
6. f. 2. α.	Grobe, die aus geschmiedetem Eisen etc. gefertigt sind, nicht abgeschliffen, noch gefirnisst etc.	—	—	—	274	—	—	274
6. f. 2. β.	Andere dergleichen, nicht polirte, auch vollständig abgeschliffene, gefirnisste etc.	—	—	—	294	—	—	294
10. c.	Gepresstes, geschliffenes etc. Glas; auch Behänge zu Kronleuchtern etc.	—	—	—	22	—	—	22
14	Hopfen	—	—	—	174	—	—	174
15. b. 2. β.	Maschinen überwiegend aus Gusseisen	—	—	—	56	—	—	56
17. c.	Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc. aus unlackirtem etc. Kautschuk etc.	—	1	—	—	—	—	1
19. b.	Kupfer etc., geschmiedet oder gewalzt, in Stangen oder Blechen, auch Draht	—	—	—	60	—	—	60
21. a.	Leder aller Art etc., Pergament, Stiefelschäfte	—	22	—	—	—	—	22
21. b.	Brüsseler und dänisches Handschuhleder; auch Korduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte und lackirte Leder	—	6	—	—	—	—	6
21. d.	Feine Lederwaaren von Korduan etc.; feine Schuhe aller Art	—	—	—	—	1	—	1

Digitized by Google

Positionen.	Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum
		Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
22. e. 1.	Graue Packleinwand	—	—	—	6	—	—	6
22. f.	Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich etc.	—	—	—	30	—	—	30
25. b.	Branntwein aller Art, auch Arrac, Rum etc. in Fässern und Flaschen	1	—	12	377	—	—	390
25. d.	Essig aller Art in Fässern	—	—	—	1	—	—	1
25. e. 1.	Wein und Most, auch Cider in Fässern	240	12	169	5735	68	201	6425
25. e. 2.	Wein und Most, auch Cider in Flaschen	7	—	2	494	—	—	503
25. h. 2. α.	Getrocknete Datteln, Feigen, Korinthen, Mandeln etc.	78	—	—	202	3	—	278
25. i. 1.	Pfeffer und Piement	105	—	18	317	11	7	458
25. i. 2.	Zimmt und Zimmt-Cassia, Zimmtblüthe	83	—	—	29	4	—	116
25. i. 3.	Alle übrigen, nicht besonders genannten Gewürze	21	—	—	80	11	—	112
25. k.	Heringe Tonnen	—	—	—	12	—	—	12
25. l.	Honig	—	—	—	47	—	—	47
25. m. 1.	Roher Kaffee und Kaffee-Surrogate mit Ausnahme der gebrannten oder gemahlenen Cichorien	3	—	357	2444	480	10	3294
25. m. 2.	Kakao in Bohnen und Kakaoschaalen	10	47	—	59	—	—	116
25. p. 1.	Confituren, Zuckerwerk, Kuchenwerk etc.	—	—	—	4	—	—	4
25. s. 1.	Geschälter Reis	—	—	—	1628	98	—	1726
25. u.	Syrop	—	—	—	79	—	—	79
25. v. 1.	Unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel	1218	1649	4276	5049	2165	18541	27898
25. v. 2. α.	Rauchtabak in Rollen oder geschnitten etc.	—	—	8	—	—	—	8
25. v. 2. β. 1.	Cigarren	—	—	—	2	—	—	2
25. w.	Thee	33	—	—	81	—	—	114
26. a. 2. 1.	Leinöl in Fässern	—	—	—	349	—	—	349
26. a. 2. 2.	Anderes Oel in Fässern	—	—	—	—	197	—	197
26. a. 3.	Palmöl (Palmbutter) und Kokosnussöl	—	—	—	1487	—	—	1487
26. b. 1. 1.	Fischthran	—	—	—	181	—	—	181
31. c.	Feine Seife in Täfelchen, Kugeln, Büchsen	—	1	—	—	—	—	1
37. d. 2.	Wachs	—	—	—	18	—	—	18
41. b. 2.	Wollengarn, dublirtes, gefärbt; drei- oder mehrfach gezwirntes etc.	—	11	—	—	—	—	11
	Hausgeräthe und Effecten, gebrauchte etc. von Ansiedenden etc.; Ausstattungsgegenstände	—	1	6	—	—	—	7
	Kurze Waaren nach Abtheilung III., Ziffer VII.	—	—	—	—	—	—	—

Digitized by Google

Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen im Jahr 1867*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 290.]

Nach dem von dem Büreau für Bremische Statistik herausgegebenen „Jahrbuch für die amtliche Statistik des Bremischen Staats, I. Jahrgang, 1. Heft: zur Statistik des Schiffs- und Waarenverkehrs im Jahr 1867" lieferte der Verkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1867 folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr.**)
Früchte, Wallnüsse	62203 ℔ Ntto.	5497
Zwetschen	16228 „ „	1135
Hülsenfrüchte, Linsen	7784 „ „	356
Hopfen	60913 „ „	32098
Lebensmittel, Fleisch etc., Würste	914 „ „	288
Käse	916 „ „	125
Andere Lebensmittel	5648 „ „	735
Spirituosen	3 Oxh. 21 Viertel	285
Tabak, deutscher	1200 ℔ Ntto.	168
fabricirter	1248 „ „	324
Cigarren	9279 Mille	35031
Wein, Rheinwein	1665 Ohm	75811
Champagner	656 Flaschen	706
Andere Verzehrungsgegenstände	für	153
Droguerien		
a. rohe	14794 ℔ Ntto.	3424
b. präparirte	47501 „ „	9485
Farbwaaren, Bleiweiss	2839 „ „	272
Ultramarin	4359 „ „	1272
andere Farbwaaren	15133 „ „	3891
Glycerin	13500 „ „	1600
Naturalien	3244 „ Btto.	650
Sämereien	3734 „ Ntto.	747
Andere Rohstoffe	für	118
Stangeneisen	14369 „ Ntto.	457
Baumwollengarn	393 „ „	361
Leder, gegerbtes	20893 „ „	13962
lackirtes	11710 „ „	22045
Baumwollenwaaren	125 ℔ Btto.	164
Hüte, Männerhüte	845 „ „	1212

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 75, März 1868, S. 33.

**) 1 Rthlr. Gold = 1 Vereinsthaler 3¾ Sgr. = 1 fl. 58 kr. südd. Währung.

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Leinen und Leinenwaaren	2901 ℔ Btto.	1350
Drell	150 „ „	148
Wollen und Halbwollenwaaren	1858 „ „	1206
Manufacturwaaren überhaupt	1911 „ „	3663
Bücher und Musikalien	10196 „ „	7969
Eisenwaaren	4344 „ „	845
Galanterie- und Kurzwaaren	23411 „ „	11946
Gemälde und Lithographieen	374 „ „	464
Geräthe, Mobilien	2057 „ „	490
Glaswaaren	2506 „ „	451
Holzwaaren, Korbwaaren	1246 „ „	386
feine Holzwaaren überhaupt	3810 „ „	911
Instrumente, mathemat., optische etc.	269 „ „	172
Kleidung, neue	2949 „ „	5113
Lederwaaren	23462 „ „	26986
Leim	8705 „ Ntto.	1354
Maschinerien und Maschinentheile	1010 „ „	162
Messingwaaren	1776 „ Btto.	649
Metallwaaren	3890 „ „	2049
Papier	27998 „ „	4075
Tapeten	7861 „ „	1467
Parfümerien	5367 „ „	1208
Porzellanwaaren	1777 „ „	284
Saiten	108 „ „	540
Siegellack	794 „ „	165
Spielkarten	5556 „ „	1251
Steinwaaren	15460 „ „	251
Strohwaaren	132 „ „	406
Zündhölzer	1755 „ „	158
Andere Industrieerzeugnisse	für	166
	Werth der Einfuhr: Ld'or. Rthlr.	287906

B. Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr.
Cacao	2006 ℔ Ntto.	345
Caffee	16718 „ „	3419
Fische, frische und gesalzene	1498 „ Btto.	103
Früchte, getrocknete	1473 „ Ntto.	111
Gewürze, Canehl	767 „ „	346
Cassia lignea	1318 „ „	395
Pfeffer	2352 „ „	276
Andere Gewürze	1932 „ „	158
Honig	58682 „ „	5120

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Lebensmittel, Schmalz	29890 ℔ Ntto.	4764
Andere Lebensmittel	1014 „ „	269
Reis	194504 „ „	8894
Syrup	1880 „ „	86
Spirituosen	2 Oxh. 13 Vrtl.	163
Tabak, Havana	37852 ℔ Ntto.	19451
Cuba	103705 „ „	30994
Domingo	87816 „ „	18760
Portorico	60697 „ „	6243
Brasil	384820 „ „	58257
Canaster (Varinas)	7217 „ „	2195
Mexicanischer	1655 „ „	721
Columbia	301828 „ „	125201
Florida	2224 „ „	602
Kentucky	112227 „ „	13885
Maryland	601333 „ „	67831
Ohio	663955 „ „	89706
Seedleaf	90966 „ „	12077
Virgini	429502 „ „	57800
Türkischer etc.	15627 „ „	1504
Cigarren, Havana	118,8 Mille	5275
Andere, übersee. import.	6,5 „	195
zollvereinländische	110 „	330
hiesige	306,3 „	4355
Stengel, amerikanische	1,208212 ℔ Ntto.	61501
hiesige	52827 „ „	1320
Thee	476 „ „	298
Wein, französischer	1 Oxh. 27 Vrtl.	127
spanischer	3 „ 15 „	260
Andere Verzehrungsgegenstände	für	250
Bast	393 ℔ Ntto.	86
Droguerien, Gummi	10956 „ „	983
Schellack	6422 „ „	1399
Tamarinden	3432 „ „	278
Andere Drogues	1450 „ „	176
Färbestoffe	2306 „ „	186
Felle, Ziegenfelle	1707 „ „	696
Rohes Pelzwerk	64 „ „	159
Harz	598221 „ „	10942
Holz, Dielen	2872 Stück	809
Cedernholz	6914 Q.-Fuss	615
Oele, Petroleum	124784 ℔ Ntto.	8259
andere nicht medicinische Oele	1432 „ „	179
medicinische Oele	2869 „ „	790
Maschinenfett etc.	2288 „ „	292

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Thran	141⅜ Tonnen	3968
Andere Rohstoffe	für	141
Baumwollengarn und Twist, englisches	567 Ctr. Ntto.	272
zollvereinsländisches	5788 „ „	2257
Leinengarn, englisches	8275 „ „	5313
Eisenwaaren, amerikanische etc.	1085 „ Btto.	295
Galanterie- und Kurzwaaren, amerik.	594 „ „	327
anderen Ursprungs	326 „ „	229
Gemälde	91 „ „	134
Geräthe, Wagen	3 Stück, 1 Colli	1151
Holzwaaren, Cigarrenkistenbretter,		
hiesige	181934 Ctr. Btto.	14736
Schuhpflöcke	6587 „ Ntto.	385
Andere Industrieerzeugnisse	für	909
Silber, gemünztes	43 Colli	65840
	Werth der Ausfuhr: Ld'or. Rthlr.	718836

Vergleicht man die vorstehenden Resultate mit denen des Jahres 1866, so zeigt sich, dass der Werth der Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum um 37829 Rthlr. oder 11,6 Procent zurückgegangen, dass aber dagegen die Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum Hessen im Werthe um 203539 Rthlr. oder um 39,5 Procent gestiegen ist. Im Ganzen beziffert sich der Gesammtverkehr zwischen Bremen und dem Grossherzogthum in den letztabgewichenen fünf Jahren wie folgt:

	Einfuhr aus dem Gr. Hessen Rthlr.	Ausfuhr nach dem Gr. Hessen Rthlr.
1863	181316	444272
1864	167321	498209
1865	241940	447686
1866	325135	515297
1867	287806	718836

Wird auf frühere Jahre, von welchen uns die Ergebnisse seit 1849 vorliegen, zurückgegangen, so findet sich, dass die Einfuhr aus dem Grossherzogthum mit dem Jahre 1859, in welchem ihr Werth 583832 Rthlr. betrug; und die Ausfuhr nach dem Grossherzogthum Hessen im Jahre 1867 mit 718836 Rthlr. Werth den höchsten Stand erreicht hatten.

Digitized by Google

Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 291.]

A. Einfuhr.

Länder der Herkunft.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	9911	49 1/4	217	56 1/2	755	28 1/4	287	44
Preussen, östliche Provinzen	191	38 1/2	7	19 3/4	80	45 3/4	10531	77 3/4
Hannover	117	77 3/4	—	—	—	—	25	72
Braunschweig	7	67 1/2	—	—	—	19 1/4	436	7 1/4
Kurhessen	126	62	40	49	425	64 3/4	158	74 3/4
Thüringen	18	32 1/2	—	—	3	26 1/4	805	30 3/4
Sachsen	24	27	—	—	1	64	2611	44 1/2
Bayern, rechts des Rheins	776	48 3/4	194	72	1978	51 1/4	103	32 1/2
Bayern, links des Rheins	11029	14 1/4	28	11	1267	40 3/4	202	49 1/2
Württemberg	405	40	41	86 1/4	996	70	17	88 3/4
Baden	1685	30 1/4	181	18 1/4	2894	76 1/4	604	71
Nassau	7330	53 3/4	279	40 1/4	182	45 3/4	9	1 3/4
Hamburg	2	16 1/2	1	46	48	27 1/2	9	69
Frankfurt	1236	74 3/4	1344	50	12920	18 1/2	435	40
Zollvereins-Ausland: auswärts verzollt	130	67 1/4	—	—	—	47	10	60 1/2
Zollvereins-Ausland: im Grossherz. verzollt	2405	54	—	—	29	57	65	3/4
Zollvereins-Ausland: unverzollt	3	—	—	—	—	—	—	—
Summe	35404	33	2336	74	21536	42 1/4	15815	69 3/4

B. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Preussen, westliche Provinzen	34827	31 3/4	349	67 3/4	1685	53 1/2	801	76
Preussen, östliche Provinzen	18871	15	312	62	146	60 3/4	754	53 1/2
Hannover	1711	28 3/4	—	21	268	44 1/2	1	38
Oldenburg	87	8	—	—	58	64	—	34
Braunschweig	920	61 3/4	—	58 1/4	19	71 3/4	1	28 1/2
Kurhessen	3946	63 3/4	228	38 3/4	329	40	1924	23
Thüringen	681	13 3/4	1	55	2	36 3/4	5	47 1/4
Sachsen	4454	31 1/4	31	67 3/4	4	23	27	54
Bayern, rechts des Rheins	7168	42	18	1/4	113	23 1/4	124	68
Bayern, links des Rheins	2815	39 1/2	18	74 3/4	642	61 1/2	229	54
Württemberg	496	20 1/4	4	59 1/2	90	4 1/4	15	19 1/2
Baden	2724	57	108	44	971	23 1/2	470	14 1/4
Nassau	4834	4 3/4	13	68	2489	19	212	68 1/2
Homburg	437	12 1/2	—	—	323	61 3/4	87	1 1/2
Frankfurt	2413	11 1/4	18	4 3/4	289	22 3/4	203	64 3/4
Zollvereins-Ausland	18024	13 1/2	3	73	1682	60	33	6 3/4
Mainzer Garnison	119	71	—	—	2578	43 1/2	389	50
An verwundete Krieger	3	22 1/2	—	—	—	—	—	—
Auf die Flösse	—	—	—	—	500	3	—	—
Summe	104036	63 1/4	1111	54 3/4	12196	76 3/4	5283	61 1/2

*) Vergl. Notisblatt III. Folge, Nr. 70, Nov. 1867, S. 150.

Digitized by Google

Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1867 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 282.

Vereinsstaaten.	Ackerland.	Mit Tabakwaren bepflanzt	Menge des gewonnenen Tabaks in getrockneten Blättern.			Preise eines Centners getrockneter Blätter:		
			Ueberhaupt.	Höchster und niedrigster Ertrag für den Morgen.		höchster.	mittlerer.	niedrigster.
	Preussische Morgen.		Centner.			Thaler.		
1. Preussen:								
A. Alte Provinzen								
Ostpreussen	6967048	672	3117	12	0,50	11	7	3
Westpreussen	2738760	1780	11796	7	3	7	5	3
Posen	2782191	1179	6056	9	1	12	6	3
Pommern	3160920	5259	32096	11	2	10	6	2
Schlesien	2332065	2927	22586	10	3	8	5	2
Brandenburg: Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—
Brandenburg: Regierungs-Bez. 1. Potsdam	977220	6618	44103	15	2	8	5	2
Brandenburg: Regierungs-Bez. 2. Frankfurt	2207436	2100	11035	8	1	8	6	4
Sachsen	789192	2451	15729	13	2	8	5	2,50
Westphalen	79428	4	53	17	3	16,50	8	4
Rheinland	400142	1615	16514	19	2	20	8	4
Summe	22434402	24605	163085	6,62		—	—	—
B. Neue Provinzen:								
Hannover	—	1603	12413	13	1,50	7	5	3
Hessen-Nassau	100668	731	10395	15	3	7	6	1
Schleswig-Holstein	—	—	—	—	—	—	—	—
Summe	—	2334	22808	9,77		—	—	—
Ausserdem:								
Anhalt	57936	856	5960	10	2	7	5	3
Allstedt und Oldisleben	14967	71	530	14	4,50	5	4,50	4
Schwarzburg-Rudolstadt'sche Unterherrschaft	27767	657	5018	12	5	6	5	4
Zusammen	—	28553	197401	6,91		—	—	—
Luxemburg	—	—	—	—	—	—	—	—
2. Bayern	a. 12312496	18221	122737	18,04	3,36	11,43	5,86	2,57
3. Sachsen	402579	73	600	13,60	2,40	16	5,70	2,67
4. Württemberg	b. 91296	612	4022	—	—	8	5,71	3,43
5. Baden	c. 575094	25876	180165	20	2	11,43	6,86	2,30
6. Grossherzogthum Hessen	d. —	3192	21070	10	3	10,86	8,83	7
7. Thüringischer Verein	e. 170848	743	4949	12	3	6	4,50	2,50
8. Braunschweig	d. —	0,09	1,5	11,25		8	7,50	7
9. Oldenburg	—	—	—	—		—	—	—
Summe	—	48717	333545	6,84		—	—	—
Im Ganzen	—	77270	530946	6,87		—	—	—
Im Jahr 1866 waren	—	86037	663418	7,71		—	—	—

a. Grösse des Ackerlandes in den Regierungsbezirken überhaupt. b. Gesammtfläche des Ackerfeldes, der Gärten und Länder der Oberamtsbezirke in den tabakbauenden Gemeinden. c. Ackerfeld der tabakbauenden Gemeinden der Amtsbezirke. d. Nicht angegeben. e. Ackerland der Gemeinde-Feldmarken überhaupt.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 76, April 1868, S. 56 u. 57.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat October 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 293].

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	10,9	10,6	10,0	10,4	9,5	9,5	10,4
2	9,0	10,2	9,0	9,9	8,9	8,5	10,2
3	7,2	6,9	4,7	7,0	6,5	6,5	3,2
4	7,8	7,1	6,0	8,5	8,0	8,0	7,0
5	7,1	6,6	6,0	7,2	6,0	6,0	7,2
6	7,5	7,5	6,8	7,7	2,5	7,0	5,9
7	5,3	4,3	3,7	4,8	6,0	3,0	5,6
8	7,0	6,7	6,2	3,7	6,0	8,0	8,3
9	2,9	4,0	1,9	3,5	3,0	3,0	2,6
10	6,0	5,3	2,7	6,5	5,0	6,0	*1,0*
11	5,3	2,9	1,3	4,3	3,5	3,0	2,2
12	7,4	6,5	4,6	7 4	4,0	6,0	5,5
13	6,1	6,1	6,7	7,0	6,0	6,0	3,8
14	6,2	5,9	6,0	5,0	6,5	6,0	4,8
15	7,2	7,4	5,5	7,0	6,0	7,0	6,8
16	7,3	6,3	5,0	6,2	5,5	5,0	7,0
17	8,3	6,3	6,0	7,8	7 0	7,5	7,8
18	7,8	5,7	5,8	7,5	6,0	6,0	6,4
19	5,0	5,5	7,5	8,0	7,0	7,0	8,2
20	4,3	4,5	2,7	3,8	3,0	3,0	5,1
21	2,4	1,1	1,0	2,1	1,0	0,0	3,9
22	2,1	— 0,5	0,2	2,3	0,5	0,0	*1,0*
23	— *0,3*	— *1,3*	— 0,5	1,4	— 0,5	— *1,5*	1,5
24	3,7	2,2	1,0	3,3	1,5	0,0	3,5
25	5,3	4,5	4,5	6,0	4,0	5,0	6,0
26	8,1	6,8	6,3	8,4	8,0	9,5	6,4
27	3,8	4,0	3,5	5,3	5,0	5,0	4,1
28	1,3	— 0,5	— 1,6	1,5	0,5	— 1,0	1,3
29	2,2	0,3	— *2,0*	*0,7*	— *1,0*	— 1,0	2,3
30	2,2	3,1	— 0,5	2,0	2,0	1,0	2,9
31	4,7	4,5	3,0	5,2	3,5	3,0	5,7
	5,52	4,85	3,92	5,69	4,50	4,58	5,10

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	*14,0*	13,6	*14,5*	13,0	13,5	*13,5*	*14,7*
2	12,1	12,2	11,0	11,0	11,5	12,0	10,5
3	12,0	12,5	10,5	11,2	12,0	12,5	9,2
4	11,4	12,0	11,0	12,2	11,0	10,5	12,2
5	9,3	9,2	9,2	9,5	12,0	9,3	9,2
6	11,9	11,8	11,0	12,0	12,5	11,0	11,3
7	12,8	13,3	13,0	*13,9*	12,5	*13,5*	12,2
8	12,0	10,5	12,0	12,0	11,5	11,5	10,7
9	11,5	11,5	10,6	11,0	11,5	12,0	10,0
10	13,5	12,5	12,0	*13,9*	13,0	13,0	12,2
11	12,8	*13,9*	12,5	12,0	12,0	13,0	11,4
12	12,2	13,7	12,0	12,6	12,5	12,0	9,6
13	9,5	10,9	10,0	9,4	9,5	9,5	8,2
14	10,3	10,5	9,8	10,3	9,0	9,0	8,3
15	10,9	10,6	10,7	9,7	11,0	11,0	10,6
16	10,6	11,0	10,0	10,0	11,5	11,0	9,2
17	12,2	12,2	11,7	12,0	12,0	12,0	10,6
18	10,8	11,0	11,0	10,5	11,0	11,0	9,8
19	10,3	10,5	9,0	8,5	8,5	9,0	8,6
20	6,7	6,2	6,0	6,0	7,0	6,5	5,6
21	7,0	7,5	9,0	7,3	7,0	8,0	6,6
22	7,2	7,7	10,0	7,3	7,5	7,5	6,6
23	5,5	8,3	5,0	4,5	5,5	7,0	6,8
24	7,5	7,2	8,5	7,2	13,0	7,5	7,1
25	12,0	11,5	11,0	11,8	*15,0*	12,5	9,4
26	12,3	12,3	11,5	11,8	13,0	*13,5*	7,4
27	9,4	9,2	9,0	9,3	8,5	10,0	7,5
28	7,0	7,1	6,3	6,8	7,0	8,0	6,5
29	5,4	6,8	6,0	5,6	6,0	5,0	5,6
30	7,3	6,7	6,5	6,5	8,0	8,3	5,9
31	9,0	8,2	7,3	8,0	9,0	9,0	7,4
	10,21	10,39	9,92	9,85	10,47	10,31	9,07

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	r	r	r	r
2	r		r		r		r
3	r	r	r	r	r	r	
4	r	r	r	r	r	r	r
5	r	r	r		r	r	r
6	n	·					rn
7	n		n	n	r	r	n
8	r	r	r	r			
9	n		n	n			n
10					n		n
11			n	n	n		n
12	rn			n	n	n	r
13	n				n	rn	n
14	rn	r	r	rn	rn	r	n
15	n		n	n	n		
16	rn	r	r	r	r		r
17	rn	r	r	r		r	
18	rn	r	r	r	r	r	r
19	r	r	r	rn	r	r	r
20	r	r	r	r	r	r	r
21	n			n	r		
22	n			n			
23	rn		rn	rn	n	rn	rn
24	r	r	rn	r	r	r	r
25	r	r	r	r	r	r	r
26	r	r	r	r	r	r	r
27	rn		r	r			r
28	rn		r	rn			
29	r	r	r	r	r		r
30	r	r	r	r	r		r
31	r	r	r				r
	r 22 n 15	r 17 n —	r 21 n 6	r 18 n 11	r 17 n 7	r 15 n 3	r 13 n 8

Mittel — Summe

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	7,870	R.
Michelstadt	7,62	„
Giessen	6,92	„
Mainz	7,77	„
Monsheim	7,48	„
Pfeddersheim	7,44	„
Cassel	7,08	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,594	Par.	Zolle
Michelstadt	4,036	„	„
Giessen	3,320	„	„
Mainz	3,417	„	„
Monsheim	2,968	„	„
Pfeddersh.	2,821	„	„
Cassel	3,343	„	„

Gewitter.

Keine.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Mähl.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1868

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 294.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	5,3	2,8	5,0	5,5	5,5	6,0	6,8	9,0	8,6	9,0	8,5	9,0	9,5	8,8							
2	2,3	0,8	— 1,0	0,6	— 0,5	1,0	4,3	*10,0*	*11,0*	7,5	6,6	8,5	*10,5*	7,7	n		n	n		rn	
3	5,0	2,2	1,7	3,0	1,5	1,0	6,5	9,3	8,9	*10,0*	*9,0*	*9,5*	10,0	*9,2*	n		r	r			
4	6,7	6,5	5,5	6,0	5,5	5,0	6,0	8,8	8,4	8,5	8,0	9,0	9,6	8,8			r	r	r		r
5	2,9	2,2	4,0	5,4	5,5	4,0	5,0	7,4	6,9	7,0	6,2	7,0	8,5	6,0	r	r	r	r	r	r	rs
6	1,2	— 0,6	— 4,0	— 0,6	— 0,5	1,0	— 0,2	4,7	4,4	3,5	3,8	3,5	4,0	3,6	n						
7	1,2	1,2	— 1,3	1,1	0,0	0,0	1,3	4,8	4,1	4,5	4,0	4,5	5,0	4,3	rn	s	n	n			r
8	2,4	2,2	0,8	1,8	0,5	1,0	2,5	4,7	4,0	4,7	4,0	4,5	5,0	4,1	r	r	r				
9	1,8	1,2	0,5	1,5	0,0	0,5	1,0	3,5	2,4	3,5	2,8	3,0	4,0	3,2	rs	r	r	r	rs	r	rs
10	0,8	0,6	0,0	1,8	0,0	0,5	2,7	4,2	2,8	4,0	3,0	3,0	2,5	5,5	rs	rs	rs	r	rs	rs	r
11	1,6	0,8	1,5	2,2	0,5	1,0	4,3	4,1	3,0	5,8	5,2	4,5	4,5	6,3	rn	n	r	r	rn	rn	r
12	3,3	1,3	2,7	3,3	2,5	2,0	3,3	6,0	4,5	5,0	5,0	5,0	5,5	4,9	n	n					r
13	3,0	1,9	2,0	2,8	2,0	2,0	2,4	5,3	3,9	4,6	4,8	5,0	5,5	3,4	rn	n	r	r			r
14	2,3	1,4	1,0	1,9	1,0	1,0	1,9	4,2	2,7	3,5	2,3	3,0	3,0	3,3	rn	r	r	r	r		r
15	0,2	— 0,3	— 0,5	0,0	0,0	— 0,5	0,2	3,5	2,4	3,0	3,0	3,0	4,0	2,8	s	s				s	s
16	— 2,9	— 3,5	— 5,0	— 2,7	— 4,0	— 4,0	— 0,6	1,9	1,3	2,0	2,0	2,5	2,5	1,0	n		r s				r s
17	0,9	0,7	— 2,0	1,1	— 1,0	— 1,0	1,6	5,0	4,5	4,0	4,2	5,5	5,0	5,2	n		r	n			
18	2,7	1,9	1,0	1,9	1,0	1,0	1,9	6,0	5,5	5,0	5,8	5,0	5,5	4,2	n		r n	n			
19	— 1,4	— 1,8	1,5	1,9	— 1,0	— 2,5	1,4	5,0	4,3	4,0	2,8	4,5	5,0	2,2	rn						
20	*— 4,9*	*— 6,0*	*— 8,0*	*— 4,7*	— 6,0	— 6,0	— 2,8	1,8	1,1	1,0	0,2	— 0,5	1,0	0,6	n						s
21	— 4,3	— 3,4	— 7,5	— 4,3	*— 7,5*	*— 8,0*	*— 4,6*	1,7	0,9	0,3	— 0,5	— 1,0	1,0	0,3	n						
22	— 3,4	— 3,3	— 5,0	— 2,8	— 5,5	— 5,0	— 1,2	3,5	4,4	3,5	0,9	1,0	3,0	3,4	n						
23	0,0	0,5	— 2,0	— 1,0	0,0	— 1,0	1,8	7,0	5,1	5,3	3,8	3,5	4,0	6,6	rn	r	r	r	r	r	
24	3,1	2,5	2,5	3,0	0,5	1,0	4,2	7,2	5,4	5,0	4,3	6,0	6,0	5,2	rn		r		r	r	
25	0,4	— 1,5	1,0	1,1	— 0,5	— 1,0	2,8	3,0	2,4	4,4	2,5	3,0	4,0	5,0	r						
26	— 0,7	— 1,9	— 2,0	— 0,6	— 2,5	— 3,0	— 0,2	3,7	2,1	2,0	1,3	2,0	3,0	2,9	n						
27	— 0,6	— 0,5	— 2,3	— 1,2	— 1,5	— 2,5	0,0	1,5	0,9	1,3	1,2	1,0	1,0	1,3	rn	sn	n	n		r	s
28	0,3	— 0,9	— 1,4	— 0,5	— 0,5	— 1,0	— 0,2	3,0	2,1	1,0	1,4	1,5	1,5	1,5	rsn	s	s	s	sn	sn	
29	0,0	0,3	— 1,0	0,5	— 0,5	— 1,0	— 1,0	2,8	1,9	1,0	1,4	3,0	3,0	0,4	rn	s			n		
30	— 0,3	— 0,9	— 2,0	— 0,9	— 1,0	— 1,0	— 0,4	2,1	1,8	1,5	0,5	1,5	1,5	1,2	n				n	r	
	0,96	0,19	—0,48	0,90	—0,21	—0,32	1,68	4,82	4,04	4,19	3,59	4,01	4,60	4,11	r 16 s 4 n 21		r 6 s 6 n 4	r 14 s 3 n 4	r 9 s 1 n 5	r 8 s 3 n 4	r 9 s 3 n 3	r 10 s 6 n —
						Mittel.												Summe			

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	2,87°	R.
Michelstadt	2,12	"
Giessen	1,85	"
Mainz	2,25	"
Monsheim	1,90	"
Pfeddersheim	2,14	"
Cassel	2,90	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,056	Par.	Zolle
Michelstadt	2,087	"	"
Giessen	1,380	"	"
Mainz	1,983	"	"
Monsheim	1,554	"	"
Pfeddersh.	1,418	"	"
Cassel	0,873	"	"

Gewitter.

Keine.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten September und October 1868 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 296.]

September.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	167	98	37	156	131	24	157	116	24
Darmstadt	31389	65	50	40	68	55	22	69	59	21
Offenbach	20308	65	28	40	63	32	21	69	40	19
Worms	13381	49	28	5	39	31	3	40	29	4
Giessen	10241	21	16	10	31	22	5	34	22	6
Bingen	5646	16	15	6	16	12	3	15	13	3
Alzey	5358	9	13	6	13	10	3	12	10	2
Lampertheim	5206	8	13	7	26	22	2	21	15	4
Bensheim	4781	23	11	5	15	10	4	15	12	3
Friedberg	4734	7	5	1	8	5	1	9	9	3
Bessungen	4726	6	2	3	11	7	3	11	7	3
Heppenheim	4511	18	8	8	13	9	2	14	11	3
Zusammen	153389	454	287	168	459	346	93	466	348	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	45	76	28	37	137	27	37	135

October.

Mainz (ohne Garnison)	43108	137	91	35	154	114	32	157	116	24
Darmstadt	31389	77	67	42	62	57	24	69	59	21
Offenbach	20308	67	37	40	66	29	20	69	40	19
Worms	13381	47	32	9	43	30	5	40	29	4
Giessen	10241	26	22	4	35	18	5	34	22	6
Bingen	5646	17	20	3	16	11	4	15	13	3
Alzey	5358	17	7	4	11	10	2	12	10	2
Lampertheim	5206	15	10	10	23	20	2	21	15	4
Bensheim	4781	13	10	9	17	15	4	15	12	3
Friedberg	4734	9	8	6	11	9	3	9	9	3
Bessungen	4726	17	9	7	12	8	3	11	7	3
Heppenheim	4511	18	8	8	14	11	4	14	11	3
Zusammen	153389	460	321	177	464	332	108	466	348	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	28	40	72	28	39	118	27	37	135

Digitized by Google

Tägliche Wasserstände

an den Pegeln zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn und Giessen im Juli, August und September 1868*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 296.]

Tag.	Juli.												August.												September.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	8	4,5	7	7	5	8	0	3	2	6	3	3	6	7	6	3	4	4	—0	1	2	9	3	2	4	3,5	5	0	3	3	—0	4,5	2	2,5	3	1
2	8	2,5	7	5	5	5	0	3	2	6	3	3	7	0,5	6	5	4	6	—0	1	2	6	3	0	4	1	4	8	3	0	—0	4,5	2	2	3	1
3	8	1	7	4	5	5	0	3	2	5,5	3	3	6	9,5	6	6	4	7	—0	1	2	5	3	0	3	9	4	7	2	9	—0	4,5	2	2	3	1
4	7	9,5	7	3	5	4	0	3	2	6	3	3	6	6,5	6	4	4	6	—0	2	2	5	3	1	3	7	4	5	2	7	—0	4,5	2	1,5	3	1
5	7	7,5	7	2	5	3	0	3	2	7	3	3	6	3	6	2	4	5	—0	2	2	4	3	1	3	1	4	4	2	5	—0	4,5	2	1	3	1
6	7	5	7	0	5	1	0	2,5	2	6	3	2	6	0	6	0	4	3	—0	2	2	4,5	3	0	2	9,5	4	0	2	2	—0	4,5	2	0,5	3	1
7	7	6	6	9	5	0	0	2	2	7	3	3	5	8	5	9	4	1	—0	2	2	4	3	0	2	6,5	3	9	2	0	—0	5	2	0	3	0
8	8	2,5	7	1	5	2	0	2	2	7	3	2	5	6	5	7	3	9	—0	2	2	5	3	0	2	3,5	3	7	1	8,5	—0	5	2	1	3	0
9	8	8	7	6	5	6	0	2	2	7,5	3	2	5	6,5	5	7	3	8	—0	2,5	2	3	2	9	2	0	3	5	1	8	—0	5	1	9,5	2	9
10	8	4	7	7	5	8	0	2	2	7	3	1	5	6	5	7	3	7	—0	2,5	2	3	2	9	1	9	3	3	1	5	—0	5	1	9	2	9
11	7	8,5	7	4	5	6	0	1,5	2	7	3	1	5	3,5	5	5	3	7	—0	3	2	4	2	9	2	1,5	3	4	1	4	—0	5	2	0	2	9
12	7	4,5	7	1	5	3	0	1,5	2	7,5	3	1	5	1	5	5	3	6	—0	3	2	3,5	3	0	2	1	3	4	1	6	—0	5,5	2	0	2	8
13	7	1	6	8	5	0	0	1,5	2	6	3	2	5	0	5	3	3	5	—0	3	2	3,5	2	9	2	0,5	3	4	1	5	—0	5,5	1	9,5	2	9
14	6	8	6	6	4	6	0	1,5	2	6	3	2	5	3	5	4	3	4	—0	3	2	4	3	0	1	8,5	3	3	1	4	—0	5,5	1	8,5	2	9
15	6	5	6	4	4	5	0	1,5	2	6,5	3	2	5	6,5	5	5	3	6	—0	3,5	2	3	3	0	1	6,5	3	1	1	3	—0	5,5	2	0	2	9
16	6	4	6	2	4	3	0	1,5	2	8	3	2	5	8,5	5	7	3	9	—0	3,5	2	3	3	0	1	3,5	3	0	1	2	—0	5,5	1	9	2	9
17	6	9	6	3	4	3	0	1	2	8	3	2	5	8,5	5	7	3	9	—0	3,5	2	3	3	1	1	1,5	2	8	1	0	—0	5,5	2	0	2	9
18	6	8,5	6	5	4	6	0	1	2	9	3	2	5	7,5	5	8	3	9	—0	3,5	2	3	3	1	1	7	2	9	0	9	—0	5,5	1	9	2	8
19	7	2	6	5	4	6	0	1	2	8	3	2	5	4,5	5	7	3	8	—0	3,5	2	2,5	3	1	2	1	3	1	1	2	—0	5,5	2	0	2	8
20	7	4,5	6	8	4	9	0	1	2	7	3	1	5	3	5	5	3	7	—0	4	2	2,5	3	3	2	0,5	3	4	1	5	—0	6	2	0	2	8
21	7	3	6	8	4	9	0	1	2	7	3	1	5	4	5	5	3	7	—0	4	2	3	3	7	1	4	3	1	1	5	—0	6	1	9,5	2	9
22	7	0	6	7	4	8	—0	1	2	7	3	0	5	4,5	5	6	3	7	—0	4	2	4	3	5	1	5	2	9	1	1	—0	6	2	0	2	9
23	6	7	6	5	4	6	—0	1	2	7	3	0	5	6	5	7	3	8	—0	4	2	3	3	4	1	4	3	0	1	2	—0	5,5	2	0	3	0
24	6	6	6	3	4	5	—0	1	2	6,5	2	9	5	8	5	7	3	9	—0	4,5	2	2,5	3	5	1	3	3	0	1	2	—0	5,5	2	1	3	3
25	6	4	6	2	4	4	—0	1	2	6	2	9	6	0,5	5	8	4	0	—0	4,5	2	3	3	7	1	1,5	2	9	1	1	—0	5,5	2	3	3	3
26	6	3	6	1	4	2	—0	1	2	6	2	4	6	1	6	0	4	2	—0	4,5	2	3	3	6	1	8,5	2	9	1	0	—0	5	2	3	3	3
27	6	4,5	6	1	3	9	—0	1	2	6	2	8	6	0	6	0	4	2	—0	4,5	2	3	3	3	2	6	3	5	1	4	—0	5	2	2	3	4
28	6	4,5	6	2	4	3	—0	1	2	5,5	2	7	5	6	5	8	4	1	—0	4,5	2	3	3	3	2	7,5	3	8	2	0	—0	4,5	2	1,5	3	4
29	6	3	6	1	4	3	—0	1	2	5	2	9	5	3,5	5	6	3	8	—0	5	2	3	3	3	2	8	3	8	2	0	—0	4,5	2	4	3	5
30	6	3,5	6	1	4	3	—0	1	2	8	3	1	5	0,5	5	4	3	7	—0	5	2	2	3	2	2	9,5	4	0	2	1	—0	4,5	2	4	3	7
31	6	5	6	2	4	3	—0	1	3	0	3	1	4	7	5	3	3	5	—0	5	2	1	3	1												
höchst.	8	8	7	7	5	8	0	3	3	0	3	3	7	0,5	6	6	4	7	—0	1	3	0	3	9	4	3,5	5	0	3	3	—0	4,5	2	4	3	7
niedrigst.	6	3	6	1	4	2	—0	1	2	5	2	4	4	7	5	3	3	4	—0	5	2	1	3	0	1	1,5	2	7	1	0	—0	6	1	9,5	2	9

*) Die Pegelnullpunkte liegen bei Worms 84,5 Fuss, Mainz 82,5 Fuss, Bingen 82,5 Fuss, Rüsselsheim 84,5 Fuss, Hirschhorn 84,5 Fuss, Giessen 84,5 Fuss über dem Mittelmeer.

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XLI. Versteinerungen im Dachschiefer von Gladenbach im Hinterland.

Aus den durch Tagbau neuerdings aufgeschlossenen Dachschieferlagern erhielt ich bei neulichem Besuche eine grössere Anzahl von dem Herrn Bergverwalter Krug in Gladenbach gesammelter Versteinerungen. Es sind Abgüsse der Wohnzellen folgender von mir in der Palaeontographica von Dunker und von Meyer, Band XIV., abgebildeten Polypen mit fiederstellig zuwachsenden Sternleisten (*Actinozoa hexactinia pinnata*), welche wahrscheinlich frei im Meere schwammen.

1. *Hexorygmaphyllum procerum* Ldwg.
2. „ *rostelliforme* Ldwg.
3. *Anorygmaphyllum alatum* Ldwg.
4. *Zaphrentis coronata* Ldwg.
5. „ *tenuestellata* Ldwg.

Ausserdem wurden mir mehrere gegliederte Stiele von Criniten, wahrscheinlich von *Ctenocrinus decadactylus* Goldfs. aus diesen Schiefern mitgetheilt.

Da diese Polypengehäuse und der Crinit sämmtlich auch im Spiriferensandstein der rheinischen Devonformation vorkommen, so gehören die Schiefer von Gladenbach zu der unteren Gruppe dieser Formation.

Darmstadt, im November 1868. R. Ludwig.

XLII. Neue Corallen aus dem Mittel-Devon von Biedenkopf.

Zu den paläozoischen Geschlechtern fiederstellig zuwachsender sternstrahliger Corallen konnte ich ein neues, in den Schiefern der mittleren Abtheilung der Devonformation bei Biedenkopf (Wiesenbach) bis jetzt in drei wohlerhaltenen Exemplaren aufgefundenes, fügen.

Das Gehäuse ist schildförmig unten (aussen) nach Innen gewölbt (concav) und mit den pinnat gestellten Kanten der Sternleisten geschmückt, oben (innen) aufwärts gewölbt mit ebenfalls pinnat gestellten Sternleisten, welche am Rande untergreifende Vertiefungen zwischen sich lassen. Die Form schliesst sich zunächst den Hadrophyllaceen an.

Ich bezeichnete sie, die ich der Güte des Herrn Dr. med. Kobelt zu Biedenkopf verdanke, als *Parmaesessor ovalis n. sp.* — Mit diesem Corallengehäuse finden sich *Spiringerina reticularis* Gmelin und *Spiringera concentrica* v. Buch.

Darmstadt, im November 1868. R. Ludwig.

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Uebersicht der vom Verein veranstalteten Vorträge.

(Fortsetzung der Uebersicht im Notizblatt III. Folge, Nr. 31, Mai 1864.)

XX. Im Winter 1864—65.

Herr Dr. Gottschild über die Blüthe der plastischen Kunst bei den Griechen. 7 Vorträge.

„ R. Ludwig über die Entwickelungsgeschichte der Erde. 4 Vorträge.

XXI. Im Winter 1865—66.

Herr Hofbibliothecar Dr. Walther über die neuesten geographischen Entdeckungen. 7 Vorträge.

„ Dr. Gottschild über die Akropolis von Athen. 1 Vortrag.

„ Dr. Gottschild über Pompeji. 1 Vortrag.

„ Dr. von Gerstenberg über seine Reisen in den Ländern der Kosaken, Tscherkessen und Ossethen. 2 Vorträge.

„ R. Ludwig über Nord-Sibirien. 1 Vortrag.

XXII. Im Winter 1866—67.

Herr Hofbibliothecar Dr. Walther über die neuesten geographischen Entdeckungen. 8 Vorträge.

XXIII. Im Winter 1867—68.

Herr R. Ludwig über die Nordpolarländer. 1 Vortrag.

„ Hofbibliothecar Dr. Walther über die neuesten geographischen Entdeckungen und Forschungen. 5 Vorträge.

„ R. Ludwig über die Tropen-Zone. 1 Vortrag.

„ Dr. L. Beck über das Meer. 2 Vorträge.

„ Gymnasiallehrer Dr. Bender über die Bewegungen der Erde und des Mondes. 1 Vortrag.

Inhalt: Uebersicht der Bestände ausservereinsländischer Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums am Schluss des Jahres 1867. — Einfuhr und Ausfuhr des Gr. Hessen über Bremen im Jahr 1867. — Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1867. — Uebersicht über Anpflanzung, Ertrag und Preis des Tabaks in den Staaten des Zollvereins für das Jahr 1867. — Vergleichende meteorologische Beobachtungen im October u. November 1868. — Uebersicht der im September u. October 1868 Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschlossenen Ehen. — Tägliche Wasserstände im Juli, August u. September 1868. — Geologische Correspondenz. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

In der Hofbuchhandlung von G. **Jonghaus** in Darmstadt sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000. Herausgegeben vom mittelrhein. geologischen Verein. 11 Hefte. gr. 8. geh. mit 11 Karten in Farbendruck, in Mappe, à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855—1867. — Die erschienenen Sectionen sind: I. Friedberg von **R. Ludwig.** 1855. — II. Giessen von Dr. **E. Dieffenbach.** 1856. — III. Büdingen-Gelnhausen von **R. Ludwig.** 1857. — Offenbach-Hanau-Frankfurt von **G. Theobald** und **R. Ludwig.** 1858. — V. Schotten von **H. Tasche.** 1859. — VI. Dieburg von **F. Becker** und **R. Ludwig.** 1861. — VII. Herbstein-Fulda von **H. Tasche** und **W. G. J. Gutberlet.** 1863. — VIII. Erbach von **P. Seibert** und **R. Ludwig.** 1863. — IX. Darmstadt von **R. Ludwig.** 1864. — X. Alzey von **R. Ludwig.** 1866. — XI. Mainz von **A. Grooss.** 1867.

Geologische Skizze des Grossh. Hessen, von **R. Ludwig.** Mit 1 geolog. Uebersichtskarte in Farbendruck. Herausgeg. vom mittelrh. geolog. Verein. Darmstadt 1867. 4. geh. Rthlr. 1 = fl. 1. 40 kr.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt.

I. Folge. Nr. 1—46. Oct. 1854 bis Mai 1857, mit 9 lithographirten Tafeln. Darmstadt 1854—1857. 8. Thlr. 1. = fl. 1. 48 kr.

II. Folge. In Verbindung mit dem mittelrheinischen geologischen Verein. Herausgegeben von **L. Ewald.** Jahrgang I.—III. Nr. 1—60. Mai 1857 bis Juni 1861. Mit einer Tabelle und 9 lithogr. Tafeln. Darmstadt 1858—1861. 3 Hefte. 8. geh. à 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

III. Folge. Nebst Mittheilungen aus der Gr. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik. Herausg. von **L. Ewald.** Heft I.—VII. Nr. 1—84. Darmstadt 1862—68. 8. geh. à Rthlr. 1. 10 Sgr. = fl. 2.

Beiträge zur Geologie des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Gegenden. Ergänzungsblätter zum Notizblatt etc. 1. Heft. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Landes-, Volks- und Staatskunde des Grossherzogthums Hessen. Herausg. vom Verein für Erdkunde u. verw. Wissensch. zu Darmst. I. Heft. Mit 1 Karte in Farbendruck u. 3 lithogr. Tafeln. Darmst. 1850. 8. geh. Rthlr. 2. = fl. 3. 36 kr. — II. Heft, mit 4 lithogr. Tafeln. 1853. 8. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Ludwig, R., Versuch einer geographischen Darstellung von Hessen in der Tertiärzeit. Mit 1 Karte. Darmstadt 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Ludwig, R., Die Mineralquellen zu Homburg vor der Höhe. Mit 2 Profilzeichnungen. Darmstadt 1861. 8. geh. 6 Sgr. = 21 kr.

Ludwig, R., Versuch einer Statistik des Grossh. Hessen auf Grundlage der Bodenbeschaffenheit. Darmstadt 1868. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. Herausgeg. von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. I. Band. Mit 1 colorirten Karte. 1862. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — II. Band. 1863. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — III. Band. 1864. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — IV. Band. 1864. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — V. Band. 1865. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — VI. Band. 1866. 4. geh. 18 Sgr. = fl. 1. — VII. Band. 1867. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — VIII. Bd. 1. Heft. Mit 1 Karte in Farbendruck. 1867. 4. geh. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr.

Ewald, L., Historische Uebersicht der Territorial-Veränderungen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und des Grossh. Hessen. Mit 1 colorirten Karte. Darmstadt 1862. 4. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimen Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VIII. Heft.

Nr. 85—96.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1869.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins

Nebst Mittheilungen aus der Grossh. Hessischen

Centralstelle für die Landesstatistik.

Herausgegeben

von

L. Ewald,

Gr. Hess. Geheimen Oberfinanzrath, Mitglied der Großh. Centralstelle für die Landesstatistik, Secretär des Vereins für Erdkunde, geschäftsführ. Mitglied des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde

III. Folge, VIII. Heft.

Nr. 85—96.

Mit 1 lithographirten Tafel.

Darmstadt, 1869.

Hofbuchhandlung von G. Jonghaus.

Digitized by Google

Inhalt.

I. Angelegenheiten der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Seite.

Verzeichniss der im Jahr 1868 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc. 75

II. Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im zweiten Halbjahr 1868 zugesendeten Schriften etc. 30
Desgl. im ersten Halbjahr 1869 125
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahre 1868 175

III. Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im zweiten Halbjahr 1868 zugesendeten Schriften 15
Desgl. im ersten Halbjahr 1869 112
Herausgabe der Section Lauterbach-Salzschlirf 127
Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahr 1868 176

IV. Mittheilungen aus der Grossherzoglichen Centralstelle für die Landesstatistik.

Nr. 297. Volkszählung vom 3. December 1867. I. 1. 17
„ 298. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Dec. 1868 . 18
„ 299. Geborene, Gestorbene und geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im Nov. u. Dec. 1868 . . . 14
„ 300. Uebersicht der im städtischen Hospital in Offenbach im Jahr 1868 behandelten Kranken . . . 15
„ 301. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Januar 1869 25
„ 302. Meteorol. Beobacht. zu Messel im Jahr 1868 . . . 26
„ 303. Nachweisung der in der Grossherz. Hess. Münze im Jahr 1868 stattgehabten Ausmünzungen 27
„ 304. Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc., insbesondere bei Mainz im Januar 1869. 27
„ 305. Volkszählung vom 3. December 1867. II. 33
„ 306. Monatliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Jan. u. Febr. 1869 41
„ 307. Uebersicht der zur Anzeige gebrachten Contraventionen gegen die Gesetze über die inneren indirecten Auflagen für die Jahre 1867 und 1868 42
„ 308. Vergleichende meteorol. Beobacht. im Februar 1869 . 44
„ 309. Tägliche Wasserstände zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn u. Giessen im Oct., Nov. u. Dec. 1868 45
„ 310. Verzeichniss der Tabakbau treibenden Orte des Gr. Hessen, nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 u. 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags an getrockneten Blättern 46
„ 311. Volkszählung vom 3. December 1867. III. 49
„ 312. Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen im Grossherzogthum Hessen im Jahre 1867 . 53
„ 313. Einwanderung und Auswanderung im Gr. Hessen im Jahre 1867 60
„ 314. Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Bingen im Jahre 1868 62
„ 315. Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Worms im Jahre 1868 62

Digitized by Google

Seite.

Nr. 316. Vergleichende meteorol. Beobacht. im März 1869 . . 68
„ 317. Geborene, Gestorbene u. geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im Jan. und Febr. 1869 . . . 64
„ 318. Uebersicht des Viehstandes im Grossh. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1868 65
„ 319. Uebersicht des Postverkehrs im Gr. Hessen i. J. 1868 69
„ 320. Monatliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im März und April 1869 70
„ 321. Verkehr auf den Schiffbrücken beziehungsweise fliegenden Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1868, sowie Personenverkehr zwischen Mainz und Castel in den Jahren 1867 u. 1868 71
„ 322. Zusammenstellung der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossh. Hessen für 1868 72
„ 323. Vergleichende meteorol. Beobacht. im April 1868 . . 73
„ 324. Vergleichung des Flächengehalts und der Einwohnerzahl mit der Zahl der Gemeinden, Wohnplätze, bewohnten Gebäude und Haushaltungen, nach der Volkszählung vom 3. December 1867 74
„ 325. Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1868 83
„ 326. Ernte-Erträge im Grossh. Hessen im Jahre 1868 . . 86
„ 327. Vergleichende meteorol. Beobacht. im Mai 1869 . . 93
„ 328. Hauptübersicht der Getränkeabgaben für das J. 1868 94
„ 329. Geborene, Gestorbene u. geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im März u. April 1869 96
„ 330. Meteorolog. Beobacht. des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1868 97
„ 331. Vergleichende meteorol. Beobacht. im Juni 1869 . . 104
„ 332. Tägliche Wasserstände zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn u. Giessen im Jan., Febr. u. März 1869 105
„ 333. Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Gr. Hessen im Jahr 1868 106
„ 334. Schurf- und Muthscheine, Belehnungen, Permissionen u. Concessionen nach dem Bestand Ende 1868 107
„ 335. Monatliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Mai und Juni 1869 109
„ 336. Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinenbetriebs im Gr. Hessen in den Jahren 1865, 1866 u. 1867 110
„ 337. Vergleichende Zusammenstellung der Resultate der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1868 zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel 113
„ 338. Verzeichniss der Weinbau treibenden Orte des Grossh. Hessen, nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 und 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags . . 114
„ 339. Vergleichende meteorol. Beobacht. im Juli 1869 . . 120
„ 340. Tägliche Wasserstände zu Worms, Mainz, Bingen, Rüsselsheim, Hirschhorn u. Giessen im April, Mai u. Juni 1869 121
„ 341. Geborene, Gestorbene u. geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im Mai und Juni 1869 122
„ 342. Schulbildung der im Jahre 1868/69 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Ersatzmannschaften . . 123
„ 343. Monatliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im Juli und August 1869 124
„ 344. Zusammenstellung aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld und Lauterbach für das Jahr 1868 129

Digitized by Google

Seite.

Nr. 345. Verhältnisse des Forstschutzes in den Jahren 1866, 1867 und 1868 138
„ 346. Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahre 1868 144
„ 347. Uebersicht der im Jahre 1868 bei den Zollämtern des Gr. definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhrartikel 145
„ 348. Monatliche Durchschnittspreise auf den Fruchtmärkten im September und October 1869 157
„ 349. Geborene, Gestorbene u. geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im Juli und August 1869 . . . 158
„ 350. Vergleichende meteorolog. Beobacht. im August 1869 159
Berichtigungen 160
„ 351. Erdbeben in der Umgegend von Darmstadt und Gross-Gerau im October und November 1869 . . . 161
„ 352. Vergleichende meteorol. Beobacht. im September 1869 172
„ 353. Desgleichen im October 1869 173
„ 354. Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes 177
„ 355. Einnahmen aus Stempel in den Jahren 1866, 1867 u. 1868 183
„ 356. Uebersicht des Verkehrs mit ausservereinsländischen Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums im Jahre 1868 und der Bestände in demselben am Schlusse des Jahres 1868 184
„ 357. Vergleichende meteorol. Beobacht. im November 1869 191
„ 358. Geborene, Gestorbene u. geschloss. Ehen in den 12 volkreichst. Gemeinden im September und October 1869 192

V. Geologische Correspondenz.

XLIII. Versteinerungen im Stringocephalenkalke bei Wald-Girmes. Von R. Ludwig 29
XLIV. Ueber die Lagerungsverhältnisse der Dyasformation bei Büdingen in Oberhessen. Von R. Ludwig 174
XLV. Ueber die Lagerungsverhältnisse der Dyasformation bei Frau-Nauses im Odenwalde. Von R. Ludwig 175

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 85. **Januar** **1869.**

Mittheilungen.

Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen vom 3. December 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 297.]

I.

Die nachstehenden Tabellen A. bis D. enthalten eine allgemeine Uebersicht der Bevölkerungsverhältnisse des Grossherzogthums und der zugehörigen Verhältnisszahlen nach der Volkszählung vom 3. December 1867, eine Zusammenstellung der Veränderungen in der Volkszahl von 1864 auf 1867 und eine Uebersicht der relativen Bevölkerung. Insoweit hierbei die Ergebnisse der Volkszählung von 1864 in Vergleichung gezogen sind, ist den Veränderungen in der territorialen Begrenzung des Grossherzogthums und dessen Theile auch für das Jahr 1864 Rechnung getragen worden. Unter Bezugnahme auf die früheren Veröffentlichungen über die Bevölkerungs-Verhältnisse des Grossherzogthums (vergl. III. und VII. Band der „Beiträge zur Statistik des Grossherzogthums Hessen", „Notizblatt" III. Folge I. Heft, Nr. 4 ff. von 1862, IV. Heft, Nr. 44 ff. von 1865) werden noch folgende Puncte besonders hervorgehoben.

1. Veränderungen der Volkszahl seit 1864.

Die Zahl der ortsanwesenden (factischen) Bevölkerung des Grossherzogthums, d. h. derjenigen Personen, welche zur Normalzeit der Zählung innerhalb der Grenzen desselben anwesend waren, betrug:

im Jahr 1864 . . .	816,926	Köpfe,
„ „ 1867 . . .	823,138	„
1867 mithin mehr	6212	Köpfe,

welche Kopfzahl einer Zunahme von 0,76 Procent für 3 Jahre (gegen 1,4 Procent in 1861—64), oder 1/4 Procent per Jahr entspricht.

Digitized by Google

Die Vergleichung mit andern Zollvereinsstaaten ergibt für die nämliche Zählungsperiode (1864—1867) eine Bevölkerungszunahme in Braunschweig von 3,42, im Königreich Sachsen von 3,28, Sachsen-Coburg-Gotha 2,20, Preussen 2,25, Anhalt 1,97, Schwarzburg-Rudolstadt 1,94, Schwarzburg-Sondershausen 1,91, Württemberg und Reuss-Schleiz 1,74, Sachsen-Meiningen 1,28, Lippe-Detmold 1,13, Bayern 1,05, Sachsen-Weimar 0,96, Oldenburg 0,75, Reuss-Greiz 0,73, Baden 0,66, Hessen 0,65 Procent, — eine Abnahme in Sachsen-Altenburg von 0,17, Schaumburg-Lippe von 0,68, Luxemburg 1,47 und Waldeck 3,54 Procent.

Die vorstehenden Angaben beziehen sich auf die Zollabrechnungs-Bevölkerung der betreffenden Zählungen, weil 1864 in den meisten deutschen Staaten nur diese Bevölkerung gezählt worden ist. Nur für Baden und Hessen liegt zugleich auch die bei beiden Zählungen nach richtigeren Principien ermittelte ortsanwesende Bevölkerung vor. Es beträgt nach letzterer die Zunahme von 1864 bis 1867, wie bereits oben angegeben, für Hessen 0,76, für Baden 0,66 und stellt sich die Vermehrung hiernach für Hessen etwas günstiger, für Baden etwas ungünstiger. — Die Methode der Zählungen äussert auf das numerische Resultat einen Einfluss; deshalb können Staaten, welche erst während der letzten Zählungsperiode in den Zollverein eingetreten sind und vor ihrem Eintritt nach verschiedenen Grundsätzen und zu verschiedenen Perioden gezählt haben, nicht hier verglichen werden. Bei der letzten Aufnahme der Bevölkerung in dem Zollverein ist fast von allen Staaten ausser der Zollabrechnungs-Bevölkerung auch die ortsanwesende Bevölkerung erhoben worden; zu einer späteren Vergleichung ist daher die auf einer sichereren Grundlage beruhende ortsanwesende Bevölkerung geboten.

Was die drei Provinzen des Grossherzogthums betrifft, so hat seit 1864 nur die Provinz Starkenburg an Bevölkerung und zwar um 2,5 Procent (1861—64 ebenfalls 2,5 Procent) zugenommen, die Provinzen Oberhessen und Rheinhessen haben dagegen eine Abnahme um 0,4 beziehungsweise 0,9 Procent erfahren (1861—64 zeigte Oberhessen eine Abnahme von 0,5, Rheinhessen eine Zunahme von 2,9 Procent).

Von den einzelnen Kreisen zeigten:

a) eine Bevölkerungs-Zunahme: die Kreise Wimpfen um 12,9, Darmstadt um 6,7, Offenbach 5,1, Giessen 2,1, Worms, Erbach und Gross-Gerau 1,3, Neustadt 0,8, Heppenheim 0,6, Vilbel und Bingen 0,3, Lindenfels, Lauterbach und Mainz 0,2 und Büdingen 0,1 pCt.;

b) eine Bevölkerungs-Abnahme: die Kreise Bensheim und Friedberg um 0,2, Dieburg um 0,5, Nidda und Alzey 1,4, Alsfeld 1,5, Schotten 2,1, Oppenheim 2,7 und Grünberg 3,9 Procent.

Sowohl die grösste Vermehrung (12,9 pCt.) als auch die grösste Verminderung (3,9 pCt.) ist durch die Ergebnisse der Volkszählung von 1861—64 nicht erreicht worden. Was die Kreise mit dem stärksten Zuwachs anlangt, so wurde — abgesehen von dem Ueberschuss der Geburten über die Sterbfälle — bei Wimpfen die besonders auf-

Digitized by Google

fallende Zunahme überwiegend durch den Zuzug von Arbeitern zu dem Eisenbahnbau hervorgerufen; die übrigen Kreise mit starker Vermehrung sind vorzugsweise solche mit grosser Städtebevölkerung und wurde deren Zunahme, neben der aus dem Innern des Landes nach den Städten constant gerichteten Bewegung, in Kreisen mit Garnisonsstädten noch besonders durch die gegenüber 1864 stark erhöhten Garnisonsstände bewirkt, eine Zunahme, welche in Kreisen mit überwiegender Landbevölkerung — in Verbindung mit zahlreichen Auswanderungen und Wegzügen in's Ausland — nothwendig einen geringeren Zuwachs oder eine Abnahme der Bevölkerung zur Folge haben muss.

Die Einwohnerzahl der städtischen Wohnplätze des Grossherzogthums hat sich von 1864 auf 1867 im Verhältniss von 100 zu 102,9 vermehrt, während sich die Landbevölkerung um 0,8 pCt. vermindert hat. Im Ganzen genommen trifft hiernach die Bevölkerungs-Zunahme des Grossherzogthums von 1864—67 ausschliesslich auf die Städte, obwohl die letztere Ziffer nicht die Bedeutung hat, dass die Bevölkerung des flachen Landes in allen Kreisen durchgängig abgenommen habe; es wird vielmehr die Zunahme der Landbevölkerung in einigen Kreisen durch die Abnahme in den andern um die angegebene Procentzahl aufgewogen, ähnlich wie bei der städtischen Bevölkerung durch die Zahl 102,9 der umgekehrte Fall angedeutet wird. Es vermehrte sich nämlich die ländliche Bevölkerung in folgenden Kreisen: Wimpfen um 10,3, Offenbach um 5,5, Mainz 3,7, Erbach 2,3, Gross-Gerau 1,6, (Prov. Starkenburg 1,3), Darmstadt 1,2, Neustadt 0,8, Bensheim 0,7, Lindenfels und Bingen 0,2, Heppenheim und Giessen um 0,1 Procent; die städtische Bevölkerung verminderte sich dagegen in den Kreisen: Dieburg um 0,2, Erbach und Gross-Gerau um 0,6, Mainz 0,9, Oppenheim 1,3, Bensheim 1,6, Alsfeld 1,9 und Schotten um 4 Procent.

Die Vertheilung der Bevölkerung nach Stadt und Land erfuhr die nachstehende Veränderung:

Von je 100,0 Einwohnern kamen

	auf die Städte		auf das Land	
in der Provinz	1864	1867	1864	1867
Starkenburg	39,7	41,0	60,3	59,0
Oberhessen	15,7	16,3	84,3	83,7
Rheinhessen	42,0	41,0	58,0	59,0
im Grossherzogthum	32,7	33,4	67,3	66,6

Combinirt man die Procentzahl 2,9, um welche die städtische Bevölkerung zugenommen hat, mit dem Procentsatz 33,4 : 100, mit welchem die Bevölkerung der städtischen Wohnplätze an der ganzen Bevölkerung des Grossherzogthums betheiligt ist, sowie die entsprechenden Zahlen für die ländliche Bevölkerung, nämlich —0,8 und 66,6 : 100, so zeigen die entsprechenden Producte 1,0 resp. —0,3 die

Digitized by Google

Zunahme der städtischen resp. die Abnahme der ländlichen Bevölkerung in Procenten der gesammten Bevölkerung des Grossherzogthums. Die algebraische Summe beider gibt wieder die procentale Vermehrung der Bevölkerung ohne Rücksicht auf Stadt und Land = 0,8 Procent.

2. Relative Bevölkerung.

Von der ortsanwesenden Bevölkerung kamen durchschnittlich auf eine geographische Quadratmeile:

	1864	1867	daher 1867	
			mehr	weniger
	Köpfe	Köpfe	Köpfe	Köpfe
in der Provinz Starkenburg	5993	6140	147	—
„ „ „ Oberhessen	4224	4205	—	19
„ „ „ Rheinhessen	9423	9392	—	31
im Grossherzogthum	5850	5894	44	—

Die dichtbevölkertsten Kreise waren im Jahr 1867: Mainz mit 20521, Darmstadt mit 11744, Offenbach mit 8848, Bingen mit 8739, Worms mit 8572 und Wimpfen mit 8303 Einwohnern; dann folgen Oppenheim mit 6871, Giessen mit 6466, Bensheim mit 6418, Alzey mit 6348, Vilbel mit 5972, Friedberg mit 5605, Dieburg mit 5495, Heppenheim mit 5344, Lindenfels mit 5251, Neustadt mit 4913, Nidda mit 4200 und Gross-Gerau mit 4032 Einwohnern; am schwachbevölkertsten waren die Kreise Büdingen mit 3885, Grünberg mit 3782, Erbach mit 3725, Alsfeld mit 3240, Schotten mit 3225 und Lauterbach mit 3003 Einwohnern.

Die Zunahme auf je einer Quadratmeile betrug durchschnittlich jährlich von 1864 bis 1867 in den Kreisen: Wimpfen 300, Darmstadt 250, Offenbach 143, Giessen 44, Worms 35, Gross-Gerau 17, Erbach 16, Mainz 14, Neustadt 13, Heppenheim 10, Bingen 9, Vilbel 6, Lindenfels 4, Lauterbach 2 und Büdingen 1 Bewohner; eine Bevölkerungsabnahme per Quadratmeile erfuhren die Kreise Bensheim und Friedberg um 3, Dieburg um 9, Alsfeld 16, Nidda 20, Schotten 23, Alzey 31, Grünberg 51 und Oppenheim um 64 Bewohner.

In der nachstehenden Vergleichung der relativen Bevölkerung des Grossherzogthums mit derjenigen anderer Zollvereinsstaaten ist die ortsanwesende Bevölkerung vom 3. December 1867 zu Grunde gelegt. Danach lebten auf einer geographischen Quadratmeile in:

Hamburg 39962, Bremen 23600, Lübeck 9519, Königreich Sachsen 8936, Reuss ä. L. 8795 Hessen 5894 (die preuss. Garnison mitgerechnet 5957), Sachsen-Altenburg 5893, Reuss j. L. 5849, Lippe 5459, Baden 5223, Sachsen-Coburg-Gotha 4723, Anhalt 4553, Braunschweig 4471, Schwarzburg-Sondershausen 4355, Sachsen-Weimar 4286, Schwarzburg-Rudolstadt 4273, Sachsen-Meiningen 4036, Schaumburg-Lippe 3977, Preussen 3759, Waldeck 2824, Oldenburg 2716, Mecklenburg-Schwerin 2326 und Mecklenburg-Strelitz 1995 Einwohner.

Digitized by Google

Nach den in Kolb's Handbuch der vergleichenden Statistik, 5. Auflage 1868, für die Staaten und Staatengruppen Europa's gemachten Angaben berechnen sich auf eine geographische Quadratmeile die folgenden Einwohnerzahlen:

Belgien 9281, Niederlande 5931, Grossbritannien (mit Malta etc.) 5172, norddeutscher Bund, ohne Preussen 5010, Italien (sammt Kirchenstaat) 4630, Luxemburg 4319, südwestdeutsche Staaten (Bayern, Württemberg, Baden und Südhessen) 4069, Deutschland (ohne Liechtenstein, Limburg, Luxemburg und Oesterreich) 3917, Frankreich 3877, Preussen 3730, Schweiz 3392, Oesterreich 3097, Liechtenstein 2667, Portugal 2500, Spanien 1706, Türkei (sammt europäischen Schutzländern) 1601, Gesammt-Europa 1600, Griechenland 1399, Russland (europäisches) 689, Dänemark (mit Island) 651, Schweden 518, Norwegen 299.

Um den Bevölkerungszuwachs des Grossherzogthums auf einer Quadratmeile mit demjenigen anderer Zollvereinsstaaten zu vergleichen, eignet sich aus den unter 1. oben angeführten Gründen vorerst am besten die Zollabrechnungs-Bevölkerung. Hiernach kamen auf die Quadratmeile in

	1864	1867	Zu- resp. Abnahme per Quadratmeile durchschn. jährlich
	Köpfe.	Köpfe.	Köpfe.
Königr. Sachsen	8623	8916	98
Braunschweig	4332	4480	49
Schwarzburg-Sondershausen	4235	4352	39
Sachsen-Coburg-Gotha	4605	4710	35
Reuss jüngere Linie	5742	5842	33
Württemberg	4934	5020	29
Anhalt	4460	4548	29
Preussen	3689	3772	28
Schwarzburg-Rudolstadt	4195	4273	26
Reuss ältere Linie	8788	8852	21
Lippe	5431	5493	21
Thüringische Staaten	4620	4680	20
Sachsen-Meiningen	3960	4007	16
Sachsen-Weimar	4243	4284	14
Hessen	5850	5888	13
Bayern	3459	3496	12
Baden	5202	5237	12
Oldenburg	2702	2723	7
Sachsen-Altenburg	5912	5902	— 3
Schaumburg-Lippe	3923	3896	— 9
Waldeck	2905	2802	—34

(Fortsetzung folgt).

Digitized by Google

Tab. A. **Allgemeine Uebersicht der Bevölkerung**

Provinzen und Kreise.	Zahl der Haushaltungen.	Ortsanwesende (factische) Bevölkerung					
		Im Ganzen.	Darunter sind				
			nach Art des Aufenthalts			nach der Staatsangehörigkeit	
			beständig Anwesende.	zeitweilig Anwesende.	vorübergehend Anwesende.	Angehörige des Grossherzogthums Hessen.	Angehörige anderer Staaten
		Personen.	Personen.	Personen.	Personen.	Personen.	Personen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
I. Starkenburg.							
Darmstadt	13295	63334	51609	11191	534	60763	2571
Bensheim	6552	28798	26884	1822	92	28478	320
Dieburg	11173	49277	45951	3121	205	48911	366
Erbach	4770	23547	21515	1965	67	23202	345
Gross-Gerau	6044	30544	27854	2506	184	29942	602
Heppenheim	6505	29310	27675	1550	85	28894	416
Lindenfels	6226	30656	28169	2358	129	30530	126
Neustadt	3613	17263	16483	720	60	17136	127
Offenbach	12561	59926	52425	7236	265	54155	5771
Wimpfen	969	4243	3621	605	17	3453	790
Prov. Starkenburg	71708	336898	302186	33074	1638	325464	11434
II. Oberhessen.							
Giessen	8636	41031	36323	4478	230	38758	2273
Alsfeld	6763	33694	30279	3291	124	33092	602
Büdingen	3640	17460	15881	1539	90	16893	567
Friedberg	8738	41279	36073	4957	249	39606	1673
Grünberg	3483	16181	15047	1061	73	16067	114
Lauterbach	5703	29369	26384	2841	144	28899	470
Nidda	7141	32662	30314	2212	136	32269	393
Schotten	4447	18864	17592	1193	79	18725	139
Vilbel	4631	20825	18915	1845	65	19683	1142
Prov. Oberhessen	53182	251365	226758	23417	1190	243992	7373
III. Rheinhessen.							
Mainz	15315	78505	61160	11785	610	63056	10449
Alzey	7783	35957	33055	2730	172	34614	1343
Bingen	6836	31320	28928	2200	192	29639	1681
Oppenheim	9648	41601	39201	2271	129	41048	553
Worms	11667	52492	45981	6277	234	49696	2796
Prov. Rheinhessen	51249	234875	208325	25213	1337	218053	16822
Wiederholung.							
Prov. Starkenburg	71708	336898	302186	33074	1638	325464	11434
„ Oberhessen	53182	251365	226758	23417	1190	243992	7373
„ Rheinhessen	51249	234875	208325	25213	1337	218053	16822
Grossh. Hessen	176139	823138	737269	81704	4165	787509	35629

Digitized by Google

ältnisse des Grossherzogthums.

ll- ech- igs- ilke- ng.	Unter der ortsanwesenden Bevölkerung (Spalte 3) befinden sich					Vergleichung.			
	Blinde.	Taubstumme.	Blödsinnige (Geistesschwache).	Irrsinnige (Geisteskranke).	notorische Almosen-Empfänger	Die ortsanwesende (factische) Bevölkerung (Spalte 3) betrug			
						am 3. December		mithin im Jahr 1867	
						1864.	1867.	mehr	weniger
ion.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Person.	Person.	Person.	Person.	Person.
	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.
204	36	35	21	4	160	59360	63334	3974	—
845	19	53	32	18	207	28839	28798	—	41
330	37	53	64	23	280	49519	49277	—	242
543	11	35	41	10	70	23253	23547	294	—
409	25	25	31	396	124	30166	30544	378	—
337	19	57	69	114	289	29141	29310	169	—
520	17	59	74	13	146	30590	30656	66	—
291	20	25	27	5	94	17128	17263	135	—
906	34	60	60	5	395	57031	59926	2895	—
233	1	16	3	3	45	3783	4243	460	—
718	219	418	422	591	1810	328810	336898	8371	283
								8088	—
358	36	42	41	15	179	40193	41031	838	—
354	28	37	28	6	240	34191	33694	—	497
439	16	25	15	8	75	17450	17460	10	—
270	61	81	40	16	234	41336	41279	—	57
209	12	26	27	5	72	16838	16181	—	657
305	28	30	18	12	233	29297	29369	72	—
369	32	31	34	11	182	33124	32662	—	462
378	18	24	15	5	115	19261	18864	—	397
309	18	20	24	12	109	20761	20825	64	—
191	249	316	242	90	1439	252451	251365	984	2070
								—	1086
073	34	44	40	15	751	73351	73505	154	—
372	24	31	42	12	180	36478	35957	—	521
240	17	18	26	12	168	31219	31320	101	—
506	28	37	35	13	261	42774	41601	—	1173
544	27	29	34	13	284	51843	52492	649	—
335	130	149	177	65	1639	235665	234875	904	1694
								—	790
718	219	418	422	591	1810	328810	336898	8088	—
191	249	316	242	90	1439	252451	251365	—	1086
335	130	149	177	65	1639	235665	234875	—	790
244	598	883	841	746	4888	816926	823138	8088	1876
								6212	

Digitized by Google

Tab. B. **Verhältnisszahlen u**

Provinzen und Kreise.	Ortsanwesende Bevölkerung.				
	Nach der Art des Aufenthalts befinden sich unter je 1000 Personen			Nach der Staatsangehörigkeit befinden sich unter je 1000 Personen	
	beständig Anwesende.	zeitweilig Anwesende.	vorübergehend Anwesende.	Angehörige des Grossherzogthums Hessen.	Angehörige anderer Staaten.
I. Starkenburg.					
Darmstadt	815	177	8	959	41
Bensheim	934	63	3	989	11
Dieburg	933	63	4	993	7
Erbach	914	83	3	985	15
Gross-Gerau	912	82	6	980	20
Heppenheim	944	53	3	986	14
Lindenfels	919	77	4	996	4
Neustadt	955	42	3	993	7
Offenbach	875	121	4	904	96
Wimpfen	853	143	4	814	186
Prov. Starkenburg	897	98	5	966	34
II. Oberhessen.					
Giessen	885	109	6	945	55
Alsfeld	898	98	4	982	18
Büdingen	907	88	5	968	32
Friedberg	874	120	6	959	41
Grünberg	930	66	4	993	7
Lauterbach	898	97	5	984	16
Nidda	928	68	4	988	12
Schotten	933	63	4	993	7
Vilbel	908	89	3	945	55
Prov. Oberhessen	902	93	5	971	29
III. Rheinhessen.					
Mainz	832	160	8	858	142
Alzey	919	76	5	963	37
Bingen	924	70	6	946	54
Oppenheim	942	55	3	987	13
Worms	876	120	4	947	53
Prov. Rheinhessen	887	107	6	928	72
Wiederholung.					
Prov. Starkenburg	897	98	5	966	34
„ Oberhessen	902	93	5	971	29
„ Rheinhessen	887	107	6	928	72
Grossh. Hessen	896	99	5	957	43

Digitized by Google

er Uebersicht A.

Zollabrechnungs-Bevölkerung.				Auf je 10000 Einwohner (ortsanwesende Bevölkerung) kommen				
Unter je 1000 Personen befinden sich								
nach Hauptaltersklassen		nach dem Geschlecht.		Blinde.	Taubstumme.	Blödsinnige (Geistesschwache).	Irrsinnige (Geisteskranke)	notorische Almosenempfänger.
Über 14 Jahre alte	unter 14 Jahre alte.	männliche.	weibliche.					
728	272	502	498	6	6	3	1	25
678	322	492	508	7	18	11	6	72
673	327	485	515	8	11	13	5	57
657	343	489	511	5	15	17	4	30
676	324	492	508	8	8	10	130	41
661	339	483	517	6	19	24	39	99
654	346	492	508	6	19	24	4	48
665	335	490	510	12	14	16	3	54
679	321	495	505	6	10	10	1	66
726	274	504	496	2	38	7	7	106
681	319	492	508	7	12	13	18	54
702	298	496	504	9	10	10	4	44
683	317	484	516	8	11	8	2	71
685	315	492	508	9	14	9	5	43
706	294	506	494	15	20	10	4	57
683	317	491	509	7	16	17	3	44
676	324	488	512	10	10	6	4	79
701	299	493	507	10	9	10	3	56
702	298	491	509	10	13	8	3	61
689	311	498	502	9	10	12	6	52
694	306	494	506	10	13	10	4	57
729	271	485	515	5	6	5	2	102
692	308	485	515	7	6	12	3	50
691	309	485	515	5	6	8	4	52
687	313	485	515	7	9	8	3	63
703	297	497	503	5	6	6	2	54
705	295	488	512	6	6	8	3	70
681	319	492	508	7	12	13	18	54
694	306	494	506	10	13	10	4	57
705	295	488	512	6	6	8	3	70
692	308	491	509	7	11	10	9	59

Digitized by Google

Tab. C. **Veränderungen in der Volk**

Provinzen und Kreise.	Auf je 100 Personen in 1864 kommen in 1867					
	Ortsanwesende Bevölkerung.	Zollabrechnungs-Bevölkerung.				
		Im Ganzen.	Darunter			
			unter 14 Jahre alte		über 14 Jahre alte	
			männliche	weibliche	männliche	weibliche
I. Starkenburg.						
Darmstadt	106,7	106,5	108,9	104,5	106,3	106,2
Bensheim	99,9	100,0	100,7	98,9	98,2	102,6
Dieburg	99,5	99,5	97,7	97,8	105,2	101,6
Erbach	101,3	101,3	97,8	100,1	105,1	107,1
Gross-Gerau	101,3	100,9	99,0	100,3	104,1	103,3
Heppenheim	100,6	100,4	97,2	100,4	103,8	103,5
Lindenfels	100,2	100,1	98,0	98,3	103,0	105,0
Neustadt	100,8	100,9	100,1	98,2	105,2	104,0
Offenbach	105,1	105,1	101,7	104,2	109,7	109,9
Wimpfen	112,2	112,3	125,1	108,2	98,2	107,6
Prov. Starkenburg	102,5	102,4	101,3	101,1	105,0	105,2
II. Oberhessen.						
Giessen	102,1	102,3	104,8	101,8	100,9	99,0
Alsfeld	98,5	98,1	95,5	98,1	101,3	101,0
Büdingen	100,1	99,9	97,5	98,4	107,0	101,9
Friedberg	99,9	99,8	99,6	100,0	99,9	100,0
Grünberg	96,1	95,9	93,6	96,8	98,4	96,1
Lauterbach	100,2	100,1	97,8	99,7	103,4	102,4
Nidda	98,6	98,5	96,1	97,9	100,8	101,2
Schotten	97,9	98,0	96,5	97,8	99,3	100,6
Vilbel	100,3	100,2	101,3	99,4	100,8	99,2
Prov. Oberhessen	99,6	99,5	98,7	99,2	101,2	100,2
III. Rheinhessen.						
Mainz	100,2	100,1	95,3	102,2	104,9	102,5
Alzey	98,6	98,1	96,8	98,1	99,2	100,0
Bingen	100,3	100,1	98,9	100,1	102,1	100,8
Oppenheim	97,3	97,0	96,1	98,0	96,6	97,4
Worms	101,3	101,2	100,8	100,8	103,0	101,2
Prov. Rheinhessen	99,7	99,5	97,3	100,2	101,5	100,6
Wiederholung.						
Prov. Starkenburg	102,5	102,4	101,3	101,1	105,0	105,2
„ Oberhessen	99,6	99,5	98,7	99,2	101,2	100,2
„ Rheinhessen	99,7	99,5	97,3	100,2	101,5	100,6
Grossh. Hessen	100,8	100,7	99,3	100,2	103,8	102,4

Digitized by Google

tahl von 1864 auf 1867.

Auf je 100 Personen bei der Zollabrechnungs-Bevölkerung kamen				Von je 100 Einwohnern kamen				Je 100 Einwohner in 1864 vermehrten oder verminderten sich von 1864 bis 1867 auf	
1864		1867		1864		1867			
über 14 Jahre alte.	unter 14 Jahre alte.	über 14 Jahre alte.	unter 14 Jahre alte.	auf die Städte.	auf das Land.	auf die Städte.	auf das Land.	in den Städten.	auf dem Land.
72,7	27,3	72,8	27,2	79,6	20,4	80,7	19,3	108,1	101,2
67,9	32,1	67,8	32,2	36,0	64,0	35,5	64,5	98,4	100,7
68,5	31,5	67,3	32,7	22,0	78,0	22,1	77,9	99,7	99,5
67,5	32,8	65,7	34,3	35,0	65,0	34,3	65,7	99,4	102,2
68,5	31,5	67,6	32,4	15,1	84,9	14,8	85,2	99,4	101,6
66,7	33,3	66,1	33,9	64,0	36,0	64,1	35,9	100,8	100,1
67,1	32,9	65,4	34,6	—	100,0	—	100,0	—	100,2
67,6	32,4	66,5	33,5	—	100,0	—	100,0	—	100,8
69,3	30,7	67,9	32,1	53,7	46,3	53,5	46,5	104,7	105,5
70,1	29,9	72,6	27,4	55,0	45,0	55,9	44,1	113,7	110,3
69,0	31,0	68,1	31,9	39,7	60,3	41,0	59,0	104,1	101,3
69,2	30,8	70,2	29,8	29,0	71,0	30,4	69,6	107,0	100,1
69,4	30,6	68,3	31,7	10,3	89,7	10,3	89,7	98,1	98,6
69,8	30,2	68,5	31,5	12,8	87,2	13,4	86,6	103,8	99,5
70,8	29,2	70,6	29,4	22,7	77,3	23,2	76,8	102,1	99,2
68,7	31,3	68,3	31,7	13,0	87,0	13,5	86,5	100,2	95,5
68,5	31,5	67,6	32,4	19,1	80,9	19,7	80,3	103,4	99,5
70,8	29,2	70,1	29,9	—	—	—	—	—	98,6
70,8	29,2	70,2	29,8	10,8	89,2	10,6	89,4	96,0	98,2
69,1	30,9	68,9	31,1	14,2	85,8	14,5	85,5	102,4	100,0
69,2	30,8	69,4	30,6	15,7	84,3	16,3	83,7	103,1	98,9
73,8	26,2	72,9	27,1	75,3	24,7	74,6	25,4	99,1	103,7
69,6	30,4	69,2	30,8	13,7	86,3	14,2	85,8	101,9	98,0
69,5	30,5	69,1	30,9	46,6	53,4	46,7	53,3	100,5	100,2
68,6	31,4	68,7	31,3	22,8	77,2	13,5	86,5	98,8	97,0
70,5	29,5	70,3	29,7	28,3	71,7	30,7	69,3	109,7	97,9
70,9	29,1	70,5	29,5	42,0	58,0	41,0	59,0	101,1	98,7
69,0	31,0	68,1	31,9	39,7	60,3	41,0	59,0	104,1	101,3
69,2	30,8	69,4	30,6	15,7	84,3	16,3	83,7	103,1	98,9
70,9	29,1	70,5	29,5	42,0	58,0	41,0	59,0	101,1	98,7
69,6	30,4	69,2	30,8	32,7	67,3	33,4	66,6	102,9	99,7

Digitized by Google

Tab. D. Relative Bevölkerung.

Provinzen und Kreise.	Auf einer Quadratmeile lebten Bewohner (ortsanwesende Bevölkerung)		Die Zunahme (Abnahme) der Bevölkerung auf je einer Quadratmeile betrug durchschnittl. jährlich von 1864 bis 1867.
	1864.	1867.	
I. Starkenburg.			
Darmstadt	10995	11744	250
Bensheim	6427	6418	— 3
Dieburg	5522	5495	— 9
Erbach	3678	3725	16
Gross-Gerau	3982	4032	17
Heppenheim	5313	5344	10
Lindenfels	5240	5251	4
Neustadt	4874	4913	13
Offenbach	8420	8848	143
Wimpfen	7403	8303	300
Provinz Starkenburg	5993	6140	49
II. Oberhessen.			
Giessen	6334	6466	44
Alsfeld	3288	3240	— 16
Büdingen	3883	3885	1
Friedberg	5613	5605	— 3
Grünberg	3936	3782	— 51
Lauterbach	2996	3003	2
Nidda	4260	4200	— 20
Schotten	3293	3225	— 23
Vilbel	5954	5972	6
Provinz Oberhessen	4224	4205	— 6
III. Rheinhessen.			
Mainz	20478	20521	14
Alzey	6440	6348	— 31
Bingen	8711	8739	9
Oppenheim	7064	6871	— 64
Worms	8466	8572	35
Provinz Rheinhessen	9423	9392	— 10
Wiederholung.			
Provinz Starkenburg	5993	6140	49
„ Oberhessen	4224	4205	— 6
„ Rheinhessen	9423	9392	— 10
Grossherzogth. Hessen	5850	5894	15

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Oktober 1887

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz. Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 298.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,3	— 0,7	— 1,0	— 0,7	— 0,5	— 1,0	— 0,2	2,0	1,2	1,0	0,4	1,5	1,5	1,8	n				n		
2	0,2	— *1,8*	— 1,5	— 0,5	— 0,5	— 1,0	0,5	3,0	3,6	3,0	1,3	3,0	2,0	1,7	rn	r	r	rn	rn		
3	2,2	1,7	— 1,0	1,0	0,0	0,0	2,3	7,0	6,2	5,0	4,3	5,0	6,0	4,6	rn	r	r	n	r		
4	2,9	3,0	1,5	1,8	1,5	2,0	3,6	9,1	8,3	9,0	6,0	8,0	9,0	7,8	rn	r	r	n	r		r
5	6,5	4,5	5,0	4,0	2,0	2,0	6,8	11,4	11,8	11,8	*11,4*	9,5	10,5	10,8	r	r	r	r	r	r	r
6	9,0	9,0	6,8	9,0	8,0	8,5	9,2	*13,2*	*13,2*	*12,5*	*11,4*	*12,0*	*12,5*	11,8	r	r	r	r	r	r	r
7	6,5	5,6	7,0	8,5	8,0	8,5	6,0	12,3	11,8	9,7	9,5	9,5	10,0	*13,4*			r		r	r	r
8	6,3	5,2	3,0	5,0	5,0	5,0	6,2	11,2	10,5	10,0	9,3	11,0	9,0	10,4	r	r	r	r	r	r	r
9	2,8	3,9	5,0	6,0	5,0	5,5	0,9	8,0	7,7	6,3	6,4	8,0	7,5	6,9	r		r			r	
10	— 0,8	— 1,4	— *3,5*	— *2,1*	— 1,5	— 1,5	— *1,6*	3,0	6,2	1,2	1,8	6,0	3,5	1,8	n						
11	0,8	1,0	— 2,0	— 0,7	— 1,5	— 1,5	0,8	9,0	8,4	8,0	4,0	8,0	9,0	6,5	rn			r			r
12	3,0	2,9	0,0	— 0,7	0,5	2,0	— 0,2	8,1	7,2	5,7	3,4	7,5	9,0	6,8	r	r	r	r	r		
13	2,2	1,6	— 0,5	1,0	1,0	1,0	— 0,4	5,9	5,7	5,5	4,8	5,0	6,5	3,6			r		r		
14	2,0	0,8	— 0,3	1,0	0,5	0,0	2,3	6,2	6,9	5,7	3,0	5,0	6,5	5,4	rn			n		r	
15	1,0	0,3	— 1,0	0,4	— 1,0	— 1,5	2,0	7,8	6,0	7,5	4,6	6,5	4,5	6,4	rn	r	rs	r	r	r	r
16	6,3	2,9	3,0	4,5	2,5	1,5	6,5	9,0	8,4	8,6	8,0	8,0	8,5	8,5	r	r	r	r	r	r	r
17	4,0	4,6	1,5	2,0	2,5	3,0	3,2	7,3	6,5	7,0	6,3	7,0	7,0	6,4	rn	r		r		rn	
18	0,3	— 0,6	— 0,7	— 0,9	— *2,0*	— *3,0*	3,5	4,2	5,1	4,2	2,5	3,0	3,0	5,5	r		rn	rn	r	r	r
19	2,8	3,1	0,0	1,8	— 1,0	— 1,0	3,9	6,5	6,0	5,0	2,8	6,0	6,0	5,8	rn	r	rn	rn	r	r	r
20	1,8	1,3	2,3	2,8	2,5	2,0	1,0	6,5	6,3	5,5	3,0	5,5	6,0	5,8	rn		rn	n	n		
21	— *2,0*	— 1,4	— 1,0	— 1,4	— 1,5	— 1,5	1,5	3,0	3,8	2,0	0,5	5,0	1,5	3,2	rn	rn	rn	rn	rn	rn	r
22	7,4	3,6	— 1,0	1,4	0,0	— 0,5	5,2	11,0	10,6	9,5	8,5	10,0	11,0	9,3	r	r	r	rn	r	r	
23	6,2	3,9	3,5	4,5	5,0	4,5	4,7	7,2	6,9	7,8	6,0	7,0	8,0	7,0	r	r	r	r	r	r	r
24	3,7	3,7	2,3	1,8	2,0	2,0	3,8	8,2	8,1	8,0	5,5	8,0	8,5	5,9	r	r	r	r	r	r	r
25	4,8	4,2	3,0	4,0	3,0	4,0	4,0	6,7	6,2	6,6	5,5	8,0	7,0	6,0	r	r	r	r	r	r	r
26	2,7	3,6	3,4	1,9	1,5	1,5	2,9	5,8	5,5	5,5	4,8	5,5	6,5	4,8	r	r	r	r		r	r
27	3,2	3,7	2,7	2,8	2,0	1,5	3,5	8,2	7,1	7,7	6,9	7,0	7,0	8,0	r	r	r	r	r	r	r
28	5,8	4,5	2,0	5,0	2,0	4,0	5,3	7,8	7,9	7,5	6,5	7,5	8,0	6,5	r	r	rs	r	r	r	r
29	3,5	4,0	2,8	2,0	3,5	2,5	3,0	10,2	9,6	9,0	7,5	9,5	10,0	7,8	r	r	r	rn	r	r	r
30	5,4	6,1	3,7	4,5	4,0	5,0	4,0	7,0	6,7	6,5	5,3	6,0	6,5	6,0	r	r	r	r	r		r
31	3,3	3,4	0,0	1,7	0,5	0,0	1,7	5,2	5,2	4,8	3,7	4,0	6,5	4,6				r	r		
	3,34	2,78	1,45	2,30	1,71	1,73	3,09	7,46	7,25	6,90	5,31	6,53	7,03	6,42	r 26 s — n 12	r 20 s — n 1	r 25 s 2 n 4	r 22 s — n 10	r 22 s — n 4	r 20 s — n 2	r 19 s — n —
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	5,38° R.
Michelstadt	5,02 „
Giessen	4,17 „
Mainz	3,81 „
Monsheim	4,12 „
Pfeddersheim	4,38 „
Cassel	4,75 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	3,159	Par. Zolle
Michelstadt	4,998	„ „
Giessen	3,720	„ „
Mainz	4,083	„ „
Monsheim	3,150	„ „
Pfeddersh.	2,141	„ „
Cassel	3,217	„ „

Gewitter.

5. D. 11—12 Nchts.
6. G. 2 Nchts.
5/6. C. 11½—1 Nchts.
8. Mch. 1¾ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht

der in den Monaten **November** und **December 1868** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1865, 1866 und 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 299.]

November.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	151	81	25	148	93	25	157	116	24
Darmstadt	31389	70	50	27	62	63	29	69	59	21
Offenbach	20308	57	26	59	63	30	22	69	40	19
Worms	13381	28	40	13	34	24	2	40	29	4
Giessen	10241	20	16	12	40	20	3	34	22	6
Bingen	5646	14	12	5	15	12	6	15	13	3
Alzey	5358	9	11	4	12	7	2	12	10	2
Lampertheim	5206	25	10	10	20	11	5	21	15	4
Bensheim	4781	17	12	10	12	14	4	15	12	3
Friedberg	4734	8	10	3	8	9	5	9	9	3
Bessungen	4726	18	7	4	12	5	3	11	7	3
Heppenheim	4511	13	5	12	10	10	8	14	11	3
Zusammen	153389	430	280	184	486	298	114	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	30	46	69	29	43	112	27	37	135
				December.						
Mainz (ohne Garnison)	43108	170	84	31	165	94	15	157	116	24
Darmstadt	31389	69	63	30	67	68	24	69	59	21
Offenbach	20308	57	36	30	61	33	19	69	40	19
Worms	13381	41	35	10	38	24	2	40	29	4
Giessen	10241	24	22	10	37	22	7	34	22	6
Bingen	5646	23	10	—	18	12	1	15	13	3
Alzey	5358	14	13	3	12	10	2	12	10	2
Lampertheim	5206	18	9	12	20	12	4	21	15	4
Bensheim	4781	12	13	—	14	13	—	15	12	3
Friedberg	4734	6	11	1	9	8	2	9	9	3
Bessungen	4726	11	9	3	9	6	5	11	7	3
Heppenheim	4511	25	13	1	14	13	—	14	11	3
Zusammen	153389	470	318	131	459	315	81	466	343	95
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	40	98	28	41	158	27	37	135

Digitized by Google

Uebersicht

der im städtischen Hospital in Offenbach im Jahr 1868 behandelten Kranken.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 300].

Während des Jahres 1868 wurden im hiesigen bürgerlichen Hospitale 884 Kranke (636 männliche und 248 weibliche) ärztlich behandelt und zwar:

an Nervenfieber 13, gastrischem Fieber 25, rheumatischem Fieber 15, Wechselfieber 4, Halsentzündung 18, Kehlkopfentzündung 7, Brustfellentzündung mit Exsudat 7, Lungenentzündung 12, Bauchfell- und Darmentzündung 7, Bright'scher Krankheit 3, Gelenkentzündung 10, Gefässentzündung 4, Drüsenentzündung 3, Mutterentzündung 1, Rose 9, acutem Rheumatismus 18, chronischem Rheumatismus 15, Ohrencatarrh 4, acutem Bronchialcatarrh 31, chronischem Bronchialcatarrh und Emphysem 6, Lebercatarrh 14, Magencatarrh 43, Magengeschwür 1, Darmcatarrh 32, Blasencatarrh 2, Lungentuberculose 21, Lungenblutung 3, Magenblutung 2, Blutarmuth 5, Blutfleckenkrankheit 1, Brechdurchfall 2, Gehirnerweichung 1, Gehirnschlagfluss 2, Gehirnerschütterung 2, Bandwurm 2, chronischer Vergiftung durch Blei 10, organischen Fehlern des Herzens 9, Menstruationsstörungen 10, Unterleibsbrüchen 2, Muttervorfall 5, Säuferwahnsinn 1, Manie 1, Epilepsie 1, Hysterie 3, Krämpfen 3, Neuralgien 2, acuten Hautkrankheiten 15, chronischen Hautkrankheiten (wovon an Krätze 274) 289, Verwundungen 30, Geschwüren 80, Quetschungen 10, Frostbeulen 2, Krebs 2, Verbrennungen 4, Verstauchungen 16, Verrenkungen 1, Knochenbrüchen 15, Geschlechtskrankheiten 48, Augenkrankheiten 17.

Gestorben sind 18 und zwar:

an Nervenfieber (Typhus) 2, Lungentuberculose 7, Gehirnschlagfluss 1, Gehirnerweichung 1, Lungenentzündung 1, pleuritischem Exsudat 1, Lungenödem 1, organischen Fehlern des Herzens 2, Bauchfellentzündung (in Folge einer Stichwunde) 1, Verbrennung 1,

Davon wurden 4 sterbend aufgenommen.

Geheilt wurden (599 männliche und 231 weibliche) 830, gebessert in die Heimath entlassen (7 männliche und 3 weibliche) 10, in Behandlung blieben (18 männliche und 8 weibliche) 26.

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der im 2. Halbjahr 1868 dem Verein zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Société Impériale des Naturalistes in Moscau:
   Bulletin. Tome XL. 1867. Nr. III. IV. — 1868. Nr. I.
2) Von der naturwiss. Gesellschaft Isis in Dresden:
   Sitzungs-Berichte. 1868. Nr. 4—6.

Digitized by Google

3) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Verhandlungen. 1868. Nr. 11—17.
Jahrbuch. 1868. Nr. 2.

4) Von dem Office of Mines in Melbourne:
Mineral Statistics of Victoria for 1867.
Reports of the Mining Surveyors and Registrars 1868.

5) Von der Kais. Russ. geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
Iswjestija. Tom. III. Nr. 4—8. 1867—68. — Tom. IV. Nr. 1—3. 1868.
Sibirische Expedition der K. Russ. geogr. Gesellsch. Physicalische Abtheilung. Tom. I. Historischer Bericht. St. Petersburg 1868. (In russ. Sprache).

6) Von der Naturforsch. Gesellschaft Graubündens in Chur:
Jahresbericht. Neue Folge. XIII. Jahrg. 1867—68.

7) Von Herrn H. Szadrowsky in Chur:
Excursion der Section Rhaetia auf die Sulzfluh im Rhätikongebirge. Chur 1865.

8) Von Herrn Professor G. Theobald in Chur:
Beiträge zur geolog. Karte der Schweiz, herausg. von der geolog. Commission der Schweizer naturforsch. Gesellschaft. III. Lief. Die südöstl. Gebirge von Graubünden von G. Theobald. Chur 1866. Mit geolog. Karte.

9) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur in Breslau:
45. Jahresbericht. 1867.
Abhandlungen, Abth. für Naturwiss. u. Medicin. 1867—68. — Philos.-histor. Abth. 1867 und 1868. I.
Verzeichniss der in den Schriften der Gesellschaft von 1804 bis 1863 enthaltenen Anfsätze. 1868.

10) Von der Smithsonian Institution in Washington:
Annual Report for 1866.

11) Von der Society of Natural History in Boston:
Memoirs. Vol. I. Part. III. 1868.
Proceedings. Vol. XI. 1866—68. fol. 7—30. (Schluss).
Condition and Doings. May 1867.
Condition and Doings. May 1868.
Annual. 1868—69. I.

12) Vom Museum of Comparative Zoology in Cambridge:
Annual Report. 1867.
Bulletin. Nr. 5. 6.

13) Von dem Coast Survey Office in Washington:
Report of the Superintendent of the Coast Survey for 1863—1865.

14) Von der naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg:
Abhandlungen. IV. Band. 1868.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Januar 1869.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geh. Oberstenerrath.

Inhalt: Die Volkszählung im Gr. Hessen vom 3. Dec. 1867. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. im Dec. 1868. — Uebersicht der im November u. December 1868 Geborenen u. Gestorbenen sowie der geschloss. Ehen. — Uebersicht der im städtischen Hospital in Offenbach im J. 1868 behandelten Kranken. — Angelegenh. des mittelrhein. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 86. **Februar** **1869.**

Mittheilungen.

Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen vom 3. December 1867.

I.

(Fortsetzung).

3. Die Bevölkerung nach Hauptaltersklassen und Geschlecht.

Die Zählungen der Zollabrechnungs-Bevölkerung von 1864 und 1867 ergaben auf je 100,0 Einwohner

	über 14 Jahre alt		unter 14 Jahre alt	
	1864	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	69,0	68,1	31,0	31,9
„ „ „ Oberhessen	69,2	69,4	30,8	30,6
„ „ „ Rheinhessen	70,9	70,5	29,1	29,5
in dem Grossherzogthum	69,6	69,2	30,4	30,8

Die Veränderungen in der Volkszahl von 1864 auf 1867 nach den angegebenen Hauptaltersklassen sind bedeutender, als in der Periode 1861 bis 1864, theilweise findet eine Abnahme (Starkenburg) bei den über 14 Jahre alten Einwohnern bis zu 0,9 Procent statt. Im Ganzen beträgt die Verminderung der Zahl der Erwachsenen 0,4 Procent gegen 1864.

Die relativ grösste Zahl von Erwachsenen kam nach der Zählung von 1867 auf die Kreise Mainz mit 72,9, Darmstadt mit 72,8, Wimpfen 72,6, Friedberg 70,6, Worms 70,3, Giessen und Schotten 70,2 Procent; die relativ geringste Zahl auf die Kreise Gross-Gerau und Lauterbach mit 67,6, Dieburg 67,3, Neustadt 66,5, Heppenheim 66,1, Erbach 65,7 und Lindenfels 65,4 Procent.

Vergleichungsweise betrug die Zahl der Erwachsenen in Procenten der Gesammtbevölkerung in:

Digitized by Google

Sachsen-Altenburg (1864) 66,1, Anhalt (1867) 66,4, Schwarzburg-Sondershausen (1864) 66,8, Reuss jüngere Linie (1864) 67,2, Sachsen-Meiningen (1864) 67,4, dem Zollverein (1864) 68,2, Sachsen-Weimar (1864) 68,9, Schwarzburg-Rudolstadt (1864) 69,1, Hessen (1867) 69,2, Sachsen-Gotha (1864) 69,3, Baden (1867) 69,6 und Sachsen-Coburg (1864) 69,9.

In Beziehung auf die Vertheilung der Bevölkerung nach dem Geschlecht befinden sich unter je 100,0 Einwohnern:

	männliche Personen		weibliche Personen	
	1864	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	49,2	49,2	50,8	50,8
„ „ „ Oberhessen	49,2	49,4	50,8	50,6
„ „ „ Rheinhessen	49,2	49,3	50,8	51,2
in dem Grossherzogthum	49,2	49,1	50,8	50,9

Hiernach hat von 1864 auf 1867 die relative Zahl der weiblichen Personen in der Provinz Oberhessen etwas abgenommen, in Rheinhessen und dem Grossherzogthum dagegen (wie in der Periode 1861 bis 1864 in allen drei Provinzen des Grossherzogthums) sich um etwas vermehrt. Uebertroffen wird die weibliche Bevölkerung von der männlichen nur in den Kreisen Friedberg (50,6 % m.), Wimpfen (50,4 % m.) und Darmstadt (50,2 % m.). Zunächst kommen die Kreise Vilbel mit 50,2 weiblichen Einwohnern auf je 100,0 Einwohner überhaupt, Worms mit 50,3, Giessen mit 50,4 und Offenbach mit 50,5. Am meisten überwiegt das weibliche Geschlecht in den Kreisen Heppenheim mit 51,7, Alsfeld mit 51,6, Mainz, Alzey, Bingen, Oppenheim und Dieburg mit 51,5 weiblichen Personen auf je 100 Einwohner. Die Betheiligung des weiblichen Geschlechts schwankt mithin nach der Zählung von 1867 in den einzelnen Kreisen zwischen 49,4 und 51,7 Procent der Bevölkerung.

In den nachfolgenden Staaten kamen auf je 100,0 Einwohner

	männliche Personen	weibliche Personen
Württemberg (1864)	48,3	51,7
Schweden (1855)	48,5	51,5
Polen (1864)	48,5	51,5
Grossbritannien (1861)	48,6	51,4
Russland (1858, ohne Polen)	48,8	51,2
Baden (1867)	48,8	51,2
Sachsen-Meiningen (1864)	49,0	51,0
Hessen (1867)	49,1	50,9
Anhalt (1867)	49,4	50,6
Bayern (1864)	49,5	50,5
Zollverein (1864)	49,6	50,4
Preussen (1864)	49,8	50,2

Digitized by Google

	männliche Personen	weibliche Personen
Oesterreich (1864, Bevölk. berechn.)	49,8	50,2
Frankreich (1866)	49,9	50,1
Belgien (1856)	50,3	49,7

In der vorstehenden Reihenfolge nimmt Hessen eine mittlere Stelle ein; das Gleichgewicht zwischen beiden Geschlechtern wird sich in dem Maase herzustellen suchen, als die zahlreichen Auswanderungen sich vermindern werden.

4. Inländer und Ausländer.

Bei der Aufnahme der ortsanwesenden Bevölkerung des Grossherzogthums im Jahr 1867 wurden gezählt:

	Nach der absoluten Kopfzahl	Nach Procenten	
		1864	1867
Angehörige des Grossherzogthums	787509	96,0	95,7
Angehörige anderer Staaten	35629	4,0	4,3
	823138	100,0	100,0

Die Zahl der Ausländer betrug daher 1867 einen um 0,3 Procent grösseren Theil der Bevölkerung als 1864.

Was die Provinzen betrifft, so kamen auf je 100,0 Einwohner

	Inländer		Ausländer	
	1864	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	97,1	96,6	2,9	3,4
„ „ „ Oberhessen	97,4	97,1	2,6	2,9
„ „ „ Rheinhessen	92,8	92,8	7,2	7,2

In Starkenburg und Oberhessen hat daher 1867 eine relative Vermehrung der Angehörigen anderer Staaten stattgefunden, während in Rheinhessen sich die relative Zahl derselben gleich geblieben ist.

Die Kreise mit den meisten Ausländern waren die folgenden: Mainz (ohne die preussische Garnison) mit 10449, Offenbach mit 5771, Worms mit 2796, Darmstadt mit 2571, Giessen mit 2278, Bingen mit 1681, Friedberg mit 1673, Alzey mit 1343 und Vilbel mit 1142.

Die absolut kleinste Anzahl der Ausländer war dagegen in den Kreisen Schotten mit 139, Neustadt mit 127, Lindenfels mit 126 und Grünberg mit 114.

In Procenten der ortsanwesenden Bevölkerung betrug die Zahl der Ausländer in den Kreisen

Wimpfen 18,8, Mainz (ohne die preuss. Garnison) 14,2, Offenbach 9,8, Giessen und Vilbel 5,5, Bingen 5,4, Worms 5,3, Darmstadt und Friedberg 4,1, Alzey 3,7, Büdingen 3,2, Gross-Gerau 2,0, Alsfeld 1,8, Lauterbach 1,8, Erbach 1,5, Heppenheim 1,4, Oppenheim 1,3, Nidda 1,2, Bensheim 1,1, Dieburg, Neustadt, Grünberg und Schotten 0,7 und Lindenfels 0,6.

Digitized by Google

Vergleichungsweise kam bei der Zählung der ortsanwesenden Bevölkerung am 3. December 1867 in nachstehenden deutschen Staaten auf je 100,0 Einwohner die folgende Anzahl Ausländer:

Hamburg 23,4, Bremen 23,2, Lübeck 14,9, Anhalt 11,4, Braunschweig 8,8, Reuss-Schleiz 8,5, Schaumburg-Lippe 7,6, Reuss-Greiz 7,3, Sachsen-Coburg-Gotha 6,9, Schwarzburg-Sondershausen 6,9, Sachsen-Altenburg 6,8, Sachsen-Meiningen 6,6, Schwarzburg-Rudolstadt 6,5, Oldenburg 6,1, Sachsen-Weimar 5,9, Mecklenburg-Strelitz 4,7, Hessen ohne die preussische Garnison 4,3 (mit der preussischen Garnison 5,2), Königreich Sachsen 4,0, Waldeck 3,8, Baden 3,8, Lippe-Detmold 3,1, Mecklenburg-Schwerin 1,7 und Preussen 0,8.

Was die Art des Aufenthalts anlangt, so befanden sich unter der ortsanwesenden Bevölkerung des Grossherzogthums zur Zeit der Zählung von 1867 nach der Aufnahme in den einzelnen Wohnplätzen

	Personen
a) beständig Anwesende, d. h. solche, welche am Ort der Zählung wohnen und ansässig sind	737269
b) zeitweilig Anwesende, d. h. solche, welche am Ort der Zählung wohnen, jedoch anderwärts ansässig sind	81704
c) vorübergehend Anwesende, d. h. anderwärts Wohnende und am Ort der Zählung oder anderwärts Ansässige	4165
zusammen	823138

Die Vergleichung mit 1864 nach Procenten ergibt

	1864	1867
beständig Anwesende	90,7	89,8
zeitweilig „	8,8	9,7
vorübergehend „	0,5	0,5
zusammen	100,0	100,0

Die relative Zahl der beständig Anwesenden hat sich daher seit 1864 vermindert, die der zeitweilig Anwesenden sich vermehrt, die der vorübergehend Anwesenden ist sich gleich geblieben.

Auf je 100 Köpfe der ortsanwesenden Bevölkerung von 1867 kamen

	in der Provinz		
	Starkenburg	Oberhessen	Rheinhessen
beständig Anwesende	89,7	90,2	88,7
zeitweilig „	9,8	9,3	10,7
vorübergehend „	0,5	0,5	0,6

Die stabilste ortsanwesende Bevölkerung besitzt hiernach die Provinz Oberhessen, die beweglichste die Provinz Rheinhessen.

Unter den einzelnen Kreisen mit der höchsten relativen Zahl der beständig und der niedrigsten Zahl der zeitweilig Anwesenden stehen voran:

Digitized by Google

Neustadt mit 95,5 beziehungsweise 4,2, Heppenheim mit 94,4 beziehungsw. 5,3 und Oppenheim mit 94,2 bezw. 5,5 Procent; die geringste Zahl der beständig und die grösste Zahl der zeitweilig Anwesenden haben die Kreise Darmstadt mit 81,5 bezw. 17,7, Mainz mit 83,2 bezw. 16,0 und Wimpfen mit 85,3 bezw. 14,3 Procent. Relativ am meisten vorübergehend Anwesende hielten sich auf in den Kreisen Darmstadt und Mainz mit 0,8 Procent, relativ die wenigsten in den Kreisen Bensheim, Erbach, Heppenheim, Neustadt, Vilbel und Oppenheim mit 0,3 Procent.

5. Blinde und Taubstumme.

Nach der Zählung von 1867 befanden sich im Grossherzogthum anwesend und zwar:

	Blinde	Taubstumme
in der Provinz Starkenburg	219	418
„ „ „ Oberhessen	249	316
„ „ „ Rheinhessen	130	149
in dem Grossherzogthum	598	883

Auf je 10000 Einwohner kamen durchschnittlich

	Blinde		Taubstumme	
	1864	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	6	7	12	12
„ „ „ Oberhessen	10	10	13	13
„ „ „ Rheinhessen	6	6	6	6
in dem Grossherzogthum	7	7	11	11

Während hiernach die Zahl der Blinden in der Provinz Starkenburg gegen 1864 sich etwas vergrössert hat, blieben die Procentzahlen für die Taubstummen unverändert.

Bringt man die Zahl der in der Taubstummen-Anstalt zu Bensheim befindlichen Taubstummen an Starkenburg, sowie die Zahl der Blinden und Taubstummen in der Blinden-Anstalt resp. Taubstummen-Anstalt zu Friedberg an Oberhessen in Abzug, so kommen in den Provinzen Starkenburg und Oberhessen auf je 10000 Einwohner 11 Taubstumme und in der Provinz Oberhessen 9 Blinde. Hierdurch werden die in dieser Beziehung zwischen beiden Provinzen bestehenden Unterschiede auf ihr richtiges Maas zurückgeführt.

Im Verhältniss zur Bevölkerung treffen 1867 die meisten Blinden auf die Kreise Neustadt mit 12, Lauterbach, Nidda und Schotten mit 10; dann folgen Giessen, Büdingen und Vilbel mit 9, Dieburg, Gross-Gerau, Friedberg (ohne die Blinden in der Blinden-Anstalt — mit diesen 15 —) und Alsfeld mit 8, Bensheim, Grünberg, Alzey und Oppenheim mit 7, Darmstadt, Heppenheim, Lindenfels und Offenbach mit 6; die wenigsten kommen auf die Kreise Erbach, Mainz,

Digitized by Google

Bingen und Worms mit 5 und Wimpfen mit 2 Blinden auf je 10000 Einwohner.

Die Taubstummen sind relativ am zahlreichsten in den Kreisen Wimpfen mit 38, Heppenheim und Lindenfels mit 19, Grünberg mit 16 und Erbach mit 15; am seltensten in den Kreisen Nidda und Oppenheim mit 9, Gross-Gerau, Friedberg und Bensheim (beide letztere ohne die Taubstummen in den Taubstummen-Anstalten — mit diesen 20, beziehungsweise 18 —) mit 8, Darmstadt, Mainz, Alzey, Bingen und Worms mit 6 auf je 10000 Einwohner.

Nach neueren Zählungen kamen vergleichungsweise auf je 10000 Einwohner:

	Blinde	Taubstumme
Bayern (1861)	6	6
Holstein (1864)	6	4
Anhalt (1867)	6	6
Niederlande (1865)	6	3
Sachsen (1864)	7	6
Hessen (1867)	7	11
Sachsen-Altenburg (1864)	9	7
Sachsen-Coburg (1864)	9	12
Sachsen-Meiningen (1864)	9	13
Schwarzburg-Rudolstadt (1864)	9	15
Schwarzburg-Sondershausen (1864)	10	7
Thüringen (1864)	10	11
Sachsen-Gotha (1864)	11	7
Sachsen-Weimar (1864)	11	14
Reuss jüng. Linie (1864)	12	9

Hinsichtlich der relativen Zahl der Blinden nimmt mithin das Grossherzogthum Hessen in der vorstehenden Reihenfolge eine günstigere Stelle ein, als hinsichtlich der Taubstummen. Schon bei der Zählung von 1864 wurde ermittelt, dass die durchschnittliche Zahl der Blinden im Grossherzogthum einen mittleren Betrag nicht übersteige, während bereits damals die Zahl der Taubstummen, ungeachtet der stattgehabten Verminderung gegen 1861, auffallend hoch erschien.

6. Blödsinnige (Geistesschwache) und Irrsinnige (Geisteskranke).

Nach der Aufnahme von 1867 betrug die Zahl der

	Blödsinnigen	Irrsinnigen
in der Provinz Starkenburg	422	591
„ „ „ Oberhessen	242	90
„ „ „ Rheinhessen	177	65
in dem Grossherzogthum	841	746

Digitized by Google

Unter je 10000 Einwohnern befanden sich

	Blödsinnige.		Irrsinnige.	
	1864	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	10	13	14	18
„ „ „ Oberhessen	7	10	2	4
„ „ „ Rheinhessen	6	8	2	3
in dem Grossherzogthum	8	10	7	9

Sowohl die Zahl der Blödsinnigen, als die der Irrsinnigen hat hiernach seit 1864 eine bedeutende Zunahme erfahren.

Scheidet man die in dem Landes-Hospital Hofheim, sowie in der Landes-Irrenanstalt zu Heppenheim befindlichen 388 und beziehungsweise 98 = 486 Irrsinnigen bei der Provinz Starkenburg aus, so reducirt sich die relativ hohe Zahl 18 auf 3, wird dadurch der Verhältnisszahl für Oberhessen (4) näher gebracht und fällt mit derjenigen für Rheinhessen zusammen.

Nach Abzug jener 388, beziehungsweise 98 Irrsinnigen von der Zahl der in den Kreisen Gross-Gerau und Heppenheim, in welchen sich die genannten Anstalten befinden, anwesenden Irrsinnigen, zählte man relativ die meisten Irrsinnigen in den Kreisen Wimpfen mit 7, Bensheim und Vilbel mit 6, Dieburg, Heppenheim und Büdingen mit 5, relativ die wenigsten in den Kreisen Alsfeld, Mainz und Worms mit 2, Darmstadt und Offenbach mit 1 auf je 10000 Einwohner.

Die relativ grösste Zahl von Blödsinnigen trifft auf die Kreise Heppenheim und Lindenfels mit 24, Erbach und Grünberg mit 17 und Neustadt mit 16, die relativ geringste auf die Kreise Wimpfen mit 7, Lauterbach und Worms mit 6, Mainz mit 5 und Darmstadt mit 3 auf je 10000 Einwohner.

Auf je 10000 Einwohner kommen vergleichungsweise in

Anhalt (1867) 6, Hessen (1867) 9, Frankreich (1861) 12, Baden (1863) 14, Irland (1866, nur die in Anstalten befindlichen sind gezählt) 17, Schottland (1866) 20,5 und England (1867) 23 Irrsinnige;

ferner in

Hessen (1867) 10, Frankreich (1861) 11, Anhalt (1867) 12 und Baden (1863) 15 Blödsinnige.

Nimmt man auf die Unterscheidung beider keine Rücksicht, so kam auf je 10000 Einwohner die folgende Anzahl Blöd- oder Irrsinniger:

Holstein (1864) 16, Anhalt (1867) 18, Hessen (1867) 19, Frankreich (1861) 23, Sachsen (1864) 24 und Baden (1863) 29.

Bei der Aufnahme am 3. December 1867 lebten 65 Procent der im Grossherzogthum anwesenden Irrsinnigen in den Heilanstalten zu Hofheim und Heppenheim und 35 Procent in Privatpflege.

In Schottland kamen vergleichungsweise im Jahr 1866 auf die in Anstalten Verpflegten 25,5, in England (1867) 61 und in Frank-

Digitized by Google

reich (1861) 64,2 Procent. Von den Blödsinnigen lebten 1861 in Frankreich 9 Procent in Spitälern.

7. Almosenempfänger.

Die Zahl der notorischen Almosenempfänger, als welche alle diejenigen Personen anzusehen sind, die ganz oder vorzugsweise von Almosen leben, betrug nach der Zählung von 1867:

	Absolute Zahl	Auf je 10000 Einwohner kamen	
	1867	1864	1867
in der Provinz Starkenburg	1810	48	54
„ „ „ Oberhessen	1439	60	57
„ „ „ Rheinhessen	1639	63	70
in dem Grossherzogthum	4888	56	59

Hiernach hat sich die Zahl der notorischen Almosenempfänger, welche von 1861 auf 1864 sich vermindert hatte, seit 1864 wieder etwas vermehrt; nur in der Provinz Oberhessen hat eine weitere kleine Abnahme derselben stattgefunden.

In den Kreisen mit den meisten notorischen Almosenempfängern betrug die Zahl derselben und zwar im Kreise Mainz 751, Offenbach 395, Heppenheim 289, Worms 284, Dieburg 280, Oppenheim 261; die absolut wenigsten hatten die Kreise Neustadt 94, Büdingen 75, Grünberg 72, Erbach 70 und Wimpfen 45.

Relativ die höchste Anzahl notorischer Almosenempfänger wurde ermittelt auf je 10000 Einwohner in den Kreisen Wimpfen mit 106, Mainz 102, Heppenheim 99, Lauterbach 79, Bensheim 72, Alsfeld 71, Offenbach 66, Oppenheim 63, Schotten 61; dann folgen Dieburg und Friedberg mit 57, Nidda 56, Neustadt und Worms mit 54, Vilbel und Bingen 52 und Alzey 50; die relativ kleinste Zahl in den Kreisen Lindenfels mit 48, Giessen und Grünberg mit 44, Büdingen mit 43, Gross-Gerau mit 41, Erbach mit 30 und Darmstadt mit 25.

Da nicht anzunehmen ist, dass bei Aufzeichnungen über das Armenwesen in verschiedenen Staaten nach gleichen Grundsätzen verfahren werde, so erscheint eine Vergleichung der Resultate in dieser Beziehung und eine Schlussfolgerung hieraus auf die Wohlhabenheit eines Landes nicht gestattet. Als Beleg hierfür seien die neuesten Ergebnisse in England, Schottland und Irland angeführt. Hiernach kamen in England im Jahr 1867 auf 10000 Einwohner 451, in Schottland (1866) 242 und in Irland (1867) 128 unterstützte Arme. Wollte man aus diesen Zahlen auf den Wohlstand der drei Länder schliessen, so müsste Irland im vereinigten Königreich Grossbritannien eine bevorzugte Stellung einnehmen, was, wie bekannt, thatsächlich keineswegs der Fall ist.

(Fertsch).

Digitized by Google

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 301.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), s Schnee, Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,5	1,9	— 0,7	0,0	— 1,0	— 1,5	1,2	4,0	4,3	3,0	2,3	3,0	4,5	3,6			s			r	
2	— 0,1	0,7	— 2,0	— 2,3	— 2,5	— 3,5	— 0,4	4,8	5,1	4,3	4,8	4,5	4,5	3,2	r	rs	rs	r	r	r	rs
3	3,4	3,8	— 0,8	2,8	2,0	2,0	3,4	7,5	6,9	6,7	5,5	7,5	7,0	6,6	r	r	r	r			r
4	4,5	3,1	3,0	4,0	2,9	1,0	4,2	7,0	6,0	6,5	5,8	6,5	7,0	6,6	r	r	r	r	r		r
5	3,2	2,7	0,6	0,0	0,5	0,5	3,0	6,5	6,6	6,3	5,0	6,5	6,5	5,6	r		r	r			r
6	3,2	1,0	2,0	4,7	3,5	3,5	1,6	8,2	7,1	6,5	6,0	7,0	8,5	6,5	n			n	r	r	
7	1,9	0,3	— 1,7	0,2	1,5	0,5	1,0	6,0	6,9	3,0	3,5	7,5	5,0	2,8	rn	r	rs	rn	rn		rs
8	0,7	1,0	— 1,5	— 0,6	— 1,0	— 1,0	0,6	3,3	3,5	1,5	1,2	2,0	2,0	2,0	rn		r	n			
9	1,0	0,9	— 1,0	0,5	0,5	1,0	1,5	4,8	3,0	2,5	1,8	3,5	4,0	3,3	n			n			
10	0,2	— 0,2	— 1,0	— 1,2	— 1,0	— 0,5	1,8	2,5	2,6	2,0	2,5	2,5	2,5	4,2				n			
11	— 0,6	0,0	— 1,3	0,0	— 2,0	— 2,5	0,0	4,2	2,5	3,0	1,5	3,0	3,0	4,2							
12	— 2,2	— 2,2	— 5,0	— 4,1	— 4,5	— 4,0	— 2,6	0,5	— 0,4	— 0,5	— 2,0	— 0,5	— 0,5	0,6							
13	— 3,8	— 3,0	— 6,0	— 4,0	— 3,0	— 3,0	— 4,3	0,0	— 0,3	— 1,0	— 2,8	— 0,5	— 1,5	— 0,8							
14	— 2,8	— 4,0	— 5,5	— 3,4	— 3,5	— 3,0	— 4,0	1,8	2,4	0,0	— 0,2	0,5	1,0	1,9	n						
15	— 3,5	— 4,4	— 7,0	— 5,1	— 6,0	— 7,0	— 2,2	1,0	3,9	2,0	0,0	1,0	1,5	2,2	rn		r	r	rn	rn	s
16	0,6	0,5	— 2,0	— 0,8	— 0,5	— 1,0	0,4	4,0	4,0	2,0	1,4	2,5	3,0	3,0	rn	r	rsn	rn	rn	r	
17	0,6	0,0	— 0,5	— 0,2	— 0,5	0,0	— 0,9	2,8	2,0	1,8	0,2	3,0	3,0	0,8			s	r			
18	— 5,8	— 6,3	— 6,0	— 5,9	— 4,0	— 4,0	— 5,6	— 2,2	— 2,7	— 1,5	— 3,7	— 2,0	— 1,0	— 1,7							
19	— 7,2	— 7,0	— 8,0	— 7,2	— 7,5	— 8,0	— 7,5	— 0,3	— 0,5	— 1,0	— 2,8	— 2,0	— 1,0	— 0,8							n
20	— 7,4	— 7,3	—10,0	— 7,5	— 8,5	— 8,0	— 7,2	0,0	— 0,1	— 1,5	— 2,3	— 1,0	0,0	— 1,3							
21	— 5,3	— 5,1	— 6,0	— 4,0	— 5,5	— 6,0	— 5,0	0,4	0,2	0,0	— 1,2	— 1,0	0,0	— 1,7							
22	— 9,8	— 9,7	— 9,0	— 7,5	— 8,5	— 9,0	— 7,3	— 4,7	— 5,0	— 5,3	— 5,8	— 4,0	— 3,5	— 6,4	s	s	s				
23	*—13,0*	*—13,3*	*—14,0*	*—13,1*	*—14,0*	*—14,0*	*—10,8*	— 5,4	— 4,3	— 6,0	— 7,8	— 8,5	— 6,0	— 4,7			s				s
24	—12,0	—10,9	—13,2	—11,2	—13,0	—13,0	— 8,2	— 4,0	— 3,3	— 3,7	— 5,8	— 5,0	— 4,5	— 1,8	n		s				
25	— 9,4	—11,5	—13,3	—10,3	—12,0	—13,0	— 8,8	— 2,7	— 1,5	— 2,8	— 4,2	— 5,5	— 2,5	— 1,9	n			n			
26	— 9,3	—10,6	—13,0	—11,1	—13,5	—13,0	— 6,6	0,2	— 0,1	— 1,5	— 4,0	— 0,5	1,0	— 1,2	n			n			
27	— 3,8	— 6,1	— 5,0	— 6,2	— 9,0	— 8,0	— 1,2	3,5	3,8	3,2	0,5	2,0	4,0	2,4				n		n	s
28	— 3,0	— 2,4	— 4,0	— 4,6	— 4,5	— 4,0	— 0,8	6,0	4,0	4,0	1,3	3,0	4,0	4,1	rn	r	r	rn	r	r	r
29	2,2	1,3	0,0	0,3	0,0	1,0	2,9	8,7	5,9	6,5	4,8	7,0	6,0	7,3	rn	r	r	n	r	r	r
30	3,8	1,2	2,4	— 1,0	— 1,0	— 1,0	2,9	6,7	6,2	7,0	6,2	6,5	7,0	6,2	r	r	r	rn	r	r	
31	1,7	2,6	1,2	— 1,0	— 1,5	— 1,0	2,6	*8,8*	*9,0*	*8,0*	*8,0*	*9,0*	*10,0*	*7,8*	r		r	r			
	—2,27	—2,67	—4,16	—3,20	—3,80	—3,85	—1,80	2,71	2,50	1,79	0,63	1,87	2,40	2,01	r 12	r 8	r 12	r 11	r 9	r 8	r 7
															s 1	s 2	s 8	s —	s —	s —	s 5
															n 12	n —	n 1	n 12	n 3	n 2	n 1
										Mittel								Summe			

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	0,22⁰	R.
Michelstadt	—0,09	"
Giessen	—1,18	"
Mainz	—1,29	"
Monsheim	—0,96	"
Pfeddersheim	—0,73	"
Cassel	0,10	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,125	Par.	Zolle
Michelstadt	1,578	"	"
Giessen	1,170	"	"
Mainz	1,750	"	"
Monsheim	0,854	"	"
Pfeddersh.	0,603	"	"
Cassel	0,835	"	"

Gewitter.

Keine.

Digitized by Google

Meteorologische Beobachtungen

zu Messel, Kreis Darmstadt, im Jahr 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 302.]

Monat.	Thermometer: Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Mrgns.	12 Uhr Mittags.	10 Uhr Abnds.	Mittel der sämmtlichen Beobachtungen.	Tage an den. das Therm. auf 20 u. darüber stand.	Tage an denen es unter 0 stand.	Windrichtungen. N	O	S	W	NO	SO	NW	SW	Wetter. Heiter.	Bewölkt.	Trüb.	Stürmisch.	Niederschläge. Regentage.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Tage, an denen die Erde Mittags 12 Uhr m. Schnee bedeckt war.	Regenhöhe Pariser Zoll.	Schneehöhe.	Nebeltage.	Reiftage.	Gewittertage	Hageltage.	Höherauch.
Januar	–1,49	0,30	–0,60	–0,60	—	17	—	2	—	1	8	2	3	15	2	2	27	1	5	8	1	13	1,8755	9″	1	—	—	—	—
Februar	1,83	4,92	3,04	3,26	—	7	—	—	—	5	—	—	3	21	3	7	19	3	9	—	—	—	1,0653	—	1	—	—	—	—
März	1,97	6,13	2,89	3,66	—	7	1	2	—	5	4	1	7	11	3	12	16	1	9	2	3	1	2,4202	—	1	—	3	—	—
April	4,41	9,47	6,00	6,63	—	4	1	1	—	4	4	3	9	8	6	10	14	2	7	1	—	2	2,2474	6″	1	3	3	2	—
Mai	11,08	19,38	13,41	14,62	16	—	—	5	1	2	11	6	1	5	16	12	3	—	4	—	—	—	1,0293	—	1	—	1	1	1
Juni	12,14	18,33	13,54	14,67	14	—	1	2	—	2	9	2	13	1	16	6	8	—	7	—	—	—	2,1401	—	3	—	3	—	—
Juli	13,02	19,43	11,66	14,70	17	—	—	10	—	1	5	—	6	8	9	14	8	—	13	—	—	—	3,4296	—	—	—	8	—	—
August	12,24	18,45	13,97	14,89	13	—	—	7	—	3	3	—	2	16	4	17	10	2	5	—	—	—	0,9989	—	—	—	1	—	—
September	9,26	17,09	12,19	12,85	9	—	—	4	—	1	10	—	2	13	18	9	3	—	7	—	—	—	1,7530	—	—	1	1	—	—
October	5,71	9,00	6,60	7,10	—	—	—	4	—	2	3	2	6	14	5	6	20	2	13	—	—	—	3,3532	—	11	3	—	—	—
November	1,19	3,41	1,68	2,10	—	7	3	4	—	2	5	3	6	7	3	6	21	1	7	—	1	1	1,7223	5,1″	3	—	—	—	—
December	4,36	5,56	4,80	4,90	—	2	—	6	—	—	—	1	2	22	—	4	26	7	17	—	—	—	3,4957	—	2	—	—	—	—
	—	—	—	—	69	44	6	47	1	28	62	20	60	141	85	106	175	19	103	11	5	17	25,5305	—	24	7	20	3	1
Jahres-Mittel	6,31	10,95	7,43	8,23																									

(L. Glock.)

Digitized by Google

Nachweisung

der in der Grossherzoglich Hessischen Münze zu Darmstadt seit dem Abschluss der Münzconvention vom 25. August 1837 bis zum Schlusse des Jahres 1868 stattgehabten Ausmünzungen für das Grossherzogthum Hessen *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 303].

Ord. Nr.	Bezeichnung der Münzsorten.	Die Ausmünzungen betrugen		
		in den Jahren 1838 bis 1867.	in dem Jahre 1868.	Zusammen.
		fl.	fl.	fl.
	I. Gold-Münzen.			
1	Zehn-Gulden-Stücke	169960	—	169960
2	Fünf-Gulden-Stücke	107850	—	107850
	II. Silber-Courant-Münzen.			
	a. Vereins-Münzen.			
3	Zwei-Thaler- ($3\frac{1}{2}$ Gulden-) Stücke	6,249495	—	6,249495
4	Ein Thaler- ($1\frac{3}{4}$ Gulden-) Stücke .	5,135696	83365	5,219061
	b. Landes-Münzen.			
5	Zwei-Gulden-Stücke	1,873900	—	1,873900
6	Ein-Gulden-Stücke	3,171700	—	3,171700
7	Halb-Gulden-Stücke	735750	—	735750
	III. Scheide-Münzen.			
	a. In Silber.			
8	Sechs-Kreuzer-Stücke	655789	—	655789
9	Drei-Kreuzer-Stücke	159866	—	159866
10	Ein-Kreuzer-Stücke	141881	3325	145206
	b. In Kupfer.			
11	Ein-Pfennig- (Heller-) Stücke . .	22978	1384	24362
	Summe	18,424865	88074	18,512939

Die Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc. insbesondere bei Mainz im Januar 1869.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 304.]

Am 19. Januar Morgens erschien bei Mainz zum erstenmal Treibeis in diesem Winter im Main, ebenso bei Frankfurt und Offenbach. — In Offenbach wird die Schiffbrücke bei einem Wasserstand von 32 Zoll des Treibeises wegen abgefahren.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 76, April 1868, Seite 64.

Digitized by Google

Am 20. Januar Treibeis im Main bei Mainz.

Am 21. Januar viel Treibeis im Main bei Mainz. In Folge dessen wird Morgens 3 Uhr ein Theil der Schiffbrücke daselbst abgefahren.

Am 22. Januar viel Treibeis im Main bei Mainz. — Bei Heidelberg stellt sich das Eis des Neckars. — In der Nacht vom 22./23. Januar wird bei Cöln des Eises wegen die Schiffbrücke abgefahren.

Am 23. Januar erscheint Morgens Eis im Rhein bei Mainz und treibt der Main viel Eis. — Bei Oberwesel ist das Treibeis sehr bedeutend. — Bei Coblenz treibt der Rhein viel Eis, ebenso die Mosel. Abends 11 Uhr wird zu Coblenz die Schiffbrücke abgefahren. — Bei Remagen viel Treibeis im Rhein. — Bei Cöln geht der Rhein stark mit Treibeis. — Bei Düsseldorf erschien Morgens 8 Uhr das erste Treibeis im Rhein und wurde die Schiffbrücke Abends abgefahren. — Bei Duisburg treibt Eis im Rhein und in der Ruhr. — Oberhalb Mannheim erstes Treibeis im Rhein. Die Schiffbrücke wird daselbst abgefahren.

Am 24. Januar sehr viel Treibeis im Rhein und Main bei Mainz. — Bei Oberwesel hat sich das Treibeis vermehrt. — Von der Lorley aufwärts hat sich ein Saum von 200 Ruthen Länge und 5 Ruthen Breite gebildet. Abends hat sich das Treibeis vermindert. — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel viel Eis. — Bei Remagen bedeckt das Treibeis 0,2 der Rheinfläche. — Bei Cöln bedeckt das Eis 0,5 der Rheinfläche. — Die Waal ist bei Nymwegen mit Treibeis bedeckt. — Bei Deventer ist die Schiffbrücke über die Yssel abgefahren worden.

Am 25. Januar viel Treibeis im Rhein und Main bei Mainz. — Bei Oberwesel hat sich das Treibeis vermehrt. — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel viel Eis. — Bei Remagen bedeckt das Eis 0,5 der Rheinfläche. — Bei Cöln bedeckt das Treibeis 0,6 der Rheinfläche. — Bei Nymwegen ist so viel Eis in der Waal, dass die Ueberfahrt nur mühsam bewerkstelligt werden kann.

Am 26. Januar viel Eis im Rhein und Main bei Mainz. Es zeigt sich Grundeis. — Bei Oberwesel hat sich das Treibeis bedeutend vermehrt und drückt sich am Bett zusammen. — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel sehr stark mit Eis. — Bei Trier hat sich das Eis der Mosel schon vor 5 Bogen der Brücke festgesetzt. — Bei Remagen bedeckt das Eis 0,5 der Rheinfläche. — Bei Cöln bedeckt das Eis 0,5 der Rheinfläche. — Bei Nymwegen ist die Waal voll Treibeis.

Am 27. Januar hat sich das Treibeis bei Mainz vermindert, dagegen treibt noch viel Eis im Main. — Bei Oberwesel Morgens weniger Treibeis, Abends noch weniger. — Bei Coblenz treibt der Rhein fortwährend Eis in grossen Schollen, während die Mosel weniger Treibeis mit sich führt, Morgens hat sich das Eis der Mosel bei dem Dorf Lay auf dem sogenannten Layer Grund festgesetzt, weshalb bis Nachmittags 4 Uhr kein Eis an Coblenz vorbeitrieb. Nachmittags 4 Uhr trieb wieder viel Eis vorbei, so dass es schien, dass das Eis wieder durchgebrochen sei. — Bei Remagen ist der Eistrieb unverändert. — Bei Cöln bedeckt das Eis 0,5 der Rheinfläche. — Bei Düsseldorf treibt das Eis stark in geschlossenen Schollen vorbei. — Bei Nymwegen ist die Waal voll Treibeis.

Am 28. Januar hat sich das Eis im Rhein bei Mainz sehr vermindert, ebenso ist weniger Eis im Main bemerkbar. — Bei

Digitized by Google

Oberwesel hat sich das Treibeis sehr vermindert. — Bei Coblenz treibt der Rhein bedeutend weniger, die Mosel fast kein Eis. — Bei Remagen bedeckt das Eis 0,3 der Rheinfläche. — Bei Düsseldorf hat sich das Eis sehr vermindert. — Bei Nymwegen ist die Waal noch voll Treibeis. — Die Eisenbahnbrücke bei Marau wird wieder in Betrieb gesetzt.

Am 29. Januar finden sich im Rhein bei Mainz nur noch Eisreste und im Main sehr wenig Eis. — In Cöln bedeckt das Eis 0,2 der Rheinfläche. — In Mühlheim ist die Ruhr frei von Eis.

Am 30. Januar treibt im Rhein bei Mainz kein Eis mehr und nur noch Spuren im Main. Die Rheinbrücke bei Mainz wird heute früh wieder aufgefahren. — Von Oberwesel berichtet man: „Vom Litzenstein aufwärts steht noch ein Eissaum von 80 Ruthen lang und 4 Ruthen breit, sonst befindet sich kein Eis mehr auf den Vorländern. Das Moseleis bildet vom weissen Hamm bis oberhalb der Ziehfurth eine feste Eisdecke. Am 29. Morgens setzte sich das Eis der Mosel in Bewegung, brach aber nicht durch und hat sich dasselbe auf dem Layer Grund in der Höhe von 14 Fuss am Pegel übereinander geschoben.“ — Bei Coblenz treiben Rhein und Mosel kein Eis. Die Schiffbrücke daselbst ist aufgefahren.

Mainz, 1. Februar 1869. Dr. Wittmann.

Geologische Correspondenz.

XLIII. Versteinerungen im Stringocephalenkalke bei Waldgirmes.

In dem Rotheisensteinlager der Grube Haina zwischen Hof Haina und Waldgirmes (Section Gladenbach) kommen folgende Versteinerungen von bester Erhaltung vor:

Stringocephalus hians v. Buch in grossen Exemplaren.
Spirifer simplex Phill.
„ *muralis* M. V. K.
„ *aequiaiaratus* Sndbgr.
Rhynchonella tenuistriata Sndbgr.
Spirigerina reticularis Gmel.
Orthis opercularis M. V. K.
Pentamerus brevirostris Phill.
„ *globus* Bronn.
Calceola sandalina Lmk.
Bellerophon lineatus Goldf.
Capulus sp.
Zaphrentis rostrata Ldwg.
Amplexus tortuosus Phill.
Astrocyathus ceratites Ldwg.
„ *socialis* Ldwg.
„ *gigas* Ldwg.
Taeniocyathus trochiformis Ldwg.
Psychocyathus stigmophorus Ldwg.
„ *profundus* Ldwg.
„ *elongatus* Ldwg.
Liocyathus vesiculosus Ldwg.
Astrophlococyclus impressus Ldwg.

Digitized by Google

Astrophlocothylacus vulgaris Ldwg.
Taeniothrombocyathus porosus Ldwg.
Astroplacocyathus solidus Ldwg.
Lioplacocyathus concentricus Ldwg.
Liophlococyathus virgatus Ldwg.

Meines Wissens ist noch in keiner Schicht der mittleren Gruppe der devonischen Formation im Lahngebiete die *Calceola sandalina* aufgefunden worden; um so interessanter ist der Fund an dieser Stelle, verbunden mit Brachyopoden und Polypen, welche den Stringocephalenkalk characterisiren.

Darmstadt, im Februar 1869. R. Ludwig.

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der im 2. Halbjahr 1868 dem Vereine zugesendeten Schriften etc.

1) Von der Société de Géographie in Paris:
   Bulletin. 1868. Juin, Juill., Aout., Sept.
2) Von der Société Impériale des Naturalistes in Moscau:
   Bulletin. 1867. Nr. 3. 4. — 1868. Nr. 1.
3) Vom Gewerbverein in Bamberg:
   Wochenschrift. 1868. Nr. 17—46.
   Naturwiss. Beilage. 1868. Nr. 6—11.
4) Vom Verein der Aerzte in Graz:
   Sitzungsbericht. 1867—68. Nr. 1—5.
5) Von der Zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
   Der zoologische Garten. 1868. Nr. 7—12.
6) Von der Geological Society in London:
   Quarterly Journal. 1868. Vol. XXIV. Part. 3. 4.
   List of the geol. Society. 1. Nov. 1868.
7) Von der deutschen geolog. Gesellschaft in Berlin:
   Zeitschrift. XX. Band. 2. Heft. 1868.
8) Von der Società geografica Italiana in Florenz:
   Bolletino. Anno I. Fasc. 1. 1868.
9) Von der Société Vaudoise des sciences naturelles in Lausanne:
   Bulletin. Vol. IX. Nr. 58. 59. 1868.
10) Von dem Office of Mines in Melbourne:
    Mineral Statistics of Victoria for 1867.
11) Von Herrn Obersteuerrath Fabricius in Darmstadt:
    Geographische Mittheilungen von A. Petermann. Jahrgang 1855 bis 1861, nebst Ergänzungsband für 1860—61.
12) Vom historischen Verein in Darmstadt:
    Quartalblätter. 1868. Nr. 2. 3.
    Archiv. XII. Band, 1. Heft. 1869.

Digitized by Google

13) Vom Königl. Preuss. statistischen Bureau in Berlin:
Zeitschrift. 1868. Nr. 4—9. 10—12.
Preussische Statistik. XIII. Band. 1868. fol.

14) Vom Königl. Sächs. statistischen Bureau in Dresden:
Zeitschrift. XIII. Jahrgang. 1867.

15) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. 1868. Nr. 2.
Verhandlungen. 1868. Nr. 7—10.

16) Von der Kais. Russ. geographischen Gesellschaft in St. Petersburg:
Iswjestija. Tom. III. Nr. 4—8. 1867—68. — Tom. IV. Nr. 1—3. 1868.
Ottschet. 1867.

17) Vom Istituto Veneto di scienze etc. in Venedig:
Atti. Tomo XI. Disp. 8—10. 1865—66. — Tomo XII. Disp. 1—9. 1866—67.
Memorie. Vol. XIII. Part. II. 1867. fol.

18) Von der physical. öconom. Gesellsch. in Königsberg:
Schriften. VIII. Jahrg. 1867. Abth. 1. 2.

19) Von der naturforsch. Gesellschaft in Emden:
53. Jahresbericht. 1867.
Kleine Schriften. XIII. 1868. Die Winde über der deutschen Nordseeküste, von Dr. Prestel.

20) Vom naturwissensch. Verein für Sachsen und Thüringen in Halle:
Zeitschrift für die gesammten Naturwissenschaften. Jahrg. 1868. 31. Band.

21) Von der Royal Geographical Society in London:
Proceedings. Vol. XII. Nr. II. III. IV.
Journal. Vol. 37. 1867.

22) Von der Senkenbergischen naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
Bericht vom Jahr 1867—68.

23) Vom Verein von Freunden der Erdkunde in Leipzig:
7. Jahresbericht. 1867.

24) Von der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Cultur in Breslau:
45. Jahresbericht. 1867.
Abhandlungen, Abth. für Naturwiss. u. Medicin. 1867—68. — Philos.-histor. Abth. 1867 und 1868. I.
Verzeichniss der in den Schriften der Gesellschaft von 1804 bis 1863 enthaltenen Aufsätze. 1868.

25) Von der k. k. Geographischen Gesellschaft in Wien:
Mittheilungen. Neue Folge. 1868.

26) Vom Verein für Hessische Geschichte und Landeskunde in Cassel:
Zeitschrift. Neue Folge, II. Band. Heft 1. u. 2. 1868.
Mittheilungen. Nr. 3. 4.

Digitized by Google

27) Von Herrn Dr. Joh. Müller in Berlin:

Ueber die eigenthümlichen Eigenschaften der arabischen Pferde vom Emir Abd-El-Kader, mitgetheilt durch Dr. Joh. Müller. Halle 1868.

28) Von der naturforschenden Gesellschaft des Osterlandes in Altenburg:

Mittheilungen aus dem Osterlande. XVIII. Band. 3. u. 4. Heft 1868.

29) Von der naturhistorischen Gesellschaft in Nürnberg:

Abhandlungen. IV. Band. 1868.

30) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual Report for 1866.

Physical Observations in the Arctic Seas. By J. J. Hayes. Washington 1867.

31) Von der Academy of Science in St. Louis:

Transactions. Vol. II. fol. 30—38. 1868.

32) Von dem Lyceum of Natural History in New-York:

Annals. Vol. VIII. Nr. 15—17. 1867.

33) Von der Academy of Natural Sciences in Philadelphia:

Proceedings. 1867. Nr. 1—4.

34) Von Herrn Ch. P. Clever in Washington:

New Mexico. Her Resources etc. By Ch. P. Clever. Washington 1868.

35) Von dem Quartermaster General's Office in Washington:

List of Distances. Wash. 1868.

36) Von dem Grossh. statistischen Bureau in Oldenburg:

Statistische Nachrichten über das Grossh. Oldenburg. X. Heft. 1868.

37) Von der Grossh. Centralstelle für die Landwirthschaft in Darmstadt:

Zeitschrift. Jahrgang 1868.

38) Von der Grossh. Centralstelle für die Gewerbe etc. in Darmstadt:

Gewerbeblatt. Jahrgang 1868.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Januar 1869.

Der Vorstand:

R. Ludwig. L. Ewald.

Inhalt: Die Volkszählung im Grossh. Hessen vom 3. Dec. 1867 (Fortsetz.). — Vergleich. meteorolog. Beobachtungen im Januar 1869. — Meteorolog. Beobacht. zu Messel, Kreis Darmstadt, im Jahr 1868. — Nachweisung der in der Gr. Münze zu Darmstadt seit 1837 bis Ende 1868 stattgehabten Ausmünzungen. — Die Eisverhältnisse des Rheins und Mains etc. insbesondere bei Mainz im Januar 1869. — Geologische Correspondenz. — Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 87. **März** **1869.**

Mittheilungen.

Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen vom 3. December 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 305.]

II.

8. Die Städtebevölkerung.

Die nachstehenden Tabellen E. und F. enthalten eine allgemeine Uebersicht der Bevölkerungsverhältnisse in den einzelnen städtischen Wohnplätzen des Grossherzogthums nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1867, Verhältnisszahlen hierzu und Angaben über die Veränderung in der Volkszahl jener Wohnplätze von 1864 auf 1867.

Im Gegensatz zu den Wohnplätzen des flachen Landes werden hierbei unter städtischen Wohnplätzen, wie auch anderwärts gebräuchlich, alle diejenigen Wohnplätze verstanden, welche für sich und mit Ausschluss der mit den resp. Gemeinden etwa noch verbundenen einzeln liegenden Häuser, Höfe, Mühlen etc. mehr als 2000 ortsanwesende Einwohner zählen (Städte im statistischen Sinne) — ohne Rücksicht darauf, ob letztere auch alle einen ausgeprägt städtischen Character haben. Was die städtischen Gemeinden, also jene Wohnplätze mit Hinzurechnung der getrennt gelegenen Gebäude anlangt, so sind deren Einwohnerzahlen bereits in Nr. 81 des Notizblatts, III. Folge, von 1868 veröffentlicht worden.

Die Zahl der städtischen Wohnplätze hat sich von 60 in 1864 auf 59 in 1867 vermindert; es sind nämlich die Wohnplätze Biedenkopf und Rödelheim infolge territorialer Abtretung und der Ort Bodenheim durch Sinken unter 2000 Einwohner in Abgang, dagegen der Wohnplatz Nauheim durch territoriale Erwerbung und Rüsselsheim durch Anwachsen über 2000 Einwohner in Zugang gekommen Nach der Grösse der Bevölkerung betrug die Zahl der Wohnplätze

Digitized by Google

	1864.	1867.
von über 40000 Einwohnern	1	1
30—40000 „	—	1
20—30000 „	1	1
10—20000 „	2	2
5—10000 „	3	2
4— 5000 „	5	6
3— 4000 „	11	12
2— 3000 „	37	34

Im Ganzen hat sich die Bevölkerung der städtischen Wohnplätze von

267442 Einwohnern in 1864 auf
275145 „ in 1867,

also um 7703 Einwohner oder um 2,9 Procent erhöht.

An diesem Plus haben von jenen 59 Wohnplätzen jedoch nur 37 mit einer Vermehrung von 9024 Einwohnern Theil, während 22 Wohnplätze eine Abnahme um 1321 Einwohner nachweisen.

Die stärkste Zunahme seit 1864 zeigen — wenn man die Bevölkerungszahl von Pfungstadt auf den Stand nach Abzug der daselbst nur ganz vorübergehend in Cantonnirung gelegenen Truppen zurückführt, was in der Uebersicht F. durch die eingeklammerten Zahlen angedeutet ist — die städtischen Wohnplätze

Bessungen	mit 14,8	Procent	Arheilgen	mit 6,1	Procent
Wimpfen a. B.	„ 13,7	„	Langen	„ 5,9	„
Worms	„ 11,8	„	Eberstadt	„ 5,9	„
Darmstadt mit Bessungen	„ 8,9	„	Sprendlingen	„ 5,8	„
Giessen	„ 8,0	„	Lauterbach	„ 5,0	„
Neu-Isenburg	„ 7,7	„	Offenbach	„ 4,8	„
Darmstadt	„ 7,5	„	Pfungstadt	„ 4,2	„

Unter den Orten mit Garnisonen hat der verstärkte Präsenzstand des Militärs an der Vermehrung der Bevölkerung gegen 1864 einen nicht unerheblichen Antheil. Mit Ausnahme von Neu-Isenburg und Sprendlingen fand die Vermehrung in den vorgenannten Städten bei den Ausländern in höherem Maase statt, wie bei den Inländern.

Die beträchtlichste Abnahme haben erfahren:

Finthen	mit 8,6	Procent	Alsfeld	mit 1,9	Procent
Gernsheim	„ 4,4	„	Beerfelden	„ 1,9	„
Schotten	„ 4,0	„	Hechtsheim	„ 1,5	„
Gross-Zimmern	„ 2,9	„	Bürstadt	„ 1,3	„
Oppenheim	„ 2,3	„	Gross-Gerau	„ 1,1	„
Kastel	„ 2,6	„			

Während in Finthen, Gernsheim, Kastel, Beerfelden und Bürstadt der Ausfall auf die Ausländer in stärkerem Procentsatz trifft, hat in den Orten Schotten, Oppenheim, Alsfeld, Hechtsheim und Gross-Gerau ein Zuwachs in der Zahl der Ausländer stattgefunden; in Gross-Zimmern ist sich dieselbe gleich geblieben. Compensirt hat sich die Verminderung der Zahl der Inländer mit der Vermehrung derjenigen der Ausländer in dem Orte Gau-Algesheim.

Digitized by Google

Die Wohnplätze über 4000 Einwohner folgen, nach der relativ stärksten Vermehrung geordnet, in nachstehender Reihe:

Bessungen	mit 14,3 Procent		Friedberg	mit 3,2 Procent	
Worms	„ 11,6 „		Alzey	„ 1,9 „	
Darmstadt mit			Lampertheim	„ 0,8 „	
Bessungen	„ 8,8 „		Bensheim	„ —0,1 „	
Giessen	„ 8,6 „		Heppenheim	„ —0,8 „	
Darmstadt	„ 7,5 „		Mainz	„ —0,7 „	
Offenbach	„ 4,8 „		Bingen	„ —0,7 „	
Pfungstadt	„ 4,8 „				

Mit Ausschluss von Friedberg, Mainz und Bingen fand in sämmtlichen vorgenannten Orten die Zunahme der Zahl der Ausländer in einem günstigeren Verhältniss statt als die der Inländer. Was die Verminderung der Bevölkerung der Provinzial-Hauptstadt Mainz von 1864—1867 anlangt, so hat diese nur die anwesenden Ausländer betroffen (—6,2 Procent), während die Angehörigen des Grossherzogthums um 0,8 Procent sich vermehrt haben; auch geht der Gesammtausfall von 0,7 Procent in eine Vermehrung um 0,9 Procent über, wenn man die ausserhalb der engeren Stadt (namentlich des Gartenfeldes etc.) wohnende Bevölkerung mit in Rechnung bringt.

Im Allgemeinen setzte sich die ortsanwesende städtische Bevölkerung des Grossherzogthums nach der Staatsangehörigkeit zusammen aus

251260	Inländern	oder 91,3 Procent und
23885	Ausländern	„ 8,7 „
275145		100,0

In den städtischen Wohnplätzen, in welchen sich am 3. December 1867 die absolut meisten Angehörigen anderer Staaten aufhielten, betrug die Zahl derselben und zwar in

Mainz 8040, Offenbach 4186, Darmstadt 2051 (mit Bessungen 2361), Worms 1864, Giessen 1479, Bingen 1025.

In den vorstehenden Städten zusammen betrug somit die Anzahl der Ausländer mehr wie drei Viertheile, in Mainz und Offenbach zusammen mehr wie die Hälfte der Zahl der in sämmtlichen städtischen Wohnplätzen des Grossherzogthums anwesenden Fremden.

Relativ die meisten Angehörigen anderer Staaten waren anwesend in

Offenbach mit 20,7, Wimpfen a. B. mit 20,6, Mainz mit 20,1, Bingen 18,2, Giessen 14,6, Worms 12,6, Nauheim 12,0 und Weisenau 11,3 Procent; die relativ kleinste Anzahl in Griesheim mit 0,2, Bürstadt mit 0,3, Beerfelden, Ober-Ramstadt und Biblis mit 0,5, Gernsheim, Lorsch und Arheilgen mit 1,0, Viernheim und Gross-Zimmern mit 1,1 Procent.

Im Ganzen genommen hat sich von 1864 auf 1867 die Zahl der Inländer in sämmtlichen städtischen Wohnplätzen um 2,6 Procent, die Zahl der Ausländer um 5,7 Procent vermehrt.

Die stärkste Vermehrung der Angehörigen des Grossherzogthums hatte statt in den Wohnplätzen

Digitized by Google

Bessungen	mit	13,5	Procent	Langen	mit	5,4 Procent
Worms	„	11,2	„	Eberstadt	„	5,2 „
Neu-Isenburg	„	7,8	„	Offenbach	„	4,8 „
Darmstadt mit Bessungen	„	7,5	„	Lauterbach	„	4,4 „
Darmstadt	„	6,7	„	Büdingen	„	4,2 „
Sprendlingen	„	5,8	„	Friedberg	„	4,2 „
Arheilgen	„	5,7	„	Weisenau	„	4,0 „

Der grösste Ausfall traf bei Inländern auf

Finthen	mit	8,2	Procent	Butzbach	mit	1,9 Procent
Schotten	„	4,9	„	Beerfelden	„	1,9 „
Gernsheim	„	3,9	„	Hechtsheim	„	1,6 „
Oppenheim	„	3,5	„	Gross-Gerau	„	1,4 „
Alsfeld	„	3,2	„	Erbach	„	1,2 „
Gross-Zimmern	„	2,9	„	Bensheim	„	1,2 „
Gross-Umstadt	„	2,3	„	Bürstadt	„	1,1 „

Den beträchtlichsten Zuwachs an Angehörigen anderer Staaten, wobei übrigens wegen der Kleinheit der absoluten Zahlen in manchen städtischen Wohnplätzen den hohen Relativzahlen derselben kein zu grosses Gewicht beigelegt werden kann, zeigen Gross-Umstadt, Griesheim, Wimpfen a. Berg, Pfungstadt, Arheilgen, Erbach, Eberstadt, Bensheim, Lorsch, Schotten, Lauterbach, Giessen, Lich und Grünberg; die relativ beträchtlichste Abnahme in der Zahl der Ausländer dagegen die Wohnplätze Gernsheim, Bürstadt, Rüsselsheim, Finthen, Nierstein, Beerfelden, Michelstadt und Kastel.

Eine Zunahme der Zahl der Inländer, dagegen Verminderung der Zahl der Ausländer fand statt in folgenden, nach der stärksten Vermehrung überhaupt geordneten, Wohnplätzen:

Büdingen, Weisenau, Friedberg, Rüsselsheim, Kostheim, Dieburg, Büdesheim, Nierstein, Michelstadt, Mainz. In den vorgenannten städtischen Wohnplätzen hatte, mit Ausnahme von Mainz, die Zunahme der Zahl der Inländer über die Abnahme der Zahl der Ausländer das Uebergewicht.

Eine Verminderung der Zahl der Inländer, aber Vermehrung der Zahl der Ausländer erfuhren die folgenden Städte:

Grünberg, Gau-Algesheim, Bensheim, Biblis, Gonsenheim, Heppenheim, Gross-Umstadt, Butzbach, Gross-Gerau, Seligenstadt, Erbach, Hechtsheim, Alsfeld, Oppenheim, Gross-Zimmern und Schotten. Mit Ausnahme von Grünberg (Zunahme 0,2 %) und Gau-Algesheim (0,0 %) konnte der Zuwachs in der Zahl der Ausländer den Ausfall in der Zahl der Inländer nicht ersetzen.

Nach der Art des Aufenthalts waren bei der Volkszählung vom 3. December 1867 in den Wohnplätzen der städtischen Bevölkerung

beständig anwesend, d. h. am Ort der Zählung wohnend und ansässig	229090	Pers. od.	83,3 pCt.
zeitweilig anwesend, d. h. am Ort der Zählung wohnend, jedoch anderwärts ansässig	43816	„ „	15,9 „
vorübergehend anwesend, d. h. anderwärts wohnend	2239	„ „	0,8 „
	275145	Pers. od.	100,0 pCt.

Digitized by Google

Gegenüber der gesammten Bevölkerung des Grossherzogthums, welche aus 89,6 Procent beständig, 9,9 zeitweilig und 0,5 Procent vorübergehend Anwesenden besteht, ist hiernach in den Städten die Zahl der beständig Anwesenden kleiner, die Zahl der zeitweilig und vorübergehend Anwesenden grösser, somit die Bevölkerung in den Städten beweglicher wie auf dem flachen Lande. Die kleinste relative Zahl der beständig und zugleich die grösste Zahl der zeitweilig Anwesenden hatten

	beständig Anwes.		zeitweilig Anwes.	
Friedberg	mit 69,9	Procent	und 28,4	Procent
Giessen	„ 71,9	„	„ 26,8	„
Worms	„ 73,4	„	„ 25,8	„
Darmstadt	„ 74,1	„	„ 24,5	„
Offenbach	„ 75,4	„	„ 23,9	„
Butzbach	„ 75,4	„	„ 23,8	„
Mainz	„ 75,7	„	„ 23,0	„
Bessungen	„ 77,9	„	„ 22,4	„

Die relativ meisten beständig und wenigsten zeitweilig Anwesenden kamen vor in

	beständig Anwes.		zeitweilig Anwes.	
Bürstadt	mit 97,0	Procent	und 2,8	Procent
Viernheim	„ 96,8	„	„ 3,0	„
Nierstein	„ 96,5	„	„ 3,4	„

Die Zahl der vorübergehend Anwesenden schwankt zwischen 3,5 Procent (Babenhausen) und 0,04 (Sprendlingen und Gonsenheim); die Wohnplätze Weisenau und Hechtsheim hatten keine vorübergehend Anwesenden.

Was die mit physischen und geistigen Gebrechen behafteten Personen in den städtischen Wohnplätzen betrifft, so war nach Uebersicht E. die Zahl der Blinden 164, die Zahl der Taubstummen 274, die Zahl der Blödsinnigen 198 und die Zahl der Irrsinnigen 172.

Es weisen die absolut grösste Zahl von Blinden nach: die Städte Friedberg (mit einer Blinden-Anstalt) 29, Mainz 16, Darmstadt und Offenbach je 8; die grösste Zahl an Taubstummen hat Friedberg (mit einer Taubstummen-Anstalt) mit 48, Bensheim (desgleichen) mit 29, Mainz mit 21, Offenbach mit 13 und Lorsch mit 10. Die meisten Blödsinnigen (Geistesschwache), der absoluten Zahl nach, waren anwesend in Mainz mit 26, Alzey und Erbach mit je 12 und Seligenstadt mit 10; an Irrsinnigen (Geisteskranken) hatte Heppenheim (mit einer Irren-Anstalt) 106, zunächst kommt Mainz mit 7, Giessen mit 6, Friedberg und Schlitz mit je 4.

Frei von Blinden waren die städtischen Wohnplätze Dieburg, Alsfeld, Lorsch, Neu-Isenburg, Beerfelden, Gross-Umstadt, Wimpfen a. B., Hechtsheim, Babenhausen und Finthen. Keine Taubstummen hatten Langen, Ober-Ingelheim, Grünberg, Biblis, Büdesheim, Hechtsheim und Finthen. Blödsinnige finden sich nicht angegeben in Darmstadt, Friedberg, Pfungstadt, Lauterbach, Neu-Isenburg, Gross-Umstadt, Gross-Gerau, Schlitz, Kostheim, Nauheim, Finthen und Schotten. Irrsinnige waren in 25 städtischen Wohnplätzen keine anwesend.

Was endlich die notorischen Almosenempfänger anlangt, so wird deren Zahl in den städtischen Wohnplätzen zu 2249 angegeben. Der absolut höchsten Zahl nach stehen voran: Mainz mit 668, Offenbach mit 249, Heppenheim mit 119, Alsfeld mit 85, Lauterbach mit 81 und Worms mit 70. Keine notorischen Almosenempfänger werden aufgeführt in Arheilgen, Weisenau, Babenhausen und Finthen.

Digitized by Google

Tab. E.

Allgemeine Uebersicht der Bevölkerungsverhältnisse in den städtischen Wohnplätzen des Grossherzogthums.

Namen der städtischen Wohnplätze.	Zahl der Haushaltungen.	Ortsanwesende (factische) Bevölkerung						Zollabrechnungsbevölkerung.	Unter der ortsanwesenden Bevölkerung (Spalte 3) befinden sich					Vergleichung.			
		Im Ganzen.	Darunter sind						Blinde.	Taubstumme.	Blödsinnige (Geistesschwache).	Irrsinnige (Geisteskranke).	notorische Almosen-Empfänger.	Die ortsanwesende (factische) Bevölkerung (Sp. 3) betrug			
			nach Art des Aufenthalts			nach der Staatsangehörigkeit								am 3. December		mithin im Jahr 1867	
			beständig Anwesende.	zeitweilig Anwesende.	vorübergehend Anwesende.	Angehörige des Grossherzogthums Hessen.	Angehörige anderer Staaten.							1864.	1867.	mehr.	weniger.
		Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.	Pers.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13	14.	15.	16.	17.	18.
Mainz (ohne Garnison)	8541	40018	30290	9199	529	31978	8040	39620	16	21	26	7	668	40297	40018	—	279
Darmstadt	6693	31126	23059	7617	450	29075	2051	30919	8	6	—	1	46	29958	31126	2168	—
Offenbach	4253	20247	15277	4831	139	16061	4186	20235	8	13	3	—	249	19320	20247	927	—
Worms	2909	13374	9817	3445	112	11690	1684	13375	5	5	5	—	70	11981	13374	1393	—
Giessen	2347	10162	7304	2726	132	8683	1479	10118	3	6	5	6	29	9412	10162	750	—
Bingen	1332	5604	4629	881	94	4579	1025	5558	1	3	2	3	57	5644	5604	—	40
Alzey	1124	5102	4423	661	18	4858	244	5091	5	5	12	2	28	5005	5102	97	—
Lampertheim	1172	4776	4544	211	21	4709	67	4764	3	4	6	1	44	4736	4776	40	—
Bensheim	995	4706	4261	427	18	4560	146	4692	3	29	4	1	11	4711	4706	—	5
Friedberg	1012	4699	3283	1356	80	4410	289	4748	29	48	—	4	43	4553	4699	146	—
Bessungen	947	4663	3600	1045	18	4453	210	4726	3	7	4	1	25	4078	4663	585	—
Pfungstadt	891	4624	3795	825	4	4531	93	4644	2	4	—	—	5	3986	4624	638	—
Heppenheim (Stbg.)	1085	4161	6911	238	12	4096	65	4159	3	2	9	106	119	4174	4161	—	13
Viernheim	825	3850	3727	117	6	3807	43	3846	2	5	2	—	7	3729	3850	121	—
Kastel	728	3618	3289	299	30	3270	348	3588	1	3	2	—	18	3714	3618	—	96
Dieburg	873	3577	3267	276	34	3505	72	3572	—	1	2	—	42	3548	3577	29	—
Alsfeld	756	3458	2954	477	27	3301	157	3437	—	6	3	—	85	3525	3458	—	67
Griesheim	661	3393	3206	184	3	3386	7	3395	3	4	4	- -	2	3284	3393	109	—
Gernsheim	696	3344	3136	204	5	3309	35	3427	3	3	6	2	52	3498	3344	—	154
	982	3336	3187	130	19	3301	35	3321		10	3	2	15	3297	3336	39	

Digitized by Google

Langen	783	3104	2871	225	8	3049	55	3103	1	—	1	—	2	2932	3104	172	—	
Neu-Isenburg	693	3099	2821	270	8	2892	207	3103	—	1	—	—	8	2877	3099	222	—	
Vilbel	657	3022	2778	227	17	2847	175	3008	3	3	2	—	12	2950	3022	72	—	
Michelstadt	666	2995	2634	356	5	2924	71	3006	1	9	9	1	12	2979	2995	16	—	
Oppenheim	725	2926	2582	329	15	2798	128	2932	3	1	6	—	35	3010	2926	—	84	
Beerfelden	596	2745	2535	203	7	2731	14	2746	—	5	2	1	9	2798	2745	—	53	
Osthofen	641	2725	2451	265	9	2608	117	2735	3	1	2	3	39	2694	2725	31	—	
Gross-Zimmern	564	2702	2552	147	3	2671	31	2713	1	2	3	—	6	2783	2702	—	81	
Nierstein	602	2682	2588	90	4	2647	35	2689	1	5	1	—	12	2667	2682	15	—	
Bürstadt	582	2679	2600	74	5	2671	8	2683	4	5	5	2	16	2713	2679	—	34	
Ober-Ingelheim	584	2667	2467	184	16	2595	72	2655	2	—	7	1	13	2634	2667	33	—	
Gonsenheim	620	2606	2397	208	1	2513	93	2605	1	2	1	1	1	2610	2606	—	4	
Butzbach	485	2579	1946	613	20	2424	155	2585	1	1	3	—	21	2606	2579	—	27	
Eberstadt (Stkbg.)	545	2584	2330	250	4	2581	53	2592	3	4	3	—	23	2440	2584	144	—	
Gross-Umstadt	514	2538	2269	257	12	2492	46	2587	—	2	—	1	37	2560	2538	—	22	
Gross-Gerau	608	2513	2229	270	14	2470	43	2510	3	2	—	—	14	2540	2513	—	27	
Sprendlingen (Stb.)	523	2479	2369	109	1	2445	34	2480	3	1	4	2	1	2343	2479	136	—	
Schlitz	601	2471	2191	262	18	2372	99	2458	2	1	—	4	29	2441	2471	30	—	
Arheilgen	456	2388	2143	240	5	2365	23	2386	5	3	1	—	—	2250	2388	138	—	
Wimpfen a. Berg	575	2371	1990	371	10	1883	488	2367	—	6	2	2	39	2086	2371	285	—	
Kostheim	356	2355	2253	99	3	2190	165	2353	2	1	—	2	16	2336	2355	19	—	
Erbach	536	2345	2106	225	14	2290	55	2337	1	3	12	3	22	2355	2345	—	10	
Büdingen	474	2338	2002	318	18	2240	98	2328	1	2	4	2	7	2253	2338	85	—	
Ober-Ramstadt	532	2308	2151	151	6	2296	12	2313	3	1	1	1	6	2259	2308	49	—	
Nauheim (Oberh.)	510	2306	2040	241	25	2030	276	2291	1	1	—	2	3	2224	2306	82	—	
Lich	495	2302	1917	359	26	2121	181	2282	2	1	2	—	35	2242	2302	60	—	
Nieder-Ingelheim	456	2226	2086	128	12	2158	68	2218	3	2	1	—	10	2166	2226	60	—	
Grünberg	447	2188	1874	292	22	2154	34	2180	1	—	4	1	12	2183	2188	5	—	
Biblis	452	2176	2083	84	9	2165	11	2173	1	—	1	—	24	2181	2176	—	5	
Büdesheim	481	2116	2011	103	2	2040	76	2117	2	—	3	1	12	2101	2116	15	—	
Weisenau	438	2086	1917	169	—	1850	286	2104	3	7	3	—	—	2017	2086	69	—	
Hechtsheim	420	2084	1936	148	—	2030	54	2085	—	—	1	—	14	2115	2084	—	31	
Babenhausen	431	2085	1839	177	69	2061	24	2025	—	1	2	1	—	2042	2085	43	—	
Finthen	414	2046	1945	99	2	2017	29	2044	—	—	—	—	—	2238	2046	—	192	
Gau-Algesheim	448	2011	1922	73	16	1982	29	1995	1	1	1	1	3	2012	2011	—	1	
Schotten	489	2005	1751	231	23	1954	51	1999	2	1	—	—	25	2088	2005	—	83	
Rüsselsheim	397	2003	1828	162	13	1962	41	1991	1	3	3	1	12	1961	2003	42	—	
	59607	275145	229090	43816	2239	251260	23885	274396	164	274	198	172	2249	267442	275145	9024	1321	

Digitized by Google

Tab. F.

Verhältnisszahlen zu Tabelle E. und Veränderungen in der Volkszahl der städtischen Wohnplätze von 1864 auf 1867.

Namen der Wohnplätze.	Ortsanwesende Bevölkerung.							
	Nach der Art des Aufenthalts befinden sich unter je 1000 Personen			Nach der Staatsangehörigkeit befinden sich unter je 1000 Personen		Auf je 100 Personen in 1864 kommen in 186		
	beständig Anwesende.	zeitweilig Anwesende.	vorübergehend Anwesende.	Angehörige des Grossherzogthums.	Angehörige anderer Staaten.	Im Ganzen.	darunter: Angehörige des Grossherzogthums.	darunter: Angehörige anderer Staate
Mainz (ohne Garnison)	757	230	13	799	201	99,3	100,8	93,5
Darmstadt	741	245	14	934	66	107,5	106,7	120,2
Offenbach	754	239	7	793	207	104,8	104,8	104,9
Worms	734	258	8	874	126	111,6	111,2	114,8
Giessen	719	268	13	854	146	108,0	108,7	142,9
Bingen	826	157	17	817	183	99,3	99,8	97,6
Alzey	867	129	4	952	48	101,9	101,4	115,1
Lampertheim	952	44	4	986	14	100,8	100,8	104,7
Bensheim	905	91	4	969	31	99,9	98,8	155,5
Friedberg	699	284	17	938	62	103,2	104,2	90,6
Bessungen	772	224	4	955	45	114,3	113,5	134,6
Pfungstadt	821	178	1	980	20	116,0	115,5	197,3
	(914)	(85)	(1)	(978)	(22)	(104,2)	(103,0)	(197,2
Heppenheim (Stkb.)	940	57	3	984	16	99,7	99,2	138,2
Viernheim	968	30	2	989	11	103,2	103,0	126,5
Kastel	909	83	8	904	96	97,4	99,7	80,3
Dieburg	913	77	10	980	20	100,8	101,1	87,5
Alsfeld	854	138	8	955	45	98,1	96,8	135,3
Griesheim	945	54	1	998	2	103,3	103,2	233,3
Gernsheim	938	61	1	990	10	95,6	96,1	64,5
Lorsch	955	39	6	990	10	101,2	100,8	151,2
Lauterbach	872	122	6	977	23	105,0	104,4	143,4
Seligenstadt	905	87	8	953	47	99,6	99,2	106,9
Langen	925	72	3	982	18	105,9	105,4	137,5
Neu-Isenburg	910	87	3	933	67	107,7	107,8	106,1
Vilbel	919	75	6	942	58	102,4	101,6	116,2
Michelstadt	879	119	2	976	24	100,5	101,2	78,7
Oppenheim	888	112	5	956	44	97,2	96,5	115,3
Beerfelden	923	74	3	995	5	98,1	98,2	77,2
Osthofen	900	97	3	957	43	101,2	100,5	119,4
Gross-Zimmern	945	54	1	989	11	97,1	97,1	100,0
Nierstein	965	34	1	987	13	100,6	101,1	72,9
Bürstadt	970	28	2	997	3	98,7	98,9	66,7
Ober-Ingelheim	925	69	6	973	27	101,3	100,7	134,1
Gonsenheim	920	80	0,4	964	36	99,8	99,3	117,7
Butzbach	754	238	8	940	60	99,0	98,1	106,3
Eberstadt (Stkbg.)	901	97	2	979	21	105,9	105,2	155,4
Gross-Umstadt	894	101	5	982	18	99,1	97,7	460,0
Gross-Gerau	887	107	6	983	17	98,9	98,6	128,5
Sprendlingen (Stkb.)	956	44	0,4	986	14	105,8	105,8	103,8
Schlitz	887	106	7	960	40	101,2	101,3	100,0

Digitized by Google

Namen der Wohnplätze.	Ortsanwesende Bevölkerung. Nach der Art des Aufenthalts befinden sich unter je 1000 Personen: beständig Anwesende.	zeitweilig Anwesende.	vorübergehend Anwesende.	Nach der Staatsangehörigkeit befinden sich unter je 1000 Personen: Angehörige des Grossherzogthums.	Angehörige anderer Staaten.	Auf je 100 Personen in 1864 kommen in 1867: Im Ganzen.	darunter: Angehörige des Grossherzogthums.	Angehörige anderer Staaten.
heilgen	897	101	2	990	10	106,1	105,7	176,9
mpfen a. Berg	889	157	4	794	206	113,7	101,6	209,4
stheim	957	42	1	930	70	100,8	101,5	92,7
bach	898	96	6	977	23	99,6	98,7	161,8
dingen	856	136	8	958	42	103,8	104,3	92,4
er-Ramstadt	932	65	3	995	5	102,2	102,0	133,3
uheim (Oberh.)	885	104	11	880	120	103,7	*)	*)
ch	833	156	11	921	79	102,7	100,3	142,5
der-Ingelheim	937	58	5	969	31	102,8	102,5	113,3
ünberg	857	133	10	984	16	100,2	99,8	141,7
blis	957	39	4	995	5	99,8	99,6	137,5
desheim	950	49	1	964	36	100,7	101,3	87,4
eisenau	919	81	—	887	113	103,4	104,0	99,2
chtsheim	929	71	—	974	26	98,5	98,4	103,8
benhausen	882	85	33	988	12	102,1	102,0	114,3
nthen	951	48	1	986	14	91,4	91,8	72,5
u-Algesheim	956	36	8	986	14	100,0	99,6	126,1
hotten	873	115	12	975	25	96,0	95,1	150,0
isselsheim	913	81	6	980	20	102,1	103,2	68,3
	833	159	8	913	87	102,9	102,6	105,7

Monatliche Durchschnittspreise der Fruchtmärkte.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 306].

per Malter (Normalgewicht: Waizen 200, Korn 180, Gerste 160, Spelz und Hafer 120 Pfund).

Januar 1869.

Märkte.	Waizen. fl. kr.	Korn. fl. kr.	Gerste. fl. kr.	Spelz. fl. kr.	Hafer. fl. kr.
Gernsheim	— —	— —	— —	— —	— —
Giessen	— —	— —	— —	— —	— —
Alsfeld	11 16,4	8 20	7 26	— —	5 16
Grünberg	11 15	8 42	7 29	— —	5 24,1
Lauterbach	— —	9 —	— —	— —	5 12
Mainz	11 41	9 6,1	8 —	— —	6 8
Bingen	— —	— —	— —	— —	— —
Worms	11 10	8 48	8 15,6	— —	6 2

Februar 1869.

Gernsheim	— —	— —	— —	— —	— —
Giessen	— —	— —	— —	— —	— —
Alsfeld	11 40	8 43	7 40	— —	5 36,6
Grünberg	11 24	8 56	7 45	— —	5 39,2
Lauterbach	11 39	9 42	7 48	— —	5 20
Mainz	11 42	9 12	8 —	— —	6 6,3
Bingen	— —	— —	— —	— —	— —
Worms	11 38	8 37	8 22	— —	6 6,3

*) unbekannt.

Digitized by Google

Ueb

der zur Anzeige gebrachten Contraventionen gegen die Gesetz

[Aus der Grossh. Centralst.-B

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Denuncianten.	Anzahl der Contraventionen am Ende des Jahres 1866.		Hiervon im Jahr 1867.					Anzahl der Contraventionen.	Im Jah	
				erledigt:			unerledigt:				
		bei Gericht nicht anhängig	bei Gericht anhängig	durch Verfügung Gr. Ober-Steuer-Direction niedergeschlagen.	auf dem Administrativwege	durch gerichtliche Entscheidung	bei Gericht nicht anhängig	bei Gericht anhängig			
1	Steuer-Controle	50	29	1	45	31	—	2	2882	2838	5
2	Steuer-Controleure	2	—	1	1	—	—	—	7	—	1
3	Steuer-Aufseher	20	14	3	16	13	—	2	346	35	50
4	Districtseinnehmer	2	—	—	1	1	—	—	81	48	14
5	Beamten der Ortseinnehmereien I. Classe	12	—	—	10	2	—	—	535	522	4
6	Ortseinnehmer II. Cl.	9	5	2	7	3	—	2	487	444	18
7	Steuerpfandmeister	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Steuerboten	—	—	—	—	—	—	—	7	—	—
9	Gendarmen	18	26	4	13	18	—	9	262	2	4
10	Polizeidiener	—	5	—	—	5	—	—	161	—	—
11	Forstwarte	1	3	—	—	3	—	1	13	—	—
12	Sonstige Angestellte und Bedienstete	—	1	—	—	1	—	—	27	4	7
13	Privatpersonen	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—
	Summe	114	83	11	93	77	—	16	4812	3893	103
		1867.				1868.				Im Jah	
1	Steuer-Controle	30	24	2	31	21	—	—	2560	2536	9
2	Steuer-Controleure	—	1	—	—	1	—	—	14	—	5
3	Steuer-Aufseher	29	14	9	23	9	—	2	398	27	62
4	Districts-Einnehmer	1	—	1	—	—	—	—	24	13	2
5	Beamten der Ortseinnehmereien I. Classe	5	16	4	3	14	—	—	673	655	7
6	Ortseinnehmer II. Cl.	14	9	—	13	10	—	—	433	376	15
7	Steuerpfandmeister	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	Steuerboten	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
9	Gendarmen	6	25	2	1	20	—	8	309	—	1
10	Polizeidiener	2	6	—	1	6	—	1	165	—	—
11	Forstwarte	—	4	—	1	2	—	1	20	—	—
12	Sonstige Angestellte und Bedienstete	2	—	—	2	—	—	—	21	—	6
13	Privatpersonen	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
	Summe	89	99	18	75	83	—	12	4619	3607	107

Digitized by Google

ht

r die inneren indirecten Auflagen für die Jahre 1867 und 1868.

7 neu angezeigt:												Im Ganzen bleiben:	
n auf:						Hiervon							
ern						erledigt:			unerledigt:			bei Gericht nicht anhängig	bei Gericht anhängig
er von	Zapfgebühr von Wein.	Abgabe von Jagdwaffenpässen	Stempelabgaben für Ausländer für Gewerbsbetrieb.	Stempelabgaben wegen öffentlicher Belustigungen und Darstellungen.	Abgaben von Hunden.	durch Verfügung Gr. Ober-Steuer-Direction niedergeschlagen	auf dem Administrativwege	durch gerichtliche Entscheidung.	bei Gericht nicht anhängig	bei Gericht anhängig			
Branntwein.													
21	—	—	—	—	—	50	2675	95	30	22		80	24
5	—	—	—	—	—	—	6	—	—	1		—	1
44	23	3	6	35	113	35	210	60	29	12		29	14
2	3	1	—	1	9	3	70	7	1	—		1	—
3	4	—	—	—	—	6	480	28	5	16		5	16
6	3	—	1	2	—	8	447	11	14	7		14	9
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
2	—	—	1	—	4	—	7	—	—	—		—	—
2	2	16	34	99	100	8	173	59	6	16		6	25
—	—	2	18	105	36	4	125	24	2	6		2	6
—	—	13	—	—	—	—	4	6	—	3		—	3
5	—	7	—	2	1	—	21	4	2	—		2	—
—	2	1	—	—	—	—	2	2	—	—		—	—
90	37	43	60	244	250	114	4230	296	89	83		89	99
3 neu angezeigt:													
5	—	—	—	—	—	21	2353	88	91	7		91	7
5	—	—	—	—	1	3	11	—	—	—		—	—
48	25	5	12	20	134	31	266	60	27	14		27	16
1	2	—	—	—	6	2	21	—	1	—		1	—
2	5	—	—	—	2	10	591	61	11	—		11	—
12	2	—	—	—	—	11	385	20	13	4		13	4
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		—	—
—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—		—	—
2	—	14	29	74	189	9	198	71	8	28		8	36
—	—	—	14	47	104	—	130	22	3	10		3	11
—	—	18	2	—	—	—	13	4	1	2		1	3
1	—	12	1	1	—	6	10	4	—	1		—	1
—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—		—	—
76	34	49	58	148	437	94	3978	331	155	66		155	78

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Februar 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 306.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	2,8	0,5	2,0	1,2	0,5	1,0	5,4	10,4	10,5	10,3	9,0	*11,0*	*11,5*	9,8	n						r
2	5,6	5,0	5,3	4,8	5,0	5,5	5,0	8,1	7,5	10,2	6,8	8,0	9,0	8,0	r		r	r			r
3	1,7	2,1	— 0,2	0,6	— 0,5	— 1,0	1,2	6,3	7,2	6,5	6,0	8,0	7,5	5,2	rn	r	r	r			r
4	5,0	4,9	1,2	5,8	4,0	5,0	4,7	9,7	8,5	8,7	8,4	10,0	9,5	8,7	rn	r	r	r			r
5	4,8	3,5	4,0	5,5	5,5	5,0	5,7	9,5	8,8	9,5	7,8	9,5	9,5	8,8	rn	n	rn	n			
6	2,5	0,5	3,0	3,0	3,0	3,0	5,5	7,2	9,3	6,0	5,0	7,0	6,5	8,3	rn	n	n	n		n	
7	0,5	— 0,2	1,0	— 1,0	— 2,5	— 1,0	2,2	*11,3*	10,4	10,3	8,2	10,0	*11,5*	8,4			n	n			
8	5,5	5,0	1,3	5,0	2,0	3,0	4,8	11,0	*11,2*	*11,0*	*9,2*	10,5	11,0	10,2	r						
9	6,2	5,2	6,5	4,8	6,0	5,0	6,5	*11,2*	9,7	10,7	9,0	9,5	10,0	9,2	r	r	r	r	r	r	r
10	3,9	4,7	3,6	3,2	3,5	4,0	4,3	7,8	7,4	8,6	6,9	9,0	8,5	8,5	r	r	r	r	r	r	r
11	6,1	6,8	5,5	5,8	5,0	5,0	7,4	10,5	9,5	10,5	*9,2*	10,5	10,5	*10,4*	r	r	r	r	r	r	rs
12	8,2	6,7	4,3	7,0	6,5	7,5	4,6	9,5	8,9	8,0	8,5	8,5	9,5	6,8	r	r	r	r	r	r	
13	2,4	1,9	1,0	2,0	2,0	3,0	0,8	6,4	5,3	6,0	4,8	6,5	7,0	5,0			r			r	
14	0,7	0,5	— 1,0	— 0,8	— 1,5	2,5	1,5	6,2	6,5	6,5	5,4	5,5	6,5	6,9							r
15	4,7	4,4	2,0	4,3	3,0	3,5	3,0	8,9	6,8	7,2	7,5	8,0	9,5	7,2	r		r	r			r
16	3,6	4,7	4,6	3,6	3,5	4,0	4,0	7,9	7,7	7,0	6,0	7,0	8,5	6,8	rn						
17	*0,0*	*— 0,2*	*2,0*	*— 1,6*	*— 3,0*	*— 2,5*	1,4	9,8	9,9	9,0	6,8	7,5	10,0	7,4			n	n			
18	2,0	0,7	— 1,8	— 1,0	— 1,5	— 0,5	2,0	9,0	10,1	8,3	7,0	9,5	9,5	8,2			r	n			
19	5,1	3,2	— 0,5	3,6	2,0	3,5	1,8	7,0	8,1	6,8	5,2	7,0	7,0	9,5	rn	r	r	rn	r	r	
20	4,0	4,0	2,0	3,0	5,0	3,5	0,0	8,0	9,0	7,2	5,2	8,0	7,5	5,4	rn	rn	r	r	r	rn	
21	3,3	3,1	2,0	3,5	3,0	4,0	2,2	8,0	7,7	7,5	6,8	7,5	8,0	6,0	r						
22	2,4	2,3	— 0,8	0,7	1,0	2,0	— *1,8*	3,7	3,7	2,0	1,5	3,5	4,0	1,2							
23	2,0	2,5	— 1,0	1,2	0,5	1,0	0,3	4,9	4,9	4,0	3,0	4,0	4,0	3,7	rn		r	r		r	
24	0,8	1,7	1,2	1,3	1,0	2,0	1,7	5,2	4,1	5,0	3,6	5,5	5,0	3,7			r				rs
25	0,2	0,4	— 1,7	— 1,2	— 1,5	— 2,0	0,8	4,3	4,3	5,2	3,7	5,0	5,0	4,6	r		s	s	s	r	
26	1,6	1,6	0,2	1,5	1,0	1,5	2,0	6,8	6,3	8,0	5,6	7,0	7,0	6,4	r	r	r	r	r	r	r
27	1,9	1,8	1,8	1,5	0,0	0,0	2,0	9,0	7,7	7,9	8,5	9,0	9,0	6,8	r	r	r	r		r	rs
28	0,2	1,3	— 0,5	1,7	4,0	1,0	0,7	4,3	5,3	6,4	3,8	6,0	6,0	5,3	rs	rs	rs	rs	s		
	3,13	2,80	1,54	2,46	2,02	2,45	2,92	7,93	7,73	7,65	6,37	7,78	8,45	7,01	r 20	r 11	r 18	r 14	r 7	r 11	r 12
															s 1	s 1	s 2	s 2	s 2	—	s 2
															n 9	n 3	n 4	n 6	n	n 2	n —
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	5,53° R.
Michelstadt	5,26 „
Giessen	4,59 „
Mainz	4,42 „
Monsheim	4,90 „
Pfeddersheim	5,29 „
Cassel	4,50 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,415	Par. Zolle
Michelstadt	2,935	„ „
Giessen	1,450	„ „
Mainz	2,000	„ „
Monsheim	0,658	„ „
Pfeddersh.	0,550	„ „
Cassel	2,335	„ „

Gewitter.

1. C. 6½ Ab.
9. D. 6½ Ab., Mch. 7 Ab., G. 6 Ab., Mz. 6 Ab., Msh. 6½ Ab., P. 6 Ab., C. 5¼ Nm.
12. C. 11¾ Ab.
28. Mch. 2 Nm., C. 1¾ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Mohl

Digitized by Google

Tag.	October.										November.										December.									
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	3	7	4	2	2	3	—0	4,5	2	5	4	0	6	7	6	7	5	1	0	6	3	1	9	0	2	7	3	7	2	0	0	6	3	5	4	0
2	4	4,5	4	9	2	8	—0	4,5	2	5	4	0	6	4,5	6	6	5	1	0	6,5	3	0	8	5	1	8	3	6	1	9	0	6	3	5	3	8
3	4	2	4	9	3	2	—0	4,5	2	4	4	0	6	2,5	6	5	4	7	0	6,5	3	0,5	7	9	1	7	3	5	1	8	0	6	3	4	3	7
4	4	0	4	7	3	0	—0	4	2	3	4	0	5	5	6	3	4	6	0	7	2	9	7	5	1	7	3	4	1	8	0	6,5	3	4	3	7
5	3	8,5	4	7	2	9	—0	3,5	2	2	3	8	4	9,5	5	8	4	0	0	8	2	7,5	7	1	1	5	3	3	1	6	0	7	3	5	3	8
6	4	6	4	8	2	9	—0	3	2	3,5	3	2	4	9,5	5	5	3	8	0	8,5	2	7	7	1	1	7,5	3	3	1	6	0	9,5	5	5	4	0
7	6	4	5	6	3	8	—0	2	2	6	3	6	4	5,5	5	4	3	7	0	9	2	7	6	8	2	6	3	8	1	7	1	2	7	9	5	4
8	9	0	7	0	4	8	—0	1,5	2	8	3	5	4	4,5	5	1	3	4	0	9,5	2	8,5	6	6	4	6,5	4	7	3	6	1	5	8	2	11	4
9	10	0	8	3	6	4	—0	1	2	6	3	4	4	2,5	5	1	3	5	1	0	3	3	6	2	5	5	5	9	4	4	2	4	6	7	14	4
10	9	4,5	8	5	6	8	—0	1	2	5	3	3	4	7	5	1	3	6	1	1	3	8	6	6	5	9	6	4	5	0	4	4,5	6	8	14	0
11	8	8,5	8	1	6	4	—0	1	2	3	3	3	4	6	5	4	3	8	1	2	3	9	8	5	6	9	7	6	5	7	6	5,5	7	0	12	4
12	8	6,5	7	9	6	0	—0	1	2	3	3	2	4	4	5	4	3	8	1	4	3	9	9	1	6	9	8	1	6	5	6	5,5	6	1	16	6
13	8	4	7	8	5	9	—0	0	2	3	3	2	4	3,5	5	4	3	7	1	5,5	4	0	9	5	6	7	8	0	6	5	6	4	5	6	9	5
14	8	0,5	7	5	5	7	0	1,5	2	3	3	3	4	1,5	5	3	3	7	1	7	4	3	8	0	5	9,5	7	7	7	9	5	1	5	4	8	5
15	7	7	7	3	5	5	0	2	2	3	3	3	4	1,5	5	3	3	6	1	7	4	4	7	8	5	6,5	7	1	5	8	4	8,5	5	0	8	3
16	7	3,5	7	1	5	3	0	2	2	3	3	3	4	0	5	3	3	6	1	7	4	3	7	5	5	1	6	8	5	5	4	6,5	4	7	8	5
17	7	1	6	9	5	0	0	3,5	2	3	3	3	4	0,5	5	2	3	5	1	6	4	1	6	7	4	5,5	6	2	4	9	4	1	4	5	9	5
18	6	7,5	6	7	4	9	0	4	2	8	3	2	3	8	5	1	3	6	1	5	3	9	6	4	4	3,5	5	9	4	4	3	8	4	4	9	0
19	6	1	6	4	4	7	0	4,5	2	1	3	3	3	5	5	0	3	3	1	4,5	3	7	6	1	4	7	5	9	4	4	3	6,5	4	5	8	5
20	6	0,5	6	1	4	5	0	4,5	2	3	3	4	5	4	4	8	3	1	1	3	3	5,5	5	5	5	1	6	0	4	4	3	4	4	4	9	0
21	5	9,5	6	1	4	3	0	4,5	2	2	3	6	3	1	4	6	2	9	1	2,5	3	4	5	1	5	0	6	1	4	6	3	0	5	1	9	1
22	5	5	6	0	4	3	0	4,5	2	3,5	5	2	3	0	4	5	2	8	1	2,5	3	1,5	4	7	5	5	6	2	4	7	3	0	5	1	10	5
23	5	4	5	7	4	1	0	4,5	2	5	4	9	2	7,6	4	3	2	7	1	1	3	1	4	4	5	8,5	6	6	5	4	3	9	6	6	12	4
24	5	2	5	6	3	9	0	5	2	4,5	4	8	2	6	4	2	2	5	1	0	3	3	4	6	9	5,5	7	8	6	8	5	2	12	1	13	8
25	5	1	5	5	3	8	0	5	2	4	5	0	2	4	4	0	2	3	0	9	3	3	5	0	12	7,5	10	8	9	0	7	5	10	9	14	9
26	4	6,5	5	5	3	6	0	5	2	3	6	5	2	4	3	9	2	8	0	8	3	8,5	4	8	14	5	12	4	10	6	8	0	10	2	14	7
27	4	7,5	5	2	3	5	0	5	2	4	11	3	2	5,5	3	9	2	1	0	6,5	3	8	4	7	15	1	13	5	11	5	8	6	8	2	15	0
28	5	3,5	5	5	3	8	0	5,5	3	4	10	3	2	4,5	4	0	2	2	0	5,5	3	8	4	6	14	9	13	9	12	8	9	0	7	2	18	2
29	5	9,5	5	9	4	0	0	5,5	4	8	9	3	2	4	4	0	2	2	0	6	3	6	4	4	14	3	14	0	12	5	9	6	8	7	18	8
30	6	5,5	6	3	4	5	0	5,5	3	7	8	3	2	2	3	9	2	1	0	6,5	3	5	4	2	13	6,5	13	9	12	8	10	0	8	5	18	1
31	7	0,5	6	8	5	0	0	5,5	3	3	8	5	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	13	6,5	13	7	12	5	11	3,5	9	0	17	9
höchst.	10	0	8	5	6	8	0	5,5	4	3	11	3	6	7	6	7	5	1	1	7	4	4	9	5	15	1,5	14	0	12	8	11	3,5	12	1	18	8
tiefst.	3	7	4	2	2	3	—0	4,5	2	1	3	2	2	2	3	9	2	1	0	5,5	2	7	4	2	1	5	3	3	1	6	0	6	3	4	3	7
mittl.	6	3,2	6	2,4	4	4,4	—0	1,5	2	5,4	4	7,5	3	9,6	5	0,5	3	3,7	1	0,7	3	5	6	4,9	6	7,7	7	4,1	5	9,5	4	5,7	6	3,1	10	7

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Verzeichniss

der Tabakbau treibenden Orte des Grossherzogthums Hessen nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 und 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags an getrockneten Blättern.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 310.]

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.
I. Prov. Starkenburg.						
Kreis Darmstadt						
Pfungstadt	4	32	4	32	2	16
Kreis Bensheim						
Alsbach	5	50	4	36	4	36
Auerbach	6	48	2	16	2	16
Bensheim	175	1400	100	900	70	700
Biblis	164	448	54	324	42	336
Bickenbach	3	24	1	3,5	2	9,33
Fehlheim	20	160	15	150	15	150
Gross-Rohrheim	3	30	5	40	4	32
Hähnlein	5	40	2	12	4	16
Klein-Rohrheim	—	—	—	—	0,25	1,25
Langwaden	8	56	1	6	1	8
Nordheim	50	450	16	144	50	450
Rodau	15	135	4	28	0,75	7,50
Schönberg	2	8	2	10	1,5	9
Schwanheim	30	180	8	48	6	48
Seeheim	0,5	4	—	—	2	8
Wattenheim	70	560	70	490	96	768
Zwingenberg	5	40	—	—	2	16
	461,5	3633	284	2207,5	302,5	2611,08
Kreis Dieburg						
Dieburg	6	66	1	11	1	11
Gross-Zimmern	20	100	10	50	10	50
Nieder-Roden	2	8	—	—	—	—
	28	174	11	61	11	61
Kreis Gross-Gerau						
Büttelborn	0,5	16	0,5	7	1	10
Gross-Gerau	0,5	0,75	0,5	0,75	0,5	0,75
Klein-Gerau	1	3	1	3	1	3
Mörfelden	4	20	2	8	2	8
Worfelden	4	4	3	2,25	4	40
	10	33,75	7	21	8,5	61,75
Kreis Heppenheim						
Bobstadt	10	60	22	154	18	126
Bürstadt	415	2905	250	2000	200	2000
Erbach	2	14	—	—	2	16
Gross-Hausen	238	1904	108	756	101	808
Hambach	4	24	2	10	—	—
Heppenheim	261	2349	102	918	76	684
Hofheim	110	990	90	630	80	560
Klein-Hausen	142	1420	115	805	150	1350
zu übertragen	1182	9666	689	5273	627	5544

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag Centner.
Uebertrag	1182	9666	689	5273	627	5544
Kirschhausen	2	12	1	6	—	—
Lampertheim	1007	7049	671	3355	617	3702
Lorsch mit Seehof	541,5	4332	450	3600	484	4356
Neckarhausen	1	8	—	—	—	—
Ober-Laudenbach	6	30	8	48	2	12
Viernheim	1115	8920	842	5052	984	6636
	3854,5	30017	2661	17334	2714	20250
Kreis Lindenfels						
Birkenau	15	30	20	120	20	40
Fürth	2	10	—	—	—	—
Mörlenbach	14	126	6	54	—	—
Nieder-Liebersbach	—	—	—	—	5	50
Reisen	1	6	1	10	1	10
Trösel	2	12	5	30	8	15
Unter-Flockenbach	—	—	1	6	—	—
Lörzenbach	1,5	9	0,5	3	—	—
	35,5	193	33,5	223	29	115
Kreis Offenbach						
Egelsbach	5	20	—	—	—	—
Froschhausen	20	80	20	80	20	80
Gross-Steinheim	1	5	—	—	—	—
Hainstadt	4	16	2	10	—	—
Hausen	3	12	1	4	—	—
Jügesheim	4	12	4	16	0,50	2
Klein-Auheim	4	12	8	32	—	—
Klein-Krotzenburg	15	60	—	—	—	—
Klein-Welzheim	60	210	15	30	20	140
Lämmerspiel	2	16	—	—	—	—
Mainflingen	20	60	8	28	—	—
Seligenstadt	46	276	35	210	15	90
Weiskirchen	5	20	2	8	—	—
Zellhausen	4	24	3	12	1,50	9
	193	823	98	430	57	321
Kreis Wimpfen						
Wimpfen a. B.	150	1200	140	700	100	600
Wimpfen i. Th. etc.	15,5	133,5	13	53	5	30
	165,5	1333,5	153	753	105	630
Prov. Starkenburg	4753	36239,25	3251,5	21062	3229	24065,83
II. Prov. Oberhessen.						
Kreis Büdingen						
Aulen-Diebach	0,5	1,5	0,5	1	—	—
Diebach	—	—	0,25	1	—	—
Glauberg	0,25	2	0,13	1	—	—
Himbach	0,25	1	0,25	1	0,25	1
Nieder-Mockstadt	2	16	2	16	1	8
Ober-Mockstadt	1	1	0,5	0,25	—	—
Wolf	0,5	7,5	0,5	7,5	0,5	7,5
	4,5	29,0	4,13	27,75	1,75	16,5

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.	1866. Ausgestellte Morgen.	1866. Ertrag Centner.	1867. Ausgestellte Morgen.	1867. Ertrag Centner.	1868. Ausgestellte Morgen.	1868. Ertrag Centner.
Kreis Friedberg						
Reichelsheim	—	—	1	5	—	—
Staden	1,5	12	—	—	—	—
Kreis Nidda	1,5	12	1	5	—	—
Bleichenbach	0,25	1	—	—	—	—
Prov. Oberhessen	6,25	42	5,13	32,75	1,75	16,5
III. Prov. Rheinhessen.						
Kreis Oppenheim						
Guntersblum	—	—	4	40	—	—
Kreis Worms						
Abenheim	2,5	12,5	—	—	—	—
Horchheim	2	18	—	—	—	—
Weinheim	6	30	—	—	—	—
Wies-Oppenheim	2	8	—	—	—	—
Worms	9	54	—	—	—	—
Prov. Rheinhessen	21,5	122,5	4	40	—	—
Wiederholung.						
Prov. Starkenburg	4753,00	36239,25	3251,50	21062,00	3229	24065,83
„ Oberhessen	6,25	42,00	5,13	32,75	1,75	16,50
„ Rheinhessen	21,50	122,50	4,00	40,00	—	—
Grossh. Hessen	4780,75	36403,75	3260,63	21134,75	3230,75	24082,33

Inhalt: Die Volkszählung im Gr. Hessen vom 3. Dec. 1867. II. — Monatliche Durchschnittspreise der Fruchtmärkte Jan. u. Febr. 1869. — Uebersicht der zur Anzeige gebrachten Contraventionen gegen die Gesetze über die inneren indirecten Auflagen für die Jahre 1867 u. 1868. — Vergleichende meteorolog. Beobachtungen im Februar 1869. — Tägl. Wasserstände im October, November u. December 1868. — Verzeichniss der Tabakbau treibenden Orte des Gr. Hessen, nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 und 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags an getrockneten Blättern.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 88. **April** **1869.**

Mittheilungen.

Die Volkszählung im Grossherzogthum Hessen vom 3. December 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 311.]

III.

9. Die Bevölkerung nach der Religion.

Nach dem religiösen Bekenntniss bestand die ortsanwesende Bevölkerung des Grossherzogthums Hessen — unter Zugrundelegung des durch die Territorialveränderungen herbeigeführten neuen Standes auch für 1864 — aus

	1864.	1867.
Evangelischen	558595	564657
Katholiken	228084	229373
Sonstigen Christen	4192	3841
Juden	26055	25266
Mohamedaner	—	1
zusammen	816926	823138

Eine allgemeine Uebersicht über die Vertheilung der Confessionen auf die einzelnen Kreise und Provinzen des Grossherzogthums, sowie die entsprechenden Verhältnisszahlen enthält die Tabelle G. Die Gesammtbevölkerung des Grossherzogthums bestand hiernach 1867 aus 68,6 Procent evangelischen, 27,8 Proc. katholischen, 0,5 Proc. sonstigen Christen, zusammen 96,9 Proc. Personen christlicher Confessionen und 3,1 Procent Juden.

Vergleicht man hiermit die Zusammensetzung der Bevölkerung des Jahres 1864 nach der Religion, auf Grundlage der territorialen

Digitized by Google

Begrenzung des Grossherzogthums vor 1866 (69,9 pCt. Evangelische, 26,4 pCt. Katholiken, 0,5 pCt. sonstige Christen und 3,2 pCt. Juden), so findet nach der neuesten Zählung eine Abnahme in der Zahl der Evangelischen um 1,2 pCt. und eine Zunahme der Zahl der Katholischen um 1,4 pCt. statt, welche ihre Erklärung im Wesentlichen darin findet, dass durch die Erwerbung der neuen Landestheile eine grössere Anzahl von katholischen Einwohnern auf das Grossherzogthum überkommen ist, als der Ausfall durch die Abtretungen beträgt.

Was die Veränderungen in der Zahl der Confessionsangehörigen von 1864 auf 1867 betrifft, so gibt die nachstehende Uebersicht darüber Aufschluss.

Provinzen.	Auf je 100,0 Personen in 1864 kommen in 1867 bei den				
	Evangelischen.	Katholiken.	sonstigen Christen	Juden.	Ueberhaupt.
Starkenburg	102,9	101,9	103,0	97,4	102,5
Oberhessen	99,7	99,6	96,6	96,0	99,6
Rheinhessen	100,2	99,6	87,9	97,4	99,7
Grossh. Hessen	101,1	100,6	91,6	97,0	100,8

Unter den sonstigen Christen befanden sich

	in der Provinz			im Grossherzogthum.
	Starkenburg.	Oberhessen.	Rheinhessen.	
Deutsch-Katholiken	951	16	2020	2987
Mennoniten	56	77	493	626
Baptisten	7	96	16	119
Frei-Religiöse	13	4	14	31
Separatisten	—	24	—	24
Griechisch-Katholische	14	5	3	22
Brüderversammlung in Christo Jesu	—	20	—	20
Darbysten	—	6	—	6
Pietisten	—	4	—	4
Orthodox Katholische	—	2	—	2
Zusammen	1041	254	2546	3841

Digitized by Google

In Bezug auf die Vertheilung der Bevölkerung der grösseren Städte des Grossherzogthums nach der Confession lieferte die Volkszählung von 1867 die nachstehenden Ergebnisse, denen zur Vergleichung noch diejenigen pro 1864 angereiht sind.

Städtische Gemeinden über 4000 Einwohner.	Jahr.	Ortsanwesende Bevölkerung.	Unter der ortsanwesenden Bevölkerung befanden sich					
			Christen.				Juden.	Mohamedaner
			Evangelische.	Katholische.	Deutschkatholische.	Sonstige.		
Mainz	1867	43108	9305	30490	555	13	2745	—
	1864	42704	9029	30248	686	12	2729	—
Darmstadt	1867	31389	26154	4299	109	18	808	1
	1864	29225	24651	3779	113	17	665	—
Offenbach	1867	20308	13086	5284	806	12	1120	—
	1864	19377	12480	4962	784	12	1139	—
Worms	1867	13381	8162	4166	117	34	902	—
	1864	11988	7301	3607	177	30	873	—
Giessen	1867	10241	9135	765	6	11	324	—
	1864	9484	8511	622	3	7	341	—
Bingen	1867	5646	743	4473	1	—	429	—
	1864	5644	682	4524	12	—	426	—
Alzey	1867	5358	3581	1408	30	2	337	—
	1864	5271	3414	1527	41	1	288	—
Lampertheim	1867	5206	3391	1687	—	—	128	—
	1864	5180	3173	1866	1	—	140	—
Bensheim	1867	4781	552	4111	2	—	116	—
	1864	4761	507	4152	—	2	100	—
Friedberg	1867	4734	3708	595	2	—	429	—
	1864	4569	3666	488	1	—	414	—
Pfungstadt	1867	4732	4328	175	4	—	225	—
	1864	4078	3823	38	—	2	215	—
Bessungen	1867	4726	4226	414	2	5	79	—
	1864	4148	3727	337	—	1	83	—
Heppenheim	1867	4511	290	4105	1	4	111	—
	1864	4370	192	4062	—	—	116	—

Digitized by Google

Tab. G.

Allgemeine Uebersicht der Bevölkerung des Grossherzogthums nach der Religion, nebst Verhältnisszahlen.

Provinzen und Kreise.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Unter der ortsanwesenden Bevölkerung befinden sich					Auf je 1000 Einwohner kamen			
		Christen.			Juden.	Mohamedaner.	Christen.			Ju
		Evangelische.	Katholische.	sonstige.			Evangelische.	Katholische.	sonstige.	
I. Starkenburg.										
Darmstadt	63334	56370	5185	139	1639	1	890,0	81,9	2,2	
Bensheim	28798	17229	10667	10	892	—	598,3	370,4	0,3	
Dieburg	49277	33475	14370	7	1425	—	679,4	291,6	0,1	
Erbach	23547	22045	1119	3	380	—	936,3	47,5	0,1	
Gross-Gerau	30544	27382	1965	5	1192	—	896,5	64,3	0,2	
Heppenheim	29310	7603	21113	9	585	—	259,4	720,4	0,3	
Lindenfels	30656	18751	11329	8	568	—	611,7	369,5	0,3	
Neustadt	17263	14888	1897	6	472	—	862,4	109,9	0,3	
Offenbach	59926	29414	27513	833	2166	—	490,8	459,1	13,9	
Wimpfen	4243	3749	428	21	45	—	883,6	100,9	4,9	
Prov. Starkenburg	336898	230906	95586	1041	9364	1	685,4	283,7	3,1	
II. Oberhessen.										
Giessen	41031	38905	874	50	1202	—	948,2	21,3	1,2	
Alsfeld	33694	30872	1785	32	1005	—	916,3	53,0	0,9	
Büdingen	17460	16481	136	80	763	—	943,9	7,8	4,6	
Friedberg	41279	31147	8638	9	1485	—	754,5	209,3	0,2	
Grünberg	16181	15875	23	10	273	—	981,1	1,4	0,6	
Lauterbach	29369	27438	1791	8	132	—	934,2	61,0	0,3	
Nidda	32662	31642	123	54	843	—	968,7	3,8	1,7	
Schotten	18864	18412	60	—	392	—	976,0	3,2	—	
Vilbel	20825	15641	4268	11	905	—	751,1	204,9	0,5	
Prov. Oberhessen	251365	226413	17698	254	7000	—	900,7	70,4	1,0	
III. Rheinhessen.										
Mainz	78505	12465	56818	857	3370	—	169,6	772,9	11,7	
Alzey	35957	25502	8879	247	1329	—	709,2	246,9	6,9	
Bingen	31320	11587	18274	425	1034	—	370,0	583,4	13,6	
Oppenheim	41601	24569	15426	234	1372	—	590,6	370,8	5,6	
Worms	52492	33215	16697	783	1797	—	632,8	318,1	14,9	
Prov. Rheinhessen	234875	107338	116089	2546	8902	—	457,0	494,3	10,8	
Wiederholung.										
Prov. Starkenburg	336898	230906	95586	1041	9364	1	685,4	283,7	3,1	
„ Oberhessen	251365	226413	17698	254	7000	—	900,7	70,4	1,0	
„ Rheinhessen	234875	107338	116089	2546	8902	—	457,0	494,3	10,8	
Grossh. Hessen	823138	564657	229373	3841	25266	1	686,0	278,6	4,7	

Digitized by Google

Die Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen in dem Grossherzogthum Hessen im Jahr 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 312.]

Mit Bezugnahme auf die Veröffentlichungen im „Notizblatt" III. Folge, Nr. 15 und 16 von 1863, Nr. 39 von 1865, Nr. 51 und 59 von 1866 und Nr. 71 von 1867, werden in den nachstehenden Uebersichten die Zahlen der Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen des Jahres 1867, mit entsprechenden Verhältnisszahlen für die Jahre 1865, 1866 und 1867, gegeben. Es betrug hiernach im Jahr 1867 die Zahl der

in der Provinz	Geborenen.	Sterbfälle.	Heirathen.	Ehescheidungen.
Starkenburg	13009	8562	3247	7
Oberhessen	8111	5924	2040	10
Rheinhessen	8700	6008	1568	9
im Grossherzogthum	29820	20494	6855	26

Auf die nachfolgende Anzahl von Einwohnern berechnet sich für das Grossherzogthum und zwar

	1865.	1866.	1867.
1 Geborenes auf je	27	27	28
1 Sterbfall „ „	38	38	40
1 Heirath „ „	114	126	119

Gegen die Vorjahre hatte daher 1867 eine Verminderung der Zahl der Geburten und Sterbfälle statt, während die Anzahl der Heirathen die Mitte einhält. Im Ganzen genommen entsprechen die angegebenen Zahlen — im Hinblick auf anderwärts — normalen Verhältnissen.

Unter den einzelnen Provinzen zeigt 1867 Starkenburg die relativ grösste Anzahl der Geburten (1 auf 26 Einwohner) und Heirathen (1 auf 103 Einwohner), Rheinhessen dagegen die geringste Heirathsfrequenz (1 auf 150 Einwohner), während Oberhessen die kleinste Zahl der Geburten (1:31) und Sterbfälle (1:42) nachweist. Eine relativ gleiche Anzahl Sterbfälle hatte Starkenburg und Rheinhessen (1:29).

Was die Kreise anlangt, so stehen an Fruchtbarkeit voran die Kreise Wimpfen mit 22, Heppenheim und Offenbach mit 23 Einwohnern, auf welche je eine Geburt kommt. Die verhältnissmässig geringste Anzahl von Geburten hatten Friedberg mit 33 und Grünberg mit 34 Einwohnern auf je eine Geburt. Das Geburtenverhältniss (Zahl der Einwohner, auf welche 1 Geburt kommt) schwankte hiernach in den einzelnen Kreisen zwischen 22 und 34. Die Sterblichkeitsziffern bewegen sich zwischen 48 bei Grünberg (zunächst 47 Friedberg) — als Minimum der Sterblichkeit — und 28 bei Wimpfen

Digitized by Google

(zunächst 33 bei Heppenheim) — als Maximum. Durch eine Vergleichung der Kreise mit den höchsten und niedrigsten Geburts- und Sterblichkeitsverhältnissen wird die allgemeine Wahrnehmung bestätigt, dass in Bevölkerungen mit hoher Geburtsziffer auch die Sterblichkeitsziffer eine hohe ist und ebenso umgekehrt, weil eine Vermehrung der Geburten eine stärkere Besetzung der jüngeren Altersklassen nach sich zieht, in diesen aber eine grössere Sterblichkeit herrscht. — Die Heirathsfrequenz schwankte zwischen 1 : 93 *) als Maximum und 1 : 172 als Minimum und zwar stehen auf der einen Seite voran die Kreise Heppenheim, Offenbach und Gross-Gerau, in welchen auf je 93, beziehungsweise 94 und 99 Einwohner eine Heirath kam, auf der andern Seite die Kreise Alsfeld, Worms und Alzey mit je 140, beziehungsweise 151 und 172 Einwohnern auf 1 Heirath, als äusserste Grenze.

Unter den 29820 im Jahr 1867 Geborenen befanden sich

15324 Knaben oder 51,4 Procent und
14496 Mädchen „ 48,6 „

sämmtlicher Geburten, mithin 828 Knaben mehr als Mädchen. Auf je 100 Knaben wurden somit 94,6 Mädchen oder auf je 100 Mädchen 105,71 Knaben geboren — ein Ergebniss, welches dem durchschnittlichen Verhältniss in andern Ländern von 100 : 106,31 nahekommt. Eheliche Knaben wurden geboren 13123, uneheliche 2201, eheliche Mädchen 12407, uneheliche 2089. Auf 100 weibliche Geborene kamen somit bei den ehelichen 105,77, bei den unehelichen 105,36 männliche Geborene, welche Zahlen wenig von einander differiren. Zieht man nur die Lebendgeborenen in Betracht, so stellte sich das Verhältniss wie 100 : 105,23, während bei den Todtgeborenen auf 100 Mädchen 114,81 Knaben trafen.

Die Zahl der im Jahr 1867 todt geborenen Kinder war 1291, darunter 1047 eheliche und 244 uneheliche. In Procenten der Gesammtzahl der Geborenen betrugen die Todtgeborenen:

	1865.	1866.	1867.
bei den ehelich Geborenen	4,3	4,0	4,1
bei den unehelich „	4,3	4,3	5,7

*) In der evangelischen Pfarrei Hofheim wird alljährlich eine beträchtliche Anzahl Trauungen Angehöriger der jenseitigen Provinz Rheinhessen vollzogen. Unter den im Jahr 1867 in der politischen Gemeinde Hofheim hiernach abgeschlossenen 88 Copulationsacten befinden sich 78 solcher von rheinhessischen Einwohnern, darunter 72 aus dem benachbarten Kreis Worms. Bringt man diese bei dem Kreis Heppenheim in Abzug und bei Worms in Zusatz, so stellt sich die Heirathsziffer für den Kreis Heppenheim auf 93, den Kreis Worms auf 151, für die Provinz Starkenburg auf 105 und Rheinhessen auf 143, während man ohne Berücksichtigung jener Zahlen die Angaben der Tabelle erhält.

Digitized by Google

Eine Vergleichung mit den Vorjahren zeigt daher bezüglich der Zahl der ehelichen todtgeborenen Kinder nur geringe Differenzen, während bei den unehelich Geborenen das Verhältniss ungünstiger geworden ist. Die geringste Anzahl Todtgeborener hatte 1867 in beiden Beziehungen die Provinz Oberhessen mit 3,7 Procent, während bei den ehelichen Kindern die Provinz Starkenburg mit 4,4 pCt. und bei den unehelichen die Provinz Rheinhessen mit 8,2 Procent die relativ meisten Todtgeborenen aufweisen. Besonders stark tritt hiernach 1867 Rheinhessen mit einem hohen Procentsatz unehelich todtgeborener Kinder hervor.

Unter den einzelnen Kreisen stehen bezüglich der Höhe des Procentsatzes der Todtgeborenen voran bei den ehelich Geborenen die Kreise Erbach mit 6,4 Procent, Neustadt mit 6,3 Procent, Lindenfels 5,8 und Wimpfen 5,4 Procent, bei den unehelich Geborenen die Kreise Mainz mit 10,4 (gegen 7,8 pCt. in 1866), Erbach mit 8,8, Oppenheim 7,3, Vilbel 7,0, Darmstadt 6,9 Procent. Die geringste Zahl von Todtgeborenen dagegen traf unter je 100 Geburten überhaupt bei den unehelichen Kindern auf die Kreise Dieburg und Friedberg mit 3,3, Giessen und Vilbel mit 3,2 und Grünberg mit 2,7 Procent, bei den unehelichen auf die Kreise Giessen mit 3,3, Alzey mit 3,1, Neustadt mit 2,7, Alsfeld mit 2,5 und Lauterbach mit 1,8 Procent.

Die Zahl der im Jahr 1867 überhaupt geborenen unehelichen Kinder betrug 4290. In Procenten der Gesammtzahl der Geborenen war die Zahl der unehelichen Kinder

in der Provinz	1865. %	1866. %	1867. %
Starkenburg	16	16	14
Oberhessen	19	19	16
Rheinhessen	15	14	13
im Grossherzogthum	17	17	14

Während von 1856—1866 die Zahl der auf je 100 Geborene überhaupt kommenden unehelich Geborenen ständig zwischen 17 und 18 schwankte, zeigt das Jahr 1867 nur 14 Procent. Zu diesem erfreulichen Resultat mag wohl die erleichterte Ansässigmachung, nach der im Jahr 1866 erfolgten Aufhebung der Beschränkungen des selbstständigen Gewerbebetriebs durch die Zünfte, nicht unwesentlich beigetragen haben.

Nach der relativen Höhe der Anzahl unehelicher Geburten ordnen sich die Kreise in nachstehender Reihenfolge:

Erbach und Mainz (mit Entbindungsanstalt)	mit	22 Proc.
Alsfeld und Lauterbach	„	21 „
Giessen (mit Entbindungsanstalt)	„	20 „
Büdingen	„	19 „
Lindenfels, Wimpfen und Schotten	„	18 „

Digitized by Google

Neustadt und Grünberg	mit 16 Proc.
Darmstadt	„ 15 „
Bensheim	„ 14 „
Nidda und Vilbel	„ 13 „
Gross-Gerau und Heppenheim	„ 12 „
Offenbach und Worms	„ 11 „
Dieburg	„ 10 „
Friedberg	„ 9 „
Alzey und Oppenheim	„ 8 „
Bingen	„ 5 „

Unter den 20494 Sterbfällen des Jahres 1867 trafen 10529 auf männliche Personen = 51,4 Procent und 9965 auf weibliche Personen = 48,6 Procent der Gesammtzahl. Da in demselben Jahr auf 51,4 Knaben 48,6 Mädchen geboren wurden, so folgt daraus, dass in demselben Verhältniss, in welchem 1867 mehr Knaben als Mädchen geboren wurden, auch mehr männliche Personen als weibliche Personen gestorben sind.

Der Ueberschuss der Zahl der Geborenen über die Zahl der Gestorbenen betrug:

in der Provinz	Absolute Zahl.	In Procenten der Geborenen		
	1867.	1865.	1866.	1867.
Starkenburg	4447	30	35	34
Oberhessen	2187	28	30	27
Rheinhessen	2692	26	19	31
in dem Grossherzogthum	9326	28	29	31

Seit den Jahren 1859—1861, in welchen der Ueberschuss ebenfalls 31 Procent betragen hat, ist ein gleich günstiges Resultat wie im Jahr 1867 nicht erreicht worden. Den stärksten Ueberschuss ergab 1867 die Provinz Starkenburg (34 pCt.), den schwächsten die Provinz Oberhessen (27 pCt.).

Unter den einzelnen Kreisen treten durch geringe Ueberschüsse der Geburten über die Sterbfälle, in Procenten der Geborenen ausgedrückt, hervor die Kreise Wimpfen und Schotten mit 19, Nidda mit 21 und Bensheim mit 25 Procent, während sich die Kreise Neustadt und Offenbach mit 39 und Dieburg, Erbach und Bingen mit 37 Procent durch hohe Ueberschüsse auszeichnen.

(Fortsch).

Digitized by Google

bersicht über die Zahl der Geburten, Sterbfälle, Heirathen und Ehescheidungen im Jahr 1867.

ovinzen und Kreise.	Zahl der Geborenen.											Zahl der Gestorbenen.			Zahl der Heirathen	Zahl der Ehescheidungen.
	ehelich				unehelich				im Ganzen.	darunter						
	lebend		todt		lebend		todt			Zwillinge.	Drill.	männl.	weibl.	Im Ganzen		
	männl.	weibl.	m.	w.	m.	w.	m.	w.								
rkenburg.																
rmstadt	832	843	51	33	145	137	10	11	2062	22	—	731	674	1405	585	3
ısheim	481	448	23	15	78	69	2	4	1120	19	—	417	423	840	262	—
;burg	786	737	28	24	84	81	9	2	1751	20	—	561	545	1106	423	2
ıach	339	349	22	25	101	90	10	8	944	14	—	304	288	592	184	—
)ss-Gerau	477	451	18	21	64	65	2	4	1102	13	—	389	371	760	308	—
ppenheim	526	540	28	17	66	81	3	4	1265	15	—	441	488	879	394	—
ıdenfels	511	496	32	30	110	104	9	5	1297	13	-	415	424	839	291	—
ıstadt	266	265	1	15	62	47	1	2	679	7	—	212	204	416	146	1
enbach	1169	1065	41	37	145	137	9	5	2608	40	—	850	729	1579	624	1
mpfen	64	77	5	3	13	19	—	—	181	1	—	84	62	146	30	—
Zusammen	5451	5271	269	220	868	830	55	45	13009	164	—	4404	4158	8562	3247	7
erhessen.																
ssen	576	525	21	15	136	137	5	4	1419	12	—	531	489	1020	355	—
feld	461	415	18	17	119	112	2	4	1148	18	—	410	408	818	241	—
lingen	240	215	8	12	50	56	3	2	586	5	—	214	192	406	157	1
edberg	552	546	17	20	60	47	1	5	1248	25	1	475	400	875	329	4
inberg	200	190	6	5	39	33	2	1	476	7	—	189	154	343	131	—
tterbach	367	358	17	13	93	100	2	1	951	12	—	363	330	693	231	1
da	442	404	19	20	61	61	3	4	1014	13	—	380	416	796	241	2
ıotten	234	221	11	11	50	54	—	4	585	9	1	234	238	472	168	2
bel	303	276	10	9	32	48	3	3	684	11	—	237	264	501	187	—
Zusammen	3375	3150	127	122	640	648	21	28	8111	112	2	3033	2891	5924	2040	10
ıhessen.																
ınz (ohne arnison)	1167	1080	60	47	327	285	36	35	3037	37	—	1127	1016	2143	537	4
ey-	516	526	24	21	50	43	1	2	1183	7	—	443	407	850	210	1
gen	548	475	19	22	30	28	2	1	1125	13	—	338	369	707	242	—
)enheim	635	642	26	26	57	46	5	3	1440	10	—	498	487	985	305	1
rms	866	781	40	24	104	90	5	5	1915	20	3	686	637	1323	274	3
Zusammen	3732	3504	169	140	568	492	49	46	8700	87	3	3092	2916	6008	1568	9
ederhe-lung.																
kenburg	5451	5271	269	220	868	830	55	45	13009	164	—	4404	4158	8562	3247	7
rhessen	3375	3150	127	122	640	648	21	28	8111	112	2	3033	2891	5924	2040	10
inhessen	3732	3504	169	140	568	492	49	46	8700	87	3	3092	2916	6008	1568	9
. Hessen	12558	11925	565	482	2076	1970	125	119	29820	363	5	10529	9965	20494	6855	26

Digitized by Google

Verhältnisszahlen zu den Uebersichten über die Zahl der Geburte

Provinzen und Kreise.	Geburten.								
	1 Geborenes kam auf Einwohner.			Unter je 100 Geborenen waren Todtgeborene					
				bei den ehelichen			bei den unehelichen		
	1865.	1866.	1867.	1865.	1866.	1867.	1865.	1866.	1867
Starkenburg.									
Darmstadt	29	29	30	5,0	5,1	4,8	6.6	4,3	6,1
Bensheim	26	27	26	4,6	3,7	3,9	3,6	1,9	3,9
Dieburg	27	26	28	4,1	4,1	3,8	3,0	4,8	6,2
Erbach	24	24	25	4,6	4,4	6,4	4,1	5,9	8,5
Gross-Gerau	28	27	28	4,3	4,8	4,0	3,3	2,8	4,4
Heppenheim	24	22	28	4,6	3,2	4,1	5,7	2,9	4,5
Lindenfels	23	22	24	4,6	4,7	5,8	4,2	4,2	6,1
Neustadt	24	24	25	6,3	4,3	6,3	6,0	3,3	2,7
Offenbach	22	22	23	4,6	3,6	3,4	5,5	5,4	4,7
Wimpfen	23	29	22	6,9	2,7	5,4	—	5,3	—
Prov. Starkenburg	25	25	26	4,7	4,2	4,4	4,7	4,2	5,8
Oberhessen.									
Giessen	28	26	29	2,7	3,3	3,2	4.2	5,2	3,2
Alsfeld	31	28	29	4,6	4,4	3,8	3,9	7,0	2,5
Büdingen	27	28	30	2,7	4,5	4,2	3,1	8,1	4,5
Friedberg	35	34	33	3,0	3,2	3,3	3,5	2,9	5,3
Grünberg	33	28	34	3,0	4,3	2,7	1,8	3,1	4,0
Lauterbach	27	27	31	4,2	3,6	4,0	5,6	3,9	1,5
Nidda	31	30	32	3,5	3,1	4,4	2,7	3,3	5,4
Schotten	31	30	32	4,0	2,8	4,6	2,0	5,4	3,7
Vilbel	30	29	30	4,5	3,5	3,2	9,1	4,6	7,0
Prov. Oberhessen	30	29	31	3,8	3,8	3,7	4,3	4,6	3,7
Rheinhessen.									
Mainz	23	23	24	4,0	4,4	4,5	7,2	7,6	10,4
Alzey	31	31	31	3,5	4,1	4,1	2,4	1,3	3,1
Bingen	29	29	28	4,4	3,6	3,9	5,7	8,2	4,9
Oppenheim	32	30	29	3,7	3,6	3,9	1,0	3,6	7,2
Worms	2 7	28	27	4,4	3,6	3,7	2,7	2,4	4,9
Prov. Rheinhessen	27	27	27	4,0	3,9	4,1	5,5	6,0	8,2
Wiederholung.									
Starkenburg	25	25	26	4,7	4,2	4,4	4,7	4,2	5,8
Oberhessen	30	29	31	3,8	3,8	3,7	4,3	4,6	3,7
Rheinhessen	27	27	27	4,0	3,9	4,1	5,5	6,0	8,2
Grossh. Hessen	27	27	28	4,2	4,0	4,1	4,8	4,8	5,7

Digitized by Google

bfälle und Heirathen in den Jahren 1865, 1866 und 1867.

		Sterbfälle.						Heirathen.		
ıter je 100 orenen waren meheliche		1 Sterbfall kam auf Einwohner.			Auf je 100 Geborene kamen Sterbfälle			1 Heirath kam auf Einwohner.		
1866.	1867.	1865.	1866.	1867.	1865.	1866.	1867.	1865.	1866.	1867.
18	15	40	40	44	74	72	68	114	117	106
15	14	34	37	34	77	72	75	107	117	110
13	10	37	42	45	72	61	63	109	123	117
23	22	40	41	40	61	59	63	93	107	127
13	12	41	41	40	67	65	69	110	111	99
16	12	30	35	38	81	63	69	96	107	74
21	18	37	37	37	63	60	65	93	129	105
21	16	36	40	41	68	60	61	89	91	118
14	11	35	33	37	63	67	61	89	101	94
15	18	27	32	28	87	90	81	151	126	136
16	14	36	38	39	70	65	66	101	112	103
19	20	41	40	40	69	66	72	124	132	115
21	21	41	43	41	74	66	71	128	135	140
22	19	45	34	43	60	82	69	123	119	111
13	9	46	47	47	77	73	70	119	139	126
22	16	44	44	48	75	65	72	138	127	125
24	21	34	42	42	80	65	73	114	122	127
17	13	41	42	41	75	72	79	107	115	136
23	18	43	40	40	71	74	81	106	118	113
17	13	37	37	42	82	77	73	99	107	111
19	16	41	41	43	72	70	73	118	126	123
24	22	31	27	34	75	85	71	122	156	137
7	8	41	43	43	76	72	72	163	153	172
7	5	44	35	44	66	82	63	127	140	129
8	8	42	36	43	76	84	68	135	144	138
11	11	36	37	40	76	76	69	144	172	191
14	13	36	34	39	74	81	69	135	154	150
16	14	36	38	39	70	65	66	101	112	103
19	16	41	41	42	72	70	73	118	126	123
14	13	36	34	39	74	81	69	135	154	150
17	14	38	38	40	72	71	69	114	126	119

Digitized by Google

Die Einwanderung und Auswanderung im Grossherzogthum Hessen im Jahr 1867 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 313].

A. Einwanderung.

Kreise.	Zahl der mit Erwerbung des Indigenats eingewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	4	1	4	9	12	22	20	32	52
Bensheim	4	—	4	4	10	13	18	17	35
Dieburg	—	1	1	—	3	20	4	21	25
Erbach	1	2	3	6	1	8	5	16	21
Gross-Gerau	1	1	—	4	5	5	6	10	16
Heppenheim	1	2	2	5	3	24	6	31	37
Lindenfels	1	1	5	1	3	11	9	13	22
Neustadt	1	3	3	5	—	16	4	24	28
Offenbach	3	2	7	11	31	65	41	78	119
Wimpfen	—	1	—	1	2	15	2	17	19
im Ganzen	16	14	29	46	70	199	115	259	374
Prov. Oberhessen.									
Giessen	13	2	20	33	29	39	62	74	136
Alsfeld	1	2	1	6	1	13	3	21	24
Büdingen	1	—	2	4	4	15	7	19	26
Friedberg	6	2	5	11	6	29	17	42	59
Grünberg	—	—	—	—	1	7	1	7	8
Lauterbach	2	—	1	2	2	14	5	16	21
Nidda	1	2	2	5	1	10	4	17	21
Schotten	1	—	2	1	1	11	4	12	16
Vilbel	3	—	9	5	10	25	22	30	52
im Ganzen	28	8	42	67	55	163	125	238	363
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	11	2	19	24	27	15	57	41	98
Alzey	1	2	4	2	10	28	15	32	47
Bingen	1	1	2	2	7	25	10	28	38
Oppenheim	1	1	3	4	4	21	8	26	34
Worms	2	—	—	3	2	39	4	42	46
im Ganzen	16	6	28	35	50	128	94	169	263
Wiederholung.									
Starkenburg	16	14	29	46	70	199	115	259	374
Oberhessen	28	8	42	67	55	163	125	238	363
Rheinhessen	16	6	28	35	50	128	94	169	263
Grossh. Hessen	60	28	99	148	175	490	334	666	1000

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 40, April 1865, S. 49 ff., Nr. 64, Juni 1867, S. 55 ff. und Nr. 71, November 1867, S. 160 f.

Digitized by Google

B. Auswanderung.

Kreise.	Zahl der mit Aufgebung des Indigenats ausgewanderten Personen.								
	Familienhäupter.		Angehörige der Familie.		Einzelne Personen.		Im Ganzen.		Ueberhaupt.
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	28	4	43	58	20	17	91	79	170
Bensheim	8	5	20	26	26	4	54	35	89
Dieburg	17	9	33	54	46	27	96	90	186
Erbach	5	—	6	10	22	15	33	25	58
Gross-Gerau	1	2	5	3	12	5	18	10	28
Heppenheim	11	2	18	23	13	11	42	36	78
Lindenfels	6	4	16	18	17	18	39	40	79
Neustadt	13	2	26	29	19	11	58	42	100
Offenbach	6	5	14	17	14	22	34	44	78
Wimpfen	—	—	—	—	9	11	9	11	20
im Ganzen	95	33	181	238	198	141	474	412	886
Prov. Oberhessen.									
Giessen	4	6	8	10	41	16	53	32	85
Alsfeld	10	5	18	31	44	22	67	58	125
Büdingen	10	4	18	23	16	12	44	39	83
Friedberg	11	2	22	26	43	25	76	53	129
Grünberg	2	1	5	7	10	5	17	13	30
Lauterbach	13	7	40	31	33	31	86	69	155
Nidda	20	6	35	53	24	15	79	74	153
Schotten	14	4	20	25	25	7	59	36	95
Vilbel	6	—	14	9	23	23	43	32	75
im Ganzen	90	35	175	215	259	156	524	406	930
Prov. Rheinhessen.									
Mainz	4	5	4	15	15	10	23	30	53
Alzey	8	2	13	16	32	40	53	58	111
Bingen	8	—	15	20	7	28	30	48	78
Oppenheim	26	4	43	67	53	29	122	100	222
Worms	4	4	9	10	59	25	72	39	111
im Ganzen	50	15	84	128	166	132	300	275	575
Wiederholung.									
Starkenburg	95	33	181	238	198	141	474	412	886
Oberhessen	90	35	175	215	259	156	524	406	930
Rheinhessen	50	15	84	128	166	132	300	275	575
Grossh. Hessen	235	83	440	581	623	429	1298	1093	2391

Digitized by Google

Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Bingen im Jahr 1868.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 314].

Die Zufuhr betrug:

zu Berg:	Ctr.
Colonial, Materialwaaren u. Tabak	9142
Baumwolle und Wollenwaaren	1830
Getraide und Mehl	3945
Wein und Spirituosen	624
Guss- und andere Eisen	1562
Steinkohlen	151100
Verschiedene Güter	3754
	171957

zu Thal:	
Colonial, Material und Tabak	722
Getraide und Mehl	1208
Kalk	8077
Wein, Bier und Spirituosen	210
Guss- und andere Eisen	72
Gyps	3900
Bauholz, Borde, Latten u. Pfähle	64342
Daubholz, Reife und leere Fässer	9453
Verschiedene Güter	937
	88921

Die Abfuhr betrug:

zu Berg:	Ctr.
Wein, Branntwein und Essig	145
Getraide und Mehl	139
Guss- und andere Eisen	1392
Kalk	262
Verschiedene Güter	101
	1972

zu Thal:	
Wein, Bier, Branntwein u. Essig	4649
Getraide und Mehl	61503
Guss- und andere Eisen	6900
Kohl und Kleesamen	716
Obst	10135
Kalk	13490
Braunstein	715
Kartoffeln	1273
Verschiedene Güter	4184
	145415

Uebersicht des Güterverkehrs im Rheinhafen von Worms im Jahr 1868.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 315.]

Es kamen an:	Ctr.
Güter	25433
Kohlen	456923
	482356

Ausserdem an Flüssigkeiten: 1/2 Stück 18 Ohm, worunter 1/2 Stück 17 3/4 Ohm Wein und 1/4 Ohm Branntwein; sodann 20 Mühlsteine.

Es gingen ab:	Ctr.
Güter	5949
Waizen	119
Korn	6511
Gerste	19556
Raps	374
Bohnen und Linsen	250
Wicken	30
Kartoffeln	265
Mehl	85
	298578

Ausserdem an Flüssigkeiten: 6 Stück 1228 Ohm, worunter 6 Stück 113 Ohm Wein, 86 3/4 Ohm Essig und Ohm Branntwein.

Die Vermittlung geschah bei der Zufuhr: Abfuhr:

Durch Dampfschiffe	15779	62459
„ Segelschiffe	466577	236119
	482356	298578

780934 Centner.

Angekommen und abgegangen sind in diesem Jahr im Hafen von Worms 316 Schiffe.
Untersucht wurden in diesem Jahr 12 Schiffe.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 82, Oct. 1868, Seite 154.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat März 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 316.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,0	0,1	— 1,0	— 0,7	— 1,5	— 1,0	— 0,2	4,6	5,6	3,6	2,8	6,0	6,0	3,2	rs	rs	rs	rs	r	r	s
2	— 0,5	— 0,3	— 2,0	— 1,2	— 1,5	— 1,0	— 1,2	6,2	5,9	4,5	3,0	6,5	7,5	3,6	rs	rs	rs	rs	rs	s	rs
3	— 1,2	— 1,4	— 2,3	— 1,8	— 1,5	— 1,5	— 2,1	3,1	2,9	8,0	2,7	3,0	4,0	1,3	sn	s	s	s	s	s	s
4	— 3,2	— 3,5	— 4,0	— 4,2	— 5,0	— 5,0	— 3,0	3,2	3,0	3,5	2,2	3,5	4,5	3,0	n		s		s	s	
5	— 1,8	— 1,3	— 4,2	— 2,8	— 3,0	— 2,0	— 1,8	3,4	2,4	4,0	2,0	4,0	4,0	3,5	rs	s	s	s	s	rs	s
6	0,0	— 0,5	— 2,0	— 0,4	— 1,0	— 0,5	0,8	4,0	4,4	3,2	3,8	4,5	5,0	1,8	n	s	rsn	s	rs		
7	— 3,5	— 4,0	— 5,0	— 4,2	— 5,0	— 5,0	— 6,1	0,8	1,3	0,8	0,2	1,0	2,0	0,4			s				
8	— 6,5	— 4,6	— 5,0	— 5,5	— 5,5	— 5,0	— 4,4	1,5	2,0	1,3	1,2	1,5	2,0	1,3	s		s	s			
9	— 3,8	— 5,7	— 5,7	— 4,8	— 5,5	— 5,6	— 2,2	2,5	1,4	2,0	0,7	2,0	3,0	2,6	n						
10	— 3,5	— 3,9	— 4,0	— 4,5	— 5,5	— 5,0	— 2,5	5,2	4,5	4,2	2,3	4,5	6,5	3,1							
11	— 1,3	— 1,2	— 2,5	— 1,8	— 2,5	— 2,5	— 0,5	2,2	3,4	1,8	0,2	3,0	2,5	2,0	sn	s	s	s	s	s	s
12	— 1,2	— 0,8	— 2,0	— 2,7	— 2,5	— 2,0	— 0,6	3,0	2,0	4,0	2,6	2,5	2,5	2,2	rs	rs	s	s	s	s	s
13	— 1,5	— 1,9	— 2,4	— 1,9	— 2,5	— 3,0	— 1,4	3,7	3,1	2,6	1,8	4,0	4,0	2,4	s			s	s		s
14	0,0	— 0,1	— 1,3	— 1,0	— 1,0	— 1,0	— 1,3	3,2	2,8	2,0	1,5	3,5	3,5	3,2	s	s	s	s		s	s
15	— 0,1	— 0,2	— 1,5	— 0,7	— 0,5	— 1,0	— 1,1	2,4	2,9	2,0	1,2	3,5	3,0	0,9	s	s	s		s	s	s
16	— 0,2	— 0,3	— 2,0	— 1,1	— 1,0	— 1,0	— 1,0	3,8	3,6	3,2	2,9	5,5	3,5	2,5	s					s	
17	0,8	0,2	0,0	— 0,7	— 0,5	0,5	0,6	5,4	4,8	5,5	5,3	10,0	7,0	4,6							
18	0,7	0,1	— 0,7	0,0	2,0	2,0	— 0,6	9,5	8,4	8,0	9,4	10,5	9,5	5,1	n						
19	3,7	3,8	1,0	2,7	2,0	— 3,0	2,4	6,5	5,8	6,5	6,8	7,5	8,0	6,2	rn	rn	r	r	r		r
20	3,7	3,7	2,2	3,0	2,5	2,5	3,0	8,4	8,4	7,8	8,2	8,5	8,5	8,0	rn		r	r	r	•	
21	3,5	3,2	4,0	3,1	1,5	2,0	3,2	8,8	7,3	8,0	7,8	9,0	10,0	6,2							
22	1,8	3,0	1,7	1,6	1,0	1,5	2,4	7,6	6,4	4,8	4,8	8,0	9,0	4,3	r		r				r
23	1,7	2,2	0,0	1,0	0,5	1,0	0,3	4,0	4,3	3,0	2,5	3,5	4,5	3,1	rs	rs	s	s			
24	0,3	0,3	— 1,0	0,0	0,0	0,0	— 0,6	4,6	3,0	3,2	3,3	4,5	5,0	3,0							
25	— 2,5	— 2,0	— 4,6	— 3,2	— 4,0	— 4,0	— 0,5	6,0	5,3	4,7	4,8	6,0	7,5	4,1							s
26	— 0,5	— 1,9	— 3,0	— 1,7	— 2,5	— 1,5	— 2,0	8,8	6,6	8,0	6,6	6,5	9,5	7,0							
27	0,4	0,6	0,0	1,4	0,0	1,0	2,0	4,3	5,2	4,5	3,0	5,5	5,5	3,2	rs	rs	rs	rs	s	s	rs
28	— 1,3	0,1	— 4,5	— 2,6	— 3,5	— 3,0	— 2,5	9,2	8,8	7,0	6,4	8,5	9,5	7,7			s		s		
29	0,8	1,1	0,5	0,0	— 2,0	— 1,5	0,8	7,7	7,5	9,0	6,8	8,0	7,5	8,4						r	
30	2,4	2,3	2,0	2,5	— 0,5	1,5	1,2	10,1	9,9	9,2	7,3	9,5	9,0	9,0	r	r	r	r	r	r	
31	2,6	2,4	1,5	1,8	1,0	1,5	1,1	9,0	7,2	9,3	8,9	8,0	8,5	9,4	rn	r		r	r	r	
	—0,27	—0,34	—1,54	—0,98	—1,53	—1,37	—0,55	5,23	4,82	4,81	3,97	5,55	5,87	4,11	r 11 s 13 n 9	r 8 s 11 n —	r 8 s 15 n 1	r 7 s 12 n —	r 7 s 11 n —	r 5 s 10 n —	r 4 s 11 n —
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	2,48	R.
Michelstadt	2,24	„
Giessen	1,83	„
Mainz	1,50	„
Monsheim	2,01	„
Pfeddersheim	2,25	„
Cassel	1,76	„

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,185	Par. Zolle
Michelstadt	1,703	„ „
Giessen	1,490	„ „
Mainz	1,500	„ „
Monsheim	1,358	„ „
Pfeddersh.	0,998	„ „
Cassel	1,190	„ „

Gewitter.

2. D. 2½ Nm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: „ W. Ziegler.
Pfeddersh.: „ H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Uebersicht

der im Januar und Februar 1869 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1866, 1867 und 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 317].

Januar.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	188	111	35	165	110	20	157	111	23
Darmstadt	31389	60	57	27	71	59	12	71	60	24
Offenbach	20308	58	45	43	66	40	14	68	40	19
Worms	13381	45	39	4	40	31	1	40	31	4
Giessen	10241	25	24	5	30	22	8	35	23	7
Bingen	5646	14	14	6	15	13	4	16	14	3
Alzey	5358	18	15	3	13	10	3	13	10	2
Lampertheim	5206	29	21	8	21	12	4	19	13	5
Bensheim	4781	16	21	9	12	13	4	14	12	4
Friedberg	4734	15	7	2	8	8	2	9	9	2
Bessungen	4726	22	8	3	11	4	3	11	7	3
Heppenheim	4511	18	15	1	15	9	4	15	11	4
Zusammen	153389	508	377	146	467	331	74	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	34	88	27	39	173	27	37	128

Februar.

Mainz (ohne Garnison)	43108	171	121	13	166	99	22	157	111	23
Darmstadt	31389	75	76	23	65	46	16	71	60	24
Offenbach	20308	82	33	38	72	41	17	68	40	19
Worms	13381	40	29	7	43	26	4	40	31	4
Giessen	10241	22	21	4	29	22	4	35	23	7
Bingen	5646	18	15	2	11	15	4	16	14	3
Alzey	5358	13	19	2	13	6	2	13	10	2
Lampertheim	5206	17	12	9	19	10	5	19	13	5
Bensheim	4781	17	15	—	16	12	4	14	12	4
Friedberg	4734	15	10	1	9	6	5	9	9	2
Bessungen	4726	8	7	2	11	5	3	11	7	3
Heppenheim	4511	12	13	2	18	12	3	15	11	4
Zusammen	153389	490	371	103	472	300	89	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	34	124	27	43	144	27	37	128

Inhalt: Die Volkszählung im Gr. Hessen vom 8. Dec. 1867. III. — Die Geburten, Sterbfälle, Heirathen u. Ehescheidungen im Gr. Hessen im J. 1867. — Die Ein- u. Auswanderung im Gr. Hessen im J. 1867. — Güterverkehr in den Rheinhäfen von Bingen u. Worms im J. 1868. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. im März 1869. — Uebersicht der im Januar u. Februar 1869 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 89. **Mai** **1869.**

Mittheilungen.

Uebersicht des Viehstands im Grossh. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1868. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 318.]

Die Aufnahme des Viehstands im Grossherzogthum fand auch im Jahr 1868 am 3. December und nach den seit 1862 angenommenen Grundsätzen statt.

Der nachstehend berechnete Capitalwerth von 34,106829 fl. vertheilt sich auf die einzelnen Thiergattungen wie folgt:

1. Pferde	Stuten	2,860590 fl.	
	Wallachen	3,540047 „	
	Hengste	31111 „	
	Fohlen	450639 „	6,882387 fl.
2. Rindvieh	Bullen	315690 fl.	
	Fahr-(Zug-)Ochsen	1,162368 „	
	Mastochsen	362779 „	
	Kühe	14,381258 „	
	Rinder und Stiere	4,870618 „	21,092613 „
3. Schafe			1,579634 „
4. Schweine			3,872507 „
5. Ziegen			397236 „
6. Esel, Maulesel, Maulthiere			15035 „
7. Bienenstöcke			267447 „
		Summe	34,106829 fl.

Der durchschnittliche Werth eines Stücks der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den Kreisen und Provinzen sowie im ganzen Lande ist aus der letzten Seite der folgenden Tabelle und aus dieser zugleich ersichtlich, in welchen Theilen des Grossherzogthums die werthvollsten Thiere gehalten werden.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 79, Juli 1868, S. 97.

Digitized by Google

Provinzen und Kreise.	Pferde.					Bullen (zum Sprung dienend).	Ochs
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen (Pferde unter 4 Jahren).	Zusammen.		Fahr- (Zug-) ochsen.
	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.
I. Prov. Starkenburg.							
Darmstadt	1076	1285	5	132	2498	75	33
Bensheim	1019	602	3	231	1855	99	229
Dieburg	1179	1564	8	338	3089	212	244
Erbach	229	406	2	77	714	49	624
Gross-Gerau	1800	1159	1	656	3616	186	84
Heppenheim	900	544	11	178	1628	72	122
Lindenfels	864	560	8	394	1821	139	724
Neustadt	280	367	—	123	770	50	262
Offenbach	552	903	9	73	1537	90	438
Wimpfen	78	189	4	10	281	11	44
Prov. Starkenburg	7977	7529	46	2207	17759	933	2804
II. Prov. Oberhessen.							
Giessen	834	677	10	86	1107	108	1324
Alsfeld	1373	473	28	383	2257	148	1267
Büdingen	308	460	4	96	868	89	215
Friedberg	709	1462	8	228	2407	175	1001
Grünberg	366	170	7	106	649	77	281
Lauterbach	681	464	18	204	1367	112	1482
Nidda	513	988	9	184	1694	133	373
Schotten	243	211	4	98	556	79	385
Vilbel	305	882	9	87	1283	91	82
Prov. Oberhessen	4832	5787	97	1472	12188	1007	6410
III. Prov. Rheinhessen.							
Mainz	802	1721	19	45	2587	67	54
Alzey	1238	1477	6	132	2853	156	352
Bingen	487	886	2	42	1417	105	410
Oppenheim	1189	1912	2	62	3115	120	63
Worms	1569	1648	12	148	3377	155	29
Prov. Rheinhessen	5235	7639	41	429	13344	603	908
Wiederholung.							
Prov. Starkenburg	7977	7529	46	2207	17759	933	2804
„ Oberhessen	4832	5787	97	1472	12188	1007	6410
„ Rheinhessen	5235	7639	41	429	13344	603	908
Grossh. Hessen	18044	20955	184	4108	43291	2543	10122
1867	17756	20555	206	4572	43089	2307	10936
Gegen 1867 in 1868 mehr	288	400	—	—	202	236	—
Gegen 1867 in 1868 weniger	—	—	22	464	—	—	80

Digitized by Google

h.									
he.	Rinder und Stiere.	Zusammen.	Schafe.	Schweine.	Ziegen.	Esel und Maulesel.	Gesammtviehstand auf Rindvieh reducirt.	Bienenstöcke.	Capitalwerth im Ganzen.
ck.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	Stück.	fl.
057	2820	8016	797	8133	5245	17	14826	767	1,095093
345	4302	10087	1250	6682	3749	13	14988	921	1,237426
605	7926	21090	6855	17655	4222	32	31150	1671	2,467453
573	3072	8363	9298	6343	1336	71	12116	3078	922058
575	3984	10866	3043	10157	4601	8	19522	1413	1,569554
835	3240	8297	261	5778	3306	4	12487	1185	1,017594
257	5893	14066	4888	9028	1762	56	19732	2024	1,429376
832	2843	6994	2159	4890	1369	19	9591	1056	665619
588	3113	11264	4261	8041	3495	—	16297	669	1,323184
569	639	1265	1407	783	221	—	1967	130	150098
236	37832	100308	33719	76985	29306	220	152176	12914	11,877400
939	5363	16008	18710	9609	1824	99	22170	1118	1,784291
131	9178	21024	32817	9994	2647	33	30437	1991	2,031559
665	3272	8310	8691	6878	1149	11	12804	672	890558
360	5081	15793	15781	13272	4087	45	24675	1280	1,929507
661	3394	9512	12334	4929	834	41	13051	650	855745
788	9499	20210	26064	8609	1816	11	27178	1585	1,911189
536	5487	16651	19286	11580	2448	32	24245	1244	1,749699
258	4466	12265	13161	4380	1093	43	15635	852	957071
729	2353	7325	8496	8615	2905	16	12007	601	1,068118
997	48088	127098	150340	77866	18803	331	181702	9988	13,127687
089	1581	7811	770	4948	2662	8	13233	1710	1,360491
132	4162	12854	1133	7248	4017	6	19397	5663	1,923990
957	2756	10228	118	4853	2090	1	13753	1959	1,336688
741	4178	15107	475	9538	6806	5	22784	4549	2,298436
857	4008	14148	679	7573	7072	13	21767	5240	2,182137
776	16685	60148	3175	34160	22647	33	90934	19121	9,101742
236	37832	100308	33719	76985	29306	220	152176	12914	11,877400
997	48088	127098	150340	77866	18803	331	181702	9988	13,127687
776	16685	60148	3175	34160	22647	33	90934	19121	9,101742
009	102605	287554	187234	189011	70756	584	424812	42023	34,106829
850	94920	277199	182501	180252	67785	630	411280	40691	34,381717
159	7685	10355	4733	8759	2971	—	13532	1332	—
—	—	—	—	—	—	46	—	—	274888

Digitized by Google

Durchschnittlicher Werth

eines Stücks der verschiedenen Gattungen von Pferden und Rindvieh in den einzelnen Kreisen des Grossherzogthums.

Provinzen und Kreise.	Pferde.				Rindvieh.				
						Ochsen.			
	Stuten.	Wallachen.	Hengste.	Fohlen.	Bullen.	Fahr-(Zug-)	Mast-ochsen.	Kühe.	Rinder und Färre.
	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.	fl.
I. Prov. Starkenburg.									
Darmstadt	138,2	142,2	126,0	94,0	154,3	112,3	132,8	82,1	50,8
Bensheim	159,4	160,6	160,0	122,7	146,1	133,4	156,0	98,2	55,6
Dieburg	147,7	145.3	147,5	121,1	152,0	133,1	139,1	89,0	51,5
Erbach	157,5	162,2	122,5	114,5	105,0	124,7	172,7	83,3	42,6
Gross-Gerau	142,6	134,6	100,0	114,3	177,5	133,2	148,8	87,4	52,2
Heppenheim	146,4	142,3	159,1	88,0	146,4	116,5	183,6	94,4	53,9
Lindenfels	148,3	146,2	168,3	81,0	89,6	126,6	144,1	83,8	46,3
Neustadt	143,9	142,0	—	109,9	118,0	102,8	79,7	80,3	42,7
Offenbach	162,4	170,5	188,9	111,9	150,8	99,9	149,4	86,5	45,5
Wimpfen	130,8	155,7	122,5	77,0	98,1	101,8	200,0	78,9	52,6
Prov. Starkenburg	147,7	148,1	153,7	106,5	140,5	120,1	149,0	87,0	49,8
II. Prov. Oberhessen.									
Giessen	165,6	172,6	123,5	143,8	125,7	108,5	199,4	79,4	42,6
Alsfeld	131,1	126,5	123,2	95,7	93,0	105,1	144,5	71,0	41,8
Büdingen	144,0	155,2	110,0	112,6	112,2	123,2	156,7	80,1	43,7
Friedberg	177,4	179,2	197,1	140,3	121.0	99,8	158,0	79,0	41,2
Grünberg	143,2	155,2	168,6	104,6	93,3	101,5	159,2	66,7	38,3
Lauterbach	134,8	140,0	153,8	137,7	100,0	117,9	155,0	72,1	44,4
Nidda	143,6	144,7	144,4	123,8	124,9	132,8	193,0	75,9	40,3
Schotten	117,8	123,5	90,0	99,5	100,0	94,2	132,9	65,7	34,8
Vilbel	205,4	192,6	158,9	113,9	140,8	148,5	179,7	97,1	52,6
Prov. Oberhessen	147,7	162,1	141,6	113,8	112,8	110,0	164,4	75,5	42,0
III. Prov. Rheinhessen.									
Mainz	174,9	210,3	305,3	108,8	116,5	130,6	90,0	93,1	51,7
Alzey	170,4	172,0	138,3	99,6	100,5	122,5	152,5	101,5	59,5
Bingen	202,8	200,0	315,0	149,0	108,0	143,7	—	91,9	56,4
Oppenheim	184,2	199,1	400,0	117,1	119,0	121,1	109,0	97,4	56,3
Worms	190,7	189,1	186,7	111,8	141,0	131,0	153,6	96,6	61,2
Prov. Rheinhessen	185,1	194,5	251,2	112,1	117,7	132,7	144,8	96,5	57,8
Wiederholung.									
Prov. Starkenburg	147,7	148,1	153,7	106,5	140,5	120,1	149,0	87,0	49,8
" Oberhessen	147,7	162,1	141,6	113,8	112,8	110,0	164,4	75,5	42,0
" Rheinhessen	185,1	194,5	251,2	112,1	117,7	132,7	144,8	96,5	57,8
Grossh. Hessen	158,8	168,9	169,1	109,7	124,1	114,8	159,5	84,6	47,5

(Frank.)

Digitized by Google

Uebersicht des Postverkehrs im Grossh. Hessen im Jahr 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 319].

1) Angekommene Briefpostsendungen:

a) Aus dem Orts- oder Land-Bestellbezirke der Postanstalt der Ankunft:	Bei sämmtlichen Poststellen.	Bei den Poststellen				
		Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Worms.
Gewöhnliche frankirte, unfrankirte und portofreie Briefe	610650	108954	29304	236250	55026	9702
b) Bei andern Postanstalten aufgegeben:						
Gewöhnliche frankirte Briefe	4789980	535716	246978	924588	436838	249534
Gewöhnl. unfrankirte Briefe	269730	31662	16956	36792	21870	7596
Recommandirte Sendungen (Briefe, Drucksachen, Waarenproben, Briefe mit Insinuations-Documenten).	78948	12618	4392	25506	7236	4446
Briefe mit Waarenproben	41463	3654	4874	12366	2232	3204
Kreuzbandsendungen	681831	94518	42030	152280	37746	33444
Portofreie Briefe	1603278	231750	69210	210996	33894	33408
Summe	8075880	1018872	413244	1598778	594342	341334

2) An Zeitungen, wozu auch die sonstigen periodischen Werke gerechnet werden, und wobei die Beilagen als Theile des Hauptblatts gelten, wurden bei sämmtlichen Poststellen aufgegeben, beziehungsweise befördert: 4,114841 Stück; bei den Poststellen:

Darmstadt	1,874046	Stück,
Giessen	54537	„
Mainz	921891	„
Offenbach	26910	„
Worms	244932	„

3) An ausserhalb des Grossherzogthums erscheinenden politischen Zeitungen sind im 4. Quartal 1868 im Ganzen 5029 Exemplare durch die Post bezogen worden, welche sich nach den am meisten gelesenen Blättern und nach Provinzen wie folgt vertheilen:

Provinz.	Frankfurter Journal.	Frankfurter Zeitung und Handelsblatt.	Frankfurter Anzeiger.	Oldinsche Zeitung.	Augsburger Allgemeine Zeitung.	Social-Democrat.	Norddeutsche Allgemeine Zeitung.	Neue Preuss. Zeitung	Neue freie Presse.	Zukunft.	Sonstige Zeitungen.	Im Ganzen.
Starkenburg	826	285	324	52	65	44	13	14	17	6	313	1959
Oberhessen	655	118	402	29	21	—	9	6	3	4	155	1402
Rheinhessen	698	363	25	167	23	17	26	21	14	17	297	1668
Summe	2179	766	751	248	109	61	48	41	34	27	765	5029

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 80, August 1868, S. 124 f.

Digitized by Google

4) Angekommene Fahrpostsendungen und aufgelieferte Post-Anweisungen (baare Einzahlungen):

		Bei sämmtlichen Poststellen	Bei den Poststellen				
			Darmstadt.	Giessen.	Mainz.	Offenbach.	Wor
1. Gewöhnliche portopflichtige Pakete	Stück	485046	65520	29286	106074	38520	24
	Gewicht, ℔	2896452	387846	170888	557442	257400	115
2. Gewöhnliche portofreie Pakete	Stück	47376	13388	2466	4176	1098	
	Gewicht, ℔	265968	68094	15210	27018	6084	4
3. Portopflichtige Geld- und Werthsendungen	Stück	305982	35946	22158	76590	24398	17
	Gewicht, ℔	854456	45918	20674	80946	41688	13
	Werth, fl.	48941455	5794204	2181469	15762127	3826809	4501
4. Portofreie Geld- und Werthsendungen	Stück	20106	9702	1008	1692	162	
	Gewicht, ℔	144702	78984	4392	28350	180	
	Werth, fl.	14562198	7777192	679140	2901811	253417	104
5. Nachnahme-Sendungen(Postvorschüsse)	Stück	110574	11718	9864	9108	2952	3
	Werth, fl.	285390	33327	14238	50274	16695	11
6. Aufgelieferte Postanweisungen (baare Einsahlungen) a. portopflichtige	Stück	104310	11628	6300	14616	3618	3
	Werth, fl.	2350057	283059	144427	399577	83317	87
b. portofreie	Stück	16290	450	936	2088	90	
	Werth, fl.	312070	1827	46557	90279	913	12
Summe der Fahrpostsendungen	Stück (1—6)	1089684	148302	72018	214544	80838	45
	Gew. (1—4) ℔	3661578	580842	210564	698756	305352	135
	Werth (3—6) fl.	66451170	13889609	3065831	19204068	4181151	4718

5) Als Passagiere wurden bei sämmtlichen Poststellen 284770 Personen eingeschrieben; bei den Poststellen

Darmstadt	7666	Personen,
Giessen	7372	»
Mainz	7868	»
Offenbach	11286	»
Worms	2361	»

Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 3901.

März 1869.

Märkte.	Waizen.		Korn.		Gerste.		Spelz.		Hafer.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Alsfeld	11	49	8	55	8	—	—	—	5	45
Grünberg	11	26	8	57,7	7	54	—	—	5	44
Lauterbach	10	51	9	44	—	—	—	—	5	26
Mainz	11	38,7	8	49,7	8	—	—	—	6	23
Bingen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Worms	10	56	8	40,5	8	24	—	—	6	8
April 1869.										
Alsfeld	11	5	8	45	8	—	—	—	5	50
Grünberg	10	56	8	39	7	38	—	—	6	4
Lauterbach	10	32	9	10,5	7	43	—	—	6	—
Mainz	11	24	8	30	8	—	—	—	6	11,5
Bingen	10	26	8	42	8	18	—	—	6	27
Worms	10	44	8	15	7	50,5	—	—	6	12

Digitized by Google

Haupt-Uebersicht des Verkehrs auf den Schiffbrücken beziehungsweise fliegenden Brücken bei Worms, Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1868. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 321.]

Bezeichnung der Brücken.	Personen und Thiere.							Leichtes Fuhrwerk.				Frachtfuhrwerk u. Lasten.				Betrag des erhobenen Brückengeldes.	
	Personen.	Pferde u. Maulthiere.	Ochsen.	Kühe, Rinder etc.	Kälber, Schweine etc.	Lämmer, Ziegen etc.	Thiere etc. zur Beschauung etc.	Beladene Schubkarren.	Von Menschen gezogenes Fuhrwerk.	Zweirädriges.	Vierrädriges.	Zweirädriges.	Vierrädriges.	Ladung à 10 Ctr.	Einzelne Wasserballen, Fässer etc.	fl.	kr.
	à 2 kr.	à 5 kr.	à 4 kr.	à 3 kr.	à 1 kr.	½ kr.	à 10 kr.	à 1 kr.	à 2 kr.	à 5 kr.	à 10 kr.	à 3 kr.	à 6 kr.	à 12 kr.	à 1 kr.		
	Anzahl.	Stück.	Stück	Stück	Stück.	Stück	Stück	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Ctr.	Anzahl		
Schiffbrücke bei Worms	275563	36174	241	1629	6064	—	2	936	636	1	2358	162	20584	81260	—	16520	28
Fliegende Brücken bei																	
Gernsheim	26261	11729	66	808	1737	244	—	265	83	4	262	345	8096	13200	18	3070	54
Oppenheim	30949	14212	22	690	2846	1454	—	40	142	1	101	1353	7754	32870	232	3838	15
Kostheim	35541	19996	2327	837	1144	746	5	37	61	—	231	118	8763	10950	55	4217	22
Summe	368314	82111	2658	3964	11791	2444	7	1278	922	6	2952	1978	45197	138280	305	27646	59

Haupt-Uebersicht des Personenverkehrs zwischen Mainz und Kastel in den Jahren 1867 und 1868. *)

I. Auf der Schiffbrücke:	1867.	1868.
Anzahl der Personen, welche		
1) die allgemeine Taxe von 2 kr. bezahlten	360852	311862
2) die ermässigte Taxe von 1 kr. bezahlten (Bewohner von Castel und Kostheim	658201	629816
Summe	1867 1,464560	1868 1,429247

II. Auf der Dampffähre der Taunusbahn-Gesellschaft:	1867.	1868.
Anzahl der Personen:		
1) bei dem Localverkehr zwischen Castel und Mainz	185420	198827
2) bei dem Verkehr zwischen Mainz und der Taunusbahn	260087	289242

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 78, Juni 1868, Seite 91.

Digitized by Google

Zusammenstellung

der Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Grossherzogthum Hessen für 1868 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 322.]

Nr. der Artikel.	Nr. der Capitel.	Beschaffenheit der Einnahme.	Summe. fl.	kr.
		II. Regalien.		
1	I.	Regalitäts-Einkommen von Wasserfällen	3900	32
2	II.	Saline- und Bergwerks-Regal	5847	54½
3	V.	Sonstige Regalien	371	49
		Summe	10120	15½
		IV. Indirecte Auflagen.		
	I.	Tranksteuer:		
4		Tranksteuer von Wein	95184	51
5		„ „ Obstwein	73470	59
6		„ „ Bier	309753	36
7		„ „ Branntwein	364140	45
8		Zapfgebühr von Wein	317139	52
9	II.	Salzregie (Brutto-Einnahme)	—	—
10	III.	Abgabe von Jagdwaffenpässen	19390	—
11	IV.	Mainzoll	—	—
12	V.	Rheinschifffahrtsoctroi (Netto-Einnahme)	—	—
13	VI.	Brückengeld und für Ueberfahrten	84736	10½
14	VII.	Von öffentlichen Wagen	22	51¾
	VIII.	Sporteln:		
15		Einregistrirung	90913	35
16		Gerichtsschreibereigebühren	14015	9
17		Hypotheken	8160	17
18		Einkommen von Eichämtern	3627	48¾
19	IX.	Stempel	602192	18
20	X.	Collateralgelder	86358	41
21	XI.	Abgabe von Hunden	51425	15
22	XII.	Abgabe von Nachtigallen	45	—
		Summe	2,120577	8½
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen.		
	I.	Geldstrafen:		
23		Disciplinarstrafen	4478	11
24		Civil- und Criminalstrafen	11809	55½
25		Polizeistrafen	28552	51½
26		Strafen wegen verletzter Auflagegesetze	13774	25
27		Hinterlegte Strafen	10796	10
28	II.	Ersatzgelder für aufgehobene gutsherrl. Frohnden	558	30
29	III.	Zufällige Einnahmen	26874	7
		Summe	96843	10
		Wiederholung der Hauptabtheilungen.		
		II. Regalien	10120	15½
		IV. Indirecte Auflagen	2,120577	8½
		V. Einnahme aus verschiedenen Quellen	96843	10
		Haupt-Summe	2,227540	34

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 78, Juni 1868, S. 88.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat April 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 323.]

Thermometrograph (R.)

Tag.	Minimum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.
1	*0,7*	— 0,3	1,0	1,0	*— 2,0*	— 1,0	*— 1,0*	10,7	9,5	9,5	9,0	8,5	10,5	10,0		n		n			
2	1,4	*— 0,3*	0,3	0,3	0,5	0,0	2,8	11,7	11,1	11,4	10,6	11,0	12,0	11,9				n			
3	1,8	— 0,2	— 2,2	0,3	0,5	0,5	— 0,8	10,7	10,1	10,8	10,0	11,0	11,0	10,4	r			n			n
4	3,3	0,4	— 1,0	1,4	— 1,0	— 1,0	0,2	10,1	9,1	9,5	9,0	9,5	10,5	10,0	r			r			n
5	1,1	0,0	— 3,0	*— 0,4*	*— 2,0*	*— 2,0*	1,4	10,8	10,5	10,0	7,9	9,5	11,0	6,4							
6	1,0	0,2	*— 2,2*	0,1	— 1,0	— 1,5	— 0,5	13,2	12,3	12,3	11,6	12,0	13,5	11,2	n		n	n			n
7	5,0	2,1	0,5	3,2	2,0	2,0	3,4	11,3	11,6	9,6	10,0	12,0	12,0	8,8	r	r	r	rn	r	r	r
8	8,0	7,6	3,0	7,0	5,5	6,5	7,0	13,8	12,4	12,0	11,0	14,0	14,0	13,8	rn	r	r	rn	r	r	r
9	8,5	7,5	7,0	6,5	5,5	5,0	8,6	16,5	14,6	14,6	15,2	14,0	15,5	11,5	r			r	r		
10	7,2	7,0	4,5	6,5	4,0	5,5	4,5	17,2	16,0	15,4	15,5	16,0	17,0	15,2	n		n				r
11	8,2	5,4	3,5	6,9	5,0	5,0	8,2	18,3	17,0	16,8	17,0	17,0	18,0	15,8							n
12	7,8	5,0	3,0	6,6	4,5	5,0	4,0	20,0	18,2	19,5	19,0	17,0	19,5	18,8	n			n			n
13	10,0	6,5	4,6	7,8	6,5	6,0	6,5	*20,2*	18,7	19,3	19,2	*18,0*	20,5	18,0							n
14	9,0	5,8	4,5	8,0	6,0	5,5	5,3	20,0	*19,8*	*20,0*	*20,0*	17,5	*21,0*	18,8	r						n
15	9,9	7,4	6,6	9,5	7,0	7,0	8,2	18,8	17,5	18,5	*20,0*	*18,0*	19,0	*19,2*		r			r		r
16	7,6	10,1	7,0	9,9	8,5	8,0	8,0	12,8	13,0	13,6	12,6	12,5	13,0	13,1	r	r	r	r	r	r	r
17	6,8	6,7	2,5	5,9	4,0	4,0	4,2	12,2	12,4	10,0	12,0	11,5	11,5	12,8							
18	4,5	5,4	0,6	3,5	2,0	2,5	4,6	13,2	12,0	13,0	12,2	13,0	13,0	12,0	r	r	rn				r
19	4,2	4,0	3,0	3,4	2,5	3,0	2,8	11,0	10,2	12,5	9,4	9,5	11,0	8,4							r
20	5,0	5,4	0,5	3,2	1,0	1,0	0,4	12,2	11,2	13,4	12,0	12,0	11,5	11,8	r		rn				
21	6,5	5,8	3,0	3,4	2,5	3,0	7,8	15,0	13,3	14,6	13,6	14,0	15,0	13,6			n	n			r
22	6,5	1,6	3,2	5,9	4,0	4,0	5,6	16,7	14,9	15,0	15,0	15,0	16,0	15,0							r
23	5,2	4,0	1,7	6,3	2,5	2,0	3,0	17,2	15,4	16,5	16,4	15,0	17,0	15,6							
24	8,0	3,1	3,0	7,7	4,0	4,0	3,8	18,5	16,5	17,0	17,2	12,5	18,0	16,0	r	r		r		r	
25	8,4	8,2	7,7	9,0	7,5	8,0	7,4	12,4	12,8	14,0	12,8	13,0	14,0	11,8			r		r		
26	7,2	4,0	4,5	6,9	5,5	5,0	7,2	17,6	16,3	16,5	16,8	17,0	17,0	16,8							
27	7,2	7,4	6,6	9,2	6,5	6,0	5,8	19,2	18,4	18,2	18,8	17,0	19,0	16,6							
28	8,3	5,1	6,0	9,3	6,0	7,0	5,4	*20,2*	18,6	18,6	*20,0*	17,0	19,0	17,7							
29	8,2	4,9	5,0	7,9	7,0	8,0	5,2	17,7	17,2	15,2	17,5	16,0	18,0	14,0							
30	4,0	2,5	1,0	4,8	3,0	2,5	0,0	15,8	13,7	13,2	14,4	14,0	15,0	10,6							
	6,02	4,40	2,92	5,37	3,58	3,68	4,80	15,17	14,14	14,33	14,19	13,80	15,10	13,50	r 10	r 6	r 6	r 6	r 6	r 4	r 9
	Mittel.														n 4	n 1	n 5	n 8	n —	n -	1 .
															Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	10,60° R.
Michelstadt	9,27 „
Giessen	8,63 „
Mainz	9,78 „
Monsheim	8,69 „
Pfeddersheim	9,39 „
Cassel	8,90 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	0,799	Par. Zolle
Michelstadt	0,820	„ „
Giessen	0,430	„ „
Mainz	1,167	„ „
Monsheim	0,826	„ „
Pfeddersh.	0,911	„ „
Cassel	0,699	„ „

Gewitter.

15. G. 3 Vm.

Beobachter.

Darmst.: Gr. Katasteramt.
Michelst.: Hr. Dr. Spiess.
Giessen: „ J. F. Müller u. H. We[illegible].
Mainz: „ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim: W. Ziegler.
Pfeddersh.: H. Möllinger.
Cassel: „ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Vergleichung

des Flächengehalts und der Einwohnerzahl mit der Zahl der Gemeinden, Wohnplätze, bewohnten Gebäude und Haushaltungen, nach der Volkszählung vom 3. December 1867.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 324].

Provinzen und Kreise.	Flächengehalt in geogr. □Meilen.	Anzahl der				Auf 1 geogr. □Meile kommen durchschnittlich*)				Durchschnittliche Einwohnerzahl auf			
		Gemeinden.	Wohnplätze.	bewohnten Gebäude.	Haushaltungen.	Gemeinden.	Wohnplätze.	bewohnte Gebäude.	Haushaltungen.	eine Gemeinde.	einen Wohnplatz.	ein bewohntes Gebäude.	eine Haushaltung.
I. Starkenburg.													
Darmstadt	5,393	22	141	5980	13294	4	26	1109	2465	2879	449	11	5
Bensheim	4,487	33	118	4348	6551	7	26	969	1460	873	244	7	4
Dieburg	8,967	66	173	7605	11176	7	19	848	1246	747	285	6	4
Erbach	6,322	47	102	2939	4770	7	16	465	755	501	231	8	5
Gross-Gerau	7,575	29	108	4561	6244	4	14	602	824	1053	283	7	5
Heppenheim	5,485	22	67	4206	6505	4	12	767	1186	1332	438	7	5
Lindenfels	5,838	82	192	4021	6190	14	33	689	1060	374	160	8	5
Neustadt	3,514	42	78	2697	3613	12	22	768	1028	411	221	6	5
Offenbach	6,773	34	99	6697	12561	5	15	989	1855	1763	605	9	5
Wimpfen	0,511	2	7	584	969	4	14	1143	1896	2121	606	7	4
Prov. Starkenburg	54,865	379	1085	43638	71873	7	20	795	1310	997	311	8	5
II. Oberhessen.													
Giessen	6,346	43	123	6020	8636	7	19	949	1361	954	334	7	5
Alsfeld	10,898	75	151	5573	6768	7	15	536	650	449	223	6	5
Büdingen	4,494	35	65	2844	3640	8	14	633	810	499	269	6	5
Friedberg	7,865	52	171	6865	8738	7	23	932	1186	794	241	6	5
Grünberg	4,278	37	81	3042	3483	9	19	711	814	437	200	5	5
Lauterbach	9,779	67	134	4768	5708	7	14	488	583	438	219	6	5
Nidda	7,776	61	116	6043	7141	8	15	777	918	536	282	5	5
Schotten	5,849	38	84	3557	4447	6	14	608	760	496	225	5	4
Vilbel	3,487	27	80	3623	4631	8	23	1039	1328	771	260	6	4
Prov. Oberhessen	59,772	435	1005	42335	53182	7	17	708	890	578	250	6	5
III. Rheinhessen.													
Mainz	3,582	23	79	7220	15315	6	22	2016	4276	3196	980	10	5
Alzey	5,664	49	120	6572	7783	9	21	1160	1374	734	300	5	3
Bingen	3,584	26	95	5878	6836	7	27	1501	1768	1205	330	6	5
Oppenheim	6,055	44	96	7979	9648	7	16	1318	1593	946	433	5	4
Worms	6,124	43	101	8741	11667	7	16	1427	1905	1221	520	6	4
Prov. Rheinhessen	25,009	185	491	35890	50749	7	20	1435	2029	1270	478	7	5
Wiederholung.													
Starkenburg	54,865	379	1085	43638	71873	7	20	795	1310	997	311	8	5
Oberhessen	59,772	435	1005	42335	53182	7	17	708	890	578	250	6	5
Rheinhessen	25,009	185	491	35890	50749	7	20	1435	2029	1270	478	7	5
Grossh. Hessen	139,646	999	2581	121863	175804	7	18	873	1259	822	318	7	5

*) Ueber die Anzahl der Bewohner auf einer geogr. Quadratmeile vergl. Notizen III. Folge, Nr. 85, Januar 1869, S. 12.

Digitized by Google

Angelegenheiten der Grossherzogl. Centralstelle für die Landesstatistik.

Verzeichniss der im Jahr 1868 der Centralstelle zugesendeten Schriften etc.

1) Von Grossh. Ministerium des Grossh. Hauses und des Aeussern:

Ergebnisse der Strafrechtspflege im Königreich Bayern. Bearbeitet von Dr. G. Mayr. XIX. Heft der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. Herausgegeben vom Königl. statistischen Bureau. München 1868. Fol.

Die Volkszählung im Königreich Bayern vom 3. December 1867. I. Theil. Mit einer Einleitung von Dr. G. Mayr. XX. Heft der Beiträge zur Statistik des Königreichs Bayern. Herausgegeben vom Königl. statist. Bureau. München 1868. Fol.

Geregteljke Statistiek van het Koningrijk der Nederlanden. 1865. s'Gravenhage 1867. Fol.

Statistisch Jaarboek voor het Koningrijk der Nederlanden. Uitgeven voor het departement van binnenlandsche Zaken. Vertiende en vijftiende Jaargangen, tweede gedeelte. s'Gravenhage 1868. gr. 8.

2) Von Grossh. Ministerium des Innern:

Tafeln zur Statistik der österreichischen Monarchie, herausgegeben von der k. k. statistischen Central-Commission. I. Heft, die Jahre 1860 bis 1865 umfassend. Flächeninhalt, Bevölkerung und Bewegung der Bevölkerung. Wien 1868. gr. 4.

Desgl. V. Heft. Schifffahrt und Seehandel in den Jahren 1860 bis 1865. Wien 1868. gr. 4.

Enquête agricole. Quatrième série. Documents recueillis a l'étranger. Paris 1868. gr. 4.

Conseil provincial du Hainaut. Session de 1868. Rapport de la députation permanente. Mons. 8.

Exposé de la situation administrative de la province d'Anvers pour l'année 1868. Anvers 8.

Id. de la province de Brabant. Session de 1868. Bruxelles 1868. 8.

Rapport sur l'état de l'administration de la Flandre occidentale fait au conseil provincial par la députation permanente. Session de 1868. Bruges. gr. 8.

Exposé de la situation de la province de la Flandre orientale pour l'anne 1868. Gand. 8.

Id. de la province de Liège. Session de 1868. Liège 1868. 8.

Id. de la province de Limbourg. Session de 1868. Hasselt 1868. 8.

Id. de la province de Luxembourg. Session de 1868. Arlon 1868. 8.

Id. de la province de Namur. Session de 1868. Namur. 8.

3) Von Grossh. Ministerium der Finanzen:

Ausweise über den auswärtigen Handel Oesterreichs im Sonnenjahr 1866. Zusammengestellt und herausgegeben von der k. k. statistischen Central-Commission. XXVII. Jahrgang. Wien 1867. gr. 4.

Tabelle über die Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Zollverein für das Jahr 1866.

4) Von Grossh. Gewerbverein dahier:

Allgemeine Ausstellung von 1867 in Paris. Specialkatalog für das Grossh. Hessen. Darmstadt. 8.

Digitized by Google

Zur Kunde der volkswirthschaftlichen Zustände des preussischen Staates.

Bericht über literarische Leistungen im Königreich Sachsen lebender Schriftsteller während der Jahre 1847—1867, von Oswald Marbach. Leipzig 1867. 8.

Exposé de l'état de l'instruction publique dans le royaume de Saxe. Dresde 1867. 8.

Statistische Mittheilungen von dem Königreich Bayern. München 8.

L'Industrie de la Bavière à l'exposition universelle de Paris en 1867. Paris 1867. 8.

Les richesses forestières de l'Autriche et leurs exportation, par Josef Wesslevy. Vienne 1867. 8.

La Slavonie, sa production et son commerce, par Felix Lay. Essegg 1867. 8.

Statistique de l'industrie à Paris pour l'année 1860. Paris 1864. Fol.

Exposition universelle de 1867 à Paris. Comité des poids et mesures et des monnaies. Rapports et procès-verbeaux. Paris. 8.

5) Von Grossh. Ober-Zoll-Direction:

Jahresbericht der Handelskammer zu Frankfurt a. M. für 1866. Frankfurt 1867. 8.

6) Von der Direction der Main-Neckar-Eisenbahn:

Geschäftsbericht über den Betrieb der Main-Neckar-Bahn im Jahr 1866. Darmstadt 1868. Fol.

7) Von der Central-Direction der Main-Weser-Bahn in Cassel:

Jahres-Bericht über die Betriebs-Verwaltung der Main-Weser-Bahn pro 1867. Cassel 1868. Fol.

8) Von dem historischen Verein zu Darmstadt:

Archiv für Hessische Geschichte und Alterthumskunde. Zwölfter Band. 1. Heft. Darmstadt 1868. 8.

9) Von Herrn Obersteuerrath Fabricius zu Darmstadt:

Twenty-ninth annual report of the registrar-general of births, deaths, and mariages in England. London 1868. gr. 8.

Report on the cholera epidemic of 1866 in England. London 1868. gr. 8.

10) Von Grossh. Badischem Handelsministerium in Carlsruhe:

Hof- und Staats-Handbuch des Grossh. Baden 1868. Carlsruhe. 8.

Die Betheiligung des Grossherzogthums Baden an der Universal-Ausstellung zu Paris im Jahr 1867. Herausgegeben von der Bad. Ausstellungs-Commission. Carlsruhe 1867. 8.

Beiträge zur Statistik der inneren Verwaltung des Grossh. Baden. Herausgegeben von dem Handelsministerium. XXIII. Heft. Geologische Beschreibung der Umgebung von Waldshut. Carlsruhe 1866. 4.

Desgl. XXIV. Heft. Die Volkszählung vom 3. December 1864. II. Theil. Carlsruhe 1867. 4.

Desgl. XXV. Heft. Geologische Beschreibung der Umgebungen von Lahr und Offenburg. Carlsruhe 1867. 4.

Desgl. XXVI. Heft. Geologische Beschreibung der Umgebungen von Möhringen und Mösskirch. Carlsruhe 1867. 4.

Desgl. XXVII. Heft. Die Sparkassen des Grossherzogthums Baden und einige damit verbundene Kassen nach den Rechnungsergebnissen der Jahre 1852 bis 1863. Carlsruhe 1867. 4.

Desgl. XXVIII. Heft. Die Volkszählung vom 3. December 1867. I. Theil. Carlsruhe 1868. 4.

Digitized by Google

11) Von dem Bureau für Bremische Statistik:

Jahrbuch für die amtliche Statistik des Bremischen Staats. Herausgegeben von dem Bureau für Bremische Statistik. I. Jahrg. 1. Heft. Bremen 1868. gr. 4.

12) Von dem Verein für Geographie und Statistik zu Frankfurt a. M.:

Jahresbericht über die Verwaltung des Medicinalwesens, die Krankenanstalten und die öffentlichen Gesundheitsverhältnisse der freien Stadt Frankfurt. Herausgegeben von dem ärztlichen Verein. 8. Jahrgang 1864. Frankfurt a. M. 1867. 8.

Jahresbericht der Handelskammer zu Frankfurt a. M. für 1866. Frankfurt 1867. 8.

13) Von dem physikalischen Verein in Frankfurt a. M.:

Jahresbericht des Vereins für das Rechnungsjahr 1866—1867. 8.

14) Von dem Bureau für Handelsstatistik in Hamburg:

Tabellarische Uebersichten von Hamburgs Handel und Schifffahrt für 1867. Hamburg 1868. gr. 4.

15) Von dem Grossh. Mecklenburgischen statist. Bureau zu Schwerin:

Beiträge zur Statistik Mecklenburgs, vom Grossh. statist. Bureau zu Schwerin. Fünfter Band. 4. Heft. Handel der Grossherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz im Jahr 1865. Schwerin 1868. 8.

16) Von der k. k. statist. Central-Commission in Wien:

Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik, herausgegeben von der k. k. statist. Central-Commission. Vierzehnter Jahrgang. I. Heft. Uebersicht der mit Ende März 1867 sich ergebenden factischen Verluste der k. k. Armeen im Doppel-Feldzuge des Jahres 1866. II. Heft. Verhandlungen der k. k. statistischen Central-Commission im Jahr 1867. III. Heft. Der Bergwerksbetrieb im Kaiserthum Oesterreich für das Jahr 1866. IV. Heft. Mortalität und Vitalität der im Reichsrathe vertretenen Königreiche und Länder der österreichischen Monarchie. 8. Fünfzehnter Jahrgang. I. Heft. Darstellung der Realitätenwerthe in Oesterreich unter und ob der Enns, Salzburg, Steiermark, Kärnthen, Krain, Triest, Görz und Gradiska, Böhmen, Mähren und Schlesien im Jahr 1866. Wien 1867 und 1868. 8.

Statistisch-administrative Vorträge auf Veranstaltung der k. k. statistischen Central-Commission, abgehalten im Winter-Semester 1866—1867. Wien 1867. 8.

Statistisches Jahrbuch der Oesterreichischen Monarchie für das Jahr 1866, herausgegeben von der k. k. statistischen Central-Commission. Wien 1868. 8.

17) Von der statistischen Section des Königl. ungarischen Ministeriums für Ackerbau Industrie und Handel:

Statistische Publicationen vom Königreich Ungarn. I. Heft. Pest. 8. (In ungarischer Sprache).

18) Von dem Grossh. Oldenburg. statist. Bureau zu Oldenburg:

Statistische Nachrichten über das Grossh. Oldenburg, herausgegeb. vom statist. Bureau. Zehntes Heft. A. Rhederei, Schiffsbau und Schiffsverkehr im Herzogthum Oldenburg für die Jahre 1861 bis 1865, auch Lootsengebühren und B. Post- und Telegraphenverkehr im Herzogthum Oldenburg und Fürstenthum Birkenfeld für die Jahre 1861 bis 1865. Oldenburg 1868. 4.

Digitized by Google

19) Von dem Königl. Preuss. statist. Bureau zu Berlin:

Zeitschrift des Königl. Preuss. statist. Bureaus. Redigirt von dessen Director Dr. E. Engel. Achter Jahrgang. Berlin 1868. 4.

Preussische Statistik. Herausgegeben in zwanglosen Heften vom Königl. statist. Bureau zu Berlin. XIII. Vergleichende Uebersicht des Ganges der Industrie, des Handels und Verkehrs im preussischen Staate 1866. Berlin 1868. 4.

20) Von der Königl. Preuss. Regierung in Holstein:

Die Ergebnisse der Volkszählung im Herzogthum Holstein nach nach der Aufnahme vom 3. Decbr. 1864. Herausgegeben von dem statist. Bureau. Kiel 1867. 4.

21) Vom Curatorium des Königl. Preuss. Staats-Anzeigers zu Berlin:

Aus dem Königl. Preuss. Staats-Anzeiger für 1867 (vermischte Aufsätze statistischen, historischen etc. Inhalts). 2. Jahrgang. Berlin 1867. 8.

Literatur über das Finanzwesen des Preuss. Staates (Beiheft des Königl. Preuss. Staats-Anzeigers.) November 1867. 4.

Literatur über das Hypothekenwesen des Preuss. Staates (Beiheft des Königl. Preuss. Staats-Anzeigers). Berlin 1868. 8.

Chronik des Norddeutschen Bundes und des Preuss. Staates für das Jahr 1867. Berlin 1868. 8.

Zur Kunde der volkswirthschaftlichen Zustände des Preussischen Staates. (Separat-Abdruck aus dem Königl. Preuss. Staats-Anzeiger). Juli 1867. 8.

Verzeichniss der in den alten Landestheilen der Preussischen Monarchie bestehenden Actien-Gesellschaften. Aufgestellt im November 1867. (Separat-Abdruck aus dem Königl. Preuss. Staats-Anzeiger). Berlin im März 1868.

Die Kreise Preussens, eine gruppenweise geordnete Uebersicht der Boden-, Bevölkerungs- und Nahrungs-Verhältnisse der Kreise des Preuss. Staates. (Separat-Abdruck aus dem Königl. Preuss. Staats-Anzeiger). Berlin 1868. 8.

22) Von dem statistischen Bureau des Königl. Sächsischen Ministeriums des Innern:

Zeitschrift des statist. Bureaus des Königl. Sächs. Ministeriums des Innern. Dreizehnter Jahrgang. Dresden 1867. 4.

Leipzigs Bevölkerung. Erstes Heft der Mittheilungen des statistischen Bureaus der Stadt Leipzig. Herausgegeben von G. F. Knapp. Leipzig 1868. Fol.

Statistische Nachweisungen über die allgemeinen Strafanstalten des Königreichs Sachsen. Dresden. 8.

Repertorium der in sämmtlichen Publicationen des Königl. statist. Bureaus von 1831 bis 1866 behandelten Gegenstände. Zusammengestellt von J. A. Schrotky. Dresden 1867. 8.

23) Von der Königl. Württembergischen Centralstelle für Handel und Gewerbe zu Stuttgart:

Jahresberichte der Handels- und Gewerbekammern in Württemberg für das Jahr 1867. Mit einem statist. Anhang. Stuttgart 1868. 8.

24) Von der statistischen Commission in Brüssel:

Documents statistiques publiés par le département de l'intérieur, avec le concours de la commission centrale de statistique. Tome XII. Bruxelles 1867. fol.

Digitized by Google

25) Von dem Königl. statist. Bureau in Kopenhagen:

Statistisk Tabelvaerk. Tredie raekke. X. und XI. Bind. Kjöbenhavn. 1868. 4.

26) Von dem Ministerium des Ackerbaus, der Industrie und des Handels in Florenz:

Statistica del Regno d'Italia. Navigazione italiana nei porti del Regno anno 1866. Firenze 1868. Fol.

Id. Elezioni politiche e amministrative. Anni 1865—66. Firenze 1867. Fol.

Id. Istituti di previdenza. Le casse di risparmio nel 1864. Firenze 1867. Fol.

Id. Le opere pie nel 1861. Firenze 1867. Fol.

Id. Movimento della Navigazione nei porti del regno. Anno 1866. Firenze 1868. Fol.

Id. Trattura della seta. Anno 1866. Firenze 1868. 8.

Id. Popolazione. Movimento della stato civile nel 1866. Firenze 1868. Fol.

Compte-rendu des traveaux de la 17e session du congrès international de statistique réuni à Florence. Florence 1868. Fol.

27) Von dem Königl. statistischen Central-Bureau zu Stockholm:

Bidrag till Sveriges Officiela Statistik.

A) Befolknings-Statistik. — Statistiska Central-Byråns underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

B) Rättsväsendet. — Justitie-Statsministerns underdåniga Embetsberättelse för år 1865. 1. 4.

C) Bergshandtering. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

D) Fabriker och Manufakturer. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

E) Inrikes Sjöfart. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

F) Utrikes Handel och Sjöfart. — Commerce Collegii underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

G) Fångvården. — Fångvårds-Styrelsens underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

H) Kongl. Maj:ts Befallningshafvandes Femårsberättelser för åren 1861—65. 4.
Jemte Sammandrag utarbetadt och utgifvet af Statistiska Central-Byrån.

I) Telegrafväsendet. — Telegraf-Styrelsens underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

K) Helso- och Sjukvården. I. Sundhets-Collegii underdåniga Berättelse för år 1865. II. Öfverstyrelsens öfver Hospitalen underdåniga Berättelse. a) Om Sjukvården. För år 1866. b) Om Hospitalsfonden. För år 1866. 4.

L) Statens Jernvägstrafik. — Trafik-Styrelsens underdåniga Berättelse för år 1866. 4.

M) Postverket 1865. 4.

N) Jordbruk och Boskapsskötsel. 1865. 4.

Statistisk Tidskrift utgifven af Statistiska Central-Byrån, N. 17, 18. 8.

Riks-Stat för år 1868 och följande åren intilldess nästa Statsreglering vidtager. Tabellen.

Kapital-Konto till Riks-Hufvud-Boken för år 1865. Tabellen.

Utdrag af Riksgälds-Kontorets för år 1865 afslutade Hufvudbok. Tab.

General-Sammandrag öfver 1866, 1867 års Bevillning. Tab.

Digitized by Google

Öfversigt af Riks-bankens hela ställning, sammanfattad efter 1866 års bokslut. Tab.

Uppgift öfver Bankens Metalliska Kassa samt utelöpande Sedlar och Depositions-Skuld, m. m., den 31. Dec. 1867. Tab.

Berättelse till Riksdagen angående Banko-Verket, af Riksdagens Revisorer. År 1867. Tab.

Norges officielle Statistik udgiven i aaret 1867.

B. No. 1. Criminalstatistiske Tabeller for Kongeriget Norge for Aaret 1864.

B. No. 2. Tabeller vedkommende Skiftevæsenet i Norge i Aaret 1865.

B. No. 3. Tabeller vedkommende Norges Handel og Skibsfart i Aaret 1866 (trykt i 1867—1868).

C. No. 4. Beretning om Sundhedstilstanden og Medicinalforholdene i Norge i Aaret 1865 (trykt i 1867—1868).

C. No. 5. Tabeller over de Spedalske i Norge i Aaret 1866 samt Aarsberetning for samme Aar til Departementet for det Indre fra Overlægen for den spedalske Sygdom.

C. No. 6. Beretning om den høiere Landbrugsskole i Aas i Aarene 1865 - 1866.

D. No. 1. Oversigt over Kongeriget Norges Indtægter og Udgifter i Aaret 1865.

F. No. 1. Den norske Statstelegrafs Statistik for Aaret 1866.

28) Von der schweizerischen statistischen Gesellschaft:

Die gegenseitigen Hülfsgenossenschaften der Schweiz im Jahr 1865 von Dr. H. Kinkelein. Bern 2868. 4.

29) Von dem statistischen Bureau des Eidgen. Departements des Innern:

Schweizerische Statistik. Die Alpenwirthschaft der Schweiz im Jahre 1864. Bern 1868. 4.

30) Von der Junta de Estadistica in Madrid:

Annuario estatistico de España publicado por le junta general de estadistica. 1862 : 1863. Madrid 1866 : 1867. Fol.

31) Von der Smithsonian Institution in Washington:

Annual Report of the board of regents of the Smithsonian Institution of the year 1866. Washington 1867. 8.

Annual Report of the commissioner of patents for the year 1865. Vol. I.—III. Washington 1867. 8.

Inhalt: Uebersicht des Viehstands im Gr. Hessen nach der Aufnahme vom 3. December 1868. — Postverkehr im Gr. Hessen im Jahr 1868. — Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte März, April 1869. — Verkehr auf der Schiffbrücke bei Worms und den fliegenden Brücken bei Gernsheim, Oppenheim und Kostheim im Jahr 1868. — Personenverkehr zwischen Mainz und Kastel in den Jahren 1867 und 1868. — Einnahmen an Regalien, indirecten Auflagen und aus verschiedenen Quellen im Jahr 1868. — Vergleichende meteorolog. Beobacht. im März 1868. — Vergleichung des Flächengehalts und der Einwohnerzahl mit der Zahl der Gemeinden, Wohnplätze, bewohnten Gebäude und Haushaltungen, nach der Volkszählung vom 3. Dec. 1867. — Verzeichniss der im J. 1868 der Gr. Centralstelle für die Landesstatistik zugesendeten Schriften.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 90. **Juni** **1869.**

Mittheilungen.

Einfuhr und Ausfuhr des Grossherzogthums Hessen über Bremen im Jahr 1868*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 325.]

Nach dem von dem Büreau für Bremische Statistik herausgegebenen „Jahrbuch für die amtliche Statistik des Bremischen Staats, II. Jahrgang, 1. Heft: Zur Statistik des Schiffs- und Waarenverkehrs im Jahr 1868" lieferte der Verkehr des Grossherzogthums Hessen mit Bremen im Jahr 1868 folgende Ergebnisse:

A. Einfuhr in Bremen aus dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr.**)
Bier	11 Oxh. 20 Viertel	270
Früchte, getrocknete, Wallnüsse	104627 ℔ Ntto.	4723
Zwetschen	8576 „ „	504
Fruchtsaft	7 Oxh. 27 Viertel	296
Hopfen	32551 ℔ Ntto.	9440
Lebensmittel, Fleisch etc. Würste	1609 „ „	582
Andere Lebensmittel	1327 „ „	169
Obst, getrocknetes	1131 „ „	100
Spirituosen	4 Oxh. 20 Viertel	289
Tabak, deutscher	4007 ℔ Ntto.	574
fabricirter	4578 „ „	1020
Cigarren	3646,2 Mille	16918
Wein, Rheinwein	2880 Ohm 3 Viertel	111494
Champagner	7851/1, 30/2 Flaschen	727

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 84, Decbr. 1868, S. 177.

**) 1 Rthlr. Gold = 1 Vereinsthaler $3^3/_4$ Sgr. = 1 fl. 58 kr. südd. Währung.

Digitized by Google

	Menge.		Werth. Rthlr.
Andere Verzehrungsgegenstände		für	117
Droguerien, rohe	12886	℔ Ntto.	2989
präparirte	33795	„ „	6191
Farbwaaren, Bleiweiss	1939	„ „	205
Ultramarin	5856	„ „	1706
andere Farbwaaren	11409	„ „	2809
Glycerin	13217	„ „	770
Menschenhaare	19	„ „	211
Oele	1219	„ „	399
Schwämme, feine	321	„ „	250
Andere Rohstoffe		für	163
Eisenblech	265	„ „	16
Leder, gegerbtes	25281	„ „	15344
lackirtes	14703	„ „	26545
Baumwollenwaaren	726	„ Btto.	675
Hüte, Männerhüte	649	„ „	859
Leinen	2946	„ „	1757
Seiden- u. Halbseidenwaaren	46	„ „	298
Wollen- u. Halbwollenwaaren	1344	„ „	1351
Manufacturwaaren überhaupt	2634	„ „	5110
Bücher und Musikalien	6862	„ „	3773
Eisenwaaren	8400	„ „	1805
Galanterie- und Kurzwaaren	14377	„ „	5880
Gemälde und Lithographieen	1236	„ „	1934
Geräth, Mobilien	738	„ „	173
Wagen	1	Stück	750
Glaswaaren	6087	℔ Btto.	922
Holzwaaren, Spielzeug	2304	„ „	576
Feine Holzwaaren überhaupt	1529	„ „	312
Ordinäre Holzwaaren	2159	„ „	108
Instrumente, Fortepiani	1	Stück	196
mathematische, optische etc.	4040	℔ Btto.	2282
Kleidung, neue	1853	„ „	3139
Lederwaaren	9240	„ „	10447
Maschinerien und Maschinentheile	7998	„ Ntto.	1172
Metallwaaren	2086	„ Btto.	848
Papier	24780	„ „	4120
Tapeten	6720	„ „	1085
Parfümerien	7154	„ „	1918
Porzellanwaaren	2085	„ „	313
Siegellack	748	„ Ntto.	157
Spielkarten	815	„ Btto.	417
Strohwaaren	108	„ „	430
Andere Industrieerzeugnisse		für	845
Werth der Einfuhr:		Ld'or Rthlr.	258473

Digitized by Google

B. Ausfuhr aus Bremen nach dem Grossherzogthum Hessen.

	Menge.	Werth. Rthlr.
Cacao	2912 ℔ Ntto.	444
Kaffee	2470 „ „	590
Fische, frische	4707 „ „	484
Gewürze, Canehl	401 „ „	229
Cassia lignea	3027 „ „	1130
Pfeffer	2436 „ „	255
And. Gewürze	1758 „ „	168
Honig	66933 „ „	5189
Lebensmittel, Sago	1959 „ „	244
Schmalz	35563 „ „	6914
And. Lebensmittel	186 „ „	108
Reis	42226 „ „	1674
Spirituosen	4 Oxh. 5 Vrtl.	346
Tabak, Havana	40344 ℔ Ntto.	20919
Cuba	133601 „ „	43893
Domingo	68177 „ „	13016
Portorico	8401 „ „	1461
Brasil	389628 „ „	61776
Canaster (Varinas)	911 „ „	281
Columbia	221232 „ „	99406
Kentucky	41678 „ „	4565
Maryland	416389 „ „	41113
Ohio	171678 „ „	23030
Seedleaf	62084 „ „	11964
Virgini	162239 „ „	29107
Türkischer etc.	2888 „ „	391
Cigarren, Havana	75 Mille	3778
And. übers. import.	46,5 „	195
Hiesige	199,9 „	3583
Stengel, amerikanische	406292 ℔ Ntto.	17993
Thee	1108 „ „	715
Wein, französischer	26 Oxh. 20 Vrtl.	1406
spanischer	12 „ 14 „	988
And. Verzehrungsgegenstände	für	233
Bast	679 ℔ Ntto.	869
Baumwolle	34610 „ „	6966
Droguerien, rohe		
Gummi, verschiedene	6948 „ „	416
Schellack	22217 „ „	4301
And. Drogues u. Apothekerwaaren	1698 „ „	213
Felle, Kalb- und Ziegenfelle	796 „ „	574
Rohes Pelzwerk	47 „ „	106
Harz	959339 „ „	16496
Holz, Dielen	600 Stück	175

Digitized by Google

	Menge.	Werth. Rthlr.
Cedernholz	3840 Quadratfuss	362
Oele, Petroleum	467422 ℔ Ntto.	28577
Medicinische Oele	647 „ „	307
Maschinenfett etc.	2270 „ „	286
Schwämme, feine	79 „ „	121
Thran	20½ Tonnen	479
Andere Rohstoffe	für	141
Garn, Leinengarn, engl.	1354 ℔ Ntto.	596
Leder, gegerbtes und lackirtes	62 „ „	82
Bücher und Musikalien	1042 „ Btto.	332
Eisen- u. Kurzwaaren versch. Ursprungs	684 „ „	290
Gemälde und Lithographieen	169 „ „	679
Holzw., Cigarrenkistenbretter, hiesige	212737 „ „	17441
Schuhpflöcke	12079 „ Ntto.	769
Instrumente, Fortepiani, amerik.	1 Stück	258
Maschinerien u. Maschinentheile, amerik.	367 ℔ Ntto.	209
Englische	14846 „ „	3265
Silberwaaren, hiesige	66 „ Btto.	400
Zündhölzer	1214 „ „	194
And. Industrieerzeugnisse	für	172
	Werth der Ausfuhr: Ld'or Rthlr.	481504

Im Jahr 1867 berechnete sich die Einfuhr aus dem Grossherzogthum Hessen nach Bremen auf 287306 Rthlr., die Ausfuhr Bremens nach dem Grossherzogthum auf 718836 Rthlr. Die erstere zeigt daher in 1868 eine Werthsminderung von 28833 Rthlr., die letztere eine solche von 237332 Rthlr. Der Rückgang resultirt bei der Einfuhr hauptsächlich aus dem geringeren Bezug von Hopfen, Cigarren, Leder-, Galanterie- und Kurzwaaren, während derjenige der Ausfuhr in dem verminderten Bedarf an Rohtabaken, mit einer um 196732 Rthlr. geringeren Werthssumme seine wesentlichste Begründung findet. Zieht man die Ergebnisse früherer Perioden in Betracht, so erhellt, dass die Einfuhr aus dem Grossherzogthum nach Bremen im Jahr 1859 mit einem Werth von 583332 Rthlr. ihren Culminationspunkt erreicht hatte, sie ging dann, nach nicht unerheblichen Schwankungen, bis auf 167321 Rthlr. Werth im Jahr 1864 zurück, stieg hierauf, nach Beendigung des amerikanischen Krieges, bis auf 325135 Rthlr. im Jahr 1866, um in den folgenden Jahren 1867 und 1868 wieder bis auf 258473 Rthlr. zu sinken. Diese im Vergleich zu dem Ergebniss von 1859 bedeutende Abnahme beruht indess fast ausschliesslich auf dem Verkehr mit Cigarren, welcher sich im Jahr 1859 auf 52080 Mille im Werth von 230321 Rthlr., im Jahr 1868 dagegen nur noch auf 3646,2 Mille mit 16918 Rthlr. Werth belief. Was die sonstigen Artikel betrifft, so sind gegerbtes und lackirtes Leder sowie Lederwaaren, seit 1859 ebenfalls zurückgegangen; Rheinwein dagegen behauptet, begünstigt durch gute Ernten, einen bis jetzt nicht beobachteten Höhepunkt.

Digitized by Google

Die Bewegung der hervorragendsten Artikel der Einfuhr aus dem Grossherzogthum nach Bremen spiegelt sich in folgender, nach den amtlichen Uebersichten — soweit diese zur Hand — zusammengestellter Tabelle:

Jahr.	Gesammtwerth der Einfuhr.	Cigarren.	Rheinwein.	Leder		Lederwaaren.
				gegerbtes.	lackirtes.	
1853	65522	4630	2552	365	20006	1703
1857	463353	167168	11360	22634	31451	45992
1858	434288	198403	34082	11982	28486	37641
1859	583332	230321	26949	48018	39474	108302
1860	445548	167397	39734	32168	24320	60193
1862	236952	4152	29844	23617	19414	33267
1863	181316	6462	50156	13080	27127	15982
1864	167321	4298	28721	6246	17752	26828
1865	241940	15051	34212	8511	37740	28895
1866	325185	30164	104891	12952	51016	27689
1867	287806	35031	75811	20898	11710	26986
1868	258473	16918	111494	15344	26545	10447

Die Ausfuhr Bremens nach dem Grossherzogthum zeigt stabilere Verhältnisse und ist mit wenigen Unterbrechungen von 1853 bis 1867 in fortgesetztem Steigen begriffen. Die im Laufe dieser Jahre eingetretene Werthsvermehrung fällt jedoch zum überwiegend grössten Theil auf unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel. Im Jahr 1853 wurden nämlich an solchen für 180282 Rthlr., in 1867 dagegen, mit welchem dieser Bezug, in Befürchtung eines höheren Eingangszolles, die stärkste Ausdehnung angenommen hatte, für 573202 Rthlr. Rohtabake etc. eingeführt. Im Jahr 1868 ergab sich alsdann, durch eine Deckung über Bedarf veranlasst, ein Minderbezug im Werthe von 196732 Rthlr., auf welchem, wie schon oben erwähnt, der Rückgang in der Werthsumme der Ausfuhr Bremens nach dem Grossherzogthum zum grössten Theil beruht. Zur Steigerung dieses Verkehrs im Allgemeinen haben ferner Colonial- und Manufacturwaaren, ebenso der Hinzutritt neuer Artikel, wie z. B. Petroleum, 1867 mit 8259 Rthlr. und 1868 mit 28577 Rthlr. Werth, beigetragen.

Welch überwiegenden Antheil unbearbeitete Tabake an der Ausfuhr Bremens nach dem Grossherzogthum haben, ergibt sich aus folgenden Daten. Es betrug:

Jahr.	Der Gesammtwerth der Ausfuhr.	Hierunter Tabake.	Jahr.	Der Gesammtwerth der Ausfuhr.	Hierunter Tabake.
	Rthlr.	Rthlr.		Rthlr.	Rthlr.
1853	235913	180282	1863	444272	403839
1857	328811	282838	1864	498209	440029
1858	280667	245875	1865	447686	377613
1859	361075	267241	1866	515297	452318
1860	448712	341474	1867	718836	573203
1862	439885	389963	1868	481504	376471

Der Artikel Tabak participirt daher an der Ausfuhr Bremens nach dem Grossherzogthum mit durchschnittlich 83,4 Procent, in einzelnen Jahren sogar mit circa 90 Procent. (Frank)

Digitized by Google

Die Ernteerträge im Grossherzo

[Aus der Grossh. Centralstel

Namen der Kreise.	1. Waizen.			2. Korn (Roggen).			3. Spelz (Dinkel).			4. Gemischte Frucht.		
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mlt.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mlt.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mlt.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mlt.	Ertrag im Ganzen. Mal
Starkenburg.												
Bensheim	1171	3,6	4221	5993	4,3	25468	6258	8,9	55094	1233	6,6	8
Heppenheim	125	5,1	641	4059	3,1	12520	5872	6,5	38007	818	6,3	5
Darmstadt	1869	3,8	7127	14137	3,3	46976	3231	7,0	22558	292	6,2	1
Dieburg	10067	4,2	42259	15074	3,5	52521	7476	8,1	60652	1296	6,0	7
Gross-Gerau	6566	3,6	23973	12598	3,3	41978	4522	7,4	33517	—	—	—
Erbach	456	4,5	2040	4783	2,8	13303	2557	7,3	18607	1709	4,5	7
Lindenfels	116	3,3	406	3622	2,7	9727	9045	5,8	50728	8929	4,5	37
Neustadt	1260	3,5	4464	2743	3,0	8483	3283	8,0	26814	1413	4,3	6
Offenbach	2211	2,7	6088	16680	2,6	43995	8	7,6	61	12	5,0	
Wimpfen	64	7,0	447	134	5,9	800	1760	10,4	18220	—	—	—
Zusammen	23905	3,4	91616	79773	3,2	255771	44012	7,4	324258	15702	4,8	749
Oberhessen.												
Friedberg	19882	4,5	86751	12041	3,6	43245	—	—	—	60	2,6	1
Vilbel	12596	4,3	56479	5104	3,9	20510	—	—	—	20	3,0	
Büdingen	7459	4,2	31508	6408	3,5	22387	14	2,4	33	10	1,5	
Nidda	12745	4,0	51655	12434	3,3	40981	—	—	—	10	1,5	
Grünberg	3634	3,3	12526	9498	3,5	35890	—	—	—	—	—	—
Schotten	8881	2,9	11896	6421	2,4	15498	—	—	—	—	—	—
Alsfeld	8998	2,7	24823	16241	3,2	51875	—	—	—	281	3,8	1
Lauterbach	4337	2,9	12383	14164	3,4	48532	—	—	—	133	3,3	4
Giessen	9597	3,7	35546	12429	3,5	43404	—	—	—	—	—	—
Zusammen	82622	3,9	322567	94740	3,4	321822	14	2,4	33	514	3,4	17
Rheinhessen.												
Mainz	9188	4,8	43859	9152	5,5	50666	18	7,1	128	—	—	—
Alzey	15467	4,9	76960	12866	5,7	73880	136	10,8	1483	—	—	—
Bingen	4588	3,8	17770	11536	4,4	51545	2	6,5	13	5	3,0	
Oppenheim	19354	4,7	91278	11073	6,1	67967	161	13,0	2098	—	—	—
Worms	11585	5,0	57863	15944	6,1	97957	2766	10,5	29202	—	—	—
Zusammen	60182	4,8	287730	60571	5,6	342015	3083	10,7	32924	5	3,0	
Zusammenstellung.												
Starkenburg	23905	3,4	91616	79773	3,2	255771	44012	7,4	324258	15702	4,8	749
Oberhessen	82622	3,9	322567	94740	3,4	321822	14	2,4	33	514	3,4	17
Rheinhessen	60182	4,8	287730	60571	5,6	342015	3083	10,7	32924	5	3,0	
Gr. Hessen	166709	4,2	701913	235084	3,9	919608	47109	7,6	357215	16221	4,7	767

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 78, Juni 1868, S. 84.

Digitized by Google

um Hessen im Jahr 1868. *)

Landesstatistik. Nr. 3261.

5. Gerste.			6. Hafer.			7. Hirsen.			8. Mais.			9. Buchwaizen.		
Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag	
	per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.
	Mltr	Malter.		Mltr.	Malter.		Mltr.	Mltr.		Mltr.	Mltr		Mltr.	Malter.
009	4,8	48284	2116	5,8	12365	109	5,0	549	15	4,5	68	35	2,3	79
349	4,4	30058	1912	4,5	8714	6	4,6	28	488	5,0	2465	270	2,2	592
744	4,2	18081	4253	6,8	29124	719	4,8	3449	2	4,0	8	294	2,3	671
170	4,0	34680	6529	6,0	39497	8	3,0	24	13	2,3	31	8	2,1	17
198	4,6	74808	4923	5,8	28642	744	5,1	3780	3	5,0	15	179	2,8	511
136	3,0	6498	6195	3,8	23959	—	—	—	4	2,0	8	1534	2,6	4091
074	3,6	14287	8901	3,5	29233	2	2,5	5	—	—	—	705	1,8	1171
221	3,3	4220	3094	4,5	13613	1	3,0	3	1	1,0	1	120	3,3	403
330	3,4	6252	4880	5,1	25087	73	2,8	201	346	3,7	1295	79	3,2	254
790	7,3	5750	740	7,0	5220	—	—	—	6	4,5	27	—	—	—
321	4,4	242818	43543	5,0	215454	1662	4,8	8039	878	4,5	3918	3224	2,4	7789
565	4,6	71407	12340	4,4	54360	—	—	—	—	—	—	—	—	—
560	4,4	26606	6229	5,5	36425	—	—	—	5	5,0	25	—	—	—
549	3,2	21032	4338	4,6	19908	17	3,0	51	8	6,5	52	—	—	—
007	4,4	64667	7664	4,5	34842	20	2,4	47	—	—	—	—	—	—
577	3,9	21876	4339	4,4	19085	2	2,5	5	—	—	—	—	—	—
902	3,6	22331	3892	3,2	12362	2	4,5	9	—	—	—	11	0,9	10
557	3,5	34385	12127	4,4	53157	1	5,0	5	—	—	—	1	5,0	5
999	3,3	32904	11306	4,6	51673	5	1,8	9	—	—	—	147	0,9	132
924	4,4	46591	7235	4,8	34509	21	2,0	41	—	—	—	—	—	—
540	4,1	341799	69470	4,6	316321	68	2,5	167	13	5,9	77	159	0,9	147
669	5,7	37999	2745	7,3	19976	—	—	—	5	3,0	15	—	—	—
548	4,9	83309	3935	7,1	28144	—	—	—	—	—	—	—	—	—
776	3,2	22332	1668	5,7	9588	—	—	—	—	—	—	—	—	—
883	4,6	82826	6908	6,8	46646	17	4,0	68	4	4,0	16	—	—	—
996	5,1	94993	5604	6,9	38864	11	5,0	55	68	3,5	238	—	—	—
772	4,8	321459	20860	7,0	143168	28	4,4	123	77	3,5	269	—	—	—
321	4,4	242818	43543	5,0	215454	1662	4,8	8039	878	4,5	3918	3224	2,4	7789
540	4,1	341799	69470	4,6	316321	68	2,5	167	13	5,9	77	159	0,9	147
772	4,8	321459	20860	7,0	143168	28	4,4	123	77	3,5	269	—	—	—
633	4,4	906076	133873	5,0	674943	1758	4,7	8329	968	4,4	4264	3383	2,4	7936

Digitized by Google

Namen der Kreise.	10. Erbsen.			11. Linsen.			12. Bohnen.			13. Wicken.		
	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Mltr.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Mltr.	Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag
Starkenburg.												
Bensheim	68	2,7	181	561	2,6	1462	40	1,8	74	421	2,7	11
Heppenheim	50	2,1	104	126	1,6	202	47	2,1	92	230	2,1	4
Darmstadt	94	1,1	102	33	1,9	64	82	2,5	206	372	2,1	7
Dieburg	372	1,8	667	145	2,1	306	170	2,3	395	341	1,8	6
Gross-Gerau	20	3,4	68	165	2,4	396	265	1,9	517	544	2,3	1.4
Erbach	322	2,2	690	—	—	—	101	2,0	221	369	2,6	9
Lindenfels	310	1,5	416	4	0,5	2	215	1,4	246	214	2,0	4
Neustadt	169	1,3	250	31	1,5	49	47	1,8	88	122	2,3	3
Offenbach	421	1,2	500	6	0,4	2	744	1,5	1153	19	2,2	
Wimpfen	22	2,3	50	5	1,6	8	4	3,0	12	20	2,6	
Zusammen	1848	1,6	3028	1076	2,3	2491	1715	1,7	3004	2652	2,3	59
Oberhessen.												
Friedberg	2251	4,2	9504	278	1,6	452	95	3,5	329	476	2,1	9
Vilbel	1489	2,8	4362	103	2,4	271	174	3,0	451	441	3,0	13
Büdingen	1005	2,0	2076	100	1,5	149	135	2,5	357	492	1,9	9
Nidda	2204	2,0	4459	315	1,3	396	118	3,7	439	203	1,7	3
Grünberg	1622	1,9	3719	312	1,1	359	5	1,8	7	196	2,1	3
Schotten	1224	1,5	1825	169	0,7	112	21	1,3	28	224	0,8	1
Alsfeld	3555	2,3	8031	231	1,7	400	67	2,4	164	581	3,1	17
Lauterbach	2923	2,5	7253	263	1,3	348	1	5,0	5	394	2,1	8
Giessen	3321	2,1	7182	365	1,2	455	44	2,5	108	565	1,7	9
Zusammen	19594	2,5	48361	2136	1,4	2942	660	2,8	1888	3572	2,1	74
Rheinhessen.												
Mainz	61	3,0	186	47	2,7	126	124	4,0	500	38	2,7	1
Alzey	117	2,9	336	155	2,6	406	170	3,8	649	274	2,9	9
Bingen	21	2,1	46	163	2,1	356	101	4,5	462	120	2,1	3
Oppenheim	49	2,8	135	114	2,3	260	263	2,2	577	35	2,2	
Worms	12	1,2	15	75	2,8	214	57	3,2	186	11	2,7	
Zusammen	260	2,8	718	554	2,6	1462	715	3,3	2374	478	2,7	12
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1848	1,6	3028	1076	2,3	2491	1715	1,7	3004	2652	2,3	59
Oberhessen	19594	2,5	48361	2136	1,4	2942	660	2,8	1888	3572	2,1	74
Rheinhessen	260	2,8	718	554	2,6	1462	715	3,3	2374	478	2,7	12
Zusammen	21702	2,4	52107	3766	1,8	6895	3090	2,3	7266	6702	2,2	14

Digitized by Google

14. Kohl (Reps).			15. Mohnsamen (Mohn).			16. Tabak.			17. Hopfen.			18. Cichorie.		
Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Morgen.	Ertrag im Ganzen.
	Mltr.	Malter.		Mltr.	Malter.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Ctr.		Ctr.	Ctr.
213	3,7	781	24	3,1	73	308	8,6	2611	—	—	—	—	—	—
236	3,9	692	—	—	—	2714	7,5	20250	92	3,7	338	—	—	—
267	3,1	820	188	2,3	417	2	8,0	16	3	3,0	9	—	—	—
729	3,0	2202	604	2,6	1581	11	5,5	61	10	3,0	30	—	—	—
268	3,6	980	58	3,0	172	9	7,3	62	1	4,0	4	—	—	—
399	2,3	920	3	2,0	6	—	—	—	7	2,1	16	—	—	—
1568	2,0	2837	—	—	—	29	5,6	115	83	2,1	204	—	—	—
263	3,0	814	1	1,5	2	—	—	—	5	1,8	9	—	—	—
546	3,2	1743	292	1,5	448	57	5,6	321	7	4,3	30	—	—	—
76	3,2	240	—	—	—	105	6,0	630	13	3,0	38	18	7,5	1350
4565	2,6	12029	1165	2,4	2699	3230	7,5	24066	221	3,7	678	18	7,5	1350
499	3,0	1518	279	2,4	691	—	—	—	0,5	—	0,5	—	—	—
807	3,7	2890	8	3,0	23	—	—	—	0,4	—	2,0	—	—	—
1054	2,0	2120	112	2,0	232	2	9,4	17	—	—	—	0,5	80,0	40
943	1,5	1407	305	2,7	837	—	—	—	1,6	—	4,5	—	—	—
965	1,1	974	19	1,0	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—
874	1,2	1088	11	2,9	32	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1601	0,9	1505	—	—	—	—	—	—	0,5	2,0	1	—	—	—
231	1,8	405	10	0,7	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—
641	2,1	1353	24	1,7	40	—	—	—	1,0	—	2,0	—	—	—
7615	1,7	13260	768	2,5	1888	2	9,4	17	4,0	2,5	10	0,5	80,0	40
2424	5,5	13309	457	3,7	1679	—	—	—	—	—	—	0,25	60	30
790	5,6	4437	69	3,8	264	—	—	—	0,5	4,0	2,0	—	—	—
352	3,2	1161	15	4,0	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1479	5,1	7528	6	3,1	17	—	—	—	9,0	2,3	22	—	—	—
3940	4,7	18652	5	4,2	21	—	—	—	1,3	4,8	6	1	130,0	130
8985	5,0	45087	552	3,9	2041	—	—	—	10,8	2,8	30	1,8	128,0	160
4565	2,6	12029	1165	2,4	2699	3230	7,5	24066	221	3,7	678	18,0	7,5	1350
7615	1,7	13260	768	2,5	1888	2	9,4	17	4	2,5	10	0,5	80,0	40
8985	5,0	45087	552	3,9	2041	—	—	—	11	2,8	30	1,8	128,0	160
1165	3,8	70876	2485	2,7	6628	3232	7,5	24083	236	3,0	718	20,0	77,5	1550

Digitized by Google

Namen der Kreise.	19. Lein (Flachs). Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	20. Hanf. Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.	21. Kartoffeln. Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	22. Rüben aller Art. Angestellte Morgen.	Ertrag per Morgen. Ctr.	Ertrag im Ganzen. Ctr.
Starkenburg.												
Bensheim	—	—	—	435	1,8	781	11765	32,4	380734	4818	147,8	7112
Heppenheim	1	1,0	1	298	1,8	554	9132	22,4	204807	3596	84,1	3024
Darmstadt	133	1,1	153	303	1,6	490	16326	35,5	579630	4843	58,5	2833
Dieburg	586	1,3	755	708	1,2	848	25099	41,2	1033111	9026	61,3	5533
Gross-Gerau	130	0,8	109	349	1,8	652	19969	24,5	488457	8064	81,1	7029
Erbach	209	0,9	180	533	1,1	593	6419	45,7	293510	1166	78,1	911
Lindenfels	14	0,7	11	689	1,4	1128	8316	29,0	235226	2035	38,8	790
Neustadt	34	0,5	17	383	1,1	420	4207	39,8	167938	1599	75,5	1201
Offenbach	385	1,8	701	53	2,2	115	17681	34,0	598855	8387	46,6	3909
Wimpfen	—	—	—	69	2,2	155	640	30,5	19500	920	99,1	912
Zusammen	1492	1,3	1927	3820	1,5	5736	119504	33,5	4001768	44454	75,0	33375
Oberhessen.												
Friedberg	1227	1,8	2215	13	1,2	15	18368	34,5	633840	4807	63,5	3054
Vilbel	244	0,7	170	23	3,5	70	10281	34,7	366280	3743	87,0	3111
Büdingen	479	0,4	182	157	1,0	159	5844	31,4	183225	2474	63,3	1565
Nidda	1969	0,5	1043	18	1,9	34	12280	34,1	418275	5760	65,9	3797
Grünberg	872	0,4	344	—	—	—	3957	34,9	137764	1381	39,9	551
Schotten	1082	0,4	410	—	—	—	4209	27,0	113464	1223	39,0	477
Alsfeld	2921	1,2	3406	—	—	—	7542	33,4	251675	2364	52,1	1231
Lauterbach	3286	0,8	2490	0,5	4,0	2	7752	49,0	379637	1557	48,8	759
Giessen	473	0,8	373	—	—	—	9767	34,6	337570	5789	58,3	3377
Zusammen	12553	0,8	10633	212	1,3	280	80000	35,2	2821730	29098	61,6	17925
Rheinhessen.												
Mainz	—	—	—	11	8,0	88	9802	28,3	276944	3873	103,8	4021
Alzey	0,25	4,0	1	63	4,1	261	14025	31,6	443940	6467	114,3	7395
Bingen	—	—	—	98	4,4	416	7876	20,1	158636	5436	62,6	3405
Oppenheim	—	—	—	23	2,2	49	15806	26,8	410239	6991	102,4	7158
Worms	4,5	2,3	10	14	4,0	57	19489	25,8	503286	7624	104,0	7927
Zusammen	4,8	2,3	11	204	4,3	871	66498	27,0	1793045	30391	98,4	29906
Zusammenstellung.												
Starkenburg	1492	1,3	1927	3820	1,5	5736	119504	33,5	4001768	44454	75,0	33375
Oberhessen	12553	0,8	10633	212	1,3	280	80000	35,2	2821730	29098	61,6	17925
Rheinhessen	5	2,3	11	204	4,3	871	66498	27,0	1793045	30391	98,4	29906
Zusammen	14050	0,9	12571	4236	1,6	6887	266002	32,4	8616543	103943	78,1	81206

Digitized by Google

23. Kopfkohl (Weisskraut).		24. Futterkräuter (auf Heu reducirt).			25. Heugras v. Wiesen u. Grasgärten.			26. Oehmd (Grummet).		
Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag		Ausgestellte Morgen.	Ertrag	
per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.		per Morgen.	im Ganzen.
Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.		Ctr.	Centner.
56,7	15262	3814	21,8	83258	12225	16,0	195402	11380	6,6	74674
48,4	12589	2945	21,7	63808	13147	14,1	185026	11130	5,1	57174
29,0	14395	2732	22,7	61880	11769	19,6	230342	6661	8,0	53477
28,9	27018	8503	24,7	210302	18185	19,7	359440	16992	8,0	134938
54,1	45683	4582	20,7	94764	14091	16,1	227894	5120	8,5	43854
9,9	3959	2181	16,0	34787	9304	18,9	175670	8651	9,7	84108
7,3	3192	5557	15,0	85423	15401	15,3	230888	13918	6,7	86267
9,3	2599	1922	17,0	32635	5689	17,1	97540	5339	8,5	47644
22,8	10804	2726	21,2	57672	15240	17,7	269786	12925	6,2	79923
8,0	48	705	24,9	17575	986	18,9	18575	200	8,0	1600
30,4	135549	35667	20,8	742099	116036	17,2	1990563	92316	7,2	663659
21,9	31956	7185	18,4	132187	14057	16,2	227006	12533	5,1	62513
15,8	10837	4881	14,7	77575	7411	16,5	129696	6255	4,8	26935
12,2	3351	3323	19,0	62440	10671	19,4	206924	9617	6,5	62814
10,3	7162	5407	15,9	85929	23747	13,9	330086	19824	5,4	107429
14,3	6730	2333	17,1	39938	13977	19,3	270039	12480	4,3	53097
5,9	2188	1536	13,0	19926	29465	15,5	456936	14923	4,2	63171
9,0	7968	4970	15,7	77955	34373	16,7	572571	26348	6,1	161725
10,8	8498	2234	15,2	34059	44161	18,0	793670	21426	6,9	147562
29,5	31311	3281	17,8	58655	16844	16,7	282004	16104	5,3	84914
17,2	110001	35100	16,8	588664	194706	16,8	3268932	139510	5,5	770160
45,0	47405	8158	16,9	138087	2362	15,6	36730	2246	6,4	14373
30,6	16028	15947	20,2	322420	1641	19,1	31389	2726	7,8	21312
36,4	18562	7160	15,7	112915	3019	18,0	54503	1156	7,1	8239
31,1	15304	16759	16,8	282810	4550	13,9	63457	3743	6,4	23831
9,6	409	17205	19,5	336295	5115	18,3	94030	6997	7,8	54630
37,1	94708	65229	18,3	1192527	16687	16,8	280109	16868	7,3	122385
30,4	135549	35667	20,8	742099	116036	17,2	1990563	92316	7,2	663659
17,2	110001	35100	16,8	588664	194706	16,8	3268932	139510	5,5	770160
37,1	94708	65229	18,3	1192527	16687	16,8	280109	16868	7,3	122385
25,5	340258	135996	18,6	2523290	327429	16,9	5539604	248694	6,3	1556204

Digitized by Google

Uebersicht über den Ertrag an Wein.

Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.	Provinzen und Kreise.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag per Mrg. Ohm.	Ertrag im Ganzen. Ohm.
Starkenburg.				**Oberhessen.**			
Bensheim	1295	9,28	11956	Friedberg	1	2,50	2,50
Heppenheim	487	13,98	6803	Büdingen	71,25	1,44	103
Darmstadt	1,5	4,66	7	Prov. Oberh.	72,3	1,46	105,5
Dieburg	333,5	3,96	1321	**Rheinhessen.**			
Gross-Gerau	28	4,95	138				
Lindenfels	18	5,49	70	Mainz	3949	8,02	31653
Neustadt	8	4,00	32	Alzey	5531	6,35	35152
Offenbach	3	3,61	12	Bingen	10002	7,85	78574
Wimpfen	292	8,55	2496	Oppenheim	10588	5,65	59783
Prov. Starkenb.	2461	9,28	22885	Worms	4617	9.33	43080
				Prov. Rheinh.	34687	7,16	248342
				Grossh. Hessen	37220	7,31	271183

Hauptzusammenstellung und Wiederholung.

Ordnungs-Nummer.	Bezeichnung der Fruchtarten etc.	Ausgestellte Morgen. à 400 □Klftr.	Ertrag per Morgen. Mltr.	Ctr.	Ertrag im Ganzen. Malter.	Centner.
1	Waizen	166709	4,2	—	701913	—
2	Korn (Roggen)	235084	3,9	—	919608	—
3	Spelz (Dinkel)	47109	7,6	—	357215	—
4	Gemischte Frucht	16221	4,7	—	76713	—
5	Gerste	206433	4,4	—	906076	—
6	Hafer	183873	5,0	—	674943	—
7	Hirsen	1758	4,7	—	8329	—
8	Mais	968	4,4	—	4264	—
9	Buchwaizen	3383	2,4	—	7936	—
10	Erbsen	21702	2,4	—	52107	—
11	Linsen	3766	1,8	—	6895	—
12	Bohnen	3090	2,3	—	7266	—
13	Wicken	6702	2,2	—	14757	—
14	Kohl (Reps)	21165	3,3	—	9376	—
15	Mohnsamen (Mohn)	2485	2,7	—	6628	—
16	Tabak	3232	—	7,5	—	24983
17	Hopfen	236	—	3,0	—	718
18	Cichorie	20	—	77,5	—	1550
19	Lein (Flachs)	14050	—	0,9	—	12571
20	Hanf	4236	—	1,6	—	6887
21	Kartoffeln	266002	32,4	—	8616543	—
22	Rüben aller Art	103943	—	78,1	—	8120520
23	Kopfkohl (Weisskraut)	13388	—	25,5	—	340258
24	Futterkräuter (auf Heu reducirt)	185996	—	18,6	—	2523290
25	Heugras von Wiesen u. Grasgärten	327429	—	16,9	—	5539604
26	Oehmd (Grummet)	248694	—	6,3	—	1556204
27	Wein	37220	7,31 Ohm		271183 Ohm	

Digitized by Google

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 327.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.
1	3,5	3,7	1,7	4,1	2,5	3,0	0,2	14,7	13,3	12,5	13,0	12,5	14,0	11,3							
2	3,4	*1,6*	*— 1,0*	4,8	3,0	2,0	1,6	14,3	14,0	13,4	14,3	14,0	15,0	9,2							
3	3,7	2,3	1,5	4,5	2,0	3,0	*— 0,9*	15,3	15,4	14,7	15,0	16,0	16,0	10,2	r		r	r	r	r	r
4	5,6	6,2	5,6	7,9	7,0	7,5	4,6	12,2	12,0	9,0	11,0	14,0	14,0	6,0	r	r	r	r	r	r	r
5	*3,0*	3,2	0,0	*2,8*	2,0	2,0	0,3	12,0	10,9	9,8	11,0	12,0	12,5	8,7					r		
6	4,2	4,3	1,0	4,2	*1,5*	*1,0*	0,9	19,0	18,3	16,2	17,5	17,0	16,5	16,0	r	r	r	r	r		
7	10,6	9,8	8,3	10,0	4,0	9,0	8,4	17,2	16,8	16,5	15,8	16,5	17,0	17,4	r	r	r	r	r	r	r
8	10,1	9,2	7,0	9,0	7,5	8,0	8,0	17,8	16,5	15,5	17,1	17,5	17,0	17,0	r	r	r	r	r	r	r
9	8,8	8,8	8,2	8,3	7,0	7,0	7,8	12,3	10,8	13,2	12,0	13,0	12,5	13,0	r	r	r	r	r	r	r
10	9,0	7,7	5,5	7,9	6,0	6,0	6,4	18,4	17,9	16,7	19,0	17,0	17,0	17,0	r	r	r	r	r	r	r
11	9,0	9,4	8,6	8,4	6,0	7,0	10,0	18,3	16,0	16,5	17,3	16,5	16,5	14,0			r	r	r	rn	r
12	8,2	6,8	5,7	7,3	5,5	5,0	7,5	19,4	18,0	16,8	18,1	17,0	17,0	17,2	r		rn	rn	r	rn	rn
13	9,8	7,5	6,5	9,0	8,5	8,0	8,4	17,3	16,5	*19,0*	16,0	16,5	16,0	10,8							
14	7,2	8,4	4,7	7,9	6,0	6,0	5,3	17,4	15,9	14,0	16,1	16,5	16,5	12,9							
15	8,8	9,3	5,5	9,5	7,5	7,0	4,0	17,5	16,6	14,8	18,2	18,0	15,0	14,2	r						n
16	10,3	10,1	6,2	10,7	9,0	9,0	8,4	12,8	13,7	15,7	14,5	18,0	13,5	15,0	r	r	r	r	r	r	
17	10,3	10,6	8,8	10,5	9,0	9,0	6,5	16,3	16,4	13,8	15,0	19,0	15,5	13,0	r	r	r	r	r	r	r
18	9,8	9,3	7,0	9,2	7,0	6,5	9,2	17,3	17,4	16,6	16,0	16,0	17,0	17,0	r	r	r	r	r	r	r
19	10,0	10,1	8,5	10,0	9,0	8,0	8,8	17,0	15,5	15,0	16,2	16,5	16,5	15,6	r	r	r	r		r	r
20	7,2	7,7	4,6	6,6	6,0	6,0	5,2	15,8	14,9	13,8	15,2	14,5	15,0	11,6							
21	7,9	7,3	2,5	7,0	6,0	5,0	3,8	17,1	17,6	15,6	15,2	16,0	15,5	14,2	r	r	r	r	r	r	r
22	8,8	7,8	7,4	9,0	7,5	7,0	8,6	11,5	10,7	12,6	11,8	12,5	12,0	11,2	r	r	r	r	r		r
23	6,5	5,8	5,5	5,7	4,0	4,0	6,4	15,0	13,9	13,7	14,3	15,0	15,0	14,0							
24	7,5	5,1	2,7	7,3	5,0	5,0	4,8	16,0	15,4	15,3	16,6	16,0	16,0	14,6							
25	7,5	6,0	7,0	8,5	7,0	7,0	7,2	19,5	18,7	18,0	19,4	19,0	*19,5*	16,6							
26	9,8	9,8	8,5	11,0	8,5	8,0	8,3	18,8	18,1	*19,0*	19,8	19,0	18,5	*19,8*	r	r	r	r	r	r	r
27	10,5	10,0	9,4	10,8	9,0	8,0	10,6	*19,7*	18,4	18,2	*20,2*	*19,5*	19,0	17,7			r			r	
28	12,4	10,8	9,0	12,5	9,0	10,5	8,4	17,8	*19,4*	16,4	18,0	18,0	17,0	18,8	r	r	r	r	r	r	r
29	12,0	11,6	10,5	12,2	10,5	10,0	11,3	17,3	18,9	16,2	17,0	17,5	15,5	17,3	rn	r	r	r	r	r	r
30	7,3	8,4	6,5	8,0	6,0	6,5	6,7	13,5	12,5	12,6	13,5	13,0	13,0	10,0	r	r		r			
31	7,3	7,7	6,7	8,4	6,0	5,0	6,6	14,0	12,8	12,8	11,9	14,0	14,0	11,6	r		r	r			r
	8,06	7,60	5,79	8,16	6,27	6,32	6,24	16,21	15,59	14,97	15,68	16,02	15,65	14,29	r 20 n 1	r 16 n —	r 20 n 1	r 20 n 1	r 18 n —	r 17 n 2	r 17 n 2
	Mittel.														Summe						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	12,13	R.
Michelstadt	11,60	"
Giessen	10,38	"
Mainz	11,97	"
Monsheim	11,14	"
Pfeddersheim	10,98	"
Cassel	10,23	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	2,759	Par.	Zolle
Michelstadt	4,338	"	"
Giessen	2,640	"	"
Mainz	3,750	"	"
Monsheim	1,974	"	"
Pfeddersh.	2,083	"	"
Cassel	2,474	"	"

Gewitter.

7. D. 1 Nm.; Mch. 1 1/2 Nm; G. 3 1/2 Nm.; Msh. 12 Mttgs. P. 12 1/2 Nm.
8. D. 3-4 Nm.; Mz. 2 1/2 Nm. u. 8 1/4 Ab.; Msh. 2 Nm.
9. C. 2 3/4—3 3/4 Nm.
10. Mch. 4 Nm.
11. G. 4 Nm.; C. 8 1/2-9 1/2 Ab.
12. C. 3 Vm.
17. G. 11 1/2 Vm.; Mz. 10 3/4 Vm.
21. D. 5 Nm. u. 8 1/2 Ab.; Mch. 6 u. 9 Ab.; Msh. 8 Ab.
26. G. 11 1/2 Nm. u. 8 Ab.; Msh. 8 Ab.; P. 6 Ab.; C. 3 1/2 b. 5 1/2 Nm. u. 9 Ab.
27. D. 7 Ab.; G. 11 Nchts.
28. D. 3 Vm.; Msh. 2 Vm.; P. 2 Vm.
29. D. 4 1/2 Nm.

Digitized by Google

Hauptübersicht der Getränkeabgaben für das Jahr 1868 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 328.]

Ober-Einnehmereien.	Betrag der Einnahme im Jahre 1868.		Trank-steuer von Wein zu dem Satze von 30 kr.		Wein zu dem Satze von 1 fl. 30 kr.		Wein zu dem Satze von 2 fl.		Wein Summe.		Obstwein.		Bier. Brausteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Bier. Uebergangssteuer à 1 fl. 40 kr. für die Ohm.		Bier. Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																		
Darmstadt	201048	11	6126	19	67	14	5337	37	11581	10	27378	41	47350	51	17698	24	65049	15
Bensheim	121488	22	8273	8	73	28	2754	17	11100	48	8227	26	26136	22	5588	24	31724	46
Gross-Umstadt	91691	34	2900	6	14	34	715	28	3630	8	6547	46	18720	36	1276	17	19996	53
Summe	414178	7	17299	28	155	16	8807	22	26262	6	42153	53	92207	49	24563	5	116770	54
Provinz Oberhessen.																		
Giessen	157753	41	1905	48	14	47	1607	28	3528	3	13563	35	37653	7	3057	22	40710	29
Nidda	53498	23	509	29	27	53	652	28	1189	50	9284	4	7247	8	1746	4	8993	12
Romrod	71838	47	538	43	8	49	674	6	1221	38	2891	31	15282	19	958	52	16241	11
Summe	283090	51	2954	—	51	29	2934	2	5931	31	25739	10	60182	34	5762	18	65944	52
Provinz Rheinhessen.																		
Mainz	256513	59	29036	12	545	41	4411	28	33993	16	2837	43	99651	32	376	56	100028	28
Alzey	24770	32	1324	10	9	55	777	59	2112	4	114	8	4123	46	137	57	4261	43
Bingen	59949	33	11999	46	212	1	1206	47	13418	34	1027	46	5340	44	166	3	5506	47
Oppenheim	34192	9	4904	33	52	19	747	52	5704	44	708	58	2299	11	80	18	2379	29
Worms	86994	52	5485	40	61	34	2207	22	7754	36	889	21	13690	10	1171	13	14861	23
Summe	462421	5	52750	21	881	30	9351	28	62983	14	5577	56	125105	23	1932	27	127037	50
Wiederholung.																		
Provinz Starkenburg	414178	7	17299	28	155	16	8807	22	26262	6	42153	53	92207	49	24563	5	116770	54
" Oberhessen	283090	51	2954	—	51	29	2934	2	5939	31	25739	10	60182	34	5762	18	65944	52
" Rheinhessen	462421	5	52750	21	881	30	9351	28	62983	14	5577	56	125105	23	1932	27	127037	50
Hauptsumme	1159690	3	73003	49	1088	15	21092	17	95184	51	73470	59	277495	46	32257	50	309754	36

Digitized by Google

Ober-Einnehmereien.	Abgaben von Branntwein.								Zapfgebühr.											
	Maischbütten-steuer.		Material-steuer.		Uebergangs-steuer.		Summe.		I. Klasse.		II. Klasse.		III. Klasse.		IV. Klasse.		Nach Zapfpreisen.		Summe.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Provinz Starkenburg.																				
Darmstadt	27651	24	725	9	27700	30	56077	3	38340	17	2511	20	159	46	—	39	—	—	41012	2
Bensheim	10873	53	2272	43	2524	8	15670	44	35590	32	15968	7	2172	34	139	38	848	47	54714	38
Gross-Umstadt	32859	34	3418	46	744	46	37023	6	20365	3	4023	47	83	56	14	40	6	15	24493	41
Summe	71384	51	6416	38	30969	24	108770	53	94295	52	22498	14	2416	16	154	57	855	2	120220	21
Provinz Oberhessen.																				
Giessen	69746	1	179	30	16876	11	86801	42	13091	20	50	37	7	55	—	—	—	—	13149	52
Nidda	28679	59	32	36	1398	51	30111	26	3906	4	12	42	1	5	—	—	—	—	3919	51
Romrod	17265	23	17	30	30148	—	47430	53	4047	38	2	29	3	27	—	—	—	—	4053	34
Summe	115691	23	229	36	48423	2	164344	1	21045	2	65	48	12	27	—	—	—	—	21123	17
Provinz Rheinhessen.																				
Mainz	6946	33	3936	54	25180	24	36063	51	44473	56	32226	22	4927	54	1232	19	730	10	83590	41
Alzey	6254	4	1587	45	199	11	8041	—	8765	44	1089	32	225	27	160	54	—	—	10241	37
Bingen	2239	53	4326	24	2983	46	9550	3	17390	21	4866	58	4483	45	977	43	2727	36	30446	23
Oppenheim	2979	11	2693	31	1653	—	7325	42	12160	2	4357	—	1183	15	372	59	—	—	18073	16
Worms	25673	6	1830	10	2541	59	30045	15	22568	56	9455	6	1107	43	312	32	—	—	33444	17
Summe	44092	47	14374	44	32558	20	91025	51	105358	59	51994	58	11928	4	3056	27	3457	46	175796	14
Wiederholung.																				
Provinz Starkenburg	71384	51	6416	38	30969	24	108770	53	94295	52	22498	14	2416	16	154	57	855	2	120220	21
„ Oberhessen	115691	23	229	36	48423	2	164344	1	21045	2	65	48	12	27	—	—	—	—	21123	17
„ Rheinhessen	44092	47	14374	44	32558	20	91025	51	105358	59	51994	58	11928	4	3056	27	3457	46	175796	14
Hauptsumme	231169	1	21020	58	111950	46	364140	45	220699	53	74559	—	14356	47	3211	24	4312	48	317139	52

Digitized by Google

Uebersicht

den im **März** und **April 1869** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1866, 1867 und 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 329].

März.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	172	138	9	182	127	12	157	111	23
Darmstadt	31389	75	60	27	73	57.	17	71	60	24
Offenbach	20308	66	48	47	79	42	19	69	40	20
Worms	13381	51	34	8	43	33	3	40	31	4
Giessen	10241	18	34	9	34	28	6	35	23	7
Bingen	5646	16	17	1	15	19	2	16	14	3
Alzey	5858	14	9	2	15	13	3	13	10	2
Lampertheim	5206	24	15	7	12	14	4	19	13	5
Bensheim	4781	16	10	2	13	12	1	14	12	4
Friedberg	4734	16	7	3	9	13	2	9	9	2
Bessungen	4726	14	10	4	10	9	2	11	7	3
Heppenheim	4511	14	16	—	16	10	2	15	11	4
Zusammen	153389	496	398	119	501	377	73	469	341	101
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	32	107	26	34	175	27	37	127
April.										
Mainz (ohne Garnison)	43108	165	129	42	160	124	25	157	111	23
Darmstadt	31389	72	70	35	64	57	34	71	60	24
Offenbach	20308	86	31	28	72	47	20	69	40	20
Worms	13381	42	40	10	32	36	5	40	31	4
Giessen	10241	29	24	4	31	22	11	35	23	7
Bingen	5646	16	13	5	15	13	4	16	14	3
Alzey	5858	11	12	6	10	13	2	13	10	2
Lampertheim	5206	16	5	3	17	11	5	19	13	5
Bensheim	4781	13	20	8	15	9	5	14	12	4
Friedberg	4734	2	4	4	12	7	2	9	9	2
Bessungen	4726	12	13	4	13	8	4	11	7	3
Heppenheim	4511	12	5	1	14	13	5	15	11	4
Zusammen	153389	476	366	150	455	365	122	469	341	101
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	35	85	28	35	105	27	37	127

Inhalt: Einfuhr und Ausfuhr des Grossh. Hessen über Bremen im Jahr 1868. — Die Ernte-Erträge im Gr. Hessen im J. 1868. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. im Mai 1869. — Hauptübersicht der Getränkeabgaben für das J. 1868. — Uebersicht der im März und April 1869 in den 12 volkreichst. Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

5)

6)

Digitized by Google

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 91. **Juli** **1869.**

Mittheilungen.

Meteorologische Beobachtungen des Grossh. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1868.

Mit 1 lithographirten Tafel.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 330.]

Die von Grossh. Katasteramt im Jahr 1868 ausgeführten meteorologischen Beobachtungen sind in den nachfolgenden Tabellen zusammengestellt und zur Vergleichung der Hauptergebnisse diejenigen des vorhergehenden Jahres beigefügt. (Vergl. Beiträge zur Landesstatistik, Band I., Seite 115; Notizblatt III. Folge, Nr. 20, Aug. 1863, Seite 113; Nr. 32, Juni 1864, Seite 113; Nr. 48, Oct. 1865, Seite 177; Nr. 58, Sept. 1866, Seite 145; Nr. 67, Aug. 1867, Seite 97 und Nr. 82, Oct. 1868, Seite 145).

	1868.	1867.
1) Mittlerer Barometerstand bei 0° R.	27″ 8‴,24	27″ 8‴,03
2) Höchster „ „ „ „	28″ 2‴,98 (am 9. Febr. bei NWWind)	28″ 3‴,71 (am 2. März bei OWind)
3) Tiefster „ „ „ „	26″ 9‴,42 (am 8. März bei WSWWind)	26″ 10‴,73 (am 6. Febr. bei SSWWind)
4) Mittlere Wärme des Jahrs (Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)	8°,95 R.	7°,94 R.
5) Höchste Wärme	27,5 (am 23. Juli bei WSWWind)	26,0 (am 15. Aug. bei SOWind)
6) Niedrigste Wärme	—12,7 (am 2. Jan. bei NOWind)	—11,4 (am 10. Dec. bei SWWind

Digitized by Google

	1868.	1867.
7) Mittlere Wärme der Jahreszeiten: (nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends)		
Winter (December des vorhergehenden Jahrs, Januar und Februar)	1°,18	3,92
Frühling (März, April und Mai)	8,92	7,62
Sommer (Juni, Juli und August)	15,66	14,42
Herbst (September, October u. November)	8,10	7,81
8) Mittel der tägl. tiefsten Thermometerstände	5,99	4,52
9) „ „ „ höchsten „	12,35	11,17
10) „ „ „ tiefst. u. höchst. „	9,15	8,07
11) Ganze Regensumme in Cubikzollen auf einen Pariser Quadratfuss	3886,6	4392,5
Regenhöhe in Pariser Zoll	26,990	30,504
12) Höhe der Verdunstung in Pariser Zoll	27,966	22,619
13) Anzahl der Regentage	192	179
„ „ Regen- und Schneetage	20	12
„ „ Schneetage	16	34
„ „ heiteren Tage	116	77
„ „ gemischten Tage	77	134
„ „ trüben Tage	173	154
„ „ stürmischen Tage	55	57
„ „ windigen Tage	83	189
„ „ Sommertage (20° R. und darüber)	83	53
„ „ Eistage (0° R. und darunter)	47	65
„ „ Tage mit Nebel	95	64
„ „ „ „ Reif	28	24
„ „ „ „ Gewitter	44	43
Letzter Nachtfrost	14. April	22. März
Erster „	23. Oct.	6. Oct.
Letzter Frosttag (mittl. Tagestemp. unter 0°)	25. Jan.	17. März
Erster „	21. Nov.	24. Nov.
Letzter Schnee	13. April	21. März
Erster Schnee	9. Nov.	6. Oct.

14) Zahl der Winde (dreimalige Beobachtung täglich)

1868.	1867.
N 81; NO 95; NNO 48; ONO 52.	N 18; NO 70; NNO 51; ONO 67.
O110; SO 55; NNW52; OSO 86.	O 61; SO 74; NNW 17; OSO 64.
S 10; NW 51; SSO 15; WNW35.	S 17; NW 52; SSO 21; WNW 73.
W61; SW305; SSW 67; WSW75.	W83; SW288; SSW138; WSW101.

	1868.	1867.
Mittlere Windrichtung nach Lamberts Formel	S 62° 32′ W	S 32° 53′ W
Stärke (Resultirende nach Kämtz)	26,64 %	27,05 %
15) Mittlerer Dunstdruck in Par. Linien	3,37‴	3,18‴
16) Druck der trockenen Luft	27″ 4,87‴	27″ 4,85‴
17) Relative Feuchtigkeit in Procenten	74	75
18) Ozongehalt der Luft nach Schönbein: bei Nacht	4,35	5,65
„ Tag	3,88	4,38
im Mittel	4,12	5,02

Digitized by Google

I. Barometer. 0° R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Tiefster Barometerstand am (...)	Höchster Barometerstand am (...)	Unterschied	
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				des höchsten und tiefsten Barometerstandes.	des Monats- und Jahresmittels.
Januar	27″ 7‴,86	27″ 7‴,94	27″ 8‴,11	27″ 7‴,97	26″ 9‴,48 (20)	28″ 1‴,44 (16)	15‴,96	—0‴,27
Februar	27. 10,44	27. 10,34	27. 10,46	27. 10,41	27. 4,88 (1)	28. 2,98 (9)	10,10	+2,17
März	27. 8,00	27. 8,03	27. 8,53	27. 8,19	26. 9,42 (8)	28. 1,52 (13)	16,10	—0,05
April	27. 7,64	27. 7,53	27. 7,77	27. 7,65	27. 0,00 (9)	28. 0,37 (2)	12,37	—0,59
Mai	27. 8,75	27. 8,41	27. 8,49	27. 8,55	27. 6,38 (23)	28. 0,16 (1)	17,83	+0,31
Juni	27. 9,56	27. 9,33	27. 9,52	27. 9,47	27. 6,07 (23)	27. 11,51 (26)	5,44	+1,23
Juli	27. 8,39	27. 8,15	27. 8,36	27. 8,30	27. 4,75 (29)	27. 11,45 (25)	6,70	+0,06
August	27. 8,11	27. 8,08	27. 8,08	27, 8,07	27. 4,76 (22)	27. 11,15 (26)	6,39	—0,17
September	27. 7,64	27. 7,33	27. 7,42	27. 7,47	27. 3,48 (23)	27. 11,59 (2)	8,16	—0,77
October	27. 8,19	27. 8,33	27. 8,43	27. 8,32	27. 2,42 (18)	28. 0,77 (28)	10,35	+0,06
November	27. 8,44	27. 8,36	27. 8,51	27. 8,45	27. 3,87 (7)	28. 1,57 (13)	9,70	+0,21
December	27. 6,08	27. 6,25	27. 6,16	27. 6,16	26. 10,28 (24)	28. 1,50 (10)	15,22	—2,08
Jahr 1868	27. 8,24	27. 8,16	27. 8,31	27. 8,24	26. 9,42 (8. März)	28. 2,98 (9. Febr.)	17,56	—

Digitized by Google

II. Thermometer. R.

Monate.	Mittel aus den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.	Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Mittel aus den tiefsten Thermometerständen.	Mittel aus den höchsten Thermometerständen.	Mittel aus den tiefsten und höchsten Thermometerständen.	Tiefster Thermometerstand am (...)	Höchster Thermometerstand am (...)
Januar	—0°,95	0°,85	—0°,20	—0°,09	—1°,98	1°,23	—0°,37	—12°,7 (2)	8°,8 (18)
Februar	2,41	5,31	3,59	3,76	1,55	5,66	3,60	— 2,3 (10 u. 17)	12,0 (29)
März	2,38	6,72	3,48	4,25	1,22	7,29	4,25	— 2,7 (26)	10,7 (17)
April	4,89	10,04	6 91	7,28	4,10	11,13	7,62	— 0,8 (14)	17,2 (22)
Mai	11,71	19,71	14,21	15,22	10,72	20,58	15,65	4,0 (6)	25,5 (25)
Juni	12,48	19,72	14,11	15,21	11,27	20,13	15,70	7,6 (13)	25,2 (22)
Juli	13,37	19,94	15,33	16,21	12,52	21,24	16,88	7,7 (9)	27,5 (23)
August	12,92	18,94	14,86	15,57	12,41	19,89	16,15	7,9 (27)	26,7 (11)
September	10,34	18,09	12,90	13,78	9,67	18,25	13,96	4,5 (16)	23,0 (6)
October	6,66	9,47	7,25	7,80	5,52	10,21	7,87	— 0,3 (23)	14,0 (1)
November	1,84	4,02	2,40	2,73	0,96	4,82	2,87	— 4,9 (20)	10,0 (2)
December	4,92	5,99	5,46	5,44	3,34	7,45	5,38	— 2,0 (21)	13,2 (6)
Jahr 1868	6,93	11,59	8,38	8,95	5,99	12,35	9,15	—12,7 (2. Jan.)	27,5 (28. Juli)

Digitized by Google

III. Psychrometer.

Monate.	Dunstspannung (Par. Lin.)						Relative Feuchtigkeit (Procente).					
	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)	Mittel aus den Beobachtungen			Mittel aus sämmtlichen Beobachtungen.	Minimum am (...)	Maximum am (...)
	um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends.				um 6 Uhr Morgens.	um 2 Uhr Nachmittags.	um 10 Uhr Abends			
Januar	1,69	1,74	1,69	1,71	0,58 (1)	3,02 (15)	87	77	83	83	50 (18)	100 (4)
Februar	2,13	2,33	2,25	2,22	1,24 (9)	3,63 (26)	85	72	81	79	49 (29)	97 (7)
März	2,10	2,20	2,20	2,15	1,35 (26)	3,21 (4)	84	61	80	75	44 (17)	97 (26)
April	2,59	2,65	2,75	2,66	1,58 (14)	4,49 (22)	82	56	74	71	27 (6)	98 (12)
Mai	4,43	4,44	4,53	4,47	2,06 (7)	6,96 (26)	79	43	67	63	26 (8)	91 (14)
Juni	4,69	4,64	4,84	4,72	2,18 (27)	7,15 (1)	80	49	73	67	20 (27)	95 (2)
Juli	5,04	4,89	5,14	5,02	2,94 (24)	6,85 (28)	80	48	71	66	24 (26)	94 (28)
August	4,96	5,00	5,07	5,00	2,73 (28)	7,41 (10)	81	53	72	69	32 (11)	95 (15)
September	3,97	4,15	4,12	4,08	2,05 (14)	5,74 (27)	81	47	69	65	30 (8)	94 (1)
October	3,33	3,45	3,44	3,41	2,04 (23)	5,19 (1)	91	75	89	85	54 (25)	100 (19)
November	2,17	2,29	2,12	2,19	1,15 (20)	3,38 (3)	89	79	84	84	45 (5)	98 (9. 10)
December	2,69	2,73	2,74	2,72	1,25 (10)	4,66 (5)	85	79	83	82	59 (28)	98 (2)
Jahr 1868	3,32	3,38	3,41	3,37	0,58 (1. Jan.)	7,41 (10. Aug.)	84	62	77	74	20 (27. Juni)	100 (4. Jan. 19. Oct.)

Digitized by Google

IV. Niederschläge und Witterung.

Monate.	Niederschläge.									Witterung.													
	Anzahl der					Höhe des meteorischen Wassers in Par. Zollen				Heitere Tage.	Gemischte Tage.	Trübe Tage.	Windige Tage.	Stürmische Tage.	Sommertage (über 20° R.)	Eistage (unter 0° R.)	Tage mit				Ozongehalt der Luft nach Schönbein.		
	Regentage.	Schneetage.	Regen- und Schneetage.	Hagelfälle.	Graupenfälle.	von Regen.	von Schnee.	Summe.	nach Abzug der Verdunstung.								Nebel.	Reif.	Gewitter.	Wetterleuchten.	bei Tag.	bei Nacht.	Mittel.
Januar	10	11	3	—	1	1,459	0,736	2,195	1,364	3	5	23	11	3	—	21	7	3	—	—	0,87	3,61	2,24
Februar	15	1	2	1	1	0,875	—	0,875	—0,265	5	4	20	8	6	—	7	18	6	—	—	1,67	3,45	2,56
März	19	—	9	2	4	2,226	—	2,226	0,685	7	7	17	15	9	—	6	7	7	3	—	3,56	3,74	3,65
April	19	2	2	1	1	1,698	0,453	2,151	—0,200	7	4	19	9	4	—	2	6	2	3	—	6,45	5,30	5,88
Mai	9	—	—	2	—	0,963	—	0,963	—3,514	23	4	4	5	—	19	—	1	—	7	8	7,00	6,00	6,50
Juni	12	—	—	—	—	2,649	—	2,649	—1,334	16	6	8	3	2	18	—	2	—	4	1	3,68	5,85	4,77
Juli	17	—	—	—	—	3,892	—	3,892	—0,376	10	10	11	7	3	20	—	4	—	22	2	6,87	6,53	6,70
August	16	—	—	—	—	1,140	—	1,140	—2,422	12	15	4	3	4	16	—	3	—	4	5	6,40	5,35	5,88
September	11	—	—	—	—	2,117	—	2,117	—0,896	19	4	7	8	2	10	—	5	—	1	—	6,33	4,15	5,24
October	22	—	—	—	1	3,594	—	3,594	2,490	6	7	18	6	6	—	1	15	2	—	—	2,55	3,11	2,83
November	16	1	4	—	1	1,896	0,132	2,028	1,227	5	4	21	2	3	—	8	17	5	—	—	0,67	1,17	0,92
December	26	1	—	—	—	3,160	—	3,160	2,265	3	7	21	6	13	—	2	10	3	—	—	0,50	3,97	2,22
Jahr 1868	193	16	20	6	9	25,669	1,321	26,990	—0,976	116	77	173	83	55	83	47	95	28	44	16	3,88	4,35	4,12

Digitized by Google

V. Windverhältnisse.

Monate.	Windrichtungen nach den Beobachtungen um 6 Uhr Morgens, 2 Uhr Nachmittags und 10 Uhr Abends.																Verhältniss		Mittlere Windrichtung nach Lamberts Formel.	Resultirende nach Kämtz.
	N	O	S	W	NO	SO	NW	SW	NNO	NNW	SSO	SSW	ONO	OSO	WNW	WSW	der nördlichen zu den südlichen Windrichtungen.	der östlichen zu den westlichen Windrichtungen.		
Januar	2	4	2	4	15	1	5	30	2	—	2	12	4	2	—	8	1 : 1,3	1 : 1,3	S 40°. 55' W	28,01%
Februar	—	—	3	12	—	1	5	36	—	1	1	12	—	—	3	13	1 : 8,8	1 :43,5	S 55. 18 W	13,69
März	3	5	1	13	3	5	4	20	2	8	2	4	3	1	7	12	1 : 1,7	1 : 2,9	S 77. 17 W	18,49
April	5	3	—	8	5	2	5	26	4	10	2	6	2	5	4	3	1 : 1,4	1 : 2,2	S 83. 29 W	28,21
Mai	2	18	1	2	16	8	5	15	7	—	2	3	4	6	2	2	1 : 0,8	1 : 0,5	N 88. 34 O	53,72
Juni	6	9	1	4	18	7	7	7	8	14	—	2	4	1	1	1	1 : 0,3	1 : 0,7	N 24. 30 O	47,80
Juli	3	20	—	3	8	1	8	14	4	6	—	2	9	5	4	6	1 : 0,5	1 : 0,9	N 44. 54 O	16,75
August	1	10	—	4	2	1	2	36	5	3	1	9	4	4	3	8	1 : 2,0	1 : 2,3	S 42. 23 W	35,33
September	6	12	—	5	9	4	—	22	7	2	1	3	10	4	3	2	1 : 0,8	1 : 0,7	N 82. 47 O	10,18
October	1	6	1	2	6	8	8	28	1	3	2	7	5	5	5	5	1 : 1,7	1 : 1,7	S 12. 54 W	20,70
November	2	12	—	2	12	10	1	22	8	3	—	1	4	1	3	9	1 : 1,1	1 : 0,8	S 7. 25 O	5,49
December	—	11	1	2	1	7	1	49	—	2	2	6	3	2	—	6	1 : 4,2	1 : 2,6	S 27. 9 W	52,42
Jahr 1868	31	110	10	61	95	55	51	305	48	52	15	67	52	36	35	75	1 : 1,3	1 : 1,5	S 62. 32 W	26,64

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juni 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 331.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	5,0	5,8	3,0	6,0	4,0	3,0	4,8	12,5	11,7	12,5	12,7	12,0	12,0	10,2	r						
2	*3,5*	*3,0*	*0,5*	*4,3*	*1,0*	*— 0,5*	*— 2,0*	14,2	13,5	14,7	15,8	15,0	14,0	13,4							
3	8,8	7,4	5,4	8,7	6,0	6,0	6,0	17,7	15,8	17,0	16,5	17,0	15,5	14,6	r						r
4	9,8	6,3	8,6	10,7	8,5	8,0	9,0	18,4	17,4	17,0	18,3	18,0	17,5	16,8		r		r			r
5	11,3	10,3	9,5	11,7	10,5	10,0	8,6	19,0	17,3	17,2	19,0	19,0	18,0	14,8							
6	9,0	7,4	6,0	9,1	7,0	6,0	6,7	21,8	19,7	19,7	21,4	20,0	20,0	20,0			n				r n
7	11,6	8,8	7,6	11,6	8,5	7,5	8,6	*24,2*	*21,8*	*22,0*	*23,4*	*23,0*	*22,0*	*21,4*							
8	10,7	10,1	8,8	12,4	12,5	10,0	11,6	21,0	21,3	20,4	20,8	21,0	19,0	19,2	r	r	r	r	r	r	r
9	8,3	8,0	7,5	9,0	7,0	5,0	6,6	15,1	14,5	16,0	15,5	14,5	16,0	13,0							r
10	9,2	7,2	7,4	9,5	7,5	7,0	5,4	13,8	12,1	13,3	14,0	13,0	13,0	10,2			r		r		r
11	6,3	6,2	5,7	6,7	4,5	2,5	5,6	13,3	12,0	13,2	13,5	13,0	12,0	11,3			r	r			r
12	6,3	5,5	4,0	5,4	3,5	4,0	5,8	16,7	14,9	12,7	14,8	15,0	15,0	12,6							
13	9,3	7,9	5,2	9,0	6,5	5,0	6,7	21,7	20,0	19,3	21,5	21,5	20,0	19,4	r			r	r	r	
14	12,2	11,8	9,6	12,5	11,0	10,0	8,3	19,5	18,7	17,7	20,0	20,0	19,0	20,4	r	r	r	r	r	r	r
15	10,2	10,3	8,3	10,2	8,0	7,5	8,5	14,8	13,7	14,5	13,0	14,0	14,0	14,0	r	r	r	r	r	r	
16	8,5	8,1	7,0	9,0	7,5	6,5	8,4	14,2	13,0	15,0	13,5	13,0	13,5	15,2	r	r	r	r	r		r
17	5,3	6,6	4,5	5,7	5,0	3,0	4,8	14,3	12,9	13,0	13,0	13,0	13,5	11,9	r		r	r	r		r
18	8,0	7,2	4,8	7,7	6,5	5,5	5,2	12,7	11,7	13,0	12,4	13,5	12,0	11,2	r	r	r	r	r	r	r
19	7,4	6,7	5,5	7,5	6,0	4,5	6,5	13,0	12,6	11,5	13,0	14,0	13,0	11,6	r	r	r			r	
20	6,3	5,1	2,0	6,8	5,5	4,5	6,6	15,7	13,3	14,0	15,7	14,5	13,0	12,2	r	r	r	r	r		
21	5,0	3,2	2,6	5,4	2,5	0,0	5,7	16,0	15,1	16,0	17,0	16,5	14,0	14,8		r		r			
22	8,9	7,6	7,7	9,5	7,5	6,0	7,0	15,7	14,0	16,7	15,5	15,5	14,5	13,2	r	r				r	r
23	8,9	7,5	7,6	9,3	7,0	5,0	7,9	13,7	13,1	13,3	14,3	15,0	14,5	12,6	r		r			r	r
24	8,6	7,9	7,0	9,0	7,0	6,0	6,5	13,4	13,4	13,5	14,6	15,0	14,5	11,2							r
25	9,0	7,6	4,8	8,4	7,0	5,5	7,8	16,7	15,5	15,2	15,0	16,0	17,0	12,8							
26	7,6	5,8	6,7	8,0	5,5	5,0	5,0	18,5	17,6	16,5	19,0	18,5	18,0	16,4							
27	8,5	5,6	6,2	8,7	7,0	7,0	4,9	21,1	18,6	19,5	20,8	20,0	20,0	18,0							
28	10,5	7,0	8,5	11,4	9,5	7,5	8,0	17,8	18,1	16,6	17,8	18,0	19,0	13,4							
29	7,2	5,1	6,0	8,2	6,0	4,5	6,2	14,3	12,6	13,4	13,6	18,0	14,0	12,8				r		r	r
30	8,0	5,7	7,3	9,0	7,0	5,0	6,0	15,0	14,1	16,8	15,6	16,0	13,5	16,5	r	r		r	r	r	
	8,31	7,07	6,17	8,08	6,75	5,55	6,69	16,53	15,69	15,71	16,37	16,41	15,70	13,85	r 14	r 11	r 11	r 13	r 10	r 10	r 15
															n —	n —	n 1	n —	n	n —	n 1
								Mittel.										Summe			

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	12,42°	R.
Michelstadt	11,38	"
Giessen	10,94	"
Mainz	12,53	"
Monsheim	11,58	"
Pfeddersheim	10,62	"
Cassel	10,60	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,335	Par.	Zolle
Michelstadt	1,957	"	"
Giessen	0,700	"	"
Mainz	1,500	"	"
Monsheim	1,330	"	"
Pfeddersh.	1,042	"	"
Cassel	0,624	"	"

Gewitter.

8. D. 10—12 Vm. u. 3 Nm.; Mch. 11 Vm. u. 4 Nm.; G. 9 Vm.; Mz. 10 Vm.; Msh. 11 Vm.; P. 11—12 Vm. u. 3 Nm.
14. D., Mch. u. Ms. 12 Nchts.; P. 11½ Nchts.
15. G. 1 Nchts.
16. G. 8 Ab.
19. Mch. 5½ Nm.
20. D. 12 Mttgs.; Mch. 12¼ Nm.

Digitized by Google

Tag.	Januar.												Februar.												März.											
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mainz.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	14	1	14	2	12	3	12	0	8	0	15	8	3	0,5	4	5	2	7	1	7,5	4	9	6	0	1	9,5	4	5	2	8	4	4	4	4	6	3
2	13	4	14	0	12	2	11	1	7	2	13	8	3	2	4	8	2	9	2	4	4	0	6	1	2	4	4	7	3	0	4	4	4	9	5	6
3	12	2,5	13	2	11	5	10	0	6	6	15	8	3	0	4	8	3	0	2	5	4	0	6	5	2	8	4	9	3	4	4	8,5	7	4	6	0
4	11	3	12	2	11	6	9	2	6	3,5	13	6	2	9,5	4	8	2	9	3	2	4	0	6	7	5	0	5	7	3	7	4	3	8	5	9	5
5	10	4	11	3	9	7	8	1	6	1	13	5	3	6	5	0	3	1	3	0	4	2	7	5	6	0	6	9	5	0	4	8	6	7,5	8	5
6	9	5	10	5	8	9	7	0	5	9	13	7	4	1	5	4	3	3	2	9	4	5	7	5	5	7	7	0	5	4	4	2,5	6	0	7	6
7	8	7	9	8	8	2	6	9	6	0	14	4	4	2	5	5	3	7	2	8	4	3	7	5	5	0	6	6	5	2	4	1	5	9,5	7	0
8	8	7,5	9	6	8	0	7	4	8	9	14	8	3	8	5	5	3	7	2	8	4	0	7	4	4	9,5	6	4	4	8	4	0	5	6,5	6	9
9	9	8	10	0	8	3	7	8,5	8	5	14	6	3	5	5	4	3	8	3	0	3	9	7	3	4	6	6	2	4	7	4	0	5	4,5	6	6
10	9	8	10	3	8	5	7	8,5	7	1	12	5	3	0	5	1	3	6	3	4	4	0	9	3	4	0,5	5	9	4	4	3	9	5	4	6	3
11	10	3	10	3	8	4	7	4	6	4	11	0	2	8	4	9	3	3	4	1	4	6	11	3	3	7	5	5	4	0	3	7,5	4	8,5	6	0
12	10	0	10	5	8	5	7	0	5	9,5	9	3	4	9	5	2	5	9	5	2,5	11	5	12	5	3	5,5	5	4	3	8	3	6	4	9	5	8
13	8	7	9	8	8	2	6	6,5	5	5	8	0	9	7	8	7	6	7	6	5	13	0	17	3	3	4	5	3	3	6	3	5,5	4	9,5	6	0
14	7	8	8	9	7	2	5	5	5	2	7	5	8	7,5	9	8	8	1	7	8	8	4	18	0	3	3,5	5	1	3	5	3	3,5	4	8	5	8
15	7	2,5	8	2	6	6	4	3,5	4	9	6	1	7	2	9	4	7	7	8	4	6	6	14	8	3	3	5	1	3	4	2	9	4	6,5	5	7
16	6	6,5	7	8	6	0	4	0	4	8	6	0	6	2	9	2	7	4	9	5	6	0	13	5	3	1,5	5	0	3	2	2	8	4	6	5	9
17	6	1	7	3	5	6	3	8	4	7	6	8	5	3	8	9	6	6	10	6,5	5	7	12	8	2	8	4	8	3	2	2	7	4	5,5	5	9
18	5	7,5	6	9	5	4	3	6	4	6,5	6	4	4	6	8	1	5	7	11	5	5	4	11	0	2	5	4	5	2	9	2	6	4	5	6	2
19	5	5,5	6	6	4	8	3	3	4	6	4	3	4	1,5	7	4	5	6	10	0	5	1,5	9	2	2	5	4	5	2	8	2	6	4	8,5	6	3
20	4	9	6	1	4	4	3	1,5	4	2	3	5	3	6	6	8	5	6	8	1	4	8,5	8	0	2	4	4	5	2	8	2	6	5	8	8	2
21	4	2,5	5	8	4	1	2	9	4	6	3	4	3	2	6	3	5	1	7	5	4	6,5	8	6	2	7,5	4	6	3	0	2	8	6	3	11	3
22	4	0	5	4	3	7	2	8	4	5	3	3	2	9,5	6	0	4	7	6	0	4	4,5	8	3	3	4	4	9	3	0	3	5	6	5	11	5
23	3	5	5	1	3	6	2	3	4	8	3	2	2	8	5	6	4	1	5	4	4	3,5	7	5	3	9	5	4	3	6	3	5	6	0	10	4
24	3	2	4	6	2	9	2	0	3	3	3	1	2	4	5	3	3	9	5	1	4	3	7	0	3	5,5	5	4	3	8	3	5	5	7	9	8
25	3	4	4	3	2	6	1	8	5	0	3	2	2	2	5	0	3	4	4	8,5	4	1,5	6	5	3	2	5	2	3	6	3	4,5	5	4	8	5
26	3	3	4	3	2	4	1	8	6	0	3	2	2	1,5	4	8	3	1	4	7	4	1	6	3	3	0	5	0	3	4	3	4	5	1	8	0
27	3	0	4	5	2	2	1	7,5	8	0	3	3	1	9,5	4	6	3	0	4	5,5	4	0	6	7	2	7	4	9	3	1	3	3	4	9	7	5
28	2	1	4	5	2	2	1	7,5	8	7	3	5	1	8,5	4	5	2	8	4	4	4	1	6	3	2	3,5	4	6	3	0	3	2	4	8	6	7
29	2	3	4	0	2	3	1	7,5	8	7	3	7	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1,5	4	4	2	7	3	0	4	7	7	3
30	2	4,5	4	0	2	2	1	6	8	3	6	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2	1,5	4	3	2	6	2	9	4	5	7	0
31	2	7,5	4	2	2	4	1	6	7	6	6	4	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1	9,5	4	2	2	6	2	7	4	5,5	6	4
höchst.	14	1	14	2	12	3	12	0	8	9	15	8	9	7	9	8	8	1	11	5	13	0	18	0	6	0	7	0	5	4	4	4	8	5	11	5
tiefst.	2	1	4	0	2	2	1	6	3	3	3	1	1	8,5	4	5	2	7	1	7,5	3	9	6	0	1	9,5	4	2	2	6	2	6	4	4	5	6
mittl.	6	9,4	8	0	6	2,8	5	1	6	1,6	8	2	3	9,7	6	1	4	4,7	5	4,3	5	2,5	9	2	3	3,6	5	2	3	5,5	3	4,7	5	3,8	7	3

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtungen zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Zahl der Hunde und Ertrag der Hundesteuer im Grossh. Hessen im Jahr 1868. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 333.]

Obereinnehmereien.	Anzahl der Hunde.		Geldbetrag.	
	zu 2 fl.	zu 45 kr.	fl.	kr.
I. Starkenburg.				
Darmstadt	5083	71	10219	15
Bensheim	2988	78	6034	30
Gross-Umstadt	2601	112	5286	—
Summe	10672	261	21539	45
II. Oberhessen.				
Giessen	3254	254	6698	30
Nidda	2387	344	5032	—
Romrod	2473	648	5432	—
Summe	8114	1246	17162	30
III. Rheinhessen.				
Mainz	1989	8	3984	—
Alzey	627	1	1254	45
Bingen	1252	1	2504	45
Oppenheim	955	2	1911	30
Worms	1534	—	3068	—
Summe	6357	12	12723	—
Zusammenstellung.				
Provinz Starkenburg	10672	261	21539	45
„ Oberhessen	8114	1246	17162	30
„ Rheinhessen	6357	12	12723	—
Summe	25143	1519	51425	15
Grössere Städte.				
Darmstadt	1256	1	2512	45
Offenbach	868	1	1736	45
Giessen	488	8	982	—
Mainz	1034	8	2074	—
Worms	453	—	906	—
Bingen	246	—	492	—
Summe	4345	18	8703	30

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 77, Mai 1868, Seite 80.

Digitized by Google

Uebersicht

über die Anzahl der Schurf- und Muthscheine, Belehnungen, Permissionen und Concessionen

nach dem Bestand Ende 1868*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 334].

Provinzen und Kreise.	Schurfscheine.			Muthscheine.			Belehnungen, resp. Permissionen und Concessionen.				
	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Neu ertheilt.	Verlängerungen.	Zusammen.	Bestand in 1867.	Zugang in 1868.	Abgang durch Freierklärung oder Consolidirung.	Bestand in 1868.	Hiervon sind gefristet.
Starkenburg.											
Darmstadt	—	—	—	—	—	—	3	—	2	1	—
Bensheim	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Dieburg	2	—	2	—	—	—	11	—	—	11	7
Erbach	—	—	—	—	2	2	2	—	—	2	2
Heppenheim	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—
Lindenfels	—	—	—	—	—	—	9	—	—	9	2
Neustadt	—	—	—	—	1	1	7	—	—	7	6
Offenbach	—	—	—	—	2	2	1	—	—	1	—
Zusammen	2	—	2	—	5	5	36	—	2	34	17
Oberhessen.											
Alsfeld	—	—	—	11	8	19	3	1	—	4	4
Büdingen	—	—	—	3	2	5	5	—	—	5	5
Friedberg	1	—	1	25	52	77	36	—	—	36	17
Giessen	2	—	2	20	27	47	79	3	—	82	15
Grünberg	1	—	1	28	26	54	13	5	—	18	8
Lauterbach	—	—	—	7	3	10	2	—	—	2	1
Nidda	1	—	1	23	25	48	17	4	—	21	9
Schotten	—	—	—	4	16	20	1	—	—	1	1
Vilbel	—	—	—	1	9	10	3	—	—	3	2
Zusammen	5	—	5	122	168	290	159	13	—	172	62
Rheinhessen.											
Alzey	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	—
Bingen	—	—	—	—	—	—	7	—	—	7	—
Mainz	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6	—
Oppenheim	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—
Worms	—	—	—	—	—	—	4	—	—	4	—
Zusammen	—	—	—	—	—	—	26	—	—	26	—

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 79, Juli 1868, S. 101.

Digitized by Google

Specielle Nachweisung

über die im Jahr 1868 neu ertheilten Schurfscheine, Muthscheine und Belehnungen.

I. Schurfscheine.

A. Provinz Starkenburg.

Kreis Dieburg 2 auf Eisensteine und sonstige nutzbare Fossilien in in der Gemarkung Klein-Umstadt.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Friedberg 1 auf nutzbare Fossilien in der Gemark. Ober-Mörlen.

Kreis Giessen 2 auf Eisen-, Blei- und Silbererze in den Gemark. Treis a. d. Lumda und Allendorf a. d. Lahn.

Kreis Grünberg 1 auf Eisen-, Blei- und Silbererze in der Gemark. Climbach.

Kreis Nidda 1 auf Eisensteine in der Gemark. Schwickartshausen.

C. Provinz Rheinhessen. Keine.

II. Muthscheine.

A. Provinz Starkenburg. Keine.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Alsfeld 11, hierunter 9 auf Eisensteine, zum Theil mit Braunstein, in den Gemark. Alsfeld (2), Büssfeld, Burg-Gemünden, Kirtorf, Maulbach, Romrod und Schadenbach (2); 2 auf Braunkohlen in den Gemark. Brauerschwend und Schwabenrod.

Kreis Büdingen 3, hierunter 2 auf Eisensteine in den Gemark. Aulen-Diebach und Langen-Bergheim und 1 auf Kupfererze in der Gemark. Hain-Gründau.

Kreis Friedberg 25, hierunter 21 auf Eisensteine, theilweise mit Braunstein, nämlich in den Gemark. Friedberg, Griedel (3), Hoch-Weisel, Langenhain, Münster, Nieder-Weisel, Nieder-Mörlen, Ober-Mörlen (2), Ober- und Nieder-Rosbash, Oppershofen, Oppershofer und Rockenberger Markwald, Ostheim, Pohl-Göns (4) und Rockenberg (2); 1 auf Braunstein in der Gemark. Nieder-Weisel; 2 auf Brauneisensteine und Blei in den Gemark. Langenhain und Maibach; 1 auf Steinkohlen (Anthrozit) in der Gemark. Kirch-Göns.

Kreis Giessen 20, und zwar 17 auf Eisensteine, theilweise mit Braunstein, in den Gemark. Allendorf a. d. Lahn (3), Dorf-Güll, Ettingshausen, Garbenteich, Gross-Linden, Grüningen, Holzheim (2), Lang-Göns (3), Lich (3) und Reiskirchen; 2 auf Braunkohlen in den Gemark. Beuern und Gross-Buseck und 1 auf Steinkohlen (Anthrozit) in der Gemark. Lang-Göns.

Kreis Grünberg 28, nämlich mit Ausnahme von 1 Muthung auf Braunkohlen in der Gemark. Allertshausen, sämmtlich auf Eisensteine, und zwar in den Gemark. Beltershain, Bernsfeld (3), Flensungen, Göbelnrod (2), Gross-Eichen, Grünberg, Ils-

Digitized by Google

dorf, Kesselbach, Merlau (2), Nieder-Ohmen, Odenhausen, Queckborn (3), Rüddingshausen (3), Saasen, Stangenrod, Stockhausen, Weickartshain (2), Weitershain.

Kreis Lauterbach 7, sämmtlich auf Eisensteine, und zwar in den Gemark. Eichelhain, Grebenhain, Heblos, Herbstein, Lanzenhain, Schadges, Stockhausen.

Kreis Nidda 23, sämmtlich auf Eisensteine, und zwar in den Gemark. Bellersheim (2), Bettenhausen, Bleichenbach, Konradsdorf, Eckartsborn, Eichelsdorf (2), Hungen (2), Kohden (2), Langsdorf, Muschenheim, Nonnenrod, Ober-Widdersheim, Rabertshausen, Schwickartshausen, Unter-Schmitten, Usenborn, Villingen (2), Wallernhausen.

Kreis Schotten 4 auf Eisensteine in den Gemark. Eichelsachsen, Laubach (2) und Ulfa.

Kreis Vilbel 1 auf Eisen- und Braunstein in der Gem. Rodheim.

III. Belehnungen, Permissionen und Concessionen.

A. Provinz Starkenburg. Keine.

B. Provinz Oberhessen.

Kreis Alsfeld 1 auf Eisensteine in der Gemark. Schadenbach.

Kreis Giessen 3 auf Eisensteine in den Gemark. Dorf-Güll, Holzheim (mit Braunstein) und Ober-Bessingen.

Kreis Grünberg 5 auf Eisensteine in den Gemark. Göbelnrod, Harbach (2), Saasen und Weitershain.

Kreis Nidda 4 auf Eisensteine in den Gemark. Blofeld, Feldheim, heim, Langsdorf und Villingen mit Nonnenroth.

C. Provinz Rheinhessen.

Permissionen und Concessionen wurden keine ertheilt.

(R.)

Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 335].

Mai 1869.

Märkte.	Waizen.		Korn.		Gerste.		Spelz.		Hafer.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Alsfeld	10	39	8	24	8	11	—	—	5	35
Grünberg	11	1	8	34	7	20,5	—	—	5	45
Lauterbach	10	19	8	34	7	31,5	—	—	5	38
Mainz	11	2,3	8	9,5	7	50	—	—	6	3,7
Bingen	10	4	8	18,7	7	57	—	—	5	50
Worms	10	24,5	8	6	7	45	—	—	6	1
Juni 1869.										
Alsfeld	11	28	8	42	7	48,6	—	—	5	30
Grünberg	11	35	9	2	7	23	—	—	6	2,6
Lauterbach	11	38	9	20	7	37	—	—	5	49
Mainz	11	53	8	35	7	43	—	—	6	6,9
Bingen	11	15	8	31	7	20	—	—	6	1
Worms	12	—	8	35	7	30	—	—	6	6,6

Digitized by Google

Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betriebs im Grossherzogthum Hessen in den Jahren 1865, 1866 und 1867. *)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 336.]

Bezeichnung.	1865.				1866.				1867.			
	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
	der Werke	der Arbeiter			der Werke	der Arbeiter			der Werke	der Arbeiter		
I. Gruben.												
Braunkohlen	8	329	741067	152549	9	421	866180	175264	8	461	942850	192165
Eisenerze	26	284	648965	90342	12	142	347992	35346	13	446	358872	42774
Manganerze	1	287	96817	110040	—	270	189173	185479	—	—	118931	120189
Summe I.	35	850	1486849	352931	21	833	1353345	396089	21	907	1420653	355128
II. Hütten.												
Roheisen in Masseln	3	160	209413	496245	3	168	233202	556631	3	157	269353	566866
Gusswaaren aus Erzen	1	158	23789	140521	1	160	23381	138521	1	155	24031	184206
„ „ Roheisen	2	59	8314	60484	1	27	3258	19548	2	44	6014	38791
Stab- und Walzeisen	7	30	8746	63556	4	17	5002	35179	4	17	4788	33897
Eisendraht	1	20	7500	90000	1	18	6000	50000	1	18	6000	50000
Summe II.	14	422	257712	850806	10	385	270843	799879	11	391	310181	823260
III. Salinen.												
Kochsalz (weisses)	2	289	244334	181884	3	377	323704	244854	3	224	273654	222015
Schwarzes und gelbes Salz	—	—	10350	5175	—	—	10827	8332	—	—	10875	5817
Dünge-Gyps	—	—	240	120	—	—	300	150	—	—	180	90
Summe III.	2	289	254924	187129	3	377	334831	253336	3	224	284209	227922
Wiederholung.												
I. Gruben	35	850	1486849	352931	21	833	1353345	396089	21	907	1420653	355128
II. Hütten	14	422	257712	850806	10	385	270843	799879	11	391	310181	823260
III. Salinen	2	289	254924	187129	3	377	334831	253336	3	224	284209	227922
Totalsumme	51	1561	1999485	1390866	34	1595	1959019	1449304	35	1522	2015043	1406310

Digitized by Google

zogthums wie folgt:

Bezeichnung.	1865.				1866.				1867.			
	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.	Anzahl		Production in Zoll-Centnern	Geldwerth der Production am Ursprungsort. fl.
	der Werke	der Arbeiter			der Werke	der Arbeiter			der Werke	der Arbeiter		
I. Gruben.												
Starkenburg	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	41239	6873
Oberhessen	25	790	1404575	339044	15	790	1303899	387569	14	863	1356204	344514
Rheinhessen	10	60	82274	13887	6	43	49946	8520	6	32	23210	3741
Summe	35	850	1486849	352931	21	833	1353845	396089	21	907	1420658	355128
II. Hütten.												
Starkenburg	7	57	15975	149575	4	38	10533	79762	4	38	10449	78969
Oberhessen	6	337	236837	661231	6	347	260310	720117	6	331	296482	721291
Rheinhessen	1	28	4900	40000	—	—	—	—	1	22	3250	28000
Summe	14	422	257712	850806	10	385	270843	799879	11	391	310181	828260
III. Salinen.												
Starkenburg	1	250	235590	117795	1	250	238600	119300	1	100	189180	94590
Oberhessen	—	—	—	—	1	88	74227	112032	1	88	75431	113784
Rheinhessen	1	39	19334	19334	1	39	22004	22004	1	36	19598	19598
Summe	2	289	254924	137129	3	377	334831	253336	3	224	284209	227922
Der gesammte Bergwerks-, Hütten- und Salinen-Betrieb vertheilt sich hiernach also:												
Starkenburg	8	307	251565	267370	5	288	249133	199062	6	150	240868	180432
Oberhessen	31	1127	1641412	1000275	22	1225	1637936	1219718	21	1282	1728117	1179539
Rheinhessen	12	127	106508	73221	7	82	71950	30524	8	90	46058	46339
Summe	51	1561	1999485	1340866	34	1595	1959019	1449304	35	1522	2015043	1406310

Digitized by Google

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1869 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. 1868. Nr. 3. 4. — 1869. Nr. 1.
Verhandlungen. 1868. Nr. 18. — 1869. Nr. 1—8.

2) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
34. Jahresbericht. 1868.

3) Von der naturwiss. Gesellschaft Isis in Dresden:
Sitzungsberichte. 1868. Nr. 7—9., 10.—12.

4) Vom Istituto Veneto di scienze etc. in Venedig:
Atti. Tomo XII. Disp. 10. — Tomo XIII. Disp. 1—8.
Memorie. Vol. IV. 1868. Part. 1.

5) Von Herrn O.-Berg-A.-Bauinspect. Dr. Langsdorf in Clausthal:
Ueber die Auslauge kalkhaltiger oxydirter Kupfererze mittelst kohlensauren Ammoniaks. Von Dr. Langsdorf. Berlin 1868.

6) Von Herrn J. Barrande in Prag:
I. Réapparition du genre Arethusa Barr. II. Faune Silurienne des environs de Hof en Bavière. Par J. Barrande. Prague & Paris 1868.

7) Von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. VIII. Band. II. Heft. 1869. — IX. Band. 1869.

8) Von der Commission géologique Suisse in Bern:
Materiaux pour la carte géologique de la Suisse. VI. Livr. Jura Vaudois et Neufchatelois par A. Jaccard. Bern 1869. 4. Mit 2 Karten.

9) Von Herrn Hauptmann H. Bach in Stuttgart:
Die Eiszeit. Ein Beitrag zur Kenntniss der geologischen Verhältnisse in Oberschwaben. Von H. Bach. Stuttgart 1869.

10) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:
Transactions and Proceedings. Vol. IX. Part. I. 1868.

11) Von der Société Imp. des Naturalistes in Moscau:
Bulletin. 1868. Nr. 2.

12) Von der Société d'histoire naturelle in Colmar:
Bulletin 1867 & 1868.

13) Von der naturwissenschaftl. Gesellschaft in St. Gallen:
Bericht 1867/68.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1869.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. — L. Ewald, Geh. Obersteuerrath.

Inhalt: Meteorolog. Beobacht. des Gr. Katasteramts zu Darmstadt im Jahr 1868. — Vergleich. meteorolog. Beobacht. im Juni 1869. — Tägl. Wasserstände im Januar, Febr. u. März 1869. — Zahl der Hunde u. Ertrag der Hundesteuer im J. 1868. — Zahl der Schurf- u. Muthscheine, Belehnungen, Permissionen u. Concessionen nach dem Bestand Ende 1868. — Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte Mai u. Juni 1869. — Uebersicht der Production des Bergwerks-, Hütten- u. Salinenbetriebs in den Jahren 1865, 1866 u. 1867. — Angelegenh. des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 92. **August** **1869.**

Mittheilungen.

Vergleichende Zusammenstellung

der Resultate der meteorologischen Beobachtungen im Jahr 1868 **armstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Mensheim, Pfeddersheim und Cassel.***)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 337.]

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
e Thermometerstände	0 −12,7 2. Jan.	0 −13,7 2. Jan.	0 −13,0 2. Jan.	0 −12,0 2. Jan.	0 −14,0 2. Jan.	0 −15,0 2. Jan.	0 −12,3 2. Jan.
te „	27,5 28. Juli	25,6 23. Juli	26,0 28. Juli	27,8 23. Juli	25,0 27. Juli	26,0 11. Aug.	25,0 17. Aug.
der tiefsten Thermometerstände	5,99	4,63	3,88	5,89	4,26	4,45	5,06
„ höchsten „	12,35	11,95	11,73	11,73	11,93	12,39	11,05
„ tiefsten und höchsten Thermometerstände, gleich der mittleren Ihrestemperatur	9,15	8,29	7,79	8,81	8,13	8,42	8,05
Temp. des Winters (Decbr. 1867, Jan. und Febr. 1868)	1,18	0,46	0,46	0,64	0,16	0,28	0,97
„ „ Frühlings (März, April, Mai)	8,92	8,27	7,70	8,76	8,29	8,70	7,61
„ „ Sommers (Juni, Juli, August)	15,66	14,91	14,50	16,51	14,99	15,23	14,53
„ „ Herbstes (September, October, November)	8,10	7,43	6,86	7,99	7,34	7,60	7,36
l der Eistage (unter 0° R.)	47	70	103	65	94	108	51
„ Sommertage (über 20° R.)	83	70	66	85	75	80	55
„ Regentage	192	135	177	154	130	135	153
„ Schneetage	16	22	42	19	16	18	20
„ Regen- und Schneetage	20	6	16	3	4	2	14
„ Nebeltage	95	11	42	68	15	9	38
„ Reiftage	28	27	45	10	10	10	20
„ Gewitter	44	35	38	19	28	20	36
les meteorischen Niederschlags in riser Zoll	26,990	33,535	23,697	25,000	19,852	18,758	25,165

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 88, November 1868, Seite 161. (Z.)

Digitized by Google

Verzeichniss

der Weinbau treibenden Orte des Grossherzogthums Hessen, nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 und 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags.

(Kreise, in welchen Wein nicht gebaut wird, sind nicht aufgenommen, Gemeinden, welche weniger als 10 Morgen in Cultur hatten, nicht namentlich, deren ausgestellte Fläche und Ertrag aber summarisch angegeben.)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 398.]

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.
I. Prov. Starkenburg.						
Kreis Darmstadt						
2 Gemeind. unter 10 Mrg.	1	6	1,5	3,3	1,5	7
Kreis Bensheim						
Alsbach	44	176	44	176	44	352
Auerbach	267	1068	267	1068	267	2136
Bensheim	591	4728	591	2955	591	7092
Gronau	60	240	60	120	60	360
Schönberg	47	188	47	141	47	376
Seeheim	70	70	72	108	72	216
Zell	106	530	106	212	106	530
Zwingenberg	90	360	80	360	90	810
3 Gemeind. unter 10 Mrg.	14	35	14	36	18	84
	1289	7395	1281	5176	1295	11956
Kreis Dieburg						
Gross-Umstadt	200	200	200	800	200	880
Kleestadt	10	10	10	20	8	24
Klein-Umstadt	70	140	60	360	60	240
Langstadt	12	12	9	36	12	60
Raibach	12	36	12	18	12	24
4 Gemeind. unter 10 Mrg.	20,5	61	21,5	56	21,5	92,5
	324,5	459	312,5	1290	333,5	1320,5
Kreis Gross-Gerau						
Geinsheim	10	15	2	8	2	24
Kelsterbach	18	45	18	36	18	72
5 Gemeind. unter 10 Mrg.	5	24	6	28,5	8	40,5
	33	84	26	72,5	28	136,5
Kreis Heppenheim						
Hambach	150	600	150	300	150	1500
Heppenheim	316	2528	324	1296	330	5280
4 Gemeind. unter 10 Mrg.	8,5	7,5	4,5	8,3	6,5	22,5
	469,5	3135,5	478,5	1604,3	486,5	6802,5
Kreis Lindenfels						
7 Gemeind. unter 10 Mrg.	23,3	61,5	12,8	41,3	12,8	70,5
Kreis Neustadt						
1 Gemeind. unter 10 Mrg.	—	—	6	12	8	32
Kreis Offenbach						
4 Gemeind. unter 10 Mrg.	0,5	2,5	3,5	9,5	3,25	11,7

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.		1866. Ausgestellte Morgen.	1866. Ertrag. Ohm.	1867. Ausgestellte Morgen.	1867. Ertrag. Ohm.	1868. Ausgestellte Morgen.	1868. Ertrag. Ohm.
Kreis Wimpfen							
Hohenstadt	bilden eine Gemeinde	25	12,5	25	75	20	120
Wimpfen a. B.		60	30	50	175	60	480
Wimpfen i. Th.		12	24	12	36	12	96
Kürnbach		160	160	180	1440	200	1800
		257	226,5	267	1726	292	2496
Provinz Starkenburg		2398,3	11370	2388,8	9934,9	2460,55	22884,8
Prov. Oberhessen.							
Kreis Büdingen							
Büdingen		45	33,8	50	25	60	90
3 Gemeind. unter 10 Mrg.		9	8	—	—	11,8	18
		54	41,8	50	25	71,8	108
Kreis Friedberg							
1 Gemeind. unter 10 Mrg.		—	—	1	0,5	1	2,5
Provinz Oberhessen		54	41,8	51	25,5	72,8	105,5
Provinz Rheinhessen.							
Kreis Mainz							
Budenheim		20	200	25	300	20	160
Ebersheim		300	3000	300	1500	320	1920
Essenheim		350	5250	350	3500	578	6936
Finthen		10	50	7	28	8	48
Gau-Bischofsheim		200	1000	200	800	200	700
Gonsenheim		50	250	50	250	45	225
Harxheim		210	1680	210	630	210	2100
Hechtsheim		90	270	90	180	90	360
Kastel		35	108	37	90	47	243
Klein-Winternheim		94	752	94	282	95	570
Kostheim		250	1250	250	750	185	925
Laubenheim		500	3000	500	2250	500	3500
Mainz		85	425	94	564	92	690
Nieder-Olm		136	1360	148	814	150	1350
Ober-Olm		300	3600	300	1800	359	4308
Sörgenloch		130	1170	130	975	140	1050
Stadecken		550	4400	580	2320	420	3920
Weisenau		80	600	123	615	107	1070
Zornheim		320	2400	320	1920	310	1550
1 Gemeind. unter 10 Mrg.		—	—	—	—	3	28
		3710	30765	3803	19568	3949	31653
Kreis Alzey							
Albig		190	1140	200	800	200	1600
Alzey mit Schafhausen		170	1190	175	700	175	1750
Badenheim		90	360	100	15	90	45
Bermersheim		30	270	30	180	40	320
Biebelsheim		112	672	120	480	160	1200
Burnheim		45	315	45	90	45	112,5
Bosenheim		220	1320	280	1400	240	960
Dautenheim		16	128	22	110	22	176
Eckelsheim		100	600	110	440	120	720

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.
Erbes-Büdesheim	20	160	20	20	20	160
Flomborn	10	40	8	24	15	90
Flonheim	150	900	150	150	250	750
Framersheim	300	2400	300	1800	300	2400
Frei-Laubersheim	105	1050	110	660	115	1085
Fürfeld	105	840	120	480	125	750
Gumbsheim	70	560	100	200	70	560
Hackenheim	100	1000	100	500	100	1000
Heimersheim	100	1000	100	600	100	1200
Heppenheim	35	350	30	150	40	320
Ippesheim	95	570	90	315	100	700
Kettenheim	7	42	14	49	8	64
Lonsheim	35	360	36	108	40	400
Odernheim	260	2080	280	1120	280	1680
Pfaffen-Schwabenheim	250	1500	250	500	250	1000
Planig	300	1800	300	1200	340	2040
Pleitersheim	35	280	35	35	40	160
St. Johann	401	4010	390	2730	400	2400
Siefersheim	150	1500	160	960	160	1600
Sprendlingen	670	3350	646	1938	670	2680
Stein-Bockenheim	19	152	25	150	25	200
Uffhofen	80	480	80	160	100	800
Volxheim	155	1395	160	960	160	1600
Weinheim	75	525	75	112,5	76	760
Welgesheim	82	902	100	700	105	840
Wendelsheim	52	312	53	26,5	58	116
Wöllstein	250	2000	250	1250	260	1560
Wonsheim	24	144	31	217	31	248
Zotzenheim	175	700	175	437,5	175	1050
8 Gemeind. unter 10 Mrg.	24,5	57,5	15,5	39	26	106
	5108,5	36454,5	5285,5	21806,5	5531	35152,5
Kreis Bingen						
Appenheim	330	1815	330	1320	330	2880
Aspisheim	300	2250	310	1240	310	2790
Bingen	500	2500	500	2750	500	3750
Bubenheim	100	1200	140	1120	140	1680
Büdesheim	800	3200	1060	2120	1160	6960
Dietersheim	55,5	666	56	700	58	754
Dromersheim	600	4200	600	2100	600	3600
Elsheim	270	2025	270	1080	270	1620
Engelstadt	200	1200	250	1250	250	1500
Gau-Algesheim	1235	8645	1250	9375	1600	18000
Gaulsheim	5,5	27,5	8	72	10	100
Gensingen	364	2548	364	1638	364	3300
Grolsheim	80	400	90	360	94	752
Gross-Winternheim	343	1715	343	1715	340	1700
Heidesheim	224	1120	350	1050	300	1800
Horrweiler	300	2400	300	2400	300	3000
Jugenheim	400	5600	400	3200	400	4400
Kempten	270	1620	270	1890	270	2700
Nieder-Hilbersheim	60	450	60	300	60	480
Nieder-Ingelheim	550	2200	600	2400	600	3300

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.
Ober-Ingelheim	850	3400	950	3800	1000	4000
Ockenheim	671	8052	665	4655	500	3900
Sauer-Schwabenheim	400	4800	300	2400	400	3600
Sponsheim	60	180	50	50	60	240
Wackernheim	90	540	95	380	96	768
	9058,0	62753,5	9611	49365	10002	78574
Kreis Oppenheim						
Armsheim	260	2340	300	600	300	600
Bechtolsheim	110	660	110	440	110	660
Biebelnheim	100	1000	100	500	100	600
Bodenheim	750	4500	750	3750	750	4500
Dalheim	300	2100	300	1050	300	1200
Dexheim	65	487	80	400	70	420
Dienheim	500	3000	500	2500	500	3000
Dolgesheim	65	650	70	560	80	640
Eichloch	200	1600	120	60	150	450
Eimsheim	85	350	39	234	40	400
Enzheim	140	1120	200	150	150	900
Friesenheim	120	960	130	65	130	130
Gabsheim	50	450	50	150	58	464
Gau-Bickelheim	300	1800	300	900	300	1200
Guntersblum	504	3780	500	2000	505	5050
Hahnheim	280	2240	290	725	285	855
Hillesheim	150	1500	150	900	150	1050
Köngernheim	75	562	75	18,8	76	190
Lörzweiler	300	1800	300	750	300	1500
Ludwigshöhe	100	750	100	550	106	750
Mommenheim	140	1120	140	560	140	560
Nackenheim	400	2200	400	1400	420	2730
Nieder-Saulheim	400	4800	400	1600	400	3000
Nieder-(Gau-)Weinheim	130	1430	240	960	240	960
Nierstein	1500	7500	1500	6000	1500	9000
Ober-Saulheim	130	1300	130	780	170	1020
Oppenheim	330	1320	330	1980	330	1320
Partenheim	362	2896	240	1920	450	3600
Schimsheim	70	560	70	70	70	175
Schornsheim	214	856	214	642	314	1284
Schwabsburg	160	800	180	720	175	1050
Selzen	400	2000	400	400	380	1140
Spiesheim	100	800	100	600	100	700
Sulzheim	230	1380	230	460	250	1250
Udenheim	200	2400	200	1200	200	1400
Undenheim	48	336	48	120	50	225
Vendersheim	120	840	125	375	130	780
Wald-Uelversheim	147	1029	150	750	155	930
Wallertheim	225	1575	160	640	160	960
Weinolsheim	100	900	110	220	110	480
Wintersheim	15	112	15	45	20	160
Wörrstadt	260	3120	250	750	260	1800
Wolfsheim	180	1800	190	760	200	1200
	10265	72723	10286	59254,8	10588	59783

Digitized by Google

Provinzen, Kreise und Orte.	1866.		1867.		1868.	
	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.	Ausgestellte Morgen.	Ertrag. Ohm.
Kreis Worms						
Abenheim	70	420	100	100	100	500
Alsheim	400	2400	400	2400	380	2280
Bechtheim	440	3520	300	1500	400	4800
Bermersheim	25	175	20	80	30	300
Dalsheim	100	700	120	960	100	1100
Dittelsheim	250	2500	280	2240	280	2940
Dorn-Dürkheim	50	500	50	300	50	500
Eich	10	100	10	40	15	75
Frettenheim	20	160	20	5	20	80
Gimbsheim	80	400	80	400	80	480
Gundersheim	280	3060	320	1540	305	3480
Gundheim	55	275	55	165	60	600
Hangen-Weisheim	25	250	25	12,5	25	250
Heppenheim	50	180	50	100	50	500
Herrnsheim	80	480	80	320	90	720
Hesslosch	120	1080	140	840	150	1800
Hochheim	60	300	60	180	45	450
Hohen-Sülzen	30	120	38	76	36	216
Horchheim	71	213	111,5	223	113	791
Kriegsheim	40	240	70	210	60	480
Leiselheim	27	162	27	20,3	27	216
Mettenheim	180	1080	160	960	180	3240
Mölsheim	240	2400	280	1120	260	2080
Mörstadt	55	165	30	90	45	450
Monsheim	60	360	80	320	80	640
Monzernheim	20	160	20	120	20	160
Nieder-Flörsheim	112	1120	112	560	115	1150
Ober-Flörsheim	15	75	25	37,5	20	100
Offstein	50	200	50	50	50	500
Osthofen	325	1950	350	1750	375	3750
Pfeddersheim	150	600	200	300	200	1200
Pfiffligheim	65	260	65	65	65	520
Wachenheim	75	450	76	288	57	399
Weinsheim	100	800	100	50	100	500
Westhofen	300	1800	350	2100	400	4000
Wies-Oppenheim	20	100	20	20	20	120
Worms	172	516	209,5	419	206	1648
2 Gemeind. unter 10 Mrg.	6	6	11	5	8	45
	4208	27777	4495,0	19966,3	4617	43050
Provinz Rheinhessen	32349,5	230478	33485,5	149960,6	34687	248342,5
Wiederholung.						
Prov. Starkenburg	2898,8	11870,0	2898,8	9904,9	2460,55	22834,5
„ Oberhessen	54,0	41,8	51,0	25,5	72,25	105,5
„ Rheinhessen	32349,5	230473,0	33485,5	149960,6	34667,00	248342,5
Grossh. Hessen	34801,8	241884,8	35925,3	159921,0	37219,80	271182,5

Digitized by Google

Aus einem Vergleich der vorstehenden Zahlen erhellt, dass die dem Weinbau gewidmete Fläche seit dem Jahr 1866 eine Vermehrung von 2418 Morgen erfahren hat und dass der im Jahr 1868 erzielte Ertrag denjenigen von 1866 um 29298 Ohm, denjenigen des Jahrs 1867 aber um 111261,8 Ohm übersteigt.

An der Weincultur des Grossherzogthums partipicirten im Jahr 1868 die Provinz Rheinhessen mit 34687 Morgen oder 93,2 Procent der gesammten Weinbaufläche, die Bergstrasse (Kreis Heppenheim und Bensheim) mit 1781,5 Morgen oder 4,8 Procent des Areals; auf die übrigen Theile des Landes, von welchen noch die Kreise Dieburg mit 333,5 und Wimpfen mit 292 Morgen hervorragen, entfallen daher nur 751,8 Morgen oder 2 Procent der Fläche.

Der Antheil an der Gesammtproduction des Jahrs 1868 stellt sich für Rheinhessen auf 248242,5 Ohm, durchschnittlich 7,16 Ohm vom Morgen, für die Bergstrasse auf 18758,8 Ohm, 10,6 vom Morgen und für die andern Landestheile auf 4181,5 Ohm, durchschnittlich 5,6 Ohm vom Morgen.

Von den 998 Gemeinden des Grossherzogthums befassten sich 224 mit Weinbau und zwar in Rheinhessen von 185 Gemeinden 176, in Starkenburg von 379 Gemeinden 43 und in Oberhessen von 434 Gemeinden nur 5. Die Gemeinden Gau-Algesheim mit 1800 Morgen, Nierstein mit 1500 und Büdesheim mit 1160 Morgen haben dem Weinbau die grössten Flächen eingeräumt; zunächst folgen, wie diese ebenfalls in Rheinhessen, die Gemeinden Ober-Ingelheim mit 1000, Bodenheim mit 750 und Sprendlingen mit 670 Morgen. In allen übrigen Gemeinden übersteigt das Weinbauareal nicht 600 Morgen. Classificirt man sämmtliche Gemeinden nach der Grösse der mit Wein bestellten Flächen, so zeigt sich folgendes Verhältniss:

3	Gemeinden	über	1000	Morgen,			
3	„	von	600	bis zu	1000	Morgen,	
5	„	„	500	„	„	600	„
7	„	„	400	„	„	500	„
20	„	„	300	„	„	400	„
28	„	„	200	„	„	300	„
34	„	„	100	„	„	200	„
42	„	„	50	„	„	100	„
21	„	„	25	„	„	50	„
16	„	„	10	„	„	25	„
45	„	unter	10	Morgen.			

Einzelne Gemeinden erzielten in 1868 ungewöhnlich hohe Erträge, so stellt sich z. B. der Durchschnitt nach den oben angeführten absoluten Zahlen für die Gemeinde Mettenheim auf 18 Ohm vom Morgen, für Heppenheim (Bergstrasse) auf 16 Ohm; eine grosse Anzahl von Gemeinden hatte einen Ertrag von 11 bis 12 Ohm, die meisten jedoch nicht über 6 bis 8 Ohm vom Morgen.

(Fr.)

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat Juli 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 330.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Ms.	Msh.	P.	C.
1	10,2	10,1	8,7	11,7	8,5	7,0	8,8	18,3	16,9	20,0	16,2	18,8	17,0	19,0	r	r	r	r	r	r	
2	10,7	9,1	12,0	12,8	10,5	8,0	9,4	16,7	19,4	21,0	15,3	17,0	17,0	21,2	r	r	f	r	r	r	
3	12,3	12,0	13,2	13,5	11,0	9,5	12,0	18,4	18,0	20,0	20,8	18,0	18,0	20,8	r	r			r	r	
4	9,9	9,0	8,5	11,3	10,0	7,0	8,0	20,2	18,7	18,5	20,0	18,8	18,5	19,2							
5	9,0	7,6	5,5	10,2	7,5	6,5	4,6	22,5	22,5	21,2	21,3	21,5	21,0	19,9							
6	13,3	10,6	7,0	12,5	9,0	9,0	7,3	23,0	21,4	22,5	23,8	21,5	21,5	22,6			rn				r
7	14,3	12,2	11,7	14,0	12,5	9,5	12,2	19,8	18,8	19,5	20,3	19,5	19,0	18,8							
8	11,8	9,9	9,6	11,9	10,0	7,0	12,0	22,1	21,5	20,4	21,9	20,5	21,0	20,6			n				
9	13,5	11,4	9,5	13,0	11,5	9,0	10,8	24,2	22,2	23,0	24,3	23,0	23,0	22,0	r		rn	r			
10	13,5	12,7	11,6	14,8	14,0	12,0	10,0	21,9	23,4	20,2	21,3	20,0	20,5	18,2							
11	11,4	8,4	7,5	13,2	10,0	7,5	6,2	21,8	20,3	20,0	21,3	21,0	21,0	18,6							
12	12,5	10,1	8,8	12,3	10,0	7,0	6,0	23,7	21,4	23,0	23,0	21,5	23,0	20,4							
13	13,0	9,0	7,2	14,5	9,5	6,5	5,4	25,7	23,7	22,8	25,3	23,0	25,0	22,0							rn
14	11,9	10,6	9,7	11,0	11,0	7,0	9,0	19,0	17,1	17,0	18,9	17,5	17,5	14,8	r	r				r	r
15	9,9	7,2	7,5	10,5	7,0	4,5	3,5	18,9	15,7	18,5	17,0	17,5	18,5	16,0		r	r		r		r
16	13,2	12,1	11,8	13,0	12,0	10,0	10,2	19,5	18,2	18,4	19,8	19,5	19,0	15,8	r		r				r
17	14,8	13,8	11,7	14,5	13,5	11,5	10,6	20,1	19,6	17,0	20,0	20,0	20,5	14,7	r						
18	12,0	10,4	9,5	12,7	9,5	8,0	8,6	19,8	18,0	18,5	19,8	18,5	19,5	15,2			r				
19	10,0	7,1	8,0	10,5	7,5	4,0	6,5	20,3	20,6	22,0	21,4	21,0	21,5	20,2	r			r			
20	11,2	9,2	9,0	11,3	9,0	5,5	8,4	23,7	21,8	20,8	24,3	22,5	24,0	20,4							n
21	11,7	10,9	9,7	12,7	9,0	8,5	9,2	22,7	22,0	23,5	24,0	22,0	23,5	18,2							
22	10,5	7,7	8,0	12,0	9,0	7,0	6,9	24,4	22,2	23,0	24,0	23,0	24,0	22,1							
23	13,0	9,4	7,4	12,4	10,0	6,0	8,3	26,5	24,2	25,0	25,6	23,0	25,5	25,0							
24	13,9	9,5	9,5	14,4	10,0	6,0	9,3	26,8	24,6	26,0	26,7	23,5	26,5	25,2							
25	15,3	12,9	11,5	15,5	13,5	11,0	10,0	20,1	19,2	20,0	20,0	20,0	21,0	22,5	r	r	r	r	r	r	r
26	14,7	13,0	11,7	14,9	12,5	10,0	13,0	21,5	20,0	21,0	21,0	20,0	20,5	18,0	r	r	r	r	r	r	r
27	13,1	11,0	8,2	11,5	11,0	6,5	12,1	21,8	21,1	20,0	23,5	22,0	20,0	18,8	r	r	rn	r	r	rn	r
28	12,0	10,9	9,0	11,7	10,5	6,0	10,6	23,0	22,2	21,5	22,5	22,0	23,0	20,0			n			r	n
29	15,0	12,0	12,8	15,0	12,0	10,5	12,0	21,0	20,2	22,0	22,0	20,5	19,5	20,2	r	r	r	r	r	r	r
30	14,9	11,7	11,0	13,6	11,0	8,0	11,2	25,0	22,9	24,0	25,0	23,0	24,5	21,8			n				
31	15,0	12,8	10,0	15,8	14,0	10,0	8,4	26,3	24,5	23,8	26,0	24,5	25,0	24,2	r	r	r	r	r	r	r
	12,51	10,46	9,86	12,90	10,46	7,92	8,92	21,87	20,61	21,04	21,84	20,71	21,19	19,91	r 13 n —	r 10 n —	r 12 n 6	r 9 n —	r 9 n —	r 10 n 1	r 10 n 5
	Mittel														Summe						

Mittel der Max. u. Min.

Darmstadt	17,20° R.
Michelstadt	15,54 "
Giessen	15,20 "
Mainz	17,37 "
Monsheim	15,59 "
Pfeddersheim	14,56 "
Cassel	14,42 "

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,761	Par. Zolle
Michelstadt	1,665	" "
Giessen	0,790	" "
Mainz	2,417	" "
Monsheim	1,932	" "
Pfeddersh.	2,213	" "
Cassel	1,760	" "

Gewitter.

1. D. 11—2½ Vm.; Mch. 11—2 Vm.
2. D. 11 Ab.; Mch 5 Nm.; G. 2 Nm.; Ms. 11½ Vm., 1½ u. 2½ Nm.; Msh. 1 Nm.; P. 1 Nm., 11¾ Ab.
3. Msh. 12—4 Vm.
13. C. 10¾—11¼ Ab.
14. D. 3 Vm.; Mch. 3½ Vm.
25. C. 11 Ab.
27. D. 12 Mttgs. u. 7½ Ab.; Mch. 5 u. 9 Nm.; G. 3 Nm.; Ms. 3 Nm. u. 6 Ab.; Msh. 11 Vm.; C. 4½—5 Nm.
29. Mch. 4½ Nm.; G. 5½ Vm.
31. D. 5 Nm. u. 8 Ab.; Mch. 5 u. 8 Ab.; G. 3 Nm.; Ms. 8½ Nm. u. 7½ Ab.; Msh. 3 Nm., 7—10 Ab.; C. 5½—7½ Nm.

Digitized by Google

Tag.	April.										Mai.										Juni.									
	Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.						Main.		Neckar		Lahn.		Rhein.				Main.		Neckar		Lahn.	
	Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.		Worms.		Mains.		Bingen.		Rüsselsheim.		Hirschhorn.		Giessen.	
	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.	F.	Z.
1	1	9,5	4	2	2	5	2	7	4	5,5	6	3	4	8	5	5	3	6	1	1	3	8	3	5	9	0	8	1	6	2	1	0	4	8	4	0
2	2	1	4	1	2	5	2	7	4	7,5	6	1	4	6	5	4	3	6	1	1	3	2	3	5	9	7	8	2	6	3	1	0	5	0	4	0
3	2	0	4	2	2	5	2	6	4	6,5	5	9	4	8,5	5	2	3	5	1	1	3	2	3	5	10	2,5	8	7	7	0	1	0	4	7	3	9
4	1	9	4	0	2	4	2	4,5	4	5,5	5	7	4	4,5	5	1	3	4	1	0	3	2	3	5	10	9	9	0	7	0	1	0	4	3	3	8
5	1	9	4	0	2	3	2	3	4	4,5	5	4	4	7	5	3	3	4	1	0	3	5	4	0	11	3	9	4	7	4	1	0	4	1	3	7
6	2	0	4	0	2	3	2	1,5	4	2	5	2	5	9	5	7	3	9	1	2	6	5	4	1	10	8	9	4	7	5	1	0	3	9	3	8
7	1	8	4	0	2	3	2	1	4	1,5	5	1	6	4	6	4	4	6	1	3,5	5	5	4	0	10	0,5	9	0	7	2	0	9	3	7	4	0
8	1	7	3	8	2	1	2	0	4	1	5	0	6	3	6	5	4	8	1	5	4	8	3	8	9	4	8	5	6	7	0	9	3	5,5	3	9
9	1	8,5	3	8	2	2	2	0	4	1	5	0	6	3	6	5	4	8	1	7	5	0	3	9	8	6,5	8	1	6	2	0	9	3	5	3	7
10	2	2	4	0	2	2	2	0	4	1	5	1	6	4,5	6	5	4	8	1	9	4	8,5	4	0	8	2	7	7	5	8	0	9	3	5,5	3	5
11	2	7	4	2	2	5	1	9,5	4	2	4	8	6	7	6	7	5	0	2	0	4	6,5	4	2	7	9	7	5	5	6	0	9	3	5	3	3
12	3	3,5	4	5	2	7	1	9	4	0	4	6	6	7,5	6	9	5	1	2	1	4	6,5	4	4	7	6	7	3	5	4	0	8	3	4	3	3
13	3	8	4	9	3	0	1	9	3	9	4	5	6	7,5	6	9	5	2	2	1	4	4	4	3	7	3,5	7	0	5	2	0	8	3	3	3	5
14	3	9	5	1	3	3	1	8,5	3	8	4	1	6	7,5	6	8	5	1	2	1	4	2	4	0	7	2	6	9	5	1	0	8	3	3	3	5
15	4	0	5	1	3	3	1	6	3	8	4	2	6	9	6	8	5	0	2	1	3	9	4	0	7	0	6	8	4	9	0	8	3	6	3	6
16	4	5	5	3	3	4	1	5	3	8	4	1	6	7,5	6	8	5	0	1	9,5	3	8,5	4	0	7	0,5	6	7	4	8	0	7,5	4	0	3	7
17	4	8	5	5	3	7	1	4,5	3	8,5	3	9	7	6	6	8	4	9	1	9	8	0	4	0	7	7,5	6	9	5	0	0	7,5	5	2	3	8
18	4	0,5	5	8	3	9	1	4	3	8,5	3	9	7	8	7	1	5	1	1	9	7	1	4	0	8	5,5	7	5	5	4	0	8	4	6	3	9
19	5	1	5	8	3	9	1	4	3	9,5	3	9	8	0,5	7	5	5	6	1	9	6	4	3	9	9	0	7	9	5	9	0	9	4	1	3	9
20	5	2	5	8	3	9	1	3	4	2	3	8	8	3,5	7	7	5	8	1	8,5	6	1	3	9	8	5,5	7	9	6	0	0	9,5	3	9	4	0
21	5	1,5	5	8	4	0	1	3	4	2	3	7	8	6,5	7	8	5	0	1	8	6	0	3	8	8	2,5	7	7	5	8	1	0	4	1	3	9
22	6	3	6	0	5	4	1	3	4	1	3	5	8	8,5	8	0	6	0	1	8	6	0	3	8	8	0	7	6	5	7	1	0	4	1	3	8
23	6	5	5	7	5	7	1	3	4	0	3	5	9	7	8	2	6	4	1	8	6	4	3	9	7	9	7	5	5	6	1	0	4	1	3	7
24	5	7	6	5	4	7	1	3	3	8	3	5	10	6	8	9	7	0	1	8	5	7	4	1	8	2	7	5	5	5	0	8	4	7	3	6
25	5	3	6	1	4	5	1	2,5	3	8	3	5	10	3	9	2	7	4	1	8	5	0	4	5	9	0	7	8	5	5	0	8	4	5	3	5
26	4	9,5	5	8	3	8	1	2	3	6	3	5	9	5,5	8	8	7	3	1	7	4	6	4	1	8	8	8	1	6	2	0	8	4	1	3	6
27	4	8,5	5	6	3	8	1	2	3	6,5	3	4	9	0	8	4	6	7	1	5,5	4	4	4	2	8	1	7	7	5	8	0	7,5	3	8	3	4
28	4	9,5	5	5	3	7	1	1,5	3	5	3	5	8	7,5	8	2	6	4	1	4	4	3	4	2	7	3,5	7	3	5	6	0	7	3	6	3	5
29	5	3	5	6	3	8	1	1	3	4	3	5	8	6,5	8	0	6	2	1	4	4	2	4	3	6	9,5	6	8	4	9	0	7	3	4	3	4
30	5	1	5	7	3	8	1	1	3	3	3	5	8	7	8	0	6	2	1	4	4	6	4	5	6	7,5	6	8	4	6	0	7	3	3	3	2
31	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	8	8,5	8	0	6	0	1	1,5	4	4	4	3	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
höchst.	6	5	6	7	5	7	2	7	4	7,5	6	3	10	6	9	2	7	4	2	1	5	0	4	5	11	3	9	4	7	5	1	0	5	2	4	0
tiefst.	1	7	3	8	2	1	1	1	3	3	3	4	4	3,5	5	1	3	4	1	0	3	2	3	5	6	7,5	6	7	4	6	0	7	3	3	3	2
mittl.	3	8,3	5	0,5	3	3,4	1	7,1	4	0,1	4	3,9	7	3,6	7	0,8	5	2,5	1	6,2	4	9	4	0	8	5,2	7	7,7	5	8,6	0	8,7	3	9,9	3	6,8

*) Die angegebenen Wasserstände beziehen sich auf die Beobachtung zwischen 7 und 8 Uhr Vormittags.

Digitized by Google

Uebersicht

den im **Mai** und **Juni 1869** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1866, 1867 und 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 341].

Mai.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	198	111	42	153	131	27	157	111	23
Darmstadt	31389	76	71	44	64	62	25	71	60	24
Offenbach	20308	62	47	54	68	42	26	68	40	19
Worms	13381	57	30	12	43	32	5	40	31	4
Giessen	10241	29	29	12	28	31	10	35	23	7
Bingen	5646	20	12	1	17	17	3	16	14	3
Alzey	5358	8	12	—	15	12	2	13	10	2
Lampertheim	5206	8	6	6	19	12	5	19	13	5
Bensheim	4781	9	12	9	15	12	6	14	12	4
Friedberg	4734	12	12	5	9	12	1	9	9	2
Bessungen	4726	13	8	3	13	9	1	11	7	3
Heppenheim	4511	21	18	6	12	13	3	15	11	4
Zusammen	153389	513	368	194	456	385	114	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	35	67	27	32	109	27	37	128

Juni.

Mainz (ohne Garnison)	43108	166	115	25	152	106	21	157	111	23
Darmstadt	31389	75	82	38	70	57	27	71	60	24
Offenbach	20308	54	49	28	66	45	32	68	40	19
Worms	13381	41	46	7	37	39	4	40	31	4
Giessen	10241	31	21	9	28	24	7	35	23	7
Bingen	5646	14	8	2	20	14	3	16	14	3
Alzey	5358	15	16	5	17	10	3	13	10	2
Lampertheim	5206	29	11	5	24	11	6	19	13	5
Bensheim	4781	10	6	4	19	13	4	14	12	4
Friedberg	4734	8	6	6	9	11	2	9	9	2
Bessungen	4726	6	6	6	10	8	5	11	7	3
Heppenheim	4511	21	19	4	12	9	4	15	11	4
Zusammen	153389	470	385	194	459	347	118	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	33	95	27	36	106	27	37	128

Digitized by Google

Schulbildung der im Jahr 1868/69 bei der Grossherzoglich Hessischen (25.) Division eingestellten Ersatzmannschaften.

[Aus der Gressh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 342.]

Die nachfolgende Tabelle über die im Ersatzjahr 1868/69 — Herbst 1868 bis Ende April 1868 — bei der Grossherzoglich Hessischen (25.) Division eingestellten Ersatzmannschaften lässt erkennen, welche Anzahl von Leuten im Besitz von Schulbildung resp. ohne solche im Grossherzogthum Hessen in Dienst gestellt wurden. Nach dem im Norddeutschen Bund bestehenden und auch für die Grossherzoglich Hessische Division massgebenden Grundsatz sind diejenigen Mannschaften, welche in deutscher oder in ihrer Muttersprache lesen und schreiben können, als mit Schulbildung in das Heer tretend zu betrachten.

Die Zahlen erstrecken sich auf die dreijährig Freiwilligen und Ersatzmannschaften, sowohl zum Dienst mit der Waffe, wie zum Dienst als Handwerker, schliessen also die einjährig Freiwilligen aus.

Vergleichsweise wird den Ergebnissen im Grossherzogthum Hessen eine dem „Centralblatt für die gesammte Unterrichtsverwaltung in Preussen, Septemberheft von 1868, Seite 567 ff." entnommene Uebersicht über die dessfallsigen Resultate in den einzelnen Provinzen des Königreichs Preussen beigefügt, wobei jedoch zu bemerken, dass sich solche auf das Ersatzjahr 1867/68 beziehen, die correspondirenden Daten von 1868/69 nicht zur Verfügung standen.

I. Grossherzogthum Hessen.

Ord. Nr.	Provinzen.	Eingestellte Mannschaften.					Ohne Schulbildung in %
		mit Schulbildung			ohne Schulbildung.	überhaupt.	
		in der deutschen Sprache.	nur in der Muttersprache.	zusammen.			
1	Starkenburg	1035	—	1035	4	1039	0,38
2	Oberhessen	783	—	783	7	790	0,90
3	Rheinhessen	724	—	724	2	726	0,28
4	Aus anderen Staaten des Nordd. Bundes (in der Hess. Division ihrer Militärpflicht genügend)	45	—	45	—	45	0,00
	Summe	2587	—	2587	13	2600	0,50

Digitized by Google

II. Königreich Preussen.

Ord. Nr.	Provinzen.	Eingestellte Mannschaften.					Ohne Schulbildung in %
		mit Schulbildung			ohne Schulbildung.	überhaupt.	
		in der deutschen Sprache.	nur in der Muttersprache.	zusammen.			
	a. Aeltere Landestheile:						
1	Preussen	8755	1183	9938	1427	11365	12,56
2	Posen	2961	2064	5025	868	5893	14,73
3	Pommern	6099	1	6100	73	6173	1,18
4	Schlesien	11325	2069	13394	472	13866	3,40
5	Brandenburg	9373	—	9373	79	9452	0,83
6	Sachsen	8240	3	8243	37	8280	0,46
7	Westphalen	5842	—	5842	112	5954	1,88
8	Rheinland	12428	3	12431	96	12527	0,77
	Summe	65023	5323	70346	3164	73510	4,30
	b. Neuere Landestheile:						
9	Hannover	6191	—	6191	58	6249	0,93
10	Schleswig-Holstein	3386	47	3433	39	3472	0,15
11	Hessen	2809	—	2809	27	2836	0,95
12	Nassau und Frankfurt a. M.	2321	1	2322	4	2326	0,17
13	Lauenburg	211	—	211	3	214	0,40
	Summe	14918	48	14966	131	15097	0,86
	Gesammtsumme	79941	5371	85312	3295	88607	3,72

(Fr.)

Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 343.]

Juli 1869.

Märkte.	Waizen.		Korn.		Gerste.		Spelz.		Hafer.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Alsfeld	12	4	9	47	8	23	—	—	6	18,9
Grünberg	11	54,3	9	17,4	7	42	—	—	6	33
Lauterbach	12	17	10	32	7	36,5	—	—	6	33,2
Mainz	12	14,5	8	45	7	35	—	—	6	27,4
Bingen	10	30	8	44	7	26,2	—	—	6	17
Worms	11	43,2	8	47,4	7	35	—	—	6	2,4
				August 1869.						
Alsfeld	11	25,3	8	34,9	7	—	—	—	5	11,4
Grünberg	11	22,7	8	8,1	6	58	—	—	5	1,8
Lauterbach	11	39,6	9	53	8	—	—	—	5	58,8
Mainz	12	26	8	27	7	38	—	—	5	43,8
Bingen	12	20	8	30	7	43	—	—	6	9,5
Worms	12	3,8	8	38	7	49,8	4	46,5	5	30,4

Digitized by Google

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Verzeichniss der dem Verein im 1. Halbjahr 1869 zugesendeten Schriften etc.

1) Von der k. k. geologischen Reichsanstalt in Wien:
Jahrbuch. 1868. Nr. 3. 4. — 1869. Nr. 1.
Verhandlungen. 1868. Nr. 11. 12. 14—18. — 1869. Nr. 1—8.

2) Von der Société de géographie in Paris:
Bulletin. 1868. Oct.—Dec. — 1869. Janv.—Mai.

3) Von der deutschen geologischen Gesellsch. in Berlin:
Zeitschrift. XX. Band. 1868. Nr. 3. 4. — XXI. Band. 1869. Nr. 1.

4) Von der Società geografica Italiana in Florenz:
Relazione della Seduta pubblica ten. il 4. Dec. 1868.
Bolletino. Fasc. 2. 1869.

5) Von dem United States Patent Office in Washington:
Annual Report for 1865. Wash. 1867. 3 Vols.

6) Vom Verein für Erdkunde in Dresden:
IV. und V. Jahresbericht. 1868.

7) Vom akademischen Leseverein in Graz:
1. Jahresbericht. 1868.

8) Vom Verein der Aerzte in Graz:
Sitzungsberichte. 1867—1868. Nr. 6—11.

9) Vom naturhistorischen Landes-Museum von Kärnten in Klagenfurt:
Jahrbuch. 8. Heft. 1868.

10) Vom Verein für Naturkunde in Mannheim:
34. Jahresbericht. 1868.

11) Von der zoologischen Gesellschaft in Frankfurt a. M.:
Der zoologische Garten. 1869. Nr. 1—6.

12) Vom Gewerbe-Verein in Bamberg:
Wochenschrift. 1868. Nr. 47. — 1869. Nr. 1—17.
Naturwiss. Beilage. 1868. Nr. 12. — 1869. Nr. 1—5.

13) Von der Geological Society in London:
Quarterly Journal. Vol. XXV. 1869. Part. 1. 2.

14) Von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik in Darmstadt:
Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. VIII. Band. 2. Heft. 1869. — IX. Band. 1869.

15) Von dem Topographical and Statistical Departement of the War Office in London:
Map of the route from Annesley Bay to Magdala executed by the Officers of the Indian Survey. 1868. 5 Blätter.

16) Von der Wetterauischen Gesellschaft für Naturkunde in Hanau:
Bericht über den Zeitabschnitt vom 4. October 1868 bis 31. Dec. 1868.

17) Von Herrn Dr. C. C. Mahr (Postzeichen Berlin):
Der Seeschrecken auf den Auswanderer-Schiffen. Von Dr. Mahr. Oldenburg in Holstein 1869.

Digitized by Google

18) Von der Société des Naturalistes in Moscau:
Bulletin. 1868. Nr. 2.

19) Von der R. Society of Victoria in Melbourne:
Transactions and Proceedings. Vol. IX. Part. 1. 1868.

20) Von dem Verein für Naturkunde in Offenbach:
9. Bericht. 1867—68.

21) Von Herrn Professor Dr. H. Hoffmann in Giessen:
Pflanzenarealstudien in den Mittelrheingegenden. Von Dr. H. Hoffmann. (Separatabdruck).

22) Von Herrn Dr. Arthur von Oettingen in Dorpat:
Meteorologische Beobachtungen in Dorpat im Jahr 1868. Von Dr. A. v. Oettingen. 2. Jahrgang. Dorpat 1869.

23) Von Herrn Comm. Cristoforo Negri in Florenz:
Discorso del Comm. C. Negri tenuto nell' adunanza solenne del 28. Febr. 1869.

24) Von der Norddeutschen Seewarte in Hamburg:
Jahresbericht. 1868.

25) Vom naturwissenschaftlichen Verein in Bremen:
Abhandlungen. II. Band. 1. Heft. 1869.

26) Von Herrn Dr. H. Möhl in Cassel:
Der Bühl bei Weimar in der Nähe von Cassel. Von Dr. Möhl. (Separat-Abdruck).
Die nördlichsten Phonolitdurchbrüche der Rhön. Von Dr. Möhl. (Separat-Abdruck). Halle 1865.
Wandkarte von Hessen im Maasstabe von 1:150000. Bearb. von Dr. Möhl. Cassel 1867.

27) Von der Académie Royale des sciences etc. in Brüssel:
Bulletins. 37. Année. II. Sér. T. XXV. & XXVI. 1868.
Annuaire 1869.

28) Von Herrn A. Quetelet in Brüssel:
Annales météorologiques de l'observatoire de Bruxelles, publ. par A. Quetelet. Brux. 1868.

29) Vom Kön. statistischen Bureau in Berlin:
Zeitschrift 1869. Nr. 1—3.

30) Von der Société Vaudoise des sciences natur. in Lausanne:
Bulletin. Vol. X. Nr. 61. 1869.

31) Von Herrn W. von Freeden in Hamburg:
Mittheilungen aus der Norddeutschen Seewarte. I. Ueber die wissenschaftl. Ergebnisse der ersten deutschen Nordfahrt von 1868. Von W. v. Freeden. Hamburg 1869.

31) Von Herrn J. J. Sturz in Berlin:
Die deutsche Auswanderung und die Verschleppung deutscher Auswanderer. Von J. J. Sturz. Berlin 1868.

33) Von Herrn H. von Schlagintweit in Jägersburg:
Neue Daten über den Todestag von Adolph v. Schlagintweit nebst Bemerkungen über musselmann'sche Zeitrechnung. Von H. v. Schlagintweit. (Separatabdruck). München 1869.

34) Von dem physicalischen Verein in Frankfurt a. M.:
Jahresbericht für 1867—68.

Digitized by Google

35) Von dem naturforschenden Verein in Brünn:
Abhandlungen. VI. Band. 1867.

36) Von Herrn Professor Dr. Sandberger in Würzburg:
Bemerkungen über die Diluvialgerölle des Rheinthals bei Carlsruhe. Von F. Sandberger. (Separatabdruck).
Ueber die geologischen Verhältnisse der Quellen zu Kissingen. Von F. Sandberger. (Separatabdruck).
I. Reapparition du genre Arethusa. II. Faune Silurienne des environs de Hof en Bavière. Par. J. Barrande. Prague & Paris 1868.

37) Von dem historischen Verein in Darmstadt:
Quartalblätter. 1868. Nr. 4. — 1869. Nr. 1.
Literarisches Handbuch für Geschichte und Landeskunde von Hessen im Allg. und dem Grossh. Hessen insbes. Von Dr. Ph. A. F. Walther. 3. Supplement. Bearb. von L. Wörner. Darmstadt 1869.

38) Von der R. Geographical Society in London:
Proceedings. Vol. XIII. Nr. I.

39) Von dem naturhistorisch-medicinischen Verein in Heidelberg:
Verhandlungen. V. Band. Nr. I.

40) Von der Oberhessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde in Giessen:
13. Bericht. 1869.

41) Von dem Comité zur Errichtung eines Mercator-Denkmals in Duisburg:
Gerhard Kremer gen. Mercator, der deutsche Geograph. Vortrag von Dr. Breusing. Duisburg 1869.

42) Von dem naturhistorisch. Verein der preuss. Rheinlande etc. in Bonn:
Verhandlungen. XXV. Jahrg. 1. u. 2. Heft. 1868.

Das vorstehende Verzeichniss diene zugleich als Empfangsbescheinigung für die wohlwollenden Geber, denen wir im Namen des Vereins hiermit ergebensten Dank aussprechen.

Darmstadt, im Juli 1869.

Der Vorstand:
R. Ludwig. L. Ewald.

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Die Herausgabe der Section Lauterbach-Salzschlirf.

Die Mitglieder des Vereins werden benachrichtigt, dass die Versendung der Section Lauterbach-Salzschlirf der geologischen Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete, bearbeitet von H. Tasche, W. C. J. Gutberlet und R. Ludwig, erfolgt ist.

Digitized by Google

Der Ladenpreis für 1 Exemplar der Section Lauterbach-Salzschlirf mit Text ist fl. 4. 48 kr. = Thlr. 2. 20 Sgr. Für Vereinsmitglieder besteht der Subscriptionspreis von fl. 3. 36 kr. = Thlr. 2. —, zu welchem solche die gewünschten Exemplare durch einen der Unterzeichneten beziehen können. Bei dem Bezug von 10 Sectionen (Exemplare obiger oder früher erschienener) findet hierbei ein Rabatt von 25 Procent statt.

Auch wollen sich diejenigen Vereinsmitglieder, welche nach §. 13 der Statuten (dritter Absatz) Anspruch auf den Bezug der Karten zu dem ermässigten Preis von fl. 2. 42 kr. haben, gefälligst unmittelbar an einen der Unterzeichneten wenden.

Darmstadt, im August 1869.

Die geschäftsführenden Mitglieder des Ausschusses:

F. Becker, Oberst. **L. Ewald,** Geh. Obersteuerrath.

Früher sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen

und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1:50000 herausgegeb. vom mittelrheinischen geologisch. Verein. 11 Hefte. gr. 8. geh. Mit 11 Karten in Farbendruck, in Mappe. à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. Darmstadt 1855 bis 1867.

I. Section Friedberg von R. Ludwig. 1855.
II. Section Giessen von Dr. C. Dieffenbach. 1856.
III. Section Büdingen-Gelnhausen von R. Ludwig. 1857.
IV. Section Offenbach-Hanau-Frankfurt von G. Theobald und R. Ludwig. 1858.
V. Section Schotten von G. Tasche. 1859.
VI. Section Dieburg von F. Becker und R. Ludwig. 1861.
VII. Section Herbstein-Fulda von G. Tasche und W. J. C. Gutberlet. 1863.
VIII. Section Erbach von P. Seibert und R. Ludwig. 1863.
IX. Section Darmstadt von R. Ludwig. 1865.
X. Section Alzey von R. Ludwig. 1866.
XI. Section Mainz von A. Grosse. 1867.

Geologische Uebersichtskarte des Grossherzogth. Hessen im Maasstabe von 1:350000 nebst Textheft: Geologische Skizze des Grossherzogthums Hessen. Bearbeitet von R. Ludwig. Darmstadt 1867. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr.

Inhalt: Vergleich. Zusammenstellung von meteorolog. Beobachtungen im Jahr 1868. — Verzeichniss der Weinbau treibenden Orte des Gr. Hessen, nebst Angabe der in den Jahren 1866, 1867 und 1868 ausgestellten Morgenzahl und des Ertrags. — Vergleichende meteorolog. Beobacht. im Juli 1869. — Tägl. Wasserstände im April, Mai u. Juni 1869. — Uebersicht der im Mai und Juni 1869 Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen. — Schulbildung der im Jahr 1868/69 bei der Grossh. Hess. (25.) Division eingestellten Ersatzmannschaften. — Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte, Juli u. August 1869. — Angelegenh. des Vereins für Erdkunde. — Angelegenh. des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 93. **September** **1869.**

Mittheilungen.

Zusammenstellung

aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld und Lauterbach für das Jahr 1868.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 344].

Im Anschluss an die bereits durch das Notizblatt (Nr. 7, August 1862, Nr. 15, März 1863, Nr. 18, Mai 1863, Nr. 53, April 1866, Nr. 61, Januar, Nr. 69, October 1867 und Nr. 83, November 1868) veröffentlichten Octroirechnungen werden nachstehend gleiche Zusammenstellungen aus den betreffenden Rechnungen des Jahrs 1868 mitgetheilt.

Darmstadt.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.

		fl.	kr.	fl.	kr.
1) Wein	4096 Ohm 50½ Maas in Fässern (auch Most) à 2 fl.	8211	51		
	3255 Ohm 69½ Maas im Grosshandel eingeführt à 15 kr. pr. Ohm	814	16		
	215 Ohm 9¾ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft à 1 fl. 45 kr.	376	29		
	13093 Flaschen oder Krüge à 1 kr.	218	13	9620	43
2) Obstwein (auch Most) 1319 Ohm 42½ Maas à 48 kr. pr. Ohm				1058	22
	zu übertragen			10679	5

*) Von der Aufnahme der Zusammenstellung aus der Octroirechnung der Stadt Mainz für 1868 musste wegen nicht aufzuklärender Anstände bei dieser Rechnung vorerst Umgang genommen werden.

Digitized by Google

		fl.	kr.	fl.	kr.
	Uebertrag			10679	5
3) Branntwein	232800 Maas in der Stadtgemarkung fabricirt, mehligen Stoffen, von Grossbrennern für 100 Maas Maischraum à 11 kr.	426	48		
	91480 Maas desgl. von Kleinbrennern, für 100 Maas Maischraum à 9 kr. . . .	137	7		
	1398 Ohm 62 Maas eingeführt à 2 fl. 16 kr. pr. Ohm . .	3019	2		
	3230 Ohm 59¾ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 6 kr. pr. Ohm	324	42		
	375 Ohm 37½ Maas von Grosshändlern in die Stadt verkauft, à 2 fl. 10 kr. pr. Ohm	813	39		
	5965½ Flaschen oder Krüge, à 1 kr.	87	46		
	966 Flaschen oder Krüge, à ½ kr.	2	13	4811	17
4) Spiritus 903 Ohm 10¼ Maas von Grosshändlern eingeführt, à 12 kr. pr. Ohm				180	14
5) Bier	9518 Ohm 67¼ Maas eingeführt, à 44 kr. pr. Ohm	6993	53		
	16140 Ohm 46 Maas, in der Stadtgemarkung fabricirt, à 35 kr. pr. Ohm	9415	25	16409	18
6) Essig 998 Ohm 2½ Maas eingeführt, à 1 fl. pr. Ohm				1005	45
				33085	39
b. Mehl und Backwerk.					
41004 Malter 1 Sr. 5 Kumpf Mehl, à 27 kr. pr. Malter		18455	59¼		
Wecké und Weissbrod für 647 fl. 50 kr. Werth eingeführt, à 1 kr., für 20 kr. Werth		32	23¼		
1922 Centner 80 Pfund Roggen- oder gemischtes Brod eingeführt, à 25 kr. pr. Centner		801	10	19289	32¾
c. Hülsenfrüchte.					
528 Malter ½ Sr. Bohnen, Erbsen etc. eingeführt, à 24 kr. pr. Malter				215	15
	zu übertragen			52590	26¾

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag			52590	26¾
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
2538 Stück Ochsen oder Stiere von Metzgern geschlachtet, à 9 fl. 8 kr.	23180	24		
1 Stück von Privaten geschlachtet à 9 fl.	9	—		
130 Stück Kühe oder Rinder von Metzgern geschlachtet, à 6 fl. 4 kr.	788	40		
19 Stück von Privaten geschlachtet à 6 fl.	114	—		
8958 Stück Schweine von Metzgern geschlachtet à 1 fl. 21 kr.	12093	18		
501 Stück von Privaten geschlachtet, à 1 fl. 18 kr.	651	18		
6177 Stück Kälber von Metzgern geschlachtet, à 46½ kr.	4787	10½		
8 Stück von Privaten geschlachtet à 45 kr.	6	—		
2512 Stück Hämmel oder Schafe von Metzgern geschlachtet, à 41½ kr.	1737	28		
4 Stück von Privaten geschlachtet à 40 kr.	2	40		
30 Stück Ziegen, à 24 kr.	12	—		
763 Stück Schaf- und Ziegenlämmer, Spanferkel, à 6 kr.	76	18		
67416½ Pfund frisches Fleisch, à 2 kr. pr. Pfd.	2247	13		
19567 Pfund getrocknetes, geräuchertes etc. Fleisch, à 3 kr. pr. Pfund	978	21	46683	50½
e. Wildpret und Geflügel.				
6578 Pfund Fleisch von Wildpret eingebracht, à 3 kr.	328	54		
3456 Hasen, à 6 kr.	345	36		
7305 Gänse, à 6 kr.	730	30		
35 Welsche, à 18 kr.	10	30	1415	30
f. Brennmaterialien.				
6522 Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz, à 28 kr. pr. Stecken	3043	36		
532¼ Stecken desgl. Stockholz von Buchen etc, à 24 kr.	212	54		
157½ Stecken desgl. Stockholz von Eichen etc., à 18 kr.	47	15		
7173¾ Stecken Nadelholz, Scheid- und Prügelholz, à 20 kr.	2391	15		
610½ Stecken desgl. Stockholz, à 18 kr.	183	9		
533¼ Hundert Laubholz-Wellen, à 25 kr. pr. 100 Stück	222	11¼		
zu übertragen	6100	20¼	100689	47¼

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	6100	20¼	100689	47¼
513¾ Hundert Nadelholz-Wellen, à 18 kr. pr. 100 Stück	154	7½		
35 Wagen Laubholz-Reisig, ungebunden, pr. Pferd 10 kr.	5	50		
8 Wagen Nadelholz-Reisig, ungebunden, pr. Pferd 8 kr.	1	4		
72520 Centner Torf, à 1 kr.	1208	40		
447556½ Centner Steinkohlen, à 2 kr.	14918	33		
68524 Malter 1 Sr. Tannzapfen, à 1 kr.	1142	4¼	23530	39
g. Aversionalabgaben und Nachzahlungen			186	51
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			124407	17¼

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.

200 Ohm	22¼ Maas	Wein	350	27½	
63 „	51¾ „	Obstwein	42	25½	
407 „	71¾ „	Branntwein	666	6¼	
18 „	78¼ „	Spiritus	41	5¾	
1627 „	64¼ „	Bier	651	5½	
20 „	35 „	Essig	10	13	
2244½ Centner		Steinkohlen	59	22¼	1820 45¾

b. In Folge von Befreiungen.

2480 Centner 87 Pfund Fleisch an die Menage des Grossh. Militärs geliefert	4185	56¾	
Vergütung an verheirathete Unteroffiziere, welche an der Menage nicht betheiligt sind	381	1¼	4566 58
Summe der Octroi-Rückvergütungen			6357 43¾

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	124407	fl.	17¼ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen	6387	„	43¾ „
Bleibt Octroi-Einnahme	118019	fl.	33½ kr.

Offenbach.

Ein...

a. Getr...

1227 Oh...

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	2456	11		
eingebracht und nur ein geringer Theil derselben durch Private von hiesigen Weinhändlern bezogen worden. Der Weinbezug von Grosshändlern ist hierunter nicht enthalten, indem diese bei der Einlage keine Octroiabgabe entrichten; es kann daher auch das Weinquantum, welches die Grosshändler an Private verkaufen, nicht angegeben werden.)				
5679 Ohm 55 Maas Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm	3786	27¼		
(Hiervon wurden in Offenbach bereitet 2583 Ohm 20 Maas und von auswärts eingebracht 3096 Ohm 35 Maas.)				
14989 Ohm 19¼ Maas Bier, à 30 kr. pr. Ohm	7493	56¼		
(Hiervon wurden in Offenbach gebraut 4013½ Ohm und eingeführt 10975 Ohm 59¼ Maas.)				
1869 Ohm 2 Maas Branntwein, à 3 fl. pr. Ohm	5607	4¼		
(Hiervon wurden in Offenbach gebrannt 190 Ohm 30 Maas und eingeführt 1678 Ohm 32 Maas.)				
Durch Bruchtheile von Kreuzern entstandene Mehrbeträge	14	¼	19357	39
b. Mehl und Backwerk.				
38065 Malter 1¼ Sr. Mehl in der Mehlwaage verwogen, à 12 kr. pr. Malter	7813	4		
368 Malter 2½ Sr. Mehl an den Erhebungsstätten eingebracht, à 12 kr. pr. Malter	73	46		
Von Brod und Wecken an den Erhebungsstellen eingebracht	487	17	8174	7
(Von 12 Pfund Brod und je 25 Wecken und weniger werden 1 kr. erhoben.)				
c. Hafer.				
6786½ Malter Hafer an den Erhebungsstätten eingebracht, à 6 kr. pr. Malter	678	39	678	39
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
1852 Stück Ochsen, à 8 fl.	14816	—		
185 „ Kühe, à 6 fl. 40 kr.	1233	20		
130 „ Rinder, à 6 fl. 40 kr.	866	40		
2 „ Rinder, à 3 fl. 20 kr.	6	40		
5726 „ Schweine, à 1 fl. 40 kr.	9543	20		
2791 „ Kälber, à 30 kr.	1395	30		
1973 „ Hämmel, à 30 kr.	986	30		
zu übertragen	28848	—	28210	25

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl	kr.
Uebertrag	28848	—	28210	25
376 Centner 23 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc. an den Eingangsstationen eingebracht, à 1 kr. pr. Pf.	617	3	29465	3
e. Wildpret.				
524 Stück Haasen, à 6 kr.	52	24		
40 „ Rehe, à 25 kr.	16	40		
1 „ Wildschwein	1	—		
1 „ Frischling	—	30	70	34
f. Brennmaterialien.				
5610¼ Stecken Laubholz, zu Wasser eingebracht, à 8 kr. pr. Stecken	748	2		
1759¾ Stecken Nadelholz; desgl. à 4 kr.	117	19		
309900 Stück Wellen desgl. à 1 kr. pr. 100 Stück	51	39		
Von verschiedenem Holz und Wellen an den Eingangsstationen eingebracht, à 2 kr. pr. Centner	345	14		
240071 Centner Steinkohlen durch die Eisenbahn eingebracht, à 2 kr. pr. Centner	8002	22		
152606½ Centner zu Wasser eingebracht, à 2 kr. pr. Centner	5086	53		
2290½ Centner Steinkohlen an den Eingangsstationen eingebracht	76	21		
394968 Centner.				
1180 Wagen Torf, à 4 kr.	78	40		
4190 Bütten Holzkohlen, zu Wasser eingebracht, à 3 kr.	209	30		
3667 Bütten Holzkohlen an den Eingangsstationen eingebracht	183	21	14899	21
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			72645	23

II. Octroi-Rückvergütungen.

a. In Folge von Ausfuhren.	fl.	kr.
1744 Malter 1 Kumpf Mehl	348	49
720½ „ Hafer	72	3
133 Ohm 52 Maas Wein	267	18½
1018 „ 19 „ Obstwein	678	49½
(Sind von Wirthen der Stadt in ihre in der Bürgler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht werden und beim Wiedereingang octroipflichtig.)		
zu übertragen	1367	—

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag	1367	—		
3353 Ohm 33 Maas Bier	1676	42		
(Hierunter befinden sich 3259 Ohm 33 Maas (mit 1629 fl. 42 kr.), welche von Wirthen der Stadt in ihre in der Bürgeler Gemarkung gelegenen Felsenkeller gebracht worden sind, bei deren Wiedereingang der Octroi entfallen ist; der Rest mit 94 Ohm ist nach auswärts gegangen.)				
426 Ohm 43 Maas Branntwein nach auswärts ausgeführt.	1279	37		
196 Ohm 6½ Maas Branntwein zur Essigfabrikation verwendet	588	15		
Von Brennmaterialien.				
1052 Stecken Laubholz	70	8		
9743½ Centner Steinkohlen.	324	47		
145 Bütten Holzkohlen	7	15		
Von Fleisch, Wurst und Wildpret.				
1155 Centner 81 Pfund Fleisch und Wurst .	1926	21		
5 Rehe	7	15		
7 Haasen.	—	42	7242	52
b. In Folge von Befreiungen.				
1618 Malter 2 Sr. 1 Kpf. Mehl } der Garnison u.	328	43		
162½ „ Hafer } der Gendamerie	16	15		
444 Ctr. 39 Pfund Fleisch } geliefert	740	39	1080	37
Summe der Octroi-Rückvergütungen			8323	29

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	72645	fl. 23 kr.
Die Rückvergütungen betragen	8323	„ 29 „
Bleibt Octroi-Einnahme	64321	fl. 56 kr.

Giessen.

I. Octroi-Einnahme.

a. Getränke.	fl.	kr.
1099 Ohm 29½ Maas Wein à 2 fl. 40 kr. pr. Ohm . . . }		
1349 Flaschen Wein, à 2 kr.. . . . . }		
567 Ohm 42 Maas Obstwein, à 40 kr. . . . . }	9837	37
1390 „ 55 „ Bier, à 8 kr. . . . . }		
11420 „ 17 „ „ à 5½ kr. . . . . }		
2547 „ 15 „ Branntwein, à 2 fl. . . . . }		
(Der Ansatz ist summarisch, weil bei der Erhebung Bruchtheile von Kreuzern für voll gerechnet werden.)		
zu übertragen	9837	37

Digitized by Google

	fl.	kr.	fl.	kr.
Uebertrag			9837	37
b. Mehl und Backwerk etc.				
23794½ Malter Mehl, à 12 kr.	4758	54		
223 Partien Mehl, à 2 kr.	7	46		
6225 Pfund Backwaaren, 3 Pfund à ¼ kr.	77	43¾		
25½ Malter Malz, à 8 kr.	3	22	4847	50¾
c. Hafer.				
4405 Malter Hafer à 4 kr.	293	40		
d. Schlachtvieh und eingebrachtes Fleisch.				
781 Ochsen, à 4 fl.	3124	—		
135 Kühe, à 2 fl. 40 kr.	360	—		
1017 Rinder, à 1 fl. 36 kr.	1627	12		
4 Stoppelkälber, à 1 fl. 15 kr.	5	—		
5221 Kälber und Hämmel, à 20 kr.	1740	20		
3189 Schweine, à 1 fl.	3189	—		
103 Spanferkel, à 4 kr.	6	52		
22958 Pfund gesalzenes und geräuchertes Fleisch, Wurst etc., à ¾ kr. pr. Pf.	286	58½	10339	22½
e. Wildpret.				
1 Hirsch	1	—		
194 Rehe, à 15 kr.	48	30		
1512 Haasen, à 2 kr.	50	24		
458½ Pfund zerlegtes Wildpret, à ½ kr.	3	46¾	103	40¾
f. Brennmaterialien.				
4338½ Stecken Laubholz, Scheid- und Prügelholz, à 12 kr.	867	42		
2504½ Stecken Nadelholz, desgl. à 8 kr.	333	56		
1270¼ „ Stockholz, à 6 kr.	127	1½		
318 Laubholzwellen, à 6 kr. pr. Gespann	31	48		
204 dto. à 4 kr. „ „	13	36		
307 Nadelholzwellen, à 4 kr. „ „	20	28		
169 dt. à 3 kr. „ „	8	27		
156362 Centner Steinkohlen, à 1½ kr.	3909	3		
31727 „ Braunkohlen, à ¾ kr.	396	35¼	5708	36¾
Gesammtsumme der Octroi-Einnahme			31130	47¾
II. Octroi-Rückvergütungen.				
2077 Ohm 16 Maas Branntwein			3635	6
104 Malter Hafer			6	56
33100 Laibe Brod			137	55
9094½ Centner Steinkohlen			227	21¾
Summe der Octroi-Rückvergütungen			4007	18¾

Digitized by Google

Abschluss.

Die Octroi-Einnahme beträgt	31130 fl.	47¾ kr.
Die Octroi-Rückvergütungen betragen . .	4007 „	18¾ „
Bleibt Octroi-Einnahme	27123 fl.	29 kr.

Alsfeld.

I. Octroi-Einnahme.

		fl.	kr.
191 Ohm 23½ Maas	Wein, à 1 fl. pr. Ohm	191	17¼
427 „ 71½ „	Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm . . .	285	18¾
3085 „ 61 „	Bier, à 20 kr. pr. Ohm	1028	35¼
2095 „ 34½ „	Branntwein, à 2 fl. pr. Ohm . . .	4190	50¾
	Summe	5695	58

II. Octroi-Rückvergütungen.

70 Ohm 49½ Maas	Wein, à 1 fl. pr. Ohm	70	36¼
151 „ 61½ „	Obstwein, à 40 kr. pr. Ohm . . .	101	10¼
2576 „ 24 „	Bier, à 20 kr. pr. Ohm	858	46
1564 „ ½ „	Branntwein, à 2 fl. pr. Ohm . . .	2128	¼
	Summe	4158	32¾
	Bleibt Octroi-Einnahme	1537	25¼

Lauterbach.

I. Octroi-Einnahme.

128 Ohm 21¼ Maas	Wein, à 2 fl. 40 kr. pr. Ohm . . .	342	3½
99 „ 76 „	Obstwein, à 20 kr. pr. Ohm . . .	33	19
466 „ 21 „	Branntwein, à 1 fl. 20 kr. pr. Ohm	755	41
Aversionalsumme von Grosshändlern		80	—
	Summe	1211	3½

II. Octroi-Rückvergütungen.

10 Ohm 12 Maas Wein	27	4
44 Maas Obstwein	—	11
14 Ohm 57 Maas Branntwein	13	14½
Summe	40	29½
Bleibt Octroi-Einnahme	1170	34

Digitized by Google

Die Verhältnisse des Forstschut

(Die kleineren Zif

[Aus der Grossh. Centralst

I. Prov

Jahr.	Quartal.	Grösse in Morgen.				Von den Anzeigen betreffen:						
		Domanial-	Communal-	Privat-	Summe.	Holzfrevel an						Weide
		Waldungen.				zubereitetem.	grünem mit Schaden	grünem ohne Schaden	dürrem.	Summe.	Hiervon mit Werkzeugen begangen.	
1866	I.	140710	136312	32316	309338	34	68	100	3150	3352	1175	86
						—	6	5	151	162	23	1
	II.	„	„	„	„	93	110	483	3986	4672	1699	14
						3	19	18	171	211	74	1
	III.	„	„	„	„	80	90	156	3279	3605	1330	77
						2	7	18	146	173	55	1
	IV.	„	„	„	„	43	37	70	1693	1843	642	199
						1	14	3	83	101	33	—
Summe	1866	—	—	—	309338	250	305	809	12108	13472	4846	376
						6	46	44	551	647	185	3
1867	I.	140482	136044	39174	315700	27	54	52	2435	2568	926	34
						1	4	10	164	179	52	1
	II.	„	„	„	„	113	165	311	2978	3567	1277	4
						—	20	55	132	207	81	—
	III.	140474	136067	39146	315687	109	124	147	3746	4126	1319	25
						13	8	15	169	205	29	3
	IV.	„	„	„	„	76	66	56	1433	1631	482	6
						5	—	1	66	72	28	—
Summe	1867	—	—	—	315693	325	409	566	10592	11892	4004	13
						19	32	81	531	663	190	—
1868	I.	140802	136141	34337	311280	49	52	73	2005	2179	780	2
						6	3	3	83	95	38	—
	II.	„	„	„	„	89	167	501	3749	4506	1574	1
						1	6	13	68	88	21	—
	III.	140802	136200	34347	311349	99	83	192	3179	3553	1071	1
						12	2	7	52	73	22	—
	VI.	143196	136233	34884	314313	55	43	34	1555	1707	502	7
						3	—	—	25	28	4	—
Summe	1868	—	—	—	312055	292	345	820	10488	11945	3927	10
						22	11	23	228	284	85	—
Summe 1866/68		—	—	—	312362	867	1059	2195	33188	37309	12777	60
						47	89	148	1310	1594	480	2
Jährlich im Durchschnitt	I. Quartal (Sept., Oct., Novbr.)					37	58	75	2530	2700	960	4
						2	4	6	133	145	38	—
	II. „ (Dec., Jan., Febr.)					98	147	432	3571	4248	1517	5
						1	15	29	124	169	59	—
	III. „ (März, April, Mai)					96	99	165	3401	3761	1240	1
						9	6	13	122	150	35	—
	IV. „ (Juni, Juli, August)					58	49	60	1560	1727	542	1
						3	5	1	58	67	22	—
	Im Ganzen				312362	289	353	732	11063	12436	4259	2
						16	30	49	437	531	154	—

*) Vergl. Notisblatt III. Folge, Nr. 30, Mai 1864, S. 88.

Digitized by Google

en Jahren 1866, 1867 und 1868.*)

sich auf Ausländer).

idesstatistik. Nr. 345.]

hessen.

sonstige	Summe der Anzeigen.	Anzahl im Durchschnitt auf 1 Morg.	Bei den Forstgerichten wurden erkannt:							Die vorgefallenen Frevel, wovon die Thäter nicht ermittelt wurden, betragen an Werth.					
			Werth- und Schaden-Ersatz				Geldstrafen.		Gefängniss-Tage.	Holz				Grünes Gras und Streu.	
			im Ganzen.	auf einen Post.	im Ganzen.	auf einen Post.	im Ganzen.	auf einen Post.		zubereitetes.		stehendes.			
			Gulden.							fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
599 43	4844 288	0,016	478,1	0,098	144,2	0,029	2685,7	0,554	22	4	3	62	41	31	45
402 26	5437 288	0,018	535,9	0,098	115,80	0,021	2578,1	0,474	322	6	12	137	6	8	14
608 28	6379 334	0,021	589,43	0,093	288,89	0,045	3444,4	0,542	—	16	31	89	37½	76	45
933 18	4236 199	0,014	350,78	0,083	203,00	0,048	3076,9	0,726	—	11	50	29	27	67	59
2542 115	20861 1014	0,071	1954,21	0,094	751,89	0,036	11785,1	0,564	344	38	36	318	51½	184	43
590 18	3354 294	0,011	322,4	0,096	89,8	0,027	1857,8	0,557	6	2	3	58	22	8	4
475 23	4066 230	0,013	467,7	0,112	74,7	0,018	236,07	0,580	3	12	42	197	25	5	20
593 14	5218 276	0,017	490,2	0,094	127,1	0,024	2574,3	0,493	14	14	36	107	19	17	50
1087 49	3047 145	0,010	285,5	0,098	43,5	0,014	2518,1	0,826	—	2	32	49	14½	35	28
2745 104	15685 875	0,052	1565,8	0,099	335,1	0,021	9310,9	0,593	23	31	53	412	20½	66	42
917 8	3277 111	0,010	282	0,086	62	0,018	1965	0,599	—	3	48	47	28½	5	16
606 46	5130 134	0,016	520	0,101	103	0,020	2507	0,488	—	15	34	96	19	—	42
739 32	4742 119	0,015	416	0,087	165	0,034	2351	0,495	—	40	26	56	1	18	27
1130 20	3250 59	0,010	211	0,064	183	0,056	2854	0,878	—	13	46	20	56	31	36
3392 106	16408 417	0,054	1429	0,087	513	0,031	9677	0,589	—	73	34	220	44½	56	1
8679 325	52951 2306	0,177	4949	0,093	1600	0,030	30773	0,581	867	144	3	951	56½	307	26
702 23	3825 183	0,012	360,8	0,094	99,0	0,025	2169,5	0,570	9	3	18	56	10½	15	1¾
494 32	4876 201	0,016	507,9	0,104	97,8	0,020	2481,9	0,516	108	11	29¼	143	36¾	4	45¼
647 25	5438 243	0,018	498,4	0,91	193,7	0,034	2789,9	0,510	5	23	51	84	19	37	40¾
1050 29	3511 132	0,011	282,4	0,79	143,2	0,040	2816	0,802	—	9	22¾	33	12½	45	1
2893 108	17650 769	0,059	1649,5	0,93	533,7	0,029	10257	0,583	122	48	1	317	19	102	29

Digitized by Google

Jahr.	Quartal.	Grösse in Morgen. Waldungen. Domanial-	Communal-	Privat-	Summe.	Von den Anzeigen betreffen: Holzfrevel an zubereitetem.	grünem mit Schaden.	grünem ohne Schaden.	dürrem.	Summe.	Hiervon mit Werkzeugen begangen.	Wilddieb.
1866	I.	125873	220536	115878	462287	30	133	449	8544	9156	4269	29
						7	17	19	1425	1468	273	—
	II.	„	„	„	„	206	478	1197	12176	14057	8065	5
						5	46	295	1148	1194	395	—
	III.	„	„	„	„	145	241	400	6687	7473	3433	94
						1	37	7	1452	1497	181	—
	IV.	„	„	„	„	67	102	160	6727	7056	2650	125
						1	4	7	545	557	143	—
Summe	1866	—	—	—	462287	448	954	2206	34134	37742	18437	233
						14	104	328	4370	5016	997	—
1867	I.	125831	222564	115541	463936	72	131	384	9892	10479	5066	32
						12	32	18	1344	1406	274	—
	II.	125831	223014	115541	464386	279	455	1670	11567	13971	7807	5
						14	82	89	961	1145	461	—
	III.	125817	223025	115449	464291	144	232	877	8423	9676	4588	35
						6	96	51	994	1147	233	—
	IV.	„	„	„	„	105	75	251	4810	5241	1719	95
						7	12	8	455	482	52	—
Summe	1867	—	—	—	464226	600	893	3182	34692	39367	19180	167
						39	222	165	3734	4160	1078	—
1868	I.	125794	222743	115540	464077	89	161	392	7906	8548	4655	24
						28	37	38	1249	1352	263	—
	II.	„	„	„	„	336	587	1755	11222	13900	7085	5
						99	110	47	1048	1304	358	—
	III.	„	„	„	„	146	213	596	6628	7583	3591	64
						4	75	13	1062	1154	253	3
	IV.	„	„	„	„	95	114	197	5105	5511	1729	77
						7	15	3	294	319	86	—
Summe	1868	—	—	—	464077	666	1075	2940	30861	35542	16860	170
						138	237	101	3653	4129	960	—
Summe $18^{66}/_{68}$		—	—	—	463580	1714	2922	8328	99687	112651	54477	570
						191	563	594	11977	13325	3033	—
Jährlich im Durchschnitt.	I. Quartal (Sept., Oct., Novbr.)					64	142	408	8781	9394	4670	26
						16	29	25	1339	1408	389	—
	II. „ (Dec., Jan., Febr.)					274	507	1541	11655	13976	7652	5
						39	79	143	1052	1314	406	—
	III. „ (März, April, Mai)					145	229	624	7246	8244	3804	58
						4	69	24	1169	1266	242	—
	IV. „ (Juni, Juli, August)					89	97	203	5547	5936	2032	99
						5	10	6	431	453	94	—
	Im Ganzen				463530	571	974	2776	33229	37550	18159	190
						64	188	189	3992	4441	1011	—

Digitized by Google

Rheinhessen.

sonstige	Summe der Anzeigen.	Anzahl im Durchschnitt auf 1 Morg.	Bei den Forstgerichten wurden erkannt: Werth-Ersatz im Ganzen.	Werth-Ersatz auf einen Post.	Schaden-Ersatz im Ganzen.	Schaden-Ersatz auf einen Post.	Geldstrafen. im Ganzen.	Geldstrafen. auf einen Post.	Gefängniss-Tage.	Die vorgefallenen Frevel, wovon die Thäter nicht ermittelt wurden, betragen an Werth. Holz. zubereitetes. fl.	zubereitetes. kr.	stehendes. fl.	stehendes. kr.	Grünes Gras und Streu. fl.	Grünes Gras und Streu. kr.
			Gulden.												
863	11938	0,026	1406,7	0,118	397,5	0,033	5823,5	0,490	82½	1	4½	91	2	97	24
—	1468														
839	16683	0,036	1998,3	0,120	413,2	0,025	19109,5	1,150	127	12	9	221	44½	51	33
10	1599														
1056	12444	0,027	1322,5	0,106	593,6	0,047	7179,9	0,576	24½	16	9	106	32½	177	27
55	1878														
660	10074	0,022	1059,8	0,105	398,7	0,039	5340,1	0,530	18½	—	11	98	55	143	46
6	590														
3418	51089	0,111	5787,3	0,113	1803,0	0,035	37453	0,733	252½	29	33½	518	14	470	10
71	5535														
1212	13196	0,031	1482,2	0,112	359,9	0,027	6872	0,482	852½	—	46	111	54	67	51
31	1545														
1055	15688	0,036	1921,8	0,122	393,3	0,025	9001,1	0,573	785½	31	25	271	31	32	32
12	1163														
1034	13087	0,030	1415,9	0,108	363,4	0,027	6815,6	0,523	807½	15	36	116	6	96	18
32	1305														
1051	8140	0,018	839,3	0,103	316,2	0,038	5711,2	0,701	33½	7	29	52	40	87	49
18	553														
4352	50061	0,117	5659,2	0,113	1432,8	0,028	27899,9	0,557	1429	55	16	552	11	284	30
93	4566														
1419	10943	0,027	1205	0,110	313	0,028	5686	0,519	490½	3	31	101	59	45	37
37	1431														
1467	15870	0,039	1857	0,117	300	0,018	8110	0,511	513	42	20	289	54	25	31
25	1365														
1239	10864	0,026	1084	0,099	403	0,037	6350	0,584	111½	23	41	89	12½	94	22
33	1380														
1109	7906	0,018	706	0,089	241	0,030	4298	0,543	62½	1	44	40	57¾	80	42
8	394														
5234	45583	0,108	4852	0,106	1257	0,027	24444	0,536	1177½	71	16	522	3¼	246	12
103	4570														
13004	146783	0,349	16299	0,111	4498	0,030	89796	0,612	2859	156	5½	1592	28¼	1000	52
267	14671														
1165	12026	0,029	1365	0,114	357	0,029	5960	0,495	308	1	27	101	38	70	17
23	1481														
1120	16064	0,037	1925	0,119	369	0,023	12073	0,751	458	28	37	261	8	36	32
16	1376														
1109	12115	0,027	1274	0,105	453	0,037	6781	0,559	148	18	29	103	57	122	42
40	1521														
940	8707	0,019	868	0,099	319	0,036	5116	0,591	38	3	28	64	11	104	6
11	512														
4335	48911	0,116	5488	0,111	1498	0,030	29932	0,612	958	52	2	530	49	333	37
90	4890														

Digitized by Google

Jahr.	Quartal.	Grösse in Morgen. Domanial-Waldungen.	Communal-Waldungen.	Privat-Waldungen.	Summe.	Von den Anzeigen betreffen: Holzfrevel an zubereitetem.	grünem mit Schaden.	grünem ohne Schaden.	dürrem.	Summe.	Hiervon mit Werkzeugen begangen.	Weide
1866	I.	266588	356848	148194	771625	64	201	549	11694	12508	5464	115
						7	25	24	1576	1630	296	
	II.	„	„	„	„	299	588	1680	16162	18729	9764	19
						8	65	313	1319	1705	472	
	III.	„	„	„	„	225	331	556	9966	11078	4763	151
						3	44	25	1596	1670	236	1
	IV.	„	„	„	„	110	139	230	8420	8899	3292	314
						2	18	10	628	658	176	
Summe	1866	—	—	—	771625	698	1259	3015	46242	51214	23283	609
						20	150	372	5121	5663	1189	
1867	I.	266313	358608	154715	779636	99	185	486	12327	13047	5992	66
						13	36	28	1508	1585	324	
	II.	266318	359058	154715	780086	392	620	1981	14545	17538	9084	9
						14	102	143	1093	1352	342	
	III.	266291	359092	154595	779978	253	356	1024	12169	13802	5907	55
						19	104	66	1163	1352	323	
	IV.	„	„	„	„	181	141	307	6243	6872	2201	157
						12	12	9	521	554	89	
Summe	1868	—	—	—	779919	925	1302	3748	45284	51259	23184	287
						58	254	246	4285	4843	1268	
1868	I.	266596	358884	149877	775857	188	213	465	9911	10727	5435	46
						34	40	41	1332	1447	391	
	II.	„	„	„	„	425	754	2256	14971	18406	8659	6
						100	116	60	1116	1392	379	
	III.	266596	358943	149887	775426	245	296	788	9807	11136	4462	77
						16	77	20	1114	1227	275	
	IV.	268990	358976	150424	778390	150	157	251	6660	7218	2231	149
						10	15	3	319	347	90	
Summe	1868	—	—	—	776183	958	1420	3760	41349	47487	20787	278
						160	248	124	3881	4413	1045	
Summe	1866/68	—	—	—	775892	2581	3981	10523	132875	149960	67254	1174
						238	652	742	13287	14919	3483	
Jährlich im Durchschnitt.	I.	Quartal (Sept., Oct., Novbr.)				100	200	488	11311	12094	5630	76
						18	38	31	1472	1554	307	
	II.	„ (Dec., Jan. Febr.)				372	654	1972	15226	18224	9169	13
						41	94	172	1176	1483	464	
	III.	„ (März, April, Mai.)				241	328	789	10647	12005	5044	94
						13	75	37	1292	1416	278	
	IV.	„ (Juni, Juli, August.)				147	146	263	7108	7663	2575	21
						8	15	7	489	520	117	
		Im Ganzen			775892	860	1327	3508	44292	49986	22418	591
						79	217	247	4429	4973	1164	

Digitized by Google

Provinzen.

sonstige	Summe der Anzeigen.	Anzahl im Durchschnitt auf 1 Morg.	Bei den Forstgerichten wurden erkannt: Werth-Ersatz im Ganzen.	Werth-Ersatz auf einen Post	Schaden-Ersatz im Ganzen.	Schaden-Ersatz auf einen Post.	Geldstrafen. im Ganzen.	Geldstrafen. auf einen Post.	Gefängniss-Tage.	Die vorgefallenen Frevel, wovon die Thäter nicht ermittelt wurden, betragen an Werth. Holz zubereitetes. fl.	kr.	Holz stehendes. fl.	kr.	Grünes Gras und Streu. fl	kr.
			Gulden.												
1462	16782	0,023	1884,8	0,112	541,7	0,032	8509,2	0,501	104½	5	7½	153	43	129	9
43	1722														
1241	22065	0,031	2534,2	0,114	529	0,024	21687,6	0,983	449	18	21	358	50½	59	47
36	1837														
1664	18793	0,027	1911,9	0,101	882,5	0,047	10624,3	0,565	24½	32	40	196	10	254	12
83	2212														
1593	14810	0,019	1410,6	0,098	601,7	0,042	8417	0,588	18½	12	1	128	22	211	45
24	789														
5960	71950	0,101	7741,6	0,107	2554,9	0,035	49238,1	0,684	596½	68	9½	837	5½	654	53
186	6549														
1802	16550	0,023	1804,8	0,109	449,7	0,027	8229,8	0,497	358½	2	49	170	16	75	55
49	1769														
1530	19754	0,026	2389,5	0,121	468,1	0,024	11361,8	0,575	738½	44	7	468	56	37	52
35	1393														
1627	18255	0,025	1906,1	0,104	490,5	0,027	9389,9	0,514	321½	30	12	223	25	114	8
46	1581														
2138	11187	0,015	1124,8	0,100	359,7	0,032	8229,3	0,736	33½	10	1	101	54½	123	17
67	698														
7097	65746	0,090	7225,2	0,109	1768,0	0,027	37210,8	0,564	1452	87	9	964	31½	351	12
197	5441														
2336	14220	0,020	1487	0,104	375	0,026	7651	0,538	490½	7	19	149	27½	50	53
45	1542														
2073	21000	0,029	2377	0,113	403	0,019	10617	0,505	513	57	54	386	18	26	13
71	1499														
1978	15612	0,022	1500	0,096	568	0,036	8701	0,557	111½	64	7	145	13½	112	49
65	1499														
2239	11156	0,015	917	0,082	424	0,038	7152	0,641	62½	15	30	61	53¾	112	18
28	447														
8626	61988	0,086	6281	0,101	1770	0,028	34121	0,550	1177½	144	50	742	47¾	302	13
209	4987														
21683	199684	0,279	21248	0,106	6093	0,030	120569	0,604	3226	300	8½	2544	24¾	1806	18
592	16977														
1867	15851	0,022	1725,5	0,108	455,4	0,028	8130	0,512	318	5	5	157	48¾	85	19
46	1674														
1614	20959	0,028	2433,6	0,116	466,7	0,022	14555	0,689	567	40	7	404	40	41	17
47	1576														
1756	17553	0,024	1773	0,100	647	0,037	9572	0,545	152	42	20	188	16	160	23
65	1764														
1990	12218	0,016	1150,8	0,094	462	0,037	7933	0,649	38	12	31	97	23	149	6
39	645														
7228	66561	0,093	7082,6	0,106	2031	0,030	40189	0,603	1075	100	3	848	8	436	6
197	5659														

Digitized by Google

Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1868 *).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 346.]

A. Einfuhr.

Länder der Herkunft.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Norddeutsche Bundesstaaten.	19085	63¾	3372	55¼	12328	52¾	11407	2
Bayern, rechts des Rheins	803	19	379	22½	1784	5½	249	55½
Württemberg	1038	29	145	76¾	1088	32	28	25½
Baden	2741	3¼	194	4¾	2331	5	419	44½
Bayern, links des Rheins	13181	5½	28	57½	1560	55½	132	1½
Oesterreich und Schweiz	286	15½	—	—	46	39	2	40½
Frankreich	1836	60½	—	12	—	—	14	75
Sonstige ausserdeutsche europäische Staaten	223	22½	—	—	1	55	41	59½
Aussereuropäische Länder	266	39¾	—	—	—	25	—	40
Summe der Einfuhr	39462	18¾	4120	68¾	19141	29¾	12296	23

B. Ausfuhr.

Länder der Bestimmung.	Wein.		Obstwein.		Bier.		Branntwein.	
	Ohm.	Ms.	Ohm	Ms.	Ohm.	Ms.	Ohm.	Ms.
Norddeutsche Bundesstaaten	76329	8½	1943	38½	10346	30½	3366	31½
Bayern, rechts des Rheins	5802	59½	58	71	111	5¾	201	72½
Württemberg	714	48	—	13¼	70	7½	7	24¼
Baden	2678	8¼	228	1½	1549	70¾	2234	66¼
Bayern, links des Rheins	2361	28	18	15¼	566	29½	818	59¼
Oesterreich und Schweiz	439	66¼	—	—	113	20	17	25
Frankreich	260	27¼	—	—	971	4¼	2	69½
Sonstige ausserdeutsche europäische Staaten	8619	73¾	4	29¾	2230	26¼	19	51½
Aussereuropäische Länder	7457	73	—	—	139	42	16	7½
Mainzer Garnison	6	50½	—	—	3238	10	301	12½
Summe der Ausfuhr	104670	38	2253	9¼	19336	6½	6986	19½

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 84, Dec. 1868, S. 185.

Inhalt: Zusammenstellung aus den Octroirechnungen der Städte Darmstadt, Offenbach, Giessen, Alsfeld und Lauterbach für das Jahr 1868. — Die Verhältnisse des Forstschutzes in den Jahren 1866, 1867 und 1868. — Einfuhr und Ausfuhr an steuerpflichtigen Getränken im Jahr 1868.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 94. October 1869.

Mittheilungen.

Uebersicht

der im Jahr 1868 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.*)

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 347].

In der nachstehenden Uebersicht I sind in derselben Weise wie in den betreffenden früheren Uebersichten die im Jahr 1868 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel verzeichnet.

Im Jahr 1868 hat, was die vorliegend in Betracht kommenden Zollstellen des Grossherzogthums betrifft, nur eine Veränderung stattgehabt. Es ist nämlich in Bensheim, mit der Wirkung vom 1. Januar 1868 ab, an Stelle des früheren Nebenzollamts II. Classe ein Nebenzollamt I. Classe mit unbeschränkter Befugniss zur Ausfertigung und Erledigung von Begleitscheinen und mit Niederlagerecht für Tabak, Wein, Spirituosen, Kaffee und Salz errichtet worden. Die bei dem Nebenzollamt I. Classe Bensheim definitiv abgefertigten Waarenquantitäten sind wie früher die von dem Nebenzollamt II. Classe definitiv abgefertigten in den betreffenden Quantitäten des Hauptzollamtsbezirks Offenbach enthalten.

In der Uebersicht II sind, wie in den früheren betreffenden Uebersichten, die Eingangszollgefälle, welche von den in der Uebersicht I verzeichneten Waarenquantitäten bei den diesseitigen Zollstellen erhoben worden, aufgeführt und mit den betreffenden Beträgen des Vorjahrs verglichen, sowie die bezüglichen Summen des Grossherzogthums denjenigen des Zollvereins gegenübergestellt.

Hierbei wird bemerkt, dass im Laufe des Jahres 1868 nachstehend verzeichnete Länder und Landestheile in den Verband des Gesammt-

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 80, August 1868, S. 113.

Digitized by Google

zollvereins aufgenommen worden sind. Die Zollabrechnungs-Bevölkerung derselben nach der Zählung vom 3. December 1867 ist gleichzeitig angegeben.

Am 5. Januar 1868.		
Preussische Gebietstheile	465	Köpfe
Lauenburgische Gebietstheile	49,034	„
Lübeckische Enclaven in Lauenburg	2,925	„
Mecklenburg-Strelitz'sche Enclaven in Lauenburg .	1,004	„
Am 11. Februar 1868.		
Hamburgische Gebietstheile	5,991	„
Am 17. Februar 1868.		
Mecklenburg-Strelitz'sche Enclaven in Lauenburg .	236	„
Am 1. Juli 1868.		
Die in den Zoll- und Steuerverband Bayerns und damit in den Verband des Zollvereins eingetretene Oesterreichische Gemeinde Jungholz. .	244	„
Am 11. August 1868.		
Preussische Enclaven in Mecklenburg	1,850	„
Preussisches Militär in Mecklenburg und Lübeck .	210	„
Lauenburgisches Lehngut Stintenburg	968	„
Gebiet des Freistaats Lübeck, mit Ausnahme der Enclaven in Holstein und Lauenburg	44,634	„
Mecklenburg-Schwerin, ausschliesslich der Enclaven im Preussischen Regierungsbezirk Potsdam . .	559,722	„
Mecklenburg-Strelitz, ausschliesslich der bereits am 5. Januar und 17. Februar 1868 dem Zollverein zugegangenen Strelitz'schen Enclaven in Lauenburg	97,458	„
Am 1. November 1868.		
Preussische Gebietstheile	357	„
Hamburgische Gebietstheile	24,714	„
zusammen	789,812	Köpfe.
Hiervon ab die Kopfzahl der am 20. November 1868 von dem Zollvereinsgebiete ausgeschlossenen Werft des Schiffsbaumeisters Lange in Grohn im Bremischen mit	6	„

ergibt sich für das Jahr 1868 ein Zugang von . . 789,806 Köpfen.

In der Uebersicht I sind in den betreffenden Waarenquantitäten des Zollvereins die in den im Laufe des Jahres 1868 dem Zollverein zugegangenen Ländern und Landestheilen in der Zeit von ihrem Beitritt bis zum Schlusse des Jahres 1868 definitiv abgefertigten Waarenmengen enthalten.

Ebenso sind in der in Uebersicht II angegebenen Summe der Eingangszollgefälle des Gesammtvereins für das Jahr 1868 die in den im Jahre 1868 dem Zollverein zugetretenen Ländern und Landes-

Digitized by Google

theilen in den betreffenden Zeitabschnitten erhobenen Eingangszölle enthalten.

Die Zollabrechnungsbevölkerung des Gesammtvereins für die Abrechnungsperiode 1868 beträgt nach der Zählung vom 3. December 1867 37,849,048 Köpfe, wobei die Bevölkerung der im Jahre 1868 dem Zollvereine angeschlossenen Länder und Landestheile pro rata temporis zugerechnet wurde. — Die Bevölkerung des Grossherzogthums Hessen betrug nach der oben angegebenen Zählung 822244 Köpfe. Die zum Norddeutschen Bunde gehörige Provinz Oberhessen nebst Castel und Kostheim ist in den bezüglichen Abrechnungen mit 257273 Köpfen, die Provinzen Starkenburg und Rheinhessen (letztere ausschliesslich der beiden Orte Castel und Kostheim) dagegen mit 564971 Köpfen in Ansatz gekommen. Es berechnet sich hiernach die Bevölkerung des Grossherzogthums auf 2,172 % der für die Abrechnungsperiode 1868 in Betracht kommenden Zollabrechnungsbevölkerung des Gesammtvereins.

In Betreff der Ursachen, welche das in der Uebersicht II nachgewiesene Mehr und Weniger der Einnahmen an Zollgefällen bei den diesseitigen Zollstellen veranlasst haben, ist Folgendes hervorzuheben:

Hauptzollamtsbezirk Darmstadt. Das Zurückbleiben der Einnahme im Allgemeinen ist in den über den Bedarf hinausgehenden Mehrverzollungen von Rohtabak im ersten Semester des Vorjahres begründet; im zweiten Semester verglichen mit demselben Zeitraum des Vorjahrs, wurde durch bedeutende Einfuhr von Droguen (Wurmsamen etc.) eine Mehreinnahme erzielt.

Hauptzollamtsbezirk Offenbach. Der Ausfall ist durch Minderbezüge von unbearbeiteten Tabaksblättern veranlasst.

Hauptzollamtsbezirk Giessen. Die Mehreinnahme ist im Vergleich zu den vorhergehenden Quartalen, in welchen sie hauptsächlich durch Verzollung von unbearbeiteten Tabaksblättern veranlasst wurde, gering zu nennen und hauptsächlich hervorgerufen durch im IV. Quartal stattgefundene Versteuerungen von rohem Kaffee. Bedeutender Ausfall gegen das Vorjahr ist zu constatiren bei Baumwollengarn, Eisenwaaren, Maschinen, Wein und geschältem Reis.

Hauptzollamtsbezirk Mainz. In diesem Hauptamtsbezirk haben namentlich im I. Semester 1868 bedeutende Bezüge von Rohtabak stattgefunden und ist hierdurch, sowie im Allgemeinen durch Mehreingang von Roheisen, Leder, Leinen- und Wollenwaaren und Cacao das Mehr veranlasst worden. Erhebliche Mindereinnahme ergab sich beim Wein, in Folge sowohl der verminderten Einfuhr, als auch der eingetretenen Zollermässigung und durch geringere Einfuhr von Gas- und Wasserleitungsröhren.

Hauptzollamtsbezirk Worms. Im IV. Quartal ist die Einnahme an Eingangszoll von rohem Kaffee, Syrup und unbearbeiteten Tabaksblättern wesentlich zurückgeblieben und hat dadurch das Weniger an der Zolleinnahme veranlasst.

Hauptzollamtsbezirk Bingen. Das Mehr bis zum Schlusse des III. Quartals wurde vollständig aufgehoben und ein Zurückbleiben der Jahreseinnahme veranlasst durch das fast gänzliche, in Folge der allgemeinen Geschäftsstockung eingetretene, Aufhören der Bezüge an Wein, rohem Kaffee, unbearbeiteten Tabaksblättern und Rohzucker. (Klein.)

Digitized by Google

Uebersicht

der im Jahr 1868 bei den Zollämter des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr-Artikel.

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
1. Abfälle: a. 1. Abfälle von der Eisenfabrication, von Glashütten etc.	—	—	—	32	—	—	32	110998
2. Thierische Abfälle zur Leimfabrikation (Leimleder)	—	—	—	3	5	—	8	92414
b. Blut von geschlachteten Vieh, flüssiges und eingetrocknetes; Thierflechsen etc.	—	—	—	181	—	—	181	2234093
c. 2. Lumpen von nicht seidenem Material, Halbzeug aus Lumpen etc.	—	—	—	44	78	—	122	160239
2. Baumwolle und Baumwollen-Waaren:								
a. 1. Baumwolle, roh, kardätschte, gekämmte, gefärbte	—	—	—	29536	—	—	29536	2321141
b. Baumwollengarn, ungemischt oder gemischt, mit Leinen etc. .								
1. α. ein- und zweidräthiges, rohes	178	99	—	246	195	—	718	328470
β. gebleichtes oder gefärbtes	—	—	—	—	1	4	5	5654
2. drei- und mehrdräthiges, roh, gebleicht oder gefärbt . . .	4	1	—	151	21	—	177	8109
c. Waaren aus Baumwolle, allein oder in Verbindung mit Leinen etc.								
1. rohe und gebleichte dichte Gewebe, auch appretirte	14	—	1	40	1	1	57	11201
2. alle nicht unter 1. und 3. begriffene dichte Gewebe, rohe undichte Gewebe, Strumpfwaaren etc.	10	2	1	42	2	2	59	10998
3. alle undichte Gewebe, wie Jaconet, Musselin, Tüll etc., Spitzen und alle Stickereien	3	10	1	91	—	—	105	5116
3. Blei und Bleiwaaren, auch mit Spiessglanz legirt:								
b. 1. Gewalztes Blei	—	—	—	7	—	—	7	503
2. Buchdruckerschriften	—	4	—	7	—	—	11	538
4. Bürstenbinder- und Siebmacher-Waaren:								
a. Grobe, in Verbindung mit Holz oder Eisen, ohne Politur und Lack	2	—	1	—	—	—	3	456
b. Feine, in Verbindung mit anderen Materialien etc.	1	3	—	5	—	—	9	578
5. Droguerie-, Apotheker- und Farbe-Waaren:								
a. Chemische Fabricate für den Medicinal- und Gewerbsgebrauch etc.	118	196	1	330	9	1	655	18017
Anmerk. 1. zu a: 1. Bleiweiss, Zinkoxyd (Zinkweiss)	2	—	—	14	—	—	16	1999
2. Aetznatron; Bleizucker; gelbes, blausaures Kali; raffinirter Grünspan etc.	—	—	1	58	—	—	59	14854
3. Orseille und Persio	—	—	—	40	—	—	40	3502
Anmerk. 2. zu a.: 2. calcinirte Soda; doppelkohlensaures Natron	—	—	—	243	—	—	243	93792
Anmerk. 3. zu a.: 1. Farbehölzer in Blöcken, gemahl. od. gerasp.								

Digitized by Google

7. Andere Färbe- u. Gerbematerialien, nicht besonders genannte	2	—	—	1789	—	—	1791	300563
8. Knochenkohle und Knochenmehl	—	—	—	1525	—	—	1525	170073
9. Mineralwasser, künstliches und natürliches	—	—	—	21	1	—	22	49680
10. Pott- (Waid-) Asche	51	—	—	1043	—	—	1094	183560
11. Salpeter, roh und gereinigt	—	—	—	3535	—	—	3535	345901
13. Schwefel	—	—	—	16281	—	—	16281	456997
15. Zündwaaren	—	—	—	3	—	—	3	27564
16. Alle übrigen, vorstehend nicht besonders genannten, zu Anmerk. 3. gehörenden Artikel	13	—	—	632	—	—	645	130730
Anmerk. 4. zu a: 2. Leim und Gelatine; Kitte	22	16	—	72	—	—	110	14216
3. Ricinusöl in Fässern eingehend, mit Terpentinöl etc. denaturirt	—	54	—	—	—	—	54	161
4. Alle übrigen in der Anmerk. 4 aufgeführten Gegenstände	35	35	8	881	131	—	1090	103331
Anmerk. 5 zu a: 1. Chlormagnesium, schwefelsaure und kohlensaure Magnesia; Lakritzensaft	12	1	—	1	—	—	14	2203
2. Ultramarin	—	1	—	—	—	—	1	298
Anmerk. 6. zu a.: Cadmiumgelb; chromsaure Erd- und Metallsalze etc.	—	2	—	—	—	—	2	205
Anmerk. 7. zu a: 2. Gemahlene Kreide	5	—	—	—	—	—	5	19717
3. Schwefelsaures Natron (Glaubersalz); schwefligsaures etc. Natron	20	—	—	—	—	—	20	3467
b. 1. Rohe Erzeugnisse zum Gewerbegebrauche	—	10	—	1822	—	1	1833	141398
2. 1. Wurmsamen, Wurmrinde etc., Wurmmoos	8033	—	—	534	—	—	8567	10715
2. Chinarinde	336	—	—	1484	75	—	1895	10467
3. Andere rohe Erzeugnisse zum Medicinalgebrauche	1645	35	6	299	—	—	1985	21551
6. Eisen und Stahl, Eisen- und Stahl-Waaren:								
a. Roheisen aller Art; altes Brucheisen	—	—	—	41358	—	—	41358	2698872
b. 1. Geschmiedetes etc. Eisen in Stäben (mit Ausnahme des façonnirten); Luppeneisen	19	57	—	15	—	—	91	151823
3. Roh- und Cementstahl; Guss- und raffinirter Stahl	43	46	—	187	1	2	279	48777
4. Eisen- und Stahldraht von mehr als $^3/_4$ Pr. Linie Durchmesser	—	2	—	1	—	—	3	9816
c. 1. Eisen- und Stahldraht von $^3/_4$ Pr. Linie u. darunter Durchmesser	—	—	—	1	—	—	1	9826
2. Schwarzes Eisenblech; rohes Stahlblech; rohe (unpolirte) Eisen- und Stahlplatten	61	486	—	32	—	—	579	39416
3. Façonnirtes Eisen in Stäben; Radkranzeisen zu Eisenbahnwagen; Anker, sowie Anker- und Schiffsketten	—	2	—	529	—	—	531	50354
e. 1. Weissblech	—	—	—	20	—	—	20	5460
2. Gewalzte und gezogene schmiedeeiserne Röhren	—	—	—	1658	—	22	1680	15854
f. Eisen- und Stahlwaaren: 1. Ganz grobe Gusswaaren in Oefen, Platten etc.	77	8	132	946	109	—	1272	145596

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
2. α. Grobe, die aus geschmiedetem Eisen etc. gefertigt sind, nicht abgeschliffen, noch gefirnisst etc.	11	157	13	415	13	2	611	54115
β. Andere dergleichen, nicht polirte, auch vollständig abgeschliffene, gefirnisste etc.	36	64	7	597	14	6	724	24684
3. α. Feine, aus feinem Eisenguss etc.	12	306	2	27	3	—	350	6939
β. Nähnadeln; Schreibfedern aus Stahl etc.; Uhrfournituren etc. aus unedlen Metallen; Gewehre aller Art	2	—	2	20	1	—	25	2573
7. Erden, Erze und edle Metalle: c. Farbenerden	—	—	—	129	—	—	129	234317
d. Alle anderen unter pos. 7 aufgeführten Erden etc.	—	—	—	3319	—	—	3319	3923112
8. Flachs etc.: a. Flachs, Werg, Hanf und Heede, roh, geröstet etc.	—	—	—	222	—	—	222	1101736
c. Andere vegetabilische Spinnstoffe mit Ausnahme der Baumwolle	—	—	—	2131	—	—	2131	11463
9. Getreide und andere Erzeugnisse des Landbaues:								
a. 2. Roggen . . . . . Scheffel	—	—	—	1	—	—	1	10917479
3. Gerste, auch gemalzte . . . . . { Scheffel	—	—	—	144	—	—	144	7281578
{ Centner	—	—	800	—	—	—	800	2246
4. Alle übrigen Gattungen von Getreide . . . . . Scheffel	4817	—	—	1541	—	—	6358	5402096
5. Hülsenfrüchte . . . . . „	—	—	—	42	—	—	42	785740
b. 1. Anis, Koriander, Fenchel und Kümmel	—	—	—	213	—	—	213	24902
2. 1. Oelsämereien	800	—	—	6482	—	—	7282	1831474
2. Kleesaat	—	—	—	435	511	—	946	241098
Alle übrigen Sämereien; frische Beeren etc.	345	—	—	1445	—	—	1790	135543
c. 1. Seegras (Seetang)	—	—	—	67	—	—	67	10592
2. Garten- und Futtergewächse, frische; Blumenzwiebeln, Kartoffeln etc.	3	—	1	266	—	—	270	2002120
10. Glas und Glaswaaren: a. Grünes Hohlglas (Glasgeschirr)	2	—	—	—	—	—	2	25126
b. 1. Weisses Hohlglas, ungemustertes, ungeschliffenes etc.	32	7	95	335	5	—	474	17718
2. Fenster- und Tafelglas in seiner natürlichen Farbe (grün etc.)	—	—	4	404	—	—	408	23759
c. Gepresstes, geschliff. etc. Glas; auch Behänge zu Kronleucht. etc.	20	146	11	187	14	4	382	25530
d. 1. Spiegelglas, rohes ungeschliffenes	—	—	—	2490	—	—	2490	59559
e. Farbiges, bemaltes etc. Glas; auch Glaswaaren in Verbindung mit anderen Materialien etc.	9	3	3	37	2	13	67	19114
Anmerk. zu c. und e.: Glasmasse, sowie Glasröhren etc. zur Perlenbereitung und Kunstglasbläserei, auch Glasurmasse	16	—	—	6	—	—	22	1715
11. Haare vom Thieren etc.: a. 1. Haare, ausschliesslich der Menschen								

Digitized by Google

c. Oeltücher, ingl. ganz grobe Fussdecken etc., ganz grobe Filze								
12. Häute und Felle:								
a. 1. Rohe (grüne, gesalzene etc.) Häute u. Felle zur Lederbereitung	—	—	—	418	74	—	492	715000
2. Rohe, behaarte Schaaf-, Lamm- und Ziegenfelle	—	—	—	196	—	—	196	61722
3. Rohe Hasen- und Kaninchenfelle	—	485	—	520	—	—	1005	15443
b. Felle zur Pelzwerk- (Rauchwaaren-) Bereitung	—	9	—	9	—	—	18	26845
13. Holz und andere Schnitzstoffe, sowie Waaren daraus:								
b. 1. Blöcke oder Balken von hartem Holze . . . . Schiffslast	—	—	—	3	—	—	3	40152
3. Bohlen, Bretter, Latten, Fassholz (Dauben) etc. . „	—	—	—	12	—	—	12	594814
4. Aussereuropäische Hölzer für Tischler etc. in Blöcken u. Bohlen	—	—	—	6834	1	—	6835	238806
5. Wallfischbarden, rohes Fischbein	—	—	—	3	—	—	3	9360
6. Alle anderen vegetab. etc. Schnitzstoffe, nicht besond. genannt.	24	1	—	1743	—	—	1768	305492
c. Grobe, rohe, ungefärbte Böttcher- etc. Arbeiten; grobe, gebrauchte Böttcherwaaren etc.	6	3	4	2222	23	—	2258	252040
d. 1. Holz in geschnittenen Fournieren	—	—	—	1102	104	—	1206	11935
2. Korkplatten, Korkscheiben, Korksohlen, Korkstöpsel	4	—	—	1480	—	—	1484	14628
3. Stuhlrohr, gebeiztes oder gespaltenes	—	—	—	5	—	—	5	1333
e. Hölzerne Hausgeräthe (Möbel) u. andere Tischlerarbeiten, welche gefärbt etc. sind; gerissenes Fischbein	196	54	—	149	10	—	409	18567
f. Feine Holzwaaren (mit ausgelegter oder Schnitzarbeit), feine Korbflechterwaaren etc.; Holzbronce, Bleistifte etc.	29	27	1	97	3	—	157	10917
g. Gepolsterte, auch überzogene Möbel aller Art	—	—	—	2	1	—	3	1306
14. Hopfen	53	—	68	383	—	—	504	17253
15. Instrumente, Maschinen u. Fahrzeuge: a. Instrumente, 1. musikalische	47	14	—	43	6	—	110	5009
2. astronomische, chirurgische, optische etc.	1	—	3	7	—	—	11	1968
b. Maschinen: 1. Locomotiven, Tender und Dampfkessel	198	—	—	—	—	—	198	16491
2. α. überwiegend aus Holz	724	2	29	10	1	63	829	23162
β. „ „ Gusseisen	158	15	406	99	4	7	689	146579
γ. „ „ Schmiedeeisen oder Stahl	16	5	32	66	46	4	169	28885
δ. „ „ anderen unedlen Metallen	1	3	—	1	3	—	8	1664
4. Kratzen und Kratzenbeschläge	—	—	1	—	2	—	3	2484
c. 2. Andere Wagen od. Schlitten mit Leder- od. Polsterarbeit Stück	1	—	—	—	—	—	1	159
d. 1. Hölzerne See- und Flussschiffe „	—	—	—	—	—	1	1	988
16. Kalender	—	—	—	4	—	—	4	70
17. Kautschuk und Guttapercha, sowie Waaren daraus:								
b. 1. Kautschukfäden ausser Verbindung mit anderen Materialien etc.	—	—	—	2	—	—	2	1204
2. Kautschuk-Platten; aufgelöstes Kautschuk	—	5	—	7	—	—	12	1687
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc. aus unlackirtem etc. Kautschuk etc.	2	3	—	5	—	—	10	1056
d. Waaren aus lackirtem etc. Kautschuk etc.	—	3	1	—	—	—	4	1242
e. Gewebe aller Art, mit Kautschuk überzogen oder getränkt	2	2	—	—	—	—	4	612

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.	Zollverein.
	Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.		
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
e. Anmerk. Kautschuk-Drucktücher für Fabriken, Kratzenleder, künstliches, für Kratzenfabriken, auf Erlaubnissscheine unter Controle	—	2	—	—	—	—	2	407
f. Gewebe aus Kautschukfäden in Verbind. mit and. Spinnmaterial.	—	20	—	109	—	—	129	564
18. Kleider und Leibwäsche, fertige, auch Putzwaaren:								
a. Fertige Kleider etc., auch Putzwaar. von Seide od. Floretseide etc.	8	9	—	6	—	—	18	357
b. 1. Andere fertige Kleider etc., künstliche Blumen, zugerichtete Schmuckfedern	4	10	3	20	1	—	38	2897
2. Herrenhüte von Seide, unstaffirt, staffirt oder garnirt	—	1	—	—	—	—	1	41
c. Fertige Kleider etc. von Geweben mit Kautschuk oder Guttapercha überzogen etc.	—	—	—	1	—	—	1	144
d. Herrenhüte von Filz, aus Wolle etc., unstaffirt, staffirt od. garnirt	8	2	—	1	—	—	6	294
e. Leinene Leibwäsche	—	—	1	5	—	—	6	362
Anmerk. Getragene Kleider und Leibwäsche, wenn sie nicht zum Verkauf eingehen	5	2	3	27	2	—	39	2720
19. Kupfer u. andere nicht genannte unedle Metalle u. Waaren daraus:								
a. Kupfer etc. in rohem Zustande oder als alter Bruch etc.	124	—	—	5295	—	—	5419	234971
b. Kupfer etc., geschmiedet oder gewalzt, in Stangen oder Blechen, auch Draht	—	2	4	14	—	—	20	7892
d. 2. Kupferschmiede- und Gelbgiesserwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc., ohne Politur und Lack	—	4	16	259	—	—	279	8940
3. Andere Kupferschmiede- etc. Waaren, auch in Verbindung mit anderen Materialien	5	91	1	182	5	—	284	7480
20. Kurze Waaren: a. Ganz oder theilweise aus edlen Metallen etc. gefertigt; Taschenuhren, echtes Blattgold und Blattsilber	1	1	1	2	—	—	5	748
b. Ganz oder theilweise mit Schildpatt, aus unedlen etc. Metallen gefertigt; Stuts- und Wanduhren etc.	12	46	1	38	2	1	100	3434
21. Leder und Lederwaaren:								
a. Leder aller Art etc., Pergament, Stiefelschäfte	8	520	5	698	110	—	1341	21298
b. Brüsseler und dänisches Handschuhleder; auch Corduan, Marokin, Saffian und alles gefärbte und lackirte Leder	—	195	—	27	12	—	234	2178
b. Anmerk. Halbgare, sowie bereits gegerbte, noch nicht gefärbte etc. Ziegen- und Schaaffelle	—	334	—	4468	5	39	4846	18210
c. Grobe Schuhmacher-, Sattler-, Riemer- und Täschnerwaaren etc.	4	2	2	18	6	2	34	3347

Digitized by Google

22. Leinengarn, Leinwand und andere Leinenwaaren:								
a. Rohes Garn: 1. α. von Flachs oder Hanf, Maschinengespinnst	7	—	204	106	78	2	392	138160
2. von Jute od. and. nicht besond. genannt. vegetab. Spinnstoffen	—	—	—	6	—	—	6	8689
b. Gebleichtes etc. Leinengarn; ferner gefärbtes Garn	—	—	135	5	5	—	145	59541
c. Zwirn, roh, gebleicht oder gefärbt	60	2	—	159	144	—	365	17590
d. Ungebleichte Seilerwaaren; Decken aus losen Fasern; gebleichte Seile, Taue etc.	3	—	1	71	—	—	75	7859
e. 1. Graue Packleinwand	—	27	—	3420	324	10	3781	90584
f. Rohe Leinwand, roher Zwillich und Drillich	1	—	—	50	2	—	53	42884
g. Gebleichte, gefärbte etc. Leinwand; gebleichter etc. Zwillich u. Drillich etc.; Batist und Linon	3	2	—	44	1	—	50	4171
h. Bänder, Borten, Fransen, Gaze etc.; Gespinnste und andere Waaren in Verbindung mit Metallfäden	—	—	—	1	—	—	1	84
23. Lichte: a. 2. Stearinlichte	—	—	—	5	5	—	10	3904
24. Literarische und Kunst-Gegenstände: a. Papier, beschriebenes, Bücher in allen Sprachen; Kupferstiche, Stiche anderer Art etc.	15	2	4	291	2	3	317	37879
b. Gestochene Metallplatten, geschnittene Holzstöcke etc. zum Gebrauch für den Druck auf Papier	—	—	—	2	—	—	2	211
c. Gemälde und Zeichnungen; Statuen von Marmor etc.; Medaillen	3	13	—	7	—	—	23	6962
25. Material- u. Specerei-, auch Conditorwaar. u. and. Consumtibilien:								
a. Bier aller Art, auch Meth	93	—	1	72	6	8	180	136837
b. Branntwein aller Art, auch Arrack, Rum etc. in Fäss. u. Flaschen	159	7	45	906	7	33	1157	66770
d. Essig aller Art in Fässern	5	3	—	3	—	—	11	2155
e. 1. Wein und Most, auch Cider in Fässern	1419	361	173	6782	205	466	9406	373429
2. Wein und Most, auch Cider in Flaschen	224	68	24	1788	17	22	2143	81969
3. Essig in Flaschen oder Kruken	1	—	—	—	—	—	1	129
f. Butter	—	—	—	267	—	—	267	68671
g. Fleisch, ausgeschlachtetes, frisches u. zubereitetes; Schinken etc.	47	3	—	353	—	—	403	46414
h. Südfrüchte: 1. Frische, Apfelsinen, Citronen etc.	103	3	9	223	18	—	356	75546
Frische, ausgezählte Stück	6	640	58	648	—	—	1352	139665
2. α Getrocknete Datteln, Feigen, Corinthen, Mandeln etc.	136	11	35	1068	24	—	1274	229170
β. Kastanien, Johannisbrot, Maronen; Pinienkerne	14	—	—	168	—	—	182	60579
i. Gewürze: 1. Pfeffer und Piement	403	—	47	805	28	7	1285	53605
2. Zimmt und Zimmt-Cassia, Zimmtblüthe	101	—	2	210	—	—	313	9594
3. Alle übrigen, nicht besonders genannt	120	1	4	340	—	—	465	11861
k. Heringe Tonnen	—	31	—	816	30	1	878	514172
l. Honig	—	—	1	968	—	—	969	40964
m. 1. Roher Kaffee und Kaffee-Surrogate (mit Ausnahme der gebrannten und gemahlenen Cichorien	251	13	6050	18829	2235	52	27480	1700530
2. Cacao in Bohnen und Cacaoschaalen	14	29	2	367	—	—	412	23987

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke. Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	Grossherzogthum.	Zollverein.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
n. 1. Gebrannter Kaffee, ingleichen Cacaomasse, gemahlener Cacao, Chocolade etc.	3	1	—	1	—	—	5	687
2. Caviar und Caviar-Surrogate (eingesalzener Fischrogen)	—	—	—	3	—	—	3	2685
o. Käse aller Art	65	14	4	214	45	17	359	70617
p. 1. Confituren, Zuckerwerk, Kuchenwerk etc.	43	3	5	140	2	—	193	15974
2. 2. Fische, nicht anderweit genannt	30	1	—	370	7	—	408	70411
3. 1. Getrocknetes oder gebackenes Obst	1	—	—	33	—	—	34	224710
2. Alle übrigen unter 25 p. 3 aufgeführten Gegenstände	3	—	—	6	—	—	9	64449
q. 1. Kraftmehl, Nudeln, Puder, Stärke Arrowroot, Sago etc.	12	—	2	132	—	—	146	16843
2. Mühlenfabricate aus Getreide und Hülsenfrüchten etc.	302	—	—	391	—	—	693	2230322
r. Muschel- od. Schaalthiere aus der See, als: Austern, Hummern etc.	1	—	—	2	—	—	3	6175
s. Reis: 1. geschälter	152	—	1477	9806	646	—	12081	867117
2. ungeschälter	—	—	—	2	—	—	2	3437
t. Salz, (Kochsalz, Steinsalz)	—	101	—	5	—	—	106	1190081
u. Syrup	11	25	5	162	1178	1	1382	132052
v. Tabak: 1. Unbearbeitete Tabaksblätter und Stengel	2579	9533	18864	10696	2244	10216	54132	796441
2. Tabakfabrikate: α. Rauchtabak in Rollen oder geschnitten etc.	1	2	14	4	—	—	21	8752
β. 1. Cigarren	19	14	10	83	10	4	140	15210
w. Thee	41	2	5	71	1	3	123	15793
x. Zucker: 1. Brod- und Hut-, Candis-, Bruch- oder Lumpen-, auch weisser, gestossener Zucker	7	—	—	49	—	30	86	4569
2. Rohzucker und Farin (Zuckermehl)	—	—	—	381	—	24	405	3593
26. Oel, anderweit nicht genannt, und Fette:								
a. 1. 1. Oel aller Art in Flaschen oder Kruken	12	1	6	21	6	—	46	3555
2. Baumöl in Fässern	19	10	4	135	—	—	168	27172
Anmerk. zu a. 1: Baumöl in Fässern, denaturirt	—	7	—	55	907	—	969	81436
a. 2. 1. Leinöl in Fässern	1856	2890	—	11773	4676	—	20695	291088
2. Anderes Oel in Fässern	3186	389	5	3483	7708	—	14766	195161
3. Palmöl (Palmbutter) und Kokosnussöl	—	8865	—	11509	—	—	20374	267418
b. 1. Fischthran	60	189	359	1922	703	—	3283	1512478
3. 1. Talg (eingeschmolzenes Fett von Rind- und Schaafvieh)	—	3367	—	1956	—	—	5323	256569
2. Anderes Thierfett, ungeschmolzen und eingeschmolzen	—	—	—	3622	102	—	3724	216798
27. Papier und Pappwaaren:								
2. Graues Lösch- und Packpapier, Pappdeckel, Pressspähne etc.	1		—	31			[illegible]	[illegible]

3. Alles andere, auch lithographirtes, bedrucktes etc. Papier . .	6	13	27	37	—	—	83	24698
d. Waar. aus Papier, Pappe etc. in Verbind. mit and. Material. etc.	3	3	—	4	14	—	24	1137
28. Pelzwerk (Kürschnerarbeit):								
b. Fertige nicht überzogene Schaafpelze, desgl. weissgemachte, etc. nicht gefütterte Angora- etc. Felle etc.	—	2	—	3	—	—	5	631
30. Seide und Seidenwaaren: b. Seide und Floretseide, gefärbt . . .	1	4	—	5	—	—	10	3136
c. Waar. aus Seide od. Floretseide, auch in Verbind. mit Metallfäden	7	22	1	41	3	—	74	4408
d. Waaren aus Seide od. Floretseide in Verbind. mit Baumwolle etc.	15	18	—	48	1	2	84	4164
31. Seife u. Parfümerien: c. Feine Seife in Täfelchen, Kugeln, Büchsen etc.	3	—	—	1	—	—	4	712
d. Parfümerien aller Art	10	27	—	21	—	—	58	2423
33. Steine und Steinwaaren: a. Steine, rohe oder blos behauene; Flintensteine, Mühlsteine, auch mit eisernen Reifen etc.	—	1	—	29070	11	—	29082	3268886
b. Edelsteine, auch nachgeahmte, geschliffene; Perlen u. Korallen etc.	49	—	—	33	—	1	83	2386
d. 1. Waaren aus allen anderen Steinen etc., ausser Verbindung mit anderen Materialien etc.	3	—	—	24	9	—	36	12239
2. Waar. aus allen ander. Stein. etc. in Verbind. mit and. Mat. etc.	3	—	—	3	—	—	6	429
34. Steinkohlen, Braunkohlen, Torf: b. Steinkohlen	—	—	—	2	—	—	2	32960205
35. Stroh-, Rohr- und Bast-Waaren: a. Ordinaire Matten und Fussdecken von Bast etc., auch andere Schilfwaaren.								
1. Ungefärbte etc.	—	—	—	2	—	—	2	16617
2. Gefärbte	—	—	—	1	—	—	1	382
b. Strohbänder aller Art; Strohbesen	—	3	—	8	—	—	11	1720
c. Stroh- und Bastgeflechte, mit Ausnahme der Strohbänder; Decken von ungespaltenem Stroh	—	1	—	—	—	—	1	87
d. Hüte aus Stroh, Rohr, Bast, Binsen etc.: 1. ohne Garnitur Stück	824	3786	6	2435	38	—	7089	271490
2. mit „ „	25	2	3	165	1	—	196	32653
36. Theer, Pech etc.: 1. Theer, Pech und Asphalt (Bergtheer) . . .	—	—	—	2314	—	—	2314	331488
2. Harze aller Art	—	122	—	57930	—	—	58052	509135
3. Petroleum, roh und gereinigt	—	7	—	16544	36	—	16587	2051927
4. Theer und Mineralöle, roh und gereinigt, auch Benzin etc. . .	8	—	—	2390	40	—	2438	105861
5. Harzöl, Terpentin, Terpentinöl	—	—	—	1563	—	—	1563	79061
37. Thiere und thierische Producte etc.: a. Alle lebenden Thiere etc.; Geflügel und kleines Wildpret etc.; frische Fische etc. Stück	—	—	—	—	3	—	3	288003
Centner	1	—	—	1	—	—	2	98453
b. Eier und Milch	—	—	—	1065	—	—	1065	140656
d. 1. Thierische Blasen und Därme; andere thierische Producte etc.	4	20	—	19	—	—	43	16035
2. Wachs	5	21	—	198	—	—	224	7860
3. Waschschwämme	4	—	5	24	—	—	33	2023
38. Thonwaaren: a. Fliesen, Mauer- und Dachziegel etc., gemeine Ofenkacheln etc., gemeines Töpfergeschirr	12	—	—	3565	8	—	3585	1743044

Digitized by Google

Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke. Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	Grossherzogthum.	Zollverein.
	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Centner.
b. 1. Einfarbige oder weisse Thonwaaren	13	—	—	2	1	—	16	3585
2. Bemalte, bedruckte, vergoldete etc. Thonwaaren	3	—	2	13	3	—	21	2644
c. Weisses Porcellan	3	—	—	14	2	—	19	2959
d. 1. Porzellan, weisses mit farbigen Streifen, farb., bemalt., vergold.	5	3	—	31	1	6	46	4504
2. Thonwaaren aller Art in Verbind. mit anderen Materialien etc.	18	—	—	8	1	—	27	1093
39. Vieh: b. 1. Ochsen und Zuchtstiere . . . Stück	—	—	—	123	—	—	123	71184
2. Kühe . . . „	—	—	—	39	—	—	39	64870
c. 1. Gemästete und magere Schweine . . . „	—	—	—	245	—	—	245	493229
d. Hammel . . . „	—	—	—	202	—	—	202	106504
e. Anderes Schaafvieh und Ziegen . . . „	—	—	—	7	—	—	7	101618
40. Wachstuch etc.: a. Grobes, unbedrucktes Wachstuch (Packtuch)	2	8	—	55	—	—	65	1432
b. Alle ander. Gattung. von Wachstuch, Wachsmusselin, Wachstafft	2	67	—	35	—	—	104	5995
41. Wolle etc. sowie Waaren daraus:								
a. 1. Schaafwolle, rohe, gekämmte, gefärbte, gemahlene	—	—	80	2024	239	—	2343	924081
2. Haasen- und Kaninchenhaare	—	—	—	264	—	—	264	1141
3. Ziegen- und Bieberhaare etc.	—	—	—	117	—	—	117	914
b. 1. Wollengarn, einfaches, ungefärbt oder gefärbt; dublirtes, ungefärbt; Watten	—	7	—	26	—	—	33	244793
2. Wollengarn, dublirt., gefärbt; drei- od. mehrfach gezwirntes etc.	5	19	2	141	39	—	206	26635
c. 1. Wollene Stickereien, Spitzen und Tülle	—	—	—	1	—	—	1	110
2. Bedruckte wollene Waaren aller Art	3	—	—	19	—	1	23	4154
3. Unbedruckte, ungewalkte woll. Waar.; Posament.-etc. Waar. etc.	53	32	2	252	45	5	389	25517
4. 1. Fussteppiche	2	1	—	199	—	1	203	2525
2. Unbedruckte gewalkte Tuch-, Zeug- u. Filzwaar.; Strumpfwaar.	49	9	2	442	223	11	736	45142
42. Zink und Zinkwaaren: a. Roher Zink; alter Bruchzink	—	—	—	2	—	—	2	88847
b. Zinkbleche	—	6	—	—	—	—	6	1808
c. Grobe Zinkwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc.	—	28	3	7	—	2	40	746
d. Feine, auch lackirte Zinkwaaren etc.	—	3	—	7	—	—	10	880
43. Zinn u. Zinnwaaren: a. Zinn in Blöcken, Stangen etc.; altes Bruchzinn	—	—	—	5170	—	—	5170	54444
c. Grobe Zinnwaaren, auch in Verbindung mit Holz etc.	—	1	—	—	—	—	1	58
d. Feine, auch lackirte Zinnwaaren etc.	—	21	—	9	—	—	30	460
44. Artikel, welche vorstehend nicht begriffen sind	—	—	—	121	—	—	121	19646
Besondere Gegenstände: Hausgeräthe und Effecten, gebrauchte etc. von Anziehenden etc. Ausstattungsgegenstände	689	14	150	267	101	18	1239	108037

II. Uebersicht

der in dem Jahr 1868 von den Grossherzoglichen Zollämtern vereinnahmten Eingangszölle.

Hauptzollamts-Bezirke.	Jahr				Mithin 1868			
	1868.		1867.		mehr.		weniger.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Darmstadt	67046	31	71244	10	—	—	4197	39
Offenbach	96928	8	194606	30	—	—	97678	22
Giessen	193912	42	190449	37	3463	5	—	—
Mainz	478005	53	423076	50	54929	3	—	—
Worms	65694	50	69308	44	—	—	3613	54
Bingen	77087	52	81581	40	—	—	4493	48
Grossherzogthum	978675	56	1030267	31	58392	8	109983	43
Im Ganzen	—	—	—	—	—	—	51591	35
Zollverein	47770088	44	42331946	37	5438142	7	—	—

Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 348.]

September 1869.

Märkte.	Waizen.		Korn.		Gerste.		Spelz.		Hafer.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Alsfeld	11	5	8	12,7	7	14,6	—	—	5	1,5
Grünberg	11	26	8	13,4	7	13,7	—	—	5	9
Lauterbach	11	21	9	37	7	24,2	—	—	5	15,8
Mainz	11	54,6	8	29,4	7	31	—	—	5	32,5
Bingen	11	54	8	44,2	7	49,9	—	—	5	41,1
Worms	11	44	8	48,5	7	50	—	—	5	12,1
October 1869.										
Alsfeld	11	14	8	11	7	26,5	—	—	5	11,5
Grünberg	11	25	8	18,2	7	16	—	—	5	10
Lauterbach	11	52	9	28	7	7,4	—	—	5	16
Mainz	11	36	8	29,5	7	30	—	—	5	32
Bingen	11	31	8	51	7	31,5	—	—	5	32,4
Worms	11	13	8	33,3	7	38	—	—	5	14

Digitized by Google

Uebersicht

den im **Juli** und **August 1869** in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1866, 1867 und 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 349].

Juli.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	178	141	36	149	109	27	157	111	23
Darmstadt	31389	77	74	28	77	67	22	71	60	24
Offenbach	20308	66	36	40	59	43	20	69	40	20
Worms	13381	45	55	17	45	34	5	40	31	4
Giessen	10241	32	40	8	20	27	8	35	23	7
Bingen	5646	12	8	1	16	12	3	16	14	3
Alzey	5358	13	10	3	8	11	1	13	10	2
Lampertheim	5206	32	16	10	15	16	3	19	13	5
Bensheim	4781	23	21	5	14	11	3	14	12	4
Friedberg	4734	5	10	5	11	10	2	9	9	2
Bessungen	4726	12	15	2	14	6	2	11	7	3
Heppenheim	4511	16	12	4	11	6	3	15	11	4
Zusammen	153389	511	438	159	439	352	99	469	341	101
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	30	80	29	36	151	27	37	127

August.

Mainz (ohne Garnison)	43108	150	141	26	144	101	23	157	111	23
Darmstadt	31389	88	68	35	77	60	28	71	60	24
Offenbach	20308	71	43	46	74	49	22	69	40	20
Worms	13381	51	47	7	43	35	3	40	31	4
Giessen	10241	24	19	8	17	24	5	35	23	7
Bingen	5646	13	9	1	16	13	3	16	14	3
Alzey	5358	15	14	3	12	9	1	13	10	2
Lampertheim	5206	18	17	5	20	16	3	19	13	5
Bensheim	4781	13	13	1	13	8	6	14	12	4
Friedberg	4734	8	4	2	8	10	2	9	9	2
Bessungen	4726	15	15	5	9	9	4	11	7	3
Heppenheim	4511	9	13	3	16	11	1	15	11	4
Zusammen	153389	475	403	142	449	345	101	469	341	101
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	27	32	90	28	36	147	27	37	127

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 350.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	15,7	14,1	13,0	15,6	14,0	11,0	13,6
2	14,0	12,0	11,2	14,0	12,5	11,5	11,5
3	11,2	9,5	6,0	10,6	8,5	7,0	8,8
4	14,0	11,2	13,0	13,3	11,5	10,0	11,8
5	15,4	11,8	12,0	14,0	11,0	10,0	12,6
6	11,0	10,3	10,3	12,5	11,0	10,0	10,6
7	8,3	6,8	6,2	8,5	7,0	6,0	6,6
8	***6,0***	***4,1***	***3,5***	7,0	***4,5***	***3,0***	***3,8***
9	11,2	11,2	5,6	11,8	10,0	8,5	9,4
10	9,6	10,0	9,0	11,8	10,5	9,0	9,8
11	8,3	8,0	6,5	8,4	6,0	5,0	7,4
12	8,2	8,4	6,0	8,5	6,5	5,0	8,3
13	8,3	6,3	***3,6***	7,7	7,0	5,0	6,4
14	11,3	8,9	9,7	11,4	9,0	7,5	11,0
15	9,8	10,0	6,4	10,0	9,0	7,5	7,5
16	11,0	9,8	8,0	10,5	9,5	9,0	8,8
17	9,9	8,3	7,5	10,2	9,0	8,0	9,5
18	8,5	7,3	6,8	9,5	7,0	6,0	9,4
19	7,5	5,6	7,2	8,0	7,0	5,0	9,7
20	7,4	5,8	6,7	8,4	8,0	6,0	6,2
21	9,2	6,6	8,8	10,5	9,5	7,5	9,2
22	7,9	5,6	6,3	9,2	7,0	6,0	8,0
23	10,2	8,3	9,0	11,5	9,5	9,5	9,4
24	6,7	6,1	3,6	***6,9***	5,5	5,0	5,0
25	9,9	6,8	6,0	10,0	7,5	7,0	10,2
26	11,9	8,7	9,4	13,0	10,0	10,0	9,8
27	11,0	6,9	8,5	12,3	11,0	9,5	9,0
28	12,2	7,0	7,4	11,4	8,5	6,5	9,2
29	11,4	8,2	8,0	11,8	9,0	7,0	11,3
30	10,7	10,8	10,5	12,3	12,0	10,5	9,4
31	9,3	7,2	6,0	10,5	8,5	7,0	5,1
Mittel	10,24	8,44	7,79	10,68	8,92	7,60	8,97

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	22,6	20,5	20,5	21,5	20,0	20,5	20,6
2	17,7	16,1	17,0	18,4	16,0	16,0	16,3
3	18,7	17,1	17,3	18,9	17,5	17,5	15,6
4	20,5	19,5	19,5	21,2	21,5	21,0	20,4
5	22,5	22,1	21,3	22,0	***23,5***	22,5	19,0
6	16,3	18,9	15,5	15,7	16,0	16,0	14,8
7	16,8	15,7	14,6	16,8	16,0	16,0	13,2
8	18,8	17,5	16,5	19,0	18,0	18,0	15,0
9	13,8	14,4	15,2	15,6	14,5	14,0	13,8
10	15,1	14,6	15,0	14,0	14,0	14,5	12,0
11	13,5	13,2	13,4	13,2	13,5	14,0	11,2
12	15,4	14,6	12,8	14,0	15,0	15,5	11,7
13	18,1	16,4	16,5	17,6	17,0	17,0	15,8
14	16,7	15,6	16,8	14,2	17,5	17,0	16,2
15	16,5	15,8	16,5	16,8	16,0	16,0	14,8
16	16,5	15,6	16,0	17,5	16,0	16,0	15,6
17	16,0	15,3	13,2	16,3	16,0	15,5	12,8
18	15,8	15,6	14,7	14,8	15,0	15,0	12,2
19	15,8	16,4	14,0	15,5	14,5	16,0	14,3
20	18,0	17,6	17,0	18,2	16,5	17,0	17,4
21	18,0	17,4	16,5	17,8	17,0	18,0	13,2
22	15,0	13,7	15,2	15,0	14,0	14,5	11,8
23	15,6	15,5	13,3	16,2	15,5	16,0	12,0
24	17,8	16,9	17,2	18,5	17,0	18,0	17,2
25	20,9	19,5	20,5	20,9	20,0	20,5	18,0
26	21,2	19,6	20,0	20,9	19,0	20,0	20,2
27	21,1	20,5	20,7	21,4	19,5	20,5	20,4
28	***23,0***	***22,2***	22,5	***23,0***	21,0	***23,0***	20,8
29	22,9	21,9	***23,0***	22,9	20,5	22,0	***21,7***
30	19,4	15,4	15,7	15,6	16,0	16,5	14,2
31	15,7	16,0	14,5	15,7	15,0	15,5	12,7
Mittel	17,85	17,14	16,85	17,71	17,01	17,43	15,62

Niederschläge etc.

Regen (r), Nebel (n).

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r n	r		r	r
2	r	r	r	r	r	r	r
3							
4	r		r				r
5		r					
6	r		r	r		r	r
7	r					r	
8			r	r	r	r	r
9	r	r	r	r	r	r	r
10	r		r	r	r	r	r
11	r	r	r	r			r
12			r				r
13			n				r
14	r	r	r	r	r	r	r n
15			n				
16							
17			r n	r	r		r
18			r n				r
19		n					n
20							
21							
22	r	r	r			r	r
23	r						
24		n	n				n
25			n				n
26			n				n
27			n				
28							
29			n			r	
30							
31	r	r		r	r		r
Summe	r 12 / n —	r 8 / n 2	r 13 / n 10	r 10 / n —	r 7 / n —	r 10 / n —	r 15 / n 5

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	14,040 R.
Michelstadt	12,79 „
Giessen	12,92 „
Mainz	12,20 „
Monsheim	12,96 „
Pfeddersheim	12,50 „
Cassel	12,30 „

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,982	Par. Zolle
Michelstadt	1,666	„ „
Giessen	1,310	„ „
Mainz	2,333	„ „
Monsheim	1,540	„ „
Pfeddersh.	0,984	„ „
Cassel	2,866	„ „

Gewitter.

1. G. 6 u. 10 Vm.; Mz. 10½ Vm; C. 6—7 Nm.
2. D. 2—3 Vm.; Mch. 3 Vm.; G. 2½ Vm.; Msh. 1 Vm.
4. Mch. 12 Mttgs.
9. G. 5½ Nm.; Msh. 12 Mttgs. C. 5½ Nm.
10. Mch. 11 Vm.
14. D. 2½—3½ Nm.
30. Msh. 2 Nm.

Beobachter.

Darmst.:	Gr. Katasteramt.
Michelst.:	Hr. Dr. Spiess.
Giessen:	„ J. F. Müller u. H. Weiss.
Mainz:	„ Dr. med. Jos. Wittmann.
Monsheim:	„ W. Ziegler.
Pfeddersh.:	„ H. Möllinger.
Cassel:	„ Dr. Möhl.

Digitized by Google

Berichtigungen.

I. In den Uebersichten der im Mai und Juni 1869 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen etc. (Notizblatt Nr. 92, Aug. 1869, S. 122) ist bei Heppenheim im Mai statt 21 Geborene, 18 Gestorbene und 6 geschlossene Ehen zu lesen: 12, 13 und 6, und im Juni statt 21, 19 und 4 — 14, 14 und 8. Die Summe der Geborenen beträgt im Mai statt 513 nur 504, die der Gestorbenen statt 368 — 363, die der geschlossenen Ehen statt 194 — 191. Im Juni stellen sich diese Summen statt 470, 385 und 134 auf 463, 380 und 133. Bei den Verhältnisszahlen im Mai beträgt die der Gestorbenen statt 35 — 37, die der geschlossenen Ehen statt 67 — 68; im Juni ist statt der Zahl 95 für die geschlossenen Ehen zu setzen 96.

II. In den Wasserstandstabellen von 1867 und 1868 sind nach Mittheilung der Grossherzogl. Ober-Bau-Direction nachstehende Berichtigungen vorzunehmen:

1. Am Rüsselsheimer Pegel beträgt (Notizbl. III. Folge Nr. 84):
der niedrigste Wasserstand im Mon. Septbr. 1868 nicht 0,45′ sondern 0,6′
der höchste „ „ „ „ „ „ 0,6′ „ 0,45′

2. Am Hirschorner Pegel beträgt (Notizbl. III. Folge Nr. 84):
der Wasserstand am 24. Juli 1868 . . . . nicht 2,65′ sondern 2,6′

3. In der Wasserstandstabelle des Pegels in Giessen (Notizbl. III. Folge Nr. 72)
der mittlere Wasserstand im Septbr. 1867 nicht 2,28′ sondern 3,31′
der höchste „ „ „ „ „ 2,5′ „ 3,7′
der niedrigste „ „ „ „ „ 2,1′ „ 3,1′
Ferner (Notizbl. III. Folge Nr. 76):
der niedrigste Wasserstand im October 1867 „ 2,1′ „ 3,2′
„ „ „ „ Decemb. „ „ 2,8′ „ 3,5′

4. Am Pegel zu Worms beträgt:
der höchste Wasserstand im April 1868 (Notizbl. III. Folge Nr. 72) nicht 12,15′ sondern 12,1′
der höchste Wasserstand am 27. Dec. 1868 (Notizbl. III. Folge Nr. 87) nicht 15′15′ sondern 15,1′

Inhalt: Uebersicht der im Jahre 1868 bei den Zollämtern des Grossherzogthums definitiv abgefertigten wichtigeren Einfuhr Artikel. — Monatl. Durchschnittspreise der Fruchtmärkte im Sept. und Octb. 1869. — Uebersicht der in den Monaten Juli und August 1869 in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen und Gestorbenen, sowie der geschlossenen Ehen. — Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat August 1869. — Berichtigungen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.

Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 95. **November** **1869.**

Mittheilungen.

Die Erdbeben in der Umgegend von Darmstadt und Gross-Gerau im October und November 1869.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 351].

Während der Zeit vom 28. October 1869 Nachmittags 4 Uhr bis zum 22. November d. J. wurde die Umgegend von Darmstadt und Gross-Gerau durch eine grosse Anzahl von Erderschütterungen heimgesucht. — Zu Darmstadt habe ich selbst die sämmtlichen Erderschütterungen im zweiten Stockwerke meines aus Stein erbauten Hauses 7 Mtr. hoch über dem Strassenpflaster beobachtet und notirt; zu Gross-Gerau unternahm die Aufzeichnung der einzelnen Erdstösse anfänglich niemand, erst als sie häufiger auf einander folgten, notirte sie der Herr Gerichtsaccessist Wiener vom 30. October bis zum 3. November alle und später nur die heftigeren mit grosser Sorgfalt in seiner im zweiten Stockwerke eines hölzernen Hauses etwa 6 Mtr. über dem Strassenpflaster erhöhten Wohnung, während noch einige andere von Herrn Dr. Frank daselbst theils selbst im Freien oder in seiner Wohnung beobachtet, theils durch Mittheilung Anderer in Erfahrung gebracht wurden. — Die Darmstädter Zeitung theilte endlich viele Nachrichten über die an anderen Orten gleichzeitig bemerkten Erdstösse mit, welche ich ebenfalls bei der folgenden Zusammenstellung benutze.

Die Bewohner von Gross-Gerau waren grossen Theils von der ungewöhnlichen Erscheinung so aus der Fassung gebracht, dass sie trotz der gleichzeitig wüthenden Stürme und heftigen Regen zum Theil in Nebengebäuden und Schoppen, unter improvisirten Hütten und selbst in Chaisen übernachteten, theils die Nächte wachend auf den Strassen zubrachten oder aus ihren meistens hölzernen Wohnungen auswanderten, um Zuflucht in benachbarten Städten zu suchen.

Digitized by Google

Die von diesen in Furcht und Schrecken Gesetzten über das Ereigniss gemachten Schilderungen sind mit der grösster Vorsicht aufzunehmen. Ich habe mich durch mehrmaligen Besuch der Localität überzeugt, dass kein einziges Haus nur einigermassen bedenkliche Beschädigungen erlitten; dass von einigen Schornsteinen (ich sah 4) eben nur die zu Gross-Gerau übliche obere Bedachung aus Ziegeln oder Sandsteinplatten abgestossen und auf die Dächer herabgestürzt war, was wohl unter Mitwirkung der während der Zeit vom 30. October bis 3. November herrschenden heftigen Sturmwinde erfolgt sein möchte. — Die Risse in den Gebäuden, namentlich in der Kirche sind zum Theil durch Austrocknen der Mauern und Fundamente schon längst entstanden und in einzelnen Fällen wohl nur durch die Erdbeben erweitert oder, indem der sie umgebende Bewurf in kleinen Stückchen absplitterte, sichtbarer geworden. Die Kirche ward 1868/9 durch Anbau einer neuen hohen Aussenwand erweitert und da, wo der Neubau auf neuem Fundamente an den uralten anschliesst, entstand ein schwacher Riss, hervorgerufen durch Nachtrocknen und Zusammensetzen des neugelegten Fundaments. An diesem Mauerrisse wenigstens tragen die schwachen Bodenschwankungen keine Schuld. Sehr viele solcher Risse im Bewurfe mögen schon längst vorher bestanden haben, blieben aber von den Bewohnern unbeachtet und wurden erst entdeckt als man nach den Erderschütterungen darnach suchte. Herr Wiener hat die Dauer der einzelnen von ihm beobachteten Stösse nicht angegeben, er unterscheidet aber dem Gefühle nach und nach dem Beben der Wände und dem Schwanken der Mobilien in seiner Wohnung drei Grade von Heftigkeit: 1. solche, welche sehr stark wirkten, aber doch nie auf polirten Tischen stehende Gegenstände zum Rutschen brachten, also die wagrechte Lage der Tischfläche noch sehr wenig änderten, 2. solche von geringerer und 3. solche von geringster Stärke. Ausser diesen eigentlichen Erdstössen, welche zwischen 1 und 10 Secunden dauernd ein von Südwest nach Nordost gerichtetes wellenförmiges Schwanken des Bodens hervorriefen und zum Theil mit einem donnerähnlichen Getöse in den Tiefen verbunden waren, verzeichnet Herr Wiener noch eine vierte Art von nur, bei grosser Aufmerksamkeit wahrgenommenen, momentanen Vibrationen.

In der folgenden Zusammenstellung sind die Zeitmomente, zu denen die Vibrationen eintraten, mit gewöhnlichen Lettern gedruckt, die Stunden mit grösseren, die Minuten mit kleineren Zahlen, die schwächeren Erdstösse werden durch breiteren Druck, die mittelstarken durch fette Zahlzeichen und die stärksten durch eingeklammerte fette Zahlzeichen angegeben.

I. Die von Herrn Gerichtsaccessisten Wiener zu Gross-Gerau beobachteten Erdstösse:

VM = Zeit von 0 Uhr Nachts bis 12 Uhr Mittags
NM = „ „ 0 „ Mittags „ 12 „ Nachts.

Digitized by Google

Den 30. October 1869. VM. 10.20, 10.35, NM. 8.5.

„ 31. „ „ VM. 7.15, 7.30, 7.40, 8.20, 8.35, NM. 12.10, 12.50, 1.25, 1.35, 3.25, 3.40, 3.55, NM. 5.25, 5.45, 6.10, 6.30, 6.55, 9.0, 9.10, 9.15, 9.16, 9.25, 9.30, 9.40, 9.42, 9.43, 9.44, 9.45, 9.46, 9.47, 9.48, 9.55, 10.5, 10.10, 10.12, 10.13, 10.20, 10.21, 10.24, 10.26, 10.27, 10.30, 10.33, 10.38, 10.40, 10.44, 11.0, 11.2, 11.3, 11.27, 11.37, 11.45, 11.50.

„ 1. November „ VM. 12.2, 12.10, 12.12, 12.20, 12.25, 12.50, 1.20, 1.45, 4.7, 7.10, 9.45, 9.55, 10.10, 10.12, 10.27, 10.30, 10.32, 10.45, 11.35, 11.55, 12.0. NM. 12.2, 12.30, 1.5, 1.7, 1.20, 1.57, 2.15, 2.19, 2.30, 2.50, 3.0, 3.28, von 6 bis 8 noch zehn Vibrationen, 8.25, 8.40, 8.43, 8.45, 9.0, 9.7, 9.15, 9.37, (11.50).

„ 2. „ „ VM. 3.15, 7.20, 8.30, 9.0, 9.27, 11.15, NM. 12.28, 2.30 bis 6 Uhr noch 6 Vibrationen, 6.16, 7.35, (9.28), 9.45, 9.46, 10.0.

„ 3. „ „ VM. 2.50, 5.15, 8.16, 9.47, 10.0, 10.7, 10.46, 12.0. NM. 12.25, 12.37, 1.17, 1.20, 1.45, 2.10, 2.25, 2.30. — Um diese Zeit kam ich zu Herrn Wiener und bemerkte selbst gegen 5 Uhr eine leise Vibration und gegen 7 Uhr Abends einen schwachen Stoss.

„ 4. „ „ 12 Erschütterungen } die Zeit ward
„ 5. „ „ 12 „ } nicht notirt.
„ 6. „ „ 12 „ }

„ 7. „ „ VM. 12.7, 2.50.

„ 8. „ „ VM. 8.40, 8.55. NM. 2.32, 8.8, 8.52, 9.52.

„ 9. „ „ nicht beobachtet.

„ 10. „ „ NM. 8.7.

„ 11. „ „ VM. 9.30, NM. 3.35.

„ 12. „ „ NM. 9.58, 12.55 und noch 4 andere.

„ 13. „ „ NM. drei Beben.

„ 14. „ „ NM. 1.35, 4.40, 6.7, 11.7.

„ 15. „ „ VM. 6.0, 6.35, 7.7. NM. 7.55, 7.59.

„ 16. „ „ VM. 1.45, 7.0, 7.35, 8.35, 9.37. NM. 10.5.

„ 17. „ „ NM. 4.4, 6.7, 6.30, 6.35.

„ 18. „ „ VM. 4.3, NM. 8.52.

„ 19. „ „ NM 1.14, 6.44.

II. Herr Dr. Frank theilt zu diesem Verzeichnisse eine Ergänzung mit:

Den 4. Novbr. 1869 NM. 7.25, 11.34, 11.42.

„ 5. „ „ VM. 5.23, 6.37, 7.37, NM. 8.12.

„ 6. „ „ VM. 4.50, 6.55, NM. 3.55.

„ 7. „ „ VM. 11.49.

Digitized by Google

den 8. Novbr. 1869 NM. 10.53, 12.2.
„ 9. „ „ VM. 6.16, 6.28, 6.8, NM. 10.36.
„ 10. „ „ VM. 0.
„ 11. „ „ unbestimmt gelassene Tageszeit, 3 Vibrationen (9.38 NM.)
„ 12. „ „ VM. 5.30, NM. 6.0, 9.0.
„ 13. „ „ VM. 3.0.
„ 14. „ „ NM. 3.0, 4.30.

Herr Dr. Frank, welcher über die von ihm selbst und andern zu Gross-Gerau gesammelten Beobachtungen eine Abhandlung zu veröffentlichen beabsichtigt, gestattete mir, eine von ihm gemachte Zusammenstellung der in seinem Wohnorte aufgezeichneten Erschütterungen, unterirdischen Donner und Rollen zu benutzen, wornach vorgekommen sind:

Am 29.	Octbr.	0	Erschütt.	4	Vibration.,	unterirdische	Donner	u. Rollen.
„ 30.	„	5	„	11	„	„	„	„ „
„ 31.	„	7	„	55	„	„	„	„ „
„ 1.	Nov.	10	„	53	„	„	„	„ „
„ 2.	„	29	„	65	„	„	„	„ „
„ 3.	„	23	„	49	„	„	„	„ „
„ 4.	„	12	„	34	„	„	„	„ „
„ 5.	„	12	„	58	„	„	„	„ „
„ 6.	„	12	„	26	„	„	„	„ „
„ 7.	„	5	„	36	„	„	„	„ „
„ 8.	„	5	„	28	„	„	„	„ „
„ 9.	„	9	„	51	„	„	„	„ „
„ 10.	„	1	„	24	„	„	„	„ „
„ 11.	„	3	„	20	„	„	„	„ „
„ 12.	„	7	„	27	„	„	„	„ „
„ 13.	„	14	„	19	„	„	„	„ „
„ 14.	„	5	„	22	„	„	„	„ „
„ 15.	„	10	„	29	„	„	„	„ „
„ 16.	„	11	„	112	„	„	„	„ „
„ 17.	„	2	„	—	„	„	„	„ „
„ 18.	„	3	„	—	„	„	„	„ „
„ 19.	„	4	„	—	„	„	„	„ „

Sämmtliche Erschütterungen waren mit einem schwachen, aber deutlich vernehmbaren dumpfen Rollen und Getöse in der Erde verbunden, welches am 31. October und 1. November fast ohne Unterbrechung angehalten haben soll. — Die von zwei, den gebildeten Ständen angehörenden, Bewohnern Gross-Gerau's am 30. October Abends dem um 8 Uhr 5 Minuten eingetretenen Stosse vorangegangegangene blitzähnliche aber schwache Lichterscheinung dürfte vielleicht auf eine atmosphärische Ursache zurückzuführen sein; wie denn heftiger Sturm, plötzliche und starke Regenschauer, schnellziehendes dunkles Gewölk, auch am 2. November Abends nach 7 Uhr in

Digitized by Google

der Wetterau (Hungen) ein Gewitter mit Sturm und starker electrischer Entladung beobachtet worden sind.

III. Herr Dr. Wittmann zu Mainz theilt über die an seinem Wohnorte am 30. und 31. October, sowie am 1. 2. und 3. November 1869 beobachteten Erdbeben das Folgende mit:

1. 30. Octbr. NM. $8.^4$ gespürt am Schwanken des Thurms vom Thürmer auf St. Quentin. Die Gegenstände im Thürmer-Zimmer wankten heftig.
2. 31. „ VM. $3.^{23}$ von demselben Thürmer bemerkt, etwas stärker als 1.
3. 1. Novbr. NM. $5.^{24}$ sehr stark. Der Thürmer glaubt, dass der Thurm 5 Minuten lang geschwankt habe, alle Gegenstände seines Zimmers und die Uhrgewichte schwankten stark. Zugleich vernahm er ein brausendes Getöse, welches aus der Tiefe kam. Die Uhrgewichte schwankten von W. nach O. Auch der Thürmer von St. Stephan machte ähnliche Beobachtungen Der Stoss ward in der ganzen Stadt Mainz verspürt.
4. 1. „ VM. $4.^{10}$ schwächer, als die Nr. 3, von dumpfem Rollen begleitet.
5. 1. „ NM. $11.^{43}$ zwei starke Stösse innerhalb 8 Secunden.
6. 2. „ NM. $9.^{27}$ die stärkste Erschütterung, wobei der St. Quentinsthurm von W. nach O. und von N. nach S. stark schwankte. Der Thürmer von St. Stephan nahm zuerst einen starken Ruck nach unten und dann Stösse von S. nach N. wahr. Vor dem Beben schien der herrschende SW-Sturm sich gelegt zu haben um kurz darauf wieder zu beginnen. Dröhnender Schall von unten während des Bebens, der Thürmer zählte 16 Schwingungen.
7. 3. „ VM. $3.^{40}$ bei heftigem SW-Sturm schwächerer Stoss von S. nach N.

IV. Zu Darmstadt habe ich folgende Erderschütterungen beobachtet:

	1869.	Uhr	Min.	Stösse	Sec. anhaltend.		
1.	Am 18. Octbr.	NM. 4	—	1	$1^1/_2$	schwach, wellenförmig, in der Richtung von S nach N.	
2.	„ 30. „	NM. 4	23	2	2—3	desgl.	desgl.
3.	„ 30. „	NM. 8	4	3	1	stark,	desgl.
4.	„ 31. „	NM. 3	24	3	5	stark,	desgl.
5.	„ 31. „	NM. 5	26	3	10	stärker,	desgl.
6.	„ 1. Novb.	VM. 4	3	6—7	20	sehr heftig,	desgl.

Digitized by Google

	1869.		Uhr	Min.	Stösse	Sec. anhaltend.	
7.	Am 1. Nov.	NM.	11	58	3	7½	sehr heftig, wellenförmig, in der Richtung von S nach N.
8.	„ 2.	„ NM.	2	23	1	1	stark, desgl.
9.	„ 2.	„ NM.	9	30	2	6½	sehr heftig, desgl.
10.	„ 3.	„ VM.	3	50	3	4	stark, desgl.
11.	„ 4.	„ VM.	4	0	2	2	schwach, desgl.
12.	„ 4.	„ VM.	7	30	1	1	desgl. desgl.
13.	„ 6.	„ VM.	3	56	2	2	stark, desgl.
14.	„ 11.	„ VM.	4	0	1	1	schwach, desgl.
15.	„ 12.	„ VM.	5	0	1	1	desgl. desgl.
16.	„ 13.	„ VM.	3	0	1	1	desgl. desgl.
17.	„ 18.	„ VM.	3	30	1	1	desgl. desgl.
18.	„ 20.	„ VM.	2	25	2	1½	stärker, desgl.
19.	„ 21	„ NM.	1	10	1	1	schwach, desgl.
20.	„ 21.	„ NM.	3	5	1	1	desgl. desgl.
21.	„ 22.	„ VM.	7	12	1	2	stärker, wellenförmig.

Einige der Erschütterungen waren aus mehreren gleich starken Stössen zusammengesetzt, bei andern folgten auf einen stärkeren minder starke; diess war namentlich der Fall bei den Erschütterungen Nr. 3, 6 und 13. Während der Erschütterungen 6, 7 und 10 war ein dumpfes donnerähnliches Geräusch, welches stets mit einem etwas lauteren Schall begann, im Erdinnern vernehmbar. — Keine einzige Erschütterung brachte so starke Bodenschwankungen hervor, dass bis eine pariser Linie unter den oberen Rande gefüllte Wassergläser zum Ueberfliessen gekommen wären. Ein vier Fuss langer, mit seiner Spitze feinen Sand berührender, Pendel ward durch die Bebungen Nr. 5, 6, 7 und 9 nur um 4 bis 5 Linien weit fort gestossen; die übrigen hatten keine Bewegung desselben bewirkt. An Gebäuden entstand weder auf dem krystallinischen oder primitiven Gesteine noch auf den dasselbe umgebenden Alluvionen ein Schaden.

Folgende von mir zu Darmstadt wahrgenommenen starken Bebungen der Erde wurden auch von Herrn Wiener in Gross-Gerau und Herrn Dr. Wittmann zu Mainz notirt:

	zu Darmstadt	zu Gross-Gerau	zu Mainz
Nr. 3	NM. 8.4	NM. 8.5	NM. 8.4
„ 4	NM. 3.24	NM. 3.25	NM. 3.23
„ 5	NM. 5.26	NM. 5.25	NM. 5.24
„ 6	VM. 4.3	VM. 4.7	VM. 4.10
„ 7	NM. 11.58	NM. 11.50	NM. 11.43
„ 8	NM. 2.23	NM. 2.30	NM. 0.0
„ 9	NM. 9.30	NM. 9.28	NM. 9.27
„ 10	VM. 3.50	VM. 3.50	VM. 3.40

Die Abweichungen in der Zeit des Eintretens betragen immer mehrere Minuten, was sich einfach daraus erklärt, dass die Uhren

Digitized by Google

der Beobachter nicht übereinstimmten; ich hatte die Normaluhr des hiesigen Bahnhofs zu Grund gelegt.

Nach Zeitungsnachricht (Darmstädter Zeitung vom 18. November 1869) wurden zu Gross-Gerau auch schon am 24. October 1869 NM. 11.30 am 25. NM. 4.30, am 26. mehrere schwache, am 27. A. 11.45, am 28. NM. 4.30 und am 29. mehrere schwache Erdstösse geführt, so dass, wenn diese nachträglich zur Kenntniss gekommenen angeblichen Beobachtungen nicht auf Täuschung beruhen, an dem genannten Orte das Phänomen sich früher als an jedem andern Punkte der Umgegend eingestellt hätte; dieselbe Zeitung bringt auch Nachrichten über am 18., 19. und 20. zu Gross-Gerau beobachtete, von Herrn Wiener nicht bemerkten Beben, nämlich:

Am 18. November VM. (8.30), NM. 12.30, 3.30.
„ 19. „ VM. 3.30, 4.30, NM. 1.45, 6.45.
„ 20. „ VM. 2.30, 5.40, NM. 1.10.
„ 21. „ VM. 10.30.
„ 22. „ VM. 1.32, 1.37, 1.42.

V. Nach vielen in der Darmstädter Zeitung vom 1. November bis 13. November 1869 veröffentlichen Mittheilungen wurden die stärkeren, auch zu Darmstadt, Gross-Gerau und Mainz beobachteten, Erdstösse an folgenden Orten empfunden:

(NB. Die eingeklammerten Zahlen bezeichnen die Stunde der Beobachtung.)

1. Der Stoss am 30. October NM. 8.4 D, (8.5 G.)
   a. Im Rheinthal: Biebesheim (8), Langen (8), Pfungstadt (8.0), Rodau bei Zwingenberg (8), Eberstadt (8.36), Mainz (8.4),
   b. Im Mainthale: Münster bei Dieburg (8).
   c. Im Odenwalde: Reichelsheim (8 mit unterirdischen Dröhnen), Schloss Schönberg (8.3 heftig), Lindenfels (8.30).
   d. Zwischen Rhein- und Mainthal: Philippseich (8).
   e. In Rheinhessen: Ensheim bei Wörrstadt (8.15), Mommenheim (8 schw.), Wald-Uelversheim (8 sch.)

Zu Schloss Schönberg im Odenwald ward am 30. Abends 11.3 ein zweiter mit rollendem Geräusche verbundener Stoss beobachtet, welcher weder zu Gross-Gerau noch zu Darmstadt gefühlt ward. Zu Eberstadt bei Darmstadt nahm man um 12 Uhr einen zweiten Stoss wahr.

Die Beobachtungspunkte liegen innerhalb einer einerseits (südlich) eingedrückten elliptischen Fläche deren lange Achse von Ensheim in Rheinhessen nach Reichelsheim im Odenwald von Westen nach Osten $6^3/_4$ geographische Meilen lang ist, während ihre kürzere von Norden nach Süden, von Philippseich nach Rodau bei Zwingenberg nur $5^1/_2$ Meilen misst so dass die erschütterte Fläche etwa 29 bis 30 geog.

Digitized by Google

Quadratmeilen umfasst. Die geologischen Formationen, auf denen die Beobachtungspunkte liegen, sind zur primitiven (krystallinisches Siliciatgestein) zur Dyas-, Tertiär- und Quartärformation gehörig.

2. Der Stoss am 31. October 1869, Nachmittags 3 Uhr 24 Min. D. (3.25 G.) ward empfunden:
   a. Im Rheinthale: Langen (3.25), Pfungstadt (3.28), Biebesheim (3.30), Bischofsheim und Mainspitze (3.30), Griesheim (3.30), Mainz (3.23).
   b. Im Mainthale: Gross-Bieberau (3.30).
   c. Zwischen Rhein- und Mainthal: Philippseich (3.15).
   d. Im Odenwald: Lindenfels (3.30), Reichelsheim (3.15), Reichenbach (3,30), Mörlenbach (3.30).

   Diese Orte und noch einige andere, von denen Beobachtungen bekannt geworden, fallen sämmtlich in den Erschütterungskreis des ersten Bebens vom 30. October Abends 8 Uhr.

3. Der Stoss vom 31. October 1869, Abends 5.26 Uhr D. (5.25 G.) wurde bemerkt:
   a. Im Rheinthale: Mainz (5.24), Kostheim (5.30), Flörsheim (5.30), Bischofsheim und Mainspitze (5.30), Biebesheim (5.30), Eberstadt (5.20 sehr stark).
   b. Im Mainthale: Gross Biberau (5.30), Ueberau (5.30), Münster bei Dieburg (5.30), Bürgel bei Offenbach (5.30), Lämmerspiel (5.30), Hanau (5.30), Frankfurt (5.26 stark).
   c. Zwischen Rhein- und Mainthal: Philippseich (5.30).
   d. Im Odenwalde: Reichenbach (5.30 stark), Reichelsheim (5.15 stark), Fürth (5.30), Lindenfels (5.30), Schöllenbach (5.30), Mörlenbach (5.30).
   e. In Rheinhessen: Nieder-Olm (5.30), Mommenheim (5.30), Wald-Uelversheim (5.30), Sprendlingen (5.30), Partenheim (5.30).
   f. In der Provinz Oberhessen: Giessen (5.30 sehr stark, von Süd-West), Laubach (5.40 von N. n. S.)
   g. Im untern Rheinthale: Cöln (5.30).
   h. Im Sieger Lande: Hennef a. d. Sieg. (5.0 drei starke Stösse).

   Dieser Erschütterungskreis hatte sich nach Süden, Osten und Westen gegen den 1. und 2. nicht wesentlich, wohl aber nach Norden ganz ausserordentlich vergrössert, indem Cöln a/R. von dem südlichsten Punkte Mörlenbach im Odenwalde (Weschnitzthal) 26 geog. Meilen entfernt liegt.

4. Die Erschütterung vom 1. November 1869 VM. 4.8 D. (4.7 G.) wurde beobachtet an folgenden Orten:
   a. Im Rheinthale: Mainz (4.10), Langen (4.5), Eberstadt (4.15 sehr heftig), Heppenheim (4.5), Auerbach (4.10), Bie-

Digitized by Google

besheim (4.15), Mainspitze und Bischofsheim (4.0), Lampertheim (4.10).

b. Im Mainthale: Hochheim, Flörsheim (4.0), Frankfurt (4.15), Bürgel (4.15), Münster bei Dieburg (4.0), Ueberau (4.15), Gross-Bieberau (4.0 sehr heftig), Seligenstadt (4.10), Schwanheim (4.10), Kostheim (4.10).

c. Zwischen Rhein- und Mainthal: Philippseich (4.0 sehr stark.

d. Im Odenwalde: Reichenbach (4.30), Ober-Beerbach (4.15 sehr heftig), Fürth (4.15), Lindenfels (4.30), Schöllenbach (4.0), Erbach (4.15), König (4.15), Mörlenbach (4.5).

e. In Rheinhessen: Ensheim (4.0), Dittelsheim (4.15), Mommenheim (4.15), Wald-Uelversheim (4.10), Sprendlingen (4.25).

f. In der Provinz Oberhessen: Nieder-Moos im Vogelsberge (4.10), Rödgen bei Giessen (4.5), Lang-Göns (4), Rodenbach bei Altenstadt (4.0).

Zu Giessen ward um 3.0 Nachts und zu Laubach um 3 Uhr 15 Minuten ein Stoss beobachtet, zu Gelnhausen an der Kinzig um 3 Uhr 45 Minuten.

g. In ferneren Gegenden: Zu Cöln (4), zu Saarbrücken (3.40 und 4.10). Dieser vierte Erschütterungskreis hat gegen den dritten nach Südwesten (bis nach Saarbrücken) beträchtlich an Ausdehnung gewonnen.

5. Das Erdbeben vom 1. November 1869 Abends 11.58 D. (11.50 G.) wurde an folgenden Orten verspürt:

a. Im Rheinthale: Mainz (11.48), Biebesheim (11.15 sehr stark), Auerbach (12.0), Bieblis (12), Lampertheim (12.0), Heidelberg (11.50).

b. Im Mainthale: Seligenstadt (11.50), Frankfurt (11.45), Lämmerspiel (11.10), Kostheim (11.50), Aschaffenburg (11.50).

c. Zwischen Rhein- und Mainthal: 0.

d. Im Odenwalde: Ober-Beerbach (11.15), Langen-Brombach (11.45), Mörlenbach (12), Ober-Klingen (12), Schöllenbach (12), Birkenau (12).

e. In Rheinhessen: Ensheim (11.50), Jugenheim (11.45), Dittelsheim (12), Flonheim (11.15 sehr heftig von S. n. N.)

f. In Oberhessen: Giessen (11.30 sehr stark), Rödgen bei Giessen (11.50), Laubach (11.58), Gedern, Stockheim, Hirzenhain, Hungen, Büdingen, Eberstadt bei Lich, Nieder-Erlenbach, Büdesheim bei Vilbel.

g. In andern Gegenden: Wiesbaden (11.40), Marburg, Amöneburg und Kirchhain, Ebsdorf, Cronthal, Cronberg, Mammolshain, Neuenhain, Hanau, Gelnhausen, Steinau, Schwarzenfels, Aschaffenburg, Tauber-Bischofsheim, Hohenasberg, Pforzheim, Karlsruhe, Speier, Neustadt an der Hardt, Zweibrücken, Saarbrücken (11.55 stark von N. n. S.), Remagen am Rhein (11.45).

Digitized by Google

Der Erschütterungskreis hatte gegen die früheren an Fläche namentlich gegen Süden und Osten hin beträchtlich zugenommen, so dass er nun von Remagen a/R. von Kirchhain bis Hohen-Asberg $32^1/_2$ geog. Meilen, von Saarbrücken bis Schwarzenfels (bei Bad Brückenau) $32^1/_2$ Meilen reicht und um den Mittelpunkt Gross-Gerau einen Kreis von $16^1/_4$ geog. Meilen Halbmesser oder von ca. 830 geog. Quadratmeilen Fläche darstellt. Dieser weitausgedehnte Kreis enthält alle bekannten geologischen Formationen mit alleiniger Ausnahme der Kreideformation, was ich nur bemerke, um darauf hinzuweisen, dass das Phänomen keineswegs abhängig war von der Substanz der Gebirgsarten.

6. Erdbeben vom 2. November NM. 2.22 D. (2.30 G.)
   Ueber diesen Erdstoss liegen keine andern Beobachtungen als die von Darmstadt und Gross-Gerau vor.
7. Erschütterung vom 2. November 1869 NM. 9.30 D. (9.22 G.), welche noch beobachtet wurde an folgenden Orten:
   a. In dem Rheinthale: Auerbach (9.30), Mainz (9.27 sehr heftig).
   b. Im Mainthale: Seligenstadt (9.30), Ueberau (9.30), Bürgel (9.28), Lämmerspiel (9.32 sehr stark), Kostheim (9.30).
   c. Zwischen Rhein- und Mainthal: Nicht.
   d. Im Odenwalde: Reichenbach (9.45), Langen-Brombach (9.26), Erbach (9.26).
   e. In Rheinhessen: Ensheim (9.30 sehr stark), Mommenheim (9.30 sehr stark).
   f. In Oberhessen: Nieder-Moos im Vogelsberge (9.30), Giessen (9.30), Rödgen (9.30), Lang-Göns (9.30), Bönstadt (9.30), Hungen (9.30).
   g. In anderen Gegenden: Wiesbaden (9.30).
   Der Kreis dieser Erschütterung nähert sich dem der dritten vom 31. October Abends 5.26 D; welche aber auch noch zu Cöln und Hennef gespürt wurde, was von dieser nicht bekannt geworden ist.
8. Die Erschütterung vom 3. November 1869 VM. 3.50 D. (3.50 G.) wurde ausser Darmstadt und Gross-Gerau und nächster Umgegend noch empfunden:
   a. Im Rheinthale: Auerbach, Mainz (3.40 schwach).
   b. Im Mainthale: Nicht.
   c. Zwischen Rhein- und Mainthal: Nicht.
   d. Im Odenwalde: Ober-Beerbach (3.30).
   e. In Rheinhessen: Ensheim (zwischen 3 und 4 Uhr).
   f. In Oberhessen: Bönstadt (4).
   Mit dieser Erschütterung hat sich das Phänomen fast auf den ersten Umfang zurückgezogen.

Digitized by Google

Die weiter vom 3. bis 22. November stattgehabten Erschütterungen sind nur zu Darmstadt, Gross-Gerau und diesen zunächst liegenden Ortschaften Griesheim, Dornheim, Berkach, Wallerstädten, Dornberg, Klein-Gerau, Büttelborn, Nauheim beobachtet worden, scheinen sich also auf einen kleinen Bezirk eingeschränkt zu haben; denn es lässt sich nicht annehmen, dass dieselben, welche mitunter ziemlich stark wahrnehmbar waren, nicht auch anderwärts hätten bemerkt werden sollen, wenn sie in einem grösseren Umkreise stattgefunden hätten. Besonders bemerkenswerth ist es, dass die nördlich, nordwestlich und westlich von Gross-Gerau gelegenen Orte Königstätten, Rüsselsheim, Bauschheim, Astheim, Trebur, sämmtlich eben so nahe, wie die vorher genannten östlich oder südlich gelegenen Orte, nur die heftigsten Erschütterungen verspürten und vom 3. und 4. November an davon gänzlich unberührt geblieben sind. Die Erschütterung vom 22. November Morgens $7.^{12}$ ward auch zu Nieder-Ramstadt und Treisa bei Darmstadt gespürt.

Die Erschütterungen vom 12. Januar 1869 Nachts 12 Uhr wurden ausser Darmstadt nur zu Heppenheim an der Bergstrasse, Lindenfels, Auerbach, Ober-Laudenbach, Ober-Ramstadt, Fürth, Worms, Mainz, Neu-Ysenburg, Philippseich und Gross-Bieberau,

die vom 13. Januar 1869 Morgens 7 Uhr nur zu Darmstadt und Ober-Ramstadt,

die vom 20. Januar 1869, NM. $2.^{30}$ sehr heftig auftretende, nur zu Darmstadt, Ober-Laudenbach, Philippseich und Bönstadt in der Wetterau bemerkt.

Die Erdstösse, welche am 2. October 1869 Abends $11.^{35}$ Neuwied, Andernach, Bergisch Gladbach, Altenkirchen, Betzdorf, Remagen, Hennef, Ems, Montabaur und Saarbrücken betrafen, sind in Darmstadt und Gross-Gerau nicht empfunden worden.

Darmstadt, am 23. November 1869. R. Ludwig.

Nachtrag.

Nach Abschluss vorstehenden Aufsatzes wurden bis zum 6. December noch folgende Erdstösse beobachtet:

a. zu Darmstadt: 24. Novbr. VM. $6.^{0}$, NM. $9.^{45}$; 28. Novbr. NM. $10.^{20}$; 30. Novbr. VM. $6.^{5}$; 2. Decbr. NM. $11.^{25}$; 3. Decbr. VM. $3.^{10}$; 4. Decbr. NM. $9.^{5}$; 6. Decbr. VM. 3^{40}, NM. $7.^{5}$, sämmtlich schwach.

b. zu Gross-Gerau: 22. Novbr. VM. $1.^{35}$, ($7.^{15}$), $7.^{45}$, $10.^{41}$, NM. $1.^{30}$, $4.^{12}$, $10.^{30}$, $11.^{40}$, $11.^{43}$; 23. Novbr. VM. $3.^{0}$, $3.^{30}$, $3.^{45}$, $3.^{49}$, $3.^{58}$, $4.^{0}$, $4.^{45}$, $4.^{50}$, $4.^{55}$, $5.^{2}$, $6.^{0}$, $8.^{40}$, $11.^{37}$, NM. $7.^{0}$; 24. Novbr. VM. $1.^{0}$, $6.^{0}$, 25. bis 27. Novbr. viele schwache Stösse; 28. Novbr. NM. $10.^{30}$, 30. Novbr. mehrere schwache; 1. Decbr. VM. $2.^{30}$, $4.^{30}$, NM. $9.^{30}$, 2. Decbr. NM. $12.^{45}$, $3.^{45}$.

Die Erschütterung vom 22. November VM. $7.^{12}$ D. ward auch zu Schwanheim, Fürth, Pfaffen-Beerfurt, Ober-Beerbach, Ernsthofen, Nieder-Ramstadt, Rossdorf, Schönberg, Worms, Rüdesheim, Flonheim bei Alzey, Pfungstadt, Philippseich und Heilbronn am Neckar gespürt; die vom 28. November NM. $10.^{20}$ D. zu Oppenheim und Frankfurt. Am letzteren Orte kamen am 29. November VM. $8.^{0}$ und $8.^{45}$ Erschütterungen vor.

Darmstadt, den 8. December 1869. R. Ludwig.

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat September 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Preussen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 352].

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	6,2	4,5	3,8	7,8	6,0	4,0	1,2	15,2	15,1	13,4	14,8	14,0	14,5	12,8							
2	*5,0*	*2,0*	2,5	*6,2*	4,0	3,0	6,3	12,8	12,9	13,6	12,2	13,0	13,0	13,2			r				r
3	7,0	4,8	2,2	6,8	7,0	6,0	2,6	14,3	13,8	13,6	13,9	13,0	14,0	11,8							
4	5,9	2,0	*0,0*	6,4	*1,5*	*1,0*	*0,8*	17,8	16,6	16,3	16,9	15,0	14,5	14,4							
5	8,2	5,8	3,0	8,3	6,0	5,0	2,2	21,3	20,2	20,0	21,2	20,0	21,5	18,3	r n					r	r
6	13,2	12,8	9,0	13,1	12,0	10,5	8,6	19,1	18,5	17,8	19,2	18,0	19,0	17,8	r	r	r	r	r		r
7	11,3	9,3	6,0	10,2	9,0	7,0	8,2	19,0	18,4	19,0	19,0	18,5	18,5	18,4							
8	11,0	8,0	6,7	10,0	10,5	7,0	10,1	20,6	20,0	20,0	18,6	18,0	20,0	19,2				n			
9	11,2	8,1	6,5	10,9	7,0	6,5	8,6	22,0	21,1	22,0	21,6	20,5	20,0	21,3							
10	12,2	9,5	7,5	11,0	8,5	7,0	8,2	*24,8*	*23,4*	*24,0*	*24,3*	*23,5*	*23,5*	*23,5*	r	r	r	r	r	r	r
11	11,0	9,5	10,4	12,2	10,5	9,5	11,3	16,8	15,6	15,2	15,4	16,0	16,0	15,6	r	r	r	r	r	r	r
12	9,8	7,0	6,3	8,4	6,0	7,0	10,6	15,4	15,4	14,4	15,3	15,0	15,5	13,8	r	r	r	r	r	r	r
13	9,0	9,0	6,0	8,5	6,5	6,0	8,2	14,4	14,8	14,0	14,5	15,0	15,5	11,6	r	r	r	r	r	r	r
14	9,5	9,7	6,5	9,2	8,5	8,0	10,0	14,0	14,3	16,7	14,6	14,0	14,0	14,0	r	r	r	r			r
15	11,3	11,2	9,8	11,0	10,0	9,0	11,2	19,4	19,2	18,3	18,9	19,0	19,0	16,8	r	r	r	r	r	r	r
16	10,6	10,3	7,0	10,4	9,0	9,0	8,4	14,7	14,5	14,5	14,8	15,0	15,5	12,0	r	r	r	r	r	r	r
17	8,5	9,2	8,0	9,0	7,5	6,0	9,2	17,0	15,7	15,6	17,2	16,0	17,0	14,4			r			r	
18	10,8	7,8	7,3	8,5	6,5	6,0	9,8	21,3	20,1	19,0	20,2	20,0	21,0	18,2		r			r		
19	11,0	10,2	9,8	10,5	8,0	9,0	12,2	15,8	16,0	16,2	15,6	16,5	15,5	15,8	r	r	r	r	r	r	r
20	8,2	9,1	7,0	8,0	7,0	6,0	8,4	14,3	14,0	14,0	13,9	14,5	15,0	12,4	r	r	r	r	r	r	
21	8,8	8,8	5,7	9,4	7,5	7,0	4,3	13,7	14,4	14,7	13,8	13,5	13,0	12,8	r	n			r		
22	8,4	7,2	7,5	8,9	7,5	7,0	6,9	13,9	12,7	13,0	12,0	13,5	14,0	11,7	r	r	r	r			r n
23	7,0	5,4	2,5	6,7	6,0	5,0	7,4	15,2	14,2	14,2	15,0	14,5	15,0	13,8							r
24	9,6	9,8	8,6	10,2	9,0	7,0	10,0	14,5	14,6	14,8	15,5	14,5	15,0	13,8	r	r	r	r			r
25	11,5	11,2	10,5	12,5	10,0	10,0	12,2	17,4	16,0	17,0	18,2	17,0	17,5	17,4	r	r			r		
26	11,3	10,3	8,0	9,2	7,0	5,5	11,6	20,2	19,2	18,5	20,0	20,0	20,5	18,4			n				
27	8,0	5,0	4,0	7,2	6,5	5,0	7,2	16,5	16,0	16,3	17,5	16,0	16,5	15,8	n		n	n			
28	9,7	6,7	5,7	9,5	6,5	5,5	7,0	19,1	17,9	18,5	18,8	19,0	19,0	15,2	n					n	r
29	9,4	7,0	6,0	9,0	8,5	5,5	7,5	20,8	20,5	20,2	19,2	19,0	19,5	18,3	n		n	n		n	n
30	9,9	9,3	6,5	10,9	7,5	6,5	6,4	21,0	20,9	19,5	21,0	19,5	20,0	18,8						r n	
	9,49	8,02	6,34	9,33	7,50	6,55	7,89	17,41	16,87	16,79	17,10	16,93	17,08	15,09	r 15 n 4	r 14 n 1	r 14 n 3	r 12 n 3	r 12 n 3	r 11 n 3	r 10 n 2
	Mittel.														Summen.						

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	13,45°	R.
Michelstadt	12,44	"
Giessen	11,56	"
Mainz	13,22	"
Monsheim	12,06	"
Pfeddersheim	11,82	"
Cassel	11,79	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,290	Par. Zolle
Michelstadt	1,465	" "
Giessen	2,690	" "
Mainz	1,583	" "
Monsheim	0,938	" "
Pfeddersh.	0,752	" "
Cassel	1,681	" "

Gewitter.

10 G. 9 Ab.; Mz 8 Ab.; Mch. 6 Ab.; P 6¼ Ab.; C. 9 A.
11. D. 3½ Nch.; C. 4 Nch.
12. Mch. 7 Ab.; C. 11½ Vm.
16 G. 5 Nm.
28. C. 6 Vm.

Digitized by Google

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 353.]

Tag.	Thermometrograph (R.) Minimum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Maximum. D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.	Niederschläge etc. Regen (r), Schnee (s), Nebel (n). D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	9,8	9,6	8,6	10,2	7,0	6,0	10,3	15,8	15,2	15,0	14,9	15,0	15,0	14,8	r	r	r	r		r	
2	8,5	7,0	5,0	8,8	6,5	6,0	6,4	*15,8*	*16,7*	16,2	*17,0*	*16,0*	*16,0*	*15,6*	r	r	r	r	r	r	r
3	9,8	9,7	8,0	8,7	7,0	7,0	9,8	12,8	12,8	*16,5*	14,5	13,0	13,0	14,0	r	r	r		r	r	r
4	9,2	10,0	8,2	10,0	9,0	8,0	9,5	13,5	14,0	12,4	12,5	14,0	14,5	11,8		r	r		r	r	r
5	7,3	6,3	6,7	8,0	5,0	4,5	8,6	13,2	12,6	13,5	12,8	13,0	13,0	12,0	r	r		r		r	r
6	4,3	4,2	1,0	5,5	3,5	1,5	7,4	12,5	12,4	11,3	12,9	12,0	12,5	11,6	n	n	n	n			
7	4,2	1,8	4,5	4,4	2,5	2,5	7,9	12,6	12,6	12,4	12,5	11,0	12,5	12,6	n	n		n			
8	5,8	3,0	2,6	5,8	3,0	1,5	5,2	12,2	12,1	11,3	11,7	12,0	12,0	11,4	r	r	rn	r	r	r	r
9	8,7	8,4	6,2	8,5	5,0	7,0	6,2	12,0	11,5	12,0	12,5	11,5	11,5	12,0	rn	r			r		
10	7,0	5,2	4,3	8,1	7,5	6,5	4,0	13,1	12,8	13,5	14,2	13,0	14,0	11,2	n				r		n
11	4,0	1,8	2,0	5,5	2,0	0,5	3,5	13,2	12,8	13,0	12,7	11,0	13,0	11,0	n	n	n				n
12	4,8	2,6	0,5	5,3	3,0	1,5	0,6	13,7	14,6	13,4	12,4	10,5	11,0	13,0	n						n
13	7,0	5,2	5,3	7,0	3,0	2,5	8,5	16,4	15,5	15,3	15,2	15,0	*16,0*	13,4	rn	r	rn	rn		rn	r
14	7,6	7,5	6,0	8,0	7,0	6,5	6,4	10,3	9,6	10,0	10,0	9,5	11,0	8,4	r	r	r				r
15	4,9	5,4	4,7	4 8	3,5	1,5	5,1	9,6	9,7	9,7	9,9	10,5	10,5	9,8							r
16	6,3	6,6	6,5	7,0	6,0	5,0	6,6	10,8	10,5	10,0	9,9	11,0	11,0	9,6	r		r	r			
17	7,8	3,4	4,8	8,2	6,0	5,0	2,2	8,8	10,6	7,8	7,5	8,0	11,0	8,6	r	r	r	r	r	r	r
18	0,0	— 0,7	— 1,5	0,0	— 1,0	— 4,0	0,3	6,3	7,2	6,5	6,8	6,0	7,0	5,3							
19	— 0,8	— 2,5	— 2,6	— 1,4	— 3,0	— 5,0	— 1,6	8,0	7,4	7,0	5,5	8,0	8,5	7,0	r		r	r	r		
20	3,2	3,7	1,0	3,0	1,5	1,0	4,0	6,5	5,6	7,6	7,0	7,0	7,0	6,6		r		r	r		r
21	0,0	— 1,5	— 1,0	0,8	— 1,0	— 3,0	2,4	5,2	6,6	7,3	6,9	5,0	5,5	6,7	r	r	r		r	r	r
22	— 0,1	— 0,4	— 2,0	1,5	— 0,5	— 1,0	— 0,4	6,2	5,8	6,6	7,0	6,0	5,0	5,8	n						
23	— 1,2	— 2,4	— 2,7	— 0,5	— 2,5	*— 6,0*	*— 2,0*	6,4	6,1	5,5	6,2	5,0	6,0	5,4	n		r	r			
24	2,3	— 0,5	0,5	2,5	— 0,5	— 2,0	2,6	6,2	6,2	5,0	5,5	7,0	7,0	4,2	r	r	rn	r	r	r	r
25	2,0	0,7	— 1,0	2,4	0,5	0,0	3,5	7,9	6,6	8,0	7,1	7,5	7,5	7,2	rn	rn	rn			r	
26	2,2	1,7	1,2	1,5	1,0	0,5	2,7	4,3	4,5	5,0	4,5	5,0	4,5	4,9	r	r	r	rn	r	r	r
27	0,5	— 2,5	— 0,7	0,7	— 0,0	— 0,5	0,6	3,0	2,2	3,0	2,8	2,0	3,5	2,6	rs	s	rs	s	rs	rs	s
28	— 2,0	— 4,6	— 1,5	— 1,3	— 3,0	— 4,0	0,6	1,7	1,8	3,3	0,8	2,0	1,5	1,7	s	s	s	s	s	s	s
29	*— 3,4*	— 4,0	— 2,4	*— 5,1*	*— 4,0*	— 5,5	— 0,2	2,0	1,7	2,0	2,1	1,5	2,0	3,2		s	s				s
30	— 3,0	*— 6,2*	*— 3,7*	— 3,8	*— 4,0*	— 5,5	— 1,2	1,5	1,8	0,6	0,9	2,0	1,0	2,5	s	s	s	s	s	s	s
31	— 1,2	— 0,9	— 2,3	— 2,0	— 2,5	— 5,0	0,2	2,3	2,6	2,5	3,2	4,0	4,0	2,5	s	s	s	r	s	s	rs
	3,73	2,51	2,14	3,94	2,24	1,06	3,83	9,19	9,10	9,14	9,01	8,84	9,27	8,62	r 16	r 15	r 16	r 13	r 13	r 13	r 14
															s 4	s 5	s 5	s 3	s 4	s 4	s 5
															n 10	n 4	n 6	n 4	n —	n 2	n 3
							Mittel												Summe		

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	6,46⁰	R.
Michelstadt	5,80	"
Giessen	5,64	"
Mainz	6,47	"
Monsheim	5,54	"
Pfeddersheim	5,17	"
Cassel	6,24	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	1,949	Par. Zolle
Michelstadt	3,008	" "
Giessen	1,630	" "
Mainz	2,333	" "
Monsheim	1,092	" "
Pfeddersh.	1,042	" "
Cassel	1,604	" "

Gewitter.

2. D. 33/4 Nm.
Mz. 3 Nm.
Msh. 3 Nm.

Digitized by Google

Geologische Correspondenz.

XLIV. Ueber die Lagerungsverhältnisse der Dyasformation bei Büdingen in Oberhessen.

Durch den Tunnelbau der Oberhessischen Eisenbahn zwischen Haingründau und Büdingen ist die Dyasformation auf eine Länge von mehr als 1000 Meter horizontal aufgeschnitten und dadurch die Aufeinanderfolge ihrer Glieder aufs Deutlichste blosgelegt worden.

In dem südlichen Einschnitte des Tunnels im Geräuschberge bei Haingründau tritt das Rothliegende als ein dünngeschichteter, thonreicher, rother Sandstein hervor, dessen Einfallen nordnordöstlich in 3 bis 4° gerichtet ist. Auf ihm liegt eine 1 bis 1,125 Mt. dicke Lage Grauliegendes aus Thon und grösseren und kleineren Geschieben von Quarz bestehend. Darin kommt, jedoch selten, Kupferkies und Malachit eingesprengt vor.

Das Kupferlettenflötz, aus schwarzem bituminösem Thon-Mergel mit nur wenigem Schwefel- und Kupferkiese bestehend, ist 0,1 bis 0,2 Mtr. dick. Ueber ihm beginnt der Zechstein als ein bituminöser dünnschiefriger Kalkmergel, der bituminöse Mergelschiefer, als eine versteinerungslose 2 bis 2,5 Mt. dicke Lage, welche in den gelben, dickschieferigen Zechstein übergeht. Der letztere lieferte nur wenige Exemplare von *Fenestella retiformis* v. Schloth. (aus ihm sind *Nautilus Freieslebeni* Gein. und *Spirifer alatus* Sow. bekannt, welche etwas weiter südlich in den Bergwerken von Haingründau aufgefunden wurden). Den 3,5 bis 5 Mt. mächtigen, in 3 bis 4° nordnordöstlich einfallenden, flache Mulden bildenden Zechstein bedecken gelbe Mergelschiefer und erdige Mergelmassen, worin mehrere dünne schwarze Streifen bituminösen Mergels liegen, in einer Mächtigkeit von 8 Mtr. Darauf folgt etwa 6 Mt. dick gelber Mergelschiefer mit *Productus horridus* Sow. Diese Brachiopoden liegen selten einzeln im Gesteine, sondern bilden gewöhnlich Gesellschaften von vielen hundert Exemplaren. Sie sind sämmtlich von einer fast glatten nur am Schlossrande mit Stachelröhren besetzten Varietät. — In der obersten Partie der Ablagerung kommen einzelne Exemplare des *Productus Geinitzianus* de Kon. hinzu.

Die nächste Lage ist schwarzer thoniger Mergelschiefer mit bituminösen Kalksphäroiden, worin *Rhynchonella Geinitziana* de Vern. und damit verbundener thoniger Mergel mit mehr oder weniger Bitumen, worin einzeln liegende Exemplare von *Camerophoria Schlotheimi* v. Buch, *Productus horridus* Sow. mit wenigen aber sehr langen Stachelröhren, *Productus Geinitzianus* de Kon., *Acanthocladia anceps* v. Schloth., *Textilaria cuneiformis* Jon., *Dingeria depressa* Gein., *Serpula pusilla* Gein., *Allorisma elegans* King., *Panopaea lunulata* Gein., *Pleurotomaria Verneuili* Gein. und sehr viele oft dicht zusammen liegende Schalen von *Strophalosia Morrisiana* King. Die letztern tragen nur kurze einzeln stehende Stacheln, haben niedrige Wirbel und Flügel, so dass ihr Schloss an eine ziemlich lange horizontale Linie zu liegen kommt und die Form der Klappen sich dem Halbkreise nähert. Die kleine Klappe ist fein längsgestreift.

Die Abtheilung mit *Rhynchonella Geinitziana* in Kalksphäroiden und die darauffolgende versteinerungsreiche, welche ich die Strophalosia-Schicht nennen möchte, hat eine Dicke von 10 Mtr.; sie schiesst schon am südlichen Theile des Tunnels in die Sohle und tritt in dessen nördlichen, im Schachte am Districte Pechofen, Gemarkung Büdingen, noch auf, um sich aber dann bald unter einer 7 Mtr. dicken Schicht rothen

Digitized by Google

Schieferthons zu verbergen, worin einzelne kleine und sehr dünne, aber langstacheliche Exemplare von *Strophalosia Morrisiana* King liegen.

Der bituminöse Thon-Mergel unter dem rothen Schieferthone schliesst in seinen oberen Partien, welche mit dem nördlichen Ende des Tunnels getroffen werden, einzeln liegende Exemplare von *Productus Geinitzianus* de Kon. ein, welche meist dicht mit kurzen Stacheln bedeckt sind, unter denen sich aber hier und da kleinere fast glatte mit wenig Stacheln bewaffnete finden. Die *Strophalosia Morrisiana* ist in ihm ebenfalls häufig und von schönster Erhaltung.

Ueber dem rothen Schieferthone lagert schon auf der Höhe des Geräuschbergs eine nord-nordöstlich einfallende 10 Mtr. dicke Dolomitplatte von gelber Farbe, dicht bis feinporös, blasig mit Bitterspathdrusen, worin sich höchst selten *Terebratula elongata* v. Schloth. findet. Diese Platte tritt auch noch im nördlichen Einschnitte am Pechofen zu Tage und ist daselbst bedeckt von roth- und weissgestreiftem Schieferthone mit schwachen Dolomiteinlagerungen, welche etwa 3,5 Mtr. dick sind und von einer 1 bis 2 Mtr. mächtigen Dolomitschicht und darauf ruhendem Lehm überdeckt werden.

Von der *Schizodus obscurus* führenden oberen Abtheilung der Wetterauer Dyas, welche bei Langenselbold, Rückingen, Nieder-Rodenbach und Bleichenbach so entwickelt vorkommt, ist hier keine Spur zu entdecken. Vielleicht ist sie in dem Thälchen nördlich des Districts Pechofen unter Lehm und Geröll verborgen. Jenseits gegen Büdingen hin steht alsbald der bunte Sandstein an.

Darmstadt, October 1869. R. Ludwig.

XLV. Ueber die Lagerungsverhältnisse der Dyasformation bei Frau-Nauses im Odenwalde.

Zwischen Frau-Nauses und Hetschbach wird ein Tunnel der Odenwaldbahn eingetrieben, welcher auf der Nordseite bei Frau Nauses im chloritreichen Gneus angesetzt, schon sehr bald die jüngeren paläolithischen Ablagerungen und das älteste mesolithische Sediment, den Buntsandstein, erreicht.

Mit dem Luftschachte bei Frau-Nauses erschloss man folgendes Profil:

Bunter Sandstein	62 Mtr.
Conglomerat von Kalk und Thon, verkittet durch Kalkspath (Zechstein)	0,75 „
Feinkörniges rothbraunes Conglomerat aus Quarz, Kaolin, Feldspath und Glimmer (Rothliegendes), nicht durchteuft.	

Das Rothliegende fällt wie der Kalk und Sandstein südlich in 1 bis 1,5 Grad ein.

Auf der Südseite des Tunnels bei Hetschbach ruht eine über 20 Meter mächtige rothe Schieferthonablagerung auf dem bunten Sandsteine, welche mit dem Röth verglichen werden könnte.

Darmstadt, October 1869. R. Ludwig.

Angelegenheiten des Vereins für Erdkunde.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahre 1868.

A. Einnahme.	fl.	kr.
1) Cassenvorrath aus 1867	1.	37½
2) Beiträge der Mitglieder	328.	30
3) Aus dem Verkauf von Vereinsschriften	8.	13½
4) Vorlage aus der Casse des mittelrhein. geolog. Vereins	100.	—
Summe	438.	21

Digitized by Google

B. Ausgabe.

1) Anschaffung von Büchern und Karten			10. 15
2) Kosten der Vereinsschriften			53. 21
3) Kosten der Vorlesungen			30. 54
4) Kosten der Lesezirkel	fl.	kr.	
a. Anschaffung von Zeitschriften	149.	33	
b. Heften der Journale, Umhertragen der Mappen	66.	24	215. 57
5) Kosten des Vereinslocals			40. 39
6) Anschaffung und Unterhaltung von Mobilien			10. 39
7) Verwaltungskosten			19. 15
8) Rückzahlung an die Casse des mittelrhein. geol. Vereins			51. 45
		Summe	432. 45

Abschluss.

A. Einnahme		438. 21
B. Ausgabe		432. 45
	Cassevorrath	5. 36

Angelegenheiten des mittelrheinischen geologischen Vereins.

Auszug aus der Vereinsrechnung vom Jahre 1868.

A. Einnahme.

			fl.	kr.
1) Cassevorrath			6.	22
2) Ausstände aus vorhergehenden Jahren			3.	—
3) Beiträge der Mitglieder			13.	30
4) Erlös aus Publicationen			225.	20
5) Zinsen aus angelegten Capitalien			77.	55
6) Ausserordentliche Einnahme:	fl.	kr.		
a. Rückzahlung vom Verein f. Erdkunde	51.	45		
b. Aufgenommene Capitalien	700.	—		
c. Erlös aus verkauften Kisten	8.	—	759.	45
		Summe	1085.	52

B. Ausgabe.

			fl.	kr.
1) Vergütung für geologische Aufnahmen			75.	—
2) Kosten der Publicationen			588.	34
3) Anschaffung von Büchern und Karten			10.	48
4) Kosten der Vorlesungen			28.	—
5) Kosten des Vereinslocals			67.	1
6) Zinsen von aufgenommenen Capitalien			11.	40
7) Verwaltungskosten			28.	25
8) Uneinbringliche Ausstände			3.	—
9) Ausserordentliche Ausgaben:	fl.	kr.		
a. Kosten der Pariser Ausstellung	155.	17		
b. Vorlage an den Verein f. Erdkunde	100.	—	255.	17
		Summe	1067.	45

Abschluss.

A. Einnahme		1085. 52
B. Ausgaben		1067. 45
		18. 7

Inhalt: Die Erdbeben in der Umgegend von Darmstadt und Gross-Gerau im October und November 1869. — Meterolog. Beobacht. in den Monaten September u. October 1869. — Geolog. Correspondenz. — Angel. des Vereins für Erdkunde. — Angel. des mittelrh. geolog. Vereins.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Notizblatt

des

Vereins für Erdkunde

und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt

und des

mittelrheinischen geologischen Vereins.

[Des Notizblatts des Vereins für Erdkunde III. Folge. VIII. Heft.]

Die Grossh. Hess. **Centralstelle für die Landesstatistik** wird ihre Mittheilungen von kleinerem Umfang durch das Notizblatt veröffentlichen.

№ 96. **December** **1869.**

Mittheilungen.

Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 354].

Die im Januar 1868 (Notizblatt III. Folge, Nr. 73) mitgetheilte Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes ist mit Rücksicht auf die inzwischen eingetretenen sehr wesentlichen Veränderungen einer neuen Bearbeitung unterworfen worden.

Die Bevölkerungszahlen in der nachfolgenden Zusammenstellung gründen sich auf die Volkszählung vom 3. December 1867, welche in sämmtlichen Staaten des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes nach den Vorschriften für die Ermittelung der bei den Abrechnungen über die gemeinschaftlichen Einnahmen zu Grunde zu legenden Bevölkerung (der sogenannten Zollabrechnungs-Bevölkerung) stattgefunden hat. Die Bevölkerungszahlen für sämmtliche in Betracht kommende Staatsgebiete und Gebietstheile, mit Ausnahme der dem Zollverein nicht angeschlossenen Theile der Gebiete von Bremen und Hamburg, sind der von dem Centralbureau des Zollvereins aufgestellten „Uebersicht der Bevölkerung sämmtlicher zum Deutschen Zollverein gehörigen Staaten“ entnommen worden. Aus einer Vergleichung der nachfolgenden Tabelle mit jener Uebersicht geht jedoch hervor, dass die erstere, der abweichenden Anordnung wegen, nicht ohne mancherlei Schwierigkeiten, deren Grund in der zunächst zum Zweck der Abrechnung dienenden und desshalb sehr complicirten Aufstellung der officiellen Uebersicht zu finden ist, bearbeitet werden konnte.

Das Zollvereinsgebiet hat bekanntlich im Laufe des Jahrs 1868 sehr erhebliche Erweiterungen erfahren durch den Zollanschluss des Herzogthums Lauenburg, der Grossherzogthümer Mecklenburg-

Digitized by Google

Schwerin und Strelitz, der freien Stadt Lübeck, der zu diesen gehörigen sowie einiger Preussischen Enclaven, ausserdem mehrerer Hamburgischer Gebietstheile und der Oesterreichischen Gemeinde Jungholz. Diese Zollanschlüsse sind in der erwähnten Bevölkerungs-Uebersicht des Centralbureaus berücksichtigt, nicht aber die am 1. Juli 1869 dem Zollverein angeschlossenen Preussischen und Hamburgischen Gebietstheile sowie das in Folge des Zollanschlusses von Mecklenburg und Lübeck der Zollabrechnungsbevölkerung hinzutretende dort stationirte Preussische Militär.

Die Anordnung der Tabelle stimmt mit derjenigen der im Januar 1868 mitgetheilten überein.

Die Spalte 1 enthält die bei der Volkszählung am 3. December 1867 in den damals zum Zollverein gehörenden Staaten sowie in Lauenburg, Mecklenburg und den Hansestädten ermittelten Zahlen der sogenannten Zollabrechnungs-Bevölkerung, so weit sich dieselbe auf das zu den einzelnen Staaten gehörige Landesgebiet innerhalb des Zollvereins bezieht, mithin ohne Rücksicht auf die unter der Zollverwaltung dieser Staaten stehenden Gebiete resp. Gebietstheile anderer Staaten oder die unter der Zollverwaltung anderer Staaten stehenden Gebiete resp. Gebietstheile jener Staaten.

Die Spalte 6 enthält gleichfalls die Bevölkerungszahlen der Landesgebiete der einzelnen Staaten, jedoch einschliesslich der Bevölkerung derjenigen Gebietstheile derselben, welche vom Zollverein ausgeschlossen sind (vergl. Preussen, Baden, Oldenburg, Bremen und Hamburg) beziehungzweise ausschliesslich der Bevölkerung der dem Zollverein angeschlossenen Gebietstheile eines nicht zum Zollverein gehörigen Staats (vergl. Bayern).

Die in Spalte 1 enthaltenen Zahlen stimmen mit den Bevölkerungszahlen, nach welchen die Vertheilung der gemeinschaftlichen Einnahmen des Zollvereins resp. des Norddeutschen Bundes wirklich stattfindet, bei solchen Staaten nicht überein, unter deren Zollverwaltung Gebiete resp. Gebietstheile anderer Staaten stehen oder deren Gebiete theilweise unter der Zollverwaltung anderer Staaten stehn. Zur Erläuterung dieser Abweichungen wird Folgendes bemerkt:

Preussen. Von der in Spalte 1 nachgewiesenen Bevölkerung von 24,017513

kommen zum Zweck der Abrechnung über die gemeinschaftlichen Einnahmen in Abzug:

a. die zum Thüringischen Vereine gehörigen Preuss. Gebietstheile (Kreise Erfurt, Schleusingen, Ziegenrück u. Schmalkalden, Dörfer Kischlitz u. Mollschütz)	143175
b. das unter Oldenburgischer Zollverwaltung stehende Jade-Gebiet	1701
zusammen	144876
bleiben	23,872637

Digitized by Google

Dagegen treten hinzu folgende unter Preussischer Zollverwaltung stehende fremdherrliche Gebiete resp. Gebietstheile:

a. die Mecklenburg-Schwerin'schen Enclaven Rossow, Netzeband und Schöneberg	856
b. die Mecklenburg-Strelitz'schen Enclaven in Lauenburg: Mannhagen, Horst, Domhof und Palmberg	1240
c. die Sachsen-Weimarischen Aemter Allstedt u. Oldisleben	10032
d. das Sachsen-Coburg-Gothaische Amt Volkenrode	2929
e. die Schwarzburg-Rudolstadt'sche Unterherrschaft	16423
f. die Schwarzburg-Sondershausen'sche Unterherrschaft	37652
g. das Herzogthum Anhalt	196858
h. das Fürstenthum Schaumburg-Lippe	31168
i. das Fürstenthum Lippe	112543
k. das Fürstenthum Waldeck mit Pyrmont	56906
l. das Oldenburgische Fürstenthum Birkenfeld	35567
m. das Oldenburgische Fürstenthum Lübeck nebst Amt Ahrensböck etc.	34366
n. das Oldenburgische Amt Landwührden	1492
o. das Gebiet der freien Stadt Lübeck mit Einschluss der Enclaven in Holstein und Lauenburg, jedoch mit Ausschluss von 202 Preuss. Militär	48439
p. Bremische Gebietstheile	304
q. die Hamburgischen Enclaven Gross-Hausdorf mit Schmalenbeck und Beimoor, Wohldorf, Ohlstedt und Volksdorf, Farmsen nebst den Parcellen Kupferdamm, Lehmbrock und Berne	1645
r. die Hamburgischen Gebietstheile: 1. Geesthacht, Bergedorf etc.; 2. Vierlande, Amt Ritzebüttel, Vogteien Moorburg, Langenhorn, Gross-Borstel etc.; 3. Vogtei Moorwärder	31211
Summe	24,492268

Diese Bevölkerungszahl kommt für Preussen bei der Abrechnung über die gemeinschaftlichen Einnahmen in Anwendung.

Bayern. Der Bevölkerungszahl von	4,824665
treten für die Zollabrechnung hinzu	
a. das Sachsen-Weimarische Amt Ostheim excl. Melpers	3692
b. das Sachsen-Coburg-Gothaische Amt Königsberg	2421
Summe	4,830778

Thüringische Staaten. Von der Gesammtsumme der in Spalte 1 enthaltenen Bevölkerungszahlen der 8 Thüringischen Staaten von 1,047771

kommen in Abzug

a. die unter Preuss. Zollverwalt. stehend. Sachs.-Weimar. Aemter Allstedt und Oldisleben	10032	
b. das unter Bayr. Zollverwalt. stehende Sachs.-Weimarische Amt Ostheim excl. Melpers	3692	
c. das unter Bayr. Zollverwalt. stehende Sachs.-Coburg-Gotha'sche Amt Königsberg	2421	
d. das unter Preuss. Zollverwalt. stehende Sachs.-Coburg-Gotha'sche Amt Volkenrode	2929	
e. die unter Preuss. Zollverwalt. stehend. Schwarzburg-Rudolstadt'sche Unterherrschaft	16423	
f. die unter Preuss. Zollverwalt. stehend. Schwarzburg-Sondershausen'sche Unterherrschaft	37652	
zusammen		73149
bleiben		974622

Digitized by Google

	Uebertrag	974622
Dagegen treten hinzu die zum Thüringischen Vereine gehörigen Preuss. Kreise Erfurt, Schleusigen und Ziegenrück, Schmalkalden und Dörfer Kischlitz und Mollschütz		143175
	Summe	1,117797
Mecklenburg-Schwerin. Von der Bevölkerungszahl kommen die im Preuss. Regierungsbezirk Potsdam gelegenen Enclaven Rossow, Netzeband und Schöneberg in Abzug mit		560578 856
Es bleiben daher für die Zollabrechnung		559722
Mecklenburg-Strelitz. Von der Bevölkerungszahl kommen die in Lauenburg gelegenen Enclaven Mannhagen und Horst, Domhof und Palmberg in Abzug mit		98698 1240
Es bleiben daher für die Zollabrechnung		97458
Oldenburg. Von der Bevölkerungszahl sind abzusetzen die unter Preuss. Verwaltung stehenden Gebietstheile, nämlich		314369
a. das Fürstenthum Birkenfeld	35567	
b. das Fürstenthum Lübeck nebst Amt Ahrensböck etc.	34366	
c. das Amt Landwührden	1492	
zusammen		71425
bleiben		242944
Es treten dagegen hinzu, unter Oldenburgischer Zollverwaltung stehend;		
a. das Preussische Jade-Gebiet		1701
b. dem Zollverein angeschlossene Bremische Gebietstheile		768
	Summe	245413

Anhalt, Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe und Lübeck sind bei der Preussischen Zollabrechnungs-Bevölkerung in Ansatz gebracht.

Bremen und Hamburg. Die Bevölkerung der dem Zollvereine angeschlossenen Gebietstheile ist unter der Zollabrechnungs-Bevölkerung Preussens, beziehungsweise Oldenburgs für einen Theil der Bremischen Gebietstheile, begriffen.

Die bei der Abrechnung über die gemeinschaftlichen Einnahmen der Zollvereinsstaaten in Anwendung kommenden Bevölkerungszahlen sind hiernach die folgenden:

	I. Norddeutscher Bund.	
1.	Preussen mit Lauenburg und Lübeck	24,492268
2.	Sachsen	2,420794
3.	Hessen, nördlich des Mains	257273
4.	Thüringische Vereinsstaaten	1,117797
5.	Mecklenburg	657180
6.	Oldenburg	245413
7.	Braunschweig	304037
	Summe I.	29,494762
8.	Bayern	4,830778
9.	Württemberg	1,778396
10.	Baden	1,433525
11.	Hessen, südlich des Mains	564971
12.	Luxemburg	199958
	Totalsumme	38,302390

(E.)

Digitized by Google

	Zollverein.	deutschen Bund.	aber nicht zum Nord-deutschen Bund.	schen Bund, aber nicht zum Zollverein.	noch zum Nord-deutschen Bund.	der einzelnen Staaten.
I. Preussen:						
1) Alte Landestheile	19,658727	19,658727	—	—	—	
2) Provinz Hessen-Nassau	1,384982	1,384982	—	—	—	
3) Provinz Hannover, ausschliesslich des unter Braunschweig. Verwaltung stehenden Theils des Communion-Bergamts Goslar (608 E.)	1,931802	1,943063	—	—	—	
Vom Zollverein ausgeschlossene Gebietstheile (Freihafenbezirk Geestemünde, ferner Altenwerder, Krusenbusch, Kattwick, Finkenwerder, Hoheschaar, Neuhof, Wilhelmsburg, Aumund u. Schiffswerfte zu Grohn)	—	—	—	11261	—	
4) Provinz Schleswig-Holstein	907916	984776	—	—	—	
Vom Zollverein ausgeschloss. Gebietstheile (Altona, Theile von Wandsbeck und Marienthal)	—	—	—	76860	—	
5) Hohenzollern'sche Lande	65261	65261	—	—	—	
6) Jade-Gebiet	1701	1701	—	—	—	
7) Herzogthum Lauenburg	50002	50002	—	—	—	
8) Preussisches Militär in anderen Staaten	17122	18335	—	1213	—	
	24,017513	24,106847	—	89334	—	24,106847
II. Bayern, einschliesslich der dem Zollverein angeschloss. Oesterreichischen Gemeinde Jungholz (244 E.)	4,824665	—	4,824665	—	—	4,824421
III. Sachsen.	2,420794	2,420794	—	—	—	2,420794
IV. Württemberg.	1,778396	—	1,778396	—	—	1,778396
V. Baden.	1,433525	—	1,433525	—	—	
Vom Zollverein ausgeschloss. Gebietstheile der Aemter Constanz, Engen, Radolfzell und Jestetten	—	—	—	—	5347	1,438872
VI. Hessen.	822244	257273	564971	—	—	822244
VII. Thüringische Staaten:						
1) Sachsen-Weimar, einschliesslich der Aemter Allstedt und Oldisleben, sowie des Amts Ostheim	282856	282856	—	—	—	282856
2) Sachsen-Meiningen	180193	180193	—	—	—	180193
3) Sachsen-Altenburg	141650	141650	—	—	—	141650
4) Sachsen-Coburg-Gotha, einschliesslich der Aemter Volkenrode und Königsberg	168290	168290	—	—	—	168290
5) Schwarzburg-Rudolstadt, (Oberherrschaft (58761, Unterherrschaft 16423)	75184	75184	—	—	—	75184
zu übertragen	36,145310	27,633087	8,601557	89334	5347	36,289747

Digitized by Google

	Zum Zollverein.	Zum Norddeutschen Bund.	Zum Zollverein, aber nicht zum Norddeutschen Bund.	Zum Norddeutschen Bund, aber nicht zum Zollverein.	Weder zum Zollverein, noch zum Norddeutschen Bund.	Gesammtbevölkerung der einzelnen Staaten.
Uebertrag	36,145810	27,633087	8,601557	89334	5347	36,239747
6) Schwarzburg-Sondershausen, (Oberherrsch. 29800, Unterherrschaft 37652)	67452	67452	—	—	—	67452
7) **Reuss, älterer Linie**	44172	44172	—	—	—	44172
8) **Reuss,** jüngerer Linie	87974	87974	—	—	—	87974
VIII. Mecklenburg-Schwerin, einschliesslich der Enclaven im Preuss. Regierungsbezirk Potsdam (856 E.)	560578	560578	—	—	—	560578
IX. Mecklenburg-Strelitz, einschliesslich der Enclaven im Herzogthum Lauenburg (1240 E.)	98698	98698	—	—	—	98698
X. Oldenburg, einschliesslich des Fürstenthums Birkenfeld (35567 E.), des Fürstenthums Lübeck, Amts Ahrensböck etc. (34366 E.) und des Amts Landwührden (1492 E.)	314369	316960	—	—	—	316960
Vom Zollverein ausgeschl. Gebiet (Freihafen Brake)	—	—	—	2591	—	
XI. Braunschweig, einschliesslich des unter Braunschw. Verwalt. stehend. Theils der Communion-Besitzungen (608 E.), jedoch ausschliesslich des unter Preuss. Verwaltung stehenden Theils derselben (45 E.)	304037	304037	—	—	—	304037
XII. Luxemburg	199958	—	199958	—	—	199958
XIII. Anhalt	196858	196858	—	—	—	196858
XIV. Waldeck mit Pyrmont (7480 E.)	56906	56906	—	—	—	56906
XV. Schaumburg-Lippe	31168	31168	—	—	—	31168
XVI. Lippe	112543	112543	—	—	—	112543
XVII. Lübeck, einschliesslich der Enclaven in Holstein (880 E.) und in Lauenburg (2925 E.)	48439	48439	—	—	—	48439
XVIII. Bremen, einschl. der dem Zollverein angeschl. Gebietstheile unter Preuss. Verwaltung (304 E.) und unter Oldenburg. Verwaltung (768 E.)	1072	* 108792	—	107720	—	108792
XIX. Hamburg, einschl. der dem Zollverein angeschloss. Gebietstheile unter Preuss. Verwalt. (32856 E.)	32856	** 302599	—	269743	—	302599
Summe	38,302390	29,970263	8,801515	469888	5347	38,776881

Digitized by Google

Die Einnahmen aus Stempel in den Jahren 1866, 1867 und 1868*).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 355.]

Seit dem Erscheinen der Notizen über die Gesetzgebung bezüglich des Grossh. Hessischen Stempelpapiers in Nr. 68 des Notizblattes, III. Folge, September 1867, hat diese Gesetzgebung folgende wesentliche Aenderungen erlitten. Durch die Verordnung vom 28. Januar 1868, Reg.-Bl. Nr. 8 wurde der Stempel der freiwilligen Gerichtsbarkeit in Starkenburg und Oberhessen, namentlich derjenige für Verträge, neu regulirt und durch das Gesetz vom 28. August 1868, Reg. Bl. Nr. 51, beziehungsweise die Bekanntmachung vom 15. September 1868, Reg.-Bl. Nr. 51, wurden für die Provinz Rheinhessen Stempelmarken zur Verwendung bei Visionen für Stempel und bei aus dem Ausland kommenden Wechseln, vom 1. October 1868 an eingeführt.

Die gesammte Einnahme aus Stempel in den Jahren 1866, 1867 und 1868 setzt sich, wie folgt, zusammen:

	1866.		1867.		1868.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1) Stempelpapier	510989	7	565391	49	592810	49
2) Stempelmarken	—	—	—	—	716	20
3) Spielkartenstempel	4011	3	3703	16	3286	57
4) Stempelvisagebühren . . .	3234	46	3053	32	2071	9
5) Zeitungsstempel	2680	14	4783	4	3307	3
6) Ersatz für nicht verwendetes Stempelpapier	805	15	65	40	—	—
	521720	25	576997	21	602191	18

Zur Erläuterung der hier angegebenen Beträge des Zeitungsstempels dient Folgendes: Der für 1866 aufgeführte Betrag ist im Jahr 1865 erfallen. Der für 1867 aufgeführte Betrag ist aus dem in dem Jahr 1866 mit 2813 fl. 15 kr. und dem in den drei ersten Quartalen des Jahres 1867 mit 1969 fl. 49 kr. erfallenen Betrage zusammengesetzt. Der Betrag für 1868 umfasst die in dem vierten Quartal 1867 mit 637 fl. 59 kr. und die in dem Jahr 1868 mit 2669 fl. 4 kr. erfallenen Einnahmen.

Der verhältnissmässig bedeutende Betrag des Ersatzes für nicht verwendetes Stempelpapier im Jahr 1866 ist in den neu erworbenen Landestheilen eingegangen. —

Die oben angegebenen Einnahmen aus Stempelpapier, Stempelmarken und Spielkartenstempel in den Jahren 1867 und 1868 sind in der nachstehenden Uebersicht in's Einzelne gehend zusammengestellt.

(W.)

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Nr. 68, Sept. 1867, S. 115.

Digitized by Google

Uebersicht

der Einnahmen aus Stempelpapier, Stempelmarken und Spielkartenstempel in den Jahren 1867 und 1868.

Stempelpapier.			1867.		1868.	
N°.	Preis. fl.	Preis. kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
1	—	2	52	42	46	28
2	—	3	49	39	62	42
3	—	4	17	28	19	16
4	—	6	20588	18	20071	54
5	—	10	12641	10	13203	20
6	—	12	15725	48	15970	48
7	—	15	41871	30	43800	30
8	—	20	11855	40	12112	—
9	—	30	40579	—	43674	—
9 A	—	36	9500	24	10045	48
9 B	—	40	8	40	20	—
10	—	45	84433	30	86064	—
11	1	—	14604	—	14327	—
12	1	15	1197	30	1513	45
13	1	30	15220	30	14130	—
13½	1	45	413	—	775	15
14	2	—	43210	—	42782	—
14 A	2	30	382	30	712	30
15	3	—	45879	—	40239	—
15 A	3	30	483	—	885	30
16	4	—	34908	—	36888	—
16 A	4	30	661	30	846	—
17	5	—	11255	—	13980	—
18	6	—	6654	—	7950	—
19	7	—	27860	—	31024	—
20	8	—	2752	—	3240	—

Stempelpapier.			1867.		1868.	
	N°.	Preis.				
		fl. kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
	21	8 30	34	—	119	—
	22	9 —	2556	—	2844	—
	23	9 30	28	30	114	—
	24	10 —	1780	—	3920	—
	25	10 30	52	30	157	30
	26	11 —	1001	—	1628	—
	27	11 30	34	30	80	30
	28	12 —	1524	—	2376	—
	28 A	15 —	12360	—	8940	—
	29	20 —	5460	—	5220	—
	30	40 —	120	—	560	—
Dimensions-Stempel.		— 7	28113	52	27742	10
		— 14	16573	54	16436	16
		— 21	34019	18	34434	24
		— 28	1466	44	1464	52
		— 42	6440	42	6405	21
Stempel-Marken.		— 7	—	—	248	23
		— 14	—	—	184	6
		— 21	—	—	283	51
Gradations-Stempel.			11023	—	25982	—
Karten-Stempel		— 2	3140	46	2748	32
		— 5	468	30	456	35
		— 10	94	—	81	50
Summe			569095	5	596814	6

Uebersicht

des Verkehrs mit ausservereinsländischen Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums im Jahre 1868 und der Bestände in demselben am Schlusse des Jahres 1868.*)

[Aus der Grosh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 356.]

In der nachstehenden Uebersicht I. ist zum ersten Mal der Verkehr mit ausservereinsländischen Waaren, u. z. wie sich derselbe im Jahre 1868 in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums gestaltet hat, dargestellt.

In der Uebersicht II. dagegen sind, im Anschluss an die betreffende Uebersicht des Vorjahrs, diejenigen Quantitäten ausservereinsländischer Waaren verzeichnet, welche am Schlusse des Jahres 1868 in den Niederlagen der Zollstellen des Grossherzogthums vorhanden waren.

*) Vergl. Notizblatt III. Folge, Dec. 1868, S. 177.

Digitized by Google

Oeffentliche Niederlagen bestanden im Jahr 1868 in Darmstadt, Offenbach, Giessen, Mainz, Worms, Bingen und Bensheim. Die öffentliche Niederlage am letzteren Ort ist indessen, dem dermaligen Bedürfniss entsprechend, vorläufig auf Tabak, Wein, Spirituosen, Kaffee und Salz beschränkt. In Alsfeld sind einigen der dortigen Tabaksfabrikanten für die aus dem Auslande bezogenen Rohtabake sogenannte Privatcreditlager und hiermit die Erlaubniss zugestanden, unverzollte, jedoch definitiv zur Einfuhr in das Zollvereinsgebiet bestimmte, Rohtabake unter allgemeiner amtlicher Aufsicht in Privatverwahr und Naturalbesitz zu nehmen. Im Jahre 1868 hat indessen ein Niederlage-Verkehr in Alsfeld, woselbst ein Nebenzollamt I. Classe besteht, nicht stattgefunden.

Was die an den Orten Darmstadt, Offenbach, Giessen, Mainz, Worms und Bingen befindlichen öffentlichen Niederlagen betrifft, so waren die für dieselben bestimmten Localitäten in Darmstadt und Offenbach für den Verkehr ausreichend. An den Orten Giessen, Mainz, Worms und Bingen war diess nicht der Fall und wurde demzufolge einzelnen Niederlegern die Lagerung unverzollter ausländischer Waaren ausserhalb der betreffenden öffentlichen Niederlagen gestattet Im Jahr 1868 waren hiervon in Gebrauch:

in Giessen drei Privatlager für unverzollte Rohtabake,

in Mainz ein Wein- und Spirituosentheilungslager, vier Weintheilungslager, neun Lager für unverzollte Weine, ein Lager für verzollte Getränke, ein Lager für unverzollte Oele, ein Hopfentheilungslager und ein Lager für unversteuertes vereinsländisches Salz,

in Worms zwei Privat-Creditlager für unverzollte Colonial-Waaren, Thran u. dergl.,

in Bingen ein Lager für unverzollte Rohtabake und ein Lager für unverzollte Weine.

In Summe hat sich der Verkehr mit ausservereinsländischen Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums im Jahre 1868 wie folgt gestaltet:

Lagerbestand am Schlusse des Jahres 1867 . . .	74,207	Ctr.
Waaren-Zugang im Jahr 1868	223,404	„
Summe des Bestandes und des Zuganges	297,611	Ctr.
Der Waaren-Abgang im Jahr 1868 betrug:		
Zur Verzollung oder zum zollfreien Eingang	134,654	Ctr.
Zur Versendung unter Begleitschein-Controle	89,473	„
im Ganzen .	224,127	Ctr.
Bleibt Bestand am Schlusse des Jahres 1868	73,484	Ctr.

Hiervon fallen auf die Niederlagen in

Darmstadt	2763	Centner.
Offenbach einschliesslich Bensheim .	6102	„
Giessen	7594	„
Mainz	53,628	„
Worms	2596	„
Bingen	801	„
Summe wie oben	73,484	Centner.

(Klein.)

Digitized by Google

I. Uebersicht

des Verkehrs mit ausservereinsländischen Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums im Jahre 1868.

Positionen.	Waarengattung.	Lager-Bestand am Schlusse des Jahres 1867. Ctr.	Waaren-Zugang im Jahre 1868. Ctr.	Summe des Bestands und Zugangs. Ctr.	Waaren-Abgang zur Verzollung oder zum zollfreien Eingang. Ctr.	Waaren-Abgang zur Versendung unter Begleitschein-Controle. Ctr.	Summe des Waaren-Abgangs im Jahre 1868. Ctr.	Bleibt Bestand am Schlusse des Jahres 1868. Ctr.
2. b. 1. α.	Rohes eindrähtiges Baumwollengarn	—	187	187	176	—	176	11
2. b. 2.	Gebleichtes Baumwollengarn	—	5	5	5	—	5	—
2. c. 1.	Rohe und gebleichte dichte Baumwollenwaaren	—	5	5	5	—	5	—
2. c. 2.	Dichte bedruckte Baumwollenwaaren	—	1	1	1	—	1	—
3. b.	Platten von gewalztem Blei	7	—	7	7	—	7	—
5. a.	Chemische Fabrikate	2	343	345	45	3	48	297
5.a.Anm.2.	Calcinirte Soda	450	131	581	235	346	581	—
5.a.Anm.4.	Schuhwichse	—	3	3	—	—	—	3
„	Kohlensaures Ammoniak	39	236	275	215	4	219	56
„	Chromsaures Kali und Farbholzextract	31	388	419	300	80	380	39
5.a.Anm.5.	Kohlensaure Magnesia	—	5	5	5	—	5	—
5.a.Anm.8.	Lakritzensaft	22	—	22	—	22	22	—
5. b. 2.	Tamarindenmark	6	—	6	6	—	6	—
6. a.	Roheisen	23404	99113	122517	41356	54372	95728	26789
6. b.	Geschmiedetes und gewalztes Eisen in Stäben	—	10601	10601	7	4988	4995	5606
„	Eisenbahnschienen	—	3	3	—	—	—	3
„	Roh- und Cementstahl	573	145	718	95	218	313	405
„	Eisen zu groben Bestandtheilen etc., roh vorgeschmiedet	—	5	5	—	5	5	—
6. c.	Schwarzes Eisenblech, rohes (unpolirtes) Stahlblech etc.	—	1464	1464	14	1199	1213	251
„	Faconnirtes Eisen in Stäben	126	1451	1577	—	1455	1455	122
6. e.	Weissblech	—	30	30	14	16	30	—
„	Gezogene schmiedeiserne Röhren etc.	4040	4384	8424	1065	4931	5996	2428
6. f. 1.	Unpolirte gusseiserne Röhren	197	4	201	32	—	32	169
6. f. 2. α.	Grobe, nicht vollständig abgeschliffene Eisenwaaren etc.	274	502	776	138	287	425	351
6. f. 2. β.	Verzinkte schmiedeiserne Röhren etc.	294	1206	1500	482	393	875	625
6. f. 3. α.	Feine Eisenwaaren	—	1	1	—	1	1	—
6. f. 3. β.	Gewehre	—	1	1	—	—	—	1
10. b.	Weisses Hohlglas, ungemustertes, ungeschliffenes etc.	—	2	2	—	2	2	—
10. c.	Gepresstes, etc. weisses Glas	22	20	42	39	1	40	2
10. c.	Farbiges und bemaltes Glas etc.		1	1	1			

Digitized by Google

13. e.	Hölzerne Hausgeräthe etc.	—	0	0	4	3	3	—
13. f.	Feine Holzwaaren	—	2	2	2	—	2	—
13. g.	Gepolsterte Möbel	—	1	1	1	—	1	—
14.	Hopfen	174	692	866	66	583	649	217
15. b. 2. β.	Maschinen aus Gusseisen	1	2	3	1	2	3	—
17. c.	Grobe, unlackirte etc. Guttaperchawaaren	1	—	1	1	—	1	—
17. f.	Gewebe aus Kautschuckfäden in Verb. m. and. Spinnmaterial.	—	20	20	20	—	20	—
19. b.	Geschmiedetes und gewalztes Kupfer in Stangen etc.	60	5	65	7	—	7	58
19. d. 1.	Drahtgewebe aus Kupfer	—	2	2	—	2	2	—
19. d. 3.	Röhren von Messingblech	—	2	2	1	1	2	—
20.	Kurze Waaren	—	1	1	—	1	1	—
21. a.	Lohgares Leder, Juchtenleder	22	236	258	160	19	179	79
21. b.	Gefärbtes und lackirtes Leder	6	48	54	23	23	46	8
21. An. z. b.	Unbehaarte, halbgaare Schaffelle	—	41	41	41	—	41	—
21. c.	Grobe Schuhmacherwaaren	—	4	4	4	—	4	—
21. d.	Feine Lederwaaren	—	4	4	4	—	4	—
22. a. 1. α.	Rohes Leinengarn, Maschinen-Gespinnst	—	10	10	10	—	10	—
22. b.	Gebleichtes Leinengarn	—	17	17	17	—	17	—
22. c.	Leinenzwirn	—	1	1	—	—	—	1
22. e.	Graue Packleinwand	6	67	73	18	48	66	7
22. f.	Rohe Leinwand etc.	30	133	163	—	163	163	—
22. g.	Gefärbte Leinwand	—	2	2	2	—	2	—
25. a.	Bier	—	4	4	4	—	4	—
25. b.	Branntwein etc.	389	1294	1683	438	717	1155	528
25. d.	Essig in Fässern	1	—	1	1	—	1	—
25. e.	Wein	6935	13947	20882	8044	4186	12230	8652
25. f.	Butter	—	34	34	—	34	34	—
25. h. 1.	Frische Südfrüchte	—	5	5	—	5	5	—
25. h. 2. α.	Getrocknete Südfrüchte	289	582	871	452	73	525	346
25. i.	Pfeffer und Piement	465	1127	1592	1064	254	1318	274
„	Zimmt	112	291	403	256	37	293	110
„	Andere Gewürze	108	424	532	294	43	337	195
25. k.	Heringe . . . . . Tonnen	12	—	12	—	12	12	—
25. l.	Honig	47	301	348	184	—	184	164
25. m. 1.	Roher Kaffee	3289	24891	28180	23726	523	24249	3881
25. m. 2.	Kakao in Bohnen	117	392	509	406	3	409	100
25. o.	Käse	—	3	3	3	—	3	—
25. p. 1.	Konfitüren etc.	4	7	11	10	1	11	—
25. q. 1.	Tapioka	—	25	25	21	—	21	4
25. q. 2.	Nudeln	—	9	9	9	—	9	—
25. s. 1.	Geschälter Reis	1726	6692	8418	7129	60	7189	1229

Digitized by Google

Positionen.	Waarengattung.	Lager-Bestand am Schlusse des Jahres 1867. Ctr.	Waaren-Zugang im Jahre 1868. Ctr.	Summe des Bestands und Zugangs. Ctr.	Waaren-Abgang zur Verzollung oder zum zollfreien Eingang. Ctr.	Waaren-Abgang zur Versendung unter Begleitschein-Controle. Ctr.	Summe des Waaren-Abgangs im Jahre 1868. Ctr.	Bleibt Bestand am Schlusse des Jahres 1868. Ctr.
25. t.	Salz (vereinsländisches)	—	202	202	40	—	40	162
„	Salz (ausländisches)	—	3	3	3	—	3	—
25. u.	Syrop	79	286	365	274	13	287	78
25. v. 1.	Unbearbeitete Tabaksblätter	28770	29810	58580	33241	9160	42401	16179
25. v. 2. α.	Entrippte Tabaksblätter etc.	8	257	265	123	—	123	142
25. v. 2. β.	Cigarren	2	23	25	10	5	15	10
25. w.	Thee	114	463	577	67	403	470	107
25. x.	Rohzucker	—	377	377	304	—	304	73
26. a. 2.	Glycerin	—	197	197	197	—	197	—
„	Erdnussöl	—	80	80	19	52	71	9
„	Leinöl	349	2556	2905	1903	347	2250	655
„	Samenöl	—	38	38	1	37	38	—
26. a. 3.	Palm- und Cokosnussöl	1487	14973	16460	9259	4277	13536	2924
26. b. 1.	Fischthran	131	—	131	103	—	103	28
27. c. 1.	Pappwaaren	—	1	1	1	—	1	—
30. c.	Seidenwaaren	—	1	1	1	—	1	—
30. d.	Halbseidenwaaren	—	3	3	1	2	3	—
33. b.	Geschliffene Edelsteine	—	1	1	1	—	1	—
36.	Mineralöl	—,	2117	2117	2117	—	2117	—
37. d.	Wachs	13	121	134	83	19	102	32
38. a.	Fliesen von Thon	—	8	8	8	—	8	—
38. c.	Porzellan	—	4	4	—	4	4	—
38. d.	Bemaltes Porzellan	—	1	1	1	—	1	—
40. b.	Ledertuch	—	3	3	—	3	3	—
41. b. 2.	Gefärbtes, mehrfach gezwirntes Wollengarn	11	6	17	14	3	17	—
41. c. 3.	Unbedruckte, ungewalkte Wollenwaaren	—	14	14	7	—	7	7
41. c. 4.	Unbedruckte, gewalkte Wollenwaaren	—	93	93	77	4	81	12
„	Wollene Fussteppiche	—	21	21	18	3	21	—
42. d.	Feine Zinkwaaren	—	1	1	—	1	1	—
43. d.	Feine Zinnwaaren	—	2	2	2	—	2	—
Vorbemerkung 2 u. 4 etc.	Gebrauchte Effecten, Ueberzugsgut etc.	12	72	84	31	25	56	28

Digitized by Google

II. Uebersicht

der Bestände ausservereinsländischer Waaren in den Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums am Schlusse des Jahres 1868.

Positionen.	Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.
		Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
2. b. 1. α.	Rohes, eindräthiges Baumwollengarn	—	—	—	—	11	—	11
5. a.	Chemische Fabrikate	1	—	—	296	—	—	297
5. a. Anm. 4.	Schuhwichse	3	—	—	—	—	—	3
„	Kohlensaures Ammoniak	—	—	—	56	—	—	56
„	Chromsaures Kali und Farbholzextrakt	—	—	—	39	—	—	39
6. a.	Roheisen	—	—	—	26789	—	—	26789
6. b.	Geschmiedetes und gewalztes Eisen in Stäben	—	—	—	5606	—	—	5606
„	Eisenbahnschienen	—	—	—	3	—	—	3
„	Roh- und Cementstahl	—	—	—	405	—	—	405
6. c.	Schwarzes Eisenblech, rohes (unpolirtes) Stahlblech etc.	—	—	—	251	—	—	251
„	Façonnirtes Eisen in Stäben	—	—	—	122	—	—	122
6. e.	Gezogene schmiedeiserne Röhren etc.	—	—	—	2428	—	—	2428
6. f. 1.	Unpolirte gusseiserne Röhren	—	—	—	169	—	—	169
6. f. 2. α.	Grobe, nicht vollständig abgeschliffene Eisenwaaren etc.	—	—	—	351	—	—	351
6. f. 2. β.	Verzinkte schmiedeiserne Röhren etc.	—	—	—	625	—	—	625
6. f. 3. β.	Gewehre	1	—	—	—	—	—	1
10. c.	Gepresstes, etc. weisses Glas	2	—	—	—	—	—	2
13. d.	Korkstöpsel	—	—	—	27	—	—	27
14.	Hopfen	—	—	—	217	—	—	217
19. b.	Geschmiedetes und gewalztes Kupfer in Stangen etc.	—	—	—	58	—	—	58
21. a.	Lohgares Leder, Juchtenleder	—	—	—	63	16	—	79
21. b.	Gefärbtes und lackirtes Leder	—	2	—	6	—	—	8
22. c.	Leinenswirn	1	—	—	—	—	—	1
22. e.	Graue Packleinwand	—	—	—	7	—	—	7
25. b.	Branntwein etc.	7	2	3	515	—	1	528

Digitized by Google

Positionen.	Waarengattung.	Hauptzollamtsbezirke.						Grossherzogthum.
		Darmstadt.	Offenbach.	Giessen.	Mainz.	Worms	Bingen.	
		Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.	Ctr.
25. e.	Wein	1147	85	166	6778	106	420	8652
25. h. 2. α.	Getrocknete Südfrüchte	—	—	—	382	14	—	346
25. i.	Pfeffer und Piement	59	—	—	215	—	—	274
„	Zimmt etc.	62	—	—	48	—	—	110
„	Andere Gewürze	79	—	—	116	—	—	195
25. l.	Honig	—	—	—	164	—	—	164
25. m. 1.	Roher Kaffee	—	40	657	2319	856	9	3881
25. m. 2.	Kakao in Bohnen	—	46	—	54	—	—	100
25. q. 1.	Tapioka	—	—	—	4	—	—	4
25. s. 1.	Geschälter Reis	—	—	—	1209	20	—	1229
25. t.	Salz (vereinsländisches)	—	—	—	162	—	—	162
25. u.	Syrop	—	—	—	78	—	—	78
25. v. 1.	Unbearbeitete Tabaksblätter	1381	5977	6768	285	1397	371	16179
25. v. 2. α.	Entrippte Tabaksblätter etc.	—	—	—	—	142	—	142
25. v. 2. β.	Cigarren	—	—	—	1	9	—	10
25. w.	Thee	20	—	—	87	—	—	107
25. x.	Rohzucker	—	—	—	73	—	—	78
26. a. 2.	Erdnussöl	—	—	—	—	9	—	9
„	Leinöl	—	—	—	655	—	—	655
26. a. 3.	Palm- und Cokosnussöl	—	—	—	2924	—	—	2924
26. b. 1.	Fischthran	—	—	—	28	—	—	28
37. d.	Wachs	—	—	—	32	—	—	32
41. c. 3.	Unbedruckte, ungewalkte Wollenwaaren	—	—	—	3	4	—	7
41. c. 4.	Unbedruckte, gewalkte Wollenwaaren	—	—	—	—	12	—	12
Vorbem. 2 u. 4 etc.	Gebrauchte Effecten, Ueberzugsgut etc.	—	—	—	28	—	—	28

Digitized by Google

Vergleichende Zusammenstellung von meteorologischen Beobachtungen im Monat November 1869

zu Darmstadt, Michelstadt, Giessen, Mainz, Monsheim, Pfeddersheim und Cassel (Kurhessen).

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 357.]

Thermometrograph (R.)

Minimum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	0,7	1,0	— 1,3	1,7	0,0	0,5	1,0
2	2,0	1,6	1,8	3,7	0,5	2,5	4,7
3	4,0	3,8	4,5	6,1	5,0	5,0	7,1
4	4,0	2,5	2,0	3,7	3,0	2,0	3,7
5	1,9	2,0	0,5	1,3	1,5	2,0	3,2
6	3,1	2,0	7,6	3,3	2,5	3,0	3,5
7	1,3	1,8	0,3	0,4	— 1,0	— 1,0	0,8
8	1,4	0,7	— 1,5	0,5	— 0,5	— 0,5	1,8
9	5,2	5,1	0,0	3,4	4,0	5,0	2,0
10	— 0,1	0,3	1,0	1,0	0,5	— 0,5	1,7
11	— 0,5	— 0,8	— 1,4	— 1,3	— 1,5	— 2,0	0,3
12	— 1,4	— 2,6	— 4,2	— 1,3	— 1,0	— 2,5	— 4,0
13	— 1,8	— 3,5	— 3,6	— 3,0	— 4,5	— 5,0	— 1,3
14	3,3	1,1	— 1,5	2,5	1,0	3,5	2,4
15	7,0	5,6	4,0	6,8	4,5	5,0	6,4
16	8,0	6,8	5,5	6,5	7,0	7,0	2,9
17	5,7	1,4	5,0	4,4	3,0	3,0	6,5
18	0,0	— 0,4	4,8	— 0,6	— 0,5	— 1,5	2,9
19	1,8	1,7	0,0	1,0	0,5	0,5	2,0
20	1,5	0,4	0,3	2,0	0,5	2,0	2,8
21	0,5	— 1,0	— 1,5	0,8	— 1,0	— 1,0	— 0,4
22	— 0,5	— 1,3	— 4,7	— 3,0	— 3,5	— 3,5	— 1,4
23	— 1,0	— 3,1	— 2,5	— 2,0	— 1,0	— 4,0	0,4
24	— 1,4	— 4,0	— 4,3	— 1,9	— 2,5	— 3,0	— 0,6
25	— 5,8	— 7,6	— 8,7	— 5,3	— 7,5	— 7,0	— 1,6
26	— 0,4	— 2,7	— 2,6	— 1,5	— 1,0	— 1,5	0,2
27	4,4	1,6	0,0	3,7	0,5	3,0	2,7
28	6,5	4,4	4,0	7,0	4,0	4,5	2,6
29	1,4	1,4	— 1,0	0,8	0,0	0,0	1,5
30	0,0	0,0	— 1,5	— 0,8	— 1,0	— 1,0	0,0
Mittel	1,70	0,66	—0,17	1,36	0,38	0,48	1,81

Maximum.

Tag.	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	3,4	3,2	6,4	4,2	4,0	3,0	6,8
2	7,0	7,0	6,8	7,2	5,0	6,5	8,9
3	8,8	7,6	4,6	7,5	9,0	9,5	7,7
4	9,0	8,1	7,0	7,9	10,0	10,5	7,8
5	7,0	7,1	7,3	5,6	8,0	8,0	4,6
6	9,4	8,5	8,4	8,0	9,0	8,0	6,6
7	5,4	5,1	5,7	5,5	5,5	6,0	5,4
8	7,1	7,0	6,6	7,5	7,0	8,0	6,2
9	8,3	7,9	7,5	6,9	8,0	8,0	5,8
10	6,3	5,0	4,3	3,0	4,5	4,5	3,4
11	3,3	2,5	3,5	2,3	3,0	3,5	2,2
12	1,6	1,6	2,0	1,0	0,5	1,5	0,4
13	3,6	5,5	4,5	2,8	2,0	4,0	2,4
14	6,8	7,8	7,6	7,0	7,0	7,5	7,4
15	8,9	8,3	9,3	8,3	9,0	9,0	9,3
16	10,0	9,5	9,0	9,0	10,0	9,0	7,5
17	6,4	9,3	9,4	6,4	8,0	8,0	8,2
18	4,0	3,8	4,0	2,2	3,5	8,0	4,2
19	3,4	2,8	4,5	2,2	3,0	3,0	3,4
20	5,4	4,8	5,0	4,8	4,0	5,0	4,3
21	3,6	2,5	3,8	2,8	5,0	4,0	3,3
22	2,4	2,0	7,6	1,3	0,5	1,0	1,8
23	3,0	2,1	1,5	1,2	3,0	2,0	2,7
24	2,0	2,0	1,8	0,3	2,0	2,0	2,8
25	0,4	— 1,1	1,0	— 0,8	0,0	0,0	0,3
26	4,0	3,6	4,7	4,0	5,0	4,0	3,3
27	6,8	7,4	7,0	7,2	9,0	7,0	5,0
28	10,1	9,5	9,3	10,0	10,0	11,0	5,0
29	3,4	3,4	3,0	2,4	3,0	4,0	2,2
30	1,8	2,1	1,0	0,6	1,5	2,0	1,8
Mittel	5,39	5,20	5,27	4,61	5,30	5,58	4,71

Niederschläge etc.

Regen (r), Schnee (s), Nebel (n).

	D.	Mch.	G.	Mz.	Msh.	P.	C.
1	r	r	r	rn	s	r	rs
2	r	r	rn				r
3	r	r	r	r	r		r
4	r	r	r	r	r	r	r
5	r	r	r	r	r	r	r
6	r	r	r	r	r	r	r
7			r				s
8	r	r	r	r	r	r	r
9	r	r	r	rn	r	r	r
10	r	rs	s	rs			s
11	s	s	s	r		rs	s
12							
13	r	r	rs				rs
14	r	r	r	r	r	r	r
15	r	r	r	r	r	r	
16	r	r	rn	rn	rn	rn	rn
17	n	n					n
18	n	n	n	n	n	n	n
19	rn		rn				
20	rn	r	r	r	r		r
21	n						
22						s	n
23	sn	s	s	sn	s	s	s
24	n			n			
25	n			n	n		n
26	rn	r	r	r	r	r	r
27	rn	r	r	r	r	r	r
28	rs	r	r	r	r	r	r
29			rs	s		rs	s
30	s	rs	s	rs	rs	s	s
Summe	r 18 s 4 n 10	r 18 s 4 n 2	r 18 s 6 n 4	r 17 s 4 n 7	r 14 s n 3	r 14 s 5 n 2	r 14 s 7 n 5

Mittel der Min. u. Max.

Darmstadt	3,530	R.
Michelstadt	2,90	"
Giessen	2,55	"
Mainz	2,48	"
Monsheim	3,08	"
Pfeddersheim	3,03	"
Cassel	3,26	"

Höhe der Niederschläge.

Darmstadt	4,413	Par.	Zolle
Michelstadt	7,728	"	"
Giessen	4,890	"	"
Mainz	3,583	"	"
Monsheim	2,156	"	"
Pfeddersh.	1,968	"	"
Cassel	4,341	"	"

Gewitter.

4. Mch. 4 Nm.
   G. 7 Ab.
6. Msh. 5 Nm.

Digitized by Google

Uebersicht

der im September und October 1869 in den 12 volkreichsten Gemeinden des Grossherzogthums Geborenen, Gestorbenen und geschlossenen Ehen, verglichen mit den betreff. Ergebnissen der Jahre 1866, 1867 und 1868.

[Aus der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. Nr. 358.]

September.

Gemeinden.	Ortsanwesende Bevölkerung 1867.	Zahl der im obigen Monat			Durchschnittliche Zahl der in dem entsprechenden Monat der 3 letzten Vorjahre			Durchschnittliche Zahl der während der 3 letzten Vorjahre überhaupt monatlich		
		Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.	Geborenen.	Gestorbenen.	geschlossenen Ehen.
1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.
Mainz (ohne Garnison)	43108	180	100	30	155	123	29	157	111	23
Darmstadt	31389	63	66	31	69	50	31	71	60	24
Offenbach	20308	78	40	45	62	32	34	68	40	19
Worms	13381	47	38	7	40	31	3	40	31	4
Giessen	10241	26	24	5	24	20	7	35	23	7
Bingen	5646	20	12	1	16	13	4	16	14	3
Alzey	5358	22	17	7	11	11	4	13	10	2
Lampertheim	5206	28	9	6	22	17	3	19	13	5
Bensheim	4781	13	10	3	17	11	4	14	12	4
Friedberg	4734	12	5	4	7	4	1	9	9	2
Bessungen	4726	8	10	3	11	4	2	11	7	3
Heppenheim	4511	21	9	3	16	9	4	15	11	4
Zusammen	153389	518	340	145	450	325	126	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	25	38	88	28	39	110	27	37	128

October.

Mainz (ohne Garnison)	43108	166	103	34	145	102	34	157	111	23
Darmstadt	31389	100	84	46	66	62	31	71	60	24
Offenbach	20308	73	38	46	65	28	28	68	40	19
Worms	13381	39	42	8	43	27	7	40	31	4
Giessen	10241	13	12	7	27	19	6	35	23	7
Bingen	5646	20	15	2	17	15	5	16	14	3
Alzey	5358	12	8	5	14	8	3	13	10	2
Lampertheim	5206	24	13	7	18	13	4	19	13	5
Bensheim	4781	19	9	10	14	12	7	14	12	4
Friedberg	4734	9	8	7	11	9	4	9	9	2
Bessungen	4726	8	6	3	12	9	4	11	7	3
Heppenheim	4511	12	19	4	16	8	5	15	11	4
Zusammen	153389	495	357	179	448	312	138	468	341	100
Verhältnisszahlen (1 auf .... Einwohner im Jahr)	—	26	36	71	28	40	94	27	37	128

Inhalt: Zusammenstellung der Bevölkerung des Zollvereins und des Norddeutschen Bundes. — Die Einnahmen aus Stempel in den Jahren 1866, 1867 und 1868. — Uebersicht des Verkehrs mit ausservereinsländischen Waaren in der Niederlagen der Zollämter des Grossherzogthums im Jahre 1868 und der Bestände in denselben am Schlusse des Jahres 1868. — Meteorolog. Beobacht. im Monat November 1869. — Uebersicht der in den Monaten September u. October in den 12 volkreichsten Gemeinden Geborenen u. Gestorbenen, sowie der geschloss. Ehen.

Redigirt unter Verantwortlichkeit der Verlagshandlung, Hofbuchhandlung von G. Jonghaus zu Darmstadt.
Buchdruckerei von Heinrich Brill.

Digitized by Google

Digitized by Google

In der Hofbuchhandlung von G. Jonghaus in Darmstadt sind erschienen:

Geologische Specialkarte des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Landesgebiete im Maasstabe von 1 : 50000. Herausgegeben vom mittelrhein. geologischen Verein. 12 Hefte. gr. 8. geh. mit 12 Karten in Farbendruck, in Mappe, à Rthlr. 2. 20 Sgr. = fl. 4. 48 kr. 1855—1869. Die erschienenen Sectionen sind:

I. Friedberg von R. Ludwig. 1855. — II. Giessen von Dr. E. Dieffenbach. 1856. — III. Büdingen-Gelnhausen von R. Ludwig. 1857. — IV. Offenbach-Hanau-Frankfurt von G. Theobald und R. Ludwig. 1858. — V. Schotten von H. Tasche. 1859. — VI. Dieburg von F. Becker und R. Ludwig. 1861. — VII. Herbtsein-Fulda von H. Tasche und W. C. J. Gutberlet. 1863. — VIII. Erbach von P. Seibert und R. Ludwig. 1863. — IX. Darmstadt von R. Ludwig. 1864. — X. Alzey von R. Ludwig. 1866. — XI. Mainz von A. Grooss. 1867. — XII. Lauterbach-Salzschlirf von H. Tasche, W. C. J. Gutberlet und R. Ludwig. 1869.

Geologische Skizze des Grossh. Hessen, von R. Ludwig. Mit 1 geolog. Uebersichtskarte in Farbendruck. Herausgeg. vom mittelrh. geolog. Verein. 1867. 4. geh. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr.

Notizblatt des Vereins für Erdkunde und verwandte Wissenschaften zu Darmstadt.

I. Folge. Nr. 1—46. Oct. 1854 bis Mai 1857, mit 9 lithographirten Tafeln. 1854—1857. 8. Thlr. 1. = fl. 1. 48 kr.

II. Folge. In Verbindung mit dem mittelrheinischen geologischen Verein. Herausgegeben von L. Ewald. Jahrgang I.—III. Nr. 1—60. Mai 1857 bis Juni 1861. Mit einer Tabelle und 9 lithogr. Tafeln. 1858—1861. 3 Hefte. 8. geh. à 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

III. Folge. Nebst Mittheilungen aus der Gr. Hess. Centralstelle für die Landesstatistik. Herausg. von L. Ewald. Heft I—VIII. Nr. 1—96. 1862—69. 8. geh. à Rthlr. 1. 10 Sgr. = fl. 2.

Beiträge zur Geologie des Grossherzogthums Hessen und der angrenzenden Gegenden. Ergänzungsblätter zum Notizblatt etc. 1. Heft. 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Landes-, Volks- und Staatskunde des Grossherzogthums Hessen. Herausg. vom Verein für Erdkunde u. verw. Wissensch. zu Darmst. I. Heft. Mit 1 Karte in Farbendruck u. 3 lithogr. Tafeln. 1850. 8. geh. Rthlr. 2. = fl. 3. 36 kr. — II. Heft mit 4 lithogr. Tafeln. 1853. 8. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Ludwig, R., Versuch einer geographischen Darstellung von Hessen in der Tertiärzeit. Mit 1 Karte. 1858. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Ludwig, R., Die Mineralquellen zu Homburg vor der Höhe. Mit 2 Profilzeichnungen. 1861. 8. geh. 6 Sgr. = 21 kr.

Ludwig, R., Versuch einer Statistik des Grossh. Hessen auf Grundlage der Bodenbeschaffenheit. 1868. 8. geh. 10 Sgr. = 36 kr.

Beiträge zur Statistik des Grossh. Hessen. Herausgeg. von der Grossh. Centralstelle für die Landesstatistik. I. Band. Mit 1 colorirten Karte. 1862. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — II. Band. 1863. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3. — III. Band. 1864. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — IV. Band. 1864. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — V. Band. 1865. 4. geh. 24 Sgr. = fl. 1. 24 kr. — VI. Band. 1866. 4. geh. 18 Sgr. = fl. 1. — VII. Band. 1867. 4. geh. Rthlr. 3. = fl. 5. 24 kr. — VIII. Bd. 1. Heft. Mit 1 Karte in Farbendruck. 1867. 4. geh. Rthlr. 1. = fl. 1. 40 kr. — VIII. Band. 2. Heft. 1869. 4. geh. 10 Sgr. = 36 kr. — IX. Band. 1869. 4. geh. Rthlr. 1. 20 Sgr. = fl. 3.

Ewald, L., Historische Uebersicht der Territorial-Veränderungen der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und des Grossh. Hessen. Mit 1 colorirten Karte. 1862. 4. geh. 20 Sgr. = fl. 1. 12 kr.

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google